

Freiburger Diözesan-Arc...

Kirchengeschicht...
Verein für
Geschichte, ...



Freiburger Diöcesan-Archiv.

Organ

des kirchlich-historischen Vereins

für

Geschichte, Altertumskunde und christliche Kunst

der

Erzdiöcese Freiburg

mit Berücksichtigung der angrenzenden Diöcesen.

Register

zu

Band I bis XXVII.

Bearbeitet von

Dr. Heinrich Alenz.

Freiburg im Breisgau.

Herder'sche Verlagsbuchhandlung.

1902.

Zweigniederlassungen in Wien, Straßburg, München und St. Louis, Mo.

Alle Rechte, besonders das der Übersetzung in fremde Sprachen,
werden vorbehalten.

Register

zu Band I bis XXVII

des

Freiburger Diöcesan-Archivs.

Im Auftrag des Vereinsvorstands

bearbeitet

von

Dr. Heinrich Stenz.

M727310

BX

1538

F75F7

Index

v. 1-27

Vorwort.

Die Mitglieder des „Kirchengeschichtlichen Vereins für das Erzbistum Freiburg“ und Abnehmer des „Freiburger Diöcesan-Archivs“ erhalten hier den vor 2 Jahren angekündigten Registerband und damit den Schlüssel zu den ersten 27 Jahrgängen des Freiburger Organs für kirchliche Geschichte, Kunst und Altertumskunde des Oberheins. Es findet damit ein vielfach gefühltes Bedürfnis und ein lange gehegter Wunsch aller derjenigen Befriedigung, welche sich thatsächlich, lesend, lernend und belehrend jetzt und künftighin mit dem „Diöcesan-Archiv“ beschäftigen, und es ist diesem selbst nunmehr der ihm zukommende ehrenvolle Platz in der deutschen Zeitschriftenliteratur mientwegt und dauernd gesichert.

Schon seit 20 Jahren trug sich die Redaktion des „Diöcesan-Archivs“, von dem Nutzen und der Notwendigkeit eines Registers gleicherweise überzeugt, mit dem Plane dazu, ohne jedoch die entgegenstehenden Hindernisse überwinden zu können. Bereits im Vorwort zum 14. Band vom 1. März 1881 wird „den verehrlichen Mitgliedern ein genaues und vollständiges Namen- und Sachregister zu den bisher erschienenen Bänden“ angekündigt und an gleicher Stelle zum 15. Band im Mai 1882 das Erscheinen des „seiner Vollendung entgegengehenden Registers“ zugleich mit dem nächsten (16.) Band in bestimmte Aussicht gestellt. Dann verlautet aber nichts mehr davon bis zu demselben Zeitpunkt 1896. Der in diesem Jahr zur Ausgabe bestimmte 25. Band des „Diöcesan-Archivs“ legte der Redaktion von neuem und noch unabweisbarer als bisher den Gedanken nahe, den sie „vielen Wünschen entsprechend“ nun durch eine „Einladung zur Subskription auf ein Generalregister zum „Freiburger Diöcesan-Archiv“ Band I bis XXV“ nun so sicherer verwirklichen zu können hoffte. Eine Vorarbeit dazu, hieß es, sei bereits in den Händen der Redaktion, indeß könne der Druck der hohen Kosten wegen und mit Rücksicht auf den an sich begrenzten Abnehmerkreis einer historischen Zeitschrift von engerem geographischem Umfang nicht unternommen werden, wenn nicht im voraus ein bestimmter Absatz dafür gesichert sei. Es wurde deshalb der Preis des auf etwa 16—18 Oktavbogen im Format des „Diöcesan-Archivs“ berechneten Registers auf 5—6 M. festgesetzt und daraufhin eine Subskription eröffnet, die jedoch hinter allen Erwartungen zurückblieb. Infolge des hohen Alters des damaligen Redakteurs, des am 22. Juni 1900 verstorbenen Herrn Geistlichen Rats und Professors a. D. Dr. Jos. König, blieb dann die Angelegenheit wieder auf sich beruhen, bis sie mit der Reorganisation des Vereins im Jahre 1900 zum dritten Male in

Fluß kam. Der neue Vorstand des Vereins erachtete es für eine seiner ersten und wichtigsten Aufgaben, dem Vereinsorgan durch ein Register zu den, eine abgechlossene Folge bildenden ersten 27 Bänden den wissenschaftlichen Charakter in der für eine solche Zeitschrift unerläßlichen Weise zu wahren. Nicht weniger schwerwiegend fiel dabei die praktische Seite der Frage ins Gewicht. Gestaltete sich die Übersicht über die alljährlich sich mehrende Zahl der Bände des „Döcsean-Archivs“ schon für die ihm näher stehenden älteren Herren, die gewissermaßen mit ihm aufgewachsen waren, immer schwieriger, so war dies in noch ungleich höherem Maße bei den jüngeren der Fall, die studienhalber die Zeitschrift benötigten und nachzuschlagen hatten und mit immer größerem Widerwillen an die Arbeit gingen, je öfter sich dieselbe wiederholte. Es kann in dieser Beziehung nur noch ein schlimmeres Seitenstück geben: Kirchenbücher ohne Register, der Schrecken aller Benutzer! Wer jemals mit solchen Dingen zu thun gehabt hat, der weiß die außerordentlichen Vorzüge eines Registers zu würdigen, nicht bloß für Augenblicke und Zwecke, die eine rasche, sondern auch für solche, die einen vollständigen und zuverlässigen Überblick erfordern.

Die Klage ist eine ebenso oft gehörte wie selbst erfahrene und berechtigte, daß auf keinem Wissensgebiet der Gegenwart die Literatur so außerordentlich zersplittert ist wie auf dem der Geschichte, der kirchlichen wie der profanen. Der Spezialist selbst vermag sich nicht mehr über alles und jedes zu unterrichten, was alljährlich in sein Fach Einschlägiges erscheint, da ein sehr großer Teil der Spezialuntersuchungen in den Zeitschriften der lokalen und provinziellen Geschichtsvereine veröffentlicht wird, deren heute annähernd 400 in deutscher Sprache geschriebene vorhanden sind. In den meisten Fällen lohnt es sich für den Forscher nicht, auch nur eine Zeitschrift in ihrem gegenwärtig bisweilen mehr als 100, sehr oft gegen 50 Bände umfassenden Bestande durchzusehen, wenn er Material für eine bestimmte Arbeit sucht, und so bleiben auch die Zeitschriften, welche infolge des Tauschverkehrs unter den Vereinen die Vereinsbibliotheken oft in recht stattlicher Reihe schmücken, leider fast ganz unbenützt, ungelesen und uneingebunden. Schon früh hat man eingesehen, daß ein Wegweiser durch das in den Zeitschriften vergrabene Material unbedingt notwendig ist, falls das darin Niedergelegte nicht vollständig brach liegen soll. Aus diesen Erwägungen herans ist bereits in den Jahren 1790—92 das Repertorium über die allgemeinen deutschen Journale und andere periodische Sammlungen für Erdbeschreibung, Geschichte und verwandte Wissenschaften von J. S. Ersch in Lemgo und seit Anfang des 19. Jahrhunderts ein Werk entstanden, welches diese Aufgabe für alle Wissenschaften zu lösen suchte, das Repertorium commentationum asocietatibus literariis editarum secundum disciplinarum ordinem digestum J. D. Reuss. Gottingae. Tom. I. (1801) bis Tom. XV (1820). Der 8. Band dieses Werkes (1810), enthält die Geschichte mit ihren Hilfswissenschaften, aber freilich ist die Zahl der Zeitschriften, deren Aufsätze in stofflicher Anordnung vorgeführt werden, nicht allzu groß.

Wiederholt ist der von Reuß unternommene Versuch erneuert worden wie 1845 von H. F. Walther in seinem Systematischen Repertorium

über die Schriften sämtlicher historischer Gesellschaften Deutschlands, auf Veranlassung des historischen Vereins für das Großherzogtum Hessen herausgegeben (Darmstadt 1845), und wenige Jahre später von W. Koser in seinem 1852—54 zu Berlin in 2 Bänden veröffentlichten Repertorium über die vom Jahre 1800 bis zum Jahre 1850 in akademischen Abhandlungen, Gesellschaftschriften und wissenschaftlichen Journalen auf dem Gebiete der Geschichte und ihrer Hilfswissenschaften erschienenen Aufsätze.

Für ihre Zeit sind diese drei Werke von hoher Bedeutung gewesen. Sie sind noch heute unentbehrlich, soweit die Literatur der älteren Zeit in Frage kommt. Aber wie bei jeder Bibliographie wird als Mangel empfunden, daß eben nur der Aufsatztitel angegeben ist, welcher letzterer sich recht oft durchaus nicht mit dem Inhalte vollständig deckt, und viele andere Gesichtspunkte nicht berücksichtigt sind, auf die der Forscher so oft Gewicht zu legen hat. Neuerdings ist der Plan aufgetaucht, die von Reuß, Walthers und Koser begonnene Arbeit, jedoch unter Beschränkung auf die Veröffentlichungen der geschichtsforschenden Vereine deutscher Sprache fortzusetzen. Die mit dem Verband der deutschen Historiker tagende Konferenz von Vertretern landesgeschichtlicher Publikationsinstitute hat bereits auf dem III. Historikertag zu Frankfurt a. M. an Ostern 1895 sich mit diesem Plane beschäftigt und auf dem IV. Tag zu Zinsbrunn im September 1896 weiter darüber beraten, auf dem V. Tag zu Nürnberg an Ostern 1898 aber die Beratung darüber wegen der sich ergebenden Schwierigkeiten vertagt. Die anfangs April des Jahres 1900 in Halle mit der VI. Versammlung deutscher Historiker zusammengetretene Konferenz hat sich der Frage abermals zugewandt und eine Verständigung mit dem Gesamtverein der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine anzustreben beschlossen. Der Erfolg auch dieser Bemühungen bleibt abzuwarten, zumal da durch andere Unternehmungen wie durch die seit 1880 erscheinenden Jahresberichte der Geschichtswissenschaft und die der „Historischen Vierteljahrschrift“ beigegebene Bibliographie der deutschen Geschichte (seit 1889), durch die seit 1885/86 zur Ausgabe gelangenden Jahresverzeichnisse der an deutschen Universitäten erschienenen Schriften und das 1889 begonnene Systematische Verzeichnis der Abhandlungen, welche in den Schulchriften sämtlicher an dem Programmteilaustausch teilnehmender Lehranstalten erschienen sind, scheinbar und zum Teil auch in der That ein teilweiser Ersatz geboten ist.

Bei diesem Stand der Dinge ist der einzelne Verein den Forscher nach Kräften zu unterstützen verpflichtet, und dies kann nur dadurch geschehen, daß er für eine möglichst rasche und ausgiebige Benützung seiner eigenen Zeitschrift Sorge trägt, was nur an der Hand eines gut gearbeiteten Registers möglich ist. Vonseiten der künftigen Forscher wird den Vereinen und meist mit Recht der Vorwurf gemacht, daß sie nur schlecht für ihre Veröffentlichungen sorgen, indem sie genug gethan zu haben meinen, wenn jährlich ein Band erscheint. „Nach höchstens 20 Bänden“, lautet dann die allgemeine sich daran knüpfende Forderung, „sollte stets ein Registerband bearbeitet werden, der bestrebt sein muß, ein sachliches Ganzes aus den vielen einzelnen Beiträgen herzustellen. Erst

durch ein gutes Register, welches Personen, Orte und Sachen in einer einzigen alphabetischen Reihe bieten muß, wird eine Zeitschrift für die näher wie ferner Stehenden recht benutzbar“. Sache der Redaktion ist es dann, bei jeder Arbeit, die zum Abdrucke gelangt, Berührungspunkte zu älteren Aufsätzen zu suchen und darauf hinzuweisen. So wird die Zeitschrift geistig ein Ganzes, hört auf, eine Mehrheit von Teilen zu sein, und zugleich wird das Interesse der Leser für die ganze Serie der Zeitschrift dauernd wachgehalten und verhindert, daß die mit so vieler Mühe und oft mit so großen Opfern an Zeit und Geld zustandegekommenen Arbeiten der besten alten und neuen Freunde des Vereins und Mitarbeiter der Zeitschrift unverdient und zum Schaden der Forschung in Vergessenheit geraten.

Das Register hat endlich auch für alle diejenigen seinen großen Wert, welche alle Bände der Zeitschrift oder einen Teil derselben nicht besitzen oder nicht besitzen können, sie aber zu Rate zu ziehen wünschen oder gezwungen sind. Das Register erzieht ihnen den Besitz der Zeitschrift selbst, die man sich im Bedarfsfalle leicht aus einer nächstliegenden größeren Bibliothek verschaffen kann; es muß sie erzeugen bei der übergroßen Zahl der Zeitschriften und der Menge ihrer Bände.

Die Erwägung dieser und anderer Gründe und Gesichtspunkte hat gleich bei der Neugestaltung des „Kirchengeschichtlichen Vereins“ dem Vorstande die Herausgabe eines Registers zu den bis dahin erschienenen 27 Bänden des „Diöcesan-Archivs“ zur Pflicht gemacht, zumal ihm dasselbe ohne Zweifel auch als der beste Rechenschaftsbericht über das Erchieden, was der Verein in den 35 Jahren seines Bestehens geleistet hat. Um das Unternehmen nicht abermals an den Kosten scheitern zu sehen, wurde beschlossen, das Register wie jeden andern Band als integrierenden Bestandteil des „Diöcesan-Archivs“ zu betrachten und zu behandeln, zu dessen Abnahme jedes Mitglied gleichmäßig verbunden sei. So erscheinen nun im laufenden Jahre statt eines einzigen 2 Bände des „Diöcesan-Archivs“. Man glaubt und hofft mit diesem Verfahren sich auch mit denjenigen Mitgliedern und Abnehmern in Übereinstimmung zu befinden, welche der I. Generalversammlung des Vereins am 27. November 1900 nicht beizuwohnen und zu dem diesbezüglichen Beschlusse selbstthätig mitzuwirken in der Lage waren.

Im Mai 1900 übernahm der früher in der Herder'schen Verlagshandlung dahier thätige Herr Dr. Heinrich Klenz in Leipzig die Anfertigung des Registers und unterzog sich dieser Aufgabe mit dankenswerthem Eifer und Geschick unter Befolgung der neuesten und besten in dieser Hinsicht bestehenden Grundzüge. Wir zweifeln nicht, daß es ihm gelungen ist, die Anforderungen und Bedürfnisse der überwiegenden Mehrheit der Benutzer zu befriedigen; allen Wünschen gerecht zu werden, ist auf diesem Gebiete noch weniger wie auf irgend einem andern möglich. Im einzelnen sei für den Gebrauch bemerkt, daß das in deutschen Wörtern wie *t* gesprochene *c* unter *t*, ebenso das wie *f* gesprochene *v* unter *f* und *h* unter *i* gebracht ist. Bei der Schreibung der Ortsnamen wurde nach den amtlichen Ortsverzeichnissen verfahren. Die mit Ober-, Unter-, Nieder-, Groß-, Klein-, Hohen- u. s. w. zusammengefügten Ortsnamen sind jeweils unter dem betreffenden Stammnamen (vgl. z. B. Hansen)

aufgeführt, wenn nicht wichtige Gründe dagegen sprachen, wie bei Oberkirch, dem kein Unterkirch, bei Niederbühl, dem kein Oberbühl entspricht. Die Adeligen stehen gewöhnlich unmittelbar hinter dem Orte, nach dem sie benannt sind oder von dem sie abstammen scheinen. Während bei den Adeligen die chronologische Aufführung der einzelnen Glieder eines Geschlechts angewendet ist, wird bei den übrigen Personennamen die alphabetische Anordnung nach Vornamen eingehalten. Das Zeichen < > bedeutet „verheiratet mit“, in [] stehen die Zusätze und Bemerkungen des Bearbeiters; alle übrigen Abkürzungen sind als allgemein bekannt und gebräuchlich vorausgesetzt.

Zum Schlusse sei noch darauf aufmerksam gemacht, daß das im 1. Band des „Diöcesan-Archivs“ (S. 247—299) befindliche Specialregister zu dem Liber decimationis sowie das hinter Band 4 (S. 347—362) stehende „Namen- und Sachregister zu den vier ersten Bänden“ in manchen Fällen neben dem Hauptregister mit Nutzen zu Rate gezogen werden kann.

Freiburg i. Br., den 2. Mai 1902.

Im Auftrag des Redaktions-Komitees:

Dr. Peter P. Albert.



I.

Verzeichnis der Mitarbeiter des Diöcesan- Archivs und ihrer in Band I—XXVII veröffentlichten Beiträge.

Albers, P. Bruno, O. S. B. in Beuron: Vertrag der beiden Gottes-
häuser St. Blasien und Petershausen wegen des Priorates in Mengen: **27**, 326—330.

Albert, Dr. Peter P., Stadtarchivar in Freiburg: Konrad
Buchner, ein Freiburger Münsterorganist des 16. Jahrhunderts: **26**, 287
bis 295. — Gottfried Bessel und das Chronicon Gottwicense: **27**, 217
bis 250. — Litterarische Anzeigen: Regesta episcoporum Con-
stantiensium. II. Bd. 1. Liefg.: **24**, 314—315. — Regesta episcoporum
Constantiensium. II. Bd. 2. u. 3. Liefg.: **25**, 327—328. — A. v. Dechel-
häuser, Die Kunstdenkmäler des Amtsbezirks Wertheim; D. Vally, Beschrei-
bung von Münzen u. Medaillen des Fürstenhauses u. Landes Baden, 1. Tl.;
B. Bauer, Das Frauenkloster Lichtenthal: **26**, 331—340; R. Adamy und
E. Wagner, Die ehemal. frühromanische Centralkirche des Stiftes St. Peter
und Paul zu Wimpfen im Thal; S. Ed., Studierende aus Wimpfen bis
1650; A. von Dechelhäuser, Die Kunstdenkmäler des Amtsbezirks Tauber-
bischofsheim: **27**, 334—338.

Alzog, Dr. Johannes, Prof. an der Universität Freiburg,
gest. 1. März 1878: über Johann Nicolaus Weislinger: **1**, 405—436.
— Itinerarium oder Reisbüchlein des P. Konrad Burger: **5**, 247—358;
6, 72—157. — Die deutschen Menarien: **8**, 255—330.

Amann, Johann Rudolf, Prof. am Gymnasium in Freiburg:
Litterarische Anzeige von D. Kunzer, Katalog der Leopold-Sophien-
Bibliothek der ehemal. Reichsstadt Überlingen a. B.: **27**, 339.

Bader, Dr. Joseph, Großh. Archivrat in Karlsruhe, gest.
in Freiburg 7. Februar 1883: Die Schicksale der ehemaligen Abtei
St. Märgen im Schwarzwald: **2**, 210—278. — Der konstanzijsche Bischof
Balthasar Merklin, Reichsvizekanzler u. s. w.: **3**, 1—24. — Aus der
Geschichte des Pfarrdorfes Griesen im Klettgau: **4**, 225—249. — Die

- Schicksale des ehemaligen Frauenstiftes Günterstal: **5**, 119—206. — Zur Geschichte des Bischofs Johann Widloch zu Konstanz: **6**, 241—258. — Erklärung zur Bistumskarte: **6**, 316. — Das Thal Simonswald unter dem St. Margarethenstift zu Waldbirch: **7**, 1—80. — Das ehemalige Kloster St. Blasien und seine Gelehrtenakademie: **8**, 103—253. — Vita ep. Salomonis tertii u. s. w., deutsch aus dem 15. Jahrhundert: **10**, 49—70. — Zusätze und Ergänzungen: **10**, 84 ff. 173 ff. 315 ff. — Das Klosterleben in Salem nach Aufzeichnungen eines ehemaligen Konventualen: **6**, 217—230. — Nachtrag zum Leben des P. van der Meer: **12**, 189—201. — Kurze Geschichte der katholischen Pfarrgemeinde Karlsruhe: **13**, 1—26. — Ein Kloster-Epigrammatist (P. Meggle von St. Peter): **14**, 197—206. — Der Freiburger Münsterbau: **15**, 289—297. — Litterarische Anzeige: Huber, Regesten über die Propsteien Klingnau und Wislikofen: **12**, 306.
- Baumann, Dr. Franz Ludwig**, k. bayer. Reichsarchivrat in München: Die Reichsstadt Wangen vorübergehend protestantisch: **8**, 363—368. — Mitteilungen aus den Annales Biberac. des Obervogtes Heinrich Ernst von Plummern: **9**, 239—264. — Zur schwäbischen Reformationsgeschichte. Urkunden und Regesten aus dem f. f. Hauptarchiv: **10**, 97—124. — Die Freiherren von Wartenberg: **11**, 145—210. — Geschichtliches aus St. Peter 13.—18. Jahrhundert: **14**, 63—96.
- Baur, Moys**, Geistl. Rat, Pfarrer in St. Trudpert: Das Todesjahr des hl. Trudpert: **11**, 247—252.
- Baur, P. Johannes, O. M. Cap.**, Professor in Budscha bei Smyrna: Einrichtung des Grafen Arco: **10**, 358—362. — Unruhen in der freien Reichsstadt Lindau wegen Wiedereinführung der Ehrenbeicht: **13**, 77—98. — Beiträge zur Chronik der vorderösterreichischen und der schwäbischen Kapuzinerprovinz. 1744 bis zur Aufhebung: **17**, 245—289; **18**, 153—218.
- Beck, Paul**, Amtsrichter a. D. in Ravensburg: Abelige Kapuziner: **10**, 368.
- Birkenmayer, Adolf**, Landgerichtsrat in Freiburg: Beiträge zur Geschichte des Klosters St. Blasien: **20**, 45—61. — Beiträge zur Geschichte der Pfarrei Waldshut: **21**, 161—266.
- Boß, Dr. Cornelius P.**, Honorarprofessor der Geschichte an der Universität Freiburg, gest. 18. Okt. 1870: Die biblischen Darstellungen der Himmelfahrt Christi vom 6. bis zum 12. Jahrhundert: **2**, 409—438. — Eine Reliquie des Apostels der Deutschen. Größtenteils unebirtetes Gedicht des hl. Bonifatius: **3**, 221—271.
- Braun, Theodor**, Pfarrer in Wagschurst, gest. 4. Juni 1891: Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Wagschurst: **22**, 267 bis 283.
- Breunig, August**, Professor am Gymnasium in Rastatt: Kurze Geschichte der Stadt und Pfarrei Buchen: **13**, 27—76.

- Brunner, Fidelis**, Pfarrer in Ballrechten, gest. 28. September 1889: Über die Pfarrei Ballrechten: **14**, 288—291.
- Dreher, Dr. Theodor**, Domkapitular in Freiburg: Elogium Theodori Amadenii auf den Cardinal Andreas von Österreich: **1**, 437 bis 443. — Ergänzende Notiz zu Diözesan-Archiv 9, 12: **21**, 326. — Der Martertod des hl. Fidelis: **23**, 359—363.
- Ehrensberger, Dr. Hugo**, Monsignore, Prof. am Gymnasium in Bruchsal: Beiträge zur Geschichte der Abtei Gengenbach: **20**, 257 bis 275. — Zur Geschichte der Benefizien in Tauberbischofsheim: **23**, 121—213. — Pitterarische Anzeige: A. Krieger, Topographisches Wörterbuch des Großh. Baden: **27**, 344—350.
- Engler, Felician**, f. Zell, Franz.
- Frauck, Dr. Wilhelm**, (zur Zeit der Einsetzung) f. f. Archiv-vorstand in Donaueschingen: Die Einführung des Interims im Kinzigthale. Urkunden-Nachtrag: **4**, 211—223. — Zur Geschichte der Benediktinerabtei und der Reichsstadt Gengenbach: **6**, 1—26. — Zur Geschichte der Abtwahl des Friedrich von Keppelbach zu Gengenbach 1540: **7**, 81—105.
- Gams, Dr. Pius Bonifatius**, Konventual im Stifte St. Bonifaz in München, gest. 12. Mai 1892: Retrologien der früheren Benediktiner-, Cistercienser-, Norbertiner- und Augustiner-Chorherrenklöster im jetzigen Großherzogthum Baden (in Verbindung mit Archivar F. Zell): **12**, 229—249; **13**, 237—272.
- Ginschofer, Ernst**, Stadtpfarrer in Radolfzell, gest. 17. Mai 1879: Die Millenniumfeier der Kirche und Stadt Radolfzell: **9**, 335—358.
- Glas, Dr. Karl Jordan**, Pfarrer in Wiblingen bei Ulm, gest. 5. September 1880: Über Johann V., Bischof von Konstanz 1532—1537: **4**, 123—134. — Das ehemalige Reichsstift Rotenmünster in Schwaben: **6**, 27—71. — Zur Geschichte des Bischofs Hugo von Landenberg. Mit Regesten: **9**, 101—140. — Beiträge zur Geschichte des Landkapitels Rottweil: **12**, 1—38.
- Grammer, P. Dominikus**, Minoritenordenspriester in Würzburg: Nachtrag zu den Konstanzer Weihbischöfen: **9**, 26—28.
- Hafner, Dr. Gustav**, Sanitätsrat in Klosterwald: Beiträge zur Geschichte des ehemaligen Klosters und Oberamtes Wald: **12**, 167—187.
- Haid, Wendelin**, Dekan und Pfarrer in Lantenbach, gest. 19. Oktober 1876: Liber decimationis cleri Constanciensis pro papa 1275: **1**, 1—299. — Über den kirchlichen Charakter der Spitäler, besonders in der Erzdiocese Freiburg: **2**, 279—341. — Fortsetzung: **3**, 25—100. — Liber quartarum et bannalium in dioec. Constanciensi de a. 1324: **4**, 42—62. — Liber taxationis in dioec. Constanciensi de a. 1353: **5**, 1—117. — Die Konstanzer Weihbischöfe 1076—1548: **7**, 199—229. — Fortsetzung, 1550—1813, mit Nachträgen zur ersten Abtheilung: **9**, 1—31.

- Hansjakob, Dr. Heinrich**, Stadtpfarrer zu St. Martin in Freiburg: Das Kapuzinerkloster zu Haslach im Kinzigthal: **4**, 135—146.
- Huber, Joh.**, Stiftspropst in Surzach, gest. 16. August 1879: Zur Geschichte der Kirche Verrau bei St. Blasien: **7**, 344—347. — Die St. Blasianischen Propste zu Klingnau und Wislikofen: **9**, 361—366. — Urkunden-Regeste über diese zwei Propsteien: **10**, 315—339. — Schreiben des Kardinal-Erzbischofs Karl Borromäus an Propst u. Kapitel in Surzach: **11**, 237—245.
- Jäger, Cajetan**, Hofgerichts-Sekretär und Stadtarchivar in Freiburg, gest. 25. August 1887: Zur Geschichte der Münsterkirche in Freiburg während der letzten hundert Jahre: **15**, 277—288. — Werkmeister der Stadt und des Münsters: **15**, 307—308.
- Karg, Franz August**, Dekan und Pfarrer in Steißlingen, gest. 30. März 1872: Zur Geschichte des Bischofs Gerhard von Konstanz: **2**, 49—60. — Bischof Johann IV. von Konstanz: 1351—1356: **3**, 100—110. — Frommes Leben im Hegau: **3**, 111—122. — Historisch-Topographisches über die Dorf- u. Pfarngemeinde Steißlingen: **5**, 207—246.
- Kärcher, Ludwig**, Benefiziat in Ohningen, gest. 17. November 1885: Heinrich Suso aus dem Predigerorden. Über Ort und Zeit seiner Geburt: **3**, 187—221.
- Kästle, Dr. Ludwig**, Pfarrer in Grunern, gest. 2. August 1889: Des hl. Bernhard von Clairvaux Reise und Aufenthalt in der Diözese Konstanz: **3**, 273—315.
- Kaufmann, Dr. Alexander**, fürstl. Löwenst. Archivrat in Wertheim, gest. 1. Mai 1895: Einige Bemerkungen über die Zustände des Landvolkes in der Grafschaft Wertheim während des 16. und 17. Jahrhunderts: **2**, 48—60.
- Kehler, Ignaz**, Stadtpfarrer in Freiburg-Herdern: Die Reliefbilder am jüdischen Hahnenturme des Münsters zu Freiburg: **17**, 153—195.
- Knöpfler, Dr. Aloys**, Prof. an der Universität München: Beiträge zur Pfarrgeschichte der Stadt Ravensburg: **12**, 156—166.
- König, Dr. Joseph**, Geistl. Rat, Prof. an der Universität Freiburg, gest. 22. Juni 1900: Über Valafrid Strabo v. Reichenau: **3**, 317—464. — Die Reichenauer Bibliothek: **4**, 251—298. — Die Reichenauer Kirchen: **5**, 259—294. — Reissbüchlein des M. Stügel von Buchheim aus dem Jahre 1616: **7**, 159—198. — Legende in mittelhochdeutscher Sprache. Leben des hl. Dominikus: **8**, 331—362. — Beiträge zur Geschichte der theologischen Fakultät in Freiburg: a) die Zeit des Generalseminariums 1783—1790; b) die Verlegung der katholisch-theologischen Fakultät von Heidelberg nach Freiburg 1807: **10**, 251—314. — Zur 9. Säcularfeier des hl. Konrad: **11**, 253—272. — Beiträge zur Geschichte der theologischen Fakultät in Freiburg, ein Wort der Verteidigung: **11**, 273—296. — Heinrich Bullingers Alemannische Geschichte: **12**, 203—228. — Die Chronik der Anna von Munzingen, mit geschichtlicher Einleitung

und fünf Beilagen: **13**, 129—236. — Zur Geschichte der Stiftung des Paulinerklosters in Bonndorf: **14**, 207—224. — Zur Geschichte von St. Trudpert, Pastoration der Klosterpfarreien. Wilhelmskloster: **15**, 119—132. — Walafried Strabo und sein vermeintliches Tagebuch: **15**, 185—200. — Zur Geschichte des Freiburger Münsters, Referat über Adlers baugeschichtliche Studie: **15**, 247—271. — Die Statuten des Deutschen Ordens nach der Revision des großen Ordenskapitels im Jahre 1609: **16**, 65—135. — Necrologium Friburgense 1827—1877: **16**, 273—344 und **17**, 1—111. — Necrologium Friburgense, Fortsetzung 1878—1887: **20**, 1—44. — Kleinere Mittheilungen: a) Zur Geschichte des Breisgau's und der Stadt Freiburg. — b) Herzog Karl von Württemberg und die Universität Freiburg: **10**, 343—346. — c) Eine feierliche Doktorpromotion: **11**, 299—303. — d) Zur Geschichte der Freiburger Klöster: **12**, 291—303. — e) Friburgensia. Albertus Magnus in Freiburg. Zur Geschichte der Martinspfarre: **13**, 282. 298. 312. — f) Mittelhochdeutsche Übersetzung des Kanons Omnis utriusque sexus: **16**, 265 bis 266. Außerordentliche Besteuerung des Klerus: **16**, 272. — g) Die Universitätskapelle im Freiburger Münster: **17**, 290—292. — h) Zur Geschichte des Städtchens Nach: **19**, 297—299. — i) Der Dichter Heinrich Soufenberg, Kaplan am Münster in Freiburg: **20**, 302—304. Zusätze und Ergänzungen: **5**, 117 f.; **7**, 138 f.; **8**, 376 f.; **9**, 290 bis 300. 327—334. 342—344. 353 f.; **12**, 229 ff.; **13**, 237 ff. zu den Klosternekrologien. — **15**, 201 ff. zu Ettenheimmünster. — **19**, 248 bis 254 zur Geschichte der württembergischen Klöster. — **20**, 76—78 zu dem Aufsatz über das Stift Baden. — **20**, 78 ff. zu den Schriftstellern des Benediktinerordens. — Die ältesten Statuten der theologischen Fakultät in Freiburg: **21**, 1—23. — Die ältesten Statuten der theologischen Fakultät in Freiburg, Fortsetzung: **22**, 1—40. — Zur Geschichte der Universität Freiburg: **22**, 327—343. — Rektoren und Prorektoren der Universität Freiburg: **23**, 61—120. Nachtrag über die Universität: 349—354. — Die Statuten der theologischen Fakultät in Freiburg vom Jahre 1652. Beilage: **24**, 1—128. — Gemeinde und Pfarre Hausen an der Aach: **25**, 291—320. — Literarische Anzeigen: **9**, 378—380: Dämmler, Ermenrici ep. ad Grimoldum. Hal. 1873. — **11**, 320—324: Blas, Gesch. d. Kl. Alpirsbach; Rosenberger, Der Hochaltar im Münster zu Alt-Breisach. — **14**, 295—297 u. **17**, 306: Lindner, Benediktiner in Bayern. — **19**, 307—308: Holzherr, Gesch. der Benediktiner-Reichsabtei Zwiefalten; Stengele, Linzgovia sacra. — Im Vorwort zu **19**, Anzeige der Regesten der Konstanzer Bischöfe und der Statistik der Kunstdenkmäler in Baden. — **20**, 313—318: Anzeige der Abhandlungen von Brambach, Die Reichenauer Sängerschule, und Ehrensberger, Bibliotheca liturgica manuscripta. — Viele Redaktionsnoten. — Literarische Anzeigen: Kraus, Durm u. Wagner, Kunstdenkmäler im Großherzogtum Baden; von Wirbach, Beiträge z. Personalgesch. d. Deutschordens; Busch, Die ehemal. Benediktinerabtei Weingarten: **21**, 321—325. — Anzeige d. 2. Bandes der Kunstdenkmäler: **21**, 321; des 3. Bandes: **23**, 365—368. — Martin Gerberts Abstammung: **26**, 297 bis 302. — Zur Geschichte der theologischen Promotion an der Universität

- Freiburg: 27, 1—15. — Die Professoren der theologischen Fakultät zu Freiburg i. Br. 1470—1870: 27, 305—316.
- Korth, Leonard, Archivar a. D. und Redakteur in Baden-Baden: Litterarische Anzeigen von P. Albert, Geschichte der Stadt Badoltszell a. B. 26, 340—342.
- Krieg, August, Pfarrer in Heddingen, gest. 13. Juli 1887: Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Heddingen: 18, 119—159.
- Krieg, Dr. Cornel, Geistl. Rat, Prof. an der Universität Freiburg: Urkunde über die Grundsteinlegung der Wallfahrtskirche in Waghäusel: 16, 256—260. — Die in der Universitätskirche zu Freiburg i. B. entdeckte „Katakomba“: 25, 323—326.
- Kürzel, Albert, Pfarrer in Ettenheimmünster, gest. 27. Mai 1884: Das Leben des P. Gervasius Bülffer, Conventual im Benediktinerstift Ettenheimmünster: 3, 465—472. — Beiträge zur Geschichte des Klosters Ettenheimmünster: a) Abt Johannes Ed. b) Retrologien 1739 bis 1801: 15, 201—224.
- Lichtschlag, Anton, Gymnasial-Überlehrer in Hanau, gest. 6. Juni 1878: Urkunden des Klosters Beuron: 12, 139—149.
- Lindner, P. Firmin, Benediktiner in Salzburg: Eirte den von Prior Waltenzpül verfaßten Catalogus religiosorum Rhenaugiens.: 12, 251—288; 14, 1—62; Register dazu S. 297—304. — Von demselben Verfasser Catalogus possessionum Rhenaugiensium: 16, 216—238. — Die Schriftsteller der ehemaligen Benediktinerklöster im jetzigen Großherzogtum Baden: 20, 79—140. — Fürstabtei St. Blasien: 21, 26—48.
- Löffler, Lorenz, Pfarrer in Zell a. A.: Über das Kloster Königsbrunn, die Stadtpfarrei und die beiden Frauenklöster in Pfaffenloren: 26, 303—315. — Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Zell am Amdelsbach: 27, 289—303.
- Mann, Peter, Oberlehrer am Gymnasium zu Hechingen: Die Gründung des Franziskanerklosters St. Luzen zu Hechingen: 26, 317—326.
- Marmor, Johann Fidelis Nikolaus, prakt. Arzt, Stadtarchivar in Konstanz, gest. 12. Dezember 1879: Zur Geschichte des Domschatzes des ehemaligen Hochstiftes Konstanz: 6, 231 bis 240. — Ulrich von Richenthal und seine Concilschronik: 7, 133 bis 144. — Konstanzer Bischofschronik von Christoph Schultze: 8, 1—102 und 368—374. — Kleinere Mitteilungen aus Schultze's Collectaneen zur Geschichte des Bistums Konstanz: 10, 346—351. — Zur Geographie und Topographie des Bistums Konstanz: 11, 306—313.
- Martin, Theodor, Monig, f. f. Geistl. Rat und Hofkaplan in Heiligenberg: Die Klausur in der Egg: 11, 225—236. — Das Ende des Klosters Salem: 15, 101—118. — Tagebuch des Salemer Paters Dionys Ebe 1796 bis 1801: 18, 21—117.

Mayer, Georg, Pfarrer in Oberurnen (St. Glarus): *Leben und Schriften des Vaters M. van der Meer*: 11, 1—34. — *Monumenta historico-chronologica* des P. G. Mezler in St. Gallen: a) die Äbte von St. Peter: 13, 283—297; b) von Ettenheimmünster und Schuttern: 14, 141—167; c) von Tennenbach und St. Georgen: 15, 225—246; d) von Gengenbach: 16, 157—195.

Mayer, Dr. Karl Julius, Professor an der Universität in Freiburg: P. Karlmann, Prior zu St. Peter: 23, 329—347. — Markgraf Hermann I., der Stammvater des markgräflichen und großherzoglichen Fürstenhauses von Baden: 26, 241 bis 266. — Die Allerheiligen-Vitane in Brevier des Bistums Konstanz vom Jahre 1509: 27, 331—333. — *Litterarische Anzeigen*: D. Cartellieri, Abt Suger von Saint-Denis, 1081—1151; R. Höl, Fürstbischof Jakob Fugger von Konstanz 1604—1626; P. Albert, Steinbach bei Muden; A. Thoma, Geschichte des Klosters Frauenalb: 27, 340—344.

Mone, Dr. Franz Joseph, vormaliger Archivdirektor in Karlsruhe, gest. 12. März 1871: Aus dessen litt. Nachlaß: 1. Bereitung und Behandlung der Malerfarben im 15. Jahrhundert. 2. Urkunden über das Kloster Mehrerau. 3. Auszüge aus dem Nekrolog des Klosters Feldbach. 4. Urkunden zur Geschichte des Kirchenrechtes vom 13.—15. Jahrhundert. 5. Verzeichnisse der Einkünfte des Domkapitels in Chur im 12. und 13. Jahrhundert. 6. Urkunde der Stadt Bregenz von 1390: 7, 231—272.

Mone, Dr. Fridegar, Gymnasial-Professor a. D., gest. 8. April 1900 zu Karlsruhe: Weiterer Beitrag zur Geschichte des Bischofs Johann IV. zu Konstanz: 7, 145—158.

Müller, Paul, Gymnasial-Professor a. D., gest. 23. Februar 1899 in Freiburg: *Litterarische Anzeigen* von: Brambach, Die verloren geglaubte Historia de s. Afra etc. (altkirchliche Musik in Reichenau); über D. Ringholz, Markgraf Bernhard von Baden: 23, 368—370.

Neff, Johann Nep., Münsterpfarrer in Reichenau, gest. 13. Mai 1880: Indulgenzbrief Innocenz' VIII. zu Gunsten der Münsterkirche in Reichenau: 7, 343 f.

Nothhelfer, Johann Ev., Pfarrer in St. Ulrich, gest. 8. Okt. 1899: Leben und Wirken des Gründers von St. Ulrich im Breisgau: 10, 125—173. — Das Priorat St. Ulrich im Breisgau: 14, 97—140.

Oechler, Hermann, Pfarrer in Ebringen: Die Beneficien der hll. Zebocus, Michaelis und Sebastianus in Zinnenstaad am Bodensee (Kapitel Singgau): 26, 193—220.

Poinssignon, Gustav Adolf, Hauptmann und Stadtarchivar a. D. gest. in Konstanz 22. Febr. 1900: Heinrich Bayler, Bischof von Alst, Administrator des Bistums Konstanz: 14, 237—248. — Das Predigerkloster zu Freiburg: 16, 1—48.

Reinsried, Karl, Pfarrer in Moos: Die Stadt- und Pfarrgemeinde Bühl: **11**, 65—144. — Epitaphien der Herren von Windeck in den Kirchen zu Kappel, Ottersweier und Schwarzach: **14**, 251—260. — Die Pfarrei Ottersweier: **15**, 31—92. — Die Maria-Lindenkirche bei Ottersweier: **18**, 1—19. — Beiträge zur Geschichte des Gebietes der ehemaligen Abtei Schwarzach: **20**, 141—218. — Eine Gründonnerstags-Stiftung für die Pfarrei Oberachern: **21**, 303—307. — Beiträge zur Geschichte des Gebietes der ehemaligen Abtei Schwarzach, 2. Teil: **22**, 41—142. — Die ältesten Statuten des Landkapitels Ottersweier: **23**, 268—286. — Zwei Altentafeln, den Kult des sel. Markgrafen Bernhard in der Diözese Straßburg betreffend: **23**, 355—358. — Die ehemalige Jesuiten-Residenz zu Ottersweier: **24**, 239—256. — Kirchliche Urkunden aus der Ortenau: **25**, 195—224. — Der bischöflich-straßburgliche Generalvikar und Offizial Dr. Wolfgang Tucher und seine Zeit (1542 bis ca. 1568): **26**, 221 bis 239. — Referat über L. Dacheux, Eine Steuerrolle der Diözese Straßburg für das Jahr 1464: **26**, 329 f. — Nachträge hierzu: **27**, 319 bis 320. — Verzeichnis der Pfarr- und Kaplaneipfründen der Markgrafschaft Baden vom Jahre 1488: **27**, 251—269. — Baden-badische Kirchen- und Polizei-Ordnung vom 25. Oktober 1625: **27**, 321—325.

Ringholz, P. Osilo, O. S. B., Stifts-Archivar in Einsiedeln: Das mährgräfliche Haus Baden und das fürstliche Benediktinerstift in Einsiedeln: **23**, 1—48.

Roeber von Diersburg, Felix, Freiherr, Großh. Kammerherr in Karlsruhe, gest. 3. Januar 1885: Über kirchliche Stiftungen der Familie v. Roeber in Neuweier, Baden, Kappelrodeck, Lautenbach: **13**, 273—281. — Über einen Hexenprozeß zu Tiersberg im Jahre 1486: **15**, 93—100.

Roth, Friedrich Wilhelm C., Archivar a. D. in Wiesbaden: Die Grabinschriften des Speirer Doms nach dem Syntagma monumentorum des Domvikars Helwich: **19**, 193—213.

Rüpplin, Dr. August von, Stadtpfarrer in Überlingen: Mitteilungen aus den Hagnauer Sterberegistern: **18**, 333—336. — Heiligenverzeichnis des Konstanzer Bistums: **22**, 321—326. — Salemisches Tagebuch: **25**, 1—70. — Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Ludwigshafen a. D. (Sernatingen): **27**, 143—195.

Rüpplin, Dr. Karl von, Landgerichtsrat in Konstanz: Panegyric zur vierhundertjährigen Jubelfeier der Aufnahme des sel. Bernhard, Markgrafen von Baden, in den Himmel, gehalten von Alexander Marchese d'Angennes, Erzbischof von Vercelli u. a., in der Kollegiatskirche zu Moncalieri am 15. Juli 1858: **26**, 267—285; **27**, 197—216.

Ruppert, Philipp, Gymnasial-Professor a. D., gest. 13. September 1900 in Freiburg: Abt Friedrich von Keppenbach in Gengenbach: **16**, 196—215. — Kirchliche Urkunden aus der Ortenau: **15**: 303—307; **18**, 327—332; **19**, 303—307; **20**, 299—302. — Retro-

logien des Deutschordens in Freiburg: 20, 293—298. — Päpstliche Schutz- und Lehensbriefe an das Kloster Allerheiligen, solche des Abtes von Reichenau an G. W. v. Geroldssee: 21, 308—311. — Reichenauer Weistum: 24, 289 ff. — Die Kirche in Lautenbach: 24, 273 ff. — Der alte Münsterschatz zu Konstanz: 25, 227—287.

Sambeth, G., Professor, Schulinspektor und Pfarrer a. D. in Mergentheim: Beschreibung des Binzgaues: 9, 33—100. — Zur Geschichte der Cistercienserklöster Schöndthal u. Mergentheim: 13, 109 bis 128. — Die Konstanzer Synode v. J. 1567, 1. Teil: 21, 50—160. 2. Teil: 22, 143. 242.

Schilling, Albert, Inspektor in Bothenang (Württemberg): Dotationsurkunde aus dem Dreißigjährigen Kriege: 18, 324—327. — Der Schmalkaldische Krieg in seinen Folgen für die oberösterreichischen Donaufläbte Mengen, Munderlingen, Niedlingen und Saulgau: 20, 277 bis 292. — Kloster Reuthin und seine Restitution: 23, 215—263. — Einführung der Türkenlocke in Vorderösterreich: 24, 305.

Schilling, Andreas, (z. Zt. der Einjendung) Kaplan in Wiberach: Heinrich von Plummern, Tagebücher über die Reformation in Wiberach: 9, 141—238. — Die religiösen und kirchlichen Zustände der Stadt Wiberach vor Einführung der Reformation: 19, 1—191.

Schindler, Dr. Hermann, Direktor der Lehranstalt in Sasbach: Stiftungsurkunde der St. Hilarius-Kaplanei in der Pfarrkirche zu Sasbach: 24, 257—266.

Schmidt, Franz Sales, Domdekan in Freiburg, gest. 23. Oktober 1885: Zwei Aktenstücke, die erste Erzbischofswahl in Freiburg betr.: 11, 318—320. — Über Nikolaus Weislinger, 18, 338.

Schnell, Eugen, fürstl. hohenzoll. Archivar in Sigmaringen, gest. 28. November 1897: Die Herrschaft Hirschlatt: 2, 81—90. — Zur Geschichte der Konversion des Markgrafen Jakob III. von Baden: 4, 89—122. — Ein hohenz. Missionär: 4, 289—303. — Die oberdeutsche Provinz des Cistercienserordens: 10, 217—250. — Die Anniversarbücher der Klöster Beuron und Gorheim: 15, 1—30. — Die Klause Wannenthal unter dem Schloß Schallsburg: 16, 266—269. — Über die Pfarrei Urfau: 17, 298—301.

Schnell, Max, Geistlicher Rat, Dekan in Haigerloch, gest. 22. Juli 1900: Zur Geschichte des Kapitels Haigerloch: 13, 99—108.

Schön, Theodor, Schriftsteller in Stuttgart: Geschichte der Kartause Güterstein in Württemberg: 26, 135—192.

Schöttle, Johann Ev., Pfarrer in Seefirch, gest. 18. Oktober 1884: Beschreibung und Geschichte der Pfarrei Seefirch: 2, 91—128. — Liber fundationis seu annales ecclesiae Marchtalensis: 4, 147 bis 209. — Zur Geschichte der Augustiner-Eremiten in den Provinzen Rheinschwaben und Bayern: 13, 299—309. — Nekrologien der Klause

- nerinnen zu Munderkingen: **14**, 279—288. — Erste Begräbnisstätte des Hermann von Reichenau (Herm. Contractus): **16**, 260—265.
- Roth von Schreckenstein**, Dr. Karl Heinrich, Freiherr, Archivdirektor a. D. in Karlsruhe, gest. 19. Juni 1894: Die Einführung des Interims im Rinziathal: **2**, 1—45.
- Schubiger, Alphons**, Stiftskapitular in Einsiedeln, gest. 14. März 1888: Über die angebliche Mithschuld der Gebrüder von Brandis am Morde des Bischofs Johannes von Windloch: **10**, 1—48.
- Staiger, Franz Xaver**, Litterat in Konstanz, gest. 29. Juli 1883: Die ehemalige Benediktinerabtei Petershausen bei Konstanz: **7**, 231—272. — Beiträge zur Klostergeschichte von Kreuzlingen u. Münsterlingen: **9**, 265—289. 301—327. — Kleinere Mitteilungen über das Kloster Grünenberg und das Schloß Gottlieben: **10**, 351—358. — Das Kloster St. Katharinenthal: **11**, 313—318. — Das Klosterlein Rugader: **12**, 303—306. — Das Kloster Paradies: **13**, 310—311. — Zur Geschichte des bischöflichen Seminars in Meersburg: **14**, 260—267. — Die Propstei Klingenzell: **14**, 291—293. — Das Kloster Wagenhausen: **16**, 270—272. — Stedborn: **21**, 316—320.
- Standenmaier, Paul**, Pfarrer a. D. von Sulz (bei Lahr): Aus den Kapitelsarchiven Offenburg und Lahr: **14**, 268—279. — Urkunde über ein Anniverfar in Staufen vom Jahre 1485: **18**, 336—337.
- Stengle, P. Benvenut**, Minoriten-Ordenspriester zu Würzburg: Das Franziskaner-Nonnenkloster Hermannsberg: **15**, 298—302. — Inventaraufnahme der dem deutschen Orden 1802 zur Entschädigung zugewiesenen Klöster im Linzgau: **16**, 136—156. — In gleicher Angelegenheit der Klöster Grünenberg und Adelheids: **18**, 315 bis 321. — Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Großschöndach im Linzgau: **19**, 265—295. — Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Altheim: **20**, 219—256. — Die ehemaligen Augustiner-Nonnenklöster im Bistum Konstanz: **20**, 307—313. — Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Oberhomburg: **21**, 284—302. — Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Lippertsreuth: **22**, 289—313. — Das ehemal. Kollegiatstift Bettenbrunn: **22**, 315—320. — Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Denkingen und ihrer Filialen: **23**, 286—329. — Nachträge zur Geschichte der Pfarrei Großschöndach u.: **25**, 267—290.
- Stoder, C. W. F. L.**, (z. Z. der Einsendung) Pfarrer a. D. in Mingolsheim: Der Schöpfergrund und seine Besitzer: **25**, 155 bis 193. — Copia confirmationis et dotationis capellanie altaris s. Wolfgangi ville Eichtersheim: **27**, 271—287.
- Trenkle, Johann Bapt.**, Sekretär am Verwaltungshof in Karlsruhe, gest. 11. Februar 1891: Über süddeutsche geistliche Schulkomödien: **2**, 129—189. — Über die Musik in den Ortenauischen Klöstern: **3**, 165—186. — Geschichte der Pfarrei Ebnet im Breisgau: **4**, 63—88. — Geschichte des Domstift-Baselschen Fronhofes zu Thingen im Breisgau: **6**, 179—218. — Beiträge zur Geschichte der Pfarreien in

den Landkapiteln Ettlingen und Gernsbach: **10**, 181–216; **11**, 35–64; **12**, 39–137; **14**, 169–196; **16**, 49–63; **17**, 131–151. — Geschichte der Pfarrei und des Kollegiatstiftes Baden: **20**, 63–78.

Vanotti, Dr. Johann Nep., Domkapitular in Rottenburg, gest. 21. November 1847: Beiträge zur Geschichte der Orden in der jetzigen Diöcese Rottenburg (opus posthumum). Der Deutsche Orden: **16**, 239–252. — Der Johanniter-Orden. Kanonikatsstifte: **17**, 197 bis 243. — Regulierte Kanoniker. Norbertiner. Benediktiner: **18**, 219 bis 314; **19**, 215–263.

Weech, Dr. Friedrich von, Geh. Rat, Archivdirektor in Karlsruhe: Der Rotulus San-Petrinus nach dem Original herausgegeben: **15**, 133–184. — Das Haupt des hl. Konrad im Münsterschatz zu Konstanz: **23**, 49–60.

Werkmann, Lorenz, Pfarrer in Heitersheim, gest. 3. Sept. 1879: Beiträge zur Geschichte des Frauenstiftes Waldbach: **3**, 123 bis 163. — Zwei Urkunden über die St. Oswaldskapelle: **5**, 359–361. — Historisch-Statistisches über das Dekanat Neuenburg: **6**, 159–177. — Die Grafen von Nimbarg im Breisgau: **10**, 71–83.

Zell, Dr. Karl, Geh. Hofrat, emeritierter Universitäts-Professor in Freiburg, gest. 24. Januar 1873: Gebhard von Zähringen, Bischof von Konstanz: **1**, 304–404. — Die Kirche der Benediktinerabtei Petershausen bei Konstanz: **2**, 343–408. — Rudolf von Zähringen, Bischof von Lüttich: **7**, 107–132.

Zell, Franz, erzbischöflicher Archivar a. D. in Freiburg, gest. 12. Febr. 1901: Urkunden über den Cardinal Andreas von Österreich: **1**, 444–446. — Urkunde Heinrichs VII., das Kloster Odenheim betr.: **7**, 347 bis 349. — Über die Siegel und Wappen des Freiburger Münsters: **7**, 349 bis 352. — Vom zweiten bis zum zehnten Bande aus dem erzbischöflichen Archive mitgeteilte Memorabilien: **2**, 439–472: 1. Hirtenbrief R. Th. v. Dalbergs. 2. Generalvikar v. Wessenberg für die Kapuzinerklöster. 3. Passionspiel zu Mittelberg. 4. Brief J. C. Lavaters. 5. Den Freib. „Freisinnigen“ von 1833 betr. — **3**, 473–482: Zur Geschichte der Kapuziner in Stuttgart. — **4**, 305–246: 1. Circular des Konf. Generalvikars an die Dekane bei Abschluß des Westfälischen Friedens. 2. Zur Geschichte der Kirchengucht im 17. Jahrhundert. 3. Manifest des Kurfürsten Karl Friedrich an die Katholiken in der Markgrafschaft Baden-Baden 1771. 4. Die Festfeier des sel. Markgrafen Bernhard in der Diöcese Konstanz betr. 5. Erlaß des Bischöfl. Konf. Geistl. Rats über die Tausche toter Kinder 1779. 6. Über das Verüdentragen der Geistlichen. 7. Brief Martin Gerberts. 8. Diarium culinarium für die Reichsmönche Missionärs-priester von 1764. 9. Die Kirchhofsmauern um das Freiburger Münster betr. 10. Zur Geschichte der Freiburger Zeitung. 11. Trauerrede Derselers auf Großherzog Karl Friedrich. — **5**, 363–368: Zur Geschichte des markgräf. Prinzen Gustav Adolf von Baden-Durlach. — **6**, 295–316: Die Säkularisierung der Reichsabtei Gengenbach betr. — **7**,

353—358: Bistumsverweiser v. Wessenberg und die „Stunden der Andacht.“ — 8, 375—378: 1. Eine Konversion im Kloster St. Anna zu Brezgenz. 2. Bericht des Konst. Generalvikars über die Wunderkuren des J. Gassner. — 9, 367—377: Indulgenzbriege für die Kirchen zu Hagnau, Endingen, Dreisach, Bruchsal. — 10, 362—364: 1. Kloster Allerheiligen in Freiburg betr. 2. Innocenz IV. über die Abzeichen der Juden. — 11, 303—306: Zur Baugeschichte des Münsters. — 12, 187—188: Bestätigungsbrieg des Klosters Wald. — Klosternekrologien (i. S. 3 unter P. Gams). — 14, 293—295: Incorporation der Münsterpfarrei an die Universität Freiburg. — 15, 272—276: Mitteilungen über den Münsterbau. — 16, 253—256: Zur Geschichte der Münsterpfarrei. — 18, 321—324: Bericht über die Reliquien des hl. Alexander in der Münsterkirche. — 19, 299 bis 302: Urkunden, betreffend die Münsterpfarrei und Münsterreparatur, — 20, 304 ff.: Zwei bischöfliche Dekrete, die Verleihung des Almutiums betr. — Schenkungen an das Münster in Freiburg. Regesten, das Münster und dessen Bau betr. 21, 308—311. — Registrum subsidii charitativi von 1493 und 1497. Erster Teil: 24, 183—238. — Zweiter Teil: 25, 71—150. — Registrum subsidii charitativi von 1508. (Drittes Register.) 1. Hälfte: 26, 1—133; 2. Hälfte: 27, 17—142.

Zell, Franz und Eugler, Felician, Pfarrer a. D., gest. 3. Sept. 1867 in Freiburg: Zur Geschichte der Münsterpfarrei; die derselben i. J. 1664 inkorporierten beneficia simplicia: 22, 243—288; 24, 129 bis 182.

II.

Systematisches Verzeichnis der Aufsätze und Mittheilungen.

I. Allgemeines und einzelne Landes- und Bistumsteile.

1. Manifest Karl Friedrichs von Baden an die Katholiken der Markgrafschaft Baden-Baden bei deren Übergang durch Erbvertrag an Baden-Durlach. Von Fr. Zell. 4, 310—11.
 2. Verzeichniß der Pfarr- und Kaplaneipfründen der Markgrafschaft Baden vom Jahre 1488. Von H. Reinfried. 27, 251—69. — Siehe auch Nr. 254.
 3. Zur Geschichte des Breisgaues und der Stadt Freiburg. Von J. König. 10, 343—45.
 4. Der Schmalkaldische Krieg in seinen Folgen für die oberösterreichischen Donaufürbte Mengen, Munderlingen, Nieblingen und Saulgau und der Fürstenkrieg. Von A. Schilling. 20, 277—92.
 5. Frommes Leben im Hegau. Von A. Karg. 3, 111—21.
 6. Die Herrschaft Hirschlatt. Von E. Schnell. 2, 81—90.
 7. Die Einführung des Interims im Einzigtthale nach urkundlichen Quellen (1542—49). 1. Von H. G. Freih. Roth von Schredenstein. 2. Von W. Frand. 2, 1—45; 4, 211—23.
 8. Beschreibung des Linzgaues. Von G. Sambeth. 9, 33—100. — Siehe auch Nr. 100.
 9. Kirchliche Urkunden aus der Ortenau (1245—1686). Von Ph. Ruppert. 15, 303—7; 18, 327—32; 19, 303—7.
 10. Der Schüpfergrund und seine Besitzer. Von C. W. F. V. Stöder. 25, 151—93.
 11. Zur schwäbischen Reformationsgeschichte. Urkunden und Regesten 1521—1596). Von F. V. Baumann. 10, 97—124.
 12. Beiträge zur Geschichte des ehemaligen Klosters und Oberamtes Wald. Von G. Hafner. 12, 167—88.
 13. Einige Bemerkungen über die Zustände des Landvolks in der Grafschaft Wertheim während des 16. und 17. Jahrhunderts. Von A. Kaufmann. 2, 47—60.
-

14. Des H. Bernhard von Clairvaux' Reise und Aufenthalt in der Diözese Konstanz. Von L. Kästle. 3, 273—315.
15. Zur Geschichte des Bistums Konstanz. 1. Auszüge aus den Kollektaneen des Christoph Schultze; 2. Grenzen und Besitzungen. Politische und kirchliche Einteilung. Von J. Marmor. 10, 346—51; 11, 306—13.
16. Die Konstanzer Weihbischöfe von 1076—1813. Von W. Haib. 7, 199—229; 9, 1—31; 21, 326. — Siehe auch Nr. 166, 178, 181, 182, 187, 192, 195—201, 205, 206, 221, 222, 238—42, 252, 260, 261, 271—73.
17. Beiträge zur Geschichte der Pfarreien in den Landkapiteln Ettlingen und Gernsbach. Von J. B. Trenkle. 10, 181—216; 11, 35—64; 12, 39—137; 14, 169—96; 16, 49—63; 17, 131—51; 20, 63—78.
18. Zur Geschichte des Kapitels Haigerloch. Von E. Schnell. 13, 99—108.
19. Historisch-Statistisches über das Dekanat Neuenburg im Breisgau (bis 1556). Von L. Werfmann. 6, 159—77.
20. Zur Geschichte der Landkapitel Offenburg, Ottersweier und Lahr. Von P. Staudenmaier. 14, 268—79.
21. Die ältesten Statuten des Landkapitels Ottersweier mit Zusätzen aus dem 15. Jahrh. Von R. Reinfried. 23, 265—86.
22. Kirchliche Urkunden aus dem Landkapitel Ottersweier (1267 bis 1514). Von demselben. 25, 195—223.
Rottenburg, Diözese s. Nr. 105.
23. Beiträge zur Geschichte des Landkapitels Rottweil am Neckar. Von R. J. Glap. 12, 1—38.
Straßburg, Diözese s. Nr. 167, 209.
24. Zur Geschichte des Ruralkapitels Stodach. Von A. Karg. 2, 191—209.

II. Einzelne Orte, Kirchen und Pfarreien.

25. Zur Geschichte des Städtchens Ach im Hegau. Von J. König. 19, 297—99.
Mlesshausen s. Nr. 82.
26. Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Altheim im Linzgau. Von P. B. Stengele. 20, 219—56.
27. Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Andelshofen im Linzgau. Von demselben. 24, 291—304.
28. Papst Gregor XII. bestätigt dem Kloster Allerheiligen auf dem Schwarzwald die Inkorporation der Pfarrei Appenweier am 10. Mai 1407. Von Ph. Ruppert. 21, 314—16.
29. Geschichte der Pfarrei und des Kollegiatstiftes zu Baden-Baden. Von J. B. Trenkle. 20, 63—78.
30. Historische Notizen über die Pfarrei Ballrechten. Von F. Brunner. 14, 288—91.

31. Beiträge zur Geschichte der Einführung der Reformation in Biberach (Württemberg). 1. Zeitgenössische Aufzeichnungen des Weltpriesters Heinrich von Plummern. Von A. Schilling. 2. Mitteilungen aus den Annales Biberacenses des Obervogts Heinrich Ernst von Plummern. Von F. L. Baumann. **9**, 141—264.
32. Die religiösen und kirchlichen Zustände der ehemaligen Reichsstadt Biberach unmittelbar vor Einführung der Reformation. Von A. Schilling. **19**, 1—191.
Bismannshausen s. Nr. 82.
33. Zur Geschichte der Benefizien zu Bischofsheim an der Tauber. Von H. Ehrensberger. **23**, 121—214.
Brausenbergr s. Nr. 82.
34. Gerichtsurkunde der Stadt Bregenz vom Jahre 1390. Von Fr. J. Mone. **7**, 338—340.
35. Bericht über die Hinrichtung des Grafen (Philipp) von Arco, Kommandanten zu Breisach (1704). Von P. J. B. Vaur. **10**, 358—62. —
Siehe auch Nr. 60.
Bruchsal s. Nr. 60.
36. Kurze Geschichte der Stadt und Pfarrei Buchen. Von A. Breunig. **13**, 27—76.
37. Die Stadt- und Pfarrgemeinde Bühl unter Winden geschichtlich dargestellt. Von R. Reinfried. **11**, 65—144.
38. Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Denkingen im Linggau sowie der dazu gehörigen Filialen. Von P. B. Stengeler. **23**, 287—328.
39. Geschichtliche Notizen über kirchliche Verhältnisse zu Diersburg seit 1471. Von F. Freih. Wöder von Diersburg. **14**, 227—31.
40. Verhöre und Beurteilung in einem Hexenprozeß zu Diersberg im Jahre 1486. Von demselben. **15**, 95—100.
41. Geschichte der Pfarrei Ebnet im Breisgau. Von J. B. Trenkle. **4**, 63—88.
42. Eichtersheim. Copia confirmationis et dotationis capellanie altaris s. Wolfgangi ville Uechtersheim. Von C. W. F. L. Stoder. **27**, 271—87.
Endingen s. Nr. 60.
43. Lehenbrief des Abts Diethelm zu Reichenau für Walter von Geroldsed (über Empfangen [Hohenzollern], vom 6. August 1325). Von Ph. Ruppert. **21**, 314.
44. Friburgensia. (Zurücknahme der Exkommunikation von Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg durch den Münsterpfarrer am 26. Mai 1483.) Von J. König. **13**, 282.
45. Zur Geschichte der Martinspfarre zu Freiburg. Von J. L. Hug. **13**, 312.
46. Die Wegschaffung der Kirchhofsmauern um das Münster zu Freiburg betreffend. Von Fr. Zell. **4**, 332—40.
47. Über die Siegel und Wappen des Münsters zu Freiburg. Von demselben. **7**, 349—52.

48. Die Inkorporation der Münsterpfarre zu Freiburg (in die dortige Universität 1464). Von Fr. Zell. **14**, 293—95.
49. Die Universitätskapelle im Freiburger Münster. Von J. König. **17**, 290—92.
50. Zur Geschichte des Münsters und der Münsterpfarre (1484—1502). Von Fr. Zell. **19**, 299—302.
51. Schenkungsbrief der Margaret Böggin für die Münsterfabrik und Münsterpräsenz zu einem Fenster im neuen Chor und zu einer Jahrzeit vom 18. November 1476. Von demselben. **21**, 308—9.
52. Regesten, die Münsterpfarre und den Münsterbau betr. Von demselben. **21**, 310—11.
53. Zur Geschichte der Münsterpfarre zu Freiburg. Von demselben. **16**, 253—56.
54. Beiträge zur Geschichte der Münsterpfarre zu Freiburg. Von F. Engler und Fr. Zell. **22**, 243—88; **24**, 129—81.
55. Die in der Universitätskirche zu Freiburg entdeckte „Katakomba“. Von E. Krieg. **25**, 321—26. — Siehe auch Nr. 3, 180, 185, 203, 259, 264—70.
Gengenbach f. Nr. 120.
56. Das ehemals bischöflich konstanziſche Schloß Gottlieben. Von F. K. Staiger. **10**, 353—58.
57. Aus der Geschichte des Pfarrdorfes Griesen im Aargau. Von J. Bader. **4**, 225—49.
58. Geschichtliches über den Ort und die Pfarre Großschönen im Aargau. Von P. B. Stengele. **19**, 265—95; **25**, 267—90.
59. Notizen aus den Hagnauer Sterberegistern von den Jahren 1632 bis 1636. Von A. Freih. von Rüppin. **17**, 333—36.
60. Indulgenzbrieſe zu Gunſten der Pfarrkirchen zu Hagnau, Emdingen, Breisach, Bruchſal &c. Von Fr. Zell. **9**, 367—77.
61. Zur Geschichte des Dorſes Hausen an der Aach. Von J. König. **25**, 291—320.
62. Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarre Heddingen. Von A. Krieg. **18**, 119—51.
63. Zwei Urkunden über die St. Oswalds-Kapelle im Höllethal. Von L. Werkmann. **5**, 359—61.
64. Schiedsrichterliche Entscheidung des Streites zwischen dem Kloster Ettenheimmünster und dem Ritter Albert von Schopfheim über die Vogtei zu Zhenheim (1255). Von Ph. Ruppert. **20**, 300—301.
65. Die Benefizien der Heiligen Iobocus, Michaelis und Sebastianus zu Zinnenstaad am Bodensee. Von H. Dechſler. **26**, 193—220.
66. Ein Schreiben des Kardinal-Erzbischofs von Mailand, Karl Borromäus, an Propst und Kapitel in Zurzach, die Zurüdführung der Einwohner zu Kadelburg zur katholischen Kirche betreffend (1584). Von J. Huber. **11**, 237—45.
67. Zwei Urkunden über den Pfarrſatz in Kappel a. Rh. (1400—1403). Von Ph. Ruppert. **20**, 298—300.

- Kappel unter Windel f. Nr. 176.
 Kappel unter Rodel f. Nr. 213.
68. Kurze Geschichte der katholischen Pfarrgemeinde Karlsruhe. Von J. Vater. 13, 1—26.
 Konstanz f. Nr. 184.
69. Die Kirche zu Lautenbach im Neckthal. Von Ph. Ruppert. 24, 273—90.
70. Unruhen in der Reichsstadt Lindau aus Anlaß der Wiedereinführung der Ehrenbeicht (1626). Von P. J. B. Vaur. 13, 77—98.
71. Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Lippertsreuth im Linggau. Von P. B. Stengele. 22, 289—313.
72. Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Ludwigshafen am Bodensee (Sernatingen). Von A. Freih. v. Rüpplin. 27, 143—95.
 Meersburg f. Nr. 232.
 Mengen f. Nr. 4, 138.
 Mergentheim f. Nr. 158.
 Mittelberg f. Nr. 277.
 Munderkingen f. Nr. 4.
73. Eine Gründonnerstagstiftung für die Pfarrkirche zu Oberachern (1470). Von R. Meinfried. 21, 303—7.
74. Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Oberhomburg im Linggau. Von P. B. Stengele. 21, 285—302.
 Odenaßlen f. Nr. 82.
 Ostrach f. Nr. 224.
75. Die Pfarrei Ottersweier mit ihren ehemaligen und jetzigen Filialen. Von R. Meinfried. 15, 31—92.
76. Die Maria-Lindenkirche bei Ottersweier. Von demselben. 18, 1—19.
 — Siehe auch Nr. 176.
 Pullendorf, Stadtpfarre f. Nr. 134.
77. Die Willenarfeier Bischof Adolfs von Verona, Gründers der Kirche und Stadt Adolfszell. Von E. Ginschofer. 9, 335—58.
78. Beiträge zur Pfarrkirche der Stadt Ravensburg. Von A. Knöpfler. 12, 151—66.
79. Die Reichenauer Kirchen. Von J. König. 6, 259—94.
80. Zur Geschichte der Münsterkirche in Reichenau. Von J. R. Neff. 7, 343—44.
 Riedlingen f. Nr. 4.
81. Stiftungsurkunde der St. Hilariuskaplanei in der Pfarrkirche zu Sasbach, Def. Ottersweier. Von H. Schindler. 24, 257—66.
 Saulgau f. Nr. 4.
 Schöndthal f. Nr. 158.
82. Beschreibung und Geschichte der Pfarrei Seefisch mit ihren Filialen Alleshausen, Brausenberg und Tiefenbach. Mit einem Anhang: Odenaßlen und Bismannshausen. Von J. E. Schöttle. 2, 91—128.
 Sernatingen f. Nr. 72.
83. Das Thal Simonswald unter dem Margaretenstifte zu Waldfisch. Von J. Vater. 7, 1—80.
84. Die Grabinschriften des Speyerer Doms nach dem Syntagma monumentorum des Dombikars Helwich. Von J. W. E. Roth. 19, 193—213.

85. Gräfin Erentzut von Werdenberg, geb. von Stausen, stiftet einen Jahrestag in der St. Martinskirche zu Stausen 1485. Von P. Staudenmaier. **18**, 336—7.
86. Stedborn. Von F. K. Staiger. **21**, 316—20.
87. Historisch-Topographisches über die Dorf- und Pfarngemeinde Steißlingen im Hegau. Von A. Karg. **5**, 207—46.
Thiengen s. Nr. 245.
Tiefenbach s. Nr. 82.
88. Urkundliches über die Pfarrei Urlau. Von E. Schnell. **17**, 298—301.
89. Urkunde über die Grundsteinlegung der Wallfahrtskirche zu Waghäusel vom 24. April 1683. Von E. Krieg. **16**, 256—60.
90. Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Waghurst. Von Th. Braun (und R. Reinfried). **21**, 267—84.
91. Beiträge zur Geschichte der Pfarrei Waldshut. Von A. Birkenmayer. **21**, 161—266.
92. Die Reichsstadt Wangen vorübergehend protestantisch. Von F. L. Baumann. **8**, 363—68.
93. Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Zell am Andelsbach. Von L. Löffler. **27**, 289—309.

III. Einzelne Orden und Klöster.

94. Zur Geschichte der Augustiner-Emeriten in den Jahren 1695 bis 1807, vorzugsweise aus den beiden Provinzen Rhein-Schwaben und Bayern. Von J. E. Schöttle. **13**, 299—309.
95. Die ehemaligen Augustiner-Konventklöster in der Diözese Konstanz. Von P. B. Stengele. **20**, 307—13.
96. Monumenta historico-chronologica monastica collecta a P. Gallo Megler. Von J. G. Mayer. 1. Die Äbte des Klosters St. Peter; 2. Die Äbte der Klöster Ettenheimmünster und Schuttern; 3. Die Äbte der Klöster von Tennenbach und St. Georgen; 4. Die Äbte von Gengenbach. **13**, 283—97; **14**, 141—67; **15**, 225—46; **16**, 167—95.
97. Retrologien der in den Jahren 1802—13 in der Erzbischofsdiözese Freiburg aufgehobenen Männerklöster Benediktiner-, Cisterzienser-, Norbertinerordens und der regulierten Chorherren. Von P. B. Gams. Mit Ergänzungen von Fr. Zell und J. König. **12**, 229—49; **13**, 237—72.
98. Die oberdeutsche Provinz des Cisterzienser-Ordens. Von E. Schnell. **10**, 217—50.
99. Die Statuten des Deutschen Ordens nach der Revision des großen Ordenskapitels zu Mergentheim 1606. Von J. König. **16**, 65—135.
100. Protokolle über die Inventuraufnahme der dem Deutschen Orden als Entschädigung im Jahre 1802 zugewiesenen Klöster des Linzgaues. Von P. B. Stengele. **16**, 136—56; **18**, 315—24.
101. Aeliche Mitglieder in der vorerösterreichischen Provinz des Kapuzinerordens im 17. und 18. Jahrh. Von P. Bedl. **10**, 368.

102. Beiträge zur Chronik der vorderösterreichischen Kapuzinerprovinz von 1744 bis zu ihrer Auflösung. Von P. J. B. Baur. **17**, 245—89; **18**, 153—218.
 103. Generalvikar Freiherr von Wessenberg verwendet sich für die Erhaltung von Kapuzinerklöstern (1806). Von Fr. Zell. **2**, 451—58.
 104. Beiträge zur Chronik (der Straßburger Minoritenprovinz) des P. Berard Müller. Von P. B. Stengele. **17**, 292—98.
 105. Beiträge zur Geschichte der Orden in der Diözese Rottenburg. Von J. N. Banotti. **16**, 239—52; **17**, 197—243; **18**, 219—314; **19**, 215—63.
-
106. Papst Honorius III. erteilt dem Kloster Allerheiligen auf dem Schwarzwald einen Schutzbrief am 3. Juli 1216. Von Ph. Ruppert. **21**, 311—13. — Siehe auch Nr. 28.
Baden-Baden, Kollegiatstift s. Nr. 29.
 107. Zur Geschichte der Klosterkirche Verau bei St Blasien. Von J. Huber. **7**, 344—47.
 108. Das ehemalige Kollegiatstift Bettenbrunn. Von P. B. Stengele. **22**, 315—20.
 109. Urkunden des Klosters Beuron. Von A. Lichtschlag. **12**, 139—49.
 110. Die Anniversarienbücher der Klöster Beuron und Gorheim. Von E. Schnell. **15**, 1—30.
 111. Zur Geschichte des Paulinerklosters zu Bonndorf. Von J. König. **14**, 207—24.
 112. Eine Konversion in dem Kloster St. Anna zu Bregenz am 24. April 1700. Von Fr. Zell. **8**, 375—76.
 113. Die Klausen in der Egg bei Heiligenberg im Linzgau. Von Th. Martin **11**, 225—36.
Einsiedeln, Benediktinerstift s. Nr. 165.
 114. Beiträge zur Geschichte des Klosters Ettenheimmünster. Von A. Kürzel. **15**, 201—24. — Siehe auch Nr. 64, 96, 186.
 115. Auszüge aus dem Nekrolog von Felbbach im Thurgau. Von Fr. J. Wone. **7**, 292—97.
 116. Zur Geschichte der Freiburger Klöster. Von J. König. **12**, 291—303.
 117. Annexio sive applicacio prepositure et monasterii Ad Omnes Sanctos Friburgi in Brisgovia monasterio de Creuzlingen facta 1312. Von Fr. Zell. **10**, 362—64.
 118. Das Dominikaner- oder Predigerkloster zu Freiburg i. Br. Von A. Poinignon. **16**, 1—48.
 119. Verzeichniß aller in Gott ruhenden Personen bei dem Gotteshaus St. Johann (zu Freiburg) im Breisgau. Von Ph. Ruppert. **20**, 293—98.
Fulda, Abtei s. Nr. 170.
 120. Zur Geschichte der Benediktinerabtei und der Reichsstadt Gengenbach (1525—39). Von W. Grand. **6**, 1—26.

121. Zur Geschichte der Abtswahl des Friedrich von Keppenbach zu Gengenbach im Jahre 1540. Von W. Frand. **7**, 81—105.
122. Abt Friedrich von Keppenbach und der Versuch, das Kloster Gengenbach in die Hände des Grafen Anton von Salm zu bringen. Von Ph. Ruppert. **16**, 196—215.
123. Beiträge zur Geschichte der Abtei Gengenbach (1729). Von H. Ehrensberger. **20**, 257—75.
124. Die Säkularisation der Reichsabtei Gengenbach betr. Von Fr. Zell. **6**, 297—316. — Siehe auch Nr. 96.
Gorheim s. Nr. 110.
125. Das ehemalige Klosterlein Grünenberg in der jetzigen Pfarrei Weiler, Kapittel Hegau. Von F. A. Staiger. **10**, 351—53.
126. Die Schicksale des ehemaligen Frauenstifts Güntersthal bei Freiburg im Breisgau. Von J. Bader. **5**, 119—206.
127. Geschichte der Karthause Güterstein in Württemberg. Von Th. Schön. **26**, 135—92.
128. Das Kapuzinerkloster zu Haslach im Kinzigthale. Von H. Hansjakob. **4**, 135—46.
129. Die Gründung des Franziskanerklosters St. Luzen zu Hedingen. Von B. Manns. **26**, 317—26.
130. Das ehemalige Franziskaner-Nonnenkloster Hermannsberg. Von P. B. Stengele. **15**, 298—302.
131. Die St. Blasien-Präpste in Klingnau und Wislikofen. Von J. Huber. **9**, 261—66.
132. Urkunden-Regeste über die ehemaligen sanctblasischen Propsteien Klingnau und Wislikhofen im Aargau. Von J. Huber (und J. Bader.) **10**, 315—39.
133. Die ehemalige Propstei und Stadthalterei Klingenzell. Von F. A. Staiger. **14**, 291—93.
134. Über das Kloster Königsbrunn, die Stadtpfarrei und die beiden Frauenklöster zu Pfundorf. Von L. Böffler. **26**, 303—15.
135. Beiträge zur Klostergeschichte von Kreuzlingen und Münsterlingen. Von F. A. Staiger. **9**, 265—334. — Siehe auch Nr. 117.
136. Liber fundationis seu annales ecclesiae Marchthallensis ab anno 992—1299. Von J. E. Schöttle. **4**, 147—209.
137. Urkunden über das Kloster Mehrerau in Vorarlberg. Von Fr. J. Mone. **7**, 288—91.
138. Vertrag der beiden Gotteshäuser St. Blasien auf dem Schwarzwald und Petershausen wegen Übergabe des Priorates in Mengen. Von P. Br. Albers. **22**, 326—30.
Mergentheim s. Nr. 158.
139. Nekrologien der Klausnerinnen zu Munderkingen 1673—1782. Von J. E. Schöttle. **14**, 279—88.
Münsterlingen s. Nr. 135.
140. Urkunde König Heinrichs VII. über die Rechte, Güter und Freiheiten des Benediktinerklosters Odenheim im Kraichgau vom 18. Januar 1225. Von Fr. Zell. **7**, 347—49.

141. Die ehemalige Jesuitenresidenz zu Ottersweier. Von R. Reinfried. **24**, 239—56.
142. Das Kloster Paradies (bei Schaffhausen). Von F. A. Staiger. **13**, 310—11.
143. Die ehemalige Benediktiner-Reichsabtei Petershausen bei Konstanz. Von demselben. **7**, 231—72. Siehe auch Nr. 138, 274.
Pfaffenendorf, Frauenkloster s. Nr. 134.
Reichenau s. Nr. 43, 79, 80, 211, 212, 234, 236.
144. Kloster Reuthin und seine Restitution durch Kaiser Ferdinand II. Von A. Schilling. **23**, 215—63.
145. Catalogus religiosorum exempti monasterii Rhenaugiensis a P. Fr. Waltenstül. Von A. Lindner. **12**, 251—88; **14**, 1—62; 297—304. — Siehe auch Nr. 218, 243.
146. Das ehemalige Reichsstift Rotenmünster in Schwaben. Von R. J. Blas. **6**, 27—71.
147. Das Klosterlein Rugacher. Von F. A. Staiger. **12**, 303—6.
148. Beschreibung des Klosterlebens im Reichsstift Salem in den letzten Jahren seines Bestehens. Von einem ehemaligen Konventualen (J. D. Ebe). **6**, 219—30.
149. Das Ende des Klosters Salem. Von Th. Martin. **15**, 101—18. — Siehe auch Nr. 217, 224, 280.
150. Das ehemalige Kloster St. Blasien auf dem Schwarzwalde und seine Gelehrtenakademie. Von J. Bader. **8**, 103—253.
151. Beiträge zur Geschichte St. Blasiens (1596—1710). Von A. Birkenmayer. **20**, 45—61.
152. Fürstabtei St. Blasien. Von P. B. Lindner. **21**, 25—48. — Siehe auch Nr. 131, 132, 138, 190, 191.
St. Georgen s. Nr. 96.
153. St. Katharinenthal. Von F. A. Staiger. **11**, 313—18.
154. Die Schicksale der ehemaligen Abtei St. Märgen im breisgauischen Schwarzwalde. Von J. Bader. **2**, 211—78.
155. Geschichtliches aus St. Peter (13. bis 18. Jahrh.) Von F. V. Baumann. **14**, 63—95. — Siehe auch Nr. 96, 166, 219, 244.
156. Zur Geschichte von St. Trudpert. Über die Pastoration der Klosterpfarreien. Von J. König. **15**, 119—92. — Siehe auch Nr. 208.
157. Das ehemalige Priorat St. Ulrich im Breisgau. Von J. E. Rothhelfer. **14**, 97—140. — Siehe auch Nr. 210.
158. Beiträge zur Geschichte der Cisterzienserklöster Schönthäl und Mergentheim. Von E. Schnell und G. Sambeth. **11**, 211—24; **13**, 109—28.
159. Kurze Notizen über das Kloster Schuttern und dessen Schirmvogtei. Von F. Freih. Roeder von Diersburg. **13**, 279—81. — Sie auch Nr. 96.
160. Zur Geschichte des Gebietes der ehemaligen Abtei Schwarzach am Rhein. Von R. Reinfried. **20**, 141—218; **22**, 41—142. — Siehe auch Nr. 176.
161. Zur Geschichte der Kapuziner in Stuttgart. Von Fr. Zell. **3**, 475—82.

- Tennenbach f. Nr. 96, 216.
162. Das ehemalige Kloster Wagenhausen. Von F. X. Staiger. 16, 270—72.
Wald, Kloster f. Nr. 12.
163. Beiträge zur Geschichte des Frauenstiftes Waldbirch. Von L. Werkmann. 3, 123—63. — Siehe auch Nr. 83, 205.
164. Die frühere Klause Wannenthal unter dem Schlosse Schaffsburg. Von E. Schnell. 16, 266—69.
Wiskhofen f. Nr. 131, 132.
Zurzach f. Nr. 66.

IV. Biographie und Familiengeschichte.

165. Das markgräfliche Haus Baden und das fürstliche Benediktinerstift u. L. Fr. zu Einsiedeln in ihren gegenseitigen Beziehungen. Von P. D. Ringholz. 23, 1—48.
166. Verhandlungen über die Ausdehnung der in der Abtei St. Peter bis dahin abgehaltenen jährlichen Festfeier am 24. Juli zu Ehren des sel. Markgrafen Bernhard von Baden auf die ganze Diöcese Konstanz. Von Fr. Zell. 4, 311—19.
167. Zwei Altentafeln, den Kult des sel. Markgrafen Bernhard von Baden in der Diöcese Straßburg betr. Von R. Reinfried. 23, 355—58.
168. Panegyrikus zur 400jährigen Jubelfeier des sel. Bernhard Markgrafen von Baden. Von A. March, d'Angennes und Joh. Balma. Überseht von R. Freih. von Rüpplin. 26, 267—85; 27, 197—216.
169. Markgraf Hermann I., der Stammvater des markgräflichen und großherzoglichen Fürstenhauses von Baden. Von J. Mayer. 26, 241—66.
170. Zur Geschichte des markgräflichen Prinzen Gustav Adolf (später Bernhard Gustav) von Baden-Durlach, Abts von Fulda (1671—76). Von Fr. Zell. 5, 365—68.
171. Zur Geschichte der Konversion des Markgrafen Jakob III. von Baden (1590). Von E. Schnell. 4, 89—122.
172. Trauerrede bei der Leichenfeier für den hochsel. Großherzog Karl Friedrich von Baden, gehalten in der katholischen Pfarrkirche zu Karlsruhe den 1. Juli 1811 von Th. A. Derefer. Von Fr. Zell. 4, 342—46.
173. Die Grafen von Nimburg im Breisgau. Von L. Werkmann (und J. Bader). 10, 71—96.
174. Kardinal Andreas von Österreich, Bischof zu Konstanz. Von Th. Dreher und Fr. Zell. 1, 437—43; 444—46.
175. Die Freiherren von Wartenberg. Von F. L. Baumann. 11, 145—210.
176. Grablegen und Epitaphien der Herren von Windeck in den früheren Pfarrkirchen zu Kappel und Ottersweier bei Bühl sowie in der Klosterkirche zu Schwarzach. Von R. Reinfried. 14, 251—60.

177. Herzog Karl von Württemberg hört Vorlesungen an der Universität Freiburg, 18. Dez. 1789. Von F. König. 10, 345—46.
 178. Gebhard von Böhlingen, Bischof zu Konstanz. Von R. Zell. 1, 305—404.
 179. Rudolf von Böhlingen, Bischof zu Bättich. Von demselben. 107—32.
-
180. Albertus Magnus in Freiburg. Von F. König. 13, 298; 15, 308.
 181. Über den Minoriten Albert, Bischof zu Pomesanien. Von P. R. Eubel. 17, 301—6.
 182. Urkundliche Mitteilungen über Heinrich Bayler, Bischof von Alet und Administrator des Bistums Konstanz. Von A. Ponsignon. 14, 237 bis 48.
 183. Gottfried Bessel und das Chronicon Gottwicence. Von B. Albert. 27, 216—50.
 184. Bischof Heinrich von Brandis und die Stadt Konstanz. Von J. Marmor. 8, 368—74. — Siehe auch Nr. 198.
 185. Konrad Buchner, ein Freiburger Münsterorganist des 16. Jahrh. Von B. Albert. 26, 287—95.
 186. Leben des P. Gervasius Vulffer, Konventualen der Benediktinerabtei Ettenheimmünster. Von A. Kürzel. 3, 465—72.
 187. Karl Theodor von Dalberg, Bischof zu Konstanz. Von Fr. Zell. 2, 441—50.
 188. Der Martertod des hl. Fidelis von einem Zeitgenossen erzählt. Von Theodor Dreher. 23, 359—63.
 189. Bericht des bischöflichen Generalvikars von Deuring zu Konstanz über die Wunderkuren des Priesters Jos. Gahner vom 11. Dezember 1775. Von Fr. Zell. 8, 376—78.
 190. Martin Gerberts Abstammung. Von F. König. 26, 297—302.
 191. Ein Brief von Abt Gerbert von St. Blasien. Von Fr. Zell. 4, 323 bis 25.
 192. Zur Geschichte des Bischofs Gerhard (IV. de Bena[r]) zu Konstanz. Von A. Karg. 2, 61—80.
 193. P. Karlmann (Sanfelmann), Pfarr-Rektor zu Breisach und Prior zu St. Peter. Ein Lebensbild aus dem 17. Jahrh. Von J. Mayer. 23, 329—47.
 194. Erste Begräbnisstätte des berühmten Chronisten Hermannus Contractus. Von J. E. Schöttle. 16, 260—65.
 195. Bischof Johann IV. (Windlof) von Konstanz (1351—66). Von A. Karg. 3, 101—10.
 196. Zur Geschichte des Bischofs Johann Windlof zu Konstanz. Von J. Bader. 6, 241—58.
 197. Weiterer Beitrag zur Geschichte des Johann IV., Bischofs zu Konstanz. Von Frid. Mone. 7, 145—58.
 198. Über die angebliche Mitschuld der Gebrüder von Brandis am Morde des Bischofs Johann Windlof von Konstanz. Von A. Schubiger. 10, 1—48.

199. Über Johann V., Bischof zu Konstanz 1532—37, Landgraf von Lupfen-Stühlingen, Herrn von Heven und Rosnegg. Von K. J. Glag. 4, 123—34.
200. Zur neunten Säcularfeier des hl. Konrad. Von J. König. 9, 253—72.
201. Zur Geschichte Hugos von Landenberg, Bischofs zu Konstanz. Von K. J. Glag. 9, 101—40.
202. Ein Brief Joh. Kaspar Lavaters. Von Fr. Zell. 2, 462—64.
203. Der Dichter Heinrich Loufenberg, Kaplan am Münster in Freiburg und Kapitelesdekan (1429—45). Von J. König und Fr. Zell. 20, 302—5.
204. Ein hohenzollernischer Missionär (P. Dominicus Mayer S. J.). Von E. Schnell. 4, 299—303.
205. Der konstanziſche Bischof Dr. Balthasar Merklin, Reichsvicekanzler u. c. und Stiftspropst zu Waldkirch. Von J. Vaber. 3, 1—24.
206. Vita sancti Salomonis III. episcopi et abbatis. Deutsch aus dem 15. Jahrh. Von J. Vaber. 10, 49—70.
207. Heinrich Sujo aus dem Predigerorden. Abhandlung über Ort und Zeit seiner Geburt. Von L. Kärcher. 3, 187—220.
208. Über das Todesjahr des hl. Trudpert. Von A. Baur. 11, 247—52.
209. Der bischöflich strasburgische Generalvikar und Offizial Dr. Wolfgang Tucher und seine Zeit (1542—68). Von K. Reinfried. 26, 221—39; 27, 319—20.
210. Leben und Wirken des Gründers von St. Ulrich im Breisgau. Von J. E. Rothhelfer (und J. Vaber). 10, 125—80.
211. Über Walahfrid Strabo von Reichenau. Von J. König. 3, 137.
212. Walahfrid Strabo und sein vermeintliches Tagebuch. Von J. König. 15, 185—200.
213. Joh. Nikolaus Weislinger, Pfarrherr zu Kappel unter Rodert i. Br., zur Vertheidigung über seine Person und seine litterarische Thätigkeit. Von J. Mjog. 1, 405—36.

V. Gelehrten-, Literatur- und Schulgeschichte.

214. Eine Reliquie des Apostels der Deutschen. (Größtenteils unediertes Gedicht des heil. Bonifatius.) Von C. B. Bod. 3, 221—72.
215. Heinrich Bullingers Alamannische Geschichte. Nach dem Autograph des Verfassers. Von J. König. 12, 203—28.
216. Itinerarium oder Reisbüchlein des P. Konrad Burger, Konventualen des Cisterzienserklosters Tenneubach u. vom Jahre 1641—78. Von J. Mjog. 5, 247—358; 6, 72—157.
217. Tagebuch des Salemer Konventualen Dionysius Ebe aus den Jahren 1796—1801. Von Th. Martin. 18, 21—117.
218. Leben und Schriften des P. Moriz Hohenbaum van der Meer, Benediktiners im Stifte Rheinau. Von J. G. Mayer. — Nachtrag dazu von J. Vaber. 11, 1—34; 12, 189—201.
219. Ein Kloster-Epigrammatist vom Übergang des 18. ins 19. Jahrh. (P. Basilius Meggle in St. Peter.) Von J. Vaber. 14, 197—206.

220. Die Chronik der Anna von Munzingen. Von J. König. 13, 129 bis 236.
221. Ulrich von Richental und seine Konzilschronik. Von J. Marmor. 7, 133—44.
222. Konstanzer Bistums-Chronik von Christoph Schulthais. Von demselben. 8, 1—101.
223. Reissbüchlein des Maximilian Stürzel aus dem Jahre 1616. Von J. König. 7, 159—98.
224. Tagebuch des salemischen Konventualen Karl Wachter während dessen Anwesenheit zu Ostrach in den Jahren 1796 und 1799. Von A. Frh. von Rüpplin. 25, 1—70.
225. Bistumsverweiser J. H. von Wessenberg und die „Stunden der Andacht“. Von Fr. Zell. 7, 355—58.
-
226. Die Schriftsteller und Gelehrten der ehemaligen Benediktinerabteien im jetzigen Großh. Baden vom Jahre 1750 bis zur Säkularisation. Von P. B. Lindner. 20, 78—140.
227. Necrologium Friburgense 1827—87. Von J. König. 16, 273—344; 17, 1—130; 20, 1—44.
228. Beiträge zur Geschichte der theologischen Fakultät zu Freiburg. 1. Die Zeit des Generalseminariums 1783—1790. 2. Die Verlegung der katholisch-theologischen Fakultät von Heidelberg nach Freiburg 1807 (auch separat als Universitätschrift. Freiburg i. Br. 1884). 3. Eine feierliche Doktorpromotion. 4. Die ältesten Statuten der theologischen Fakultät. 5. Zur Geschichte der Universität im 15., 16. und 19. Jahrh. 6. Die Statuten vom Jahre 1578. 7. Rektorat und Prorektorat. 8. Die Statuten vom Jahre 1632. 9. Zur Geschichte der theologischen Promotion. 10. Die Professoren der theologischen Fakultät 1470—1870. Von J. König. 10, 251—314; 365—67; 11, 273—296; 299—303; 21, 1—23; 22, 1—40; 327—43; 23, 61—120; 349—54; 24, 1—127; 27, 1—15; 305—16. — Siehe auch Nr. 177.
229. Ein Nachklang des Freiburger „Freisinnigen“ vom Jahre 1832. Von Fr. Zell. 2, 465—72.
230. Zur Geschichte der „Freiburger Zeitung“. Von Fr. Zell. 4, 340—42.
231. Legende in mittelhochdeutscher Sprache. (Leben des hl. Dominikus). Von J. König. 8, 331—59.
232. Zur Geschichte der Errichtung des bischöflichen Seminars zu Meersburg. Von demselben und F. X. Staiger. 14, 260—68.
233. Die deutschen Plenarien im 15. und zu Anfang des 16. Jahrh. (1470—1522). Von J. Mzog. 8, 255—330.
234. Die Reichenauer Bibliothek. Von J. König. 4, 251—98.
St. Blasien, Gelehrtenakademie f. Nr. 150.

VI. Rechts-, Finanz- und Wirtschaftsgeichte, Stiftungen.

235. Urkunden zur Geschichte des Kirchenrechts vom 13.—15. Jahrh.
Von Fr. J. Mone. 7, 298—317.
236. Ein Reichenauer Weistum. Von Ph. Ruppert. 24, 269—72.
237. Kurze geschichtliche Notizen über die von Roeder'schen katholischen
Patronatspfarreien. Von F. Freih. Roeder von Diersburg. 14,
231—36.
Vergenz, Gerichtsurkunde f. Nr. 34.
-
238. Liber decimationis cleri Constanciensis pro papa de anno
1275. Von W. Haib. 1, 1—303.
239. Liber quartarum et bannalium in diocesi Constanciensi de
anno 1324. Von demselben. 4, 1—62.
240. Liber taxationis ecclesiarum et beneficiorum in diocesi
Constantiensi de anno 1353. Von demselben. 5, 1—118.
241. Registra subsidii charitativi im Bistum Konstanz am Ende
des 15. und zu Anfang des 16. Jahrh. Von Fr. Zell und M. Burger.
24, 183—237; 25, 71—150; 26, 1—133; 27, 17—142.
242. Außerordentliche Besteuerung des Klerus. Von F. König. 16, 272.
-
243. Catalogus possessionum monasterii Rhenaugiensis. Nach P.
Fr. Wattenhül. Von A. Lindner. 16, 217—38.
244. Der Rotulus Sanpetrinus nach dem Original im Großh. General-
Landesarchiv zu Karlsruhe. Von Fr. von Weech. 15, 133—84.
245. Geschichte des Domstift-Basel'schen Fronhofes zu Thengen
im Breisgau. Von J. B. Trenkle. 6, 179—218.
246. Verzeichnis der Einkünfte des Domkapitels in Ebur aus dem
12. und 13. Jahrh. Von Fr. J. Mone. 7, 318—37.
-
247. Confirmatio cujusdam donationis in pios usus vom 29. Aug.
1521. Von Fr. Zell. 21, 309—10.
248. Eine Dotationsurkunde aus der Zeit des Dreißigjährigen
Krieges. Von A. Schilling. 18, 324—27.
249. Zwei Universitätsstiftungen von Joh. Nikolaus Weislinger.
Von F. C. Schmidt. 18, 338.
250. Stiftungen der Familie Roeder. Von F. Freiherr Roeder von
Diersburg. 13, 275—79.
251. Über den kirchlichen Charakter der Spitäler, besonders in der
Erzdiocese Freiburg. Von W. Haib. 2, 279—341; 3, 25—100.
-

VII. Konzilien, Verordnungen und Verwandtes.

252. Die Konstanzer Synode vom Jahre 1567. Von J. G. Sambeth. **21**, 49—160; **22**, 143—242. — Siehe auch Nr. 221.
253. Die Einführung der Türkenorgel in Vorberdsterreich (1566). Von M. Schilling. **24**, 305—13.
254. Baden-badische Kirchen- und Polizeiordnung vom 25. Okt. 1625. Von R. Reinfried. **27**, 321—25.
255. Zirkulare des Generalvikars des Bistums Konstanz an sämtliche Dekane bei Gelegenheit des Abschlusses des Westfälischen Friedens. Von Fr. Zell. **4**, 307—8.
Manifest Karl Friedrichs von Baden an die Katholiken der Markgrafschaft Baden-Baden bei deren Übergang durch Erbvertrag an Baden-Durlach s. Nr. 1.
256. Reformen unter Markgraf Karl Friedrich. Von N. Schott. **12**, 306.
257. Zwei Altentstücke, die erste Wahl eines Erzbischofs von Freiburg betr. Von F. C. Schmidt. **11**, 318—20.
258. Expositio capituli omnis utriusque sexus, Kanon über die jährliche Reichspflicht (1216). Von J. König. **16**. 265—66.
259. Almutii usus conceditur clero Fryburgensi. Von Fr. Zell und J. König. **20**, 305—7.
260. Heiligenverzeichnis des Konstanzer Bistums. Von A. Freih. von Rüpplin. **22**, 321—26.
261. Die Allerheiligen-Vitane im Brevier des Bistums Konstanz vom Jahre 1509. Von J. Mayer. **27**, 331—33.
262. Die Taufe toter Kinder. Von Fr. Zell. **4**, 319—21.
263. Decretum Innocentii IV. contra Judaeos vom 14. März 1254. Von Fr. Zell. **10**, 364.

VIII. Kunst- und Kulturgeschichte.

264. Beiträge zur Baugeschichte des Münsters zu Freiburg. Von Fr. Zell. **11**, 303—6.
265. Zur Geschichte des Freiburger Münsters. Nach F. Adler von J. König. **15**, 247—71.
266. Kleinere Mitteilungen, den Münsterbau betr. Von Fr. Zell. **15**, 272—76.
267. Varia zur Geschichte der Freiburger Münsterkirche während der letzten 100 Jahre. Von C. Jäger. **15**, 277—88.
268. Der Freiburger Münsterbau. Von J. Bader. **15**, 289—97.
269. Die symbolischen Reliefbilder am südlichen Hahnenturme des Freiburger Münsters. Von J. Kessler. **17**, 153—95.
270. Werkmeister der Stadt und des Münsters (Freiburg i. Br.). Von C. Jäger. **15**, 307—8.
271. Zur Geschichte des Domschatzes des vormaligen Hochstifts Konstanz. Von J. Marmor. **6**, 231—40.

272. Das Haupt des heil. Konrad im Münsterschloß zu Konstanz. Von Fr. von Weech. **23**, 49—60.
273. Was aus dem alten Münsterschloß zu Konstanz geworden ist. Von Ph. Ruppert. **25**, 225—66.
274. Die Kirche der Benediktinerabtei Petershausen bei Konstanz. Ein Beitrag zur Kunstgeschichte des südlichen Deutschlands. Von K. Zell. Mit einem Anhang: Die bildlichen Darstellungen der Himmelfahrt Christi vom 6. bis 12. Jahrh. Von E. P. Bod. **2**, 409—38.
275. Bereitung und Behandlung der Malerfarben im 15. Jahrh. Von Fr. J. Mone. **7**, 275—87.
276. Über süddeutsche geistliche Schulkomödien. Von J. B. Trenkle. **2**, 129—39.
277. Passionspiel zu Mittelberg in Tirol. Von Fr. Zell. **2**, 458—63.
278. Über die Musik in den ortenauischen Klöstern. Von J. B. Trenkle. **3**, 165—86.

Kirchliche Verhältnisse zu Diersburg s. Nr. 39; Hexenprozeß s. Nr. 40.

279. *Diarium culinarium* oder Regulierung des reichenauischen Missions-Tisches. Von Fr. Zell. **4**, 325—32.
280. Beschreibung des Klosterlebens im Reichsstifte Salem in den letzten Jahren seines Bestehens. Von einem ehemaligen Konventualen (J. D. Ebe). **6**, 219—30.
Über die Zustände des Landvolks in der Grafschaft Wertheim s. Nr. 13.
281. Zur Geschichte der Kirchengruft im 17. Jahrhundert. Von Fr. Zell. **4**, 309—10.
282. Das Verändertragen der Geistlichen betr. Von Fr. Zell. **4**, 321—23.

IX. Litterarische Anzeigen.

283. Adamy, M. Die ehemalige frühromanische Centralkirche des Stiftes St. Peter zu Wimpfen im Thal. Darmst. 1898. (P. Albert.) **27**, 334—35.
284. Albert, P. Geschichte der Stadt Adolfszell a. B. Adolfsz. 1896. (O. North.) **26**, 340—42.
285. — — Steinbach bei Rudau. Freib. i. Br. 1899. (Jul. Mayer.) **27**, 341—42.
286. Bally, O. Beschreibung von Münzen und Medaillen des Fürstenhauses und Landes Baden. Marau 1896. (P. Albert.) **26**, 333—38.
287. Bauer, B. Das Frauenkloster Lichtenthal. Baden-B. 1896. (P. Albert.) **26**, 338—40.
288. Brambach, W. Die verloren geglaubte „Historia de sancta Afra martyre“ und das „Salve regina“ des Hermancus Contractus. Karlsruhe 1892. (P. Müller.) **23**, 368—69.

289. **Vussl, K. A.** Die ehemalige Benediktinerabtei Weingarten. Ravensb. 1890. (J. König.) **21**, 324—25.
290. **Cartellieri, A.** Regesta episcoporum Constantiensium. II. Bd. 1.—3. Lief. Jnnsbr. 1894—96. (P. Albert.) **24**, 314—15; **25**, 327—28.
291. **Cartellieri, D.** Abt Euger von St.-Denis. Berl. 1898. (Zul. Mayer.) **27**, 340.
292. **Dacheng, L.** Eine Steuerrolle der Diözese Straßburg f. d. J. 1464. Straßb. 1897. (K. Reinfried.) **26**, 329—30.
293. **Dümmler, E.** Ermenrici epistola ad Grimoldum archicapellatum. Hal. Sax. 1873. (J. König.) **9**, 378—79.
294. **Ed, C.** Studierende aus Wimpfen bis 1650. Wimpfen 1898. (P. Albert.) **27**, 335.
295. **Ehrensberger, P.** Bibliotheca liturgica manuscripta. Karlsruh. 1889. (J. König.) **20**, 313—18.
296. **Glas, R. J.** Geschichte des Klosters Alpirsbach. Straßb. 1877. (J. König.) **11**, 320—22.
297. **Holl, Konst.** Fürstbischof Jakob Fugger von Konstanz und die katholische Reform der Diözese im ersten Viertel des 17. Jahrh. Freib. i. Br. 1898. (Zul. Mayer.) **27**, 340—41.
298. **Holzheer, R.** Geschichte der ehemaligen Benediktiner-Reichsabtei Zwiefalten. Stuttg. 1887. (J. König.) **19**, 307—8.
299. **Huber, J.** Die Urkunden-Regeste über die ehemaligen sanktblasischen Propsteien Klingenan und Bischofsen im Aargau. Luzern 1878. (J. Baber.) **12**, 306—7.
300. — — Das Leben der hl. Jungfrau Verena in Wort und Bild. Klingenan 1878. (Von demselben.) **12**, 307—8.
301. **Kraus, F. X., Durm, J. und Wagner, E.** Die Kunstdenkmäler des Großherzogtums Baden. Bd. I—IV, 2. Freib. i. Br. 1887—98. (J. König und P. Albert.) **19**, 6—10; **21**, 321—22; **23** 365—68; **26**, 331—33; **27**, 335—38.
302. **Krieger, A.** Topographisches Wörterbuch des Großherzogtums Baden. Heidelb. 1898. (P. Ehrensberger.) **27**, 344—50.
303. **Kunzer, D.** Katalog der Leopold-Sophien-Bibliothek der ehemaligen freien (?) Reichsstadt Überlingen a. B. Berl. 1898. (J. H. Alsmus.) **27**, 339.
304. **Lademig, P.** Regesta episcoporum Constantiensium. I. Bd. 1. und 2. Lief. Jnnsbr. 1886—87. (J. König.) **19**, IV—VI.
305. **Lindner, Aug.** Die Schriftsteller und die um Wissenschaft und Kunst verdienten Mitglieder des Benediktiner-Ordens im heutigen Königreich Bayern vom Jahre 1750 bis zur Gegenwart. Regensb. 1880—84. (Von demselben.) **14**, 295—97; **17**, 306.
306. **Mirbach-Garff, E.** Graf von. Beiträge zur Personalgeschichte des Deutschen Ordens. 1880. (Von demselben.) **21**, 322—24.
307. **Marmor, J.** Kurze Geschichte der kirchlichen Bauten und deren Kunstschätze auf der Insel Reichenau. Konst. 1874. (Von demselben.) **9**, 379—80.

308. Ringholz, P. D. Der selige Markgraf Bernhard von Baden. Freib. i. Br. 1892. (P. Müller.) 23, 369—70.
 309. Rosenberg, W. Der Hochaltar im Münster zu Alt-Breisach. Heidelb. 1877. (F. König.) 11, 322—24.
 310. Thoma, A. Geschichte des Klosters Frauenalb. Freib. i. Br. 1898. (Jul. Mayer.) 27, 342—44.

X. Abbildungen und Karten.

311. Petershausen. Gesamtansicht des Klosters vom Jahre 1825. 2, 388.
 — Portal der Kirche. 2, 390—91.
 Petershausen. Der heil. Gregorius. 2, 394.
 — Der heil. Gebhard. 2, 394.
 312. Tauberbischofsheim. 1. Unser Lieben Frauen End. Von dem Meister des Greglinger Altars (Tilman Riemenschneider?) 23, 167—63.
 2. Mariä Verkündigung und Geburt Christi. 3. Christus stirbt am Kreuze.
 4. Christus fällt unter dem Kreuze. (Von M. Grünewald.) 23, 190 bis 191.
 313. Tennenbach. Ansicht des Klosters unter Abt Leopold Münzer (1724 bis 1754) aus der Vogelperspektive. 6, 154.
 314. Karte über die Archidiaconate und Dekanate oder Landkapitel des Bistums Konstanz vor der Reformationszeit nach P. Tr. Neugarts Angaben. 6, 317—18.
-

Personen-, Orts- und Sachregister.

Bearbeitet von Dr. Heinrich Klenz.

A.

- Aab, Friedr., Pfarrverweser in Zell a. A. (1875–77) **27**, 295.
 Aach, Nebenfluß der Schussen **9**, 48.
 — Fluß, der bei Friedrichshafen in den Bodensee fällt **4**, 32.
 — (Aha, Ahe, auch Murge) Fluß im Hegau **5**, 209. **17**, 297.
 — (Ah, Ahe) Stadt im Hegau, A. Eugen **1**, 21. **23**. **346**. **4**, 5 f. **5**, 209. **217**. **221**. **8**, 30. **13**, 241. **19**, 297 ff. **27**, 162.
 — Herren von: Berthold (1158); dess. Bruder: Rupert <Williburgis> Sohn: Ulrich (1200), Dompropst in Konstanz, der Letzte seines Geschlechts **1**, 346. **19**, 297 f.
 — A. Pfüllendorf **9**, 75.
 — Ober-, St. Thurgau **11**, 309.
 — Joseph von, i. Ach.
 Aachen **1**, 378. **2**, 352. **368**. **401**. **3**, 211. **321** f. **329**. **332**. **357**. **365**. **420**.
 Adorf (Adorf) St. Thurgau **1**, 167. **219** f.
 Aah i. Ach.
 Aalen, Oberamtsstadt **17**, 209.
 Aarau (Arow, Arowe) St. Aargau **1**, 12. **237**. **4**, 39. **8**, 229. **9**, 298. **27**, 128 ff.
 Aarberg (Arberch) St. Bern **1**, 185 f.
 Aarburg, Grafen von: Gebrüder Adelbero u. Hermann (1125) **9**, 304.
 Aargau (Argògia, Argoya, Ergoya) Archidiaconat des Bistums Konstanz **1**, 162. **169**. **175**. **191**. **229**. **4**, 38. **56**. **22**, 240 f.
 Aarou, Mönch in Bamberg, Orgelbauer (um 1150) **7**, 245.
 Aarüti (Aruthe) St. Zürich **1**, 171.
 Aasen (Aseheim, Ashain, Asiheim, Hasenheim) A. Donauessingen **2**, 380. **9**, 20. **11**, 150. **201**. **13**, 239. **15**, 9. **147**. **152**. **154**. **229**.
 — Heinrich von (12. Jh.) **15**, 141; Ulrich und Gozpert von (12. Jh.) **15**, 144; Rudolf von (12. Jh.) **15**, 152; Konrad von (1249) **11**, 158.
 Aawangen (Onewanch, Oene-wanch) St. Thurgau **1**, 166. **219** f. **243**. **9**, 268. **272**. **277**.
 Abälard **3**, 276. **282**. **446**.
 Abbacella i. Appenzell.
 Abbenwilare i. Appenweiler.
 Abelach i. Ablach.
 Abele, Gustav, Neupriester aus Büchenau († 1859) **17**, 41.
 Abensberg, Grafen von: Konrad, Erzbischof von Salzburg (1106–47) **10**, 240; Raboto, erster Abt von Heilsbrunn (1132) <Weththild> **10**, 238; Konrad (1132) <Sophia> **10**, 238; Gemma <Graf Wolferus von Tegermang> (1143) **10**, 240; Adelheid <Werner von Zimmern> (um 1200) **4**, 277.
 Ablach (Abelach) im Sigmaringischen **1**, 106 f. **12**, 173.
 — Friedrich von (1367) **12**, 172.
 Ablass **4**, 128. **5**, 145. **9**, 217. **10**, 278.
 Ablassbriefe **9**, 370 f. **19**, 61.
 Ablassglocke (antlasklock) **9**, 171. **200**. **215**. **19**, 66.
 Ablasswoche **19**, 39.
 Abs, Alf., Pfarrer von Mietingen († 1547) **9**, 255.
 Absjagebrief des Grafen Heinrich v. Lupfen an den Bischof von Konstanz (1440) **8**, 63.
 Abschingen i. Espasingen.
 Absjettler (Wstetter?) Friedrich, Abt

- von Temtenbach (1566—68) **6**, 153.
15, 234.
 Abt, Georg Placidus, Pfarrer von
 Göttingen († 1843) **16**, 330.
 Abtsgründ, Dtl. Wälen **17**, 206.
 209.
 Abtsmührwa (d, der, bei Schwar-
 zach, M. Bühl **22**, 77. 104 ff.
 Abtszell i. Bischofszell.
 Abzwil, Heinrich, Bürger in Stodach
 (1352) **2**, 197.
 Acelinisbach (= ?), südlich vom
 Glotterthal **15**, 142.
 Acelunwiler i. Aemweiler.
 Ach (Aah), Bach, der in den Federsee
 fließt **2**, 95. 99. 103.
 — (Ah; Dtl. Wägen?) Herren von
 (1353) **5**, 31.
 — (Aah; bei Bregenz) Joseph von,
 General-Vicar des Bischofs von Mon-
 tanz († 1689) **12**, 154. **17**,
 258.
 Acha i. Michach.
 Achalm, Dtl. Reutlingen **18**, 242.
26, 168.
 — Grafen von **19**, 227; Rudolf **19**,
 227; dessen Bruder: Eginu <Abel-
 heid v. Mümpelgard, Erbin von
 Wilsingen> **19**, 227; deren Kinder:
 1) Kuno († 1092) **19**, 227 ff. 230;
 2) Eitold (Rudolf, † als Rüdch in
 Zwiefalten 1098) **1**, 382. **19**, 227 ff.
 230; 3) Werner, Bischof von Straß-
 burg **19**, 227; 4) Williburg <Graf
 M. v. Grüningen> **19**, 227; 5)
 Mathilde <Graf M. v. Norburg>
19, 230; — Adalbert (1161) **18**,
 249.
 Achams i. Aams.
 Achberg im Sigmaringischen **1**, 120.
2, 84. **12**, 179. **16**, 251 f. **17**,
 300.
 — Herren von, i. Eder v. A.
 Achbuch, Hermann v., Rüdch in St.
 Blasien (um 1150) **8**, 121.
 Achdorf, M. Bonndorf **1**, 31. 34.
7, 346 f. **10**, 113.
 — Herren von: Burthard (1187) **10**,
 318; Hartmann (1306) **10**, 322.
 Achern, Amtsstadt **2**, 330 f. 338.
4, 221. **11**, 70. **12**, 232. **15**, 40.
 54. **17**, 256. **18**, 6. **20**, 186. 271.
 — Eder v. A. Achern **2**, 331 f.
11, 70. **12**, 92. 232. 246. **13**, 267.
15, 54. 89. **18**, 6. 327. **21**, 303 ff.
25, 205. **26**, 330.
 Achhausen i. Ahausen.
 Achfarren (Ahtekarle, Ahtkarle)
 M. Breisch **1**, 203 f. 206 f. **10**,
 78 f. **13**, 288. **14**, 104 ff. **26**, 248.
 Achstetten, Dtl. Laupheim **18**, 285.
19, 218. 221.
 Achstetten (= ?) **9**, 50 f.
 Achstetter: Anton, Titularchant in
 Pöppelhausen († 1872) **17**, 92;
 Johann Joseph, Pfarrer von Pöppel-
 hausen († 1884) **20**, 24.
 Aechterdingen i. Echterdingen.
 Ahtesowa (in der Ortenau?), Ru-
 dolf von (1148) **15**, 169.
 Achtzahl der Hauptstünde **3**, 236.
 Aircins i. Alfred.
 Aderknecht, Martin, Pfarrer von
 Würtlingen (1527—32) **26**, 183.
 Aderle, M. Bühl **15**, 40.
 Adermann: Hans, Priester in Stodach
 (1443) **2**, 204; Carl, Pfarrer von
 Herdwangen († in Eschach 1880)
19, 278. **20**, 11; Magnus, Bene-
 dict in Stadelhofen († in Heiligen-
 zell 1884) **20**, 24.
 Adalbert, Lehrer (745) **3**, 243.
 Adalbertus Magnus, Abt von Fer-
 rières (um 800) **3**, 336.
 Adaldrudswilare i. Adriats-
 weiler.
 Adam, Leopold, Hofkaplan in Donau-
 echingen, seit 1848 Pfarrverweser
 in Eggersweier († 1849) **17**, 8.
 Adelberg (Madelberg) Dtl. Schorn-
 dorf, Frauenkloster **1**, 74 f. 100. **4**,
 172 f. 205.
 Adelberinwilare i. Alberweiler.
 Adelbero, Graf, kgl. Kammermeister
 in Franken (um 890) **10**, 57 f.
 Adelegg, Dtl. Wägen **18**, 264.
 Adelgeswile i. Adligenswil.
 Adelhansen (Adalhusen) abgeg.
 Ort bei Freiburg im Breisgau **2**,
 250. **3**, 136. **5**, 129. 132 f. 135.
 163. 180. **13**, 298. **15**, 143. 159. 308.
 — Adalbero von (um 1120) **3**, 159.
15, 148; Lampertus von (1113)
15, 157. 163; dessen Sohn: Eber-
 hard **15**, 161.
 — Kloster, i. Freiburg i. B.
 Adelheid, hl. Kaiserin **3**, 127.
 Adelheiden bei Hegne, M. Mon-
 stan, Kloster **3**, 113. **5**, 242. **18**,
 318 ff. **20**, 307 ff.
 Adelige: im Domkapitel zu Mon-
 stan **27**, 341, in dem zu Straß-
 burg **26**, 237; in Klöstern **6**, 243 f.
8, 139. **10**, 166. **17**, 258; adelige
 Äbte **8**, 159; a. Kapuziner **10**, 368.
17, 257 f.

Adelius, Maip. Wth., Propst in Mergentheim (1650)–52) **11**, 224.
 Adelmann, Jhr. Joh. Chph. v., zu Adelmannsrieden, Propst von Ellwangen (seit 1674) **17**, 216.
 Adelmannsrieden, DM. Haden **17**, 208.
 Adelsheim, Amtsstadt **13**, 57.
 — Herren von **13**, 32. **25**, 161. 167. 171 f.
 Adelsinnung, St. Galler, zum „Nothweistein“ (14. Jh.) **11**, 189.
 Adelsreuthe (Adelsruti) M. Überlingen **9**, 62. 82. 85. 87. **15**, 117.
 — Gutram von, Gründer des Klosters Salem (1134) **1**, 139. **2**, 143. **3**, 311. **9**, 82. **10**, 230. **13**, 258.
 Adersleben, Cist.-Frauenkloster in der Diözese Halberstadt **10**, 221.
 Adler, Fr., Geh. Raurat und Prof. in Berlin **15**, 247 ff.
 — Hans, Dean und Pfarrer von Empfingen (um 1552) **13**, 107.
 — Patrizierfamilie in Schwäbisch-Hall **25**, 190 ff.
 Adlerberg, der, in Tirol **5**, 345.
 Adligeswil (Adelgeswile) St. Luzern **1**, 231.
 Adlikou, St. Zürich **11**, 314.
 Admont, Kloster in Steiermark **5**, 344; — Abte: der sel. Gottfried (um 1130) **15**, 238; Zumbrecht (1160–72) **8**, 154.
 Adeptianer **3**, 458.
 Adorf i. Adori.
 Adrian, Friedrich, Dominikaner-Prior in Freiburg (1666) **16**, 35.
 Adriatsweiler (Adaldrudowilare) M. Pfüllendorf **3**, 79. **9**, 46.
 advocatus civitatis, ecclesiae **1**, 338. 348.
 Affelim, Hainricus dictus de (1275) **1**, 129.
 Affeltrangen, St. Thurgau **1**, 216 f. 239. **2**, 70. **9**, 11.
 — (A. St. Margaretæ) St. St. Gallen (?) **1**, 166. 216.
 Affenthal (vom felt. asen d. i. Wasser) M. Bühl **11**, 69. 71 f. **25**, 213.
 Affenthaler (Wein) **11**, 68. 91.
 Aefferingen i. Effringen.
 Affiliation bei den Franziskanern **17**, 293.
 Affolttern (Affeltre, Affoltre) St. Bern **1**, 177. 181 f.

— (Affeltre) St. Zürich **1**, 232 ff.
 Afra, hl. **23**, 369.
 Aftenbach i. Reitenbach.
 Aftholderberg (Affolternberg) M. Pfüllendorf **5**, 44. **9**, 60. **23**, 298. 300. **26**, 307.
 — (Affeltreberc, Affeltirberg): Ritter Rudolf von (Anf. 13. Jh.) **22**, 308; S. und W. von (1226) **9**, 90.
 Agatha, hl. **19**, 99.
 Agelsburg, abgeg. Ort bei Wagsburg, M. Achen **21**, 271.
 Agenden **10**, 196. **12**, 96.
 Ager Clavium i. Schlüssetan.
 Ageri (Agre, Agrei, Egrei, Ober- und Unter, St. Zug **1**, 181. 232 f. **27**, 123 f.
 Aggenhausen (Agghausen) DM. Spaichingen **1**, 28 f. 43. 47.
 Ageten, St., Cist.-Frauenkloster in der Diözese Magdeburg **10**, 221.
 Agobard, Erzbischof von Lyon (um 820) **3**, 391.
 Agricola: Gisbert, Abt von Geugenbach (1556–86) **16**, 165 f. **20**, 271; Karl, Gen.-Bischof des Bischofs von Straßburg (1576) **26**, 237.
 — (eigentl. Bauer), Melchior, O. Praem., Mönch in Allerheiligen u. Pfarverweier in Ottersweier (+ 1647) **15**, 75.
 — i. a. Baar.
 Ah i. Ach und Ach.
 Aha, Nebenfluß der Entsch **8**, 107. 109.
 Aha i. Ach.
 Aham, Ritter Jörg von, Rat des Pfalzgr. Ludwig (1453) **25**, 167.
 Ahanjen (auch Achhausen, Ahusen) M. Überlingen **3**, 83 f. **5**, 45. **9**, 40. 60. 90. **20**, 222.
 Ahbach, i. Mühlbach.
 Ahe i. Ach, Mühlbach.
 Ahebuege i. Echbed.
 Ahefingen, Ritter von **17**, 208.
 Ahlen (Ahelon) DM. Biberach **1**, 89. 91. 129. **2**, 99. 103. 108.
 Ahornkopf, der **8**, 108.
 Aich (Ehe) DM. Nürtingen **1**, 79.
 Aichach (Acha) DM. Ravensburg **9**, 80. **18**, 309.
 — i. a. Eichen.
 Aichaim, Aichain, i. Eichen.
 Aiche i. Eid. — Aichein i. Eichen.
 Aichelan (Aychloch) DM. Münzingen **1**, 90 f.

Michelberg, DM. Schorndorf **1**, 82.
 — (DM. Kirchheim) Grafen von **8**, 33.
 Micheler, Johs., Stadtpfarrer von Ravensburg (ca. 1415—19) **12**, 158.
 Michen (Eichin) M. Boudorf **7**, 346 f. **10**, 324. **12**, 243.
 — j. a. Eichen.
 Michhorn, Dorotea, Äbtissin von Reibbach **7**, 297.
 Michinger, Maximilian, Augustiner-Eremit († in Salzburg 1765) **13**, 308.
 Michschieß (Anschiez) DM. Eßlingen **1**, 80, 82.
 Aichshain j. Aigheim.
 Michpalter j. Mipelt.
 Michstetten (Aistetten, Eichstat, Eichstetin) DM. Lentfisch **1**, 122, 126. **2**, 375. **4**, 29 f. **5**, 9. **7**, 237 [nicht: Einstetten]. 245. **9**, 51. **17**, 255. **19**, 218; — j. a. Eichstetten.
 Miblingen (Oettingen) DM. Hobb-lingen **1**, 62 f. **9**, 131.
 Aigoltingen j. Eigeltingen.
 Aija sive Wilperg (Wiltberg, DM. Nagold) **26**, 83, 89.
 Ailgowe j. Elgg.
 Ailingen (Ailingas, Alingen, Eilinga, Helingas) Ober- u. Unter-, DM. Tettnang **1**, 11, 14, 127, 130. **2**, 380. **5**, 38. **9**, 39 f. 43, 50. 80, 82, 86 f. 89. **9**, 266, 289.
 — Ritter von **9**, 71; Werner (1198) **9**, 86 f.
 Ailsruti j. Allierente.
 Ailringen, DM. Münzelsan **25**, 175.
 Ainhart, Joh. Mich., Pfarrer von Altheim im Linzgau (1685—1722) **20**, 237 ff.
 Aynwil j. Anwil.
 Aitrach (Ainrain, Ainra) M. Etodach **17**, 153, 176, 188 f.
 Aispel (Obereinschweil) M. Waldshut **21**, 185.
 Aispel j. Esbach.
 Aisperg (Einsperg) M. Waldshut **20**, 53. **21**, 163.
 Aistag, DM. Sulz **1**, 37 f. 41. **12**, 5, 20, 31.
 — (Eichsteiga), Gebrüder Ulrich u. Heinrich von (1135) **9**, 69.
 Aistat j. Eichstetten.
 Aistegen (Heichenstege), abgeg. Burg bei Ewenthall, DM. Tettnang **9**, 51 f. 69, 79.
 — (Eigistegin, Eihstegen) Herren

von **9**, 71; Dieto <1153 Adelheid von Hohburg> **9**, 70; Wezito (um 1180) **2**, 85. **9**, 84; Dieto (1220) **9**, 89; Dietos Sohn: Heinrich j. Bigenburg.
 Aistetten j. Aichtetten.
 Aht, Konrad, Prior von Allers-
 heiligen (1407) **21**, 316.
 Aitlingen (abgeg. Ort bei Blum-
 berg, M. Donauessingen), Herren
 von: Heinrich (IV.), Abt von Rhein-
 au (1303—29) **12**, 257, 281; Ul-
 rich, Ministerial des Arch. von
 Wartenberg (1308) **11**, 177; Hein-
 rich (VI.), Abt von Rheinau (1352
 bis 80) **10**, 16. **12**, 257, 281. **14**,
 2; Johannes, Entos des M. Rhein-
 au († 1410) **12**, 282 ff.
 Aitrach (Aitra) DM. Lentfisch **1**,
 122, 126. **5**, 9 f.
 Aigheim (Aichshain) DM. Spaich-
 ingen **1**, 27, 29. **6**, 44, 58, 60,
 64, 66. **11**, 173.
 — Her. von (1297) **12**, 143.
 Alams (Achams, Machalms, Magg-
 halms) baner. BM. Zonthofen **1**,
 118, 120. **5**, 20.
 Alapficha **3**, 232 f.
 Alaffin j. Alpen.
 Alahusen j. Steinhausen.
 Alamont (?) am Comersee **4**, 407.
 Alaudise (Alaudsee, Alendsee): Joh.,
 Gen.-Bischof des Bisthofs von Augs-
 burg (1501); Georg, desgl. (1508);
 Ambrosius, Kartäuser-Prior zu
 Christgarten (15. Jh.) **26**, 188.
 Alanns von Vile **3**, 235.
 Alapfin, Alaphen, j. Alpen.
 Alaspach j. Allensbach.
 Alashusen j. Allshausen.
 Alb, Nebenfluß d. Rhein **8**, 107 ff. 113.
 Alba, Bischöfe von: Cardinal Hein-
 rich, päpstl. Legat in Deutschland
 (1188) **7**, 117; Cardinal Georg
 (1500) **10**, 193.
 Alba Dominarum j. Franenalb.
 Alba Dominorum j. Derrentalb.
 Alban, St., Kloster, j. Bafel.
 Albano, Bischöfe von: Cardinal
 Richard (1105) **1**, 396; Othierius
 (1480) **9**, 377.
 Albrand, M. Waldshut **8**, 107.
21, 219.
 Albegg j. Alwet.
 Albenswiler j. Almannsweiler.
 Alber: Hermann, Propst in Wisli-
 kofen (1722) **9**, 366; Johs., Pfarrer
 von Schwarzbach (1589) **22**, 67;

- Matthäus, Reformator von Rentlingen († 1570) **9**, 154; Mathys, Dr., fäil. Rat (1550) **8**, 91.
- Alberichwende (Alberswendi) bei Bregenz, Vorarlberg **5**, 27 f.
- Albershausen (Alberhusen) DM. Göttingen **1**, 71, 73.
- Alberskirch (Alberskilch) DM. Ravensburg **5**, 39, **9**, 62, **18**, 251.
- Albersweiler (bayer. A.-W. Pfalz?) **13**, 302.
- Albert, Pfarrer von Schöllbrunn (1596) **12**, 122.
- Albert von Froburg, gelehrter Mönch in St. Blasien, f. 1276 Propst von Schenkenhausen, f. 1282 auch Abt von Wiblingen (bis 1288) **8**, 240 f. **18**, 288, **19**, 225.
- Albert, Lehrer Almuins in York (um 750) **3**, 327 f.
- Albertshofen (Hadeprechtshoven) DM. Ravensburg **9**, 81.
- Albertus, Johs., Stadtpfarrer von Ravensburg (1606—12) **12**, 162.
- Albertus Magnus in Freiburg i. A. (1263, 68) **13**, 298, **15**, 263, 269, 295, 308, **16**, 5 f.
- Alberweiler (Adelberinwilare, Alberswiler) bei Herdwangen, Al. Pfüllendorf **2**, 372, **3**, 76 f. **7**, 262, 269, **9**, 86, 110.
- (Alberwiler) DM. Wiberach **1**, 147 f. **5**, 56, 58, **9**, 234, **19**, 104.
- (Albernwiler) DM. Tettnang **1**, 129 f.
- Albühren (Alphiren) Al. Waldbshut **16**, 220.
- Albgau, der (pagus Albegavensis), im j. A. Ettlingen **10**, 185, **12**, 86.
- (Alpgowe) im j. A. Waldbshut **1**, 313, **8**, 235, **12**, 198; — Albgaugrafen: Albalbertus od. Alsbreth (871, 874) **16**, 224, 226 f.; Gerhard (von Stühlingen?) (1071) **1**, 313.
- Albgoya, Albgovia f. Algän.
- Albtini, Alexander, päpstlicher Nuntius in Luzern (1767) **9**, 20.
- Joh. Ernst, Konventual in Salem und Pfarrer von Scheinberg († 1801) **13**, 259.
- Albisheim bei Kirchheimbolanden, bair. Pfalz **7**, 305.
- Albivron f. Altron, Alt.
- Albrecht: Moys, emer. Pfarrer in Todtnauberg († 1830) **16**, 285; Anton, Pfarrer von Schwingen († 1878) **20**, 3; Elias, Pfarrer von
- Untergrumbach († 1836) **16**, 308; Joh. Bapt. Placidus, Konventual in Mehrerau, seit 1803 Pfarrer von Sigmaringendorf († 1844) **16**, 334; Konrad, Stadtschreiber in Konstanz (1459, 92.) **7**, 137, **8**, 75.
- Albrechtsberg, Diöc. Passau **7**, 148.
- Albus, Heinrich, Weihbischof von Konstanz (1345) und Basel **7**, 217.
- f. a. Weiß.
- Albzell f. Blafien, St.
- Alchenstorf (Alchestorf) St. Bern **1**, 181 f.
- Alchingen, Aelchingen f. Elchingen.
- Alcinus Avitus, Dichter († 523) **3**, 390.
- Alcinah f. Alzuad.
- Aldanpurias f. Beuren, Alten.
- Alderichedorf f. Eldrisdorf.
- Aldersbach bei Rilschhofen, Niederbayern, Kloster **10**, 239; — 1. Abt, Siegfried (1146) **10**, 239; Abt, Theobald (seit 1705) **10**, 239.
- Grafen von **10**, 239.
- Aldehelm, Bischof von Sherburn, lat. Rätheldichter († 709) **3**, 227 ff. 236 f. 239, 249, 254, 422.
- Alldingen, DM. Ludwigsburg **1**, 66, 68.
- DM. Spaichingen **1**, 27, 29, **4**, 132, **6**, 68, **15**, 174, **25**, 150.
- Aldobrandinus, Einthius, Marbinal (1600) **1**, 441.
- Alldrich, Erzbischof von Sens (um 800) **3**, 336.
- Alemannen **5**, 222 f.; Wortableitung **3**, 430, **12**, 209 f.; Mundart **7**, **8**, **8**, 331, **9**, 242; alemannische Ortsnamen in Baden **27**, 347; Volksglauben **8**, 234; Christianisierung **3**, 346 ff. **6**, 161 ff.; Geschichte **2**, 214 f. **6**, 184 f. **12**, 203 ff. — Herzoge: Reihenfolge **12**, 218 ff.; vgl. dazu: Burthard I. (911—926) <Reginlunde> **3**, 125 ff. **4**, 270, **6**, 184, **7**, 15, 55; deren Kinder: 1) Burthard II. (957—973) <Hedwig (993)> **3**, 127 ff. 378 [verdrückt in 380]. **4**, 272, **6**, 273, **7**, 237; 2) Adalrich, Eustos des Al. Einriedeln († 973) **3**, 127; 3) Bertha <König Rudolf von Burgund> **3**, 127; 4) Dietburg <Graf Eupald [nicht: Eupold] v. Dillingen> **12**, 221; 5) Gisela, erste Abtissin von Waldbirch († nach 950) **3**, 125 ff.; — f. a. Schwaben.

Alendsee i. Alandic.
 Alenvelt i. Alfeld.
 Aletschusen i. Altschusen.
 Alexander, hl., Freiburger Stadtpatron **7**, 125. **18**, 321 ff.
 Alexandria; Bischof: Octavins, päpstl. Nuntius in der Schweiz (1590) **1**, 445. **4**, 91. 111.
 Alexios Komnenos, Kaiser <Irene Dufana (Kene)> **2**, 418. 422. 433.
 Alucht (abgeg. Ort im Breisgau?), Gerungus de (12. Jh.) **15**, 140. 156. 163. 167.
 Alfred (Aircins), König von Northumberland (684—705) **3**, 227.
 Algedorf, Ali(ge)dorf, i. Alenddorf.
 Algershofen, DM. Ehingen **18**, 228.
 Alingen i. Alilingen.
 Alkenhof (Halkheim) A. Waldshut **10**, 339.
 Alkuin (Alhwin d. i. Tempelfreund) († 804) **3**, 231. 324 ff. 327 f. 337. 376 [verdrückt in 378]. 415. 435. **4**, 256; — Sacramentar desj. **3**, 268.
 Allegorische Schrifterklärung **3**, 341. 438.
 Allemant, Louis d', Cardinal, Erzbischof von Arles, päpstl. Legat (1441) **2**, 332. 334.
 Allenforst, Johs., Dominikaner-Provincial (1646) **13**, 232.
 Allensbach (Alaspach, Almanspach, Alospach) A. Konstanz **1**, 343. **2**, 380. **4**, 6. **7**, 234. **9**, 339. **11**, 182. 314. **12**, 173. **13**, 241. **21**, 318. **27**, 163.
 Allenspach (Alsbain, Alsceban) DM. Spaichingen **1**, 28. 30.
 Allerheiligen bei Martdorf, A. Überlingen **9**, 60.
 — (Cella Omnium Sanctorum) im Schwarzwald, Prämonstratensierkloster, A. Oberfisch **2**, 303 f. 318. **3**, 173. 176. **4**, 186. 208. **11**, 121. **12**, 231 ff. **14**, 268 ff. **15**, 71. 75. 303. **21**, 270. 272 f. 311. 314. **24**, 273 ff. **25**, 198;
 — Präpöte: Walter von Westernach (1215) **4**, 176; Konrad Ant (1407) **21**, 316; Altmann Redinger (1440—63) **14**, 268. 270; Andreas Rohard v. Reutenstein (1471) **13**, 279; Johs. Magistri (1481. 84) **24**, 276. 279. 281; Heur. Behl (1523) **24**, 277; Anastasius Schlect (1653—91) **14**, 272; — Äbte: Joachim (1727) **14**, 270; Wilhelm

Jülicher (1797—1803, † 1824) **12**, 231 f.
 — Kloster, i. Freiburg i. B. und Schaffhausen.
 Aller-Heiligen-Vitaneu **27**, 331 ff.
 Alleshansen (Alashusen) am Federsee, DM. Niedlingen **2**, 94. 96. 99. 100 f. 105. 108. 110. 115 f. 118. 126. **5**, 56. **16**, 260 ff. **18**, 228 f. 231.
 — Herren von: Manegold (1083. 86), Martwart (1130) **16**, 262.
 Alwinden, A. Überlingen **16**, 271.
 Alfeld (Alfenfeld), A. Mosbach **13**, 31.
 — (Alenvelt), Berthold von (um 1200) **16**, 248.
 Allgaier: Alfons, Pfarrverweiser in Ottersweier (1878—80) **15**, 77; Joh. Michael, Stefan und Stadtpfarrer von Weinheim († pens. in Karlsruhe 1848) **17**, 6.
 Allgäu (Albgoya, Albgovia), Archidiaconat des Bistums Konstanz **1**, 114. 120. 160. **4**, 29. **5**, 5. 17. **22**, 230 ff.
 Allisrente (Allisruti) DM. Ravensburg **12**, 159.
 Allmaier, Al., Stadtphysikus von Adolfszell (1778) **9**, 357.
 Allmajer, Alois, Pfarrer von Elchingen, Ebnat, Seetirch († 1862) **2**, 123.
 Allmaunsdorf (Almenesdorf) A. Konstanz **3**, 408. **7**, 256.
 Allmannshausen, A. Überlingen **7**, 239. **9**, 51.
 — Freiin A. Antonia von, in Rent u. Amtzell (18. Jh.) <Lukas Antonius von Grentz> **14**, 41.
 Allmannsweiler, A. Vahr **14**, 279.
 Allmannsweiler (Albensweiler) DM. Saulgau **4**, 22. **5**, 49. 52. **9**, 47. **18**, 243.
 Almend, adeliches Geschlecht **10**, 244; — Joh. an der, Landvogt in Zugern (1632) **9**, 320.
 Almindingen (Almdingen), Groß- und Klein-, DM. Ehingen **1**, 87 f. **2**, 100. **4**, 27 f.
 Almindrecht **7**, 15.
 Almindshofen, A. Donauinsingen **1**, 35. **11**, 200 f. 203.
 — (Almschhofen, Almschhofen), Herren von **11**, 203; Friedrich (1281) **11**, 170; Hugo, Abt von Rheinau (1409 bis 34, † 51) **12**, 257. 283; Heinrich, zu Zimmendingen (1461) **23**, 313.

Almeripann, Groß, Dtl. Hall
17, 224. **25**, 164.
 Alsmuth, M. Bonndorf **3**, 82. **12**, 284.
 Almansmus, Wilt. von, Gegenabt
 von Hersheim (1380—92, † 94)
18, 273.
 Almanspach s. Almsbach.
 Almenesdorf s. Almannsdorf.
 Almoien: gefaltetes **14**, 194; hei-
 liges **13**, 300.
 Almutium (Pelztragen der Kano-
 niker) **13**, 292; zwei Dekrete über
 den Gebrauch desselb. (aus den J.
 1441 u. 48) **20**, 304 ff.
 Aloffa s. Alphen.
 Alospach s. Almsbach.
 Alped (Albegg; Dtl. Alpi), Herren
 von: Witegan (1183) <Gräfin Bertha
 von Hessestein> **18**, 221; dessen
 Brüder: Beringer und Sibotho
 (1219) **18**, 222.
 Alpersbach (Albersbach) M. Neu-
 stadt **4**, 66.
 Alpes, circa, Archidiaconat des
 Bistums Konstanz **1**, 69. **4**, 21.
22, 228 ff.
 Alphen (Alaphin, Alaphin, Alaphen,
 Aloffa), Ober- u. Unter-, M. Walds-
 hut **1**, 196 f. **8**, 106. **12**, 243.
16, 219. **20**, 53. **21**, 207. 228.
 234; — s. a. Wühl.
 Alpgowe s. Alpgau.
 Alphiren i. Albstreu.
 Alpirsbach (Alperspach) Dtl.
 Oberndorf **4**, 219; — Benediktiner-
 Kloster **1**, 35. 41. 52. 169. 174 f.
 189. 334. 380. **4**, 15. 129.
 142. **8**, 239. **10**, 75. 166. **11**, 148.
 168. 178. 184. 320 f. **13**, 104.
18, 286. **22**, 157; — Abte: Anno,
 erster Abt (1098) **11**, 320; Hiero-
 nymus (Ende 15. Jh.) **14**, 162;
 Gerhard (1495—1505) **11**, 321;
 Jaf. Hohenreuter (1547—63) **11**,
 321.
 Alpuach (Alpenach) St. Obwalden
1, 230 f.
 Alshain, Alseeban, i. Almspach.
 Alschweiler (Alswiere) im Elßß
16, 220.
 Alseitz, Joseph, Kofkaplan in Sig-
 maringen (1764) **15**, 27.
 Alshusen s. Altschhausen.
 Alswiler i. Altschweiler.
 Alta Christa i. Veré.
 Altaba: Ello von: dessen Bruder:
 Drentmund, Mönch in Reichenau
 (um 801) **3**, 355.

Altaich, Kloster in Niederbayern
3, 352 f. **4**, 254.
 Altamura, Ambrosius de, O.
 Praed., Kirchenhist. (17. Jh.) **3**,
 205.
 Altar **2**, 355 ff. **12**, 99.
 Alta Ripa s. Asteuriß.
 Altarist **10**, 187.
 Altartücher **2**, 363. 403.
 Altdorf, M. Ettenheim **12**, 245 f.
13, 267. **14**, 279. **15**, 222. **21**, 282.
 — Dtl. Böblingen **1**, 62 f.
 — Dtl. Ravensburg **1**, 118. 133 f.
2, 83. **3**, 349. **5**, 35. **12**,
 155. 161. 163. **18**, 290. 292. 295.
 303. 305. 309. 311. **22**, 212; —
 i. a. Weingarten.
 — Grafen von, s. Welfen.
 — Ludwig von, gen. Wollschlegel
 (1506) **15**, 87.
 — St. Uti **1**, 192. 231. **11**, 156.
 Altdorfer Wald **9**, 89.
 Altgger, M., Konventual in Wils-
 lingen, seit 1806 Univ.-Prof. im
 Oesterreichischen **19**, 226.
 Altem i. Altheim.
 Altelis-, Alteloshouen i.
 Altschouen.
 Altemanshouen s. Altmanns-
 houen.
 Altempis i. Hohenems.
 Alten, St. Zürich **11**, 309. **16**,
 220.
 Altenberg, Reg.-Bez. Mdn, Eist.-
 Kirche **10**, 249 f.
 Altenburg, M. Waldshut **11**, 11.
13, 272. **14**, 21. 52. 58. **16**, 220.
 — abgeg. Ort bei Cannstatt **1**, 66.
 68. **2**, 68 f. **26**, 92. 97.
 — abgeg. Burg bei Marchthal,
 Dtl. Ehingen **2**, 85. 89. **4**, 156.
 200. **18**, 226. 230.
 — am Neckar, Dtl. Tübingen **19**,
 228 f. 235.
 Altdorf, Konrad von, zu Neu-
 hausen, Waldbogt zu Waldshut
 (1628) <Maria v. Breiten-Landen-
 berg> **21**, 228.
 Altsenheim, M. Offenburg **14**, 229 f.
 279.
 — Hugo v., Spitalmeister in Offen-
 burg (1219) **2**, 295.
 Altsenkamp, Eist.-Kirche **10**, 249.
 Altsenrieth (Riet) Dtl. Nürtingen
26, 56. 58.
 Asteuriß (Alta Ripa, s. Haute-
 rive) St. Freiburg, Eist.-Kloster **5**,
 266. **10**, 244; — Commisarius:

- Franz Reuß (1617) **2**, 179; Äbte:
Wilhelm (1633, 36) **5**, 267, 304;
Heinrich von Riva (seit 1714) **10**,
244.
- Altenrhein, St. St. Gallen **7**,
237.
- Altenstadt (Altengiselingen) *SM*.
Weislingen **1**, 97, 100 f.
- Altenstatt f. Altsstadt.
- Altensteig, *SM*. Ragold **1**, 53,
56, **5**, 99, 102, **27**, 267.
- Altenzelle, Agr. Sachsen, Eist.
Kloster **10**, 222; Eist.-Kirche **10**, 249.
- Altermadt, Jakob, Werkmeister in
Freiburg (1661—68) **15**, 269, 275 f.
307.
- Alterswilen, St. Thurgau **1**, 243,
245, **9**, 272, 313, 316.
- Altfeld, Grafsch. Wertheim **2**, 55, 57.
- Althaus (Hahabusir) *SM*. Tetz-
nang **9**, 40.
- Altheim, *M*. Baden **13**, 66, **25**, 181.
— (Alteim, Althain) *M*. Weßkirch
1, 25, **11**, 179, **12**, 185.
— Werner von (1326) **11**, 183.
— (Althain, Althen) im Zinggau,
M. Überlingen **1**, 137 f. **3**, 83,
4, 31, **5**, 47, **8**, 35, **9**, 69, 84, 93,
15, 299, **20**, 219 ff.
— *SM*. Wiberach **15**, 118.
— *SM*. Ehingen **4**, 186, 208.
— *SM*. Nerb **1**, 51 f. **4**, 17, **5**, 98,
26, 41 ff.
— *SM*. Langheim **19**, 218, 224.
— *SM*. Niedlingen **1**, 102, 104,
3, 496 f.; — f. a. Heiligkreuzthal.
— *SM*. Ulm **1**, 95 f.
- Althochdeutsche Glossen und Über-
setzungen **3**, 385 ff.
- Altikon, St. Zürich **16**, 220, **27**,
111, 113.
— (Altikon) adeliges Geschlecht **11**,
20; Eberhard von, Wund in Rheinau
(1243) **12**, 280.
— ? (Altinchofen) Rudolf von (12.
Jh.) **10**, 76, **15**, 150.
- Altinbrugg f. Brugg.
- Altlingen, *SM*. Herrenberg **1**, 54, 56.
- Altshofen (Altels-, Altelshouen)
St. Luzern **1**, 11, 14, 175, 238,
241, **2**, 70, **4**, 38 f.
- Altstathofen in Märlsruhe **13**, 25.
- Altmann, Bischof von Passau (1065
bis 91) **10**, 127.
- Altmanushofen (Altemanshouen)
SM. Lentzsch **1**, 122, 125 f. **5**, 9,
— Herren von **5**, 9, 18.
- Altman (Altnow) St. Thurgau **8**,
17, 370, **9**, 314, 317, 324, **13**,
310 f.
- Altomünster, Oberbayern, Kloster
18, 291 f.
- Altostorf, St. Bern? **1**, 177.,
Altshweier (Altshweier, Alswiler)
M. Bühl **11**, 69, 72, 92 ff. 96,
98, 100, 113, 122, **15**, 42, 46, **16**,
302, **20**, 170, **22**, 83.
- Altsetin, miles Dietericus de
(1213) **20**, 250.
- Altshausen (Altschusen, Als-
husen, Altzhusen) *SM*. Saulgau
Deutschordenskommende **1**, 109, 112,
4, 341, **5**, 50, 52, **9**, 51, **11**,
164, 167 f. 176, 180, 183, **16**, 71,
250 ff. 260 ff. **21**, 322.
— Grafen von, f. Beringen.
- Altstadi (= ?) *M*. Überlingen **9**,
40 f.
- Altshadt (Altenstätt) *M*. Weßkirch
12, 185.
- Altstättchen, St. St. Gallen **1**, 164,
215, **8**, 32.
- Altusried (Altungesried) bayr.
Schwaben **1**, 124, 126, **5**, 11, **18**, 283.
- Alza f. Elzach.
- Alzeia, Wignandus de (um 1200)
16, 248.
- Alznach (Alcinah, abgeg. Ort bei
Lichtenau, *M*. Muhl. Ulrich von, u.
dess. Brudersohn Konrad (12. Jh.)
15, 149, 151.
- Alzog, Joh. Bapt., Prof. der Theol.
in Freiburg, Kirchenhist. († 1878)
20, 3.
- Amarinus, der Viturgifer, Abt
von Hornbach (um 800) **3**, 336.
— Erzbischof von Trier (um 800)
3, 336.
- Amanu: Benedikt, Reichthiger des St.
Münsterlingen (1633) **9**, 328, 330,
333; Franz, Bischof in Niedtinsbergen
(† 1845) **16**, 338, **20**, 42; Frz.
K., Pfarrer von Zuzlingen († 1864)
17, 62; Johs., waldkirchlicher Ritter
(1300) **2**, 238; Joh. Ant., Pfarrer
von Zimmern († 1847) **17**, 3;
Joh. Heim., Pfarrer von Lipperts-
reuth, f. 1827 von Herrenwies, wo
er protestantisch wurde **22**, 306;
Karl, Pfarrverweiser in Gremmels-
bach († 1878) **20**, 3; Wilh. Joh.,
Pfarrer von Mäggingen († 1854)
17, 25; — f. a. Ammann.
- Amanuti, Daniel, Pfarrverweiser in
Ottersweier († 1621) **15**, 74.
- Amarin, St., im Elß **17**, 303.

Amatingen bei Nörblingen **4**, 301.

Amause (Glasmalerei) **15**, 287.

ambacht (Amt) **21**, 305. **22**, 94.

ambo, Worterklärung **3**, 452.

Ambra s. Ammerhof.

Ambringen (Ampringen, Antpar-
ringa) Eber- u. Uuter-, im Schmiede-
lande, A. Staufer **2**, 78. **5**, 138.
142. **7**, 7. **10**, 74. 150. **13**, 290.
14, 106. **15**, 14. 158 f.

— Herren von **5**, 131; Hermann
(12. Jh.) **15**, 143; Karl (12. Jh.)
15, 145; Heinrich (1189), später
Lazaritenbrüder in Jerusalem **10**,
95; Hugo (um 1200) **15**, 150, 173;
Franz <Brigitta Morjerin † 1336>
15, 231; Apollonia <Frz. Konr. v.
Sickingen, † 1570> **4**, 87; Michael,
Ähr. Nonnissar (1582) **15**, 90;
Hans Chph., erzherz. Kämmerer u.
Obervogt (1627) **4**, 69; Joh. Kaup,
Großmeister des Deutschen Ordens
(1664—84) **16**, 244.

Ambrosius, hl., Kirchenlehrer **3**,
233. 235; dess. Namen **3**, 390.
461.

— Autpertus **3**, 233.

Ambs: Joh. Bapt., Dompräbendar
in Freiburg († 1844) **16**, 334;
Thomas, Stiftskanonikus in Wald-
kirch (1590) **3**, 155.

Amedes s. Ems.

Ameisnuborn in Braunschweig,
Eist-Kloster **10**, 222; Eist-Kirche
10, 249 f.

Ameningen, Herren von **19**, 213.

Amenestetten s. Amstetten.

Ament, Philipp, der letzte Konven-
tual von Schönbühl, Pfarrer von
Nischhausen († dem. 1853) **13**, 115.

Amerkingen s. Emerkingen.

Amfeld, Joh., Abt von Petershausen
(1425—26) **7**, 251.

Amicineswilleri s. Enzisweiler.
Amidenius (Amenden, Theobornus,
Kirchenhist. um 1600); dess. Sohn:
Philipp **1**, 437. 439. 441. 443.

Amling, Wihl. Emil, Pfarrer von
Walsh († 1885) **20**, 27.

Amman, dicti, de Macmmingen
(1353) **5**, 63.

Ammann: Joh., Abt von Wiblingen
(† 1432) **19**, 225; Meinrad, Kon-
ventual in St. Blasien, seit 1826
Abt von St. Paul († 1839) **12**,
237; — s. a. Amann.

Ammergan, Ebers, in Oberbayern
1, 411 f.; Passionspiel **2**, 459.

Ammerhof (Ammern, Ambra) bei
Tübingen **2**, 127. **4**, 160. 162. 170 f.
181. 202. **9**, 91. **18**, 227.

Ammerich, Wendelin, Propst in
Mergentheim (1519—23) **11**, 224.

Ammerstetten (Amertshusen,
Amortshusen) OA. Raupheim **1**,
141. 143. **5**, 64. **19**, 225.

Ammerswil (Vmbrechtswile) St.
Argen **1**, 235 f.

Ammonius von Alexandria (3. Jh.)
3, 387.

Amnestie für die Dauer eines
Freudenfestes **10**, 33 f.

Amstern (Amiltra, Amindon) A.
Emmendingen **1**, 201. 204. 206 f.
2, 250. 272. **6**, 132. **15**, 150. 161.

Amorbach (d. i. an der Morre) im
Odenwald, bayr. Reg.-Bezirk Unter-
franken, Kloster **13**, 28 f. 32.
34 f. 44. 47 f. 52. 55. 57. 59.
61. 74. 124. **16**, 243; — Äbte:
Otto Schaler (1316—18) **13**, 76;
Eberhard Rüdts von Collenberg
(1318—41) **13**, 33; Peter Winter
(1503—17) **13**, 76; Golestin Mann
(1674—1713) **13**, 60. 65; Sande-
rad Brenniq (1713—25) **13**, 62;
Dr. Jos. Haberfor (1725—27) **13**,
60; Engelbert Weinbacher (1727—53)
13, 76.

Amorsbrunn bei Amorbach **13**, 30.

Amortshusen s. Ammerstetten.

Amphingen s. Empfingen.

Ampringen s. Ambringen.

Amys, Herren von: Ulrich (1409
bis 23) <Anna von Hohenfels>
25, 279 f. 281 f.; Hans (1423)
25, 281.

Amstein, Nik., Pfarrer von Althwil
(seit 1490) **9**, 314; — s. a. Stein, am.

Amstetten (Amenestetten) OA.
Weislingen **1**, 99 ff.

Amtenhausen (Amptenhusen) A.
Eugen, Bened.-Frauenkloster **1**, 26.
29. 400. **4**, 13. **6**, 42. **11**, 175 f.
182. **13**, 241 f. **14**, 52. 54. 298.
15, 238 ff. **16**, 288. **20**, 125. **22**,
182. **25**, 150.

Amterbuch des Johs. Meier (1454)
13, 196 ff.

Amtsähler, Joh. Bapt., Pfarrer
von Zimmendingen († 1831) **16**,
289.

Amtzell (Annencelle, Amptcell)
OA. Wangen **1**, 129. 132 ff.
5, 36. **18**, 251; — s. a. Heilig-
kreuz.

Anabis i. Nebi.

Anchin, Graffsch. Heunegau, Kloster;
Abt. Joh. van der Meer (17. Jh.)
11, 3.

Ancona in Italien **7, 193.**

Andechs: Graf Heinrich von Bergen
und A., Bischof von Würzburg
(1163) **13, 111.**

Andela i. Andlan.

Andelfingen (Andilvingen, Ant-
tolvinga) OA. Niefilingen **1, 102.**
104, 8, 13, 9, 63, 370.

— Konrad von (1278) **11, 232;**
Heinrich von, Domherr in Konstanz
(1371) **9, 71.**

— Groß- und Klein-, St. Zürich
1, 168, 218, 11, 30, 16, 221.

Andelsbach, der, Nebenfl. der
Ablach **1, 25, 107 f. 3, 68, 78.**
80, 88, 95, 9, 75, 23, 304, 27,
291, 303.

— Weiler im A. Pfullendorf **23,**
296, 304 f. 324.

Andelsbuch (Andoltzbuoch) bei
Bregenz, Vorarlberg **1, 114, 117.**
120 f. 5, 27, 33.

Andelshofen (Andelsowe) A.
Oberlingen **1, 136, 138, 3, 39, 4,**
32, 5, 44, 9, 60, 19, 279, 22,
304, 24, 291 ff. 25, 271.

— Rudolf von (1323) **11, 234.**

Andermatt (Urcell, Urseren; ital.
Orsera) St. Uri **7, 168.**

— Chph., Pfarrer von Steiflingen
(1721—1742) **5, 240;** Idelfons,
Subprior des St. Rheinau († 1708)
14, 28.

Andhausen, St. Thurgau **11, 310.**

Andau (Andela), Unter-Elsaß,
Frauenkloster **1, 191, 3, 154.**

— (Andlaw): Hartung u. Eberhard
von (1502. 18) **6, 170;** Lucia von
<Frz. Mour. v. Sickingen, † 1558>
4, 87; Freiin Enjanna Magdalena
(Ende 17. Jh.) <Frhr. Reinhard
v. Magencé> **21, 240.**

Andrä, gen. Schmidlin, Jakob,
protest. Prof. der Theol. in Tü-
bingen († 1590) **4, 92, 95 f.**

Andreas, Sohn des Artavades,
Kaiser in Konstantinopel (10. Jh.)
2, 417.

Andwil (Annewile) St. St. Gallen
1, 214 f. 7, 237.

— St. Thurgau **11, 309 f.**

Aneas Silvius, Kardinal († als
Papst Pius II. 1464) **4, 126, 8, 135.**

Anegrai (Anagrates), Kloster **6, 162.**

Anemerchingen i. Emmerkingen.

Anemotingen, i. Emmendingen.
Anethan, Bonifaz d' (eigtl. Frz.
Joh. d'), Kapitular in Einsiedeln,
auch bad. Geh. Rath u. kais. Hof-
kaplan († in Pfäffikon 1797) **23,**
34, 40 ff. 45 ff.; dessen Bruder:
Heinrich (eigtl. Adolf), Konventual
in Rheinau u. Pfarrer von Batters-
wil († 1761), Hist. u. Hebraist **11,**
5, 10, 14, 40.

angariae (Grunddienste, -zins, Qua-
temberfaßen) **7, 329, 13, 278, 22,**
25, 23, 138.

Angelis, Luca de, Agent des
Bischofs von Konstanz in Rom
(um 1800) **2, 446, 9, 23.**

Angelloch (Angelach) i. Wald-
angelloch.

— Herren von (erloschen 1613) **16,**
246, 20, 295; Eberhard (1426)
<Anna v. Rosenbergs> **25, 165;**
Bernhard, Johannitermeister († 1599)
20, 294, 21, 210.

Angelo, Mich., Runtius in der
Schweiz (1697; † als Papst Ju-
nocenz XIII. 1724) **14, 28.**

Angelsachsen **3, 230 f.**

Angelthürn (Angertal) A. Tanber-
bischofsheim **25, 177 f. 182, 186.**

Angerer: Chph., Propst von Aller-
heiligen zu Freiburg (1651—75)
2, 255; Marcus, Pfarrer von
Oberndorf († 1616) **12, 37.**

Angern, Benedikt Maria, Abt von
Neresheim (1755—87) **18, 275.**

Angestingen i. Engstingen.

Angst-Christi-Läuten in Freiburg
i. B. **24, 149;** in Pfullendorf **3, 91.**

Anhausen, OA. Heidenheim, Kloster
1, 59.

Anhäuser, Joh., Kaplan in Auern-
heim (1525) **18, 271.**

Anholt, Albrecht von (1357) **8, 371.**

Aniane, Frantr., Kloster **3, 357.**

Anjou, Herzog Ludwig von (1379)
14, 239.

Aufenreute, Ober- und Unter,
OA. Ravensburg, **18, 298.**

— Heinrich v., Abt von Weissenau
(1279—84) **18, 253.**

Ansun, Dioc. Brandenburg, Eist-
Frauenkloster **10, 222.**

Anua, hl. **18, 6.**

— Otmar Dionys, Pfarrer von
St. Roman, seit 1828 von Ober-
schopfheim († 1831) **16, 289.**

Annales Alamannici **3, 429.**

- Annencelle i. Antzell.
 Annewile i. Andwil.
 Anniverſarbücher **15**, 1 ff. **19**, 150.
 Anniverſarien i. Fahrtage.
 Anrode, Diöceſe Mainz, Eigt. Frauenkloſter **10**, 221.
 Anſbach (Onolzſbach), bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken **2**, 104. **4**, 110.
 Anſelm von Saou (Laudunensis), Theolog († 1117) **3**, 445 f.
 Anſelment: Alons, Biſar in Karlsruhe, ſeit 1826 Pfarrer von Stupferich († 1839) **16**, 319. **20**, 42; Joh. Nep., Pfarrer von Togern u. Pfarrerweiſer in Hohenſchaden († 1847) **17**, 3.
 Ansmuotigen i. Enſtmettingen.
 Anſolungen i. Neſſingen.
 Aufſt: Ludwig, Mouvental in Allerheiligen, zuletzt Pfarrer von Griesheim († 1841) **12**, 232. **16**, 325; Theodor, Pfarrerweiſer in Haßmersheim († 1861) **17**, 49.
 Antimo, S., Kloſter **8**, 189.
 Antipendien i. Frontalien.
 Antiphonar von St. Gallen **3**, 382 [verdruckt in 384].
 Antiphonen **3**, 414.
 antlaſglock i. Abſaßglocke.
 Antolvinga i. Andelſingen.
 Antoniter **22**, 186. **27**, 121.
 Antonius, hl. **19**, 184.
 Antonius-Bruderſchaft **2**, 123.
 Antparing i. Anbringen.
 Antreſbach i. Entersbach.
 Autwart, Jakob, Propſt in Klingnau (1421—23) **9**, 363.
 Autwater, Georg, Weihbiſchof von Würzburg (1480) **13**, 124 f.
 Anwachs (= ?), St. Thurgau **9**, 312. **11**, 309.
 Auwartſchaftsbrieſe, päpſtliche **8**, 128.
 Aynwil (Aynwil), St. Thurgau **8**, 17. **9**, 312.
 — Ritter Friß Jakob von, biſch. Konſtanzſcher Hofmeiſter u. Vogt zu Biſchofszell (1510. 23) **8**, 80. **9**, 119; Albrecht von (1549) <N. Stürkel> **7**, 163.
 Apfel, Frau Anton, Pfarrer von Büchenau († 1875) **17**, 100.
 Äpfingen, DM. Viberach **15**, 118.
 Apſlan, DM. Tettnang **9**, 59.
 Apollinaris, hl. **2**, 367.
 Apollonia, hl. **19**, 72. 99. **21**, 237.
 Apoſtel (Zwölſtmänner am Gründonnerſtage) **21**, 307.
 App, Mariann, Pfarrer von Seerſch (1683—98) **2**, 105. 119.
 Appel, Philipp, Pfarrer von Tauberbiſchofsheim (1612) **23**, 137.
 Appeltzhofen, Pantus von, kaiſ. Rat und Kanzler des Biſchofs von Konſtanz (1561. 65) **8**, 94. 97 f.
 Appen, DM. Ravensburg **9**, 81.
 Appenmühle, N. Karlsruhe **10**, 193 f.
 Appenweier (Appenwilre, -wyhr) N. Offenſurg **2**, 308. 315 f. **12**, 233 f. **20**, 269. 271. **21**, 312. 314. — (Appinwilre), Sarnagal von (1148) **15**, 169.
 Appenweiler (Abbenwilare) DM. Tettnang **9**, 50. 89.
 Appenzell-Abbacella, Appacelle) Mantonſtadt **1**, 164. 213. 215. **8**, 53. 55. **9**, 313.
 Appert, Zſidor, Propſt in Wiſtlofen (1732. 36) **9**, 366.
 Appetſhofen, bayr. Schwaben **17**, 209.
 Appilinhusin i. Eppiſſhauſen.
 Appulejus, hebräiſcher, (medicin. Buch) **4**, 264.
 Aprimonasterium i. Ebersmünſter.
 Aprimons i. Ebersberg.
 Aquapendente, Italien **7**, 177.
 Aquaviva, Clandius, Jeſuiten-general (1603) **2**, 153.
 Aquileja, Patriarchen von: Ulrich von Eppſtein, Abt von St. Gallen (i. 1076) **1**, 351 f. 363 ff. 369. 388. 394. **4**, 276. **8**, 26 f. 32 f.; Raimund (1292) **7**, 287; N. von Randegg (14. Jh.) **8**, 52; Herzog Ludwig v. Ted († 1439) **26**, 334; Cardinal Marcus (1474) **4**, 286. **7**, 313. **9**, 343.
 Aquitanien, Herzoge von: Wilhelm (909) **10**, 145; Wilh. IX. (um 1100) **1**, 379.
 Arac Flaviae **6**, 32.
 Aragon i. Barcelona.
 Arator, Dichter (6. Jh.) **2**, 418. **3**, 380.
 Arberch i. Warberg.
 Arbon (Arbor Felix) St. Thurgau **1**, 11. 13. 164. 171. 176. 213. 215. 445. **3**, 346 f. 431 f. **6**, 234. **7**, 225. **8**, 36. 38. 48. 54. 65. 80. 370. **9**, 36. 315. **10**, 59. **11**, 165. 309. **12**, 208. **25**, 278.

- Fehr, Hermann v., Bischof von Konstanz (1140—66) **2**, 84, 88, **3**, 288, **8**, 30 f.; *N. v.* (um 1240) **18**, 250.
- Arch (Archon) *St. Bern* **1**, 185 f.
- Archidiafonate, Einteilung der Bistümer in **6**, 165 f. **11**, 312, **23**, 272.
- Archidiaconus, Amtsgewalt desj. im Mittelalter **10**, 134.
- Archipresbyter **6**, 165 ff. **23**, 269 ff.
- Archiv für die Geistlichkeit der ober-rhein. Kirchenprovinz (Freiburg 1838 bis 41) **16**, 317.
- Archshofen, *DM.* Mergentheim **25**, 154.
- Arcinga f. Erzingen.
- Arco, Graf Philipp, Kommandant in Breisach († 1704). — Bericht über die Einrichtung desj. **10**, 358 ff.
- Arcta Vallis f. Engthal.
- Arenolphus, Schriftst. (13. Jh.) **3**, 313.
- Aremberg, Prinzessin Maria Victoria († 1793) <1735 Markgraf Aug. Georg von Baden-Baden † 1771> **20**, 73, **23**, 365, 44 f.
- Arensberg (Arnsperg), Wilhelm von, Abt von Kreuzlingen (1566 bis 72) **9**, 309.
- Argengau, der **7**, 233, **9**, 49; — (Graf: Rüdhard (8. Jh.) **9**, 63; — f. a. Linzgau.
- Argenhardt, *DM.* Tettnang **18**, 251, **22**, 210.
- Argentaria, Argentovaria, f. Arzenheim.
- Argentier, Dionysius f., Abt von Clairvaux (1634) **5**, 278.
- Argentina f. Straßburg.
- Argetzingen f. Erzingen.
- Argógia, Argoya f. Argau.
- Argun f. Langenargen.
- Aristoteles **3**, 229, 381 [verdrückt in 383].
- Artabus, Otto, Propst von Weigen (bis 1270) **18**, 224.
- Artach (Arla, Arnach) *DM.* Lentkirch **1**, 125 f. **5**, 63, 65, **18**, 281 [nicht: Arlen].
- Arten (Arlochi), *M.* Montanz **7**, 262, **25**, 76, 88.
- Arles, Kirche St. Trophime **2**, 434.
- Arlesheim, *St.* Baselst. **6**, 190, 209.
- armarium, armarius **2**, 383.
- Armbröster: Konrad, Dekan u. Pfarrer in Waldshut (1524) **21**, 170 f.; Ulrich, Kaplan in Pfullendorf (1500) **3**, 85.
- Armbruster: Johs., Abt von Schuttern (1416—39) **14**, 161; Johs. Bapt., Pfarrer von Heidenhofen († 1853) **17**, 22; Michael, Pfarrer von Weiler († 1857) **17**, 35; Kustus, Pf. von Büchenau († 1845) **16**, 338.
- Armenbibeln **8**, 322.
- Armenhäuser f. Spitäler.
- Armenpflege **5**, 177, **15**, 66 f. **20**, 205, **21**, 307.
- Armer Konrad, Bauernbund in Württemberg (um 1510) **11**, 112.
- Arnach f. Arlach.
- Arnach im Allgäu, *DM.* Waldsee **14**, 267, **17**, 235, 254.
- Arnachwald, der **7**, 239.
- Arnegg, *DM.* Blauenuren **16**, 251 f.
- Arnegger, Pelagius, Pfarrverweier in Friedenweiler († 1857) **17**, 35.
- Arnold, Graf (ca. 999) **2**, 352.
- von Brescia **3**, 276, 278.
- von Straßburg, O. S. B., Exeret **8**, 240.
- Arnold: Arbogast, Administrator des *St.* Ettenheimmünster (1652—53) **14**, 152; Gottfried, Propst in Wislitzhofen (1791) **9**, 366; Jos. Matthias, Pfarrer von Wöhringen († 1861) **17**, 49; Konrad, Pfarrer von Zumpfen († 1849) **17**, 8; *M.*, Monventual in St. Blasien († 1702), *Sist.* **8**, 161; *M.*, bad. Bandirector, Kirchenbanmeister (Anfang 19. Jh.) **8**, 176, **15**, 288; Renantius, Maximilian-Guardian, dann Pfarrer in Weirheim († 1836) **16**, 309, **20**, 42.
- Arnoldsfelden, abgeg. Ort im *M.* Taubersbischheim **25**, 181.
- Arnoltzheim, Georius de, armer (um 1400) **2**, 328.
- Arnsburg, Oberheßen, *Eist.*-Kirche **10**, 249 f.
- Arnsperg f. Arensberg.
- Arow(c) f. Aran.
- Arth (Arte) *St.* Schweiz **1**, 230 f. **2**, 68, **7**, 214, **9**, 131.
- Aer(t)zingen f. Erzingen.
- Aruthe f. Aruti.
- Arx: Anna Katharina von (1. Hälfte 16. Jh.) <Hans Jaf. v. Heidegg> **21**, 238; Adrians von, Kapitulär in St. Gallen und Pfarrer von Ebringen f. Br. (bis 1796, † 1833), Geschichtschreiber **3**, 429, **14**, 167, **16**, 296 f. **20**, 41.
- Arzenheim (Argentaria, Argentovaria) unterhalb Breisach **12**, 212.
- Arzet: August, Abt von Schussenried

(† 1666) **18**, 246; Dominik, Abt von Zehn (1650—61, † 69) **18**, 265.
 Arzneikunst von Geistlichen ausgeübt **11**, 155, **17**, 229.
 Aiaal, Joh. Bapt., Pfarrer von Zumpfen († 1882) **20**, 17.
 Aschbach i. Eichbach.
 Asch (Asche) D.M. Manbeuren **1**, 95 f.
 — adeliges Geschlecht **10**, 233.
 Äsch (Aesche, Esche) St. Luzern **1**, 175 f. 189, 234 f. **7**, 239.
 Äschach bei Lindau, bayr. Schwaben **13**, 79, 97 f. — i. a. Eichbach.
 Aschaffenburg, bayr. R.-Bez. Unterfranken **13**, 36, 39, 49, 56, 60, **23**, 143, 146, 152, 188, 199.
 Aschelsmaton i. Eicholzmat.
 Ächer i. Eicher.
 Ächermittwechsegebräuche **18**, 132; — i. a. Schanertag.
 Ächersleben, Cist.-Frauenkloster **10**, 221.
 Äschhausen, D.M. Münzelsau **11**, 214, 222, **13**, 115.
 — (Ascheshusen), Herren von: Theoderich (1163) **13**, 115; Monrad (1194, 1214) **13**, 113 ff. Heinrich (1234) **13**, 115; Gottfried, Propst von Nomburg (seit 1610) **17**, 223.
 Aschmanshart i. Ahmannshardt.
 Ascholsmat i. Eicholzmat.
 Aschowe i. Eidan.
 Aspach i. Eichbach.
 Asheim i. Aisen.
 Äselingen (Ansölungen) M. Bunnendorf **1**, 31, 34, **8**, 149.
 Asenach i. Auenang.
 Aienheim, abgeg. Ort bei Mellingen, D.M. Niedlingen **2**, 100.
 Asenhusen i. Eienhausen.
 Asenheim, Ashain i. Aisen.
 Askach i. Eichach.
 Astanins, M., Amtmann zu Gernersheim (1638) **5**, 314 f. 324 f.
 Askefe, Wert deri. **10**, 178.
 Asnang, Joh., Abt von Zehn (bis 1406) **18**, 265.
 Äsp (Aspa), abgeg. Ort bei Thalheim, D.M. Tüttlingen **15**, 168.
 — Joseph, Pfarrer von Breitman, seit 1853 von Wehr († 1854) **17**, 25.
 Äspen bei Fenneubach, M. Emmendingen **15**, 230.
 Äspenrütt, St. Thurgau **11**, 309.
 Äsperg, Hans von (1468) **25**, 168.
 Äsperger, Johs., Pfarrer der Diöcese Konstanz (1483) **13**, 282.

Äspermont: Ulrich von, Ritter (1252) **7**, 336; E. von, dess. Sohn: Ulrich, Domherr in Chur (1329) **7**, 337.
 Äspich (Aspach) bei Ottersweier, M. Bühl **15**, 33, 39 f. 48, 88.
 Äsjan, Cosm. Dam., kurl. bayr. Hofmaler (Aut. 18, Joh.) **18**, 308.
 Äsjanstadt (Assmannstadt, Assumstat) M. Tauberbischofsheim **13**, 124, 126 f. **25**, 173.
 Asschbach i. Eichbach.
 Äßfalg, Johs., Pfarrer von Seesfird (1584—88) **2**, 118.
 Äßmannshardt (Aschmanshart, Asmoshart, Hasmanshart) D.M. Biberach **1**, 147 f. **5**, 56, **9**, 168, 209.
 Assolvesburg (= ?) **9**, 84.
 Äßvelt, Peter von, gen. Michipalter, Erzbischof von Mainz (seit 1305) **2**, 64 f. 67, 72 ff.
 Äß: Äßd. von (1440) **8**, 64; Georg von, Abt von St. Georgen (1474 bis 1505) **15**, 240.
 Äßi in der Lombardei, Bistum **3**, 45.
 Äßlin, Rudolf, Bürger in Biberach (1369) **2**, 98.
 Äßle i. Freistätten.
 Athanasius **3**, 460.
 Äthelwald i. Ethelwald.
 Ättingen (Haettingen) St. Solothurn **1**, 181 f. 186, **4**, 37.
 Atiniacum i. Ettlingen.
 Atrocianus, Joh., Prof. der Med. in Freiburg (1530) **3**, 420.
 Ättenhofer, Peter, Propst zu Zuzach (1641) **21**, 227.
 Ättenthal, das, im Breisgau **2**, 218, 227, 235, 247 f.
 — Adelheid von, in Freiburg (1263) **15**, 132.
 Ättenweiler, D.M. Biberach **1**, 89, 91, **2**, 103, **9**, 64, 231, **18**, 243.
 Ättigau, Strafr., Synode (822) **3**, 325.
 Ättikon i. Ettikon.
 Ättinghausen, St. Uri **7**, 224, **9**, 17.
 Ättenhof bei Ottersweier, M. Bühl **15**, 40.
 Ättenhofen, D.M. Ravensburg **9**, 81.
 Ättenweiler (Hetzlinwiller) D.M. Ravensburg **9**, 80, **18**, 292; — i. a. Ätzenweiler.
 Ät i. Ätze.
 Äu bei Lauß, M. Bühl **15**, 40.
 — Auwa bei Freiburg i. B. **2**, 276, **7**, 7, **10**, 150.

- am Rhein (Augia ultra Rhenum, Aw, Owa, Owe) *A. Raftatt* **10**, 189, 195, 210 ff. **12**, 107, **27**, 259.
- im Murgthal, *A. Raftatt* **14**, 178 f.
- (Auenhof?) *A. Überlingen* **21**, 287 f.
- Niederbayern, Kanonikatsstift **4**, 298.
- bei Steinen, *St. Schwiz* **5**, 82, **7**, 211, 219, **9**, 14, **27**, 136 f.
- (in der Owe), *St. Thurgau* **1**, 166, **27**, 99.
- Unter-, *St. Thurgau* **11**, 309.
- f. a. Owa und Sophienhof.
- Aubach, *A. Bühl* **15**, 40.
- *A. Stauten* **14**, 125.
- Aubertus, hl. **2**, 367.
- Aubingen f. Dwingen.
- Auciensis, pagus, f. Dossau.
- Audrit, *Mit.*, Kaplaneiverweier in Weinheim († 1867) **17**, 72.
- Auer: Gerold, Abt von Reichenbach (1146) **10**, 240; Joh. Georg, Kaplan in Überlingen († 1863) **17**, 58.
- Auerdorf, von, Patriziergeschlecht in Biberach **2**, 122.
- Auerhahn (Orhan), Burthard der (1313) **11**, 180.
- Auerheim, *DM.* Aeresheim **18**, 267, 271 f.
- Aufen (Vrhain), *A. Donauwörth* **4**, 8 ff. **11**, 166, 186.
- Aufhausen, *DM.* Geisingen **17**, 209, 225.
- Aushof f. Marienhof.
- Auskirche (Uffkirche) *A. Überlingen* **9**, 71, **24**, 296.
- Ausflärung im 18. Jh. **8**, 204 f.; — f. a. Josephinismus.
- Ausnan f. Menau.
- Ausseß, Peter von, Erzpriester in Würzburg, seit 1504 Propst von Romburg († 1522) **17**, 222.
- Auggen (Ouchen, Oughen) *A. Mühlheim* **6**, 171, 209, **11**, 198, **15**, 164, **24**, 203 f.
- Augia f. Reichenau u. Weissenau.
- Alba f. Weissenau.
- Dives f. Reichenau.
- Maior f. Mehrerau u. Reichenau.
- St. Mariac f. Marienau.
- Metac f. Mettau.
- Minor f. Weissenau.
- Pulchra f. Schönan.
- Regalis f. Reichenau.

- Rheni f. Rheinau.
- ultra Rhenum f. Au am Rhein.
- Violarum f. Weisau.
- Virginum f. Magdenau.
- Augsburg (Augusta) **1**, 101, 336, 342, **2**, 13, 122, **3**, 19, 220, **8**, 99 f. **9**, 116, **20**, 287 f. 290 f.; Reichstage: (1530) **3**, 18 f. **10**, 108; (1548) **2**, 9, 13; Städtetag (1552) **8**, 366; — Dom **2**, 352, 376; — Schulkonvikte der Jesuiten **2**, 131.
- Kloster St. Ulrich und Afra **2**, 399, 407; — Äbte: Friedebold (1. Hälfte 11. Jhrh.) **3**, 399; Egino (1113) **1**, 393, **11**, 257 f. **13**, 288, **14**, 73; Udalshalt († 1151) **11**, 260; Dietrich (1285) **17**, 304; Melchior v. Steinheim (1466) **19**, 221; — Kirche **2**, 363, 380, 407; — Bistum **1**, 369 f. **3**, 41, 70, **4**, 4, **7**, 204, **8**, 168, **17**, 226; — Bischöfe: Adalbero (um 900) **2**, 370, **10**, 54, 56; Graf Ulrich von Dillingen (923 bis 973, kanonisiert 993) **2**, 374, 378, **8**, 18 f. **11**, 29, **12**, 221, **14**, 101, 132, 139, **18**, 266; Gebhard (Ende 10. Jh.) **17**, 211; Hermann (bis 1106) **1**, 397, **11**, 258; Walther (1144) **25**, 154; Siegfried von Rechberg (1223) **18**, 272; Sibotho (1250) **18**, 222; Graf Hartmann v. Dillingen (1250 bis 1286) **2**, 239, **3**, 40 f. **17**, 304; Wolfhard (Wolfrad) (1288 bis 1302) **3**, 44, 47 f. **18**, 272; Udalshalt (ca. 1310) **4**, 193; Johannnes (1372) **8**, 373, **9**, 71; Anselm v. Künningen (1413–23) **1**, 101; Cardinal Peter v. Schaumburg (1450) **17**, 212; Graf Friedrich von Zollern (1486–1505) **9**, 105, 126, **26**, 319; Heinrich von Lichtenau (1505–1517) **9**, 105; Christoph v. Stabion (1517–1543) **9**, 105, **21**, 59; Cardinal Otto Truchseß v. Waldburg-Scheer (1543 bis 73) **10**, 115, 117, **17**, 215, **21**, 58 ff. 115; Heinrich V. von Anöringen (1598–1646) **21**, 52, 122; Erzherzog Sigismund Franz von Österreich (1646–65) **7**, 57; Jhrh. Joh. Euph. von Freyberg (1665–90) **17**, 216; Alex. Sigismund (1693) **21**, 122; — Bischöfe: Joh. Kerer (1493–1507) **22**, 328, **24**, 236; Michael, Bischof von Adrametum i. p. i. (1567) **9**, 6; M. von Westernau (1705) **9**,

15; Arbr. Joh. Nep. Aug. v. Ungelter (1792) **18**, 275; Fürst Franz Karl v. Hohenlohe († als erwählter Bischof 1819) **17**, 217; — Generalvikare: Joh. Mendee (1501), 69. Mändse (1508) **26**, 188; — Dompropst: Graf Friedrich v. Zöllern (1281—1306) **1**, 86, 246.
 Augustiner: A.-Chorherren (canonici regulares St. Augustini) **2**, 220; — A.-Eremiten **10**, 279. **13**, 299 ff. **20**, 307 ff. **22**, 206 ff.; — A. (Zachbrüder) **2**, 239.
 Augustinus, hl. **3**, 226. 230. 233. 235. 340. **4**, 265. 294. **14**, 61. **27**, 232.
 Aulber, Jak., Defau u. Pfarrer in Rottweil (bis 1438) **12**, 5. 31.
 Aulendorf (Algedorf, Aligedorf, Alidorf) DM. Waldee **1**, 104. 110. 112. **2**, 87. 124. **5**, 50. 52. **9**, 140.
 Aufingen (Auwolvinca, Owolungen, Owellingen) A. Engen **1**, 29. **3**, 82. **5**, 226. **9**, 64. **11**, 148. **25**, 149 f.
 Aultingen f. Hailtingen.
 Aurelia, hl. **3**, 346. **4**, 82.

Aurelia Aquensis, civitas, f. Baden-Baden.
 Aurora f. Frienisberg.
 Ausnang (Ascenach) DM. Lentfisch **1**, 122. 126. **5**, 11. 18. **18**, 309.
 Austrägalgericht zu Heidelberg (1527) **2**, 50.
 Auteurieth, Konrad, Pfarrer in Waldshut (2. Hälfte 15. Jh.) **21**, 263.
 Anth, Valentin, Defau und Pfarrer von Unterbalbach († 1833) **16**, 297.
 Auw, Herren von, f. Dv.
 Auwa f. Au.
 Avaren (8. Jh.) **3**, 241 f.
 Ave Maria **5**, 174. 179. **19**, 9.
 Avignon, Gerhard von, f. Bannar.
 Aw f. Au.
 Axter, A. v., östr. Landvogt in der Ortenau (1774) **15**, 76.
 Azan, Fürst (um 800) **4**, 257.
 Azc, Bürger in Freiburg (1320) **3**, 134.
 Azenweiler (Acclunwiler) A. Überlingen **9**, 51. 80. 83; — f. a. Azenweiler.
 Azzo (Azo), Mag., Chorberr in Bischofszell (1275) **1**, 21 f. 149. 179. 243.

B.

Baach (Bach), DM. Mönchingen **19**, 229. 238. 246.
 Baader: Andreas, Konventual in St. Blasien, († 1844) **12**, 237; Marcus, Defau des kl. St. Blasien, zuletzt Pfarrer der Stiftsfirche in St. Paul († 1822), asket. Schriftst. **12**, 237. **21**, 44; Martin, Pfarrer von Friedenweiler († 1857) **17**, 35; — f. a. Bader.
 Baar (Bare, Para) Landgrafschaft **2**, 26. **3**, 406. **11**, 166. 175. 187. — Mt. Zug **7**, 224. **9**, 15. 25.
 Babenberg, Peter v., Abt von Kreuzlingen (1498—1545) **9**, 276 ff. 309.
 baccalaurei: biblici, sententiarum, formati **21**, 13. **27**, 9.
 Bachanalien der Klosterkinder **2**, 138.
 Baccwilare f. Bagenweiler.
 Bach, abgeg. Schloß bei Rappelswied, A. Bühl **14**, 252 f. **15**, 86.
 — Herren von **4**, 27 f. **11**, 95. 101. **14**, 231. 252. **22**, 74 f.; Konrad u. Berthold (1329) **13**, 276; Albrecht († vor 1405), dess. Sohn:

Hans (1405) **22**, 74; Gebrüder Adam, Georg u. Klaus (1432) **22**, 74; Georg, Amtmann zu Ortenberg (1454) **22**, 105; Konrad, zu Azenweiler (1458) <1. Parbel v. Stein (1458); 2. Anna v. Winded> **25**, 215. 218; Georg der Ältere, zu Leiberstung (1458. 71) <1. Brude v. Winded, 2. Rotburg v. Handschuhsheim> **22**, 74 f. **24**, 274. **25**, 216. 218; dess. Brudersohn: Konrad, zu Leiberstung (1471) **22**, 75; Reinhard († vor 1492) **15**, 84; Georg († 1497) <Ursula vom Stein, † 1512> **19**, 208; Otto, Domherr in Mainz u. Speier († 1497) **19**, 208; Georg, der Letzte i. Geschlechts († 1538) **15**, 58; dess. Töchter: 1) Anna <Hartmuth v. Kronberg>, 2) Katharina <Friedr. v. Fledenstein> **25**, 218.
 — DM. Ravensburg **9**, 280 f.
 — Nieder-, A. Wolfach **20**, 270.
 — Unter-, Hofgut b. Tübingen, A. Überlingen **1**, 25.
 — f. a. Baach.

Bach, Peter, der Welcke (1530) **10**, 106 f.

— N., Kommandant in Adolfszell (1635) **27**, 167 f.

— f. a. Bach.

Bachain, f. Bachheim u. Zillerbach.

Bacheberle: Placidus, letzter Abt von Schüttern (1786—1806, † 1824) **13**, 264. **14**, 167; Siard, Konventual in Allerheiligen, später Pfarrer von Ruppach († penj. 1837) **12**, 232. **13**, 238. **16**, 312.

Bachen f. Zillerbach.

Bächen, A. Überlingen **7**, 222. **9**, 60. **19**, 274. **21**, 289. **22**, 200.

Bachaupten (Bachoptun) im Sigmaringischen **1**, 107 ff. **9**, 88. **15**, 117 f.

Bachheim (Bachain) A. Donau-
eichingen **1**, 30. **34**, **11**, 203.

Bachmann: Augustinus, Konventual in St. Gallen, seit 1798 in St. Peter **13**, 297; Christoph, Abt von Bettingen († 1641) **7**, 294; Georg Adalbert, Konventual in Amorbach, zuletzt Pfarrer von Ilbstadt († penj. 1854) **17**, 25; Heinrich, Konventual in St. Blasien, dann Pfarrer von Rbach, f. 1825 von Hünner († 1827) **12**, 239. **16**, 275; Joh. Bapt., Pfarrer von Dachtlingen († 1874) **17**, 97; Joseph, Pfarrer von Ballrechten († 1866) **14**, 291. **17**, 69 f.; Sixtus, Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seefisch (1800) **2**, 122. 127.

Baechtertingen f. Bätterkinden.

Bach: Anton, Pfarrer von Straßberg († 1878) **20**, 3; Hermann, Vikar in Hedingen († 1864) **17**, 62.

Bäcker- und Müllexkunst in Schwarzach **20**, 175 f.

Bachuang (Baggenang) Oberamtsstadt **4**, 20 f. **26**, 249. 263.

Badelzhofen f. Balzhofen.

Bademer von Mohrburg (A. Offen-
burg), Geo. Heim. (1682) **15**, 91.

Baden (Badin) Mt. Argau **1**, 170. 222. 225. **5**, 349. **9**, 127 ff. 132. 137. **11**, 165; — Disputation (1526) **7**, 228. **9**, 155.

— Graf Ulrich (1125) **9**, 304.

— (Baden-Baden); civitas Aurelia Aquensis; Badin) Amtsstadt **10**, 188 f. 208. **11**, 69 f. 75. 89. 96. 143. **12**, 92. 246. **13**, 238. 240. **15**, 67. **17**, 140 ff. **18**, **14**, **20**, 63 ff. **22**, 48. **27**, 253; — Religionsgespräch (1589) **4**, 91 f. 96; — Kollegiat-

stift **10**, 189. 204. 211. 310 ff. **11**, 57. **12**, 41. 95. 108. **13**, 278. **15**, 40. 69. 73. 75. **20**, 69 ff.; **27**, 254; — Jesuiten **11**, 97. 121. **12**, 105. **15**, 37. 48. 76. 91 f. **24**, 242 f. 245. 250 f. 255 f. — Kapuziner **11**, 94.

— (Hohen-Baden) Burggrüne, A. Baden **17**, 138.

— Land: Pfürnden (1488) **27**, 251 ff.; — Revolution (1849) **22**, 141.

Baden, Markgrafen von: Grabstätten **10**, 246. **20**, 71 ff.; — Hermann I. der Heilige, Sohn des Herzogs Berthold I. von Zähringen, zuletzt im Kloster Ebnau († 1074) <Gräfin Judith (von Calw) f. † in Salerno 1091> **1**, 307 f. 312. **10**, 153. 156. **13**, 285. **14**, 82. **84**, 26. 241 ff.; dessen Sohn: Hermann II. († 1130) <Gräfin Judith v. Hohenberg (od. Heuneberg?)> **1**, 390. **3**, 159. **8**, 190. **10**, 87. **13**, 285. **26**, 263; dessen Sohn: Hermann III. († 1160) **10**, 78. **20**, 68; dessen Sohn: Hermann IV. († 1190) **7**, 118. **10**, 89 f.; dessen Söhne: 1) Hermann V. († 1243) <Armengard, Tochter des Herzogs Heinrich des Schönen von Sachsen, † 1260> **1**, 139. **10**, 90. 246. **12**, 91 f. **16**, 248. **26**, 339. 2) Friedrich I. **16**, 248; — Hermanns V. Kinder: 1) Hermann VI. († 1250) **11**, 91. **12**, 92; 2) Rudolf I. († 1288) <Anniqunde, † im Mt. Nichtenthal 1290> **11**, 51 f. 60. 91. **12**, 92; 3) A. <Graf A. von Württemberg> **12**, 93; — Rudolfs I. Sohn: Hermann VII. († 1291) **10**, 204. 211. **11**, 38. **12**, 60; dessen Söhne: 1) Friedrich II. († 1333) **12**, 53. 59. 119. 2) Rudolf IV. <Maria (1334. 53)> **12**, 53. **23**, 6; dessen Enkel: Rudolf VI. († 1372) **12**, 124; dessen Söhne: 1) Bernhard I. († 1431) **3**, 141. **11**, 39. 74. **12**, 68. **14**, 181 f. **20**, 71; 2) Rudolf VII. († 1391) **11**, 73. **12**, 67. **20**, 71; — Bernhards I. Sohn: Jakob I. († 1453) <KatharinavonLothringen> **7**, 308. **10**, 310. **11**, 74. **15**, 232. **17**, 140 f. **20**, 69. 71.; dess. Söhne: 1) Karl I. († 1745) <1. Katharina von Österreich> **10**, 94. 208. **11**, 59. 74 f. 209. **12**, 54. 94. 122. **14**, 162.

17, 149. **20**, 71. **23**, 7; 2) Georg, Bischof von Metz (1460—80) **23**, 7 f.; 3) Marcus, Propst zu Köln (1460) **23**, 7; 4) Bernhard II. der Selige († 1458) **2**, 150. **4**, 311 ff. **11**, 74. **20**, 71. **23**, 8. 355 ff. 369 f. **26**, 267 ff. **27**, 197 ff.; Karls I. Söhne: 1) Christoph I. († 1527) <Ottilia von Nagenelnbogen> **6**, 186. 188. **10**, 199. **11**, 76. **12**, 62. 101. **20**, 68. 71 f. 75; 2) Friedrich, Geistlicher († 1517) **20**, 72; — Christophs I. Söhne: 1) Philipp I. († 1533) **3**, 14. **10**, 199. **11**, 76. 114 ff. **12**, 126. **15**, 38. **20**, 72. 75. 188; 2) Bernhard III., i. Baden-Baden; 3) Ernst, i. Baden-Durlach; 4) Jakob II., Kurfürst von Trier († 1531) **20**, 67. 72; — Johs., Kurfürst von Trier (1470) **7**, 315. 317; M. <Graf Wilhelm von Eulz, † um 1566> **4**, 241.

Baden-Baden, Markgrafen von: Bernhard III. (1527—36) **10**, 199. 208. **11**, 76. 117. **20**, 71 f.; dessen Söhne: 1) Philibert († 1569) <Mechthildis von Bayern> **10**, 204. **11**, 117. **12**, 90. **20**, 72. 22. 48; 2) Christoph II. von Rodemachern († 1575) **20**, 72; — Philipberts Kinder: 1) Philipp II. († 1588) **10**, 200. **11**, 77. 89. 117 f. **20**, 72. **23**, 8; 2) Jakobine († 1597) <Herzog Wilhelm von Jülich-Kleve> **20**, 72; — Christophs II. Sohn: Eduard Fortunat († 1600) **14**, 228. **20**, 72; dessen Sohn: Wilhelm I. († 1677) <1. Gräfin Katharina Ursula von Hohenzollern; 2. Gräfin Maria Magdalena von Ottingen> **10**, 205. 212. **11**, 48. 119 f. 123. **12**, 105. **14**, 228 f. **15**, 48. 74. 90 f. **18**, 14. **20**, 73. 76. **23**, 8. 11 ff. **20**, 24. 241 ff. **27**, 321; dessen Kinder: 1) Ferdinand Max († als Erbprinz 1669) <Luise von Savoyen-Genéve> **12**, 48. **20**, 73. **23**, 16; 2) Prinz Leopold Wilhelm († 1671) <1. verno. Gräfin Czernin; 2. Gräfin Maria Franziska von Fürstenberg, verno. Pfalzgräfin von Neuburg> Sohn aus 2. Ehe: Leopold **12**, 52. 54. **15**, 75. 90. **20**, 73. **23**, 14 ff. **20**, 24. 241. 244 f.; 3) Prinz Hermann († 1691) **12**, 54. **15**, 75. **24**, 244 f.; 4) Prinz Karl Bernhard (1671. 79) **15**, 75. 91. **24**, 245; 5) (aus 2.

Ehe) Maria Anna Wilhelmine <Herzog M. v. Sagan> **23**, 12 f. 16; — Ferd. Max's Sohn: Ludwig Wilhelm, kais. Feldmarschall († 1707) **10**, 195. **11**, 79. 138 ff. **12**, 47. **14**, 228. **15**, 40. 91. **20**, 73. 23. 16 ff. **24**, 245; <Elisabla Augusta von Sachsen-Lauenburg († 1733)> **12**, 90. 107. 112. **13**, 15. **14**, 186. **23**, 16 ff. 30; beider Kinder: 1) Ludwig Georg († 1761) <1721 Maria Anna von Schwarzenberg> **20**, 73. **23**, 18 f. 21. 23. 26 ff. 29 ff. 32; 2) Augusta Maria Johanna <1724 Herzog Ludwig v. Orleans> **23**, 21. 28; 3) August Georg, der Letzte dieser Linie († 1771) **4**, 310 f. **11**, 5. 134. **12**, 51. **13**, 12 f. 15 f. **15**, 48. **20**, 73. 214. **23**, 28 f. 36 ff. <1735 Maria Victoria von Aremberg, † 1793> **15**, 69. **23**, 36. 44 f.; — Ludw. Georgs Kinder: 1) Elisabeth Augusta († 1789) **2**, 150. **4**, 312 f. **13**, 296. **18**, 125. **23**, 29. 42. 44 f.; 2) Karl Ludwig Adam († jung) **23**, 29 f.; — Prinzessin Maria Sibylla (1678. 85) <Fürst Philipp Friedr. von Hohenzollern-Neuchingen> **23**, 12 ff.; — Prinz Alexander (1715) **12**, 52.

Baden-Durlach, Markgrafen von: Ernst (1527—53) <Elisabeth von Brandenburg-Ansbach> **4**, 93. **6**, 171. 186. **10**, 199. 208. **11**, 76. **13**, 293. **14**, 148. **20**, 72; dessen Kinder: 1) Anna <1537 Graf Karl I. von Hohenzollern> **4**, 93; 2) Karl II. (seit 1556 lutherisch, † 1577) **4**, 91. **6**, 170. 186. **10**, 190. 204. **14**, 163; dessen Söhne: 1) Ernst Friedrich (reformiert, † 1604) **4**, 91. 96. 100 f. 109 f. 116. **11**, 118; 2) Jakob III. (zuletzt katholisch, † 1590) <1584 Gräfin Elisabeth von Anilenburg> **4**, 89 ff. **14**, 78 f.; 3) Georg Friedrich (lutherisch; reg. bis 1622, † 38) **4**, 91. 109. 114. 119. **11**, 118. **12**, 104. **22**, 49. **26**, 339; dessen Sohn: Friedrich V. († 1659) **7**, 62. **10**, 212; <Anna Maria von Geroldseck, † 1649> **4**, 143; — Friedrichs V. jüngster Sohn: Prinz Gustav Adolf (seit seiner Konversion: Bernh. Gust.), Fürstabt von Fulda und Kempten, Kardinal († 1677) **5**, 365 ff. **14**, 24. **23**, 8 ff; dessen Neffe: Karl Friedrich (konvertiert

- 1671) **5**, 366; — Prinzessin Katharina Barbara [Tochter Friedrichs V. ?] **5**, 365; — Friedrichs V. Ur-
 enkel: Karl Wilhelm (1709—1738) **4**, 110, 344 f. **6**, 195. **11**, 140.
13, 3 ff.; dessen Neffe: Karl Wilh.
 Eugen (1734) **13**, 15; — Karl
 Wilhelm's Enkel: 1) Karl Friedrich,
 j. u. 2) Wilhelm Ludwig (1767)
13, 13.
- Baden (wieder vereinigt seit 1771):
 Markgraf (seit 1806 Großherzog)
 Karl Friedrich († 1811) **3**, 170.
4, 310 f. 342 ff. **6**, 198. **10**, 294.
 311. **11**, 79 f. **12**, 306. **13**, 6 ff.
 14. 20. **23**, 86. **26**, 339; dessen
 Enkel, des Großherzogs Karl (†
 1818), Gemahlin: Stephanie **13**,
 23; — Karl Friedrichs Sohn:
 Großherzog Ludwig († 1830) **2**,
 475 f. **6**, 156; dessen Halbbrüder:
 1) Markgraf Wilhelm **2**, 346; 2)
 Markgraf Maximilian **2**, 346. **15**,
 108.
- Baden, Herren von **5**, 131. **6**, 174.
11, 20. **15**, 40; Heinrich, Mini-
 sterial des Herzogs von Jähningen
 (12. Jh.) **10**, 76. **15**, 150. 152;
 Adalbert (1148) **15**, 169; Johannes
 (1324) **4**, 34; Heimgmann (geb. um
 1338) <Anna v. Bärenfels> Söhne:
 Heinrich und Adalbert **6**, 170; —
 Alaus **6**, 170; Daniel **6**, 170;
 Hans Heinrich (1495) **6**, 207; Ru-
 dolf, Johanniter-Komtur (1497) **9**,
 127; Frhr. Franz Benedikt, Deutsch-
 ordens-Komtur (1666. 1703) **14**,
 290. **17**, 300. **21**, 324; Frhr. Wilh.
 Jos. Leop. Wilibald, Weihbischof
 von Konstanz (1779—98) **9**, 22 f.
- Badenia, Zeitschrift **10**, 184.
- Badenweiler (Baden, Badin) A.
 Mühlheim **1**, 204. 211. **4**, 34. **5**,
 127. **6**, 168. 171. **9**, 132. **11**,
 174 f.; — obere Vogtei **6**, 186. 197;
 niedere Vogtei **6**, 182. 197.
- Bader: Anton, Bürger in Stodach
 (1751) **3**, 116; Berthold, Pfarrer
 von Homberg, A. Überlingen (1441)
21, 289; — Joseph, Dr., groß-
 herzoglicher Archivar in Karlsruhe
 († penf. in Freiburg 1883 Februar
 7.), Geschichtsforscher **8**, 105 f. **10**,
 184. **12**, 199 f. **14**, 42; — Joseph
 Stephan, Pfarrer von Ehingen
 († 1876) **17**, 103; Kaspar, Pfarr-
 verweiser in Breßingen († 1833)
16, 297; Ladislaus, O. S. Fr.,
 zuletzt Dekan u. Pfarrer von Ried-
 linsbergen († 1848) **17**, 6; Michael,
 Pfarrer von Haueneberstein (1683.
 1701) **16**, 62 f.; — j. a. Baader.
 Bäder, Joseph, Gmun.-Prof. in
 Freiburg, seit 1846 Pfarrer von
 Kenzab († 1867) **15**, 48. **17**,
 72 f.
- Bader-Ordnung in Buchen
13, 43.
- Badin j. Baden n. Badenweiler.
- Bavendorf O. M. Ravensburg **5**,
 39. 42. **9**, 62. 82. 84. 86. 89.
27, 69.
- Baggenang j. Badnang.
- Baggenstein j. Beinftein.
- Bäggung, Ulrich von, Hofmeister
 des Herzogs Sigismund v. Österreich
 (1487) **11**, 31.
- Bahlingen (Baldingen superior
 et inferior) im Breisgau, A. Emmen-
 dingen **1**, 206 f. **2**, 250. **6**, 164.
 195. **7**, 64. **16**, 13. **18**, 139; —
 j. a. Balingen.
- Baenbach, O. M. Ravensburg **18**,
 298.
- Baenfurst, O. M. Ravensburg **18**,
 298.
- Bayer: Benedikt B. von Buchholz,
 Konventual in St. Peter († 1792),
 Kalligraph **14**, 132. **20**, 108; —
 Gabriel, Domkaplan in Konstanz
 († 1835) **16**, 304; (Bair.) Hans
 Jak., Goldschmied in Augsburg (†
 1628) **23**, 56 ff.; Jakob, S. J.,
 Pfarrrector von Ettlingen (1732)
12, 107. 118; Karl Anton, Bisk.
 in Forchheim († 1838) **16**, 316;
 Marcus Alois, Stadtpfarrer zu St.
 Martin in Freiburg, zuletzt Pfarrer
 von Kiesel († penf. 1860) **17**, 44;
 Wilhelm, Bisk. in Osnabrück (†
 in Buchholz 1877) **17**, 108; — j.
 a. Beyer u. Bayer.
- Bavern, Herzoge von: Thassilo II.
 (um 780) **18**, 266; — Heinrich I.
 († 955); dessen Kinder: 1) Hedwig
 <Herzog Burkhard II. von Alemannien>
12, 222; 2) Heinrich II. (†
 995); dessen Tochter: Gisela <1.
 Herzog Ernst I. von Schwaben, †
 1015; 2. Kaiser Konrad II.> **12**,
 224; — Welf I. (IV., † 1101) <Judith,
 † 1094> **1**, 319. 321. 326. 353.
 358. 362 f. 373. 378 f. 401 f.;
 dess. Söhne: 1) Welf II. (V., † 1120)
 <Markgräfin Mathilde von Tos-
 cana> **1**, 367 ff. 372. 378. 390. 401;

- 2) Heinrich der Stolze († 1139) **8**, 29, **19**, 239; dessen Sohn: Heinrich der Löwe (1152) **9**, 57; — Ludwig I. († 1231) <Yndmilla von Böhmen> **10**, 239; Ludwig II. Severus († 1294) <Maria v. Brabant> Sohn: Ludwig **10**, 240 f.; Malpar (2. Hälfte 15. Zh.) <Anna von Brandenburg> **27**, 255; Wilhelm IV. († 1550); dess. Tochter: Mechthildis <Markgr. Philibert v. Baden-Baden> **20**, 72; Wilhelm IV. Schwester: Sabina <1511 Herzog Ulrich von Württemberg> **9**, 123 f.; Wilhelm IV. Enkel: Wilhelm V. (bis 1598) **4**, 96, 98, 101, 118 f. **26**, 325; dessen Sohn: Kurfürst Maximilian I. († 1651) **2**, 58, **3**, 192, **10**, 294; Clemens August, Kurfürst von Köln (1723–61) **16**, 244; — j. a. Pfalzgrafen.
- Bayern-Landskult, Herzoge von: Grabstätten **10**, 240; — Heinrich (Bruder Ludwigs II.) (1275) **10**, 241; Heinrich (1458) **8**, 67; Ludwig der Reiche († 1479) **11**, 209, **17**, 210, 214; dessen Kinder: 1) Georg der Reiche († 1503) **18**, 271, **19**, 219; 2) Margareta <Kurfürst Philipp von der Pfalz> **17**, 214.
- Waiersbrunn, DM. Freudenstadt **14**, 171.
- Waiershofen, DM. Ellwangen **17**, 214.
- Wayer, Heinrich, Administrator des Bistums Konstanz (1387–1409) u. Bischof von Metz (seit 1390) **14**, 237 ff.
- Waidt (Bünde, Bund; lat. Hortus Floridus) DM. Ravensburg, Eist.-Franzenkloster **1**, 113, 133 f. 140, **5**, 35, 37, 50, **6**, 36, **9**, 92, 242, 258, **10**, 232, **13**, 261, 263, **15**, 117, **22**, 179.
- Waidtner, Jakob, Pfarrer von Dürmentingen († vor 1752) **14**, 265.
- Wair f. Wayer
- Warenth **17**, 208.
- Waijingen (Bössingen) DM. Horb **5**, 99, 102.
- Waitenhäusen, A. Überlingen **1**, 18 f. 136, 138, **5**, 46.
- Waiz, Wilh., Konventual in Marchthal u. Cooperator in Seckirch († 1748) **2**, 125.
- Walbach, Ober- u. Unter-, A. Tauberbischofsheim **25**, 156, 159, 175, 181.
- Friedr. Wilibald von, Hoffantler (1754) **14**, 267.
- Walbe f. Balm.
- Walbiano, Karl Leop., Pfarrer von Büchig († 1839) **16**, 319.
- Walde, Jakob, S. J., lat. Dichter († 1668) **2**, 159.
- Walded (Waldegge), Herren von **4**, 61; Otto (1429, 34) **26**, 147; Rudolf <Agnes von Schellenberg> Tochter: Dorothea <Balthasar v. Wartenberg-Wildenstein> (1434) **11**, 206.
- Waldenwegerhof, A. Freiburg **4**, 66, 85, 88.
- Walderecht f. Ballrechten.
- Waldingen, St. Margau **1**, 227, 229, **16**, 221.
- (Ober- u. Unter-), A. Donau- eichingen **10**, 73, **11**, 149 f. 174, 176, 180, 182, 187 f. 192 f.
- Herren von: Bertholdus Sceizili (1169) **11**, 150; Arnold (12. Zh.) **15**, 141; Anna, Nichte in Wdelhausen (1272) **13**, 214; Rudolf (1281) **11**, 170; Johannes, ansässig in Freiburg (1307) **11**, 176.
- j. a. Wählungen.
- Baldrathinga, Baldreht, f. Ballrechten.
- Walduin (Baldwinus), Abt (1146) **3**, 281 f.
- Waldung, gen. Grien, Hans, Maser (1516) **11**, 323, **26**, 340.
- Baldwile f. Ballwit.
- Walg, A. Baden **16**, 59, **17**, 134, 136 f.
- Walgach, St. Et. Gallen **7**, 221, **9**, 319.
- Walgheim (Balgehain) DM. Spaichingen **1**, 27, 29, **6**, 68, **9**, 92, **11**, 154, **15**, 9, 165.
- Adelheid von, Äbtissin des St. Wald (um 1325) **12**, 174; Burkhard u. Hans von (1421, 23) **15**, 9, **16**, 268.
- Walingen (Balgingen) Oberamtsstadt **1**, 32, 48, 50, **3**, 70, **13**, 102 ff. 105, 107, **15**, 11, **16**, 267, 269; — j. a. Wählungen.
- Konrad von (1324) **4**, 14.
- Wallei, Wortableitung **16**, 70.
- Wallenberg, A. Tauberbischofsheim **13**, 44, 52, 57.
- Wallendorf (DM. Ulm), Heinrich von, Kanonikus in Wiesensteig u. Pfarrer von Horgensteig (1275, 81) **1**, 97, 100.

- Ballhausen, Groß-, Cist.-Frauenkloster in der Diöc. Mainz **10**, 221.
- Ballinholz f. Bannholz.
- Ballmertshofen, *DA.* Neresheim **18**, 267. 272.
- Ballrechten (Baldrathinga, Baldericht, Baldrcht) *A.* Staufen **1**, 210. 212. **2**, 226 f. **6**, 168. 171 f. **13**, 269. **14**, 288 ff. **15**, 145. 151.
- Ballwil (Baldwile) *St.* Ungern **1**, 234 f.
- Balm (Balb, Palm) *A.* Waldshut **10**, 319. **11**, 24. **12**, 256. 280. **16**, 221.
— (Balbe) Herren von: Ulrich (1200) **10**, 231. **12**, 169; Otto (1290) **10**, 319; Ulrich, Cellarius des *St.* Rheinau († 1330) **12**, 282.
— (Balme) *St.* Solothurn, Bez. Bucheggberg-Wriegstetten **1**, 185 f.
- Balmer, Joh., abt von Wiblingen (1473—84, † 97) **19**, 225.
- Balspachespüt (= ?) **19**, 303.
- Baltersweil (Walterswyl) *A.* Waldshut **9**, 135. **16**, 222.
- Balterswil, *St.* Thurgau **11**, 310. **14**, 13. 31. 33. 38. 40 f. 44. 58.
- Balthazar, Basil von, Kapitular in St. Gallen (1776) **11**, 19.
- Baltmannsweiler (Waltmanswiler) *DA.* Schorndorf **26**, 120. 127 [wo unrichtig „Rauolzweiler“ vermutet wird].
- Baltringen, *DA.* Laupheim **9**, 153. 231. 247. 256. **18**, 285.
- Bälz, Dietrich, württemb. Kanzler (1408) **26**, 144; — f. a. Belsz und Belsz.
- Balzheim (Balzhain), Ober- und Unter-, *DA.* Laupheim **1**, 141. 143. **5**, 64.
— adeliges Geschlecht **10**, 232; — f. a. Ehinger von B.
- Balzhofen (Badelzhofen) *A.* Mülh **11**, 137. **15**, 42. **20**, 147. 151. 159. 190. 214. **22**, 100 ff. 126.
— (Balzhof, *DA.* Bradenheim) Herren von **11**, 73. **22**, 101; Ritter Simon, pfälz. Vogt zu Heidelberg (1477) **25**, 170.
- Bamberg, Stadt **1**, 336; — Augustiner-Eremiten **13**, 302.
— Kloster St. Michael **10**, 78; — Abte: Rupert (bis 1071) **4**, 275; Anselm (reign.), † in Klingenzell 1774) **14**, 293.
— Bistum **2**, 369. **8**, 22. 215. **20**, 259. **26**, 247; Bischöfe: Grabstätten **10**, 236; Eberhard I. (um 1020) **14**, 158; Swiger († als Papst Clemens II. 1047) **8**, 24; hl. Otto v. Mistelbach (1102—39) **1**, 400. **10**, 237. 239; Eberhard II. (1150) **10**, 78; Ekkebert (1235) **25**, 155; Enpold v. Nebenburg (1353—63) **3**, 109. **8**, 43; Lambert v. Bura (1375—98) **2**, 318. **16**, 163; Philipp (1477) **25**, 169; Weigand (1522—56) **6**, 18. **7**, 101; Frz. v. Nagfeld (1633—42) **25**, 179. 182; Graf Friedr. Karl v. Schönborn (1729—46) **3**, 475. **27**, 224; — Weihbischöfe: Inzelerius, O. S. Aug., Bisch. von Budua (1299) **9**, 28; Frz. Jos. v. Sahn (1. Hälfte 18. Jh.) **27**, 243 ff.
- Bamberg, *A.* Ueberlingen **9**, 60.
- Bamberger Miniaturbild (Anfang 11. Jh.) **2**, 393.
- Bamelaha f. Mülhbach.
- Bamsch (Bamenanc, Bammenanch) *A.* Mülheim **1**, 211 f. **3**, 141. **6**, 164. 168 ff. 171 f.
- Bams f. Boms.
- Bandel, Anton Cyprian, Stadtpfarrer von Markdorf († 1844) **16**, 335.
- Banhald f. Binholt.
- Bankholzen in der Höri, *A.* Montanz **5**, 210.
— (Banchilhoven) Burkhard von (1158) **19**, 298.
- Bannalium, Liber **4**, 42 ff.
- Bannholz (Ballin-, Pallinholz) *A.* Waldshut **16**, 222.
- banni (Kräften der Vorladung) **7**, 299.
- Bannmühlen (Zwanqu.) **20**, 175.
- Bannried (Barnriet) *DA.* Ravensburg **9**, 80.
- Bannwald, Worterklämung **20**, 165. **25**, 317.
— der, *A.* Mastatt **20**, 165 ff.
- Bannwart, Georg, Pfarrer von Zell a. *A.* (1613) **27**, 293.
- Bannwein **15**, 50. **20**, 177.
- Bantle, Joh. Nep., Pfarrer von Langenenslingen († 1874) **17**, 97.
- Banzer, Salome, und ihr Sohn Bosso, in Mengen (1381) **18**, 229.
- Bappenloch f. Pappelau.
- Bär: Franz, Kirchenbaumeister aus Jagdhausen in Borsarlberg (1692,

1694) **16**, 190 f.; Ludwig, Prof. der Theol. (?) in Freiburg (1550) **24**, 11; — j. a. Beer und Ver.
 Barad, Karl Aug., Bibliothekar in Donaueshingen (j. 1872 Oberbibl. in Straßburg, † 1900) **3**, 349
 Barattin, N. von, Oberamtmanu des Klosters Wald (um 1800) **12**, 176, 184.
 Barbara, hl. **15**, 60, **19**, 110, **22**, 115 f.
 Barbara-Bruderschaft: in Großschönach **29**, 274; in Steinbach, A. Bühl **12**, 94; — j. a. Wendelin. n. j. w. Bruderschaft.
 barbati (Baienbrüder) **1**, 316.
 Barbiß, Joseph, Cooperator zu St. Martin in Freiburg († 1832) **16**, 293.
 Barcelona = Aragon, James II. von, König von Majorca, Graf von Roussillon u. Montpellier <Konstantze, Schwester d. Königs Peter IV. von Aragon> Tochter: Donna Isabella <um 1340 Konrad von Reichach> **14**, 247.
 Barckhusen i. Berghausen.
 Bardorf, Hermann, Pfarrer von Schriesheim († 1887) **20**, 33.
 Bare i. Baar.
 Baren j. Bärenthalhaus.
 Bären in der Ortenau **15**, 35, **22**, 44.
 Bärenau i. Beran.
 Bärenfels, Anna von <Junker Heinzmann von Baden> (2. Hälfte 14. Jh.) **6**, 170.
 Bärenhalde, die **8**, 108, 113.
 Bärenlapp j. Schnevelin.
 Bärenlingen (?), N. v. (2. Hälfte 16. Jh.) <Katharina von Seidegg> **21**, 238.
 Bärenthal im Sigmaringischen **12**, 183, 186, 235 f.
 Bärenthalhaus (Baren) OA. Tüftlingen **25**, 146, 149.
 Bärenweilerhof (Bernweiler) A. Heberlingen **7**, 262, 269, **20**, 247, 249.
 Baretswil (Beroltswile) St. Zürich **1**, 226 f. **9**, 107.
 Barfüßler, Martin, Pfarrer von Höchenschwand († 1832) **16**, 293.
 Barga, St. Schaffhausen **1**, 18, 20.
 Barmettler, Pius, Konventual in Rheinau († 1877), Hst. **14**, 55.
 Barmherzige Schwestern **3**, 27.

— im Spital zu Füllendorf **3**, 96 ff.
 Barner, Joh., Abt von Roth († 1397) **18**, 239.
 Barnriet j. Bannried.
 Baron, Michael, Pfarrer von Naunenberg († 1838) **17**, 38.
 Baronius, Cardinal († 1607) **1**, 439.
 Barquer, adeliges Geschlecht in Brüssel **10**, 231.
 — Maria Theresia von, aus London, Abtissin von Münsterlingen (1688–1702) **9**, 326.
 Barrettus, Lucius, Pseudonym für Alb. Kurz (j. d.).
 Barß, Adolf, Pfarrer von Schuttenwald (1583–94) **14**, 234.
 Barshof, St. Thurgau **9**, 315.
 Bärtelin, Bartholomäus, Pfarrer von Horn († 1860) **17**, 44.
 Bartenstein, OA. Gerabronn **25**, 165 f.
 — dicti de (1353) **5**, 51.
 Bartfeld, Ungarn, Cist.-Kloster **10**, 222.
 Barth: Jakob, Konventual in Allerheiligen († 1811) **12**, 232; Joh. Mich., Pfarrer von Niederimlingen († peni. in Freiburg 1854) **17**, 25 f.; Karl, Senior des Al. Schuttern († 1807) **3**, 175, **13**, 265; Matthias, Defau und Stadtpfarrer von Ravensburg (1634–77) **12**, 163.
 Barthel, Ernst, Vosprediger in Weimar, protest. Kirchenhist. (um 1750) **1**, 421, 426.
 Barthelmees, Balthasar, Defau und Stadtpfarrer von Eßenburg († 1829) **16**, 281.
 Bartholme: Albin, Pfarrer von Marlsdorf († 1854) **17**, 26; Burkhard Joseph, Defau und Pfarrer von Oberwittstadt, seit 1862 von Bilschband († 1868) **17**, 77.
 Bartholomäus von Brescia, Kanonist (um 1236) **3**, 443 f.
 Barzel (?), Barbara, Abtissin von Rottemünster (1777–95) **6**, 50.
 Basadingen (Basindingen), Pazmundingen St. Thurgau **1**, 167, 220 f. **11**, 310, 314, 317 f. **12**, 256, **16**, 222.
 Bäschlein (daemon) **7**, 54.
 Bajel (Basilea), Stadt **1**, 336, 343, **3**, 295, 304, **4**, 33, **5**, 127, 152, 311, **7**, 167, **8**, 135, **10**, 30, 91, **14**, 160 f. **17**, 304; — Friedens-

instrument (1499) **9**, 117; Kameralamt des Hochstiftes Montau **11**, 310; Conseil (1431–49) **2**, 332, 334, 336, **3**, 149, **4**, 284; Reformation **1**, 414; Todtentanz **1**, 414; — Münster **2**, 358, **7**, 218, **8**, 200, **17**, 172, **21**, 254; — Kapelle St. Nikolaus in Kleinbasel **7**, 214, 218. — Mönster: St. Alban **2**, 71, 78, **5**, 131, **6**, 166, 174, **10**, 80; St. Clara, Frauenkloster in Kleinbasel **11**, 175; Deutschordenskommende **10**, 15; Dominikanerkloster **3**, 204, **13**, 208; Dom-Frauenk. Mungenthal in Kleinbasel **7**, 214, **9**, 133, **13**, 209; Dom-Frauenkloster St. Maria Magdalena an den Steinen **12**, 239, **13**, 208; Martinerkloster in Kleinbasel **6**, 174, **7**, 220, **9**, 135. — Bistum und Domkapitel **1**, 192, **3**, 149 f., **6**, 185, 190 f., **7**, 212, **8**, 118, **9**, 140, **14**, 77, **25**, 200; Beisitz **1**, 370, **3**, 294 f., **5**, 131, **6**, 165, 171, 175 f., 190, **7**, 163, **9**, 138, **10**, 73 f., 151 f., **17**, 133, **20**, 271; Dinghöfe **6**, 199, 201; Dinghof zu Stein **6**, 189; Fronhof zu Thingen i. Br. **6**, 179 ff.; — Bishöfe: Adelpinus (505) **8**, 7; Waldo (um 800) **3**, 355; Hatto (806–823) **3**, 359, **4**, 257, **6**, 268, **10**, 175; Adalbero (1005–08) **6**, 185, **10**, 151; Berengar (1057–72) **26**, 250; Burkhard von Hainburg (1083–1103) **2**, 78, **6**, 174, **10**, 77, 152, **13**, 286; Berthold (1125) **9**, 304; Adalbero (1135–37) **14**, 82; Graf Ertlieb v. Froburg (1137–64) **3**, 295, **20**, 48; Ertlieb (?) (1183) **10**, 79; Heinrich (1184–89) **10**, 80, 89; Lütold (um 1200) **10**, 90; Heinrich (Göthelmann) (1275–86) **7**, 248, **17**, 304; Peter II. (1297 bis 1306) **7**, 214, **22**, 54; Gerhard v. Wippingen (1311) **25**, 200; Humbert (1406) **7**, 221, **14**, 245; Christoph v. Uttenheim (1502–27) **9**, 105; Philipp von Gundelsheim (seit 1527) **9**, 105; Frhr. Frz. X. v. Neuen-Windischlag (1794–1803, † 28) **16**, 279 f., **20**, 41; — Weihbischöfe: Bonifacius, O. S. Aug., episcopus Bosconiensis (1293) **7**, 213 f.; Ivo, Bischof von Lacedämon (um 1300) **7**, 214; Heinrich Albus, Erzbischof von Antivari

(1346) **7**, 217; Petrus, episc. Cythoniensis (1363) **7**, 218; Tillmann (1507) **9**, 133; Thom. Fridol. de Lucisella († 1553) **26**, 227; Marcus Tegginger (1566–1600) **9**, 353 f., **22**, 12; Frz. v. Schönanwehr (1648) **9**, 12; Thomas Heinrich, Bischof von Chrysopolis (1650) **9**, 11; Kaspar, Bischof von Chrysopolis (seit 1661) **9**, 12 f.; — General-Bischof: Albert, O. Minor., Bischof von Pomejanien (1279–80) **17**, 303; Dompropst Lütold von Rötteln († 1316) **1**, 201; Georgius, O. Praed., episc. Dimitriensis (um 1415) **7**, 221; — Domherr: Graf Wilhelm von Toggenburg (1249–76) **1**, 216, 224 f., 227.

Bäsgiu, Anna, Abtissin von Kottenmünster (um 1436) **6**, 38.

Basilea f. Basel.

Basilica ad lacum i. Seeckirch.

Basilikenban **2**, 349 ff.

Basler: Joh. Bapt. Farrer von Wolterdingen († 1873) **17**, 95; Martin, Bevollmächtigter der aufrühr. Bauern (1525) **13**, 36.

Basmingen i. Baddingen.

Baisenheim i. Waldbott-B.

Baiersdorf, St. Zürich **8**, 44, **10**, 35.

— Konrad v. Chorherr in Heiligenberg bei Winterthur (1275) **1**, 195 f. Bastoluiswilre. abgeg. Ort in der Ortenau **15**, 168.

Bätershausen (Batenhusen, Petershausen) St. Thurgau **8**, 33, 35, **11**, 309, **21**, 317.

— Heinrich von, Abt von Kreuzlingen (1125–49) **9**, 309.

Battenrüttin i. Bettenrente.

Bätterkinden (Beterchingen, Baechtertingen) St. Bern **1**, 181 ff., **5**, 84, 86.

Battmann, Erhard, Kanonikus in Baselmünster, Stifter einer Bursa an der Freiburger Universität (1531) **9**, 25.

Baturicus, Bischof von Regensburg (um 800) **3**, 337.

Baßenberg im Breisgau **14**, 106. Baßweiler (Bace-, Boezzenwilare) St. A. Tettmang **9**, 59, 84, 89.

Bauchetet, Franz, Lyceal-Professor in Karlsruhe und Munionier der Großherzogin Stephanie († in Heidelberg 1849) **17**, 8.

Baudinus (Bodin), Stephan, letzter

Prior von St. Ulrich bei Staufen (1544—46) **14**, 115, 117, 119.

Bauer: Alexander, Pfarrer von Odenheim († 1887) **20**, 33; Anton, Stadtpfarrer von Wengenbach († 1846) **16**, 341, **17**, 114; Bernhard, Konventual in Gerlachsheim, seit 1809 Pfarrer von Krensheim († 1835) **16**, 304; Bernard, Pfarrer von Marlen (resign., † 1872) **17**, 92; Bernard, Pfarrverweser zu Bühl im Aletgau († 1877) **17**, 108; Clemens, Konventual in Allerheiligen († in Kappelrodt 1833) **12**, 232, **16**, 297; Franz Joseph, Pfarrer von Wolfach, i. 1842 von Griesheim († 1849) **17**, 8; Georg Friedr., Pfarrer von Schlierstadt († 1829) **16**, 281; (Willicus), Joh., Abt von Weissenau († 1523) **18**, 254; Joh. Bapt., Vikar in Oberried († in Ringelbach 1871) **17**, 88; Joh. Bapt., Pfarrer von Herthen, i. 1869 von Aheim († 1877) **17**, 108, **22**, 141; Joh. Franz, Pfarrer von Großschönach, i. 1736 Kaplan in Wachen († 1740) **19**, 274; Joh. Nep., Pfarrer von Neuningen († 1848) **17**, 6; Joseph Anton, Pfarrer von Stein, i. 1833 Defau u. Pfarrer von Grombach, i. 1836 von Mosbach († 1841) **16**, 325; Karl Joseph, Pfarrer von Feldkirch († 1881) **20**, 13; Melchior, i. Agricola; M., Bildhauer in Konstanz (1866) **2**, 475; Philipp Ner., Pfarrer von Redarhausen, zuletzt von Malsch († 1871) **17**, 88; — i. a. Baur.

Bäuerliche Verhältnisse: im Hegau (1536) **25**, 313 ff.; im Schwarzschiischen **20**, 169 ff.

Bauernaufstände: in Odenhausen (1501—02) **18**, 285; in Bühl (1514) **11**, 110 ff.

Bauernhäuser im Schwarzschiischen **20**, 197.

Bauernkrieg (1525) **2**, 50 f. **4**, 234 ff. **5**, 231 f. **8**, 83 ff. 140 f. **9**, 139, 152 ff. **11**, 115 f. 242, **13**, 35 f. 280. **14**, 148, 163, **15**, 234, **16**, 246, **17**, 214, **18**, 150 f. 237, 244 f. 260, 271, 303, **19**, 221 f. 235 f. 259, 271, 280 f. **20**, 185 ff. 225, 250, 253, 279, **21**, 171 f. **25**, 172, **27**, 160 ff. 185.

Baufnang (Bavenanc), M. Überlingen **9**, 81, 89, **11**, 152, **15**, 117, **22**, 308 f.

Baugert, Joh. Nep., Pfarrer von Schlatt, i. 1861 von Niederhofsheim, auch Defau († 1870) **17**, 84.

Baugolf, Abt von Fulda (787) **3**, 331, 336 f.

Bauhöfe (Grangien) **10**, 202 f.

Bauhöfer, Hermann, letzter Franziskaner vom Ziemersberg († in Ulm 1837) **16**, 312, **22**, 140.

Banlaud, das, im Odenwald **13**, 30.

Baumann: Bartholomäus, Defau u. Pfarrer von Buchen († 1642) **13**, 45, 47, 60; Frz. Anton Thomas, Pfarrer von Denkingen († 1861) **17**, 49, **23**, 303; — Johs., Pfarrer von Etenheim († 1848) **17**, 6; Joh. Jos., Pfarrer von Wiefenthal, i. 1843 von Roth († 1847) **17**, 3; Joh. Martin, Beneficiat in Lauda († 1851) **17**, 16; Joh. Mich., Pfarrer von Heddingen (i. 1714) **18**, 143 f.; Joh. Sebast., Pfarrer von Weibstadt († 1838) **16**, 316; Karl Leop., Pfarrer von Dittwar († 1872) **17**, 92; Mich. Frz., Defau u. Pfarrer von Lehen († 1884) **20**, 24; Philipp, Konventual in Odeningen, i. 1796 Kanonikus in Radolfzell **13**, 245; Valentin, Domvikar in Speier, i. 1811 Gynn.-Prof. in Tauberbüchshofshausen († 1832) **16**, 293; Valentin, Pfarrer von Zugenhausen († 1850) **17**, 12; Wilhelm, Pfarrer von Dorben, i. 1852 von Böhrenbach († 1860) **17**, 44; W., Pfarrer von Hausen a. d. Ach (bis 1873), i. von Dringen **25**, 307.

Baumburg (Buin-, Buwenbure, abgeg. Burg b. Hunderfingen, OA. Niedlingen), Herren von (1336, 39) **12**, 144; Wethbild von, Abtissin von Buchan (1223—47) **17**, 243.

Baumcultus **14**, 187, **18**, 4 f.

Baumeister (Stadtredner) **21**, 264.

Baumeister, Gregor, Konventual in St. Peter und Prior zu St. Ulrich († 1772), Stift. **8**, 250, **12**, 291, **20**, 103 ff.

Baumer, Georg, Propst von Waldsirdh (1637, † 51) **5**, 306, **6**, 118.

Baumgarten (Bongarten), Groß- und Klein-, bei Berg, OA. Ravensburg **9**, 80.

— (Bon-, Bomgarten), Ober- und Unter-, OA. Tettnang **2**, 63, **5**, 41, 43, **8**, 34 f. 37, **9**, 71, 272.

— (Bongarten) Herren von: Hein-

- rich (1185, 92) **9**, 86; Dieto (1218) **9**, 86; Friedr. (1226, 37) **9**, 90, 92.
 — j. a. Straßburg.
Baumgarten, M., Pfarrer von Forbach (1677) **14**, 174.
Baumgartner: Anselm, Monventual in Rheinau († 1726) **14**, 26; Joh., Monventual in St. Blasien (1536) **10**, 317; Joh. Ev., Monventual in Marchthal u. Cooperator in Seckirch († 1801) **2**, 127.
Baunach, Sebast., S. J., Pfarrverweiser in Ottersweier (gegen 1650) **15**, 75.
Baunquemaire, Claude de, Abt von Paris im Unterelß (1720) **10**, 245.
Baur: (Agricola), Bartholomäus, Monventual in Marchthal u. Cooperator in Seckirch († 1694) **2**, 124; Christian, Provincial der Augustiner-Eremiten († in Memmingen 1727) **13**, 304; Gilbert, Monventual in Marchthal und Pfarrer von Seckirch († nach 1799) **2**, 122, 126; Johs., Defau (j. 1649) u. Pfarrer von Eudingen **23**, 337; Joh. Ev., Pfarrer von Neßelwangen († 1858) **17**, 38; — j. a. Bauer.
Bauren (= Burein?) O.A. Ravensburg **9**, 81.
Bauisch: Johs., Monventual in Marchthal und Pfarrer von Seckirch († 1617) **2**, 118; Johs., Pfarrer von Lippertsreuth († 1735) **22**, 304 f.
Baustetten (Bustetten) O.A. Laupheim **1**, 145 f. **5**, 61.
Baus f. Gappler von Edheim.
Bawareve, Ludwig von (1477) **25**, 170.
Bäz, Adam, Weihbischof von Straßburg (1626) **16**, 170; — j. a. Bez und Bez.
Beatenberg, St. (. . . St. Beati) Mt. Bern **1**, 183 f.
Bebel: Heinrich, Humanist († 1518) **26**, 175; Peter, Monventual in St. Blasien u. Pfarrer von Griesen (1632) **4**, 246.
Bebenburg, ehem. Burg über dem Weiler Nemburg, O.A. Gerabronn **13**, 111.
 — Herren von: H. <Freim H. v. Verlichingen> Sohn: Wolfram, Gründer des Al. Schönthal († dajelbst 1162) **10**, 234, **13**, 111, 116, **19**, 256 f.; H. <Sophie, 1214> Tochter: H. <Berengar v. Ravensstein> **13**, 114; Emmerich, Abt von Nomburg (um 1245) **17**, 219; Lupold, Bischof von Bamberg (1353 bis 63) **3**, 109, **8**, 43.
Bebenhausen, O.A. Tübingen, Cistercienserloster **1**, 59, 61, 82, 172, 175, **4**, 20, 174, 206, **5**, 170, 322, **7**, 226, **8**, 57, **10**, 235, **14**, 80, **23**, 221; Eist-Kirche **10**, 249 f.; — Abte: Monr. v. Lustnan (1321 bis 53) **4**, 18; Petrus (1408) **1**, 82; Renhard (1439) **26**, 151; Werner (bis 1471) **26**, 166; Johannes (1502) **6**, 40; Ambrosius (1513) **9**, 135; Sebast. Lutz (1548–58) **15**, 234; Eberh. Hidenbach, der erste protest. Abt (j. 1560) **14**, 80.
Behinichon f. Hübsten.
Behinwilare j. Behweiler.
Behlingen f. Bablingen.
Becherer: Berthold, Abt von Jomm (1269–91, † 95) **18**, 265; Lorenz, Pfarrverweiser in Neuhäusen († 1851) **17**, 16.
Beckler: Seraphin, Monventual in Marchthal und Pfarrer von Seckirch (bis 1683, † 1707) **2**, 119, 124; Thomas, Pfarrer von Volkertshausen († 1834) **16**, 300.
Becklingen, O.A. Tettmang **9**, 59.
Becht: Margareta B. von Aldingen <Frhr. Dietrich Bleg von Rothenstein> (2. Hälfte 15. Jh.); Barbara B. von Kentlingen († 1461) <1459 Frhr. Joh. Bleg v. Rothenstein, † 1491> **6**, 40, **26**, 158.
Bechtelstag **5**, 177.
Bechter, M., Kaplan in Steißlingen (1799) **5**, 233 ff.
Becktersbohl (Bechtenspul) M. Waldshut **10**, 338 f. **16**, 222.
Becktle, Joseph, Eremit in Loreto bei Stodach (j. 1751) **3**, 116.
Bechtold: Joh. Jos., Pfarrer von Miezheim († 1847) **17**, 3; Jos. Ignaz, Fr. von Mülsheim († 1850) **17**, 12; Landolin (Mich. Valentin), Monventual in Ettenheimmünster († in Wallbüren 1837) **12**, 245, **16**, 312; Wilhelm, Pfarrverweiser in Rechen († 1875) **17**, 100.
Bechtoldskirch (Birtelkuch) bei Mengen, M. Freiburg **1**, 207, 210, **4**, 35, **5**, 129, 138, 142, **9**, 132, 138, **14**, 109, **24**, 191, 198.
 — (Birtilinchilicha) (Gottfried von, Presbyter (12. Jh.) **15**, 148.

Bechtolsheim, Rheinheffen **19**, 207.

— Susanna Magdalena von <1674 Joh. Nat. v. Bernhausen> **25**, 187.

Bed: Achilles, O. S. Fr. in Überlingen, i. 1811 Pfarrer von Altsheim, i. 1814 Kaplan in Baldshut († 1853) **17**, 22, **20**, 43; Bernhard, Abt von Schwarzach (1734—61, † 73) **20**, 205, 211, 214, **22**, 55, 57, 63, 92; Dominik, Konventual in Schienhausen, dann Univ.-Prof. in Salzburg († 1791), Math. und Physiker **19**, 253; Frz. Jos., Pfarrer von Zell a. M. (i. 1744) **27**, 293 f.; Jos. Nep., Konventual in Rheinau († in Wildstein 1798) **14**, 47 Joh. Nep., Pfarrer von Konstetten († 1862) **17**, 53 f.; Joseph, Dekan u. Pfr. von Lippertseuthe († 1500) **22**, 299; Joseph, Dekan u. Pfr. von Triberg († 1887) **20**, 33; Jos. Ant., Pfr. von Ringsheim († 1856) **17**, 31 f.; Karl, Pfr. v. Muggensturm († 1862) **17**, 54; Maurus, Großschuler des Al. Thienbach (lebte noch 1827) **13**, 269; Michael, Abt von Mengen (1653—82) **18**, 225; Nikolaus, Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seefirch (bis 1723, † 30) **2**, 120; Paul, Pfr. v. Lembach († 1842) **16**, 327; — i. a. Bedh.

Bed von Willmenbingen, adel. Familie **21**, 200; M., ketsgauischer Landvogt zu Willmenbingen (1609) **10**, 339; Joh. Nat., gräf. Sulz'scher Rat und Obervogt im Butenthal (1642) **21**, 186; M., Rittmeister **21**, 240; M., Waldbvogt zu Waldshut (1726) **21**, 240, 258; M., Reg.-Direktor zu Thienau, Dist. (1808) **12**, 199; Frz. Wmibald Maria, Pfarrer von Watterdingen († 1827) **16**, 275, **17**, 112.

Bed, Frhr. M. v., Reg.-Vizeprä. in Durlach (1710) **4**, 344, **13**, 3.

Bedenweiler i. Biechtenweiler.

Bedler: Andreas, Pfarrer von Mastatt (1683), Dekan u. Pfr. von Muggensturm (1701, 15) **12**, 49, 72; Franz, Pfarrer von Limpach († 1842) **16**, 327; Joh. Alons, Pfr. von Dielsheim († 1835) **16**, 304; Joh. Georg, Dekan u. Pfr. von Turmersheim († 1834) **16**, 300, **20**, 41; — i. a. Bedler.

Bedert, Leopold, Beneficentiaeverv.

am Münster zu Freiburg († 1866) **17**, 70.

Bedet, Thomas, Erzbischof von Canterbury († 1170) **5**, 282.

Bedh, Franz, protest. Pfarrer zu Haslach im Kinzigthal (1548) **2**, 17, 38; — i. a. Bed.

Bedhofen (Bethinchouen), A. Bilsingen **15**, 141, 175.

Bedler, Georg Steph., Dekan und Stadtpfarrer von Ravensburg (1817 bis 29), dann in Soß **12**, 165; — i. a. Bedler.

Bedlin, Vitus, Mönch in Schussenried, später lutherisch, i. 1541 Bürgermeist. von Wiberach (bis 1550) **9**, 155, 231, 259.

Beda Venerabilis († 735) **3**, 230, 327, 336, 361, 435, 437, **11**, 27.

Bedd, Karl Aug., bad. Geh. Rat u. Direktor der lath. Kirchensektion († 1840) **22**, 46.

Beer, Sebastian, Konventual in Beuron u. Pfarrer von Buchheim b. Meßkirch, i. 1829 von Randegg († 1833) **12**, 235, **16**, 297; — i. a. Bär u. Ber.

Beerenberg, ehem. August-Chorherrenstift b. Wülflingen, St. Zürich **7**, 219, 27, 112 f.

Beersbach, OA. Ellwangen **17**, 209.

Beßang, St. Thurgau **11**, 310.

Beggingen, St. Schaffhausen **11**, 195, **25**, 105.

Begräbnisverordnung (1784) **4**, 342.

Beguinen (von franz. le begue) **2**, 301, 308, 331, **7**, 116, **9**, 242, **11**, 314, **12**, 301, **13**, 66 f. 142, 153, **14**, 260, **15**, 299, **20**, 206, 307, **21**, 226.

Behr, Frz. Ignaz, Pfarrer von Ensbach († 1836) **16**, 309.

Behenberg, Jörg von, bischöfl. Würzburg'scher Hofgerichtsrat (1464) **17**, 299.

Behenheim [= Behlenheim?] od. Weinheim?, Unterelsaß **20**, 269.

Behlen, L. Ph., Weihbischof von Mainz (i. 1769) **23**, 134.

Behringer, Ferd., Pfarrverweier in Ottersweier (1862—64) **15**, 76.

Behrle, Daniel, Pfarrer von Oberweier, A. Lahr (1813—61) **14**, 236, **17**, 49.

Behweiler (Behnwillare) OA. Tettmang **9**, 83, 85.

Beicher i. Bender.

Beichte **19**, 188 f.; *Expositio capituli „Omnis utriusque sexus“* (1216) in mhd. Abf. **16**, 265 f.; *Beichtpiegel* (15.—16. Jh.) **8**, 324 f.

Beiderlinden, Antonius (Simon), Konventual in Effenheimmünster (bis ca. 1790, † 1836) **3**, 181. 183. **16**, 309. **20**, 328.

Beienburg, i. Bigenburg.

Beier: Hartmann, von Boppard, Domherr in Speier († 1596) **19**, 206; Johs., von Boppard, des Vor. Dheim, Archidiacons in Trier und Würzburg, Domherr in Speier († 1476) **19**, 206; Johs., Propst in Mergentheim (i. 1683) **11**, 224 **13**, 127; Melchior, Schulkreter in Lindau (1626) **13**, 80; — i. a. Bayer u. Peier.

Beierlein, A., Glockengießer in Buchen (1825) **13**, 57.

Beiertheim (Buvethan, Beurthan, Beuretheim), A. Marlsruhe **10**, 190. 198 ff. 201. **13**, 4. **27**, 263.

Beifang (umzäuntes Grundstück) **10**, 325.

Benhofer, Joh. Bapt., Stadtpfarrer in Heidelberg, i. 1842 Defau und Pfarrer von Walldorf († penf. 1854) **17**, 26.

Beinheim, Unterelsh **27**, 267; — i. a. Behenheim.

Beinlein (Baggenstain) D. A. Waiblingen **1**, 67.

Beinwil, St. Margan, Bez. Muri **1**, 233 f.
— St. Solothurn, Kloster **6**, 174. **14**, 10.

Beistiftungen **2**, 284.

Beithorn, Chph., Pfarrer von Seckenheim († 1827) **16**, 275.

Befer, Joh. Petr., Pfarrer von Rothenfels, i. 1849 von Roth († 1854) **17**, 26.

Beller, Bened., Pfarrer von Friedberg (i. 1814) **2**, 127; — i. a. Bekler.

Belgische Injurerektion (1788) **18**, 176.

Bell, Frz. Jos., Defau und Pfarrer von Seckelben, zuletzt Pfarrer von Schwörten († 1843) **16**, 331; — i. a. Bell.

Bellemont (Belmüt, Belmund) D. A. Riberach **1**, 149 f. **5**, 55 f. **18**, 282. 285 f.

Bella Vallis, Eist.-Kloster in Burgund **5**, 268 f. **10**, 230.

Beller: Anton, Defau und Pfarrer von Inneringen († 1836) **16**, 309; Martin, Kaplan in Pfullendorf (1522) **3**, 89.

Bellingen (Bellichofen, Bellicon) A. Mülheim **1**, 198. 201. **3**, 141. **6**, 165. 171 f. **10**, 151. **26**, 248.

Belmont von Hidenbach, Rnd. Ant., Patrizier in Walsbht (1729. 37) **21**, 212. 245.

Bely (Belpal) St. Bern **15**, 139. 169 f.

Belfer, Maipar, Pfarrer von Thalheim, zuletzt Tschtitulant in Sigmaringen († 1858) **17**, 38.

Belsä, alias Faber, Leonhard, Monachus in Stuttgart († 1476) **26**, 159.

Belthersberg i. Weltersberg.

Belz (Bälz, Börg, Propst in Klingnau (1522–26) **9**, 363; — i. a. Bälz und Pelz.

Belzer, Joh. Geo., Pfarrer von Nää, i. 1866 von Ettlingenweiler, i. 1878 von Hinkelwangen († 1878) **20**, 3.

Belzstadel, St. Thurgau **9**, 315. **11**, 309.

Bemelberg, Mourad von <Matharina v. Helfenstein, † 1578> **10**, 116.

Beminger (Bettminger), Johann L., Abt von Mrenzlingen (1375–76) **9**, 309.

Bempflingen (Bömpfelingen) D. A. Urach **1**, 77. 79. **4**, 23. **19**, 227. **26**, 145. 161.

Beuch, Ritter Joh., in Zug (1633) **9**, 333.

Bender: Blasius, Abt von St. Blasien (1720–27) **8**, 143 f. 244; Franz, Konventual in Schutter, seit 1809 Pfarrer von Bombach († 1817) **13**, 265; Karl, Pfarrverweier in Eiersheim († 1883) **20**, 11.

Benedictionale des Ethewold (um 975) **2**, 424 f. 431.

Benedictus von Aniane, hl., († 821) **3**, 357.
— von Anisia, hl., † 543) **18**, 254 f. **23**, 35; dessen Klosterregel **2**, 383.

Benediktbeuren, Eberbachern, Kloster **2**, 399. 426 f.

Benediktstafeln **17**, 279.

Benediktiner **1**, 175. 334. 356. 445. **2**, 137 ff. 177 ff. 425 f. **3**, 167 f. 332. 353. 365. **4**, 253. **5**,

- 201 f. **8**, 162. 236 f. 251 f. **11**, 18 f. **14**, 56. 295. 297 f. **15**, 196. **17**, 306. **18**, 254 f. 302. **19**, 248 ff.; — die Schriftsteller und Gelehrten der ehemal. B-Abteien im j. Großherzogtum Baden (j. 1750) **20**, 79 ff.
- Benediktinerinnen** **2**, 383.
- Benediktinsbruderschaft** **22**, 50.
- Beneficia regularia** **4**, 246.
- Beneficiat eines Geistlichen** **10**, 187.
- Benfeld** (Benfelden), Unterelsaß **5**, 263. **7**, 64.
- Benig**: Friedrich, Pfarrer von Strümpfelbrunn († penf. in Freiburg 1856) **17**, 32; Joh. Bapt., Pfarrer von Amoltern († 1854) **17**, 26.
- Benken** (Pechinchova) in d. Schweiz [welches? — oder Bänikon (Mt. Thurgau)?] **16**, 222.
- Bennar**, Gerhard von, (auch von Avignon gen.), Bischof von Konstanz (1306—18) **2**, 63. **7**, 215 f. **8**, 38. **10**, 362.
- Bentlin**, Adolph, Abt von Weingarten (1455—77) **18**, 311.
- Bentiz** (?), Cist.-Frauenkloster in der Diözese Rannburg **10**, 221.
- Bentlin** (Benthelein), Nat., Propst in Klingnau (1641—42) **9**, 363.
- Benig**: Balthasar, Kaplan in Pfullendorf (1502) **3**, 85. 87; Peter, Pfr. von Rimbuch (1561) **22**, 99.
- Bentzenwiler** j. Bekenweiler.
- Benig**: Frz. Jos., Pfarrprio. in Freudenberg († 1865) **17**, 65; Frz. Sal., Konventual in Marchthal u. Pfr. von Seckirch 1747—50) **2**, 122. 125; Jos., Pfarrer v. Großschönbach (1851—57) **19**, 278; Jos., Dekan u. Stadtpfr. in Karlsruhe († 1898) **13**, 24.
- Benighausen** (Benzes-, Benzhusen) A. Freiburg **15**, 139. 147. 151. 159. 164 ff.
- Benzingen** im Sigmaringischen **1**, 45. 47. 103 f. **15**, 29.
- Ritter von (1275) **1**, 87 f.
- Ber**: Frau, ans Basel, Christmeister in Freiburg i. B., dann kais. Rat, Stifter (1561) **14**, 77; Majpar, württemb. Rat (1559) **26**, 192; — j. a. Bär u. Beer.
- Beran** (Berowe) A. Bonndorf, Benediktiner-Frauentl. mit Propstei **1**, 163. 176. 192. 380. 392. **7**, 209. 211. 221. 344 ff. **8**, 118. 121. 128. 156. 161 f. **9**, 15. **10**, 327. **12**, 200. **21**, 259 f.; —

Meisterinnen: Benedicta Obergfell (1690) **21**, 250; Maria Regula Gamp (1726) **21**, 251; — Pröbste: Heinrich v. Reischach (1457) **9**, 364; Sigismund Lang (1526) **9**, 364; Burghart († 1683) **8**, 161; Meinrad Stigenteich (1703) **9**, 366; Edmund Epenmüller (1706) **9**, 366.

— (Bärenau), Gottfried von, Mönch in St. Blasien (Aufg. 12. Jh.) **8**, 114.

Berbermantel **7**, 19.

Berchach j. Berlach.

Berchain j. Bertheim.

Berche (= Kanfersberg? od. Bergheim?) im Oberelsaß **3**, 304.

Berchtold (Berchtold): Joh. Bapt., Dekan u. Pfarrer von Haigerloch († 1806) **13**, 107 f.; Pirmin, Konventual in Reichenau, j. 1757 in St. Gallen **4**, 292. **13**, 250; Eard, letzter Abt von Schussenried (1792—1803, † 1816) **18**, 246.

— j. a. Berthold.

Berdon, Frz. Sales, Konventual in Allerheiligen, zuletzt Pfarrer in Lautenbach († 1822) **12**, 232. **13**, 265.

Bervelt j. Bergfelden.

Berg (Berge, Berga) an der Donau, OA. Ehingen **1**, 87 f. **4**, 204.

— Grafen von **4**, 204; Gräfin Sophie (1117) <Herzog Ladislaus von Böhmen> **19**, 232; Grafen Heinrich (Vater u. Sohn, ca. 1191) **19**, 233; Heinrichs (d. Älteren) Tochter: Salome <Herzog Boleslaus von Polen> **19**, 233; Graf Berthold (1185) **18**, 281; Graf Ulrich der Jüngere (um 1200) **4**, 165. 169; Marchio de Berga (um 1205) **4**, 172; Graf Mangold, Bischof von Passau († 1215) **15**, 238 f.; Graf Konrad (1344) **18**, 230.

— Ritter von: Heinrich († vor 1319) <1295 A. v. Sans> Sohn: Heinrich (j. Enzo) **3**, 193 ff.; 201. 206. 212; — Werner, Zid (Bruder W.'s) u. Peter (1323) **3**, 194. **23**, 312.

— OA. Ravensburg **1**, 110. 133 f. **5**, 36. **9**, 50. 80. **12**, 165. **17**, 254.

— bei Friedrichshafen, OA. Tettnang **1**, 127. 130. 132. **5**, 38. **9**, 61. 66. 89. **21**, 115.

— bei Liebenau, OA. Tettnang **9**, 66. 92.

— im Unterelsaß **10**, 190. 208.

- **St. Thurgau, Bez. Weinfelden** **1**, 165, 213, 215, **8**, 370, **11**, 310.
 — am **Irchel, St. Zürich** **1**, 168, 194, 196, 217 f. **16**, 222.
 — **i. a. Bürg u. Marienberg.**
Berg, Kaspar, Pfarrverweser in Pettighenburen († 1835) **16**, 304.
Berga i. Berg u. Oberbergen.
Bergatreute (Bergarteszute, Bergartreute) **DA. Waldsee** **1**, 133 f. **4**, 319 f. **5**, 54, **18**, 293, 309.
Bergbau: in **Altmannien** **6**, 164; bei **Bollschweil** **14**, 125; der **Eisereisen** **10**, 228; in **Friauf** **7**, 287; im **Münsterthal** **6**, 192, **7**, 287; in **Prinzbach** **19**, 304; in **Schönan** **8**, 118, 146; im **Simonswald** **7**, 35 f.; in **Todtnau** **6**, 192, **8**, 118, 128 f. 146.
Berge (enth. **Kiedlingsbergen** oder **Oberbergen**) **A. Breilach** **1**, 206 f.
 — **i. a. Berg, Bürg, Grafenberg, Heiligenberg.**
Bergen auf Hügen, Eist-Frauenkl. **10**, 222.
 — (**Peigeren**), **Hof bei Gengenbach** **20**, 268.
 — **i. a. Oberbergen.**
 — **Graf von, i. Andechs.**
 — **Konrad von, Gen.-Bischof des Bisthofs von Speier** (1463) **10**, 191.
Berger: **Pasil, Konventual in Ettenheimmünster** (1784) **3**, 181, 183; **Johs., Domherr in Konstantz** (1383) **8**, 49; **Martin, Konventual in Rheinau** († 1862) **14**, 56; **A., Konventual in St. Peter u. Pfarrer von Bollschweil** († 1797) **14**, 136; — **i. a. Berger.**
Bergerhausen, DA. Siberach **27**, 51.
Bergfelden (**Bervelt**) **DA. Sulz** **1**, 48, 50, **13**, 102 ff. 105, 107.
Berghain i. Bertheim.
Berghaupten, A. Offenburg **13**, 265 f. **14**, 276, **16**, 177, **20**, 268.
Berghausen (**Barckhusen**) **A. Durlach** **10**, 189, 198, **12**, 285, 21, 314, **27**, 262.
 — **Wigand von, Edelknecht** (1340) **12**, 61.
Bergheim, bayr. Schwaben **8**, 15.
 — im **Oberelsaß** **3**, 304.
 — **i. a. Bertheim.**
Berghof bei Fridingen, A. Überlingen **20**, 224, 247, 249.
 — bei **Täufingen, A. Überlingen** **22**, 308 f.

- Berglino, Hesso nobilis Alsata de, Abt von Ettenheimmünster** (1326, 61) **14**, 145.
Bergmännlein-Sage im Schwarzwald **5**, 130.
Bergöschingen, A. Waldshut **4**, 242 f. **10**, 319.
Bergzabern, bayr. Pfalz **4**, 237.
 — **Joh. von, Pfarrer von Oberachern** († vor 1479) **21**, 304.
Berier, Maurus, Abt von Thenenbach (1765–82) **15**, 236.
Beringen, St. Schaffhausen **1**, 194, 196, 217 f.
 — **i. a. Böhlingen u. Niedböhlingen.**
Beringer, Johs., Propst zu Wislifen (1528) **9**, 364.
Berka an der Elbe, Sachsen-Weimar, Eist-Frauenkl **10**, 221.
 — an der **Werra, Sachsen-Weimar; Fürstenverjammg.** (1085) **1**, 350.
Berchach (**Berchach**) **DA. Ehingen** **4**, 27 f.
Berckheim (**Bergheim, Berghain**) **A. Überlingen** **3**, 61, **5**, 39, 42, **9**, 61, 306; **Frauenkl.** **5**, 42 f.; **22**, 212, — (**Berchain**) **DA. Eßlingen** **1**, 80, 82.
 — (**Berchain, Berghain**) **DA. Lentkirch** **1**, 142 f. **5**, 63, **18**, 235, 237, 279, 281.
Berlacha, abgeg. Ort im Kappeler Thal, A. Freiburg **15**, 148.
Berlichingen, DA. Künzelsau **13**, 112, 116, **19**, 258.
 — **Freiherren von** **19**, 257; **Engelhard** (um 1150) **19**, 257; **Freim R. <R. v. Bebenburg>** (um 1150) **19**, 257; **Engelhard** (1212, 20), **Kinder: Engelhard, Hermann und Lugard** **13**, 112; **Siegmund** (1324) **25**, 158; **Irneltrant, Meisterin des St. Schäftersheim** (1437) **13**, 127; (986) (1440) **8**, 63; (986) († 1562) **2**, 51, **10**, 234, **11**, 213, **13**, 36, 44, 46; **Hans Gottfried, zu Neunjetten** (1582) **25**, 177; **Hans Reinhard, zu Roffach, württemb. Oberamtman in Rüdmsühl** (1589) **13**, 177; **Hans Jakob, zu Hornberg** **25**, 112; **A., Maltseferritter** (1616) **7**, 189; **Gottfried <1816 Florentine Henriette Karoline v. Gemmingen-Wibbern, † 1855>** **25**, 192.
Berlin: **Andreas, Abt von Petershausen** (1524–26) **7**, 255, **9**, 110; **Peter, Verfertiger des Breichacher Reliquienkreuzs** (1496) **11**, 324.

Verlingen (Bernang), Mt. Thurgau
11, 311. 21, 318. 27, 104 f.

Verlo, Mittweiser (1628) 2, 58.

Vermaringen (Bermeringen) DM.
Blauenuren 1, 95 f. 4, 26 f. 16,
249.

Vermatingen (Perahmtotingas,
Bermuatingas, Bermetingen) M.
Überlingen 1, 138. 162, 2, 70. 264,
3, 61. 78. 83 f. 90. 4, 30. 32, 5,
45. 48. 9, 40. 42. 60. 85. 289.
324. 12, 173. 13, 260. 262. 15,
117 f. 18, 117. 21, 288. 22, 301.
26, 195 f.

— Rudolf von (1294) 27, 147.

Vermersbach, M. Nafstätt 14,
172 ff.

Bern, Kantonsstadt 8, 88. 12, 217.
14, 76. 21, 170 f. 179 ff. 201.
25, 236: Disputation (1528) 9,
155; Predigerkloster 13, 207;
Epistelmünster 2, 301.

— Jakob von, Abt von Gengenbach
(1475–93) 16, 164.

Bernanch i. Bernegg.

Bernang i. Verlingen.

Bernau, M. St. Blasien 4, 246. 8,
107 ff. 135. 224. 12, 243.

— (Mt. Argau), i. Noll von B.

Berne (Bernburg bei Rottweil),
Herren von: Burkhard (12. Jh.)
15, 141. 152; Burkhard (1281)
11, 170; Heinrich, Propst zu Wis-
slofen (1337) 9, 364; Margareta,
bischöflich von Rotenmünster (1446)
6, 39 f.

Bernegg (Bernanch) Mt. St. Gallen,
Bez. Unterer Rheintal 1, 164.
215.

Berner, Erhard, Pfarrer von Stei-
nach (1616) 14, 275.

Bernhard, gelehrter Mönch in St.
Blasien (11. Jh.) 8, 241.

— von Clairvaux († 1153) 2, 139.

143, 3, 207. 5, 134 f. 252. 278 ff.
282 f. 286. 10, 243; — des hl.

M. v. C. Reise und Aufenthalt in
der Diözese Konstanz 3, 273 ff.

— Vorsteher der Domschule in Kon-
stanz (1076) 1, 308. 376.

— ab Offida, iel., Kapuziner-
Zaieubrunder 18, 179.

— Abt des Klosters St. Victor zu
Marjeille, päpstl. Legat (1077) 10,
162 f. 165.

Bernhard, Columbanus, Konventual
in Mursmünster, dann in Gengen-
bach († 1812) 12, 247.

Bernhard, St., Kloster im Bistum
Sitten 11, 26.

— an der Schelde bei Antwerpen,
Eist-Kloster 11, 3.

Bernhardinerinnen 5, 204. 6,
31 f. 36.

Bernhardzell, Mt. St. Gallen 4,
44. 10, 54.

Bernhaupten (Bernhöpton), jüde-
westl. vom Hohlen Graben 2, 247.
15, 155. 183.

Bernhausen auf den Fildern, DM.
Stuttgart 1, 81 f.

— Herren von: Rüdiger, Ritter

(1238) 9, 92; Rüdiger, Pfarrer

von Ehningen (1275) 1, 78 f.;

Reinhard (1604) 18, 238; Eber-

hard, Abt von Rheinau (1613–42)

12, 258. 14, 6; Salome, Abtissin

des Klosters Walb (1660–81) 12,

174; Joh. Jak., Jägermeister in

Ellwangen <1. 1665 Anna Veronika

v. Ega, verm. v. Buttlar, † 1672;

2. 1674 Susanna Magdalena von

Bechtoldsheim > Tochter 1. Ehe:

Maria Eva <Vothar Friedr. von

Hohenegg> 25, 187; Joh. Maria,

Kapuziner in Vorderösterreich (18.

Jh.) 10, 368.

Bernloch, DM. Münsingen 18, 249.

Berno, Abt von Reichenau (1008

bis 48), Münsichrist. 3, 399. 414.

6, 276 ff.; — i. a. Breisgau,

Grafen.

Bernold i. Berthold von Konstanz.

Bernrain bei Konstanz, ehemal.

Wallfahrtskapelle 9, 274.

Bernried, Oberbayern, Kloster 10,

127.

Bernstadt, Simon von, Abt von

Neresheim († 1510) 18, 274.

Bernstein, DM. Sulz 13, 105.

— in der Neumark, ehemal. Eist-
Frauenkloster 10, 222.

Bernt, Joh., Dr., Lehrer in Königs-

brunn (i. 1559) 26, 306.

Bernweiler i. Bärenweilerhof.

Bernward, Anton, Geistlicher aus

Großschönau († 1815) 19, 279.

Beroldingen, adeliches Geschlecht

10, 242. 11, 20; Beiß 10, 358.

24, 162; Freiherr Ignaz Joseph,

Domherr in Speier, zuletzt Stifts-

herr in Ellwangen († 1806) 23,

172.

Beroltswile i. Baretswil.

Beromünster (Münster; Berona)

Chorherrenstift, Mt. Luzern 1, 163.

171. 175. 189. 192. 200. 229. 234 ff. 238. **2**, 70. **6**. 171. **7**, 225. **9**, 19. 70. **10**, 31. **22**, 168; — Präpſte: Ulrich v. Breiten-Landenberg (f. 1281) **9**, 106; N. v. Reinach (1329) **7**, 337; Kuno v. Landenberg († 1380) **9**, 107.
- Berowe** ſ. **Beran**.
- Berry**, Herzog Joh. von (1405) **14**, 244.
- Berrieden**, Heinrich von, Abt von Heresheim († 1127) **18**, 273; beſſ. Sohn und Nachfolger: Pilgrim († 1149) **18**, 273. **19**, 244.
- Bersen** (tz) ruiti ſ. **Böhenreutin**.
- Bertha**, Karls d. Gr. Mutter († 783) **3**, 382 [verdrückt in 384]. **8**, 13. — ſel., Gründerin des Kloſters St. Agnes zu Freiburg (1264) **12**, 297 f.
- Berthold** (Berchtold), alemanniſcher Fürſt (um 725) **3**, 300. 351. — von Donauwörth, gelehrter Benediktiner (2. Hälfte 12. Jh.) **8**, 155. 240. — (Bernold) von Konſtanz, Chroniſt († 1100) **1**, 308. 317 f. 329. 332. 352. 374 ff. **8**, 153 f. 241. 243. **15**, 129. — von Regensburg († 1272) **3**, 219. — von Reichenau, Annaliſt (2. Hälfte 11. Jh.) **1**, 358. **26**, 242. 244. — von Winterthur, Bußprediger (1255) **9**, 270. — ſ. a. **Orienlingen**, **Herren** von.
- Berthold** n. **Erchanger**, Gebrüder, ſgl. **Kammermeiſter** in **Schwaben** († 917) **1**, 201. **8**, 17. **10**, 57 f. 59 f. 61 ff. 64.
- Bertholdſabaar**, Graſſchaft **3**, 423. **9**, 65. 337.
- Bertholdſzell** ſ. **Zell**.
- Bertl**, Johs., O. S. Fr. († in Mengen 1831) **16**, 289.
- Berz**, M. Pfarrer von Ballrechten (bis 1651) **14**, 289.
- Bervangen**, M. Waldſhut **9**, 135. **16**, 223. **21**, 205.
- Beſchauliches** **Leben** **5**, 154 f.
- Beichle**, Aloys, Pfarrer von Mäggingen, ſ. 1847 von Großweier († 1858) **17**, 38.
- Beißheim**, Oberamtsſtadt **10**, 78. **27**, 267.
- Beisinguis** (Trauergottesdienſt) **19**, 168.
- Beſler**: **Benedikt**, Konventual in Rheinau u. Statthalter zu Rammern († 1697), Stift. **14**, 21; **Karl**, Konventual in Rheinau († 1751), Stift. **14**, 34; **Placidus**, Konventual u. Pfarrer in Rheinau († 1726) **14**, 28.
- Beſſel**, Gottfried, Abt von Göttingen († 1749) **13**, 75 f. **27**, 217 ff. (mit Stammtafel).
- Beſſerer**, Patriziergeſchlecht in Ulm und Überlingen **3**, 50. **5**, 45; **Konrad** von, aus Ulm, Propſt von Schuffenried (bis 1218) **18**, 245; **Werner**, Bürger in Überlingen (1294. 1302) **3**, 49. **27**, 147; **Ulrich** u. **Adiloſi**, deſgl. (1295) **27**, 147; **Rit.**, deſgl. (1395. 1406) **25**, 285. **27**, 192; **Hans**, deſgl. (1438) **21**, 289; **Zimter** **Ulrich**, Bürgermeiſter von Überlingen (1458) **27**, 154; **Zimter** **Hans**, Vogt zu Hohenbodman (1487) <Amigunde v. Roſenberg> **20**, 254. **25**, 167; **Zimter** **Adam**, des Rats zu Überlingen (1495) **27**, 153; **Sebaſtian**, Bürgermeiſter von Ulm (1552) **20**, 290; **Wolfgang** von, Propſt von Wengen (1552 bis 60) **18**, 225; **Joh. Egon** **Modest**, Bürger in Überlingen († vor 1691) **27**, 156; **Joh. Adam** **Ant. B.** v. **Beſſererſegg** (1716) **27**, 156; **Sieronymus** **Ant. Fideſis** (1729) und **Joh. Frz. Ant.** (1731), Bürger in Überlingen **27**, 156.
- Beſtenheid**, M. **Wertheim** **2**, 55. 57.
- Beſtenerung**, außerordentliche, des **Klerns**. (Aus dem Pfarrbuche von Roggenbeuren.) **16**, 272.
- Beſtle**, Leo, Abt von Isny (bis 1746) **18**, 265.
- Beſtlin**, Joh. Nepom., Prof. der Theol. in Ellwangen (1812) **11**, 301.
- Betberg** (Betbur) M. **Müllheim** **1**, 211 f. **3**, 130. **4**, 34. **6**, 167. 171 f. 177. **9**, 132. **13**, 288. 290 f. **15**, 145. 158.
- Betbrüder** **24**, 138.
- Bete** (Abgabe) **11**, 84. **23**, 142.
- Beterchingen** ſ. **Bätterſinden**.
- Betgenbach**, Engelbert, Pfarrer von Buchen († 1690) **13**, 60.
- Betha** von **Kente**, die ſel. gute († 1420) **14**, 44. **22**, 202.
- Bethenbrunn** oder **Bettenbrunn** (lat. Fons Invocationis) M. **Wullen-**dorf **1**, 137 f. **3**, 84. 95. **5**, 45. 47. 114. **9**, 71 f. 136. **13**, 241. **16**, 281. **20**, 250. **26**, 309; **Kollegiatſtift** **22**, 315 ff.
- Bethinchouen** ſ. **Bethſojen**.

Betra (Bettieren) im Sigmaringischen **13**, 104.
 Betrachtung (in der Aesthetik) **24**, 124 ff.
 Bettcher, Mik., letzter Abt von Roth (1789—1803, † 1811) **18**, 240.
 Bettchweil i. Bettswil.
 Bettelvogt **11**, 109.
 Bettelwesen in Wiberach vor der Reformation **19**, 158 f.
 Bettendorf: Kunigunde von († 1609) <Eberhard v. Stetten> **25**, 189; verw. Baronin N. (1683) **10**, 214, 216; Christine Agnes von <1688 Joh. Reinhard v. Gemmingen-Wibbern> **25**, 191; Jhr. N., Domherr in Augsburg u. Propst zu Wiesensteig (1747) **17**, 228; — i. a. Bettendorf.
 Bettenhausen, DM. Sulz **1**, 38, 41, **12**, 20, 32, 36.
 Bettenrente (Battenrüttin) DM. Ravensburg **23**, 308.
 Bettenweiler (Pettinwilare) DM. Ravensburg **9**, 59, 79.
 — DM. Tettnang **9**, 42, 59, 79; Butilo de Boteliniswilare (1116) **9**, 81.
 Bettighofen (Bettinchovin) DM. Ehingen **4**, 157, 160, 202, **18**, 228.
 Bettinardo, Natalis, Geistlicher u. Tonkünstler in Durlach, i. 1715 in Karlsruhe (bis 1728) **4**, 344 f. **13**, 3 f. 5.
 Bettlingen A. Wertheim **2**, 55, 57. — i. a. Bettlingen.
 Bettlingen, Groß- u. Klein, DM. Nürtingen **1**, 77, 79.
 Bettmaringen (Pathemerungen, Betmeringen) A. Bonndorf **1**, 187, 193, **7**, 346 f. **8**, 140, 145, 151, **9**, 20, 131, 269, 304, **10**, 325, **12**, 243 f.
 — Heinrich von (1293) **10**, 320; Heinrich von, Abt von Rheinau (1409) **12**, 257, 282 f.; Frau Margareta von (1425) **16**, 227.
 Bettminger: Joh. I., Abt von Kreuzlingen (1375—76); Joh. II., desgl. (1376—83) **9**, 309.
 Bettswil (Bettchweil) St. Zürich **9**, 79.
 Bettwiesen (Bettewise) St. Thurgau **1**, 189, 217, **11**, 309.
 Béz: Junfer Christoph, des Rats zu Überlingen (1458) **27**, 154; Georg, Konventual in Schwarzach, i. 1800 Pfarrer von Bühl († 1822) **11**, 105, **22**, 139; Hans, Christknecht

in Überlingen (1458) **27**, 154; Hans Maier, östr. Kommissar (1582) **15**, 90; Joh. Bapt., Erzpriester von Memmen (1744) **15**, 48; — i. a. Béz u. Béz.
 Bebenhausen, A. Freiburg **6**, 164, **10**, 73.
 Bebenweiler (Bentzenwiler) DM. Niedlingen **1**, 110, 112, **5**, 49, **17**, 238, 241.
 Beßingen (Bezzingen) DM. Neudingen **1**, 76, 79.
 — i. a. Bößingen.
 Becher (Beicher?), Jakob, Pfarrer von Unterhalbach († 1847) **17**, 3.
 Beuern i. Lichtenthal.
 Beuggen (Büchein, Bukcin) A. Eßlingen **3**, 296, **14**, 58; Deutschordens-Kommende **1**, 228 f. **4**, 33, **6**, 173, **10**, 15, **16**, 71, 251, **21**, 324.
 Beuren (Pura, Burrun) A. Überlingen **5**, 46, **9**, 60, 68, 84, **11**, 227, 232 f. **19**, 284.
 — an der Aach (Bürren) A. Stodach **1**, 21, 23, 149 f. **5**, 209, 222, 224, 230, — am Nied, A. Engen **25**, 293.
 — Alten-, (Aldanpurias, Altenburren) A. Überlingen **4**, 31 f. **9**, 40, 60, 84, **11**, 227.
 Beuretheim, Beurthan i. Beiertheim.
 Benron (Purron, Bürren, Buren) im Donathal, Kloster im Sigmaringischen **1**, 29, 43, 45 f. 109, **3**, 423, **6**, 30, **7**, 268, **9**, 285, **11**, 148, 194, **12**, 139 ff. 180, 183 ff. 234 ff. **13**, 302, **15**, 1 ff. 86, **16**, 34, **21**, 320, **22**, 164 f. **26**, 39 f.; — erster Abt, Joh. v. Thierstein (777) **15**, 5; Pröpste: Heinrich v. Schönan (1472) **12**, 147; Johs. v. Ehrenfels (1479) **12**, 148; Zeit (1588) **12**, 183; letzter Abt, Dominicus Majer (1775—1802, † 1823) **12**, 235.
 Beuschel, Joachim, Pfarrer von Eichesheim und Steinmauern (i. 1678) **11**, 44 f. 58.
 Benst, Karl von, bad. Kammerjunfer und Rechtsanwalt in Rastatt († 1860), St. **11**, 144, **18**, 7.
 Bentelreich, DM. Laupheim **19**, 221.
 Bentelsbach (Butelspach) DM. Schorndorf **1**, 64, 66 ff. 70, 80, 136, **22**, 176, **26**, 91, 94, 97.
 — Albrecht von, Stadtpfarrer von Rottweil († 1416) **12**, 20 f.

Beutelsperg f. Spittelsberg.
 Bentler: Clemens, der letzte Franziskaner-Pater in Konstanz († 1830) **20**, 41; Daniel, Pfarrer von Benzingen, j. 1849 von Betra († 1855) **17**, 28 f.; Ignaz, Dekan u. Pfarrer von Roggenbeuren, j. 1817 Stadtpfarrer von Madoltszell († 1847) **17**, 3.
 Bez, Beda, Mönventual in St. Trudpert und Pfarrer von Bieingen (1748–51) **15**, 128; — j. a. Bz., Bez und Bez.
 Bezelin, f. Dreisgau, Grafen.
 Beznau (Bezenowwei Mt. Murgau) **9**, 361.
 Bezzenen f. Bellingen u. Bözingen.
 Bibelhandschrift (8. od. 9. Jh.) in der Paulskirche zu Rom **2**, 424 f.; griechische Bibelhandschriften (9. Jh.) in St. Gallen und Reichenau **3**, 378 [verdrückt in 380].
 Bibelkommentar, der erste gedruckte (1471) **3**, 446.
 Bibellese mit Modulation in Cistercienserkloster **15**, 109.
 Bibelübersetzung, lateinische, vor Hieronymus **20**, 318; Bibelübersetzen, deutsche, vor Luther **8**, 281 f. 321 f.
 Bibelwerk Brentanos (Memmen 1797 ff.) **10**, 306. **14**, 296; Cartiers (Konstanz 1751) **14**, 155. **15**, 214; des protest. Pfarrers Ulrich in Zürich (1755) **23**, 46.
 Biberach, A. Offenburg **4**, 139. **12**, 247 ff. **20**, 270.
 — Oberamtsstadt **1**, 147 f. **2**, 96. 98 f. 102. 109. 118. **4**, 28. **5**, 56 ff. 59. **7**, 293. **9**, 15. 141 ff. 239 ff. **15**, 118. **17**, 298. **19**, 1 ff. **20**, 287 f. **27**, 52 ff.; Franziskanerinnen **9**, 242. 243 f. **13**, 241; Kapuziner **18**, 207; Spital **9**, 135.
 — Burkhard von, Propst von Schaffried (1200–15) **18**, 245; Konrad von, Domherr in Konstanz (1347) **7**, 149.
 — O. A. Heilbronn **27**, 335.
 — Mittel, O. A. Biberach **1**, 147 f. **2**, 115. **5**, 58 f. **9**, 231. **19**, 179.
 Biberist (Biberische, Biberische) Mt. Solothurn **1**, 177 f. 181 f.
 Bibern (Biberach) Mt. Schaffhausen, Bez. Aargau **11**, 179. **13**, 310.
 — Mt. Schaffhausen, Bez. Stein **7**, 262.
 Bibersee (Bibersee) abgeg. Burg

bei Blikenrente, O. A. Ravensburg **9**, 89.
 Biberstein, Mt. Murgau **5**, 83 f.
 Biblia pauperum (Bilderbibeln) **3**, 445. **8**, 322.
 Bibliotheca = Bibel **4**, 260.
 Bibliothekar, Stellung dess. im Mittelalter **4**, 259.
 Bibliotheken der Klosterschulen **4**, 253; Schwierigkeit ihrer Anlage u. Erhaltung im Mittelalter **4**, 266 f.
 Bibliotheksgebäude alter Klöster **2**, 386.
 Biblische Allegorie in Literatur und Kunst **2**, 136 f.
 Bibra, Herren von: Hilan, Domherr in Würzburg (1477) **25**, 170; Lorenz, Bischof von Würzburg (1495 bis 1519) **9**, 104; Albrecht, Amtmann zu Kreglingen (1496) **25**, 171; Albrecht (1561) **25**, 173.
 Bibrud, O. A. Tettnang **9**, 88 f. **21**, 158.
 Bichelberg, der, im A. Bülh **11**, 67.
 Bicheler (Bieheler, Bühler), Landolm, Mönventual in St. Peter († in Friesenheim 1839) **12**, 245. **13**, 251. **16**, 319. **20**, 120.
 Bichelmanu (Bühlmann), Johs., Dekan und Pfarrer von Mühlendorf, seit 1576 von Meersburg († 1582) **3**, 95. **22**, 151. **26**, 308.
 Bichelsee (Bichelsee, Bichelsee) Mt. Thurgau **1**, 167. 219 f. **11**, 310.
 — Eberhard von, Gründer des Klosters Tünikon (1257) **10**, 243.
 Bichishausen (Bichillhusen) O. A. Mänsingen **1**, 90 f. **4**, 27 f. 201.
 — Hans Truchseß von (1432) **26**, 147; Eberhard v. (15. Jh.) **15**, 28.
 Bichtlingen (Birhtelingen) O. A. Meßkirch **7**, 246. **15**, 140. 156.
 Bichweiler, Lorenz, Kaplan in Kuppenheim († 1872) **17**, 92.
 Bichwil, Mt. St. Gallen **21**, 320.
 Bid, Joh. Bapt., Pfarrer von Reicholzheim († 1884) **20**, 24.
 Bidelsberg, O. A. Sulz **12**, 5.
 Biden: Joh. Adam von, Markgraf von Mainz (1601–04) **23**, 196; Frhr. Joh. Kajpar, Oberamtmann zu Tauberbischofsheim (1707. 13) **23**, 159. 197.
 Bidenbach, G. von; dess. Schwester: Gnta (1353) <Engelhard v. Rosenbergs> **25**, 161.

- Bidenjoh((Hochensol?) **A. Breijach** 1, 205. 207. **10**, 78 f. **14**, 105 f. **15**, 150 f.
- Bidesheim (Bukens-, Bückisheim), Wallfahrtsort, **A. Rastatt** **10**, 196. 204. **11**, 51. 59 ff. 63 f. **12**, 95. 105. 113. **17**, 148. 149 ff. **27**, 259.
- Bidecheim i. Bietigheim.
- Bidebach, Eberhard, erster protest. Abt von Bebenhausen (j. 1560) **14**, 80.
- Bidermann: Frz. Joz, Stadtpfr. von Waldshut (1782—1813) **21**, 263; Joseph, Konventual in Ettenheimmünster u. Bisk. in Wallburg († ca. 1821), Rufinus **3**, 181. 183. **12**, 245. **20**, 134.
- Biehle, Joh. Nepom., Dr. theol., Repetitor am Generalseminar in Freiburg, j. 1794 Pfarrer von Rothweil, j. 1812 Stadtpfarrer in Karlsruhe, j. 1815 zu St. Martin in Freiburg († 1829) **10**, 271. **11**, 286. **13**, 22. **16**, 281.
- Biehler i. Biehler.
- Biechtenweiler (wohl Beckenweiler, **DA. Ravensburg**), Hermanus de, Abt von Weingarten (1266—99) **12**, 155. **18**, 310 f.
- Biederbach, der **7**, 9.
— Ort, **A. Waldbfch** **4**, 140. **7**, 17. 44. 78.
- Biegen, Nieder-, (Bügen) **DA. Ravensburg** **9**, 81.
- Bieger, Erasmus, Pfarrer von Weildorf, j. 1831 von Stetten, j. 1841 von Sträßberg, auch Defau († 1845) **16**, 338.
- Biehler, Andreas, Pfarrer von Flehingen, j. 1862 von Spedbach, j. 1879 von Walldorf († 1883) **20**, 21.
- Biehlmann, Joz Ant. Mich., Pfr. von Wiehre († 1868) **17**, 77.
- Biel, Johs., Defau und Stadtpfarrer von Ravensburg (1677—81) **12**, 163.
- Bienburg i. Biegenburg.
- Biengen, **A. Staufeu** **1**, 203 f. 209 f. **7**, 7. **10**, 152. **13**, 262. 272. **14**, 102. **15**, 120 f. 128. **16**, 14; — j. a. Bingen.
- Bier in Mönstern **3**, 61; Schwarzbacher **20**, 178.
- Bier, Bened., Konventual in Schwarzbach u. Pfarrer von Bimbach († 1675) **22**, 67. 99.
- Bierbrunnen (Birchbrunnen, Birbrunnen) **A. Waldshut** **1**, 196 f. **5**, 92 f. **8**, 127. **21**, 238. **25**, 100.
- Bieringen (Büringen) **DA. Norb** **1**, 48. 50. **13**, 102. 104 f. 107. — **DA. Münstelan** **13**, 112 f. 116. **19**, 258.
- Bierling, Ignaz, Pfarrer von Oberwisheim, j. 1831 von Forst († 1835) **16**, 305.
- Bierlingen (Pirningen, Birningen, Bürlingen) **DA. Norb** **1**, 47. 50. **3**, 406. **4**, 16. **5**, 322. **13**, 102. 104 f. 107 f.
— Alt-, **DA. Ehingen** **4**, 209.
— j. a. Mirdhbirlingen.
- Biermaße **12**, 88.
- Bierstetten, **DA. Saulgan** **17**, 238.
- Bieudorf, **A. Eugen** **4**, 6. **9**, 8.
- Biesheim [so ist wohl St. Birsheim zu lesen], Oberelsaß **10**, 80.
- Biesingen (Büsenhain) **A. Donau-eichingen** **4**, 132. **11**, 171 f. 182.
- Bieuhofen, Mt. Thurgau **11**, 309.
- Bietelsperg i. Spittelsberg.
- Bietenhausen im Sigmaringischen **1**, 48 f. **13**, 102. 104 f. 107. **17**, 230.
- Bietzingen, **A. Konstanz** **2**, 99. **16**, 224.
- Bietigheim (Biutinheim, Bütigkaim, Bütikein, Bidecheim) **A. Rastatt** **10**, 189. **11**, 38. 46 ff. **17**, 149. 151. **27**, 259.
— (Butekeim) Siegfried von (um 1200) **16**, 248.
- Bietingen (Bütingen) **A. Meßfch** **1**, 24 f. **4**, 21. **5**, 222.
- Biezighofen (Puazinchova) **A. Freiburg** **7**, 7. **10**, 150. **14**, 131.
- Biegenburg (auch Bienburg und Beienburg), abgeg. Burg bei Blitzenreute, **DA. Ravensburg** **18**, 295.
— (auch Bienenburg), Herren von: Gebizo, Sohn Hermanns des Reichen, Anmann von Ravensburg († 1153); dessen Schwester: Leutard <Heinr. v. Eienhanfen> **18**, 247; Gottfried, Bischof von Würzburg (1184—90) **10**, 238; Ortolf, Propst von Weißenau († 1203) **18**, 248. 253; Heinrich, Sohn des Dieto v. Aistegen, Anmann von Ravensburg (1239—65) **16**, 250. **18**, 250; Albrecht Schenk von Bienburg, Domherr in Konstanz (1333. 40) **6**, 247. **8**, 39.
- Biginhusin (Biegenmoos im **DA. Lettnang**?) **2**, 372.
- Biglen (Biglon) Mt. Bern **1**, 183 f.

Bihingen (viell. Böhlingen, *DA.* Rothwell), Reinhardus de, Chorberr in Sindelfingen (1275) **1**, 61, 63.
 Bihlafingen, *DA.* Launheim **19**, 221 f. 224; — i. a. Billafingen.
 Bilaicha i. Blaidach.
 Bildechingen (Biltachingen) *DA.* Forb **1**, 55 f.
 Bilderstreit **3**, 454 f.
 Bildhausen, Bayern, Unterfranken; ehemal. Cist.-Kloster **10**, 237.
 Bildstein bei Bregenz, Vorarlberg **14**, 47.
 — Jos. Ign. von, Gen.-Bisr. des Bischofs von Konstanz (1683) **13**, 106.
 Bildsteinsbuh, die, bei Urberg, *W. St.* Pfaffen **8**, 128.
 Bilingen, *W.* Pforzheim **12**, 133, 27, 265.
 Bilgerin, Edelknecht († vor 1419) <Anna Rüd> **13**, 65; — i. a. Tüttlingen.
 Bilharz: Bernharda, Priorin von Adelhausen in Freiburg (19. Jh.) **13**, 132; Jakob, Gymn.-Prof. in Freiburg, Konstanz und Rastatt, i. 1848 Pfarrer von Kirchzarten († 1856) **17**, 29.
 Billafingen (Pilolfinga, Bülafingen) *W.* Überlingen **7**, 234, **9**, 60, 69, 272; — i. a. Bihlafingen.
 Bissen i. Bühlen.
 Billenbrunnen, abgeg. Ort im *DA.* Ehingen **4**, 181, 207.
 Billing, Silvester, Abt von St. Georgen (1427–34) **15**, 240.
 Billingshausen, Bayern, Unterfranken **2**, 52.
 Billot i. Büllot.
 Bilrieth, abgeg. Burg b. Wölpertsdorf, *DA.* Hall; Wölsram von, Abt von Nomburg (1318) **17**, 220.
 Bilingen i. Kirchbierlingen.
 Biltachingen i. Bildechingen.
 Binan, *W.* Mosbach **25**, 173.
 Binder: Andreas, Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seefirch (1476) **2**, 118; Georg, Kaplan-Cantor in Säckingen († 1829) **16**, 281; Gerold, Pfarrer von Sigmaringendorf († 1862) **17**, 54; Konrad, Abt von Kreuzlingen (1468 bis 74) **9**, 309; Leodegar, Konventual in St. Blasien († 1811) **12**, 239; Matthias, Abt von Schussenried (1653–56) **18**, 246.
 Bindert, Frz. Sal. Augustin, Pfarrer

von Hausen vor Wald († 1840) **16**, 323.
 Binchusen, abgeg. Ort bei der Oberamtsstadt Niedlingen **4**, 176.
 Bingemer, Frz. Ferd., Pfarrer von Tauberbischofsheim (1746–55) **23**, 132.
 Bingen (Bünigen) an der Lachart, im Sigmaringischen **1**, 103 f. 107, 110, **3**, 34, **19**, 235, **26**, 143; — i. a. Biengen.
 — (Bünigen) Konrad von, Pfarrer von Kirchbierlingen (um 1200) **4**, 165, 204; Reinhard von (1257) **1**, 105; — i. a. Hornstein.
 Binholt (auch Bauld), Gertrud von, Abtissin von Buchau (2. Hälfte 11. Jh.) **17**, 243.
 Binfert, Philipp, Pfarrverweier in Rechten († 1876) **17**, 103.
 Bünningen (Bünigen), *W.* Engen **1**, 22 f. 7, 259, 267 f. **13**, 257, 264. — Adelsgeblecht **10**, 244, 246.
 Binuroth (Penenroth) *DA.* Lentfisch **18**, 235.
 Bino, Joh., S. J., Priester in Freiburg i. B., ward lutherisch (1718) **2**, 262.
 Binsdorf (Pinestorf) *DA.* Sulz **1**, 49 f. **3**, 406, **13**, 102 ff. 105, 107; Dominikaner-Frauenkl. **13**, 104, **22**, 192, **26**, 46, 48, 176.
 Binswangen (Binzwange) *DA.* Nedarjulm **2**, 128, **13**, 116, **19**, 258. — *DA.* Niedlingen **1**, 102, 104, **4**, 24, **11**, 170, 172.
 Binz: Joh. Bapt., Dekan und Stadtpfarrer von Tauberbischofsheim, i. 1849 Pfarrer von Rothenfels († 1863) **17**, 58 f.; Joh. Christ., Pfr. von Müßigheim († 1861) **17**, 49.
 Binzen (Binzchain) *W.* Vörrach **1**, 199 f. **4**, 33, **6**, 250, **9**, 135, **26**, 248.
 Birbichon i. Birwinken.
 Birboverimesdorf i. Birmensdorf (Birmenstorf).
 Birschbrunnen i. Bierbrunnen.
 Birchler, Antan Konventual in Rheinau, zuletzt Beichtiger in Wonnstein († 1811), asket. Schriftst. **14**, 44 f.
 Birhtelingen i. Bichtlingen.
 Birdorf i. Birudorf.
 Birer, Bernard, Konventual in Schuttern u. Pfarrer von Seimbach († peni. 1809) **3**, 175, **13**, 265.
 Burgstaller, Gerard, Abt von Wetzingen (1663, † 1670) **7**, 295.

Birt: Georg, Pfarrer von Mühlheim († 1884) **20**, 24; (Bürth,) Adelfons, Prior in St. Blasien, Propst zu Klingnau (1675—86) **9**, 363, 365.
Birkenbühl, Gabriel, Konventual und Pfarrer in Schwarzach (1756) **22**, 67.
Birkendorf (Birchendorf) A. Bonndorf **1**, 187, 193. **7**, 346. **8**, 150 f. **9**, 13.
Birkenfeld bei Neustadt a. d. Rh., Cist.-Frauenkloster **10**, 238 f.
Birkenmaier, Bernard, geistlicher Lehrer am Gymnasium zu Donaueschingen († 1862) **17**, 54. **20**, 44.
Birkenreuthe (richtiger: Bicken- od. Buchenreute) A. Freiburg **2**, 227, 235, 247.
Birkenweiler b. Neusach, A. Überlingen **15**, 117.
Birkhof (= Burk?) im Sigmaringischen **1**, 45, 47.
Birkhofer, Albrecht, Konventual in Salem, j. 1808 Pfr. daj. († 1823) **13**, 259.
Birkingen, A. Waldehut **21**, 163, 208 f.
Birkl, Frz. X., Pfarrer von Langenslingen († 1863) **17**, 59.
Birkle: Felix, Pfarrer von Neufra, in abs. Kapl. in Gamertingen († 1879) **20**, 6; Adelfs, Pfarrer von Untirch († 1862) **17**, 54; Joh. Nepom., Pfr. von Marchewies († in Rom 1886) **20**, 30.
Birklin, Matthäus, Pfarrer von Zell a. A. (15.—16. Jh.) **27**, 293.
Birmensdorf (Birbomes-, Birbondorf) St. Ulrich **1**, 170, 233 f. 239, 8, 146.
Birmensdorf (Birbovermesdorf) St. Margan **1**, 220 f. 223, 225, **3**, 302.
Birnan, A. berlingen **1**, 136, 138, 5, 44, 47, **9**, 20, 60. **13**, 260 ff. **15**, 117.
Birnbaum, Johs., Pfarrer von Stollhofen (1496) **22**, 71.
Birndorf (auch Birdorf) A. Waldehut **8**, 137. **20**, 52. **21**, 234.
Birnhof, abgeg. Ort bei Moos, A. Bühl **22**, 123.
Birningen i. Bierlingen.
Birnstiel, Dominik, Pfarrer von Rohrbach bei Seidelberg († 1882) **13**, 61. **20**, 17.
Birrwil (Birwile) St. Margan **1**, 234 f.
Birsner, A., Stiftspropst in Waldbirch **7**, 76 f.

Birtelkirsch, Birtlinchilicha i. Bedtoldskirch.
Birtilo, i. Breisgau, Grafen.
Birwinken (Birtichon) St. Thurgau **1**, 165, 215, **8**, 17.
Bischoffmannshausen, O. A. Niedlingen **18**, 228 f.
Bischöfe in partibus infidelium **7**, 205.
Bischoff, Joseph, Gymnasiallehrer in Freiburg i. Br. und Stadtpfarrer zu St. Peter in Bruchsal († 1868) **17**, 77.
Bischoffingen, A. Breisach **1**, 206 f. **4**, 36. **10**, 153. **27**, 267.
Bischofroda, ehemal. Cist.-Frauenkloster in Thüringen **10**, 221.
Bischofsheim i. Rheins u. Tauberbischofsheim.
Bischofsstädte Deutschlands im 11. Jh. **1**, 336 ff.
Bischofszell (Episcopalis Cella; anfangs Aptszel, Abtszell) mit Chorherrenstift St. Pelagius, St. Thurgau **1**, 22 f. 149 f. 158 f. 161 f. 165, 215, 243, 245, **7**, 225, **8**, 16 f. 34 f. 37, 67, 370, **9**, 271, **11**, 309 f. **27**, 96, 106.
Bischweiler, A. Malsatt **14**, 171, 182, **16**, 52 ff. 55 ff. 58.
Bisenberger, A., Konventual in Salem (um 1750), Musikschritsteller **2**, 138, 142, 145, **8**, 246.
Bisenburg i. Bisenburg.
Biste, Valentin oder Blasius, Konventual in St. Blasien († 1826) **12**, 237.
Bissingen (Piscingen) an der Teck, O. A. Kirchheim **1**, 71 ff. **13**, 292, **15**, 145, 168, **17**, 225.
 — Herren von: Kraft (12. Jh.) **15**, 171; Rudolf (um 1200) **15**, 174; Graf Ferd. v. B. Nippenburg, i. f. Geh. Rat, Director in Vorderöstr. (1795) **6**, 237, 240; Graf Ernst Maria Ferd. von B. Nippenburg, Weibbischof von Konstanz, j. 1813 Großpropst zu Waizen **6**, 236, **9**, 21, 23 f.
Bissinger: Jos. Ignaz, Kaplan in Bodman († 1829) **16**, 281; A. Rittmeister in Freiburg i. B. (1638) **5**, 309, 314.
Bitten b. Hinterzarten, A. Neustadt **4**, 66.
Bistümer: Einteilung in Archidiatonate u. Dekanate **6**, 165 f.; Namen der B. i. p. i., welche die

- Konstanzer Weihbischöfe führten **9**, 29 ff.
- Bitis** in Lothringen, Augustiner-Eremiten-Kloster **13**, 302.
- Bitich**, Herren zu, i. Pfalzgrafen bei Rhein zu Zweibrücken.
- Bittelbrunn**, v. A. Horb **13**, 105.
— im Sigmaringischen **12**, 235, **13**, 106.
- Bittelschieß** (Büttelschicz, Bivtischies) im Sigmaringischen **1**, 106 ff. **2**, 100, **3**, 75, **9**, 328.
— Herren von: Berthold (1083) **1**, 108; Berthold (1212) **1**, 108, **12**, 188; Hugo (1245. 66) **1**, 153, **12**, 172; dessen Bruder: Albert (1266) **23**, 304.
- Bitterst** (Bittershof) b. Bollschweil, A. Staufen **14**, 125. 133.
- Bittlensperg** i. Spittelsberg.
- Bigenhofen** (Bizinhoven) v. A. Zettmang **9**, 83 f. 89. 270. 272. 289.
— (auch Buzechoven), Herren von: Heinrich (1220. 33) **9**, 89. 91; H. (um 1225) **4**, 180. 207; W. (1229 [nicht 1259]) **9**, 91; Ulrich (1336) **9**, 270.
- Bivchein** i. Benggen.
- Biumi**, Karl, Chorberr in Kreuzlingen († in Freiburg 1865) **17**, 65.
- Biutinheim** i. Bietigheim.
- Blaburron** i. Blanbeuren.
- Bladesheim**, Mit. von, Dominikaner-Prior in Straßburg, dann Defau der theol. Fak. in Freiburg († 1536) **16**, 22.
- Blacwac**, ein Bach im j. A. Überlingen **9**, 85.
- Blaisach** (Bilaicha, Blaicha), bayr. Schwaben **1**, 118. 120, **5**, 21.
- Blaisen**, ehemal. Deutschordens-kommende in Schwaben **16**, 251.
- Blaischenbach** i. Bleienbach.
- Blaiser**, Vincenz, Pfarrer von Göffingen, i. 1848 von Seefirch († 1850), Schriftst. **2**, 123; — i. a. Bleicher.
- Blaidel**, Joh. Nepom., Prior in Allerheiligen, später Pfarrer von Lautenbach († 1829) **12**, 232, **16**, 281.
- Blaitmair**, irischer Martyrer († 793) **3**, 415.
- Blank**: Jakob, Abt von Marchthal (1461—82) **18**, 230. 232; Konrad, Frühmesser in Tettingen († in der Kartause Güterstein 1513) **26**, 180. 184; Leonhard, Pfarrer von Dogern († 1880) **20**, 11; Ulrich, Abt von Marchthal (1719—46) **18**, 233.
- Blankenberg**, der, im A. Freiburg **6**, 182.
— (wohl abgeg. Ort im Breisgau) Herren von, zähringische Ministerialen **6**, 184. 195; Anno (1111. 12), Bruder Adalberts v. Staufen **14**, 288, **15**, 142. 145. 155. 162. 167; Annos Söhne: 1) Egilolf, 2) Burkhard **15**, 143, 3) Salecho **15**, 162, 4) Ulrich, 5) Hartwig **15**, 145; — Hartwigs Söhne: Anno u. Egilolf **15**, 145; — Egilolf [der letztere?] (12. Jh.) **15**, 149 f.
- Blankenburg**, ehemaliges Cist.-Franziskaner-Kloster in der Diözese Halberstadt **10**, 221.
- Blankenheim**, Graf Friedrich, Bischof von Straßburg (1375—93) **25**, 205; — i. a. Manderlscheid.
- Blankenloch** (Blanckenlach) A. Karlsruhe **10**, 198, **27**, 262.
- Blankenstein**, abgeg. Burg im A. Mümplingen **1**, 80, **2**, 68.
— Swigger von, Pfarrer von Mümplingen (1275) **1**, 78 f. 92; Ritter Swigger von (1313) **2**, 68.
- Blankingen**, A. Vörrach **1**, 199 f. **6**, 166.
- Blarer** (Blarier) von Wartensee, Adelsgeschlecht, Patrizier in Konstanz **11**, 310, **22**, 148; Ulrich, Abt von Wägenhausen (1387) **16**, 272; Albrecht, Bischof von Konstanz (1408 bis 11, † 40) **8**, 53. 55; Johs., Abt von Weingarten († 1437) **18**, 311; Ulrich „der furh“, Ratsmitglied in Konstanz (1436) **8**, 59; Ulrich der Ältere, Vogt u. Bürger in Konstanz (1449) **8**, 66; Ulrich, desgl. (1466) **8**, 68; Albert, Propst in Konstanz (1467) **27**, 151; Ludwig u. Bartholomäus, Bürger in Konstanz (1496) **8**, 76 f.; Barth., Bürgermeister von Konstanz (1497) **8**, 78 f.; Barth. u. Marx, Bürger in Konstanz (1510) **8**, 80; Gerwig, i. 1520 Abt von Weingarten († 1567) **8**, 94, **9**, 250, **12**, 161, **18**, 285. 289. 311 ff. **21**, 59; Thomas, Bürger in Konstanz (1521), später (1541) Bürgermstr. das. **3**, 9, **4**, 128 f. **8**, 90; Ambrosius, Prior in Alpirsbach (bis 1521), später Re-

- formator in Konstanz († 1564) <1533 Magdalena Hif v. Hildegg> **4**, 129 f. **238**, **9**, 195, 316, **25**, 228 f. **233**, **235**, **243**; Mary, Matemitglied in Konstanz (1561) **8**, 97; Maipar, Domherr in Konstanz (1561) **8**, 95; Joh. Zaf. u. Zaf. Chph, Domherren in Konstanz (1567) **22**, 145; Joh. Zaf., Domherr in Konstanz (um 1612) **8**, 8; Joh. Zaf., Propst zu Ellwangen (1621—60) **17**, 215 f.; Zohs., Dr., bisch. Konstanz'scher Gen.-Visitator (1668) **14**, 211.
- Blaser, Lenge, luth. Prediger in Artenweiler (um 1530) **9**, 231.
- Blasieu, St., (früher Cella Alba, Albzell), bad. Amtsitz, ehemaliges Benediktinerloster **1**, 139, 163, 172, 175 f. 191, 308, 329, 334, 365 f. 388, 391 f. 401, **2**, 67, 138, 149 f. **3**, 130, 310, 352, **4**, 30, 282, 284, **5**, 54, 59 f. 62 ff. 65, 93, 193, **6**, 298, **7**, 208, 219, 228, **8**, 30, 103 ff. 199, **9**, 25, 290, 365 f. **10**, 74, 78, 156, 164, 166, **11**, 14, 22, 25, 320, **12**, 236 ff. 242 ff. 257, **13**, 23, **14**, 118, 144 f. 164, 297, **16**, 219, **18**, 283 f. **20**, 45 ff. **21**, 25 ff. 253 f. **23**, 366 ff.; Befis **1**, 82, 229, 234, **3**, 295, 302, **4**, 228 f. **6**, 65, 176 f. 209, **7**, 346, **9**, 85, 361 f. **10**, 75 f. 79, 317 ff. **11**, 11, 178, 240, **12**, 284, **13**, 291, **14**, 211, 288, **16**, 223, 226, 262, 265, **18**, 229, 280, 284, **19**, 267, 295, **20**, 224, **21**, 164, 181, 190 f. 209, 257 ff. **27**, 326; Pastoration der Klosterpfarreien **4**, 244 ff. **15**, 121, 128 ff.; Abte: Bernger v. Hödenichwand, erster Abt (983 bis 1045) **8**, 115, 153, 189, **23**, 366; Berner I. († 1068) **8**, 115, 153; Giselbert († 1086) **8**, 115 ff. 118, 120, **23**, 367; Graf Ilto v. Murburg († 1108) **1**, 387, **8**, 116 ff. 120, 154, **18**, 280, **23**, 367; Husten († 1125) **1**, 393, **8**, 116 ff. 121, 154, **13**, 288; Berthold I. († 1141) **1**, 393, **8**, 118, 121, 154, **20**, 48; Günther († 1170) **8**, 155 f.; Berner II. v. Mühlberg († 1170) **8**, 125, 155, 242; Etto († 1223) **8**, 125 f. 156; Hermann II. (bis 1237) **8**, 126; Heinrich I. (bis 1240) **8**, 126; Arnold I. (bis 1247) **8**, 126 f.; Arnold II. († 1276) **7**, 345 f. **8**, 126, 128 f. 146; Heinrich II. († 1276, 88) **7**, 213, **8**, 129, 146; Berthold II. **8**, 129, 146; Heinrich III. **8**, 129, 146; Ulrich (1314 bis 34) **8**, 129 ff. 146, 149, **10**, 322; Peter (1334—48) **8**, 131; Heinrich IV. v. Eichen (1348—91) **8**, 131 ff. 146, 149, **18**, 283, **20**, 48; Gegenabt: Konrad Goldast **8**, 133 f.; Zohs. I. Kreutz (1391—1413) **8**, 134 f. **20**, 48; Zohs. II. Duttlinger († 1429) **8**, 135; Rif. Stoder (1429—60) **8**, 135 f. **11**, 31, **20**, 224; Peter Bösch (1460—61) **8**, 136; Christoph von Grent (1461—82) **8**, 136 ff. 149; Eberhard v. Reischach († 1482) **8**, 138; Blasius I. Wambach **8**, 140; Georg Eberhart (1493—1519) **8**, 140, 21, 259; Zohs. III. Spielmann († 1532) **8**, 140 f. **9**, 364, **21**, 172; Gallus Haas **8**, 141; Zohs. IV. Wagner (1540—41) **8**, 141, **9**, 363 f.; Maipar I. Müller († 1571) **4**, 246, **8**, 104, 141, 158 f. 250; Maipar II. Thoma (1571—96) **7**, 344 f. **8**, 141 f. 160, **20**, 47; Martin I. Meister (1596—1625) **8**, 142, 151, 160, **9**, 363, **20**, 49; Blasius II. († 1638) **8**, 142, 152, 160, **9**, 10, **20**, 52, Franz I. Chnhol (1638—64) **8**, 142, 152, 160, **20**, 53; Otto Stübler (1664—72) **8**, 142, **14**, 211; Roman (1672—95) **8**, 142, **9**, 365; Augustin Junt (1695—1720) **8**, 143, **9**, 366, **20**, 55; Blasius III. Bender (1720 bis 27) **8**, 143 f. 244; Franz II. Schächtelin († 1727), der erste Fürstabt (1746) **8**, 144 f. 152, 163; Cölestin (1747—49) **8**, 187, **9**, 20; Meinrad Tröger († 1764) **8**, 187, 195, **21**, 33; Martin II. Gerbert († 1793), f. Gerbert; Moriz Ribbele († 1801) **8**, 170, 172 ff. 232, **21**, 40 f.; Berthold Rottler (bis 1807, † 26) **8**, 174 f. 228, **9**, 364, **12**, 237; — Markvögte **10**, 321; Kirche **1**, 401, **7**, 181; Sacramentarium **2**, 426 f.
- Blasienwald, der **8**, 107 f.
- Blasius, hl. († 283) **8**, 110 f. 236, **19**, 99.
- Blatte f. Platte.
- Blatten bei Walters, St. Unzern **7**, 219, 227.
- Blatter, Joseph, Pfarrer von Siegelau, f. 1863 von Stollhofen († 1868) **17**, 78.
- Blattmann, Alons Georg, Konventual in Schuttern, später Pfarrer

- von Lauf, f. 1836 von Ungsturt
(† 1837) **13**, 265. **16**, 312.
- Blau**, Franz, Konventual in Aller-
heiligen u. Pfarrer von Ebersweier
(† 1807) **12**, 232.
- Blaubereun** (Blaburron), Ober-
amtsstadt, ehemal. Benediktinerkloster
1, 94 ff. 145. 166. 174 f. 189.
334. **4**, 26 f. 162. 203. 206. **9**,
133. **10**, 166. **18**, 229. 302. **19**,
237. **20**, 288. **26**, 140. **27**, 32 ff.;
— Abte: Otto (bis 1105) **12**, 257;
Raimund Rembolt (f. 1631) **18**,
302.
- Blaurer** f. Blarer.
- Blay**, Konrad, Pfarrer von Kirch-
garten (um 1600) **4**, 68. 73.
- Bliebach** (Plidach) M. Waldfirch
3, 130. 139. 145. 162. **7**, 8 f.
12. 18.
- Blleich** (Bleichaha), Nebenfluß der
Elz **3**, 289. **8**, 31. **11**, 307.
- Blleicher**: M., Pfarrer von Gieugen
(1520) **9**, 137; Sigismund, O. S. Fr.,
Beichtiger in Adelhausen zu Frei-
burg († 1850) **17**, 12; — f. a.
Blleicher.
- Blleichheim** (Plaicha, Bleicha) M.
Emmendingen **1**, 203 f. **15**, 149.
174. 251.
- Blleichstetten**, DM. Urach **26**,
141.
- Blleichenbach** (Blaichenbach) Mt.
Bern **1**, 179 f. 185.
- Blleender**, Konrad, Professor in
Freiburg, später in Tübingen (2.
Hälfte 15. Jh.) **11**, 299.
- Blleufle**, Reginald, Konventual in
St. Blasien († 1817) **12**, 239.
- Blleers**, M., O. Praed., Kirchenhist.
(1729) **3**, 214.
- Bllettler**, Alois, Bibliothekar des
M. Rheinan († 1794) **14**, 44.
- Blleß** von Rothenstein (auch: B. von
Rothweil), Rittergeschlecht **6**, 66;
Johs. († 1435) <Mergilt v. Fürst>
26, 148; Dietrich <Margareta Becht
v. Aldingen> Tochter: Adelheid,
Äbtissin von Rotenmünster († 1501)
6, 40. 54 ff.; Johs. († 1491)
<1459 Barbara Becht v. Reutlingen,
† 1461> Tochter: Anna, Äbtissin
von Rotenmünster (um 1510) **6**,
40. **26**, 158; Ulrich <1483 Agnes
Freiburg aus Eslingen> **26**, 168;
Eberhard, Abt von St. Georgen
(1505–17) **15**, 240; Johs., Dom-
dekan in Konstanz (1510) **8**, 80.

- Blleßger**, Fidel, Pfarrer von Gös-
fingen (f. 1849) **2**, 128.
- Blleuelhausen**, Mt. Thurgau **14**, 292.
- Blleidegg** (Pleydeck) Mt. Thurgau
9, 316. **11**, 309.
— Herren von, Ministerialen des
Bistums Konstanz (bis Ende 13.
Jh.) **9**, 316.
— Marschall von (1324) **4**, 61.
— f. a. Reif von Reifenberg.
- Blleidollesheim** f. Bleidelsheim.
- Blleidoltzhusen** f. Bliezhausen.
- Blleiningen** f. Blieiningen.
- Blleintheim**, Joh. von <Anna v.
Lichtenstein> Sohn: Konrad, Propst
von Weigen (bis 1464) **18**, 224.
- Blleittersdorff**, Jhr. Karl F. von,
bad. Hofrat (1686/99) **3**, 169. **15**, 46.
- Blleittersdorf** f. Plittersdorf.
- Blleigenrente**, DM. Ravensburg
18, 309.
- Bllechingen**, DM. Saulgau **1**, 105.
107.
— f. a. Bllochingen.
- Blleodwiesen**, DM. Wangen **18**, 264.
- Blleoried**, DM. Saulgau **18**, 309.
- Blleßling**, Höhe des Schwarzwalds
8, 108. 113.
- Blleudenz**, Dñr., Vorarlberg **8**, 94.
17, 289. **18**, 170.
- Blleunberg** (Blumenberg) M. Donau-
schingen **1**, 22. 36. 161. **8**, 140.
— Herren von: Johs. der Ältere
(1272–75) **1**, 21 f. 31. 35. 161.
11, 165; Konrad, Domherr in
Konstanz (1275) **1**, 139. 158. 161;
Konrad (1320) **11**, 181; Rud. u.
Alb. (1324) **4**, 10; Heinrich, auf
Hohenfarpfen (1354–56) **11**, 187 f.;
desß. Witwe: Anna (1399) **11**, 200;
Johs. der Jüngere (1354) **11**, 187;
Hans der Gebur (1362) **11**, 190;
Rudi (1372) **11**, 192; Konrad (1398.
1406) **11**, 200 f.; Konrad, Abt von
Gengenbach (um 1415) **16**, 163;
Albrecht (1417) **11**, 203; Agnes
<Heinrich Röder, † vor 1459> **13**,
278.
- Blleumegg** (Blumenegg) M. Bonn-
dorf, ehemal. St. Blas. Herrschaft
8, 136. 149 ff. **14**, 213.
— Herren von **2**, 240. 242 f. 245.
5, 141. 157. **9**, 132. **11**, 20; Johs.
(† vor 1324) **4**, 9; Hans (1383)
<Margareta Malterer> **2**, 241;
Gebrüder Heinrich, Martin, Rudolf
und Otman (1404) **2**, 244; Engel-
hard (1435) **2**, 244; Otman (1458),

- Heinrichs Sohn **5**, 166; Adrian († 1496) **5**, 171; Kaspar, Amtmann zu Bodenmüller (1484. 98) **5**, 173. **6**, 187. 207; Bastian (1491) **11**, 306; Rudolf, Landvogt der Herrschaft Rötteln (1495) **6**, 207; Gaudenz, Priester in Freiburg (1509) **22**, 331; Rudolf, kais. Rat und Regent im Elsaß (1513) **9**, 135; Rudolf (1519) **7**, 30. **18**, 136; Michael, Bürgermstr. von Freiburg (1569) **16**, 30; Gaudenz (1574) **14**, 128; — f. a. Wieselend.
- Blumenau, abgeg. Ort im A. Waldshut **21**, 180.
- Blumegg, ehemal. gräfl. Sulz'sche, dann kl. Weingarten'sche Herrschaft in Borsberg **4**, 120. **18**, 296. 299. 309.
- Blumenfeld, A. Eugen **1**, 21 ff. **16**, 251 f.
- Blumenheim, Rat., Pfarrer von Sasbach, A. Achern (1506) **15**, 87.
- Blumenstetter, Joseph, Pfarrer von Boll, f. 1847 von Burladingen (1848 Mitgl. d. Frankfurter Parlaments), f. 1862 von Trillingen († 1885), landw. Schriftst. **20**, 27.
- Blumhof, A. Stodach **27**, 189.
- Blümlein, Andreas, Ritter (1469) **25**, 168. 183.
- Blum, Georg, Pfarrer von Mauer, zuletzt von Balzfeld († 1832) **16**, 293.
- Blumegg f. Blumegg.
- Blumensbach (b. Waldshut), Ministerialen derer von Krenkingen (1240 bis 1332); Ritter Siegfried von (1295) **10**, 320.
- Blum, Konrad von, Subprior in Petershausen († 1832) **7**, 272. **13**, 256. **16**, 293.
- Blust, Leo Simon, Pfarrer von Münchweier († 1863) **17**, 59.
- Blut, heiliges, in: Reichenau **3**, 379 [verdrückt in 381]. **4**, 257. 270. 289. 295. **6**, 272. 282; Schutteru **14**, 159 f.; kl. Weingarten **7**, 211 f. **8**, 62. **18**, 310. **21**, 300. 324 f.
- Bobenhausen, Heinrich von, Großmeister des Deutschen Ordens (1572 bis 90, † 95) **16**, 243.
- Böbikon (Behnichen, Belichon) kl. Murgau **1**, 227. 229. **9**, 362.
- Böbingen, Ruter, OA. Gmünd **17**, 209.
- Böblingen (Behlingen) Oberamtsstadt **1**, 63. **18**, 124. **26**, 98 ff.

- Böbstadt, A. Tauberbischofsheim **25**, 162. 176.
- Böck, Kaspar, Pfarrer von Bregenz (1704) **10**, 361.
- Böckheim f. Buchheim, A. Freiburg.
- Böchingen, OA. Oberndorf **1**, 38. **42**, 12. 5. 19. 23 f. 29. 32 f. 35. 37.
- Böckberg, Ritter Egid von (1492) **19**, 234.
- Böck, kass. Adelsgeschlecht **14**, 254; Joh. A. v. Kolbenstein (1316) **24**, 277; Gertrud († 1351) <Hermann v. Wündel> **14**, 254; Hans (16. Jh.) **15**, 58; Geronita B. v. Ehrstein <Georg v. Wündel> **14**, 2588; **11**, 77; Friedrich B. v. Gerstheim (1592) **11**, 78; Freiherr Leopold, Kapitular in Jurgach (1801) **21**, 200. — Cornel B., Univ.-Professor in Freiburg († 1870), Kunsthist. **2**, 362. 395.
- Romuald, Nonventual in Beuron, später Kaplan in Piggersdorf († 1835) **12**, 235.
- Böck, A. v., bad. Kammerherr u. Major <1715 Eberhardine von Massenbach, Freiin v. Wangen> **6**, 195. — Mons, Pfarrer von Böckberg, OA. Saulgau, f. 1818 von Mindersdorf († 1837) **16**, 313.
- Böckel, Sawald, Dekan u. Pfarrer von Hardheim († 1862) **17**, 54.
- Bödingen, OA. Heilbrunn **13**, 117. **19**, 258 f.
- Böcklin, Adelsgeschlecht **13**, 135; Dietrich, Besitzer von Reningen (1290) **17**, 204; Wilhelm B. von Böcklin, Dompfropst zu Magdeburg u. kais. Rat, wohnhaft in Freiburg († 1585), Stifter **16**, 28. **24**, 137 ff.; dess. Tochter: Anna († 1571) <Wilhelm [?] — Lazarus] v. Schwendi> **24**, 141; — Frhr. F. Ch. G. († 1762) <Freim. Charlotte v. Höder zu Diersburg> Sohn: Frhr. F. Sig. Aug., Dr. phil., Geh. Rat († 1813), Kunsthist. **3**, 173. 179. 184 ff.
- Bodelshausen, OA. Rottenburg **1**, 57. 59.
- Bodelshofen, OA. Ehlingen **1**, 69 f. 73.
- Bodemegge f. Bodnegg.
- Bodenbach (Bodenwach), Dietrich von (1222) **6**, 35.
- Bodenmüller, Joseph, Seminar-director in Ettlingen († pens. in Freiburg 1871) **17**, 88.

Bodenfee **3**, 300. **7**, 259. **9**, 38 f. 46. 368 f. **27**, 182.
Bodenwald, Thomas, Abt von Schuttern (1550—55) **14**, 163 f.
Bödigheim, M. Buchen **13**, 30. 33. 46. 57.
 — Herien von, f. Müdt von B.
Bodin f. Baudinus.
Boblinssau, die, bei Freiburg i. Br. **5**, 124. 164.
Bodman (Potamus, Bodoma, Bodemen, Bodmen) M. Stodach **1**, 21. 151. 153. **2**, 90. 195 f. 207 ff. **3**, 401. 403. 434. **4**, 21. **5**, 224. **8**, 370. **9**, 45 f. 132. 135. **13**, 242. 259. 261. **18**, 292. **27**, 163. 167. 172 f. 293.
 — (?) Eberhard, comes de Potamo (2. Hälfte 11. Jh.) **2**, 372.
 — Bohenz, (Bodman), M. Überlingen **8**, 34. **9**, 46. 60. 133. **22**, 311 f.
 — (Bodemen, Bodmen, Bode-min, Bodime) Herren von **5**, 224. 226. **9**, 71. 131. 135. 271. **10**, 231. 242. **11**, 20. **15**, 8. **17**, 239; Heßig **19**, 298. **20**, 221. **25**, 294. 296; Ulrich (1191) **1**, 131; Gebrüder Burkhard († vor 1217), Ulrich u. Konrad (1217) **22**, 291; Konrad (1220) **27**, 193; Gebrüder Burkhard u. Ulrich († vor ersterem) **20**, 249; Konrad u. d. j. Brudersohn Konrad (1259) **20**, 251; Konrad der Jüngere (1267. 70) **19**, 281. **22**, 291; Ulrich (1270. 1303) **8**, 34 f. **9**, 312. **19**, 281. **27**, 146 f.; dessen gleichnamiger Bruder Ulrich (1275. 95), Domherr in Konstanz u. Pfarrer in St. Martin **1**, 151. 153. **27**, 147; Martin (1275) **9**, 312; M. (1280) <Heinrich v. Trauchburg> **22**, 298; Bertha u. ihre Söhne Joh., Konr. u. Ulrich (1285) **22**, 312; Joh. (1291. 1302) **23**, 315. **27**, 147. 193; Joh. (1402) **22**, 310. **27**, 149; Hans Konr., zu Mögglingen (1403. 29) **27**, 149 f.; Gebrüder Althaus und Frischhaus (1447) **22**, 295; Hans Jak. (1476. 97) **9**, 127. **11**, 210; Hans Konr., Domherr in Konstanz (1497. 1510) **8**, 80. **9**, 127; Karl, Domherr in Worms (1524) **26**, 229; Jörg (1527) **8**, 86; Hans Konrad, zu Friedingen (1536) **25**, 318; Hans Konr. (1561. 69) <M. v. Homburg> **3**, 115. **5**, 225. 241. **8**, 93; d. j.

Bruder: Hans Georg (1592. 1614) **5**, 225 f. **27**, 153; Joh. Siegmund (1656) **5**, 226; Joh. Wolfgang, Weibischhof von Konstanz († 1691) **9**, 13 f.; Maria Jakobina, Abtissin des M. Wald (1681—1709) **12**, 174. 177 ff.; Joh. Ev., Mapuziner (18. Jh.) **10**, 368; Franz (1814) **5**, 236.

— Gebrüder Marquard, Konrad u. Burkhard (gen. Bodenzapf) von B., Dienstmannen des Herrn Konrad u. dessen Brudersohn Konr. von B. (1259) **20**, 251; Burkhard Bodenzapf auch (1267) **22**, 291; — Burkhard, gen. Fuchs von B. (1294) **27**, 147; Ulrich, gen. Reimer von B., u. d. j. Sohn Ulrich (1303) **27**, 147.

Bodmanshausen, j. Teil von Rafatt **12**, 44.

Bodnegg (Bodemegge, Bodmeggi) M. Ravensburg **1**, 133 f. **5**, 36. **18**, 251. 309.

Boethius, Philosoph († 525) **3**, 330. 381 f. [verdrückt in 383 f.]

Böfseheim (Böfseleheim) M. Adelsheim **25**, 160 f. 163 f. 166 f.

Bogen, Graf M. <Leutgart v. Württemberg> (um 1150) Sohn: Albrecht († als Mönch in St. Blasien) **8**, 121 f.

Boguer, Franz, Pfarrer von Riezheim († in Staufen 1865) **17**, 65 f.

Böheim, Jakob, Mäurerer des Grafen Wilh. v. Fürstenberg (1548) **2**, 30; — j. a. Böhm.

Böhländer, Konrad, Pfarrer von Altmannsberg († 1839) **16**, 320.

Böhler: Art. Adelt. Pfarrer von Heudorf († 1876) **17**, 103; Georg, Pfarrer von Stiefingen (1656—85) **5**, 240; Melchior, Pfarrer von Unterolpen (1628) **21**, 228; — j. a. Böler.

Böhligen (Bollingen) M. Konstanz **1**, 18. 20. **3**, 3. **5**, 223 f. **8**, 370. **9**, 127. 139. 301. 357. **10**, 335. **11**, 313.

— Friedrich von, Chorherr in Riebschözell, Pfarrer von Beuren a. d. Aach u. j. w. (1275) **1**, 23. 150. 165.

Böhliger, Michael, Stadtpfarrer in Mannheim († 1851) **17**, 16.

Böhlbach (Bolsbach) M. Effenburg **2**, 316. 319. 328.

Böhm: Hans, der „heilige Jüngling“ von Rillashausen (1476) **2**, 50; Kaspar, Glasmaler aus München († 1875) **17**, 150. — *s. a.* Böhlein.

Böhmekirche (Bönikilch) *ÖA.* Weislingen **1**, 98, 101.

Bohn: Jos. Bonifaz, Konventual in Schuttern, später Bisar in Schwarzach († in Baden 1844) **13**, 265, **16**, 335; Karl Andr., Kuratierverw. in Erlach († 1868) **17**, 78.

Bohnerl, Joh. Ev., Pfarrer von Waldbulm, zuletzt von Kappelrodeck († 1820) **21**, 277, 282.

Bohrer, Frz. X., Pfarrer von Schwarzach († 1837) **16**, 313, **22**, 68; — *s. a.* Borer.

Bohrerbach (Güntersthaler Bach), der **5**, 124.

Bohrerwald der **5**, 123.

Böhringen (Beringen) *ÖA.* Mönstauz **5**, 230, **11**, 185, **13**, 256.
— *ÖA.* Kottweil **1**, 44, 47, **6**, 58, 68.
— *ÖA.* Urad **1**, 72 *f.* **26**, 172.
— *s. a.* Niedböhlingen.
— Ober- u. Unter-, *ÖA.* Weislingen **1**, 99, 101.
— Marquard von B., Kanonikus in Wiefenstein (1275) **1**, 100, 102.

Böhringer, M., Pfr. von Frickingen (1716) **19**, 273.

Boihingen, Unter-, *ÖA.* Nürtingen **26**, 123, 126.

Boizenburg, ehem. Gist-Frauenkl. in der Dör. Gammin **10**, 222.

Bollet, Hermann, Dr. theol., Prior der Augustiner-Eremiten in Speier († 1775) **13**, 308.

Bold, Zimmannel, Pfarrer von Wornsdorf, *s.* 1881 von Wittichen († 1884) **20**, 24.

Böler, Leonhard, Pfarrer von Bölfersbach (1567) **12**, 75; — *s. a.* Böhler.

Boll (Bolle) *ÖA.* Weundorf **1**, 30, 34, **7**, 346, **8**, 150, 234, **9**, 13.
— *ÖA.* Meßkirch **1**, 24 *f.* **3**, 82, **12**, 148.
— *ÖA.* Göttingen, Propst **1**, 69 *ff.* 73 *ff.* **4**, 60, **8**, 370, **22**, 176.

Boll: Bernard (eigtl. Joh. Heinrich), Konventual in Salem, *s.* 1805 Prof. d. Philol. in Freiburg, *s.* 1809 Münsterpfarrer das., *s.* 1827 Erzbischof von Freiburg († 1836) **6**, 224, 230, **10**, 298, 301, **11**, 319 *f.* **13**, 259 *f.* **15**, 104, **16**, 309; Jakob, Pfarrer von Nottweier (*s.* 1502) **14**, 232.

Böll, Adolf, Pfarrverweser in Achstetten († in Überlingen 1883), *Hist.* **20**, 21.

Bollaundisten **27**, 219.

Bollenbach, M. Wolfach **4**, 139, 142, **20**, 270.

Boller, Johs., Pfarrer von Dietingen, dann Kaplan in Kottweil (1558) **12**, 30.

Bölller, Konr., Propst zu Schienen († 1588) **7**, 296.

Bolligen (Bollingen) *St. Bern* **1**, 182 *ff.* **4**, 37.

Bollingen, *ÖA.* Blaubeuren **1**, 94, 96, **16**, 249.
— *St. St. Gallen;* Prämonstr.-*KL.* Ober-B. **10**, 243.
— *s. a.* Böhlingen.

Bollinger, Frz. Jos., Pfarrer von Bellingen, *s.* 1863 von Neuenhausen († versch. in Ebringen 1887) **20**, 33.

Bollmaier (Bollmeyer), Barthol., S. J., Superior in Ottersweier († 1697) **24**, 246 *f.* 255.

Bolloc, Wilh., Pfarrer von Bollschweil (1509) **14**, 135.

Bollschweil (Puabliniswilare, Bollwiler) *ÖA.* Staußen **1**, 208, 210, **2**, 253, **3**, 156, **5**, 130, **7**, 7, **10**, 150, 160, **13**, 252, 254, **14**, 91, 99, 104 *ff.* 111 *ff.* 126, 131, 134 *f.*
— Herren von, *s.* Schneewilin.

Bologna **3**, 18, 23; Universität **3**, 5, **4**, 128.

Bolsenheim, Edle von **6**, 183; Bartholomäus, Dominikaner-Prior in Freiburg, später Provincial und Mag. s. palatii in Rom († 1362) **3**, 212, **16**, 11 *f.* 15; Johs., Vogt und Pfandherr zu Thingen (um 1450) **6**, 207, **14**, 112; Anna (1465) <Hans Schneewilin> **4**, 66; Kaspar (1482) **6**, 187.

Bolspach *s.* Bohlbach.

Bolstern (Bolster) *ÖA.* Sautgan **1**, 111 *f.* **2**, 127, **5**, 51, **9**, 87, **11**, 161 *f.*

Bolsternang (Bosternanch) *ÖA.* Wangen **1**, 125 *f.* **5**, 14.

Boltringen *s.* Poltringen.

Bolwiler *s.* Bollschweil.

Bolz, Anton, Propst von Ehingen (1792–95) **13**, 259, **17**, 232.

Bolzhausen (Podilshusim), abgeg. Ort, *Hist. v. Weislingen, M. Douaneidingen* **11**, 149, **16**, 232.

Bombach (Bonbach) *ÖA.* Emmendingen **1**, 203 *f.* **5**, 154, **13**, 265 *f.*

Bomgarten f. Baumgarten.
 Bömikilch f. Böhmenkirch.
 Bommer, Joh. Gualb., Konventual in Weingarten († 1785), Hift. **19**, 251.
 Bommersfeld f. Bommersfelden.
 Bommersheim, Eberhard von, Domherr in Speier († 1398), **19**, 207.
 Bömphelingen f. Bempflingen.
 Boms (Bams) M. Saulgau **1**, 111 f. **5**, 50.
 Bona Cella f. Gutenzell.
 Bonbach f. Bombach.
 Bondorf, M. Herrenberg **1**, 54. **56**, **26**, 166; — f. a. Bوندورف.
 Boner: Chph. Abt von Marchthal (1550—59) **18**, 233; Georg, Propst von Wengen (1610—34) **18**, 225; Reinrad, Konventual in Marchthal (um 1750) **2**, 125 f.
 Bonfeld, M. Heilbrunn **27**, 274. 285.
 Bongarten f. Baumgarten.
 Bonifatius, hl. **3**, 221 ff. 320. 352. **13**, 29.
 Bonlanden, M. Lentkirch **18**, 235. — M. Stuttgart **1**, 81 f. — Philipp von (Anfang 13. Jh.) **7**, 348.
 Bon-lieu (Bonus Locus), Kloster in Frankreich **5**, 271.
 Bönlín, Martin, Konventual in Schwarzach und Pfarrverweier in Rimbnch (1621. 24) **22**, 99.
 Bوندورف, Amtsstadt **1**, 187. 193. **7**, 347. **8**, 140. 142. 150 f. 186. 193. 201. 215. 234. 248. **9**, 17 f. **14**, 223. **20**, 49; — Pauliner-kloster **12**, 200. **14**, 207 ff. — Werner von (1163) **9**, 70. — M. Überlingen **1**, 151. 153. **2**, 195 f. 207 f. **4**, 21. **9**, 65. **19**, 274. **25**, 281. **27**, 168. 172. 185 f. — f. a. Bوندورف.
 Bonheiten (St. Zürich), Herr N. von (1275) **1**, 226; Albrecht von, Dekan in Einsiedeln (1480), Hagiograph **10**, 11 f. **23**, 7 f.
 Boos (Boze, Bossche) M. Saulgau **1**, 111 ff. 134. **2**, 371. **5**, 50. **7**, 240. 245. **9**, 91 f. **10**, 232. — bayr. Schwaben **13**, 261.
 Boos: Johs., Frühmesser in Sernatingen († 1559) **27**, 185; Nivardus, Konventual in Salem, f. 1812 Kaplan in Ultingen **13**, 260.

Booz, Joseph, Pfarrer von Ebringen († 1863) **17**, 59.
 Bopfinger, Walther von, Abt von Heresheim († 1368) **18**, 273.
 Bopp, Joh. Konr., Pfarrer von Käferthal, f. 1875 von Handbuchsheim († 1886) **20**, 30; — f. a. Popp.
 Boppert, Konrad, Konventual in St. Blasien und Pfarrverweier in Unteribach († in St. Paul 1811), asket. Schriftst. **8**, 221 f. **12**, 237. **21**, 41. **23**, 365.
 Borer, Konrad, Konventual (Professor) in St. Peter († 1801), theol. Schriftsteller **20**, 113; — f. a. Bohrer.
 Born, eläss. Adelsgeschlecht **14**, 257.
 Bornhauser, Frz. X., Pfarrer von Unteralpfen, f. 1819 von Niden († 1834) **16**, 301.
 Bornius (?) de Madrigal, Franz, Dr. theol., Stiftspropst zu Baden und Pfarrerector von Ottersweier (1595) **15**, 73.
 Brunschein, Wihl. Jos., Dekan u. Pfarrer von Krautheim, f. 1842 von Malch, f. 1851 von Kappelrodek († 1861) **17**, 49.
 Brömäus: Karl, hl., Kardinal, Erzbischof von Mailand († 1584) **2**, 445. **11**, 237 ff. **17**, 104. **21**, 57; — Friedrich, Patriarch von Alexandria, päpstlicher Nuntius in Luzern (1658) **21**, 220; Fürst Karl, Vicekönig von Neapel (um 1720) **11**, 4.
 Bröttingen (Porstingen) M. Horb **1**, 50. **13**, 104 f.
 Boich: Karl Jan. X., Pfarrer von Mäggingen († 1834) **16**, 301; Marcus, Pfarrer von Döffingen (1715) **9**, 15; Sebast., Propst zu Wislitzien (1716) **9**, 366; Theodor, Cooperator zu St. Martin in Freiburg († 1870) **17**, 84; Wilhelm, Pfarrverweier in Rangendingen († in Jungingen 1866) **17**, 70.
 Böich, Peter, Abt von St. Blasien (1460—61) **8**, 136.
 Boichen, M. Lentkirch **18**, 236.
 Boscoducum f. Herzogenbuch.
 Bosenreutín (Bersentzruti, Bersenruti) bayr. Schwaben **1**, 117. 120 f. 151. **5**, 28.
 Bosenstein, M. Achern **13**, 275. — (auch Boffenstein), Hans von

(1444) **22, 74**; Konrad von, Schult-
heiß zu Freiburg (1476) **21, 309**.
Böser, Ambros, Pfarrer von Steins-
furth († 1887) **20, 33**.
Boshafel, M. Pfullendorf **3, 82**.
22, 317.
Bödingen, O. M. Nottweil **1, 36**.
41. 192. 194. **6, 68, 7, 237. 250**.
12, 5. 20. 32 f. 37.
Bosinger, Aloys Wolfgang, Mano-
nikus in Bethenbrunn und Pfarrer
von Schwaningen († 1829) **16, 281**.
Bossart, Joseph, Konventual in
Rheinau u. Pfarrer von Mammern
(† 1777) **14, 44**.
Bossche f. Boos.
Boffe (1099) Bozzo d. i. Mopfer),
fals. Ministerialen **4, 204. 19**.
244; Heinrich B. von Zwiefaltendorf
(um 1200) **4, 169**; Hermann, Abt
von Zwiefalten († 1208) **19, 244 f.**;
dessen Bruder: Konrad, Abt von
Päfers **19, 245**; — Konrad, Abt
von Zwiefalten († 1217) **19, 245**;
Heinrich, Prior von Schenhausen
(1238—62) **4, 205. 18, 289**; —
Konrad B. von Bussen (1258) **4,**
205; — Hans, Propst zu Güter-
stein (2. Hälfte 14. Jh.) **26, 139**.
Bössingen f. Baisingen.
Bosternanch f. Wolfsternang.
Boswil (Boswül) St. Margau **1,**
189. 235 f.
Botanischer Garten des St. Reiche-
nan (Mitte 9. Jh.) **3, 419**.
Bothor (Bottwar, Groß- u. Klein-
St. Marbach), Johs. von, Propst
zu Sindelfingen (1433) **26, 147**.
Boteliniswilare f. Bettenweiler.
Botenstein (vor der Kirche) **27,**
324.
Bottendorf [Bettendorf?], Frei-
rau M. von (1678) **23, 12**.
Bottighofen, St. Thurgau **7, 259**.
9, 314. 318.
Böttingen, Berner von, conversus
in St. Blasien (i. ca. 1100) **8, 120**.
Böttingen (Bettingen) O. M. Blan-
beuren **4, 26 f. 16, 249**.
— O. M. Münsingen **26, 138**.
— O. M. Spaichingen **1, 46 f.**
— Eberhard u. Adelheid von (1306)
12, 141.
Böttinger, Chph., Pfarrer von
Seefisch, i. 1516 von Saugart
(† 1518) **2, 118**.
Böttlin, Karl, Kaplan in Pfullen-
dorf († 1881) **20, 13**.

Böttstein, St. Margau **9, 365 f.**
— Herren von, f. Schmid von B.
Bottwar f. Bothor.
Bögberg, der, im Schwarzwald **8,**
108 f.
Bogheim: Hans, Vogt in der Pfluge
Ortenau (1453. 59) **2, 338. 15,**
84. 22, 105; Hans, Amtmann des
Frauenst. Sickingen (1463) **15, 306**;
Mich. Schaffner zu Sasbach (1489)
22, 125; Joh. von, Dr. jur., Dom-
herr in Konstanz († 1535) **3, 2. 9.**
15 ff. 19. 22 f. 4, 126. 128 ff.
7, 228. 8, 86. 9, 118. 22, 62;
Bastian von, fürstl. Amtmann zu
Ortenberg (1540) **7, 86. 88 ff. 15,**
44; Joh. Friedr. von (1623) **22, 124**.
Bödingen (Bebingen; Pezzengen,
Bezzingen) M. Emmendingen **1,**
203 f. 206 f. 3, 130. 132. 135 f.
10, 85.
Bouffleur, Frz. Joach., Pfarrer
von Schutterthal (resign., † 1831)
16, 289.
Boufflon, Kommandant von Frei-
burg (1678) **6, 151**.
Boulanger, Eugen, Domkapitular
in Freiburg († 1886) **20, 31**.
Boxberg, M. Tanterbischhofheim
25, 162 ff. 169 ff. 174.
Boxler, Ambrosius, Abt von Adnigs-
brunn (i. 1539) **26, 306**.
Boze f. Boos.
Bözmuntshusin f. Fußmanns-
hausen.
Bözenwilare f. Baßenweiler.
Bozzo f. Boffe.
Bradenhofen, O. M. Niedlingen
17, 238.
Bräg, Karl, Pfarrer von Balterns-
weil, i. 1849 von Roggenbeuren
(† 1861) **17, 50**.
Bragodurum im spätern figm.
O. M. Wald **12, 185**.
Braig, Meinrad, Konventual in
Petershausen u. Kaplan in Mlingen-
zell († 1810) **13, 256**.
Braisch, Aurelius, Abt von Mers-
heim (1739—55, † 57) **18, 275**.
Braitenowe f. Breitman.
Brambach, Frhr. M. von, bad.
Geh. Rat u. Landhofmeister (1744),
zuletzt Reg.-Präs. († 1756) <Freim
M. v. Greiffen> **15, 48**.
— Wilhelm, Dr., Oberbibliothekar
in Karlsruhe, Musikh. **20, 313 ff.**
26, 336.
Bramenlöch, wohl abgeg. Ort

- bei Ehrenstetten ob. Forchheim im Br. **15**, 167, 175.
- Brand, Wilh., Dominikaner-Provincial (1562) **16**, 28.
- Brandes (b. Dornhan, OA. Sulz), Ritter von: Wolmar (1251) **11**, 158; Hans <Anna von Windeck, † 1534> **14**, 256 f.
- Brandenburg, Amalia, Äbtissin von Felsbach (1638–46) **7**, 296.
- Brandenburg, OA. Laupheim **19**, 217, 222.
- Biberacher Patriziergeschlecht **9**, 187 ff. 197, 206. **17**, 241. **19**, 4, 30, 35, 54, 59.
- Brandenburg: Kurfürst Albrecht (1470–86): dessen Tochter: Anna <Herzog Kaspar von Bayern> **27**, 255; — Markgraf Albrecht, Kurf. von Mainz (1514–45) **3**, 19, **13**, 34, 36. **23**, 209; Markgraf Joh. Georg, protest. Administrator des Bistums Straßburg (1593 bis 1604) **14**, 149 f. **21**, 274.
- Brandenburg-Ausbach, Markgrafen von: Albrecht, Hochmeister des Deutschen Ordens (bis 1525) **16**, 242; Gumbert, päpstl. Kammerherr u. Propst von Momburg († in Neapel 1528) **17**, 222 f.; Elisabeth <Markgr. Ernst von Baden-Durlach, † 1553> **4**, 93; Georg Friedr. (1567) **4**, 110.
- Brandenburg-Bayreuth, Markgraf Albrecht von (1550) **4**, 110, **20**, 291.
- Brandenstein, Graf Chph. Karl zu, Fehr zu Oppurg und Anau, schwed. Geh. Rat und Oberst (1633) **18**, 325.
- Quitgard von, letzte Priorin des Klosters Wald († 1842) **12**, 174.
- f. a. Edmund von B.
- Brandhuber, Joseph, Pfarrer von Grönl († 1868) **17**, 78.
- Brändi (Brendöl, Ober-, OA. Freudenstadt **1**, 38, 41.
- Unter-, OA. Sulz **1**, 38, 41, **7**, 270.
- Brandis, Freiherren v.: K. <Margareta von Kellenburg> **10**, 15; Kinder: 1) Agnes, Äbtissin von Säckingen († vor 1356) **10**, 15; 2) Amigunde <Johs. von Hallmil> **10**, 15; 3) Eberhard, Abt von Reichenau (i. 1342) **3**, 107 f. **4**, 279, **6**, 252 f. 280, **7**, 152 f. 296, **8**, 44, 46, 374, **10**, 1 ff.; 4) Heinrich, Abt von Einsiedeln, f. 1356 Bischof von Konstanz († 1383) **3**, 106, 108 f. 136, **5**, 158, **8**, 43 ff. 368 ff. **10**, 1 ff.; 5) Mangold, Landkomtur des Deutschen Ordens (1342, 72) **3**, 136, **8**, 374, **10**, 15, **21**, 323; 6) Berner, desgl. († um 1390) **3**, 136, **8**, 374, **10**, 15, **21**, 323; 7) Thüring **10**, 15, 27; 8) Wolfshard **10**, 15, 27; — Thürings Söhne: a) Mangold, Propst in Reichenau, f. 1383 Abt daj. und Bischof von Konstanz († 1384) **4**, 280, **7**, 297, **8**, 44, 46 ff. 374, **10**, 15, 47, **21**, 318; b) Ruzter Wölfe († 1368) **8**, 44, 47, 372, **10**, 15; c) Thüring (1372) **8**, 374, **10**, 15; — Wolfshard und Ulrich (1398) **18**, 296; Wolfshard (1426) **10**, 28.
- Braunmeyer, R., Stadtpfarrer und Gymn.-Dir. in Baden (1783) **10**, 311.
- Brant, Sebastian, Satiriker († in Straßburg 1521) **8**, 323, 329 f. **9**, 126.
- Brautbuch: C. (1297); Ulrich (1393) **12**, 143.
- Brausenber, OA. Niedlingen **2**, 108, 110, 115, **18**, 228 f.
- Brassberg f. Pfäfersberg.
- Brauch, Joh. Mich., Pfarrer von Kefareiz, f. 1834 von Hollerbach, i. 1844 von Pflüningen († 1850) **17**, 12.
- Braunmüller, Joseph, Abt von Wengen (1736–54) **18**, 225.
- Braun: Clemens, August, Eremit, Gymn.-Prof. († in Freiburg i. d. Schweiz 1795) **13**, 309; Fridolin, Präst des Adelshauses in Sigmaringen († 1881) **20**, 14; Gregor, Pfarrer von Waldshut (1590) **21**, 180; Johs., Monventual in Marchthal und Pfarrer von Seefirch († 1565) **2**, 118; Joseph, Pfarrer von St. Blasien, i. 1862 von Mappelroden († 1870) **17**, 85; Jos. Ant., Pfarrer von Hendorf, i. 1847 von Allensbach († 1862) **17**, 54; Monrad, Pfarrkurat in Zimmern († 1869) **17**, 82; Landolin, Pfarrer von Weinheim († 1860) **17**, 44; Theodor, Pfarrer von Waggshurst († 1891) **21**, 279, 284.
- Braunaggar, Flacidus, Monventual in Marchthal u. Pfarrer von Seefirch († 1659) **2**, 119, 124.

- Brauned, Konrad von** (1234. 45), Bruder des Gottfried von Hohenlohe **25**, 155 f.; (Brauned,) Gottfried von (1295) **5**, 151.
- Braunegger, Maguns**, Dr. jur., Kanzler des Abtes von St. Blasien und Propst zu Wislikofen († 1778) **9**, 366 **21**, 34.
- Braunenberg, A. Stodach** **12**, 172.
- Braunenweiler** (Brunenwiler) **DM** Saulgau **1**, 105. 107. 109. 111 f. **5**, 49. 52.
- Bräunig, M. Dr.**, Bergwerksbesitzer bei Waldfirch i. Br. (1610) **7**, 36; — f. a. Breining und Brennig.
- Bräunlingen** (Brülingen) **M. Donau-**schlingen **1**, 33 ff. 157. 161 **2**, 217. **4**. 9 f. **9**, 20. 140. **10**, 309. **27**, 162.
— Lentfried und Reginhart von (12. Jh.) **15**, 147. 150; Adelheid v., Abtissin von Rotenmünster (1310) **6**, 37.
- Braunsberg** (Brunsberg), Herren von **17**, 238; — Graf Berthold von B. und Lünen [Lünen?] (1082) **18**, 293.
- Braunschweig**, ehemaliges Cist.-Frauenkloster **10**, 221.
- Braunschweig**, Welfenbündel, Herzog Anton Ulrich von (1710) **27**, 225 ff. 234; dessen Gattin: Elisabeth Christine <Mäuer Karl VI.> **13**, 75. **27**, 225 f.
- Braunwart, Martin**, Monventual in Salem, seit 1807 Pfarrer von Herdwangen († 1820) **13**, 259.
- Brechelberg**, abgeg. Hof v. Schönthal, **DM** Münzelsau **13**, 116. **19**, 257.
- Brecht, Melchior**, Pfarrer von Eppertarenthe (j. 1500) **22**, 299.
- Brechthal** | f. Brechtthal.
- Bregen** | f. Brechtthal.
- Bregenbach**, Ober- u. Unter-, bei Neufirch, **M. Triberg** **15**, 154. 175. 182.
- Bregenz** (Brigancia) in Vorarlberg **1**, 121. **3**, 346. 431. **5**, 27. **7**, 338. **8**, 375 f. **9**, 5. 90. 329. 331. 333. **10**, 358. **13**, 96. **18**, 249; Mapuziner **10**, 358. **17**, 261. 264. 271. **18**, 170; Mapuzinerinnen **22**, 201.
— Abtei, f. Mehreran.
— Grafen (aus Rhätien) **2**, 214. **7**, 16; Adalbert (813) **8**, 15; Ulrich ob. Uto <Dietburg> **7**, 233. **8**, 20; deren Söhne: 1) Ulrich **7**, 233; 2) Marquard **2**, 347. **7**, 233; 3) Lentfried **7**, 233; 4) Gebhard, Bischof von Konstanz (980—996) **1**, 308. **2**, 347. **4**. 30. **7**, 233 ff. 238. **8**, 20 ff.; — Ulrich (1089. 93) **1**, 369. **2**, 372. **18**, 294; Adelheid <Graf Hartmann v. Dillingen u. Aiburg, † 1121> **9**, 268; Rudolf, der Letzte i. Geschlechts (um 1130) <Wulfhild, Schwester des Herzogs Welf> Tochter: Elisabeth (1171) <Palzgraf Hugo v. Tübingen> **2**, 88. 379. **4**, 159 f. **8**, 30. **18**, 227. 280; — f. a. Montfort.
- Bregenz**: Antonius, Pfarrer von Hüllendorf († 1632) **26**, 308 f.; Rudolf, Kaplan in Eugen († 1851) **17**, 16.
- Brechm. Georg Peter**, Pfarrer von Selmsheim, f. 1834 von Röhlingen († 1849) **17**, 8; — f. a. Brem.
- Brehmen, M. Lanberbischofsheim** **25**, 164. 166. 181.
- Breidt, Hans von**, Kellner des Kf. Amorbach (1496) **25**, 171.
- Breiel, Joh. Bapt.**, Pfarrer von Gutenstein († 1864) **17**, 62.
- Breiner, Joh. Bapt.**, Kaplan in Niegel († 1832) **16**, 293.
- Breining, Rodus**, jürstl. Hofmeister zu Sigmaringen (18. Jh.) **15**, 29; — f. a. Brännig und Brennig.
- Breisach** od. Altbreisach (Brisacum), Amtsstadt **1**, 208. 210. 370. **2**, 217. 276. **5**, 127. 130. 188. 260. 263. 326. 349 ff. **6**, 77 f. 106. 110. 136. 140 ff. 151. 183 f. **7**, 58. 65. 227. **9**, 370. 375. **10**, 330. 359. **12**, 297. **13**, 238. **14**, 94. 112. 126. 244 f. **17**, 24. **21**, 310. **23**, 333 ff. **24**, 188 ff.; der Hochaltar im Münster **11**, 322 ff.; — Augustiner-Eremiten **13**, 302. **22**, 206; Dominikaner **13**, 195; Franziskaner (Minoriten) **22**, 197; Mapuziner **18**, 169. **22**, 197.
- Breisgau**: Landesbeschaffenheit u. Bevölkerung **5**, 125. **7**, 7; Landwirtschaft **6**, 212 ff.; — Christianisierung **6**, 161 ff.; Besitzungen des kl. St. Gallen, der Jähringer u. der Grafen von Hohenberg **2**, 218; Landesherren **6**, 185 f. **7**, 55 ff. **8**, 173. 175. **10**, 343 f.; im 30jähr. Krieg (1632 ff.) **5**, 186 ff.; im

Chr. Erbfolgekrieg (1743–44) **2**, 265. **14**, 131 f.; **3**. **z.** der franz. Revolution **7**, 72.
 — **Grafen:** **Berno** (670) **9**, 36; **Gunttram der Reiche** (bis 952) **6**, 164, 172, 174 **10**, 86, 88; **Birtilo** (994) **3**, 127, **6**, 176 **10**, 82, **14**, 83; **Bezelin**, Grundherr von Wilingen (999) **14**, 83; dessen Sohn: **Berthold I. von Zähringen** (um 1050) **10**, 83, **26**, 243; dess. Sohn: **Markgraf Hermann I.** (i. 1064) **26**, 248; dess. Sohn: **Hermann II. von Baden** (i. 1087) **26**, 263.
 — **Archidiaconat des Bistums Konstanz** **1**, 162, 176, 191, 198, **4**, 32, 58, **5**, 128, **22**, 237 f.
Breifinger, **Jakob**, Kaplan in **Viggersdorf** († 1858) **17**, 38.
Breitenan, **Ch. Sutz** **12**, 5; — i. a. **Breitnan**.
Breitenbach, **Ch. Lentkirch** **5**, 45, **7**, 237.
 — **ehemal. Gist.-Frauenkl. in Thüringen** **10**, 221.
Breitenfeld, **M. Bonndorf** **8**, 149.
Breitenholz, abgeg. Hof bei **Kastatt** **12**, 44.
Breitlandenbergr. i. **Landenberg**.
Breitenstein (**Ch. Böblingen**), **Ludwig von** (um 1380) **26**, 140.
Breithurst, **M. Bühl** **11**, 95, 109, **15**, 38, 42, 49, 68.
Breitinger, **Joh.**, **Prior von St. Ulrich bei Staufen** (1434) **14**, 119.
Breitnan (**Braitenowe**) **M. Freiburg** **1**, 208, 210, **4**, 66, **5**, 359 ff. **9**, 5; — i. a. **Breitnan**.
Brem, **Bonaventura**, **letzter Abt von Weihenau** (1794–1803, † 1818) **18**, 254; — i. a. **Brehm**.
Bremche, **Wald gegenüber Gottesan** b. **Marlsruhe** **10**, 190.
Bremeier, **Oswald**, **Stadtpfarrer zu St. Martin in Freiburg** († 1882) **20**, 17.
Bremelan, **Ch. Münzingen** **18**, 228 f.
Bremstedt, **Joh. Geo.**, **Pfarrer von Subertshofen**, dann **Kaplaneiervw. in Grünwald** († in **Markdorf** 1864) **17**, 63.
Bremgarten, **M. Staufen** **1**, 209 f. **20**, 298.
 — **Mt. Margau**, mit **Benediktinerpropstei** **1**, 163, 175, 232 ff. **22**, 233, **27**, 123 f.

— **Mt. Bern** **1**, 183 f.
Brenden (**Prendin**) **M. Bonndorf** **12**, 20, 31 f. 243 f.
Brendle: **Georg Marcus**, **Pfarrer von Güttingen** († 1846) **16**, 341; **Johs., Dr.**, **Chorherr in Konstanz** (1510) **8**, 80.
Brendú i. **Brändi**.
Brenthausen, **M. B. Minden**, **ehemal. Gist.-Frauenkl.** **10**, 221.
Brenneisen: **Raf.**, **Pfarrer von Teßlingen** († 1622) **12**, 37; **Joh.**, **Dekan u. Pfarrer von Teßlingen** († 1612) **12**, 5, 36; **Peter**, **Pfarrer von Bieblingen** († 1848) **17**, 6.
Brenner: **Hans**, **Edelknecht, Schultheiß zu Waldbirch** (1386) **3**, 137; **Heinrich**, **Propst zu Mergentheim** (1740–49 u. 1755–63) **11**, 224; **Mourad**, **Bürgermeister von Pfullendorf** (1533) **3**, 90, 94; **Margareta**, **Abtissin von Günterstal** (1435) **5**, 161; — i. a. **Brenner**.
Brenni, **Frz. Sebast.**, **Murattkaplan in Sernatingen** († 1753) **27**, 177, 186.
Brentano: **Dominit**, **Kostaplan des Fürstbistums von Neumünster**, **Hrsg. des Bibelwerkes** (1797 ff.) **10**, 306, **14**, 296; **Frz. Ernst Heinr. von**, **Dekan u. Stadtpfarrer von Hadolfzell**, i. 1816 **Pfarrer von Rössingen**, i. 1828 **von Kleinlausenburg** († versch. in **Freiburg** 1831), **Schriftst.** **16**, 289.
Brenwall, **Balthasar**, **O. Praed.**, **Bischof von Treja i. p. i. und Weihbischof von Konstanz** (bis 1518) **7**, 226 f. **9**, 126, 132.
Brenz, **Mourad**, **Abt von Romburg** (1216) **17**, 219.
Brenzingen, **Benedikt**, **Monventual in St. Blauen** († 1832) **12**, 237.
Breslau, **Fürstbischöfe von:** **Paul** († 1602) **9**, 282; **Landgraf Friedrich von Hessen**, **Kardinal** (bis 1647) **4**, 86; **Palzgraf Frz. Ludw. zu Rhein** († 1732) **17**, 216.
Bretscher, **Alpwin**, **Augustiner-Eremit in Freiburg** († 1732), **Organist** **13**, 304.
Bretenthal, **M. Emmendingen** **7**, 7.
Brettle, **Petrus**, **Pfarrer von Walldorf** († 1862) **17**, 54.
Brettun i. **Brechtal**.
Bregingen (**Bretzigheim**) **M. Buchen** **25**, 161 f. 164, 167.

— Heinrich von, Abt von Romberg (Ende 13. Jh.) **17**, 220.
 — j. auch Brödingen.
 Brenn, Jaf. Sebast., Pfarrer von Diftelhausen (1670) **23**, 186.
 Brenniq: Adam, Schulrektor in Buchen (1701) **13**, 69; Andreas, Konventual in Gengenbach, dann Vikar in Zell a. N. († 1804) **12**, 248; (Brenning), Georg, Abt von Gengenbach (1605—17) **16**, 166; Heinrich, Pfarrer von Odenheim († penf. 1832) **16**, 293; (Brenning), R., Chorherr in Stuttgart (1511) **9**, 124; Sanderadus, Pfarrer von Mettingen, j. 1713 Abt von Amorbach (bis 1725), Dichter **13**, 62; Valentin, Schulrektor in Buchen († 1673) **13**, 69; — j. a. Brännig u. Breining.
 Breviarien **12**, 96 f.
 Brevier, neues (1499) **9**, 131; verdeutscht (1518) **8**, 323; Einteilung **4**, 152.
 Breunov, Kloster in Böhmen **19**, 252.
 Brid, Sebast., Pfarrverweiser in Zimmern († 1855) **17**, 29.
 Bridler, R., Pfarrer von Langensrain (1712) **2**, 207.
 Briel, Johs., Pfarrer von Hochmöffingen († 1617) **12**, 37.
 Brielholz b. Mündshöf, N. Stodach **15**, 118.
 Brielmaner, Joh. Nepom, Pfr. von Morgenwies, j. 1849 von Oberachern († 1854) **17**, 26; — j. a. Brielmaner.
 Brienz, St. Bern **1**, 183 f.
 Briffant, Claude, Abt von Morimond (1634) **5**, 281.
 Briffon, Frz. Sal., Konventual in Thenenbach, dann Kaplan in Brödingen († 1827) **13**, 269. **16**, 275.
 Brigancia f. Brengenz.
 Brigittenloß f. Hohenrod.
 Brigobannis = Brämlingen? — oder Hüßingen? **2**, 217. **27**, 347.
 Brimelber, Sebast., Pfarrer von Bollschweil (1576) **14**, 135.
 Brinsbach f. Brinzbach.
 Brisacum f. Breisach.
 Briscovius, Johs., Professor der Theol. in Freiburg (j. 1502) **22**, 330 f. **23**, 94 f. **27**, 308.
 Brythani f. Gugler.
 Brittheim (Brütthain, Bruthan, Britthain) N. Sulz **1**, 38. **42**, **12**, 5. **20** f. **23**, **33**, **35**.

Britthén, Britton f. Brütten.
 Brittan (Brittenow) St. Margau **1**, 238. **241**, **27**, 99.
 Brödingen (Britticon, Brithencon) N. Mühlheim **1**, 208. **210**, **212**, **6**, **171** f.
 Brögen **1**, 323; Mapuzinerfl. **2**, 462; — Bischöfe: Johannes (um 1305) **10**, 36; Joh. von Lenzburg (1364 bis 75) **10**, 26; Lambert von Burn († 1398) **2**, 318. **16**, 163; Chph. Fuchs von Fuchsberg (1539 bis 42) **21**, 174; Bernh. Galura (1820—56) **10**, 271. **11**, 286. **17**, 32; — Condjutor: Cardinal Andreas von Östereich († 1600) **1**, 440. 444.
 Broche, de la, franz. Oberst, „der Mordbrenner“ (1676) **6**, 142. **16**, 180.
 Brochenzell (lat. Cella Fracta oder Fracta Cella) N. Tettnang **1**, 127. **130**, **5**, 41 f. **9**, 40. **62**, **18**, 299. **309**, **19**, 53.
 Bröckel, Georg, Pfarrer von Unterwachingen († 1574) **2**, 124.
 Brodbeck, Joh. Bapt., Pfarrer von Schliengen († 1827) **16**, 275.
 Broger, Joh. Martin, Pfarrer von Lausheim († 1837) **16**, 313.
 Brogli, Etm., Konventual in St. Peter und Pfarrer von Eichbach († 1821) **13**, 251.
 Bröll, Ant., Pfarrer von Dwingen († penf. 1862) **17**, 54.
 Brombach, N. Bühl **15**, 65; — j. a. Brunnbach.
 — Herren von **14**, 236.
 Bromberg (richtig: Brunnberg, da urkundl. Brunne-, Brunberc), der, bei Freiburg i. Br. **4**, 65. **5**, 122. **124**, **135**, **13**, 165.
 Bromberg, N. Bradenheim **26**, 166.
 Bromshart, abgeg. Ort im N. Emmendingen **15**, 228 f.
 Brunnader, N. Adelsheim **25**, 167.
 Brunnbach (Brunnbacum; auch Brombach) N. Wertheim, Eist.-Kloster **2**, 51. **5**, 265. **325** f. **6**, **117**, **10**, **237**, **25**, **155**, **173**, **26**, **331** f.; Eist.-Kirche **10**, 249; — abte: Clemens Venier (1548—54) **25**, **173**, **26**, **331**; Johannes (1639) **5**, **325**; Joseph v. Grünfeld (j. 1699) **10**, **237**.
 Bronnen (Brunnen) N. Laupheim **1**, 105. **107**, **144**, **146**, **5**, **59**, **62**, **19**, **221**, **224**.

- DM. Rentlingen **22**, 183.
 — (Brunna) an der Donau, Schloß bei Fridingen, DM. Tübingen **1**, 112. **11**, 198. **12**, 142 f.
 Brounhaupten (Brunnehoubiton) DM. Balingen **11**, 150.
 Bronnweiler (Brünenwiler) DM. Rentlingen **1**, 57 ff.
 Broß, Michael, Pfarrer von Wagsbühl, zuletzt von Helmsheim († 1854) **17**, 26. **21**, 283.
 Brotnamen, -sorten in: Buchen **13**, 42; Bühl **11**, 129; Schwarzach **20**, 176; Wertheim **2**, 58.
 Brödingen (Bretzingen) A. Pforsheim **27**, 267.
 Bruchhausen, A. Ettlingen **12**, 81. 83. 85.
 Bruchsal, Amtsstadt **9**, 6 370. 376 f. **13**, 3. **14**, 236. **15**, 73.
 Bruchbach, A. Freiburg **4**, 66.
 Bruchfelden b. Fridingen, A. Überlingen **22**, 313.
 Bruchfeldermühle b. Lippertsrenthe, A. Überlingen **22**, 308 f.
 Bruchhof b. Mappel, DM. Niedlingen **17**, 238.
 Bruder: Anselm, Pauliner-Prior zu Bonndorf (1668) **14**, 212; Franz, Pfarrer von Schutterwald (1680) **14**, 234; Rodotus, Abt von Ochsenhausen (1476–82, † 1529) **18**, 289; Konrad, Konventual in Thenebach, Bist. (um 1644) **5**, 189; Simon, Kaplan in Reißlingen (1562) **3**, 115.
 Brüder des Todes **14**, 210.
 Bruderhöfe (Mönchshöfe) **8**, 148.
 Bruderhofer, Jos. Alois, Pfarrer von Oberpöysenbach († 1850) **17**, 12.
 Brüderte, Placidus (eigtl. Joh. Mich.), Konventual in Schwarzach, dann Kaplan in Gengenbach, zuletzt Pfarrer von Niederbühl († 1859) **12**, 247. **13**, 267 f. **17**, 41.
 Bruderschaft (confraternitas) der Geistlichen in den Kapiteln: Linzgau **2**, 193; Neuburg **6**, 169 f.; Stodach **2**, 193.
 — von der Todesangst Christi od. vom guten Tod (confraternitas de agonia Christi s. de bona morte) in: Bühl **11**, 123 f.; Ottersweier **24**, 247 f.; Waldshut **21**, 229.
 Bruderschaften in: Wiberach (vor der Reformation) **9**, 183. 186. **19**, 19. 89 f. 151 ff.; Buchen **13**, 50 f.; Ettlingen **12**, 112; Waldshut **21**, 228 ff.
 Bruderschaftsweien in Vorderösterreich **2**, 165. 473.
 Bruder-Weits-Bud, Hügel bei Thingen, A. Waldshut **14**, 42.
 Brügel (Frügel, Brügel), Bernh., Prior in St. Blasien, i. 1658 Propst zu Wistofen **9**, 365.
 Brugg (Altinbrugg) DM. Tettnang **9**, 84.
 — (Brugge) Mt. Argau **1**, 236. **3**, 136. **7**, 167.
 — Str., Borarlberg **7**, 237.
 Bruggelina, abgeg. Ort b. Maltersdingen, A. Emmendingen **15**, 165.
 Brüggen, Chph. van der, Pfarrverweier in Ottersweier († 1618) **15**, 74.
 Bruggen, Joh. Mich. v., Mainau'scher Antmann, zuletzt Priester († in Zimmensaad 1730) **26**, 202. 204; dessen Sohn: Adam Joseph, Kaplan in Zimmensaad († 1733) **26**, 204; Joh. Mich.'s Schwester: Josephine Franziska Antonia (1752) <Jos. Joh. Geo. v. Sonntag> **26**, 203; Kesse: Ferd. Maria, Kaplan in Zimmensaad († 1745) **26**, 204.
 — Dominik, Pfarrer von Nach († 1834) **16**, 301; Joh. Geo., Pfarrer von Heiligkreuzsteinach, i. 1832 von Hochenheim († 1846) **16**, 342; Jos. Alois, Konventual in Waldsiedl, zuletzt Pfarrer von Meringingen († 1829) **7**, 73 f. **16**, 281; Jos. Domin. Karl, Dr. theol. et jur., Ghm.-Prof. in Freiburg, später Pfr. von Nadelburg, zuletzt deutsch-kath. Prediger in Heidelberg († 1865), Stifter **24**, 160 f.; Nik., Pfr. von Hänner, in abs. Pfarrverweier in Ziel († 1867) **17**, 73. **19**, 277; Werner, Dekan u. Pfarrer von Badenweiler († 1521) **6**, 168.
 Brühllein (Brülin), Martin, Abt von Petershausen (1489–1513, † 1518) **7**, 253 ff. **9**, 110.
 Brühlhof (Bruhel) DM. Ehingen **4**, 179. 207.
 Brüligen i. Bräunlingen.
 Brumbach, Hans Jak. von, Konventual in Gengenbach (1525) **6**, 3.
 Brumbi, Heinrich, Abt von Kreuzlingen (1309–20) **9**, 309.
 Brümjin, Konrad, Custos des Al. Rheinau (um 1366) **12**, 282.
 Brunna, Kasp. von, Pfarrer der

- Diöcese Elmüg, Leutpr. in Schwar-
zach († 1477) **22**, 67.
- Brunberc i. Bromberg.
- Bruned i. Branned.
- Brunenwiler i. Braunenweiler u.
Bromweiler.
- Brunner, Claudius, Konventual in
Mardthal († 1721) **2**, 124.
- Brunheim, Lucia von, († 1336)
22, 59.
- Brüning, Joach., Prior in St.
Georgen (1535. 49) **15**, 244.
- Bruniswiler i. Primisweiler.
- Brunn, Johs. von, Bischof von
Würzburg (1411—40) **17**, 300.
- Brunnadern, N. Waldschut **20**, 53.
- Brunc (abgeg. Ort im Breisgau?),
Gerung von (1113) **15**, 145. 157. 175.
- Brunneberc i. Bromberg.
- Brunnen (Brunn) St. Schwiz **7**, 167.
— Fridolin zum, Prior in Rheinau
(† 1678), Hift. **11**, 15. **14**, 13 f.
22, 50.
- Brunnenhof (Brunnon) bei Mäh-
ringen, N. Eugen **1**, 25. 29.
- Brunnenkale von St. Ulrich,
i. Taufbrunnen.
- Brunner: Berthold, Pfarrer von
Houberg, N. Überlingen (1448) **21**,
290; Adel, Pfarrer von Ballrechten
(seit 1867): **14**, 291; Frz. Theod.,
Defau u. Pfarrer von Handkuchs-
heim († 1828) **16**, 278; Joh. Bapt.,
des beständigen Rats zu Freiburg
(† 1710), Stifter **24**, 154 ff.; Joh.
Nap., Subprior in Gengenbach, i.
1571 Abt von Schwarzach, i. 1594
von Ettenheimmünster († 1600) **14**,
150. **16**, 166. **20**, 181. **22**, 49.
125; Melchior, Kaplan in Ebringen,
N. Freiburg († 1562) **14**, 78;
Phil. Jos., Dr., Pfarrer von Hof-
weier und Mitgl. d. kath. Kirchen-
sektion zu Karlsruhe († pens. 1829),
Schriftst. **13**, 18. **14**, 233. **16**,
282. **17**, 112.
- Brunnhäusen, N. Pfullendorf **3**,
76 f. **23**, 289. 297. 324.
- Brunnhurst, abgeg. Ort b. Wags-
hurst, N. Achern **21**, 271.
- Brunnquell, Augustin, Abt von
Schönthal (1761—84, † 95) **11**,
222. **19**, 263.
- Brunsbërg i. Braunsberg.
- Brunstein, Johs., Anrathkaplan in
Sernatingen (1684—92), später
Pfarrer von Sipplingen (1712) **2**,
207. **27**, 174. 186.
- Brüstlin, Martin Frz. Jos., Kon-
ventual in Ettenheimmünster († in
Lichtenthal 1829) **12**, 245. **13**, 238.
16, 282.
- Brüthain, Brütthain i. Brittheim.
- Bruttschi, Thaddäus, Konventual in
St. Märgen, dann Pfarrer von
Scherzingen († 1809) **13**, 243.
- Brütten (Britthöfen, Britton) St.
Zürich **1**, 168. 218. 221. 226 f.
- Bruwartesberc i. Lupratsberg.
- Bubenberg, Herren von: Theodorich
(1285) **12**, 172; Hartmann, Dom-
herr in Konstanz (1384) **8**, 48. 50.
- Bubendorf, St. Bajelland **6**, 199.
201.
- Bubenhofen, abgeg. Burg b. Bins-
dorf, N. Sulz **1**, 49 f. **13**, 102 f.
105.
— Herren von **13**, 103 f. **15**, 15;
Berthold (1278. 94) **12**, 172; Joh.
Nap. (1495. 1522) **9**, 133. 138.
19, 234; Hans Melchior, Domherr
in Konstanz (1522. 51) **8**, 86. 91.
93. **9**, 138.
— i. a. Bunkhofen.
- Bubikon, St. Zürich **1**, 162. 175.
- Bubsheim, N. Spaichingen **12**,
235. **15**, 8.
- Bucelinus, Gabriel, Konventual
in Weingarten und Prior zu Feld-
kirch († in Weingarten 1681), Hift.
3, 193 f. 196. 202. 354. **4**, 126.
5, 128. **18**, 295. 314. **19**, 250 f.
- Bucer i. Buser.
- Buch am Ahorn, N. Tauberbißhofs-
heim **13**, 31. **25**, 164. 166. 181.
— N. Laupheim **1**, 141. 143. **5**,
64. **19**, 218.
— b. Haslach N. Lentkirch **18**, 236.
— (Heiligenbuch) N. Ravensburg
18, 292.
— St. Thurgau, Bez. Dießenhofen?
16, 223.
— Bez. Mündwilen **9**, 269. 304.
11, 310.
— b. Wiesendangen (St. Zürich)?
19, 229 f.
— am Rodel, St. Zürich **1**, 168. 218.
— ehemal. Cist.-Kloster in Meissen
10, 222.
— [abgeg. bei Renbawen, N. Eugen]
Fürstberger Ministerialen: Hein-
rich von (1476) **11**, 209; Junker Hein-
rich von, zu Geisingen (1530) **10**,
107.
- Buchadern, St. Thurgau **11**,
309.

- Büchlein f. Buchheim.
- Büchaldum (= ?), Burchardus de (1283) **11**, 171.
- Buchau (Büchaugia, -augen) am Federsee, DM. Niedlingen **2**, 96. **15**, 105; Franenfl. **1**, 109. 112. **4**, 21 f. 126. **5**, 49. 51 f. 59. 61. **6**, 54. **9**, 87 f. 245. 261. **17**, 237 ff. **22**, 177. **23**, 315; Abtissinnen: Verzeichnis derselben **17**, 243; Katharina v. Stoffeln (1303—92) auch **3**, 133 f.; — Männer-Kollegiatstift **2**, 109. **9**, 260. **22**, 172. 174.
- Buchberg, Mt. Schaffhausen **1**, 194. 196. **16**, 223.
- Buchdruck, erster, in (Württemberg (1475) **4**, 203; — rare Bücher von Erfindung der Buchdruckerkunst bis 1530 im M. Rheinan **14**, 50.
- Buchdunger, Lorenz, Vucal-Proj. in Rastatt, i. 1843 Stadtpfarrer daj. († 1876) **17**, 103.
- Buche, Jakob, Pfarrer von Oberweier (bis 1509) **14**, 235.
- Buchebrunn (Büchilbrunn), Eßtr., Borarlberg **7**, 290.
- Buchegg: Berthold von, Landkomtur des Deutschen Ordens (1316) **2**, 70; Berthold von, Bischof von Straßburg (1328—53) **2**, 308 f.
- Buchegger: Gregor, Prior in St. Peter († in St. Ulrich 1808) **13**, 251; Joseph, Stadtpfarrer von Weisingen († 1853) **17**, 22; Ludwig, Professor der Dogmatik in Freiburg, i. 1837 Domkapitular daj., i. 1850 auch Gen.-Bislar († 1865) **8**, 221. **10**, 310. **17**, 66.
- Buchheim f. Buchen.
- Büchlein f. Buchheim.
- Büchelbach, M. Bühl **11**, 93.
- Buchelberger, Hieronymus, Abt von Schienhausen (1498—1508) **18**, 289.
- Buchen (Buchheim, Buchheim; lat. Fagi) an der Morre, im Banland, Amtsstadt **13**, 27 ff. 112. **27**, 222. 231. — f. a. Maria-B.
- Buchenberg (Büchen-, Bfchelnberg) M. Bülgen **1**, 37. 41. **6**, 68. **12**, 5. 19. — (Büchiberg) bayr. Schwaben **1**, 123. 126. **5**, 12. — Chph. von, gen. Fink, faji. Rat u. Abt von Petershausen (1556—80) **7**, 258 f.; Aleopha von (18. Jh.) <Anton Herter v. Herter> **14**, 39.
- Büchenbrunn, M. Pforzheim **27**, 267.
- Bucher: Alex., Pfarrer von Altdorf, i. 1863 von Muppenheim († 1867) **17**, 73; Joh. Gregor, Defau und Pfarrer von Püßlingen († 1843) **16**, 331; Mt., letzter Abt von Wengen (1785—1802, † 1827) **18**, 225.
- Bücherkataloge des Klosters Reichenau **4**, 258 ff.; — Katalog der Leopold-Sophien-Bibliothek in Überlingen **27**, 339.
- Bücherpreise um 1450: **4**, 286.
- Buchheim (Böheim, Büchein) M. Freiburg **1**, 201. 204. **3**, 134. **5**, 142. **6**, 151. **7**, 162. **15**, 147. 149. 165. **16**, 14. — Herren von: Konrad (Anfang 12. Jh.) **15**, 143. 148; Rudolf (1113) **15**, 150. 157; Berthold (12. Jh.) **15**, 160; Burthard (12. Jh.) **15**, 163; Konrad u. Gottfried (um 1200) **15**, 154. 173; — Gertrud u. Kunigunde (1326), Töchter des letzten Herrn v. B. [Werner] **16**, 13. — f. a. Stürzel von B. — (Büchlein) M. Meßkirch **1**, 23 f. 29. **3**, 39. **11**, 171. 178 f. **12**, 142. 183. 185. 235. **15**, 15. — C. dictus Mengosh de B. (1297) **12**, 143. — [in bayr. Mittelfranken?] Monz von (1398) **25**, 163. — f. a. Buchen.
- Buchhof (= Buoch?) b. Heiligenberg, M. Pfaffenlorenz **9**, 70.
- Büchhof f. Buchhof.
- Buchholz, M. Waldkirch **3**, 125. 136. 145. **6**, 142. **7**, 9. 20. 40. 42; Schlacht (1676) **16**, 180.
- Buchhorn (Puacht-, Büchihorn), j. Teil von Friedrichshafen, DM. Tettnang **2**, 67. 87. **5**, 38. **8**, 36. **9**, 53. 61. 71 f. 80. 82. 85. 87. 289. **18**, 293. 295. 306 f. **21**, 158; — Franenfl. **1**, 130. **5**, 42 f. **22**, 194. 231. — Grafen (aus Rhätien) **2**, 214. **7**, 16; Ulrich V., der erste in B. residierende Linzgraf (883) **9**, 63. 67; Burthard, i. 916 Herzog von Alemannien **12**, 218; Adelhard (983) **7**, 237; Otto, der Letzte f. Geschlechts († 1089) <Bertha> **1**, 355 f. 369 **18**, 293 f. — [?], Graf Mangold, Abt von Kreuzlingen (1149—73) **9**, 309.
- Büchiberg f. Buchenberg.
- Büchilbrunn f. Buchebrunn.
- Buchingen f. Buggingen.

Buchinger, Michael, aus Hofmar, Kirchenhist. (1550) **26**, 227.
 Buchtopf, der, im A. Bühl **11**, 67.
 Buchler: Ambrosius, Pfarrer von Berolzheim († 1864) **17**, 63; Cajetanus, Pfarrer von Raudegg († 1828) **16**, 278.
 Buchmann, Dominicus, Konventual in Rheinau u. Pfarrer von Walterswil († 1752), Prediger **14**, 38.
 Buchmiller, Bernh., Baumeister in Ulm (1613) **3**, 191.
 Buchner, Morrad, Freiburger Münsterorganist (16 Jh.) **26**, 287 ff.; Nit, Abt von Zwiefalten (1538—49 und 55 bis 67) **19**, 246 f.
 Buchoven=See i. Federsee.
 Buchrain (Büchrein) St. Luzern **1**, 230 f. **7**, 225.
 Buchs (Buhsa) St. Zürich **1**, 227, 229.
 Buchsee, s. Herzogen= u. München=B.
 Buchsiten (Buhsita) St. Solothurn **15**, 148, 175.
 Buchstetter, Hugo, Abt von Theisenbach (1651—64) **5**, 258, 264 f. 286, 306, 347, **6**, 116, 118 ff. **15**, 235.
 Buchswil(er), abgeg. Ort im j. A. Emmendingen **1**, 202, 205 [nicht: Buchholz]. **14**, 246 [wohl nicht im Elß!]. **24**, 232, 236.
 Buchthalen, St. Schaffhausen **6**, 245.
 Buch, Moriz, Konventual in Mardthal und Cooperator in Seelkirch († 1808) **2**, 127.
 Buchenmayer, Franz, Pfarrer von Hedingen (1567) **22**, 182, 190.
 Buckenriede s. Buggenried.
 Buckensedel s. Buggenfelgel.
 Bückisheim i. Bidesheim.
 Bucle, Franz, Pfarrer von Schutterwald (1664—67) **14**, 234.
 Budner, Simon, Abt von St. Peter (1492—96) **13**, 292, **14**, 89.
 Buchhof (Büchhof) bei Bonndorf, A. Überlingen **27**, 153, 176.
 Büel, Jos. am, Propst zu Klingnau (1450—60) **9**, 363.
 Büemann, Basilus, Superior des Klosters Petershausen († 1812) **13**, 256.
 Büefelden, St. Thurgau **11**, 309.
 Buvenanc s. Baupnang.
 Buverthan s. Weiertheim.
 Buissenhofen im Sigmaringischen **12**, 171.

Bufler, Peter, Matsherr in Jsm, Förderer des Protestantismus (um 1525) **9**, 164.
 Bügen s. Biegen.
 Buggenhorn, eine Stelle im Plattenwald beim Signal, jüdl. vom Spornopf **15**, 154, 181 f.
 Buggenried, A. Bonndorf **11**, 11, **16**, 223.
 — (Buckenriede), Burkhard von (1293) **10**, 320.
 Buggenfelgel (Buckensedel) A. Überlingen **9**, 60, 90, **15**, 117.
 Buggingen (Pukingas, Buchingen) A. Mühlheim **1**, 137, **5**, 142, **6**, 171 f. **8**, 370.
 — Werner, Anselm, Aelzlinus von (12. Jh.) **15**, 143, 148, 162; — Elisabeth v., Priorin in Adelhausen **13**, 217.
 Bühelat s. Büllot.
 Büheler, Sebald, Straßburger Chronist (um 1560) **26**, 235.
 Buhl: Joh. Bapt., Pfarrer von Jesetten, s. 1847 Stadtpfarrer von Ettlingen († 1853) **17**, 22; A., Vogt (Bürgermeister) von Bühl (1824) **11**, 107.
 Bühl unter Winder oder am Landweg, Amtstadt **11**, 65 ff. **14**, 258 f. **15**, 39, 42, 46, 49, 54 f. 65, 72, 77 f. 81 f. 84, 87 f. 91 f. 303 f. **20**, 181 ff. 187, 192 f. 195, **22**, 76, 90, 98, 110, **27**, 256 f.; Schule **26**, 224 f.
 — A. Offenburg **2**, 316, 331, **19**, 303.
 — im Metgan, A. Waldshut **1**, 194 f. **14**, 13, **16**, 223.
 — O. A. Laupheim **19**, 221, 224.
 — O. A. Kottenburg **1**, 60 f.
 — St. Thurgau **11**, 309, **14**, 293.
 — Nieder-, A. Rastatt **11**, 68, 72, **12**, 41 ff. 247, **27**, 260.
 — Derren von, (zu Niederbühl) Ministerialen der Grafen von Eberstein **11**, 73; Otto (1264) **12**, 73; Edelfnecht Gerlach, gen. Gleiche (1360) **12**, 41.
 Bühlen (Billen) A. Pfullendorf **23**, 301, 324.
 Bühler, A., Präfect d. höh. Schule des Klosters St. Blasien (um 1600) **8**, 160; — s. a. Bicheler.
 Bühler Thal, das **11**, 67 ff. 71 f.
 Bühlerthal, A. Bühl **11**, 74, 92 ff. 95 f. 109, 113 f. 124, **15**, 42, 46, 49, **22**, 83, **24**, 254.

- Bühlerthäler (Wein) **11**, 68.
 Bühlerthann, DM. Ellwangen **17**, 209.
 Bühlerzell, DM. Ellwangen **17**, 209.
 Bühlohof b. Ludwigshafen, M. Stodach **27**, 189 f. 195.
 Bühldöfe, die, (Ober- und Unter-Bühl) am Schienerberg, M. Konstanz **7**, 264.
 Bühlingen, DM. Mottweil **6**, 68; — j. a. Bihingen.
 Bühlinger, Ferd., Pfarrer von Dilsberg, j. 1844 von Leimen († 1850) **17**, 12.
 Bühlmann j. Bichelmann.
 Bühre, Gustav, Pfarrer von Erzingen († 1883) **20**, 21.
 Buhwil, St. Thurgau, Bez. Mönchswilen **11**, 309.
 Buinburg j. Bannburg.
 Bukein j. Buggen.
 Bukensheim j. Ridesheim.
 Bukow, ehemal. Cist.-Kloster in Pomern **10**, 222.
 Bulach (Bulache) M. Karlsruhe **10**, 190, 193, 197 ff. **11**, 38, **27**, 263. — Alt- und Neu- (Bülach) DM. Galt **1**, 53, 56, **9**, 123.
 Bulach, Herrn. Friedr., Dekan und Stadtpfarrer in Hedingen († 1857) **17**, 35.
 Bülach, St. Zürich, „das zürcherische Abdera“ **1**, 227 ff. **4**, 40, **16**, 223.
 Bülafingen j. Billafingen.
 Bülenshofen j. Bielenhofen.
 Bulferheim j. Pulversheim.
 Bülffer, Gervasius (eigtl. Clemens), Konventual (Archivar) in Ettenheimmünster († 1792), Theolog und Hist. **3**, 178, 465 ff. **15**, 221 f. **20**, 130 f.
 Bulgenbach, M. Bonndorf **16**, 224, **27**, 161.
 Bullinger, Heinrich, Reformator in Zürich († 1575), Hist. **11**, 33, **12**, 203 ff.
 Büllot, Willot, (Büchelot) od. Zandbach, Nebenfl. des Rhein in der Ortenau **11**, 68 f. 113, **20**, 166, **22**, 83.
 Bulwiler, abgeg. Ort im DM. Geislingen **4**, 25.
 Bünd(e) j. Baumt.
 Bung, Rif., Dekan in Mottweil (1441) **12**, 45.
 Bünigen j. Bingen und Binningen.
 Bunkhofen (Bubenhoven) DM. Tettnang **9**, 57, 83.
 Bunkofer, Karl, Pfarrer von Rim-bach (j. 1882) **22**, 89 f. 100.
 Bünster [Bürster?], Columbanus, Konventual in Reichenau, seit 1757 in Kosen b. Buchhorn **13**, 250.
 Buntichli, Hans Jak., Pfarrer von Scherzingen, j. 1618 von Balgach **9**, 319.
 Buntwit, Vorsteher der Klosterschule in Reichenau (um 835) **3**, 394.
 Buoch, DM. Waiblingen **1**, 64, 68, 139. — j. a. Buchhof.
 Buocher, Rif., Abt von Cisterz (1622) **5**, 186.
 Buochs, St. Nidwalden **1**, 230 f. **4**, 38.
 Buohler (nicht: Buchler), Ambrosius (Joh. Bapt.), Konventual in Gengenbach, dann Kaplan da! (bis 1823) **12**, 247, **13**, 238.
 Buol: Augustinus, Dekan u. Pfarrer von Oberuhelm (1792) **15**, 12; Frz. Jos., Pfarrer von Gottstetten († 1833) **16**, 297; Jos. Heintz., Pfarrer von Vögelstetten, j. 1849 von Bühlingen, j. 1861 von Heidenhofen († ren.) in Büßlingen 1874) **17**, 97.
 Buolauer, Balthasar, Abt von Schienhausen (1671–81) **18**, 289.
 Burach (Burein) DM. Ravensburg **9**, 81.
 Burach, Meinrad, Konventual (Münster) in St. Peter († 1758) **20**, 101.
 Burau b. Wald im Sigmaringischen **12**, 171, 186. — (Burre) Herren von **12**, 170, 186.
 Burbach (Burkpach) M. Ettlingen **12**, 93, 129 ff. **27**, 261. — (M. Wollach) Egeno von (1113) **15**, 157.
 Burhard, Joseph, Pfarrverweier in Buggen († 1865) **17**, 66; — j. a. Burghardt, Burfard, Burfart und Burkhardt.
 Burein j. Burach.
 Buren j. Beuron.
 Büren, Ober- und Nieder-, (Oberrund und Nieder[un]-Bürren) St. St. Gallen **1**, 165, 214 f. — j. a. Burn.
 Burengowe j. Burgau.
 Burg, M. Freiburg **2**, 227, 235, 247.

- **St. Thurgau**, Bez. Weinfelden **1**, 167, 220 f. **8**, 370. **27**, 104 f.
 — **chemal. Kaplanei im St. Maris** **27**, 120, 122.
 — **Ober-**, (Oberrhurch), **St. Bern** **1**, 181 ff. 185.
Burg, **Heinrich** ab, **Abt von Isenh** (bis 1321) **18**, 265.
 — **Walther von**, zu **Eigeltingen** (1324) **4**, 6.
 — **von der**, i. **Ebing**.
 — **Bernh**, **Konventual** in **St. Peter**, später **Pfarrer** von **Durbach** († in **Lautenbach** 1826) **13**, 251; **Joh. Bapt.**, **Pfarrer** von **Seutenhart**, in abs. **Pfarrverweiser** in **Hödingen** († 1874) **17**, 97; **Jos. Bitus**, **Franziskaner**, i. 1802 **Defan** und **Pfarrer** von **Werthen**, i. 1809 **Pfarrer** von **Kappel a. Rh.** und **bisch. Commisarius**, i. 1827 **Dombetan** in **Freiburg**, i. 1828 **Weibbisch. dal.**, i. 1830 **Bischof** von **Mainz** († 1833) **4**, 146, 7, 355, **9**, 23 f. **16**, 136, 297, **17**, 113; **Konrad**, **Chorherr** in **Konstanz** (1412) **12**, 173.
Bürg (**Berge, Berg**) bei **Burgrieden**, **St. Lanpheim** **1**, 141, 144, 146, 5, 59.
Burgau (= **Burengowe?**) **hant Schwaben** **9**, 80.
 — (**Burgavia**) **Markgrafschaft** **1**, 440; — **Markgrafen**: **Heinrich** (von **Rumesparg**) (1185) **18**, 281; **Heinrich** (1226) **16**, 248; **Albrecht** (1226) <**Gräfin M. v. Kirchberg**> **Tochter**: **Bertha** <**Gräfin Konrad v. Willenstetten**> **19**, 219; **M.** (1235) **8**, 33; **Heinrich** (1249) **18**, 268.
 — **Walther von**, **Dr.**, **Stadtpfarrer** von **Ravensburg** (1520—35) **12**, 160.
Burgberg, **M.** **Überlingen** **9**, 7, 22, 303 f.: **Prämonstratenser** **24**, 300.
 — **Burkhard von** (1116) **9**, 81.
Burgdorf, **St. Bern** **1**, 204. **4**, 38, **12**, 217.
Bürgeln, **M.** **Müllheim**, mit **St. Blasianischer Propstei** **1**, 163 f. 176, 191, 391, 393, **4**, 246, **6**, 166, 171 f. 174 ff. **8**, 118, 128, 145, 154, 162, 212, **10**, 77, 89, **12**, 241 f.; — i. a. **Bürglen**.
Bürgenberg, **St. Ridwalben** **7**, 228.
Burger: **Dominicus**, **Pfarrer** von **Menningen** († 1852) **17**, 19; **Fried-**

- rich**, **Abt** von **Schuttern** (1562—93) **14**, 164; **Georg**, **Pfarrer** von **Hubertshofen**, i. 1829 von **Erwartingen** († 1832) **16**, 293; **Heinrich**, **Propst** zu **Güsterstein** (1419, † 28) **26**, 144 ff.; **Joseph**, **Bischof** in **Brumath**, i. 1851 **Beichtiger** des **Klosters** in **Rastatt** († 1860) **17**, 44; **Joseph**, **Pfarrer** von **OberSimonswald**, in abs. **Pfarrverweiser** in **Beuren** († 1866) **17**, 70; **Konrad**, **Konventual** in **Ehnenbach** und **Beichtiger** des **Frauentl. Bonenthal** († 1680) **5**, 247 ff. **6**, 73 ff.; **Lorenz**, **Bischof** in **Ueberlingen** († 1845) **16**, 338; **M.**, **Kammerer** (i. **Defan**) u. **Pfarrer** von **Göggingen** (1895) **24**, 185 f.
Bürgermeister **15**, 44; — **Volksbrauch** bei der **B.-Wahl** im **Schwarzschißchen** **20**, 199.
Bürgerchaftliche Vertreter zu **Konstanz** im 12. **Jh.** **1**, 348.
Bürgerstube (**öffentl. Gemeindegewirtschaft**) **11**, 89, 125.
Burgfelden, **St. Salinen** **1**, 44, 47, **3**, 70, **15**, 7, **16**, 269.
 — **Herren von**, i. **Paß** von **B.**
Burggeßäb, **Wortbedeutg.** **2**, 104.
Burggraf **1**, 338, 348.
Burghardt: **Franz**, **Dr. med. n.** **Stadtrat** in **Pest**, **Böhlthäter** seiner **Geburtsstadt** **Buchen** (1877) **13**, 70, 72, 76; **Frz. K.**, **Pfarrer** von **Beuren a. d. R.** († 1834) **16**, 301.
Burghart: **Athanasius**, **Pfarrer** von **Kappel** (**Stühlingen**), i. 1825 von **Erwartingen** († 1828) **16**, 278; **Joh. Georg**, **Pfarrer** von **Eigeltingen** († 1842) **16**, 327; **M.**, **Konventual** in **St. Blasien** und **Propst** zu **Veran** († 1683), **Hist.** **8**, 161; — i. a. **Burhard**, **Burkard**, **Burfart**, **Burhard(t)**.
Burghausen, **Bavern**, **Unterfranken**: **Maria-B.** (**Vallis St. Crucis**), **ehemal. Eist.-Frauentl.** **10**, 238.
Burgheim, **M. Jahr** **27**, 267; — i. a. **Burkheim**.
Bürgi, **Ulrich**, **Abt** von **St. Peter** (1719—39), **Hist.** **9**, 16, **13**, 295 f. **14**, 95, 129, **20**, 100.
Bürglen (**Burgilun**) **M. Waldshut** **12**, 256, **16**, 224.
 — **Waldshuter Patrizier** **21**, 239.
 — **St. Uli** **1**, 176, 230 f. **9**, 8, 12, 14, 371.
 — i. a. **Bürgeln**.

Burgmann von St. Goar, Mt., Dr., Domdekan in Speier († 1443) **19**, 213.
 Burgrieden (Rieden) DM. Laupheim **1**, 144. **146**. **5**, 59 f. **9**, 194. 224. 231.
 Burgstall, Wortbedeutg. **2**, 104; an der Wilden Gutach **15**, 154.
 Burghor, zu, Konstanzer Patrizier: Konrad, Münzst. (1267) <N. v. Überriedern> **8**, 36; Bartholomäus, Domherr (1356) **8**, 42; Albrecht (1368) **8**, 45.
 Burgund **12**, 217; — Könige: Rudolf II. († 937) <Bertha, I. Herzogs Burkhard I. von Alemannien> **12**, 220; Kinder: 1) Adelheid <Maier Otto I.> **3**, 127; 2) Konrad <Schwester des Königs Lothar> **4**, 157; dessen Kinder: a) Geburgis (998) <Herzog Hermann von Schwaben> **4**, 157; b) Rudolf III. († 1032) **12**, 217; — Herzog Hugo (i. 1073 im Mt. Cluny) **26**, 256; — Graf Wilhelm III. (1093. 1125) **9**, 304. **14**, 71; — Herzog Joh., Prinz von Frankreich (1405) **14**, 244.
 — Archidiaconat des Bistums Konstanz **1**, 20. 162. 176. 179. **4**, 37. 56. **22**, 235.
 Burgweiler, M. Füllendorfer **1**, 79. 90. 106. 108. **9**, 76.
 Buri, Urins, Konventual u. Pfarrer in Rheinau, i. 1622 Administrator des Mt. Beinwil († 1633) **14**, 10.
 Burn, Wendelin, Pfarrer v. Reichenau-Oberzell, i. 1841 von Gallmannsweil f. 1846 von Wiesch († 1853) **17**, 22.
 Buringen i. Biringen.
 Burk i. Birkhof.
 Burkard: Frz. Jos., Pfarrer von Ettenheim († 1821) **12**, 244; Joseph, Vizektor am Gen. Seminar in Freiburg (1787–90) **10**, 271; Joseph, Kaplan in Dambüden († 1863) **17**, 59; Karl Friedr., Pfarrer von Billigheim, i. 1864 von Apprichshausen († 1875) **17**, 100.
 Burkart: Bonifaz, Konventual n. Pfarrer in Schwarzsach (1649) **22**, 67; Franz, Pfarrer von Grafenhausen († 1874) **17**, 98; Frz. X., Pfarrer von Wiehre († 1837) **16**, 313; Heinrich, Pfarrverweier in Dauchingen († 1841) **16**, 325; — f. a. Burghard, Burghardit, Burshard(t).

Bürkh i. Birt.
 Burkhard, Mönch in St. Gallen, Hist. (um 1204) **1**, 321. **3**, 374 [verdrut in 376].
 — (Purchardus), Mönch in Reichenau, lat. Dichter (um 900) **2**, 398. **3**, 384 f. [verdrut in 386 f.]. **4**, 272.
 — (Burhard), St., ehemal. Eist. Frauenkl. in der Diöcese Halberstadt **10**, 221.
 — (Burhard), lat., luth. Prof. in Hildburghausen (1730) **1**, 411.
 Burkhardt, Joh. Chronist, Pfr. von Wieden, i. 1866 von Wuhlen († 1885) **20**, 27; — i. a. Burhard, Burghardit, Burfard, Burkart, Burkheim, M. Breijach **1**, 206 f. **6**, 164. **10**, 73. 122. 325. **13**, 269. **24**, 178; — f. a. Burgheim und Oberburken.
 Bürkle, Leo, Pfarrer von Salmen dingen († 1859) **17**, 41.
 Bürkli, Johs., Pfarrektor in Heddingen (1441) **18**, 136.
 Burkpach i. Burbach.
 Burladingen, Mt. Sigmaringen, DM. Heddingen **1**, 84 f.
 Burlasingen (Burlingen) baur. Schwaben **1**, 94. 96. **27**, 44 f.
 Burleswagen, DM. Crailsheim **25**, 158.
 Burlingen i. Birlingen.
 Bürn (Bürner), Hermann von, Abt von Ettenheimmünster, i. 1262 von Schuttern († 1295) **14**, 145. 159 f. — (Büren, Lambert v., O.S. Bened., Abt von Gengenbach, Bischof von Brixen, Speier, Straßburg u. Bamberg, lat. Kanzler († 1398) **2**, 318. **14**, 145. **16**, 163.
 Büren (Bürren, Buron) Mt. Luzern **1**, 171. 241. 243.
 — Alt-, (Albiron), Mt. Luzern: Kegingerus de (12. Jh.) **15**, 160.
 Burre i. Buran.
 Bürren i. Büren u. Allerbennen.
 Bürren, Bürron, Bürron i. Benron. Büren u. Edelbennen, Benren a. d. Aach, Allerbennen.
 Burrin i. Benren.
 Bursfelder Kongregation **14**, 147. 162. **16**, 170. 174.
 Bürster, Erbst., Konventual in Salem, Chronist des 30j. Krieges **20**, 226; — f. a. Büstter.
 Bürstert: Dominik, Pfarrer von Achsarren, i. 1823 von Esbach a. Rh.

- († 1827) **16**, 275; Frz. Zoj., Pfr. von Schweighausen († penf. 1860) **17**, 44; Wilhelm, Cooperator zu St. Martin in Freiburg († 1840) **16**, 323.
- Burtenbach** f. Schärtlin.
- Burticher** (Burticher): Frz. Zoj., Defau (bis 1739) und Pfarrer von Tettnang **12**, 164; Joh. Geo., Dr. theol., Defau u. Pfr. von Zinnenstaad, i. 1721 Stadtpfarrer von Ravensburg († 1734) **12**, 164. **26**, 202.
- Burz** von Seethal, Joseph, Pfarrer von Vethenbrunn, später von Burgweiler († 1852) **17**, 21. **20**, 42. **22**, 320.
- Busäus**: Johs., S. J. († 1611) theol. Schriftsteller **4**, 92; Theodor, S. J., Rektor des Kollegs zu Molsheim (1589) **4**, 92. 96 f.
- Busch**: Joh., Defau (i. 1563) und Pfarrer von Bantlach **6**, 168; Martin (eigtl. Konrad), Prior in Ettenheimmünster († 1753) **15**, 215.
- Buschij**, Melchior, Pfarrer von Pfullendorf (1464) **26**, 308.
- Buschle**, Paulin, Pfarrer von Grafenhausen, A. Ettenheim († 1827) **16**, 275.
- Busenbach**, A. Ettlingen **12**, 104. 106. 113. 115. 124 f. 127. 233.
- Büsenhain** f. Biegingen.
- Buß**, Anselm, Monventual in St. Blasien, i. 1792 Omm-Prov. in Freiburg, ging als Anhänger der Revolution nach Basel: Hist. **8**, 225 ff. **12**, 239.
- Bußen** oder Schwabenberg, der **2**, 95. 120. **4**, 169. 204 f. **15**, 4. — Dorf, OA. Niedlingen **1**, 111 f. 161. **5**, 49.
- Büßengrafen**, aus dem Bertholdischen Stamme **2**, 108; Gerold († 799), Bruder von Karls d. Gr. Gemahlin Hildegard **3**, 423. **6**, 266. **8**, 41. **12**, 234. **15**, 4 f. 13; Peregrinus († 1092) **12**, 234. **15**, 5. 12.
- Büsser**, Jakob, Johanniter und Pfarrer von Andelshofen (i. 1472) **24** 299.
- Bußgelder** **13**. 40.
- Bußfisch**, St. Et. Gallen **1**, 224 f. **4**, 40.
- Büßlingen**, A. Engen **1**, 22 f. 245. **2**. 67 f. **4**, 6 f.
- Bußmann**, Heinrich, Pfarrer von

- Burbach**, in abs. Pfarrverw. in Dos, i. 1880 Pfarrer von Untergrombach († 1882) **20**, 18.
- Bußmannshausen**, OA. Laupheim **1**, 87 f. 145 f. **5**, 60. — (Bözmuntshusin) Burthard von (12. Jh.) **15**, 171.
- Bußnang**, St. Thurgau **1**, 165. 216 f. — Herren von **3**, 121. **11**, 20. **12**, 171; Berthold, Bischof von Konstanz (um 1175) **3**, 131. **8**, 31; Konrad, Abt von St. Gallen (1220 bis 39) **3**, 121. **4**, 180. 207. **11**, 154; Elisabeth <nach 1246 Grafkraft von Toggenburg> **11**, 156; Elisabeth, Äbtissin von Säckingen **3**, 121; Albert (1270) **12**, 171; Ulrich **12**, 171; Berthold, Domherr in Konstanz (1275) **1**, 157. 161. 244; Margareta, Nonne in Adelshausen (1280) **13**, 223; Gebrüder Albrecht und Friedrich (1350) **3**, 120; Konrad, Bischof von Straßburg (1440) **2**, 336.
- Büsterbach**, A. Achern **21**, 312.
- Bustetten** f. Baustetten.
- Butekeim** f. Bietigheim.
- Butelspach** f. Bentelsbach.
- Bütigkaim**, Bütikein f. Bietigheim.
- Bütigkofen** (Buttikhofen) St. Bern **4**, 46. **10**, 74.
- Bütigen** f. Bietingen.
- Bütich**: Agidius (eigtl. Kallistus), Bildhauer im St. Ettenheimmünster (i. 1759) **15**, 221; Peter, Defau (i. 1676) und Pfarrer von Neuenburg **6**, 168.
- Bützwil** (Butzswiler) St. Et. Gallen **1**, 166. 217.
- Büttel**, Berthold, Defau u. Pleban in Tettingen († 1450) **26**, 158.
- Büttelbach**, Albert von, Domdefau in Konstanz (1403) **14**, 222.
- Büttelsbach** (Büttelsbad), Konrad Stiftdofau (i. 1431) und Pfarrer zu St. Peter in Waldbirch **3**, 140. 147. 149.
- Büttelschieß** f. Büttelschieß.
- Büttener**, Friedrich, Küchenmeister des Bischofs von Konstanz (1365) **10**, 27; — f. a. Büttner.
- Buttenhausen**, OA. Mönningen **1**. 93. **21**, 317. **26**, 163. 167. 169. 178 f. 185.
- Butterbriefe** (Ablassbriefe) **19**, 61.
- Büttikon** (St. Margau): Johs. von

- (1275) **1**, 242; Rudolf von, Statthalter des Johannitermeisters (1336) **22**, 292.
- Buttisholz** (Büttensols, Butten-sulz) Mt. Luzern **1**, 170. 242 f. **7**, 223 f. 226.
- Buttlar**, Wolf Adolf von, Oberst, auf Lobenbach († 1664) < 1661 Anna Veronika v. Ega > Tochter: Anna Eva < l. Joh. Rud. von Stein, 2. N. v. Gebiattel > **25**, 187.
- Buttlischer** i. Spittelsberg.
- Büttner**: Phil. Adam, Pfarrer von Siegelbach, j. 1864 von Oberweiler, M. Raftatt († 1867) **17**, 73; Sigismund, Dr. theol., Prior der Augustiner-Eremiten in Würzburg († 1742) **13**, 300. 305; — j. a. Büttenen.
- Büenthal** (Pucintal), im langen, Gewann b. Billingen **15**, 166. 178.
- Buzer**: Johs., Dekan und Pfarrer von Trochtelfingen (1502) **26**, 174; Martin, Märtäner in Güterlein u. Kaplan in Neutlingen († 1494) **26**, 174; (Buer), Martin, Pfarrer zu St. Aurelian in Straßburg (1524) Reformator († 1551) **1**, 414. **9**, 195. 243. **26**, 228.
- Bugli**, Sebast., Pfarrer von Waldshut (1565) **21**, 195. 263.
- Butzwiler** i. Bütawil.
- Buwenburg** i. Paumburg,
- Buxheim**, bair. Schwaben, ehemal. Märtänerkloster **19**, 4. **26**, 191.
- Buxheimer**, Hugo, O. Cart., j. 1803 Frühmesser in Sickingen († 1840) **16**, 323.
- Buzechoven** i. Biegenhofen.
- Bzovius**, Abraham, O. Praed., Dr. theol. († 1637), Kirchenhist. **3**, 189 f.

C (f. a. R).

- Cabassole**, Philipp de, Bischof von Cavaillon, päpstl. Legat (1357) **10**, 25.
- Cabelius**, L., Bstr. Commisarius im Breisgau (1619) **7**, 49.
- Cacheng**, Johs., O. Praed. in Freiburg (im Nechtland?), theol. Schriftst. (um 1355) **16**, 12.
- Cadij**, Bistum; erster Bischof i. 1267) Johs. Martini, O. Minor. **7**, 210. **9**, 27.
- Cadus**: Georg, Schultheiß in Seefirch († 1759) **2**, 107; Georg, Wagner in Seefirch, j. 1774 in Wien († 1824) **2**, 96.
- calcarius**, dies, (Renjahr) **14**, 163.
- calefactorium**, Wortbedeutung **2**, 408.
- Caluri**, Edmund, Konventual in Thenenbach († in Freiburg 1834) **13**, 269. **16**, 301.
- Camellis**, Franciscus de, Gen.-Bischof des Bisthofs von Straßburg (1696) **16**, 193.
- campanae** (Gleden) **3**, 461.
- Campidona** i. Nempten.
- Campus** St. Michaelis i. Michelfelden.
- Principum i. Fürstenefeld.
- Regis i. Königsfelden.
- Speciosus i. Schmüesfeld.
- cancelli** (in Kirchen) **2**, 383.
- Candarius**, Dekan des Kap. Mottweil (1447) **12**, 5.
- Candidus**, Mönch in Judsa (um 800) **3**, 337 f.
- Canisius**: Heinrich, Proj. in Augsburg († 1610), Verf. der *Lectiones antiquae* **3**, 420 f.; — Petrus sel. († 1597) **26**, 234 f.; deß. *Matheismus* **11**, 118.
- canonici regulares et saeculares** **10**, 135. **22**, 163; — c. reg. St. Augustini in der Diöc. Rottenburg **18**, 221 ff.
- Capella** i. Kappel.
- Cavistrano**, Johs. de, Gen.-Bischof der Franziskaner († 1456) **26**, 164.
- Capito**, Wollgang, Propst zu St. Thomas in Straßburg (1524), Reformator († 1541) **2**, 6. **26**, 228.
- Caprara** de Montencicoli, Joh. Bapt., päpstl. Nuntius in Luzern, 1785 in Wien, 1802 in Paris († 1810) **11**, 12. **15**, 105.
- Capri**, Bistum, (il vescovato delle quaglie) **7**, 185.
- caritas** (Liebe) **3**, 238. 268.
- Cartier**: Gallus (eigtl. Monrad), Subprior u. Novizenmeister in Ettenheimmünster († 1777), theol. Schriftst. **15**, 218 ff. **20**, 132; Hermanns (eigtl. Franz), Bruder des Vorigen, Prior u. Professor in Ettenheimmünster († 1749), Brög.

- des Biſchöfswerks **14**, 155. **15**, 214 f. **20**, 131 f.
- Cäſar, Ferd., Subprior d. Auguſtiner-Eremiten in Mäurerſtadt († 1728) **13**, 304.
- Caesarea ſ. Maiſersheim.
- casati (Häufſer) **6**, 213.
- Cajel de Cajal: Frz. Jgnaz, Mapſan in Waldſhut (1728. 40) **21**, 241. 253. 263: Frz. Sebäſt., Hauptmann der Graſſchaft Hauenſtein **21**, 249.
- Cajſianus, Mönſtergründer und Schriftſt. († um 432) **3**, 236 ff. 268.
- Cajſiodorus († ca. 570) **3**, 251. 330. 388.
- catenae (kettenartig verbundene Erklärungen) **3**, 443.
- cathedraticum (Abgabe aus den geiſtl. Benefizien an den Biſchof) **2**, 206. **5**, 118.
- Cavelantus ſchreiben, ein Schul-ausdruck **19**, 88.
- Cella ſ. Hoppetenzell u. Zell.
- Cella Alba ſ. Blaſien, St.
- Dei ſ. Gotteszell.
 - Dominarum ſ. Frauenroth u. Nonnenmünſter
 - Fracta ſ. Brochenzell.
 - St. Gregorii ſ. Reichenbach.
 - Maionis s. Maioris ſ. Manzell.
 - Mariae ſ. Mariazell.
 - St. Mariae ſ. Märgen, St.
 - Mariae ad clivum calcarium ſ. Maldrain.
 - Mariae Assumptae ſ. Marienzell.
 - St. Martini ſ. Martinzell.
 - St. Meglinradi ſ. Einſiedeln.
 - Omnium Sanctorum ſ. Allerheiligen.
 - Petri ſ. Peterzell, St.
 - St. Petri et Pauli ſ. Ulrich, St.
 - Pincernae ſ. Schentenzell.
 - Principum ſ. Fürſtenzell.
 - Ranarum ſ. Hoppetenzell.
 - Ratoldi ſ. Radolfszell.
 - Vilmaris ſ. Ulrich, St.
- Cellarius (Keller od. Zeller), R., Mönch in Schwarzach, dann luth. Prediger in Baden-Baden (um 1530) **22**, 18.
- Celle ſ. Eberhardzell, Hoppetenzell, Zell, Zellerhof.
- Celtis, Konrad, Humanift († 1508) **10**, 282 f.
- Cencius Auſtens, ital. Gelehrter (1416) **4**, 282.
- Centgericht **13**, 39. **23**, 126.
- Centralkirchenbauten **27**, 335.
- Certosa, Pa, bei Pavia **7**, 170.
- Ch . . . ſ. a. A . . .
- Chadoſd, Biſchof von Kovara (9. Jh.) **4**, 269.
- Chalome, Phil., Prior von St. Ulrich b. Staufen (1409) **14**, 119.
- Cham (Kame) Mt. Zug **1**, 175. 232 f. 239 f. 242. **4**, 39.
- Charité, Benediktinerabtei in Frankreich **5**, 295.
- Cistercienerkloſter in Frankreich **5**, 270 f.
- Charles-lieu (lat. Caroli Locus) Kloſter in Frankreich **5**, 271.
- Chartres, Fürſtenverſammlung (1146) **3**, 278.
- Châteauneuf in Lothringen, Minoritenkloſter **3**, 198.
- Chaton, Joh. Bapt., Gymn.-Prof. in Donaueſchingen, ſ. 1840 Pfarrer von Redargemünd, ſ. 1846 Dycaal-Prof in Freiburg, ſ. 1849 Vorſtand der höh. Bürgerſchule in Überlingen († 1874) **17**, 98.
- Chatsworth, Schloß in England **2**, 424.
- Chaumont in Frankreich, Jeſuitenkolleg **5**, 274.
- Chenrodi, Joh., Prior von St. Ulrich b. Staufen (1541—44), ſpäter Propſt zu Molmar u. Gen.-Bifar des Abtes von Cluny für Teutſchland (1567) **14**, 115. 119. 122.
- Cherbelmoos in Bayern **9**, 269. 304.
- Chiemſee, ehemal. Biſtum in Oberbayern; Biſchöfe: Heinrich II. von Lützelburg (1263—74) **9**, 26; Graf Frz. Karl Truchſeß v. Waldburg-Franzburg († 1772) **18**, 263. 287.
- Chnecingen ſ. Märgen.
- Chnuzerswilare ſ. Gmzingenhans.
- Choralgeſang in St. Blaſien gegen Ende 18. Jh. **8**, 207. 245 f.
- Chorherr, Joh. Bapt., Pfarrer von Schwörſteten († 1833) **16**, 297.
- Chorin, ehemal. Ciſt.-Kloſter in der Mark Brandenburg **10**, 222; Ciſt.-Kirche **10**, 249 f.
- Chörnberg ſ. Mürrburg.
- Chreging(e) ſ. Märgen.
- Chriſtiana (St. Cristina) Mt. Baſelſtadt **5**, 87. 91.
- chrismale; chrismales denarii **5**, 117.
- Chriſt: Geo. Joz., Konventual in

- Allerheiligen u. Pfarrer von Ruß-
 bach († 1823) **12**, 232; Joh. Herm.,
 Pfarrverw. in Pforzheim († 1887)
20, 34.
 Christazhofen (Cristanshouen)
 SA. Wangen **1**, 123, 126, **5**, 13.
 Christen: Joh. Nat., Dekan und
 Pfarrer von Neuenburg († 1751)
6, 168; Majimur, Dekan in St.
 Blasien, i. 1786 Propst zu Mlinguan
 (bis 1793) **9**, 363; Abt., Konventual
 in St. Blasien († 1833) **12**, 237.
 Christian, Columbanus, letzter Abt
 von St. Trudpert (1780—1806,
 † 1810) **13**, 271 f. **15**, 128.
 Christina, St. (Mons St. Chris-
 tine) SA. Ravensburg **5**, 35,
12, 164, **18**, 248; — f. a. Chris-
 tiona.
 Christoph, Meister, von Baden,
 Bildhauer (1564) **26**, 333.
 Christoph: Joh. Mich., Dekan u.
 Pfarrer von Nendeman († 1875)
17, 100 f.; Antius, Pfarrverweiser
 in Moos (1872) **22**, 142.
 Christophorus, hl. **19**, 52 f. 152.
 Chrodegangs Regel **1**, 335.
 Chrysostomus, hl. **2**, 414.
 Chullot, Franz, Abt von St. Blasien
 (1638—64) **8**, 142, 152, 160,
20, 53.
 Chuz, Johs., Pfarrer von Weisen-
 bach (1701) **14**, 178.
 Chur (Curia), Mt. Granbünden: Dom
23, 363; Predigerkloster **13**, 209.
 — Bistum **7**, 201, **8**, 225; — Bi-
 schöf: Nimo (452) **8**, 7; Hartpert
 (961) **20**, 144; Heinrich (10. Jh.) **4**,
 271; Wido (1096—1122) **1**, 400, **13**,
 288, **14**, 72, 82, **19**, 231; Rein-
 hard (1212) **8**, 32; Graf Friedrich
 v. Montfort (i. 1282) **1**, 114, 119,
 121, 160, 164, 172; Graf Berthold
 v. Heiligenberg († 1298) **1**, 25,
11, 232; Johs. (1329) **7**, 336;
 (Administrator:) Bischof Rudolf III.
 von Konstanz († 1333) **8**, 39; Joh.
 v. Lenzburg (i. 1375) **10**, 26;
 Graf Hartmann v. Werdenberg-
 Zargans (1398) **18**, 296; (Ad-
 ministrator:) Bischof Heinrich IV.
 von Konstanz (1436—62) **8**, 58;
 Heinrich v. Löwen (1496. 97) **8**,
 78, **9**, 127; Graf Thomas v. Rost
 (1777—94) **8**, 224, **18**, 167; —
 Weibbüchse: Balthasar Brenwald
 (1491—1500) **7**, 226; — Ver-
 zeichnisse der Einkünfte des Dom-
 kapitels **12**.—**13**. Jh. **7**, 318 ff.; —
 Personalbestand des Domstifts 1329:
7, 336 f.; Advokatie **7**, 114.
 Churwalden (Mt. Granbünden),
 Gernung von, Abt von Weissenau
 (bis 1423) **18**, 239, 253 f.
 Chusnuf zu der Schweidnütz, Beneich
 von, fgl. Hauptmann, Besitzer der
 Herrschaft Haslach (1386—88) **4**,
 137.
 ciborium in altschriftl. n. roman.
 Basiliken **2**, 355 ff.
 Cil i. Zeit.
 Cilli, Gräfin Barbara <Kaiser
 Sigismund> **4**, 280, **7**, 143.
 — Thomas von, f. Perloverius.
 Cimbren, Cimbri i. Zimmern.
 cingulum militare **1**, 370.
 circuitores (Rittatoren) **4**, 62.
 Cirkarien (Bezirke der Prämon-
 stratenser) **18**, 226.
 Cistercienser **1**, 175, **2**, 138 ff.
 142, 179, **3**, 285 f. **5**, 274 f. **6**, 31,
10, 217 ff. **19**, 254 ff.
 Cîteaux (Cisterz, Zittels; lat. Cister-
 cium) Abtei im franz. Burgund
5, 167, 284 ff. **6**, 132, **10**, 221; —
 Abte: Lambert (1157) **19**, 257;
 Abt. Bnocherat (1622) **5**, 186;
 Petrus Rivellius (1634) **5**, 284 ff.
 301.
 Civitot, Kloster bei Konstantinopel
2, 433.
 Clairvaux (Clara Vallis), ehemal.
 Cist.-Kloster an der Aube in Frank-
 reich **3**, 275, 282 ff. **5**, 274 f. 278 ff.
10, 221; — Abte: hl. Bernhard
 (1115) **10**, 221; Thomasius d'Argen-
 tier (1634) **5**, 278.
 Clarowertha i. Schönenwerd.
 Claudianus, christl. Dichter (5.
 Jh.) **2**, 414.
 Claudius, Bischof von Turin,
 Silbergegner († 839), Exeget **3**,
 454 f.
 Clavijo, Alon. Gonzalez da, span.
 Gesandter (1403) **2**, 420.
 Cleggovia f. Metgan.
 Clemens, Irlehrer (745) **3**, 243.
 — irischer Gelehrter in Frankreich
 (ca. 780) **3**, 329.
 Clementia f. Melluniz.
 Clermont, Kirchenverammlung
 (1095) **1**, 376.
 Cluny (Clugny, lat. Cluniacum)
 ehemal. Benediktinerkloster im franz.
 Burgund **1**, 307, 312, 316, 329,
2, 78, 433, **5**, 286 f. **8**, 116, **10**,

145. 148. 153. 176 f. **14**, 107.
116 f. 120 f. **26**, 255: — Abte:
Bern, erster Abt († 909) **10**, 145;
Edo (927—941) **10**, 145. 161:
Maient **10**, 145; Edilo († 1049)
26, 255; hl. Hugo (1049—1109)
10, 141. 144. 172 **26**, 255 f.;
Peter der Ehrwürdige (um 1130)
2, 433: — Abteikirche **2**, 393. 408.
428 f. 433 f. 437: — Cluniacenser
Kongregation **10**, 145. 154 f.;
Cluniacenser Gebräude **10**, 161 ff.
cochlearia (auch zum Austeilen
der Kommunion) **2**, 404
codex Egberti in Trier **6**, 275;
c. Laurentianus in Florenz **4**,
282.
Coeli Corona i. Himmelskron.
— Porta i. Himmelspforte.
Cölibat von Priestern übertreten
1, 325. 330.
Colinus, Petrus, Dr., Anwalt in
Freiburg (1627) **4**, 69.
Columba, Ucca Antonio, Fresko-
maler (1731—33) **12**, 111.
coloni (Sörige) **7**, 14.
coloniae (Bauerndörfer) **7**, 319.
Columba, hl., Apostel der Nord-
pitten († 597) **3**, 415. **11**, 27 f.
Columbanus, hl., Apostel der
Alemannen († 615) **3**, 346. 348.
431. **6**, 162 f.
comes (lectionarius liber) **3**, 324.
comes palatinus **3**, 6.
comites maiores et minores **1**,
368.
commentariensis (Notare) **3**,
462.
Condé, Prinz Ludwig von, früher
Herzog von Englien (1644. 75) **6**,
100. 105. 140.
confessio tetrapolitana (1530)
3, 18 f. **10**, 110.
confraternitas (Verbrüderung
zw. verchiedenen Gotteshäusern)
3, 367. **8**, 134.
— cincturatum et cincturatur-
um i. Gürtelbrüderchaft.
congregatio Argentincnsis B.
V. Mariae Assumptae **14**, 147.
16, 170; c. Benedictina St. Vi-
tonis et Hilulphi (Lotharing.)
14, 298; St. Bernardi in Su-
periori Germania **2**, 139. 179;
c. Bursfeldensis **14**, 147. 162.
16, 170. 174; c. Cluniacensis
10, 145. 154 f.; c. Helveto-Ben-
dictina **14**, 297; c. Suevico-Ben-
dictina St. Josephi **14**, 297.
— auch i. v. w. samenung **22**,
191.
congrua portio **3**, 73.
consideratio als Hilfsmittel f.
d. theol. Studium **24**, 120 ff.
consolationes (Abgabe an den
Bischof) **5**, 117 f.
Constantia i. Konstanz.
conventuales (Franziskaner) **22**,
332.
conversi (Maienbrüder) **1**, 316.
8, 120. **10**, 155 f.
Cornutus, Eph., Dr. theol., Gen.-
Superintendent der Mark Branden-
burg († 1594) **13**, 74 f.
Conch, Graf Zigelram von (zweite
Hälfte 14. Jh.) <Katharina von
Österreich> **21**, 254.
Créqui, Franz de, franz. Marischall
(† 1687) **6**, 141. 151. **16**, 181 ff.
Crispinus, hl. **19**, 153.
Crista, Joh. Michael, Stadtpfarrer
von Stodach (1751) **3**, 116.
Croaria, Hans v., bischöfl. Stadt-
anmann zu Konstanz († 1541)
8, 90.
Crux fidelis **19**, 126.
curia (hof) **7**, 320; c. iudicialis
6, 189.
Curia i. Chur.
— B. Mariae i. Marienhof.
Curricis (Wagner), Johs., Stadt-
pfarrer von Wangen (1508) **27**,
74. 79.
cursus (tägliche Kirchengebete) **19**,
15.
curtis (Haupthof) **5**, 223. **7**, 319 f.;
c. regalis **6**, 164.
Curtius i. Kurz.
Cusa, Nikolaus v., Kardinal, päpstl.
Legat († 1464) **3**, 151.
Custor, Joh. Sal., Pfarrer von
Schutterwald (1628—49) **14**, 234.
cymbala (Schellen) **2**, 383.
Cyprian, Ernst Salomo, luth. Kon-
sistorialrat in Gotha († 1745), theol.
Schriftst. **27**, 220. 222.
Cyprianus, hl. **1**, 102. **5**, 129.
Czenstochowa in Russisch-Polen;
Paulinerkloster auf dem Klarenberg
14, 210.
Czeruin, verw. Gräfin, Erbin von
Lobositz <Prinz Leop. Wilh. von
Baden-Baden, † 1671> **20**, 73.
Czobrer, Johs., von Leoben, Dr.
theol. († 1450) **26**, 158.

D (f. a. T).

Dabetsweiler (Tagebreteswilare?)
 DM. Wangen **9**, 68.
 Dabichinstein f. Dachstein.
 Dacher (Tacher), Gebhard, Zolleinnehmer und Bürger in Konstanz (j. 1461) **7**, 136, 138 f.
 Dacheslahe, f. Daxlanden.
 Dacheux, L., Domkapitular in Straßburg, Hist. **26**, 235.
 Dachsberg, Wablung bei Obermarchthal, DM. Ehingen **4**, 169, 205.
 Dachsburg (Tagsburc, in den Vogeten, b. Elßzabern), Graf Hugo von (1122) **14**, 84 f.
 Dachsen (Tachsheim) St. Zürich **12**, 256, **16**, 234.
 Dachstein (Dabichinstein) im Unterelsaß **11**, 162, **14**, 149; Angnstiner **2**, 312.
 Dachsungen (Tahswanc, beilmskirch, M. Freiburg), Herren von: Ulrich, Dienstmann des Herzogs Konrad von Zähringen (1. Hälfte 12. Jh.) **15**, 166; Walther (2. Hälfte 12. Jh.) **15**, 150.
 Dachtel, DM. Calw **1**, 54, 56, 63.
 Dasinger, Joh. Ant., Pfarrer zu St. Johann in Überlingen u. von Andelsbosen († 1785) **24**, 300 f.
 Dagedarstorf f. Täfersdorf.
 Dagemarestunc f. Dammerstöde.
 Dagersheim (Tagershain) DM. Böblingen **1**, 61 ff. 64, **18**, 124.
 Dagobert I., König der Franken (628–38) **1**, 348, **3**, 348, **11**, 306.
 Dahnfeld (Tahenvelt) DM. Neckarlm **13**, 116, **19**, 258.
 Daherslar, Daheslate f. Daxlanden.
 Dachtorf f. Datthausen.
 Daimbach, ehem. Eist-Frauentf. i. d. Erzdiöc. Mainz **10**, 248.
 Dainbach, M. Tanberbüchseheim **13**, 127, **25**, 173 f. 176, 189.
 Daisendorf bei Weersburg, M. Überlingen **9**, 52, 69, 84, 88, 133; — f. a. Deienndorf.
 Dakota, Apostolisches Bistariat **15**, 196.
 Dalas in Worarlberg **8**, 376.
 Dalberg, Herren von, Rämmerer von Worms **13**, 275, **19**, 210; Wolsgang, Kurfürst von Mainz (1582–1601) **23**, 153; Agnes (16. Jh.) <Burkhard Sturmfeber> **19**,

207; Magdalena (um 1600) <Friedrich v. Sickingen> **4**, 87; Maria Franziska (2. Hälfte 17. Jh.) <Fz. Ferd. v. Sickingen> **4**, 87; Maria Matharina <Graf Hermann v. Hatzfeld, † 1657> **25**, 182; Frhr. Karl Theob. Ant. Maria, Fürst-Primas und Bischof von Konstanz († 1817) **2**, 441 ff. **6**, 234, 237, **9**, 22, 24, **14**, 267, **18**, 180.
 Dalheim f. Thalheim.
 Dalhunden im Unterelsaß **20**, 175, **22**, 114.
 Dalsingen, DM. Ellwangen **17**, 214.
 Dallbach f. Thalbach.
 Dallelwiler f. Thalwil.
 Dällikon (Tällicon) St. Zürich **1**, 208, 228 f.
 Dalmann, Petrus Ludwig, Pfarrer von Allensbach, zuletzt von Ottersweiler († 1850) **15**, 76, **17**, 13.
 Dambach, Joh. von, Dominikaner-Prior in Freiburg i. B. († 1374), theol. Schriftst. **16**, 15 f.
 Damm, Joh. Bapt., Konventual in Allerheiligen, f. 1814 Pfarrer von Waghshurt († 1821) **12**, 232 f. **21**, 283.
 Dammerstöde (Dagemarestunc), iud. von Gottesane, gegen Rüppur, M. Markthe **10**, 190.
 Danchingen f. Denkingen.
 Dangel, Jannarius, Abt von Rheinau (1758–75) **11**, 7, 9, 29, **14**, 40.
 Dangstetten, M. Waldshut **4**, 248, **10**, 330, 332, 338 f. **16**, 224, **21**, 190.
 Daniel, Gregor, Pfarrer von Gamsburs († 1845 von Sasbach († 1855) **17**, 29.
 Dante(r)tsweiler (Tanhiratiswilare, Tantrateswiler, Dankratswilare, Dankraswile) DM. Ravensburg **1**, 128, 132, **5**, 40, **7**, 240, **9**, 42, 50, 52, 62, 68, 88.
 — Herren von **5**, 40, **22**, 149; Willippus miles de (1257) **3**, 34; Burkhard, Obervogt zu Böhlingen (1537, 44) **25**, 311, 319; Wolsgang, Domherr in Konstanz (1567) **22**, 149; Georg (1591) **4**, 121; Maria Aleoph., Äbtissin von Gäntersthal († 1633) **5**, 187, **7**, 295; M. Alosterfran in Grönenberg (1660) **10**, 353.

- Dannecker**, Joh. Bapt., Abt. von Kreuzlingen (1725—60) **9**, 288. **310**.
- Dannegger**: Frz. K., Stadtpfarrer in Hedingen, j. 1865 in Haigerloch, f. 1869 Domkapitular in Trier († 1871) **17**, 88; Joh. Kamill., Pfarrer von Hanten am Audelsbach († 1829) **16**, 282.
- Dannenmayer**, Matthias, Prof. der Kirchengeschichte in Freiburg, j. 1786 in Wien († als Univ.-Bibliothekar 1805) **10**, 275 ff. **11**, 280 f. 290. **17**, 233. **23**, 115 f. **27**, 314.
- Danner**: Ant. Edmund, Konventual in Salem, f. 1809 Pfarrer von Pfaffenhofen († 1833) **13**, 260. **16**, 298; Christian, Kaplan in Sernatingen (1631—35) **27**, 185.
- Dannhauser**, Ferd., Konventual in St. Maria, zuletzt Pfarrer von Ehingen († 1831) **12**, 240. **13**, 238. **21**, 46.
- Dantes** Divina Commedia, ein Vorbild deri. **3**, 416.
- Dapfen** (Tapphen) M. Münzingen **1**, 93. **26**, 143. 147. 161. 169. 172.
- Dargun**, ehemal. Cist.-Kloster in Mecklenburg-Schwerin **10**, 222. **17**, 302; Cist.-Kirche **10**, 249 j.
- Darmsheim**, M. Böblingen **1**, 63. **18**, 124.
- Daslat** j. Daxlanden.
- Datenwille**, abgeg. Ort b. Schloß Ortenberg, M. Offenburg, **19**, 304. — (Tatenwille) Sigibelm von (1148) **15**, 169.
- Datthausen** (Dahtorf, Tathusen) M. Ehingen **4**, 163. 168. 172. 174. 178. 180. 189. 191. 203. **18**, 229.
- Dattingen** (Tattingen) M. Mühlheim **6**, 172. **15**, 160.
- Dättikon** (Totlichon, Tättlichen) St. Zürich **1**, 168. 217 i. (nicht: Dättikon).
- Däbingen**, M. Böblingen, Johanneiterkommende **17**, 202 f.
- Daub**: Joh. Mich., Propst von Ehingen (1787—92) **17**, 232; Joh. Nepom., Pfarrer von Rietenhauzen († 1829) **16**, 282.
- Dachingen** (Töchingen; auch Gochingen) M. Billingen **1**, 41. **6**, 37. 43. 68. **11**, 150. **12**, 19. 32. 36 j.
- Dachingen** (Töchingen) Billinger Patriziergeschlecht (1324) **4**, 7. 10.
- Dachtler**, Vitus, Dekan u. Pfarrer von Ostdorf (Ausg. 16. Jh.) **13**, 107.
- Dauer**, Aug. Jos., Pfarrer von Bühlerthal, j. 1879 von Schutterwald († 1881) **14**, 234. **20**, 14.
- Dangendorf** (Tögindorf) M. Niedlingen **4**, 175 f. 188. 205 f. **19**, 234.
- Damm**, Petrus, Konventual in St. Peter u. Pfarrer von St. Ulrich († 1821) **13**, 251.
- Dantmergen** (Tutmaringen) M. Rottweil **1**, 39. 42 f. 47. **6**, 68.
- Daxlanden** (Dahestrate, Daslat, Daherslar, Dacheslahe, Tachsland) M. Karlsruhe **10**, 188 ff. **11**, 38.
- Debslin**, Johs., Pfarrer von Waldbut (1653—59) **21**, 263.
- Deche** i. Fed.
- decimatio** (Zehntsteuer) des Klerus 1274—80: **1**, 4 ff.
- Deck**, Joh. Geo., Pfarrer von Waldbut (1659—1722) **21**, 180. 263. 266.
- Dedenpfronu** (Teggenphrunded. i. Delfanspründe) M. Calw **1**, 53. 56. **4**, 19.
- Decker**, Ludwig, Pfarrer von Jochenheim († 1884) **20**, 24.
- Deckingen** j. Döggingen.
- Dekret**, Marcus, Konventual in Ehingen, j. 1807 Pfarrer von Unadingen († 1832) **13**, 245. **16**, 293.
- Decumanns** (Zehender), Johs., Hofprediger des Markgr. Jakob III. von Baden-Durlach, später des Erzherzogs Albert von Österreich (1601) **4**, 92.
- Dedinger**, Hulmann, Propst von Allerheiligen, M. Oberkirch (1440 bis 65) **14**, 268. 270.
- Degen**: Joh. Bapt., Dr. theol., Dekan u. Pfarrer von Triberg († 1730) **12**, 6; Joh. Ant., Vikar in Linbach († 1837) **16**, 313; Ludwig, Kaplan in Karlsruhe (1870) **13**, 24.
- Degenau**, St. Thurgau **11**, 309.
- Degenfeld** (Tegenuel) M. Gmünd **1**, 98. 101.
- Freiherren von: Chph. Martin, schwed. Reiteroberst (1633, † 53) **18**, 325 ff.; — Friedrich, zu Ehrenstadt <1750 Johanna Christine Sophie v. Gemmingen-Wibderu> **25**, 191; Kinder: 1) Wily. Ferd.

- Friedrich **25**, 193; 2) Auguste Charlotte <1780 Phil. Dietr. von Gemmingen-Widder> **25**, 192.
- Degenhard, Rudolf († 1239) **15**, 230.
- Degerfelden (Tegerucht) M. Lörrach **8**, 33 f.
- Herren von: Eintold (1113) **15**, 150, 157; Walther (um 1125) **9**, 304; Konrad, Bischof von Konstanz (1210–34) **8**, 32 f.
- i. a. Degerfelden.
- Degernmos (Tegernmos) Mt. Narsagan **9**, 272. **16**, 235.
- Degernau (Tegernowe) M. Waldshut **1**, 194 f. **14**, 21. 27. 46.
- M. Waldsee **15**, 242.
- i. a. Degernau.
- Deggenhausen (Teggenhusen) M. Überlingen **1**, 137 f. **5**, 45. **9**, 60. 136. **21**, 295. **22**, 317.
- Edle von **9**, 86; Agilward (1229) **23**, 313; Schwigger (1297. 1300) **23**, 309. 311; — i. a. Deggenstalb.
- Deggingen (Geggingen) M. Weislingen **1**, 99. 101 f.
- (Teckhingen) Burkhard von, Monachus in Augsburg u. Pfarrer von Hüllendorf (1348) **26**, 308.
- i. a. Deggingen.
- Dehm: Benedikt (eigl. Joh. Raf.), Prior in Ertenheimmünster († 1781), philol. u. theol. Schriftst. **15**, 220. **20**, 132 f.; Wilhelm, Repetitor am Nouwist in Freiburg, i. 1874 Pf. von Hürtenberg, seit 1878 von Jähringen († 1880) **20**, 11.
- Devernach i. Thaimbach.
- Deßlingen (Tülingen) M. Spai- chingen **1**, 46 f. **6**, 68.
- Deilmann, Mich., Pfarrer von Michelsfeld (1484) **27**, 273.
- Deiter, Augustin, Prior in St. Trudpert, Vocat.-Prof. in Mempten († 1764) **20**, 91.
- Deisendorf (Tizin-, Tisin-, Tysendorf) b. Seefeld, M. Überlingen **1**, 108. 137 f. **5**, 44. **9**, 52. 60. 69. 88. **24**, 297. **27**, 166; — i. a. Daisendorf.
- Deiß, Gregor, Abventual in Schwarzhach, seit 1803 Pfarrer von Stollhofen (bis 1833, † 39) **13**, 268. **16**, 320. **22**, 67.
- Deißlingen (Täselingen, Düssel- lingen) M. Rottweil **1**, 22. 31. 35. 41. 161. **3**, 406. **6**, 68. **12**, 5 f. 19. 21. 30. 33 f. 36 f. **17**, 237.
- Herren von **5**, 169. **14**, 288; Heinricus de Täselingen (12. Jh.) **15**, 151 (wohl nicht von Döflingen, M. Tübingen, wie **15**, 179 angenommen wird); Burkhard von Döflingen, Abt von Thenenbach (1256–60) **15**, 230; Walther von Döflingen, Freiburger Patrizier; dess. Tochter: Agnes, Abtissin von Münterstal (1486. 1516) **5**, 169. 173 f.
- Deitingen (Teitingen) Mt. Solothurn **1**, 177 f.
- Deizisau (Ditisöwe) M. Eßlingen **1**, 69. 72.
- Defanate, Einteilung der Distrikte in **6**, 165 ff. **11**, 312.
- Defanswahl **1**, 87.
- Deller, Mathar, Pfarrer von Nendingen († 1839) **16**, 320.
- Dellmenningen (Talmessingen) M. Raupheim **1**, 144. 146. **5**, 59. 227. **19**, 221.
- Delneisse, Candidus, aus Naur, Propst in Mergentheim, i. 1715 Prior in Schöndal **10**, 234. **11**, 224.
- Delphinus, Johs., Weihbischof von Straßburg († 1582), Kanzleireder **26**, 227. 233. 235. 237 f. **27**, 319.
- Demarkationslinie in Deutsch- land Ende 5. Jh. **2**, 214.
- Demeter, Aquatus, Erzbischof von Freiburg († 1842), pädagog. Schrift- steller **16**, 328. **20**, 42.
- Demler, Johs., Abt von Oegen- bach (1617–26) **16**, 166 ff.
- Dempslin, Remigius, Propst zu Wislitz (1692. 1705) **9**, 365 f.
- Denckhard, Missionar in Deutsch- land (1. Hälfte 8. Jh.) **3**, 247.
- Dengler, Eduard, Pfarrer von Wieblingen († 1884) **20**, 25.
- Denifle, P. Heinrich, O. Praed., Schriftsteller (1879) **13**, 147.
- Denig, Joh. Raf., Dr., Defan und Pfarrer in Bregenz (1700) **8**, 376; — i. a. Denuig.
- Deniken i. Taisfen.
- Deninga, -gen i. Theningen.
- Denis, Saint, (i. . . St. Dionysii) Kloster bei Paris **3**, 366. **4**, 257; — Abte: Waldo (i. 806) **3**, 355; Zuger († 1151) **15**, 292. **27**, 340.
- Denkendorf, M. Eßlingen, Stift St. Pelagii i. regul. Chorherren

zum hl. Grab **1**, 80, 82. **9**, 130, **13**, 294. **22**, 166 f. **26**, 131, 133.
 Deutlingen, M. Pfüllendorf **1**, 25, **5**, 44. **9**, 60, 75. **23**, 287 ff. **26**, 307.
 — Herren von: H. (1226) **9**, 90; C. (1257) **3**, 33 f.; Vurthard (1269) **23**, 289; Heinrich, Kanonikus zu St. Johann in Konstanz (1279—85) **1**, 63. **23**, 289; Konrad, Bürger in Konstanz, i. 1296 in Überlingen († vor 1301) **23**, 289 f. **27**, 147; Heinrich, Bürger in Konstanz (1295) **27**, 147; Joh., Spitalmstr. in Überlingen (1340) **27**, 149; Konrad, Bürger in Konstanz (1367) **23**, 290 f.; Heinrich, Mönch in St. Blasien u. Propst zu Klingnau († 1398) **9**, 362. **23**, 289; — i. a. Ramsberg. — (Danchingen) DM. Spaichingen **1**, 27, 29. **6**, 37, 68. **15**, 168.
 — (Denfinger) zu Schömburg, Jakob, Abt von Kreuzlingen (1625—60) **9**, 282 ff. 286, 310.
 Dennig, Meinrad, Abt von Neresheim (1647—64, † 70) **18**, 272, 274; — i. a. Denig.
 Denz, Frz. Jos. Mich., Pfarrer von Lausheim († 1865) **17**, 66.
 Denzel, Benedikt, Abt von Ochsenhausen (1737—67) **18**, 289. **19**, 253.
 Denz, A., bad. Hofrat (1711) **23**, 25 f.
 Denzlingen s. Langendenzlingen.
 — (Denzlingen) Herren von: Vurthard, Ludwig, Berthold u. Bernward (12. Jh.) **15**, 140, 143, 156, 162 f.
 Deodatus, hl. **14**, 26.
 Depetris, Jakob, Münsterpfarrer in Reichenau, i. 1851 Pfarrer von Grafenhausen, M. Bonndorf († 1854) **17**, 26.
 deputatus (Definitior) **2**, 208.
 Derendingen (Tarodingen) DM. Tübingen **19**, 229.
 Derendinger, Michael, Konventual in Gengenbach, i. 1806 Pfarrer von Ortenberg, i. 1819 von Niederichsopfheim († 1832) **12**, 248. **16**, 293.
 Dereser, Thaddäus Anton, Karmeliter, Professor der alttestamentl. Exegese in Bonn, Straßburg, Heidelberg, Freiburg, i. 1810 Stadtpfarrer in Karlsruhe, i. 1811 Professor in Luzern, i. 1815 Prof. und Dom-

kapitular in Breslau († 1827) **4**, 342 ff. **10**, 296 ff. 302, 304 ff. **11**, 279, 290 f. **13**, 20 ff. **16**, 276, 277, 315.
 Dergunstat i. Dornstadt.
 Derlingen, M. Berthheim **2**, 54 ff. 57; Kirche **23**, 160.
 Deichler, Leopold, Konventual in Salem und Kaplan in Neubirnan († 1810) **13**, 260.
 Dejel, Weir, Propst von Wengen (1489—97) **18**, 224.
 Desertinum i. Disentis.
 Desselhusen i. Distelhausen.
 detentor ecclesiae **2**, 313, 318.
 Detlingen (Tettingen) im Sigmaringischen **1**, 50, 52.
 Detren, Friedrich, Cooperator zu St. Martin in Freiburg, i. 1833 Kaplan in Wöhligen († 1839) **16**, 320.
 Dettenbach (Tettenbach) M. Waldfirch **3**, 155.
 Dettensee im Sigmaringischen **13**, 104 f.
 Dettighofen (Dettikofen) M. Waldbhut **16**, 225.
 — Mt. Thurgau, Bez. Kreuzlingen **9**, 272. **11**, 310.
 — Mag. Rüdolphus de Tettikouen (1275) **1**, 173; Ulrich Tettikoffer, Konstanzer Patrizier (1368) **8**, 45; Rudolf Tettikoffer, Domherr in Konstanz (1384) **8**, 48, 50; Heinrich Tettikoffer ob. von Tettikouen, Konstanzer Patrizier (1414, 36) **7**, 143. **8**, 59; Matthias von Tettighofen, Pfarrherr zu Güttingen, der Letzte seines Geschlechts († um 1550) **9**, 279, 317.
 Dettingen (Tettingen) M. Konstanz **3**, 401, 407 f.
 — Herren von: Ritter Heinrich (1292, 94) **21**, 318. **27**, 147; Heinrich, Komtur des Deutschen Ordens in Mainau n. Landkomtur (1339) **22**, 292; M. <Rechtsh. v. Studengast, † vor 1350> **3**, 120; Ulrich, Komtur in Freiburg (1356) und Landkomtur des Deutschen Ordens (1360—62) **3**, 135. **21**, 323; Ritter Heinrich († 1368) **8**, 45. **20**, 310.
 — DM. Ehingen **4**, 27 f.
 — unter Tetz, DM. Kirchheim **1**, 69, 72.
 — Eufried von (12. Jh.) **15**, 164.
 — (Tettingen) DM. Rottenburg **1**, 60 f.

— an der Erbs, DM. Urach **1**, 52, 76, 78 f. **4**, 23 f. **19**, 227, **26**, 57 f. 141, 144 f. 154, 158, 162, 168, 182; Chorherrenstift **26**, 172, 178.
 — am Neckar, im Sigmaringischen **1**, 51 f. **13**, 105.
 — Ober- u. Unter-, DM. Wiberach **1**, 141 ff. **5**, 63, 65.
 — j. a. Döttingen.
 Dettlinger j. Tegginger.
 Deßeln (Tetzelnheim) M. Waldshut **8**, 149, **9**, 285, **12**, 256, **16**, 235.
 Deuring, Herren von j. Dhenringen.
 Deuringen j.
 Deutenau (Tytenow), Bielefeld b. Heddingen im Sigmaringischen **15**, 22, 24.
 Deutschbuch, Wald im DM. Niedlingen **4**, 206, **19**, 233, 235.
 Deutsche Gedichte im Büchercatalog des M. Meichenau (822) **4**, 261, 295.
 Deutsche Kaiser u. Könige: Karl I. der Große († 814) <Hildegard, I. des Alenmannenfürsten Hildebrand> **3**, 320 ff. 326, 328 ff. 331, 333 f. 336, 354 f. 359, 381 [verdrückt in 383], 425, **6**, 266, **15**, 4 f.; Ludwig der Fromme († 840) **3**, 401, 403, 423, 425 f. 454, **10**, 248; Lothar († 855) **3**, 403, 423; Ludwig der Deutsche († 876) **3**, 371 [verdrückt in 373], 403, 409; Karl II. der Stille († 877) **3**, 403, 423; Karl III. der Dicke († 888) **6**, 271, **10**, 232; Arnulf († 899) **6**, 190, **10**, 56 ff.; Konrad I. (911–919) **10**, 58 ff. 63 f.; Otto I. (936–973) <Abelheid von Burgund> **3**, 127, **4**, 271, **6**, 164, 172, 174, **10**, 73, **12**, 87 f.; Otto II. (973–983) **1**, 338, **2**, 347, **3**, 128, 290, **7**, 15; Otto III. (983–1002) **1**, 25, 340, **2**, 366 f. **3**, 127 f. **4**, 273 f. **7**, 237; Heinrich II. (1002–24) **1**, 20, **2**, 358, 369, **4**, 17, 50, 274, **6**, 185, 190, **8**, 23, **10**, 151, **14**, 158; Heinrich III. (1039–56) **1**, 351, **6**, 277, **8**, 31, **10**, 130, 132 f. 135, 138, <Agnes> **8**, 116, **10**, 133; Heinrich IV. (1056–1106) <1. Bertha> **2**, (1089) *Fragedis*, verw. Gräfin der Nordmark, eine geb. russ. Prinzessin> **1**, 307 ff. 311, 317, 319, 321, 323, 325 f. 331, 342, 350 ff. 355, 360, 363 ff. 372, 377 f. 394 ff. 397, **2**, 78, **4**, 276, **10**, 83, **26**, 256 f.;

Gegensönige: Rudolf v. Rheinfelden, Herzog von Schwaben (1077–80) **1**, 314, 321, 323, 326, **8**, 145, 210, **13**, 286, **14**, 82; Hermann von Lützelburg (1081–88) **1**, 321, 326, 350, 352, 355, 364, **7**, 242; — Heinrich V. (1106–25) <Mathilde> **1**, 378, 394 ff. 397 f. 402, **2**, 219, 222, **3**, 130, **9**, 303, **14**, 144; Konrad III. (1138–52) **1**, 139, **3**, 160, 289, 305; Friedrich I. Barbarossa (1152–90) <1. Adelheid v. Hohenburg, 2. Beatrix> **1**, 9, 334, 362, **2**, 88, 386, **3**, 130, 288, **4**, 168, **6**, 284, **9**, 70, **10**, 244; Heinrich VI. (1190–97) **1**, 348, 370, **4**, 168, **9**, 266; Philipp von Schwaben (1198–1208) **4**, 168, 172; Friedrich II. (1212–50) **8**, 32 f. **10**, 81, 93, **12**, 91, 171, **14**, 108, **25**, 155; Heinrich VII. (von Hohenstaufen) (1220–35) **7**, 347, **9**, 91, 266, **15**, 229, **25**, 155; Gegenkönig: Heinrich Raspe (1246–47) **15**, 294; Rudolf I. von Habsburg (1273–91) <Anna> **1**, 246, **2**, 69, **3**, 36, 132, **4**, 37, 137, 227, 279, **5**, 144, **7**, 247 f. **8**, 210, **10**, 242, **11**, 31, 172, 315, **13**, 135, **18**, 250, 297, **21**, 254; Albrecht I. (1298–1308) **1**, 100, 246, **2**, 66, 301, **8**, 36, 38, **21**, 254; Heinrich (VII.) von Lützelburg (1308 bis 13) **2**, 63, 67, 295, 300, **4**, 193, **10**, 93; Friedrich (III.) der Schöne (1314–30) **1**, 100, **3**, 58, **5**, 152 f.; Ludwig der Baver (1314–47) **1**, 160, **3**, 58, 203, **5**, 152 f. **8**, 39, **14**, 160; Karl IV. (1347–78) <Anna> **2**, 312, 318, **3**, 103, 109, **6**, 280, **13**, 122; Wenzel (1378–1400) **4**, 137, **13**, 122; Ruprecht von der Pfalz (1400 bis 10) **2**, 336, **12**, 68; Sigismund (1410–37) <Gräfin Barbara v. Cilli> **1**, 101, **4**, 280, **7**, 143, **9**, 313, 352; Friedrich III. od. IV. (1440–93) **3**, 8, **13**, 125; Maximilian I. (1493–1519) **2**, 4 f. 266, **3**, 5, **7** f. 363, **9**, 117, 129, 315, 343, **14**, 148, 162, **16**, 164; Karl V. (1519–56) **2**, 6, **8** f. 13, 22, **3**, **4**, **7** ff. 12 f. 18 f. **9**, 72, **10**, 114, **25**, 175 f.; Ferdinand I. (1556–64) **14**, 120, **16**, 27; Maximilian II. (1564–76) **11**, 30; Rudolf II. (1576–1612) **1**, 439, **2**, 152, **4**, 116, **7**, 56, **20**,

47; Matthias (1612—19) <Anna Maria von Tirol> **1**, 440; Ferdinand II. (1619—37) **2**, 155. **14**, 125. **23**, 217 f.; Karl VI. (1711 bis 40) <Elisabeth von Braunschweig> **1**, 411. 428. **13**, 75. **27**, 228 f.; Joseph II. (1765—90) **2**, 135. 165. 459. 469. **5**, 199. **10**, 273. **17**, 281 ff.; Leopold II. (1790—92) **11**, 31.

Deutscher Orden **10**, 15. **13**, 120. 125. 128. **16**, 239 ff. **17**, 302. 304 f. **21**, 322 ff. **22**, 160 f. 292; Befehl **6**, 195. **10**, 354. **12**, 181. **13**, 123. **16**, 136 ff. **18**, 315 ff.; Hochmeister **16**, 242 ff.; Statuten **16**, 65 ff.

Deutsche Sprache unter Karl dem Gr. **3**, 334.

Deutwang (Thüdwanch) im Sigmaringschen **1**, 117 f. 150. 152 f. **2**, 193. 195. **3**, 76 f.

Dewend, Ferd., Pfarrer von Kappelebede († 1730) **1**, 409.

Diabolus (Teufel), Hainr. dictus (1275) **1**, 51.

Dialektik **3**, 381 [verdrückt in 383].

Dide, elßß. Adelsgelecht **2**, 318; Heinrich, Patron der Kirche zu Offenbürg (1374) **2**, 313.

Diebach, Dtl. Münzkan **13**, 127. **19**, 258. **25**, 159.

Diebold: Joh. Bapt., Pfarrer von Thauheim, i. 1859 von Einhart, i. 1870 von Mindersdorf († 1885) **20**, 28; Joseph, Beneficiumsverw. in Gamburg († auf dem Lindenberg 1874) **17**, 98; — i. a. Diepold.

Diedesheim, M. Rosbach **25**, 163. 165.

Diel, Michael, Propst von Waldfirch (i. 1651) **6**, 118.

Dielheim, M. Wiesloch **27**, 282. 286.

Dielsdorf, Alt. Zürich **1**, 228 f. **27**, 114 f.

— Ver. von, Chorherr in Bistchofszell (1275) **1**, 165. 243.

Diemer: Georg, Pfarrer von Neudenan († 1850) **17**, 13; Victor, Pfarrer von Griesheim († 1867) **17**, 73.

Diener, Jos. Ant., Dekan des Kap. Paigerloch (1803—12) und Pfarrer von Bierlingen **13**, 108.

Dienggöw (d. i. Dinggan) oder Tiengau, j. Ggöge, die Gegend um Hohensteugen (Diengen), Dtl. Saalgau **1**, 107. **3**, 78.

Dieuheim, rheinisches Adelsgelecht **25**, 185; Philipp (1564) **25**, 186; Albrecht (1564. 86) **25**, 186; dess. Sohn: Agidius Reinhard, zu Oberschüpf († 1589) <1577 Rufina von Yenen> **25**, 185 f.; deren Kinder: 1) Hans Reinhard († 1640), 2) Albrecht Wilhelm († jung), 3) Anna Margareta († 1624) <1623 Hans Burthard v. Stockheim> **25**, 186; — Anna († 1568) <1. Eberhard von Rosenberg, † 1519; 2. 1527 Peter von Yenen> **25**, 172. 185; Albrecht, zu Dexheim (1577) **25**, 177; Hans Heinrich, Kanonikus in Speier und Trier, Stiftsdekan zu Bruchsal und Pfarrer von Ottersweier († bald nach 1597) **15**, 53. 73; dess. Bruder: Eberhard, Bischof von Speier († 1610) **15**, 73. **19**, 212; — Phil. Heinrich, Kanonikus in Speier und Trier (um 1600) **15**, 74; Eberhard, Albrecht und Phil. Adam, hohentloßische Basallen (1608) **25**, 186; Albrecht (1610, † vor 1626) <Margareta Eblin> Kinder: 1) Hans Philipp, zu Angelthürn, 2) Geo. Friedr. Eberhard, zu Angelthürn, 3) Albrecht, Kartäuser in Würzburg, 4) Kunigunde Elisabeth **25**, 178; — Hans Reinhard, Albrecht Nikolaus, Hans Philipp der Ältere und Albrecht, hohentloßische Basallen (1619) **25**, 186; Hans Philipp der Jüngere, zu Angelthürn <H. Müdt von Enbigheim> **25**, 186; Heine. Albrecht, zu Mchingen **25**, 186; Eva Margareta Katharina, die Letzte ihres Stammes <Wolff Eberhard Cappel v. Ddheim, gen. Bank> **25**, 186.

Dienststadt, M. Tauberbischofsheim **23**, 196.

Dienste (Sänschen) **15**, 254 f.

Diepold: Adelheid, Bürgerin in Freiburg, Äbtissin von Rottenmünster (um 1343) **6**, 38; Paul, Konventual in Marchthal n. Cooperator in Seefirch († 1743) **2**, 125; — i. a. Diebold.

Diepoldsburg, ehemal. Schloß, wahrjch. bei Unterleuning, Dtl. Kirchheim **8**, 17. **10**, 61. 64.

Diepoldshofen, Dtl. Leutkirch **1**, 122. 124. 126. **5**, 6.

— Ober- u. Unter-, Dtl. Ravensburg **9**, 81.

Diepolz, bayr. Schwaben **1**, 119 f. **5**, 19.

- Dieringer, Frz. X., Univ.-Professor in Bonn u. Mitglied des Kölner Metropolitankapitels, i. 1871 Pfarrer von Beringendorf († 1876) **17**, 103 f.
- Diermondlingen od. Turmungen, abgeg. Ort b. Laugendenzlingen, A. Emmendingen **16**, 14, **24**, 231, 237.
- Diersburg (Tiersperg) A. Offenburg **2**, 322, **11**, 74, **13**, 281, **14**, 227 ff. **15**, 95, 98.
— Herren von **10**, 79; Obrecht; dess. Sohn: Oberlin, Edelknecht (1380) **2**, 319; Bruno, Edelknecht (1382) **2**, 322; Heiso, Abt von Ettenheimmünster (1470—1500) **14**, 147; — i. a. Röder von D.
- Dießbach, Ober-, St. Bern, Bez. Monölingen **1**, 183 f.
- Dießen (Tüßin) im Sigmaringischen **5**, 98, **13**, 105, **18**, 257, **22**, 221.
- Dießenhofen, St. Thurgau **1**, 220 f. **3**, 299, **7**, 219, 293, **9**, 313, 321, **11**, 314 f. 317, **13**, 261, 311; — i. a. Katharina, St.
— Truchseß von, Adelsgeschlecht **4**, 16 f. **11**, 314, **13**, 310 f. **15**, 7, **19**, 298; Ulrich (992) **13**, 310; Heinrich, Domherr in Konstanz, Chronist (1316—61) **3**, 109, **5**, 111, **7**, 146 f. 149, **10**, 16, 41; dess. Bruder: Konrad, Domherr in Konstanz (1340, 56) **3**, 107, **5**, 111, **6**, 247, 251, **7**, 149; des Ritters Hans Sohn Hans (1356) **11**, 188; Ritter Hans, gen. Blumganz od. Blümiglanz (1381, 1411) **11**, 194, **13**, 311; Hans, gen. Bitterli (1395, 1406) **13**, 311, **25**, 279; Gebrüder Hermann u. Hans (1399) **14**, 292; Hermann (1406) **25**, 279; Hans, gen. Brad (1406) **25**, 279; Hans, gen. Wolle (1409) **25**, 279 f.; Anna († vor 1479) <Wilgin von Sendorf> **12**, 148.
- Dießenhofer, Karl, Pfarrer von Dohemmingen († penf. 1887) **20**, 34.
- Dieth, Graf Wilhelm von, Bischof von Straßburg (1394—1439) **2**, 336, **16**, 268.
- dieta (Tagwan, Tauen) **15**, 79.
- Dietelshofen ((Dütelnhoven) DM. Niedlingen **4**, 175 f. 206, **5**, 49.
- Dietenbach, A. Freiburg **2**, 227, 235, 247.
- Dietenberger, Thomas, Pfarrer von Schöllbrunn, i. 1835 von Erzingen († 1842) **16**, 328.
- Dietenhan, M. Wertheim **2**, 54 f.
- Dietenheim (Tütenhain) DM. Laupheim **1**, 141 ff. 145 f. **4**, 29, **5**, 62, 64 f. **18**, 324, **19**, 222, **27**, 50 f.
- Dietenthal, M. Wolfach **4**, 138.
- Dietenweiler, DM. Wangen **9**, 80.
- Dietenwengen, DM. Waldsee **18**, 282.
- Dietenwil (Dietwiler) St. Et. Gallen **1**, 166; — i. a. Dietwil.
- Dieter, Matthäus Werner, Pfarrer von Niedböhningen († 1831) **16**, 289.
- Dieterle, Matthäus, Vikar in Niedern († 1860) **17**, 44.
- Dietershausen, DM. Niedlingen **18**, 228.
- Dietershofen (Tictershoven) im Sigmaringischen **1**, 24 f. **3**, 39, **12**, 172, 180, 183.
- Dieterskirch (Dietterkilch) DM. Niedlingen **1**, 89, 91, 148, **2**, 121, **4**, 204, 207, **18**, 228 f.
- Dietfurt im Sigmaringischen **12**, 171, **15**, 20.
— (Dietfort) Adelbert u. Heinrich von (12. Jh.) **15**, 140, 148, 156, 158.
- Dietikon, St. Zürich **1**, 170, 223 f. 235, **4**, 40, **14**, 57 f.
- Dietingen, DM. Rottweil **1**, 33, 35, 39, 42, **6**, 46, 68, **12**, 5, 19, 22, 30 f. 34, 36.
— (Tietingen) DM. Manbenren **1**, 95 f.
- Dietlingen (Tutt-, Dütlingen) A. Pforzheim **11**, 209, **27**, 266.
- Dietmayer, Joh. Rich., Pfarrer von Dittelhausen (1723—49) **23**, 186.
- Dietmaus (Tietmans) DM. Waldsee [nicht: Leutkirch] **1**, 149 f. **5**, 53.
- Dietrich: Franz, Abt von Weinsgarten (1627—37) **9**, 10, **18**, 313; (Ditterich), Georg, bish. Straßburg'scher Ceremoniar, Kanonikus in Konstanz und Pfarrer in Ottersweier († 1634) **15**, 74 f. j.; Joseph, O. S. B. in Einsiedeln († 1704) **23**, 4; Konrad, Superintendent in Ulm (1626) **13**, 80; Martin, Kammerer des Kap. Offenburg (1462) **14**, 268; Martin, Abt von Schussenried (bis 1621) **18**,

- 246; (Dieterich), M., Pfarrer von Unterjimmenswald (1777) **7**, 69; Sebastian, Pfarrer von Steiflingen (1640—52) **5**, 240; Simon, Konventual in St. Blasien († in Ebern-
dorf 1826) **12**, 237; Thomas, Kon-
ventual in St. Blasien, j. 1804
Pfarrer von Schluchsee († 1828)
12, 240. **16**, 278.
- Dietrichsgraben b. Renzab, M.
Bühl **11**, 72.
- Dietrich, Georg, Propst zu Kling-
nan (1632—35) **9**, 363.
- Dietstaig (Dioctenstaig) DM.
Spaichingen **15**, 13.
- Dietterkilch s. Dieterskirch.
- Dietwil (Tütwil) Mt. Argau **1**,
234 f.
— Groß-, Mt. Luzern **1**, 179 ff.
182. 242. **4**, 38.
— Klein-, Mt. Bern **1**, 180. **4**, 38.
- Dietwiler s. Dietemvil.
- Dietwin, Kardinal, päpstl. Legat
(1136) **2**, 225.
- Dieg: Fidel, Mavlan in Döffingen
(† 1863) **17**, 59; Gregor, Prior
in Reichenau (um 1540) **4**, 288;
Jakob, Dekan u. Pfarrer von Hoch-
jal († 1827) **16**, 276; — s. a. Div.
- Diezmann (Dixmenni), Joh.,
Münsterbaumeister in Freiburg
(1520) **15**, 267. 307.
- Digisheim (Tigens-, Tigishain),
Ober- u. Unter-, DM. Balingen **1**,
43, 47. 101. **15**, 14. **26**, 36. 40.
— Herren von **11**, 98. **22**, 123;
Heinrich (1275) **1**, 99; Weithild,
Abtissin des Kl. Wald (um 1330)
12, 174; Johann († um 1360) **3**,
136; Obrecht, Frühmesser in Bühl
(1366) **11**, 98; Berthold, desgl.
(1376. 91) **15**, 81. **22**, 123; dess.
Bruder: Johann (1391. 1437)
— Stefelin v. Döffingen **2**, 332.
22, 123. 268; Friedrich (1444) **22**, 74.
- Dilettantismus Ende 18. Jh.
bis 1830 eine Nachwirtz. der Kloster-
musik **2**, 136. **3**, 184.
- Digl: Joh. Bapt. (eigtl. Frz. X.),
Prior in Ettenheimmünster († 1780),
Mauzelredner **12**, 245 [nicht: Digl].
15, 220. **20**, 132; Joseph, Procu-
rator des Jesuitenkollegs zu Ett-
lingen (bis 1773) **15**, 76.
- Dilger: Andreas, Dr. theol., Propst
von Allerheiligen zu Freiburg (1713
bis 36) **2**, 260 ff. 264. **9**, 287; Edmund,
Abt von Marchthal (1711—19) **2**,
93. 120. **18**, 233; Simon, Pfarrer
in Baden-Baden (j. 1579) **27**, 255.
- Dillendorf (Tilindorf) M. Bonn-
dorf **1**, 188. 193. **7**, 346. **16**, 225.
- Dillenz, Christophorus, Pfarrverw.
in Thalheim b. Weßfird († 1861)
17, 50.
- Dillingen, bayr. Schwaben **3**, 41;
Heiliggelstspital **3**, 48; Universität
2, 151. **13**, 301.
— Grafen von **5**, 227. **10**, 233. 242.
16, 263. **18**, 266. 269; Hupald
(† 908) <Dietburg, Tochter Herzogs
Burkhard I. von Alemannien>
12, 221 [nicht: Unold]. **18**, 266;
Kinder: 1) hl. Ulrich, Bischof von
Augsburg (923—973) **2**, 374. 378.
3, 399. **8**, 18 f. **11**, 29. **12**,
221. **14**, 101. 132. 139. **18**,
266. **19**, 104; 2) Eleusina, Nonne
in Buchan (925) **17**, 240; —
Bucca (um 1000), Gemahlin Ber-
nolds u. Mutter des hl. Ulrich, des
Gründers von St. Ulrich im Dreis-
gau **10**, 130; — Hartmann, Graf
von D. u. Riburg, Bischof von
Konstanz (1026—34) **8**, 23 f.;
dess. natürlicher Bruder: Eberhard,
Bischof von Konstanz (1034—47) **7**,
203. **8**, 24. 115; — Ernst, erster
Abt von Hersheim († 1096) **18**,
266; dess. Bruder: Hupald III.; dess.
Sohn: Hartmann I., Graf von D.
u. Riburg († 1121) <Gräfin Abel-
heid von Bregenz> **9**, 268. **18**,
266 f.; deren Kinder: 1) Hart-
mann II. (1125) **18**, 267; 2) Ulrich,
Bischof von Konstanz (1111—27)
1, 354. **2**, 221 f. 224. **7**, 204. 209.
244. **8**, 28 f. **9**, 268 f. 303. **11**,
257 f. 260. **14**, 72. 82; 3) Abel-
heid <Graf Ulrich von Gammern-
tingen> ipäter Vorsteherin des Kl.
Zwiefalten **19**, 231. 233; — Man-
gold III. (um 1100) **1**, 387; Albert,
Manegold u. Hzzo (1. Hälfte 12. Jh.)
20, 221; Albert I., Urentel Hart-
manns I., Albert II., Ludwig der
Jüngere u. Hartmann IV. **18**, 267;
Ludwig (um 1250) **18**, 268; —
Hartmanns IV. Kinder: 1) Albert
(† 1257) **3**, 41. **18**, 268 f.; 2) Hart-
mann, Bischof von Augsburg, der
Letzte s. Geschlechts († 1286) **2**, 239.
3, 40 f. **17**, 304; 3) Uldilhid
<Graf Friedrich der Erlauchte von
Zollern> **3**, 41; — s. a. Riburg,
Grafen von.

Dillstetten (Tit-, Dutstetten) im Sigmaringischen **1**, 103 f. **25**, 122, 127.
 Dingelsdorf (Dingoltstorf) *M. Konstanz* **1**, 158. 162. **18**, 319. **27**, 163.
 Dingenhard, *Mt. Thurgau* **9**, 274.
 Dinger, Karl Anton, Pfarrer von Neustadt († 1885) **20**, 28.
 Dinggericht **6**, 188. 203 ff. **7**, 23 f. **20**, 156 f.
 Dinghof **6**, 189. 212. **20**, 144.
 Dinglingen (Tuntelinga, Dunde-lingen) *M. Vahr* **14**, 228. 236. **20**, 145.
 Dingrotel **6**, 200 f.; von Eichbach und Günterstal **5**, 146 ff.; des Simonswälder Maiertums **7**, 18 ff.; von Thiengen i. Br. **6**, 201 ff.
 Dinhard (Tinnehart) *Mt. Zürich* **1**, 168. 175. 194 ff. 215. 217 f. 241.
 Dintenhofen (Dinden-, Tinden-
 hoven) bei Herbertshofen, *OM. Ehingen* **1**, 87 f. [nicht: Dieten-
 hofen]. **4**, 27 f. **15**, 245 [nicht:
 Dieten].
 Diöcesan=Synoden **9**, 6.
 dioeceses (Landkreise) **12**, 210.
 Dionysius, hl. **22**, 127.
 — Wäuch, *Stowograph* **2**, 420.
 Dioetenstaig i. Dietstaig.
 Diplomatif **27**, 219 f. 236 ff.
 Dippishausen, *Mt. Thurgau* **9**, 272.
 Diptychen **2**, 419. **23**, 208 f.
 Dirbachain i. Dürbheim.
 Direktorien (von Diöcesen) **12**, 96 f.
 Dirhold: Frz. X., Pfarrer von Bollmatingen, i. 1872 von Ehingen († 1881) **20**, 14; Joh. Bapt., Kaplan in Neustadt († 1844) **16**, 335. **17**, 114.
 Dork, Cölestin (eigtl. Paul Jos.), Konventual in Ettenheimmünster († 1746) **15**, 204. 212.
 Dorr, Ludwig, Konventual in Aller-
 heiligen, später Dr. med. (1821) **12**, 233.
 Dirschau, Westpreußen, ehemal. Cist.-
 Frauenkloster **10**, 222.
 Döschingen, *OM. Heresheim* **2**, 128. **18**, 272.
 — Ober-, (Tischingen) *OM. Ehingen* **1**, 95 f.
 — Johs. von, Abt von Zwielfalten († 1366) **19**, 246.

Döschinger: Frz. Jos., Pfarrer von
 Heddingen († 1842) **16**, 328. **18**,
 144; Thomas, Dekan und Pfarrer
 von Neuenburg (i. 1595) **6**, 168;
 Döschler, Bernard, Stadtpfarrer
 von Mönzingen († 1865) **17**, 66.
 Dösentis (lat. Desertinum, Dissertina) *Mt. Granbünden*, Kloster **11**,
 24 f. **14**, 9. 16 ff. 44. 49. 207;
 Abt: Thüring (um 1350) **10**, 21.
 Disibodenberg oder Disfenberg
 (Mons St. Disibodi), ehemal. Cist.-
 Kloster bei Dernheim, bayr. Pfalz
10, 247; Cist.-Kirche **10**, 249.
 Distain, *M.*, Prior von St. Ulrich
 b. Staufen (1497—1502) **14**, 114.
 119.
 Dittelhausen (Desselhusen d. i.
 zu den Häusern des Thassilo) *M.*
 Tauberbischofsheim **23**, 147. 150.
 182 ff. 186. 199. **27**, 337.
 Ditisöwe i. Deizöan.
 Dittenhausen, *M. Überlingen* **9**,
 324.
 Dittigheim, *M. Tauberbischofsheim*
13, 126.
 Dittishausen (Tittinshusen) *M.*
 Neustadt **1**, 31. 34. 39. 42. **11**,
 180. 200.
 — Herren von: (Gerung (12. Jh.)
15, 150 f.; Bang (1302) **11**, 180.
 Dittwahr, Joh. Probst zu Mergent-
 heim (1523) **11**, 224.
 Ditz, Matthias, Pfarrverweier in
 Oberachern († 1871) **17**, 88; —
 i. a. Ditz.
 Dixel, Friedr., Dekan und Kaplan
 in Königheim († 1536) **23**, 186.
 Dizenbach, *OM. Weislingen* **17**,
 225. 227.
 Dödingen, *OM. Leonberg* **1**, 67 f.
4, 17. 20 f.
 Dixmenni i. Diezmann.
 Dobel b. Dietershausen, *OM. Nied-*
lingen **4**, 184. 207. **18**, 228 f.;
 — i. a. Dobel.
 Doberan, Medl.=Schwerin, ehemal.
 Cist.-Kloster **10**, 222. 228; Cist.-
 Kirche **10**, 249 f.
 Dobler, Mich., letzter Abt von Heres-
 heim (1787—1803, † 1815) **18**,
 275.
 Dobrilugk, *MB. Frankfurt a. D.*,
 ehemal. Cist.-Kloster **10**, 222; Cist.-
 Kirche **10**, 249 f.
 Dödersdorf i. Taifersdorf.
 Döffingen (Töffingen) *OM. Wöb-*
lingen **1**, 62 f.

Togern (Togern) M. Waldshut
1, 196 f. 4, 235. 8, 106. 21, 164.
172. 175. 179. 181. 185. 190. 203 ff.
217. 221. 223. 234 f. 253.
Teggingen (Teggingen, Deck-
ingen) M. Donauwörth 1, 31.
34. 11, 200. 206. 25, 285; — f.
a. Teggingen.
Tehle, Thomas, Dr. theol., An-
gustiner-Eremit in Speier († 1749)
13, 306.
Doktoratspfarreien 23, 131.
Doktorpromotion f. Promotion.
Dold: Magnus, Pfarrer von Bernau
(† 1858) 17, 38; Paul, Dekan u.
Pfarrer von Schonach, f. 1862
Pfarrer von Griesheim († 1869)
17, 82. 20, 44.
Doler, Berthold, Pfarrer von Marx-
zell (1402) 12, 130.
Doll: Hermann, Pfarrverwejer in
Saßmersheim († 1863) 17, 59;
Matthäus, Propst zu Bischofsen
(1599—1602) 9, 365.
Dollmahr, Kaiser, Propst zu
Mergentheim, f. 1630 Großstellner
des M. Schönbach 11, 224.
Döllstedt, ehemal. Cist.-Frauentl.
in Thüringen 10, 221.
Dölzer, Georg, Abt von Schwar-
lach († 1622) 15, 74. 20, 158.
169. 174. 176. 199. 201. 22, 49.
62. 99.
Domerer (Donderer, Donnerer),
Prosper, Abt von Kreuzlingen (1760
bis 79) 9, 288. 310.
Domherren 8, 20.
domicilia (größere Höfe, Vogtshüter)
5, 17.
Dominicus, hl. — Legende vom
hl. D. 8, 331 ff.
Dominikalkreuzer (in Vorderöstr.)
2, 271.
Dominikaner (Predigermönche) 3,
188 f. 201 f. 204 f. 207. 209. 212 ff.
11, 228. 12, 292 ff. 13, 195. 16,
3, 7 ff. 24 f.; — Provinzen und
Möster in Deutschland 13, 207 ff.;
Möster in der Diöc. Konstanz 22,
186 ff.; D. in Konstanz 2, 112.
3, 201 f. 206. 208. 213 f.; in
Überlingen 3, 201; in Ulm 3, 197.
203 f. 213 f.
Dominikanerinnen 2, 67. 70.
3, 39. 67. 210 f. 215. 22, 194;
die 23 Ämter bei denselben 13, 197 ff.
Dominikaner-Zusatz bei Kon-
stanz 1, 389.

Domitianus, hl. 7, 115.
Domshulen seit Karl dem Gr. 3,
332. 334.
donati (Möstermänner ohne Gelübde)
1, 316. 10, 156.
Donatus, Grammatiker (um 354)
3, 230.
Donauwörth (Eschingen), bad.
Amtstadt 1, 29. 33 ff. 4, 8. 10.
8, 193. 9, 20. 11, 160. 186. 201 f.
204. 21, 321; Gymnasium 22,
319 f.
Donauwörth (Rieda) M. Eschingen
15, 143.
Donauwörth, M. Laupheim 19,
218. 224.
Donauwörth, bayr. Schwaben;
Bened.-M. 1, 388. 5, 328. 8, 155.
239; Abt: Theoderich (1. Hälfte 12.
Jh.) 1, 388.
Doningen f. Thingen.
Donndorf, M. Merseburg, che-
mal. Cist.-Frauentl. 10, 221.
Donnerer f. Domerer.
Donnersberg, Adelsgelecht 12,
179; Freiin M. Bernarda, Äbtissin
von Guttenzell (f. 1719) 10, 232.
Donnstetten (Tunstetten) M.
Ulrich 17, 225. 26, 121. 127.
Donsdorf (Tunestorf, Dunsdorf)
M. Weislingen 1, 98. 100 f. 4,
25.
Dopfelwand (Togelwände,
Townswände) M. Euzern 1, 170.
242.
Doppeltapellen 2, 379. 406 f.
Doppeltöster 1, 334. 2, 384. 407.
7, 244. 10, 160.
Dorer, Matthias, Pfarrverwejer in
Wehr († 1855) 17, 29.
Dorf, St. Zürich, Bez. Andelfingen
11, 151.
— — Bez. Meilen 16, 225.
Dorfisberg f. Dorisberg.
Dörlinger, Aufelm, Konventual
in St. Peter und Pfarrer von Boll-
schweil († 1811) 13, 252. 20,
113.
Dörle, Anton, Pfarrer von Günters-
thal, f. 1853 von Schwörstetten (†
1854) Schriftf. 17, 26.
Dörler, Frz. Sal., Pfarrer von
Dondingen, f. 1872 von Friedingen
(† 1881) 20, 14.
Dörlesberg, M. Wertheim 2, 54 f.
5, 326.
Dörlinbach, M. Ettenheim 3, 471.
14, 144. 274. 15, 206. 222.

- Dormettingen, *DM.* Kottweil **1**, 43. 47. **6**, 33. 68.
- Dorn, August, Curatus am Weibers-
zuchthaus in Bruchsal, f. 1854 Pf.
von St. Georgen († 1863) **17**, 59.
- Dornbirn (Dornbürron, Torren-
bürron) *Str.*, Berarberg **1**, 114.
120, **5**, 26.
- Dornblüth: Augustin (eigl. Joh.
Geo. Friedr.), Abt von Ettenheim-
münster (1740—74, † 75) **14**, 154 f.
15, 217 f.; Augustin, Konventual
in Gengenbach († nach 1750), theol.
Schriftst. **8**, 251. **20**, 137 f.; Carl
Jos., bad. Amtmann i. d. Ortenau
(1702) **3**, 171; Victor, Konventual
in St. Blasien, n. Propst zu Kling-
enan (1709—11) **3**, 171. **9**, 363.
- Dornbusch, Bernardin, Dekan und
Pfarrer von Hambrücken († 1836)
16, 309.
- Dorndorf (Torrendorf) *DM.* Lanp-
heim **4**, 55 f. **5**, 59. 62. **19**, 221.
224.
- Dornenmühle (Dornmühle) bei
Hausen a. d. Aach, *M.* Konstanz
25, 296.
- Dorner, Gottfr., Abt von March-
thal (f. 1661) **18**, 233.
- Dornhan (Dornhain) *DM.* Enlz **1**,
37. 41. 157. 159. **4**, 15. **7**, 270.
11, 158. **12**, 5. 19. 31 f. 34 f.
- Dornsberg (Dorfs-, Dorfsberg)
bei Eigeltingen, *M.* Stodach **15**, 118.
19, 297.
— Gebhard von, Abt von Peters-
hanen (1526—56) **7**, 256 ff.
- Dornspurger, Majpar, des Rats
zu Überlingen u. Führer im Bauern-
krieg (1525) **27**, 162. 165 f.
- Dornstadt (Dergunstat) *DM.* Blau-
beuren **4**, 26 f. **16**, 249.
- Dornstetten, *DM.* Freudenstadt **1**,
51 f. **11**, 195 f. **26**, 41 ff. 141.
— Heinrich von (1275) **1**, 44.
- Dorr: Joh. Geo. Frz., Pfarrer von
Hochhausen († 1876) **17**, 104; Jos.
Andr., Pfarrer von Dittelhausen (†
penf. 1874) **17**, 98.
- Dörrhoj, *M.* Adelsheim **25**, 181;
— j. a. Dürrhoj.
- Dors, Remigius, Konventual in St.
Blasien, f. 1805 provij. Prof. der
Dogmatik in Freiburg, seit 1808
Pfarrer von Todtmoos, f. 1818 von
Ulm b. Oberkirch († 1838) **12**, 240.
16, 316.
- dorsalia (in Kirchen) **2**, 370.
- Dorich, Johs., Pfarrer von Gündel-
wangen, f. 1874 von Herrriedrich
(† 1879) **20**, 6.
- dos ecclesiae **5**, 17.
- Dossenbach, Romanns von, Kon-
ventual in Rheinau († 1708) **14**, 30.
- Dotmoss j. Todtmoos.
- Dotnaw j. Todtnau.
- Dottenheim (Dahr., Mittelfranken)
od. Tottenheim, Adelsgeschlecht **25**,
183 ff.; Adel der Ältere (1388) **25**,
158 f.; Gebrüder Hans (1415. 26),
Adel (1415. 28) u. Eberhard (1415)
25, 183; Eberhard der Jüngere
(1429. 36) **25**, 166. 183; Eber-
hard, Wöb u. Wilhelm (1439) **25**,
167; Wilhelm Adel (1452, † 83)
25, 168. 170. 184; dessen Kinder:
1) Margareta (1484) < *M.* von
Löffelheim > 2) Wolf Adel (1484,
1501) **25**, 184; — Philipp, Georg
und Hans (1468) **25**, 168. 184;
Georgs Sohn: Kunz (1493) **25**,
170; dess. Tochter: Anna (1512)
< Arnold v. Moienberg > **25**, 171.
184; — Reinhard Adel (1489) **25**,
184; Margareta, Nonne in Schäf-
tersheim (1547) **25**, 184; Alexan-
der, der Letzte f. Stammes († 1556)
25, 184 f.
- Dotterhausen (Totrin-, Totern-
husen) *DM.* Kottweil **1**, 43. 47.
2, 380. **26**, 39 f.
- Dottighofen (Totenchouen, Dot-
tinhoven, Totinkoven) *M.* Staufen
5, 142. **14**, 288. **15**, 145. 159.
— Hugo de Tathoven (nm 1258)
15, 230; Burkhard von Dottighofen
(13. Jh.) **6**, 191.
- Dottingen (Dottiken) *M.* Staufen
6, 172. **14**, 288 ff.
— (Tottingen) *DM.* Münzingen
26, 142. 159. 172.
- Döttingen (Tötigen) *M.* Margaun
10, 318. 323.
- Dögingen (Tocigen) *M.* Bern
1, 185 f.
- Doxologie **3**, 461.
- Dozburg, ehemal. Wallfahrtsort b.
Mühlhausen, *DM.* Weislingen **22**,
169.
- Drach (Trache), Jordanus, Priester
u. Spitalverwalter in Offenburg,
später Mammerey a. d. St. Thomas-
kirche zu Straßburg († 1427) **2**,
326 ff.
- Drachenloch bei Erlenbach, *DM.*
Neckarjnn **13**, 117.

Drackenstein (Trakenstain) OA. Geislingen **1**, 99. 102. **4**, 121. **10**, 116 f.

Träger od. Dreher, Ulrich, Defau u. Pfarrer v. Zell a. M. (1391. 1419) **3**, 75. 80. **27**, 293.

Drais, M. v., bad. Landescommis-jarins (1806) **10**, 295.

Deer, Phil., Pfarrer von Schapbach († 1620) **12**, 37.

Dreher: Karl Leop., Pfarrer von Niederrimlingen († 1861) **17**, 50; Th., Dr., Pfarrverw. in Trochtel-singen, dann Gymn.-Prof. in Sig-maringen, i. Domkapitular in Frei-burg, Diöf. **26**, 319.

Dren, Sebast., Prof. d. Theol. in Ellwangen (1812) **9**, 23. **11**, 301.

Dreibrunnen (Täffenbrunnen) Mt. St. Gallen **1**, 166. 217.

Dreier, Albert, Pfarrer von Hom-berg, M. Überlingen (1872—78) **21**, 297.

Dreyer, Joseph, Regierungsrat in Freiburg, i. 1897 Geistlicher, i. 1810 Rat beim kath. Kirchendep. in Karls-ruhe, i. 1815 Kreisrat in Konstanz († 1834) **16**, 301; — i. a. Dreier.

Dreifelderwirtschaft **6**, 212 ff.

Dreifüßigeisen in Odenwald **13**, 71 f.

Dreißam (Treisime), Bergbach im Breisgau **2**, 213. 217 f. 223. **4**, 65. **15**, 142. 179.

Dreisch, Joh. Geo., Pfarrer von Buchen († 1756) **13**, 60.

Dreischwingen, OA. Gerabronn **25**, 180.

Dreißigjähriger Krieg: **18**, 324 ff.; in der Bodenseegegend **5**, 232 f. **18**, 333 ff. **20**, 226 f. **27**, 167 ff.; im Breisgau **5**, 255 ff. **6**, 75 ff. **7**, 58 ff. **13**, 229 ff. **16**, 34; in der Ortenau **11**, 136 f. **16**, 172 ff. **20**, 189 ff.; um Weingarten **18**, 305 ff.; in der Grafschaft Wert-heim **2**, 56 ff.; um Wiblingen **19**, 222; um Zwickalten **19**, 236 f.

Dreizahl **3**, 237.

Dritter Orden i. Tertiärer.

Dritter Pfennig (Abgabe) **5**, 147. **7**, 20.

Drogo, Bischof von Metz (1. Hälfte 9. Jh.) **3**, 391. 421.

Drollinger, M., bad.-durl. Burgvogt zu Mühlheim (1700); desl. Sohn: Karl Friedr., Archivar in Durlach († 1742), Dichter **6**, 208.

Drösch, Martin, Dr. theol., Prior der Augustiner-Eremiten in Mem-mingen († 1764) **13**, 308.

Druantes-, Druonswilare i. Truppenweiler.

Druchpurg i. Tranchburg.

Drußenheim im Unterelsaß **1**, 408. **20**, 146. 153. 185. **22**, 55. 114. — Berthold von, Amtmann zu Stollhofen (1471) **22**, 106.

Dübendorf (Tübelndorf) Mt. Zürich **1**, 223. 226 f.

Düffingen i. Tüßingen.

Dünser: Blasius, Pfarrer von Gru-nern († peni. 1860) **4**, 84. **17**, 45; Joseph, Vikar in Ulm († 1830) **16**, 285; Ludwig, Pfarrer von Griesheim, i. 1878 von Marlen († 1882) **20**, 18.

Düggelin: Joh. Bapt., Pfarrer von Jüßlingen († 1842) **16**, 328; Ulrich, Monventual u. Pfarrer in Rheinau († 1741) **14**, 28.

Dumenien, Marianns, Monventual in Rheinau und Statthalter zu Eßlingen († 1693) **14**, 25.

Dummel, Quirin, Pfarrer von Welschingen († 1878) **20**, 3.

Dümmler, Ernst, Geschichtsforscher (1873) **9**, 378.

Dumpartus, Johs., Gen.-Vikar des Bischofs von Straßburg, i. 1542 des Bischofs von Konstanz **26**, 226.

Dünamünde, ehemal. Cist.-Kloster in Livland **10**, 222.

Dundelingen i. Dinglingen.

Dundenheim, M. Jahr **14**, 228.

Dungal, irischer Gelehrter in Italien (8. Jh.) **3**, 329.

Dunkenu i. Tuggen.

Dunne i. Teutzhof.

Dunningen (Tunningen) OA. Rott-weil **1**, 37. 41. **6**, 68. **12**, 5 f. 19. 30 f. 34. 36. — Herren von (1324) **4**, 8. 10.

Dunsdorf i. Donsdorf.

Dunsel i. Thunfel.

Duras, Franz. General (1688. 89) **12**, 47. **20**, 70.

Dürbheim (Dirbchain) OA. Spaich-singen **1**, 28 f. **2**, 292. 301. **6**, 33. **68**, 11. 173.

Durchhausen, OA. Tuttingen **6**, 65. 68. **11**, 313.

Duregem i. Zürich.

Duringas i. Theuringen.

Düringer, M., Portrait u. Vier-

- maler in Steckborn († 1786) **21**, 320.
- Durlach, bad. Antsstadt **4**, 100, 110, 344 f. **10**, 186, 189, **12**, 86, 91, 226, **13**, 3, 268, **27**, 262.
- Dürmentingen (Türmedingen) *DM.* Niedlingen **1**, 110, 112, **5**, 49, 52, **9**, 91, **11**, 176, **14**, 265.
- Dürmersheim (Thurmaresheim) *M.* Rastatt **4**, 84, **10**, 189, **11**, 59 ff. **12**, 60, **17**, 39, 149, 151, **27**, 259.
- Dürn (Waldürn, *M.* Buchen), Edle von **13**, 32, **25**, 153, **26**, 333; Konrad (1216) **13**, 33; Ludwig (1296) **25**, 157.
- Dürnan (Dürnon) *DM.* Göppingen **1**, 74 f. 100, **26**, 146.
— *DM.* Niedlingen **1**, 110 ff. **5**, 49, 52, **11**, 179, **12**, 164, **17**, 238, 241.
- Durne f. Rotherthurn.
- Dürnten (Tunrentun) *Mt.* Zürich **1**, 192.
- Dürr: Joh., Abt von Weugen (1682 bis 93) **18**, 225; Joh. Bapt., Kaplan in Niechlinbergen († 1834) **16**, 301, **17**, 113; Joseph, Pfarrer von Lehen und Regens des Freiburger Seminars, f. 1836 Pfarrer von Fautenbach († 1839), Kanzlerredner **2**, 149, **16**, 320.
- Dürrenbühl b. Grafenhausen, *M.* Bوندorf **9**, 12.
- Dürrenroth (Rote) *Mt.* Bern **1**, 179 f.
- Dürrenwaldstetten (Walstetten) *DM.* Niedlingen **1**, 103 f. **19**, 235.
- Dürreheim (Dürrehain, Turreheim) *M.* Billingen **1**, 31, 34, **3**, 130, **4**, 7 f. **11**, 173 f. 183.
— Gebrüder Hugo und Heinrich von, Chorherren in St. Gallen (1275) **1**, 154, 156, 191; Wechtild von, Klosterfrau in Waldfirch (um 1360) **3**, 142.
— Joh. Friedr. von, bish. Vizekanzler in Meersburg (1696), später fass. Rat u. Fürstentberg'scher Geh. Rat in Heiligenberg **22**, 304.
- Dürnhof (Turigoberga, Durreberc) *M.* Wertheim **2**, 59; — f. a. Dörnhof.
- Dürmenz (*DM.* Mantbroun), Herren von **15**, 89; Hans (1437) **2**, 332; Hans Jakob, zu Rembinden (1553) **15**, 89.
- Dürrwangen (Durnwanch, Türrwangen) *DM.* Balingen **1**, 30, 33, 44, 47, **16**, 267, 269.
- Durrweiler (Turewilare) *DM.* Freudenstadt **10**, 75.
- Dursch: Geo. Mart., Dr. theol. et phil., Dekan u. Stadtpfarrer in Rottweil († 1881) **12**, 7; Matthias, Konventual in Ehningen, dann Cooperator das. († 1814) **13**, 245.
- Durst, Bernh., Pfarrer von Audels- hofen († 1808) **24**, 301.
- Dußlingen (Tusselingen) *DM.* Tübingen **1**, 56, 58, **19**, 229.
- Düsslingen f. Deißlingen.
- Dußnau (Tussenananch, Tusserg) *Mt.* Thurgau **1**, 166, 189, 217, **27**, 99.
- Dütelnhouen f. Dietelhofen.
- Dutlingen f. Tuttlingen.
- Dütlingen f. Dietlingen.
- Dutstetten f. Dillstetten.
- Duttlinger, Joh., Abt von St. Blasien († 1429) **8**, 135.
- Dugi, Martin, Bisar in Kirchzarten († 1883) **20**, 21.
- Duvernin, Tissauss, Dr., Gen.- Bisar der Diöcese Straßburg (1754) **17**, 256.
- Duwinger f. Tübingen.
- Dynaften **1**, 391, **10**, 327.

G.

- Gadburga, Äbtissin von Thanet (723–751) **3**, 233, 244 ff.
- gen. Bugga, Äbtissin von Wimburn (1. Hälfte 8. Jh.), Lehrerin der hl. Ijoba **3**, 246.
- Ebbinode f. Ebnet.
- Ebbo, Erzbischof von Reims (um 820) **3**, 370 [verdrückt in 372], 391.
- Ebe, Jos. Dionys, Konventual in Salem, dann Pfarrer von Hail- tingen, f. 1807 von Walpertweiler († 1834) **6**, 220, **13**, 260, **15**, 102, **16**, 301, **18**, 22.
- Ebhussen f. Ebhausen.
- Ebenöte f. Ebnet.
- Ebentüre, Basallen der Bosionen, zu Marchthal **4**, 205; Mitter Walther Ebentüre u. des. Bruder Heinrich (um 1200) **4**, 169.

Ebenweiler, M. Saugau **1**, 110.
112. **5**, 50. **9**, 50. **84**, **12**, 241.
Eberbach (Er-, Örbach) im Rheingau, M.-M. Wiesbaden, Kloster **5**, 57 f. 204. 259. 265. 325. **9**, 195. 231. **17**, 298. **19**, 82. 263; Cist.-Kirche **10**, 249.
— Georg, Kaplan in Waldfirch, i. 1518 Pfarrvikar in Staufeu **3**, 156.
Eberbächle (Eberbach) bei Segau, M. Emmendingen **3**, 154.
Eberckenrode i. Ekenroth.
Eberfingen (Eberfingen) M. Waldshut **1**, 194 f.
Eberhard: Anton, Dekan u. Pfarrer von Wieenthal († 1879) **20**, 7; Jakob, Konventual in St. Märgen († 1815), Miltus **2**, 274. **13**, 243; Petrus, Konventual in Salem, dann Vikar in Taifersweiler (1806) **13**, 260.
Eberhardzell (Celle) M. Waldsee **1**, 148. 150. **5**, 56. **18**, 243.
Eberhart: Georg, Abt v. St. Blasien (1493—1519) **8**, 140. **21**, 259; M., Pfarrer von Trofingen (1498) **9**, 129.
Eberhartsweiler i. Eratsweiler.
Eberle: Ambros, Konventual in Salem, dann Chorregent in Überlingen († 1841) **16**, 325; Frz. X., Kaplan in Waldfirch, i. 1850 Pfarrer von Unterjimonswald († 1862) **17**, 54; Jakob, Pfarrer von Degernau, i. 1828 von Erzingen († 1829) **16**, 282; Joh. Bapt., Pfarrverw. in Kürzell († 1843) **16**, 331.
Eberlin: Bartholomäus, Abt von Weiskau (bis 1654) **18**, 254; M., Gewissensrat des Grafen Georg von Wertheim, kirchenpolit. Schriftsteller (1530) **2**, 51 ff.
Eberndorf, Chorherrenstift in Mänten **8**, 220. **21**, 45.
Ebersbach, M. Wöppingen **1**, 75. **5**, 50.
Ebersberg (lat. Aprimons) M. Badnang **11**, 214. **13**, 115.
— Berren von **5**, 36. **8**, 33. 35; Volkmand, Klostergründer (um 1178) **4**, 205; Albrecht (1293) <Armenstraud> **16**, 246; Engelhard, Erbsburgmann zu Buchen (1328. 31) **13**, 34. 115.
Eberseden, M. Luzern, Cist.-Frauenkl. **7**, 211. 213. **10**, 247.
Ebersmünster (Aprimonasterium),

Unteressaß, Benediktinerkloster **15**, 214. 223. **16**, 195.
Eberstadt, M. Buchen **13**, 46. 57.
Eberstein, (Alt-) ehemal. Burg im M. Baden **16**, 59. **17**, 138 f. **27**, 260.
— Grafen **11**, 144. **27**, 343; Beßß **10**, 198. **11**, 38. 72 f. 97. **12**, 44. 52. 67. 69. 104. **14**, 171. 179. 181. 184 f. **15**, 35. 48; Berthold (1148) <Ita> **10**, 235. **11**, 51. **15**, 35; Eberhard (1207) **12**, 45; Gebrüder Eberhard u. Otto (Teilung 1219) **12**, 67; Otto der Ältere (1265. 78) **12**, 80. **15**, 36; Otto der Jüngere (1273. 87) **12**, 61. 129; Heinrich I. (1287. 1313) **11**, 73. **12**, 129. **14**, 176; Elisabeth, Äbtissin von Frauenalb (1341. 65) **27**, 343; Gebrüder Heinrich II. u. Wilhelm I. (1354) **12**, 67. **14**, 182; Wilhelm (1361. 82) **12**, 68. **14**, 187; Wolfram (1382. 86) **11**, 73. **12**, 67 f., **14**, 172; Gebrüder Wilhelm u. Beruhard (1404) **14**, 181; Beruhard I. (1404. 40) <Agnes v. Winstingen> **14**, 176. 181 ff.; Margareta (1406) <M. v. Stoffeln> **14**, 183; Amigunde <Margraf Karl von Baden, † 1475> **17**, 149; Beruhard II. (1481) **14**, 176. 181; Beruhard III. (1520) **14**, 183; Wilhelm IV. († 1562) <Johanna von Hanau> **14**, 181; dess. Sohn: Otto **7**, 87 ff. **16**, 197; — Philipp (1567. 71) **10**, 204. **11**, 95; Hans Beruhard († 1574) **14**, 182 f.; Philipp III. <M. v. Hedenstein> **14**, 183; Amigunde (16. Jh.) <Graf Froben Christoph v. Zimmern> **10**, 123; Hans Jakob (1629) **10**, 205. **11**, 48.
— Neu-, Schloß b. Wernsbach, M. Kastatt **2**, 346. **14**, 176 f. 180 f. 189 f. **15**, 58. **17**, 138 f. **27**, 260.
Eberstein (abgeg. Burg in der Rhön), Peter von (1477) **25**, 170.
Ebersteinburg, Dorf, M. Baden **12**, 92. **14**, 181. **17**, 138 ff. 141 f. 147. **27**, 255.
Ebersweiler, M. Effenburg **2**, 308. 319. 331. **12**, 231 f. **20**, 269.
Eberswil, M. Thurgau **11**, 309.
Ebert: Hans, Münsterorganist in Freiburg (i. 1547) **26**, 291; Prosper, Augustiner-Eremit in Uttenweiler († in Pando 1727) **13**, 304.

Ebhausen (Ebehusen) *DM.* Nagold **1**, 53, 56, 161.

Ebing, von, od.: Ebingen von der Burg, Adelsgelecht **11**, 20, **15**, 28; Joh. Friedr. (1672, † 91) **5**, 226, 238; *N.* <Rosmunda Victoria v. Freyberg, † 1686> **5**, 238; *Phil. Nat.* († 1712) **5**, 238, 240; *N.* <Sophia Ursula v. Roggenbach, † 1769> **5**, 238; Gebrüder Frz. *Phil. n. Frz. Ant.*, Kapuziner (18. *Jh.*) **10**, 368.

Ebingen, *DM.* Balingen **1**, 44, 47, **4**, 15, **15**, 12, **22**, 221, **26**, 36 ff.

— Herren von: Friedrich, des. Sohn Albert, n. Heinrich (1257) **11**, 159.

Ebirgingen i. Ebringen.

Ebisch, Matthäus, Konventual in Salem, später Weidiger des *St. Augustinen* († 1816) **13**, 260.

Ebnat, *DM.* Heresheim **2**, 123, **18**, 267, 272.

— *St. Thurgau* **9**, 272.

Ebner: Anton, Pfarrer von Dentsingen († 1848) **17**, 6, **23**, 303; Jakob, Bisar in Waldshut († 1844) **16**, 335; Margareta, Klosterfrau in Mödingen (um 1338), Mystikerin **3**, 210, **13**, 146.

Ebnat (Ebenöte, Ebbinöte), *N.* Freiburg **2**, 218, 237, **4**, 63 ff. **5**, 133, 138, 142, **11**, 93, **15**, 145, 157, 160.

Eboringa i. Ebringen.

Ebrach, Bayern, Oberfranken; *Eist.* Kloster **6**, 121 f. **10**, 220, 236; erster Abt, Adam (1126) **10**, 236; Abt, Wilhelm (i. 1714) **10**, 236; — *Eist.* Kirche **10**, 249 f.

Ebratsweiler, *N.* Pfullendorf **9**, 75.

— (Eberhartswiler) Herren von **12**, 170 f. 187; Albrecht (1256) **11**, 229; Albrecht n. Berthold (1257) **3**, 34; Ursula (1381) <Albrecht Seelhafer> **25**, 287, **26**, 314.

Ebrazhofen (Egebrechtshouen) bair. Schwaben **1**, 114, 119 f. 123, 129, 133, **4**, **30**, **5**, 22.

Ebredunum i. Embrun.

Ebrellingen i. Eberlingen.

Ebringen, *N.* Eugen **7**, 262, 268. — (Eboringa, Ebiringen) *N.* Freiburg **1**, 269 f. **2**, 218, 250, **3**, 429, **5**, 129 f. 138, 142, **6**, 100, **10**, 150, **11**, 186, **14**, 78, 106, 125 f. 167, **16**, 297.

— Manegold von, Weistlicher, und

dessen Brüder Lancelin, Walther und Runo (12. *Jh.*) **15**, 147, 163. *ecclesia decimialis, parochialis s. pastoralis, plebana, rectoralis* **10**, 186 f.

Ecclesia militans von *N.* Gerbert (1789) **8**, 203, 208, 210.

Echbed (Aehbüge) *N.* Pfullendorf **1**, 129 f. 137 f. **9**, 60, **11**, 234, **23**, 310.

Echinheim i. Eggenen.

Echterdingen (Achterdingen) *DM.* Stuttgart **1**, 81 f.

Eck bei Horben, *N.* Freiburg **14**, 130.

— bei Konstanz **7**, 257.

— i. a. Egg.

— *N.* von, östr. Oberst (1704) **10**, 359 f.

— Joh., Dr., Prof. d. Theol. in Ingolstadt († 1541) **8**, 282, **9**, 120; Joh., Pfarrer von Heddingen (1699 bis 1703) **18**, 143; Joh. Bapt., Abt von Ettenheimmünster (1710 bis 40) **3**, 467, **14**, 154, **15**, 203 ff.; Melchior, Pfarrer von Bufenbach, i. 1862 von Ettlingenweiler († 1864) **17**, 63.

Eckard, Georg, Pfarrverweier in Buchen, i. 1834 Pfarrer von Gödingen († 1836) **13**, 60, **16**, 309.

Eckart, Lehrer a. d. Hochschule in Möhn († 1327), Mystiker **3**, 207, 209, 216.

Eckarts (Eggehartz), bair. Schwaben **1**, 119 f. **5**, 20.

Eckartsmühle (Eglismühle) im Sigmaringischen **12**, 182.

Eckartzkilch i. Eggartskirch.

Eckenweiler (Eckenweiler), *DM.* Mandbronn **10**, 235.

Eckenweiler, *DM.* Kottenburg **5**, 302; — i. a. Eggemweiler.

Ecker, Prof. in Freiburg i. N. (um 1800) **3**, 185; — i. a. Egger.

Eckerich, Wortbedeutg. **25**, 317; *E.* Recht **6**, 211, **15**, 44, **20**, 160.

Eckerte: Gerhard, Vir. von Engewies († 1855) **17**, 29; Wilh. Wendelin, Bisar in Heidelberg, später Professor in Rastatt († von. in Baden-Baden 1865), Naturforscher **17**, 70.

Eckert: Frz. Ant., Pfarrverweier in Dielheim († 1831) **16**, 289; Frz. Jos., Pfarrer von Weiher, i. 1845 von Steinfeld († 1858) **17**, 38.

Eckhard, Matthias, Propst zu Merenthheim (1635–40) **11**, 224.

Edlin, Rudolf, Prior von St. Ulrich b. Staufen (1514—41), auch Propst zu Sölden und Vorsteher des Antoniuspitals in Freiburg **14**, 114 ff. 119. 135.
 Edstein: Joh. Adam, Dekan und Pfarrer von Au a. Rh. (1756) **12**, 107; Pet. Ant., Pfr. von Stettfeld († 1828) **16**, 278.
 Edel, Romanus, Abt von St. Trudbert († 1665) **23**, 343.
 Edelbeuren (Bürren) OA. Biberach **1**, 144. 146.
 Edelfingen (Öttelfingen) OA. Mergentheim **25**, 159. 165. 175. 179. 182.
 Edelfried, Mönch in Reichenau (um 780), Schriftst. in sächs. Sprache **3**, 354. **4**, 255.
 Edelmann: Chph., Propst von Ehingen (1730—1748) **17**, 231; Ignaz, Pfarrer von Oberweiler, A. Lahr, f. 1798 von Haneneberstein **14**, 236; Ulrich, Pfr. von Altmensee und Kanonikus zu Bethenbrunn (1399. 1406) **22**, 317.
 Ederlin, Anna, Klosterschreiberin in Günterstal (1344) **5**, 156.
 edicta (die drei römischen Fristen) **7**, 299.
 Ediningom f. Ettlingen.
 Edlibach: Gerold, Amtmann des Stiftes Einsiedeln in Zürich (1473 bis 80), Chronist **23**, 7; Ludwig, Propst zu Ruzach (1584) **11**, 243.
 Edmund, Erzbischof von Canterbury († 1240) **5**, 282.
 Ewelt, Jul., Prof. der Theol. in Paderborn († 1879), Hist. **7**, 201.
 Eßlingen (St. Margn), Herren von, zu Brugg: Hans Heinrich (1544) **21**, 202; Andreas (1546) **21**, 227.
 Eßlingen f. Essingen.
 Eßlinger: Georg, O. S. Bened. in Pfäfers, dann Pfr. zu St. Ulrich in Wien († 1803), Autobiogr. **14**, 51; Laurentius, Abt von Ettenheimmünster (1500—44) **14**, 147 f.; Romanus, Abt von Rheinau (1753 bis 58, † 66) **11**, 6 f. **12**, 258. **14**, 33.
 Eßlingen (Äßlingen) OA. Nagold **1**, 53. 56. **9**, 123.
 Eßlinger, Joh., Pfarrer von Emmendingen (1455) **2**, 338.
 Eßlingen, A. Vörrach **1**, 199 f. 220. **8**, 145.
 Ega, Wolf Heinrich von <Anfina von Leyen, verw. von Dienheim,

† 1623> Sohn: Phil. Ludw., bayr. Oberstlieutenant († 1638) <1635 Barbara Sibylla Truchseßin von Höttingen> beider Töchter: 1) Maria Philippine, Nonne; 2) Anna Veronika († 1672) <1. 1661 Wolf Adolf v. Buttler, † 1664; 2. 1665 Joh. Jak. von Bernhausen> **25**, 186 f.; — f. a. Hegi.
 Egebotingen f. Ewattingen.
 Egebrechtshouen f. Ebrazhofen.
 Egelhof f. Regelhof.
 Egeln, H.-B. Magdeburg: ehemal. Stift.-Frauentloster **10**, 221.
 Egelsee, ausgetrockneter See bei Steißlingen, A. Stodach **5**, 213.
 Egelschhofen (Eigoltschhofen, Eglishofen) St. Thurgau **9**, 269. 272. 275. 280. 282. 304. **27**, 139.
 Egena f. Equach.
 Egenhain f. Eagenen.
 Egenhausen, OA. Nagold **27**, 267.
 Egenshain f. Egesheim.
 Egenwil f. Eagenwil.
 Eger: Benedikt, Pfarrer von Herdwangen, f. 1847 von Leutkirch († penf. 1856) **17**, 32; Christian, Pfarrer von Trillingen († 1842) **16**, 328; Christian, Pfarrer von Mettenader († 1878) **20**, 4; Frz. X., Pfarrer von Bilsingen, f. 1858 von Veringenborf († 1869) **17**, 82; Georg, Abt von Zwiefalten († 1436) **19**, 246; Matthäus, Pfarrer von Trillingen, f. 1842 Hofkaplan in Haigerloch († 1844) **16**, 335.
 Egerder, Georg, Konventual in Mardthal u. Pfarrer von Seckirch (1428) **2**, 109. 118.
 Egermayer, Maximilian, Pfarrer von Heddingen (1703) **18**, 143.
 Egerte, Wortbedeutung **10**, 333.
 Egesheim (Egenshain, Egissen) OA. Spaichingen **1**, 46 f. **15**, 8. **22**, 213.
 — (Eginsheim) Ritter Berthold von (1217) **6**, 32.
 Egeter, Adam, Abt von Thenenbach (1627—37) **5**, 251. 257 f. 264. 266 f. 303. 305 f. **15**, 235.
 Egg (Egge) bei Heiligenberg, A. Pfüllendorf **22**, 315. **23**, 309: — die Klausel in der Egg **11**, 225 ff. — in Lorarlberg **1**, 114. 120. 160. **5**, 27. 33.
 — (Egge) St. Zürich, Bez. Afer **1**, 225. 227.
 — f. a. Ect.

Eggartsfirch (Eggehartes-, Eck-
artzkilch) *DM.* Ravensburg **1**, 128.
130. **5**, 39. **27**, 68. 70 [nicht:
Ettenfirch].

Eggatsweiler, Unter-, (Öggers-,
Ogges-, Öggartswiler, Oggen-
schweiler) *DM.* Sautgau **1**, 111.
113 [nicht: Eggemeiler]. **4**, 22.
5, 49. **52**, 9. 47. 67. **18**, 243.
25, 115. 121.

Eggehartz i. Eckarts.

Eggelsbach, Jakob, Schuhmacher,
Bürgermeister von Wiberach (um 1546)
9, 245. 251.

Eggemunderiet i. Eggmanns-
ried.

Eggen, ehemal. Vogtei in der Schweiz
9, 271. 279. 306 i. 318. 323. **11**,
309.

Eggenen, Ober- u. Nieder-, (Echin-
heim, Egenhain, Eggenheim, Eg-
hain) *M.* Mühlheim **1**, 198. 201.
210. 212. 393. **5**, 88. 91. **6**, 168.
171 ff. **8**, 370. **10**, 319. **15**, 141.

Eggenstein, *M.* Karlsruhe **18**, 11.
27, 263.

Eggenweiler (Egileswilare?) *DM.*
Tettmang **1**, 113 [nicht: Öggers-
wiler]. **9**, 47; — i. a. Eden-
weiler.

Eggenwil (Egenwile) *Mt.* Murgan,
Bez. Brengarten **1**, 233 i. 240.

Egger: Felix, Dr. theol., Konvent-
tual in Petershausen u. Propst zu
Mlingenzell († 1720), Kirchenhist. **14**,
56. **20**, 95 f.; Stephan, Pfarrer
von Homberg *M.* Überlingen (i. 1437)
21, 289; — i. a. Eder.

Eggingen, *DM.* Maurenren **16**,
225. 249.
— Ober- und Unter-, *M.* Waldshut
1, 194 i. 217 i. **21**, 178 f.

Eggler, Karl Theodor, Pfarrer von
Urnau († 1845) **16**, 338.

Eggmannsried (Eggemunderiet)
DM. Waldsee **1**, 149 i. **5**, 53. **18**,
243.

Eggs, Friedr. Nat., Propst zu Mling-
nan (1639—41) **9**, 363.

Eghain i. Eggenen.

Egihard i. Einhard.

Egino, Bischof von Verona (bis
799, † im *Mt.* Reichenau 802) **6**,
267. **9**, 337 i.

Eginsheim, Egissen i. Egeshheim.

Egisheim (Eberesfah), Graf Ulrich
von (1138) **10**, 244.

Egle: Joh. Bapt., Redemptorist, später

Pfarrer von Hausen a. d. Aach, i.
1823 von Ehingen, *M.* Engen (†
1839) **16**, 320. **25**, 306; Leopold,
Konventual in Schuttern (1790),
Musikus **3**, 175; Phil. Valentin,
Konventual in Schuttern u. Pfarrer
von Friesenheim (resign. † 1833)
13, 265. **16**, 298; Ulrich, O. S.
Fr. in Ehingen, dann Cooperator
in Seetirch (1814—21) **2**, 127.

Egler, Wendelin, Kuratkaplan in
Ablach († venf. 1853) **17**, 22.

Eglingen, *DM.* Mönningen **26**, 169.
— *DM.* Heresheim **18**, 272.

Eglinger, Josua, gräf. Fürsten-
bergischer Vogt zu Trochtelfingen
(1548) **2**, 10.

Eglisan, *Mt.* Zürich **4**, 231. **7**,
225. **16**, 232. **27**, 138 ff.

Eglismühle i. Eckartsmühle.

Eglisshoffin i. Egelshofen.

Egliswil, *Mt.* Murgan **1**, 223. 225.
235. 237.

Eglofs (Megelolf, Meglölfs) *DM.*
Wangen **1**, 125 i. **5**, 14. **18**, 8. 366.

Egnach (Egena, Egna) *Mt.* Thur-
gan, **8**, 35. 370. **11**, 309.

Egobetingen i. Ewattlingen.

Egon, Johs., Prior von Reichenau
(† 1643), Hist. **3**, 349. 396. 398.
4, 291.

Egre i. Ägeri.

Egringen, *M.* Lörrach **1**, 198. 200.
209.

Egtswile (=?) *Mt.* Murgan **1**,
233 ff.

Ehansen, Konrad von, Abt von
Romberg (um 1300) **17**, 220.

Ehe i. Aich.

Ehelat i. Ehlet.

Ehestetten (Estetten) *DM.* Balingen
1, 35. 44. 47.
— (Oestetten) *DM.* Mönningen
15, 9.
— ? Walterus de Ichstetten (1282)
11, 170; — Reife von Ehestetten
(† vor 1397) <Eitel Epeth von
Eglingen> **26**, 142.

Ehezwang der Gotteshausleute **9**,
271.

Ehing, Joh. Ev., Geistlicher aus
Ernatsreuth (1848) **22**, 307.

Ehingen (Hegingas) *M.* Engen **4**,
5. **25**, 293.
— an der Donau, Oberamtsstadt
1, 86 i. 95. **2**, 109. **4**, 27 i. 181.
9, 136 i. 354. **15**, 113. 118. **18**,
230. **19**, 220. **21**, 310. **22**, 12.

- 25**, 139 ff.: Franzisf.-Frauenkloster St. Elisabeth in der Vorstadt Stroggen- ob. Gfodenthaf **22**, 181. 201. **25**, 139. 141; Lyceum **19**, 221. 237.
- am Neckar, i. Teil der Oberamtsstadt Rottenburg **1**, 59. 61. **4**, 52. **10**, 278. **12**, 176. **18**, 324. **26**, 49. 73. 79; — Chorherrenstift **9**, 6. **17**, 228 ff.: Reihenfolge der Präpste **17**, 230 ff.
- Herren von **3**, 163. **7**, 29. 31. **10**, 112. **17**, 229; Gottbald, Abt von Keresheim u. Ellwangen († 1249) **18**, 273; E. (1257) **3**, 34; Berner, Abt von Marchthal (1274 bis 81) **4**, 189 f.; Rudolf (ca. 1280) **3**, 38; Heinrich, Propst v. Schussenried (1282—91) **18**, 246; Hugo (1381) **17**, 230; Rudolf († in der Martanie Güterstein 1467) **26**, 165; dess. Sohn: Georg († 1508) **26**, 165.
- Ehinger**: Heinrich der Jüngere, Bürger in Überlingen (1293. 95) **20**, 254. **27**, 147; N., Stadtammann zu Konstanz, Besitzer der Moosburg (1412) **9**, 313; Heinrich, Konstauer Patrizier (1414) **7**, 143; Ulrich, desgl. (1431. 52) **8**, 56. 67; Siegmund, Ulmer Patrizier, Propst von Weigen (bis 1468) **18**, 224; Bartholomäus, Abt von Schienhausen (1618—32) **18**, 279. 289; — s. a. Mailant.
- von Balzheim, Junker Ital Hans, Mitglied des Rats der Freien Reichsstadt Lindau (1626) **13**, 83 f. 94.
- Ehlet** (Ehelat), Landstrich zw. Bühl u. Singheim **11**, 86 f. 130. **22**, 80. 83.
- Ehuheim**, Ober-, s. Onnheim.
- Ehningen** (Ödingen) DM. Bbb-lingen **1**, 62 ff. **26**, 156 ff. 160 ff. 168. 177. 182; — s. a. Eningen u. Ehningen.
- Ehrat**, Cornelius, Repetent am Konvikt in Freiburg, i. 1866 Pfarrer von Merzhanen († 1887) **20**, 34; — s. a. Erath.
- Ehren**, Joh. Bapt. von, Oberamtsverweier in Überlingen (1808) **19**, 275.
- Jos. Ant., Pfarrer von Bleichheim, s. 1833 Stadtpfarrer von Eudingen († 1837) **16**, 313.
- Ehrenbach**, Ritter N. von (15. Rh.) <Elisabeth v. Wernau> **26**, 187.
- Ehrenberg** (Ernberg), Herren von **19**, 206 f.; Eberhard, Bischof von Speier († 1363) **19**, 202; Phil. Adolf, Propst von Romburg, i. 1623 Bischof von Würzburg **17**, 223.
- Ehrenfels**, Herren von: Gebrüder Hans u. Anselm (1369) **2**, 98; Anselm, Abt von Zwiefalten († 1383) **19**, 246; Johs., Propst von Benron (1479) **12**, 148.
- Ehrenstein** (Eric-, Eringstaige) DM. Ulm **1**, 64. 94. 96.
- Ehrenstetten** (Orichsteten) N. Staufen **7**, 7. **14**, 99. **15**, 145. **16**, 14.
- (Orichstetin) Röggerus de (12. Rh.) **15**, 167.
- Ehrenwaldt**, Anton, Pfarrer von Oberweiler (i. 1509) **14**, 235.
- Ehrhard**, Georg, protest. Pfarrer in Oberweiler (i. 1625) **14**, 236.
- Ehrhardt**: Joh. Geo., protest. Pfarrverweier in Tiersburg (i. 1878) **14**, 230; Joseph, Pfarrer von Audelsbosen, i. 1821 von Södingen († 1828) **16**, 278. **24**, 301.
- Ehrhart**, Nibel, Pfarrer von Bodman († 1844) **16**, 335.
- s. a. Erhardt).
- Ehrle**, Agnaz, Pfarrer von Schöllbrunn († 1867) **17**, 73. **23**, 302.
- Ehrlich**, Joseph, Pfarrer von Settingen († 1873) **17**, 95.
- Ehrmann**: Georg, Pfarrer von Weiskheim, i. 1864 von Ottersweiler († 1871) **15**, 76 f. **17**, 88; Rupert, letzter Abt von Rüm (1784—1803, † 1811) **18**, 265.
- Ehrichs** (honorarium) **5**, 147.
- Ehstegen**, Mt. Thurgau **11**, 309.
- Ei**, Bild der Auferstehung des Herrn **9**, 214. **19**, 67.
- Eib** (Owa, Öwe) DM. Ravensburg **9**, 81.
- Eibach** (Iwach) DM. Weiskheim **1**, 97. 100. **17**, 208 f.
- Eiberle**, Sebast., Pfarrverweier in Altglashütten († 1865) **17**, 66.
- Eich**, DM. Ellwangen? **27**, 266.
- (Aiche) Mt. Luzern **1**, 232 f. 242 f.
- Eicha** i. Eichen.
- Eichberg**, N. Waldshut **16**, 219.
- Eichel**, N. Wertheim **2**, 55.
- Eichelbach**, abgeg. Ort b. Muggensturm, N. Mastatt **12**, 68.
- Eichen** (Aichain) N. Schopfheim **1**, 196 f.

- (Aichen) bei Stafflangen, DM. Viberach **18**, 243.
 — Cöno de Eicha, vir nobilis (1148) **15**, 168. 176 [wohl nicht: abgeg. Eichen b. Lahr]; Swigerus de Aichein, vir nobilis (um 1200) **4**, 174. 206.
 — (Aichach) DM. Saulgau **3**, 78.
 — (Mt. Margau?) Conradus de Aichaim, cantor in Zurzach (1365) **16**, 221.
 — i. a. Aichen.
 Eichhof b. Nixheim, DM. Spaichingen **6**, 64.
 Eichhorn, Landpöge (Horn) u. Wald b. Konstanz **2**, 372. **7**, 247 f. 253. **8**, 19.
 — Ambrosius, Konventual in St. Blasien, zuletzt Gymn.-Präsekt in St. Paul († 1820), Hst. **8**, 223 ff. **9**, 23. **12**, 237. **21**, 42 f.; Julius Maplaneierw. in Emdingen († 1859) **17**, 41; — i. a. Eichhorn.
 Eichin i. Aichen.
 Eichmüller, Illuminatus, O. S. Fr. († in Freiburg 1840) **16**, 323.
 Eicholshausen (M. Adelsheim): Hanna von (1509) <Georg von Rosenberg> **25**, 171; M. von († vor 1560) <Eichine v. Rosenberg> **25**, 173.
 Eichsel (Aichsel) M. Schopfheim **1**, 200. **13**, 24.
 Eichstat, -stettin i. Nischstetten.
 Eichstätt in Mittelfranken; Bischöfe: Hildebrand (1274) **7**, 210; Johann (um 1300) **2**, 301; Joh. Konrad von Gemmingen († 1612) **23**, 58; Joh. Egh. v. Welterstetten (1612 bis 37) **17**, 215; Raimund Anton (19. Jh.) **21**, 52; — mapuziner **17**, 277.
 Eichstegen, DM. Saulgau **9**, 51. 79.
 Eichsteiga i. Miltau.
 Eichstetten (Eistat, Aistat, Eistetten) M. Emmendingen **1**, 205. 207. **2**, 239. 250. **6**, 166. **10**, 74. 85. **13**, 290. **15**, 146. **16**, 13 f. 38. **23**, 342. **26**, 250. **27**, 267; — i. a. Nischstetten.
 — (Eistat) Herren von **8**, 118; Eberhard (1112. 13) **10**, 74. **15**, 140. 142. 150. 155. 157. 162; delf. Bruder: Burthard (1113) **10**, 74. **15**, 157; Gebrüder Egno u. Eberhard (12. Jh.) **15**, 162; Egno, Eberhard und Adelbert (1139) **10**, 78.
 Eichtersheim (Üchtersheim) M. Sinsheim **27**, 271 ff.
 — (Uchtersheim) Andreas von, Abt von Etteneimünster (1438 bis 41) **14**, 146 f.
 Eidesformeln für Geistliche **23**, 285 f.
 Eidgenössische Vereinigung (1497) **9**, 115 f. 127 ff. 130 f.
 Egermann, Anton, Pfarrer von Sidingen († 1869) **17**, 82.
 Eiganteswilare (=?) im DM. Tettnang? **9**, 67.
 Eigeltingen (Aigoltingen) M. Stodach **1**, 20. 23. **4**, 6 f. **10**, 276. **25**, 293.
 Eigenleute i. Gotteshausleute.
 Eigenthal, Mt. Luzern **16**, 219.
 Eigel, Abt von Fulda (817—822) **3**, 336. 338.
 Eigileswilare i. Eggenweiler.
 Eigistegin, Eihstegen i. Miltgen.
 Eigler, Julius, Bisar in Zehenheim († 1845) **16**, 338.
 Eigoltschhofen i. Egelschhofen.
 Eigtler, Martin, Kaplan u. Organist zu St. Stephan in Konstanz († 1829) **16**, 282.
 Eife von Neppow, niederd. Chronist (um 1220) **26**, 261. 265.
 Eilinga i. Milingen.
 Eimeldingen (Emotingen) M. Vörrach **1**, 199 f.
 Eimer, Andw. Wolfig, Pfarrer von Nilsbach († 1881) **20**, 14.
 Einbete (Einbede), hl. **5**, 129.
 Einhard (Inhart) im Sigmaringschen **1**, 106. 108. **15**, 117 f.
 Einhard (Eginhard), Biograph Karls d. Gr. († 840) **3**, 326. 425. **4**, 257. **13**, 73. **27**, 220. 223 f.
 Einhardt (Einbart), Petrus, Abt von St. Peter (1469—92) **13**, 292. **14**, 89.
 Einingen i. Eningen.
 Einöde (Einote) DM. Ravensburg **9**, 81.
 Einslingen i. Langenenslingen.
 Einsiedel (auch Einsel) bei Kappelwindeck, M. Nühl **11**, 97.
 — Herren von, Ministerialen der Grafen von Eberstein **11**, 73; Edelknecht Heinrich v. E., gen. Rosenstein (1366) **11**, 97.
 — M. Freiburg **4**, 66.
 — DM. Tübingen; Stift St. Peter im Schönbuch **26**, 79 f. 172.

Einsiedeln (Meginradescelle; lat. Cella St. Meginradi, conventus Heremitarum) Bened.-M., Mt. Schwiz **1**, 162, 173, 175, 190, 193, 315, 334, **2**, 347, **3**, 310, 390, **4**, 48, **5**, 318, **6**, 271, **7**, 203 f.; 234, 237, **9**, 110, 129, 317, **10**, 31, 166, **11**, 25, **12**, 281, **14**, 20, 60, 297; Besig **3**, 290, **5**, 131, **6**, 164, 174, **9**, 52, 69, 80, 88, **10**, 73, **18**, 307; Freistätte **10**, 10 f.; Schul-
tomödien **2**, 133, 156; Abte: Eber-
hard (um 950) **3**, 127; Gregor
(961—996) **9**, 310; Gero (um 1100)
16, 161; Rudolf II. (1160) **23**, 5;
Johs. I. von Schwanden (1308)
10, 11 f. **23**, 23; Konrad II.
(1334) **23**, 6; Heinrich v. Brandis
(1348—56) **3**, 108 f. **8**, 43, **10**,
20 ff.; Nikolaus I. v. Gnten-
berg (i. 1356) **10**, 25; Burkhard
v. Weißenburg (1436) **10**, 22;
Joachim (1567) **8**, 100, **22**, 152;
Augustinus I. (1624) **23**, 20; Pla-
cidus († 1670) **23**, 9 f.; Augustinus II.
Neding v. Biberegg (i. 1670) **23**,
10 f.; Raphael Gottrau (1694) **23**,
17; Maurus († 1714) **23**, 19, 22,
27; Thomas (1714—34) **23**, 27,
29, 31; Nikolaus II. (1734—73)
11, 7, **23**, 31 ff. 44; Mariannus
(1773—80) **23**, 44; Beatus (i. 1780)
23, 47.
Einsiedler am Oberrhein **8**, 235.
Einsiedler Kapellen (Nachbildg.
der Heiligen Kapelle von Einsiedeln)
23, 20, 28.
Einsingen, DM. Ulm **16**, 249; —
i. a. Einsingen.
Einsishain i. Ensisheim.
Einspännige Gutsleute **6**, 215.
Einsperg i. Nisperg.
Einthürnen (Hondürnon, Öndür-
nen) DM. Waldsee **1**, 149 f. **5**,
53, 55.
Einweisungsbriege i. Anwart-
schaftsbriege.
Eisele: Frz. X., Pfarrer von Stör-
zingen († 1832) **16**, 293; Joachim,
Pfarrer von Nüdingen († 1863)
17, 59; Joh., Abt von Reu-
n (1638—50) **18**, 265; Joseph, Pfarrer
von Todtnoos († 1852) **17**, 19;
Konrad, Stadtpfarrer von Ehlingen,
i. 1830 von Ravensburg († 1833)
12, 165.
Eiselin, Josua, Prof., Dift. (1855)
7, 136 f. 140.

Eiselin, Joh. Bapt., Konventual
in St. Blasien († 1693), Dift. **8**,
142, 161, 243, **9**, 365.
Eisenach, ehemal. Dift.-Frauentfl.
10, 221.
Eisenbach (Ysenbach) M. Reustadt
2, 18, 40.
— DM. Wangen **18**, 264.
— Ober- und Unter-, (Isenbach)
DM. Tettnang **1**, 115, 120, **5**, 31.
Eisenbach, Frz. Bened., Pfarrer
von Ballrechten (1716—52) **14**,
291.
Eisenberg, Sachsen-Altenburg; che-
mal. Dift.-Frauentfl. **10**, 221.
— Herren von, i. Freyberg v. E.
Eisenbich, Jaf., Leutpriester in Otters-
weier (um 1480) **15**, 72.
Eisenharz (Isenhartz) DM. Wangen
1, 123, 126, **5**, 14, 18.
Eisenhausen i. Eienhausen.
Eisenlohr, Pfarrer von Thiengen
i. Br. (um 1780) **6**, 212.
Eisenmann: Adrian, Konventual
in Allerheiligen, zuletzt Prof. d.
Math. in Paris († nach 1803)
12, 233; Friedrich, Konventual in
Gengenbach, i. 1812 in der Diöc.
Straßburg **12**, 247.
Eisen Schmied, Joh. Adam, Archi-
grammatikus in Bühl (1653) **11**,
106.
Eisenthal, M. Bühl **11**, 71.
Eisingen (Isingen) M. Pforzheim
27, 266.
Eislingen, Groß- und Klein-,
(Iseningen) DM. Wöppingen **1**, 75.
Eisprozeßion zw. Hagana und
Münsterlingen **9**, 368 f.
Eistat, — stetten i. Eichstetten.
Eytenbenz: Joh. Ev., Stadtpfarrer
von Donaueichingen, i. 1834 Kap-
laneiervw. in Nüdingen († 1836)
16, 309 f.; Jos. Ant., Pfarrer von
Vielingen († 1849), Altertums-
forscher **12**, 185, **17**, 8.
Ettrachtal (Ettrahuntal), das, im
M. Engen **1**, 29, **9**, 64.
Eckhard II. († 990) **3**, 378 [ver-
drudt in 380].
— III., Mönch in St. Gallen **3**,
378 [verdr. in 380].
— IV., Mönch in St. Gallen (†
1036), Dift. **3**, 374, 378, 380 [verdr.
in 376, 380, 382].
Eßling, Westpreußen **17**, 306.
Eble, Friedr., Pfarrer von Groß-
schönach (i. 1880) **19**, 278.

Elbs, O. Capuc. in Kottweil, j. 1802
Pfarrer von Zimmern ob A. **18**,
199.

Elchesheim (Elgeisheim) A. Raftatt
10, 214. **11**, 38 ff. 43 ff. **27**, 259.

Elchingen (Alchingen) auf dem
Härdtsfeld, OA. Neresheim **18**, 267.
271 f. 275.

— (Aelchingen) im Donautal,
bair. Schwaben **8**, 15; Kloster **4**,
26 f. **27**, 39. 45 [nicht im OA.
Neresheim].

— Herren von: Ulrich (1324) **4**,
25; Nikolaus, Abt von Neresheim
(1380—1405) **18**, 273 f.

— Unter-, bei Günzburg, bair.
Schwaben **15**, 114. 118.

Eldeua, Pomern; ehemal. Gist.
A. **10**, 222; Gist.-Kirche **10**, 249 f.

Elbrisdorf (Alderichsdorf) ab-
geg. Ort b. Stupferich, A. Turlach
12, 125 f.

electrum, Wortbedeutg. **2**, 401.

Elefantiasis im 13. Jh. **8**, 126.

Elendenherberge **2**, 339. **20**,
206.

Elfenbeintafel in München (ca.
5. Jh.) **2**, 435 ff.

Elgeisheim s. Elchesheim.

Elgersweiler (Ergerswiler) A.
Offenburg **6**, 24. **14**, 279. **19**, 304.

— Gerng von (1374) **2**, 316.

Elgg (Ailgowe, Elgö) St. Zürich
1, 167. 215. 219.

Eligius, hl. **19**, 26. 153.

Eliner, Rat., Detan und Pfarrer
in Bregenz, j. 1550 Weihbisch. von
Konstanz (bis 1571) **9**, 5 f. **22**,
146.

Elisabeth, hl., Landgräfin von
Thüringen († 1231) **23**, 175 ff.

— von Spaalbeck, Cistercienserin in
Nemmenrode, Stigmatisierte (12.
Jh.) **3**, 284.

Ellenberg, OA. Ellwangen **17**, 209.

Ellenbog, Rat., gelehrter Mäcch
in Ottobrunen († 1543); dessen
Schwester: Barbara, Äbtissin von
Heggbach († 1526) **9**, 257.

Ellenbogen, Borsarlberg **5**, 27. 33.

Ellenweiler, OA. Tettung **9**, 89.

Ellerbach (bei Dillingen, bair.
Schwaben) Herren von **5**, 60. **10**,
232. **12**, 304. **21**, 289; Werner,
erster Abt von Wiblingen († 1127)

19, 224; Burkhard, östr. Landvogt
(1355) **7**, 155. 157; Anna (1356)

<Ulrich v. Schellenberg> **18**, 238;
Burkhard, gen. der Lange (1376.

84) <Adelheid von Klingenberg>

18, 281. **25**, 287; dessen Sohn:
Heinrich (1392. 1409) **18**, 281. **25**,

279 f.; — Burkhard (1423) **25**,
281; Burkhard, zu Rißburg (1437.

48) **12**, 304. **21**, 289 f.; Burkhard
(1496) **26**, 173; — j. a. Erbach.

Ellhofen (Ellen-, Elnhoven) bair.
Schwaben **1**, 118. 120. **5**, 22 f.

16, 251 f.

Ellikon, St. Zürich, Bez. Ande-
lingen **16**, 225.

Ellmendingen, A. Pforzheim **27**,
266.

Elrichshausen (OA. Graßheim),
Jörg von, Domherr in Würzburg
(1477) **25**, 170.

Ellwangen, Oberamtsstadt **8**, 377;

— Benediktinerkloster, später Chor-
herrenstift **3**, 345. **9**, 378. **10**, 52.

13, 123. **17**, 205 ff.; — Ver-
zeichnis der Äbte des Klosters und

der Präpöste des Stiftes **17**, 211 ff.;

zu den Äbten: Grimoald († 872)
3, 371 [verdruckt in 373]; Salomon

von Naumburg (vor 891) **8**, 17;

Gottbald v. Ehingen (1246—49)
18, 273; — fath. Universität (1812

bis 17) **11**, 300 ff. **13**, 242. 252.

263; Priesterseminar auf dem
Schönenberg **13**, 263.

— (Ellwangen) OA. Lentzich **1**,
149 f. **5**, 53. **17**, 234.

Eliaß-Burgund, Deutschordens-
Ballei **21**, 322.

Eliaß-Zabern j. Zabern.

Eliau (Elnsöwe) St. Zürich **1**, 167.

219.

Elener, Joseph, Prior u. Pfarrer
in St. Trudpert († 1803), Stift **11**,

251. **15**, 128. **20**, 91 f.

Eltershofen (OA. Hall), Eberh.
Phil. von, Abt von Romburg (um

1240) **17**, 219.

Elz, Graf Hugo Frz. Karl von und
zu, Dompropst in Mainz (1743 bis

79) **23**, 175.

Elz, Nebenfluß des Rhein im Breis-
gau **3**, 125. 139; das Elzthal **3**,

162. **7**, 9. 14. 55.

Elzach (Eltavelt, Alza) A. Wald-
fisch **1**, 203. 205. **3**, 130. 141. 143.

4, 140. **5**, 261. 348 f. **7**, 12. 29.
59 f. **18**, 128.

— Wiblingurgis von, Gründerin der
Vereinigung frommer Frauen in
Adelshausen (um 1220) **13**, 132. 224.

- Embrach (Emmernach, lat. Imbriacum) St. Zürich, Chorherrenstift zu St. Peter u. Paul **1**, 162. 168. 175. 216. 218. 224 f. 233. 238 f. 241. **2**, 66. **10**, 335. **11**, 24. **27**, 112 f.
- (Emmerach), C. de, Chorherr in Heiligenberg bei Winterthur (1275) **1**, 195 f.
- Embrun (Ebredunum), franz. Dep. Oberalpen; Erzbischof: Johannes (1275) **1**, 168 f. 172. 174.
- Embs, Ritter von, zu Hohenembs **10**, 35; Eglin oder Eglolf, östr. Vogt über Wesen u. Glarus († bei Sempach 1386) **3**, 110. **6**, 256. **8**, 42. **10**, 19. 34 f.; Jörg Siegmund, Domherr in Konstanz (1525) **8**, 86; Marcus Sittich, Vogt zu Bregenz u. Hauptmann im Bauernkrieg (1525) **9**, 139. **27**, 166; — j. a. Hohenembs, Grafen von.
- Emchen, Emecinhouen j. Entenhofen.
- Emele: Adam Sales, Dean und Pfarrer von Mendenwies († 1855) **17**, 29; Jos. Wilh. Prinzenerzieher in Sigmaringen und Pfarrer von Benzingen († penj. 1871) **17**, 88; Valentin, Pfarrer von Langenensingen († 1871) **17**, 88.
- Emersfeld, DM. Niedlingen **1**, 103 f. **2**, 100. **12**, 233.
- Emeringen, DM. Münstingen **1**, 90 ff. **4**, 203. **9**, 10. **19**, 234. — Ritter von: Heinrich, gen. Camerarius (ca. 1185) **4**, 163; Gebrüder Heinrich und Hartmann (um 1200) **4**, 166; Konrad (um 1200) **4**, 168.
- Emeringen (Anemerchingen, Amerkingen) DM. Ehingen **2**, 100. **4**, 173. 202. — Herren von **4**, 204. 206. **19**, 233. 240; Heinrich (1138) **19**, 231. 239; Salome (12. Jh.) **4**, 158; M., Pfarrer von Zell u. Wachingen (1275) **1**, 89 f. 92; Rudolf (1297) **19**, 240.
- Emerlanden, DM. Lentkirch **17**, 301.
- Emershofen, Herren v.: Stephan (1437. 44) **4**, 132; Eberhard, Abt von Mersheim († 1494) **18**, 274.
- Emich: Joach., Prior in Schwarzach, j. 1805 Pfarrer dajelbst († 1815) **13**, 267. **22**, 67; Rif., Pfarrverweiser in Simbuch (1607) **22**, 99.
- Emichhurst, abgeg. Hof bei Balzhofen, M. Bühl **22**, 101.
- Emishalden, DM. Lentkirch **18**, 236.
- Emmen, St. Luzern **1**, 229. 231.
- Emmendingen (Anemödingen, Ementingen) bad. Mtsstadt **1**, 202. 204 f. **2**, 338. **3**, 185. **4**, 111. **5**, 304. **6**, 114. 143. 155. 157. 195. 211. **10**, 81. 93; Religionsgespräch (1590) **4**, 91. 93. — Ulrich von (1113) **15**, 157.
- Emmeran, St., Kloster, j. Regensburg.
- Emmer(n)ach j. Embrach.
- Emmetten, St. Nidwalden **7**, 225.
- Emmeten **27**, 136 f.
- Emmingen ab Egg, M. Eugen **1**, 21. 23. — Hoch-, (früher: E. vor Wald), M. Donauessingen **1**, 27. 29. 194. **7**, 346. **11**, 178. **12**, 145. **25**, 149 f. — Herren von: Konrad (1249) **11**, 158; Konrad u. Friedrich (1338) **11**, 184; Konrad u. dessen Sohn Peter (1342) **11**, 184; — j. a. Mändlin von E.
- Emmishofen, St. Thurgau **9**, 274. 280. 307. 320.
- Emotingen j. Eimeldingen.
- Empfingen (Amphingen) im Sigmaringischen **1**, 47. 49 f. 154 (Emphendorf). 190. 193. **3**, 406. **4**, 16. **7**, 203. **9**, 12. **13**, 102. 104 f. 107. **21**, 314.
- Empfingen (?), Edelknecht Albert u. Berthold von (1270) **12**, 60.
- Emś (Amedes) St. Graubünden **8**, 370. **18**, 235. — Heinrich von (um 1200) **11**, 151; — j. a. Embs.
- Emser, Obervogt des Klosters Reichenau (um 1570) **4**, 289.
- Enchildis (Önhilte), hl. (8. Jh.) **19**, 98.
- Endenfort, sajj. Oberst (1638) **5**, 309.
- Encyklopädie des Rabanus Maurus **3**, 343 f.
- Ende (Enne), Herren von: Ebel, Vogt des St. Münstertingen (1330. 57) **9**, 312; Rudolf u. dess. Söhne Walther u. Wilhelm (1357) **9**, 312 f.; Wilhelm der Ältere, bischöfl. Konstanz'scher Hauptmann (1370. 72) **8**, 46. 373.
- Endel: Martial, Konventual in Kreuzlingen, theol. Schriftst. (18. Jh.)

- 9**, 297; Roman, Dr. theol., Konventual in St. Blasien u. Prof. in Salzburg, f. 1753 Propst zu Walssteden († 1755), Dikt. **8**, 187 f. **9**, 366, **21**, 29.
- Euden**, Zaf., Pfarrer von Schutterwald (1559–83) **14**, 234.
- Eudenburg** (Entenburch) M. Schoppeim **1**, 198, 200.
- Eude(n)uelt** f. Entfelden.
- Euderle**, Matth., Defan u. Pfarrer von Hemmenhofen († 1677) **7**, 297.
- Euderlin**: Zaf., Uhrmacher in Basel (1664) **6**, 131; Martin, luth. Präbikant in Nichtenau (1525), dann in Nürnberg **22**, 117; M., bad. durl. Rat in Emmendingen (1780) **6**, 211.
- Eudingen**, M. Emmendingen **1**, 176, 204 f. 207, 210, **2**, 218, 239, 250, **3**, 140, **4**, 36 f. **5**, 283 f. 349, 356 f. **6**, 79, 81, 84 f. 111, 118, 164, 195, **7**, 55, **9**, 138, 370, 374, **10**, 73, **13**, 290, **14**, 75, 149, 160, **15**, 163, **23**, 337, **24**, 206 ff.; Augustiner-Greriten **13**, 302; Manse **16**, 13.
- Herren von: Hugo (12. Jh.) **15**, 149; Engelindis, Priorin von Adelhausen (1288) **13**, 137, 217; Ritter M., (1308) **2**, 65; Dietrich, Defan (bis 1435) u. Pfarrer von Mühlheim **6**, 168; Bernward, bad. Vogt zu Stollhofen (1531, 38) **20**, 168, 204.
- DM. Balingen **1**, 44, 47.
- (Mt. Aargau) Zimser Hans von, in Waldshut **21**, 238.
- Eudres**: Frz. Ant., Pfarrer von Zell a. M. (1759–78) **27**, 293; Zaf., auf dem Bühlhof b. Ludwigs-hafen (i. 1566) **27**, 190; Zaf., Nachprediger in Pfullendorf († 1828) **16**, 279; Joh. Laurentius, Pfarrer von Zell a. M. (1756–59) **27**, 292 f.; Sebast. Valentin, Pfarrer von Buchen (1789) **13**, 60.
- Enendach** f. Ennetach.
- Enendbeuren** f. Ennetbeuren.
- Engel**, Mt. Jülich **8**, 13.
- Engel**: Fidelis, Pfarrer von Berinsgendorf († 1853) **17**, 22 f.; Joh. Geo., Defan u. Pfarrer von Hausen am Andelsbach († 1878) **20**, **4**, **27**, 294.
- Engelämter** **13**, 50.
- Engelberg** (Mons Angelorum) Mt. Obwalden, Bened. Kl. **1**, 162, 173, 175, 190, 230 ff. **3**, 310, **4**, 38, **7**, 218 f. **8**, 239, **9**, 71, 317, 326, **10**, 31, **14**, 297, **22**, 156; — Abte: Adelhelm (i. ca. 1120) **3**, 310; Fromm (1145–78) **3**, 310, **8**, 154, **11**, 25; Wilhelm (1343) **9**, 71; Joh. Munbar (bis 1434) **7**, 306, **12**, 283; Joh. Benedikt (1615) **9**, 317.
- Engelberger**: Ignaz, ständ. Syndikus im Breisgau (1800) **8**, 174; Joh. Ebrjoh., Konventual in St. Blasien († 1814) **12**, 240.
- Engelbrecht**: Anton, Weibbüchhof von Speier, ward lutherisch (1525) **26**, 227; Philipp, Breisgauer Schriift. (1519) **7**, 119 f.
- Engelhalmes**-, Engelhartzshouen f. Engerazhofen.
- Engelhard**, Peter, Konventual in Schöthal u. Curatus in Gommersdorf (1801) **13**, 114.
- Engelhart**, Rudolf, Konventual in Neuren († 1826) **12**, 235.
- Engelin** von Engesler, Mich., Prior in Rheinau († 1603) **14**, 5.
- Engelsporten** f. Gebweiler.
- Engelswilen**, Mt. Thurgau **9**, 312.
- Engeltthal**, ehemal. Domin.-Frauentl. in Mittelfrauten **13**, 146 f.
- od. Hemmenthal (Engen-, Ingental), ehemal. Domin.-Frauentl. bei Hallwangen, DM. Freudenstadt **5**, 98, **26**, 43.
- Engelwies**, M. Mestfird **7**, 227, **9**, 5.
- Eugen**, bad. Amtsstadt **1**, 20, 22 f. **3**, 168, **4**, 5 ff. 12, 126, 133 f. **5**, 209, **8**, 62, 89, **14**, 166, **18**, 196 ff. **25**, 96 ff. **27**, 162; Frauentl. **22**, 192; Kapuziner **9**, 10, **18**, 212, 215.
- Enger** (angariae, Wagenfuhren) **7**, 329.
- Engerazhofen** (Engelhalmes-, Engelhartzshouen) DM. Lentfird **1**, 122, 124, 126, **5**, 7, **18**, 260.
- Engesser**: Gero, Konventual in Salem, zuletzt Murattaplan in Bernmatingen († 1829) **13**, 260, **16**, 282; Joh. Ev., Pfarrer von Mundelfingen u. (bis 1832) Direktor der kath. Kirchen-sektion in Karlsruhe († 1867) **17**, 73; Michael, Pfarrverw. in Neuren a. d. Ach († 1879) **20**, 7; Rudolf, Pfarrer von Vorberg († 1883) **20**, 21.

Engetweiler, *DA. Waldsee* **9**, 67.
— ? (Engerdewiller), *E. von* (1294)
3, 48.

Engghien, Herzog von, *i. Condé*.

Engishofen, *St. Thurgau* **11**,
309.

Engist, Anton, Konventual in St.
Peter und Pfarrvikar in St. Ulrich
(† 1776) **20**, 107 f.

Engler: Andreas, Defau n. Pfarrer
von Jähringen, zuletzt Stadtpfarrer
von Waldfirch († 1863) **17**, 60;
Felician, Dompräbendar in Frei-
burg, *i.* 1838 Pfarrer von Eichbach
(† peni. in Freiburg 1867) **13**,
132. **17**, 73 f.; Gertraud, die
erste Mänsuerin zu Munderfingen
(† 1418) **14**, 282; Joh., Abt von
Marchthal (1614—37) **2**, 112. **18**,
233; Karl, Dr., Kanonikus zu St.
Johann in Würzburg (1633. 40)
2, 96. **14**, 282; Philipp, Pfarrer
von Höfendorf († 1887) **20**, 34.

Englert: Frz., Pfarrer von Buchen
(um 1725) **13**, 60 f.; Frz., Kon-
ventual in St. Trudpert († 1754)
20, 91.

Englische Komödianten in
Deutschland (um 1600) **2**, 135. 157.

Engst, Frz. Ant., Pfarrer von Lunden-
bach b. Mergentheim, *i.* 1839 Defau
und Stadtpfarrer von Haigerloch
(† 1864) **13**, 108. **17**, 63.

Engstingen, Groß- und Klein-,
(Angestingen) *DA. Meringen* **1**,
76. 79. **19**, 243.

Engstlatt (Engschlat) *DA. Ba-
lingen* **1**, 48. 50. **13**, 102 ff. 105.

Engthal (Arcta Vallis) *St. Mar-
gan*, ehemal. Eist.-Frankenfl. **10**, 247
[nicht: Egenthal].

Engwang, *St. Thurgau* **11**, 310.

Engwilen, *St. Thurgau* **10**, 355.

11, 310.

Eningen (Einingen) unter der
Achalm, *DA. Meringen* **1**, 76. 78 f.
83. 85; — *i.* a. Ehningen u. Lhu-
ingen.

Enkart *i.* Henggart.

Enkenhofen (Emechin-, Emchen-
housen) *DA. Wangen* **1**, 123. 127
(nicht: Emmelhofen). **5**, 14. 18.

Enkhäusern, *St. St. Gallen* **9**,
130.

Ennabeuren (Onenbürron, Enend-
beuren) *DA. Mänsingen* **1**, 95 f.
22, 182.

Enne *i.* Ende.

Ennetach, *St. Thurgau* **11**, 309.

Ennetach (Mengen, Enodach,
Enendach) *DA. Sargau* **1**, 105.
112. **15**, 30; Domin.-Frankenloster
22, 195.

Ennetmoos, *St. Nidwalden* **7**, 217.

Enroth: N., Konventual (Professor
der Theol.) in Salem (*i.* 1737) **2**,
144; N., Dr. Bürgermeister von
Überlingen († 1812) **3**, 200.

Ens: Anton, Kanonikus in Waldfirch
(† in Freiburg 1843) **16**, 331;
Frz. Jak., Pfarrer von Bleichheim
(† 1858) Schriftsteller, **17**, 39.

Enslingen *i.* Enstingen und
Langenenslingen.

Ensigheim, abgez. Ort bei Adels-
heim **25**, 181.

Ensjingen, Ober- u. Unter-, (Ein-
singen) *DA. Mürtingen* **1**, 69. 72.

Ensisheim (Einsishain), vorderöstr.
Regierungssitz in Oberelsaß **2**, 247.
252 f. **11**, 161. **15**, 233. **16**, 225;
Reinitten **5**, 256.

— (Ensissen) im Sigmaringischen
12, 186. **15**, 10.

Enslingen (Enslingen d. i. Langen-
enslingen im Sigmaringischen),
Herren von: Hermannus de Ens-
lingen (12. Jh.) **15**, 151. 176
[wohl nicht: Enslingen, *DA. Hall*];
Konrad, Abt von Salem, *i.* 1337
Bischof von Osnabrück († 1344) **1**,
76. 80. 104. **7**, 297. **10**, 230; Gebrüder
Hartm. und H. (1307. 13) **1**, 104;
Heinrich, Domherr in Konstanz
(1340. 59) **1**, 104. **6**, 247 [nicht:
Ehslingen]. 251. **7**, 149. **10**, 42.

Entenburch *i.* Endenburg.

Entensche [?], Konrad von, Abt
von Romburg (1236) **17**, 219.

Entersbach (N. Offenburg): Erle-
winus de Antresbach (1111) **15**,
139. 141. 145.

Entetzwil od. Enziwilt (Enswiler?)
St. Thurgau **1**, 171. **11**, 309.

Entfelden, Ober- u. Unter-, (En-
den-, Endeucht) *St. Murgau* **1**,
236 f. 240.

Entlebuch, *St. Luzern* **1**, 170. 242.

Entringen, *DA. Herrenberg* **1**, 60 f.
26, 161. 183.

— Hohen-, *DA. Herrenberg* **19**,
235.

Enzberg, *DA. Mautbrunn* **27**, 265.

— Herren von **1**, 29. **12**, 179.

15, 8; Obrecht (1456) **15**, 83;
Engelbert, Domherr in Speier (†

- 1460) **19**, 213; Barbara († 1472) <Reinhard v. Wündel> **14**, 253; Beatriz, Äbtissin von Kottenmünster (bis 1475) **6**, 39 f.; Johannes († 1476) **19**, 213; Georg, auf Bach bei Bühl (um 1510), später bish. Straßburger Schaffner zu Sasbach **14**, 253. **15**, 86; Freiherr Nikolaus, Hofmstr. des Fürsten von Hohenzollern (1685) **23**, 14.
- Enzberger f. Hohenec.
- Enzisweiler (Amicineswilleri) *DA.* Balsee **11**, 151. **18**, 242.
- Enziswil f. Entetswil.
- EO f. Zona.
- Epfendorf, *DA.* Oberndorf **1**, 37 ff. **42**, **2**, 375. **4**, 15. **6**, 68. **7**, 237. 245. **12**, 5 f. **19**. **22**. **29**. **31** f. **33** ff. **38**.
- Ephingen f. Öpfingen.
- Ephippiarius (eigentl. Sattler), Adalricus, Abt von Weissenau (bis 1549) **18**, 254.
- Epinal, Heinrich von, Sekretär des Bischofs von Metz und des Erzherzogs Maximilian (1480) **23**, 7.
- Episcopalis Cella f. Bischofszell.
- Epistolae obscurorum virorum **1**, 411. 426.
- Eppishausen (Appilinhusin) *Alt.* Thurgau **11**, 309. **16**, 221.
- Epple, Andreas, Pfarrer von Heintetten († 1854) **17**, 27.
- Epplin, Johs., Abt von Königsbrom († 1559) **26**, 306.
- Epplingen (Oepflingen) *Alt.* Taner-
bischofsheim **25**, 174. 176.
- Eppstein (*Alt.* Wiesbaden), Herren von **26**, 244; Marquard, Herzog von Nürnten (j. 1072), Sohn des früheren Herzogs Adalbero **1**, 351. **26**, 257 f.; dess. Söhne: 1) Ulrich, Patriarch von Aquileja und Abt von St. Gallen (j. 1076, † nach 1212) **1**, 351 f. 363 ff. 369. 388. 394. **4**, 276. **8**, 26 f. 32 f. **22**, 323; 2) Heinrich, Jrbr. zu Sax **8**, 32; — Siegfried, Erzbischof von Mainz (1225—49) **9**, 26. **23**, 135.
- Erasmus von Rotterdam († 1536) **3**, 5. 7 ff. **15**. **17** ff. **4**, 127. 129. **9**, 105. 126. **22**, 333 f.
- Erath: Johs., Dekan und Stadtpfarrer von Ravensburg, j. 1857 Pfarrer von Ringenweiler, j. 1863 Stadtpfarrer von Tettnang **12**, 165 f.; Rafimir, Prior in St. Trud-
- pert († 1780) **20**, 91; — j. a. Erhat.
- von Erathsberg, Augustin, Abt von Wengen (1693—1736) **18**, 224 f. Eratsfirdi f. Heratsfirdi.
- Erb: Johs., Abt von St. Peter (1553—66) **13**, 293. **14**, 76. 78. 89 f. 121; Paul, Konventual in Thenenbach, j. 1815 Pfarrer von Eßlingen, *Alt.* Donaueßlingen († 1838) **13**, 269. **16**, 316.
- Erbach (Ilre-, Ellerbach) *DA.* Eßingen **1**, 95. **4**, 27 f. **17**, 274. **18**, 225.
- (Elrbach) Burkhard von (1324) **4**, 27; — j. a. Ellerbach u. Ulm zu Erbach.
- (in Hessen-Darmstadt) Herren, j. 1532 Grafen von **13**, 32; Heinrich Schenk von, Domherr in Worms (1330) **7**, 303; Diether, Erzbischof von Mainz (1434—59) **23**, 156; Walther (1461) **22**, 202; Graf Georg (1571) **18**, 129. 145; Graf Karl Friedr. Ludw. v. E.-Wartenberg-Roth (j. 1803) **18**, 239.
- j. a. Eberbach.
- Erbacher: Joseph, Stadtpfarrer von Buchen, j. 1849 Pfarrer von Stein am Kocher, j. 1864 von Püßlingen († 1878) **13**, 60. **20**, 4; Valentin, Pfarrer von Hardheim († 1834) **16**, 301.
- Erbenweiler (Herbinwilare) *DA.* Ravensburg **9**, 89. **18**, 248.
- Erbisrente (Herbisreuthe) *DA.* Ravensburg **9**, 57. 88. **12**, 161.
- Erbstetten (Erstetten) *DA.* Münsingen **1**, 90 ff. **9**, 88.
- Erchanger, Graf (826) **13**, 267. **20**, 144; — j. a. Berthold u. E. Erchingen f. Langdorf.
- Erchinger: Berthold, Pfarrer in Waldshut (1. Hälfte 15. Jh.) **21**, 238. 263; Heinrich, Bruder des Vor., Stadtschreiber das. **21**, 239.
- Erdbeben (1348) **17**, 212; (1356) **10**, 30; (1728) **4**, 144; (1756) **17**, 258. **27**, 177; (1771) **17**, 277; (1777. 78) **17**, 284 f.
- Erfurt an der Gera (daher: universitas Gerana); Feuersbrunst (1470) **15**, 233; Augustiner-Eremiten u. Universität **13**, 302. 304 ff. 308 f.; Cist.-Frauentl. **10**, 221; Jesuitenkollg **24**, 253. 256; Propst, Hugo v. Hohen-Landenberg (bis 1496) **8**, 76. **9**, 107.

- Ergenzingen (Argetzingen) *DM.*
 Hottenburg **1**, 51 f. 54. 56. **17**, 230.
- Ergerswilre i. Elgersweier.
- Ergesingen, Ergisingen i. Er-
 singen.
- Ergoya i. Margau.
- Erhard, Friedr., Dr. theol., Prior
 der Augustiner-Eremiten († in Frei-
 burg i. Br. 1738) **13**, 305.
- Erhardt, Jaf. Ignaz, Pfarrer von
 Wagschurt († 1814) **21**, 282 f.
- Erhart, Bernhard, Konventual in
 St. Blasien, zuletzt Pfarrer von
 Verau († 1847) **12**, 240. **17**, 3.
21, 46.
 — i. a. Ehrhardt(f).
- Eric-, Eringstaige f. Ehrenstein.
- Erigena, Johs. Scotus (9. Jh.)
3, 320. 436.
- Eristirch, *DM.* Tettung **5**, 41.
 43. **9**, 40. 62. 82. **21**, 158.
- Eriswil (Eroltswile) *Alt. Bern*
1, 180.
- Eritgau od. Ertgau, der, in den i.
DM. Niedlingen u. Saugau **4**, 207.
16, 261. **17**, 240.
- Erlach, *M.* Oberkirch **2**, 330. **18**, 6.
 — *DM.* Hall **17**, 221.
 — (*Alt. Bern*), Herren von: *M.*,
 Hofmeister zu Müngsfelden (1567)
21, 179; Joh. Ludw., General,
 Kommandant in Breisach († 1650)
6, 77. 81. 110. 112 f.
- Erlache, abgeg. Ort bei Werlich-
 ingen, *DM.* Münzelsau **13**, 116.
- Erlaheim, *DM.* Valingen **13**, 104 f.
- Erlemann od. Ermaun, Bartholo-
 mäs, Konventual in Marchthal u.
 Pfarrer von Seefirch († 1588) **2**,
 118.
- Erlen, *Alt. Thurgau* **11**, 300.
- Erlenbach b. St. Märgen, *M.* Frei-
 burg **2**, 235. 247.
 — *M.* Tauberbischofsheim **25**, 164.
 — *DM.* Neudorf **13**, 116. **19**,
 258.
- Erlenbad (Erlechbad) b. Sasbach,
M. Acheru **2**, 331.
- Erlenbruck, *M.* Neustadt **4**, 66.
- Erlenfeld, abgeg. Ort b. Birkingen,
M. Waldshut **21**, 180.
- Erlendete, Sekte **17**, 39.
- Erlin, Samma, Konventual in Gen-
 genbach (1525) **6**, 3.
- Ermaun: Konrad (III.), Abt von
 Roth (1501—20) **2**, 118; Konrad
 (IV.), desgl. (1533—43) **2**, 118.
- 18**, 239; Martin, desgl. (1560—89)
2, 118. **18**, 239; — i. a. Erle-
 mann.
- Ermatingen (Ermotingas, Erme-
 tingen) *Alt. Thurgau* **1**, 214 f. **3**,
 300. 355. 408. **9**, 7. 313. 315.
 321. **11**, 310.
- Ermeland, Bischöfe von: Anselm
 (1260) **17**, 302; Stanislaus Hofins
 (1551—79) **21**, 70. 82 f.
- Erneurich, Mönch in Ellwangen,
 i. 865 Bischof von Passau († 874)
3, 345. 374 [verdrückt in 376].
 394 f. 409. 431. **9**, 378 f.
- Ernatsreuthe (Herlandsreuthe,
 Härners-, Hernaczruti) *M.* Über-
 lingen **22**, 309 ff.
- Ernberg i. Ehrenberg.
- Erudle, Joieyh, Pfarrer von Güten-
 bach, i. 1846 von Minseln († 1856)
17, 32.
- Erne, Joieyh, Pfarrer von Steiß-
 lingen († 1830) **5**, 240. **16**, 320.
- Ernt, Jodokus, Prior zu St. Ulrich
 b. Staufen (1492) **14**, 119.
- Ernsberger, Joh. Mich., Dekan
 und Pfarrer von Östringen († 1860)
17, 45.
- Ernst: Joh., Abt von Ochsenhausen
 († 1594) **18**, 289; Matthias, Pfarrer
 von Oberrimmingen († 1879) **20**, 7.
- Eroltswile i. Eriswil.
- Erolzheim, *DM.* Biberach **1**, 141.
 143. **5**, 63. **10**, 116.
 — Herren von **5**, 63. **10**, 233 f.
18, 281.
- Erpjingen, *DM.* Reutlingen **1**,
 83. 85.
- Ersingen (Ergesingen) *M.* Pforz-
 heim **10**, 186. **12**, 130. 133. **27**,
 265.
 — (Ergisingen) *DM.* Ehingen;
 Rudolf von (12. Jh.) **15**, 143. 162;
 dess. Sohn: Konstantin **15**, 163.
- Erste Bitte i. primae preces.
- Erstein, Unterelsh; ehemal. Frauenkl.
10, 78.
- Erstenberger, Peter, Spitalverw.
 in Tauberbischofsheim († 1543) **23**,
 195.
- Ertfeld, *Alt. Uri* **7**, 216.
- Ertgau f. Eritgau.
- Erthal, Jehr. Friedr. Karl Joj.
 von und zu, Kurfürst von Mainz
 (1774—1802) **23**, 175.
- Ertingen, *DM.* Niedlingen **1**, 109 f.
 112. **4**, 21 f. 207. **5**, 51. **20**, 225.
 — Herren von **4**, 177. **12**, 171.

Ertle: Martin, Abt von Roth (1668 bis 1711, † 1712) **18**, 238, 240; Meinrad, O. S. Fr., zuletzt Pfarrer von Großeltingen († 1845) **16**, 338.
 Erwin von Steinbach, Kirchenbaumtr. († 1318) **15**, 265 ff. 289 ff. **26**, 236.
 Erzgefäße in der Kathedrale von Monza **2**, 412 f. 437.
 Erzguß (Grabmal) aus dem Anfang des 11. Jh. **2**, 431.
 Erzingen (Arcinga, Ärzingen) A. Waldshut **1**, 195. **4**, 247. **9**, 135. **10**, 324. **14**, 13. **16**, 221.
 — Herren von **4**, 229. **10**, 329; Konrad (1338) **11**, 184; Konrad, Friedrich und Hugo (1357) **10**, 325; Friedrich, Kammerer des Al. Rheinan (1375) **12**, 282; Abollonia <Wilt. von Griefen (1407)> **21**, 239; Heinrich (15. Jh.) <Ulrich v. Spei> **21**, 192 239; Georg († vor 1483) **21**, 222; Simon und Friedrich (1472) [nicht: 1572] **21**, 192.
 — (Ärtzingen) D.M. Vödingen **1**, 48. **50**, **12**, 142. **13**, 102 ff. 105.
 Erzfaßen ob. Schaninsland, Berg im Schwarzwald **2**, 218. **5**, 123. **10**, 150.
 Esbach od. Mispel (ezzisban, espan) d. i. freier Platz vor der Stadt **9**, 178. **19**, 67. **25**, 169.
 Eschach, Ober- u. Nieder-, (Aschach, Äscha, Äschach) A. Wiltzingen **1**, 32. 36. 41. **7**, 225. **12**, 6. 19. 21. 31. 33. 36 f. 237. **20**, 271.
 — (Askach) Römoldus de (1113) **15**, 157.
 — Ober- u. Unter-, (Aschaha, Escha, Äschach) D.M. Ravensburg **1**, 134. **5**, 37. **9**, **80**. **18**, 251.
 — f. a. Richard u. Eichenan.
 Eschan (Aschowe) D.M. Ravensburg **1**, 127. 130 f. **5**, 39. **9**, 62. **12**, 160. 164.
 Eschbach (Asschebach) A. Freiburg **2**, 215. **4**, 67. 88. **5**, 146. 157. 162. **13**, 251. 290. 294. **14**, 79. **15**, 145.
 — Herren von: Diemo de Asschebach (12. Jh.) **15**, 143; Rödolfus, filius Bernhadi de Asschebach (12. Jh.) **15**, 151.
 — (Aspach, Esche-, Eschibach) A. Staufen **1**, 211 f. **5**, **9**. **6**, 168. 171. 173. **8**, 145. **9**, 64 [wohl nicht: Eschach, D.M. Ravensburg].

— Junker Bernard von (1370) **6**, 170; Jakob von, Abt von Ettenheimmünster († 1396) **14**, 146. **15**, 232.
 — A. Waldshut **21**, 207. 210. 220 f. 235.
 — Karl, Ministerialrat bei der kath. Kirchenfektion in Karlsruhe, f. 1831 Pfarrer von Hochal († 1870) **14**, 200. 206. **17**, 85; Matern, Dr., bad. Rat, Herentrichter (Anfang 17. Jh.) **20**, 200.
 Eschbacher, Karl, Pfarrer von Altheim († 1851) **17**, 16.
 Esche i. Nidh.
 Eschelbrunnen i. Eichelbrunn.
 Eschenau (Eschach), abgeg. Ort b. Schöndthal, D.M. Münzelen **13**, 117.
 — (Eschenowe) D.M. Weinsberg; Otnandus de (1235) **25**, 156.
 Eschenbach (Eschibach) St. Ungern **1**, 234 f. **2**, 70. **7**, 217; Giff-
 Frauenfl. **5**, 82. 318. **10**, 245. **14**, 298. **22**, 190. 27. 126.
 — Herren von **3**, 162. **10**, 330; Agnes (1231) <Ulrich v. Schmabelburg> **10**, 242; Walther u. sein Sohn Berthold (1294) **10**, 245; Burkhard (1324) **4**, 61; — f. a. Schmabelburg.
 — Konrad, Pfarrvikar in Vallerrechten (1469—89) **14**, 289.
 Eschendorf (auch Osterdorf) bei Ehrach im Sigmaringischen **15**, 117.
 Eschenz, St. Thurgau **1**, 167. 221. 245. **9**, 320. **14**, 292.
 — Herren von: Heinrich, Abt von St. Blasien (1348—91) **8**, 131 ff. 146. 149. **18**, 283. **20**, 48; Hermann († mit 2 Söhnen b. Seupach 1386) **16**, 270.
 Eicher (Aicher), Züricher Patrizier: Heinrich, Bürger im Kaiserstuhl, Beisitzer der Burg Rötteln (1396) **10**, 328; Martin, Rüdch in Rheinau († 1525) **12**, 287; Bernward, Administrator des Al. Rheinan († ca. 1580) **14**, 3; A., Landvogt im Thurgau (1630) **9**, 282; A., östr. Oberst im Breisgau (1634) **5**, 283 f. 306. 309 f. 345. **7**, 58 ff. 65.
 — Oswald, Abt von Schussenried († 1582) **18**, 246.
 — Joh. Bapt., Cooperator zu St. Martin in Freiburg, f. 1854 Pfarrer von Ebach, f. 1864 Stadtpfarrer von Bräunlingen († 1875) **17**, 101.

Eichholz, ehem. Wald an der Stelle von Freiburg i. N. **5**, 133.
 Eschibach f. Eichbach u. Eichenbach.
 Eschikofen (Eschikofen) St. Thurgau **11**, 311.
 Eschinan od. Eschinon, abgeg. Hof beim Schlosse Müßaberg, N. Waldshut **10**, 319. 322.
 Eschingen f. Donauessingen u. Eschingen.
 Escholz matt (Äscholsmat) St. Luzern **1**, 177. 182.
 — (Äschelsmaton) Egeno von (1275) **1**, 181.
 Escimos f. Menschenmoos.
 Esel mit dem Sack, Sinnbild für fromme Gründungen **15**, 294; — f. a. Palmeier.
 Eselsdorf, abgeg. Ort im Bezirk des N. Schöndthal **13**, 116.
 Eselsberg, Philipp von, Abt von Gengenbach (1507—31) **6**, 3. 5. 8. 18. **7**, 83. **16**, 164. **20**, 259 f. 271.
 Eselsperger, Cornelius, Erzprieester des Kap. Effenburg u. Pfarrer von Gengenbach (um 1550) **16**, 158. 165. 212.
 Esenhansen od. Eysenhansen (Eisen-, Asenhusen) N. Ravensburg **1**, 129 f. 132. **5**, 40. **9**, 62. **18**, 309.
 — (Asenhusen) Heinrich von († um 1150) <Konrad von Bürenburg> Söhne: Ortolf und Heinrich **18**, 247 f.
 Esenan f. Esbach.
 Esenlingen (Abschingen) N. Stodach **2**, 207 f. **13**, 259. **27**, 162. 175. 184. 193.
 Esenmüller, Edmund, Propst zu Wislilofen (1703), desgl. zu Veran (1706) **9**, 366.
 Esendorf, N. Laupheim **19**, 221. 224.
 — Ober- und Unter-, N. Waldsee **1**, 149 f. **2**, 102. **5**, 54 f. **11**, 284. **21**, 311.
 — Herren von **2**, 102. **18**, 242; Walcho, Propst von Esenhamien (bis 1350) **18**, 288; Ulrich (1365) **18**, 282; Helwig (1385) **2**, 99; Johann, Abt von Weingarten († 1418) **18**, 311; Hans, in Wiberach (1466) **2**, 102.
 Esenhansen f. Esenhamien.
 Essersweiler (Essrichswiler) im Sigmaringischen **1**, 115. 120. **5**, 33 f. **20**, 247.

Essikin f. Eslingen.
 Eslingen (Ezzelingen apud Kynzeberg) N. Donauessingen **1**, 28 f. **11**, 163. **13**, 269.
 — am Nedar (Esse-, Ezzelingen) Oberamtsstadt **1**, 65 ff. 70. 80 ff. **4**, 20 f. 24. 190. **13**, 90. **22**, 222. **26**, 128 ff. 146; Dominikanerk. **9**, 264. **13**, 209; Domin.-Frankf. zum heiligen Kreuz **13**, 209; Alarissenk. **26**, 131. 133.
 — Ober-, N. Eslingen **1**, 80. 82.
 Est, est, est! (Muskateller) **7**, 177.
 Este, Markgrafizzo II. von († 1097) <Gräfin Kunigunde von Altdorf> **18**, 292; beider Sohn: Welf IV. (f. d.).
 Estetten f. Esstetten.
 Ethelbald (Ethelwald), König von Mercia (um 750), lat. Dichter **3**, 240 f.
 Ethelwold, Bischof von Winchester († 984) **2**, 424.
 Ethik, Einteilung ders. nach Alkuin **3**, 330.
 Ething, Burkard de (1468) **13**, 104.
 Ethishoven f. Ettishofen.
 Etingen, Etlingen f. Etthlingen.
 Etiningen f. Ettlingen.
 Ettenberg, N. Triberg **15**, 154. 176.
 — Rudolf von, des † Ritters Burkhard Sohn (1288) **19**, 280. **23**, 289 [nicht: Ettenberg]. 309.
 Ettenhausen (Ethenhusen) St. Zürich **1**, 240.
 Ettenheim, bad. Amtsstadt **6**, 89. 94. 140. **14**, 145 f. 149 ff. 154. 274. **15**, 222.
 Ettenheimmünster (Ettonis Monasterium), N. Ettenheim, Benediktinerkloster **2**, 138. 149. **3**, 126. 172. 174. 178. 181. 353. 467 ff. **5**, 130. **6**, 140. 300. **8**, 251. **9**, 133. **12**, 244 ff. **14**, 279. **20**, 128 ff. 300 f.; Musikpflege **3**, 176 ff.; Klosterkirche **5**, 193; — Geschichte des Klosters **15**, 201 ff.; — die Äbte des Klosters **14**, 141 ff.; — zu den Äbten: Bal. von Eichbach (1388, † 1396) **15**, 232; Frz. Hertenstein (1653 bis 86) **3**, 176. 467. **15**, 210; Maurus Weiger (1686—1704) **3**, 177. 467; Paulus Vogler (1704—10) **3**, 176. 178; Joh. Bapt. Et (1710 bis 40) **3**, 467. **15**, 203 ff.; Augustin Dornblüth (1740—74) **15**, 217 f.;

- Landolin Flumm (1774—93) **3**, 182, 471. **15**, 222; Arbogast Häusler (1793—1803, † 29) **3**, 181, 183. **12**, 244 f. **13**, 238. **15**, 211, 224. **16**, 283. **20**, 133.
- Ettenkirch, DM. Tettung **5**, 38. **9**, 62.
- Ettenweiler (Ettisweiler) DM. Wangen **18**, 251.
- Etter, Wortbedeutg. **25**, 316.
- Etterbach, der, im N. Waldfirch **7**, 11, 18.
- Etticho f. Hohenburg.
- Ettikon od. Ettikerhof (Aettikon) b. Adelsburg, N. Waldshut **10**, 329.
- Ettingen, St. Baselland **10**, 27 f.
- Ettishofen od. Ettenhofen (Hettinis-, Ethishoven) DM. Ravensburg **9**, 81. **18**, 292.
- Ettisweiler (Ottenschweiler) im Sigmaringischen **27**, 293.
- Ettiswil, St. Luzern **1**, 238, 241. **10**, 27.
- Ettingen (Atiniacum, Ediningom, Etiningen) bad. Amtsstadt **2**, 5. **9**, 298. **10**, 189, 203 f. **11**, 51. **12**, 73, 85 ff. **17**, 148. **27**, 261; Franziskaner **12**, 80, 112; Jesuitenkolleg **10**, 200. **11**, 61, 64. **12**, 105 ff. **15**, 76; Kollegiatstift **10**, 189, 193. **12**, 73, 94 ff.
- Ettlingenweiler (Oneswilare, Uns-, Usswilre) N. Ettlingen **12**, 81 ff. **27**, 261.
- Ettlinger f. Ettlingen.
- Ettmannsheim (Hezzemannesmitun, Haintzmannsmit) DM. Ravensburg **5**, 39, 42. **9**, 89.
- Etto, Abt von Reichenau, dann Bischof von Straßburg u. Gründer von Ettenheimmünster (Ettonis Monasterium) (8. Jh.) **3**, 353 f. **6**, 165. **12**, 244.
- Ettrahuntal f. Eitradthal.
- Eugenroth (Eberckenrode) N. Ettlingen **12**, 89, 106, 113, 124 f. 127.
- Eywil, St. Margau **21**, 227.
- Euagrius, gelehrter Mönch (Ende 4. Jh.) **3**, 235 f.
- Eubigheim, N. Lanterbachsheim **25**, 185.
- Herren von, f. Rüdft.
- Eulenbergr (vulgo Ulenberg; falso Ulenberg), Höhe hinter Güntersthal bei Freiburg i. B. **5**, 124.
- Eusebius, Kanonikus in Gran, Einsiedler († 1270) **14**, 210.
- Enkerthal (Uterina Vallis), bayr. Pfalz, ehemal. Cist.-Kloster **5**, 315, 324. **10**, 247; Cist.-Kirche **10**, 249 f.
- Enthal bei Einsiedeln, St. Schwyz **23**, 47.
- Entingen (Vtingen) N. Pforzheim **27**, 265.
- (Vtingen, Wittingen, Yttingen) DM. Horb **1**, 54, 56. **5**, 99, 102. **9**, 138. **17**, 232.
- Evangelienbuch-Deckel in Florenz (ca. 10. Jh.) **2**, 419.
- Evangelienhandschrift aus dem Kloster Jagba (586) **2**, 413.
- Evangelienharmonie in alt-hochd. Übertrag. (9. Jh.) **3**, 387.
- Evangelier (Diatouns) **3**, 357. **19**, 90.
- Evangelische Kirche in Baden **3**, 2.
- EWattingen (Egobe-, Egebottingen) N. Bunnorf **1**, 188, 193. **7**, 346 f. **8**, 140, 149 f. **10**, 113, 21, 163.
- Ewige Anbetung **2**, 113. **17**, 279, 283, 285.
- excelsa, Wortbedeutg. **4**, 185, 208.
- Exkommunikation **1**, 375, 377, 379, 386. **10**, 152.
- Exorcismus **8**, 376 f. **9**, 263. **17**, 249, 261, 279, 200.
- Expositur (eines Klosters) **15**, 121.
- extranei, fratres **8**, 115.
- Ezzelingen f. Eßlingen.

F.

Fabaria f. Pfäfers.

Faber: Adam, Pfarrer von Schutterwald (1667—79) **14**, 234; Balthasar, Pfarrer von Waldmössingen († 1624) **12**, 37; (Schmid,) Blasius, Dekan und Pfarrer von Eßendorf, j. 1514 von Rottweil **12**, 5; Ernst,

Abt von Eßlingen († 1666) **19**, 225; (od. Fabri), Felix, aus Zürich, O. Praed., Prior zu Ulm († 1502), Hist. **3**, 203 f. **10**, 46; Heinrich, Abt von Schutthausen (1422—34) **18**, 289; Johs., Fr. von Zinnenstaad (1473—1506) **26**, 201; (od.

- Fabri; eigtl. Heigerlin), Johs., aus Leutkirch, Dr., Gen.-Bislar von Konstanz, f. 1530 Bischof von Wien († 1541), theol. Schriftst. **3**, 7 f. **4**, 128, 130. **8**, 86. **9**, 118 f. 122. 222. **20**, 229 f.; Joh. Geo., Bislar in Malisch († 1830) **16**, 285; (Schmid), Mik., Abt von Ochsenhausen (1392—1422) **18**, 284, 289; (Schmidt), Petrus, päpstl. u. kaij. Notar in Sigmaringen (1591) **4**, 120; — f. a. Belsz.
- Fabri: Georg, Abt von Thenenbach (1558—66) **15**, 234; Johs., Stellvertreter des Gen.-Bisars des Bischofs Otto IV. von Konstanz (1483) **13**, 282; — f. a. Faber.
- Fadler: Frz. Sal., Pfarrer von Muzingen († 1851) **17**, 16; Joh., Pfarrverweiser in Heßlingen (1861 bis 62), später Pfr. von Wittnau **18**, 144.
- Fadilleoz, Mönch in Reichenau und Tours (um 800) **3**, 356. **4**, 256. **6**, 267.
- Fagi f. Buchen.
- Fagius, Paul, Schulkrektor in Isny (um 1530) **18**, 261.
- Fach, Placidus, Konventual in St. Trudert und Pfarrer von Mungen († 1750) **15**, 128. **20**, 91.
- Fahr (Vare), St. Margau, Kloster (Bened.-Frauenkloster) **1**, 162, 175. 190. 192 f. **5**, 317. **14**, 298. **23**, 46. **27**, 116.
- Fähr, Joh., Abt von St. Märgen (1461—74) **2**, 246 ff.; — f. a. Fehr.
- Fahrländer: Augustin, Konventual in Ottenheimmünster (bis ca. 1791) **3**, 181, 183; Frz. X., Pfarrer von Rothweil († 1859) **17**, 41.
- Fahrenau (Farnow), M. Schopshelm **1**, 199 f.
— Ritter Lamprecht v., f. ca. 1100 im Kloster St. Blasien **8**, 120.
- Fähjeuried (Varshins, Väsiriet), abgeg. Ort bei Heiligenberg, M. Pfullendorf **1**, 24. **9**, 85. **11**, 234.
- Fan, M. von, östr. Obervogt in Menzingen (1596, 1600) **7**, 46. **15**, 282.
- Faig, Jak., Pfarrer von Andels- hofen (f. 1546) **24**, 299; — f. a. Feig.
- Faigle, Ignaz, Pfarrer von Pfullendorf (1820—22) **26**, 310.
- Fählingen (Vögingen) OA. Rott- weil **6**, 64. 67.
- (Vögingen) OA. Stuttgart **1** 63 [nicht die Oberamtsstadt]. **4**, 18 f.
— (Oberamtsstadt) Grafen von **10**, 235.
- Faß, Ulrich, Propst von Ehingen (1673) **17**, 231; — f. a. Fäß.
- Faßt, Theodor, Pfarrverweiser in Zimmendingen († 1877) **17**, 108.
- Faith, Victor, Pfarrer von Au a. Rh. († 1885) **20**, 30; — f. a. Weith.
- Falger, Melchior, Konventual in Salem und Weichiger des Klosters Lichtenthal († 1818) **13**, 260.
- Falhain, Konrad, Pfarrer von Griesingen (1337) **3**, 110.
- Falk: Joh. Ferd., Pfarrer von Weingarten († 1883) **20**, 21; Karl, Pfarrverweiser in Rimbach (1623) **22**, 99.
- Falkenau, ehemal. Cist.-Kloster in Livland **10**, 222.
- Falkenberg: Grafen Hugo, Am- adens und Richard (1124) **10**, 243; Herzog Volk (1357) **8**, 371.
- Falkenbühl, abgeg. Ort b. Ebnet, M. Freiburg **4**, 66. 88.
- Falkenburg, Herren von, begraben im Speier Dom (1523—94) **19**, 212.
- Falkenstein, M. Freiburg **5**, 126.
- Falkenstein (Valchinstein), Herren von, jährigliche Ministerialen, ge- sessen auf Alt-F. bei Falkenstein, später Freiburger Patrizier **4**, 65 ff. 85. **5**, 131 f. 141. 157. **13**, 134; Reinhard (1187) **10**, 80. **15**, 150 f.; dessen Söhne: 1) Walther (1200) **15**, 148. 154; 2) Anno (1200) <Heilwide> **15**, 149. 153. 173; — Anno <Ita> und dess. Brüder Lanzelin u. der Geistliche Berthold (12. Jh.) **15**, 149; Heinrich, Abt von Thenenbach (1260—79) **15**, 230; Elisabeth, Nonne in Adels- hausen (13. Jh.) **13**, 156 ff. 216; Anno († 1306) <Anno> **15**, 231; Gebrüder Werner und Anno (1344) **4**, 85; Dietrich, in Freiburg i. B. (1354) **3**, 162 f. **7**, 28; Hans, Vogt zu Krenkingen (1378) **10**, 327; Anno (1381) **5**, 157; Werner (1406) **3**, 139; Mechthild, Abtissin von Günterstal (1480) **5**, 165; Melchior (1481. 98) **5**, 173. **16**, 23; Hans Jakob (1492. † 1503) **5**, 159. 173. **16**, 19; Elisabeth,

Äbtissin in Säckingen (bis 1502) **9**, 132; Anna, desgl. (i. 1502) **9**, 132.
 — O.M. Oberndorf **1**, 40. 42. **12**, 20, 31; Schlacht (1030) **12**, 223 f.
 — Herren von, nobiles, gefesselt auf der Burg F. bei Schramberg, O.M. Oberndorf **4**, 85. **11**, 193. **15**, 243; Johs., Abt von St. Georgen (1138—41) **15**, 238; Berthold, Abt von St. Gallen und Rheinau († 1271) **8**, 34. **9**, 70. **11**, 156 ff. 160. 162. 314. **12**, 257. 279; Berthold (1279) **11**, 169; Konrad (1342) **11**, 184; Gebrüder Egnolf und Erhard, zu Kaufstein (1389) **11**, 195; Nigelnwart und sein Sohn Berthold (1392) **11**, 199; Jakob u. Wilhelm (1449) **15**, 243; Elisabeth von F.-Kaufstein < Johs. v. Nechberg, Herr von Schramberg, † 1464 > **15**, 243; Thomas, Kanonikus in Ellwangen (1508) **3**, 6 f.; — Freiin Maria Antonia, Äbtissin von Wald (1709—39) **10**, 231. **12**, 174. 178 f.
 Falkensteiner, Barthol., Dekan u. Pfarrer von Mainwangen (1800) **2**, 209.
 Falkner, Maurus, Abt von Wiblingen (1666—92) **19**, 225.
 Faller: Joh. Bapt., Pfarrer von Großschöndach († 1835) **16**, 305. **19**, 277; Karl, Pfarrer von Nidhrehnbach († 1844) **16**, 335; Maspar, Pfarrer von Welschensteinach († 1845) **16**, 338; Martin, Dekan und Pfarrer von Langenrain († 1885) **20**, 28.
 Vandermeer i. Meer.
 Fäudrich i. Fendrich.
 Färber, Joh. Geo., Pfarrer von Bulach († 1878) **20**, 4; — i. a. Ferber und Ferwer.
 Vare i. Fahr.
 Farenjchou, Maurus, Konventual in St. Georgen, zuletzt Kaplan in Ehningen († 1860) **13**, 241. **17**, 45.
 Farubühler, Jak., Dr., bad.-bad. Kanzler (1559) **27**, 254.
 Farnhalt od. Farnhalde, M. Bühl **13**, 278. **25**, 213.
 Farnhalter (Wein) **11**, 68.
 Farnowe i. Farnuan.
 Farnenweide, Höhe im Schwarzwald **5**, 123.
 Varshinsriet, Väsiriet i. Väh-jenried.
 Fäß (Fritsch [?]), Heinrich, Propst

von Ehingen (1415—23) **17**, 231; — i. a. Fäß.
 Fasser (Fassarius), Heinrich, Bürger in Freiburg i. B. (1239—58) **13**, 185 f.
 Vasseshorst i. Wagshurst.
 Fassionen der Mapuziner **17**, 269. 272 f. 274 f.
 Fasten, die **19**, 115 ff.; die F. in den Himmel läuten **19**, 123; Fasten-weißen im Kloster Reichenau (1764) **4**, 328 ff.
 Fastnacht, die, begraben **5**, 177; — Fastnachtsgebräuche in: Wiberach (vor der Reformation) **19**, 114 f.; Heddingen **18**, 132. 150; Schwarzhach **20**, 208; — Fastnachtsstuh **20**, 251. **23**, 203; Fastnachtsstüchlein (von dem Pfarrer dem Volke gegeben) **12**, 100. **20**, 233. **21**, 195; Fastnachtslustbarkeiten der Klosteridyller **2**, 138.
 Fasttage in Wiberach (vor der Reformation) **9**, 166 f. **19**, 178; F. der Deutschordensbrüder **16**, 96.
 Fäth, Melchior, S. J., Kaplan in Renzaj (1718—21) **15**, 47; — i. a. Feth.
 Fattlin, Melchior, Dr. theol., Münsterprediger in Freiburg, i. 1518 Weihbischof von Konstanz († 1548) **4**, 128. **7**, 227 f. **9**, 25. 107. 136. 139.
 Fäß i. Fag.
 Fauter: Fidel, Prior zu Zion (1772), Propst zu Wistisfen (1776) **9**, 366; Joh. Ev., Pfarrer von Fronstetten († 1865) **17**, 66; Joh. Geo., Dekan und Pfarrer von Beringen († 1662) **13**, 107.
 Faulfieber i. Seuchen.
 Faulhaber: Frz. Joh., Pfarrer von Sundheim († 1878) **20**, 4; Joh. Mich., Dekan (1746—69) u. Pfarrer von Sundheim **23**, 177; Valentin, Pfarrer von Mupprichhausen, i. 1848 von Wüchband († 1851) **17**, 16.
 Faurndau (Furndlöwe, Furnöwe) O.M. Ößpplingen, Kollegiatstift **1**, 69. 73 ff. 136. **22**, 174 f.
 Fauft: Joh. Geo., Pfarrer von Seddenheim († 1849) **17**, 8; Mathäus Frz. Karl, Dekan u. Pfarrer von Zugenhausen († 1838) **16**, 316.
 Fautrecht **2**, 243.
 Fantenbach (Voltenbach) M. Achern **2**, 320 f. 324 f. 333 f. 338. 340 f. **14**, 272. **15**, 73. **25**, 208.

Favorite, Lustschloß, N. Raftatt **11**, 144.

Vaz od. Vag (Alt. Graubünden), Herren von: Rudolf (1169) **11**, 150; — Walthher; dessen Sohn Walthher; dess. Sohn: Walthher (1259) **20**, 251; — Reinger (1262) **20**, 251; Rechtbild (13. Jh.) <Graf Rudolf IV. von Napperswil> **10**, 243.

Febronius abbreviatus des Kreuzlinger Konventualen Bruno Nüble (1785) **9**, 296.

Vechigen (Vechingen) Alt. Bern **1**, 183 f.

Vecht, Joh., aus Sulzburg, Prof. d. Theol. in Rostock († 1716) **4**, 93.

Vechter: Frz. Ant., Pfarrer von Tafersweiler († 1860) **17**, 45; Vermengild Kaplaneiverweiser in Zimmern († 1856) **17**, 32; Wagnus, Pfarrer von Thannheim († 1879) **20**, 7.

Vechtig, M., aus Stühlingen, Rechtsanwalt, dann Appellationsrat in Freiburg, zuletzt Staatsminister in Wien u. Freiherr († 1837) **14**, 199.

Vechenhäuser (Voggenhusen) OM. Rothweil **4**, 14 f. **6**, 68.

Veder, Mich., Prof. in Würzburg (1805) **10**, 283.

Vederer, M., Christmeister in Freiburg (1629) **2**, 254.

Vederle, Georg, Dr., Pfarrer von Werbach, i. 1628 von Taubersbüchshausen, auch Defau († 1632) **23**, 144.

Vedersee (bis ins 15. Jh.: Buchovensee) **2**, 95 ff. 99. 101.

Vees, Bernhard, Pfarrer von Mappelrode († 1845) **1**, 409. **16**, 338.

Veeser: (Feier), Alfons Joz., Defau (i. 1739) u. Pfarrer von Weingarten **12**, 164; (Veeser), Chph., Kirchenchreiner in Mundertingen (1715) **2**, 112; (Veeser od. Feier), Frz. Joz., Stadtpfarrer von Füllendort († 1753) **3**, 31. **26**, 310; (Veeser od. Feber), Johs., Propst von Schuffenried (bis 1371) **18**, 246; Maurus, Konventual in Weingarten u. Superior in Reichenau (1799) **13**, 245.

Vehl: (Vehl.) Heinrich, Propst von Allerheiligen (1523) **24**, 277; Matthäus, Propst von Ehingen (1630—46) **17**, 231.

Vehnenberger: Augustin (Joh.

Nepom.), Konventual in Gengenbach, i. 1816 Pfarrer von Petersthal, i. 1835 Beichtiger im Frauenkloster zu Offenburg († 1862) **12**, 248. **17**, 54; Joh. Bapt., Pfarrer von Sandhofen († 1828) **16**, 279.

Vehr: Kunigunde, Äbtissin von Rottenmünster (1611—33) **6**, 41 f. 57; Roman, Abt von Biblingen (1768 bis 97, † 98) **19**, 225; — i. a. Vähr.

Vehrenbach, Georg, Pfarrer von Neckarhausen, i. 1881 von Heiterenheim († 1884) **20**, 25; — i. a. Vehrenbach.

Vehrenwalsberg (Vernwald), Alt. Zürich, Frauenkl. **27**, 110.

Vehringen i. Veringen.

Vehrlin, Frz., Pfarrer von Steißlingen (1547—1610) **5**, 240.

Vehse, Ed., Geschichtschreiber († 1870) **3**, 476.

Vehus (Veuf), Hieronymus, Dr. jur., bad. Kanzler (1521. 35) **3**, 8. **15**, 37. **20**, 186. 188.

Vey, Aulsem, Konventual in Ettenheimmünster, zuletzt Pfarrer von Ortenberg († 1839) **12**, 245. **16**, 321. **20**, 135.

Viellau (Augia Violarum), Wallfahrtsort bei Oberhörsfeld, bahr. Schwaben **10**, 233.

Veyerabend, Gabriel, Konventual (Archivar) in Salem († 1835) **13**, 261. **16**, 305.

Veyerabendstunde **20**, 202.

Veig, Joseph, Pfarrer von Neustadt, zuletzt von Mählberg († 1878) **20**, 4; — i. a. Vaig.

Veingingen, Maternus von, in Wadshut <Marie Salome v. Reichach, † 1621> **21**, 264.

Veinlein, Leonh., Pfarrer von Gengenbach, i. 1662 von Darnersbach († 1680), Chronist des 30jähr. Krieges **16**, 158. 171 f. 175. 185.

Veinlin: Johs., Statthalter des Waldvogteiamtes in Wadshut (1646) **21**, 223; Marx Jak., desgl. (1661. 72), später Amtmann in Salem **21**, 220. 252. 265.

Veinögl, Gregor, Konventual in Salem, ging 1810 nach Paris **13**, 260.

Veith, Hermann, Vikar in Arantheim († 1871) **17**, 92; — i. a. Baith.

Weißburg b. Ravensburg 18, 292.
Weißstanz 9, 172.

Weyer, Richard. Augustiner-Eremit
(† in Rom 1799) 13, 309.

Welsen (Velewen) M. Überlingen
9, 86.

— M. Ravensburg 18, 248.

— (Felwen) St. Thurgau 8, 17.

Wesler (Wesler), Wiberacher Patrizier-
geschlecht 9, 187 ff. 251.

Weslbach (Velpach), St. Thurgau,
Eist-Frankenl. 5, 319. 10, 242 f.
352. 11, 21. 207. 311; — Aus-
züge aus dem Nekrolog von F. 7,
292 ff.; — Abtissinnen: Katharina
von Hohenfels († 1346) 7, 296;
Anna v. Randenburg († 1484) 7,
293; Anna Wittenwiler († 1488)
7, 294; Margareta Ratgeb († 1502)
7, 295; Barbara Wächter (1512
bis 36) 7, 296; Altra Schmid (1549
bis 82) 7, 292 ff.; Ursula Ott (1590
bis 1616) 7, 292. 295; Barbara
Zimmermann (1632—38) 7, 293;
Barbara Wirt († 1638) 7, 297;
Amalia Brandenburg (1638—46) 7,
296; Maria Regina v. Plümmern
(1647—81) 7, 293; M. v. Plümmern
(um 1700) 7, 293; Maria Victoria
v. Lichtenstein (f. 1716) 10, 243.
— Kuno von (1252) 10, 243.
354.

Weslberg, der, im Schwarzwald
2, 213. 217. 4, 65. 5, 123. 140.
8, 107 f. 113. 15. 162.

— (Weslberg) M. Mühlheim 5, 88.
91. 6, 168. 173.

Weslener, gen. v. Stetten, Erchanger,
Abt von Romberg (1375—1401)
17, 221.

Weslens (M. Trier), Waltram
von, Domherr in Straßburg (1316.
36) 2, 303 ff.

Wesler, Richard. Pfarrverweiser in
Wahlberg († 1865) 17, 66.

Weslfirch (Welschilcha, -kilch) M.
Staufen 1, 208. 210. 3, 150. 6,
183. 15, 152.

— (Welschilch) in Borarlberg 1,
151. 153. 3, 202. 7, 290 f. 9, 329.
17, 202. 250; Benediktiner-Priorat
der Abtei Weingarten 1, 440. 9,
16. 18, 295. 307; Zisteriten 2, 153;
Johanniter 18, 295; Kapuziner
23, 360. 363.

Weslennach, M. Neuenbürg 27,
267.

Weslsieche 12, 110.

Weslstetten, M. Münsingen 18,
235. 27, 41. 45.

Weslwen f. Welsen.

Weslianus, episc. Scalensis,
päpstl. Nuntius (1579) 9, 7.

Wesli, Augustin, O. S. Franc., f. 1824
Pfarrer von Rohrbach († 1844) 16,
335.

Weslbach, M. Cannstatt 1, 70. 19,
235.

Weslberg (M. Hall), Herren von
17, 208; Ernstfried, Abt von Ell-
wangen (1309—17) 17, 211 f.;
Ernstfried, Abt von Romberg (1401
bis 21) 17, 221; Konrad, zu B.
u. Trafeld (1577) 25, 177.

Wesldorf, M. Forb 1, 50. 4, 16.
13, 104 f.

Wesliger, Konrad, Abt von Kreuz-
lingen (1423—34) 9, 309.

Weslmannshurst, Wald im M.
Mühl 22, 126.

Weslpach f. Weslbach.

Wesls (Wels, Wels), Herren von 9,
286 f.; Baron Ferd. Ernst v. W.,
kaj. Reiteroberst († 1678) 16, 183.

Weslschlößchen, i. fath. Schul-
haus von Kreuzlingen, St. Thurgau
9, 286 f. 300.

Weslern (Vallator d. i. Wallthür)
abgeg. Ort im M. Mühl 20, 145.
22, 65 f.

Weslheim, St. Zürich 1, 168. 218.
— Edler Hugo von (1262) 14,
109.

Weslmann, Johs., Pfarrer von
Mügelsheim (f. 1505) 27, 256.

Weslwen f. Welsen.

Weslgerichte in der Herbershöhle
b. Hayingen 2, 120.

Weslrich (Wändrich), Karl, Konven-
tual in Thenenbach, f. 1825 Pfr.
von Schwenzen († 1839) 13, 269.
16, 320.

Weslner, Ignaz, Pfarrer von Gspa-
lingen (1712) 2, 207.

Wesningen, Herren von 27, 274;
Jost, Deutschmeister in Mergentheim
(1452) 13, 128; Siegfried, Bischof
von Speier († 1459) 19, 204;
Hans, zu Zugenhausen (1484) 27,
274; Margareta (1484. 1502)
<Wolmar Wemlin> 27, 273 f. 281;
Christoph (1545) 2, 7; Friedrich
Karl, zu Eichersheim (19. Jh.)
<Maria Katharina von Specht>
25, 188.

Weslher, Jos. W., Pfarrer von

Grosselfingen († 1827) **16**, 276.
17, 112; — f. a. Färber und Ferwer.
 Fercher, Frz. K. von, Pfarrer von Medarau († 1827) **16**, 276.
 Vere, der wilde, Bandenhauptling in Oberschwaben (um 1825) **2**, 104.
 Ferrenbach, Cölestin, Pfarrer von Schonach, zuletzt von Elzach († 1833) **16**, 298; — f. a. Fehrenbach.
 Verrenbach f. Fehrenbach.
 Verstat f. Vörsitten.
 Vergenhans: Georg, Domdekan in Konstanz (1510, 27) **8**, 80, 86 **9**, 124; Joh., Kanzler der Univ. Tübingen († 1510) **9**, 131.
 Feria, Herzog von, span. Feldherr (1633) **5**, 266.
 Veringen (Wehringen, Wöhringen): Veringenstadt u. -dorf, an der Lanchart, im Sigmaringischen **1**, 103 ff. **4**, 22, **7**, 215, **15**, 8, 19, **19**, 218, 221, **25**, 122, 127.
 — Grafen von **1**, 105, 139, **3**, 73, **4**, 188, **9**, 133, **11**, 160, **12**, 174, **18**, 230, 259; Besitz **2**, 98, 100, 108, **4**, 206 f. **15**, 7, **16**, 250, **19**, 240; Wolfrad I. (1004) **16**, 261; dess. Sohn: Wolfrad II. († 1065) <Hilfrud, † 1052> **16**, 261 f. **18**, 256; deren Ninder: 1) Wolfrad III. († 1065) **18**, 256; 2) Hermannus (f. d.) Contractus; 3) Mangold I., Graf von Jsm u. Altschauen (1077, 96) **15**, 6, **16**, 250, 261, **18**, 256 f. **19**, 229 <Liutpold> Söhne: a) Walther **18**, 257, b) Wolfrad IV., Graf von Jsm u. Altschauen (1100) **16**, 250, 261, **18**, 257; 4) Jrmengard <H. H.> Sohn: Mangold, Abt von Jsm († 1100) **18**, 256 f.; — Wolfrad (1171) **18**, 257; Heinrich (1171, 85) **18**, 281, 200, 249 [wo 1771 Druckfehler ist]; Mangold (1183, 85) **18**, 221, 281; dessen Söhne: 1) Eberhard (1183) **18**, 221; 2) u. 3) Gebhard u. Wolfrad (1185) **18**, 281; — Heinrich, Bischof von Straßburg (1218) **22**, 46; Wolfrad der Ältere (1265) **9**, 71, **22**, 183; Heinrich (1274) **16**, 251, 265; Wolfrad, Domherr in Chur u. Pfarrer von Wamertingen (1275) **1**, 84, 86; Wolfrad, der Letzte seines Stammes (1373, 1406) **2**, 98, 101; — f. a. Nellenburg.
 — Anna von, Äbtissin von Wald

(1311 bis 21) **12**, 174; Konrad von, bad. Landhofmstr. (1525) **20**, 188. — f. a. Wöhringen.
 Veringer: Johs., Erzpriester und Pfarrer von Ottersweier (1400) **23**, 277; Matthias, Pfarrer von Völkersbach u. Vurbach (1683) **12**, 76 f.
 Verstat f. Vörsitten.
 Ferler, Ludwig, Erzpriester u. Pfr. von Ottersweier († 1595) **11**, 93, 98, **15**, 49, 52 f. 63, 73, 77, 90.
 Fernach, f. 1872 Teil der Amtsstadt Oberkirch **13**, 238.
 — Haus von, Werkmeister in Freiburg i. B. (1391), später Bombaumeister in Mailand **15**, 307.
 Vernbach f. Wöhrbach.
 Ferne, Heinrich, Pfarrer von Buchen (um 1736) **13**, 60.
 Vernwald f. Fehrenwaldsberg.
 Ferrara, Konzil (1438) **2**, 334.
 Verstat, -stetten f. Vörsitten.
 Ferté, La, (lat. Firmitas) zweitältestes Cist.-M., in der Diöcese Chalons **5**, 286, **10**, 221.
 Fertigungsgerichte **7**, 24.
 ferto (Taxe aus der Hinterlassenschaft e. Beneficiaten) **23**, 272.
 Ferwer, Ludwig, Dekan des Kap. Neuburg (14. Jh.) **6**, 168; — f. a. Färber u. Ferber.
 Fejer f. Feier.
 Fejverbild (pietä) **9**, 203, **12**, 298, **19**, 27, 34; — gnadenreiches W. in Sernatingen **27**, 177.
 Fejfenbach (Vessembach) M. Döfenburg **2**, 328, 331, **6**, 68, **19**, 303.
 Fejler, Jos. Ant., Hofkaplan in Sigmaringen, später Stadtpfarrer das., f. 1854 Pfarrer von Veringen-dorf († 1857) **17**, 35 f.
 Fejt, Joh. Heir., hohenzollern'scher Rat (1635), Stifter **24**, 148 f.
 Fejtenklus, griechischer **2**, 418.
 Fejstessen alter Gebrauch **21**, 193 f.
 Fejtgebräuche in: Viberach (vor der Reformation) **9**, 213 f.; Bühl **11**, 131 f.; Steißlingen **5**, 220 f.; — f. a. Volksgebräuche.
 Fejstkalender, mußivischer, in Florenz **2**, 417, 429.
 Fejstner, Joh., Kaplan in Stuttgart (1512) **9**, 134.
 Fejsttage, kirchliche, in: Viberach (vor der Reformation) **9**, 164 ff. **19**, 93 ff. 178 f.; Altheim im Lüzgan (1723) **20**, 241 ff.; Walde-

- hut (um 1780) **21**, 234 ff.; — „ausgenommene F.“ in Sernatingen (1710) **27**, 175; — F. der Deutschordensbrüder **16**, 97.
- Feth, Gelasius, Prior der Augustiner-Eremiten in Würzburg († 1800) **13**, 309; — f. a. Balth.
- Fetter: Eberhard, Pfarrer von Kapelwinden (1578) **11**, 118; Felix, Dekan und Pfarrer von Mündersdorf (1567) **2**, 208; Joh. Mich. Matthäus, Pfarrer von Sumpfhöfen, zuletzt Kaplan in Markdorf († 1856) **17**, 34; Joh. Nepom., Pfarrer von Nöggenschwihl († 1852) **17**, 21.
- Fetter Sammlung f. Willingen.
- Feyer: (Feyer,) Hans, Propst zu Klingnau (1427) **9**, 363; Joh. Berthold, Pfarrer von Großschönach, zuletzt Kaplaneierw. in Markdorf († 1863) **17**, 60. **19**, 277 f.; — f. a. Feser.
- Fecht, Joh. Sebast., Prof. d. Theol. und Stadtpfarrer in Freiburg i. B. (1631) **4**, 73.
- Feuchner, Thomas, Pfarrer von Nomburg, N. Überlingen († 1760) **21**, 296.
- Feuerbach (Fuir-, Fürbach) M. Mühlheim **1**, 176. 200. 204. 208 ff. 212. **6**, 167. 171. 173. **14**, 106. 113.
- (Fürbach) O. A. Stuttgart **1**, 64. 67 f. **2**, 69.
- Feuerle, Joseph, Stadtpfarrer von Ravensburg (1834–45, † 47) **12**, 165.
- Feuerprobe **10**, 170.
- Feuersbrunst in: Erfurt (1470) **15**, 233; M. St. Gallen (937) **4**, 277; — Feuersbrünste i. J. 1159: **2**, 384.
- Feuerthalen, Mt. Zürich **4**, 145. **16**, 226.
- Feuillanten (Fulienfer) **5**, 282 f.
- Feurer, Cölestin, Mönch in Petershausen († 1814) **13**, 256.
- Feuß f. Fehus.
- Ficher, Joh. Ulrich, Pfarrer von Wimbach (1602) **22**, 99.
- Fichtel, Georg, Abt von Kreuzlingen (1707–25) **9**, 310.
- Fichtlin (Nichtl), Siegmund, Propst zu Mergentheim, f. 1626 Abt von Schönthal († 1633) **11**, 221. 224. **19**, 262.
- Fidler: Jos. Mart., Pfarrer von Leuzkirch, f. 1833 von Döffingen († 1840) **16**, 323; U. B. M., schwäb. Hist. (1849. 56) **1**, 313 ff. 318. **2**, 66. **26**, 242. 247.
- Fidazhofen (Vidanshoven) O. A. Ravensburg **4**, 192. 209. **18**, 248.
- Fidelis von Sigmaringen, hl. († 1622) **4**, 144. **10**, 368. **15**, 28. **17**, 250 f. 264. **23**, 359 ff.
- Fieger, Kasimir, Pfarrer von Nöggenbrunn, f. 1874 von Nödingen († 1877) **17**, 108.
- Fiehseuche: im Breisgau (1744) **14**, 131 f.; in Schwaben (1796) **18**, 41.
- Fierfacher Schriftf. **3**, 341.
- Fierfeste **4**, 208. **19**, 39; Bierfestopfer **19**, 106. 156.
- Fierneifel: Epph., Dekan u. Pfarrer von Limbach († 1861) **17**, 53; Jos. Aut., Pfarrer von Weingarten, N. Durlach († 1831) **16**, 292; Vincenz, Pfarrer von Limbach, f. 1824 von Hohenheim († 1828) **16**, 280.
- Fierordt: A. F., bad. Hist. (1847. 56) **1**, 373. **2**, 3. **6**, 3. **12**, 104; N., bad. Kammerat (1802) **15**, 107. 110 f.
- Fierzah! der Haupttugenden und -sünden **3**, 235.
- Fieser, Joh., Pfarrer von Mirlach († 1833) **16**, 298.
- Figel: (Wigel,) Berthold, in Psüllendorf (1275) **3**, 36; (Wigel,) Eberhard, Leutpriester (1294) **3**, 48; Frz. Jos., Pfarrer von Nierzell auf der Reichenau († 1829) **16**, 282.
- figulus, Wortbedeutg. **1**, 346.
- Filbel, Herren von **19**, 212.
- Filbete (Wildebe), hl. Jungfrau **5**, 129.
- Filia Dei f. Krennd.
- Fill, Johs. von, Abt von Schuttern (1462–92, u. a. 67–91) **14**, 162.
- Filshauer, Bernh., Propst zu Mergentheim (1518–23) **11**, 224.
- Willingen (Nilingen), bad. Amtsh. 1. 30. 32 ff. 35. 48. 340. **2**, 242. **4**, 7 ff. 137. **5**, 95. 101. 186. **6**, 68. **7**, 210. 214. 220. **8**, 215. **9**, 5. 18. **10**, 105. 108. 112 ff. **11**, 150. 169 f. 199. 201. 204. **13**, 240. 242. **15**, 144. 152. 166. 168. 228. 241 f. 244. 246. **19**, 304. **21**, 321 f. **26**, 5 ff.; Seilgeistpital **2**, 301. **9**, 18. **11**, 172; Benediktiner **9**, 17. **10**, 337 f. **20**, 271;

- Dominikanerinnen (Bettlerfammlng) **5**, 95, 101. **9**, 17. **22**, 195; Franziskaner **10**, 112. **22**, 197; Johanner **5**, 95. **6**, 175. **11**, 173 f. 177. 184. 200. **22**, 159; Kapuziner **18**, 169. **22**, 197; Klarissen **10**, 107 f. 108 f. 110 f. 111 f. **22**, 181.
- Heinrich von, zähringischer Ministeriale (12. Jh.) **15**, 164. 166; Reinholdis von, Nonne in Adelshausen (um 1300) **13**, 173 f. 223 f.
- Dorf (Villingen), *DA. Rothweil* **1**, 39. 42. **4**, 13. 15. **6**, 68. **12**, 5. 19. 35.
- Villingen: *J.*, kgl. Schapmeister (1520) **3**, 8; *M.*, Pfarrer von Dauchingen (1635) **6**, 43.
- Vilmmergen (Vilmaringen) *Alt. Margan* **1**, 235 ff.; Schlacht (1712) **14**, 34.
- Vilser, Erhard, Defau und Pfarrer von Haigerloch († 1816) **13**, 108.
- Vilzingen (Vilselingen) im Sigmaringischen **1**, 45. 47. **11**, 197.
- Vimbuch (Vintbuoche, bis ins 18. Jh. Vintbuch) *M. Bühl* **11**, 86 f. 90. 96. 118. 122. 137. **18**, 6. **20**, 145 ff. 150. 154. 156. 158 f. 177 f. 182 f. 185. 188. 190. 195. 199. 204. 206 f. 211 f. 214. 216. **22**, 67. 79 ff. 125. **27**, 257.
- Vinde, Heinz, in Windischlag (1432) **2**, 331.
- Vincien: *Jos. Derm.*, Dompräbendar in Freiburg, Feldgeistlicher († 1879) **20**, 7; *Jos. Ignaz, Unceal-* Prof. in Konstanz, i. 1829 Pfarrer von Kappel, *M. Freiburg* († 1830) **16**, 285.
- Vint (Vinko), Ministerialen der Grafen von Heiligenberg **11**, 227; Hermann (1251) **10**, 228; Werner (1257) **10**, 228; Heinrich, Klausner in der Egg († im Kl. Salem ca. 1323) **10**, 228 ff.
- Vint: *Mons. Vitar* in Malch († 1840) **16**, 323; Augustinus, Abt von St. Blasien (1695—1720) **8**, 143. **9**, 366. **20**, 55; Benedikt, Konventual in Thenenbach, i. 1810 Pfarrer von Nuch († 1820) **13**, 269; *Joh. Bapt.*, Pfarrer von Hagau († 1849) **9**, 368. **17**, 9; *Joh. Bapt.*, Pfarrer von Mandegg, i. 1844 von Niederwühl († 1850), Arabist **17**, 13; Martin, Pfarrer von Lippertsreuth (1704—08) **22**, 304; Simon, fürsteb. Obervogt (1630) **4**, 138 f.
- Vinkel, Barth., Pfarrer von Bollschweil (1603) **14**, 135.
- Vinkenhausen bei Lustetten, *M. Überlingen* **11**, 228.
- Vinner: *Frz. X.*, Pfarrer von Ottenhöfen († 1857) **17**, 36; Lazarus, Pfarrer von Seelbach, i. 1863 von Niederbühl († 1880) **20**, 11.
- Vintterer Klingel (früher: Kapelle zu Unserer Frau zur Eichen), Wallfahrt bei Oernsbach, *M. Kapfatz* **14**, 187. 190. 193.
- Vintere Messe (matutinum tenebrarum) **19**, 125.
- Vintertobe (Vintertohr, *DA. Mergentheim*), Peter von (1496) **25**, 171.
- Vinternan, *Joh.*, Prior zu Elchingen, i. 1510 Abt von Keresheim († 1529) **18**, 272. 274.
- Vintau, hl. († 878) **11**, 14. **12**, 262 ff. **14**, 29.
- Vintbuch i. Vimbuch.
- Vinz, Sebast., Konventual in Schuttern, später Pfarrer von Holzhausen († 1818) **13**, 265.
- Virenform i. Virunum.
- Virmetsweiler (Firmanniswilare) *DA. Ravensburg* **7**, 240. **9**, 52.
- Virmian, *J. von* (1520) **3**, 8.
- Firmitas i. Ferte, *La.*
- Virneburg: (Virusberg.) Ludwig von (1234) **25**, 155; — Gräfin Elisabeth von Herzog Heinrich der Friedsame von Österreich (1322) **21**, 254.
- Virnibuch, abgeg. Ort b. Füllendorf **3**, 33 f. **23**, 318.
- Ulrich von (1257) **3**, 33.
- Virnform: (Virenform), Friedr., Pfarrer von Dittelhausen (1493. 1504) **23**, 150. 199; Simon, Prior und Pfarrer in Schwarzach (1562. 73), später luth. Präbikant in Trunfenheim **22**, 55. 67.
- Firstetten i. Vörschatten.
- Vischach, Ober-, Mittel- u. Unter-, *DA. Gaidorf* **17**, 209.
- Vischbach, *M. Villingen* **1**, 33. 35 f. 41. **12**, 19. 32. 34. 36.
- *M. Freiburg* **5**, 198 f.
- *DA. Biberach*, Wallfahrtsort **18**, 285. **19**, 16. 98.
- *DA. Laupheim* **19**, 224.
- am Bodensee, *DA. Tettnang* **5**, 48. **9**, 40. 53 f. 56. 60.

— St. Thurgau **11**, 311.
Fischen (Vischi) bayr. Schwaben **1**, 118. **120. 4**, 30. **5**, 21.
Fischenthal, St. Zürich **1**, 200 f. 240.
Fischer: Alexander, Konventual in Marchthal (1747) **2**, 121; Amandus, Abt von Heresheim (1711—28, †30) **18**, 275; Anton, Pfarrer von Sentenhart (†1853) **17**, 23; Anton, Pfarrer von Niedöschingen (†1862) **17**, 55; Felix, Konvt. (Archivar) in Rheinan (†1775) **14**, 45; Frz. Jos., Pfr. von Fischbach, A. Wilingen (†1862) **17**, 55; Frz. X., Privatgeistl. in Offenburg (†1851) **17**, 16; Frz. X., Pfr. von Ehingen (†1858) **17**, 39; Frz. X., Pfr. von Ehlingen (†1880) **20**, 11; Georg, Kaplan in Sernatingen (1664—84) **27**, 186; Georg, Pfr. von Mothehen (1701) **11**, 45; Geo. Anton, Pfr. von Murg, j. 1827 von Eichsel (†1836) **16**, 310; Gregor (eigtl. Majpar), Konvt. in Ettenheimmünster (†1769), Rufikus **15**, 216; Joh., Abt von Kreuzlingen (1481—94) **9**, 274. 309; Joseph, Pfr. von Kirchen (†1830) **16**, 285; Joseph, Pfarrer von Volkertshausen (†1844) **16**, 335; Joseph, Stadtpfr. zu St. Paul in Bruchsal, j. 1863 desgl. in Säckingen (†1868) **17**, 78; Majpar, Pfr. von Gamburg (†1864) **17**, 63; Leopold, Pfr. von Kleinlaufenburg, j. 1874 von Hochal (†1881) **20**, 14; Ludwig, Vikar in Fautenbach (†1886) **20**, 31; Martin, Konvt. in Marchthal (1755) **2**, 126; Martin, Gymnasiallehrer in Bruchsal, dann Beneficiat in Buchen (†1849) **17**, 9; Matthäus, Pfr. von Rußbach (†1628) **12**, 38; N., bad. Geh. Hofrat (1802) **15**, 107. 111 f.; Peter, Stadtpfarrer von Nadelzell (1745) **9**, 347; Romanus, Konvt. und Pfr. in Rheinan, j. 1794 Pfr. von Mammern (†1824), Hist. **14**, 48 f.; Wilhelm, letzter Abt von Allerheiligen (1797—1803, †1824) **12**, 231 f.; — j. a. Piscator.
Fischerbach, A. Wolfach **26**, 330. — Herren von **16**, 42; Konrad, erster Deutschordens-Konvtur in Freiburg i. B. (j. 1263) **21**, 324; — Konrads Sohn Konrad (1305) **3**, 133; Bruno, O. Praed. in Freiburg i. B. († um 1310) **16**, 42.

Fischerei im Bodensee (1560) **7**, 259.
Fischerhaus b. Reufrach, A. Überlingen **15**, 117.
Fischerkeller, Joh. Bapt., Kaplan in Hüfingen († 1832) **16**, 294.
Fischerzunft zu Greffern, Ulm u. Hundem **20**, 174 f.
Vischi j. Fischen.
Fischingen (Pischina) St. Thurgau, Bened.-Kloster **1**, 162. 164. 173. 175. 189. 220. **2**, 70. **5**, 319. **7**, 204. **9**, 13. 271. 286. 317. **10**, 31. 166. **11**, 24. 310. **14**, 47. 297. **16**, 229. **22**, 156; — Abte: Waltram (1138) **11**, 24; Heinrich (1567) **8**, 100. **22**, 153.
 — im Sigmaringsfischen **13**, 104 f. **19**, 218.
Fischinger: Ferd., Vikar, j. 1841 Vorstand der höh. Bürgerschule in Baden-Baden († 1856) **17**, 32; Joh. Leonh., Pfarrer von Schutterwald (1683—1717) **14**, 234.
Fischhof: Johs., zu Wagschurst (1355) <Wethild> **21**, 270; Alans, zu Mörsbach (1380) **2**, 320; Henselin, ebenda (1382) **2**, 323; Heinz, ebenda (1453) **2**, 338.
Fischbach, St. Margau, Bez. Zurzach **11**, 310.
Fislisbach, St. Margau, Bez. Baden **1**, 170. 223. 225. 237; — j. a. Fridispach.
Fischenweiler (Ucinswilare) A. Überlingen **9**, 75. 85.
Fisthum, N. von, bad.-burl. Oberamtmaur (1700) **6**, 208.
Fiva, Heinrich von, Abt von Altenriß, (j. 1714) **10**, 244.
Fischach (Flach superius) St. Zürich **1**, 168. **12**, 285. **16**, 225.
 — Berthold von, zuletzt im Kloster Rheinan (1115) **12**, 273. **16**, 232.
 — von Schwarzenburg, Philipp, Johannitermeister (1576) **21**, 210.
Fischland, Edle von, Obermeister der Dompropstei Basel zu Thiengen im Br. (um 1500) **6**, 200; Maria Magdalena, Stifterin (1665) <Frhr. Franz v. Mercu> **24**, 149; N., Vicedom des Bischofs von Straßburg (1710) **15**, 203.
Fischacht, Ober-, Df. Tuttlingen **6**, 65. **11**, 174. 313.
Fisad, Joh. Geo., Dekan u. Stadtpfarrer von Säckingen, j. 1827 Domkapitular in Freiburg (†1839) **16**, 321.

Fladerer, M., Konventual (Prof. der Theol.) in St. Blasien (um 1620) **8**, 160.
 Flahder, Friedr. Herm., lat. Dramatiker in Tübingen (1. Hälfte 17. Jh.) **2**, 134, 160.
 Fläsch, Mt. Graubünden **19**, 229.
 Flast(er)in, Margareta, Nonne in Adelhausen (um 1300) **13**, 170 f. 222 f.
 Flaunjer (Flansen), Berg, nordöstl. von Freiburg i. B. **15**, 155, 183.
 Fleckenstein, Herren von, aus dem Elsaß **11**, 79; Petrus, Dompropst in Speier († 1314) **19**, 209; Heinrich (1369) **22**, 82; Friedrich (1466) **25**, 168; Friedrich (1. Hälfte 16. Jh.) <Katharina v. Bach> **25**, 218; Gebrüder Heinrich, Hans u. Jörg (1551) **22**, 114; M., Landvogt in Baden (1571) **12**, 207; Heinrich, Schultheiß in Luzern (1584) **11**, 243; Brandolf, Prior in Rheinau († 1590) **14**, 5; Friedrich <1594 Ursula v. Windes> **11**, 78, **15**, 58; M. (16. Jh.) <Alexandra> Tochter: M. <Graf Philipp III. v. Eberstein> **14**, 183; Placidus, Abt von Muri (1720) **26**, 301; Zdesons, aus Luzern, Konventual in Rheinau († 1767), Hist. **11**, 9, **14**, 33 f.
 Fleischaus, Possidius, O. S. Aug., Pfarrverweser in Ebnet (ca. 1765) **4**, 83.
 Fleischverbrauch im 16.—18. Jh. **11**, 89.
 Fleischmann, Mich. Karl (von), Faktor der Mainzer Dompropstei in Lanterbachshausen († 1747) **23**, 151.
 Fleischtage für Bühl (1534) **11**, 128.
 Fleischwangen (Flinx-, Flinsche-, Flinswangen) DM. Saulgan **1**, 129 f. 132, **5**, 41, **9**, 58.
 Fleuchaus, Andreas, Pfarrer von Oberwiltstadt, i. 1843 von Baltsfeld († 1864) **17**, 63.
 Fliegauß, Felician, Kaplan in Waldfirch, i. 1862 Pfarrer von Zinsweier († 1864) **17**, 63.
 Fliglerbruderschaft in Biberach **9**, 183, **19**, 19.
 Florenz **7**, 174 ff.; Kunstschätze **2**, 413, 417, 419.
 Floriansberg b. Metzingen, DM. Urach **26**, 58.

Förtsheim, Philipp von, Bischof von Speier (1529—52) **9**, 104, **19**, 201.
 Floßholzdiebstahl (1390) **7**, 338 ff.
 Blotho, MB. Minden, ehemal. Eist.-Frauenkl. **10**, 221.
 Foto, M., antikath. Geschichtschreiber (1857) **1**, 325 f. 330, 332, 379, 387.
 Fuchsen u. Schwören; Verbot im Gebiet der Abtei Schwarzach (1480. 96) **20**, 201, desgl. in der Markgr. Baden-Baden (1625) **27**, 323 f.; Straftage in der Grafschaft Sulz (17. Jh.) **4**, 309; Bruderschaft gegen das F. u. Schw. (1727) **4**, 293, **19**, 251.
 Fude, Johs., von Boppard, Propst zu St. Martin in Oberwesel († 1470) **7**, 315.
 Füle, Nikolaus von der, iel. († 1487) **7**, 224, 227, **9**, 11, 18, **11**, 316, **14**, 55.
 Fünertshäuser Hof, DM. Neresheim **18**, 271.
 Flügelan (DM. Crailsheim), Otto von (1302) **19**, 258.
 Flumm, Landolin (eigtl. Felix Anton), Abt von Ettenheimummünster (1774 bis 93) **3**, 182, 471, **14**, 155, **15**, 222.
 Flums (Flummen) Mt. St. Gallen **8**, 370.
 Fluorn (Phflürne, Phflüren) DM. Oberndorf **1**, 37, 41 f. **12**, 20, 36.
 Flurlingen, Mt. Zürich **12**, 256, **16**, 226.
 Flurschütz, Georg, Kaplan in Waldfirch (1623) **3**, 154, 156.
 Bocheuzer, Konrad, Bürger in Biberach (1388) **2**, 99.
 Bodenhansen, abgeg. Ort im M. Bellingen **1**, 30, 32, 34, **4**, 15, **26**, 7 f. 17.
 Bodentroth, M. Wertheim **2**, 55.
 Voffenwilare i. Pfaffenweiler.
 Vogel: Mloys, Pfarrer von Salem, i. 1836 Prof. d. Kirchengeschichte in Freiburg, i. 1845 Pfarrer von Hofweier († 1865) **14**, 233, **17**, 69, **23**, 118; Andreas, Propst, Mergentheim (1574—1602) **11**, 224; Gregor, Konventual in Schwarzach u. Pfarrverweser in Wimbach (1743) **22**, 100; Ignaz, Konventual in Salem, i. 1803 Frühmesser in Schenkenberg († 1812) **13**, 263; Joh. Nep., Pfarrer von Eschach († 1846) **16**,

- 344; *N.*, Bibliothekswissenschaftler (um 1840) **4**, 268, 297 f.; Ulrich, prot. Helfer in Wolfach (1548) **2**, 17, 37; Werner, zu Wellendingen, *DA.* Kottweil (1314) **11**, 173; Wilhelm, Pfarrer von Eßenthal, j. 1849 von Langenbrücken resign., † 1876) **17**, 107.
- Vögel**, Maternus, Erzpriester und Pfarrer von Uelsoffen (um 1700) **14**, 271 j.
- Vogelbacher**: Frz. K., Stadtpfarrer von Zell i. W. († 1850) **17**, 15; Joh. Bapt., Pfarrer von Erzingen, j. 1845 von Schwörkteten († 1850) **17**, 15.
- Vögeler**: Andreas, Pfarrer von Ligersdorf († 1757) **22**, 307; Clemens, Konventual in St. Blasien, j. 1812 Pfarrer von Riedern, j. 1823 Stadtpfarrer zu St. Augustin in Konstanz († 1835) **12**, 243. **16**, 308; Michael, Pfarrer von Seelbach, j. 1832 von Schutterthal († 1843) **16**, 334; Virgil, Pfarrer von Oberjünonswald, in abs. Pfarrverw. in Riedheim († 1874) **17**, 100.
- Vögeli**, *N.*, Stadtschreiber in Konstanz (1. Hälfte 16. Jh.), Chronist **9**, 117.
- Vögelin**: Erb., Pfarrer von Holschweil (1626) **14**, 135; Laurenz, Propst und Pfarrvikar in Wisklöfen (1708) **9**, 366; *N.*, Kaplan in Thiengen i. M. (1765) **12**, 193. — gen. Maier, Gallus, Abt von St. Peter (1585–97, † 1604) **13**, 294. **14**, 78 f. 91 f. 123.
- Vogelsang**, M. Thurgau **11**, 309. — Jos., Kaplan in Pfullendorf (bis 1521) **3**, 89; Leonhard, Bürgermstr. das. (1536) **3**, 90.
- Vogelsberger**, Bildnerführer (1540) **7**, 100.
- Vogelschuh** **20**, 167.
- Voggenhusen** j. Fedenhausen.
- Vögingen**, Vögingen j. Vaihingen.
- Vogler**: Anselm, Konventual in Petershausen u. Propst zu Klingenzell (1774) **14**, 293; Celestin, Propst zu Klingnan (1735–39) **9**, 363; Dominik, Propst zu Wisklöfen (1694) **9**, 365; Gregor, Dekan u. Pfarrer von Schweiningen († 1832) **16**, 296; Hermann, Abt von Roth (1712—ca. 38) **18**, 240; Jak., kais. Rat und Abt von Schuttern (1688–1708) **3**, 168 ff. **14**, 166; Joh. Jak., Pfarrer von Homberg, *N.* Überlingen († 1704) **21**, 294 f.; Karl, kais. Geh. Rat und Abt von Schuttern (1753–86, † 92), Konventual **14**, 166. **20**, 127; Endolf (Joh. Ant.), Konventual in Allerheiligen, später Gymn.-Prof. in Offenburg, j. 1823 Dekan u. Pfarrer von Ottersweier († 1847) **12**, 234. **15**, 67. 76. **17**, 5; Meinrad, Konventual in Rheinan († 1757) **14**, 30 f.; Paulus, Abt von Ettenheimmünster (1704–10) **3**, 176. 178. **14**, 153; Placidus, Abt von Ettenheimmünster (1634–46) **14**, 151 f.; Theobald, Senior des Kl. Salem († 1802) **13**, 259.
- Vogt**: Joh. Phil., Pfarrer von Berolzheim, j. 1880 von Ettlingenweier († 1884) **20**, 27; Joh. Ant., Bürgermeister von Radolfzell (1874) **9**, 355.
- Vogteichen** **6**, 199.
- Vögtle**, Andreas, Dekan u. Pfarrer von Frinzbach († 1859) **17**, 44.
- Vogtsburg** (Vogtsperg) *N.* Freisach **1**, 205 ff. **6**, 164. **7**, 124.
- Vohburg**, Grafen von: Arnold, Rüdch zu St. Emmeran in Regensburg (11. Jh.) **10**, 131; Markgr. Theobald (1132) **10**, 240; Adelheid <1. Kaiser Friedrich I. geheißen; 2. 1153 Dieto v. Mißegen> **9**, 70.
- Vöhlin**, Freierren von, zu Alerstissen: dominus Conradus Fülhin miles <Anna v. Westernach> Sohn: Heinrich (1441) **12**, 24.
- Vöhrenbach** (Veren-, Vernbach) *N.* Billingen **1**, 32. 35. 151. **4**, 7. 10. **9**, 17. **10**, 119.
- Vöhrenthal**, *N.* Waldbirch **2**, 218. **4**, 85.
- Vöhringen** (Veringen) *DA.* Sulz **13**, 102 f. 105; — j. a. Veringen.
- Vont**, Veringer, Prior in St. Blasien (1692) **9**, 366.
- Volscholttsbaar**, schwäb. Gau **2**, 97. **4**, 205.
- Volinchofen** j. Wollkofen.
- Voll**: Joseph, Vikar in Weinheim († 1836) **16**, 312; Martin, Konventual in St. Blasien u. Pfarrer von Griesen (j. 1607) **4**, 246; Matthäus, Pfarrer von Vogberg, j. 1840 von Mittersbach († 1852) **17**, 21; Victorian, Augustiner-Eremit († in Männerstadt 1795) **13**, 309.

Vollen, Mt. Zürich **16**, 235.
 Vollenroda, Zachien-Gotha, ehemal. Gist-Ml. **10**, 222; Gist-Kirche **10**, 249.
 Völker, Joh. Nepom., Pfarrer von Junsweier († 1832) **16**, 296.
 Völkersbach (Folgersbach) M. Ettlingen **12**, 75 ff. **27**, 262.
 Völkersheim (Wolckshcim) DM. Wiberach **4**, 169, 205.
 Volkert, Simon, Defau u. Pfarrer von Hahmersheim († 1861) **17**, 53.
 Volkertshaujen (Volkolzhusen) M. Etodach **1**, 22 f. **5**, 206, 230.
 Volkertsweiler, M. Etodach **5**, 222.
 — (Volcheneswilare), Engilboldus de (12. Jh.) **15**, 144.
 Vollsgebräuche, -feste: in Wiberach **19**, 103 f.; im Schwarzachischen **20**, 198 f. 206 ff.; in Seefird **2**, 96; — i. a. Festgebräuche.
 Vollsichnen: unter Karl dem Gr. **3**, 334 f.; vor Luther **1**, 434; im Schwarzachischen vor dem 30jähr. Kriege **20**, 211; — i. a. Freischule.
 Vollscheater, altes **2**, 133 ff. 156.
 Volkwein, früher adeliges Geschlecht in Heddingen bei Sigmaringen **15**, 25; Joh. Adels, Pfarrer von Benzingen († 1871) **17**, 92.
 Vollaundt, Heinrich, württemb. Amtmann zu St. Georgen b. Willingen (vor 1585) **10**, 120.
 Vollseder, Gebrüder C. u. Berth., in Hüllendorf (1257) **3**, 34.
 Vollherbst, Adam, Pfarrer von Heddingen (1689) **18**, 135 142 f.
 Völlkofen (Vollinchofen) DM. Zantgan **9**, 89.
 Vollmaringen, DM. Horb **1**, 56.
 Vollmer, Hans, bad. Vogt zu Bühl (1514) **11**, 111.
 Vollmundstein, Gernig von (1132) **10**, 240.
 Volloch, Ober-, bei Mangach, DM. Niedlingen **17**, 238.
 Vollen, Konrad, Pfarrer von Weisheim († 1877) **17**, 111.
 Volmar, Barbara, Abtissin von Rottenmünster (1565–95) **6**, 41 57.
 Vohn, Konrad, Pfarrer von Vollmaringen (1555) **12**, 30.
 Volkpert, Emund, Propst zu Mergentheim, f. 1710 Großkellner in Emdenthal **11**, 224.
 Voltenbach f. Jantenbach.

Voll, Geo. Ant., Pfarrer von Saibstadt († 1849) **17**, 12.
 Vonier, Jos. Herm., Prior in Wadthal, f. 1800 Pfarrer von Seefird († 1824) **2**, 122.
 Fons Beatae Virginis f. Frauenbrunnen.
 — Invocationis f. Bethenbrunn.
 — Regalis s. Regis f. Königsbrunn.
 — Salotis f. Heilsbrunn.
 — Virginum f. Frauenbrunn.
 Fontana, Philipp, päpstl. Legat in Deutschland (1246) **9**, 26.
 Fontavellana, Bened.-Kloster in Campania; Sacramentarium **3**, 268.
 Forbach, M. Raftatt **14**, 172 ff. **27**, 260.
 Forbachzimmern, DM. Mergentheim **25**, 180.
 Forch (Forich) bei Niederbühl, M. Raftatt **12**, 42.
 Forchheim (Vorchheim) im Breisgau, M. Emmendingen **1**, 206 f. **15**, 167, **18**, 123, 138, 145.
 — Erkenbold von, volilis (1113) **15**, 148, 157.
 — am Rhein, M. Ettlingen **10**, 191 f. 195, 197, 207 ff. 212, **12**, 86 **17**, 151, **20**, 74, **27**, 263.
 — an der Regnitz, Bayern, Oberfranken **1**, 323.
 Forchtenberg, DM. Ehingen **13**, 33.
 Förderer, M., Defau und Stadtpfarrer von Lahr (1872) **18**, 15.
 Formbühler, Joh. Raf., Kanzler des Markgrafen Philibert von Baden (1556) **22**, 104.
 Foro, in, (= in Curia d. i. Imhof?) Rädegerus, Chorherr in Zürich (1275) **1**, 241.
 Forrum, ad, f. Föhren.
 Forstalt, Raf., Augustiner-Eremit aus Irland († in Yningen 1712) **13**, 304.
 Forsee (Forchsci) DM. Ravensburg **9**, 81.
 Forst, Jos. b. Zalem, M. Überlingen **2**, 143, **9**, 46 85, **15**, 117.
 — DM. Waldsee **9**, 47.
 Forster: Froben, Abt zu St. Emmeran in Regensburg (um 1750), Herausg. der Schriften Altmans **4**, 292; (Forster), Johs., Defau und Pfarrer von Tannentfird († 1465) **6**, 168; (Forster), Joh. Bapt. Melch. Felician von, bisch. konf.licher Kirchenrat und Propst zu Bethen-

- brunn (j. 1786) **22**, 319; M., Monventual in St. Blasien († 1733), *Hist.* **8**, 161; (Vorster), Otmart, Monvt. in Rheinau († 1808), *Hist.* **11**, 10. **14**, 45; Paul von, Abt von Schuttern (1439–51; und 60 bis 66?) **14**, 161 f.
- Wörstetten (Verestat, Fir-, Verstetten) M. Emmendingen **1**, 201. 204. 211. **3**, 132. 162. **4**, 85. **15**, 148. 159. **22**.
- (Ver-, Veristat), Herren von: Bernward, nobilis (1112) **15**, 142. 155; Reinhard, zähring. Ministeriale (12. Jh.) **15**, 150; Berthold und sein Sohn Brunnward (12. Jh.) **15**, 167.
- Wörstmeister von Gelnhausen, Karl, letzter Deutschordens-Landschutze in Elßaß-Burgund (1803 bis 1806) **21**, 324.
- Wortenbacher, Mich., Pfarrer von Zibselstetten, j. 1876 von Gurtweil († 1880) **20**, 11.
- Wortmann, Johs., Hauptmann in Luzern († in Baden-Baden 1625) **14**, 8; Alf, des Vorigen Sohn, Monventual u. Pfarrer in Rheinau († 1630), *Hist.* **11**, 15. **14**, 8.
- Wortnatus, Bischof von Voitiers, († 600), lat. Dichter **3**, 421.
- Forum Tiberii **12**, 208. **21**, 317.
- Wottel, Heinr., Kirchherr zu Währingen (1463) **26**, 166.
- Wrachet, Gerhard von, Franz Dominikaner (um 1260), Chronist **12**, 293 f.
- Wrauf: Werthold, Domherr in Konstanz (j. 1354) **5**, 73. 111. **7**, 148; Christian, Pfarrer von Eichesheim, j. 1863 von Ottersdorf († 1877) **17**, 108; Arz. Andr., Pfarrer von Balzfeld († 1842) **16**, 328; Joh. Balzh., Pfarrer von Schutterwald (1681–83) **14**, 234; Alans, Bürgermeister von Wühl (1514) **11**, 113; Oswald, Bisar in Steinbach († 1858) **17**, 39; Wilhelm, Pfarrer von Spechbach († 1857) **17**, 36.
- Wraufen in der Ortenau **20**, 149. **22**, 94; fränkische Heilige **2**, 214. **10**, 212; fränk. Ortsnamen in Baden **27**, 347.
- Wrauchenhofen, Dtl. Ehingen **1**, 87 f. **15**, 113 f. 118.
- Anna von, Abtissin von Baidut (13. Jh.) **10**, 232.
- Wrauchenstein, Herren von: Wiprecht, Domkantor in Worms (1443)

- 7**, 308. 313; Rudolf, Bischof von Speier (1553–61) **9**, 6; M., Oberamtmann zu Amerbach (1667) **13**, 35.
- Wraukenthal, Wallfahrtsort bei Langheim **10**, 237.
- Cist.-Kloster bei Speier **10**, 247.
- Mein., Cist.-Frauenkl. **10**, 248.
- Wraunfurt a. M. **3**, 288. **12**, 221; Dominikaner **3**, 204.
- a. D.; Universität **13**, 73 f.
- Wraunreich, Könige von: Ludwig VII. (1137–80) **3**, 276 f.; desj. Bruder: Heinrich, Erzbischof von Reims († 1179) **3**, 284; — Karl VI. (1380 bis 1422) **14**, 239 f. 244; — Ludwigs XVI. Gemahlin: Marie Antoinette, als Erzherzogin im M. Schuttern zu Wajl (1770) **14**, 166.
- Wraunz: Balthasar, Pfarrer von Lippertsrenthe († 1573) **22**, 299 f.; Franz, Dr. theol., Defan u. Pfr. in Rothweil (1698–1707) **12**, 6; Jakob, Pfr. von Fridlingen (1506) **19**, 269; Joseph, Erzpriester u. Pfr. von Wautenbach, j. 1703 Defan u. Pfarrektor in Offenburg **14**, 272; Joseph, Defan u. Pfr. von Schliengen († 1872) **6**, 169. **17**, 92; Jos. Karl, Pfr. von Nappel, j. 1840 von Hochemingen († 1846) **16**, 342; Michael, Monventual in St. Trubert u. Pfr. von Wengen (1710–38) **15**, 128; Alf, Pantiner-Prior zu Grünwald (1668) **14**, 212; Wolfgang, Schulmeister u. Guldenschreiber in Freiburg (1553) **13**, 143.
- Wraunz von Paula, hl. **7**, 188.
- Wraunzlsauer **2**, 312. 455. **7**, 313. **10**, 109. **17**, 292 ff. **22**, 196. 332; Streit mit den Kapuzinern **17**, 260. 269; W.-Kloster in der Diözese Konstanz **22**, 199 ff.
- Wraunzöisch-österreichischer Krieg in Schwaben (1796) **5**, 234. **18**, 25 ff. **25**, 1 ff.; (1799) **5**, 234 f. **18**, 41 ff. **25**, 49 ff.; (1800) **18**, 72 ff.; (1801) **18**, 110 ff.
- Wraß, Konrad, Pfarrer von Weilersbach († 1832) **16**, 294.
- Wraunbrunnen (lat. Fons Beatae Virginis; auch Frauenbrunn), M. Bern, Cist.-Frauenkl. **7**, 215. **10**, 28. 247; Freistätte **10**, 13 f.
- Wrauenalb (lat. Alba Dominarum), M. Ettlingen, Bened.-Frauenkloster **10**, 189. **11**, 4. **12**, 130. 132. **13**, 15. **14**, 179. 185. 194.

17, 148. **27**, 342 ff.; Freuden **12**, 111; Feißt **10**, 198. **11**, 52 f. **12**, 61 f. 68 f. 75. 82. 119. 126. 129. 131 f. 134. **16**, 51.
Freuenberg bei Rodman, M. Stodach, Wallfahrtsort **5**, 243. **13**, 259. 261. **15**, 118. **27**, 172.
 — abgez. Burg b. Feuerbach, DM. Stuttgart **26**, 96 f.
 — Herren von: Wolfram, Rohanniter-Konvent in Überlingen (1316) **20**, 223; Petrus (1324) **4**, 20 f.
 — würzburgisches Schloß **25**, 172.
Freuenbis (Frauenbis), Monrad, Abt von Roth († 1391) **18**, 239.
Freuenbrunn (lat. Fons Virginum), Cist.-Frauenkl. in der Diöcese Würzburg **10**, 238; — i. a. Frauenbrunnen.
Freuenbuße **13**, 40.
Freuenfeld, Mt. Thurgau **1**, 215. 219 f. **2**, 84. **3**, 58. **8**, 39. 82. **9**, 12. 274. 289. 299. 313. 315. 323. **11**, 310. **27**, 101 f.; Schulkomödien der Jesuiten **2**, 131; — i. a. Langdorf.
 — Herren von, i. Hofmeister von Freuenfelder, M., Obristmeister in Freiburg (1614) **2**, 253.
Freuenpriesnit, Cist.-Frauenkloster in der Diöc. Bamberg **10**, 221.
Freuenroth (lat. Cella Dominarum), Cist.-Frauenkloster in der Diöc. Würzburg **10**, 238.
Freuensee, Cist.-Frauenkloster in Thüringen, Diöc. Mainz **10**, 221.
Freuenthal (lat. Vallis Dominarum), Cist.-Frauenkloster im Mt. Zug **10**, 242.
 — Cist.-Frauenkloster in der Diöc. Bremen-Hamburg **10**, 222.
Freuenzell i. Marienzell.
Freuenzimmer (lat. Vallis St. Mariae), Cist.-Frauenkloster b. Gillingen im Zabergau, Diöc. Worms **10**, 235.
Frech, Alons, Pfarrer von Zippingen, seit 1830 von Lutzingen († 1836) **16**, 310.
Frecher, Johs., Pfr. von Pfullendorf (1422) **26**, 308.
Frevel, Monrad, von Radolfzell, Begleiter des Reichenaner Abtes nach Rom (1427) **4**, 283.
Fregistat i. Freiffett.
Freher, Marquard, Prof. jur. in

Heidelberg, i. 1598 Rat des Kurfürsten v. d. Pfalz († 1614), Altertumsforscher **4**, 125.
Frei: Maria Hilburg, Äbtissin von Kottenmünster (1687—1725) **6**, 49 f.; Martin, Pauliner, i. 1823 Pfarrer von Bommendorf († 1827) **16**, 276; M., ständischer Syndikus im Kreisgau (1800) **8**, 174; Severin, Pfr. von Steißlingen (1791—1812) **5**, 240.
Frey: Amadens, Konventual in Salem, später Beichtiger in Margrethausen († 1813) **13**, 261; Beatus, Pfarrer von Gendorf (1567) **2**, 208; Chph., Stadtschreiber in Dillingen (1567) **10**, 119; Elias, Abt von Jem (1538—48) **18**, 265; Frz. Jos., Stadtpfr. von Waldshut (1745 bis 60) **21**, 263; Jannarius, Abt von Rheinau (1805—31) **12**, 258. **14**, 48; Aldefons, Konventual in Ochsenhausen († 1763), Exeret **19**, 253; (Fryg), Joh., Abt von Petershausen (1391—1425) **7**, 250 f.; Joh., Martinier in Güntersheim, dann luth. Pfarrer in Weßlingen (bis 1540) **26**, 191; Joh. Ant., Pfrverweiser in Sedach († 1838) **16**, 316; Joh. Fidel, Pfr. von Todtnau, i. 1826 von Waltersweil, i. 1831 von Glunsee († 1835) **16**, 305; Joseph, Konventual in Petershausen und Propst zu Mönchszenell († 1755) **20**, 97; Monrad, Abt von Marchthal (seit 1571) **18**, 233; Philipp, Pfr. von Dachingen († 1616) **12**, 37; Placidus, Monv. in St. Blasien († 1818) **12**, 240.
Freiamt, M. Emmendingen **7**, 7. 64.
Freibach (Fribach), ehemal. Kapelle im Mt. Bern, Bez. Narwangen **1**, 244. **7**, 214 f.
Frenberg (DM. Niberach), Herren von **4**, 208. **5**, 60 f. 224. 226. **8**, 39. **10**, 231 ff. **12**, 171. **19**, 273; Burthard (13. Jh.) **6**, 64; Heinrich, zu Alt-Stenßlingen (1390) **2**, 100; Christoph († 1420) <Mathe> **26**, 145; Ludwig, zu Neu-Stenßlingen, Bischof von Konstanz (1474—79, † 84) **7**, 226. **8**, 69 ff. **9**, 353. **18**, 300 f.; M. (um 1500) <Herr M. Renbronn in Lindau> **9**, 247; Philipp, Domdekan in Konstanz (1561. 67) **8**, 95. 98. **22**, 147; Kaspar († 1571) **12**, 171; Christoph, Propst von Ellwangen (1573—84)

17, 215; *M.* <Anna v. Lauben-
berg (1590)> **19**, 273; Leo, zu
Reidlingen (16. Jh.) <Amalia
Schulthais> **8**, 3; Helena (16. Jh.)
<Graf Gabriel von Hohenemb>
21, 156; Joh. Chph. Propst von
Ehwangen (1613–20) **17**, 215;
Michael (1633) **18**, 324; Joh.
Kasp., Domherr in Augsburg und
Propst von Wiefensteig (1655) **17**,
228; Joh. Frz. (1656, 72) **5**, 226;
Freiherr Kaspar, zu Altheim bei
Ehingen a. T. <M. Regina von
Rechberg> Sohn: Joh. Chph.,
Propst von Ehwangen, seit 1665
Bischof von Augsburg († 1690).
17, 216; Rosmunda Victoria, zu
Jüstingen und Öpfingen († 1686)
<M. Ebinger> **5**, 238; Freiin
Kevonnena, Vorsteherin des M.
Kottenmünster (j. 1826) **6**, 70.

Frenberger, Dominik, Abt von
Roth (1556–60, † 61) **18**, 237,
239.

Freiburg (Friburg, Friburg)
im Breisgau: Gründung der Stadt
5, 134, **14**, 84; älteste Verfassungs-
urkunde (1120; erneuert 1275, 93)
14, 83, **15**, 237, 251; Stadtrodel
(Anfang 13. Jh.) **15**, 251; Stadt-
patrone Lambert u. Alexander **7**,
125 ff.; Stadtappen (Rabenkopf)
2, 253; — Anwesenheit des hl.
Bernhard von Clairvaux (1146 Dec.
2–4) **3**, 312, **5**, 134; Aufenthalt
des Albertus Magnus (1263, 68)
13, 298, **15**, 263, 269, 295, 308,
16, 5 f.; Fehde mit König Rudolf
(1281) **13**, 135; die Stadt kommt
an Graf Egon (1358) **18**, 123;
Anhänglichkeit an den Papst in
Avignon (1388–1406) **14**, 241,
243 ff.; Sitz eines bish. Konstan-
zer Kommissars (j. 1406) **14**,
246; Überschwemmung (1480 Juli
22) **5**, 165, **13**, 137; Losprechung
von der Exkommunikation (1483)
13, 282; Ablass (1488), Streit zw.
Kat. u. Gemeinde (1489) **5**, 170;
Einzug Kaisers Max (1498) **5**, 173;
Streit mit M. Günterstal (1506 ff.)
5, 180 f.; Reformation **4**, 129,
131, **9**, 119; Pest (1576) **9**, 353;
Dreißigjähriger Krieg (1632 ff.) **5**,
186 ff. 266, 303, 307, 309 f. 311,
349, 352 ff. **6**, 99 f. 106, **7**, 58 ff.
13, 229 ff.; Übereinkommen mit M.
Günterstal (1665) **5**, 191; —

Franzosen (1676) **6**, 142 f.; (1677)
5, 191, **6**, 145 ff. 149; (1744, 45)
2, 265, **5**, 193, **14**, 131 f.; Kriege
mit M. Günterstal (1747, 52) **5**,
193 ff.; Weiberkrieg (1757) **5**, 194;
Reorganisation des Stadtrats (1784)
15, 278; Kündigung an den Kurf.
v. Baden (1806) **10**, 344 f.; —
Münster: **11**, 303 ff. **15**,
247 ff. 272 ff. 277 ff. 289 ff.;
Wertmeister der Stadt und des
Münsters **15**, 307 f.; Beschaffung
der Kirchhofsmauern um das M.
(1769) **4**, 332 ff.; die symbolischen
Reliefbilder am südl. Mahnenturm
17, 153 ff. (mit Abbildung); Ge-
mälde von Baldung Grün (vollendet
1516) **11**, 323; die Siegel und
Wappen des M. **7**, 349 ff.; Engel
u. Organisten **26**, 290 f.; Reli-
quien der hl. Lambert u. Alexander
2, 135, **7**, 123 ff.; Notariats-
Zustimmung betr. die Weibene des hl.
Alexander (1650) **18**, 321 ff.;
Gräber aus Thenenbach (j. 1829)
6, 156; Behörden u. Korporationen
7, 349; Münsterpfarre **1**, 159, 204,
4, 68, **7**, 227, **10**, 271, 287, **13**,
259, **16**, 3 f. 321, **20**, 302, 304,
21, 215, **22**, 12; die Inkorporation
der Münsterpfarre in die Universität
(1464) **14**, 293; zur Gesch. der
Münsterpfarre (1420) **16**, 253 ff.;
zur Gesch. des M. u. der Münster-
pfarre (1484, 1502) **19**, 299 ff.;
Schenkungsbrief (1476) u. Confir-
matio cuiusdam donationis (1521)
21, 308 ff.; Rechte, die Münster-
pfarre und der Münsterban betr.
21, 310 f.; zur Gesch. der Münster-
pfarre: A. die 1664 der Mün-
sterpräsenz inkorporierten kleinen
Pfründen **22**, 243 ff.; B. die
frommen Stiftungen **24**, 129 ff.;
Altarpfründen **3**, 150, **24**, 221 ff.
237; Franz-Josefs-Kapelle **14**,
77; Franzhöle **11**, 324; Lecherer-
od. St. Martins-Kapelle **11**, 324,
22, 279; Stürkel-Kapelle **7**, 162 f.;
die Universitäts-Kapelle im Fr. M.
17, 290 ff.; — St. Martinspfarre
10, 271, **13**, 312; St. Nikolai-
Kirche **1**, 209, **5**, 169; St. Peters-
Kirche in der Leherer Vorstadt **7**,
223, **13**, 294, **24**, 195, 198; die
in der Universitäts-Kirche entdeckte
„Matafombe“ **25**, 323 ff.; prote-
stantische Kirche früher in Thenen-

bach) **6**, 156 f.; — Männer-
flößter: Allerheiligen (ad Omnes
Sanctos), Augustiner-Chorherren-
Propstrei vom St. Märgen **2**, 68.
238 ff. 243. 248 ff. 255. 269. 272.
10, 362 ff. **13**, 243. 302; Kröpfe:
Heinr. Meringer (1344) **2**, 239;
Verthold Schultzeiß († 1385) **2**,
239 ff.; Erhard Notkopf (1474 bis
1502) **2**, 248 ff.; Lukas Wegel (†
1502) **2**, 250; Leonhard Wolf (†
1537) **2**, 250; Matthäus Huber (†
1537) **2**, 250; Heinr. v. Zerketten,
Abt von Hunschofen (1546–74) **2**,
250 f.; Michael Pantalin (1574–75)
2, 252; Ulrich Stählin (1575 bis
1600) **2**, 252; Jakob Weiger (1600
bis 35) **2**, 252 ff.; Morad Heune
(1635–38) **2**, 254; Oph. Angerer
(1651–75) **2**, 255; Geo. Morad
(1675–82) **2**, 255; Adam Schmid
(1683–98) **2**, 256 ff.; Melchior
Knoll (1698–99) **2**, 259; Dominik
Simonis (1700–13) **2**, 259 f.;
Dr. Andreas Dilger (1713–36) **2**,
260 ff. 264. **9**, 287; Peter Glauß
(1736–66) **2**, 264 ff. 270; Joseph
Murg (bis 1797) **2**, 274; — Antoniter
22, 186. **24**, 232. 237; Augustiner-
Eremiten **4**, 82. **13**, 302. **22**, 206;
Deutschherren **3**, 135 f. 138. **4**, 67.
5, 88. 91. 132. **6**, 172. **14**, 259.
289 f. **16**, 71. 89. 251. **20**, 293.
21, 324; Dominikaner **2**, 67. **7**,
350. **13**, 133. 144. 195. 208. **14**,
119. **15**, 280. 295. **16**, 1 ff.
18, 124. **22**, 336; Franziskaner od.
Barfüßer **17**, 303. **22**, 197 f. 332;
Jesuiten **2**, 164. 167 f. **5**, 187.
352. **24**, 5. 159. 265. 324 ff.; Jo-
hanniter **3** 132. 135. 137. **4**, 65.
67 f. **5**, 88. 91. **6**, 172. 175. **14**,
106. **20**, 293. **22**, 159; Kapuziner
2, 256. **7**, 125. **18**, 169. 187. 321.
22, 198. **23**, 359; Martiniter **3**, 137.
6, 182. 191 f. **8**, 138. **13**, 142. **22**,
162. **26**, 151. 155; Sadfrüder **2**,
239; Wälfeniter **2**, 259. **7**, 213.
15, 131 f. **22**, 208 f.; — Frauen-
flößter: Adelhausen **2**, 66. **3**, 188.
210. **5**, 153. **6**, 183. 191 f. **12**,
293 ff. **13**, 131 ff. (Priorinnen:
137). **15**, 308; St. Agnes **6**, 191.
12, 297 ff. **13**, 136 ff. 195. 208.
229 ff.; St. Anna zum grünen
Wald **13**, 142. **20**, 312 f.; St.
Clara **13**, 139. 142. 232. **22**, 181;
St. Katharina auf dem Graben **12**,

301 f. **13**, 138 f. 142 ff. 196. 209.
232. **15**, 308; Kegelhaus zum Läm-
lein **9**, 137. **12**, 301. **13**, 138 f.;
St. Maria Magdalena zu den Neue-
rinnen **2**, 67. 75. **8**, 332. **12**,
302 f. **13**, 136 f. 195. 208. 232.
22, 189; St. Ursula **13**, 144 f.;
zur Gesch. der Freiburger [Frauen-]
Möster **12**, 291 ff.; — St. Auto-
nins-Spital **14**, 114 ff.; Heiliggeist-
Spital **1**, 203. 205. **2**, 71. 296.
300 f. **3**, 138. **6**, 193 f. 205;
Siechenhaus **7**, 213. **13**, 298. **15**,
308; — Gottesacker-Stiftungen,
-Freunden, -Kirchenfonds **24**, 173 ff.;
— Universität **2**, 164. 167. **7**,
162. **9**, 353. **10**, 295. 308. 345.
11, 299 ff. **17**, 57; Äste der
Fakultätspatroune **10**, 267 f.; vier-
faches Konfitorium (1767) **10**, 256;
Fakultäts-Direktoren (1767) **10**,
265; Kurator s. h. Jtner; Beziehun-
gen der Dominikaner zur U. **16**, 21 ff.
38; zur Gesch. der U. im 15.,
16. und 19. Jh. **22**, 327 ff.; Rekt-
orat und Prorektorat **23**, 61 ff.
(mit dem Verzeichnis der Rektoren
u. Prorektoren); Promemoria betr.
die Reformen der Kaiserin Maria
Theresia **23**, 349 ff.; Besiz **5**, 55.
13, 144. **14**, 293. **17**, 233. **21**,
310 f.; zur Gesch. der theol. Fakultät
10, 251 ff. 365 ff. **11**, 273 ff.;
die ältesten Statuten der theol. Fak.
21, 1 ff.; die Statuten der theol.
Fak. vom J. 1578 **22**, 1 ff.; die
Statuten der theolog. Fakultät
vom J. 1632 **24**, 1 ff.; zur
Gesch. der theol. Promotion **27**,
1 ff.; die Professoren der theol.
Fak. **27**, 305 ff.; die sogen. neue
Universität (vorm. Jesuitenkolle-
gium) **10**, 257; Burien zum Pfau
u. Adler **22**, 329; Collegium Sa-
pientiae **7**, 162. **22**, 328. **24**,
236; Domus St. Hieronymi **9**,
25; Haus zum Frieden (Mou-
nist für 10 Mannen) **22**, 12;
Collegium theologicum **10**, 314;
Stiftungsurkunden (zuerst gedruckt
1842) **10**, 313; Akademischer Leie-
verein (1819–32) **10**, 314; Schätze
der Univers.-Bibliothek **3**, 447.
8, 276; — Schmiedenthor u. -vor-
stadt **2**, 218; Augustinergasse (i.
Grünwälderg.) **13**, 142; Egellgasse
(i. Eisenbahnstraße) **13**, 143; Pfaffen-
gasse (i. Herrenstr.) **2**, 260; Salz-

straße **5**, 169; Schiffgasse **6**, 133, **14**, 243; Turmseestraße **5**, 164; Wolfshöhle (j. Monvittstr.) **5**, 134, **20**, 312; — Wasler Hof **6**, 190, **7**, 163, **15**, 288; Wödlins Haus (Franziskanerstr. 3) **16**, 28; Wüntersthaler Hof **5**, 178; Haus zur Maute, ober Solen, in der hinteren Wolfshöhle **24**, 175; Haus zur Krone **5**, 185; Haus zum Landet **2**, 256; Haus zum Leoparden in der Löwengasse (j. Grünwälderg.) **20**, 312; Haus zum goldenen Löwen **2**, 256; Haus zum Paradies (Herrenstr. 22) **26**, 292; Peterhof **13**, 293 f. **14**, 95; Pfaffenstube (Präsenz) in der Pfaffengasse (j. Herrenstr.) **15**, 278; Haus zum Pfannenberg neben dem Hause zur schwarzen Leiter **20**, 302; Haus zum Schlüssel (Teil des j. Pfarrhofes) **15**, 307; Schutternhof (j. Dombesamerei) **13**, 264; gräf. Siedingensches Haus (j. gröff. Palais in der Salzstr.) **4**, 88; der Storch **2**, 253; Theuernbacher Hof (j. Auenzerische Eichorientfabrik) **6**, 133; — Bürger ital. und französischer Herkunft **5**, 194; Granatenindustrie **7**, 33, 43; Mädchenunterricht **13**, 143 ff.; Theater **2**, 131, 133, 135, 168 ff.; — Freiburger Chronik (Ausg. 16. Jh.) **26**, 261; „Freiburger Zeitung“ **4**, 340 ff. **8**, 167, 198; „Der Freisinnige“, liberale Ztg. (1832) **2**, 465.

Freiburg (im Breisgau), Herren von: Burgold, Ministeriale des Herzogs Konrad von Zähringen (1. Hälfte 12. Jh.) **15**, 166; Wolfger (12. Jh.) **15**, 167; Lambert (12. Jh.) **15**, 168.

— Grafen von: Genealogie **14**, 87; Besitz **6**, 185, **7**, 55, **10**, 81; Egno I. der Bärtige von Urach († 1230) <Agnes von Zähringen> **14**, 87, **15**, 228 f. 295 f.; beider Söhne: Egno II. († 1236) <Adelheid v. Neussen> **6**, 156, **12**, 295, **13**, 133, **14**, 69, 87, **15**, 229, 289, 293 f. **16**, 5; deren Söhne: 1) Konrad I. († 1271) <Sophia von Zollern> **5**, 141, **6**, 177, **10**, 247, **13**, 133, **14**, 87, **15**, 294, **16**, 5; 2) Berthold, Graf von Urach (j. d.); 3) Heinrich I., Graf von Nürtenberg (j. d.); 4) Gottfried, zu Sindelfingen, Domherr in Konstanz (1275) **1**, 32, 34, 42; — Konrads I. Söhne:

1) Egno III. († nach 1317) <Matharina v. Lichtenberg> **2**, 66, 301, **6**, 194, **12**, 301, **13**, 135, **14**, 87, **15**, 265, 290; 2) Heinrich († zw. 1300 u. 1303) **11**, 170, 173 f. <Anna v. Wartenberg, † 1321 Aug. 1> **11**, 175 ff. 178, 182; deren Töchter: a) Margareta (1300) <Graf Otto v. Straßberg> **11**, 174; b) Berena (1307) <Graf Heinrich II. v. Fürstenberg> **11**, 176; 3) Konrad, Dompropst in Konstanz († nach 1315) **1**, 157, 159 f. 162, 204, 207, 211 f. **5**, 152, **7**, 350 [wo ff. 1355 wohl 1255 zu lesen ist]; — Egno III. Söhne: 1) Konrad II. († 1350) <Matharina v. Vothringen> **2**, 66, **4**, 65, **14**, 87, **15**, 280, **16**, 15, **24**, 277; 2) Gebhard, Dompropst in Straßburg (1309, 17) **2**, 67, **24**, 174; — Konrads II. Söhne: Friedrich († 1356) <1. Markgräfin Anna v. Hochberg, † 1331; 2. Mahant v. Montfaucon> **14**, 69, 87, **16**, 15; deß. Tochter: Clara <ca. 1330 Pfalzgraf Gottfried III. v. Tübingen, † um 1369> **18**, 123, 138; Friedrichs Stiefbruder: Egno (IV.) († 1385) **6**, 186, 196, **18**, 123, 150; deß. Sohn: Konrad III. († 1422) **6**, 170, 187; deß. Sohn: Hans († 1457) **6**, 187.

Freiburg, Erzbisum **10**, 290; zwei Altentrübe, die erste Wahl eines Erzbischofs von F. betr. **11**, 318 ff.; — Erzbischofe: Dr. Bernard Wolf (1827–36) **6**, 224, 230, **10**, 298, 301, **11**, 319 f. **13**, 259 f. **15**, 104, **16**, 309; Agnatus Demeter (1836–42) **16**, 328, **20**, 42; Herm. v. Bicari (1842–68) **4**, 312, **14**, 200, **17**, 80 f.; Dr. Joh. Bapt. Erbin (1882–86) **20**, 32; — Weibsbischofe **9**, 24; Jos. Vitus Burg (1828–30) **4**, 146, **7**, 355, **9**, 23, **16**, 136, 297, **17**, 113; Herm. v. Bicari (1832–42) (j. v.): Dr. Lothar v. Mübel, Erzbisumsverweser (1868–81) **20**, 15 f. 328, **22**, 140 f.; — General-Bisare: Herm. v. Bicari (1827–32) (j. v.): Dr. Ludw. Buddeger (1850–65) **8**, 221, **10**, 310, **17**, 66; — Necrologium Friburgense: A. (1827 bis 46) **16**, 273 ff. **17**, 112, **20**, 41 f. 328; B. (1847–77) **17**, 1 ff. **20**, 42 ff. 328; C. (1878–87) **20**, 1 ff. 328.

Freiburg im Neckland; Augustiner-
Eremiten **13**, 302.

Freiburg, Bernhard von, aus
Rheinau, Abt von Rheinau (1642
bis 82) **12**, 258. **14**, 12; Matha-
rina von, aus Rheinau, Klosterfrau
in Kottenmünster (1720) **10**, 232.
— Johs, Wollf von, Domherr in
Speier († 1596) **19**, 212.
— Alf. von, Propst zu Wisliskofer
(1326) **9**, 364.

Freiburg, Hans von, Bürger in
Remmingen (1578) **24**, 296.

Freiburger, Hans, Bürgermstr.
von Überlingen, i. 1525 Bundesabg.
in Ulm **27**, 162.

Freiburg, Erhard von, Abt von
Weingarten (1437—55, † 62) **18**,
311.

Freie Mäuste **3**, 330.

Freienbach (Frienbach) Mt. Schwiz
1, 225. **4**, 40. **7**, 222. **27**, 119.
121.

Freienstein, Heinrich von (1325)
16, 227.

Freiherrn (Frue, liberi barones)
10, 327.

Freiherten, Mt. Thurgau **11**, 309.

Freihöfen, M. Bühl **11**, 93.

Freileute im Hauensteinischen **8**,
132 f.

Freioltzheim, M. Kastatt **12**, 63 f.
79 f. **14**, 179.

Freisch, Sebalt, Pfarrverweier in
Buchen, zuletzt Pfarrer von Höpf-
ingen († 1862) **13**, 60. **17**, 55.

Freischule in Schwarzbach u. Wim-
bach (1755) **20**, 214; — i. a.
Volkschulen.

Freising, Oberbayern: Dom **2**, 384.
407; Rauchsatz aus St. Veit **2**,
404; — Bischöfe: Waldo (10. Jh.)
3, 390; Ritzger od. Rizers (1032
bis 52) **10**, 133. 138 f.: Otto
(1137—59) **3**, 276 f. 285; Graf
Albrecht v. Hohenberg (1354. 56)
3, 109. **6**, 64. **7**, 153. **17**, 229;
Bischof Heinrich zu Rhein († 1551)
17, 214.

Freisinger, Mich., Defau und
Pfarrer in Kottweil († 1787) **12**, 6.

Freistätten, Klösterliche, im Mittel-
alter **10**, 7 ff.

Freistert (Fregistat) M. Mehl **20**,
144. **21**, 273.

Freistetter, Roman (Phil. Nat.),
Monventual in Eitenheimmünster, i.
1805 Pfarrer von Wagenstadt (†

penf. nach 1836) **3**, 181. 183. **12**,
245.

Freitag, Johs., Pfarrer von Heds-
lingen (1590) **18**, 137.

Freulsh, Bischof von Liffenz (um
800) **3**, 337.

Freumb, Johs., Priester, kaiserl.
Notar (1428) **2**, 109.

Freund, Hans, Kirchherr zu Tet-
tingen (1481) **26**, 168.

Freuersberg, der, im M. Baden
11, 87; Franziskanerkloster **11**, 94.
122. **15**, 72. **22**, 140.

Freuer, Gölshin, Abt von Ochsen-
hanien (1725—37) **18**, 285. 289.

Freuenbach (Frenchenbach) M.
Überlingen **1**, 160. **5**, 46. **9**, 60.
80. 82.

Freuenius, Joh. Phil., luth. Pfr.
in Niedervießen (1731) **1**, 409.
424 f.

Freundenbach, alter Name der
Treisam bis gegen Wieseneck **2**, 213.
223. 229. 235.

— (Fridunbach) DM. Mergent-
heim **25**, 154.

Freundenberg, M. Pfullendorf **23**,
305 f. 315. 324.

— M. Wertheim **26**, 332.

— Mt. Thurgau **18**, 234.

Freudenthal (Vroudenthal) abgeg.
Ort bei Ortenberg, M. Offenburg
19, 304.

Freundt, August, Pfarrer von Jorch-
heim, i. 1864 Stadtpfarrer von
Waldbirch († 1876) **17**, 104; Arz.
Ignaz, Pfr. von Kronau († penf.
1864) **17**, 63.

Freundet f. Frumdet.

Friant, Graf Hajo von (811) **3**, 359.

Frick (Frichen, Friche) im Frid-
thal, Mt. Argau **3**, 302. **8**, 112.
10, 320; der Fridgan **12**, 219.
— (Vrichen) Margareta von, Ab-
tissin von Münsterlingen (1282) **9**,
312.

Frick, Johs., Stadtpfr. von Ravens-
burg (1550—51) **12**, 161; Konrad,
Abt von Schuttern (1518—35) **14**,
162 f.; M., Defau zu Waldbirch
i. Br. (um 1600) **7**, 48; Siard,
Abt von Schussenried (i. 1733) **18**,
246.

Friedenweiler, M. Stodach **1**, 117.
121. 151. 153. **2**, 196. 206 ff. **3**,
50. **27**, 156.

Frieder, Konrad, protest. Prediger
in Jany (i. 1525) **18**, 261.

Fridingen, M. Überlingen **1**, 135.
138 i. **4**, 30. **5**, 46. **7**, 245. **8**,
34 i. **9**, 52. 60. 85. **11**, 227. **15**,
302. **19**, 267 ff. 270 ff. 273. 280.
287. 294 i. **20**, 225 i. 235. 247.
256. **22**, 295. 301. 306. **25**, 271 f.
274. 285.

— Grafen von: Burkhard (1094)
1, 139; Berthold, f. ca. 1100 im
Kloster St. Blasien **1**, 139. **8**, 120.

— Herren von: Adelbert (1142.
79) **1**, 139. **9**, 82. 84 f.; dessen
Sohn: Burkhard (1142. 83) **1**, 139.
9, 85.

— Heinrich von, zu F. (1324) **4**, 31.
Fridinger, Clara (1406) <Wäh.
von Zwingenstein> **25**, 285

Fridabrechteswilare, Frid-
hartswiler i. Auratweiler.

Fridingen an der Donau, DM.
Tuttligen **1**, 26. 29. **4**, 11. 13.
11, 159. **15**, 5. 9 f. 15; — i. a.
Friedingen.

Fridispach (Frisilbach?) **1**, 233.
Fridl, Phil., Konventual in Salem,
i. 1805 Pf. von Baidt († 1808)
13, 261.

Fridolin, hl. († nach 511) **3**, 429.
11, 23.

Fridunbach i. Freudenbach.

Frieche i. Frid.

Friedach (Fridenwilare) DM. Ra-
vensburg **18**, 292.

Friedberg, DM. Saugau **1**, 71.
107.

Friedberger i. Hubmaier.

Friedenweiler (lat. Villa Pacis),
M. Kienstadt, Franenkl. **1**, 30. 34.
2, 226. **5**, 263. 341 f. 346. 349 f.
6, 99. 156. **9**, 18. **10**, 246. **11**,
180. 207. **13**, 289. **15**, 236. 238.
22, 182. **26**, 8. 15. 17; Meisterin
Anastasia v. Gartenberg-Wildenstein
(1428. 44) **11**, 206 f.; Abtj-
ünnen: Anna (bis 1652) **6**, 121;
Martha Steger (1652—86) **6**,
121 f.; Anna Ursula (f. 1687) **10**,
246; Priorin, Elisabeth Veronika
Enter († 1672) **7**, 296.

Friedingen a. d. Neck, M. Konstanz
1, 21. 23. **5**, 230. 243. **8**, 34. **9**,
353. **25**, 293; — i. a. Fridingen.
— Herren von **4**, 6. **25**, 294;
Hermann, Bischof von Konstanz
(1179—91) **8**, 31; Gebrüder Heinrich
und Rudolf (1346) **11**, 185; Ulrich,
Domherr in Konstanz, seit 1356
Bischof von Konstanz, i. 1357 Hof-

tor der Pariser Univ. **3**, 104. 109.
5, 18. **7**, 149. **8**, 42 f.; Ulrich
(1409) **25**, 280; Rudolf (1415. 44)
4, 132. **8**, 63. **19**, 234; Wilhelm
(1436) **8**, 58; Hans Konrad und
sein Sohn Hans Wilhelm, zu
Hohenfrähen (um 1460) **25**, 294.
309 ff.; d. Sohn: Hans Thüring,
ebenda (1469, † 1504) **8**, 69. **25**,
294. 309 ff.; Martin, ebenda (1504)
25, 294. 309 ff.; Hans, ebenda
(1530, † vor 1544) **25**, 311. 313.
318 f.; d. Sohn: Hans Grimm
(1528, † 46) **25**, 295. 311. 313.
318; Rudolf, Landkomtur des
Deutschen Ordens (1517) **21**, 323
[oder von Fridingen a. N. ?].

Friedinger: Eitel, Propst zu Kling-
enau (1411—14) **9**, 362; S. (1273)
11, 166; Johs., Dr. jur., bündl.
Konstanz'scher Official (1510) **10**,
336; Konrad, von Radolfzell (um
1460) **25**, 294.

Friedland, AB. Frankfurt a. L.;
ehemal. Cist.-Kloster. **10**, 222.

Friedman, Kaver, Konventual in
Allerheiligen, zuletzt Pfarrer von
Weingarten, M. Offenburg († 1809)
12, 233.

Friedrich: Joh., Konventual in
Gerlachsheim († 1843) **16**, 331;
Nik., Pfarrer von Berthel († 1850)
17, 13.

Friedrichshafen am Bodensee,
DM. Tettnang **3**, 61; — i. a. Buch-
horn u. Hafen.

Frienbach i. Freienbach.

Frienburg i. Freiburg i. B.

Frienisberg (Frienperch; lat.
Aurora) M. Bern, Cist. M. **1**, 172.
175. **10**, 246. **13**, 268. **15**, 227;
Abt, Heßo (1146. 61) **3**, 160. **10**,
245. **15**, 227.

Fries: (Friesch.) Andr., Kurat in
Schadenhausen († 1617) **12**, 37;
(Friesch.) Ignatius, S. J., Pfarr-
rektor von Ettlingen (1756) **12**,
107. 119; Michael, Konventual in
Allerheiligen, zuletzt Pfarrer von
Thenenbach († 1835) **12**, 233. **16**,
305; M., von Elm, Pfarrer von
Löffingen (1466) **7**, 224.

Friesen i. Gerold, Et.

Friesenheim, M. Lahr **3**, 169. **4**,
141. **13**, 251. **14**, 163. 228 f.
235 f. **25**, 204.

Friesenhofen, DM. Lentkirch **1**,
122. 124. 126. **5**, 5 f. **17**, **18**, 260.

Frimmenweiler, Oth. Ravensburg **18**, 251.

Friemengen i. Mengen.

Frischlin, Mikodemus, aus Erzingen, Oth. Salingen, Dichter u. Philolog († 1590) **2**, 134.

Frisoni, Jos., württemb. Hofbanmeister (Augs. 18. Jh.) **18**, 307.

Fristen der Vorladung **7**, 299.

Fritsch: Diebold, protest. Pfarrer in Hofweier (bis 1520) **14**, 232; Joh. Geo., Stadtpfarrer von Triebberg, i. 1825 von Herbolzheim († 1827) **13**, 265. **16**, 276.

Fritschner, Frz. X., Beneficiat in Überlingen († 1879) **20**, 7. **24**, 302.

Frittlingen, Oth. Spaichingen **6**, 56, 58, 62, 64 ff. **11**, 191. **12**, 5, 19, 36.

Fritz: Bernh., letzter Rektor des Jesuitenkollegs zu Baden (bis 1773) **24**, 250; Franz Jos., Monventual in St. Blasien, i. 1810 Lyceal-Prof. in Magensfurt, i. 1837 Gymn.-Präsident dsl. († 1849) **12**, 238. **21**, 46 f.; Friedrich, Monventual in Allerheiligen, später Pfarrer von Petersthal († ca. 1820) **12**, 233; Jos., Bauernführer im Hegau (1524) **27**, 161; Karl, Kantonsgeistlicher im Spital zu Baden († 1869) **17**, 82; Michael, Abt von St. Märgen (1766—97) **2**, 271 ff. 274; Richard, Pfarrer von Hügelsheim († 1887) **20**, 34.

Froburg (Frohburg), Graien von **10**, 244; Ortlieb od. Ortwin, Bischof von Basel (1137—64) **3**, 295. **20**, 48; — i. a. Albert von F.

Frohlich: Friedrich, Pfarrer von Mastatt u. Stigheim (1701) **11**, 55. **12**, 51; Mourad, Propst von Wiesensteig (1513) **17**, 228.

Frommern (Frumern) Oth. Salingen **1**, 44. 47. **16**, 269.

Fronaltar (d. i. Hermtalt. der Hauptalt. im Chor) **3**, 57. **12**, 99.

Fronamt, = messe (der Hauptgottesdienst am Hauptalt.) **3**, 57. **12**, 96. **19**, 112.

Froner (Bergmeister) **8**, 146.

Fronfasten **3**, 59.

Fronhöfe (Fronhöfe) **6**, 189. 217. **8**, 148.

Fronhofen, Oth. Ravensburg **5**, 36. **18**, 295. 309.

— Herren von: Gebrüder Berthold u. Eberhard (1212) **12**, 188; Bert-

hold (1289), Bruder des Ulrich v. Mönigsegg **18**, 298.

Fronholz, das, im Hegau **5**, 209. 222.

Fronleichnamseier **2**, 135. **19**, 140 ff.

Fronstetten (Frun-, Frönstetten) im Sigmaringischen **1**, 43. 45. 47. **15**, 30. **17**, 238.

Frontalien (Antependien) in altchristl. u. roman. Basiliken **2**, 358. 401.

Froisch: Frz., Dr., Advokat des kais. Kammergerichts in Montanz (1527) **8**, 86; W., Dr. jur. in Straßburg (1540) **7**, 87.

Froster, Ludwig, Monventual in Schöndal u. Pfarrer von Ebersberg (1779) **13**, 115.

Frouental i. Freudenthal.

Frowin, iel., Abt von Engelberg (1145—78) **3**, 310. **8**, 154. **11**, 25. — erster Abt von Salem (i. 1137. 46) **2**, 143. **3**, 281 f. 290. 311. **13**, 258.

Frudelle (lat. Fructuarium), Kloster **8**, 116.

Fröhe, Frz. X., Pfarrer von Niederbühl († 1840) **16**, 323.

Frühmeister **10**, 187.

Frühromaniſcher Baustil **27**, 334 f.

Frumern i. Frommern.

Frunder, auch Freunder, abgeg. Burg bei Alsdorf, Oth. Korb **11**, 199. **14**, 80.

— Herren von, i. Kröwel u. Münsinger.

Fruudsberg, Alban von († vor 1019) <Witrand v. Rosenber> **25**, 159.

Frunstetten i. Fronstetten.

Frunthülen, Mt. Thurgau **11**, 310. **21**, 318.

— Ulrich von, Deutschordensbruder (1272) **10**, 354.

Fuchs: Augustin, letzter Abt von Kreuzlingen (1831—49) **9**, 310;

Hans, Leibarzt in Willingen (1390) **11**, 199; Aldeons, Monventual in Rheinau, zuletzt Pfarrer von Nieder-

helfentwil († 1823). Hist. **11**, 2. 10. 13. 32. **14**, 51; Joh., Abt von Weihenau (bis 1470) **18**, 254;

Joseph, Bisar in Merdingen († 1832) **16**, 294; Mourad, Abt von Schuttern (1638—39) **14**, 165;

Marinus, Frühmeister in Buchen

- († 1704) **13**, 61; Peter, Abt von Schussenried (bis 1480) **18**, 246; Severin, Stadtpfarrer von Heddingen († 1830) **16**, 285; Theobald, Abt von Schöndal (1611–26) **11**, 221, **19**, 262.
- Ätchs von Ätchsberg, Christoph, zu Laufenburg, Öst. Rat u. Hauptmann zu Muffeln (1525) <Matharina v. Muffeln> j. 1539 Ätchsbißhof von Brigen († 1542) **4**, 236 **9**, 139, **21**, 172 ff.
- Ätchen (Fützen) M. Bomdorf **1**, 188, 193, **7**, 346, **10**, 320, **16**, 226.
- Ätger, Grafen **10**, 232; Heiß **4**, 201, **18**, 283, **19**, 219 j. 225; Anton <1578 Barbara v. Helsenstein>, Joachim <Magdalena v. Helsenstein>, Severin <1583 Matharina v. Helsenstein> **10**, 117; Marx der Jüngere, Präst. des Kammergerichts zu Speier (1591) **4**, 120; Jakob, Bischof von Montanz (1604–26) **4**, 71, 290, 293, **6**, 238, 281, **9**, j. **14**, 266, 268, **16**, 272, **21**, 51, **23**, 56, 60 **27**, 340 j.; des Brnder: Marx, in Augsburg (1613) **23**, 56 ff.; Franz, Prästet der Jesuiten in Freiburg (17. Jh.) **2**, 168; Frz. Karl Jos., Bischof von Montanz (1739–68, † 69) **9**, 19 ff.; Anton Jgnaz, Propst von Ellwangen, j. 1774 auch Bischof von Regensburg († 1785) **8**, 377, **17**, 217; — Joseph, zu Kirchheim <Malva v. Hohenec> Minder: 1) Jos. Hugo († 1840), 2) Charlotte <Carl Jos. v. Eilenwaldan>, 3) Phil. Karl († 1821) <Maroline v. Hettensdorf> Söhne: a) Friedrich († 1838), b) Jos. Hugo († 1837), desj. Sohn: Phil. Karl **25**, 188 j.
- Ätgle mühle (Lancrin) DM. Ravensburg **9**, 81, **18**, 292.
- Fühlenthal j. Füllenthal.
- Ätlich, Wilt. von, Mönch in Rheinau, j. 1505 Abt von Pfäfers († 1517) **12**, 286.
- Ätlda, Bened.-Möster **1**, 328, **3**, 250 j. 336 ff. 392, 396, 404, **8**, 143, **9**, 80, 378, **14**, 20; Äbte: Sturm (j. 747) **3**, 247 ff. 251, 336; Bangolf (785–801) **3**, 331, 336 j.; Ratgar (802–817) **3**, 337; Egil (817–822) **3**, 336, 338; Rabanus Maurus (822–842) jeb Rabanus: Hatto (um 850) **3**, 336 j.; Markgraf Bernhard (Gust. von Baden-Durlach (1671–76) **5**, 366 j. **14**, 24, Fulgenstadt, DM. Saugan **1**, 111 j. 135, 139, **5**, 51.
- Fulhimos j. Äramoos.
- Fülhin j. Böhlin.
- Fülhusen (= ?) im frühern Bistum Montanz **1**, 402.
- Füljenfer j. Füllanten.
- Fülleder, Bürgergeschlecht d. Stadt Baden-Baden; Berthold, Pfarrvikar in Steinbach (1422) **25**, 210.
- Füllenhans (Fühlenthal), j. Teil von Oberhanen b. M. Neuron **15**, 6.
- Fülheimburgerwald, der, in der Ortenau **20**, 159 ff.
- Fülstirchen in Ungarn; Bischöfe: Bartholomäus (um 1215) **14**, 209; Ladislans (um 1250) **14**, 210.
- Fülstiffige Kirchen **2**, 350, 398.
- Funft: Ferd. Wollg., O. S. Fr., zuletzt Pfarrer von Burladingen († 1845) **16**, 338; Joh. Bapt., Montventhal in Neuron u. Pfarrer von Irrendorf († 1810) **12**, 235 (nicht: Frant.). **13**, 238.
- Äramoos (Furi, Fulhimos) DM. Sibirach **1**, 149 j. **5**, 54, 56, **18**, 282, 285.
- Furatweiler (Fridabrechteswiler?) — Vridhartswiler?) DM. Letznang **9**, 66, 83, 289.
- Fürbach j. Fenerbach.
- Fürdenheim, Junfer Joh. von, in Freiburg († vor 1504) <Beatriz v. Münzingen> **22**, 279.
- Fürer, Johs., Pfarrer von Heddingen (bis 1519) **18**, 136.
— genannt Sartoris, Heinrich, Frühmesser in Bühl, dann Erzpriester und Pfarrer von Ottersweier, j. 1460 Pfarrer von Rappelsweier **11**, 98, **15**, 63 j. 72, 82 ff.
- Fürndowe, Fürndowe j. Faurndan.
- Furnecha, abgeg. Ort b. Ebenebach, M. Emmendingen **15**, 228 j.
- Fürst, Jos., Rohanniter, Pfarrer von Doppeltenzell (1712) **2**, 208.
— von Monzenberg, Konrad († vor 1239) <Udelhildis v. Wartenberg> **11**, 154; deren 3 Söhne Namens Konrad (1239, 68) **11**, 154, 163.
- Fürstenberg, M. Donauheimgau **4**, 8 j. **11**, 169.
— Grafen, j. 1664 Fürsten von: Erbbegräbnis **10**, 232; Weiß **2**, 4, 6, 10, 120, **4**, 201, **7**, 269, **8**, 151.

9, 285. **40**, 124. **11**, 185. 201 f. 236. **17**, 228. **20**, 271; Heinrich I. (i. 1236), des Grafen Egno II. v. Freiburg Sohn, auch Johannitermeister (bis 1276, † 1284) **4**, 137. **9**, 367. 372. **11**, 169. **15**, 294. **22**, 159; dess. Söhne: 1) Heinrich II. (1307. 20) <Gräfin Berena von Freiburg> **4**, 279. **7**, 249. **11**, 176 ff. 181; 2) Egno, Stifter der Linie *F. Haslach* (1284) **4**, 137. **11**, 169 f.; dess. Enkel: Johs. († 1386) **4**, 137. **15**, 232; 3) Oehard, Domherr in Konstanz und Pfarrer von Willingen († 1325) **4**, 10; — Heinrichs II. Söhne: 1) Otto (1324) **4**, 7. 10; 2) Johs. (1324. 51) **4**, 7. 10. **11**, 186; 3) Egno, Herr zu Wartenberg (1322) <Anna von Montfort, † 1351> **11**, 182. **16**, 15; beider Söhne: 1) Konrad (1345. 67) <Adelheid v. Griesenberg, verw. Gräfin von Toggenburg> Tochter: Annigunde <1362 Walther v. Hohenklingen> **9**, 313. **11**, 185. 187. 190. **23**, 290; 2) Hugo (1353. 70) **11**, 192. **14**, 224; — Egno, Johanniter-Komtur in Mellingen († 1363) **20**, 295; H. (14. Jh.) <Freiherr von Höwen> **8**, 51; Heinrich (1373) **11**, 193; Heinrich (1389. 1431) **4**, 137. **11**, 200. 202. 206; Wolfgang († 1509) <Elisabeth von Solms-Braunfels, † 1540> **2**, 3 f. **4**, 213. **7**, 84; beider Söhne: 1) Wilhelm († 1549) <Bona von Neuchâtel, † 1515> **2**, 3 ff. **4**, 138. 213 ff. **6**, 3 ff. 18. 20 f. 22 ff. **7**, 83 ff. 101. **15**, 38. **16**, 165. 196 ff.; 2) Friedrich, Graf zu F. Heiligenberg und Werdenberg († 1559) <1516 Gräfin Anna von Werdenberg-Heiligenberg, † 1554> **2**, 3 ff. **4**, 213 ff. **10**, 105 ff. 110 ff. **16**, 196. **22**, 318. **24**, 295; — Heinrich (1576. 85) **10**, 119. 121. 232. 246. 338; Johanna (16. Jh.) <Wilh. Truchsess v. Waldburg> **17**, 215; — Friedrichs Sohn: Joachim, Graf von F. Heiligenberg († 1598) **11**, 235. **21**, 293. **23**, 305; dess. Enkel: Wilhelm († 1618) **4**, 138; dess. Neffe: Frz. Egon, Bischof von Straßburg (1663–82) **16**, 176. 189. **21**, 274; dess. Bruder: Wilh. Egon, Cardinal und Bischof von Straßburg (1682–1704) **18**,

331 f. **26**, 234; — Christophs I. (des älteren Sohnes Friedrichs), des Stifters der Minzigthaler Linie, Sohn: Albrecht, kais. Rat u. Oberstallmstr († 1599) <1578 Elisabeth v. Bernstein, † 1610> **2**, 23. **9**, 7. **23**, 51; beider Söhne: Christoph II. († 1614) und Bratislaw I. († 1631) **4**, 138. **23**, 55; Christophs II. Söhne: 1) Bratislaw II., Stifter der Linie Meßkirch († 1642) <1629 Gräfin Franziska Maroline v. Hellenstein> **4**, 138. **17**, 228. **27**, 167; 2) Friedr. Rudolf, Stifter der Linie Stühlingen († 1655) **4**, 138. 141. 143. **27**, 167; — Bratislaws II. Enkel: Froben Ferd., f. 1716 auch Fürst von F. Heiligenberg († 1741) **19**, 289; — Friedr. Rudolfs Sohn: Frz. Max († 1681) **4**, 143 f. **6**, 142. **16**, 188; dess. Sohn: Prosper Ferd. († 1704) **4**, 143; dess. Enkel: Fürst Carl († 1804) **4**, 145 f. **15**, 117; — Maria Franziska <1. Pfalzgraf Wilh. v. Neuburg; 2. Markgr. Leop. Wilh. v. Baden-Baden, † 1671> **20**, 73. **23**, 14 f. 20.

— Anno von, sel. **14**, 224.

— Rudolf von, Hofmeister in Günstersthal (1344) **5**, 156.

Fürstfeld (lat. Campus Principum), ehemal. Cist.-kl. b. Brud. Oberbanern **10**, 240 f.

Fürstentrieg (1552) **8**, 363 ff. **20**, 290 ff.

Fürstenzell (lat. Cella Principum), ehemal. Cist.-kl. b. Schärding, Östr. ob der Enns **10**, 241.

Fürstenzeller Mühle, abgeg. Ort b. Ettlingen **12**, 119. 124. 126.

Fürster, Ludw., tirolischer Kanzler (1527) **8**, 86.

Fürstlicher Besuch und Empfang in Möffern (9. Jh.) **3**, 424.

Furt (b. Dberesbach, El. Ravensburg), Berthold von (um 1180) **2**, 85.

Furtenbach, Gabr., Pfaffus in Lentkirch (1669), Chronist **4**, 204.

Fürtewer, H., Pfarrer von Winterpüren (1712) **2**, 207.

Furtho f. b. Hattenweiler, H. Füllendorfer **23**, 306 f. 324.

Furtmühle b. Meinstadelhoven, H. Füllendorfer **23**, 324.

Furtwangen, H. Friberg **1**, 20. 33 f. **4**, 9. **9**, 20. **15**, 240.

Zürcher, Benedikt, Abt von Schuttern
(† 1658) **14**, 165.

Zürcher, bair. Schwaben, Bened.-
Möster **5**, 21. **10**, 54. 130.

Zürcher, Arnold, Bischof in
Gottenheim († 1884) **20**, 25.

Zürcher, Joh. Rich., Pfarrer von
Niedlingen (1657–79) **18**, 139 ff.

Zürcher, Georg, Pfarrer von Zell
a. M. (1619) **27**, 293.

Zürcher, Adolph, Pfarrer von
Dettensee († 1867) **17**, 74.

Zürcher, J. Zücher.

G.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32, 53.

10, 31, 69, 242 f. 11, 190, 266.
 12, 281. 14, 22, 152, 297; Ban-
 riß (820) 2, 407. 3, 375 [verdrucht
 in 377]; Beßig 1, 29, 34 113. 2,
 68, 97, 217 f. 222 f. 3, 293. 4,
 65, 67, 85, 206. 5, 16, 19, 27 ff.
 30, 32, 48, 130, 133, 139, 225. 6,
 182, 190. 9, 63 ff. 66 ff. 71, 79, 312.
 10, 150. 11, 156, 186, 309. 14,
 167, 18, 226. 16, 1, 163. 25, 294;
 Bibliothek 3, 421, 433. 4, 259;
 Dichtkunst 3, 380 [verdrucht in 382];
 Feuersbrunn (937) 4, 277; hortus
 medicus 3, 419; Malligraphie 4,
 267; Mänpie mit Al. Reichenau
 (1077 ff.) 1, 351 f.; mit Konstantz
 (1092, 1103) 1, 363 ff.; Kloster-
 fische 2, 362, 364; Klosterkirche 3,
 372, 374 ff. [verdrucht in 374,
 376 ff.]; Sängerschule 3, 382 [ver-
 drucht in 384]; — Äbte: Einar
 (719—757) 3, 433 f. 8, 12, 16;
 Eadonius, Bischof von Konstantz
 (757—760) 8, 12 f.; Johs., desgl.
 (760—781) 4, 255. 8, 13 f. 9, 64;
 Waldo (781—784) 3, 355. 8, 14;
 Werdo (784—811) 8, 15. 9, 64,
 25, 293; Gogbert (816—837) 3,
 397, 399, 429 f. 433. 4, 259. 8,
 15; Bernwig (838—840) 3, 371
 [verdrucht in 373]; Grimold (841
 bis 872) 3, 357, 371 ff. 383 [verdr.
 in 373 ff. 385]. 396. 4, 259. 8, 16.
 9, 66, 378; Hartmut (872—883)
 3, 371 f. 378, 383 [verdr. in 373 f.
 380, 385]. 394. 9, 67, 10, 54 f.;
 Erhard (884—889) 6, 190. 9,
 67 f. 10, 57. 12, 261; Salomon
 v. Ramsbach, Bischof von Konstantz
 (889—920) 1, 201. 3, 377 [verdr.
 in 379]. 386. 8, 17. 10, 49 ff.
 (Vita); Engelbert II. (925) 4, 270;
 Burkhard († 1013) 8, 23; Notbert
 (um 1050) 8, 24 f.; Renthold (bis
 1076) 1, 351; Ulrich III. v. Epp-
 stein (1076 bis nach 1212) 1, 351 f.
 363 ff. 369, 388, 394. 4, 276. 8,
 26 f. 32 f.; Konrad v. Bismung
 (1220—39) 3, 121, 4, 180, 207.
 11, 154; Werthold v. Halkenstein
 (1244—71) 8, 34. 9, 70. 11, 156 ff.
 160, 162, 314. 12, 257—279; Ul-
 rich v. Wättingen († 1271), Gegen-
 abt: Heinrich v. Wartenberg (1272
 bis 74) 1, 156. 11, 165; Wilt v.
 Reutfort (1281 bis nach 1288) 1,
 156, 160. 9, 71; Rudolf v. Mont-
 fort, Bischof v. Konstantz († 1333)

8, 39; Hermann (1336) 14, 292;
 Georg v. Wartenberg, gen. v. Widen-
 stein (1360—79) 11, 189; Munro
 v. Hohenhofen (1388) 5, 33;
 Heinrich v. Gumbeltingen (1416) 4,
 282. 10, 346; Dr. Rapp v. Breiten-
 Landenberg (1442—57) 4, 285. 9,
 107; Ulrich (1464, 91) 8, 68. 10,
 13; Wiel (1497) 9, 315; Diethelm
 Blarer v. Wartensee († 1564) 22,
 148; Einar (1567) 8, 100. 22,
 152; Joachim (2. Hälfte 16. Jh.)
 3, 397; Celestin (1758) 11, 7; —
 Dominik. Frauenkl. St. Katharina
 13, 209. 27, 95.
 Gallenbach, Al. Bühl 13, 278.
 25, 213.
 Gallen-Moppel, St. (Capella),
 Al. St. Gallen, Bez. See 1, 227.
 Gallenweiler, Al. Staufen 6, 123.
 Gallianische Jahreszählung
 7, 317.
 Gallmannsweil (Garmerswiler)
 Al. Stodach 2, 195, 208. 12, 173.
 Gallus, hl. († 640) 3, 348, 429 ff.
 4, 200. 6, 163. 8, 9 ff. 234.
 Galura (eigtl. Magenichwanzi), Bernh.,
 Münstersparrer in Aarau, zuletzt
 Fürstbischof von Brigen († 1856),
 theol. Schriftst. 10, 271. 11, 285 f.
 17, 32.
 Gamburg, Oth. Waldsee 9, 80.
 Gamber, Leop. Pfarrer von Al-
 tman († 1884) 20, 25.
 Gamburg, Al. Wertheim 23, 144,
 155 f. 25, 161.
 — Kraft von, Abt von Schwarzach
 (1402) 20, 154.
 Gauer, Carl, Pfarrer von Sölden
 († 1856) 17, 32.
 Gamerichwang (Oth. Eningen),
 Junker Konrad von, zu Burgberg,
 Bürgermeist. von Überlingen (1390
 bis 1419) 12, 173. 22, 303.
 Gammertingen im Sigmaringen-
 lichen 1, 84 ff. 4, 301.
 — Grafen von: Adalbert (1113)
 15, 157; Ulrich (1139) 7, 320,
 323. 15, 161 <Gräfin Adelheid v.
 Tillingen, als Witwe Vorsteherin
 des Al. Zwiefalten> 19, 230 f.
 233; Ulrichs Bruder: Konrad 15,
 160 f.; — Konrad, Abt von Zwie-
 falten (1250—51) 19, 245.
 Gampenhof, Al. Willendorf 9, 75,
 23, 301, 305.
 Gamber: Joh., Pfleger der Lieb-
 frauenkapelle in Waldsiedl (1670)

- 3**, 155; Andw., Maplan daj. († 1531) **3**, 157.
 Gams, Mt. St. Gallen **7**, 239.
 Gamsburh, M. Adern **2**, 338, **18**, 6. **21**, 270. 273. 312. **25**, 200 ff.
 Gangesweiler (Wolfgangeswiler?) M. Überlingen **9**, 83.
 Gangolstag **3**, 49.
 Gansingen, Mt. Argau **21**, 217.
 Gant: Bened., Maplan in Hünlingen († 1853) **17**, 23; Joseph, Pfarrer von Waltersweier († 1871) **17**, 89; (Gantner), Matthias, Mönventual in St. Blasien († 1818) **12**, 238.
 Ganterswil (Ganderswil) Mt. St. Gallen **1**, 166. 216 f. 221.
 Gautert, Eins., Pfarrverweser in Wädswiler († 1867) **17**, 74.
 Gorb, Rudolf von, Abt von Schuttern (1535—50) **14**, 163.
 Garmerswiler i. Gallunansweil.
 Garnier, Freiherren von: Joh. Heinrich (1660) **18**, 124; Leop. Heinrich († 1720) <Katharina Lucia Bertholdis v. Sachengang, † 1721> **18**, 125. 135. 142 f.
 Garusce, Weistrenß, ehemal. Gist. Mt. **10**, 222.
 Garsten, Oberöstr., Kloster **8**, 239.
 Garth, Georg, Pfarrer von Reibshheim († 1862) **17**, 55.
 Gärtner: Joh., Vikar in Marlsruhe († 1833) **16**, 298; Phil., Pfarrer von Oerdsheim († 1877) **17**, 108; Sebast., Mönventual in Marchthal, i. 1824 Pfr. von Seefirch († 1848) **2**, 123.
 Gärtringen, Osl. Herrenberg **1**, 62 f. **26**, 98. 103.
 — (Gertringen) Herren von: Eberhard (1399. 1451) <Margareta v. Stein> **12**, 285; Heinrich, Prior in Rheinau (1485. 96) **12**, 285; Agnes, Abtissin von Frauenalb (15. Jh.) **27**, 343.
 — i. a. Jäger von G.
 Gajer, Matthäus, Pfarrer von Nidstetten († 1721) **17**, 255.
 Gaj: Anton, Pfarrverw. in Wertheim († 1834) **16**, 301. **17**, 113; Felix, Augustiner-Eremit in Freiburg i. B. († 1751), Komponist **13**, 306 f.; Valentin, Stadtpfarrer in Marlsruhe († 1871) **13**, 23 f. **17**, 89.
 Gaj: (Gäs.) Edmund, Mönventual in St. Blasien († 1777) **21**, 34; Joh. Ant. Maria, Pfarrer von Andelsbosen, zuletzt Kanonistischer in Landrach († 1885) **20**, 28. **24**, 302.
 Gajenstiel, Candidus, Propst zu Mergentheim (1675—77) **11**, 224.
 Gajenwilde **11**, 84. **20**, 177.
 Gajer von u. zu Freneuhueben, Joh. Ign. von, Dr. theol., Pfarrer von Bodman, i. 1778 von Zell a. M., i. 1786 idmweiz, Feldprediger in Spanien († 1787) **27**, 293 f.
 Gähler, Joh. Carl, Stadtpfarrer in Marlsruhe, i. 1835 Pfr. von Zell-Weingarten († 1857) **13**, 23. **17**, 36; — i. a. Geßler.
 Gajmann, Ant., Augustiner-Eremit, Prof. d. Theol. in Erfurt († 1741) **13**, 305.
 Gajner, Joh. Joh., Priester († 1779); Bericht des Mönstauer Wen-Witars über G.'s Wanderturen (1775) **8**, 376 ff.
 Gajner, Carl, Pfarrer von Weisersbach, i. 1877 von Schönbach, in abs. Pfarrverw. in Griesheim († 1879) **20**, 7.
 Gajten, Gottfr. S. J., Pfarrer von Stupferich (1736) **12**, 129.
 Gajter, Bezirk im Mt. St. Gallen **7**, 25.
 Gastres i. Gestrag.
 Gajwein **6**, 216.
 Gajenteilung **9**, 35; Gangrafen **9**, 48. 63.
 Gajfred, Reisebegleiter des hl. Bernhard (1146. 47) **3**, 281 f.
 — Biograph des hl. Bernhard (um 1146) **3**, 282.
 Gajler, Nielm., Dr. theol., Abt von Schwarzach (1761—90), † in Wimbach 1808) **13**, 267. **20**, 207. 214 f. **22**, 63. 92 f.
 Gajingen, Osl. Mönningen **19**, 234. 240; — i. a. Gumburg.
 Gajnodurum (angebl. i. Mönstanz) **12**, 212.
 Gajpp: Franziska, die letzte Nonne von Kottenmünster († in Grunzheim 1859) **6**, 70; Joh., Schultheiß in Seefirch († 1764) **2**, 107.
 Gajsbach, M. Mastatt **14**, 172 ff.
 Gajstingen (Göschlingen) Mst. Sigmaringen **1**, 84 f.
 Gajza, Wilderessin in der vom Bich. Marcianns (536) erbauten Kirche des Martyners Sergius **2**, 412. 415.

Gebel: Benedikt von, Monventual in St. Blasien u. Propst zu Altingen, i. 1639 Abt von Schuttern († 1641) **8**, 143. **9**, 363 [nicht: Hebell]. **14**, 165; **W**, Monvt. in St. Blasien († 1676), Hist. **8**, 161.
 Gebel, Jak., fürstl. Vogt (1630) **4**, 139.
 — von Waldstein, Jof. Ant, Pfr. von Honstetten († 1829) **16**, 282.
 Geben i. Münzmeister.
 Gebenstorf (Gebinsdorf) Mt. Mar- gan **1**, 170, 223, 225.
 Gebersberg, M. Bühl **15**, 39.
 Gebetbücher (15.—16. Jh.) **8**, 324.
 Gebhard, hl., i. Monstauz, Bischof Gebhard II. von.
 — (Gebhardt), Joh., Pfarrer von Ebner (i. 1630) **4**, 76. 81.; Mon- rad, Leutpriester in Lippertsenthe (15. Jh.) **22**, 299.
 — von Langberg, Gebhard, Refau des Stiftes Mrenzlungen (18. Jh.) **9**, 290.
 Gebhardsweiler (Girholtswiler, Geberatwiler) M. Überlingen **9**, 60, 91. **11**, 188. **12**, 173. **15**, 117.
 Gebino, Mönch in Petershanjen (12. Jh.), Architekt u. Goldschmied **2**, 368, 379 i. 398, 407 i.
 Gebrazhofen (Gehrechtzhoven) DM. Leutkirch **5**, 8.
 Gebrech i. Prechtthal.
 Gebjattel in Bayern, Unterjankfen **17**, 220.
 — M. von, würzburg. Oberamt- mann zu Grünsfeld (2. Hälfte 17. Jh.) <Anna Eva von Buttlar, verw. von Stein> **25**, 187.
 Gebtenhanjen (Geptenhusen), abgeg. Ort b. Eningen, M. Donau- echingen **11**, 175, 182, 188.
 Gebweiler in Oberelsaß; Deutsch- ordenskommende **21**, 324; Dominik.- kloster **13**, 208; Dominik.-Frauen- kloster Engelporten **13**, 140, 208.
 — Hieronymus, Schullektor in Schlettstadt (um 1500) **3**, 5.
 Gebzenstein (abgeg. Burg b. Hil- zingen, M. Engen), Berthold von, Landkomtur des Deutschen Ordens (1287) **21**, 323.
 Gehingen, DM. Calw **27**, 264; — i. a. Gähingen.
 Ged, Erz K., Monventual in Schut- tern, zuletzt Pfarrer von Schutter-

wald († 1842) **13**, 265. **14**, 234. **16**, 328.
 Geckingen i. Göggingen.
 Geene, M., Pfarrer von Bühl (1789 bis 99) **11**, 105.
 Geerserswiler i. Gähweiler.
 Geßfen, Johs., Litterarhist. (1855) **8**, 257.
 Gegenreformation in Bühl **11**, 116 ff.
 Geggelingen i. Göggingen.
 Geggenhain i. Göggingen.
 Geggingen i. Deggingen und Göggingen.
 Geheimdrift **7**, 275 i.
 Gehinhoven, abgeg. Ort im Mt. Zürich, Bez. Andelfingen **16**, 226.
 Gehr, Ignaz, Pfarrer von Zell a. N. († 1884) **20**, 25.
 Gehrenberg od. Gerenberg (von Gero; Gerrinberg), Berg b. Markt- dorf, M. Überlingen **1**; 132. **9**, 41. **11**, 227.
 — (Keranberg; auch Kerrin- berg?) Weiler ebendort **9**, 50, 60, 83.
 Gehrig, Konr., Pfarrer von Niden († penf. 1880) **20**, 11; — i. a. Gährig.
 Geyer, Hans (1380) <Barbara v. Roienberg> **25**, 162.
 — von und zu Giebelstadt, Philipp (1577) **25**, 177.
 Geyer: Ant., Pfarrer von Freuden- berg († 1874) **17**, 98; Ant, Pfr. von Wildbaid († penf. 1882) **20**, 18.
 Geiersnecht b. St. Ulrich, M. Staufen **10**, 150, 153. **14**, 93. 128 i. 130 i.
 Geigenstehen (Strafe) **27**, 324.
 Geiger: Anselm Andr., Pfarrer von Jlmipen († 1836) **16**, 310; Atha- nasius, Monventual in Schwarzach (1711) **22**, 99; Heimr., Pfarrverw. in Zunsweier († 1857) **17**, 36; Jak., Propst von Allerheiligen zu Freiburg (1606—35) **2**, 252 ff.; Majp., Abt von Ettenheimmünster (1623—34) **14**, 151; Maurus, desgl. (1686—1704) **3**, 177, 467. **14**, 153; Wihl, Monventual in Marchthal († 1702) **2**, 124.
 Geiler von Mäijersberg, Johs., Münsterprediger in Straßburg (1478—1510), Satiriker **2**, 336. **4**, 128. **8**, 265 i. 282 ff. **26**, 225.
 Geilnouwa i. Gailhöfe.
 Geilnhoven i. Gornhofen.

Geyr i. Geyr.

Geiselhart (Giselhart) v. Waugen **18**, 298.

Geiselmaacher (Gisilmarisruti) v. Ravensburg **2**, 371. **7**, 240.

Geisenhof, Georg, Mönch in Schenhausen, i. 1819 Pfarrer von Untertirchberg († 1861), Schriftst. **19**, 254.

Geisingen (Gisingin, Gissingen) A. Donauwörth **1**, 29. **4**, 8. **10**, 106 f. **11**, 154. 157. 176. 185. **25**, 149 f.

— (Gisingen) nobiles de (1086 bis ca. 1115), identisch mit den Freiherren von Wartenberg **11**, 148 f.

— Herren von, Ministerialen derer von Wartenberg: Gebrüder Konrad und Berthold (1249) **11**, 158; Heinrich (1249. 57) **11**, 158. 160; Konrad (1268) **11**, 163; Johs. der Bürger (1310) **11**, 177; Konrad (1310) **11**, 178; — Konrad, Abt von Rheinau (1404—09) **12**, 257. 282.

Geislingen (Gisslingen) v. Baßlingen **6**, 68. **13**, 102 ff. 105. 107. — (Gisslingen) Berthold v. (1279) **11**, 169.

— im Ries, v. Ellwangen **20**, 221.

— (Gisslingen, Gisslingen) Oberamtsstadt **4**, 25. **27**, 22 ff.

— i. a. Geißlingen.

Geisnang (Gisenanch), abgeg. Ort an der Stelle der Oberamtsstadt Ludwigsburg **1**, 66. 68.

Weiß (Geyzwange, Geisse) St. Luzern **1**, 170. 242.

Geß, Hans, Pfarrer von Hofweier (1570—97) **14**, 232.

Weißberg, ehemal. Schloß v. Brenzlungen **9**, 17. 276. 289.

Weißinger, Joh. Felician, Geistlicher in Freiburg i. B., Sammler von Merkwürdigkeiten (1787) **15**, 250 f.

Weißler: Adam, Pfarrer von Seddenheim, in abs. Beneficium in Dittigheim († 1865) **17**, 66; Joh., Pfr. von Seddenheim († 1875) **17**, 101.

Weißlingen (Gisslingen) im Mettgau, A. Wadst. **4**, 226. 248. **10**, 327. 330 f. 335. 338. **16**, 223. 227. **21**, 186; — i. a. Geislingen.

Weißweiler im Zigmaringischen **12**, 171. 173. 175.

— Konrad von (1257. 63) **12**, 171.

Weiß von Wildeg, Mönch. Ferd., Weibischhof von Monstau (1692 bis 1722) **9**, 14 ff.

Weißliche, der katholische **2**, 470.

Weißliche als Ärzte **11**, 155. **17**, 229; W. als Künstler zu kirchlichen Zwecken **2**, 396.

Weißliches Drama **2**, 133.

Weldberg[?], Margareta von, Abtissin von Wald (1568—92) **12**, 174. [Die selbe wird **26**, 312 „Seberg“ genannt.]

Weldingen, v. Hall **17**, 221.

Welderich, Joh., Abt von Roth (1412—13) **18**, 239.

Weldwert (Mitte 13. Jh.) **1**, 6.

Weldingen, St. Luzern **11**, 164.

Weller's Schriften im Kloster St. Blasien **8**, 171.

Welmersbach, v. Weinsberg **13**, 115. 117.

Wemarkungsrecht **2**, 76.

Wemende: politische und Pfarr-W. **2**, 284; — Beteilig. der W. an den Spitälern **2**, 284 ff.

Wemervonntag **25**, 314.

Wemisch, Joh., Pfarrer von Nippenhausen (1657) **25**, 300.

Wemmungen, Herren von **19**, 210.

27, 274; Eberhard (1440) **8**, 63; Diether (1454) **27**, 264; Eberhard, wälz. Hofmstr. (1473) **25**, 169;

Drendel (Anfg. 16. Jh.) **27**, 278 f.; Weirich (Anfg. 16. Jh.) **27**, 285;

Uriel, Erzbischof von Mainz (1508 bis 14) **23**, 175. 200; Bernolf,

zu Bürg (1594) <Anna v. Grumbach> **25**, 178; Weirich, zu Bon-

seld (1603) **27**, 274; Joh. Mönch, Bischof von Eichstätt († 1612) **23**,

58; — Reinhard v. W. Treichlingen; deß. Tochter: Anna Maria († 1618)

<1584 Geo. Siegm. v. Roienberg> **25**, 176; — Hans Albrecht v. W.

Widdern († 1685) <1646 Anna Annigunde Zeust von Enhlburg, †

1676> **25**, 190; Söhne: 1) Joh. Reinhard <1. Clara Sibylla von

W. Bürg, 2. 1688 Christina Agnes v. Bettendorf, 3. 1704 Eva Maria

v. W. > Sohn 2. Ehe: Phil. Adam († 1761) <1724 Helena

Maria Christina von W. Nürfeld, † 1737> beider Kinder: a) Joh.

Christina Sophia <1750 Friedr. v. Degenfeld Ehrstädt>, b) Rein-

hard Dietrich († 1778) <1751 Wil-

helmine Juliane v. G.-G., † 1804 > **25**, 191; 2) Friedrich v. G.-Maienfelds < Sophia Margareta von G.-Bürg > Sohn: Carl Wilh. († 1763) < Ernestine Friederike v. Brettlad > Sohn: Carl Aug. Wilh. († 1799) < 1764 Auguste Charlotte von G.-Bürg, † 1789 > Tochter: Caroline Luise Matharina (1807) < Eugen von Stetten > **25**, 191; — Wilh. Heinrich von G.-Widderu († 1807) Töchter: 1) Friederike Alexandrine († 1858), 2) Florentine Henriette Caroline († 1855) < 1816 Gottfr. v. Werlichingen > **25**, 192; Phil. Dietrich v. G.-Widderu († 1807) < 1780 Auguste Charlotte v. Tegenfeld > **25**, 192; Joh. Reinhard v. G.-Widderu († ca. 1810) **25**, 192.

Gemmwich, Wollgang, Propst zu Wislitschen (1584) **9**, 365.

General-Seminare s. Priester-Seminare.

Genesius, hl. **3**, 374 [verdruckt in 376].

Gengenbach, bad. Amtsstadt **2**, 4, 300. **11**, 207 f. **15**, 229; — Bened.-M. **1**, 35, 2, 6, 26 f. 36, 39, 149, 332. **3**, 169 ff. 173, 180, 352 **8**, 187, 251. **11**, 209. **12**, 246 ff. **13**, 279 f. **14**, 149 f. **15**, 239. **19**, 303 f. **20**, 137 f. **21**, 26 **22**, 100; Musikpflege **3**, 175 f.; Schulomödien **2**, 150; — zur Weich. der Benediktinerabtei u. der Reichsstadt G. (1525—39) **6**, 1 ff.; — die Säkularisation der Reichsabtei G. (1806) **6**, 297 ff.; — hist. Relation nebst Designation der dem Kloster bis 1729 entrißenen Güter **20**, 257 ff.; — die Abte von G. **16**, 157 ff.; — zu den Äbten: Rupert (s. 1073) **4**, 276; Friedrich (um 1125) **15**, 238; Gottfried I. (1148) **15**, 169; Gottfried II. (1218 bis 37) **13**, 280; Lambert v. Biru († 1398) **2**, 318. **14**, 145; Egeuolf I. v. Wartenberg-Wildenstein (1424—63) **11**, 204 ff. 207; Egeuolf II. v. Wartenberg (1459—61) **11**, 208; Konrad von Müllheim (1500—07) **5**, 173; Philipp von Eisleberg (1507—31) **6**, 3, 5, 8, 18, 7, 83. **20**, 259 f. 271; Melchior Horned von Hornberg (1531 bis 40) **2**, 19, **6**, 3, 17, 20 ff. 24, 7, 83 f. **20**, 261; Friedrich von Steppenbach (1540—55) **2**, 19, **7**, 81 ff. **16**, 196 ff. **20**, 261, 269;

Wisbert Agricola (1556—86) **20**, 271; Ludwig Sorg (1586—1605) **20**, 261; Jakob Petri (1626—36) **4**, 139; Augustin Müller (1710) **15**, 203; Bernhard Maria Schwörer (1792—1806) **6**, 297 ff. **12**, 247.

Geutingen (Gechtingen) DM. Reutlingen **1**, 83, 85.

Genadins von Marseille (Ende 5. Jh) **3**, 235, 457.

Genofame zur Wilderng des Ehezwanges der Gotteshausleute (1363) **9**, 271.

Genresbach s. Gernsbach.

Genna **7**, 171 f.

Georg, hl. **7**, 126. **19**, 153, 251, **22**, 115.

Georgen, St. M. Freiburg **3**, 130, 137, **5**, 129, **6**, 182, **7**, 7.

— auf dem Schwarzwald, M. Bilingen **10**, 119 ff.; — Bened.-M. **1**, 29 f. 34, 86, 88, 108, 148, 173, 334, 352, 355. **2**, 149, **3**, 159, **4**, 48, 85, **5**, 57, **6**, 66, **8**, 249 f. 252, **9**, 70, 134, **10**, 75, 112, 166, **11**, 148, 150, 183, 196, 201 f. 206, 210, **12**, 5, **13**, 239 ff. **14**, 119, 297, **15**, 242 ff. **16**, 288, **20**, 120 ff.; die Äbte von St. G. **15**, 237 ff.; — zu den Äbten: Theoger oder Dietger (1088—1118) **1**, 355, **10**, 160, **13**, 239, 288; Werner v. Zimmern (1123) **10**, 246; Burkhard II. († um 1290) **3**, 132; Johs. IV. Schwiiger (1400) **7**, 313; Johs. V. Kern (1530—66) **10**, 112, **13**, 239, **14**, 120; Georg II. Gaiser (1628—55) **6**, 28, 42 ff. **9**, 10, **13**, 240; Georg III. Gaiser (1685—90) **8**, 250; Michael Gluckherr (1690—1733) **13**, 240; Hieronymus Schuh (1733—57) **9**, 18, **20**, 121 f.; Elestin Wähl (1757 bis 78) **20**, 122; Anselm Schabberle (1778—1807) **2**, 149, **13**, 240. — j. a. Stein a. Rh.

Georgenthal, Sachsen-Gotha; ehemal. Eist.-M. **10**, 222; Eist.-Kirche **10**, 249.

Georgsbruderschaft gegen das Fluchen **4**, 293, **19**, 251.

Geppert, Heimr., Pfarrverweiser in Zuzlingen († 1884) **20**, 25; — j. a. Göppert.

Geppingen s. Göppingen.

Geptenhusen s. Gebtenhausen.

Geradstetten (Gerenstetten) DM. Schorndorf **26**, 94, 97.

- Gerald, Domherr in Regensburg, dann Großprior des M. Clm., zuletzt Kardinalbischof von Ostia (um 1075) **10**, 140 f.
- Gerana, universitas, f. Erfurt.
- Gerber: Bonaventura, Pauliner (um 1700) **14**, 212 f.; Frz. Ant., Propst von Ehingen (1765—86) **17**, 231 f.; Frz. Ant., Pfarrer von Reibheim, j. 1838 von Döfleinheim († 1840) **16**, 323; Joach., Konventual in Marchthal († 1758) **2**, 124; Joh. Mart., Kirchenmaler in Seefirch (1715) **2**, 112; Joh. Phil., Defau und Pfarrer von Roth († 1842) **16**, 328; Joh. Phil., Pfarrer von Schwarzach, zeitw. Red. des „Bad. Beobachter“, i. 1884 Pfarrer von Friesenheim **22**, 68; Phil., bayr. Rat und Hofkaplan, j. 1838 Pfarrer von Redarhausen, j. 1848 von St. Leon († 1857) **17**, 36.
- Gerbershöhle b. Haningen auf der Zwiefalter Alb **2**, 120.
- Gerbert von Moruan, Martin (eigtl. Frz. Dominik Bernard), Fürstabt von St. Blasien (1764—93), Hist., Kirchenmusiksch. u. Theolog **1**, 7, **2**, 145, 149, **3**, 313, **4**, 295, 323 ff. **8**, 105, 165 ff. 170, 194 ff. 234, 245, 247, 250, 252 f. **11**, 23, **12**, 198, **21**, 36 ff. 182, 23, 368, **26**, 297 ff.
- Gerden, Phil. Wilh., Meißenschrist. (1779 ff.) **4**, 296, **7**, 136.
- Gerenberg f. Gehrenberg.
- Gerengstetten f. Geradstetten.
- Gerer, Joh. Bapt., Pfarrer von Seefirch, j. 1743 von Dieterskirch († 1748) **2**, 121.
- Gerent (d. i. Renbruch) im Simonswald **7**, 18, 26.
- Gerhausen (M. Alenbeuren), Graf Hermann [wohl Truchf. f. Hartmann] (1109) **18**, 280.
- Gericht f. Dinggericht.
- Gerichtsordnung, Buchener (1534) **13**, 39 f.
- Gerichtstage **21**, 307.
- Gerirshusa f. Gershausen.
- Gerispach f. Gersbach.
- Gerissowe f. Gerian.
- Gerlach, Siegfried, Abt von Ellwangen (1400—27) **17**, 212; — i. a. Gerlach.
- Gerlachsheim, M. Tauberbischofsheim, Prämonstr. M. **12**, 231.
- Gerlingen (Geringen) M. Leonberg **1**, 67 f. **4**, 20.
- Burkhard von (1396—1420) <Beth von Schöndorf> **26**, 145.
- Gernau: Basilius, Konventual in Rheinau († 1794), Hist. **11**, 2, 10, 28, **14**, 42 f. 50 f. 61; Columbanus, Konventual in Ettenheimmünster († 1693), Mafius **3**, 177.
- Germania sacra **8**, 167 f. **11**, 26, **21**, 40.
- Germerheim, bayr. Pfalz **5**, 315, 324.
- Gern, M., S. J., Pfarrverweiser in Buienbach und Stupferich (1765) **12**, 127.
- Gerner od. Neruer (Kerntal, von lat. caro) d. i. Weinhaus auf dem Friedhof **23**, 129, **27**, 265.
- Gersbach (Gernesbach) M. Mafius **10**, 206, **11**, 48, 51, 95, **12**, 53, 73, **14**, 179 ff. **17**, 149, **27**, 260.
- Gerold f. Büllengrafen.
- St., in Worarlberg **18**, 309; Bened.-Kloster (früher: Friesen) **7**, 215.
- Geroldsan b. Lichtenthal, M. Baden **17**, 141.
- Geroldseck (Hohengeroldseck), abgeg. Burg im A. Jahr **14**, 162, **16**, 177, **20**, 272.
- Herren von **2**, 300, 322, **3**, 471, **10**, 79, **13**, 280 f. **14**, 146, 148 ff. 160 ff. 235, **16**, 177, **20**, 145; Graf Thierobaldus (1232) **14**, 159; Walther (1249) **3**, 132, **15**, 230; Walther, Bischof von Straßburg (1260—63) **11**, 161, **14**, 160 [wohl nicht: Ulrich]; Hermann, von der Lahrer Linie, kais. Landvogt dies- und jenseits des Rhein († 1262) **2**, 300, **13**, 280; dess. Söhne: 1) Walther der Jüngere, kais. Reichsvogt in der Ortenau (1304, 25) **2**, 295, 299 f. 302, **3**, 133, **21**, 314; 2) Hermann, Domherr in Straßburg (1316) **2**, 303 f.; — Agnes († 1335) <Heinr. v. Triberg> **15**, 231; Graf Hugo (1353) **5**, 24; Agnes, von der Linie Sulz (1376 bis 1404) <Hesse v. Meienberg> **12**, 21; Reginald, Propst von Weisensteig (1444, 47) **17**, 227; Johs., Heinr. und Walthar (um 1460) **15**, 240; Diepold (1461, 86) **14**, 162, **15**, 95; Elisabeth, Abtissin von Buchau († 1540) **17**, 242 f.; Jakob, der Letzte f. Staunnes († 1634); dess. Erbtochter: Anna Maria

(† 1649) <Markgr. Friedrich V. von Baden-Durlach> **4**, 143.
 Geroldsthal, M. Freiburg **2**, 227.
 235. **5**, 138. 141.
 Geroldswil (Hicroltiswilare) Mt. Zürich **16**, 228.
 Gerrinberg i. Gehrtenberg.
 Gerringen i. Gerlingen.
 Gersau (Gerrissowe) Mt. Schwiz **1**, 231. **9**, 15.
 Gersbach (Gerispach) M. Schopfheim **1**, 198. 200.
 — bayr. Pfalz, August-Eremiten **13**, 302.
 Gershausen (Gerireshusa) im Elsaß **10**, 210.
 Gerion, Johs., Theolog († in Lyon 1429) **14**, 41.
 Gerspacher, Joh., Pfarrer von Erzringen († 1868) **17**, 78.
 Gerstenhalm, Höhe b. St. Ulrich, M. Staufen **14**, 100.
 Gerster, David, Pfarrer von Herthen († 1852) **17**, 19.
 Gerstner, Maximilian, Vikar in Oberhausen († 1868) **17**, 78.
 Gertringen i. Gärtringen.
 Gerwig, Bernard, Mönch in St. Trudpert († 1757) **20**, 91.
 Gerwile i. Gärwile.
 Gescinskilch i. Jesumskilch.
 Geiser, Joh. Frz., Pfarrer von Zolmeren († 1830) **16**, 286.
 Geisinger od. Griesinger, Chph., bish. Konstanzer Kammerdirektor (um 1730) **14**, 267.
 Geispend (Nitergeschenke) **12**, 100.
 Geipenstergeschichte, Heggbacher (1524) **9**, 260 ff.
 Geßler (Gäster), Heinrich (1393) <Margareta Hofmeister v. Frauenfeld> **25**, 277.
 — Cajetanus, Pfarrer von Ewatingen, i. 1863 von Gurtweil († 1874) **17**, 98; (Geßler), Joh., Abt von Weissenau (bis 1495) **18**, 254; Johs., Pfarrer von Heddingen (1598) **18**, 138; M., Pfarrer von Bodman (um 1650) **27**, 173. 186; Wolfgang, Pfarrer von Schwarzach (1611) **22**, 67; — i. a. Gäßler u. Gäßler.
 Geßtrab (Gesträs, Gastres) bayr. Schwaben **1**, 119 f. 160. **5**, 23.
 Gethingen i. Gottenheim.
 Getreidenamen **7**, 328.
 Getreidepreise in Waldshut (1783) **21**, 262.
 Getzigheim i. Götzingen.

Geupert, Joh., Pfarrer von Lands-
 hausen († 1845) **16**, 338.
 Gewanne **6**, 213.
 Gewerbethätigkeit: in Konstanz (11.—12. Jh.) **1**, 346 f.; im Schwar-
 zbüchel (14. Jh. ff.) **20**, 173 ff.
 Wien, Mt. Zürich **1**, 162. 175. 178.
 Gfrörer, Aug. Friedr., Prof. der
 Gesch. in Freiburg, Konveritt (†
 1861) **1**, 335.
 Gidelhof, M. Wertheim **2**, 59.
 Giebelstadt (in Unterfranken), Ger-
 ren von, i. Geyer und Gobel.
 Giegel, M., Bildhauer in Landsberg
 (um 1780) **8**, 199.
 Giegling, Frz. Joh., Kanonikus in
 Hechingen, i. 1805 Dekan u. Pfarrer
 von Weilheim († 1839) **16**, 321.
 Giel, M., Abt von St. Gallen (1497)
9, 315.
 — von Gieselsberg: Maria Gertraud,
 aus Mt. St. Gallen, Äbtissin von
 Wald (1636—41) **12**, 174; J. M.
 (1645) <Magdalena Schneuwelin>
2, 253.
 Gienzen an der Brenz, OA. Heiden-
 heim **9**, 137. **20**, 287; — i. a.
 Gingen.
 Gienger, Georg, Dr., Landvogt in
 Schwaben (1550) **8**, 91.
 Gies, abgeg. Ort b. Adelsheim **25**, 181.
 Giesebrecht, F. W., Geschicht-
 schreiber († 1889) **1**, 325. 329.
 Gieseler, F. A. L., protest. Kirchen-
 hist. († 1854) **1**, 407. 416.
 Gies, Ober-, M. Fröberg **6**, 68.
 Gieshaß von Oberachern, in Meßing-
 aush (15. Jh.) **21**, 306.
 Gieteler, Joach., Abt von Roth
 (1611—30) **18**, 240.
 Gietzembach, alter Name für
 Kilsberg, Mt. Baselland **27**, 129 f.
 Gießhüß, Frz., Verf. e. Pastoral-
 theologie (Wien 1785) **10**, 290.
 Gihyr, Joh. Nepom., Kuratkaplan
 in Hammereichenbach, i. 1836 Tisch-
 titulant in Engen († 1883) **20**, 22;
 — i. a. Ghr.
 Gilgenberg i. Imber von G.
 Gyllen, St., i. Gyllen, St.
 Gille de Haes, kais. General (1641)
5, 349. **6**, 44.
 Gyllenbach, Nebenfluß der Schussen
9, 78.
 Gilles, St., in der Provence; Kirche
2, 434.
 Gillg, Frz. Mich., Pfarrer von
 Neunach († 1845) **16**, 339.

- Gillhard, Joseph, Kapitulär (Prof. d. Theol.) in Arenzlingen (19. Jh.) **9**, 298.
- Gilstain, Gilsten i. Giltstein.
- Giltelingen i. Giltlingen.
- Gimmi: Angustin, Abt von Arenzlingen (1660–96) **9**, 286, 290, 310; Joh. Frz., Pfarrer von Denzingen, i. 1746 Kaplan in Ravensburg **23**, 302; Maximilian, Nonventual in Salem, Sekretär des Abtes († penf. in Überlingen 1836) **13**, 261, **16**, 310.
- Gingen an der Ails, Dtl. Weisingen **1**, 99, 101, **17**, 225; — i. a. Weigen.
- Giniet, Joh. Mart., Pfarrer von Füllendorf, i. 1693 von Reudingen **26**, 309.
- Ginningen i. Gönningen.
- Ginshofer, Ernst, Pfarrer von Wehr, i. 1874 Stadtpfarrer von Radolfszell († 1879) **20**, 7.
- Gippichen (G. od. Zippichen, M. Wolfach), Herren von: Ulrich (1268) **11**, 164; Albrecht († nach 1448) <1399 Clara v. Schmellingen> **11**, 207, **12**, 24.
- Ghr (Gehr?), Ritter Balthasar (1440) **8**, 63.
- Ghr: Basilius, Nonventual in Rheinan und Statthalter in Osteringen († 1828) **14**, 53; Gerold, Nonventual in Rheinan († 1802) **14**, 49; Jaf., proteft. Pfarrer in Wittichen (1548) **2**, 17, 36; — i. a. Gühr.
- Girardi, Frhr. M., von Sasbach i. Br., öftr. Commiffarius (1664) **6**, 130.
- Girboltswiler i. Gebhardsweiler.
- Girsberg, Ober-, abgeg. Ort im Thurgau **7**, 262, **9**, 282, **18**, 228, **19**, 235.
- (Girsperg), Heinrich von (1308) **16**, 227.
- Giselhart i. Geiselfarz.
- Giselingen i. Weisingen.
- Gisenanch i. Weisingen.
- Gillenbura, abgeg. Schloß b. Münsterthal, M. Ettenheim **15**, 204.
- Gisilmarisruti i. Geiselmacher.
- Gisingen, Gissingen i. Weisingen.
- Gisligheim, M. Tanberbüchelsheim **13**, 126, **25**, 163.
- Gisslingen i. Weisingen und Weisingen.
- Giswil, Mt. Obwalden **1**, 229 ff. **9**, 138.
- Glan, Graf Wilhelm (1137) **10**, 244.
- Glaub, Joh. Bapt., Pfarrer von Füllendorf (1667) **26**, 309.
- Glanz, Kunftfchreiner in Freiburg i. B. (1. Hälfte 19. Jh.) **11**, 323, **15**, 285; — i. a. Glenz.
- Glaranus, Henricus, Humanift († in Freiburg i. B. 1563) **22**, 333.
- Glaris, Geo. Marl, Pfarrverweier in Denzingen († 1760) **23**, 302.
- Glarus, Mautonsftadt **1**, 169, 222, 225, **2**, 473, **9**, 277.
- Glaier, Joh., Domherr in Konftanz (1347) **7**, 149.
- Glashütte der Cistercienser in Döberan (1273) **10**, 228.
- Glashütte im Vogtswald, M. Bühl **15**, 40.
- im Sigmaringifchen **12**, 186.
- Ober- und Unter-, M. Reßfirdi **15**, 118.
- Glashütten, M. Füllendorf **12**, 306, **21**, 287.
- Glasmalereien **15**, 287; in Widesheim **17**, 150; in Neu-Eberstein **15**, 58; in Ottersweier **18**, 6.
- Glash, Lorenz, Wifar in Bruchsal († 1841) **16**, 325.
- Glah, Joh. Ev., Pfarrer von Rothenfels († 1835) **16**, 305.
- Glatt (Glatte) im Sigmaringifchen **1**, 38, 41, **12**, 5, 19, 31, 33, 35, 37, 235, **13**, 106.
- Nieder-, Mt. Zürich **9**, 133.
- Ober-, (Glatte) Mt. St. Gallen **1**, 165, 213, 215.
- Glatt, Ferd., Tifchtrulaut in Freiburg († 1878) **20**, 4.
- Glatzburg, Rudolf von (1244, 67) **9**, 312, **10**, 242; deß. Söhne: Rudolf, Ulrich und Heinrich (1267) **9**, 312.
- Glatzen (Glatthain) Dtl. Freudenftadt **5**, 98, **22**, 221.
- Glatfelden, Mt. Zürich **8**, 40, **16**, 226.
- Glatthaar, Jaf., Pfarrer von Oberdorf a. M. († 1610) **12**, 36.
- Glab: Joh. Bapt., Pfarrer von Schweighaufen († penf. 1874) **17**, 98; Joseph, Stadtkaplan u. Prof. in Sigmaringen, i. 1830 Pfarrer von Haufen am Andelsbach († 1839), Schriftf. **16**, 321; Marl Jordan, Dr., Pfarrer von Renfra, i. 1878 von Weiblingen b. Ulm († 1880), Pfift. **20**, 11.

Glaube, Hoffnung, Liebe **3**, 238.
 Glauha, ehemal. Eist.-Frankfl. i. d. Diöc. Magdeburg **10**, 221.
 Gleichen, Burg in Thüringen **25**, 182 f.
 Gleichmann, Joh. Bapt., Pfarrer von Mühlanen, j. 1864 von Walldorf († 1873) **17**, 95.
 Gleisnig, Martin, Propst zu Mlingau (1599—1600) **9**, 363.
 Glems, O. M. Ulrich **26**, 172.
 — Nebenfl. der Enz im O. M. Leonberg **4**, 17.
 Glemzig, der, im j. O. M. Leonberg **1**, 64. **10**, 185.
 Glenz; Ulrich, aus Dangenorf, Abt von Zwiefalten (1636—58); Joh. Mart., desgl. (1675—92) **19**, 247; — j. a. Glänz.
 Glöck, Jos., Pfarrer von Mühlheim († 1790) **23**, 169.
 Glöck **3**, 461. **19**, 70; in Wiberach **19**, 18 f.; Buchen **13**, 56; Wimbach **22**, 88 f. 91; des Freiburger Münsters **15**, 263. 286; in Friedlingen **1**, 139; Gressen **22**, 73; Leiberstung **22**, 79; Ludwigshafen **27**, 177 f.; Ottersweier **15**, 59; Kloster Petershausen **2**, 377; Groß-Schönau **19**, 270; Schwarzbach **22**, 58; Seefisch **2**, 113; Steckborn **21**, 317; Taisersdorf **19**, 279 f.; Überlingen **1**, 139; Wagschurt **21**, 279.
 Glöckengarbe od. Mesnergarbe (Abgabe an den Mesner für das Wetterläuten) **10**, 215. **11**, 100. **15**, 68. **19**, 179. **20**, 213.
 Glöckner (umlaufende Glöckner) **19**, 25.
 Glöckenthal = Groggenthal j. Ehingen an der Donau.
 Glöckentürme von den Kirchen getrennt **2**, 353.
 Glöckner: (Glogner), Epiph., Chorbherr zu St. Stephan in Konstanz (1467) **27**, 193; Joh., Pfarrer von Decklingen (1653) **18**, 139.
 Glöffen **3**, 385 ff. 442 ff. **8**, 259. 268. 278.
 Glöfser (Glöter), Nebenfl. der Elz **2**, 213. 218. **3**, 125. **15**, 142. 155. 183.
 Glöfserthal, Ober- und Unter-, (Glöter, Glötern), M. Waldbach **1**, 176. 201. 204 ff. 207. 209. 211. **3**, 162. **4**, 36 f. **5**, 128. **7**, 13. 33. 44. **13**, 135. **15**, 143.

Glück, Komponist († in Wien 1787) **3**, 185. **8**, 207.
 Glüherr, Mich., Abt von St. Georgen (1690—1733) **13**, 240. **15**, 242.
 Glunz, Peter, Abt von St. Märgen (1736—66) **2**, 264 ff. 270.
 Glunz, Joh. Frz., Defau u. Pfarrer von Espendorf († 1698) **12**, 6.
 Glöner, Benedikt, Pfarrer von Jheim († 1830) **16**, 286.
 Glünd (Schwäbisch-Gmünd), Oberamtsstadt **10**, 106. **18**, 325; August.-Eremiten **13**, 302; Dominikaner **13**, 209.
 — Johs. von, Wertmeister in Freiburg i. B. (1359) **15**, 268. 271. 307; des. Sohn: Heinrich, desgl. (1391), später in Mailand **15**, 307.
 Gnadenthal (lat. Vallis Gratiarum), O. M. Ehingen, Eist.-Frankfl. **10**, 236.
 — ehemal. Eist.-Frankfl. b. Bremgarten, M. Margau **1**, 235 f. **9**, 132. **10**, 243. **27**, 133.
 — j. a. Stetten b. Hechingen.
 Gnasser, Alex., Pfarrer von Steingeborn (j. 1506) **26**, 180.
 Gnasser, Werner, Defau u. Pfarrer von Balingen (1. Hälfte 15. Jh.) **13**, 107.
 Gnau, Joh. Geo., Dr. jur., Defau und Pfarrer von Rothweil (1673 bis 93) **12**, 6.
 Gnisting j. Naderach, Herren von.
 Gnirsenhühl, Wald b. Marchthal, O. M. Ehingen **4**, 176. 206.
 Gnugger, Columbanus, Konventual in Petershausen und Pfarrer von Hitzingen († ca. 1800) **20**, 97.
 Gnöbel: Frz. Andr., Pfarrverweser in Huttenheim († 1868) **17**, 78; Gerard, August.-Eremit († in Erfurt 1699), Organist **13**, 303; M., Pfarrer von Altstadt-Rothweil (1812) **6**, 69.
 Gnöbler, Leop. Ch. Friedr. von, Pfarrer von Friedlingen (1711. 25) **19**, 294. **20**, 256. **25**, 271.
 Gnöblichen, M. Pforsheim **27**, 267.
 Gnöchingen j. Tauchingen.
 Gnösheim, M. Bretten **10**, 204. **27**, 260.
 — (Gochtzhelm) Jak. von, Gen.-Bischof des Bisthofs von Speier (1484) **27**, 273.
 Göckhelmann, Heinrich, Bischof von Basel, j. 1286 Erzbischof von Mainz (bis 1288) **7**, 248. **17**, 304.

Gobramstein (b. Landau, bahr. Pfalz) Konrad von, Domherr in Speier († 1354) **7**, 303.

Goel, Martin, Stiftsdekan in Alschaffenburg († 1532) **23**, 146 f.

— gen. Ueberhirn, Ebold von, Domkusios in Speier († 1488) **19**, 209.

— f. a. Hoel.

goellarius (Zimveller) **1**, 347.

Göffingen, M. Niedlingen **2**, 99.

Göge f. Dienggöw.

Goger, Konrad, Propst von Marchthal (bis 1348) **18**, 232.

Göggel: Andr., Bisar in Parthanien († 1830) **16**, 286; Joh. Bapt., Dekan und Pfarrer von Stetten b. Haigerloch († 1876) **13**, 108. **17**, 104.

Göggingen (Geggigen) M. Meßkirch **1**, 24 f. **3**, 76. 78. 81. 407. **12**, 173. 180. **15**, 25.

— Berthold von, Reichenauer Ministeriale (1202) **1**, 108; Burchardus maior de Geckingen (1212) **12**, 188.

— (M. Gmünd): Johs. de Geggenhain, sacerdos (1324) **4**, 25.

Gögglingen (Göggelingen, Geggelingen) M. Laupheim **1**, 144. 146. **4**, 55 f. **5**, 59. 62. **19**, 218. 224. **20**, 291.

Göhrig, Frz. Jos., Pfarrer von Seelbach, zuletzt von Schutterthal († 1879) **20**, 7; — f. a. Gehrig.

Goldach (Golda) St. St. Gallen **1**, 164. 213. 215. **8**, 68. **9**, 68. **10**, 53 f.

Goldaft: Ulrich, gen. Wollmatinger, Bürger in Konstanz (1356) **3**, 105 f. **8**, 42. **27**, 149; desgl. Ullrich, gen. Strübli, desgl. (1356. 64) **3**, 105 f. **6**, 255. 257. **7**, 157 f. **8**, 42; — M., gen. Träppinger, in Reichenau (1366) **8**, 44; Heinrich, Domherr in Konstanz (1383) **8**, 49; Konrad, Gegenabt von St. Blasien (2. Hälfte 14. Jh.) **8**, 133 f.; Elisabeth, Äbtissin von Felsbach **7**, 293.

Goldbach (Goldahun) M. Überlingen **2**, 208. **5**, 100. **8**, 370. **9**, 67 f. 70. **25**, 94.

— b. Dschenhanfen, M. Niberach **18**, 279.

— Beda, Konventual in Petershausen († 1750), Diöf. **7**, 267. **20**, 96; Joh. Wilh. Marquard, Dekan und Pfarrer von Wangen (1761) **17**, 264.

Goldenberg, Schloß im St. Zürich **4**, 62.

— Herren von: Egbrecht (1324) **4**, 61; Jobokus, Mönch in Rheinau (1483. 96) **12**, 285.

Goldenkron in Böhmen, Eist.-Kirche **10**, 249.

Goldenshundert (Goldineshunter), Gau zw. Donau und Aibling **7**, 233. 237. **12**, 180.

Goldfäden zum Weben **2**, 405.

Goldfalten **23**, 125.

Goldgrienen (Goldwädherei) am Rhein in der Ortenau **20**, 175.

Goldinschuh, M., Propst zu Bethenbrunn (1518) **9**, 136. **22**, 318.

Göldlin (Golder): Georg, Senator in Zürich (1525) <1528 Katharina Truchseßin von Waldburg> **4**, 236. **21**, 171; Joh., Altschultheiß von Luzern und Erster Hauptmann des fath. Kriegsheeres (1531) **11**, 33; Hans, eidgenöss. Hauptmann (1633) **21**, 319.

— von Tiefenan: Anna (1. Hälfte 17. Jh.) <Chpf. von Waldburg> **14**, 14; Eva (1. Hälfte 17. Jh.) <Joh. Jak. Ziffinger von Grauegg> **14**, 16; Mik., aus Luzern, Abt von Thenenbach u. Bettingen († 1686) **6**, 130 f. **7**, 293. **15**, 235 f.; Maurus, aus Rapperswil im St. St. Gallen, Konventual in Rheinau und Statthalter in Osteringen († 1705) **14**, 20 f.; Ludwig, in Rapperswil <Johanna Esmarina Nid von Tannegg> Sohn: Wolwenns, Konventual in Rheinau († 1725) **14**, 26.

— — Porzheimer Patrizierge-schlecht **27**, 264 f.

Goldmacherkunst im M. Reichenau **3**, 383 [verdrückt in 385].

Goldmaier, Balthasar, Dekan u. Pfarrer von Gommersdorf, f. 1824 Spitalpfarrer in Mannheim, f. 1835 Pfarrer von Albstadt († 1837) **16**, 313.

Goldschmidt: Gregor, Pfarrer von Oberwischheim († 1871) **17**, 89; Philipp, Pfarrer von Bollschweil, f. 1523 Kaplan in Waldburg († 1533) **3**, 156.

Goldschmitt, Lorenz, Pfarrer von Schlierstadt, zuletzt von Hardheim († 1838) **16**, 316.

Goldswil (Golterswiler) St. Bern **1**, 183 f.

Göler von Ravensburg, Herren **19**, 209; dazu: Berthold, Kanonikus in Speier († 1413) **26**, 144.
 Gollinus, Ludwig, Frähuesser in Altschwier († 1835) **16**, 305.
 Gölle, Fernu, Konventual in Marchthal († 1743) **2**, 124.
 Gölter, Justin, Konventual in Amorbach, dann Pfarrer von Hettingenbeuern († peni. in Freiburg 1840) **17**, 113 f.
 Gölter, Mich., bish. Official in Konstanz (um 1520) **4**, 130.
 Göltnitz, Frhr. R. von, (1727) **11**, 100.
 Göltschen (eigtl. Möller Jeng) **19**, 152.
 Göltsdorf, DM. Rottweil **6**, 46.
 Gölshausen, M. Bretten **27**, 265.
 Golterswiler i. Goldswil.
 Gölther, Chph., Pfarrer von Meersburg (1525–29) **4**, 131. **9**, 140. **20**, 225 f. **27**, 185.
 Gomadingen (Gvn., Gummingen) DM. Münsingen **1**, 92 f. **4**, 23.
 Gomerlingen (Gomerigen) DM. Reutlingen **1**, 56. 58 f.
 Gommersdorf (Cumbirsdorf, Gumberstorf, Gommersdorff) M. Tauberbischofsheim **11**, 214. 224. **13**, 113 f. 116 f. **19**, 258. **25**, 156.
 Gouner, Fidel, Pfarrer von Wagenbuch († 1843) **16**, 331.
 Gouningen (Ginningen) DM. Tübingen **1**, 57 f.
 Goußstadt [Höchst?], Quirin von, braudenb. General (1690) **18**, 229.
 Gouzaga, Fürstentümer des Hauses **11**, 4; Ferd., Vicekönig von Neapel (1548) **2**, 13; Alois Valenti-G., päpstl. Nuntius in Luzern (1764 bis 73) **11**, 4. 9. 12.
 Göpper, Georg (eigtl. Joseph), Prior in Ettenheimmünster († 1765) **15**, 216; — i. a. Geppert.
 Göppertshausen, Mt. Thurgau **11**, 310.
 Göppertsweiler (Gothbrechtswiler) DM. Tettnang **1**, 115. 120. **5**, 30. 34.
 Göppingen (Gepplingen) Oberamtsstadt **1**, 75. 161. **4**, 25. **27**, 19 ff.
 Görgen, Joh. Jos., Dr. theol., Dekan u. Stadtpfarrer von Reudenu († 1799) **22**, 120.
 Gorheim, ehemal. Franzisf.-Frauentfl.

b. Sigmaringen **15**, 16 ff. **22**, 200. **25**, 145.
 Göring: Frz., Pfarrer von Maaßdingen († peni. in Freiburg 1874) **17**, 98. **22**, 121; Heintz., Pfarrer von Schwarzach (i. 1885) **22**, 68.
 Gorin, Augustin, O. S. Fr., Prof. d. Theol. in Freiburg, zuletzt Stiftspropst in Rheinfelden († 1819) **10**, 277. **11**, 290. **27**, 315.
 Görlacher, Jos. Andr., Pfarrer von Furtwangen, zuletzt von Ehningen († 1856) **17**, 32 f.; — i. a. Gerlach.
 Görlitz, Kirche St. Peter-Paul **2**, 398.
 Gornrud, Mt. Luzern **7**, 227.
 Gornhofen (Gailen-, Geilnhoven) DM. Ravensburg **1**, 133 f. **5**, 36. **10**, 354. **18**, 251. **20**, 249 [wo die Urkunde von 1171 — nicht: 1771 — sich nicht auf die Gailhöfe bezieht].
 Gorrhan, Cajetan von Hieronymus, Pfarrer von Dentingen, i. 1763 Kanonikus in Markdorf **23**, 302.
 Görtz (Gerwile) M. Waldsüt **1**, 196 f. **21**, 208.
 Görtz, Graf Meinhard II., auch Graf von Tirol (1272) **10**, 234; dess. Tochter: Elisabeth < Albrecht I., König der Deutschen, † 1308 > **21**, 254.
 Göschweiler (Geerserswiler) M. Reustadt **1**, 30. 34.
 Göselingen i. Gauseltingen.
 Gössheim, DM. Spaichingen **6**, 68. **9**, 135.
 Göster **1**, 395; ehemal. Gist.-Frauentfl. **10**, 221.
 Göstikon, Mt. Argau **1**, 235 f. 240.
 Gössan, Mt. St. Gallen **1**, 165. 214 f. **8**, 26.
 — Mt. Zürich **1**, 226 f. **4**, 40.
 Gößen, Joh., Pfarrer von Homberg, M. Überlingen (1496. 1513) **21**, 291.
 Gößetsweiler, DM. Ravensburg **9**, 289.
 Gößler, Johs., Pfarrektor von Ottersweiler (1610–12) **15**, 74; — i. a. Gessler und Gögler.
 Gößlingen, DM. Rottweil **1**, 38 f. 42. **6**, 68. **12**, 5. 19. 31. 33. 35.
 Gothbrechtswiler i. Göppertsweiler.
 Götha, ehemal. Gist.-Frauentfl. **10**, 221.

Gotischer Baustil begründet durch Abt Enger von St.-Denis **15**, 292 f.
 Gotische Portalverzierungen **2**, 434 f.
 Göttingen, *DM.* *Forb* **5**, 99, 102, **9**, 138.
 Gottenheim (Gethingen?) *M.* *Freisach* **1**, 203. **2**, 225, 250, 272. **4**, 83, 6, 195.
 Gottesaue b. Karlsruhe **4**, 345; — *Bened.-M.* **10**, 189 f. 194, 199, 201, **19**, 236; *Beisig* **10**, 193, 198, 200, 207, **12**, 121; *Abte:* *Jaf.* *Friegel* (1485—1509) **10**, 198; *Joh.* *Friegel* (1509—29) **10**, 198.
 Gottschalesgräbte, abgeg. Ort b. St. Peter, *M.* *Freiburg* **15**, 139.
 Gottesdienstordnung: zu Altheim im Linzgau (1723) **20**, 241 ff.; in Waldbut (17. u. 18. *Jh.*) **21**, 233.
 Gottesfreunde **3**, 216 ff. 219, **8**, 278, **11**, 228, 233, **16**, 17.
 Gottesfriede: von Mainz (1085) **1**, 350; von Ulm (1093) **1**, 369.
 Gotteshausleute (Eigentliche der Klöster, nicht: Leibeigene) **5**, 150, **6**, 200, **7**, 5, 20 ff. 25 f. 38, 78, **9**, 271, **10**, 321, 332, **20**, 152 f. **21**, 259 f. **25**, 275, **27**, 157.
 Gottesheim, *Jaf.* von, Dr., *Weihschloß* von Straßburg († 1546) **26**, 227.
 Gotteszell, ehemal. *Domini.* *Frauentl.* b. Schwäbisch-Gmünd **13**, 209.
 — (Cella Dei), ehemal. *Gist.-M.* b. Deggenhof, Niederbarnen **10**, 241.
 Gottfried, alemannischer Fürst († 708) **9**, 63.
 — *Jef.*, Abt von Admont (um 1130) **15**, 238.
 — O. Cap., Feldkaplan in Belgien († 1788) **18**, 176.
 Göttingen, *DM.* *Ulm* **19**, 221 [nicht: Göttingen].
 Gottlieb, Matthias, Pfarrer von Wiefenbach, f. 1864 von Mohrbach († 1879) **20**, 8.
 Gottlieben, *M.* *Thurgau* **3**, 105, 300, 408, **6**, 256, **7**, 154, 237, **8**, 34, 41 f. **9**, 116, 274, 315, 320, **10**, 353 ff. **11**, 164, 309.
 Gottmadingen, *M.* *Konstanz* **7**, 262, **11**, 315.
 Gottmann, *Joh.*, Pfarrer von Reichenau-Eberzell († 1877) **17**, 108.

Gottschalk, Diakon in Lüttich, *Verk. c. Vita Lamberti* (um 770) **7**, 119.
 — Mönch in Orbais († 808) **3**, 345, 421.
 Götweig oder Götweig, früher auch Metwein, *Bened.-M.* in Niederöstr. **4**, 293, **5**, 330, **8**, 239, **27**, 223, 229 f.; *Abte:* Hartmann (Augs. 12. *Jh.*) **8**, 241; Berthold († 1713) **27**, 223, 227; Dr. theol. et jur. Gottfried Beisel (1714—49) **13**, 75 f. **27**, 217 ff.
 Götz: *Joh.*, Dr. jur., Notar und bisch. Konstanzer Rat (1567) **22**, 149 f.; *Joh.* *Bapt.* (eigtl. *Joh.* *Nepom.* *Ant.*), Konventual in Gengenbach, dann Pfarrer von Wiberach († 1815) **12**, 249; *Joh.* *Mour.*, Pfarrer von Göttingen (f. 1806) **2**, 128; Maximir, Konventual in Ehenenbach, f. 1808 *Gymn.-Prof.* in Offenburg, später Stadtpfarrer von Ettenheim, f. 1830 von Ettingen († 1855) **4**, 84, **12**, 245, **13**, 269, **17**, 29; *Kaisp.* *Harparius*, Dekan und Pfarrer von Binsdorf († 1700) **13**, 107; Landolin (eigtl. *Joh.* *Nepom.*), Konventual in Ettenheimmünster († 1787) **15**, 221; *M.*, Dr. theol., August.-Eremit in Würzburg († 1790) **13**, 309; *Nik.*, Kaplan in Waldbach († 1471) **3**, 155, 157; Paulus, Propst zu Mergentheim (1715—24) **11**, 224; Simon, Abt von Marchthal (1482 bis 1514) **2**, 109, **18**, 233; — i. a. Phöberins.
 Göttingen (Getzigheim) *M.* *Suchen* **25**, 163 f.
 Göttschlin, Anna, Nonne in Adelsheim (1358) **13**, 214.
 Götzler, *Johs.*, Kaplan in Ottersweier (1494) **15**, 63, 85; — i. a. Götzler.
 Götsli, Überlinger Patrizier **3**, 62; *Johs.*, Stadtkammern (1353) **3**, 61.
 Gokritter: Ritter *G.*, begütert in Ochsenbach, *M.* *Wüllendorf* († vor 1271) **23**, 313; Werner n. i. Sohn *Johs.*, zu Renbrunn (bis 1291) **23**, 289; Hans, Feldschneidmeyer in Überlingen (1384) **25**, 287; *Johs.*, Schulmeister in Wüllendorf (1391, 1413) **3**, 75, 78 f.
 Gotzschalkhof, abgeg. Ort b. Engen **4**, 6.
 Goublaire, Bernard, Konventual

- in Amorbach u. Pfarrer von Heffelbach († in Mönigheim 1835) **16**, 305, **17**, 113.
- G**ozbert, Abt von St. Gallen (816 bis 837) **3**, 397, 399, 429 f. 433, **4**, 259, **8**, 15.
- Diaconus, Neffe des Vorigen **3**, 432.
- I., Abt von Rheinau (851), vordem Mönch in St. Gallen **12**, 256 f. 260.
- II., Abt von Rheinau (888), vordem comes **12**, 257, 269, **16**, 221, 226 ff. 229 ff. 233 ff.
- G**rab, heiliges **19**, 127.
- G**rabdenkmal des Bischofs Gebhard II. von Konstanz in Petershausen **2**, 360 ff.
- G**rabau, M. Karlsruhe **10**, 198, **27**, 263.
- G**rabenhäuser s. Grafenhausen.
- G**rabenfetten, DM. Urach **1**, 70, 73, **18**, 235.
- G**rabinschriften des Speirer Doms **19**, 193 ff.
- G**rabstätten außen an der Kirche **2**, 386.
- G**radis s. Gradist.
- G**raf: Weda, Mönchventual in St. Blasien († 1837) **12**, 240, **13**, 238; Joh. Geo., Pfarrer von Zinnenhaad († 1690) **26**, 201; Joh. Nepom., Pfarrer von Schwarzach, j. 1853 von Heitersheim († 1860) **17**, 45, **22**, 68; — j. a. Graff.
- G**rafenberg (Berge), DM. Nürtingen **1**, 77.
- G**rafenec, Herren von (1353) **5**, 51; Elsa (1405) <Freiherr Hans Pfister> **12**, 21; Wolf († 1454) **26**, 158; Frhr. Ludwig, Domherr in Augsburg u. Propst zu Weisensteig (1576) **17**, 228.
- G**rafengericht, Bejngnisse des. **23**, 126.
- G**rafenhausen, M. Bonndorf **7**, 346, **8**, 151, **9**, 12, **16**, 226; Bened.-Kloster **1**, 17, 20, 380, **12**, 200.
- M. Ettenheim **14**, 279, **15**, 222.
- (Grabenhausen) Adalberts von (1111) **15**, 139.
- G**rafenhausen, DM. Neuenbürg **27**, 266.
- G**rafenhof s. Bergersau.
- G**rafenried (Riede) Mt. Bern, Bez. Fraubrunnen **1**, 181 f.
- G**rafen s. Greffern.
- G**raff: Ambrosius, Mönchventual in Rheinau († 1730), Komponist **14**, 32; Mich., Abt von Isny (bis 1701, † 1716) **18**, 263, 265; — j. a. Graf.
- G**raff, Paul, Pfarrer von Nühl (bis 1650) **11**, 121.
- G**rafmüller, Joh., Pfarrer in Baden-Baden († 1885) **20**, 28.
- G**rambier s. Griebelins.
- G**ramlich: Benedictus, Frähmesser in Buchen (1736) **13**, 61; Magnus, Pfarrer von Buchen († 1707), philol. Schriftst. **13**, 60.
- G**rambühler, Pius, Mönchventual in St. Blasien, j. 1810 Pfarrer von Oberwolfach († 1836) **12**, 240, **16**, 310.
- G**ramlich, Wilh., Pfarrverweser in Mönigheim († 1871) **17**, 89.
- G**ramlich s. Gremlich.
- G**ramm, Lukas, Pfarrer von Ebnet († 1806) **4**, 84.
- G**rauerindustrie in Freiburg und Waldkirch **7**, 33, 43.
- G**raudier, Phil. Andr., bish. Straßburger Historiograph († 1787) **3**, 469.
- G**randirana (?), Ludw., Pfarrer von Heddingen (1654–57) **18**, 139.
- G**rauegg, abgez. Burg im DM. Spaichingen **12**, 21.
- Herren von, j. Nöllinger v. G.
- G**rangiac (Bauhöfe) **4**, 204, **5**, 17, **10**, 202 f. **13**, 118 f.
- G**ranheim, DM. Ehingen **1**, 78 f. 90 ff. 106, **4**, 206, **19**, 258.
- (Granchain) Hermann von (um 1210) **4**, 175.
- G**ränichen (Krenkon) Mt. Argau **1**, 237, **4**, 39.
- G**ränicher, M. v., ehemal. Hofrat u. Archivar des Stiftes St. Blasien (1770) **8**, 200.
- G**rauser, Karl, Pfarrer von Lentfisch († 1846) **16**, 342.
- G**rausheim, Phil., Propst zu Mergentheim (1538–48) **11**, 224.
- G**rasbenern, M. Überlingen **9**, 60, 85, 289, **15**, 117.
- G**räslou, Mt. Zürich **16**, 226.
- G**raß, Alexander, Btr. von Weissenbach († 1880) **20**, 11.
- G**räßer, Joh. Nepom., Pfarrer von Elchesheim († 1849) **17**, 9; — j. a. Greßer.
- G**räter (Greter), Biberacher Patriziergeschlecht **2**, 98, **18**, 243;

- Ulrich, Abt von Salem (1277) **11**, 230; Ulrich u. Eitel (1373) **2**, 98; deren Confinne: Ursula <Heinrich von Plümmern> **2**, 98, 101 f.; Diepold (1466) **2**, 102; Christoph, Bürgermeist. von Nibersach (j. 1528, † nach 1546) **9**, 150, 248 f. 251; dñß. Nefse: Wolf (1546) **9**, 248 f.
- Grathwohl, Fidel, Pfarrer von Todtnoos († 1876) **17**, 104.
- Grab: Alons, Prof. der Theol. in Ellwangen (1812) **11**, 301; Cornelius, Pfarrer von Herbolzheim, zuletzt von Kirrlach († 1877) **17**, 108.
- Granelshausen, A. Kehl **20**, 159, **22**, 70, 120.
- Grauer Orden, früher i. v. w. Cistercienser-O. **10**, 220.
- Graubäck: Bernard, Pfarrer von Weisingen, j. 1848 von Kirchen († 1861) **17**, 50; Joh. Adam, Konventual in Allerheiligen, zuletzt Pfr. von Emsfeld († 1836) **12**, 233.
- Grawinkel i. Kronwinkel.
- Greber, Kasp., Gen.-Bisat des Bischofs von Straßburg (1541–46) **27**, 320.
- Greberen i. Gröbern.
- Grechler, Frhr. Joh. Geo. von, f. l. Proviant-Overcommisarius (1750) **18**, 125.
- Greczingen i. Gröbzingen.
- Grefer, Joh., Pfarrer von Steißlingen (1690–96) **5**, 240.
- Greiffen (Gräfer): A. Bühl **20**, 146 f. 159, 167, 174 f. 177, 181, 184, 189, 194, 200, 214, **22**, 51, 100 ff. 114 f.
- (Greßere) Heinrich von, Manuſus zu St. Stephan in Straßburg (1299–1310) **22**, 70.
- Gregorianischer Kirchengesang **3**, 381 [verdruckt in 383].
- Gregorienthal i. Münster im G. Petershanen.
- Gregorius, hl., i. Päpste.
- Gregoriusfest **19**, 100, **20**, 210.
- Greßfeld, Gregor, Pfarrer von Heddingen (1599–1608) **18**, 138.
- Greiffenberg i. Berlin von G.
- Greiffeneegg, Hermann v., vorderöstr. Reg.- und Kammer-Rat in Freiburg (1767) **23**, 354; — j. a. Fröndlin von G.
- Greiffentlau, A. von (18. Rh.) <Anna Magdalena v. Hoheneck>

- Tochter: Maria Anna <A. von Gros> **25**, 188; — Maria von <Joh. Ferd. Sebast. v. Zickingen, † 1744> **4**, 87.
- Greiffenstein, abgeg. Burg bei Holzhausen, DM. Rentlingen **12**, 186.
- Frhr. Ludwig von († 1495), mehrl. Sohn des Herzogs Eberhard I. von Württemberg **26**, 173.
- Greiner, Frz. Borgias Kof., Pfr. von Hubenbach, zuletzt von Achstetten († 1854) **17**, 27.
- Greiser, Ignaz, Pfr. von Seckenheim († penf. 1873) **17**, 95.
- Greiß, Theodorich, Dr. jur., Gen.-Bisat des Bischofs von Konstanz (1567) **22**, 149.
- Greith, C. J., Bischof von St. Gallen, Kirchenhist. (1867) **3**, 427, **10**, 174.
- Gremans, Anton, Rektor des Jesuitenkollegs zu Baden, seit 1753 Superior zu Ottersweier († 1760) **18**, 10 i. **24**, 247, 256.
- Grenlich (auch Gränlich), Patriziergeschlecht in Pfullendorf, Überlingen u. j. w. **3**, 34, **4**, 31, **5**, 39 f. 44, **11**, 188, 196, **12**, 170, 172, **22**, 303; Mourad, Stadtkammern von Pfullendorf (1257) **3**, 34; Ritter Heinrich (1275), Bürgermeister daf. (1294) **3**, 36, 46, **22**, 315; Rudolf, ebenda (ca. 1280), Patron von Mappel und Jagenweiler (1300) **1**, 131, **3**, 38; Ritter Heinrich, in Überlingen (1293, 1305) **20**, 254, **27**, 194; Werner, ebenda (1305) **27**, 194; Mourad, Ammann von Pfullendorf (1323) **3**, 51, **23**, 314; Friedrich, ebenda (1323, † vor 1359) <Ursula von Helmsdorf> **3**, 51, 53, 59, **23**, 314; Tochter: A. <Johs. v. Schwandorf> **11**, 188; — Ritter Hermann (1323), Ammann von Pfullendorf (1326, † nach 1331) **3**, 51, 53, 56, **23**, 314; dñß. Sohn: Heinrich, Kirchherr zu Zell a. A. (1329, 51) **3**, 59, **23**, 314, **27**, 292; — Gebrüder Ulrich, in Pfullendorf, und Heinrich, Kirchherr zu Linz (1326, 31) **3**, 53, 56; Diethelm (1359), geſessen zu Krauchenwies (1383) <A. Hall> **11**, 188, **25**, 289; dñß. Sohn: Hermann (1383, 1411) **3**, 79, **25**, 289; — Mourad, Stadtkammern von Pfullendorf (1361, 92) **3**, 76, **23**,

315. **25**, 277. 287; Agatha **G.** v. Jungingen, Äbtissin von Walb (um 1370) **12**, 174; Ulrichs Sohn: Hans (1382. 1412) **3**, 79. **23**, 317. **25**, 276; Hans, gen. der Zeller (1401) **25**, 278; † Hermanns Sohn: Hans (1412) **23**, 317; Konrad, in Pfullendorf (1413) **3**, 79; dessen Sohn: Hans, gefessen zu Fußdorf (1431) **25**, 290; — Ulrich (1431) **25**, 290; Diethelm **G.** v. Traudenwies (1431. 35) **23**, 316; Hermann (1435) **23**, 316; Johs., Komtur (um 1450) **23**, 317; Heinrich, Bürgermeist. von Pfullendorf (1454) **23**, 293; Hermann, gen. von Sandeck (vor 1465) **23**, 294; Jakob, Unterbürgermeister in Pfullendorf (1474) **3**, 95. **23**, 316; Junfer Hans, ebenda (1478) **3**, 83; Wolfgang **G.** von Jungingen und Fußdorf (1525) **18**, 304; Hans Mich. **G.** von Jungingen (1591) **4**, 121; Hans **G.** von Jungingen zu Menningen, der Letzte i. Geschlechts († 1664) <Elisabeth v. Breinigtosen> **3**, 91. 93; — Agatha <Elitel Hum-viſſ> **12**, 164.

Grenmelsbach, M. Triberg **21**, 206.

Grenmelsbacher: Andreas, Pfr. von Schönenbach († 1874) **17**, 98; Petrus, Abt von St. Peter (1496 bis 1512) **3**, 160. **5**, 174. **13**, 293. **14**, 65 ff. 73. 82. 89.

Gremy, Ludwig, Dr., Advokat in Straßburg (1548) **2**, 12. 22. **4**, 221.

Grenith, Jak., luth. Pfarrer in Sandweiler (1530) **11**, 117.

Grenzach (Crenzach) M. Vörrach **1**, 199 f.

Grenzbegehungen **13**, 46. **20**, 162.

Grejfer: Johs., Dekan und Stadtpfarrer von Ravensburg (1681 bis 1720) **12**, 154. 163 f.; Joh. Adam Mich., geistl. Professor in Bruchsal († penſ. 1831) **16**, 289; — f. a. Gräffer.

— f. Schneewelin.

Greter f. Gräter.

Grether, Basilius, Konventual in Schuttern, f. 1810 Dekan u. Pfr. von Ottersweier († 1823) **13**, 265. **15**, 76.

Gretter, Karl, Pfarrer von Homberg, M. Überlingen († 1682) **21**, 294.

Grekingen f. Grökingen.

Grenl, Oliver Joh. Nepom., O. Cap., f. 1793 Beichtiger im Kloster zu Baden († 1831) **16**, 289. **20**, 41.

Grent, Mt. Thurgau **11**, 309.

— (auch Grüt). Herren von **9**, 351. **12**, 179; Chph., Abt von St. Blasien (1461—82) **8**, 136 ff. 149; Matthäus, Propst zu Klingnan (1471—77), dann Vogt das. (1483) **9**, 363. **10**, 334; Chph., Propst (1513—19) und Vogt zu Klingnan († nach 1525) **8**, 84. **9**, 363; Maria Agnes, Äbtissin von Gmüsterthal (f. 1668) **5**, 192. **6**, 133. 135; Johs., in Dießenhofen <Mar. Tritt von Wildern> Sohn: Basilius, Konventual in Rheinan († 1746) **14**, 29; Lukas Aut, Präsekt des M. Rheinan <Freiin M. Antonia v. Almannshausen> Sohn: Maurus Werner, Konventual in Rheinan und Statthalter in Ottersingen (bis 1788, † 1790) **14**, 40 f.

Greuter, Sebast., Konventual und Pfarrer in Rheinan (bis 1775, † 1782), Schriftst. **14**, 41.

Greßhausen, M. Breisach **5**, 142. 193. 198. **14**, 110. 120.

Griechische Studien: in England (7. Jh.) **3**, 327; unter Karl dem Gr. **3**, 326; im M. St. Gallen (9.—10. Jh.) **3**, 378 f. (verdrückt in 380 f.); im Kloster St. Blasien (12. Jh.) **8**, 155.

Griel f. Griewelins.

Grienbach f. Grünbach.

Grieningen (Grüningen) M. Niedlingen **1**, 102. 104. **2**, 99. **26**, 140.

— Grafen und Herren von **1**, 144. 162. **9**, 92. **16**, 250; Graf M. <Gräfin Wiliburg von Alchalm> Sohn: Graf Werner (um 1090) **19**, 227; Berthold, Abt von Zwiefalten († 1169), Chronist **19**, 226. 244; Graf Konrad (1228) **16**, 251; Graf Hartmann (1246. 69) **10**, 354. **16**, 250 f.; — Heinrich (wahrsch. ans dem Geschlecht derer von Hornstein), Martäner-Prior zu Freiburg i. B., f. 1439 zu Gütersheim († 1445) **26**, 151 ff.

Gries, Joh. Jak., Pfarrer von Lippertsreute (f. 1669) **22**, 304.

Griesbach, M. Oberkirch **13**, 238.

— M. Waldfirch **7**, 24. 77.

— Fluß im M. Waldfirch **7**, 11. 18.

— Nebenfl. der Ach im LM. Nied-
lingen **2**, 99.

Griesbanm (Crischöm), abgeg.
Ort im hintern Aderthal **21**, 312.

Griesenberg i. Griesenberg und
Gringenberg.

Grieshaber: Frz. Chph., Stadt-
pfarrer von Waldshut (1772–82)
21, 233 i. 263; Frz. Karl, Geist-
licher und Vucal-Proj. in Kastatt
(† penf. in Freiburg 1866), Schrift-
steller, Stifter **10**, 314. **11**, 322.
17, 70.

Griesheim, M. Offenburg **2**, 311.
316 ff. 319. 328. 332. **6**, 23. **12**,
232. **16**, 192. 194. **19**, 304. **20**,
144. 271; — i. a. Griesen und
Grißheim.

Griesingen, Ober- und Unter-,
LM. Ehingen **1**, 87 i. **3**, 110. **15**,
118. **25**, 138. 141.

— Herren von **18**, 281.

Griesinger: Berthold, Dekan und
Stadtpfarrer von Mävensburg (ca.
1332–64) **12**, 156 i.; Karl Theod.,
Privatgelehrter in Stuttgart, Verf.
e. Universallexik. von Württemberg
(1841) **11**, 222; — i. a. Giesinger.

Griesen, auch Grißheim (Griez-
heim, Grieschaim) im Mlettgau, M.
Waldshut **1**, 194 i. **4**, 225 ff. **10**, 317.
320. 322 ff. 328 ff. 335 ff. 338. **11**,
242. **16**, 226. **21**, 172. 192. 199.
27, 161.

— Herren von: Bernhard, i. 1124
im Ml. Rheinan **4**, 227 i. **12**, 272.
16, 226. 233 i.; — Werner († vor
1306) <Berena> Minder: Anna,
Johs. und Peter **10**, 321 i.; (Wer-
ners Bruder?) Johs. (1306) **10**,
321; Ritter Johs. (1321) **21**, 203.
Wilhelm (1407) <Apollonia von
Eringen> **21**, 169. 239; dessen
Sohn: Werner **21**, 239; Joh.
Mour., Abt von Rheinan (1483 bis
98, † 99) **12**, 258. 283; Edelfran
Dorothea, jeshaft zu Eglsau (1535)
21, 178.

— i. a. Griesheim und Grißheim.

Griesenberg (Griesenberg im Ml.
Thurgau?), Adelheid von <1. Graf
Diethelm von Toggenburg, † vor
1345; 2. Graf Konrad v. Fürsten-
berg> **9**, 313. **11**, 185.

Griesser, Joh. Geo., Pfarrer von
Ballredten (1770–1802) **14**, 291.

Grißnau, abgeg. Ort im M.
Schopfheim **24**, 217. 219.

Griewelius (u. a. Griel od. Gram-
biel), Heur., Abt von St. Georgen
(1382–91) **15**, 240.

Grsfi, Eberhard, Propst von Mard-
thal (bis 1344) **18**, 230. 232.

Grimm, Frz. Joh., Pfarrer von
Wertheim, i. 1853 von Ettlingen-
weiler († 1856) **17**, 33. **20**, 43.

Grimmelshausen, Hans Jak.
Chph. von, Schultheiß zu Rendles
(† 1676), Verf. des Simplicissimus
5, 252.

Grimmelshofen, M. Bonndorf
8, 149. **21**, 163.

Grimmenstein (Grünenstein) M.
Appenzell J. Rh., Franzisk.-Franco-
loster **27**, 95 i.

Grimmis, M. Bühl **15**, 40.

Grimold, Mönch in Reichenau, seit
841 Abt von St. Gallen, auch
von Weißenburg und kaiserl. Erz-
kaplan († 872) **3**, 357. 371 ff.
[verdrückt in 373 ff.]. 383 [ver-
drückt in 385]. 396. **4**, 259. **8**, 16.
9, 66. 378.

Grindelhuoch i. Gründelbuch.

Grindenwald, Teil des Schwarz-
waldes **5**, 123.

Gringenberg (Griesenberg im Ml.
Thurgau?), Ritter Heinrich von
(13. Jh.) **12**, 171.

Grißheim (Grisschaim), M. Staufeu
1, 211 i. **6**, 169. 171. 173. **7**,
346 [nicht: Griesen im Mlettgau].
10, 319. **15**, 169; — i. a. Gries-
heim.

Gräbern (Greberen) M. Offenburg
20, 270.

— Herren von, i. Schneit.

Groggenenthal i. Ehingen an der
Donau.

Gronburg i. Grünburg.

Gröningen, M. Magdeburg;
(Bened.) Klosterkirche **2**, 364.

Gröningen i. Grünungen.

Gronseld, Grafen von **12**, 69
[nicht: Gronseld]. **14**, 172.

Groos, M., bad. Legationsrat (1796)
8, 172.

Groppach (Crotebach) LM. Ravens-
burg **18**, 292.

Gros, M. von (um 1800) <Maria
Anna v. Griesenflau> **25**, 189.

Grosß: Frz. Joh., Pfarrer von Ober-
jachingen, in abs. Maplaneiwerwei-
er in Liptingen († 1876) **17**, 104;
Johs., Dominik.-Prior in Freiburg
i. B. (1669), desgl. in Monstau

- (1671) **2**, 112. **16**, 35; Joh. Nepom., Pfr. von Fischbach, f. 1822 von Wagshurst († pens. in Billingen 1839) **16**, 321. **21**, 283; Joseph, Pfarrverweiser in Jutzenhausen († 1878) **20**, 4; Rudolf, Pfarrer von Lippertsreute, f. 1878 von Watterdingen **22**, 307.
— von Trodan, Otto Phil., Propst von Romburg (1775—80) **17**, 224.
Großelfingen bei Heddingen **15**, 15; Narrengericht **11**, 133.
— Dietrich von, Abt von Keresheim (1001—18) **18**, 273.
Großes Gebet **5**, 179.
Großheim, Rich., August.-Eremit († in Weissenburg im Mutterkloß 1751) **13**, 306.
Großholz, Jos. Leop., Stadtpfarrer von Baden († 1870) **17**, 85.
Großmann: Eduard, Pfarrer von Astringen, f. 1880 von Obergrombach († 1886) **20**, 31; Placidus, Prior in St. Peter, auch Pfleger in Wisingen († 1761) **20**, 102.
Großstein, Heinr. von, Abt von Schwarzach († 1358) **22**, 60.
Gröbingen (Griegingen), M. Durlach **10**, 189. **12**, 54. **27**, 267.
— (Greczingen), DM. Ehingen **1**, 86. 88. **9**, 91. **26**, 140.
— DM. Mürtingen **2**, 69.
Gruber: Gregor, Konventual in Petershausen, dann Pfarrer von Hülzingen, f. 1818 von Weildorf († 1827) **13**, 256. **16**, 276. **17**, 112. **20**, 97; Joh. Geo., Cooperator am Münster in Konstanz, f. 1873 Pfr. von Mundelfingen († 1877) **17**, 108.
Grubimbach f. Gruppenbach.
Grubingen (Grübingen) DM. Göppingen **1**, 100. 102.
Grumbach, Herren von **23**, 196; Johs., Bischof von Würzburg (1455 bis 66) **17**, 299; Oswald, Domherr in Speier und Würzburg († 1540) **19**, 207; Gebrüder Wilhelm u. Wolf (1594) **25**, 178; Anna (1594) <Bernold von Gemmingen> **25**, 178.
Gruminbach f. Grumbach.
Grün f. Baldung.
Grünau in bayr. Schwaben, Kloster **2**, 50. **25**, 165.
Grunbach (Grün-, Grünbach) DM. Schorndorf **1**, 64. 67 f. 72.
Grunbach f. Grumbach.

- Grünbach (Grienbach) DM. Geislingen **4**, 25.
— f. a. Grünbach.
Grunbach, Martin, Orgelbauer in Freiburg (1503) **26**, 290.
Grünburg b. Madingen, M. Donatschingen: Peter von Grunburg (1397) **11**, 200.
Grundel, Phil., S. J., Bibliothekar in Bamberg († 1791) **24**, 250.
Gründelbuch (Grindelbuch) M. Meßkirch **9**, 83. **11**, 159. 162. **15**, 118.
Gründelhardt, DM. Crailsheim **17**, 209 [nicht: Grindelhart].
Gründonnerstagsstiftung für die Pfarrkirche zu Oberachern **21**, 303 ff.
Grundrührrecht f. Strandrecht.
Grundsheim (Grundeshain) DM. Ehingen **1**, 90 f. **6**, 70.
Grünenbach (Grunenbach) DM. Lentkirch **5**, 6.
— (Grün-, Grunenbach) bayr. Schwaben **1**, 119 f. 160. **4**, 30. **5**, 19. 23.
Grünenberg, M. Konstanz **2**, 64; Franzist.-Franziskaner **10**, 351 ff. **18**, 316 ff.
— Herren von, Ministerialen des Hochstiftes Konstanz **4**, 33. **10**, 351; Konrad, Domherr in Konstanz (um 1190): Hatto (1128), M., Hauptstifter des Franzist.-M. in Konstanz (1250) **10**, 351; Berthold (1282, 90) **10**, 352; dessen Sohn: Berthold (Ende 13. Jh.) **10**, 352; Heinrich, Geistlicher (1309) **2**, 64. 72.
Grünenstein f. Grimmstein.
Grünenwörth, M. Wertheim **2**, 55.
Grünern (Grün) M. Staufien **1**, 208. 210. **13**, 271. **15**, 121.
Grünwald, Matthias, Maler in Mchaffenburg († 1531); dessen „Kreuzigung“ und „Kreuztragung“ in Tauberbüchshausen **23**, 188 ff. (Abbildung S. 190 f.) **27**, 337.
Grünfeld, Joseph von, Abt von Bronnbach (f. 1699) **10**, 237.
Grünfurt, Grafen von **18**, 279.
Grünhain, Agr. Sachsen; ehemal. Eist.-M. **10**, 222.
Grünungen (Grünigen), abgeg. Dorf und Kloster b. Obermünzingen, M. Breisach **1**, 209 f. 236. **6**, 183. **10**, 74. 149. 164. **14**, 102. 104. 110 f. 114. 120.

— A. Billingen **1**, 32, 35.
 — (Grüninger), Herren von: Berthold (12. Jh.) **15**, 141; Walcho (12. Jh.) **15**, 163.
 — i. a. Grüninger und Markgrüninger.
 Grüninger: Bonifaz, Konventual in St. Blasien († 1825) **12**, 238; Heinrich, Konventual ebenda († 1738) **8**, 161, 220; H., Glodenzieher in Billingen (um 1780) **8**, 199.
 Grünfrant (Grünencrut) D.M. Ravensburg **1**, 133 f. **5**, 36.
 Grünmetzstetten, D.M. Vorb **5**, 98, **22**, 221.
 Grünsfeld, H. Tauberbischofsheim **23**, 161, 184, **25**, 160.
 Grünsfeldhausen, H. Tauberbischofsheim **27**, 336 f.
 Grünwald, M. Kloster, Pantliner-Kloster **14**, 210 ff. **22**, 210 f.
 — Maspar, Dominik.-Prior u. Prof. der Theol. in Freiburg, später Weihbischof v. Würzburg († 1513) **16**, 19, **22**, **44**, **23**, 92.
 Grünwettersbach, H. Durlach **10**, 191, **12**, 124 ff.
 Grünwinkel, H. Karlsruhe **10**, 186 **11**, 38.
 Grunol im Sigmaringischen **13**, 101, 104 f. 107; Dominik.-Frauentl. **22**, 193, 196.
 Grunorn (Grürne) D.M. Urach **1**, 72 f.
 Gruppenbach, Unter-, (Grubimbach) D.M. Heilbronn **13**, 117.
 Rüßjan, ehemal. Cist.-M. im R.R. Liegnitz **10**, 222.
 Grüti i. Grent.
 Gruczingi, milites, clientuli palatini comitis (um 1210) **4**, 175.
 Gschwander, Joh. Nepom., Pfarrer von Großschönach, zuletzt von Gottenheim († 1887) **19**, 277, **20**, 34.
 Gschwender, Frz. Mour. von, Beneficiat in Oberlingen († 1849) **17**, 9.
 Gsell: Peter, Lehrer der Kreiswinterschule in Buchen (1870) **13**, 69; Wmbald, Pfarrer von Fischingen († 1882) **20**, 18.
 Gsiller, Frz. Jak., Kaplan in Hagau († 1835) **9**, 368, **16**, 305.
 Gustalla, Konzil (1106) **1**, 397.
 Gubelmann: Jak., Konventual u. Pfarrer in Ehningen († 1826) **13**, 244 f.; Joh. Andr., Pfr. von Homberg, H. Oberlingen, i. 1789 Beneficiat am Kollegiatstift in Markdorf **21**, 296.

Gudin, Joh., Abt von Marchthal (1538—50) **18**, 233.
 Guebriant, Graf F. B., franz. Marichall († bei Rottweil 1643) **6**, 46, 80 f. 98, **13**, 230.
 Gugel, Sebast., Aufseher des Bauernaufstandes in Bühl (1514) **11**, 110 ff.
 Ungert: Ignaz, Pfarrer von Zugenhausen († peni. 1871) **17**, 89; Joseph, Stadtpfarrer zu St. Paul in Bruchsal († 1862) **17**, 55.
 Gngler, die, (Brythani), Räuberscharen (nach 1360) **10**, 30, **21**, 168.
 Gniffiman, Franz, Prof. a. d. Universität Freiburg i. B. (seit 1605), Historiograph **3**, 469.
 Guldenmünzer i. Pirata.
 Guldin: Adam, Abt von St. Peter (1531—44) **13**, 293, **14**, 89; Johs., Magister in Reichenau (um 1450) **4**, 286.
 Gull, Jak., Abt von Isny (1593 bis 1602) **18**, 265.
 Gullen (Gulenwilare) D.M. Ravensburg **18**, 292.
 Gölten, Göltsbriege **6**, 215.
 Göltslingen (Giltelingen) D.M. Ragold **1**, 53, 56.
 — Herren von: Heinrich (1453) **11**, 208; des † Hans Sohn: Hans der Junge (1475) **26**, 161; Joh., Propst von Ellwangen (1519, 25) **17**, 214; Jak. Bernh., zu Denslingen, württemb. Obervoigt (1630) **23**, 218.
 Göltslein (Gilstain, Gilsten) D.M. Herrenberg **1**, 53 f. 56, **4**, 19, **14**, 71.
 Gumbel, Eduard, Pfarrer von Schwefingen, i. 1866 von Waibstadt, i. 1874 von Gündlingen († 1879) **20**, 8.
 Gumberestorf, Gummersdorff i. Gummersdorf.
 Gummendingen i. Gomadingen.
 Gumpst, Bürger in Konstanz: Maspar (1414) **7**, 143; Diebold (1436) **8**, 60.
 Gump: Ignatius, Konventual in St. Blasien u. Propst zu Gurtweil († 1763), Hist. **8**, 162, **21**, 33; Laurentius, Konv. in St. Blasien (um 1750) **8**, 185, 187.
 Gundelfingen (Gundoluingin) H. Freiburg **3**, 145, **11**, 315, **14**, 78 f. **15**, 139, 141, 145, 149, 153, 159, 162 f. 167.
 — Herren von: Rudolf (12. Jh.)

15, 143; Barthard (1113) **15**, 145, 157; Rupert und sein Sohn Heinrich (12 Jh.) **15**, 163.
— **U. Münzingen** **4**, 201, **19**, 235.
— Herren von **4**, 201; Besitz **2**, 99, 120, **11**, 192, 203; Swigger (1166, 71) **4**, 158, 161, **20**, 250; Diemo (1183) **18**, 221; Swigger (um 1210) **4**, 175, 180 f.; Ulrich u. sein Sohn Ulrich (1258) **11**, 160; Heinrich, Domherr in Straßburg (1275) **1**, 78 f. 90, 92, 108; **U** <**U. v. Rechberg**> Sohn: Anno, Abt von Ellwangen (1347—67) **17**, 208, 212; Freiu Anna, Abtissin von Buchau († 1410) **17**, 243; Heinrich, Abt von St. Gallen (1416) **4**, 282, **10**, 346; dess. Sohn: Wit, Domherr in Konstanz (1427, 66) **4**, 282, **8**, 68, **10**, 346 f.; Frhr. Georg, zu Neufra (1486) **23**, 308; Frhr. Schweidart (1521) **10**, 99; Freiu Anna, Abtissin von Buchau († 1523) **17**, 243; Ulrich, Propst von Wiesensteig (1559) **17**, 228.
Gündelhard (Gundoltzhain) St. Thurgau **11**, 310, **27**, 104 f.
Gundelsheim, **U. Nedarjulum** **13**, 36, **16**, 243.
— Philipp von, Bischof von Basel (j. 1527) **9**, 105.
Gündelwangen (Gündelwanc) **U. Bonndorf** **1**, 187, 193, **7**, 346 f. **8**, 150, 234.
— (Gündelwang): Heint., Propst zu Muingen (1398—1401) **9**, 362; **U.**, Propst zu Reuengell (1430) **8**, 149.
Gundershofen, **U. Münzingen** **1**, 86, 88, **26**, 163, 178.
— Konrad von (1328) <Gertrud> Tochter: Scholastika **26**, 139.
Gundholzen, **U. Konstanz** **10**, 352.
Gundi, Albrecht, Propst von Ehingen (bis 1415) **17**, 231.
Gündlingen (Gundelingen) **U. Breisach** **1**, 209 f. 2, 250, **3**, 130, 137, **5**, 142, **6**, 195, **15**, 145, 147, 157.
Gundoltzhain f. **Gündelhard**.
Gundolzingen f. **Gundelingen**.
Gündringen (Gunderichingen) **U. Horb** **1**, 52, **22**, 184.
Gvmendingen f. **Gomadingen**.
Gunnenhausen, Edler Kuno von (1130) **16**, 263.
Gunnigen (Cuningen, Gñningen)

U. Tuttingen **1**, 28 f. 33, 35, **15**, 245.
Günserode, Hans von, Schnltzeiß zu Michajfenburg (1496) **25**, 171.
Günter f. **Günther**.
Güntersthal b. Freiburg i. B. **6**, 156, **15**, 159; Kirche **7**, 213 f.; Gist.-Frauenkl. **4**, 85, 289, **5**, 89, 91, 119 ff. **6**, 114, 116, 122, 128, 142, 191, **7**, 225, **10**, 80, 245 f., **13**, 289, **14**, 110, 298, **15**, 233; Abtissinen: Adelheid (1227—79, † 81) **5**, 136 f. 145 f. 192; Heintraud v. Mühlheim (j. 1279) **5**, 146; Anna Schneewelsin-Wärenlapp (1297) **5**, 151; Clara **5**, 157; Rechthild (1344) **5**, 156; Katharina Morjer (1359—73) **5**, 157; Anna Maier (j. 1373) **5**, 157; Margareta Brenner (1435) **5**, 157, 161; Rechthild v. Falkenstein (1480) **5**, 165; Agnes v. Tüßlingen (1486) **5**, 169; Berena Tegelin († 1490) **5**, 171; Veronika v. Mühlheim (1504—08) **5**, 172 f.; Agnes v. Tüßlingen (1516) **5**, 173 f.; Berena Tegelin von Waagen (bis 1540) **5**, 182; Maria v. Roggenbach **5**, 182; Berena (1572) **5**, 182; Maria Meoph. von Taufertsweil († 1633) **5**, 187, **7**, 295; **U.** Jakobea v. Reinach (1634—43) **5**, 187 f.; **U.** Salome v. Reinach (1646—68) **5**, 188, 328, **6**, 111, 122, 133; **U.** Agnes v. Grent (j. 1668) **5**, 192, **6**, 133, 135; **U.** Aloia v. Reuen (1716 bis nach 1720) **10**, 246; Cajetana zur Tannen (um 1750) **5**, 120, 198.
Günther, O. Cist. in Pairis, Geschichtschreiber des Kreuzzuges von 1201: **3**, 161.
—: (Günter), Joh. Sev., Kaplan im Al. Schwarzach u. Pfarrverweiser in Riimbuch (1608) **22**, 99; Joseph, Pfarrer von Lengkirch, j. 1859 Pfarrverw. in Gropfshodach, j. 1865 Pfr. von Roggenbeuren († penj. 1883) **19**, 278, **20**, 22.
Gunttram, Kesse Rabans, Rufos der Zelle des hl. Zola (um 835) **3**, 394.
— j. a. Breisgau, Grafen.
Gunzenbach b. Baden-Baden **17**, 141.
Gunzenhaus (Chnuzerswilare?) b. Hirschlatt, **U. Tettnang** **9**, 41.
Gunzenhausen im Sigmaringischen **11**, 165, **15**, 117.

- an der Altmühl, Bayr., Mittel-
franken; Kloster **17**, 207.
- Günzenweiler, d. M. Tettuaug
9, 41.
- Günzkofen, d. M. Saugan **15**, 29.
- Gunzo (Gunzo), alemannischer Her-
zog, residierte bei Überlingen (Aufg.
7. Jh.) **3**, 348. 431 f. **8**, 9 j.
9, 63.
- Gupf b. Tannenkirch, M. Lörach **10**,
79. 89.
- Gurt in Mürten; Bischöfe: Konrad
v. Emslingen (1337—44) **1**, 76. 80.
104. **7**, 297. **10**, 230; Joh. v.
Lenzburg (1359—64) **10**, 26;
Matthäus Langius, Erzbischof von
Salzburg (1520) **3**, 5. 7 j. **13**.
- Gurt von Epfich, Johs., Kaplan zu
Neu-Windel (1386) **15**, 66. 81.
- Gürtel-Bruderschaft (confrater-
nitas cincturatum et cincturatum)
od. Monist. in Au
am Rhein **10**, 214; G.-B. in Gerns-
bach **14**, 187; schwarzleberne G.-
B. von Maria-Trost od. Monist.
B. in Lippertsreute **22**, 305.
- Gurtweil, M. Waldbhut **8**, 137.
150. **9**, 12 j. **20**, **12**, 199. **16**,
227. **20**, 53. **21**, 175. 190; St.
Maj. Propstei **8**, 184. 215. 229.
233 ff. **9**, 363. 366. **12**, 200;
Frauen des hl. Bluts **14**, 55.
— Rudolf von (1113) **15**, 157.
- Güt von Reichen, Gerwig, Edel-
knecht (1397) **26**, 143.
- Güthenhofer: Theobald, Präbica-
tur-Beneficiat in Dissenburg († 1828)
16, 279; Wihl., Pfarrer von Rim-
bach (1871—77), später von Eich-
bach, M. Freiburg **22**, 100.
- Güthenmayer, Georg, Abt von
Neresheim (1566—84, † 87) **18**, 274.
- Gut: Joseph, Pfarrer von Ulm, f.
1852 von Schmerzen, i. 1866 von
Oberdörfheim († 1869) **17**, 82.
22, 121; Joh. Ant., Pfarrer von
Oppenau († 1881) **20**, 14; Leop.,
Kaplaneiwerk. in Benthan († 1878)
20, 4; Lorenz, Pfr. von Echesheim
(† 1831) **16**, 290.
- Gutach, Nebenfl. der Elz **7**, 9. 11.
18; — i. a. Wilsch G.
— M. Waldbirch **3**, 139. 162.
— M. Wolsch **1**, 40. 42. **12**, 5.
20, 32 ff.
- Gutbrot, Johs., Abt von Schwar-
zach († 1548) **20**, 157. 160. 163.
175 f. 178. 188. 201. 204. **22**, 61.
- Gütelhofen, d. M. Ehingen **18**,
228.
- Gütelstain f. Güterstein.
- Gütenbach (Wutembach) M. Tri-
berg **7**, 65. **8**, 234. **16**, 339. **24**,
233. 237.
- Gutenburg, M. Bommorf **8**, 136 j.
149 ff. **25**, 277.
— Herren von **12**, 284; Burkhard
(1187) **10**, 318; Ulrich (1306) **10**,
321; Hugo (14. Jh.) **21**, 185.
- Gütenowe f. Gntuan.
- Gutenreuther, M., Metzger zu
Heitersheim (1622); des. Tochter:
M. <G. Ephy. Ober> **6**, 195.
- Gutenstein, M. Messkirch **11**, 197.
12, 184. **15**, 11; — i. a. Güter-
stein.
- Gebrüder Konrad u. Werner
von (1212) **12**, 188; Hedwig von,
Äbtissin von Wald (1274) **12**, 174.
- Gutenzell (lat. Bona Cella) d. M.
Biberach, Eist.-Frauenfl. **1**, 141 ff.
5, 61. 64. **6**, 36. 54. **9**, 242. 248.
250. 253. **10**, 232.
- Gutermann, Matthias, Abt von
Neresheim († 1545) **18**, 274.
- Guter Mittwoch (in der Mar-
woche) **19**, 60. 121.
- Güterstein (Gütel, Gutenstain,
lat.: ad bonum lapidem) bei der
Oberamtsstadt Urach; Kartäner-
Kloster **19**, 233. 246. **26**, 135 ff.
- Gutjahr, Junkerhaus, in Waldb-
hut (16. Jh.) <1. Walpurga Kron;
2. Margareta Klingensfuß> Söhne:
Berthold u. Jakob **21**, 239; — i. a.
Dütingen.
- Laurentius, Abt von Altorf i. Elz,
u. Ettenheimmünster († 1592) **14**,
149.
- Gütle b. Bollschweil, M. Staußen
14, 125.
- Gutleuthäuser (leprosoria) **2**,
339. **11**, 108. **12**, 110. **15**, 308.
20, 206.
- Gutmädigen (Gütmüttingen) M.
Donauessingen **1**, 26. 29.
— Herren von: Arnold (ca. 1117)
16, 223. 232; Berthold (1138) **11**,
149; C. et G. (1249) **11**, 157;
C. et C. (1273) **11**, 166.
- Gntuan (Gütenowe), chemal.
Frauenfl. b. Neuenburg a. Rh.,
M. Müllheim **1**, 212. **5**, 131. **6**,
176 f. **8**, 128. 145. **24**, 205.
- Gutsjall, unterschieden vom Leib-
jall **7**, 20.

Guttenberg, Herren von: Nif.,
Abt von Einsiedeln (j. 1356) **10**, 25;
Heinr., Abt von Kreuzlingen (1572
bis 84) **9**, 309; Frhr. Wilh., Stifts-
dekan in Komburg (1695—1736)
17, 224.
Güttingen, M. Konstanx **1**, 152 f.
2, 207 f. (nicht: Güttingen). **5**,
224, **8**, 370.
— St. Thurgau **1**, 165. 214 f. **8**,
67. 93. **9**, 268. 279. 287. 315.
317. **11**, 309.
— Herren von: Ulrich (1212) **12**,
188; Heinrich (1257) <Uttgard>
11, 314; Ulrich, Abt von St. Gallen
(j. 1271) **1**, 156. **11**, 165; dessen

Bruder: Albert, Propst in St. Gallen
(1275), später Franziskaner **1**, 154.
156; Ulrich (1288) **9**, 312; Rudolf,
Landrichter zu Schattbuch (1293)
20, 254; Gnta, nobilis domina
(† 1310) **20**, 298; Diether (1336)
22, 292; Ulrich, Domdekan in Kon-
stanx (1347, bis 1354) **7**, 149;
Ulrich, desgl. (1384) **8**, 48.
Gutwil, Herren, zu Bain, DN.
Laupheim **5**, 64; N. (1347) <Ru-
dolf v. Stöckingen> **5**, 65.
Gutwiberg, alter Name f. e. Teil
von Gänningen, DN. Rinsingen
19, 229.
Gwig, DN. Waljee **18**, 238.

5.

Haaf: Ant., Dekan u. Pfarrer von
Landa († 1831) **16**, 290; Johs.,
Pfarrer von Raithaslach, in abs.
Kaplaneiverw. in Naboltsell († 1886)
20, 31.
Haag: Heinr., Pfarrverw. in Nieder-
wasser († 1862) **17**, 55; Joh.
Bapt., Pfarrer von Krenheimstetten
(† pens. 1851) **17**, 16; Joh. Ev.,
Stadtpr. von Staufeu, j. 1830
Pfr. von Bauerbach († 1836) **16**,
310; Moses, Dekan u. Stadtpr.
von Ravensburg (1588—1600) **12**,
162; Roger, Pfr. von Huttenheim,
in abs. Pfarrverw. in Rendorf (†
1839) **16**, 321.
Haan f. Hahn.
Haas: Chph., Pfarrer von Siegelau
(1637) **5**, 306; Frz. Jos., Pfarrer
von Ruzbach († 1876) **17**, 105;
Gallus, Propst zu Klingnan (1520),
j. 1532 Abt von St. Blasien **8**,
141. **9**, 363; Heinr., Propst von
Ehingen (bis 1487) **17**, 231; Jde-
sons (eigl. Joh. Geo.), Prior in
Etteneimünster († 1791), theol.
Schriftst. u. Komponist **3**, 179 f.
182. **15**, 221. **20**, 133; Konr.,
Pfr. von Arouan († 1880) **20**, 12;
Otto, protest. Pfarrverw. in Diers-
burg (1872—77) **14**, 230; — f. a.
Has, Haß u. Lepus.
Habchstal f. Habsthal.
Häbe, Jos., Vikar in Rippoldsau
(† 1851) **17**, 16.
Habechegge f. Habsegg.
Habenwilare f. Happpenweiler.
Haberer, Frz. X., Kaplan in Baden-

Baden, j. 1827 Gymn.-Prof. in
Freiburg (erblindet 1848, † 1862)
17, 55.
Haberfakt, Johs., Abt von March-
thal († 1518) **2**, 104 f. 123. **18**,
233.
Haberforn: Engelbert, Brämon-
stratenfer in Gerlachshelm, j. 1802
Beneficiat in Dietigheim († 1829)
16, 282; Jos., Dr. theol. et jur.,
Pfarrer von Buchen, dann Abt von
Amorbach (1725—27) **13**, 60.
Häberle: Aloys, Stiftpfarrer in
Kreuzlingen (1829) **9**, 300; Karl,
Pfarrer von Piggersdorf († 1838)
16, 317; Maximilian, Pfr. von
Haujen a. d. Ach u. Deuren, j.
1831 von Eschbach, M. Staufeu (†
1834) **16**, 301. **25**, 306.
Häberlin: Berthold, Konventual in
Marchthal u. Cooperator in See-
firdi († 1628) **2**, 124; Johs., Pfr.
von Pfullendorf (1601—12) **26**,
308; Joh. Bapt. Ign., Stadtpr.
zu St. Martin in Freiburg, j. 1810
Pfr. von Fridenweiler u. Ministerial-
rat in Karlsruhe († 1827) **16**, 276.
Haberstenweiler od. Habertswei-
ler, M. Überlingen **9**, 51. **15**, 117.
Haberstroh, Jos., Pfarrer von
Weingarten († 1877) **17**, 109.
Haberthür, Jos. Ursus, Pfarrer
von Wasenweiler († 1861) **17**, 50.
Habich, Frz. X., Pfr. von Winters-
dorf († 1834) **16**, 301.
Habingen f. Haltingen.
Hablüssel: Christian, Abt von
Weissenau (1596) **18**, 254; Joh.,

- Abt von Weingarten (1567—75) **18**, 313; Ulrich, Abt von Wiblingen (1432—73) **19**, 220 f. 225.
- Haboneswilare f. Huppenweiler.
- Habratsweiler (Hadebrechtswilare) *DM. Letztung* **9**, 51. 89. 289.
- Habsberg, der, im Schwarzwald **8**, 108. 113.
- (Habsburg) b. Willafingen im Sigmaringischen **1**, 104. **2**, 100.
- Habsburg (St. Margau), Grafen von **8**, 183. **10**, 242. **11**, 29. **12**, 205 f.; Besitz **1**, 313. **8**, 127. **11**, 240; Rudolf I. (1064) **26**, 250; Otto († 1111) **10**, 82; Adelbert (1125) **9**, 304; Werner (1153) **10**, 78; Otto, Bischof von Konstanz (1165—69) **8**, 31; Albrecht III. († 1199) **2**, 86; dess. Sohn: Rudolf II. (1198) **2**, 86. **9**, 86 f. 266. **27**, 191; dessen Sohn: Adelbert oder Albrecht IV. (1198) **9**, 87. **22**, 322; dessen Sohn: Rudolf (1243), f. 1273 Deutscher König († 1291) <Gräfin Gertrud (Anna) v. Hohenberg> **1**, 246. **2**, 69. 227. **3**, 36. 132. **4**, 37. 137. 227. 279. **5**, 144. **6**, 195 f. **7**, 247 f. **8**, 127. 157. 210. 220. **10**, 242. **11**, 31. 164 f. 172. 315. **13**, 135. **15**, 239. **18**, 250. 297. **21**, 254. **22**, 190; beider Söhne: Carl **21**, 254 und Hartmann (ertrunken im Rhein 1281) **11**, 29. **21**, 254; — Rudolfs Schweigern: a) R. (1229) <Heinrich v. Rüßberg> **11**, 31; b) Kunigunde <Graf R. v. Sulz> nach dess. Tode Klosterfrau in Adelhaujen († 1250) **12**, 295 f. **13**, 132 ff.; — Gottfried (1260) **1**, 130; Rudolf, Bischof von Konstanz (1274 bis 93) **1**, 246. **3**, 35 f. **6**, 234. **8**, 36 f.; — Grafen v. H. Laufenburg **11**, 29; Besitz **10**, 319. **11**, 240. **21**, 165 ff.; Rudolf (1294) **12**, 280; Hans u. Gottfried **21**, 164; Rudolf (1354. 72) **8**, 47. **21**, 168; Elisabeth, erste Vorsteherin des Kl. Grünenberg († 1400) **18**, 316 f.; Hans IV., der Letzte dieser Linie († 1408) <Agnes> Erbtochter: Ursula <Graf Rudolf v. Sulz> **11**, 240. **21**, 167. 239.
- Habsegg (Habechegge) *DM. Leutkirch* **18**, 235.
- Habsthal (Habchstal) im Sigmaringischen, Dominik. Frauenkl.
- 1**, 105 ff. 144. **3**, 62. 66 f. **12**, 179. **13**, 209. **15**, 16. 22. 190.
- Hach (Hachon) b. Nuggen, *Al. Mühlheim* **11**, 198. 200. **15**, 149.
- Gebrüder Heinrich u. Lancelin von (12. Jh.) **15**, 151.
- Hachberg oder Hochburg, Burg ruine b. Segau, *Al. Emmendingen* **4**, 94. **5**, 267. 304 f. **6**, 151. **7**, 59. 64.
- Erchenholdus de Hahperc (12. Jh.) **15**, 145. 148.
- od. Hochberg, Markgrafen von, Zweig des Hauses Zähringen **2**, 218. **5**, 131. **6**, 156. 185. **10**, 247; Besitz **6**, 185 f. **10**, 81. **14**, 146; Hermann IV., Markgr. von Baden (1161) **3**, 160. **10**, 79; dess. Sohn: Heinrich I. († 1231) **15**, 229 f.; — R. (um 1250) <Werthold v. Schnabelburg> **3**, 132; Heinrich II. (ca. 1277) **13**, 134. **17**, 201; dess. Söhne: 1) Heinrich III. (1297) <Agnes v. Hohenberg, † 1315> **15**, 231. 288. **17**, 201; 2) Rudolf I., Stifter der Linie H. Saufenberg (1297) **17**, 201; — Hermann, Johanniterprior († 1320) **20**, 295; Rudolf, Johanniterkomtur († 1343) **20**, 295; Hermann, Johannitermeister († 1356) **20**, 294; Heinrich IV. **20**, 298 f.; dess. Söhne: 1) Hans (1387. 1406) **11**, 198. **15**, 232. **20**, 299. **23**, 6; 2) Heßo (1387. 1403) **3**, 141. **11**, 198. 200. **20**, 298 f.; — Otto I. (1375, † 86) **11**, 194. **15**, 232. 288; Otto II. (1406. 15), der Letzte der ältern Linie († 1418) **3**, 141. **14**, 112. **15**, 232; — des Markgrafen Rudolf I. von H. Saufenberg Tochter: Anna († 1331) <Graf Friedrich von Freiburg> **14**, 69. 87. **15**, 280. **16**, 15. **18**, 123; Markgrafen von H. Saufenberg: Otto (1356) **6**, 175; Friedrich, zu Rötteln **4**, 286; dess. Bruder: Otto, Bischof von Konstanz (1411 bis 33) **4**, 286. **8**, 53 ff. **23**, 6; Rudolf III. († 1428) <Anna> Söhne: 1) Rudolf († 1420), 2) Wilhelm († 1473) <Gräfin Elisabeth von Montfort> **6**, 170; Rudolf IV. (1457. 84) **6**, 186 f.; Philipp (1495), der Letzte f. Geschlechts († 1503) **6**, 207.
- Hachlbach f. Peggelbad.
- Hachingen f. Heddingen.

Hachinswanda f. Höchenschwand.
 Hachinurbeiz (=?) zw. Wild-
 gutachthal u. Waldbau **15**, 142. 176.
 Hächler, Pfarrer von Reutkirch, O. M.
 Rothweil (1396) **12**, 31.
 Hachon f. Hach.
 Hade, Frhr. Friedrich von, Dom-
 herr in Konstanz (1794) **6**, 236.
 Hackelinbach f. Heggelbach.
 Hädelmann, Sebast. protest. Pfarr-
 herr in Haujach (1548) **2**, 17. 37.
 Hader, Georg, Abt von Wiblingen
 (1517—27) **19**, 225; Johs., Pfr.
 von Bodingen (1425) **12**, 32;
 Thomas, Propst von Ehingen (1748
 bis 55) **17**, 231.
 Haddinwilare f. Hagenweiler.
 Hadebrechtswilare f. Habrats-
 weiler.
 Hadeprechteshoven f. Alberts-
 hoven.
 Haedericheswiler f. Hederts-
 weiler.
 Hadestat f. Hattstatt.
 Hadler, Columbanus, Konventual
 in St. Blasien u. Pfarrer von Wis-
 listofen († 1822) **9**, 366. **12**, 240.
 Hadrian, gelehrter Mönch in Eng-
 land (668) **3**, 327.
 Haja, A., fürstl. Forstmeister in
 Thuningen (1537) **10**, 113.
 Häfele, Bonaventura, Konventual
 in St. Blasien († 1823) **12**, 238.
 Häfeli, Jos. Phil., Konventual in
 St. Blasien, dann Pfarrer von
 Grafenhausen, zuletzt Stiftspropst zu
 Jutzach († 1854) **20**, 43.
 Häfelin: Alex., Konventual in St.
 Blasien u. Pfarrer von Griesen
 (f. 1563), auch Propst zu Wisli-
 tofen (1586) **4**, 244. **9**, 365; Johs.
 Heur., Propst zu Wislistofen (1564)
9, 365; Karl, Pfr. von St. Blasien,
 zuletzt von Kiechlinbergen († 1861)
17, 50; A., Oberb. d. Amtsvor-
 stand von Bühl (1835) **11**, 80; —
 f. a. Häfelin.
 Häffner: Adam, Erzpriester und
 Pfarrer von Ofenbourg (1640.
 80) **16**, 172. 187; C. A., Kom-
 ponist (1739) **2**, 165; Januarinus,
 Konventual in Rheinau u. Pfarrer
 von Mammern († 1713) **14**, 25;
 Johs., Kaplan in Überlingen und
 Pfr. von Adelshofen (1510) **24**,
 299.
 Häfner: Amilian, Pfarrer von Eb-
 ringen (1814—24), Stift. **16**, 297;

Fridolin, Propst u. Pfarrvikar in
 Wislistofen (1712) **9**, 366; Gregor,
 Defau u. Pfr. in Waldbshut (1450
 bis 54) **21**, 187. 263; A., Bürger
 in Freiburg i. B., Stifter (1297)
5, 151; Urban, Abt von Wiblingen
 († 1606) **19**, 225.
 Häfner, Sebast., Pfr. von Sedach
 († 1867) **17**, 74.
 Häfnergewerbe f. Töpfergewerbe.
 Häst, A. Bühl **11**, 69 f. 72. 93.
 97 f. **15**, 34. 40. 48. 78. 304.
 Hage, Gottlieb, Kaplan in Immen-
 staad, f. 1807 in Karlsruhe, zuletzt
 luth. Diakon in Lahr **26**, 214 ff.
 Hagelfeier (St. Johannis- und
 Paulsfeiertag) **20**, 243.
 Hägelin, Joh. Bapt., Pfarrer von
 Watterdingen († 1830) **16**, 286.
 Hagelrind **19**, 138 f.
 Hagelstein, Chph. Marcus, Defau
 (f. 1651) und Pfarrer von Neuen-
 burg **6**, 168. 175.
 Hagelwetter in Schwarzach (1654
 Juli 27) **22**, 55.
 Hagen: Burkhard, Mönch in Rheinau
 (1427. 64) **12**, 285; Hans, Bürger
 in Konstanz (1414) **7**, 143; Kilian
 von, bad.-burlach. Kammerjunker
 (1609) **15**, 74; Konrad, Bürger-
 mstr. von Konstanz (1379) **8**, 47.
 Hagenau im Unterelsaß **2**, 312. **3**,
 177. **6**, 124. 135. **13**, 280; Augu-
 stiner-Eremiten **13**, 302; Domini-
 kaner **13**, 208; — der H. er Forst
10, 188; — f. a. Hagnau.
 Hagenauer, Jak., Konventual in
 Oegenbach, dann Pfarrer von El-
 gersweiler († 1840) **12**, 249. **16**, 323.
 Hagenbach, bayr. Pfalz **3**, 305. **5**,
 324. **10**, 190. 208.
 — in der Ortenau? **15**, 228.
 — (b. Altkirch im Oberels.), Peter
 von, burgund. Landvogt im Breis-
 gau († 1474) **5**, 164.
 Hagenbuch, St. Thurgau **11**, 310.
 — A. von (13. Jh.) <Herr von
 Wunnenberg> **11**, 157.
 — Joh. Nepom., Pfarrer von Heu-
 weiler († 1830) **16**, 286; Jos.
 Ant., Pfarrer von Brenngarten (†
 1834) **16**, 302. **17**, 113.
 Hagene f. Hegne.
 Hägenich, ehemal. Wald im A.
 Bühl **11**, 88. 94. 130. **15**, 42 ff.
 Hagenöwe f. Hagnau.
 Hagenweiler (Hägenwile) A.
 Überlingen **4**, 31 f. **22**, 312.

- Hagenwil (Hagenwile) Mt. Thurgau, Bez. Bischofszell **1**, 165. 213. 215.
- Hager: Matthias, Kaplan in Überlingen u. Pfarrer von Andelsbühl (1590) **24**, 300; Mich., Prof. d. Theol. in Freiburg (1576–80), † 84) **22**, 12. **23**, 100; N., Prediger in Lindau (1626) **13**, 81. 88.
- Hagg, Joh. Bapt., Pfarrer von Hepbach († 1884) **20**, 25.
- Hagge, Valentin, Pfarrer von Ebringen (1796–1814) **16**, 297.
- Hägglingen (Heglingen) Mt. Argau **1**, 176. 235 f.; — i. a. Hedlingen.
- Haginowe f. Haguan u. Hagen.
- Hagios, Jos., Pfarrer von Dübelsbach, zuletzt von Schöllbrunn († 1875) **17**, 101.
- Haguan (Haginowe, Hagenöwe) M. Überlingen **1**, 137 f. 160. **2**, 68. 76 f. **5**, 43. 114. **8**, 35. **9**, 9. 48. 60. 80. 82. 90. 367 ff. **18**, 295. 309. 333. 336. **22**, 301. 303. **26**, 309; — i. a. Hagenau.
- Hagshühl, M., Pfarrer von Thengen (bis 1805) **13**, 263.
- Hagsfeld, M. Karlsruhe **10**, 198. **27**, 262.
- Hahahusir i. Althaus.
- Hahn: Andr., Konventual in Eningen, dann Cooperator das. († 1807) **13**, 245; Geph., Abt von Schöndthal († 1675) **11**, 221. **19**, 260. 262 f.; Frz. Jos. von, Weihbischof von Bamberg (1. Hälfte 18. Jh.) **27**, 243 ff.; (Haan), Heur., Pfarrvikar von Ottersweier (1494–1502) **15**, 72. 84 f.; Joh. Bapt., Pfarrer von Münstern, i. 1834 Stadtpfarrer von Markdorf, i. 1837 Kaplan zu St. Leonhard das. († 1851) **17**, 16 f.; Joh. Bern., Privatgeistl. in Achern († 1836) **16**, 310; Pirminius, Konventual in Geigenbach (18. Jh.) **3**, 180.
- Hahnenest, M. Büllendorf **23**, 311. 315.
- Hahner, Ant., Pfarrverweser in Mauer († 1839) **16**, 321.
- Hah, Joh. Ev., Konventual in St. Märgen († in Freiburg 1809) **13**, 243.
- Haid f. Jesuskirch.
- Haid, Wendelin, Dekan und Pfarrer von Böfingen, i. 1853 Pfarrer von Lautenbach († 1876), Begründer des Diözesan-Archivs **1**, 50. 139. **2**, 66. 68 f. **12**, 231. **17**, 105. **24**, 301. **27**, 339.
- Haid, Stephan, Konventual in Zwiefalten, i. 1774 Prof. d. Theol. in Freiburg (bis 1784, † 1802) **10**, 278. **19**, 253. **27**, 314.
- Haiden, Johs., Kaplan in Waldfirch († 1474) **3**, 156.
- Haiden, Hans, Reichsvogt zu Konstanz (1510) **8**, 80.
- Haiderer, Andr., Dekan u. Pfarrer von Haigerloch (ca. 1558) **13**, 107.
- Haidgan, M. Waldsee **18**, 238.
- Haidhof, M. Wertheim **2**, 57.
- Haigerloch im Sigmaringischen **1**, 49 f. 52. **4**, 16. **9**, 8. 17. **12**, 144. **13**, 101. 104 ff. 107 f. **22**, 193. **26**, 44 ff.; — zur Geschichte des Kapitels d. **13**, 99 ff. — Grafen von, i. Zollern.
- Haiggelenbach f. Heggelbach.
- Haigingen (Haigingen) M. Münstingen **1**, 88. 90 f. **2**, 120. 122. **10**, 124. **11**, 203.
- Hail: Johs., Erzpriester u. Pfarrer von Reuchen († 1525) **15**, 51. 73; (Hehl), Joh. Phil., S. J., letzter Superior zu Ottersweier, i. 1777 Pfarrer das. († 1783), Stift., Stifter **11**, 66. **15**, 61. 67. 70. 76. **24**, 252 f. 256; — i. a. Heil.
- Haille, Frz. X., Studienpräfekt und Repetitor am Gen.-Seminar in Freiburg (1788–89) **10**, 271.
- Hailfingen (Halvingen) M. Kottenburg **1**, 60 f. — Herren von **8**, 33; Heinrich (1275) **1**, 84 f.; Heinrich, Propst von Wiefenstein (1406) **17**, 227; Wilhelm (1426) **25**, 183.
- Hailfinger, Simon, Konventual in St. Märgen, zuletzt Kaplan in Forchheim († 1810) **13**, 243.
- Hailig, Georg, Dr. jur., Gen.-Bischof des Bistums von Speier u. Pfarrvikar von Ottersweier (1607–09) **15**, 74; — i. a. Heilig.
- Hailtlingen (Haltlingen, Avltlingen) M. Niedlingen **1**, 110. 112. **4**, 22. **5**, 48. 52.
- Haim, Mich., Pfarrer von Böfingen († 1619) **12**, 37; — i. a. Heim.
- Haimenstamf, dicti de (1353) **5**, 25.
- Haimingen, Hans von (1440) **8**, 63.
- Haimo, i. Halberstadt, Bischöfe.
- Hain, Jos., Stadtpfarrer von Meersburg († 1862) **17**, 55.

Haina, AB. Kassel, Eist.-Kirche **10**, 249 f.
 Haindingen f. Hondingen.
 Hainstadt, M. Buchen **13**, 45 f. 54, 57 f.
 — Herold von (1296) **23**, 157; — f. a. Münch von H.
 Haintzmannsmit f. Ettmanns-
 Schmid.
 Hairgenzimmern f. Heiligen-
 zimmern.
 Hairhusen f. Harthausen.
 Haif: Bernhard, Pfarrer von Zell
 a. A., zuletzt Kaplan in Allensbach
 († 1846) **13**, 241. **16**, 342. **20**,
 126. **22**, 320. **27**, 294; Joseph,
 Pfarrer von Lippertsreuth, f. 1835
 von Kufstern († 1844) **16**, 335.
22, 306; Placidus (Joh. Bapt.),
 Konventual in St. Georgen, f. 1808
 Stadtpfarrer von Nach († 1835)
13, 241. **16**, 305; — f. a. Hesp.
 Haitenowe f. Weitenau.
 Haiterbach, DM. Nagold **1**, 55 f.
 161.
 Haiz: Fidel, Domkapitular in Frei-
 burg († 1872), theol. Schriftst. **17**,
 93. **23**, 302; Joh. Bapt., Konven-
 tual und Pfarrer in Rheinau (†
 1821) **14**, 50 f.; — f. a. Heib.
 Haizmann, Martin, Bauernführer
 († 1613) **13**, 295; — f. a. Heib.
 Haif, Ulrich, Stadtmann von Kon-
 stanz (1379) **27**, 191.
 Hakkelingen f. Heddingen.
 Halberstadt, Bischöfe von: Haymo
 († 853) **3**, 336 f. 387. 392. 449 f.;
 Reinhard (f. 1107) **1**, 398 f.; Bol-
 rad (1282) **10**, 229.
 Halbig, Jos., Pfarrverweiser in
 Ditzelhausen († 1873) **17**, 95.
 Halbmann, Geo. Milan, Bisar in
 Luteralpfen († 1861) **17**, 50. **20**,
 43.
 Haldemarstetten f. Hatten-
 bergstetten.
 Halben, Mt. Thurgau **11**, 309. **14**,
 293.
 — Wendelin von, Kapuziner in
 Bregenz († 1758) **17**, 258.
 Haldensleben, Mt. AB. Magde-
 burg, ehemal. Eist.-Franekl. **10**,
 221.
 Halder, Bartholomäus, Pfarrer von
 Zell a. A. (1607) **27**, 293.
 — von Mollenberg, Wangener Ge-
 schlecht **8**, 363.

Halderwanch f. Holberbant.
 Halvingen f. Hailfingen.
 Halgat (heilige Elung) **19**, 165.
 Halitgar, Bischof von Cambrai (†
 831), theol. Schriftst. **3**, 235.
 Halkheim f. Altenhof.
 Hall od. Schwäbisch-Hall (Halle),
 Oberamtsstadt **9**, 246. **11**, 214.
13, 113 f. 117. **17**, 218 ff. 221 ff.
25, 165 f. 190.
 — Niedern-, DM. Münzelsau **13**,
 114. 117. **17**, 217. 221. **19**, 258.
 Hall: Joh. Ev., Domkaplan und
 Domkapellmstr. in Konstanz († 1832)
16, 294; Otnar, Konventual in
 Petershamen, dann Oberpfarrer von
 Hilzingen († 1810) **13**, 256.
 Hallan, Ober- u. Unter-, Mt. Schaff-
 hausen **9**, 116. 127.
 Hallbauer, Maurus Moys, Pfarrer
 von Dilsberg, f. 1825 von Limbach
 († 1832) **16**, 294.
 Hallein, Öst., Salzburg **5**, 343.
 Hallendorf, M. Überlingen **9**, 89.
15, 117.
 Haller: Bernherus, zu Gunzen-
 hausen (1273) **11**, 165 f.; Georg,
 Propst zu Klingnan (1589—90) **9**,
 363; Gottlieb Emanuel von, aus
 Bern, Historiker († 1786) **8**, 167.
11, 2. 9; Joh. Bapt., Pfarrer von
 Limpach, zuletzt Pfarrverweiser in
 Rommungen († 1869) **17**, 82; Er-
 tolf, Pächter in Hausen am Aulels-
 bach (1275) **1**, 25.
 Hallingers f. Helleugerft.
 Hallun, Ruppert, Erzbischof von
 Salisbury († auf dem Konzil zu
 Konstanz 1417) **10**, 355.
 Hallweil od. Hallwil (Mt. Argau),
 Herren von **9**, 351. **11**, 20; Johs.
 (um 1360) <Anniunde von Bran-
 dis> **10**, 15; Konrad († vor 1406)
 <1396 Margareta von Breiten-
 Landenberg> **19**, 281. **25**, 271.
 277; beider Tochter: Verena **25**,
 279; — Walther (1407) **21**, 169;
 Thüring, Marshall, kais. Rat (1457)
22, 328. **23**, 81; Walther, Hof-
 meister des Bischofs von Konstanz
 (1497) **8**, 79; Vogt zu Güt-
 tingen, Hofmstr. des Bischofs von
 Konstanz (1561) **8**, 93; Joh. Geo.,
 Bischof von Konstanz (1600—03)
2, 152. **21**, 137; Friedrich, Kapu-
 ziner in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**,
 368.
 Halsberg (Hallesberg) b. Schön-

- thal, M. Künzelsau **13**, 116. **19**, 257.
- Haltenbergstetten (Haldemarstetten) M. Gerabronn **25**, 172. 176. 179 f. 182.
- Haltungen (Habingen?) M. Vörrach **1**, 199. 201. **8**, 145.
— i. a. Haltungen.
- Hamberger, Meinrad, Abt von Wiblingen (1730—62) **19**, 225.
- Hammer, Nik., Dr., Sekretär des Domkapitels in Konstanz (1565) **8**, 98; — i. a. Hammerer.
- Hamilton, Amadeus, Theatiner in Prag, f. 1707 Vertrauter des Herzogs Ant. Ulr. von Braunschweig **27**, 226 f.
- Hamn: Bernard, Konventual in Schuttern und Pfarrer von Oberschopfheim (1746) **20**, 127; Karl Siegmund, Pfarrer von Ortenberg († 1850) **17**, 13.
- Hamma, Gregor, Konventual in St. Georgen und Pfarrer von Böhrenbach († 1768) **20**, 122.
- Hammer: Alois, Pfarrer von Redarhausen, f. 1829 von Dossenheim († 1830) **16**, 286; Heint. Jgn., Pfr. von Rußloch († 1839) **16**, 321; Philipp, Pfarrer von Oberbalbach, zuletzt von Reuthard († peni. 1880) **20**, 12.
- Hammerer: Augustin, Konventual in Salem u. Pfarrer von Pfüllendorf (1642—45) **26**, 309; Phil. Joz., Pfarrer von Schutterwald (1679) **14**, 234; — i. a. Hammer.
- Hammerich, Balthasar, Oberschultheiß zu Schüpf († 1743) <Anna Franziska v. Adler> Tochter: Magdalena Margareta († 1748) <Joh. Peter v. Senfried> **25**, 192.
— Bonifaz, Pfarrverweser in Grünsefeld, f. 1871 Kaplaneiverweser in Landa († 1872) **17**, 93.
- Hammerle: Gottfried, Konventual (Professor) in Marchthal u. Pfarrer von Seefirch († 1764) **2**, 122. 126.
- Hammerlein, Lorenz, Vikar in Oberfirch († 1835) **16**, 305.
- Hammerli (Hemmerli), Heint., Lic., Beneficiat in Freiburg u. Kanonikus zu Waldkirch (1431) **3**, 149 f.
- Hammerlin (Hemmerlin): Felix H. od. (lat.) Malleolus, Chorherr in Zürich, Gesangener auf Gottlieben (1454) **10**, 356; Joh., Hammerer u. Leutpriester in Neuenburg (1355) **22**, 258; Konrad, des Vor. Bruder, Stadtschreiber in Freiburg (1355) **5**, 157. **22**, 258.
- Hanau, Herren, f. 1429 Grafen von: Gottfried, Deutschmeister († 1376) **16**, 246; Ludwig (1325) **20**, 185; Philipp IV. von H. Lichtenberg (1545) **22**, 118; Phil. (1557) **21**, 273; Johanna <Graf Wilh. IV. von Eberstein, † 1562> **14**, 181; Phil. Wolsgang (17. Jh.) **22**, 62.
- Hanauerland, Charakteristik der Bewohner **20**, 196.
- Handel Süddeutschlands mit Italien (11.—15. Jh.) **1**, 341.
- Händler, Mauritius, Ammann von Pfüllendorf (1522) **3**, 90.
- Handschriften von Jren **6**, 269 f.
- Handschuhe (Abgabe) **25**, 275.
- Handschuchsheim (Hentsches-, Hendschuchsheim) M. Heidelberg: Christine von (1408) <Arnold v. Roienberg> **25**, 164; Rotburg von (2. Hälfte 15. Jh.) <Georg von Bach> **25**, 216; Herr N. von (16. Jh.) <N. v. Nagel> **19**, 211.
- Haudtmann: Adol., Pfarrer von Reutkirch, zuletzt von Ebnat († 1849) **4**, 84. **17**, 9; Robert, Abt von Thenenbach (1679—1703) **15**, 236.
- Haudwerke: besondere gottesdienstl. Feierlichkeiten **21**, 237; Patrone **19**, 152 f.
- Hausbau im N. Wühl **20**, 182 f.
- Häuserzunft in Wühl **11**, 90 f.
- Hangen (Haginowe) M. Saulgan **11**, 180.
- Hänggi, Paul, Servit, zuletzt Privatgeistl. in Freiburg i. B. († 1886) **20**, 31.
- Hänle, Joseph, Studienpräf. und Revisor am Gen.-Seminar in Freiburg, f. 1792 Prof. in Laibach **10**, 271. **11**, 286 f.; — i. a. Henle.
- Hänlin: Jörg, Münsterpfarrer in Freiburg (um 1600) **4**, 68; Melchior, Abt von Heresheim († 1616) **18**, 274.
- Hanner, Johs., Pfarrer von Steinbronn (bis 1506) **26**, 179.
- Hänner (Hener) M. Säckingen **1**, 196 f.
- Hans (od. Hans Gßß) von Hall, Werkmeister in Freiburg i. B. (1510 bis 16) **15**, 307 f.
— von Maulbronn, Steinmetz in Wühl (1533) **11**, 101.

Hänsel, Karl, Pfarrer von Wimbuch († 1621) **22**, 99; — f. a. Hensel.

Hänselmann: Joh. Geo. (Später: Karlmann), Defau u. Pfarrer von Munzingen, f. 1635 von Breisach, f. 1660 Konventual in St. Peter († in St. Ulrich 1680), Stifter **4**, 76 f. 80, **5**, 326, 350, **6**, 77, 110, 127, **14**, 94, 126 f. **23**, 329 ff.; Thomas, Prior in Pairis (gegen Ende 16. Jh.) **14**, 80.

Hansenwiler f. Hasenweiler.

Hanser, Joh., Pfarrer von Biengen (f. 1877) **15**, 128.

Hansjacob, Jos. Moys, Stadtpfarrer von Wolsach († penf. in f. Vaterstadt Haslach 1832) **16**, 294.

Happel, Andr. Ign. Christ., Pfarrer von Hügelsheim, f. 1821 von Femsbach († 1831) **16**, 290, **20**, 41.

Happenstein, Konrad, Defau u. Pfarrer von Niedereggenen (14. Jh.) **6**, 168.

Happenweiler (Habones-Habenswilare) M. Rabensburg **9**, 50.

Happersberger, Joh. Albert, Pfarrer von Nach, f. 1863 Kaplan in Oberrothweil († 1881) **20**, 14.

Happingen, M. St. Blasien **20**, 53.

Happle, Jak., Defau und Pfarrer von Wolterdingen († 1850) **17**, 13.

Hapsburg f. Hasberg.

Hapt, Honorat, Konventual in Salem, f. 1817 Pfarrer von Wimmehausen, f. 1837 von Salem († 1855) **13**, 261, **17**, 29.

Hard b. Ottersweier, M. Bühl **15**, 34; — f. a. Hardt und Hart.

Hardeck (abgeg. Burg b. Mundelfingen, M. Douaueschingen), Herren von: Heinrich (1108, 11), Später im M. St. Blasien **8**, 121, **15**, 139, 141, 163, 166; desf. Bruder: Werner (1108) **15**, 166.

Harder: Kaspar, Pfarrer von Grafenhausen, M. Bonndorf († penf. 1861) **17**, 50; Matthäus, Pfarrer von Stahringen, f. 1850 von Markelfingen († 1855) **17**, 29.

Hardheim (M. Buchen), Herren von: Reinhard (1296) **25**, 157; Heinrich (1366) **11**, 223; Wolf (1563) **25**, 175; — f. a. Hartheim.

Hardt, Ebene im Breisgau vom Fuße des Schlierberges bis an den Rhein **5**, 122, **7**, 7.

— abgeg. Ort im M. Horb **5**, 99, 102, **17**, 229.

— Herrn. von der, Prof. der orient.

Sprachen in Helmstedt, Hist. († 1746) **7**, 135.

— f. a. Hard und Hart.

Hardtkirche (Hartchilcha) an der Stelle von St. Georgen b. Freiburg **3**, 130, 137, **5**, 129, **6**, 182, **7**, 7, 12.

Hardtsfeld, das, im M. Neresheim **2**, 123.

Hardtwald, der, im M. Überlingen **5**, 210, **11**, 228.

— (Luzhart) bei Karlsruhe **10**, 190; Einung der Hardtorte **10**, 198; Hardtpferde **10**, 195.

Harer, Jos., Beneficiat in Zimmern (Hechingen) († 1842) **16**, 328.

Harggerswiler f. Hergensweiler.

Harich, Jos. Ant., Amtsbogt zu Tauberbischofsheim († 1826) **23**, 132.

Häring: Augustin, Konventual in St. Blasien, f. 1805 Pfarrer von Urberg († 1830) **12**, 240, **16**, 286; Theofous (Michael), Konventual in Ettenheimmünster, zuletzt Pfarrer von Oberschopfheim († 1849) **12**, 245, **17**, 9; Konrad, Pfarrerweiser in Schuttern († 1877), Schriftf. **17**, 109, **20**, 44.

Hariolf, Bischof von Langres, Gründer des M. Ellwangen (764) **9**, 378, **17**, 206 f.

Harlacher, Johs., Pfarrer von Buchen (bis 1598) **13**, 60.

Harneusbach b. Schweighausen, M. Ettenheim **15**, 206.

Harneusbach, Ober- und Unter-, M. Offenbura **4**, 139, **15**, 217, **16**, 164, 175, 185, **20**, 272.

Härnersruti f. Ernatsreuth.

Harnist, Magnus (Kaspar), Konventual in Ettenheimmünster und Pfarrer von Schweighausen († 1772) **15**, 217.

Harnlingen, Eberhard von (1440) **8**, 64.

Harpelingen f. Hiltgeringen.

Harraich, Graf Frz. Ant. von, Erzbischof von Salzburg (1711) **8**, 161.

Harraut, Herren von: M., bad. Amtmann zu Bühl (1724) **11**, 122, **14**, 258; M., desgl. (1800) **20**, 165; M., Waldvogt zu Waldshut (18. Jh.?) **21**, 240.

Harrer, M., Pfarrer von Mindersdorf (1712) **2**, 208.

Harrsheim, M. Überlingen **9**, 75.

Härringer, Wilh. Bonifaz, Pfarrer von Horben, in abs. Pfarrverweiser in Thannheim († 1882) **20**, 18. **27**, 295.

Harisch, Karl, Konventual in St. Trudpert u. Pfarrer von Biengen (1755—59) **15**, 128.

Harischer, Joh. Ev., Konventual (Bibliothekar) in St. Trudpert († 1807), theol. Schriftst. **13**, 271. **15**, 128. **20**, 92.

Harstrid, Amand (eigtl. Anton), Konventual in Ettenheimmünster († 1745) **15**, 212.

Hart im Sigmaringischen **13**, 105. **15**, 14; — i. a. Hard u. Hardt.

Hartchilcha i. Hardtkirche.

Harten, alter Name für einen Teil von Unter-Digisheim, *OA.* Balingen **26**, 36. 40.

Harterter, Diemon (um 1300) <Zudenta v. Schilted> **6**, 65.

Harthausen, abgeg. Ort b. Merdingen, *A.* Breilach **15**, 176. **24**, 191. 198.

— (Harthusin), Landold von (12. Jh.) **15**, 152 f.

— im Sigmaringischen **1**, 45. 47. 150. 152.

— *OA.* Laupheim **19**, 218. 224.

— *OA.* Mergentheim **13**, 126 f.

— (Hairhusen; — Horhusen?) *OA.* Oberndorf **1**, 38. 42. **2**, 100. **4**, 203. **6**, 68. **7**, 237. **12**, 5. 20. 31.

— (Harthusen) *OA.* Ulm **1**, 94. 96 f. **4**, 26. **18**, 267.

Harthausen: Friedrich, Leutpriester in Lippertsreuthe (15. Jh.) **22**, 299; (Harthuser), Heinrich, Dekan und Pfarrer von Andelschoten († 1396) **24**, 297 f.

Harthheim, *A.* Etzhausen **7**, 7. **15**, 144. **26**, 251.

— (*A.* Meßkirch), Werner von **15**, 10; — i. a. Hardheim.

Hartig, Joh. Mich., Pfarrer von Heiligkreuzsteinach († 1855) **17**, 30.

Hartmann: Blasius, Konventual in Rheinau und Statthalter zu Mammern († 1779) **14**, 37; Frz. Jos., Pfarrer von Redargerach, i. 1863 von Friesenheim († 1869) **17**, 82; Peter, Kaplan in Steißlingen und Homburg (1557) **3**, 115.

Hartmut, Mönch in St. Gallen (9. Jh.) **3**, 345. 394.

Hartrichus, säch. Bischof (um 800) **3**, 355.

Hartung, abgeg. Ort b. Leiberstung, *A.* Bühl **22**, 75.

— Joh., Dekan und Pfarrer von Königheim, i. 1448 Pfarrer von Werbach **23**, 146.

Hartweg, Vincenz, Lic. theol., Pfarrer von Überlingen (1556) **12**, 30.

Hartwig, Domherr in Passau, Gründer des *Al.* Fürstenzell (1275) **10**, 241.

Harzer von Salsenstein, Sebast., Konventual und Pfarrer in Rheinau († in Gebweiler 1611), Hist. **14**, 5. 34.

Harzeiser, Andr., Prof. in Freiburg, später in Tübingen (2. Hälfte 15. Jh.) **11**, 299.

Has, Nik., Mönch in Rheinau (1464) **12**, 285; — i. a. Haas.

Hasalaha i. Haslach.

Hasberg (alias Hapsburg), Johs., Augstiner-Provincial in Basel (um 1436) **20**, 308.

Hasel (Hasela) *A.* Schopfheim **1**, 200 f.

— Joach., Konventual in Beuron, dann Pfarrer von Blatt († 1825) **12**, 235.

Hasela i. Hasel, Haslach, Hasli, und Meiringen.

Haselach i. Haslach.

Haselbach i. Haslach.

Haselhof i. Haslach.

Hasenburg, Burkhard von, Bischof von Basel (1083. 1103) **2**, 78. **6**, 174. **10**, 77. 152. **13**, 286.

Hasenhans, *OA.* Ravensburg **9**, 88. **18**, 251.

Hasenheim i. Aalen.

Hasenpfuhl, Frauenkl. i. Speier.

Hasenstein, Herren von, Überlinger Patrizier **12**, 174; Wechtbild, Lebtiffin von Wald (1300—11) **12**, 174; Konrad (1313) **7**, 249. **27**, 194; Peter (1409. 13) **25**, 281; Wolfgang (1526) **20**, 252.

Hasenweiler (auch Hansenwiler) *OA.* Ravensburg **1**, 129 f. **3**, 34. **5**, 40. 42. **9**, 13. 50. 64. **18**, 309. **21**, 289.

— Herren von: Otto (vor 1183) **9**, 85; *A.* (1251) **9**, 70; Ulrich, Abt von Wiblingen, i. 1328 von Zwiefalten († 1336) **19**, 225. 245.

Hasila i. Hasli.

Haslach (Hasalaha, Haslaha, Hasela) *A.* Freiburg **1**, 207. 210. **2**, 235. 251. 272. **5**, 124. 133. **6**,

182. **10**, 151. **15**, 144. 148. 163.
— Runo von (12. Jh.) **15**, 149.
— M. Oberfisch **21**, 273. **25**, 207.
— (Haselbach) bei Markdorf, M.
Überlingen **9**, 69. 82. 85.
— ober Häpfelhof bei Ewingen, M.
Überlingen **15**, 117.
— od. Haslachsimonswald, M. Wald-
fisch **7**, 18. 24. 30. 52. 75 ff.
— im Rinzighal, M. Wolfach **2**,
3. 5 f. 13. 15. 17. 19. 21. 23 f.
27. 32 f. 37 f. 43. **3**, 178. **4**, 137 ff.
141 f. 144 f. 216 ff. 220. 222. **6**,
112. **11**, 202. **14**, 270. 272 f.
274 f. **16**, 181. 189. 193. **20**, 271.
26, 161; Kapuziner **4**, 135 ff.
18, 195 f. 213 f. 217 f.
— (Haselach, Hasla) DM. Lent-
fisch **1**, 142 f. **5**, 62. **18**, 235.
— (Hasalacha, Haselach) DM.
Zettung **1**, 115. 120. **5**, 30. 34.
— (Hasela) im Mettgau, Mt. Schaff-
hausen **16**, 227.
— Ober-, bei Winterlingen, M.
Pfundersdorf **23**, 301. 324.
Haslach, Alexander, Pfarrer von
Langenrain († 1850) **17**, 13.
Haslachner, Herrn, Dr. jur. canon.,
Begleiter des Reichenauer Abtes
nach Rom (1427) **4**, 283.
Haslander, Dominik Michael, Pfr.
von Schönbühl († 1853) **17**, 23.
Hasler: Johs., Pauliner-Prior zu
Bonndorf (1429) **14**, 215; M.,
Cooperator in Freiburg (1631) **4**,
73; — i. a. Häpfel.
Häsler, Martin, Kaplan in Pföhren
(† 1828) **16**, 279; — i. a. Häpfel
und Hessler.
Hasli (Hasela) Mt. Bern, Bez. Burg-
dorf **1**, 177. 231 f.
— b. Wigoltingen, Mt. Thurgau
11, 310.
— Ober-, Mettmens- und Nieder-,
(Hasela, Hasila), Mt. Zürich, Bez.
Dielsdorf **1**, 227 ff. **16**, 227. **27**,
114 f.
Hasloch in Bayern, Unterfranken
2, 54 f. 57.
Hasmanshart f. Hsmanushardt.
haspa (Häpfel) **3**, 405.
Haj: Heinrich, taff. Hofrat (1552)
8, 367; (Häle) Rif., Defau und
Pfarrer von Waldmünchen (1396)
12, 5. 31; Petrus, Kurat in
Altvolbach († 1611) **12**, 36; —
i. a. Has.
Haffenmaner, abgeg. Burg bei
Zwiefaltendorf, DM. Riedlingen **4**,
204.
Hassenwilre f. Hagenweiler.
Häpfel, Ludw. Ant., Professor der
Theol. in Freiburg, f. 1788 Pfr.
in Rottenburg, f. 1795 in Obern-
dorf, f. 1817 Gen.-Bisariats-Rat
in Rottenburg († 1825) **6**, 69. **10**,
277 f. **11**, 282. 290. **12**, 6 f. **27**,
315; — i. a. Hasler.
Häpfel, Ant., Pfarrer von Stetten
a. f. M. († 1857) **17**, 36; — i. a.
Häsler und Hessler.
Hatenbach, Rud., Pfarrer von
Griesen (1525) **4**, 237. 243.
Hättingen f. Hettingen.
Hattenbach, Geo., Stadtschreiber
in Waldbühl († 1631) **21**, 228.
Hattenberg, Herren von **5**, 11;
Johann (1355) <M. v. Markdorf>
6, 252.
Hattenhofen, DM. Göppingen **1**,
69. 71. 73.
Hattenweiler, M. Pfundersdorf **1**,
25. **4**, 31 f. **19**, 267. 271. 279 f.
290. **25**, 283 ff.
Hatterswil, Mt. Thurgau, **11**,
309.
Hättigen, M. Eugen **1**, 28 ff. **7**,
222. **9**, 8. **13**, 262.
Hättigen f. Hättingen.
Hatto, Abt von Fulda (9. Jh.) **3**,
336 f.
— I., Abt von Reichenau und Bi-
schof von Basel († 836) **3**, 356 ff.
6, 268.
— II., Abt von Reichenau (2. Hälfte
9. Jh.) **6**, 271.
— III., Abt von Reichenau, f. 891
Erzbischof von Mainz († 913) **3**,
395. **4**, 270. **6**, 271 f. **10**, 57 f.
64 ff. **17**, 211.
Hattstatt (Hadestatt) im Oberelsaß
5, 142.
Hattstein, Margnard von, Bischof
von Speier (1561—81) **9**, 6. **19**,
201 f.
Hagenweiler (Hassonisvillare, Has-
senwilre) M. Bühl **11**, 69. 71 f.
94 f. 109. **15**, 38. 40. 42.
49. 70.
Hagenweiler (Haddinwilare) DM.
Wangen **9**, 64.
Häpfeld, Herren, f. 1641 Grafen
von: Reinhard († 1638) <Edwig von
Reichenberg> **25**, 179; Adam,
Domherr in Speier († 1594) **19**,
208; — Melchior, Graf von S. n.

Gleichen, kais. Geh. Rat u. Gen.-
Feldmarschall († 1658) **25**, 179.
182; desl. Brüder: a) Frz., Bischof
von Würzburg u. Bamberg († 1642)
5, 326. **25**, 179. 182; b) Herm.,
kais. Oberst u. Reichshofrat († 1667)
◊ Maria Katharina v. Dalberg >
25, 179. 182; beider Söhne: 1)
Frz., Domherr in Mainz († 1685),
2) Melchior († im niederl. Krieg),
3) Heinrich (1678) ◊ Katharina
Elisabeth v. Schönborn >, 4) Se-
bastian († 1708) **25**, 182; — Se-
bastians Söhne: 1) Joh. Hugo,
Domherr in Trier († 1716) **25**,
182; 2) Karl Kaipar, kais. Haupt-
mann († in Peterwardein) **25**,
182 f.; 3) Lothar Friedr. († 1728)
25, 183; — Heinrichs Sohn: Franz
(† 1739) ◊ 1708 Anna Charlotte
Elisabeth v. Stadion > Sohn: Karl
Friedr. **25**, 183; — Cajetanus,
der Letzte dieser Linie († 1794) **25**,
183.
Haude: Frz. Ant., Dekan u. Stadt-
pfarrer in Heidelberg († 1863) **17**,
60; Rich., Pfr. von Elchesheim (†
1882) **20**, 18; Xaver, Stadtpfarrer
von Ehingen-Mottenburg (1807)
17, 232.
Hauneneberstein (d. i. Haie-Über-
stein) M. Baden **14**, 236. **16**, 59 ff.
27, 259.
Haunstein, ehemal. Grafschaft im
südl. Baden **1**, 313. **5**, 151. **8**,
127. 235; Haunsteiner Einung **8**,
132; Rumbart **8**, 235; Urnben
des Waldvolkes **8**, 140. 143 f.
Hauez (Huwart) M. Lentkirch
1, 149 f. **5**, 53.
Häufele, Alons, Konventual in The-
nenbad, j. 1807 Pfr. von Günters-
thal († 1832) **13**, 269. **16**, 294.
Haug, Stift, i. Würzburg.
Haug: Amilian, Konventual in St.
Blasen († 1844) **12**, 238; Andr.,
Pfarrer von Zell im Wiesenthal
(† 1835) **16**, 305; (Hanger) Ga-
briel, Dr., Weihbischof von Straß-
burg († 1690) **4**, 142. **16**, 171 f.
186. 188 f.; Joh. Ev., Pfr. von
Hauneneberstein († 1847) **17**, 3;
Karl, bad. Amtmann zu Wühl (1625)
11, 119; Martin, Pfr. von Kirch-
hofen (1632) **4**, 76; Melchior, Abt
von St. Georgen (1615—27) **15**,
241; M., Bogt zu Siegelan (1602)
7, 48; M., Pfr. von Malsch, M.

Ettlingen (1653) **12**, 63; Simon,
Konventual in Salem, zuletzt Pfr.
von Voos († 1819) **13**, 261; Vin-
cenz, Abt von Schuttern (1641—50)
14, 165.
Hanger, Alf., Kaplan in Mähringen
(† 1840) **16**, 323; — f. a. Haug.
Haungen (Howingen) M. Vörrach
1, 199 f. **2**, 78.
Hanmann, Benedikt, Konventual
in Marchthal († 1725) **2**, 124.
Hannß, Karl Alons, Pfarrer von
Jenzenhausen († 1872) **17**, 93.
Hannstetter, Meinrad Bernard,
Konventual in Zwielfalten, zuletzt
Kaplan in Engen († 1834) **16**,
302.
Hanntinger, Blasius, Konventual
in Rheinau († 1826), Bibliogr. u.
Hist. **14**, 49 f.
Haurer, Andr., Dekan und Pfarrer
von Oberdorf (1475) **12**, 5. 27.
Haurv, Alex., Dekan und Stadt-
pfarrer von Reichenburg († 1866)
6, 169. **17**, 71.
Haus: Maurus, Konvent. in Etten-
heimmünster (1781), Rufikus **3**,
181. 183. **20**, 134; Michael, Kap-
lan in Walsbich (1623) **3**, 156.
Hausach (Husen, Hausen) im
Münzthal, M. Wolfach **1**, 30. 34.
40. 42. **2**, 3. 6. 15. 17. 27. 33.
37. 44. **4**, 139. 141. 144. 216 ff.
222. **11**, 202. **12**, 20. 31 ff. 34.
37 f. **13**, 251. **15**, 228 f.
— Rottmann von (1095) **1**, 380.
22, 157.
Hansbergen; Schlacht (1262) **13**,
280.
Hanschel, Frz. X., Pfarrer von
Niedern, j. 1851 von Nehl († 1854)
17, 27.
Hausen (Husen) vor Wald, M.
Donauwörth **1**, 33 f. **9**, 18.
15, 152. **25**, 147. 150. **26**, 7.
12. 17.
— (Usa) an der Ach oder unter
Krähen, im Hegau, M. Konstanz
5, 94. 222. 224. **16**, 320. **25**, 291 ff.
— (Husin) Bertholdus de (1158)
19, 299. **25**, 293.
— im (Donau-) Thal (Husen Ni-
colai, M. Weiskirch **1**, 45. 47. **8**,
370. **11**, 161. **12**, 186. **15**, 118.
26, 39 f.
— Herren von **12**, 145; Hermann
(1299) **11**, 174; Albert ◊ Sophia >
Söhne: Konrad, Ludwig, Albert,

Gerung, Werner u. Burkhard **15**, 10; Burkhard (1312) **23**, 309; Gebrüder Gang, Burg und Ruf (1373) **20**, 222; Eberhard (1403. 10) **12**, 146 f.; Barbara, Äbtissin von Walb (1497—1528) **12**, 174; Sixtus († 1521) **12**, 186. **15**, 9; Stephan, Sekretär des Bischofs von Konstanz (1541) **8**, 90; Veit († 1570) **12**, 186; Joachim von und zu S. und Stetten am kalten Markt (1591) **4**, 121.
— an der Möhlin, A. Staufen **5**, 185. **6**, 183. **15**, 149.
— Herren von: Rupert (1113) **15**, 157; Adelbert u. Rantwig (12. Jh.) **15**, 153; Anno (12. Jh.) **15**, 162.
— am Andelsbach, D. Sigmaringen **1**, 25. 106 f. **3**, 66 ff. **25**, 109. 113.
— im Källerthal, D. Nechingen **1**, 85.
— ob Almenndingen, D. Ehingen **1**, 87 f. **4**, 27 f. **25**, 136. 141.
— an der Roth, D. Gaildorf **17**, 224.
— an der Fils, D. Weistlingen **1**, 97. 100.
— an der Wärm (Husen im Schainbüsch), D. Leenberg **26**, 99. 103.
— an der Landert, D. Reutlingen **1**, 80.
— bei Munderkingen od. am Büßen, D. Niedlingen **1**, 89. 91. **2**, 124. 127. **4**, 161. 163. 167. 203. **18**, 228 f. **25**, 130. 134.
— ob Rothweil, D. Rothweil **6**, 64. 66. **26**, 20. 35.
— am Marpfen (Husen apud Kalphen) od. ob Berena od. von Frohnheim, D. Tuttingen **1**, 28 f. **4**, 132. **6**, 68. **13**, 104 f. **25**, 148. 150.
— bei Dillingen, St. Zürich **1**, 167. 220 f. **16**, 228.
— i. a. Hansach, u. Marquart von Hansen.
— Hinter-, A. Konstanz **7**, 248. 251. 253. 258. 262. 264.
— Ober-, bei Bencon im Sigmaringischen **15**, 6.
— Ober-, (Husen,) D. Lentkirch **1**, 142 f. **7**, 237. **27**, 51.
— Ober- und Nieder-, A. Emmendingen **1**, 204 f. 207. **3**, 181. **6**, 116. 135 f. **16**, 89. 91.
— Ober- u. Unter-, bei der Nebel-

höhle, D. Reutlingen **1**, 78 f. **19**, 229.
— Heinrich von, Abt von Zwiefalten (1217—18) **19**, 245.
Hanser: August, Stadtpfarrer von Waldfirch († 1884) **20**, 25; (Husarius, Huser,) Burkhard, Goldschmied in Konstanz (1275) **1**, 18. 20. 33. 135. 173. 178; Frz. (eigtl. Jos. Ant.), Konventual in Ettenheimmünster u. Pfr. von Schweighausen († 1799), theol. Schriftst. **15**, 223; (Huser,) Konrad, Magister (1275) **1**, 149; Matthias, Pfr. von Muggensturm (1683) **12**, 71; K. Bildhauer in Freiburg i. B. (um 1800) **15**, 280 f.; Wolfgang von, Propst von Ellwangen, f. 1600 Bischof von Regensburg († 1613) **17**, 215.
— von Artzethausen, Frz. Karl Joh. Nepom., Domkapitular in Freiburg († 1836) **16**, 310.
Hansherren, die heiligen, von Radolfszell **9**, 346.
Hänsler (casati, Tagelöhner) **6**, 213. **7**, 25.
Hänsler: Arbogast, letzter Abt von Ettenheimmünster (1793—1803, † 29) **3**, 181. 183. **12**, 244 f. **13**, 238. **14**, 155. **15**, 211. 224. **16**, 283. **20**, 133; Columbanus, Bruder des Vor., Prior in Schuttern, seit 1804 Pfr. von Salsbach u. Achern († 1818), Anstifter, Stifter **3**, 174. **13**, 265 f. **16**, 334; Gregor, Konventual in St. Trudpert und Pfr. von Biengen (1792—95), auch Prof. in Freiburg **13**, 271 [nicht: Neuffer]. **15**, 128. **20**, 92; Joh. Nepom., Kaplan in Wollmatingen († peni. 1843) **16**, 331; — i. a. Hensler.
Hansmann: Justus, Dr. theol., Dekan und Pfarrer von Oberndorf († 1656) **12**, 6. 38; A., Bürgermstr. von Steckborn, Chronist (1661) **21**, 320.
Hebe i. Höwen.
Hebenstreit: Angelus, Propst zu Mergentheim (1665—69) **11**, 214. 224; A. von, Hofkanzler des Bischofs von Konstanz (1794) **6**, 237.
Heberling, Joseph, Stadtpfarrer zu St. Martin in Freiburg († 1873), Schriftst. **17**, 95 f.
Hebräisch u. Hebräisten.
Hebräisch in Klöstern **8**, 155 f. 211.

Hechenreuthe i. Höhreuthe.
 Hechingen (Häch-, Hachingen)
 Oberamtsstadt im N.B. Sigmaringen
1, 56. **58** f. **4**, **18**, **9**, **126**, **13**,
105, **22**, **171** f. **182**, **26**, **51** ff.:
 Franzisk.-Kloster St. Eugen **26**,
317 ff.
 — i. a. Siger von H.
 Hed: Frz. Jos., Pfarrer von Ober-
 gimpern († 1831) **16**, **290**; Gregor,
 Vikar in Geringen († 1831) **16**,
290.
 Hedfeld (Hettosfeld) M. Tauber-
 büchelsheim **25**, **155**, **175**.
 Hedh von Schroffenberg. Frz. Ant.,
 Kapuziner in Vorderöstr. (18. Jh.)
10, **368**.
 Hedher: Anna, Mitgründerin der
 Mause zu Munderfingen († 1484)
14, **280**; Wilhelm, von Ohlingen,
 Freiburger Patrizier (1581) **6**, **195**.
 Hedle, Herm., Konventual in St.
 Peter († 1782) **20**, **108**.
 Hedler, Jos., Pfarrer von Dossen-
 heim († 1828) **16**, **279**.
 Hedlingen (Hägglingen) M. Em-
 mendingen **1**, **202**, **204**, **6**, **106**,
138, **142**, **7**, **29**, **14**, **119**, **18**,
119 ff.
 — (Hakkelingen) Berthold von
 (12. Jh) **15**, **146**.
 Hedelfingen, M. Camstatt **26**,
130, **133**.
 Hedersleben, ehemal. Cist.-Frauen-
 kloster in der Diö. Halberstadt **10**,
221.
 Hedertsweiler (Haederichswil-
 ler) bei Dwingen, M. Überlingen
15, **117**, **298**.
 Hedewanc i. Herdwangen.
 Hedingen, ehemal. Franzk.-Frauen-
 kloster b. Sigmaringen **1**, **108**, **13**,
209, **15**, **20**, **22**, **21**, **326**, **22**,
190 f. **25**, **145**.
 — (auch Heidingen) St. Zürich **1**,
233 f. **242**.
 — i. a. Hedingen.
 Hedio, Malv., Dr. theol., Dom-
 prediger in Straßburg, seit 1546
 protest. Kirchenvisitator im Rinzig-
 thal († 1552), Chronist **2**, **5** f. **8**,
19, **24**, **28**, **26**, **226**, **228**.
 Hedler oder Hettler, Geo., Stifts-
 propst zu Waldfird (um 1600) **7**,
41, **48**.
 Hedwig, hl. **10**, **221**.
 Heel, Theod., O. S. Fr. in Über-
 lingen, zuletzt Pfarrer von Hämmer

(† 1855) **17**, **30**, **19**, **277**; — i. a.
 Hehl und Hel.
 Heer: Maurus, Konventual in St.
 Blasien u. i. 1798 Lyceal-Prof. in
 Konstanz, zuletzt Kaplan in Sät-
 tingen († 1843) **2**, **446**, **12**, **240**,
13, **238**, **16**, **331**; Rustens, Kon-
 ventual in St. Blasien u. i. 1765
 lat. Historiograph († 1769) **8**, **105**,
165, **189** ff. **21**, **34**.
 Heerbraud, Jak., Prof. d. Theol.
 in Tübingen († 1600) **4**, **92**.
 Heermeyer, Matthäus, O. Cist.,
 Kaplan in Germersheim (1638) **5**,
258, **324** f. **347**, **6**, **76**, **117**.
 Heßelin oder Hößlin, Christ., Pf.
 von Waldbut († 1604) **21**, **189** f.,
238, **263**; — i. a. Häßelin.
 Hefendorf i. Höndorf.
 Hefenhofen, St. Thurgau **9**, **312** ff.
 Heßner, Andr., Pfarrer von Affam-
 stadt, i. 1872 von Heddesheim (†
 1882) **20**, **18**.
 Heßigkofen (Hebinchova) M.
 Zettmau **9**, **59**, **84**, **89**.
 Hegau (pagus Egaunensis) **3**, **111** ff.
5, **207** ff. **9**, **65**, **12**, **179**, **25**, **293**.
 Hegauer Vertrag (1497) **5**, **226**,
229, **27**, **179**.
 Hegbach i. Heppach.
 Hegebach f. Heggelbach und Hepp-
 bach.
 Hegelingen i. Hägglingen.
 Hegenlohe (Hegeniloch) M.
 Schorndorf **1**, **70**, **73**.
 Heggabach (Heggebach, Hepach)
 M. Biberach, Cist.-Frauenkloster
1, **142** f. **4**, **55** f. **5**, **61**, **6**, **36**,
54, **9**, **80**, **194**, **231**, **242**, **246** ff.
328, **10**, **232**, **13**, **263**, **19**, **87**,
22, **179**; — Abtissinnen: Barbara
 Ellenbog († 1526) **9**, **257**; Veronika
 Arölin (i. 1539) **9**, **246**, **256**; M.
 Cäcilia (i. 1712) **10**, **232**.
 Heggelbach (Häckelinbach) im
 Sigmaringischen **7**, **234**, **9**, **69**,
12, **181**.
 — Herren von **12**, **187**, **284**; Rod-
 gerus de Hegebach (ca. 1163)
2, **84**, **88**, **9**, **93**; Burchardus de
 Hachillbach (1185) **9**, **86**, **12**, **187**;
 Eberhardus de Haiggelenbach
 s. Heggelnbach (1240, 64) **9**, **92**,
12, **187**; Burchard (1266) **12**,
187; Eberhard von Heggilnbach
 (1294) **27**, **147**; Joh., Rüdch in
 Rheinau (1409, 37) **12**, **283** f.
 Heggelborn, M., Pfarrer von

Malisch, A. Ettlingen (j. 1643) **12**, 63.
Heggenger, Abelsgechlecht: Zunft
Hans, Vogt zu Kaiserstuhl (1458) **10**, 331; Joh., Proprior der Mal-
teier in Heitersheim (1505–12) **24**, 205; Hans Melchior v. von
Wasserfelz, fass. Rat u. Gesandter
bei den Eidgenossen (1557), Wald-
vogt der Grafschaft Hauenstein
(1559) **14**, 76 **21**, 192.
Hegi, St. Zürich **9**, 106.
— der Wäfenor von (1324) **4**, 61;
— Herren von: Hugo <Ulrich v.
Reinach> Tochter: Ursula (15. Jh.)
<Heinrich v. Erzingen> **21**, 192.
239; — Hugo Erbtochter: Bar-
bara (um 1457) <Jakob von Hohen-
Landenberg> **9**, 106; — j. a. Ega.
— Petrus, Konventual in Rheinau,
j. 1802 Pfarrer von Altenburg im
Mettgau († 1847) **14**, 52. **17**, 3.
— j. a. Hoge.
Hegingaz j. Ehingen, A. Eugen.
Hegne (Hagene) A. Konstanz **3**,
408. **21**, 160.
Hehl, Hugo. Cooperator in Seefirch
(† in Wachingen 1804) **2**, 127; —
j. a. Heel und Hel.
Hehn: Adam, Pfarrer von Unter-
balbach, j. 1864 von Obergrombach
(† 1879) **20**, 8; Geo. Phil., Fr.
von Ottersdorf, in abs. Pfarrverw.
in Wöschbach († 1852) **17**, 19.
Heichenstege j. Mitten.
Heichlinger, Andr., Prior in Sa-
len († 1809) **13**, 259.
Heidbremen, A. Überlingen **12**,
306. **21**, 287.
Heideck (Bayr., Mittelfranken), Her-
ren von **21**, 190; Fridilo, Abt von
Reichenau (1140–59) **3**, 300;
Werner und sein Brudersohn Ge-
rold (Ende 12. Jh.) **22**, 308;
Heinrich (Anfg. 13. Jh.) **22**, 308;
Hans Jakob, jüdischer Landvogt zu
Münzberg (1525) <Anna Katharina
von Arg> **4**, 234. **10**, 337. **21**,
238; beider Kinder: 1) Hans Joa-
chim, Herr zu Gurtweil (1575)
<Agatha v. Breiten-Landenberg>
21, 238. 253; 2) Katharina <A.
von Bärenlingen> **21**, 238; —
Zunft Hanmann v. H. von Gurt-
weil **21**, 238; Hans (um 1550) **2**,
11; Heinrich, kurf. sächs. Oberst
(1552) **24**, 294 f. **27**, 166; Hans
Christoph, Domherr in Konstanz

(1561. 67) **8**, 95. **21**, 238. **22**,
148; Albrecht <Salomea v. Eirgen-
stein> **21**, 238; Hans Christoph,
östr. Rat, Waldvogt und Schultheiß
zu Waldshut († 1587) <Elisabeth
v. Breiten-Landenberg> **21**, 168.
191. 238. 264; beider Sohn: Hans
Heinrich, östr. Kammerat zu Ent-
sisheim **21**, 239; — Ludwig, Schul-
theiß zu Waldshut (1600) **7**, 46;
Hanna († 1605) **21**, 264; Eliza-
beth († 1655) <H. Holdermann
v. Holderstein> **21**, 265; Martin
(17. Jh.) **21**, 228; Eva (17. Jh.)
<Chph. St. von Mandach> **21**,
228; Juliana (17. Jh.) <Joh.
Balth. v. Steinbock> **21**, 228.
Heidel, Joh. Nepom., Dehan und
Pfarrer von Gailingen († 1837)
16, 313.
Heidelberg: Austrägalgericht (1527)
2, 50; Dominikanerfloster **13**, 195;
Heiligengeiststift **26**, 154; Univer-
sität **10**, 247 f. 293 ff.
Heidenberg, der, im A. Bühl **11**,
67 f. 71.
Heidenheim in Bayern, Mittel-
franken, ehemal. Bened.-Kloster;
Abt: Willibald (761) **17**, 207.
— Eberhard von, Kartäuser in
Güterstein († 1510) **26**, 180.
Heidenheimer, Ludwig (1500) **9**,
131.
Heidenhofen, A. Donauessingen
1, 28. 31. 34. **4**, 7 f. 10. **11**, 172. 181.
Heidestat j. Zetteten.
Heidingen j. Hedingen.
Heidingsfeld in Bayern, Unter-
franken **13**, 309.
Heidnicher Kultus von älteren
Theologen als Kultus der Dämonen
betrachtet **3**, 452.
Heigerlin j. Haber.
Heil, Sebast., Pfarrer von Langen-
brücken († 1842) **16**, 329; — j. a.
Heil.
Heilbrunn (Helicprutinen) am
Neckar, Oberamtsstadt **13**, 113. 117.
19, 258 ff. **25**, 169; Deutschordens-
kommende **16**, 245 ff.; Vertrag
(1548) **20**, 288; — j. a. Heils-
brunn.
Heilenwag (heila-wac, heilbringen-
des Wasser in der Christnacht) **19**,
112.
Heiler, Willibald, Fr. von Nieder-
rimlingen, seit 1825 von Hochdorf
i. Br. († 1829) **16**, 283.

Heilig: Adolp, Vikar in Osterburken († 1881) **20**, 14; Beruh., Propst zu Mergentheim (1652) **11**, 224; Joh Bapt., Pfarrer von Willigheim, j. 1826 von Balzfeld († 1830) **16**, 286; N., Helfer in Überlingen (1526) **9**, 139; — j. a. Heilig.

Heiligenberg (auch Berge; lat. Sanctus Mons s. Mons Sanctus) N. Pfullendorf **1**, 139. **4**, 133. **5**, 45. **7**, 157. **9**, 60. 71. 84. 258. **10**, 18. **11**, 227. **22**, 318. **27**, 162.

— Grafen von **7**, 16. 236; Eppo (11. Jh.) <Zota> **2**, 373; Heinrich (um 1060) **1**, 381; Arnold, Gegenbischof von Konstanz (1091 bis 1105), dann Bischof von Ravensburg **1**, 364 f. 367. 369. 388 ff. 393 f. **7**, 243. **8**, 27 f.; dessen Bruder: Heinrich († um 1130) **1**, 364. 388 f. **8**, 28 ff. **9**, 81; — Heinrich (1135. 77) **2**, 85. 89. **9**, 83 f. **11**, 150; dess. Bruder: Konrad (1162. 92) **1**, 131. 348. **2**, 84. 88. **9**, 85. 93. **18**, 281. **22**, 291; — Berthold (1221. 28) **9**, 89. 91; Konrad (1240. 74) **1**, 24. **8**, 34 f. **9**, 92. **15**, 298; dessen Bruder: Berthold (1240. 56) <Hedwig von Montfort-Bregenz>, später Domherr in Konstanz, zuletzt Bischof von Chur († 1298), der Letzte i. Geschlechts **1**, 23 ff. 89. 92. 147 f. **9**, 92. **11**, 228 f. 231 f. **15**, 298. **20**, 252; — j. a. Werdenberg. — (Sanctus Mons) bei Winterthur, St. Zürich **1**, 168. 195 f. 217 f.

Heiligenbriefe **19**, 16.

Heiligenbuch i. And.

Heiligenverehrung **7**, 122. **14**, 101 f. **19**, 180 f.

Heiligenverzeichnis des Konstanzer Bistums **22**, 321 ff.; — j. a. Aller-Heiligen-Litanei.

Heiligengrabe, NB. Potsdam, ehemal. Cist.-Frauentl. **10**, 222.

Heiligenholz, N. Pfullendorf **4**, 31 f. **19**, 267. 269. 271. 279 f. 290. **25**, 285 ff.

Heiligenkreuz, Cist.-Kloster in Niederöstr.; Abt N. (1641) **5**, 341 f.; — Cist.-Kirche **10**, 249 f.

— ehemal. Cist.-Frauentl. b. Meissen **10**, 221.

— j. a. Heiligkreuz.

Heiligenleben (vitae sanctorum)

3, 426 ff.; deutsche Ausgaben (15. bis 16. Jh.) **8**, 323.

Heilgenthal (Vallis Sanctorum), ehemal. Cist.-Frauentl. in der Diözese Würzburg **10**, 238.

Heiligenzell, N. Lahr **14**, 228 f. Heiligenzimmern, vulgo Holgenzimmern (Zimbern in Horgun, Haargenzimmern) im Sigmaringischen **1**, 49. **7**, 203. **13**, 102. 104 f. 107 f. **22**, 221; Dominik.-Frauentl. **22**, 195 f.

Heiligkreuz (Amptencelle) St. Thurgau **1**, 166. 216 f. **27**, 97. 99; — j. a. Heiligkreuz.

Heiligkreuz-Kapelle b. Neuenburg, N. Rülheim **6**, 175.

Heiligkreuzthal (lat. Vallis Sanctae Crucis; — anfangs Wazerscaven, Wasserthapfen), DM. Niedlingen, Cist.-Frauentl. **1**, 102. 104. **4**, 207. **5**, 319. **6**, 36. **9**, 90. 92. 242. **10**, 231. **11**, 170.

Heiligölge **4**, 43. **5**, 117.

Heilmann: Robert, Konventual (Chorregent) in Theuenbach (um 1800) **13**, 269; Thomas, Bildhauer in Rastatt (um 1750) **22**, 57.

Heilsbrunn (Fons Salutis) an der Schwabach, in Bayern, Mittelfranken; Cist.-Kloster **2**, 389. **10**, 237 f. **11**, 214; Cist.-Kirche **10**, 249; — j. a. Heilbrunn.

Heilsbrugg (Fons Salutis), ehemal. Cist.-Frauentl. b. Landau, Diöz. Speier **10**, 248.

Heim: Balthasar, Pfarrer v. Mauenheim, j. 1862 v. Bonndorf, N. Überlingen († 1865) **17**, 66; Joh. Bapt., Pfr. von Mirdorf († 1852) **17**, 19; Karl, Stadtpfr. von Buchau (j. 1825) **2**, 127; Rebridius, Dr. theol., Prior der Augustiner-Eremiten in Würzburg († 1750) **13**, 306; — j. a. Heim.

Heimatweiler, N. Pfullendorf **20**, 247. 250. **25**, 283.

Heimbach, N. Emmendingen **8**, 13. **9**, 132. 138. **13**, 265 f. **14**, 167.

Heimbürg f. Homburg.

Heimbürge (Bürgermeister) **15**, 41. 44.

Heimbürger (Subgenosse) **21**, 272. Heimenhofen, St. Thurgau **9**, 312. 315.

— Herren von **5**, 12. 25; Burt-hard (1547) **20**, 287.

- Heimentirch, bayr. Schwaben **1**, 119 f. **5**, 24.
- Heimtschwil (Heimotswile) St. Bern **1**, 178.
- Heimlich, Konstantin, Vikar in Bamlach († 1866) **17**, 71.
- Heindingen i. Gondingen.
- Heindrich, Angelus, Augustiner-Eremit, Prof. d. Theol. in Erfurt († in Uttenweiler 1730) **13**, 304.
- Heinzel, Albert, Pfarrer von Illmen-see († 1880) **20**, 12.
- Heinemann: Adam, Pfarrer von Niedböhningen († penf. in Villingen 1871) **17**, 89; Joh. Nepom., Pfr. von Binningen, in abs. Pfarrverw. in Volkertshausen († penf. in Überlingen 1859) **17**, 41.
- Heini, im, = im Hagenich (i. d.) **15**, 45.
- Heiningen (Hünigen) M. Göp-pingen **1**, 73 ff.
- Heinrich von Gmünd, i. Gmünd.
— von Straßburg, Kanonikus daj. († im M. St. Blasien um 1120) **8**, 121.
— von Zwiefalten, sel., Prior zu Ochsenhausen (bis 1262) **8**, 156. **18**, 289.
- Heinrich, Thomas, Weihbischof von Basel (1650) **9**, 11.
- Heinrichan, M. Breslau, ehem. Eist.-M. **10**, 222.
- Heinrichmann, Jak., Propst von Wiesensteig (1552) **17**, 228.
- Heinrichsried bei Augsburg **9**, 81.
- Heinjon, Joh. Theod., Dr. theol., Prediger zu St. Peter u. Paul in Hamburg (1716) **1**, 427.
- Heinstetten (Hönstetten) M. Meß-firch **1**, 24 f. 45. 47. **9**, 41.
- Heinwiler i. Heuweiler.
- Heinze, Frz. Joj. von, Dekan und Pfarrer von Wettelbronn († 1753) **6**, 169.
- Heinzmann, Frz., Vikar in Er-singen († 1834) **16**, 302.
- Heisler, Karl, Pfarrer von Volkerts-hausen († 1886) **20**, 31.
- Heiß, Konrad, Pfarrer von Steiß-lingen (1773—91) **5**, 240; — i. a. Haß.
- Heißer, Edmund, Abt von Neres-heim (1729—39) **18**, 275.
- Heißler, Frz. Ign., Pfarrer von Ruß, i. 1824 von Rußbach († 1841) **16**, 325.
- Heißenan b. Mäurerstadt in Bayern, Unterfranken; Augustiner-Eremiten **13**, 302.
- Heister, Graf A., Gouverneur von Jünnsbrud (bis 1786) **18**, 172.
- Heisterbach im Siebengebirge, M. B. Adln; Eist.-Kirche **10**, 249 f.
- Heisterkirch, M. Waldsee, **1**, 149 f. **4**, 29. **5**, 53. **18**, 238.
- Heitersheim, M. Staufen **1**, 208. 210 ff. **3**, 293. **4**, 34. **5**, 138. **14**, **6**, 165. 169. 171. 173. **7**, 55. **14**, 148. **26**, 248; Franziskaner **6**, 173. 177; Johanniter **4**, 69. 76. **6**, 177. 182. **14**, 120. **17**, 201. **22**, 159. **24**, 205.
— (Heitrisheim) Bernard von (12. Jh.) **15**, 146.
- Heitershofen, wohl abgeg. Ort im M. Überlingen **6**, 250. 255. **10**, 32.
- Heiz: Albertin, Kapuziner (nicht: Konventual in Schwarzach), i. 1815 Pfarrer von Moos († 1827) **13**, 268. **16**, 276. **22**, 140; Maurus, Konvt. in Schuttern, später Pfarrer von Bühlerthal, zuletzt von Wein-garten b. Offenburg († 1834) **13**, 265. **16**, 302; Moriz, Pfr. von Warmbach († 1831) **16**, 290; — i. a. Haiz.
- Heißler, Valentin, Pfarrer von Haueneberstein, i. 1798 von Ober-weier, M. Lahr († 1811) **14**, 236.
- Heizmann: Frz. Ant., Pfarrer von Prinzbach († 1838) **16**, 316; Va-lentin, Pfr. von Weier b. Offenburg († 1833) **16**, 298.
- Heizmann: Ant., Pfarrer von Hö-dingen († 1843) **16**, 331; Joj. Ant., Pfr. von Heudingen, i. 1852 Stadtpfr. von Hisingen († 1860) **17**, 45; — i. a. Haizmann.
- Hel, Magnus, Abt von Neresheim (1706—11) **18**, 275; — i. a. Heel u. Hehl.
- Helbling: (Helbing,) Jak. Chph., Prof. d. Theol. u. Stadtpfarrer in Freiburg († 1719) **2**, 260. **23**, 107 ff. **27**, 310; Joh. Kasp., Prof. d. Medicin in Freiburg (1620) **2**, 168. **23**, 103 ff.
- Held: Balthasar, Abt von Roth (1591—1611, † 1614) **18**, 240; Celestin, Konventual in St. Blasien († 1862) **12**, 238; Heint. Cb., Dompräbendar in Freiburg († 1852) **17**, 19; Johs., Abt von St. Peter (1612—14) **13**, 294 f. **14**, 93;

Joh. Ev., Dean u. Pfarrer von Mühlingen († 1864) **2**, 209. **17**, 63; Matthias, Vicekanzler zu Ensisheim (1549) **7**, 163; Wilibold, Abt von Roth (1782—89), Kanonist **18**, 238, 240.
 — von Tiefenau, Geschlecht **27**, 258; Friedrich (15. Jh.?) **27**, 258.
 — von Todman, Werner, Freiburger Patrizier (1365) **6**, 191 f.
 Helsenstein, abgeg. Burg b. d. Mautstadt Geislingen **1**, 99, 101 f. **10**, 115.
 — Grafen von **17**, 225 f.; Bejiß **2**, 99, **4**, 25, 201, 206. **17**, 226; Bertha (1183) <Witegan von Albig> **18**, 221; Ulrich (1257) **3**, 41; Johann (1331) **17**, 227; Ulrich (1370) **18**, 303; Graf R. (1440) **8**, 62; Ulrich u. Konrad (1453) **25**, 167; R. <Agnes, 1458> **26**, 160; Friedrich (1482) **26**, 167; Ulrich (1513) **26**, 167; Ludwig († 1525) **13**, 35; Ulrich († 1548) **17**, 226; dess. Kinder: 1) Sebastian († 1564) <Maria v. Höwen, † 1587> **10**, 114 f. 117. **17**, 226; 2) Ulrich († 1570) <Gräfin Anna od. Katharina v. Montfort> **10**, 114, 115 ff. **17**, 226 f.; 3) Georg, kais. Feldherr († 1573) **10**, 118; 4) Katharina († 1578) <Konrad v. Bummelberg> **10**, 116; — Schweidart, Jhr. zu Gundelfingen, bayr. Statthalter zu Landsberg (1575, 91) **3**, 352, **4**, 120 f. **10**, 338, **21**, 45, 186; — des 1570 † Ulrich Kinder: 1) Barbara <1578 Graf Anton Fugger zu Kirchberg> **10**, 117; 2) Ulrich († 1581) **10**, 117; 3) Rudolf, bayr. Landhofmeister, d. Letzte i. Staumes († 1627) **10**, 117, 124. **17**, 227; 4) Magdalena <Graf Joach. Fugger zu Kirchberg> **10**, 117; 5) Katharina <1583 Graf Sederin Fugger zu Kirchberg> **10**, 117; — Rudolfs Töchter: a) M. Johanna <Landgraf R. von Leuchtenberg>; b) Ziabella Eleonora <Graf R. v. Etingen>; c) Franziska Karoline <Graf Bratislaw von Fürstenberg> **17**, 228.
 Helsenstein, M., Historiker (1856) **1**, 329.
 Helsenstwil, Ober- u. Nieder-, (Helsoltzwiler) Mt. St. Gallen **1**, 166, 216 f. **14**, 51.

Helferich, Bernh., Kaplan in Buchen, j. 1666 Pfarrer von Zanterbischsheim **13**, 62, 64.
 Helsta, ehem. Cist.-Frauentl. bei Eisleben. M. Merleburg **10**, 221.
 Helgatingen, abgeg. Ort bei Murg, M. Eidingen **5**, 87, 91.
 Helicprutinen i. Heilbronn.
 Helingas i. Nilingen.
 Helle, Johs., Dean u. Pfarrer von Baden-Baden (1683) **17**, 144.
 Hellenegerst (Helle-, Hallingers) bayr. Schwaben **1**, 119 f. **5**, 19.
 Heller: Ant, Pfarrer von Ersfeld († 1879) **20**, 8; Friedr., Abt von Weingarten (1300—15) **18**, 311; Joh. Mart., Wirtensfelder Hofbuchdrucker in Marienkirch (1723) **1**, 424; Mt., Kanonikus zu St. Guido in Speier, j. 1802 Beneficiumsverw. in Bruchsal († 1851) **17**, 17; R., luth. Prediger in der Pfalz, dann in Bulach (1564) **10**, 199; Phil., Pfr. von Hohenbachjen († 1859) **17**, 41.
 Hellsau (Hellesowe) Mt. Bern **1**, 177i.
 Helmann, Romerius, O. S. Bened., Pfarrverw. in Ettlingen (1683) **12**, 116.
 Helmler, Heinr., Glasmaier in Freiburg i. Br. (1832) **15**, 58, **17**, 150.
 Helmling, Rich., Abt von Weissenau (j. 1722) **18**, 254.
 Helmlingen, M. Mehl **20**, 159, **22**, 118, 120.
 Helmsdorf (Helmens-, Hermensdorf; M. Überlingen), Herren von **4**, 30, 32, 61. **11**, 309; Jakob (1278), **1**, 162; Urinla (1359) <Friedr. Gremlich> **11**, 188; Ulrich (1473) **26**, 200; R., Domherr in Konstanz (1496, 1500) **8**, 77, **9**, 131; Gebrüder Ludwig u. Wolfgang (1504) **9**, 133.
 Helmstatt, Herren von **16**, 246, **19**, 209 i.; Johannes (1359) **25**, 161; Raban, Erzbischof von Trier u. Bischof von Speier († 1439) **19**, 203; Konrad Raban u. Hans (1440) **8**, 63; Hans (1454) <Else von Rosenberg> **25**, 168, **27**, 286 f.; Reinhard, Bischof von Speier († 1456) **19**, 203; Erhard, Lichtenberg'scher Antmann zu Lauterburg (1492) **22**, 114; Ludwig, Bischof von Speier († 1504) **19**, 203; R., <Agathe Massenbach, 1574> **25**, 176.

Helwang i. Hölhwangen.
 Helwen, Heine, Propst zu Mling-
 nan (1322) **9**, 362.
 Helwich, G., Dombilar in Speier,
 Verf. e. Syntagma monumento-
 rum (Ausg. 17. Jh.) **19**, 195.
 Hemmen, Christ., Pfarrer von
 Hündelwangen, in abs. Kaplanei-
 verw. in Pfaffenweiler († penf. in
 Gottenheim 1877) **17**, 109.
 Hemmendorf, M. Rottenburg,
 Johanniterkommende **1**, 59. 61. **4**,
 52. **17**, 203 f.
 — Konrad von, der Letzte i. Stam-
 mes († im M. Hirjan Aufg. 13.
 Jh.) **17**, 203.
 Hemmenhofen, M. Konstanz **1**,
 19 f. **7**, 294. 297. **10**, 75. 352.
 Hemmenrode, Gist.-Frauentl. i. d.
 Diöc. Lütlich **3**, 284.
 Hemmenthal i. Engelthal.
 Hemmerli(n) i. Hämmerli(n).
 Henau (Hennöwe) St. St. Gallen
1, 165. 215.
 Henauhof b. Buchau, M. Ried-
 lingen **17**, 238.
 Henchurst od. Henthurst, j. ver-
 einigt mit Balzhofen, M. Bühl **11**,
 137. **15**, 42. **20**, 147. 151. 177.
22, 101.
 Hendinger, Paul, Konventual in
 St. Peter, Pfarrer von St. Ulrich
 u. Propst zu Sölden († in Freiburg
 1811) **13**, 252. 255.
 Hendschuchsheim i. Hand-
 schuchsheim.
 Hener i. Hänner.
 Hengelsau (Hengeloeh), M. Stodach
3, 115. 117.
 Hengen, M. Ulrich **1**, 72 f.
 Henggart (Henchart, Enkart) St.
 Zürich **1**, 168. 218. **16**, 227.
 Hengsthojen (Hugshofen?), Hein-
 rich von, Propst zu Sölden (1547)
14, 115. 123.
 Henthöfer, M., Pfarrer, der zum
 Protestantismus übertrat (19. Jh.)
16, 292. **20**, 44.
 Henkel, Konstantin, Pfarrer von
 Werbachhausen († 1868) **17**, 78.
 Henle, Bernard, Abt von Schussen-
 ried († 1673) **18**, 246; — i. a.
 Hante.
 Henn: Albin, Pfarrer von Eried
 († 1887) **20**, 34; Balthazar, Pfr.
 von Andelschhofen (1836—38) **24**,
 301.
 Henne, Konrad, Propst von Aller-

heiligen zu Freiburg (1635—38)
2, 254.
 Henneberg, Grafen von: Otto
 (1244) **10**, 238; Jakob (1258) **12**,
 171; Elisabeth († 1389) <Graf
 Eberhard der Greiner von Würt-
 temberg> **26**, 139. 141; Berthold,
 Erzbischof von Mainz († 1504) **13**,
 34. 54. **23**, 158; Wilhelm (1526)
2, 51; Georg, Domherr in Mainz
 u. s. w. († 1526) **19**, 211.
 Henneta: Adam, Pfarrverw. in
 Steinbach († 1876) **17**, 105; Joh.
 Adam, Pfarrer von Stupferich (†
 1878) **20**, 4.
 Hennenstein (Hünen-, Hünen-
 stain) b. Trochtelfingen, AB. Sig-
 maringen **26**, 59. 62. 105.
 Henner, M. S. J., Prof. in Würz-
 burg (um 1750) **10**, 279.
 Henngraben, M. Bühl **11**, 69.
15, 65.
 Hennin, Graf Karl Ant. Frz. von,
 bad.-bad. Geh. Rat († 1790) <Freiin
 Clara Bibiana v. Schauenburg, †
 1807> **18**, 125 ff.
 Henninger, Joh. Nepom., Pfarrer
 von Gallmannsweil († 1829) **16**, 283.
 Henrici, Matthias, O. Praemonstr.,
 Konventual in Allerheiligen und
 Pfarrverw. in Ottersweier (um 1640)
15, 75.
 Hensel, Hans, Klausner in der Egg
 b. Heiligenberg (1519) **11**, 232 f.;
 — i. a. Hänfel.
 Hensler: Hubert Ferd., Stadtpfr.
 zu St. Augustin in Konstanz, i.
 1862 Pfr. von Sasbach, M. Acheru
 († 1868) **17**, 78; Maurus, Kon-
 ventual in Rheinau u. Pfr. von
 Mammern (bis 1862, † in Mingen-
 zell 1871) **14**, 56.
 Hensle, Phil. Sal., Pfarrer von
 Herremies, i. 1826 von Groß-
 schönbach († 1829) **16**, 283. **19**, 277.
 Hentschesheim i. Handschuchs-
 heim.
 Henzler von Lebensperg, Anton,
 Stadtschreiber in Waldshut (18. Jh.)
21, 229.
 Hepach i. Heggbach.
 Hepbach (Hege-, Hegbach) M. Über-
 lingen **2**, 475. **5**, 39. 42. **9**, 62. 86.
 Hepidannus, Mönch in St. Gallen,
 Chronist (um 1072) **3**, 400.
 Heppach, Joh., Kanonikus in Sindel-
 fingen (1451) **26**, 161.
 Heppenheim, gen. von Saal,

- Herren von: Joh., Domdekan in Speier († 1555) **19**, 208; Joh., Dompropst in Mainz (1668—72) **23**, 166.
- Heppenschwand, A. St. Blasien **8**, 109, 113.
- Heratsfirdh od. Eratsfirdh (Nerhardskirch, Herrotz-, Herrlantz-kilch) OA. Saugau **1**, 110 ff. **5**, 50, 53. **13**, 239.
- Herb, Thaddäus, Konventual in Thenenbach u. Pfarrer das. († 1802) **13**, 269.
- Herbed, Bruno, Konventual in Rheinau, j. 1846 Weltgeistlicher **14**, 58.
- Herbertingen (Heriprechtinga, Herbrechtingen) OA. Saugau **1**, 103, 105, 107, 110, 112. **4**, 22. **5**, 51, 53. **15**, 26.
- Herbertshofen (Herbrechtzhoven, Herbazhofen) OA. Ehingen **4**, 27 f. **15**, 245.
- Herbinwilare j. Erbenweiler.
- Herbisreuthe j. Erbsrente.
- Herblingen, St. Schaffhausen **7**, 212.
- Herren von: Konrad, Pfarrer von Schwarzach (um 1268, † 1310) **13**, 310; Heinrich (1295) **13**, 310; des † Eberhard Söhne: die beiden Künzlin (1313) **11**, 179. **13**, 310.
- Herbolzheim (Herbost-, Herenheim) A. Emmendingen **3**, 290. **6**, 94, 105. **10**, 80. **14**, 107, 273. **15**, 205.
- Herren von: Diepoldus de Heribothsheim (12. Jh.) **15**, 147; Mag. Hainricus de Herbotishain (1275) **1**, 173; Agnes u. Anna, Nonnen in Adelhausen (1285 bez. 1287) **13**, 214.
- Herbrechtingen j. Herbertingen.
- Herbrechtzhoven j. Herbertshofen.
- Herbst: Joh. Geo., Novize in St. Peter, j. 1817 Prof. d. Theol. in Tübingen († 1836), Kirchenhist. **10**, 308. **13**, 252. **16**, 310. **20**, 120; Kamill, Pfarrer von Nichen († 1828) **16**, 279; Martin, Kaplan in Waldfirdh (bis 1658) **3**, 156; A., protest. Pfarrer von Mündingen, Hist. (1851) **7**, 59, 67.
- Herbster, A., bad.-durl. Archivar (18. Jh.) **6**, 209 f.
- Herbstheim, Herren von: Sebast., Domherr in Konstanz (1561) **8**, 95, 98; Matthias der Ältere u. der Jüngere, Kapuziner in Vorderöstr. (17. Jh.) **10**, 368.
- Herda von Dimened u. Affenstadt, Hans Kaspar von, (1631) **25**, 178.
- Herderer: Bernh., Konventual u. Pfarrer in Rheinau († 1602) **14**, 5 f.; Adelfons, Konvt. in Benron, zuletzt Pfr. von Krauchenwies († 1822) **12**, 235; Johs., Pfr. von Stetten ob Rothweil († 1611) **12**, 36; Joh. Jak., Defan des Kap. Rothweil (1619—25) **12**, 5, 37; Joseph, Defan u. Pfr. von Deißlingen (1744—57, † 60) **12**, 6; Joseph, Pfr. von Eppingen, j. 1872 von Schlierstadt († 1877) **17**, 109; (Herderus,) Wilh., Pfr. von Walzmörsingen († 1627) **12**, 37.
- Herdern b. Freiburg i. B. **1**, 203 f. **2**, 239, 250. **3**, 150. **5**, 133. **6**, 156, 196. **7**, 118.
- A. Waldshut **10**, 328.
- St. Thurgau **1**, 167, 220 f. **15**, 230. **21**, 318.
- Herdwangen (Hedewanc) A. Pfaffenlorenz **1**, 138. **2**, 372. **5**, 44. **7**, 249 f. 253. 263 f. 266, 269. **9**, 60, 91. 289. **13**, 257 ff. 260. **19**, 274. **24**, 294.
- Herenheim j. Herbolzheim.
- Herer, Peter, Ritter (1440) **8**, 64.
- Hervelsingen j. Hörvelsing.
- Hergensweiler (Hergers-, Harggerswiler) bahr. Schwaben **1**, 117, 119 f. **5**, 28.
- Herger, Jak. Friedr., Pfarrer von Mingsheim († 1837) **16**, 313.
- Hergersan od. Grafenhof, abgeg. Ort bei Ludwigshafen, A. Stodach **27**, 153, 190, 195.
- Hergersvelt j. Herrgottsfehl.
- Heribothsheim j. Herbolzheim.
- Hericheswiler j. Pfaffenweiler.
- Heriprechtinga j. Herbertingen.
- Hersau, St. Appenzell A.-Rh. **1**, 165, 213, 215.
- Herlandsreuthe j. Ernatsrenthe.
- Herlazzhofen (Herlanthoven) OA. Leutkirch **1**, 125 f. **5**, 7, 17.
- Herlin: Friedr., Cooperator in See- firdh (1678—83), später Abt von Marchthal **2**, 124; Peter, Konventual in Marchthal († 1689) **2**, 124.
- Herlisheim im Unterfaß **14**, 157.
- Hermann: Ant., Konventual in St. Trudbert u. Pfarrer von Biengen (1780—92) **15**, 128; Barthol.,

- Franzisk.-Provincial (1531) **10**, 108 f.; Epph., Pfr. von Schramberg († 1619) **12**, 37; Cölestin, Dr. jur., Abt von St. Trudpert (1737—49), theol. Schriftst. **15**, 121, **20**, 90; Ferd., Pfarrer von Beuren a. d. Ach, zuletzt von Steinsjurt († 1852), Jugendschriftst. u. Dichter **17**, 19 f.; Frz. Ant., Pfr. von Schutterwald († 1878), Stifter **11**, 103, **14**, 234, **20**, 4 f.; Frz. Jos. Bern., Dekan u. Pfr. von Mühlfhausen, j. 1830 von Hofweier († 1844) **14**, 233, **16**, 336; Frz. Ludw., Kirchenmaler in Konstanz (1768) **9**, 308, **14**, 132; Georg, Propst zu Wislilofen († 1635) **9**, 365; Georg, Konvt. in Marchthal u. Cooperator in Seckirch (1772 bis 73) **2**, 126; Gregor, Dekan u. Pfr. von Werbach († 1554) **23**, 173; Herm., Dr. theol., Prior der August.-Eremiten in Würzburg u. Provincial († 1704) **13**, 304; Herm., Dr. theol., Provincial der August.-Eremiten († in Oberndorf 1757) **13**, 307; Johs., Pfr. von Mariazell († 1620) **12**, 37; Justin, Konvt. in St. Blasien, zuletzt Pfr. von Wettelbronn († 1830) **12**, 240, **16**, 286; Martin, Abt von Wiblingen (1563—72) **19**, 225; Mich., Kaplan in Watterdingen, j. 1847 Pfr. von Göttingen († 1849) **17**, 9; Simon, Dekan u. Pfr. von Ballrechten († 1701) **6**, 168, **14**, 290.
- Hermannsberg f. Hermannsberg.
- Hermannsdorf, Rif. von (1293) **20**, 254.
- Hermannus Contractus (der Gichtbrüchige od. Gebrechliche), Graf von Beringen, Mönch in Reichenau († 1054), Chronist, Dichter und Komponist **1**, 344 f. **3**, 363, 379 f. [verdruckt in 381 f.]. 396, 414, **4**, 275, 296, **6**, 275 f. **11**, 28, **16**, 250, 260 ff. **23**, 23 f. 368 f.
- Hermanuz, Raimund, Pfarrer von Horben, j. 1839 Seminar-Direktor in Ettlingen († 1848), pädagog. Schriftst. **17**, 6.
- Hermelsheim, Franzisk.-Kl. im Elsaß **5**, 365.
- Hermendingen im Sigmaringischen **1**, 103 f.
- Hermenstorff f. Helmsdorf.
- Hermes, Jsidor, Konventual in Ettenheimmünster, später Pfarrer von Nauenberg, zuletzt von Zenthern († 1847) **12**, 245, **17**, 4.
- Hermetswil (Hermütswile, Hermanschweil) St. Margau **1**, 190; Frauenfl. **5**, 318, **22**, 183.
- Hermoltesberge f. Hermannsberg.
- Hernaczruti f. Ernatsrenthe.
- Hern Chüngeuelle, viell. der Ruhnenbad zw. Waldau (N. Neustadt) u. dem Hohlen Graben **15**, 155, 176.
- Herolt, Johs., protest. Pfarrer in Heinsberg († 1562), Chronist von Hall **2**, 52.
- Herr: Dominik, Dekan (bis 1788) u. Pfarrer von Viel **6**, 169; Ferd., Pfr. von Breitan († 1839) **16**, 321; Frz. Jos. Wilh. Aug., Pfr. von Kuppenheim († in Lichtental 1837) **14**, 200, **16**, 313, **20**, 42; Martin, Pfr. von Berghaupten, zuletzt Kaplaneiwerk. in Rothweil († 1883) **20**, 22.
- Herrnalt (Alba Dominorum), D. M. Neuenbürg, Eist.-Kl. **10**, 189, 235, **12**, 68, 79, 132, **14**, 179, 251, **15**, 35 ff. **17**, 148, **23**, 221; Besiß **10**, 202 f. **11**, 39, 46 f. 51 ff. 59, 96, **12**, 41, 44 f. 53, 59 f. 62, 68, 73, 80 f. 119, 121, 126, **14**, 184, **16**, 51; Äbte: Joh. v. lldenheim (1468) **26**, 157; Bartholomäus (1486) **14**, 182; Marx (1526) **12**, 126; Lukas (1535) **15**, 37; — Eist.-Kirche **10**, 249 f.
- Herrenberg, Oberamtsstadt **1**, 53, 56, 84, **26**, 90; Kappenherrnstift **22**, 175.
- Anastasia von, Pfalzgräfin von Tübingen, Äbtissin von Waldkirch (j. 1397) **3**, 138 f.
- Hans von (1418) **17**, 230.
- D. M. Wangen **18**, 264.
- Herrenstube, Gesellschaft in Waldbut **21**, 229, 252 ff.
- Herrenwald f. Markwald.
- Herrenwies, M. Bühl **11**, 87, 93 f. 109, **15**, 46.
- Herrenzimmern (Weiprechtszimmern) D. M. Mergentheim **25**, 184.
- D. M. Rottweil **1**, 41, **6**, 68, **11**, 148 f. **12**, 5, 19.
- Herrgott, Marquard, Konventual in St. Blasien u. fass. Historiograph († 1762) **8**, 105, 163 ff. 177 ff. 187, **21**, 32 f.

Herrgottsfeld (Hergersvelt) DM.
Ravensburg **9**, 89.

Herrlantzkilch i. Heratsfird.

Herrlingen (Horn-, Hörningen)
DM. Mautenreu **1**, 95 i. **4**, 26 i.
16, 249.

— (Hörningen) Herren von: Ul-
rich u. Gerwig (1324) **4**, 26; Ulrich
(1390. 1404) <Ulricha Schentlin von
Jttendorf> **5**, 48. **18**, 295.

Her(r)mannsberg (Hermoltes-
berge) M. Pfundersdorf **1**, 136. 138.
5, 47. **9**, 60. **19**, 280. **22**, 299 ff.
306; Franzist. Francfl. **15**, 298 ff.
19, 275. 282. **20**, 225. 235. **22**,
297. **25**, 269.

Herrn, M., Kaplan in Zeitingen (†
1830) **6**, 70.

Herrotzkilch i. Heratsfird.

Hersberg, M. Überlingen **18**, 282.
287 f.

— Friedrich von (1621) **18**, 283.

Herster, Rich., Abt von Rheinan
(1559—65) **12**, 258. **14**, 3.

Hertele, Joh. Chph., Abt von
Weißenau (bis 1684) **18**, 254.

Herten, Mt. Zürich **11**, 151; — i. a.
Herthen.

— Konrad von, Abt von Rheinan
(1280—1303) **12**, 257. 280.

Hertenkain i. Hertingen.

Hertenstein, Herren von: M. (†
1499) **9**, 315; Peter, Domherr in
Konstanz (1518) **20**, 229; M., desgl.
(1561) **8**, 95; — Leodegar, Kats-
herr in Luzern; desgl. Sohn: Anton,
Konventual in Rheinan († 1598) **14**,
5; — Franz, aus Rorichach, Abt
von Ettenheimmünster (1653—86),
Münst. **3**, 467. **14**, 16. 152 f.
15, 210; desgl. Bruder: Sebast.,
Konvt. in Rheinan († 1676), Ditt.
14, 16.

Hertter von Herteneß (abgeg. Burg
b. Bantheim, DM. Tübingen),
Adelsgelecht **5**, 22. 26. **12**, 149.

— von Hertter, Anton, kaiserl.
Hauptmann in Konstanz <Alroph.
v. Buchenberg> Sohn: Jannarins,
Konventual in Rheinan († 1741)
14, 39.

Hertzen (Herten) M. Vörrach **1**,
199 i. **4**, 33; — i. a. Hertzen.

Hertingen (Hertenkain, Herti-
keim) M. Vörrach **1**, 211 i. **3**,
134. 141. **6**, 171. 173. **24**, 204 i.
26, 248.

Hertlin, Georg, Abt von Schön-

thal (1492—1511, † 1517) **11**,
220. 224. **19**, 262.

Hertwig: Haus, Kirchenbannstr. aus
Bergzaben (um 1480) **24**, 275;
Laurentius, Pfarrer von Teßlingen
(1475) **12**, 34.

Hersberg, Graf Ewald Friedr.
von, preuß. Minister († 1795) **8**,
204.

Herwig, M., Sekretär des Bischofs
von Konstanz (1552) **11**, 27.

Herwart, Konrad, kgl. Regiments-
rat (1527) **8**, 86.

Herwartstein, abgeg. Burg bei
Münigsbroun, DM. Weidenheim **10**,
235.

Herwigesriuti i. Mahlen.

Herzheim, bayr. Pfalz **20**, 69.

Herz: Joh. Raf., Pfarrer von Nieder-
bühl (1701) **12**, 44; Jul., O.
Capuc., später Beneficiat in Kon-
stanz († 1832) **16**, 294; Max Jos.,
Dekan u. Pfarrer von Stodach, zu-
erst von Sigmaringen († 1845),
Schriftst., Stifter **2**, 209. **16**, 339.
20, 42; Simon, Konventual in
Ehningen u. Pfarrer von Berg
(1804) **13**, 245.

Herz nach (Mt. Margn), Ritter Wig-
mann von, seit ca. 1080 im M.
St. Blasien **8**, 120.

Herzogenbuchsee (Buhse), Mt.
Bern, Propst **1**, 163. 176. 181.
204. **13**, 287. 290. 292 i. **14**, 76.
15, 137. 140.

Herzogenbusch (lat. Boscoducum)
in Holland **1**, 441. 443.

Herzogenhorn, Höhe des Schwarz-
walds **8**, 108. 113.

Herzogenweiler, M. Billingen **3**,
162. **4**, 10. **5**, 95. 101. **26**, 7.
11. 17.

Heichhofen i. Eichhofen.

Heßelbach, DM. Freudenstadt **14**,
171; — i. a. Heßelbach.

Heiler, M., Kaplan, Sekretär des
Bischofs Karl Theod. von Konstanz
(1814) **2**, 447; — i. a. Häßler.

Heßelin, Mlos, Domkaplan und
Kapellmstr. am Münster in Konstanz
(† 1837) **13**, 256 [wo „Hepelin“
wohl Druckfehler ist]. **16**, 313.

Heß: Gerard, Konventual in Wein-
garten u. Statthalter zu Blumen-
ed († 1802), Ditt. **11**, 30. **18**,
289. 314. **19**, 251; Jakob, Abt
von Marchthal (1599—1614) **2**,
114. **18**, 232 f.

Heßelbach, A. Oberkirch **21**, 312;
— j. a. Heßelbach.

Heßen, Landgrafen von: Philipp
(1534) **2**, 8. 11; Friedrich, Kar-
dinal, Bischof von Breslau (bis
1647), dann Johanniter-Großprior
u. Fürst zu Heitersheim († 1682)
4, 82. 86.

Heßenbach bei der Amtsstadt Bühl
11, 71. 93. 111.

Heßenthal, M. Hall **17**, 217.
Heßer, Martin, Abt von Roth
(1420—57) **18**, 237. 239.

Heßi, Gabriel, Prior in Rheinau
(† 1637) **14**, 9 f.

Heßler, Joh. Mich., Pfarrer von
Hofweier (1699—1714) **14**, 232;
— j. a. Häßler.

Heßlingshof (Hestelingin) bei
Sommersdorf, M. Tauberbischofs-
heim **13**, 117.

Heßo, schwäb. Dynast, Mitgründer
des M. St. Georgen († 1114) **13**,
239. **15**, 242.

Hetinishoven, Hettenhofen j.
Ettishofen.

Hettefeld j. Heßfeld.

Hettich: Aloys, Pfarrer von Ober-
bergen († 1864) **17**, 64. **22**, 121;
Aloys, Pfr. von Hattenheim († 1878)
20, 5; Ambros, Pfarr- u. Kap-
laneierv. in Markdorf († 1852)
17, 20; August, Vikar in Otters-
weier († 1871) **17**, 89.

Hettigenbeuern, M. Buchen **13**,
30. 57.

Hettingen (Hettinheim) M. Buchen
13, 30. 45 f. 58. 62.

— (Hättingen) im Sigmaringischen
1, 84. 86. **9**, 133. **22**, 222.

Hettiswil (Hettenswile) St. Bern
1, 182.

Hettler j. Hedler.

Hettingen, St. Zürich **11**, 314.

Hegel, Monr., Kirchherr zu Witt-
lingen (1457) **26**, 158.

Heßinger, Belag, Pfarrer von Ser-
natingen (1810—15) **27**, 187.

Hetzlinwiller j. Hemweiler.
Heuberg, der, in der Rauhen Alp
12, 185. **15**, 10.

Heuberger, Sebast. (eigtl. Frz.
Jos.), Großkellner des M. Ettenheim-
münster, vordem Pfr. von Münch-
weier († 1777), Musikus **15**, 218.

Heubler, Chph., Prior in Schuttern,
j. 1608 Abt von Ettenheimmünster
(† 1623) **14**, 151.

Heuch, Cölestin, Konventual in Schut-
tern (1790) **3**, 175.

Heuchlingen, M. Nalen **17**, 206.
209.

— M. Nedarjulin, Deutschordens-
amt **13**, 115. **16**, 243.

Heudorf, M. Meßkirch **3**, 39. 82.
— (Hödorf) M. Stodach **1**, 151.

153. **2**, 196. 207 f. **3**, 82. **7**, 346.

— Herren von **1**, 23. **3**, 82. **4**,
31. **12**, 148; Berthold (ca. 1280)

3, 38 f.; Heintr. u. Burhard,
Ministerialen der Grafen von Nellen-
burg (1288) **3**, 117; Albrecht

(1293. 1305) **20**, 254. **27**, 194;
Heinrich (1332) **24**, 292; Ulrich

der Ältere, Spitalpfleger in Über-
lingen (1332. 56) **3**, 62. **24**, 291 f.

27, 149. 188. 190; Heß. Better: Ul-
rich der Jüngere, Bürgermstr. das.

(1353. 68) **3**, 62. **12**, 174. **27**, 149.

190. 195; Judith, Äbtissin von Walb
(um 1380) **12**, 174; Ulrich, Bürger

in Überlingen (1385) **27**, 153;
Heintr., Prior von Ochsenhausen (bis

1388) **18**, 289; Katharina, Äbtis-
sin von Walb († 1398) **12**, 174;

Berthold, Bürgermstr. von Überlingen
(1401) **12**, 174. **27**, 151; Benz,

Bürger das. (1401) **23**, 312; Pil-
grim, zu Rißfaberg (1410. 40)

<Anna Truchseßin v. Dießenhofen>
8, 54. 63. **12**, 148. **15**, 7. **19**,

298: beider Sohn: Ertolf zu Walb-
berg, Kastenvogt der Kirche zu

Mainwangen (1471. 79) **3**, 82.

12, 148. **15**, 7; — Kaspar <Walb-
burg Herter von Hertene> Sohn:

Kaspar, zu Boll (1479) **12**, 148 f.

15, 7; — Hans, Bürger in Über-
lingen (1437. 50) **22**, 295. **27**,

171; Hans, zu Heiligenberg (1450)

22, 295; Stephan, aus Schaffhausen,
Mönch in Rheinau, j. 1511 in

Murbach **12**, 287; Elisabeth, Nonne
in Münsterlingen <1530 Benedikt

Wider, protest. Pfarrer in Steck-
born> **9**, 316. **21**, 319.

— (Hö-, Hövdorf) M. Nied-
lingen **1**, 103 f. 110. **2**, 99.

Heufelden (Hövelt) M. Ehingen
4, 27 f. **25**, 139. 141.

Heuglin j. Hüglin.

Heuhof b. Bremelan, M. Mün-
ingen **2**, 120. **18**, 229.

Heutrieg zw. Stadt Konstanz u. M.
Petershausen (1660) **7**, 263.

Heuruti j. Höhreuthe.

Heuß, Placidus, Abt von Schuttern (1674—87) **14**, 166.
 Heußenstamm, Sebast. von, Erzbischof von Mainz (1545—55) **23**, 172.
 Heußler, Ignaz, Pfarrer von Schutterwald (1795—98) **14**, 234; — i. a. Hänsler.
 Heuturm, der, bei Seeborn, DM. Rottenburg **4**, 203.
 Heuweiler (Heinswiler) A. Waldkirch **1**, 204 f. **3**, 135. 162. **7**, 33.
 Hewang i. Hüllwangen.
 Hewen i. Hiden.
 Hegenthal (richtig: Hagienthal, von kelt. hags d. i. Feld) bei Freiburg i. B. **2**, 218. **5**, 122. 126. 130. 135. **7**, 7.
 Hexenwahn **15**, 99. **20**, 200 f.; in Bühl (1574. 1631) **11**, 129 ff.; im Rünzthal (1630. 31) **4**, 138; im Simonswälder Thal (1603) **7**, 54 f.; eines Thenenbacher Konventualen (1647. 55) **6**, 115. 125 f.; in Diersburg (1486) **13**, 95 ff.; in Waldshut (1579) **21**, 262 f.
 Hezilo (von Degernau im DM. Waldsee?), Mitgründer des hl. St. Georgen († 1088) **13**, 239. **15**, 242 f.
 Hezzemannesmitun i. Etmannschmid.
 Hy i. Iona.
 Hieber: Hrowin (Joseph), Konventual in Salem, i. 1807 Kaplan daf. († 1838) **13**, 261. **16**, 316. **26**, 217; Jof. Ant., Pfarrer von Höfendorf († 1872) **17**, 93.
 Hiedungeshain i. Jedesheim.
 Hiener: Joh. Bapt., Pfarrer von Muzhurf († 1863) **17**, 60; Joh. Nepom., Konventual (Bibliothekar) in Thenenbach, i. 1807 Pfr. von Niechlingsbergen († 1810) **13**, 269; Joh. Nepom., Pfr. von Todtnau-berg († 1834) **16**, 302; — i. a. Hühner.
 Hierarchische Ordnung, verglichen mit der weltlichen Rangordnung **3**, 462.
 Hieroltswilare i. Geroldswil.
 Hieronymus, Kirchenwater **2**, 431. **3**, 235. 344. 436 f.
 Hiestand, Theobald, Konventual in Rheinau († 1788) **14**, 46.
 Hilarins, hl. **2**, 214. **4**, 67.
 Hilarinstag (Gerichtsaufang) **19**, 97.
 Hild, Marcus, O. S. Franc., Früh-

messer in Kenzingen († 1830) **16**, 286.
 Hildeboldsfelde i. Hildmannsfeld.
 Hildebrand, alemannischer Fürst (8. Jh.) <Hindgard> Kinder: 1) Gerold, Graf von Nissen, 2) Hildegard, Gemahlin Karls d. Gr. **15**, 5. — Frz. Bratislaus, Pfarrer von Burbach (1732. 41) **12**, 137; Jof., Kuratkaplan in Sernatingen (1661 bis 63) **27**, 186; J. L. von, kais. Hofarchitekt (Anfg. 18. Jh.) **27**, 229; A., Konventual in St. Peter u. Pfarrvikar in Bollschweil (1744) **14**, 131.
 Hildenbrand, Leop., Konventual in Thenenbach und Pfarrer von (Kloster-) Wald († in Forchheim 1825) **13**, 270.
 Hildesheim: Dom **2**, 352. 436; Kronleuchter daf. **2**, 368; — St. Michaeliskirche **2**, 364. 380. **6**, 292. — Bischöfe: hl. Marquard **2**, 164; Otwin (10. Jh.) **4**, 271; Desdag (seit 985) **4**, 273; Bernward (993 bis 1022) **2**, 348. 436; Ildo (1107) **1**, 399; Johann, Prinz v. Sachsen-Lauenburg (bis 1527) **3**, 10; Bistumsverwejer, Dr. Balth. Mertlin (1527—31) **3**, 10.
 Hildmannsfeld (Hildeboldsfelde) A. Bühl **20**, 147. 159. 214. **22**, 45. 51. 68 f. 126.
 Hildrizhausen (Hiltrashusen) DM. Herrenberg **1**, 53. 56. 58. 62 f. **22**, 175.
 Hiller, Sebast., Abt von Weingarten (1697—1730) **18**, 307. 313.
 Hillisfeld i. Hilsfeld.
 Hilpertsberg (Hiltpolts-, Hilpertsberg) A. Bullendorf **19**, 281. **23**, 295. 307 f. 324.
 Hilperswiler, Hiltpoltswiler i. Hippetsweiler.
 Hilpertsau, A. Kastatt **14**, 179. 188 f.
 Hilbold, Adam, Propst zu Wistisfen (1590—96) **9**, 365.
 Hiltpoltstein (Hälpoltstein) in Bayern, Mittelfranken **25**, 163.
 Hiltgeringen (Harpelingen im N. Sickingen?) **1**, 196 f.
 Hiltensburg, abgez. Schloß bei Digenbach, DM. Weisingen **17**, 226.
 Hiltensweiler (Hiltins-, Hiltswiler) b. Langnau, DM. Tettmang **1**, 116. 120. **5**, 31. 34.

Hilterfingen (Hintolfingen) *Alt. Bern* **1**, 182, 184.
 Hiltewishusen, Hiltmishusen
 f. Milpishaus.
 Hiltisgard, abgeg. Ort b. Frauen-
 feld, *Alt. Turgau* **9**, 270.
 Hiltpoltsberg f. Hilpenseberg.
 Hiltrashusen f. Hilbrizhausen.
 Hiltzkilch f. Higsfirdi.
 Hilzingen, *Alt. Engen* **1**, 18, 20.
 136, **5**, 224, 231 f. **7**, 252, 259.
 262, 265 f. 268, **9**, 139, **13**, 256.
26, 247, **27**, 161, 166.
 Hymarsfeld f. Hippmannsfeld.
 Himmelfahrt Christi: bildliche
 Darstellungen **2**, 390 ff. 409 ff.;
 Veranschaulichung durch Emporziehen
 einer Statue **19**, 136.
 Himmelfort, *Alt. A. Potsdam*,
 ehemal. Cist.-*Alt.* **10**, 222; Cist.-
 Kirche **10**, 249; — f. a. Himmels-
 pforte.
 Himmelsgarten (Hortus Coeli),
 ehem. Kloster b. Alzen, Rheinhessen
7, 305.
 Himmelskron (Coeli Corona),
 ehem. Cist.-Frauenkloster b. Altm-
 bach **10**, 239.
 — oder Hochheim, ehem. Dominik-
 Frauenkloster bei Worms **13**, 208.
 Himmelspforte (Coeli Porta),
 ehemal. Cist.-Frauenkl. b. Würz-
 burg **10**, 236 f. **25**, 161.
 — f. a. Thenenbach u. Wuhlen.
 Himmelsthal (Vallis Coelorum),
 ehem. Cist.-Frauenkl. im Erzbistum
 Mainz **10**, 239; — Äbtissin, Burg-
 jüdische Schenkin zu Limpurg (1242)
16, 236.
 Himmelswonne f. Löwenthal.
 Hündelbank (Hundel-, Hündel-
 wanc) *Alt. Bern* **1**, 181 f. 186.
 Hündelwangen (Hündelwanch)
Alt. Stodach **1**, 150, 153, **2**, 195.
 198 f. 201 f. 206 ff. 209, **16**, 228.
 Hinderer, Joleph von, Mapuziner
 in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368.
 — Alacidus, Abt von Schuttern
 († 1727) **14**, 166.
 Hinderofen, Wangener Patrizier;
 Ouphrins, der Letzte f. Geschlechts
 († 1568) **8**, 363.
 Hinna, Joh. Hieron., Pfarrer von
 Griesen († 1843) **16**, 331.
 Hintolfingen f. Hilterfingen.
 Hinwil (*Alt. Zürich*), Herren von
 (auch Hunwil und Hunnewil),
 Ministerialen der Freiherren von

Eichenbach **10**, 330; Werner (1308);
 dessen Bruder: Dietmar, Abt von
 St. Märgen; beider Schwester:
 Sophia <Herm. v. Weissweil> **2**,
 229; Hartmann (1324) **4**, 61;
 Hertegen (1446) **10**, 330; Joh.,
 Abt von Reichenau (1454–64) **4**,
 286; Hans. zu Elgg (1544) **25**,
 319; Friedr., Domdekan in Kon-
 stanz (1551) **8**, 93; Christian (†
 vor 1613) **18**, 282.
 Hinzuan (Huntznanch) *Alt. Lent-
 firdi* **1**, 123, 126, **5**, **8**, **17**, 301.
 Hioninberch f. Hünenberg.
 Hipler, Wendel, Sekretär d. Grafen
 von Hohenlohe, dann Bevollmäch-
 tigtler der anfränkischen Bauern
 (1525) **13**, 36.
 Hipp: Joh. Bapt. Maip., Stadtpfr.
 zu St. Stephan in Konstanz, seit
 1838 Pfr. von Untingen († 1849)
17, 9; Mich., Propst von Ehingen
 (bis 1412) **17**, 231.
 Hipparion, Melchior, Pfarrer von
 Schwarzach (1587) **22**, 67.
 Hippenmaier, Adam, Dekan und
 Pfarrer von Stodach (1712, 22) **2**,
 208, **3**, 116.
 Hippenmeier, J. Konr., Gründer
 d. Östr. Bank, Besitzer von Schloß
 Gottlieben (1808) **10**, 357.
 Hippersweiler (Hilpols-, Hilpers-
 wiler) im Sigmaringischen **9**, 60.
12, 173, 180, **23**, 307, **26**, 307.
 Hippmannsfeld (Hymarsfeld) *Alt.*
 Heberlingen **22**, 292, 297, 312.
 Hipwile, Joh. Mich., Pfarrer von
 Hüllendorf (1798) **26**, 310; —
 f. a. Hübichle.
 Hrr, Johs., Konstanzer Patrizier,
 Abt von Petershausen (1438–51)
7, 222, 251 f.
 Hirn, Leop., Pfarrer von Handegg
 († 1887) **20**, 34.
 Hirnheim f. Hürnheim.
 Hirnholtz f. Hürnholz.
 Hirsau, Graf Adolfs von (1226)
10, 235.
 Hirtlingen (Hürningen) *Alt. Rot-
 tenburg* **1**, 60 f. 83, 85, **6**, 32;
 Dominik.-Frauenkl. **22**, 193.
 Hirsau oder Hirschen (*lat.* Hirsau-
 gis) *Alt. Calw*, Bened.-*Alt.* zu St.
 Aurelius **1**, 309, 311 f. 314 ff.
 329, 354 f. 363, 383, **2**, 385, **3**,
 345, **8**, 116, **10**, 155 f. 168, **12**,
 81, 257, 283, **14**, 297, **17**, 218,
19, 227 f. **26**, 249; Besitz **9**, 87.

12, 53, 61, 81, 119, 125 f. **130**.
14, 71, **16**, 60; — Äbte: Gerung
 (f. 853) **3**, 411; Luitbert (9. Jh.)
3, 345; Wilhelm der Selige (1069
 bis 91) **1**, 312, 315 ff. 318, 320 ff.
 329, 353 ff. **2**, 373, **3**, 129, **10**,
 127, 131, 145, 160 ff. 163, 165 f.
 168, **13**, 239, 250, 285 f. **15**, 131,
 237, **19**, 228 f.; Gebhard (1093)
 1103) **1**, 366, 390; Bruno (1113)
13, 288; Wolmar (1148) **15**, 169;
 Wolfram Maier von Berg (1428
 bis 60) **12**, 126, **26**, 149 f.; Bla-
 sins (1482—1503) **14**, 162, **26**,
 172; Andreas Geist von Wildegg
 († 1637) **9**, 16.

Hirsbil (Hirschlatt?), Burg im
 Linzgau **9**, 84; — vgl. Hirschbühl.

Hirsch: Adam, Pfarrer von Königs-
 hofen († 1848) **17**, 6; Heinrich,
 Prof. der Theol. an der Universität
 Heidelberg, f. 1400 Abt von Schön-
 thal († 1407) **11**, 219, **19**, 262.

Hirschau (Hirsow) *Alt. Rottenburg*
9, 289, 292, **26**, 78 f.; — f. a.
 Hirsau.

Hirschdorf (Hirsdorf), Herren von,
 zu Pfirngen (1353) **5**, 41.

Hirsche in der Ortenau (1670) **20**,
 166.

Hirsched (Hirzegge) *Alt. Saulgau*
11, 154, 163 f. 168, 191.
 — Grafen von **16**, 261.

— (Hirzisegga), Ritter Hermann
 von (11. Jh.) <Perchterada> **2**,
 373, **7**, 239.

Hirschfeld, Dorothea von, letzte Äb-
 tissin von Birkenfeld (bis 1552) **10**,
 239.

Hirscher, Joh. Bapt., Prof. der
 Theol. in Tübingen, seit 1837 in
 Freiburg, auch Domkapitular, seit
 1850 Domdekan das. († 1865) **10**,
 308, **17**, 67.

Hirschhorn, Herren von **13**, 32;
 Johs. (1365) **25**, 161; Johs. (1438.
 39) **25**, 166 f.; dessen Bruder:
 Philipp († vor 1438) **25**, 166.

Hirschlanden, *Alt. Adelsheim* **25**,
 181.

— *Alt. Stodach* **5**, 224, **15**, 118.

Hirschlatt (Hirslat, Hirslatte) *Alt.*
Tettmang **1**, 129 f. **2**, 81 ff. **5**, 38,
9, 62, 83 ff. 87, 91, 266, 277 f.
 286 ff. 289, 292, 306; — f. a.
 Hirsbil.

Hirschthal b. Bregenz, Dominik.
Francfl. **17**, 273, **22**, 193.

Hirsenhaldun, abgeg. Ort im
Alt. Herrenberg **4**, 170, 205.

Hirt: Chph., Pfarrer von Mühlen-
 bach (1616) **14**, 274; Frz. K., Pfr.
 von Inneringen († 1846) **16**, 342;
 Jak., Pfr. von Zunsweier, f. 1620
 von Schutterwald (bis 1628) **14**,
 234, 276; Jos. Ant., Stadtpfr. von
 Stodach († 1851) **2**, 209, **17**, 17;
 Wilh., Pfr. von Sauten a. d. Nach
 (f. 1881) **25**, 307.

Hirth: Jak., Pfarrer von Seedorf
 († 1617) **12**, 37; Joh. Geo., Kon-
 ventual in Schuttern, zuletzt Pfr.
 von Schappach († 1837) **13**, 266,
16, 313; Martin, Konventual in
 Marchthal und Pfr. von Seckirch
 († 1542) **2**, 118.

Hirzberg, abgeg. Ort bei Waldan,
Alt. Neustadt **15**, 142.

Hirzbühl, Ulrich von, Abt von
 Zwiefalten († 1139) **19**, 232, 244;
 — vergl. Hirsbil.

Hirzegge, Hirzisegga f. Hirsched.
 Hib: Joh. Ev., Pfarrer von St.
 Ulrich († 1872) **17**, 93; Lorenz,
 Pfr. von Erbringen, seit 1837 von
 Unzhrst († 1843) **16**, 331.

Historienbibeln **3**, 445.

Hittenhusen f. Jettenhansen und
 Jttenhanjen.

Hittenshain f. Hüttisheim.

Hitungehain f. Jedisheim.

Hiltkirch (Hiltzkilch) *Alt. Unzern*,
Deutschordenskommende **1**, 163, 175,
10, 15, **16**, 71.

Hizinshusen [Hizishaus im *Alt.*
Waldsee?], H. miles dictus de
 (um 1225) **4**, 179.

Hobach f. Hohebach.

Hoher(c)ndorf f. Oberndorf.

Hoch: Frz. Jos., Pfarrer von Nach,
 f. 1877 von Schöllbrunn († 1879)
20, 8; Heinr., Pfr. von Wittman,
 seit 1863 Stadtpfr. von Ettenheim
 († 1869) **17**, 82 f.; Jos., Pfarr-
 verweier in Schutterthal († 1886)
20, 31; Kaup, Rektor d. Jesuiten-
 kollegs zu Baden (f. 1735) **24**, 255;
 Mont., Pfr. von Haslach im Kinzig-
 thal (1616), Pfarrvikar in Otters-
 weier (1629) **14**, 275, **15**, 75.

Hochberg (Hohenberg) *Alt. Saul-*
gau **1**, 111 f. **5**, 50, 52.

— *Alt. Waiblingen* **1**, 65, 68, 160.

— Graf Frz. Ant. von, Kamzimer
 in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368.

— f. a. Hochberg.

Hochberg, Johs., Kanonikus in Baden, und sein Sohn Sebastian (1478. 88) **27**, 259.
 Hochberger, Euprian, Pauliner-Provincial (2. Hälfte 17. Jh.) **14**, 212.
 Hochbrunn b. Peterzell, M. Willingen **11**, 196.
 Hochburg i. Hochberg.
 Hochdorf, M. Freiburg **5**, 138. **7**, 162. **14**, 104. 113. **15**, 147. 151. 164 ff. **16**, 14.
 — M. Gorb **1**, 55 f.
 — M. Kirchheim (früher M. Göppingen) **1**, 70. 73.
 — M. Waiblingen (nicht M. Warbach) **1**, 65. 68.
 — M. Waldsee **1**, 149 f. **5**, 54. **19**, 98.
 — St. Luzern **1**, 176. 234 f. **2**, 70. **27**, 125 f.
 Hochegger, Sebast., O. Capuc. in Engen († 1827) **16**, 276.
 Hochemmingen i. Emmingen.
 Hochenegg, Rudolf von (15. Jh.) <Agathe Speth> **26**, 186; — i. a. Hoheneck.
 Hochenreuthe i. Höhrenreuthe.
 Höchenschwand (Hachinswanda) M. St. Blasien **8**, 108 f. 113. 115. 126. 135. **9**, 365. **10**, 326.
 — Bernger von, erster Abt von St. Blasien (983) **23**, 366.
 Hochensol i. Hidensohl.
 Hochheim i. Himmelsron.
 Hochtopf, der, im Schwarzwald **2**, 225. **7**, 11. **8**, 108. 113.
 Höchle, Wilibald, Konventual in St. Blasien, zuletzt Pfr. von Schwerzen († 1825) **12**, 240.
 Hochmann, M., Konventual in St. Peter und Pfarrer in St. Ulrich († 1638) **14**, 124.
 Hochmauren b. Mottweil **6**, 32 ff.
 Hochmüßingen (Hoh Messingen, auch bloß Messingen) M. Oberndorf **1**, 37. 41. **7**, 237. **12**, 5. 20. 32. 34 f. 37.
 Hochmut die Quelle aller Tünden **2**, 236.
 Hochsall, M. Waldshut **14**, 206. **21**, 238.
 Höchst (Hochstedtharro Marcho, Höste, Hösch St. Johannis) in Efr., Borarlberg **1**, 164. 214 f. **7**, 237. **9**, 67 f. **27**, 93. 96.
 Höchstädt (Hochstetten), bayr. Schwaben **8**, 15.

Hochstatterhof (Hohenstatt) auf dem Härdsfelde, M. Neresheim **4**, 206.
 Höchten b. Illwangen, M. Büllendorf **9**, 42. **12**, 303. 305. **21**, 287.
 Hochstetten (Hoh-, Hostat) M. Breisach; Anno von (12. Jh.) **15**, 144. 159.
 — M. Karlsruhe **27**, 263.
 Höchstetten (Hönstetten) St. Bern, Bez. Monölingen **1**, 184.
 — Ulrich von, Abt von Neresheim († 1349) **18**, 273.
 Hochstetter: Gabriel, aus Hagau, Mag. in Freiburg i. B. (1491) **11**, 305; Jaf., Prof. und bad. Kirchenbauinsp. († 1880) **17**, 151.
 Hochstraß, Gut in der Schweiz **18**, 228 f.
 Hochstraße, alter Heerweg von der Wagensteige nach der Saar **2**, 215. 217.
 Hochzeitliche Tagesdie vier Hauptfeste **19**, 39.
 Hochzeitssgebräuche: in Biberach **19**, 160 f.; im M. Wühl **11**, 132; in Toglandeu **10**, 195 f. 212; im Schwarzschißen **20**, 198. 207.
 Hochzeits-Sacktücher (Ehrendenkmal an den Ortsherren) **5**, 228.
 Höldehein f. Eddheim.
 Höttingen, M. Überlingen **9**, 60. 71. 91. **27**, 163.
 — Georg von, Domherr in Konstanz (1423) **15**, 299. **20**, 225.
 Hödorf i. Hendorf.
 Höel [Hoel?], Joseph, Konventual in Marchthal u. Pfr. von Hanen, M. Niedlingen († 1691) **2**, 124.
 Hof, Erhard vom, Steinmetz und Kartier in Freiburg i. B. (1505 bis 09) **15**, 268. 307.
 —, im, f. Schneewelin.
 —, in dem, f. Zunthanen, Herren von.
 Hof od. Hoff, Herren von, Konstanzer Patrizier: des † Sieghard Sohn Hans (1368. 79) **8**, 45. **27**, 191; Walther der Jüngere (1380) **87** <Euggard v. Wartenberg> **11**, 194. 197; Heinrich (um 1435) **8**, 56; Jörg (1496. 1510) **8**, 76. 78. 80.
 Hof, Ober-, b. Oberhildingen, M. Überlingen **15**, 117.
 Hofader: Frz. Jof., Pfarrer von Großhödnach, f. 1802 von Eerna-tingen, zuletzt Propst zu Überlingen

(† 1819) **19**, 275. **27**, 186; Georg, Baumeister in Wolfach (1630) **4**, 139; Konr., Pfarrer von Rothenberg († 1836) **16**, 310.
 Höfelmann, Joh. Nepom., Pfarrer von Röhlingen, i. 1834 von Helmsheim († 1841) **16**, 325.
 Höfelden, Weiler auf der Stelle des späteren St. Schöthal, DM. Münzelsau **19**, 257.
 Hövelt i. Hefelden.
 Hofen, M. Schopfheim (?) **1**, 211.
 — Herren von:izzo (1203) **15**, 174; Konrad, Abt von St. Peter (1443—49) **13**, 292. **14**, 89; — f. a. Schwenzlin von H.
 — DM. Nalen **17**, 209.
 — DM. Camstatt **2**, 68.
 — ehemal. Frauenkl. und Wein-gartenjches Priorat, i. Teil (Schloß) von Friedrichshafen, DM. Tettnang **1**, 130. 356. **5**, 26. 38. 42 f. **9**, 15. 61 f. 82. **87**, 18, 293. 295. 307. 309. 311. **22**, 155. 165.
 — Nieder-, M. Bühl **15**, 38. 40. 49. 89. 91.
 — Ober-, DM. Ravensburg **18**, 248 f. 251. **23**, 311.
 — —, St. Margau **10**, 326. 336.
 — — bei Allighausen, St. Thur-gau **11**, 310.
 — — bei Sirnach, St. Thurgau **11**, 309.
 — — [welches von den beiden vor-igen?] **8**, 17. **19**, 298.
 Höfen b. Schutterwald, M. Offen-burg **14**, 233.
 Hofenacker (Offenacker) b. Ham-sen, St. Schaffhausen **7**, 262.
 Höfendorf (Hesendorf) im Sig-maringischen **1**, 50. **13**, 101. 104 f. 107.
 Hofer: Joseph, Wirt in Zell i. B. († 1882) **20**, 18; M., bad. Kreis-director, Brigade-Commandeur des Seetreibes (1814) **5**, 236.
 Hofewiler, -wiler f. Hofweier.
 Hoff i. Hof.
 Hoffam, Frz., Dekan und Pfarrer von Meersburg (1706) **21**, 295.
 Höffelt f. Höhefeld.
 Hoffler, M., Musiklehrer im St. Schuttern (1790) **3**, 174.
 Hoffmann: David, bad. Landdichter und Rat (1583) **22**, 124; Heint. Ludwig, Pfarrer von Billigheim, in abs. Pfarrverweser in Bortthal, i. 1864 Pfarrer von Hottenheim (†

1879) **20**, 8; Johs., Propst zu Mergentheim, i. 1486 Abt von Schöthal (bis 1492, † 1514) **11**, 219. 224. **13**, 114. **19**, 262; Kap., Mönch in Rheinau (1443. 64) **12**, 283. 285; Konr., Dekan u. Pfarrer von Milsheim († 1565) **23**, 186; Martin, Pfarrer von Bühl (1625) **11**, 119; Martin, Pfarrer von Edsheim (1801) **13**, 115; — f. a. Hofmann.
 Hoffmeister, Norbert, Pauliner-Prior zu Bomdorf (1730) **14**, 213; — f. a. Hofmeister.
 Hoffner, Maria Anna Gertrudis, Abtissin von Münsterlingen (1750 bis 75) **9**, 326.
 Höfingen (DM. Leunberg), Truch-esse von: Haus, zu Schanenburg (1436) **2**, 332; Burkhard (1452, † 58) **26**, 158. 160. 166; Barbara Sibylla <1. 1635 Phil. Ludwig v. Ega, † 1638; 2. Andr. Kolb von Heindorf> **25**, 186 f.
 Hofkapläne im Mittelalter **10**, 132.
 Hofkirch, M., schwed. General (1633) **18**, 271. 324.
 Höfle, Martin, Pfarrer von Cubigheim († 1850) **17**, 13.
 Höflin i. Hefelin.
 Höfling, Heint., Abt von Schöthal († 1445 od. 46) **11**, 219. **19**, 262.
 Höflinger, Clemens, Prior in St. Peter († 1755) **20**, 101.
 Hofmaningen f. Ofnadingen.
 Hofmann, Rat, Pfarrer von Weissenbach (1503) **14**, 177; — f. a. Hoffmann.
 Hofmeister: Joh. Bapt., Pfarrer von Helmsheim († 1868) **17**, 78; Sebast., O. S. Franc., dann Re-formator von Schaffhausen (1529) **9**, 119; — f. a. Hoffmeister.
 — von Frauenfeld: Hans Ulrich (1368) **8**, 45; Jakob, leibhaft zu Namsberg (1380, † vor 87) <Bea-trix v. Mlingenberg> **19**, 286. **23**, 307. **25**, 277. 285 f.; beider Tochter: Margareta <Heinrich der Wälder> **25**, 277; — f. a. Menzingen.
 Hofe, DM. Leutkirch **12**, 165.
 Hofesgrund, M. Freiburg **14**, 131. 133.
 Hoffteten, M. Wolfach **4**, 139. **14**, 275.
 — St. Jülich, Bez. Winterthur **16**, 228.

Hofftetter, Jak., Dekan u. Pfarrer von Klüttern (1657) **23**, 300.

Hofwart: Erfinder (1369) **25**, 162; Albert, Domherr in Speier († 1394) **19**, 207.

— von Sickingen, Ritter Albert (Ende 13. Jh.) **12**, 126.

Hofweier (Hosewiler) A. Offen- burg **2**, 312 f. **14**, 228. 231 ff. 277.

— (Hoswilre), Bern de (1111) **15**, 139.

— (Hosewilre), Konrad (1359) **2**, 312.

Höge, Ober- und Unter-, (Hegi) A. Überlingen **21**, 287. 289.

Högg od. Högg, Klaus, Propst zu Klingnau (1418) **9**, 362.

Höglin, Valentin, Rektor des Jesu- itenkollegs zu Baden (j. 1722), später Prof. d. Physik in Heidelberg **24**, 249.

Hobebach (Hobach) D. A. Münzelsau; Heinrich von (1345), später Propst zu Mergentheim (1365. 71): Sohn: Heinrich († vor 1373) <Adelheid Wilmann> **11**, 223 f. **13**, 120.

Höhefeld (Höfelst) A. Wertheim **2**, 51. 54 f.

Hohe Horn, das, im Simonswalde **7**, 11.

Hohenbaum van der Meer f. Meer.

Hohenberg (Hökenberg) abgeg. Ort b. Granheim, D. A. Ehingen: Werthold von, nobilis (12. Jh.) **15**, 142; Söhne: Eberhard, Werthold und Adalbert **15**, 160.

— D. A. Ellwangen **17**, 209.

— abgeg. Burg bei Teilingen, D. A. Spaichingen **2**, 219. **4**, 14. **26**, 155 f.

— ehemal. Herrschaft **1**, 446. **4**, 119. **6**, 42. 62. 64. 66 f. **7**, 250. **11**, 208.

— fränk. Grafen aus dem Geschlechte Zollern **2**, 214. 218 f. **3**, 364. **4**, 85. **5**, 132. **6**, 38. **17**, 229; Besitz **2**, 218. **4**, 16. 65. **5**, 131. **6**, 184. 195 f. **13**, 101. **15**, 8. **23**, 217; Albrecht, zu Wicened (1096) **2**, 219. 222; dessen Bruder: Bruno, Dompropst in Straßburg, Gründer des Kl. St. Margen (1118), später Bischof von Straßburg (1123–31) **2**, 219 ff. 224 f. 227. **10**, 87. **13**, 242; Konrad (1125) **2**, 222 f.; Albrecht (1173) **19**, 239; Burkhard (1183. 85) **9**, 85. **18**, 221. 281;

Burkhard [der Jüngere] (1209. 50) **2**, 219. **6**, 32. **17**, 229. **22**, 187; Albrecht (1262. 93) **2**, 228 f. **6**, 67. **16**, 265; des. Schwester: Gertrud od. Anna (1271) <Graf Rudolf von Habsburg, später deutscher König> **2**, 227. **6**, 195 f. **21**, 254; Mechthild, Abtissin von Wald (vor 1283) **12**, 174; Burkhard, Herr zu Ragold (1290. 1318) **17**, 203 f.; Ulrichs Tochter: Agnes († 1315) <Markgraf Heinrich III. von Sachse> **15**, 231; Rudolf der Ältere (1315. 30) <Gräfin Irmen- gard v. Württemberg> **11**, 180; **17**, 229; Söhne: 1) Hugo (1339. 43) **6**, 33. **17**, 229; 2) Rudolf der Jüngere († vor 1344) <Gräfin Margareta v. Nassau> **17**, 229; Sohn: Rudolf der Jüngste (1361. 87) **11**, 196 f. **17**, 229 f. 232; 3) Albrecht, Bischof von Freising († 1359), auch Konstanzer Gegenbischof **3**, 58. 109. **6**, 64. **7**, 153. **8**, 39. **17**, 229; 4) Heinrich **17**, 229; — Albrecht (1349) **10**, 21; Konrads zu Wildberg Sohn: Rudolf (1381) **17**, 230; Siegmund, Vogt zu Wailingen (1459), der Letzte f. Stammes **16**, 269.

— Anna von, gelehrte Nonne in St. Katharinenthal (1397) **11**, 315. — f. a. Hochberg und Homburg.

Hohenburg im Unterelsaß, Kloster; Abtissin, Herat (1181) **10**, 79.

— Erticho I. von, Herzog (um 732), Vater Ertichos II. und Großvater des Bischofs Otto von Straßburg **12**, 244.

— od. Hohenberg, elsä. Adelsge- schlecht: Heinrich (1430) **11**, 74; Katharina (15. Jh.) <Burkhard v. Windeck> **25**, 219; Guta († 1528) <Jakob v. Windeck> **11**, 76. **14**, 252. 255 [nicht: Homburg b. Stahringen].

— f. a. Homburg.

Hohened (D. A. Ludwigsburg), Herren von **5**, 23. 26. **18**, 257; Rudolf, Erzbischof von Salzburg (1284–90) **3**, 42; Adalbert, Abt von Ellwangen (1367–1400) **17**, 212; Eberhard (1428) **25**, 183; Anna Hedlin (1465) <Adam v. Grodeweier> **11**, 48; — Johs. Nix von Hohened, gen. Enzberger, Pfarrer von Ottersweier, j. 1459 Bischof von Speier (bis 1464, † in Pforzheim 1467) **14**,

253. **15**, 64. 72. 81 ff. 84. **19**, 212; Reinhard Nix von S., alias Enzberger, Domherr in Speier († 1475) **19**, 212.

— Lothar Friedr. von, Oberamtmann zu Lanterbachsheim <Maria Eva v. Bernhausen> Kinder: 1) Damian Anton, Amtmann zu Wiltenberg († 1742) <Anna Antoinette v. Wildberg>, 2) Maria Johanna <N. von Ritter>; Dam. Ant.'s Kinder: 1) Phil. Karl, 2) Eleonore <Graf Rudolf v. Bassenheim>, 3) Amalia <Graf Joseph Jagger>, 4) Anna Magdalena <N. v. Greiffenklau>, 5) Anna Philippine <N. v. Wirzburg> **25**, 187 f.

— f. a. Hohenegg.

Hohenegg, Melchior, Pfarrer von Glatt († 1625) **12**, 37.

Hohenembs (Hohenems in Vorarlberg; auch Altemp), Grafen von **21**, 57; Wolf Dietrich <Clara v. Medici, Schwester Pius' IV.> **21**, 57. 64; Kinder: 1) Gabriel (1561) <Helena v. Freyberg> **8**, 94. **21**, 156; 2) Marcus Sittich, Cardinal, Bischof von Konstanz (1561 bis 89, † in Rom 95) **2**, 151. **4**, 290. **7**, 179. 259. **8**, 86. 93 ff. **14**, 268. **21**, 54. 57 f. 62. 64 ff. 156 ff.; 3) Raf. Hannibal <Hortensia, Schwester des hl. Karl Borromäus> **21**, 57. 82; 4) Margareta <Ritter Fortunatus Madruzzi> **21**, 58; 5) Helena <Hans Werner von Raitenan> **21**, 156; — Marcus, Vogt zu Blindenz (1561) **8**, 94; N. (1617) **3**, 171; Frz. Wilh., Oberst u. Gouverneur in Steiermark (1745) **17**, 250; — f. a. Embs.

Hohenfels, abgeg. Burg b. Sippelingen, N. Überlingen **9**, 90.

— (Neu-), im Sigmaringischen **12**, 179. 181. 184 f. **16**, 251 f.

— Herren von **12**, 170. 181. **16**, 252; Besiz **12**, 183. **25**, 280. **27**, 191; Walther, Domherr in Konstanz (1148) **12**, 181; Burkhard, Minnesänger (1191) **12**, 181; W. u. B. (1226) **9**, 90; Walther (1257) **3**, 33 f.; Berthold, Domstufos in Konstanz (1275) **1**, 41. 141. 156. 159. 161 f. 244. **3**, 36; dess. Bruder: Burkhard, Domscholastikus in Konstanz (1275) **1**, 107. 156. 159. 161 f. **3**, 36; — (Goswin, bisch. Konstanz'scher Ministeriale (1285.

89) <Judenta> **2**, 69. 77. **12**, 172. **20**, 252. **22**, 312; Tochter: Adelheid (1314) <Konrad v. Rams-
waag> **2**, 77; — Goswins Brüder: a) Burkhard (1285. 89) **12**, 172. **20**, 252. **22**, 312; b) Eberhard (1285) **12**, 172. **22**, 312; — Elisabeth, Abtissin von Wald († 1300) **12**, 174; Katharina, Abtissin von Felsbach († 1346) **7**, 296; Judith, Abtissin von Wald (um 1350) **12**, 174; Burkhard (1391) **27**, 192; dessen Vetter: Goswin (1382. 91) <Elisabeth v. Wartensee> **27**, 192; — Walther u. sein Sohn Walther gen. Rümelin (1391) **27**, 192; — Burkhard (1393. 1406) **25**, 277. 286 f. **27**, 153; dess. Vetter: Walther (1393. 1406) **20**, 253. **25**, 277. 286 f.; — Berena u. Margareta, Klosterfrauen in Münsterlingen (1423) **25**, 281; deren Schwestern: a) Anna <Ulrich von Ampf>, b) N. <Eberhard von Juggingen> **25**, 282.

Hohenfurth in Böhmen, Cist.-Kirche **10**, 250.

Hohengehren, DM. Schorndorf **1**, 71. 73.

Hohenhard (Hoinhart), abgeg. Ort bei Schöndthal, DM. Münzelsan **13**, 116. **19**, 258.

Hohenlohe, Grafen von **16**, 241; Besiz **13**, 32. 120. 123; Albrecht (1182. 1207) **13**, 118. **25**, 155; Gebrüder Gottfried, Konrad, Heinrich (Deutschordens-Komtur in Mergentheim, f. 1244 Hochstr., † 1253) und Friedrich (D.-Ritter) (1220) **16**, 241 f. **25**, 155; Gebrüder Gottfried und Konrad, der Stifter der Branneder Linie (1234. 45) **25**, 155 f.; Kraft (1290. 96) <Agnes> **11**, 223. **13**, 123. 127. **19**, 258. **25**, 157; Söhne: 1) Konrad (1291. 1316) **11**, 223. **13**, 123. **25**, 157; 2) Kraft (1296) **11**, 223. **25**, 157; — Kraft der Ältere (1329. 68) **17**, 220. **25**, 158. 160; Albrecht, zu Röschmühl († 1338) **19**, 261; Albrecht, Bischof von Würzburg (1356. 66) **13**, 124. **19**, 258; Kraft (1379) **13**, 125; Gebrüder Ulrich und Friedrich (1388) **25**, 158 f.; Ludwig Majumir (1561), Stifter der Neuensteiner Linie **25**, 173; Eberhard (1564), Stifter der Waldenburger Linie **25**, 175; Kraft von

- H.-Neuenstein, schwed. General (1631. 34) **13**, 123. **16**, 247. **17**, 216. **18**, 324. **19**, 260; Phil. Heinr. und Ludw. Oberh. von H.-Waldenburg (1633) **18**, 324; Geo. Friedr. der Jüngere (1633), Stifter der Waldenburger Speciallinie Schillingsfürst **18**, 326; — Fürst Karl Phil. von H.-Waldenburg-Schillingsfürst, Johanner-Baili in Tobel (1779—94) **22**, 159; Fürst Frz. Karl von H.-W.-Sch., Weihbischof von Augsburg († als erwählter Bischof 1819) **17**, 217.
- Hohenrain (Honrain) St. Luzern **1**, 163. 175.
- Hohenreuter, Jak., Abt von Alpirsbach (1547—63) **11**, 321.
- Hohenrod (Brigittenkloß), Burgruine b. Sasbachwalden, A. Achern **13**, 275.
- Hohenstadt, A. Adelsheim **25**, 173. 181. — Gerhard von, Edeltnecht; dess. Tochter: Katharina (1376) **13**, 66. — im Fleggan, OA. Geislingen **17**, 225.
- Hohenstatt s. Hochstatterhof.
- Hohenstein, Herren von **5**, 8. **17**; Werthold, Abt von Romburg (1265) **17**, 220; Gebrüder Heinrich und Albert (1321) **20**, 206; Dietrich, Propst von Ehingen (bis 1376) **17**, 231; — j. a. Hohnstein, und Raib von H.
- Hohentengen (Diengen) OA. Saulgau **1**, 105. 107. **4**, 21 f. **25**, 106 f. 112.
- Hohentengen (Tengen) A. Waldsehlut **1**, 193 ff. 217. **10**, 328. **11**, 310. **16**, 235. **21**, 188.
- Hohentwiel (Twiel), ehemal. Festung im Hegau, OA. Tuttlingen **1**, 20. 132. **3**, 129. 349. 378 [verdrückt in 380]. **4**, 17. **6**, 77. **7**, 260. **10**, 62 f. **12**, 177. 305. **14**, 292. **18**, 91. 306. **19**, 237. **20**, 93. **25**, 301. **27**, 161; — erster Abt des (später nach Stein a. Rh. verlegten) Bened.-Kl. S.: Graf Wolfried od. Walfried von Ragold (um 970) **3**, 361. **22**, 325. — Eberhardus de Twiela, nobilis (12. Jh.) **15**, 161.
- Hohenwart, Gräfin Beata von <Graf Heinr. v. Altdorf, † vor 920> **8**, 18. **18**, 291. **23**, 52; — j. a. Frecht von H.
- Hohenwarter, Georg, Pfarrer von Bimbach (1554) **22**, 99.
- Hohenwetttersbach, A. Durlach **10**, 191. **12**, 127. **27**, 261.
- Hohenzollern, Grafen u. Fürsten von, s. Zollern.
- Hohe Steig, A. Waldbirch **7**, 12. 18. 24.
- Hohe Zinke, die, im Schwarzwald **8**, 108.
- Hödingen, abgeg. Burg bei Achfarnen, A. Breisach **3**, 141.
- Hohinspeidin, abgeg. Ort im Breisgau **5**, 142.
- Hohl, Roman, Pfarrer von Glatt, j. 1846 von Kettenader († 1853) **17**, 23.
- Hohler Graben, A. Neustadt **2**, 213. 215. **7**, 9.
- Höhn od. Hohn, Adalbert, O. S. B., Pfarrer von Buchen († 1675) **13**, 48. 60.
- Hohnstein (im Harz), Graf Wilhelm von, Bischof von Straßburg (1506—41) **9**, 104. **26**, 227; — j. a. Hohenstein.
- Höhenreuthe (Heuruti, Hechen-, Hochenreuthe) A. Pfullendorf **9**, 53. 62.
- Hoyer, Friedr. Joh. Vict., protest. Pfarrer in Diersburg (1805—23), später in Altenheim († 1845) **14**, 230.
- Hogg s. Högg.
- Holbainesbach, das spätere Rottenmünster **6**, 34. **9**, 89.
- Holbein: Burkhard, Abt von Weissenau (bis 1359) **18**, 253; (Holbain,) Hans (1366) <A. von Mettenbuch> **23**, 312; Hans der Jüngere, dess. Gemälde in der Universitätskapelle des Freiburger Münsters (wahrsch. vor 1526) **15**, 281 f.; Norbert, Konventual in Marchthal, auch Pfarrer das. und in Munderfingen († als Subprior 1749) **2**, 112. 121. 125.
- Holderbank (Halderwanch) St. Margau **1**, 235 f.
- Hölderlinbach, Teil des Günterstaler Baches **5**, 124. 164.
- Holdermann: Gerh. Ant., Stadtpfarrer und Seminar-Direktor in Rastatt, zuletzt Mitgl. des lath. Oberkirchenrats in Karlsruhe († 1843), pädag. Schriftst. **16**, 331; Placidus, Konventual in St. Trudbert n. Pfarrer von Biengen (1664 bis 65) **15**, 128.

— von Holberstein: M. <Elisabeth von Heided, † 1655> **21**, 265; Ursula (17. Jh.) **21**, 228.
Holberried, Max, Vikar in Weuggen, dann Kaplan in Chotischau, Böhmen († 1884) **20**, 25.
Holdingshausen, Herren von: Friedr., Domherr in Speier († 1584); dess. Nefte: Phil., kais. Kammer-Meßtor in Speier († 1602) **19**, 210.
Holer, Wald zw. Stollhofen und Schwarzach **20**, 168.
Holzenzimmern i. Heiligenzimmern.
Hölin, Ulrich, Propst von Romburg (1555) **17**, 223.
Holl: Heint., Propst zu Milingau (1468) **9**, 363; Robert, Kaplaneiverw. in Heddingen († 1871) **17**, 89; Ruffi, Bürger in Wiberach (1369) **2**, 98; Rudolf, desgl. (1407) **2**, 102.
Höll, Frz. X., Vikar in Markbrunn, i. 1862 Mitgl. des Oberstiftungsrates das. († 1879) **20**, 8.
Holländische Komödianten **2**, 135, 157.
Höllenthal, das, im Schwarzwald **2**, 213, **5**, 359.
Holler, Martin, Pfarrer von Untermittighausen († 1884), Stifter **13**, 61, **20**, 25.
Hollerbach, M. Buchen **13**, 48, 57, 62, **27**, 342.
Hollinger, Joseph, Schul-Nektor in Bruchsal († 1882), Kanzelredner **20**, 18.
Höllsteig im Sigmaringischen **12**, 187.
Höllstein (Höllenstein) M. Lörrach **1**, 199 f.
Höllwangen (He-, Helwang) M. Überlingen **9**, 90, **23**, 290.
Holz: ins H. legen **19**, 64.
Holz, Herren von: Hans (1496) **25**, 171; Siegfried, Abt von Romburg († als Propst 1504) **17**, 222.
 — Ulrich im, der junge (1440) **8**, 64.
 — Martin, Pfarrer von Schutterwald (1594–1605) **14**, 234.
Holzach (Holtzhain, Holzan) M. Stodach **1**, 152 f. **2**, 196, **5**, 222.
Holzappel, Heint. (1484) **25**, 170.
Holzellingen, M. Neutlingen **1**, 76, 79, 84, 86, **26**, 145, 161.
Holzen (Holzhain) M. Lörrach **1**, 199 f.

Holzenbruck, ehemal. Flak bei Wolfenweiler, M. Freiburg **14**, 103.
Holzgerlingen (Holtzgerringen) M. Böblingen **1**, 62 f. **9**, 131.
Holzhan: Joh. Nepom., Orgelbauer in Ottobrunn (18. Jh.) **18**, 224, 233, 238, 278, **19**, 223; (Holzhen) Alf., Monventual in Petershausen, später Pfarrer von Mainwangen, i. 1833 von Schwemmungen († 1835) **13**, 257, **16**, 305.
Holzhalb, M., Geschichtsforscher in Zürich (2. Hälfte 18. Jh.) **11**, 9, 32.
Holzhausen, M. Emmendingen **5**, 142, **6**, 151, **7**, 163, **13**, 135.
 — Mahtolfus de Holzshusen (12. Jh.) **15**, 167.
 — M. Zulk **13**, 103, 105.
Holzheier, Scraphim, Zuchtintulant in Baden († 1865) **17**, 67.
Holzheim, abgeg. Ort im St. Thurgau **12**, 256, **16**, 228.
 — Ober-, (Holtzhain) M. Laupheim **1**, 145 f. **5**, 60, **9**, 232.
Holzling und Kochbaldern, Maria Anna von, Abtissin von Heiligkreuzthal (j. 1690) **10**, 231.
Holzlingen, Joh. von, Abt von Ellwangen (1427–52) **17**, 212.
Holzstirch, M. Mui **18**, 222.
Holzstirchen **9**, 340.
Hölzle, M. Weßkirch **5**, 222.
Hölzlin, Joh. Bapt., Novize in St. Trudpert, zuletzt Pfarrer von Merdingen († 1857), Stifter **13**, 272, **17**, 36.
Holzmaden, M. Kirchheim **1**, 71 f. **15**, 171.
Holzmann, Florian, O. S. Franc., zuletzt Pfarrer von Breßlingen († 1846) **16**, 342, **17**, 114.
Holz Müller, Anton, Privatpriester in Mannheim († 1849) **17**, 9.
Holzner, Karl, Pfarrer von Oberprechtthal, j. 1848 von Mühlenbach († 1855) **17**, 30.
Holzschlag, M. Boudorf **8**, 231.
 — M. Freiburg **14**, 130.
Holzschuierereien: in Tauberbischofsheim (2. Hälfte 15. Jh.) **23**, 162 f. (Abbildg.); in Zell, M. Wühl (15. Jh.?) **22**, 111.
Holzwarenindustrie im Simonswalde u. i. w. **7**, 25.
Holzward, Peter, Kaplan in Waldkirch (j. 1522) **3**, 154.
Holzwarth, Joseph, Geistlicher,

Schrieffsteller († in Freiburg i. B. 1878) **20**, 5.
Homburg (Honberc) b. Münchhof, A. Stodach **15**, 118.
 — Ober- und Unter-, (Hun-, Hohen-, Honberc) A. Überlingen **1**, 108. 127. 130 f. **5**, 39. **9**, 58. 62. 68. 80. **12**, 304 ff. **21**, 285 ff.
 — Herren von H.: Gernig (1171. 89) **21**, 288; Anno (1191) **21**, 288; Heinrich (1216. 40) **9**, 91. **21**, 288; Jakob (1249. 62) **21**, 288; Heinrich (1280) **3**, 38. **21**, 288; Heinrich (um 1315) **7**, 249; Heinrich u. Konrad (1323) **3**, 51. **21**, 288; Ulrich (1323) **3**, 51; Heinrich, Mann von Pfullendorf (1331) **3**, 56; Heinrich der Jüngere, Bürger in Überlingen (1340) **27**, 149; Johs., Kirchherr zu Etlingen (1352. 55), und seine Brüder Walther u. Friedrich, Kirchherr zu Hindelwangau **2**, 197 f.; — i. a. Homburg.
Humberger, Jgn. Jol., Pfarrer von Forbach (1725) **14**, 175.
Homburg (auch Hunburg) b. Stahringen, A. Stodach **3**, 115. **5**, 209 f. 212. 214 ff. 217. 224 f. 231. 241. **25**, 294.
 — Herren von (auch Honburc u. Hohenburg), Ministerialen des Hochstiftes Montsanz u. der Grafen von Nellenburg **3**, 104. 108 **5**, 225. **25**, 294; Weig **5**, 224. **9**, 351; Burthard (1158) **19**, 298; H. de Homburg, Präbendar in Schienen (1275) **1**, 18. 20; Ritter Heinrich (1313) **11**, 179; Ulrich, Bürger in Pfullendorf (1336) **12**, 171; Heinrich, Domherr in Montsanz (1347. 59) **3**, 106 f. **5**, 73. 111. **6**, 252. **7**, 149. 152. **10**, 42; dessen Bruder, Konrad (1355. 64) <Ulrich v. Martdorf> **3**, 104 ff. 107 f. **5**, 42. 225. **6**, 251. 253. 255 ff. **7**, 152. 155 f. **8**, 42. **10**, 34. 43. 355; A., zu Montsanz (1370) **8**, 46; Frau Elisabeth (1378) **2**, 198 f.; Hans der Ältere (1406. 20) **19**, 267. 282. **25**, 269. 279 f. 309; Hans der Jüngere (1420) **25**, 309; Burthard (1423. 30) <Anna von Stein> **5**, 237. 241. **25**, 281; dessen Bruder, Albrecht (1423) **5**, 241. **25**, 281; Wuppelin († vor 1503) <M. Marischalt von Dbern-dorf> **5**, 236; Wolf (1524) **27**, 161; Adam (1527) **8**, 86; Wolf

Dietrich (1544) **25**, 319; Wolf, der Letzte i. Stammes († 1546) **5**, 225. **25**, 294; — i. a. Homburg.
 — abgeg. Burg zw. Thieugen und Nadelburg im A. Waldbhut **21**, 189.
 — (auch Heimburg), abgeg. Burg oberhalb Grosselfingen b. Hechingen **15**, 15.
 — (Honberg) Mt. Thurgau **1**, 167. 221. **7**, 226 f.
Homburg [?], Graf Werner von (1125) **9**, 304.
Homburger, Heint., Propst und Pfarrvikar in Wislifen (1608) **9**, 365.
 — Wolf, fürstb. Vogt zu Jungau (1548) **2**, 10.
Homiliarium Karls d. Gr. (782 bis 786) **3**, 324 f.
Honan b. Altdorf, A. Bühl **11**, 98.
 — am Rhein, A. Rehl **21**, 270; Kloster **10**, 189. **20**, 145.
 — M. Reutlingen **1**, 79. **26**, 172.
Honberc i. Homburg u. Homburg.
Honburc i. Homburg.
Houdingen (Hein-, Haindingen) A. Donaueschingen **1**, 31 f. 34. **9**, 18. **15**, 150. **20**, 14.
 — Cunradus de Haindingen († vor 1324) **4**, 5.
Hondürnon i. Einthürnen.
Honegger, Meinrad, Konventual und Pfarrer in Rheinau († 1692) **14**, 16.
Hönenlache b. Waldau, A. Reustadt **15**, 155.
Höner, Georg, protest. Pfarrer in Schenkenzell (1548) **2**, 17. 36.
Höggg, Mt. Zürich **1**, 227. 229.
Honheim, abgeg. Ort im Breisgau **5**, 142.
Hönibain (?), Konrad, Propst von Ehingen (bis 1404) **17**, 231.
Hönidel, Phil. Frz., Pfarrer von Landshausen († 1863) **17**, 60.
Hönig, Phil., Pfarrer von Hststadt († 1834) **16**, 302.
Höninger: Chph., Pfarrer von Hollerbach, i. 1863 von Rothenberg († 1868) **17**, 78; Joh. Adam, Pfarrer von Landa († 1872) **17**, 93; Melch. Ant., Bfr. von Unterwittighausen († 1869) **17**, 83.
Honrain i. Hohenrain.
Hönstett f. Hönstätt.
Hönstetten (Hön-, Honistetten) A. Engen **1**, 21. 23. **3**, 406.

- (Hönstetten), Johs. von, Edel-
fuecht (1321) **21**, 203.
- Hönstetten i. Heimr., Höch- und
Hönstetten.
- Honthelm, Joh. Alf. von, Weih-
bischof von Trier (i. 1748, † 90)
8, 204. 209. **9**, 296.
- Hopfa, OA. Sulz **1**, 51 f. **11**,
168.
— Werner von (1101) **10**, 75. **15**,
158.
- Hopfenstock, Mich., Dekan und
Pfarrer von Haueneberstein († 1870)
17, 85.
- Hopfer- oder Hopfenbach, OA.
Waldsee **11**, 159 f. **18**, 242.
- Höpfner, Heimr. Valentin, Pfarrer
von Ebnet, später von Au a. Rh.,
zuletzt Beneficiat in Bidesheim (†
1862) **4**, 84. **17**, 55; Sigismund,
August.-Eremit, Missionär († in
Oberndorf 1796) **13**, 309.
- Hoppetenzell (Celle; lat. Cella
Ranarum) A. Stodach **1**, 130. 151.
153. **2**, 196. 208.
- Hoppler, Erhard, Mönch in Rheinau
(1445. 78) **12**, 283. 285. **14**, 301.
- Hopt, Heimr., Kaplan in Waldfirch
(1436—37) **3**, 152 f.
- Horb (Horwe) am Neckar, Ober-
amtsstadt **1**. 51 f. **4**, 17. **9**, 130.
10, 276. **19**, 235. **26**, 41 ff.;
Dominik.-Frauentl. **22**, 193; Kol-
legiatstift **13**, 104. **17**, 232 f.
— OA. Ravensburg **9**, 81.
— St. Thurgau, Bez. Bischofszell
11, 309.
— Joh. von, Pfarrer von Ettlingen
(1479) **12**, 101.
- Horben, A. Freiburg **5**, 163. **14**,
100. **24**, 174.
— Herren von, **5**, 131. 136; Wal-
therus de Horwan (1112) **15**,
140 ff. 155. 167; Cuno de Hor-
win (1151. 61) **3**, 160. **5**, 136.
10, 79. 245. **15**, 227.
— St. Thurgau, Bez. Mündwilten
11, 309.
- Horbener Berg, der, im A. Frei-
burg **5**, 124.
- Horber Eck, Höhe b. St. Ulrich,
A. Staußen **14**, 100.
- Horbürg, Graf A. v. (Ende 11. Jh.)
<Gräfin Mathilde von Achalm>
19, 230.
- Hörcher, Alex., Glasmaler aus St.
Georgen bei Freiburg (1856) **17**,
160.
- Hörden, A. Raftatt **14**, 179. 186.
188. **16**, 53 f. 56 f. 59.
- Höre i. Höri.
- Horenberg i. Hornberg.
- Hörvelingen (Hervelsingen) OA.
Ulm **18**, 222.
- Horgen, OA. Mottweil **6**, 68.
— St. Zürich **1**, 170. 222. 224.
5, 78. 80.
- Horgenzell, OA. Ravensburg **1**,
129 f. **5**, 39. **9**, 47. 62. 85. 87.
91. 289.
- Hörhanfen, St. Thurgau **11**, 310.
- Horhusen i. Barthausen.
- Höri (auch Höre), die, Landzunge
zw. Rhein und Bodensee **5**, 210.
224 **7**, 248. **8**, 25. 31. **18**, 316.
— St. Zürich **16**, 228.
- Hörige (coloni) **7**, 14.
- Horinberg i. Hornberg.
- Hornuth, Martin, Pfarrer von
Kirchhofen († 1865) **17**, 67.
- Horn (Horne) Vogtei und Dorf im
A. Konstanz **1**, 19 f. **4**, 21. **8**, 68.
370. **10**, 352; — i. a. Eichhorn.
— (Hornfischbach), Schloß b. Fisch-
bach, OA. Biberach **4**, 192. 209.
18, 283.
— Marquard von, Propst von
Ehingen (bis 1383) **17**, 231.
— St. Thurgau **11**, 309.
— Gustav v., schwed. Feldmarschall
(1633) **9**, 283 f. 329 f. 334. **10**,
357. **18**, 324.
— Aloys, Conventual in St. Blasien
(† 1844) **12**, 238; Ambros, Abt
von Isny (bis 1538) **18**, 265.
- Horuan, abgeg. Burg b. Horb a. N.
26, 302.
- Hornbach b. Zweibrücken, Kloster
3, 336. 352. **6**, 281. **21**, 45.
- Hornberg, ehem. württemb. Ober-
vogteifitz, dann bad. Amtsstadt, j.
im A. Triberg **1**, 39. 42. **2**, 14.
32. **6**, 68. **10**, 121. **12**, 5. 20. 31.
33 f. **15**, 246.
— Herren von: Wernherus de
Horinberg (12. Jh.) **15**, 152;
Adalbertus de Horenberg (1113)
15, 157; Bruno (1310) **6**, 155.
15, 231; Friedrich (1310) **6**, 155;
Margareta (1348) <Albrecht von
Klingenberg> **25**, 275 f.; Heinrich
(1393) **11**, 199; Heinrich, Abt von
St. Peter (1414—27), auch von
Reichenau **4**, 280. 282. **13**, 291.
14, 88; Bruno Werner (1428)
<Anna v. Wartenberg> **11**, 205;

- j. a. Horned von H.
 — M. Mosbach **13**, 112.
 — an der Jagst, OA. Gerabronn **25**, 183.
Horned, Schloß bei Gumbelsheim, OA. Nedarjulin **16**, 242 f.
 — Konrad von; dessen Bruder: Berner, Propst in Wimpfen und Speier, f. 1274 Deutschordensritter **16**, 243.
 — von Hornberg: M. (1440) **8**, 63; Melchior, Abt von Gengenbach (1531—40) **2**, 19. **6**, 3. 17. 20 ff. **24**, 7, 83 f. **16**, 165. **20**, 261.
Hornenberg, M. Bühl **15**, 40.
Hornfischbach j. Horn.
Hornig, Joseph, Dr. theol., Jesuiten-Superior in Ottersweier (†1773) **18**, 11.
Horn-, Hörningen j. Herrlingen.
Hörleberg, der, M. Waldfirch, Wallfahrt **4**, 140. **7**, 18. **24**, 233. 237.
Horusstein (b. Bingen im Sigmaring.), Herren von **2**, 99. **3**, 73. **7**, 148. **26**, 151; Besitz **2**, 108. **4**, 201. 206. **5**, 40 f. 51. 56. 61. **7**, 268. **9**, 351. **12**, 172. **18**, 243; M., Kirchherr zu Seefirch (1244) **2**, 117; Herm., rector ecclesiae das. (um 1286) **2**, 117; Hans (1345) **6**, 251. **17**, 241; dessen Bruder: Heinrich (1355) <Elisabeth Windloch> **3**, 103 ff. **6**, 246. 251. 256. **7**, 157. **10**, 18; Anna, Priorin in Münsterlingen (1355) **9**, 326; Ludwig, zu Seefirch u. Neufra (1385. 98) **2**, 99 ff. 109; Konrad v. H. zu Bittelschieß, Hans, zu Wilsingen, u. Muns, zu Meneheim (1390) **2**, 100; Johs. v. H. zu Schagberg (1390) **3**, 72 ff. 75; Berthold, zu Bittelschieß, u. Konrad, zu Hertenstein (1390) **3**, 75; Elisabeth, Abtissin von Walb (um 1390) **12**, 174; Konrad, gen. Hermann von Bingen, Propst zu Gütershein (1397, † zw. 1414 u. 19) **26**, 143 f.; Rang (1398) <Amalia v. Breiten-Landenberg> **25**, 277; Margareta, Meisterrin des M. Münsterlingen (1423) **25**, 281; Wilhelm (1440) **8**, 64; Siegmund, DD.-Landfomtur (1525. 49) **21**, 323. **27**, 165; Bruno (1531) **19**, 235; M., kais. Geh. Rat (1602) **11**, 79; Frhr. Karl Jos. v. H.-Weiterdingen, Kapuziner-Superior in Stühlingen (18. Jh.) **10**, 368. **17**, 258; Frhr.

- Augustin v. H.-Weiterdingen, Dompropst in Konstanz, von 1768 bis 79 auch Weihbischof das. († 1805) **6**, 236. **9**, 20 ff. 23; M. Anna, Fürstäbtissin von Säckingen (1789) **11**, 23; Ant. Fidel Anselm, letzter DD.-Komtur in Freiburg (1803 bis 08) **21**, 324.
 — Joh. Bapt., Amtsbürgermeist. in Pfundenorf (1702) **3**, 31.
Hornsteiner, Sal., Pfarrer von Wallrechten (j. 1593) **14**, 289.
Horus, M., Stadtschreiber in Freiburg i. B. (1747) **5**, 195.
Hörth, Karl, erzbisch. Architekt in Freiburg (1887) **22**, 73. 90.
Hortulus Animae (Gebetbuch) Aufg. 16. Jh.) **8**, 324.
 — Walafridi (Gebicht über heilkräftige Pflanzen) **3**, 418 ff. 463.
Hortus Cerasorum j. Kirchgarten.
 — Coeli j. Himmelsgarten.
 — Dei j. Osberg.
Horn (Horwe) M. Luzern **1**, 231. **7**, 225.
Horwan, Horwin j. Horben.
Horwe j. Horn u. Horn.
Horwer, dicti, begütert in bayr. Schwaben (1353) **5**, 13.
Hosch, Theobald, Gerichts- u. Amtschreiber in Bühl (1568) **11**, 98.
Hösch St. Johannis j. Höchst.
Höschbach, M., Stadtpfarrer in Sigmaringen (1. Hälfte 18. Jh.) **15**, 26.
Hosins, Stanislaus, Bischof von Anlm., j. 1551 von Ermeland, j. 1561 auch Kardinal († 1579) **21**, 70. 82 f.
Hosp, Frz. X., Pfarrer von Nenzenhausen, M. Billingen, j. 1872 von Böhlingen († 1884) **20**, 25.
Hospach b. Haigerloch im Sigmaringischen **13**, 104 f.
Hospitale, Dorf b. Marienwerder **17**, 304.
Hospitäl j. Spitaler.
hospitalis, verschiedene Bedeutg. **1**, 205.
Höb: Jos., Vikar in Dachingen († 1877) **17**, 109; Maurus, Abt von St. Peter (1699—1719) **13**, 295. **14**, 94. 127. **23**, 346 f.
Höbfirch (Hussi-, Hoskilch) OA. Sautgan **1**, 107. **18**, 293.
Hostat j. Hochstetten.
Höste j. Höchst.
Höste, Wunder mit einer, in Andelschhofen (1552) **24**, 295.

Hottwil, St. Margau 8, 121. 21, 188. 192.

Hob: Donat, Weidtiger in Margrethausen († 1803) 12, 235; Joh. Geo., Pfarrer von Forst († 1847) 17, 4.

Hounsteti (= ?) im Linzgau 9, 41.

Höwen, Hohen-, abgeg. Burg bei Ansfelingen, M. Eugen 4, 133 f. 8, 40. 10, 117.

— (Hewen, auch Hebe) Herren von 10, 117. 12, 172; H. (1242) 11, 155; Burthard, Domherr in Konstanz (1275) 1, 26. 29. 33. 35. 53. 55 f. 111. 151. 153. 157. 161 f.; junior de H., plebanus in Dobman (1275) 1, 21; H. (um 1300) <Graf Ulrich v. Montfort> 8, 38; Rudolf, Domdekan in Konstanz (1303. 09) 2, 65. 72; 27, 147 f.; H. u. des † Burthards Söhne (1324) 4, 5; Burthard, Domherr in Konstanz (1347), i. 1388 Bischof das. († 1398) 7, 149. 8, 51 f.; Peter (1362) 11, 190; Gebrüder Friedrich u. Hans (1440) 8, 63; Heinrich, Bischof von Konstanz (1436 bis 62), auch Administrator des Bistums Chur 3, 3. 8, 58 ff. 27, 156 f.; Heinrich, Bischof von Chur (1496. 97) 8, 78. 9, 127; Arbogast, der Letzte seines Stammes († 1570) 10, 117; Maria († 1587) <Graf Sebast. v. Selsenstein> 10, 117.

Howingen i. Haningen.

Gradiß (Gradis), ehem. Cist.-M. b. Münchengrätz in Böhmen; Cist.-Kirche 10, 249 f.

Hroninberch i. Hünenberg.

Hüb, M. Bühl, vormals Baderst 15, 33. 39 f. 47 ff.

Huband, Alf. Joj., Pfarrer von Tauberbischofsheim (1755—63) 23, 133.

Hube (Bauerngut) 6, 200. 212 f. 20, 144. 21, 272. 22, 112.

Hubechunbach i. Hübchenberg.

Huber: Apronian, Prior in Mehrerau (18. Jh. ?) 3, 440; Barthol., Konventual in Gengenbach († 1818) 12, 247; Fridolin, Pfarrer von von Deislingen, auch Seminarregens in Mottenburg († 1841), Schriftst. 16, 325 f.; Gregor, Konvt. in St. Blasien († 1832) 12, 238; Honor., Pfr. von Eßersweiler († 1884) 20, 26; Joh., Kanonikus zu St.

Johann in Konstanz (1429) 14, 215. 222; Joh., Kaplan in Waldfirch (1614—23) 3, 156; Johann, Stiftspropst in Burgach († 1879 Aug. 16), Hist. 11, 24. 12, 201; Joh. Bapt., Pfarrer von Lembach, i. 1866 von Mühlingen († 1877) 17, 109; Joh. Ev., Pfarrer von Friedingen († 1835) 16, 306; Joh. Nepom., Pfr. von Oberharmersbach, i. 1863 von Reuthard († 1865) 17, 67; Leo, Pfr. von Griesen (um 1530) 4, 243 f.; Maria Nicola Bernarda, die letzte Abtissin von Münstertingen (1839 bis 47, † in Reichenau 71) 9, 327; Martin, Pfr. von Illighausen (1530) 9, 317; Matthäus, Administrator von Allerheiligen zu Freiburg (i. 1537) 2, 250; Matthäus, Pfarrkurat in Hölstein († 1875) 17, 101; Modest, Abt von Biblingen (1692—1729) 19, 225; M., Konvt. in Schuttern (1699) 3, 170; M., Gymn.-Prof. in Mannheim, i. 1804 (erster) lath. Stadtpfarrer in Karlsruhe, i. 1810 Pfr. von Landshausen 13, 18 ff.; Petrus, Konvt. in Allerheiligen, zuletzt Pfr. von Schutterzell († 1817) 12, 233; Romuald, Konvt. in St. Blasien († 1850) 12, 240; Theod., Pfr. von Erzingen († 1879) 20, 8; — i. a. Limberger.

Huberich, Lambert, letzter Propst zu Mergentheim († 1819) 13, 119.

Hubert, hl. († 728) 7, 121.

— Hubert, Pfarrer von Hündheim, zuletzt Beneficiat in Landau († 1840) 16, 324.

Huberti, Moriz, Lehrer am Piaristenkolleg in Naßau, i. 1815 Gymn.-Prof. in Bruchsal († peni. 1829) 16, 283.

Hubmaier, gen. Friedberger, Rathhauer, Dr., Prädikant in Waldshut, Reform. (1525) 4, 231. 233. 11, 241. 21, 170 f.

Hubmann, Heint., Abt von Königsbrunn (14. Jh.) 26, 305.

Hübühle bei Großschönach, M. Pfüllendorf 19, 268. 270 f. 283. 290. 25, 269 f.

Hübner, Joh., Abt von Schöndorf (1465—68) 11, 219. 19, 262.

Hübisch, Heint., bad. Kirchenbaumstr. u. Kunsthist. († 1863) 2, 398. 6, 157. 11, 94. 17, 133. 151.

Hübichenberg (Hubechunbach)

- b. Kronhofen, *DA. Ravensburg*, od.
b. Ober-Eisenbach, *DA. Tettnang*
9, 81.
- Hübschle, Albert, Gründer d. Frauen-
klosters Grüntenberg (1355) **10**, 352;
— i. a. Sipichle.
- Hübschmann, Freiburger Patrizier-
geschlecht **7**, 27; *Muzs* (1321) **3**, 134.
- Huchelingen, abgeg. Ort bei
Nehren, *DA. Tübingen* **1**, 58 f.
[nicht: Henschlingen, *DA. Heiden-*
heim]. **4**, 51 f. **26**, 52.
- Huchenfeld, *M. Bfrozheim* **27**, 267.
- Huchler, Patriz, Monventual in
Kreuzlingen, theol. Schriftst. (1728)
9, 290.
- Hude in Oldenburg, Eist.-Kirche **10**,
249 f.
- Hüener, Joh. Bapt., Defau und
Pfarrer von Schramberg († 1731)
12, 6; — i. a. Hühner.
- Hufen, Maur. von, Propst zu Wis-
lisojen (1299) **9**, 364.
- Hüffel, eläff. Adelsgeschlecht, Besitz
11, 79. **15**, 42; Joh. Heur. von
<1594 Elisabeth v. Windet>
11, 78.
- Hüffinger, gen. Meßner, Hans,
Propst zu Klingau (1461—66) **9**,
363.
- Hüffingen, *M. Donauessingen* **1**,
33. 35. **2**, 226. 241 f. 248. **4**, 9 ff.
5, 187. **9**, 140. **11**, 200. 207.
27, 162. 347.
— Herren von: Konrad (1281) **11**,
170; Heinrich (1306) **10**, 322; —
i. a. Schultzeiß von H.
- Hüßchmid, Jos. Alois, Pfarrer
von Lengkirch, zuletzt von Dietingen
(† 1855) **17**, 30.
- Hüßchmied, Augustin, Pfarrer von
Attendorf († 1827) **16**, 276.
- Hug, Konrad, Edelknecht, Wappen-
träger auf Heiligenberg (1325) **11**,
234.
— Ant., Pfarrverw. in Holzhausen
(† 1868) **17**, 79; Joh. Ev., Pfr.
von Deggenhausen († 1860) **17**, 45;
Joh. Leonh., Prof. d. Theol. und
Domdekan in Freiburg († 1846) **10**,
271 f. 277. 283 ff. 289. 297 f. 300.
305. **11**, 286. **16**, 342 f. **23**, 117 f.;
Leonard, Pfarrer von Urloffen (†
1847) **17**, 4; Martin, Pfr. von
Altheim († 1843) **16**, 332. **22**,
306. **23**, 302; Nik., Maler und
Kunsthist. in Konstanz (1832) **2**,
397. 474; *M.*, Bürgermeistr. von
- Bühl (2. Hälfte 19. Jh.) **11**, 102;
Pantraz, Östr. Sekretär i. d. Orte-
nan (1650) **15**, 90.
— i. a. Schmidter.
- Hugel, Fidel, Pfarrer von Zell a. *M.*,
i. 1873 von Pfaffenweiler, *M. Staufen*
(† 1884) **20**, 26. **27**, 294 f.
- Hügelgräber bei Hügelstein und
Moos (*M. Bühl*) **20**, 149.
- Hügelheim (Högel-, Hugelheim,
Hugelnhain) *M. Mühlheim* **1**, 211 f.
5, 138. 142. **6**, 168. 171. 173. **8**,
145. **15**, 143. 146.
— Herren von: Hugo u. sein Sohn
Rudolf (12. Jh.) **15**, 146; Anno,
Chorherr in Beromünster (1262)
14, 109.
- Hügelin, Nik., Abt von Weißenau
(1470—74) **18**, 254.
- Hügelin, Joh., Prior zu Kloster
Reichenbach (i. 1581) **22**, 185; —
i. a. Hüglin.
- Hügelstein, *M. Raßatt* **20**, 146.
149. 165. **27**, 256; Kirche **18**, 6.
- Hügelshofen, *Mt. Thurgau* **9**, 316.
— Herren von **9**, 272.
- Hugeneß, *M.*, Amtschlosser in Karls-
ruhe (um 1780) **8**, 199.
- Huggel, Fidel, Pfarrer von Neu-
enburg a. *Ab.* († 1883) **20**, 22; Ma-
thias, Pfr. von Ringsheim († 1885)
20, 28.
- Hüglin (Huglin), Hans, Frühlmeier
in Sernatingen (verbrannt 1527)
7, 228. **8**, 87. **9**, 122. **27**, 184 f.
- Hugo der Große, hl., Abt von Cluny
(1049—1109) **10**, 141. 144. 172.
26, 255 f.
— sel., Mönch in Thenenbach (†
1264) **10**, 245. **15**, 228 ff.
— a Sancto Caro, Erzbischof von
Lyon, päpstl. Legat in Deutschland,
der erste Kardinal (1244) aus dem
Dominikanerorden († 1263) **12**,
296. **13**, 134. 212. **16**, 10.
- Hugshofen (im Unterelsaß), Abt
von: Heur. v. Zetteten (1546) **2**,
250 f.; — i. a. Hengsthoßen.
- Hugstetten, *M. Freiburg* **2**, 239.
- Hugsweier, *M. Lahr* **3**, 131. 133.
135. **14**, 229. 279.
- Hühner (Hiener?), Jos. Ant., Pfr.
von Steinach (requis., † 1829) **16**,
283; — i. a. Hüener.
- Hüllstetten, *DA. Müllingen* **19**,
240.
- Hülen, *DA. Neresheim* **16**, 247.
- Hüllmantel, Fulgentius, Prior d.

- August.-Eremiten in Uttenweiler († in Gmünd 1716) **13**, 304.
- Hülwispach s. Hürbelsbach.
- Humeratsried s. Hummertsried.
- Huml, Geo. Ant., Pfarrer von Ehningen († 1856) **17**, 33.
- Hummel: Albrecht, Kartäuser-Prior zu Güterstein (bis 1496, † 1501) **26**, 171 ff.; Andreas, Pfarrer von Sipplingen († 1871) **17**, 89; (Hummelins,) Emanuel, Pfr. von Lahr (1647) **14**, 236; Franz, Pfr. von Bremgarten († peni. 1881) **20**, 14; Gallus, Dekan und Pfarrer von Bermatingen (1614) **22**, 301; Mariannus, Konventual in St. Trudpert und Pfarrer von Biengen (1738—43 u. 1751—55) **15**, 128; Martin, Dekan und Pfarrer von Rottweil (1455) **12**, 5. 31; Manrus, Prior in Reichenau (1737. 42) **4**, 289. 292. 295. **20**, 88; Nikolaus, Pfarrverweier in Gauen i. Th. († 1873) **17**, 96.
- im Bach, Matthäus, Prof. der Medizin und kaiserl. Rat, der erste Rektor der Univ. Freiburg (1460, † 77) **16**, 21. **22**, 328. **23**, 81 f. 90 f.
- von Staufenberg, Geschlecht; Besitz **14**, 231 f.
- Hummelsheim, Rich., Pfarrer von Niederschopfheim († 1884) **20**, 26.
- Hummertsried (Humeratsried) OA. Waldbsee **18**, 282. 287.
- Hummeler, Ambrosius, O. S. Franc. in Überlingen (1650) **27**, 186.
- Humpiß oder Hundpiß, Ravensburger Patriziergeschlecht **19**, 35. **22**, 146; M. (1384) **8**, 49; Johs. († 1411) **12**, 157; Eitel < Agatha Gremlich > **12**, 164; — Joh. Mathäus H. v. Waltraus, Dompropst in Konstanz (1567. 86) **22**, 146 f. **25**, 274; H. S. von H., Chorherr in Heiligkreuthal (1720) **10**, 231; H. H. v. H., Klosterfrau in Wald (1738) **12**, 179.
- Hünaberg s. Hünenberg.
- Hunberc s. Homberg.
- Hunburg s. Homburg.
- Hund: Bernh., aus Ottersweier († in Lausanne 1873), Stifter **15**, 71; Frz. K., Pfarrverw. in Wagsbühl († 1785) **21**, 282; Frz. K., Pfr. von Schwanningen, seit 1872 von Kiebsböhlingen († 1881) **20**, 14; Konr., Pfarrer in Ottersweier (1459) **15**, 84.
- von Saulheim: Friedrich (1484) **25**, 170; Joh. Friedr., Obristmstr. des Johanniterordens in Heitersheim (1616. 30) **4**, 69. **6**, 177; Adolf, Dompropst in Mainz (1652 bis 68) **23**, 166.
- von Bentheim, Georg, Großmeister des Deutschen Ordens (1561 bis 72) **16**, 243.
- Hundelwanc s. Hindelbant und Hindelwangen.
- Hunden, abgeg. Ort bei Ulm, M. Bühl **20**, 146 f. 151. 159. 167. 174 f. 189 f. **22**, 111. 114 f. 117 ff.
- Hundersingen, OA. Ehingen **4**, 179. 207. **9**, 135. 231. **19**, 179.
- OA. Münsingen **1**, 93. **26**, 142.
- Herren v. **19**, 233; Reinhard, Pfarrerktor von Steingebromm (1275) **1**, 92.
- OA. Niedlingen **1**, 89. 91. 103 f. **12**, 144.
- Hundheim, M. Berthelm **23**, 177.
- Hundlin, Dietrich (1416) **25**, 183.
- Hundpß s. Humpiß.
- Hundsbach bei Wündel, M. Bühl **11**, 71. 109. **15**, 45.
- Hundsed bei Ottersweier, M. Bühl **11**, 71. **15**, 33.
- Hundsfelden, abgeg. Ort b. Aehl **22**, 111.
- Hundsgrotte, die, bei Puzznosi **7**, 186.
- Hundsrücken, der, im Schwarzwald **5**, 123.
- Hünenberg, Mt. Zug **7**, 225.
- Herren von **10**, 242; Figilwart, Bertholdus, Arnoldus fratres de Hroninberch (Hioninberch) (1158) **19**, 298; Heinrich von Hünaberg, Domherr in Konstanz (1347) **5**, 73. 111. **7**, 149; Rudolf v. Hünaberg, Bürger das. (1360) **1**, 225.
- Hünenstain s. Hennenstein.
- Hungerberg b. Böhlerthal **11**, 100. 130.
- Hungerbrunnen, ein, bei Mdringen, OA. Niedlingen **4**, 206.
- Hungerbühl b. Pfim, Mt. Thurgau **11**, 310.
- Hungersnöte u. Teurungen: (1313 f.) **5**, 152; (1343) **8**, 40; (1432 ff.) **9**, 313 f.; (1634 ff.) **13**, 45. 229. **20**, 226 f.; (1705) **11**, 140; (1770 f.) **9**, 363. **17**, 274 f.; (1817) **11**, 122.

- Hungerstein, Herren von (15. Jh.) **6**, 173.
- Hungertuch **9**, 213. **19**, 114.
- Hünikon, Wilsiburga von, Vorfsterin der Beginen in Winterthur, dann in Diebenhofen (Ende 12. Jh.) **11**, 314.
- Hünigen i. Heiningen.
- Hünigen, Klein-, (Höningen) Mt. Bafelstadt **1**, 200 f. **2**, 78. **6**, 199. 201.
- Hünlin, Heinrich, Abt von Roth (1475—1591) **18**, 239.
- Hunnewilr, Hunwil f. Simwil.
- Hunoldisperc oder Hunolts-berc, abgeg. Ort bei Weiffenan, OA. Ravensburg **9**, 57 f. 84. 88. **18**, 248.
- Huntznanch i. Hünznang.
- Huornbach f. Hurenbach.
- Huotendal, das Althal bei Ettlingen **12**, 87 f.
- Hürbel (Hürwen, Hürwile) OA. Wiberach **1**, 145 f. **4**, 55. **5**, 61.
- Hürbelsbach (Hülwispach) OA. Weisingen **1**, 98. 100 ff.
- Hurenbach (Huornbach), abgeg. Ort bei Hagenweiler, A. Ueberlingen **22**, 312.
- Johs., Pfarrer von Humberg, A. Ueberlingen († 1558) **21**, 291 f.
- Hurenbein, Sigismund, Pfarrer von Lippertsreuthe (1. Hälfte 16. Jh.) **22**, 299.
- Hürling, Gebrüder Ulrich und Rudolf, zu Mettenbuch (ca. 1280) **3**, 38.
- Hürlinger, altes Waldshuter Geschlecht: Joh. der Ältere (1365) **10**, 325 f.
- Hürnheim (Hirnheim) bei Nördlingen, bayr. Schwaben **17**, 209.
- Herren von: Melchior <Anna v. Andringen> Sohn: Joh., Abt von Ellwangen, i. 1460 Propst das. (bis 1461) **17**, 212 f.; Elisabeth († 1561) <Titel von Wallbrunn> **19**, 209.
- Hürnholz (Hörn-, Hirnholtz), alter Name f. e. Teil von Unter-Boihingen, OA. Rürtingen **1**, 70. 73. 75. 161. **26**, 69. 71. 123. 126.
- Hürningen i. Hürtingen.
- Hürst, Venerandus, Pfarrer von Seelbach († 1836) **16**, 310.
- Hurter, Jak., Propst zu Klingnau (1541—64), auch zu Wislikofen (1552—61) **9**, 363. 365.
- Hürwen, Hürwile f. Hürbel.
- Hüs, Ritter Joh. Ulrich von (1372) **8**, 373.
- Joh. (verbrannt 1415) **4**, 125. **9**, 314. **10**, 355.
- Husarius, Huser i. Hauer.
- Husen, Husin f. Hausach, Hauen, Pfanz, Schaiblis-, Steinhausen.
- Hüferbach, Burth, protest. Pfarrer in Schapbach (1548) **2**, 17. 37.
- Husmann, R., lat. Oberst (1626) **2**, 57.
- Hussikilch i. Höffkirch.
- Hüßlein, Joh. Mart. Jos. Paul, O. Capuc. in Mergentheim, seit 1819 Pfarrer von Seckach († 1827) **16**, 277.
- Hußman a Nemedy, Joh. Wilg., Kanonikus in Frier, Propst zu Limburg u. Pfarrer von Ottersweier (1607) **15**, 74.
- Hutenstorf i. Ugenstorf.
- Huter, Heint., Priester und lat. Notar in Willendorf (1394) **22**, 295.
- Hütlin, Thomas, Zunftmeister und Rathherr in Konstanz (1527. 30) **25**, 234 f. 241.
- Huten, Ritter von: Konrad (1477) **25**, 170; Ulrich († 1523) **1**, 225. 411. 426. **13**, 74.
- Huttenheim (Knaudenheim) A. Bruchsal **16**, 256.
- Hutter (Hnotter), Herm., Propst von Marchthal (bis 1333) **18**, 232.
- Huttingen, A. Vörrach **16**, 190.
- Hüttisheim (Hittenshain) OA. Laupheim **1**, 144. 146. **5**, 60. **19**, 218. 224.
- Hüttlingen (Huttlingen) Mt. Thurgau **27**, 101 f.
- Hutwil (Uttewilare, Vtwile; auch Ittenwiler) Mt. Bern **1**, 179 f. **13**, 287. **15**, 138.
- Hüttwilen (Hwtwiler, Hiutwile) Mt. Thurgau **1**, 167. 220 f. **11**, 314.
- Hutenbach, OA. Freudenstadt **14**, 171.
- Huwartz f. Hauerz.
- Hymnen, christliche **3**, 413 f.; H. zu den kleinen Horen **4**, 152; Walafrids Hymnus de natali Domini **3**, 464.

N (auch Y).

- Nach, A. Waldfirch **7**, 17, 78, **13**, 269.
- Nack: Engelbert, Vikar in Nieder-
rimsingen († 1844) **16**, 336; Friedr.
Dominik, Pfarrer von Merzhausen,
f. 1851 von Nach († 1861) **17**, 50;
Heinr., Pfarrprediger in Wiberach
(† vor 1521) **9**, 208; Marcus Adelt,
Pfarrer von Kirchhefen u. Seminar-
regens in Meersburg, f. 1830 Dom-
kapitular in Mainz († 1845),
Schriftst. **16**, 339 f. **17**, 114, **20**,
42.
- Nadler: Bonifaz, Pfarrer von Unter-
simonswald, zuletzt Kaplan in Elzach
(† 1859) **17**, 41 f.; Ferd., Pfr.
von Oberlimonswald († 1849) **17**,
9; Geo. Jak., Pfr. von Oberweiler,
A. Vahr (1781–86) **14**, 236.
- Nacobi: Georg, Univ.-Professor u.
Dichter in Freiburg († 1814) **3**,
185, **4**, 84, **10**, 345, **14**, 203, **23**,
116 f.; Johs., Pfarrer von Tauber-
bischofsheim (1502) **23**, 157.
- Nacquard, Benedikt, Monventual in
Ettenheimmünster, f. 1806 Pfarrer
von Söllingen († 1838) **12**, 245,
16, 317.
- Näger: Caj., Hofgerichts-Sekr. a. D.
und Stadtarchivar in Freiburg (†
1887) **20**, 115; Franz, in Freiburg
(1750) **2**, 189; Frz. Sales, Konvt. in
Marchthal und Cooperator in See-
firch († in Hausen 1819) **2**, 127;
Hans, luth. Prediger in Wiberach
(um 1530) **9**, 231; Joseph, Pfr.
von Sernatingen (1805–09) **27**,
186; Joseph, Pfr. von Emmingen
ab Egg, f. 1835 Stadtpfarrer von
Eugen († 1842) **16**, 329; Karl,
Pfarrer von Ubstadt († 1872) **17**,
93; Matthäus, Pauliner-Prior zu
Bundorf (1632) **14**, 212; Rich.,
Kaplan in Waldfirch (1548) **3**, 156;
Wil., Pfarrer von Elchesheim (†
1838) **15**, 76, **16**, 317; W., Fabrik-
pfleger in Freiburg (1696) **2**, 259;
Hud., Abt von Neresheim (bis 1465)
18, 274; Sebast., Gymn.-Prof. in
Donauwörth († als ernannter
Pfarrer von Seutenhart 1836) **16**,
311; — (Neger) f. a. Seeger.
— von Gärtringen, Melchior, zu
Emmingen und Köpfingheim, württ.
Geb. Rat (1589) **25**, 177.
— von Mönzenberg, auch: J. von
Tuttlingen, Hermann (1344, 48)
11, 184, 186.
- Nägerrecht **20**, 166.
- Nagelberg, DM Münzelsau **25**, 164.
- Nagelhausen, DM Ellwangen **17**,
214.
- Nagelheim, Jagesheim, DM Grafs-
heim **13**, 116.
- Nagelzell, DM Ellwangen **17**, 209.
- Nahrtage, Fahrzeit **3**, 28, **10**,
331, **19**, 174, **20**, 205; Fahrtags-
stiftung der Gräfin Ehrentud von
Werdenberg (Urkunde v. J. 1485)
18, 336 f.; — f. a. Seelgerät.
- Nakob: Anselm, Augustiner, Pfarr-
verweier in Ebnet (1738) **4**, 82;
Joh., Pfarrer von Sernatingen, f.
1826 Kaplan in Siptingen († 1854)
17, 27, **27**, 187.
- Nakob, St., b. Emmenmoos, Mt. Nid-
walden **7**, 217.
- Nakobsbruderschaft in Wiberach
9, 183, **19**, 29, 151 f.; Brudthal
9, 376; Waldshut **21**, 230.
- Nakobsleiter b. Heiligenberg, A.
Wullendorfer **11**, 234.
- Nakobsthal, Mt. Thurgau **21**,
317.
- Nakobus der Ältere **3**, 424.
— Mönch; Handschrift von dessen
Homilien (12. Jh.) in Paris **2**,
421 f.
- Nanienismus **8**, 209 f.
- Nach, DM Ravensburg **9**, 81.
— Herren von: Konrad († 1336),
Heinrich († 1363) und Ludwig (†
1393), Abte von Weingarten **18**,
311.
— Unter-, (früher: Neuenzelle),
A. St. Marien **8**, 127, 129, 149,
157, 221, **23**, 365.
- Nbenthal (Iwa), A. Freiburg **5**,
157, **15**, 157, 160.
— Konrad und Anno von (1203)
15, 174.
- Nberg, bad. Oberamt mit dem Sitz
zu Bühl (1791–1819) **11**, 80.
— Mt. Zürich **14**, 42.
— Ulrich von, Mönch in Rheinau
(1243) **12**, 280; Kaiser ab, Land-
vogt zu Baden (1560) **9**, 318.
- Nbtingen, Ritter Arnold von († im
Mt. St. Marien Ende 11. Jh.) **8**,
120.
- Nburg, Burgruine b. Bühl **11**, 68,
70, 115.

— Haus von (1444) **22**, 74.
 Iburinga s. Überlingen.
 Ichenheim, M. Lahr **6**, 314. **14**, 228. **20**, 300 f.
 Jher: Hans Ludwig, Vogt zu Achern (1513) **15**, 87; Dietrich, Jürstenberg. Landbachaffner zu Wolfach (1549) **2**, 19. 40. **4**, 223.
 Ichstetten s. Ehestetten.
 Iechtingen, M. Freisch **6**, 142. **10**, 308. **15**, 128.
 Jedesheim (Hiedunges-, Hütungeshain) b. Alttissen, bayr. Schwaben **4**, 158. 187. 201. 208.
 Jedestetin s. Jestetten.
 Jegel, Ant. Mons, Defau und Pfr. von Reichenbach, zuletzt von Reichenheim († 1887) **20**, 34. **27**, 187.
 Jegenstorf (Jestorf) M. Bern **1**, 177 f. **4**, 38. **10**, 27.
 Jeger s. Zeger.
 Jehlarius f. Jöchler.
 Jehlin, Günther, Monventual in St. Blasien († in Magensfurt 1813) **12**, 238.
 Jena, Universität **1**, 430.
 Jenger, Ant., Pfarer von Baulach († 1870) **17**, 85. **20**, 44; — s. a. Zenger.
 Jerg, Frz. Hugo, Pfr. von Griesen, zuletzt von Zimmern († 1865) **17**, 67.
 Jerichorose am Christabend **19**, 111.
 Jerusalem, Auferstehungskirche **2**, 436 f.; Synode (536) **2**, 412.
 Jeisingen (Osingen) M. Kirchheim **13**, 291. **15**, 142. 158 ff. 170. **17**, 225.
 — Gerold von (12. Jh.) **15**, 143. 171.
 — Ulter, M. Herrenberg **1**, 60 f. 160.
 Jestetten (Jedestetin, Heidestat) M. Waldshut **1**, 195. **4**, 247. **7**, 295. **10**, 333. **11**, 11. 31. **12**, 285. **14**, 5. 12. 41. 44. 46 ff. 52 f. 58. **16**, 227.
 — Herren von: Albert (1324) **4**, 27; Hartmann (1324) **4**, 61; Elisabeth (14. Jh.) <Heinrich von Zimmendingen> **12**, 284; Hans, Welsenburg'scher Lehnsmann (1410) **2**, 203; Burkhard (1423) **10**, 329; Johs., Mönch in Rheinau, später Defau des M. Rurach († 1533) **12**, 288; Heinrich, Abt von Sugsbosen, Administrator des M. Aller-

heiligen zu Freiburg (1546—74) **2**, 250 f.; — s. a. Jünteler von Z., und Maier von Z.
 Jestorf s. Jegenstorf.
 Jesuiten **2**, 137. 151 ff. 164. 167 f. **3**, 475. **4**, 301 f. **5**, 332. **10**, 274 f. **11**, 61. 121 ff. **12**, 108 f. **14**, 124 f. **20**, 76. **24**, 3 ff. 241 ff.; Streit mit den Benediktinern (1629) **18**, 302; Stellung zum Gegenwahr **20**, 200 f.; Schulkommission **2**, 131. 154 ff. 185 ff.
 Jesuitenischlößchen bei Dös, M. Baden **17**, 136 f.
 Jesumstirch (Hskilch, Geseinskilch) alter Name für e. Teil von Haid. M. Saulgau **1**, 111 f. 129. **5**, 50. 52. **25**, 117. 121.
 Jettenhausen (Hitten-, Yttenhusen) M. Tettnang **1**, 128. 130. **2**, 83. 86 f. 89. **5**, 38. **9**, 54. 87 [nicht: Jttenhausen]. 289. **19**, 235.
 Jettingen (Utingen), Ober- und Ulter, M. Herrenberg **1**, 55 f. **4**, 19. **23**, 217. 222 f. 225. 232 ff.
 Zenger [Zenger?], Joh. Jak., Pfr. von Dohweiler (1678—87) **14**, 232.
 Zvenad in Mecklenburg-Schwerin, ehem. Cist.-Frauentloster **10**, 222.
 Jfiezheim (Uffizheim) M. Rastatt **11**, 68. **12**, 92. **25**, 221 ff. **27**, 256.
 Jßlinger, Joh. Friedr., Dr. jur. (1507) **26**, 177.
 — von Granege: Zunker M. (um 1640) **6**, 48; Joh. Jak., Schultheiß zu Bissingen <Eva Wäldlin von Tiefenan> Sohn: Wolvinnus, Monventual in Rheinau und Pfarer von Schwarzach († 1685) **14**, 16 f. **22**, 67.
 Jßlingen (Ufeningen), Ober- und Ulter, M. Freudenstadt **4**, 17. **50**, 5. 98. **22**, 221.
 Jgelsberg (Jringesberg) M. Freudenstadt **22**, 184.
 Igelstrut, abgeg. Ort b. Hachtel, M. Mergentheim **11**, 223 [nicht: Jgelsrenthe]. **13**, 120. 126 f.
 Jgelswies im Sigmaringischen **4**, 170. 205. **12**, 172.
 Jgersheim, M. Mergentheim **13**, 127.
 Jggenau, Georg, Abt von Roth (1457—70) **18**, 239.
 Jhlingen, M. Horb **17**, 232 f.
 — s. a. Uhligen.
 Jhringen (Uhringen, Uringen) M.

Breisch 1, 205. 207. 209 f. 2, 250. 3, 130. 135. 4, 35. 5, 142. 9, 132. 138. 15, 146.
 Ihskilch f. Reismstirch.
 Jilg (Jilg), Placidus, Monventual in Schuttern, später Pfarrer von Heimbach († 1821) 13, 266.
 Jigen, St. (St. Gyllen) b. Betberg, M. Mülheim 6, 175. 177; — Propst, Wilh. v. Matin (Ende 14. Jh.) 14, 119.
 Jiger, Vincenz, Monventual in St. Blasien und Propst zu Murgau († 1808), Kirchenhist. 8, 220 f. 9, 364. 12, 240 f. 21, 41.
 Jil: Jidel, Witar in Napplerthal († 1835) 16, 306; Johs. Indiv., Schulbesan und Pfarrer von Friedingen, f. 1850 Stadtpfarrer von Herbolzheim († als Dide. Senior 1884) 20, 26.
 Jilenberg f. Ensenberg.
 Jlenhaag, abgeg. Ort bei Lichtenau, M. Nehl 20, 159.
 Jller-Michheim, Grafen von 10, 232.
 Jllerbachen (Bachain) M. Lentfisch 1, 142 f. 5, 62. 18, 235 f.
 Jllereuren (Bürren, Bühren) im bayr. Allgäu 1, 122. 126. 5, 14.
 Jllergau, der, in Oberchwaben 19, 217.
 — Archidiafonat des ehem. Bistums Konstanz 1, 141. 4, 28. 53. 5, 107. 22, 232.
 Jllerrieden, M. Laupheim 16, 251 f.
 Jllighansen, Mt. Thurgau 8, 17. 9, 312. 314. 316 f.
 Jllingen (Illich) M. Kastatt 10, 214. 11, 38. 40 ff. 46.
 Jllimensee, M. Pfundendorf 1, 129 f. 135. 138. 3, 72 ff. 75. 83. 5, 41. 9, 62. 22, 317.
 — Mt., Pfarrer von Benggen, in abs. Pfarrverweiser in Dettingen († 1864) 17, 64.
 Jllinan, Ober- u. Unter-, Mt. Zürich 1, 175. 220. 223. 225 f. 240. 2, 66. 4, 40. 62.
 Jllwangen (Illinwanc) M. Pfundendorf 9, 88.
 Jlm, ehemal. Cist.-Frauenkloster in Thüringen, Dide. Mainz 10, 221.
 Jlmspan, M. Tanterbischhofheim 13, 127.
 Ilrebach f. Erbach.
 Jlsfeld (Hilliscelt) M. Besigheim 13, 117.

Imber von Hilgenberg, Ritter Hans (1510) 8, 80 f.
 Imbricum f. Embrach.
 Imendorf f. Immenstadt.
 Imenstad f. Immenstaad.
 Imhof, Freiherren von: M. Ch., braunschw. Gesandter in Wien (1710) 27, 227; M., Thurn u. Taxis'scher Reg.-Rat (1802) 15, 112.
 — Dion., Pfarrer von Bollschweil (1537) 14, 135; Joh., Kaplan in Waldkirch (f. 1658) 3, 156; Kapl. Blas., Defau u. Pfarrer von Rheineim († 1829) 16, 283.
 — f. a. Foro, in.
 Immenzingen (Immadingen) a. d. Douan, M. Engen 1, 26. 29. 4, 8. 7, 294. 10, 114.
 — Herren von 4, 9; S. (1268) 11, 163; M. und Anno (1278) 11, 168; S. und Hugo (1278) 11, 168; Heinrich (1310) 11, 178; Heinrich (14. Jh.) <Elisabeth von Zettingen> 12, 284; Johs., Propst zu Wislufen (1351) 9, 364; Johs., Abt von St. Peter (1353–58, † 72) 13, 290. 14, 88; Mt., Mönch in Rheinau (1411. 40) 12, 284.
 Immenreich, M. St. Blasien 20, 52.
 Immenstaad (Imenstad) am Bodensee, M. Überlingen 5, 46. 48. 9, 60; — die Beneficien der hll. Jodokus, Michael und Sebastian in J. 26, 193 ff.
 Immenstaad (Imendorf) im Allgäu, bayr. Schwaben 1, 118. 120. 4, 30. 5, 21; Kapuziner 20, 235.
 Immensteine (Gemarkungsgrenzsteine, von imin d. i. ein Viertel Frucht) 11, 71. 15, 82.
 Immler, Joh. Geo., Pfarrer von Waldshut (1642–47) 21, 263.
 Immweg, Mich., Pfarrer von Dettingen (f. 1608) 18, 138 f.
 Imnan im Sigmaringischen 1, 50. 4, 94. 13, 104 f.
 Impfingen (Impficken) M. Tanterbischhofheim 23, 184 f. 203. 25, 170.
 — f. a. Empfingen.
 Impfung, Widerjeglichkeit des Volkes in Wagsburs gegen dieselbe (1812) 21, 283.
 Imenwiler f. Weiler zum Stein.
 Imjer, Balthasar, Prior in Engenbach, f. 1560 Abt von Ettenheimmünster († 1582) 14, 149.

Incelingen f. Inglingen.
 inclusi **9**, 176; inclusoria **22**, 191.
 incuratus **5**, 17.
 Indelefen, A. Waldbühn **8**, 137. **21**, 259.
 Indulgenzbrieft **10**, 213; — Z. zu Gunsten der Pfarrkirchen zu Haguan, Endingen, Breisach, Bruchsal **9**, 367 ff.; — Indulgenz Papst Julius' II. zu Gunsten des Konstanzer Münsters (1512) **10**, 347 ff.
 Ineichen, Leodegar, Abt von Rheinau (1859—62, † 76) **12**, 258. **14**, 58 ff.
 Ingelfinger, Anselm, Pfarrer von Eglingen (j. 1861) **2**, 128.
 Ingelheim in Rheinhessen **10**, 57; Pfalzkirche **2**, 424; Synode (948) **1**, 372; Fürstenversammlung (1105) **1**, 396.
 Ingenbohl, St. Schwiz; Schwestern vom hl. Kreuz **11**, 110.
 Ingental f. Engelthal.
 Ingersheim, Klein-, DM. Besigheim **27**, 267.
 Ingewile f. Inwil.
 Ingoldingen (Ingeltingen) DM. Waldsee **1**, 147 f. **5**, 57. **9**, 134. **15**, 240 ff. 245.
 INHART f. Einhard.
 Inthosen b. Michal in Oberbayern, Wallfahrt zu St. Leonhard **10**, 241.
 Inneringen im Sigmaringischen **1**, 103 f. **9**, 12. **22**, 223.
 Inningstosen, abgeg. Ort im A. Staufen **26**, 248.
 Innsbrunn (Oenipontum) **1**, 440 f. **2**, 5. 12. 43. **5**, 345. **21**, 44 f.; Jesuitenkirche **3**, 352.
 Inrenagelt f. Inragold.
 Insenberg s. -burg, dicti de, bequert im DM. Wangen (1353) **5**, 13. 15.
 Insnina f. Inny.
 Insse (viell. verdr. Inse) f. Lunse d. i. Louise, DM. Altm., Immo de (1109) **15**, 138. 177.
 Interim. — Die Einföhr. des Z. im Ringsthal **2**, 1 ff. **4**, 211 ff.
 Interlafen (Insula Medii Lacus) St. Bern, Kloster **1**, 183 f. **2**, 69.
 Interregnum **5**, 142 ff.
 Intoleranz, protest., gegen die Katholiken **1**, 417 ff.
 Yntzenwiler f. Weiler, DM. Marbach.

Inwil (Ingewile) St. Luzern **1**, 234 f.
 Inzelerius, O. S. August., Weihbischof von Konstanz (1275—77), Würzburg, Mainz, Bamberg **7**, 211. 346. **9**, 27 f.
 Inzigkofen (Vnczkofen) b. Sigmaringen, August.-Frauentl. **9**, 282. **13**, 260 f. **15**, 21. **16**, 269. **22**, 182. **25**, 145. **26**, 166. **27**, 293.
 Inglingen (Incelingen) A. Vörrach **1**, 200. **7**, 346.
 Joachim, Erz. Aug., Pfarrer von Beuren a. d. A. († 1861) **17**, 51.
 Jöbst, Alfons, Abt von Weingarten (1730—38) **18**, 313.
 Jöcher, Jak., Alansner in der Egg b. Heiligenberg (1361) **11**, 233.
 Jöcher od. Jöheler: Jöclarius, auch Jöclarius, Chorberr zu St. Stephan in Konstanz u. in Bischofszell (1275) **1**, 206. 213. 243; Gebrüder Rudolf u. Walther Jöcher, Bürger in Konstanz (1277) **11**, 230; Otto der Jöheler, Kantor zu St. Johann in Konstanz (1336) **22**, 292; Jöhler, St. Blas. Oberbozt der Grafschaft Vöndorf **8**, 248.
 Jodum, Jos. Bern., Pfarrer von Mittelberg (1790) **2**, 460.
 Joderst, Fidel, Pfarrverwejer in Wagsbühl (1785—98) **21**, 282.
 Jodokus, hl. († 639) **26**, 195.
 Johann, St., b. Zabern im Elsaß, Bened.-Frauentl. **3**, 468. **15**, 239 f. — ehemal. Eist.-Frauentl. in der Diö. Würzburg **10**, 239. — im Thurthal, St. St. Gallen, Abtei **1**, 162. 175. 189. **7**, 263. **10**, 166. **11**, 7. 28. **22**, 156. — i. a. Höchst. — Kollegiatkirche, i. Konstanz.
 Johannes der Täufer **22**, 97; — Johannisfeier **19**, 103 f.; Johanniskirchen **15**, 46; Johannistag als Schwörtag **15**, 277. — der Evangelist: Johannes Segen trinken **19**, 114. — Chrysostomus († 407) **3**, 192. — von Damaskus († um 754) **2**, 412. — von Freiburg, „der Leienmeister“, gelehrter Dominikaner in Freiburg i. B. († 1314) **13**, 195. **16**, 11. 42. — von Gmünd f. Gmünd. — Nonnenos, Mäiler (1118—43) **2**, 421. 433.

- von Nepomuk **11**, 124.
 — von Ochsenhausen, Mönch in St. Blasien (1378), Chronist **10**, 327.
 — von Ravensburg, Notar des geistl. Gerichts in Konstanz (1344 bis 64, † vor 80), Chronist **25**, 327.
 — Scotus s. Erigena.
 — Teutonicus, Mönch (um 1212) **3**, 443.
 — und Paulus, Martyrbrüder **22**, 72; — s. a. Hagelsfeier.
 Johanniter (Malteler) **1**, 34. **205**. **2**, 208. **4**, 31. 34 f. **6**, 176. **9**, 127. 129. **10**, 96. **13**, 118. **22**, 158 ff. **24**, 187. 205; i. d. Dide. Kottenburg **17**, 199 ff.; — Retrolagen der J. in Freiburg **20**, 293 ff.
 Jocheler s. Jöcher.
 Jöhligen, A. Durlach **20**, 69.
 Jöhner, Hieron., Konventual in Ettenheimmünster, dann Pfarrer von Münchweiler († 1838) **12**, 245. **16**, 317.
 Jomelli, Nic., Hof-Kapellmeister in Stuttgart († in Neapel 1774) **3**, 185.
 Jona od Ky (Eo), Hebrideninsel, Kloster **3**, 415.
 Jona (Jon) St. St. Gallen **1**, 224. **7**, 221.
 Jona, Bischof von Orleans († 841) **3**, 427. 455.
 — Jaf., Kanzler des Bischofs von Konstanz (1532–37), später Vizekanzler Kg. Ferdinands I. **4**, 132.
 Jouswil, St. St. Gallen **1**, 165. 214 f.
 Jostken, Phil. von, bisch. Straßburger Kanzler (1686) **18**, 331.
 Jopilla, Palast der fränk. Großmeister a. d. Maas **3**, 352.
 Jörgen: Jrg. Jos., Kaplan in Wültingen, zuletzt Vorstand d. höh. Bürgerschule in Ettlingen († 1849) **17**, 9; Jos., Pfarrer von Bachheim († 1871) **17**, 90.
 Joseph von Leonissa, hl. Kapuziner († 1612) **4**, 144.
 Josephinismus: Verordnung betr. d. ähr. Klöster u. i. w. (1781 ff.) **18**, 155 ff.; Begräbnis-Verordng. (1784) **4**, 342.
 Josi: Georg, Pfarrer von Fridingen a. d. Donau (wann?) **15**, 10; Joh. Geo., Pfarrer von Kuppenheim (1683) **12**, 57.
 Josthal (Welschenordera) A. Neustadt **15**, 155. 180.
 Jovichen s. Gippichen.
 Joppingen, A. Donaujochingen **4**, 12.
 Jring, Pilger († gegen 100) J. alt nach 80jähr. Wandern. im Ml. St. Blasien nach 1190) **8**, 122 f.
 Iringesberg s. Igelsberg.
 Irland: Christianisierung **3**, 231; irische Gelehrte in Frankreich und Italien (8. Jh.) **3**, 329; irisches Kunstleben im Mittelalter **6**, 269 f.
 Jrmrecht, Abt von Admont (1160 bis 72) **8**, 154.
 Jrmier: Jos. Pfarrer von Lippertsreuth (1630) **22**, 302; Sebast., Pfarrer von Fridingen (1595. 1614) **19**, 270. **22**, 301.
 Irnagelt s. Urnagelb.
 Irrendorf (Urendorf) SA. Tuttlingen **1**, 45. 47. **12**, 146. 183. **15**, 5. 8.
 — Burkhard von, Anmann von Meersburg (1318) **2**, 78.
 Jree, baur. Schwaben: Bened.-M., Abt: Wilibald (1721) **20**, 274.
 Jrslingen (Ursilinga) SA. Kottweil **7**, 237.
 — Herren von, s. Urslingen.
 Jselin, Burkhard, Abt von Rheuenbach (1449–83) **5**, 165. 167. **15**, 233; — s. a. Jjelin.
 Isenbach s. Eisenbach.
 Jienbiehl, Lorenz, Prof. d. Theol. in Mainz (1778) **9**, 294.
 Jienburg, Schloß b. Aufach im Oberelsaß **23**, 7.
 — [SA. Horb?], Heinrich von (1295) **5**, 151.
 — s. a. Isenberg.
 — Bindigen, Grafen von: Wilh., Domherr in Speier u. Propst zu Limburg († 1409) **19**, 206; Diether, Erzbischof von Mainz (1459–61 u. 75 bis † 82) **23**, 157. 209; Johann (1477) **25**, 170.
 Jienhagen, AB. Lüneburg, ehem. Cist.-Frauenkl. **10**, 221; auch Cist.-Männerkl. **10**, 222.
 Isenhardt s. Eisenhartz.
 Jienheim im Oberelsaß **16**, 228.
 Yseni, Isenina s. Isnu.
 Isenigen s. Eisingen.
 Jienmann, Basilius, Konventual in Gengenbach, dann Pfarrer und Dekan dal. († 1817) **12**, 248.
 Jüdor von Sevilla († 636) **3**, 233. 324. 330.

- Isidorus sententiarum (wohl die falschen Dekretalen) **2**, 383.
- Jittingen (Vsingen) *Alt. Sulz* **1**, 39, 42, 48, 50, **4**, 16, **13**, 103, 105.
— i. a. Gittingen.
- Jelikon, *Alt. Thurgau* **11**, 311.
- Jesau (Isenina, Yssne, Isnina, Yseni) *Alt. Wangen* **1**, 124, 126, **5**, 5, 17, **9**, 15, 137, 164, **20**, 286, **27**, 89; *Bened.-Alt. zu St. Georg* **1**, 125, 127, 174 i. 334, 380, **5**, 5 ff. 15, 38, 42, **7**, 203, 248, **8**, 239, **10**, 166, **14**, 297, **17**, 300, **18**, 256 ff. **27**, 90; Verzeichnis der Äbte **18**, 264 f.
— Grafen von, i. Yeringen.
— Truchseße von, i. Waldburg.
- Jio, Lehrer an der Klosterschule in St. Gallen (9. Jh.) **3**, 372 [verdr. in 374], 376 [verdr. in 378], 386, 400, 434, **10**, 52.
- Jipringen, *Alt. Pforsheim* **27**, 265.
- Jiselin, Hans Martin, Schaffner zu Gintersthal (2. Hälfte 17. Jh.) **6**, 114; — i. a. Jiselin.
- Jstein, *Alt. Vörrach* **1**, 198, 200, **3**, 295, **5**, 127, **6**, 189, **10**, 85.
- Jstrien, Graf Hundfried von (800) **3**, 379 [verdr. in 381], **4**, 257.
- Jta, hl. **22**, 326.
- Jtala (alte lat. Bibelübers.) **20**, 318.
- Jtalien, Reise durch (1616) **7**, 165 ff.
- Jtaliener in Konstanz **7**, 265.
- Jtelsbur i. Jttersbach.
- Jtinerarium i. Reisebüchlein.
- Jtta, Jos., Kaplan in Hardheim († 1855) **17**, 30.
- Jtten, Basilius, Abt von Rheinau (1682–97) **12**, 258, **14**, 18 f.
- Jttenbeuren i. Ottobern.
- Jttendorf, *Alt. Überlingen* **3**, 61, **5**, 45, **9**, 60, 69, **11**, 313, **12**, 304, **18**, 307.
— Schenken von (aus dem Geschlecht der Schenken von Schmalegg) **5**, 39, 46, 48, 53, 55; Heinrich Schenk von Wintertetten u. von J. (1307, † vor 1319) **1**, 131, **21**, 288; desj. Söhne: 1) Heinrich († vor 1354) **3**, 104, **21**, 288; 2) Ulrich, Kirchherr zu Bomberg **21**, 288; — deren Vetter: Albrecht Schenk, Chorherr in Konstanz u. Kirchherr zu Wermatingen **21**, 288; — Urula (1380) <Ulrich v. Hörningen (Herlingen)> **5**, 48, **18**, 295.
- Jttenhausen (Hittenhusen) bei Berg. *Alt. Tettnang* **3**, 89, **9**, 57, 89.
- Jttenhusen i. Jttenhausen.
- Jttenwiler i. Duttwil.
- Jttersbach (Jtelsbur) *Alt. Pforsheim* **12**, 132, 135.
- Jttingen, *Alt. Thurgau, Martauic* **1**, 162, 175, 189, 220, **9**, 271, **11**, 21, 24, 22, 162.
- Jttingen i. Göttingen.
- Jttingen, *Alt. Göttingen* **27**, 274.
- Jttner, Jos. Albr. von, Kanzler der Malteier zu Heitersheim, i. 1807 Kurator der Univ. Freiburg († in Konstanz 1825), Schriftst. **8**, 172, 175 f. 218, 221 f. 249, **10**, 302, **23**, 86.
- Jucunda Vallis i. Bommthal.
- Juden: Decretum Innocentii IV. contra Iudaeos, quod deserant signum, per quod distinguantur a Catholicis (1254) **10**, 364; — J. in Buchan **23**, 299; Bühl **11**, 120; Frankfurt a. M. **25**, 242; Freiburg i. B. **3**, 134; Gailingen **7**, 265; Hedingen **26**, 322; im Hegau **5**, 216, 230; im Schwarzwald **20**, 183, **22**, 97; — Judenverfolgungen: (1146) **3**, 278; (1336) **27**, 338; (1348) **8**, 41, **17**, 212; — Ermordung eines Christenknaben durch J. in Ravensburg (1429) **12**, 162; — Judentoll **27**, 158.
- Judenäule, Begräbnisplatz bei Waldshut **21**, 263.
- Judenbreiter i. Krautenbach.
- Judenmatte, die, auf der Krauteneck b. Bühl **11**, 98.
- Judentenberg, *Alt. Büllendorf* **2**, 371, **7**, 240, **9**, 76, **23**, 310.
- Jülg i. Jülg.
- Juli, Karl, Konventual in St. Blasien († 1818) **12**, 238.
- Julian, Cardinal, päpstl. Legat (1431) **3**, 149 ff.
- Jülich-Kleve, Herzog Wilhelm von <Markgräfin Jakobine von Baden, † 1597> **20**, 72.
- Julier: Friedr., Pfarrer von Jutzenhausen († 1885) **20**, 28; Lindw., Dr. theol., Münsterpfarrer in Freiburg (1708) **21**, 215.
- Jüllich, Joh. Nepom., Gymn.-Direktor u. Mitgl. des geistl. Rates in Bruchsal († 1832) **16**, 294.
- Jung: Alois, Konventual in Allerheiligen, väter Bifar in Durbach (1809) **12**, 233; Hugo, Pfarrer

- von Gallmannsweil (1712) **2**, 208; Joh. Konvt. in Petershausen, ward um 1520 lutherisch **9**, 119; Karl, Pfr. von Neufürch, i. 1840 von Haslach († 1846) **16**, 343; Ludw., Pfr. von Büllendorf († 1585) **26**, 308; Matthias, Kanonikus in Ueberlingen u. Pfr. von Goldbach (1712) **2**, 208; Stephan, Abt von Salem († 1725) **2**, 139, 142. **10**, 230.
- Jünger, Eberhard, Pfarrer von Fridingen (1512) **19**, 269.
- Jüngingen, OA. Ulm **1**, 94, 96. — (Jungental) OA. Sigmaringen, OA. Hechingen **1**, 83, 85. **3**, 34. — Herren von **1**, 85. **27**, 156 f.; Besiz **1**, 25. **12**, 181. **16**, 252; Dienhard (1409. 23) <H. v. Hohenfels> **25**, 279. 282; Wolf, zu Hohenfels (1467) **27**, 192; dessen Bruder: Burhard (1467) **27**, 193; — Ulrich, zu Hohenfels; dessen Tochter: Anna Rothhoferin, Witwe des Hans Thüring Reich von Reichenstein (1506) **12**, 182; — i. a. Gremlich.
- Jungkunnz, Ant., Stiftsvisar in Bruchsal († penf. 1829) **16**, 283.
- Jüngling, Friedr., Propst zu Wislifen (1451—58) **9**, 364.
- Junguan im Sigmaringischen **2**, 10. **11**, 195.
- Jüngstes Gericht, Wandgemälde in Reichenau **6**, 288 f.
- Jünteler von Zetteten, Schaffhauser Patrizier: Bernh., Mönch in Rheinau (1449) **12**, 285; Georg (1487) <Dorothea Englin> **11**, 31. **12**, 285.
- ius spolii **23**, 277.
- Jussenweiler, OA. Wangen **18**, 235 f.
- Jütingen, OA. Münzingen **1**, 86. **88**, **2**, 100. **4**, 206. **9**, 138. — Herren von **11**, 149. **12**, 142 f.; Anselm, Reichshofmarichall (1212. 16) **9**, 88. **12**, 171.
- Justinianus (I.), Kaiser (527—565) **2**, 412. 415. 420. 429.
- Jütle, Joh. Bapt., Pfarrer von Thengendorf († 1844) **16**, 336.
- Jüterbog, OA. Potsdam, ehem. Eist.-Frauentfl. **10**, 222.
- Juvenens, christl. Dichter (um 330) **3**, 390.
- Juwelier in Konstanz (1192) **1**, 347.
- Iwa f. Ibenthal.
- Iwach f. Eybach.
- Jzuang, A. Konstanz **5**, 224.
- Izwyler f. Jegwil.

K (auch C).

- Cabelisin, Apollonia, letzte Priorin von St. Agnes in Freiburg (1630 bis 47) **13**, 138. 229.
- Kabus, Sebast., Pfarrer von Zernatingen († 1796) **27**, 186.
- Kachelöfen, alte, mit Bildwerk **1**, 346.
- Kadelburg (Kadoltesburg, lat. Casalburgum) A. Waldshut **10**, 320. 333. **11**, 239 ff. **16**, 224. **21**, 187. 192.
- Kadler, Roman, Konventual in Petershausen, i. 1804 Pfarrer von Sautdorf († 1828) **13**, 257. **16**, 279.
- Käfer, Moriz, Prior in Rheinau († 1637) **14**, 6; — i. a. Kaser.
- Käfersberg, A. Offenburg **16**, 194.
- Kagened, Freiherren von **6**, 183. **10**, 231. **12**, 179. **15**, 207; Joh. Heinr. Bern. (17. Jh.) **21**, 228; Geo. Sebast. Reinhard, Waldvogt zu Waldshut (1699) <Freiin Susanna Magdalena v. Andlaw> **21**, 228. 240. 260; Maria Sophia
- <1704 Frhr. Frz. Mour. Ant. v. Roggenbach> **24**, 162; Joh. Friedr., Statthalter des Waldvogteiamts zu Waldshut (18. Jh.) **21**, 240; Heinr., vorderöstr. Reg.-u. Kammer-Rat in Freiburg (1769) **4**, 336; Frz. K., in Munzingen (um 1800) **3**, 185.
- Kähe: Benedikt, Konventual (Bibliothekar) in Rheinau († 1777) **14**, 41 f.; Gabriel, Konvt. in Petershausen († 1809) **20**, 97.
- Käib von Hohenstein (abgeg. Burg b. Oberstetten, OA. Münzingen): Hans, Edelfnecht, zu Ehrenfels († 1423) **26**, 145; Georg (1438) **19**, 234.
- Kaiser: Amilian, Konventual in Petershausen († in Konstanz 1831), Komponist **16**, 290. **20**, 98 f.; Barthol., Konvt. in St. Blasien († 1822) **12**, 238; Eugen, Augustiner, Prof. in Konstanz († penf. 1825) **17**, 81; Frz. K., Pfarrer von

Schlatt, i. 1833 von Herdern († 1837) **16**, 314; Jodokus, Abt von St. Peter (1512—31) **7**, 227. **13**, 293. **14**, 89; Joh. Chph., Pfarrer von Allmstadt († 1845) **16**, 340; Joh., Pfarrverw. in Göggingen († 1862) **17**, 55; Joh., Pfarrer von Ottenheim († 1887) **20**, 34; Josef, Roubt. in Marchthal u. Pfr. von Seckfisch († 1771) **2**, 122; Jüdor, Pfr. von Unterbaldingen, i. 1863 von Todman († 1871) **17**, 90; (Kaiser), Karl, Propst zu Wislifen (1748—53) **9**, 366; Konr., Dehan u. Pfarrer von Schliengen (1342) **6**, 167; Konr., Pfarrer von Griesen (1481) **10**, 328; Marcus, Pfr. von Distelhausen (1655) **23**, 186; Wilsch, Dr., Advokat am bish. Hofe zu Konstanz (1565) **8**, 98.

Kaiseringen im Sigmaringischen **17**, 238.

Kaisermann, Johs., Stadtmann von Bregenz (1390) **7**, 338.

Kaisersberg im Oberelsaß **3**, 304.

Kaisersruhe, die, im Simonswälder Thal **7**, 11.

Kaisersheim (lat. Caesarea), ehem. C.-Kloster b. Donauwörth, bayr. Schwaben **1**, 101. **3**, 210. **5**, 328. **10**, 231. 233. **11**, 217. 220: Cist.-Kirche **10**, 249 f.

Kaiserslautern (Lutra, Lautern), bayr. Pfalz, Prämonst.-Kloster **4**, 160. 364. **18**, 234.

Kaiserstuhl, St. Margan **1**, 176. **2**, 63. **8**, 37. 41. 49 f. **9**, 128. **10**, 27. 320. 328 f. 336. **11**, 310. **12**, 198. **13**, 291. **21**, 178. 188. — Ritter Heinrich von (1280) **10**, 318; Pincerna de (1324) **4**, 61. — ehem. Paulinerkl. (St. Peter) b. Endingen, A. Emmendingen **24**, 210.

Kalchrain (Cella B. V. Mariae ad clivum calcarium) St. Thurgau, Cist.-Frauenkl. **5**, 319. **10**, 242: — Abtissinnen: Ursula v. Reischach (1406) **14**, 292; Maria Katharina (i. 1688) **10**, 242.

Kalenberger, Peter, Pfarrer von Hofweier (i. 1520) **14**, 232.

Kalender, Gregorianischer **7**, 166.

Kälin, Leobatus, Konventual (Archivar) in Rheinau († 1850) **14**, 53.

Kalkofen im Sigmaringischen **12**, 182. **20**, 254.

Kalkreute im Sigmaringischen **3**, 61.

Kalkweil (Kaldweil) b. Rottenburg **17**, 228 f.

Kallenberg (b. Buchheim, A. Meßfisch), Herren von **3**, 49. **12**, 170 f. 180. **15**, 7; N., Pfarrer von Walbertsweiler († 1259) **12**, 180; Nüddiger (1280) **12**, 180; Gebrüder Heinrich u. Friedrich (1294) **3**, 48; Heinrichs Söhne: Wölfein (1329) u. Nüddiger († vor 1329) **23**, 318 [nicht: Kallenberch]; Friedrichs Sohn: Wölfein (1329) **23**, 318 [nicht: Kallenbach]; Gebrüder Wolfhard u. Nüddiger (1383) **12**, 180; Wolfhards Sohn: Wolf (1398. 1416) **23**, 310. 318; Frid von K. zu Boxegg (1398) **23**, 318 [nicht: Kallenberg].

Kalligraphie in irischen Mönstern **6**, 269 f.

Kallist, St., ehem. Kirche b. Holzmaden, OA. Kirchheim **1**, 71. 73.

Kalphen i. Karpfen.

Kaltbrunn (Kaltenbrunnen) A. Konstanz **3**, 119.

— (Oberkirch) St. St. Gallen **1**, 223 f. **27**, 119. 121.

Källe, große: (1432. 33. 35) **9**, 313; (1706) **7**, 265; — **27**, 182.

Kaltenbach, A. Mühlheim **6**, 163. 171. 174. **24**, 202. 204.

— Herren von **5**, 131. 203. **8**, 118 f.; Werner († im St. St. Blasien um 1104) <3a> Sohn: Werner, erster Propst zu Bürgeln (1126), der Letzte i. Geschlechts **1**, 391 ff. **6**, 176. **10**, 177; — i. a. Kallenberg.

— Geo., Kaplan in Wimbuch (1562), später Pfarrer von Rastatt und Schwarzach (1587) **22**, 67. 99; Dtmr, O. S. Franc. in Waldbsee, zuletzt Pfr. von Schouach († 1840) **16**, 324.

Kaltenthal (OA. Stuttgart): Kapar von, Propst von Biesensteig (1527 bis 35) **17**, 228; A. von, Klosterfrau in Wald (1720) **10**, 231.

Kalvarienberg bei Waldbshut **21**, 210 ff.

Calw, Oberamtsstadt **4**, 203.

— Grafen von **2**, 214. 218. 325; hl. Albrecht **22**, 326; Erafried (9. Jh.) **1**, 315; Anselm (um 950) **9**, 267. 301; Adalbert II. (um 1060) <Wilsch od. Wiltrudis> **22**, 175. **26**, 249; beider Tochter: Judith († 1091) <Markgr. Hermann I.

- (von Baden) > **1**, 312. **26**, 263;
— Gottfried (1093, † um 1131)
〈Enitgarbis von Jähringen〉 **12**,
231. **14**, 71. **22**, 184; beider
Tochter: Uta, Gründerin des Kl.
Allerheiligen (1196) 〈Graf Welf VI.
von Altberg〉 **12**, 231; — Adal-
bert (um 1150) **22**, 184; Gottfried,
Abt von Zwiefalten (1156—58, †
im Kl. Hirfau 1186) **19**, 244;
Heinrich, Abt von Reichenau (1206
bis 34) **4**, 277.
— Conradus de Calwe (um 1200)
16, 248; Fridericus de Calwe,
rector ecclesiae in Ettlingenweiler
(bis 1291) **12**, 81.
— j. a. Schauenburg, Herren von.
Kalkenhof, Schauenburger Besitz
in Mörsbach, N. Achern **2**, 320.
324 f.
Kame j. Cham.
Kamen, M. Breslau, ehem. Eist.
Kl. **10**, 222.
Kamm, Albert, Pfarrer von Hed-
lingen, j. 1870 von Durbach **18**,
144; — j. a. Kamm.
Kämme im Mittelalter **1**, 347; als
Kirchengerät **2**, 370. 404.
Kammerer: Alons, Pfarrer von
Krentingen († 1835) **16**, 306; Adol-
ph, von Untingen († 1827) **16**,
277; (Gammmerer) Matth., Konven-
tual in Beuron, dann Priester in
Bittelbrunn b. Haigerloch († 1812)
12, 235.
Kammerer, M., Kapitular in St.
Märgen (um 1780) **2**, 274; — j. a.
Kammerer.
Kammerhof, M. Bühl **15**, 40.
Kammerlein, Johs., Pfarrvikar
in Ottersweier (j. 1622) **15**, 75.
Kandel (Channu, Kanden), Berg
des Schwarzwaldes **2**, 213. 215 f.
218. 225. **3**, 144. **4**, 65. **7**, 9. 18.
33. 54. **15**, 154 f. 181.
Kandern (Cantera, Candra) M.
Lörrach **1**, 212. 391. **2**, 78. **6**,
163 ff. 171. 174.
Kanneberg, Herren von **23**, 126.
Kannstatt (Kannestat), Oberamts-
stadt **1**, 64. 68. **2**, 69. **4**, 19. **9**,
133. **26**, 91 ff.
— Oto de Cannestat (12. Jh.)
15, 171.
Kanosky von Langendorf, Friedr.
Ludw., schwed. Oberst und Stadt-
kommandant von Freiburg i. B.
(1634. 41—44) **2**, 168. 170. 255.
5, 186 f. 352 ff. **6**, 100. **7**, 58.
13, 229 ff.
Kanonikatstifte in der ehem.
Diöc. Konstanz **22**, 162 ff.; in der
Diöc. Rottenburg **17**, 205 ff.
Kanonisation in früheren Zeiten
10, 172; erste (993) **14**, 101.
Kanzach (Kantza) DM. Niedlingen
1, 110. 112. **5**, 49. **17**, 238. 241.
— Herren von **9**, 92; Siegelbold,
Stadtpfarrer von Ravensburg (1299
bis ca. 1332) **12**, 155 f.
Kanzler früher j. v. w. cancelli **6**,
274.
Kanzler an Universitäten **27**, 14.
Kanzler: Eberhard, Abt v. St. Georgen
(1368—82) **15**, 239 f.; (Cankler),
Georg, Pfarrer von Gamburg (†
1569) **23**, 155 f.; Johs., Abt von
St. Peter (1405—08, † 11) **13**,
291. **14**, 88.
Kapellen (Oratorien) in den alten
Basiliken **2**, 365.
Capellendorf b. Jena, ehemals.
Eist.-Frauenkl. **10**, 221.
Kapfenburg, DM. Neresheim,
Deutschordenskommende **16**, 247 f.
18, 325 f.
Kasperer, Mik., Konventual in St.
Blasien († 1812) **12**, 238.
Kapitelsstatuten: Ottersweierer
23, 265 ff.; Stodacher **2**, 193 ff.
Kaplan (capellanus) **10**, 187; Ab-
leitung von cappa (Martini) **3**,
462.
Kappel am Rhein, M. Ettenheim
14, 273; zwei Urkunden über den
Pfarrjak **20**, 298 ff.
— (Capelle, Cappel) in der Saar,
M. Billingen **1**, 36. 41. **4**, 13. **12**,
19. 32 f.
— (Capell) in dem Thal, M. Frei-
burg **1**, 208. 210. **4**, 65. 67. **5**,
123. 132 f.
— (Capella) im Schwarzwald, M.
Neustadt **1**, 187. 193.
— (Capelle) im ehemals. DM. Wald,
Sigmaringen **1**, 24 f. **5**, 100. **12**,
172. 180 f. 183. **25**, 143 ff.
— (Capelle), Herren von: Heinrich
(ca. 1280) **3**, 39; Konrad, Propst
zu Bischofsen (1315) **9**, 364.
— (Cappelle, Capel, Cappeln)
DM. Ravensburg **1**, 128. 130 f. **5**,
39. **9**, 289.
— (Cappella, Capella), Heinrich
von, Mag., Kanonikus zu St. Johann
in Konstanz (1275) **1**, 18. 20. 62.

64. 67. 74 f. 77. 80 f. 131. 136. 3, 36.
 — (Cappel), Konstanzer Patrizier: Hans von, Bürgermstr. von Konstanz (1436) 8, 59. 66; Ulrich von (1460) 8, 66.
 — (Cappelle, Cappeln) b. Buchan, DM. Niedlingen 1, 110. 112. 2, 112. 3, 49. 17, 238. 241 f.
 — (Capella), Richard von (1183) 9, 85 [wohl nicht von K. im DM. Ravensburg].
 — (Capelle), ehemal. Kirche im Käppelholzchen, St. Bern 1, 177. 183 f.
 — (Cappelle, Capelle) St. St. Gallen, Bez. Ober-Toggenburg 1, 166. 189. 217. 14, 152.
 — (Cappelle, Capella) St. Zürich, Bez. Mjoftern: Schlacht (1531) 9, 278. 11, 33; ehemal. Eist.-M. 1, 172. 175. 233. 7, 212. 217 ff. 10, 31. 246; Eist.-Kirche 10, 249 f.
 — (Capella), ehemal. Kirche im St. Zürich, oder = St. Gallen-Kappel (Bez. See) ? 1, 226 f.
 Käppelwiesen (d. i. Kapellenw.), die, zw. Sigmaringen u. Laiz 15, 29.
 Käppelroed, M. Mchern 1, 408 f. 413. 415. 2, 320. 324. 330. 338 f. 13, 278. 18, 6. 327 ff. 25, 204 ff.
 Käppelwinded, M. Bühl 11, 74 f. 88. 93 ff. 96. 103. 109. 113. 418 f. 124. 143. 14, 260. 15, 42. 46. 54. 72. 81. 87 f. 20, 192. 25, 218 ff. 27, 256; Grablegen und Epitaphien der Herren v. Winded 14, 252 ff.
 Kappler: Friedr., Pfarrer von Au a. Rh., j. 1835 Beneficiat in Bidesheim († 1846) 16, 343; Joh. Konr., Pfarrer von Käppelwinded († 1834), Stifter 16, 302. 17, 113.
 Capper von Ledheim, gen. Bank, Wolf Eberhard (17. Jh.) <Eva Margareta Katharina von Dienheim> 25, 186.
 Kapuziner 1, 409. 431. 433 f. 2, 262. 9, 14; Kanonisation zweier K. (1747) 4, 144; K.-Möster in der Diöc. Konstanz 22, 196 ff.; K. in Bregenz 10, 358; in Haslach (Ninzthal) 4, 139 ff.; in Karlsruhe 13, 3 ff.; in Mählberg 3, 169; in Radolfzell und Stodach 2, 451 ff.; in Stuttgart 3, 475 ff.; in Waldbhut 21, 216 ff.; — adelige Mit-

glieder i. d. vorderöstr. K.-Provinz im 17. u. 18. Jh. 10, 368, vergl. dazu 17, 257 Anm. 2; — Chronik der vorderöstr. K.-Provinz j. 1744 17, 245 ff. 18, 153 ff.; — Chronik der schwäb. K.-Provinz j. 1781 18, 191 ff.
 Kapuzinerwein 6, 216.
 Kärcher: Frz. K., Missionspriester († in Eudingen 1885) 20, 28; Ludw., Kaplan in Ohningen († 1885) 20, 28; Martin, Pfarrer von Heddesheim († 1849) 17, 10.
 Kardorf, bayr. Schwaben 18, 238.
 Karer, Heinrich, Pfarrer in Waldbhut (1. Hälfte 15. Jh.) 21, 238. 263.
 Karg: Augustin, Konventual in Salem und Kaplan auf dem Frauenberg bei Bodman († 1806) 13, 261; Nibel, Pfarrer von Leipferdingen († 1836) 16, 311; Frz. Aug., Defan u. Pfr. von Mainwangen, j. 1850 von Steißlingen († 1872) 2, 209. 5, 240. 17, 93; Kononius, Konventual in St. Marien († 1811) 12, 238.
 Kärgl, Herren von 10, 240.
 Carl: Hebridin, Augustiner-Eremit, Prof. d. Theol. in Erfurt († 1747) 13, 306; K., Mainau- u. Fürstenberg'scher Amtmann (um 1790) 26, 205 ff.
 Karl Martell († 741) 3, 351 f. 7, 205 f.
 Carle: Karl, Kaplan in Langenenslingen († 1864) 17, 63; K., Oberst u. Kommandant von Freiburg i. B. (1644) 6, 106.
 Carlein, Zul., Pfarrer von Pfullendorf (j. 1875) 26, 310.
 Karlmann, Ludwigs des Deutschen Sohn († 880) 3, 407.
 — Vater, j. Hanselmann, Joh. Geo.
 Karlsdorf, M. Bruchsal 17, 68.
 Karlsruhe 4, 110. 345 f. 10, 186. 200. 11, 286. 12, 249. 17, 89; — Gesch. der kath. Pfarrgemeinde K. 13, 1 ff.
 Karmeliter 2, 113. 455. 10, 304. 307; K.-Möster i. d. Diöc. Konstanz 22, 208.
 Kärnten 3, 242. 8, 218. 220. 225; Herzoge: Konrad II. († 1039) 26, 244; Welf (III.) (1047, † 55) 18, 291 f.; Konrad III. († 1061) 26, 243; Berthold (von Zähringen) (1061—72) 26, 243 f. 257; Mar-

- quard von Eppstein (j. 1072), Sohn des früheren Herzogs Adalbero **1**, 351. **26**, 257; B. (1235) **25**, 155.
- Karoln**, Alf., Franziskaner-Guardian in Heidelberg (1443) **7**, 308. 313.
- Karpi**, Johs., Propst in Mergentheim, j. 1574 Prior in Schöndthal **11**, 224.
- Karpfen** (Kalphen), abgeg. Burg im DM. Tutzingen **1**, 28. **11**, 187.
- Karrer**, Odilo, O. S. Franc. in Hedingen, zuletzt Kaplan in Veringendorf († 1838) **16**, 317.
- Karjee**, DM. Ravensburg **1**, 116. 125. 127. **5**, 15. **18**, 309.
- Kartäuser** **26**, 150. 175. 180; K.-Klöster i. d. Dide. Konstanz **22**, 162.
- Kartoffeln** im Breisgau (j. ca. 1725) **7**, 66 f.
- Kaspar**: Frz. Jos., Konventual in Thenenbach, später Pfarrer von Niechlinbergen, j. 1832 von Ballrechten († 1854) **13**, 269. **14**, 291. **17**, 27; (Caspar), Karl, Abt von Thenenbach (1782—1803) **6**, 154. **13**, 268. **15**, 236 f.
- Castel b. Tägervilen**, St. Thurgau **7**, 259. **8**, 30. 40. 77. **9**, 315. **11**, 309. **19**, 235.
- Herren von: Ulrich, Bischof von Konstanz (1127—38) **8**, 29 f.; Albrecht (1267. 77) **8**, 36. **11**, 230; desj. Geschwister: 1) Walther († 1267) **8**, 36 f.; 2) Ehrentrud <N. v. Klingenberg> **8**, 37; — Diethelm, Abt von Petershamen (1292—1321) u. Reichenau († 1342) **4**, 279. **6**, 279 f. **7**, 248 f.; Albrecht, Domherr in Konstanz (1310. 40) **2**, 65. 68. 72. **6**, 247. **8**, 39. **24**, 291.
- Schenten zu, j. 1681 Grafen; Weiss **7**, 268. **11**, 310. **12**, 184; Burthard (1400) **25**, 278; Joh. Heinrich, Abt von Rheinau (1555 bis 59) **12**, 258. **14**, 3; Maria Margareta, Äbtissin von Wald (1641 bis 60) **12**, 174; M. J. (1645) <Amigunde Schuevelin> **2**, 253; Joh. Chryst., O. Capuc. (17. Jh.) **10**, 368; Graf Wilibald Schent von G.-Düdingen (1756) **15**, 107; Gräfin Maria Anna <Ferd. v. Sickingen, † 1775> **4**, 87.
- Kastel** in Bayern, Oberpfalz, ehem. Bened.-Kl. **1**, 354. **7**, 242.
- Kastelberg**, ehem. Schloß b. Waldkirch im Br. **3**, 127. 162. **5**, 126. **7**, 8. 13. 59 f.
- Herrschaft **3**, 136. 138 f. 148. 156 f. 162 f. **7**, 16 f. 28 ff. 31. 56.
- Grünburg von, Rönne in Adelhaußen um 1300) **13**, 167 f. 219.
- Kastelhof** b. Döttingen, A. Staufen **14**, 288.
- Rüdolfus de Castilhoen (1203) **15**, 174.
- Castell**, Joseph, Pfarrer von Zandorf, zuletzt Kaplan in Ruppenheim († 1853) **17**, 22.
- Castelmaner**, Balthasar von (1556) **9**, 280.
- Kastenvogt** eines Klosters, unterschieden von Schirmvogt **2**, 246. **7**, 235 f.
- Kätle**, Ludw., Dr., Pfarrer von Oberweier, A. Lahr, j. 1878 Stadtpfarrer von Bruchsal, zuletzt Pfarrer von Gruern († 1889) **14**, 236.
- Kastner**, Joseph, Prior in Ebersmünster (ein Ettenheimmünster 1795) **15**, 223.
- Katalog** der Leopold-Sophien-Bibliothek in Überlingen **27**, 339.
- Katechisiermethode**, Sokratische **10**, 271.
- Katechismen** im 15. Jh. **8**, 257. 323; eine Art Katechismus unmittelbar vor der Reformation **19**, 7 ff.
- Katharina**, hl. Patronin des Lehrstandes **22**, 115 f.
- St., ehemal. August.-Frankenl. bei Almannsdorf, A. Konstanz **3**, 113. **5**, 242. **9**, 17. **20**, 309 ff. **22**, 207.
- f. Gallen. St.
- auf dem Graben, j. Freiburg i. B. — oder St. Katharinenthal, ehem. Dominik.-Frankenl. b. Dießenhofen, St. Thurgau **3**, 204. 210 f. 213. **10**, 101. **11**, 20 f. 24. 161. 163. 313 ff. **13**, 147. 195. 209. 302. 311. **14**, 49. 52. 54. 57. 59 f. 298. **21**, 251.
- oder Zöfingen, j. Konstanz.
- Kattenhorn**, A. Konstanz **8**, 55.
- Kageneubogen**, Grafen von, Weiss **13**, 32; Ottilia <Markgraf Christoph I. von Baden, † 1527> **20**, 72.
- Kagenmaier**: Joh. Chryst., Pfr. von Andelsbosen, j. 1864 von Rheineim († penf. 1881) **20**, 15. **24**, 301; Joh. Friedr., Pfarrer von Bermatingen († 1876) **17**, 105.

Kaßenrücken, der, im Bühler Thal **11**, 67, 71.

Kaßensteig, A. Pfullendorf **4**, 31 f. **15**, 299, **19**, 267, 269, 271, 279 f. 290, **25**, 287 f.

Kaßenthal b. Hilzingen, A. Eugen **7**, 262 f.

Käßlin, Martin, Defan u. Pfarrer von Bietenhansen (vor 1583) **13**, 107.

Käuffelin, Balthasar, Prof. d. Theol. in Tübingen (1535) **11**, 300.

Kaufmann: Amilian, Konvt. in St. Peter u. Pfarrvikar in St. Ulrich († 1759) **14**, 98, 131, **20**, 102; Johs., Stadtpfarrer von Ravensburg (1600 bis 06, † in Theuringen 1627) **12**, 162; Rodest, Abt von Wiblingen (1762—68) **19**, 225; Theodosius, Bildhauer in Freiburg i. B. (1511) **15**, 308.

Kaut, Laurentius, Pfarrer von Pfullen-
dorf (i. 1636) **26**, 309; — i. a. Kthant.

Keberlin, K., Pfarrer von Bodman (1712) **2**, 207.

Ked: Frz. Ant., Pfarrer der Hof-
pfarrei und Defan in Bruchsal († 1833) **16**, 298; Johs., in Erier (1531) **3**, 20; Joj., Gymn.-Prof. in Bruchsal, i. 1839 in Kastatt, i. 1850 Pfarrer von Zendenheim († penf. 1883) **20**, 22; Ulrich, letzter Abt von Wiblingen (1799—1806), später Domherr in Großwardein († 1815) **9**, 23, **19**, 225 f.

Kederer, Mich., Abt von St. Georgen (1655—61) **15**, 242.

Keckach, Franz, Weichtiger in Zu-
zigkofen († 1845) **16**, 340.

Keere: Ott von der, Amtmann zu
Neubronn (1496) **25**, 171; Anna
von der († 1576) <Zaifolt von
Hofenberg, † 1576> **25**, 176.

Keck, Bartholomäus, Pfarrer von
Kappelwindet (1506) **15**, 87.

Kefer: Aloys, Lehrer in Donau-
eichingen, seit 1791 Pfarrer von
Eunthausen († 1829) **16**, 283;
Bened. Geo., Gymn.-Prof. in Frei-
burg, i. 1822 Prof. der Theol. das.
(† erblindet 1833) **10**, 310, **16**,
298, **27**, 316; — i. a. Käfer.

Kefikon, St. Thurgau **1**, 239.

Kegler, Konrad, Defan des Kap.
Saigerloch u. Rektor zu Empfingen
(14. Jh.) **13**, 107.

Kehl am Rhein **2**, 265, **3**, 170, **4**,
145 **14**, 229, **16**, 183.

Kehlen (Kelinga? — Chelun, Ke-
lun, Kelon; Kelluhof Dirchlatt) DM.
Tettung **1**, 129 f. **2**, 83 f. 87 ff.
5, 38, **9**, 40, 43, 62, 85, 93, 266,
289.

Kellhof (Kell-, Keln-, Kellertshof) **13**,
119.

— St. Thurgau, Bez. Weinselden
9, 272, **11**, 310.

Kehrenberg (Kerrinberch?) DM.
Ravensburg **9**, 83, **18**, 298.

Kehrer, Anton, Pfarrer von Moos-
brom, i. 1872 Kaplan in Bides-
heim († 1881) **20**, 15; — i. a.
Kerer.

Kehrman: Aloys, Pfarrer von
Schwarzach, zuletzt von Aghern (†
1833) **16**, 298, **22**, 68; Joj., Ku-
ratieverb. in Urach († als Tisch-
titulant in Engen 1859) **17**, 42.

Keim: Joh. Mich., Defan und Pfr.
von Altheim, i. 1843 von Hund-
heim († 1847) **17**, 4; Leop., Pfr.
von Hüngheim († 1884) **20**, 26.

Kelbli, Jak., Präbikant in Haslach
(1542) **2**, 27.

Kelbra, KB. Merseburg, ehem. Eist.-
Frauentl. **10**, 221.

Kelhof i. Kellhof.

Kelinga s. Kehlen.

Keller: Aloys, Konventual (Prof.)
in Salem († 1800), Bruder von
Joh. Bapt. (i. n.) **18**, 74 f.; Anton,
Prior und Pfarrer in Schwarzach
(1558) **22**, 67; Benedikt, Konvent.
in Petershausen und Propst zu
Klingenzell († 1691) **14**, 293; Ber-
nard, Abt von Wettingen († 1660)
7, 295; Bonaventura, Konventual
in Rheinan, i. 1817 Weichtiger in
St. Katharinenthal († 1824) **14**,
49; Fridolin, Pfarrer von Waldb-
hut (1604) **21**, 263; Friedrich,
Pfarrer von Oberwinden († 1857)
17, 36; Gallus, Propst zu Kling-
nan (1612—31) **9**, 363; Jakob,
protest. Pfarrer in Welschensteinach
(1548) **2**, 17, 38; Jakob, Propst
zu Klingnan (1548—49) **9**, 363;
(alias Schnlmeister,) Johs., kaiserl.
Rotar in Konstanz (1429) **14**, 222 f.;
Johs., Pfarrverweser in Ulm bei
Vichtenau († 1880) **20**, 12, **22**,
121; Joh. Bapt. von, erster Bischof
von Rottenburg (1828—45) **16**,
340; Joseph, letzter Abt von Peters-
hausen (1786—1803, † 08) **7**, 271 f.;
13, 256; Joj., Defan und Pfarrer

von Hausen vor Wald († 1837) **16**, 314; Jos., Pfarrer von Schellingen († 1838) **16**, 317; Jos., Pfr. von Haulach († 1868) **17**, 79; Jos. Ldw., Konventual in Wiblingen, später Pfarrer von Gündelhard († penj. in Arlen 1859) **17**, 42. **20**, 43; Maurus, Pfarrer von Nordrach († 1843) **16**, 332; Melchior, Pfarrer von Weisdorf, zuletzt von Magenbuch († 1875) **17**, 101; Nepom., Konventual in St. Blasien und Pfarrer von Wislikofen (1804) **12**, 241; Rit., Spitalverwalter in Offenburg (1335) **2**, 308; Rit., Kobize in St. Märgen, später Vikar in Heitersheim, j. 1819 Kaplan in Immenstaad († 1831) **13**, 243. **16**, 290. **26**, 219 j.; R., Defan u. Pfarrer von Sitterdorf (1618) **9**, 319; R., Konvent. in St. Blasien († 1666), Stift. **8**, 160 f.; Stephan, Defan (bis 1563) und Pfarrer von Niedlingen **6**, 168; Victor, Konvt. in St. Blasien, j. 1806 Pfarrer von Marau, zuletzt von Pfaffenweiler († 1827), Schriftf. **8**, 227 ff. **9**, 366. **10**, 309. **12**, 241. **16**, 277. **20**, 41; Wolsfgang, Stadtpfr. von Eugen (1594) **4**, 126; — i. a. Cellarius.

Kellerhof j. Mehlhof.

Kellmünz (Clementia), bayr. Schwaben **4**, 201.

— Gräfin Bertha von (1108) **4**, 158.

Kellner, Chph., Propst von Wiesensteig (1569) **17**, 228.

Kelm, Ignaz, Pfarrer von Durbach († 1845) **16**, 340.

Kelnhof j. Mehlhof.

— Kirchblatt j. Mehlen.

Kelon, Kelln j. Mehlen.

Keltische Ortsnamen in Baden **6**, 164. 184. **15**, 34. **22**, 44. 122. **27**, 347; sonstige keltische Reste **5**, 126. 129 j. **14**, 187.

Kelzen (= ?), einst Kl. Neresheim gehörig **18**, 267.

Kembach, A. Wertheim **2**, 54 j.

Kemel, Berthold, Kaplan im Kloster Schwarzach und Pfarrverweiser in Wimbach (1581–82) **22**, 99.

Kemmerer, Jos., Beneficiat in Wamburg († 1830) **16**, 286; — i. a. Mämmerer.

Kemuat, Marquard von (1282) **8**, 36.

Kemenath (Kemenathon) DM. Stuttgart **1**, 81 j.

Kempf, Alfons, zu Heudorf (1322) **12**, 172.

— Georg, Werkmeister in Freiburg i. S. (1557–71) **15**, 269. 271. 288. 307 j.; Georg, der Sohn, desgl. (1578) **15**, 269. 271. 307.

— Jos. Andr., Dr., Pfarrer von Büllendorf († 1742) **26**, 309.

Kempten (Campidona) in bayr. Schwaben **20**, 286; Bened.-M. **1**, 125 ff. 174 j. 334. **3**, 480. **4**, 29. **5**, 12 j. **7**, 211. **8**, 239. **9**, 69. **10**, 166. **14**, 296 j. **17**, 304. **18**, 258. **19**, 70; — Abte: Tatto († 840) **3**, 370 [verdrückt in 372]; Salomon v. Ramsnag (vor 891) **8**, 17. **10**, 52; Hartmann (Aufg. 12. Jh.) **8**, 241; Wolsfgang (1549. 55) **8**, 91. **16**, 208; Georg (1567) **22**, 152; Eustachius (1629) **23**, 218; Roman († 1673) **23**, 9; Markgr. Bernh. (Gust. von Baden-Durlach, Cardinal (1673–77) **5**, 366 j. **23**, 9 ff.; Castulus v. Reichlin-Meldegg (1797) **14**, 296.

Kempter: Bernard, Abt von Marchthal (1796–1802) **18**, 233; Ernst, Pfarrer von Steißlingen (1756–73) **5**, 240; R., Bürgermeister von Büllendorf (1811) **3**, 31.

Kems, Klein-, M. Vörrach **1**, 199 j. **2**, 78. **9**, 132. 138.

Kenhusen, auch Kienhusen, abgeg. Ort. bei Rathshausen, DM. Spaichingen **26**, 37. 40.

Kenlin, Rit., Leutpriester in Upfingen († 1470) **26**, 159.

Kennigheim j. Königsheim.

Kenzingen (Chensinga) M. Emmentingen **1**, 201 j. 204. **3**, 289 j. **5**, 263. 348 ff. 352. **6**, 76. 80. 89. 92. 95. 98. 101 j. 104 j. 119. 128. 132. 135. 137 ff. 149. 151. 164. **7**, 41. 59. **10**, 73. **14**, 151. 160. 244 j. **15**, 206. **18**, 136. 148.

— Herren von: Erkenbold (1111. 13) **3**, 159. **10**, 75. **15**, 139 ff. 156 ff.; Arnold (1112) **10**, 76. **15**, 142. 155; Nikolaus (u. a. aus dem Geschlecht d. Hofmeister von Frauenfeld), Bischof von Konstanz (1333 bis 44) **3**, 58. **8**, 39 ff.

— Alten-, abgeg. Dorf bei K. **9**, 134.

Kexler, Isidor, Prof. der Theol. in Erfurt († 1792) **13**, 309.

Kappeler, Hans, württemb. Vogt zu Urach (1439. 61) **26**, 148. 162.
 Kappenbach (M. Emmendingen), Kerren von **5**, 131. 157. **13**, 134. **16**, 198. **20**, 296; Dietrich, Johanner-Kontur in Kernenburg († ca. 1370) **15**, 232; Gilt, desgl. in Freiburg i. B. (1380) **3**, 137; Friedrich, Abt von Gengenbach (1540—55) **2**, 19. **6**, 3. 17. 24. **7**, 81 ff. **16**, 165. 196 ff. **20**, 261. 269; dessen Vetter: Eberhard, der Letzte f. Stammes († nach 1555) **16**, 198. 215.
 Kerranberch f. Gehrenberg.
 Kerard, Lehrer an der Klosterschule in Weichenau (um 830) **3**, 373 [verdrückt in 375].
 Kerber, Paulus, Pfr. von Danchingen († 1610) **12**, 36.
 Kerbzettel (Kerz.) **3**, 82.
 Kerebelt, Graf (um 785) **4**, 255.
 Kerer, Joh., Prof. der Philos. in Freiburg, später Münsterpfarrer u. Prof. des Kirchenrechts das., f. 1493 Weihbischof von Augsburg († 1507), Gründer des Colleg. Sapientiae in Freiburg (1460) **7**, 162. **22**, 328. **23**, 92. **24**, 221. 236; — f. a. Lehrer.
 Kerfer, K. K., Pfarrer von Mähringen († 1866) **17**, 71.
 Kerle, Ant., Pfarrer von Lebertsweiler († 1857) **17**, 36.
 Kerlenmoos, M. Ravensburg **12**, 159.
 Kerler, Meinrad, Konventual in Kreuzlingen († 1829), Pädagog **9**, 298. 300.
 Kern: Eduard, Pfarrer von Moos, zuletzt von Kappelwinden († 1879) **20**, 8. **22**, 141 f.; Heim., Propst zu Bischofsen (1604. 26) **9**, 365; Johs. (III.), Abt von St. Georgen (1391—1427) **15**, 240; Johs. (V.), desgl. (1530—66) **10**, 112. **13**, 239. **14**, 120. **15**, 241. 244 f.; Karl Joh., Pfarrer von Nordrach († 1878) **20**, 5; Mich., Pfr. von Renhausen, zuletzt von Ettlingenweiler († 1852) **17**, 20; Wolfgang, Konventual in St. Märgen, f. 1806 Kaplan das. **13**, 243.
 Kerner, kernal f. Gerner.
 Kerns, St. Obwalden **1**, 189. 229. 231.
 Kero, Mönch in St. Gallen (um 750) **3**, 386 f.
 Keronische Glosien **3**, 386.

Kerrinberch f. Gehrenberg und Kehrenberg.
 Kerzenbruderschaft in Buchen **13**, 50 f.
 Kerzenweihe **3**, 461.
 Kessach, Ober-, (Kesch, Chessa; auch Cesta?) M. Künzelsau **13**, 116 f. **19**, 258.
 Kessel, Hilar, Pfarrer von Dietzheim († penj. 1855) **17**, 30.
 Kesselburg; abgeg. Schloß bei der Oberamtsstadt Riberach **4**, 208. **17**, 239.
 — Frithericus de Kezzelberc (1235) **25**, 156.
 Kesselring, Kilian, Gen.-Wachtmeister der Landgrafs. Thurgau (1633) **9**, 319. 334.
 Kesselstatt, Fehr. Hugo Wolfgang von, Dompropst in Mainz (1724 bis 38) **23**, 139.
 Kessenring, Jaf., Bürgermeister von Ueberlingen, Commandeur im Bauernkrieg (1525) **27**, 164 f.
 Kessler: Georg, Pfarrer von Bollschweil (1524) **14**, 135; Herm., Pfr. von Nadelburg († 1867) **17**, 74; Hugo, Dr. theol., Gen.-Bischof des Bischofs von Konstanz (1708) **21**, 216; Jaf., Ratsherr in Ueberlingen (1688) **27**, 174; Joh. Hugo, Dr. theol., Defan und Pfarrer von Markdorf (1685) **23**, 319; (Möfeler,) Joh. Nepom., Pfr. von Ettlingenweiler († 1833) **16**, 299.
 Kesswil, St. Thurgau **9**, 313 f.
 Kettenacker im Signaringischen **1**, 85 f. **9**, 132.
 — Vonaventura, Pfarrer von Altoberndorf († 1610) **12**, 36; Lorenz, Konventual in St. Blasien († 1813) **12**, 241 f.; Paulus, desgl. († 1812), Gift. **8**, 104. 195. **12**, 241. **21**, 42.
 Ketterer: Bartholomäus, Stadtpfarrer von Willingen, f. 1828 von Triberg († 1839) **16**, 321; Valentin, Pfarrverweiser in Homberg, M. Ueberlingen (1871—72) **21**, 297.
 Kettwein f. Göttheig.
 Kexel oder Kexler, Joh., bahr. Rat und Ratner zu Landsberg (1591) **4**, 120 f.
 Khamm, Corbinianus, O. S. B. in Augsburg, Verf. e. Hierarchia Augustana (1709) **7**, 204; — f. a. Kamm.
 Khaut (alias Mant), Ambrosius, Propst von Mengen (1521—52) **18**, 223. 225; — f. a. Mant.

Miburg, St. Zürich **1**, 167, 219 f. 226, **12**, 221.

— (Miburg,) Grafen von **3**, 364, **9**, 271, **10**, 233, 242, **15**, 9, **18**, 269; hl. Wolo **22**, 324; Hartmann (um 1029) **13**, 310; Werner († 1030) **12**, 223 f.; Uto, Abt von St. Blasien (1100) **18**, 280; Albert u. Ulrich (1185) **18**, 281; Ulrich (1212) **5**, 136, **8**, 33; Hartmann d. Ältere (1242) **11**, 155, 314; Hartmann der Jüngere (1242. 63) **8**, 34 f. **10**, 244, **11**, 155, 160, 314, **13**, 310; Elisabeth (1314) **2**, 69; Berona (1403) <Graf Friedr. von Zolleru-Schaffsburg> **16**, 267; — i. a. Dillingen.

— i. a. Müburg.

Miche, Heinrich, Chorberr in Sindelfingen (1275) **1**, 61, 63.

Miechlinsergen (Müchlinsergen; auch Reklisberg) M. Breilach **1**, 207, **2**, 272, **5**, 351, 355, **6**, 113, 117, 119, 128, 156, **9**, 136, **18**, 150 f.

Miefer, Ant., Pfarrer von Alfeld, zuletzt von Gerichtstetten († 1833) **16**, 298.

Miel, Kaufraz, Kaplan in Bulach (1509) **10**, 199.

Mienberger, Leontine, Konventual in Rheinau († 1742) **14**, 29.

Miener, Indw., Stadtpfarrer (resign.) und Beneficiat in Gamertingen († 1851) **17**, 17.

Kienhusen i. Kenhusen.

Miente: Guntram, Konventual in Salem, i. 1803 Pfarrer von Ziggerringen, i. 1816 Weidtiger in Zuzigkofen († 1824) **13**, 261; Joh. Adam, Rathherr in Ulm (1668) **3**, 191.

Kientenhurst i. Münzhurst.

Mienzler, Max, Pfarrer von Zembach, zuletzt von Niedervühl († 1843) **16**, 332.

Miefer: Andr., aus Mannheim, Pfr. von Ringolsheim († 1862) **17**, 56; Chph., Pfarrer von Buchen (16. Jh.) **13**, 60; Chph., aus Buchen, Kaplan in Ballenberg († 1838) **16**, 317; Johs., Schulmeister, zuletzt Stadtschreiber und kais. Notar in Buchen († 1679) **13**, 35; Karl, aus Mannheim, Stadtpfarrer von Grünsfeld, i. 1837 Domkapitular in Freiburg († 1852) **17**, 20, **20**, 42; Vincenz, Bürgermeister von

Buchen und Abgeordneter (1872) **13**, 72.

Mijferer, Konr., Abt von Isny (1336—50) **18**, 259, 265.

Mihn, Ch., Fräulein in Buchen († 1674) **13**, 61.

Milbach, der, Nebenfluß der Wilden Gutach **7**, 11, 18.

— Zinken im M. Triberg **7**, 77.

Milbenstraße, die, vom Elzadthal nach Furtwangen **7**, 11 f.

Milber, Friedr., Propst in Mergentheim (1763—67) **11**, 224.

Milch... i. Kirch...

Milchberg, M. Tübingen **1**, 59, 61, **17**, 230.

— (Kirchberg) St. Bafelland **27**, 129 f.

— St. Zürich **1**, 170, 223 f. 241.

Milchdorf i. Thalkirchdorf.

Milian: Amor, Konventual in Amorbach, später Pfarrer von Aschaffstadt, i. 1831 Kaplan in Ballenberg († 1832) **16**, 294, **17**, 112; Georg, Pfarrer von Werbach († 1836) **16**, 311.

Milkenberg (Müllenberg) b. Mimmenshausen, M. Überlingen **9**, 60, **15**, 117 f.

Milch-, Kilwiler, Kirwiler: M. Sigm., DM. Hechingen **1**, 83, 85, **4**, 16.

Millian, Eugen, Pfarrer von Wenzelshofen, i. 1851 von Bühlerthal († 1857) **17**, 36 f.

Millingen (Müllingen; DM. Ellwangen), Kraft von, Schaffner des M. Ellwangen (Ende 14. Jh.) **17**, 212.

Milliwanen (Kulliwanen) St. Margau **16**, 229.

Mimbratschhofen (Kunbrechtis-Kümbrechtshofen), bahr. Schwaben **1**, 124, 126, **5**, 11, 18.

Mimmacher: M. Gg., Pfarrer von Bonndorf b. Überlingen (1635) **27**, 168; Vincenz, Pfr. von Andelschhofen u. Lehrer a. d. Bürger Schule in Überlingen († als ernannter Stadtpfr. von Herbolzheim 1834) **16**, 302, **24**, 301.

Mimpel, Ulrich, Obervogt zu Rohrb. Augsburg (1632) **9**, 328.

Mimbacher, Engelbert, Abt von Amorbach (1727—53) **13**, 76.

Mind, Joh. Bapt., Cooperator zu St. Martin in Freiburg († 1829) **16**, 283.

Kindbetterin, kirchl. Gebräuche
19, 36. 161 f.

Kinderbischof am Nikolaustage
8, 65.

Kinderfeste 20, 210.

Kindleinwiegen am Weihnachts-
feste 19, 112.

Kindler: F. K., Pfarrer von Gat-
tingen, j. 1850 Mitgl. des Ober-
kirchenrats in Karlsruhe, j. 1852
Pfarrer von Kirchdorf († 1872) 17,
94; Mit., Pfarrverweiser in Groß-
schönach, j. 1845 Pfarrer von Herrlich-
ried († 1861) 17, 51. 53. 19, 277.

Kindtaufseier im A. Bühl (17.
Jh.) 11, 132 f.

Kinzhurst j. Künzhurst.

Kinzigdorf, abgeg. Ort b. Offen-
burg 3, 126. 13, 279. 19, 303.

Kinzigthal, das, im A. Wolfach
4, 138. 143. 10, 188. 15, 229.

19, 271; — die Einführung des
Interims im K. 2, 1 ff. 4, 211 ff.
Kippenhausen, A. Ueberlingen 1,
136. 138. 5, 45. 9, 60. 82. 84.
15, 104. 23, 300.

Kippenheim, A. Ettenheim 3, 177.
290. 14, 228 ff. 270. 15, 207.

— Herren von: Jörg (1430) 3,
148; Konrad; dessen Schwester:
Mechthild (1468) <Adam Schne-
welin-Bärenlapp> 5, 171; Katha-
rina, Priorin des Klosters Adels-
hausen (15. Jh.) 13, 137; Hans
Philipp, Amtmann zu Oberkirch
(1592) 11, 78.

Kippenheimweiler, A. Etten-
heim 14, 229.

Kippenhorn b. Zinnenstadt, A.
Ueberlingen 9, 82.

Kirch, Philipp, kath. Stadtpfarrer
von Mannheim, j. 1816 von Karls-
ruhe († 1829), Kanzleirechner 13,
23. 16, 283.

Kirchain j. Kirchheim.

Kirchbach, ehem. Eist.-Frankenf. i.
b. Diöc. Speier 10, 235.

Kirchberg, Schloß b. Salem, A.
Ueberlingen 9, 91. 13, 259. 15,
103. 116 ff.

— an der Älter, OA. Biberach 18,
238.

— (Kilch-, Kilberg) OA. Sulz,
ehem. Dominik.-Frankenf. 1, 47. 50.
11, 198. 13, 104 f. 209. 16, 14.
22, 187.

— (Kilchberch) St. Bern 1, 177.
181 f. 183 ff. 4, 38.

— — St. St. Gallen 1, 166.
216 f.

— — St. Thurgau 11, 311.

— Livvo de Chilichperc (12. Jh.)
15, 160. 175.

— Ober- u. Unter-, (Kilchberg),
OA. Laupheim 1, 141. 143 f. 146.
4, 28 f. 120. 201. 5, 59. 62. 64.
19, 217 ff. 221 f. 224 f. 254.

— Grafen von K. 4, 158; Beisig 4,
26 f. 5, 59. 64; Wilhelm (um
1050); dess. Söhne: Hartmann u.
Otto, Gründer des K. Wiblingen
(1093) 18, 280. 19, 217; — Hart-
mann (1160–98) 2, 85. 89; Otto
Hartmann u. Rudolf (1185) 18,
281; hl. Ita († um 1230) <Graf
Heinr. v. Toggenburg> 22, 326;

— Wilhelm, zu Weihenhorn und
Brandenburg († 1220); dess. Erb-
Schwester: K. <Markgr. Albrecht
von Burgau>; deren Tochter: K.
<Graf Mour. von Wollenfetten,
j. 1226 auch von Kirchberg, †
1250> 19, 219; Konrads Söhne:
Wilhelm der Starke († 1273) u.
Eberhard 19, 219; — Wilhelm
(† 1368); dessen Tochter: K. <Al-
rich v. Malsch> 19, 219; —
Bertha († vor 1474) <Graf Joh.
von Mellenburg> 2, 202; Konrad
(† 1475) 19, 219; Wilhelm (1481)
19, 219; Anna <Frhr. Berner
v. Zimmern, † 1483> 26, 168;
Wilhelms Vetter: Philipp (1488),
der Letzte i. Geschlechts († 1510)
19, 219.

— j. a. Kilchberg.

Kirchbierlingen (Bilringen) OA.
Ehingen 1, 86. 88. 2, 94. 118.
120. 4, 28. 160. 165. 170 f. 202.
204 f. 9, 88. 18, 227 f. 233.

Kirchbühl (Kilchböl) St. Luzern
1, 241. 243.

Kirchdorf (Kilchdorf) A. Bilingen
1, 32. 35. 135. 4, 7 f. 10. 9, 20.
10, 114. 11, 154. 157. 188. 205 ff.

— OA. Leutkirch 1, 142 f. 161.
244. 4, 29. 5, 63. 18, 238. 285.

— St. Margau 1, 228 f. 7, 346.
9, 363. 365.

Kirche, Wortableitung nach Wala-
fried 3, 453.

Kirchem j. Kirchheim.

Kirchen (Kirchheim) A. Eugen 1, 25.
29. 194. 4, 11. 13. 11, 168. 175.

— A. Lörrach 1, 198. 200. 209.
4, 33. 9, 138.

— ob. Kirchheim, OA. Ehingen **1**, 25. 89. 91. **4**, 205. **18**, 229. **19**, 234 f. 240.
 — Konrad von, Kartäuer in Güterstein († 1509) **26**, 180.
 — i. a. Kirchheim.
 Kirchenaus schmückung **3**, 454.
 Kirchenbau, altchristlicher **2**, 349. **3**, 452; durch Geistliche **2**, 396; der Cistercienser **10**, 248 ff.
 Kirchenfenster, freisrunde, an altchristl. Kirchen **2**, 389 f.; von farbigem Glas **2**, 352; mit Glasgemälden **2**, 376; — i. auch Glasmalereien.
 Kirchenvermögen **2**, 287. 291.
 Kirchenvogt **1**, 338. 348.
 Kirchengemälde, Wandmalereien.
 Kirchengesang **2**, 145. **3**, 461. **8**, 246; in den alemann. Klöstern (9. Jh.) **3**, 381 f. [verbrucht in 383 f.]; in Balshut **21**, 250.
 Kirchengesänge vor Luther **1**, 434.
 Kirchengeschworene (1494) **15**, 85.
 Kirchenleuchter **2**, 404; — i. a. Kronleuchter.
 Kirchenmusik **2**, 136. 138. 145. **8**, 210. 245 f. **20**, 314.
 Kirchenportale **2**, 390 ff. 408. 434 f.
 Kirchenrecht. — Urkunden zur Gesch. des R.s vom 13. bis 15. Jh. **7**, 298 ff.
 Kirchentellinsfurt (Kilchain Tälisfurt) OA. Tübingen **1**, 78 f.
 Kirchenthüren aus Erz **2**, 352. 399.
 Kirchengruft. — Zur Gesch. der R. im 17. Jh. (Gräfl. Eulz'sches Mandat) **4**, 309 f.; Baden-Badische Kirchen- u. Polizei-Ordnung v. J. 1625 **27**, 321 ff.
 Kircher, Gregorius, Hofmeister des K. Heugbach (1546) **9**, 247.
 Kirchanßen, OA. Heilbrunn **16**, 246.
 Kirchheim am Neckar (Kirchem), OA. Weisheim **7**, 348.
 — unter Tied (Chilchem, Kilchain, Kirchain, Kirchen), Oberamtsstadt **1**, 69. 72. **4**, 24. **15**, 170 ff. **17**, 225. **26**, 69 ff. 117 ff.; Dominik.-Frauentl. **1**, 69. 72. **19**, 241. **26**, 126. 169.
 — Herren von: Werner (1092) **10**, 76; Adalbero (12. Jh.) **15**, 163; Walther, Präbendar in Em-

brach u. St. Gallen (1275) **1**, 214. 239; Margareta (1457. 74) <1. Joh. Bernh. Schnevelin im Hof; 2. 1468 Petermann Schnevelin zum Wiger> **16**, 255. **22**, 270 f. 275.
 — am Ries, OA. Heresheim, Eist.-Frauentl. **5**, 327 f. **10**, 233 f.
 — i. a. Kirchen.
 Kirchherr (rector ecclesiae), unterschieden von Leutpriester (plebanus) **3**, 57. **7**, 68.
 Kirchhofen (Kilchhofen) A. Staußen **1**, 208. 210. **3**, 110. **4**, 34 f. 76. **5**, 187. **6**, 165. **7**, 7. **8**, 152. **9**, 132. 138. **10**, 74. 152. **15**, 14. **16**, 34.
 Kirchseerau (Lerowe) St. Margau **1**, 236 f.
 Kirchlindach (Lindenach) St. Bern **1**, 183 ff.
 Kirchmaier, Andr., Pfr. von Fischbach (1463) **12**, 32.
 Kirchspielswald, der, im A. Bühl **11**, 87.
 Kirchstetten i. Wiechs.
 Kirchtürme, alte, in der Ortenau **15**, 53 f.; Kirchturm aus dem 9. Jh. in Granheim **4**, 206; der des Freiburger Münsters verglichen mit dem Straßburger u. Molsheimer **15**, 250; — i. a. Glockentürme.
 Kirchweih in Schwarzach **20**, 208 f.
 Kirchgarten (Kilch-, Kilzarten) A. Freiburg **1**, 203 f. 207. 210. **2**, 218. 221 f. 263. **4**, 35. 65 ff. 68 f. 85. **5**, 129. 157. **6**, 100. **7**, 33. 227. **8**, 234. **10**, 150.
 Kirchzelle i. Kürzell.
 Kirn, Karl, Local-Prof. in Karlsruhe, i. 1862 Dekan u. Pfarrer von Ettlingen († 1882) **20**, 18 f.
 Kirnach, Ober- u. Unter-, A. Billingen **10**, 119. **11**, 201 f.
 Kirnbach (Kürnbach) b. Gattenweiler, A. Pfullendorf **3**, 34. 84 f. 90. **4**, 31 f. **19**, 267 f. 271. 281. 290. **25**, 283. 289 f.
 — Ulrich von (1276) **19**, 281.
 — (Kürnbach) A. Wolfach **1**, 35. 41. **12**, 20. 32.
 — i. a. Kürnbach.
 Kirnec od. Kürnec (b. Billingen), Herren von **8**, 33. 35. **11**, 195. 200; Joh., Vater u. Sohn (1337); Joh. (1345. 56) **12**, 145; Bruno, Pfarrer von Dunningen, u. Melchior, desgl. (1. Hälfte 15. Jh.) **12**, 31; Kaspar (1460. 67) **11**, 208 f.

Kirner: Friedr., Pfarrer von Espasingen u. Pfarrverw. in Ortingen († penf. 1861) **17**, 51; Karl, Pfr. von Liptingen († 1851) **17**, 17.

Kirnhalden (Kürnhalden) *M.* Emmendingen **6**, 133; Paulinerkl. **24**, 234. 237.

Kirrweiler, bayr. Pfalz; August.-Eremiten **13**, 302.

Kirschbaumwagen, *M.* Raftatt **14**, 171.

Kirschgarten (Hortus Cerasorum), ehem. Gift-Frauenkl. in der Diöc. Worms **10**, 248.

Kirßer i. Kürer.

Kirwilar i. Kiler.

Kirjingen in Bayern, Mutterfranken; Abtiffin, Thekla (um 750) **3**, 247 f.

Kislegg (Kisleggccll) *Diöc.* Wangen **5**, 16. 19; Franzisk.-Frauenkl. **22**, 203.

— Maximilian von, Kapuziner-Guardian zu Haslach im Kinzigthal (1649) **4**, 143.

Kismann, Sigismund, Augustiner-Eremit in Würzburg († 1761) **13**, 308.

Kistner, Ignaz, Pfarrer von Mörsch († 1868) **17**, 79 (nicht: Küstner). 114.

Kittel, Johs., Propst in Mergentheim (1445–60) **11**, 224.

Kittler, Joachim, Pfarrer von Weiterdingen († 1837) **16**, 314.

Kivinger, F. K., Pfarrer von Storzingen († 1872) **17**, 94.

Kladrau in Böhmen, Kloster **19**, 232.

Clavel, Karl Valent. Aug., Pfr. von Hombingen, i. 1846 Kaplan in Ehningen († 1866) **17**, 70.

Klasschental, F. K., Pfarrer von Immen († 1867) **17**, 74.

Klaiber, Jos. Ant., Pfarrer von Feldkirch, *M.* Staußen († 1830) **16**, 286.

Klar, Erasmus, Stiftsdekan in Ettlingen (1489) **12**, 101.

Klar, Fridolin, Pfarrer von Hochdorf u. Pfarrverweier in Roggenbeuren († penf. 1867) **17**, 73.

Klarenberg i. Czestochowa.

Klarer, Cyprian (Frg. K.), O. S. Franc., zuletzt Pfarrer von Neuhäusen, *M.* Willingen († 1833) **16**, 299. **17**, 113.

Klarissenkloster in der Diöcese Konstanz **22**, 180 f.

Clas, Martin, luth. Abt von Königsbrunn (2. Hälfte 16. Jh.) **26**, 306.

Cläs, Peter Adam, Beneficiat in Lauda († 1869) **17**, 82.

Klaufsigel (Glofigel, Kligler), Niberscher Patrizier **9**, 179. 183. 189. **19**, 19; Sebastian (um 1525) **9**, 179; Rit., Pfarrer von Wolpertschweide (1567) **22**, 224.

Klaus: (Claus,) Blasius, Konventual in St. Blasien († 1807) **12**, 239; Heur., Abt von Wiblingen (1527–50, † 51) **19**, 225; Jos. Ant., Pfarrer von Homberg, *M.* Überlingen, i. 1769 Wallfahrts-priester auf dem Welschenberg bei Mühlheim a. D. **21**, 296.

Klausmann: Bernard, Pfarrer von Bühl im Klettgau († 1861) **17**, 51; Kaspar, Pfr. von Sandweier († 1834) **16**, 302.

Klausnerinnen **3**, 113.

Klebeisen, R., Abt von Neuburg b. Hagenau (bis 1652) **6**, 120 f. 123 f.

Kleber: Berengar Benedikt, Konventual in St. Blasien, später Pfr. von Dögern, zuletzt von Lottstetten († 1849) **8**, 106. **12**, 241. **17**, 10; Magnus, Abt von Schussenried (1750–56) **18**, 246.

Klebes, Jos. Cornel., Pfarrer von Hochhausen († 1831) **16**, 290.

Kleemeister i. Scharfrichter.

Klejjattel, Meinigins, Konventual in St. Blasien († 1783) **8**, 194 f. **21**, 35.

Kleggan i. Klettgau.

Kleile, Paulus, Konventual in Schuttern (1790), Musikus **3**, 174.

Klein: Dominik, Pfarrverw. in Großschönach (1865) **19**, 278; Eberhard, O. Praed. u. Prof. der Theol. in Freiburg († um 1450) **16**, 18. 44; Fidel, Pfarrer von Tettensee († 1837) **16**, 314; Franz, Ritar in Zell am Harnersbach († 1834) **16**, 302; Frg. Ant., Dr., Konventual am Münster in Straßburg († 1810) **25**, 209; Georg, S. J. (1701) **11**, 37; Rit., Beneficiariusverw. in Überlingen († 1834) **16**, 302; *M.* Konw. in St. Peter (1744) **14**, 131.

Kleinbrodt, Blasius von, Propst zu Wislikofen (1746) **9**, 366.

Kleindienst, Matthäus, Pfr. von Ottenau, i. 1844 von Durnersheim († 1858) **17**, 39.

Kleinhaus: Alfons, Abt v. Ochsenhausen (1658—71) **18**, 285, 289; **J. K.**, Pfarrer von Dittigheim († 1879) **20**, 8; Peter, Konventual in Ettenheimmünster, f. 1804 Pfr. daf. († 1818) **12**, 246.

Kleinmann, Karl Leop., Pfarrer von Michelbach († 1860) **17**, 45.

Kleiser: Jos., Pfarrer von Mauenheim († 1827) **16**, 277; Jos. von, Pfr. von Pfaffenweiler († 1859) **17**, 42; Jos., Dekan und Pfarrer von Steinenstadt († 1877) **17**, 109; Konr. von, Stiftsdekan in Klingen, dann Pfr. daf. (19. Jh) **9**, 290, 298.

Klemmer, Rupert, Konventual in St. Georgen, zuletzt Pfarrer von Nasgenstadt († 1828) **13**, 241. **20**, 124.

Kleugen, A. Bissling **10**, 114. — Hiltbold de Chnecingen (12. Jh.) **15**, 144, 175.

Klent, Johs., Stadtpfarrer von Ravensburg (ca. 1419—28) **12**, 158.

Klenker, Ignaz, Dekan u. Pfarrer von Neustadt († 1861) **17**, 51.

Klenkner, Matthäus, außerord. Prof. der Kirchengesch. in Freiburg († 1835) **16**, 306.

Klepsau, A. Tauberbischofsheim **25**, 173.

Kleijn, Franz, Abt von Ochsenhausen (1689—1708) **18**, 289.

Klettgau oder Kleggau (Cleggovia), der, im südl. Baden (M. Waldshut) u. im Nt. Schaffhausen **4**, 120, 226 f. 230 f. **8**, 235. **10**, 319. **11**, 32, 240. **12**, 195 ff. 198 ff.; Banernkrieg **4**, 234 ff.; Reformation **4**, 231 ff. 242 f. **11**, 241 f. — Archidiaconat des ehem. Bistums Konstanz **1**, 162, 176, 187, 193, **5**, 92. **22**, 235.

Klihr, J. K., Pfarrer von Brenden, f. 1872 von Niden († 1875) **17**, 101.

Kling, Ignaz, Pfarrer von Untergrombach († 1876) **11**, 144. **17**, 105.

Klingel f. Finsterer K.

Klingelbeutel **19**, 187.

Klingen f. Klingnau.

— Herren von **10**, 242 f. **11**, 20; Weiss **4**, 17, 8, 33 f. 37. **11**, 240; **R.** (992) **13**, 310; Ulrich (1240) **9**, 361. **10**, 326; Walther

(1269) **8**, 33 f. **9**, 361. **10**, 326. **11**, 310. **15**, 132; Ulrich, zu Neuenburg (1275) **9**, 312; Ulrich, Landkomtur des Deutschen Ordens (1277) **21**, 323; — Gebrüder Walther u. Ulrich von Alten-**K.** u. Ulrichs Sohn Ulrich (1280) **9**, 312; Ulrich von Alten-**K.** u. seine Söhne Ulrich u. Ulrich Walther (1288) **9**, 312; Gebrüder Ulrich u. Walther von Alten-**K.** (1303) **16**, 222; — Joh. Walther von Hohen-**K.** (1333. 36) **14**, 292; dess. Bruder: Ulrich, Landrichter im Thurgau (1330. 36) **12**, 282. **14**, 292; deren Brudersöhne: die beiden Ulrich (1336) **14**, 292; — Ulrich, u. sein Sohn: Ulrich, Pfarrer in Griesen (1344) **10**, 324; — Ritter Ulrich u. Walther Gebrüder von Alten-**K.** u. Edelknecht Walther von Alten-**K.** (1350) **14**, 292; — Walther von Hohen-**K.** <1362 Gräfin Kunigunde von Fürstenberg> **11**, 190; — Eberhard, Klosterherr in Reichenau (1366) **8**, 44; — Junker Walther von Hohen-**K.** (1396) **14**, 292.

Klingenberg (St. Thurgau), Herren von **5**, 44. **9**, 271. **10**, 242, 245; Heinrich, Bischof von Konstanz (1293—1306) **1**, 246, **2**, 63, 67, 79, **4**, 278 f. **6**, 279. **7**, 214, **8**, 37 f. **10**, 354. **19**, 201, **24**, 315; dess. Bruder: Konrad, Propst zu St. Johann in Konstanz, auch zu Embrach (1308. 17) **2**, 65 f. 68, 71 f.; Albrecht (1320. 48) <Margareta v. Hohenberg> **11**, 181. **19**, 267. **25**, 275 f.; beider Töchter: 1) Verena (1372. 1400) <Egloff v. Breiten-Landenberg> **15**, 299. **19**, 268, 286. **23**, 307. **25**, 276 f.; 2) Beatrix (1380. 93) <Jak. Hofmeister von Frauenfeld, † vor 1387> **19**, 286, **23**, 307. **25**, 277. 285; — Adelheid (1384) <Burhard v. Ellerbach> **25**, 287; Hermann, Weihbischof von Konstanz (1392—1408) **7**, 219; Hans, zu Hohentwiel (1396) **14**, 292; Kaspar (1410. 13) **26**, 144; Junker Kaspar, Amtmann zu Hochberg (1454) **18**, 148; Wolsgang, Landkomtur der Deutschordens-Ballei Elß-**Burgau** (1483—1517) **12**, 182. **21**, 323; Hans Heinrich (1506) **12**, 182; — Katharina, Äbtissin von Heilbach (wann?) **7**, 297.

— (am Main), Schenken von **25**, 154; Konrad (1230. 35) **25**, 155 f. Clingenvelt, abgeg. Ort im Kt. Bern **1**, 179. 181.

Klingenmünster, bayr. Pfalz; Augustiner-Eremiten **13**, 302.

Klingenowe f. Klingnan.

Klingenstein f. Stein, Herren von.

Klingenthal f. Basel, Kloster.

Klingenzell, ehem. Propstei bei Eschenz, Kt. Thurgau **7**, 265. **9**, 15. **12**, 288. **14**, 56. 291 ff. **20**, 93.

Klingler, Jak., Propst von Marchthal (bis 1424) **18**, 232.

Klingnan (Clingenowe, Klingen) Kt. Argau, St. Blas. Propstei **1**, 228 f. **4**, 235. **8**, 33 f. 41. 48. 50. 53. **9**, 11. 361. **10**, 315 ff. 326. 330. **11**, 310. **12**, 306. **14**, 212. **20**, 53. **21**, 191. **27**, 194; — Verzeichnis der Pröbste **9**, 362 ff.; dazu: Friedr. v. Wartenberg-Wildenstein (bis 1428) **4**, 282. **11**, 1205; — Johanniter **5**, 80. **12**, 200.

Klitterbuch des Stiftes Waldbirch (1553—1612) **7**, 2. 40.

Kloßigel f. Klaufigel.

Kloos, Jak., Pfarrer von Bauerbach, f. 1873 von Ubstadt († 1885) **20**, 28.

Kloos, Alf., Abt von Schussenried (bis 1775) **18**, 246.

Klöster: Erklärung ihrer Aufnahme im Mittelalter **5**, 201 ff.; Bedeutung f. d. Kultur **5**, 203 ff. **10**, 173 ff.; Niedergang seit 14. Jh. **7**, 253 f.; — K. i. d. ehem. Döc. Konstanz **22**, 152 ff.; i. d. Döc. Rottenburg **18**, 219 ff. **19**, 215 ff.; — Beinamen **5**, 330; — Klosterleben im Reichsstifte Salem **6**, 219 ff.; — Kloster-Neurologien, f. Neurologien; — Klosterpastoration **15**, 129; von Seiten St. Blasians **15**, 121. 128 ff.; St. Trudperts **15**, 121 ff.; — Klosterregel des hl. Benedictus **2**, 383; Klosterkirchen **3**, 332. 334 f. **8**, 237. 251; Klostervisitation **7**, 305 ff.

Klosterhof f. Thannheim, Kloster.

Klösterle in Borarberg, Bez. Sptmisch. Bludenz **8**, 376.

Klosterneuburg f. Neuburg.

Klosterwald f. Wald.

Kloten, Kt. Zürich **1**, 175. 208. 227 f. **4**, 40. 62. **10**, 335.

— Rüdiger von, Leutpriester in Sorgen (1275) **1**, 170. 222; Johs. von, Chorherr in Zürich (1275) **1**,

239; Johs. von, Schultheiß zu Balshut (1356) **21**, 185.

Clottenriet f. Knottenried.

Kloßberg, der, im Böhler Thal **11**, 67. 69. 106. 130.

Klustern (Clustirun, Chlustrnon) K. Überlingen **1**, 137 f. 140. **5**, 45. 48. **9**, 10. 53. 58 ff. **23**, 300.

Klug, Karl, Subprior der August.-Eremiten in Würzburg († 1721), Organist **13**, 304.

Klump: Joh. Damian, Dr. med. in Überlingen (1570) **25**, 284; K., in Freiburg i. S. (1639) **2**, 170.

Kläpfel, Engelbert (eigtl. Johs. Andr.), August.-Eremit, Prof. d. Dogmatik in Freiburg (1767—1806, † 11) **2**, 274. **8**, 104. 209. **10**, 258. 278 ff. 297. **11**, 279 ff. 290. **27**, 313 f.

Knab, Sebast. (eigtl. Ludwig), Konventual in Etenheimmünster († 1747) **3**, 178. **15**, 212.

Knad, Joh. Bapt., Beneficiat in Odenheim († 1837) **16**, 314.

Knappen (d. i. Junggefallen)-Bruderschaft in Biberach **19**, 152.

Knaudenheim f. Hattenheim.

Knaus: Joh. Bapt. Wilhelm, Novize in St. Peter, zuletzt Pfarrer von Wädig († veni. 1876) **13**, 252. **17**, 105; Matthias, Bfr. von Esseratsweiler († 1837) **16**, 314. **20**, 42; — f. a. Knus.

Knaushardt, Joh. Bapt., letzter Propst von Zeil, f. 1806 Pfarrer das. († 1824) **17**, 236.

Knant f. Nhaut.

Knebel, Walthar, von Reutlingen, Abt von Ziefalten (bis 1346) **19**, 246.

— Freiherren von, Besitz **22**, 125; Ludw. Frz., zu Nagelsbogen, Herr des Schlosses Neuweier (1743) **13**, 275. 277.

Knecht: Frz. Jos., Pfarrer von St. Roman († 1840) **16**, 324; Hans, Defan und Pfarrer von Grnol (ca. 1555) **13**, 107; Kour., Pfarrer von Nach († 1850) **17**, 13.

Kniebis, der, im Schwarzwald **11**, 115.

— (Knibüz), teils A. Wolsch, teils D. A. Freudenstadt; Kloster der regul. Chorherren **1**, 51 f.

— Johs. dictus de Knibus, Kaplan in Bühl (1319) **15**, 304.

Auelingen, A. Karlsruhe **10**, 193.
27, 263.

Auittel: Joh., Konventual in St. Blasien und Pfarrer von Griesen (1592—1607) **4**, 244 f.; Joh. Bapt., Pfarrer von Zimmendingen († 1861) **17**, 51; A., Bildhauer in Freiburg i. B. (19. Jh.) **11**, 104; Timotheus, Regens des Seminars und Pfarrrektor in St. Peter († 1887) **20**, 35; — j. a. **Auittel**.

Auobel: Bernard (eigtl. Anton), Konventual in Ettenheimmünster u. Pfarrer von Schweighausen († 1753) **15**, 215; Fridolin, Pfarrer von Stühlingen, f. 1876 von Sippingen († 1879) **20**, 9; Ignaz, Pfarrer von Ketsch († ven. 1877) **17**, 109; Martin, Pfarrer von Kirchzarten († 1883) **20**, 22.

Auoblauch als Beinamen **7**, 111; vgl. **10**, 114.

— **F. K.**, Pfarrer von Bimbach, später Stadtpfarrer von Bühl (um 1870) **11**, 102, **22**, 100; Fridolin, Defau und Pfarrer von Thengen († 1874) **17**, 98.

Auobloch: Martin, Pfarrer von Heddingen (1532) **18**, 136; Ulrich, Priester in Pfüllendorf (1391) **3**, 75.

Auol: Melchior, Propst von Allerheiligen zu Freiburg (1698—99) **2**, 259 f.; Mich. Bernh., Pfarrer von Zell a. A., f. 1799 von Pfüllendorf (bis 1802) **26**, 310, **27**, 294; Philipp, Konventual in Marchthal († 1800) **2**, 126.

Auoller, Martin, Freskomaier aus Steinach (2. Hälfte 18. Jh.) **18**, 277 f.

Auöller, Joh. Mart., Pfarrer von Mörich und Darlanden (1655. 83) **10**, 206.

Auonan (Chnuonowe) St. Zürich **1**, 232, 234.

Auopfkrieg zw. der Stadt Konstanz und St. Petershausen (1662) **7**, 263.

Auopplin, Fintan, Konventual in Rheinan († 1748) **14**, 27.

Auörr, Konr., Abt von Marchthal († 1660) **18**, 233; — j. a. **Auörr**.

Auörring: (Chndring), Joh., Propst zu Klingnau (1327—35) **9**, 362; Konr., Propst auf dem Walde (1306) **10**, 322.

Auörringen (an der Donau b. Ulm, in Bayern), Herren von: Anna (1.

Hälfte 15. Jh.) <Melchior von Hürnheim> **17**, 212; R. (1499) **9**, 130; Bernhard (1511) **8**, 81; dess. Sohn: Wolf Dietrich (1511) **8**, 81 f. **9**, 135; dess. Vetter: Marcus, letzter Abt von Reichenau (1511—40) **4**, 132 f. 288. **6**, 281. **8**, 81 f.; — Hans Chph., zu Zimmendingen (1549) **10**, 114; Heinrich, Bischof von Augsburg (1598—1646) **21**, 52, 122.

Auörr, Johs. von, Abt von Schuttern (1600—24) **14**, 164.

Auörr: Berthold, Religionslehrer am Gymn. u. Kurat am Bürgerhospital in Mannheim († 1876) **17**, 105; Ignaz, Pfarrer von Büchenau († 1831) **16**, 290; R., Bäckermstr. von Bühl (um 1875) **11**, 102; — j. a. **Auörr**.

Auörrschloß, abgeg. Burg bei Ludwigshafen, A. Stodach **27**, 160.

Auottenried (Clottenriet), bayr. Schwaben **1**, 118, 120, 133. **5**, 21.

Auüs, Joh., Abt von Ochsenhausen (1468—76) **18**, 289; — j. a. **Auäus**.

Auüttel, Benedikt, Abt von Schöndenthal (1683—1732), Dichter **11**, 221, **13**, 127. **19**, 263; — j. a. **Auüttel**.

Auob, Andr., Stadtmann von Ulbersingen (1368) **27**, 195.

Auobel (Kobold?), Wilibald, Abt von Weingarten (1683—97) **18**, 313.

Auöberling, Benedikt, Pfarrer von Nuden († 1678) **13**, 60.

Auobert f. Robert.

Auoblenz am Rhein, Zollstätte (11. bis 12. Jh.) **1**, 342.

— (Kobolz) St. Margau **10**, 327 f. **21**, 185.

Auoblenzer: Konrad, Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seelkirch (1390—96, † um 1435) **2**, 109, 117; Martin, desgl. (1420—28), Bruder des Vor. **2**, 118.

Auobold, Placidus, Abt von Ochsenhausen (1681—89) **18**, 289; — j. a. **Auobol**.

Auoch: Andr., Pfarrer von Hoggenden († 1840) **16**, 324; Ant. gen. „der Egger“, Besitzer der frühern Kasse in der Egg bei Heiligenberg (bis 1844, † 1870) **11**, 236; Bern., Pfr. von Marlen († 1830) **16**, 286; Dionys Geo., Pfarrer von Oberjünswald († 1837) **16**, 314; Egbert, Beneficiat in Nendenau († 1833) **16**, 299;

- Felig, Pfarrer von Bankholzen († 1842) **16**, 329; Ferd., Pfarrer von Gottmadingen, zuletzt von Drüngen († 1853) **17**, 23; Friedr., Bruder Konrads (s. u.), Mag. in Leipzig (1494), später Beneficiat in Buchen **13**, 54; Joh., Prof. d. Philos. in Heidelberg, i. 1806 Pfr. von Ötigheim († 1843) **16**, 332; Joh. Bapt., Weichtiger in Inzigkofen († 1837) **16**, 314; Jos. Vor., Pfarrer von Bauerbach († 1850) **17**, 13; Karl, Pfarrverweser in Hünner († 1873) **17**, 96; Karl, Pfarrer von Geisingen († 1887) **20**, 35; Kaip., Pfarrer von Völschweil (1569) **14**, 135; (gen. Wimpina), Konr. aus Buchen, Prof. d. Philos. u. Theol. in Leipzig, i. 1506 in Frankf. a. O. († 1531) **13**, 68. 72 ff. **27**, 335; Paul, Weichtiger in Lichtenthal († 1874) **17**, 98 f.; Stephan, Gynn.-Dir. in Offenburg, i. 1829 Prof. in Rastatt, zuletzt Vorstand d. höh. Bürgerich. in Überlingen († 1848) **17**, 6; Theobald, Propst in Mergentheim, i. 1607 Abt von Schönthal († 1611) **11**, 220. 224. **13**, 113. **19**, 262; Ulrich, Abt von Rheinau (1607—13, † 39) **12**, 258. **14**, 7; Ulrich, deutscher Koninkl in Genua (1616) **7**, 171; Wolf, Wertmstr. in Freiburg i. B. (1535—54) **15**, 307 f.
- Kochen**, Ober- u. Unter-, DM. Malen **17**, 208 f.
- Kochenburg**, ehemal. Schloß bei Unter-Kochen, und Ant. des Stiftes Ellwangen **17**, 206. 208. 213.
- Kocherthürn** (Durne) DM. Neckarsulm **13**, 116.
- Kogenbach** (unipr. Kobenbach?), der, im Linzgau **24**, 291.
- Kogge** (kocke, kockche), Wort-erkläre. **16**, 74. 92.
- Köhl**, M., Centpriester am Münster in Konstanz (1500) **9**, 131.
- Kohlberg**, DM. Nürtingen **19**, 229. 232 f.
- Kohlenbach** (Kolbach) M. Waldfird **2**, 235. **3**, 139. **7**, 42.
- Kohler**: Ant., Konventual in Salem († 1830) **13**, 261. **16**, 286; Jos., Konventual in Schuttern, später Defan und Pfarrer das. († 1862), Stifter **13**, 266. **17**, 56; Ulrich, Pfarrer von Stetten b. Haigerloch († 1848); — i. a. Koler.
- Kohlöffel**, M. Pfullendorf **21**, 288.
- Kohlstetten** (Kolstetten) DM. Münsingen **1**, 77. 80. **26**, 141.
- Kolb**: Anselm, Konventual in Theuenbach, dann Pfarrer das., i. 1815 Pfr. von St. Peter, zuletzt von Fautenbach († 1843) **13**, 270. **16**, 332; Frz. Jos., Pfarrer von Philippsburg († 1868) **17**, 79; Joh. Nepom., Erziehit, Defan und Pfarrer von Rottweil († 1805) **12**, 6. **17**, 237; Indw., Pfarrer von Walswies (1712) **2**, 207; J. B., bad. Archivrat (1814) **12**, 199; Phil. Jos., Vikar in Heidenheim († 1834) **16**, 302; Pins, Bibliothekar in St. Gallen (nm 1740) **4**, 292.
- Maria Emma von, Äbtissin von Wald (1772—99) **12**, 174. 179.
- von Meindorf, Andr., bayr. Oberst <ca. 1639 Barbara Sibylla Truchf. von Höfingen, verw. v. Ega> **25**, 186 f.
- von Staufenberg, Herren, Besiz **15**, 35; Reinhold († vor 1431) <Rmt v. Lamersheim> **15**, 55. 72.
- Kolbach** s. Kohlenbach.
- Kolbacz** in Hinterpommern, ehem. Gist.-Kl. **10**, 222; Gist.-Kirche **10**, 249 f.
- Kolbenburg** s. Cöllenberg.
- Kolbingen**, DM. Lützingen **15**, 11.
- Kölble**, Gust., Pfarrer von Mindersdorf († 1870) **17**, 85.
- Kolbmann**, Ludolf, Konventual in Marchthal († 1763) **2**, 126.
- Kolborn**, M. von, Weihbischof des Erzbischofs Dalberg (1814) **13**, 23.
- Koler**: Andr., Pfarrer von Schapbach († 1631) **12**, 38; Friedr., Konventual in St. Blasien, i. 1626 Prof. d. Poesie in Salzburg **8**, 160; Joh. Bapt., Pfarrer von Zuggingen, i. 1845 von Stein († 1852) **17**, 20; Joh. Friedr., Propst u. Pfarrvikar in Wilssteden (1643—54) **9**, 365; Lorenz, Pfarrer von Steinhofen († 1870) **17**, 85; Paulus, Pfarrer von Stein, i. 1845 von Großsillingen, i. 1859 von Dwingen, auch Defan († 1875) **17**, 101; — i. a. Koler.
- von Sandloch (=holz?) u. Zunderberg: Jos. Ant. Gindobald, Rats-

- herr in Überlingen (1731) **27**, 156;
 N., fürstl. Schwarzenberg'scher Reg.-
 Direktor zu Thingen (1751—73)
12, 191 ff.
- Kolberg (Kolenberg), abgeg. Burg
 bei Endingen, N. Emmendingen **3**,
 140.
- Kollegiatkirchen **7**, 306. **12**,
 94 ff. 108; i. d. Diöc. Konstanz
22, 167 ff.
- Kollenberg (Kolbenburg), Burg
 am Main unterh. Wertheim **25**,
 154.
 — Herren von, i. Nidd.
- Koller, Magdalena, Äbtissin von
 Mühlertingen (1640—60) **9**, 326.
 329.
- Kölliken (Chollicon) St. Margan
1, 236 f.
- Kollmar'srenthe, N. Emmendingen
4, 111.
- Kollman, N. Waldfirch **3**, 139. 162.
7, 45.
- Kollöffel, N., Konventual in Beuron,
 dann Präburch im Rgt. Fürstenberg
 (1636) **9**, 285.
- Kolmann [aus dem Geschlechte der
 Schneewein?], Konrad, Freiburg'scher
 Edelknecht (1332) **2**, 235.
 — Joh., Dr., Konfessorialvikar in
 Trier (16. Jh.) **3**, 21.
- Kolmar (lat. Columbaria) im Ober-
 elsaß **1**, 332. **6**, 135. **8**, 13. **15**,
 272 ff. 281; St. Martinsmünster
17, 303; St. Peterskirche **10**, 80;
 Konstanzer Hof **8**, 370; August.-
 Eremiten **13**, 302; Dominikaner
2, 65. **7**, 215. **13**, 208. **16**, 14;
 Dominik.-Frauenkl. St. Joh. Baptist
 in Unterlinden **13**, 147. 208;
 Dominik.-Frauenkl. St. Katharina
13, 208.
- Kölz am Rhein **1**, 336. 339. 395.
4, 92; Domschule **3**, 332; Hoch-
 schule **3**, 206 f.
 — Erzbistum **1**, 7. **3**, 208. **7**, 201.
9, 26; — Erzbischöfe: Gebhard
 Truchseß von Waldburg (1577—83)
26, 324 f.; Herzog Ernst von
 Bayern (1583—1612) **4**, 120;
 Herzog Clemens August von Bayern
 (1723—61) **13**, 128.
- Kolstetten i. Nohlfetten.
- Komburg b. Steinbach, DM. Hall,
 Monastikstift **17**, 217 ff.; Ver-
 zeichnis der Äbte und Präbste **17**,
 219 ff.; — Bened.-Kirche **2**, 358.
 368.
- Herren von **17**, 217.
 — Klein-, Frauenkloster St. Agidii
17, 218. 220.
- Kometen: (1391) **13**, 290; (1664
 Dez.) **6**, 131.
- Kommunion **3**, 456 f.; erste Kin-
 der-N. am Weißen Sonntag in
 Seefirch (1748) **2**, 113.
- Kommunionbuch (Wajel, Aufg.
 16. Jh.) **8**, 325.
- Konnenen, Grabkirche dert. in
 Konstantinopel **2**, 421.
- Komploier, Albert, Kapuziner-
 prediger und homilet. Schriftst. in
 Bozen (1798) **18**, 179.
- Kompost, Andr., Dekan und Pfr.
 von Deßlingen († 1778) **12**, 6.
- Köndringen (Chun-, Künringen)
 N. Emmendingen **1**, 203 f. **4**, 35 f.
9, 132. 138.
 — Herren von **5**, 131; Anno (1112)
15, 140. 142. 155. 162. 167; desß.
 Sohn: Anno (1112. 41) **10**, 77 f.
15, 140. 142. 150. 155. 162. 167;
 Konrad (1145) **10**, 78; Otto (1161)
10, 79; Berthold (12. Jh.) **15**,
 146.
- Köningen (Chuningen, Keningen,
 Künegen) DM. Eslingen **1**, 69.
72, **9**, 91. **11**, 203. **15**, 143. 164.
- König: Hans, Kaplan in Otters-
 weier (1545. 53) **15**, 65. 89; Rat.,
 Pfarrer von Ottenheim († 1854)
17, 27; N., Pfarrer von Wettel-
 brunn (1719) **14**, 291.
- Königheim (Kennigheim) N. Taus-
 berghausheim **23**, 126. 131. 146.
 161. 169. 186. 202. **27**, 337 f.
- Königsbach, N. Durlach **3**, 405.
- Königsbrunn (Fons Regalis s.
 F. Regis) DM. Heidenheim, Gist.-
 Ml. **3**, 78 f. 84. 5, 44 f. 47 f. **9**,
 257. **10**, 235. **20**, 291. **23**, 308.
26, 303 ff. (mit Reihenfolge der
 Äbte; zu Melchior Ruf [1513 bis
 39] vgl. **9**, 260).
- Königsbrugg (Fons Regis), ehem.
 Gist.-Frauenkloster bei Hagena im
 Unterelsaß **10**, 243 f.
- Königschafhausen (Scafhusen)
 N. Freisach **2**, 250. **3**, 128. 130.
6, 119.
- Königsegg (DM. Saugau), Herren
 von (ein Zweig derer von Fron-
 hofen) **12**, 170. **18**, 294 f.; Weisß
5, 21. 36. 40. 42. 50. 53 ff. **9**,
 140. **16**, 252; Ulrich (1278. 89),
 Bruder des Berthold v. Fronhofen

- 11**, 168. **18**, 298; Eberhard (1373) **11**, 193; Hans und Benß (1409) **25**, 280; Marquard, Landkomtur des Deutschen Ordens (1413) **16**, 252; Hans und Walther (1440) **8**, 64; Hans, Vogt zu Feldkirch (1510. 26) **8**, 80. 86. **16**, 252; Freiherr Hans Jak. von K.-Aulendorf (1559) **27**, 185; Frhr. Ulrich von K.-Aulendorf, Propst von Wiesensteig (1561) **17**, 228; Graf Loth. Jos. Dom., österr. General (1704) **10**, 358 f. 362; Graf Max. von K.-Rothenfels, Kanonikus in Konstanz († 1831) **16**, 290.
- Königseggwald** od. Wald (Walda, Waldu, Walke) *Öst. Saugau* **1**, 107. 355. **13**, 239. **18**, 257; Kapuz.-Frauentl. **22**, 203.
- Königsfelden** (Campus Regis) b. Windisch, *St. Margau*; Klarissenkloster **3**, 141. **7**, 167. **8**, 200. **10**, 31. **12**, 205. 227. **21**, 167. 171. 254. 27, 133; Beßb **6**, 175. **21**, 167 ff. 258; letzte Abtissin: Katharina Truchß. von Waldburg (bis 1528) **21**, 170.
- Königshöfe** (curtes regales) **6**, 164.
- Königshofen**, *Al. Tauberbischofsheim* **13**, 126 f. **25**, 171; Schlacht (1525) **13**, 36.
— (bei Straßburg), Jakob von, Chronist († 1420) **1**, 311. **4**, 126. **26**, 242.
- Königsjacob** b. Prag, Cist.-Kirche **10**, 249.
- Köniz**, *St. Bern*, Deutschordenskommende **10**, 15.
- Könnner**, *Al.*, Pfarrer von Weiher, f. 1826 von Ulstadt († 1827) **16**, 277.
- Konrad**, hl., aus dem Geschlechte der Welfen, Bischof von Konstanz (935–976), auch Abt von Rheinau (963–975) **1**, 104. 357. **2**, 153. 347 f. **4**, 155. **7**, 238. **8**, 18 ff. **9**, 268. **10**, 354. **11**, 18. 253 ff. **12**, 257. 269. **18**, 291. **23**, 49 ff. — : (Konrad), Augustin, Nonvent. in Allerheiligen und Pfarrer von Achern († 1808) **12**, 232; Georg, Propst von Allerheiligen zu Freiburg (1675–82) **2**, 255; Jos., Sansgeitlicher in Heiligenzell († 1886) **20**, 31.
— von Alßen, lat. Dichter († 1370) **20**, 303.
- Abt von Muri (1145–66), Chronist **8**, 154.
— von Mure [Muri?], Domfantor in Zürich (um 1273), Dichter **4**, 279.
— von Pfäfers, Mitverf. der Causus St. Galli († 1239) **3**, 374 [verdrückt in 376].
— von Ravensburg, Dominikaner-Prior in Konstanz (1317) **3**, 206.
— von Würzburg, mhd. Dichter († 1287) **16**, 10.
- Konradsweller**, *Öst. Leutkirch* **18**, 235.
- Könringer**, Daniel, Pfarrer von Herbolzheim (1616) **14**, 273.
- Konstantinopel**, Kirchen **2**, 412. 415 ff. 420 ff. 429.
- Konstanz am Bodensee** **2**, 15. **3**, 12. 18. 103. 189 ff. 203 f. 213. 300. **4**, 7. 30. 32. **7**, 251 f. 259. 265. **8**, 3 f. **9**, 267 ff. 305 ff. 318. **10**, 110. **12**, 212. **18**, 312. **20**, 289. **21**, 62 f. 318; älteste Geschichte **1**, 339 ff. 404; Versammlung (613) **4**, 201; Aufenthalt Arnolds von Brescia (1140) **3**, 276; Fastentag (1155) **2**, 88; Anwesenheit des Kaisers Friedrich I. (1162) **2**, 386; Konzil (1414–18) **4**, 125. 280 f. **7**, 135. 142 f.; Synode (1497) **9**, 127; Reichstag (1507) **3**, 5; Reformation **3**, 8 f. 11 f. **4**, 127 ff. **7**, 256 ff. **8**, 83 ff. **9**, 117 ff. **25**, 227 ff.; Protest gegen den Augsburger Reichstagsabschied von 1530 **10**, 108; Synode (1567) **2**, 208. **9**, 6. **21**, 49 ff. **22**, 143 ff.; Synode (1609) **9**, 9. **21**, 51; Heutkrieg (1660) und Knopfkrieg (1662) mit *Al. Petershausen* **7**, 263; Anwesenheit des Kaisers Joseph II. (1777) **17**, 281 ff.; — Bischofsthor (äußeres Schottenthor) **8**, 8; Rinpoldersthor (inneres Paradiessthor) **8**, 38; Vorstadt Etadelhofen (i. Kreuzlinger Vorstadt) **8**, 28. **9**, 269 f. 275. 278 f.; — Dom oder Münster: älteste Baugeichichte **1**, 356 ff.; Doppelkapelle **2**, 379; wunderthätiges Marienbild **2**, 475; Indulgenz des Papstes Julius II. zu Gunsten des Münsters (1512) **10**, 347 ff.; Domschule **1**, 308. 376. **2**, 347; Verzeichnis der Dombibliothek (gegen 900) **4**, 268; zur Geschichte des Domkathages (Darstellen an den Kaiser 1793–95) **6**,

231 ff.; das Haupt des hl. Konrad im Münsterschäpe **23**, 49 ff.; was aus dem alten Münsterschäpe geworden ist **25**, 225 ff.; — Kollegiatkirche zu St. Johann **1**, 33, 121, **3**, 36, 75, **8**, 18, **22**, 168; Besitz **5**, 224, **27**, 151 f.; Kirche St. Joos **9**, 275 f. 279; St. Laurentz-Kirche **8**, 37; St. Mauritius-Kirche **1**, 357, **8**, 18; St. Pauls-Kirche **8**, 18; Kollegiatkirche zu St. Stephan und St. Nifolans **1**, 245, **3**, 29, **22**, 168; Besitz **1**, 346, **9**, 51; Chorherren (1275) **1**, 243 f.; — Augustiner-Eremiten **3**, 201, **13**, 302, **22**, 206; Beguinen **14**, 260; Benediktiner **3**, 201, **8**, 222; Dominikaner (im Inselfloster) **3**, 201, 203 f. 206, 208, 213 f. **5**, 224, 227, **13**, 195, 209, **22**, 186; Dominikanerinnen zu St. Katharina oder Jöfingen **2**, 70, **3**, 211, **8**, 79, **9**, 16, 114, 128, **13**, 209, **22**, 186; Dominikanerinnen zu St. Peter von Mailand oder an der Fahr (Rheinbrücke) **3**, 201, 211, **4**, 31, **8**, 22, 79, **12**, 305, **13**, 209, **22**, 186; Franziskaner **3**, 201, **10**, 351 f. 355, **22**, 197; Jesuiten **2**, 152, **9**, 14, **24**, 6; Schulmädchen **2**, 156 f. 163 f. 165 ff. 175; Kapuziner **9**, 14 ff. 18, 20, **17**, 285 ff. **18**, 174 f. **22**, 196; Schottenmönche **8**, 30; Frauenkl. „Paradies“ vor der Stadt **13**, 310; Heiliggeist- od. großes Spital a. d. Marktflecke **3**, 29, 46, **19**, 284; Armenspital oder Seelhaus a. d. Rheinbrücke **8**, 18, **11**, 234; — die erste bischöfl. Pfalz am Schottenthor (später Kreisgericht) **8**, 36; Bischofshof beim Münster (i. Rujeum) **1**, 335, **21**, 103; Hans zum goldenen Braden **7**, 140; z. Burghor oder goldenen Schwert **8**, 36; z. Eichhorn (später: z. Grenadier) **9**, 319; z. Fisch oder kleinen Hecht (auch: Egale) **8**, 4; z. Grüneberg **10**, 353; „die Kasse“, Zunfthaus der alten Geschlechter **7**, 137, **8**, 65, **9**, 280; Klemme od. Friedenshof **8**, 4; Mouradi-Haus **9**, 319; Hans zum goldenen Löwen **8**, 4; z. Regenbogen **7**, 258; „der Stauff“, ein Münstershof **1**, 335, **25**, 227; Hans z. Steg **9**, 275; z. schwarzen Stern **9**, 275.

— Bistum **3**, 3, 347 f. **5**, 128.

7, 215, **9**, 271, 315; Grenzen u. Einteilung **1**, 7 ff. 334, **3**, 289; Karte über den Bischofssprengel vor der Reformation **6** ad finem (Erklärung **6**, 317 f.); Besitz **1**, 34, 131, 161, 346, 446, **5**, 131, 223 f. 227, **6**, 65, 172, **7**, 234, **8**, 370, **9**, 68 ff. **10**, 318, 320 ff. 326, 328, 335, **15**, 14, **19**, 297, **27**, 151; zur Gesch. des Bistums **2**: a) Grenzen u. Besitzungen, b) polit. u. kirchl. Einteilung **11**, 306 ff.; Liber decimationis cleri Const. (1275) **1**, 1 ff.; Liber quartarum et bannalium (1324) **4**, 1 ff.; Liber taxationis ecclesiarum et beneficiorum (1353) **5**, 1 ff.; Registra subsidii charitativi (15. bis 16. Jh.) **24**, 183 ff. **25**, 71 ff. **26**, 1 ff. **27**, 17 ff.; Statist. der Diocese **2** im J. 1567 (die zur Synode Geladenen) **22**, 143 ff.; Catalogus personarum ecclesiasticarum et locorum dioc. Const. (1779) **22**, 213; — Münzverordnung (1240) **1**, 6; Streit mit Kl. Reichenau (1540 ff.) **13**, 246 ff.; — Heiligenverzeichniss des Konstanz. Bistums **22**, 321 ff.; die Allerheiligen-Litanei im Brevier des Bist. **2** v. J. 1509 **27**, 331 ff.; Verhandlungen über die Ausdehnung der jährl. Feier zu Ehren des sel. Markgr. Bernhard auf die ganze Diocese (1777) **4**, 311 ff.; — — Bischöfe **9**, 107, **14**, 72; Konstanz. Bistums-Chronik von Ephy. Schultzehaiß [bis 1574] **8**, 1 ff.; Bistums-Chronik von Wert (1627) **23**, 359; handschriftl. Bist.-Chronik von Reiningen (Aufg. 19. Jh.) **11**, 268; Regesta episcoporum Const. (1886 ff.) **19**, iv ff. **24**, 314 f. **25**, 327 f.; Reihenfolge der Bischöfe (bis **2** v. Hoheneimbs) **8**, 8 ff.; dazu: Gaudentius († ca. 613) **3**, 431, **11**, 250; Marti(a)n (613—616?) **1**, 9, **11**, 250; Johs. I. (617—642?) **3**, 431 ff. **11**, 250; Ehrenfried (735—746) **4**, 255, **8**, 236; Sidonius (746—760) **3**, 434, **4**, 255; Johs. II. od. III. (760 bis 781) **4**, 255, **6**, 165, 266, **9**, 64; Egino (781—811) **3**, 354 f. **4**, 255, 295, **9**, 64, **25**, 293; Wolfleoz (811 bis 838) **4**, 255 f.; Salomon I. (839—871) **1**, 245; Gebhard I. († kurz vor 875) **9**, 342; Salomon II.

(882—891) **9**, 67; hl. Salomon III. v. Ramsvag (891—920) **1**, 201. 245. **2**, 348. **3**, 363. 375 ff. [verdrückt in 377 ff.]. 386. 390. **9**, 268. **10**, 49 ff.; Noting (920—935) **2**, 348. **9**, 342 f.; Konrad I. (935 bis 976), f. Konrad, hl.; Gamenolf (976—980) **7**, 234; hl. Gebhard II., Graf von Breuzenz (980—996) **1**, 131. 308. 313. 353. 384. **2**, 347 ff. 375 ff. 394 (Abbildg. f. Statue am Portal der Kirche von Petershausen). **4**, 30. 157. **7**, 233 ff. 238. **9**, 68 f.; Lambert (996—1018) **1**, 357. **2**, 369. **7**, 239; Rudhard (1018—22) **1**, 340; Eberhard I. (1036) **7**, 203. **8**, 115; Theodorich (1048) **6**, 277; Konrad od. Konoldus (1051 bis 69) **1**, 331. 357 f. 381. **2**, 371. **4**, 275. **8**, 31. **12**, 257. 271; Karl oder Karlmann (1069—71) **1**, 331. **7**, 240; Otto I. (1071—80) **1**, 308. 318. 321. 331 ff. 350. 352. **2**, 371. **7**, 208. 241; Berthold I. (1080 bis 83) **1**, 332. **7**, 241; Gebhard III. von Jähringen (1084—1110) **1**, 305 ff. **2**, 215. 351. 373 f. **7**, 242 ff. 345. **11**, 256. **26**, 242. 245 f.; Gegenbischhof: Graf Arnold von Heiligenberg (1091—1105) **1**, 364 f. 367. 369. 388 ff. 393 f. **7**, 243; hl. Ulrich I., Graf von Tillingen u. Nuburg (1111—27) **1**, 354. **2**, 221 f. 224. **7**, 204. 209. 244. **9**, 268 f. 303. **11**, 257 f. 260. **14**, 72. 82; Ulrich II. (1127—40) **2**, 361. 377 ff. **3**, 288. **9**, 25; Hermann I. v. Arbon (1140—65) **2**, 84. 88. 378. 384 ff. **3**, 144. 276. 281 f. 288. 304. **5**, 359 f. **7**, 204. 345. **9**, 84. 93. 266. **15**, 168; Otto II. (1171) **4**, 160; Berthold II. v. Bußnang (1180) **2**, 387. **3**, 131; Hermann II. (1182) **2**, 226; Diethelm v. Mrenkingen (1191—1206) **1**, 108 f. 131. 348. **2**, 89. 387. **6**, 279. **7**, 345. **11**, 150. 153. **27**, 191; Konrad II. (1212. 25) **5**, 136 f. **9**, 266. **12**, 187; Heinrich I. v. Tanne (1234—48) **1**, 6. 224. **4**, 184 f. 207. **9**, 266. **12**, 257. 279. **13**, 234. **16**, 3. 18. 297; Eberhard II. Truchß von Waldburg (1248—74) **3**, 144. **4**, 43. **7**, 210. **9**, 71. 367. **10**, 354. **11**, 229; Rudolf II. (III.), Graf von Habsburg (1274—93) **1**, 10. 161 f. 246. **3**, 35 f. 46. **6**, 234. **7**, 211 f.

11, 239; Graf Friedrich von Zollern (1293) **1**, 86. 246; Heinrich II. v. Mlingenberg (1293—1306) **1**, 112. 131. 246. **2**, 63. 67. 79. **4**, 278 f. **6**, 65. 279. **7**, 214. **9**, 312. **10**, 354. **19**, 201. **24**, 315; Eberhard III. od. Gerhard v. Bennar, gen. v. Bvignon (1306—18) **2**, 61 ff. **7**, 215 f. **10**, 362; Rudolf III., Graf von Montfort-Feldkirch (1318 bis 33) **1**, 121. 130. **2**, 71. 193. 235. **3**, 117 f. 134; Nikolaus Hofmeister von Frauenfeld od. v. Menzingen (1333—44) **3**, 58; Gegenbischhof: Albrecht v. Hohenberg **3**, 58; Ulrich III. Pfeifferhart (1345 bis 51) **1**, 160. **3**, 103. 107. 213. **6**, 247. 249. **7**, 149. 217. **9**, 368. 372 f. [wo die Jahreszahl 1311 verdrrieben ist]; Johs. IV. Windloch (1351—56) **1**, 108. **3**, 101 ff. **5**, 42. **6**, 241 ff. **7**, 145 ff. 218. **10**, 1 ff.; Ulrich IV. v. Friedingen (1356 bis 57) **3**, 104. 109. **5**, 18. **7**, 149; Heinrich III. v. Brandis (1357 bis 83) **1**, 225. **2**, 240. **3**, 66. 106. 108 f. 136. **5**, 158. **6**, 254 [nicht: Ulrich]. **7**, 218. **8**, 368 ff. **10**, 16. 20 ff. 355; Bisch. Johs. von Augsburg, Administrator (1371) **9**, 71; Mangold v. Brandis (1384) **7**, 297; Burkhard I. v. Sennen (1387—98) **1**, 29. **2**, 109. **7**, 219; Gegenbischhof, dann Administrator: Heinrich Bayler (1387—1409) **14**, 237 ff.; Marquard (1404. 05) **1**, 92. **4**, 229. **7**, 220; Albert (1408) **1**, 73; Otto III., Markgraf von Hochberg u. Rötteln (1411—33) **1**, 131. **2**, 379. **4**, 286. **7**, 220 ff. **23**, 6; Heinrich IV. von Sennen (1436—62) **3**, 3. 150. **4**, 32. **5**, 359. **7**, 222 f. **10**, 356. **27**, 156 f.; Burkhard II. von Randegg (1462 bis 66) **14**, 293; Hermann III. v. Breiten-Landenberg (1466—74) **1**, 50. **7**, 224. **8**, 15. **9**, 107; Otto IV., Graf von Sonnenberg (1474 bis 91) **1**, 50. 148. 205. **2**, 109. **7**, 226. **10**, 356. **13**, 282. **18**, 300 f.; Gegenbischhof: Ludwig v. Freyberg (1474—79) **7**, 226. **9**, 353. **18**, 300 f.; Thomas Perloverius, gen. von Gili (1491—96) **7**, 253 f. **9**, 107. 126 f.; Hugo v. Hohen-Landen-berg (1496—1529 u. 1531—32) **3**, 3. 11 ff. 16. 22. 87 ff. **4**, 127 ff. 131 f. **6**, 56. 281. **7**, 227 f. 254 ff.

9, 101 ff. **10**, 356; Balthasar Merklin (1529–31) **3**, 1 ff. **4**, 131. **7**, 30. 56. 229. **9**, 125. 139 f.; Johs. V., Landgraf von Lupfen-Stühlingen (1532–37) **4**, 123 ff.; Johs. VI. von Weza (1540) **4**, 288. **7**, 254; Christoph Meßler (1548 bis 61) **4**, 288. **9**, 5. **21**, 63. 156; Kardinal Marcus Sittich v. Hohenems (1561–89) **2**, 151. **4**, 290. **7**, 179. 259. **14**, 268. **21**, 54. 57 f. 62. 64 ff. 156 ff.; Kardinal Andreas v. Österreich (1589–1600) **1**, 437 ff. **2**, 151 f. **4**, 120. **9**, 351. **14**, 164; Joh. Georg v. Hallwil (1600 bis 03) **2**, 152. **21**, 137; Jas. Fugger, Graf von Kirchberg u. Weissenhorn (1604–26) **1**, 310. **4**, 71. 290. 293. **6**, 238. 281. **9**, 9 f. **14**, 266. 268. **16**, 272. **21**, 51. **23**, 56. 60. **27**, 340 f.; Johs. VII. Eruchseß von Waldburg (1629–44) **4**, 74. 79. **7**, 259 f. **9**, 9; Joh. Franz von Pfaffberg (1645–89) **1**, 132. 310. **3**, 191. **9**, 11. 349; Kardinal Marquard Rudolf v. Rodt (1689 bis 1704) **2**, 164. **3**, 32. **9**, 14 f. 290; Joh. Franz Schenk von Stauffenberg (1705–40) **4**, 321. **6**, 282. **9**, 15. 18 f. **14**, 266 f.; Kardinal Damian Hugo v. Schönborn (1740–43) **9**, 19; Maximir Anton v. Sickingen (1743–50) **9**, 19; Kardinal Franz Konrad v. Rodt (1750–75) **1**, 310. **3**, 32. **4**, 289. **6**, 282. **8**, 376 f. **9**, 20. **10**, 128. **11**, 239. **13**, 248. **16**, 272. **17**, 268. **21**, 51; Maximilian Christoph v. Rodt (1776–1800) **2**, 113. 147. 208. **4**, 340. **6**, 233. **9**, 21 f. 357. **11**, 23. **16**, 89. **18**, 72. 161. **21**, 307. **22**, 213; Fürst-Primas Karl Theodor v. Dalberg (1800–17) **2**, 111. 441 ff. **6**, 234. 237. **9**, 22. 24. **14**, 267. **18**, 180; — Weihbischöfe: 1) von 1076 bis 1548: **7**, 199 ff. Nachträge **9**, 24 ff.; 2) von 1550 bis 1813: **9**, 1 ff. **21**, 326; vgl. ferner **14**, 73. 75. **17**, 301 ff. und zu: Zuzelerius (1276) **7**, 346; Tholomeus (1278) **5**, 145; Balth. Brennwalt (1491. 1501) **9**, 126. 132; Sanders (?) (ca. 1522) **4**, 130; Melchior Fattlin (1518–48) **1**, 311. **4**, 128. **9**, 107. 136. 139; v. Sirgenstein (1728) **3**, 116; v. Kolborn (?) (1814) **13**, 23; —

General-Bisarc: Mag. Heinrich (1278) **24**, 297; Graf Gebhard von Freiburg (1309) **2**, 67; Heiner. v. Werdenberg (1316. 18) **2**, 70 f.; Otto v. Rinegg (f. 1353) **7**, 149; Joh. von Dummel (1366) **3**, 135; Ulrich Rositor (1483) **13**, 282; Dr. Johs. Haber (1518–20) **3**, 7 f. **4**, 128. 130. **8**, 86. **9**, 118 f. 122. 222. **20**, 229 f.; Lic. Wurm (f. 1529) **9**, 140; Johs. Dumptartus (f. 1542) **26**, 226; Dr. Theodorich Greiß (1567) **22**, 149; Dr. Bistorius († 1608) **4**, 91 ff. **9**, 8; Pappus (1648) **4**, 307 f.; Jos. Jan. v. Wildstein (1683) **13**, 106; Jos. v. Nach (1684 + 89) **12**, 154. **17**, 258; Joh. Mich. Waibel (1704) **26**, 314; Dr. Hugo Meßler (1708) **21**, 216; Frhr. N. v. Deuring od. Dheuring (1757. 75) **8**, 376. **13**, 249; Frhr. Jan. Heiner. v. Weissenberg (1802–17), i. Weissenberg; — Domkapitel **1**, 245 f. 445; Kapitelsstatut (1326) **10**, 38; Rechte **10**, 346 ff.; Domherren: (1158) **19**, 298; (1275) **3**, 36; (1277) **11**, 230; (1347) **7**, 149; (um 1360) **5**, 73. 111.

Konstanzer, Karl, Pfarrer von Seefeld († 1871) **17**, 88.

Konversionen durch Joh. Alf. Weislinger (1. Hälfte 18. Jh.) **1**, 435; K. fürstlicher Personen in Deutschland (1648–1714) **5**, 366; — zur Gesch. der Konversion des Markgr. Jakob III. von Baden (1590) **4**, 89 ff.; — Konversion im M. St. Anna zu Bregenz (1700) **8**, 375 f.

Konvertitenstiftung des Frhrn. v. Guttenberg in Nomburg **17**, 224.

Konzenberg od. Kunzenberg, abgeg. Burg bei Wurmlingen, M. Tuntlingen **1**, 28. **2**, 63. **8**, 37. **11**, 155. **15**, 14.

— Herrschaft **1**, 446. **6**, 65. **11**, 313.

— Herren von, i. Fürst u. Jäger.

Kopp, Frz. Jos., Bisar in Steinbach († in Zell a. R. 1869) **17**, 83.

Köpfingen, M. Ravensburg **9**, 81.

Kopp: Arnold, Dekan und Pfarrer von Bierlingen (1486) **13**, 107; Augustinus, Konventual in Schuttern (1790) **3**, 175; Ed. Ferd. Pfarrer von Sulz († penj. 1881) **20**, 15; Frz. Karl Wilh., Pf. von Wiesloch

- († 1843) **16**, 332; Fridolin, Konvt. in Muri, Bist. (1750) **8**, 165; Ignatius, Konvt. in St. Blasien († 1831) **12**, 238; Karl Leop., Pfr. von Achdorf, zuletzt Kaplan in Ehningen († 1871) **17**, 90.
- Köppel**, Joh., Pfarrer von Ober-
spitzenbach, i. 1873 von Hemweiler
(† 1877) **17**, 109.
- Kopenhagen**, Bened. Honorius
von, Kanonikus zu St. Johann in
Konstanz († 1831) **16**, 290.
- Koppenhan**, Andr., Kaplan in
Waldfirch (bis 1436) **3**, 152.
- Koppigen** (Choppingen) St. Bern
1, 181 ff. 185.
- Korb** (Korbe) D.M. Ravensburg **9**,
81.
— Nordwin von (1353. 83) **12**,
172. 180.
- Körbler** (Rheinwein) **14**, 3.
Korckhe i. Rogge.
Korneuburg i. Neuburg.
Korureuter, M. Dr. in Konstanz
(um 1520) **4**, 130.
- Korntheit** (Korntheur), F. A.,
Konventual in Beuron, zuletzt Pfr.
von Mühlhof († 1833) **12**, 235.
- Kornweihen** (Westhain), D.M.
Ludwigsburg **1**, 66. 68. **2**, 68 f.
4, 19 f.
- Corven**, M.B. Minden, Bened.-M.
1, 308. **3**, 128; Abt, Florentius
(1707) **27**, 226.
- Ködingen**, D.M. Neresheim **18**, 275.
- Köslin** in Pommern, ehem. Eist.-
Frauenkl. **10**, 222.
- Kosmas u. Damian**, hl. Martyrer
3, 192.
- Köfler** i. Kefler.
- Köstenbach** (Chestenbach) b. Berg,
D.M. Tettnang **9**, 89.
- Cotnacher**, monetarius Con-
stanciensis (1324) **4**, 30.
- Kog**: Ignaz, Pfarrer von Köfendorf,
i. 1849 von Dettingen, i. 1867 in
abs. Pfarrverw. in Dettensee (†
1879) **20**, 9; Silvester, Münster-
pfarrer in Konstanz († 1867) **17**, 74.
- Kraatz**, Heint., Spitalmstr. in
Pfullendorf (1326) **3**, 54.
- Krafft**, M. von, nellenburgischer
Landrichter (1796) **5**, 234.
- Kraft**, Ulrich von, Propst von
Weigen (bis 1479, † 80) **18**, 224.
— Ant., Pfarrer von Karlsdorf, i.
1839 von Hattenheim, in abs.
Pfarrverw. in Neudorf († 1865)
- 17**, 68; Ant. Mloys, Pfarrer von
Wagenstadt, i. 1849 von St. Märgen,
i. 1857 in abs. Pfarrverw. in St.
Ulrich († 1857) **17**, 37; Frz., Propst
in Mergentheim, i. 1675 Abt von
Schönthal († 1683) **11**, 213. 221.
224. **19**, 263; Joh., Pfarrer von
Gerchsheim, i. 1846 von Weither
(† 1851) **17**, 17.
- Krafteneck**, M. Bühl **11**, 98. **15**,
40.
- Kraftstein**, ehem. Feste b. Mühl-
heim a. D., D.M. Tüttlingen **11**,
197 f.
- Krähen**, Hohen-, (Krayen) abgeg.
Burg bei Duchtlingen, M. Engen **8**,
69. **9**, 133. 353. **25**, 294 f.
— Herren von: **25**, 294; Herungus
de Chregin od. Chreginge (1158)
19, 299. **25**, 294; Heint. und
Hermann v. Kraien (1191) **1**, 131;
Diethelm von Craigeu (1221) **25**,
294.
- Krähenried** (Cragenrieth) M.
Pfullendorf **23**, 309 f. 324.
— (Chriun-, Krien-, Kreyenrieth)
im Thurgau **16**, 224.
- Krazer**, Kasp., Dekan und Pfarrer
von Laufen († um 1505) **6**, 168.
- Crailsheim** (Craulshheim) Ober-
amtsstadt **25**, 158.
— Herren von: Walchimus, Abt
von Schönthal (1294—1304) **11**,
217. 223. **19**, 261; Hildebrand,
Abt von Kromburg (1480—85) **17**,
221 f.
- Crais**, Veit, Einsiedler i. d. Nähe
von Thingen († im M. Rheinu
1768) **14**, 42; — i. a. Kreis.
- Kramer**: Bernard, Pfarrverweiser in
Balg († 1856) **17**, 33; Isfried
Mloys, Pfarrer von Dettingen (†
penf. 1840) **16**, 324; Wendelin,
Dekan u. Pfarrer von Heitersheim
(† 1845) **6**, 169. **16**, 340. **17**, 114.
- Krämer**: Joh. Geo., Pfarrer von
Bühlerthal († penf. 1865) **17**, 68;
Peter, Pfarrer von Bimbach (1665.
85) **22**, 67. 95. 99; Sebast., Kaplan
in Buchen († 1775) **13**, 63; —
i. a. Kremer.
- Kranich**, Phil., Domherr in Speier
(† 1521) **19**, 205.
— von Kirchheim, Johs., Dompropst
in Speier († 1534) **19**, 204 f.
- Kranich** (Straßburger Patrizier),
Andreas von, Abt von Ettenheim-
münster (1408, † 1438) **14**, 146.

- Krauf, Ant., Pfarrer von Zupfingen († 1864) **17**, 64.
- Krankenbüchlein (15.—16. Jh.) **8**, 328.
- Krankenhäuser s. Spitäler.
- Kranz, Hieronymus, protest. Pfarrer in Wertbühl (1530) **9**, 316.
— von Weispolsheim, elßß. Geschlecht (15. Jh.) **25**, 219.
- Kraß, Jos., Abt von Schussenried (1775—92) **18**, 246.
- Kratt, Matthäus, protest. Pfarrer in Oberwolfach (1548) **2**, 17, 37.
- Kraß von Scharffenstein: Heinrich, Gen.-Bisr. des Bisthofs von Speier (1506, † 07) **10**, 193, **19**, 211; Ursula († 1584) <K. v. Dienheim> **19**, 211.
- Krauchenwies im Sigmaringischen **1**, 106 ff. **3**, 79, **4**, 121 f.
— Albertus de Cruchinwis, Reichener Ministeriale (1202) **1**, 108; Heinrich von, Abt von Roth († 1380) **18**, 239.
- Krauththal (Crechtal) St. Vern **1**, 177 f.
— Burchardus de Crouchtal (12. Jh.) **15**, 147, 176.
- Kraulshheim s. Graishheim.
- Krautenbach (M. Bühl), Burkhard von, Edelknecht (1283) **11**, 72; Greda dicta Judenbreterin, civis Argentinensis, et Albertus dictus Judenbreter, armiger, eius frater, de Krutenbach (1368) **15**, 80.
- Krauthheim, M. Tanberbischofsheim **13**, 52.
— Herren von **10**, 236; Konrad (1220) **19**, 258; Gebrüder Konrad, Wolfrad u. Kraft (1225) **13**, 114; Wolfradus de Crutheim (1235) **25**, 156.
- Crawinkel s. Krowinkel.
- Krebs, Geislecht in Renenburg a. Rh. **6**, 174.
— Adam Friedr., Defan u. Pfarrer von Buchen († 1831) **13**, 60, **16**, 290; Karl, Stadtpfarrer von Donaueschingen, s. 1848 Defan u. Stadtpfarrer von Wernsbach († 1881) **20**, 15.
- Krebszehnter (Abgabe) **18**, 125, 140.
- Crechtal s. Krauththal.
- Krechenhainstetten (Kraienhainst.) M. Weßfird **25**, 144, **26**, 39 f.
- Kregelbach, M. Waldfird **7**, 18.
- Kreglingen, SA. Mergentheim;
- Marieualtar i. d. Wallfahrtskirche **23**, 161.
- Krechenberg (Chreginberg) SA. Fetznaug **9**, 66 f. 80, 82.
- Kreidenmann, Joh. Mour., Dr. jur., Ratsadvokat der Stadt Gßlingen u. Bürger in Lindau (1626) **13**, 90.
- Kreyenrieth s. Krähenried.
- Kreis, Joh. Mart., Pfarrer von Pfüllendorf (1753—72) **26**, 310; — f. a. Grais.
- Kreß, Jakob, Dr. in Worms (1521) **10**, 99.
- Kreß, Peter, Ministeriale der Fre Herren von Wartenberg (1338) **11**, 184.
- Kremer: Barthol., Propst in Mergentheim, s. 1650 Prior in Schöthal **11**, 224, **13**, 127; Alf., Kunstmalers aus Baden († in Ottersweier 1553) **15**, 57; — f. a. Krämer.
- Kremsensee im Sigmaringischen **13**, 101.
- Krempel, Joh. Geo., Pfarrer von Pfüllendorf (1681—85) **26**, 309.
- Krenklingen, M. Beundorf **7**, 347, **8**, 149.
— Herren von **12**, 280; Beß **2**, 98, 108, **4**, 227, **8**, 34, **9**, 285, **25**, 277; Konrad (1187) **10**, 318, **15**, 150; Diethelm von Weissenburg u. M., Abt von Reichenau n. f. 1191 Bischof von Konstanz († 1206) **1**, 108 f. 131, 348, **2**, 89, 387, **4**, 277, **6**, 279, **7**, 345, **8**, 32, **11**, 150, 153, **27**, 191; Joh., Abt von Reichenau (1261—80, † 81) **12**, 257, 279 f.; Heinrich (1266, 95) **8**, 127, **10**, 320, **11**, 165, 172; Johann, (1278) **13**, 310; der „Salben“ von M. od. von Weissenburg und seine Brüder Friedr., Ludw. u. Diethelm (1290) **11**, 172; Diethelm (1317, † vor 1352) **10**, 322; des. Tochter: Matharina <Rudolf v. Thengen> **16**, 220; Johann (1373, 90) **2**, 98 ff.; Diethelm (1395, 1411) **2**, 101 f. **21**, 208; Elisabeth (1402) <Rudolf v. Wollfurt> **14**, 213; Hans (1411) **11**, 203; M., auf Weissenburg (1435) **8**, 135 f.; — f. a. Weissenburg.
- Kren, s. Weissenburg, M. Waldshut.
- Krenkon s. Gränichen.
- Krenshheim (M. Tanberbischofsheim), Erlebold von (1151) **10**, 237.

Crenzach i. Grenzach.

Cresbach, DM. Freudenstadt **1**, 50, 52.

Cresch, Johs., Pfarrer von Heddingen (1519—26) **18**, 136.

Cresch, H., S. J., Prof. in Würzburg (um 1750) **10**, 279; Paulin, Monventual in St. Blasien u. Pfarrer von Höchenschwand, i. 1815 von Gdrwahl († penj. 1853) **12**, 241, **17**, 23.

Crescher, Wendelin, Dekan u. Pfarrer von Thengen, i. 1857 von Thannheim († 1867) **17**, 74, **19**, 277, **22**, 141.

Crentlin, Heinrich, Pfarrer von Madershofen (um 1425) **24**, 298.

Crenutter, Franz, Monventual in St. Blasien († 1806), Hift. **8**, 105, 170, 212 i. **12**, 241, **21**, 41.

Creutz i. Kreuzwertheim.

Crenk, Johs., Abt von St. Blasien (1391—1413) **8**, 134 i. **20**, 48.

Crenzaltar **12**, 99.

Crenzbuder (dritter Sakristan des Freiburger Münsters) **15**, 284, 288.

Crenzelsberg, der, b. Ettlingen **12**, 112.

Crenzer: Adalbert, Pfarrer von Gündlingen († im M. Mehrean 1873) **17**, 96; v. A., Pfarrer von Kellafingen, zuletzt von Friedingen († 1873) **17**, 96, **27**, 294; v. Mich., Vikar in Eusbach († 1835) **16**, 306; Konradin, Komponist († 1849) **18**, 247; (Crenzer), Paul, Monventual in St. Blasien und Pfarrer von Griesen (um 1575) **4**, 244.

Crenzung des Klosters Schwarzach **22**, 56.

Crenzlinge u. (schweiz.) Chrzlingen; Crucelin) St. Thurgau, Augustiner-Chorherrenstift zu St. Ulrich (monasterium St. Olalrici) **1**, 33, 61, 129, 154, 156, 175, 190, 193, **2**, 68, 83 ff., 86 ff., 89, 147, 249, 252, 255, 260, 265, 267, 270, **4**, 282, **5**, 38, 221, 243, **7**, 254, 265, **8**, 29, 46, 370, **9**, 83, 85 ff., 91, 93, 130, 265 ff., 313, 367, **10**, 362 ff., **11**, 24, 260, **13**, 302, **14**, 297, **27**, 106; Verzeichnis der Abte **9**, 309 i.; dazu: Heinrich, Propst (1123) **11**, 258; Ertoß (1466) **8**, 68; Georg (1546, 61) **2**, 250 i. **8**, 94; Wilhelm (1567) **22**, 152; Anton Luz (1779, 80) **2**, 147, **17**, 287.

Kreuzpartikel in St. Peter **13**, 288, 296.

Kreuzweg in Seefirch (i. 1739) **2**, 113.

Kreuzweg-Bruderschaft in Moos, A. Bühl **22**, 135 i.

Kreuzwertheim (Creutz), Bahr., Unterfranken **2**, 55, 57, 59.

Kreuzwoche **19**, 134 i.

Kreuzzüge **10**, 89 ff.: erster Kreuzzug (1096—1102) **1**, 379 i.; zweiter (1146—49) **2**, 433, **3**, 276 ff.;

dritter (1189—92) **7**, 118; vierter (1201—02) **3**, 161.

Krichbaum, Mour., Repetitor am erzbisch. Seminar in Freiburg, i. 1833 Pfarrer von Höchenschwand, i. 1839 Stadtpfarrer von Schönan († 1862) **17**, 56.

Krieg: Aug., Pfarrer von Heddingen († 1887) **18**, 145, **20**, 35; Hieronymus, letzter Abt von Schwarzach (1790—1803, † in Raftatt 1820) **13**, 267, **20**, 217, **22**, 63; Hieronymus, Monventual in St. Georgen, später Rektor in Wiberach († 1836) **13**, 241; Joh. Bapt., Pfarrverweier in Maderburg († 1831) **16**, 290; Max., Pfarrer von Lausheim, zuletzt von Göggingen († 1863) **17**, 60.

— von Hochfelden, A., bad. General, Kunsthist. (1852) **2**, 346, 388 ff., 397, 432.

Krieger, Heiligenberger Scharfrichterfamilie in Zinkenhausen (bis 1780) **11**, 227.

Kriegsnetten (Cricchst.) St. Solschthurn **1**, 177 i. **4**, 38, **10**, 27 i. Krienrieth i. Krähenried.

Kriens, St. Luzern **1**, 230 i.

Krischöm i. Griesbaum.

Kripenhofen, DM. Münzelsau **25**, 159.

Krivosky, Karl, Pfarrer von St. Georgen († 1892) **27**, 187.

Krocer, Konrad Jos. Mons, Monventual in Petershausen, später Pfr. von Wittingen († penj. 1847), Schriftst. **13**, 256 i. **17**, 4, **20**, 99.

Kröllin, Veronika, Abtissin von Deggach (i. 1539) **9**, 246, 256.

Kroß, Georg, Pfarrer von Bühl († 1610) **11**, 119.

Kröll, A., schwed. Oberst (1633) **18**, 324.

Krom, Bonif., Vikar in Oberhausen († 1871) **17**, 90.

- Kromer, Jak., Frühlmeister in Sernatingen, f. 1578 Pfarrer von Bönndorf, A. Überlingen **27**, 185.
- Kronberg (N. Wiesbaden) oder Kronenberg, Adelsgelecht: Anna v. Kronenberg (1385) <Hans v. Rosenberg> **25**, 162; Walther v. Cronberg, Hochmeister des Deutschen Ordens (1526–43) **13**, 125. **16**, 242 f.; Hartmut v. Cronberg (16. Jh.) <Anna v. Bach> **25**, 218; Graf H. v. Kronenberg, Herr der Burg Geroldsee (um 1675) **16**, 177.
- Kronleuchter in den alten Kirchen **2**, 367 f.
- Kronweihenburg f. Weihenburg i. Unterel.
- Kronwinkel (Cra-, Grawinkel) DM. Leutkirch **1**, 115. 120. 143. 146. **5**, 62 f.
- Groschweiler (Großweier, A. Achern), Adam von (1465) <Anna Hedlin v. Hohened> **11**, 47 f.
- Crotzbach f. Gropbach.
- Kropfingen, A. Staufen **1**, 208. 210. **3**, 293 **5**, 130. 135. **8**, 145. 150. 180. 189 f. 216. **9**, 299. **14**, 106. **15**, 9. 16. 121. 173. **16**, 34. — Herren von: Hartmann (12. Jh.) **15**, 152; Ito (12. Jh.) **15**, 163; Otto, Mönch in St. Blasien, Chronist (1332) **8**, 157; Johs., Propst zu Wislikofen (1419) **9**, 364; Johs., Pfarrer von Feldbich und seit 1431 Kanonikus in Waldfirch, i. 1437 Propst des dort. Stiftes (bis 1472) **3**, 149 f. **24**, 236; Ludwig (1495) **6**, 207.
- Krdwel von Ravensburg, Herren (1353) **5**, 49 ff. 52; — Hans Krdwel von Frundel († 1389) <Sophia od. Biga v. Wartenberg, † nach 1394> Söhne: Friedr., Heintr. u. Hans **11**, 194. 198 f.
- Cruchinwis f. Krauchenvies.
- Crucelin f. Kreuzlingen.
- Krug, A., Gymnas.-Prof. in Würzburg (um 1750), Latinist **10**, 279.
- Krugzell, bayr. Schwaben **1**, 125 f. **5**, 11.
- Kruis, Moriz, Konvent. in Petershausen, später Pfarrer von Baar († 1812) **13**, 257.
- Krumbach (Crumaha) A. Meßkirch **1**, 24 f. 106. 108. **7**, 237. — (Chrumenbach) A. Pfaffen-dorf **9**, 56.
- Herren von: Ruopertus de Grumbach (1116) **9**, 81; Gebrüder Gerhard u. Eberhard (1191) **1**, 131; Berthold (1351) <H. Zü-binger> **27**, 151.
- (Grumbach) DM. Tettnang **1**, 115. 120. **5**, 33.
- Krumm, Johs., Pfarrer von Ottersweier (f. 1880) **15**, 77.
- Krummenader bei der Oberamtsstadt Ehlingen **9**, 91.
- Krummenau (Crumenöwe) St. St. Gallen **1**, 166. 217.
- Krumwälden (Weldu in Krüpp-gowe, Krumpgoweldi) DM. Göttingen **1**, 75.
- Krupp, Paul, Ritar in Hausen im Miltenthal († 1862) **17**, 56.
- Krusz, Albrecht, Kartäuser-Prior zu Güterstein († 1515) **26**, 177 ff.
- Krutenbach f. Krautenbach.
- Crutheim f. Krautheim.
- Kübel: Albert, Patrizier in Heilbronn (1284. 1311) **19**, 258; Konrad, Abt von Schöntal (1318–19) **11**, 217 (nicht: Kübel). **13**, 113. **19**, 262; Lothar von, Dr. theol., Domdekan, Reichbischof und Erzbischofsverweser in Freiburg († 1881) **9**, 24. **20**, 15 f. 328. **22**, 140 f.; Matthäus, Prof. d. Kirchenrechts in Heidelberg († 1809) **10**, 295. 302.
- Kübelshwanf beim Weinzehnten **21**, 258.
- Küble, Bruno, Konventual in Kreuzlingen, theol. Schriftst. (1785) **9**, 296.
- Kübler: Otto, Abt von St. Blasien (1664–72) **8**, 142. **14**, 211; Placidus, Konventual in Rheinau, auch Pfarrer das. († 1653) **14**, 11.
- Küblin, Mich., Alfius der Kathedrale zu Basel († 1605), Stifter **24**, 144 ff.
- Kuchen, Groß- und Klein-, DM. Neresheim **18**, 267. 271 [nicht: Klein-Kuchen]. 272.
- Küchlin, Freiburger Patrizier **5**, 158; Rudolf, Landkomtur d. Deutschen Ordens (1292. 98) **21**, 323; Gertrud, Nonne in Adelshausen (um 1300) **13**, 185. 218; Heintr., Bürgermeister von Freiburg (1430) **3**, 147 f.
- Küchlinsergen f. Kiechlinsergen.
- Kuder, Gust., Pfarrer von Wintersdorf († 1877) **17**, 109.

Nun: Bernhartha, Äbtissin von Mottenmünster (1651) **6**, 48; Joh., begütert in Schutterwald (1382) **2**, 322; Joh., Pfarrer von Schutterwald (1798—1825) **14**, 234; (ob. Nun.) Martin, Erzpriester und Pfarrer von Ottersweier (1560 bis 75) **15**, 52, 61, 73; Mich., Abt von Nengen (1754—65) **14**, 41, **18**, 224 f.; — f. a. Nuhn und Nun.

Nunz, Urban, Propst zu Klingnan (1598—99) **9**, 363; — f. a. Nuz.

Nunzer, Dominicus, Stadtpfarrer von Bوندorf, f. 1836 zu St. Augustin in Konstanz, Mitglied des Frankf. Parlaments († 1853) **17**, 23.

Nusser, Zintan, Abt von Beinwil (f. 1633) **14**, 10.

Nugelweit, Dietrich von, Bischof von Minden (1357) **3**, 109, **8**, 371.

Nugelmann, Joh., Pfarrer von Herrenwies, f. 1846 von Honau († 1850) **17**, 13.

Nuglmann, Simon, Dekan und Pfarrer von Heigerloch († 1767) **13**, 107.

Nuhkrieg zw. Freiburg und Kloster Güntersthal (1752) **5**, 194, 197.

Nuhn: Alons, Prior der August. Eremiten in Konstanz († 1747) **13**, 306; Alons Rich. Gnst., Pfarrer von Ebersteinsburg, seit 1863 von Michelbach († 1876) **17**, 105; Frz. Jos., Gymn.-Prof. in Offenburg, f. 1847 in Raftatt, f. 1851 Dekan und Pfarrer von Mingsheim († 1887) **20**, 35; Joh., Propst von Ehingen (bis 1535) **17**, 231; Joh. Geo., Pfarrer von Eubigheim, seit 1863 von Oberbalbach († 1878) **20**, 5; Mich., Pfarrer von Nimmersheim, f. 1848 von Gamschurst († 1866) **17**, 71.

Nuhn, Karl, Pfarrverweiser in Frenenberg († 1866) **17**, 71; — f. a. Nun.

Nuhnembach, der, zw. Waldau (N. Neustadt) und dem Hohlen Graben **15**, 176.

Nuilenburg (Nuillenb.), niederl. Geschlecht aus der Prov. Geldern **4**, 109; Alhasverns de, Bischof von Utrecht († 1432) **4**, 109; Graf Floris, Fhr. zu Paland (1585) **4**, 110; dess. Tochter: Elisabeth <1.

1584 Markgraf Jakob III. von Baden-Durlach, † 1590; 2. 1591 Graf Karl II. von Hohenzollern-Sigmaringen > **4**, 94, 101, 109 ff. 117 ff. 120 ff.

Nülenberg f. Nillenberg.

Nillingen f. Nillingen.

Kulliwangen f. Nillwangen.

Nulm in Westpreußen: Eist.-Frauenkloster **10**, 222; — Bistum **17**, 304; Bischöfe: Heidenreich, O. Praed. (1246) **17**, 305 f.; Heinrich, O. Praed. (1256) **9**, 26; Friedrich (1264) **17**, 302; Stanislaus Hofins (1549—51) **21**, 70, 82 f. — Ober- und Unter- (Chulmbe) St. Margau **1**, 237, **4**, 39.

Nülsheim, A. Wertheim **13**, 52, **23**, 186, **25**, 161, **26**, 332 f.

Nülsheimer: Gottfr., Pfarrer von Rohrbach († 1850) **17**, 14; Joh. Geo., Lehrer in Buchen (1701) **13**, 69.

Nunbar, Joh., Abt von Engelberg, seit 1434 von Rheinau (bis 1441) **7**, 306, **12**, 257, 283.

Cumbirdsdorf f. Gommersdorf.

Kümbrechtshouen, Kunebrechtshouen f. Kumbrechtshouen.

Cundelingen f. Gündlingen.

Nündig: Kapl., auf Schloß Heidegg (1597) **9**, 8; Petrus, Konventual in Rheinau († 1712), Volksprediger **14**, 20.

Nundweiller, Ritter Hugo (1329) **13**, 276.

Nünegen f. Nöngen.

Nünen, armigeri, begütert im j. DM. Leutkirch (1353) **5**, 6.

Nunenberg (Chounen) b. Haslach, DM. Leutkirch **18**, 235 f.

Nungot, Joh., Vogt zu Urach (1479) **26**, 168.

Nüngsberg, Adalbert v., Abt von Ellwangen (bis 1188) **17**, 211.

Nunheim, Paul von, Prior von St. Ulrich bei Staufen (1453—89) **14**, 111 ff. 119.

Nuningen f. Gunningen und Nöngen.

Nunkel, Mich. Jos., Stadtpfarrer und Gymn.-Dir. in Taubersbischheim (1798—1829, † 30) **16**, 286, **23**, 132, 149, 199.

Nunkelstuben **27**, 324.

Nunle: Frz. Sales, Pfarrer von Umtkirch († 1880) **20**, 12; Jos. Karl, Dekan u. Pfarrer von Unter-

- mettingen, seit 1861 von Vietingen († 1869) **17**, 83.
- Kunlin, Hans, Kirchherr zu Dietingen (1405) **12**, 22, 31.
- Kurrater, Luz, Dr., Propst zu St. Stephan in Konstanz (1510, 27) **8**, 80 f. 86.
- Kürningen s. Möndringen.
- Kunst in Deutschland (10. Jh.) **2**, 348.
- Künste, Placidus, Konventual in Schwarzach und Pfarrer von Rimbuch (1760–83, † 85), Hift. **20**, 136, 216, **22**, 100.
- Küntöcher [Künticher?], Euph., Pfarrer von Hofwiler (1643–64) **14**, 232.
- Küntscher, Andr., Abt von Ochsenhausen (1508–41) **18**, 289.
- Kunz, Jos., Pfarrer von Ottersdorf († 1859) **17**, 42.
- Kunz, Johs., Propst zu Wislikofen (1411) **9**, 364; — s. a. Kunz.
- Kunzenberg s. Monzenberg.
- Künzhurst od. Künzhurst (Kientenh.), i. vereinigt mit Oberbruch, A. Bühl **20**, 147, 151, **22**, 47, 77, 84, 103 ff. 133.
- Kunzo s. Gunzo.
- Kou: Zaf., Pfarrer von Niederschöpfheim (1616) **14**, 278; Roman, Konventual in St. Blasien († 1797) **21**, 39; — s. a. Kuen.
- Cuonisvar s. Thurfahr.
- Kupburg (Muburg), die, oberhalb Günterstal **5**, 125, 132, 135 f.
- Kupfellen, der **5**, 123 ff. 126.
- Kupferberg, Rudolf, Abt von Weissenau (bis 1396) **18**, 253.
- Kupferer: Frz. Jos., Gmml.-Prof. in Bruchsal, i. 1835 Stadtpfarrer von Pforzheim, zuletzt Pfarrer von Au a. Rh. († penf. 1859) **17**, 42; Matthäus, Pfarrer von Schömvald, i. 1827 von Dämmer († 1833) **16**, 299.
- Kupferschmid: Zimter Bernhard, Bürger in Hebertingen (1499) **23**, 296; Hans, Bürger in Biberach (1407) **2**, 102; Zaf., Propst von Marchthal (i. 1401) **18**, 232.
- Kupferschmitt, Karl, aus Freiburg, Pfarrer von Kappel i. d. Thal, i. 1838 von Münchweiler († 1839) **16**, 322.
- Kuppel, Mich., Pfarrer von Unterbaldingen, seit 1845 von Ehengen-dorf († 1851) **17**, 17.
- Kuppenheim, M. Kastatt **10**, 212, **11**, 48, **12**, 52 ff. **13**, 238, **14**, 200, **20**, 68, **27**, 258.
- Kuppingen, Wm. Herrenberg **1**, 54, 56, **4**, 19.
- Kupprichhausen, M. Tauber-bischöfsheim **13**, 126 f. **25**, 153, 158, 173, 177 f. 187.
- Kuriger, Anton, Konventual in Rheinan, seit 1831 Reichthier des Klosters Paradies († 1836) **14**, 55 f.
- Kürnbach bei Schussenried, Wm. Waldsee **11**, 151, 158 f. **18**, 242. — Herren von: C. et Vl. et Burch., fratres de Kürnbach, Ministerialen der Freiherren von Wartenberg (1256) **11**, 159; Gebhardus, vir nobilis de Cürnbach (1257) **11**, 159. — s. a. Kürnbach.
- Kürnberg, der, im A. Stodach **3**, 113 ff. **5**, 209, 214, 241.
- Kürnberger Anlage **5**, 241 f.
- Kürnburg (Chörnberg), abgeg. Burg im A. Emmendingen **15**, 174 f. **20**, 300.
- Kürned s. Kined.
- Kürnegger, Eberh., gelehrter Mönch in Reichenau (um 1440) **4**, 285.
- Kürnhalden s. Kirnhalden.
- Kürjer: Apollinaris, Dr. jur. und Kanzler der Johanner, zuletzt Defau des Basler Domkapitels († in Freiburg i. B. 1579), Stifter **14**, 77; (Kirjer,) Matthias, bad. Vogt zu Bühl (1531, 54) **11**, 116, **15**, 44, 89, **20**, 152.
- Kurwaria, Anna von, Äbtissin von St. Clara in Willingen (1532) **10**, 111.
- Kurz: Albert, (Albertus Curtius, vñd.: Lucius Barretius,) S. J., Schriftst. (1666) **15**, 283; Albert, Pfarrer von Möhrenbach, seit 1886 von Jüdlingen († 1886) **20**, 31; F. X., Kaplan in Watterdingen († penf. 1863) **17**, 60; Zimter Hans Ulrich, in Lindau (1627) **13**, 94; (Kurz: Curtius,) Zaf., Dr. jur. utr. u. Domherr in Konstanz (1561, † 78) **8**, 95, 98, **22**, 147 f.; Jos., letzter Abt von St. Märgen (1797 bis 1806, † in Freiburg 1830) **2**, 274 f. **13**, 242, **16**, 287; Jos., Pfarrer von Haslach († 1872) **17**, 94; Wilh., Pfarrer von Rippenheim († 1887) **20**, 35.

- von Zentenan, Graf Ferd., Reichshofvicar (1652) **11**, 78. **15**, 283.
- Kürzel**: Albert, Pfarrer von Ettenheimmünster († 1884) **20**, 26; Jos., Defau u. Pfarrer von Ottersweier, seit 1862 Stadtpfarrer von Neudorf **15**, 76; Sebast. Jos., Stadtpfarrer von Raftatt, f. 1842 Pfarrer von Ruffbach († 1854) **17**, 27.
- Kürzell** (Kirchzelle) M. Jahr **2**, 301. **14**, 279. **19**, 305.
- Kus**, Otto, Priester in Saulgau (1391) **3**, 75.
- Kuß**: Blasius, Pfarrer von Elgersweier († 1883) **20**, 22; Theod., Pfarrverweiser in Ottenau († 1869) **17**, 83.
- Küßberg** oder **Küssenberg**, abgeg. Burg im M. Waldshut **4**, 231. 234 f. 248. **8**, 33. 54. **9**, 127. 134. **10**, 318. 322. 325. **11**, 31 f. **16**, 228. **27**, 141 f.
- Edle v., Weiss **1**, 313. **8**, 150; Werner, Abt von St. Blasien (seit 1170) **8**, 125. 155. 242; Heinrich (1229) <Gräfin M. v. Habsburg> **11**, 31; M. (1240) **10**, 318; dess. Erbkweser oder Erbtöchter: M. <Heinrich v. Lupen> **10**, 320.
- Küssenberg**, Herren von, Ministriale der Vorigen, dann des Hoch-

- stiftes Konstantz: Werner († vor 1317); dessen Kinder: Heinrich, Adelheid <M. Maier von Schaffhausen>, Kunzege <Peter von Mündingen>, Anna, Katharina **10**, 322; — Johs., Abt von St. Peter (1453–69, † 84) **13**, 292. **14**, 89.
- Heinrich, Kaplan in Mündingen, Chronist (1524–31) **4**, 235. **12**, 201.
- Küssenach** (Küssenach, Kussenang) M. Zürich **1**, 170. 224 f. **4**, 40.
- A. Waldshut **10**, 339. **16**, 228.
- Kusterdingen**, M. Tübingen **1**, 57 f.
- Kusterer**, Joh. Bapt. (J. K.), Konventual in Schuttern und Pfarrer von Gengenbach († 1815) **13**, 266.
- Küstner**, Heintz, Hofpfarrer und Gymnasiallehrer in Bruchsal († 1862) **17**, 56.
- Kutler** (Cutelarius), Friedr., Edelknecht, u. sein Sohn Heinrich (1265) **15**, 36.
- Kuttler**, Alois, Pfarrer von Dürrheim († 1831) **16**, 290.
- Kuttruff**, Joh. Bapt., Defau und Stadtpfarrer von Bilingen († 1868) **17**, 79.
- Kügbrunn**, M. Tauberbischofsheim **25**, 160.

L.

- Labentzhusen**, **Laboltzhusen** f. **Lauwertshausen**.
- Laberhof** (Laberno). abgeg. Ort b. Emmendingen **6**, 156. **15**, 228 f.
- Labhart**: Johs., Pfarrer zu St. Stephan in Konstantz, bisch. Commisarius (1755) **12**, 165; Joh. Jak., Pfr. von Fridingen (1665. 84) **19**, 272 f.; Jos. Ant., Dr. theol., bisch. Geistl. Rat u. Canonikus zu St. Stephan in Konstantz († 1830) **16**, 287; (Labhard) L., Landschaftsmaler in Stebborn (18. Jh.) **21**, 320; M., Pfr. von Güttingen (1712) **2**, 207.
- Lachen** (Lochum?) M. Ravensburg (bei Bobnegg od. bei Oberelbach?) **9**, 81.
- Lacher**: Ansgar, Pfarrverweiser in Dettingen († 1886) **20**, 31; Bonaventura, Abt von Rheinau (1775 bis 89) **12**, 258. **14**, 46; Nidior,

- Konventual in Rheinau, j. 1824 Reichthig in St. Katharinenthal, f. 1836 in Autenhausen († 1846) **14**, 52.
- Lack**: Columbanus, Konventual in Gengenbach († 1844) **12**, 248; Wallus (Frz. Ant.), desgl. († 1837), Bruder des Vor. **12**, 248.
- Ladenborf**, M. Kottweil **6**, 68.
- Lacunaria** s. **laquearia** (Kirchenschlund) **3**, 453.
- Ladenburg** (Lupodunum) M. Mannheim **4**, 125; Kirche zu St. Gallus **20**, 70.
- (Lobdenburg) Herren von; Otto, Bischof von Würzburg (1207–23) **4**, 207; dess. Neffe: Hermann, desgl. (1225–54) **4**, 181. 207. **10**, 235 ff.
- Ladje**, Konrad von, (1144) **25**, 154.
- Laer**, Lambert von, Gen.-Bischof des Bischofs von Straßburg (1680. 85) **15**, 91. **16**, 186.

Lavater, Joh. Kasp. († 1801) **2**, 463 f. **8**, 377.
 Laffeter, Jos. u. Bened., Mönche in Rheinan (1480) **12**, 283.
 Lagellun, N. miles de (1257) **3**, 34; — f. a. Legilon.
 Lahr, bad. Amtsstadt **2**, 7. 262. 265. **3**, 171. 184. **14**, 163. 229. 236. **16**, 181. 305. **20**, 272. **27**, 267; Stiftskirche **12**, 95. 108; — Mitteilungen aus dem Kapitelsarchiv **14**, 268 ff.
 Lay, Fridolin, Pfarrer von Gurtweil († 1850) **17**, 14.
 Laibach, DM. Münzelsaus **25**, 185.
 Laiboltzhusen f. Laupertshausen.
 Laicher, Anselm, Konventual in St. Trudpert u. Pfarrer von Biengen (1686—90) **15**, 128.
 Laichingen, DM. Mönchingen **1**, 95 ff. **4**, 26. **5**, 104. **9**, 133. **27**, 41. 45.
 Laieninvestitur **1**, 324. 330.
 Laymann, Dominik, Abt von Weingarten (1637—73) **18**, 313.
 Laimnan, DM. Tettnang **1**, 115. 120. **5**, 31. 34. **9**, 59.
 — milites de Laimowe (1271) **9**, 71.
 Laindorf f. Lohndorf.
 Lanningen, Chph. von († ca. 1645) <Anna Kunigunde Seuff von Zuhlsburg> **25**, 190.
 Laiterlin, Hans, Johanniter-Komtur zu Reiden, Verweser des Hauses zu Lenggeren (1458) **10**, 331.
 Laitirherc (abgeg. Burg im Sigmaringischen, die auch Lütterberg u. Lentenberg hieß), El. scolaris de (1275) **3**, 37 f.
 Laiz bei Sigmaringen **1**, 23 f.; Franzisl.-Franckl. **15**, 18. **22**, 201. **25**, 145.
 Lälins, Martin, Kaplan in Seedorf († 1624) **12**, 37.
 Lambert, hl. († um 700) **7**, 109. 115. 117. 119 ff.
 — (Lampertus), ein Bischof „von welchen Landen,“ um 800 im M. Reichenau **3**, 355.
 — der Stammer (le bégue), Bisprediger in Lüttich († 1187) **7**, 116 f.
 Lamin, Angela, letzte Vorsteherin des M. Grünenberg (bis 1803) **10**, 353.
 Lambo, Wilh. von, kaiserl. Gen.-Wachtmstr. (1637) **4**, 141.

Lambrecht, St., Dominik.-Frauenkloster bei Neustadt a. d. Hardt **13**, 208.
 Lamen, R., Bibliothekar der pfälz. Akademie (f. 1764), Hist. **8**, 170. 182. 190 f.
 Lamfreswilare f. Lempfriedsweiler.
 Lämmlin, Rudolf, Pfarrer von Espen-
 dorf (1396) **12**, 31; — f. a. Lemlin.
 Lam(m)ersheim (Lomersheim, DM. Maulbronn): Walther von (1138) **10**, 235; Junst von (1431) <Reinbold Kolb von Staufenberg> **15**, 55. 71.
 Lamfleisch, geweihtes, am Osterfeste vor allen anderen Speisen genossen (9. Rh.) **3**, 459.
 Lampardid f. Legenda Aurea.
 Lamparter, Biberacher Patriziergeschlecht **9**, 187 f.; Gregor, Dr., württemb. Kanzler († 1523) **3**, 8. **26**, 177. 185; Hieronymus, Domherr in Konstanz (1551) **8**, 93.
 Lampenscherf, Joh. Heinrich, Ant., Stadtpfarrer in Sigmaringen, f. 1864 Kanonikus in Aachen († 1870) **17**, 85 f.
 Landart, Mik., Prior in Rheinan († 1696) **14**, 17.
 Landau, baur. Pfalz: Augustiner-Eremiten **13**, 302; Schlacht (1704) **4**, 143.
 — abgeg. Burg b. Binszwangen, DM. Niedlingen; Herren von **15**, 7; Besitz **4**, 207; Graf Egon (1204) **10**, 231; Grafen Konrad u. Eberhard (1289) **11**, 172; des Grafen Eberhard Tochter: Clara (1359. 73) <Frhr. Oswald v. Wartenberg> **11**, 188. 190. 192 f.; — Lug (1440) **8**, 64; Eberhard († 1444) <Burgräfin Barbara v. Burtenbach> **8**, 64. **26**, 159; Hans Jakob, östr. Vogt zu Mellenburg (1524. 27) **8**, 86. **9**, 139 [nicht: Landenberg]. **27**, 161; Eberhard, Domherr in Konstanz (1525) **8**, 84. 86; Lug, Inhaber der Herrschaft Eriberg (1536) **10**, 112; Jakob, östr. Präsekt von Konstanz (f. 1553) **21**, 63; Hans Jakob (1554) **9**, 280.
 Lande d. b. Mündringen, M. Emmendingen **24**, 231. 237.
 — Herren von, f. Schnevelin.
 — Schenten von, Besitz **8**, 34 f.
 Landenberg (Alt-L. an der Töf, St. Zürich), Herren von **9**, 106 f.

15, 299; Konrad, Propst zu Veromünster. u. Hermann, Konventual das. (14. Jh.) **9**, 107; Joh., Domkustos in Konstanz u. Propst zu Bischofszell (1347. 84) **5**, 74. 77. **7**, 149. **8**, 48. **9**, 107; Hermann, gen. Schöck (1406) **25**, 279; Rudolph von L. von Hagenwil (1406) **25**, 279; Albrecht, bisch. Konstanzer Burgvogt auf Rüssberg (1446. 62) **10**, 330 ff.; Gotthard, desgl. (1483) **10**, 334; Hans (1499) **9**, 315; Moriz (1525) **8**, 84; N. (1526) **15**, 243; Siegmund (1551) **8**, 92; Hans Rudolf (um 1600) **7**, 41; Maria, Äbtissin von Münsterlingen (1625—40) **7**, 293. **9**, 326 (wo sie „N. Landenberger“ genannt wird); — — Herren von Breiten-Landenberger **10**, 243. **11**, 310; Ulrich, Propst zu Veromünster (s. 1281) **9**, 106; dess. Bruder: N., Marschall der Herzoge von Österreich **9**, 107; dess. Schwester: Hemma, Klosterfrau in Mathausen **9**, 107; Hermann (1357) **9**, 313; Egolf (1372. 1400) <Berena v. Klingenberg, † 1408> **15**, 299. **19**, 268. 280 f. 286. **23**, 307. **25**, 271. 276 ff.; Kinder: 1) Albrecht (1396, † 1409) **15**, 299. **19**, 281. **23**, 307. **25**, 269. 271. 278 f.; 2) Margareta <1. 1396 Konrad v. Hallwil, 2. vor 1406 Hartmann v. Hünenberg> **15**, 299. **19**, 281. **25**, 271. 277 ff.; 3) Eglin, später: Eglolf (1374. 1401) **25**, 276. 278; 4) Amalie (1398) <Manz v. Hornstein> **25**, 277; 5) Brida (1400) <Rudolf v. Rosenberger> **25**, 278; 6) Adelheid († 1400) **25**, 278; 7) Hermann der Ältere (1401) **25**, 278; — Urjula (1382) <Ritter Ulrich Bangerer> **8**, 48; Rudolf (1407) **25**, 279; Hermann (wohl Albrechts Sohn) (um 1435) **15**, 299 f.; Kaspar, Abt von St. Gallen (1442—57) **4**, 285. **9**, 107; dessen Bruder: Hermann, Bischof von Konstanz (1466—74, † 77) **1**, 50. **7**, 224. **8**, 15. 66. 68 ff. **9**, 107; Albrecht, Domherr in Konstanz (1527. 51) **8**, 86. 91. 93. **9**, 107; Simon, Propst zu Klingnau u. Schaffner der Propstei Wislikofen (1565—89) **9**, 363; Agatha <Hans Joach. v. Heidegg, Herr zu Gurtweil, 1575> **21**, 238;

Elisabeth <Euph. v. Heidegg, † 1587> **21**, 264; Maria (17. Jh.) <Konrad v. Altdorf zu Neuhausen> **21**, 228; Margareta (17. Jh.) <N. v. Homburg> **21**, 228; Jünger Göthard (wann?) <Ester v. Reinach> **21**, 239; — — Herren von Hohen-Landenberger **10**, 243; Jakob <Barbara v. Hegi> **9**, 106; Edhne: 1) Hugo, Bischof von Konstanz (1496—1529 u. 1531 bis † 32 Jan.) **3**, 3. 11 ff. 16. 22. 87 ff. **4**, 127 ff. 131 f. **6**, 56. 281. **7**, 227 f. 254 ff. **8**, 76 ff. **9**, 101 ff. **10**, 356; 2) Ulrich, zu Hegne (1500) **9**, 131; — Hugo Dietrich, Landkomtur des Deutschen Ordens (1578) **21**, 323.

Landenberger, N., Pfarrer von Heudorf (1712) **2**, 207.

Landesberg i. Landesberg.

Landfried, Enstach von (1570) **18**, 283.

Landfriede **1**. 351. **11**, 75.

Landgarbe (Abgabe in Wein) **20**, 231 f. 234 f.

Landhag (Markhag), Grenzscheide zw. der Reichsvogtei Ortenau u. der Markgrafschaft Baden **11**, 138. **15**, 38 f.

Landherr: Dominik, Stadtpfarrer von Ladenburg (bis 1852, † in Mannheim 1870) **17**, 86; Joh. Bapt., Pfr. von Neuern-Lichtenthal († 1847) **17**, 4.

Landmann: Johs., Dr. theol., Stadtpfarrer von Ravensburg (1503 bis 20) **12**, 160; N., Oberamts-Administrator zu Thengen (s. 1773) **12**, 191. 195 f. 197 f.

Landosiu, hl. († um 640) **8**, 235. **12**, 244. **14**, 144. 147 f.

— St., Teil von Münsterthal, N. Ettenheim **13**, 238. **14**, 274.

Landolt, Graf im Thurgau (970) <Luitgard v. Nellenburg> **23**, 5.

— Columbanus, Konventual in St. Georgen († 1769) **20**, 122; Joach., Münsterpfarrer u. s. 1574 Dr. theol. in Freiburg, später Kanonikus des Hochstiftes Basel **22**, 12; (Landolbt.) Joh. Dominik, Pfarrer von Singen im Hegau († 1834) **16**, 303.

Landesberg: Conradus de Lantsperg, praepositus eccl. Lutenbaccensis (1308) **2**, 65; Hartmannus de Landesberg, decanus Spiren-

sis († 1340) **19**, 207; Maria v. Landsberg, Äbtissin zu St. Stephan in Straßburg († 1551) **27**, 319 f.; — i. a. Gebhard von Langvera.

Landschad: Anna (1383) <Eberhard v. Moienberg> **25**, 162; Katharina (1404) <Kunz v. Moienberg> **25**, 163; Anna († vor 1484) <Kolmar Lemlin> **27**, 273 f.

Landschlacht, Mt. Thurgau **8**, 17. **9**, 315. 318.

Landsee, Herren von: Ludwig (1448) **26**, 188; Johs. v. Lantsee, Prokurator in Basel (um 1500) **26**, 188; Arbr. Joh. Rich. (1758) **18**, 229; Frhr. Joseph, Schultheiß u. Waldbogt zu Waldshut (1766) **21**, 185.

Landier im Oberelsaß **18**, 336.

Landschauen, M. Eppingen **13**, 20.

Landstreicher, Schwarzacher Verordnungen gegen die. (1715. 59) **20**, 205.

Landsturm, Breisgauer (1794) **7**, 71.

Landthaler, M., Bildschnitzer aus Mappel b. Buchen (18. Jh.) **2**, 112.

Landwasser, das, im Breisgau **5**, 124.

Landwehr, Joh. Nepom., Pfarrer von Schwanndorf († pers. 1849) **17**, 10. **25**, 306.

Landwehrlein, Matthias, Dominik.-Prior in Freiburg i. B. († 1576) **16**, 27. 30 ff. 46.

Landwirtschaft im Breisgau **6**, 212 ff.; im Hegau (1536) **25**, 313 ff.; — die Essercienjer als Urheber der rationellen L. **10**, 227 ff.

Lang: Frz. Jos., Pfarrer von Necklingen (1745—73) **18**, 144; Joh., Pfarrverweier in Simsbach (1584) **22**, 99; Joh., Pfr. von Waldshut (1604—40) **21**, 228. 263; Joh., Abt von Schienhanen (1613—18) **18**, 285. 287. 289; Joh. Adam, Pfr. von Neudenheim († 1835) **16**, 306; Joh. Nepom., Erzieher, Pfr. von Marlen, i. 1793 von Eittersweier († 1804) **15**, 76; Jos. Maplan in Wallbüren, i. 1775 in Buchen **13**, 63. 70; Jos. Ant., Pfr. von Oberballbach († 1844) **16**, 336; Karlmann, Mönventhal in St. Peter († in Freiburg 1821) **13**, 252. **15**, 271. **20**, 115; Ludwig, Cooperator in Seefirch (1800—02) **2**, 127;

Matthäus, Cardinal, Erzbiich. von Salzburg u. Bischof von Gurk (1520) **3**, 5. 7 f. 13; Sebast. Pirmin, Mönch in Amorbach u. Pfr. von Einsheim, i. 1825 von Neudenuan († 1834) **16**, 303. **17**, 113; Sigismund, Propst zu Beran u. Bischofen (1526) **9**, 364.

Langata i. Langenthal.

Langdorf (Erchingen, Langenerchingen), i. Teil von Frauenfeld, Mt. Turgau **1**, 94. 166. 220. **11**, 311.

Längeler i. Pegeler.

Langen, Frz. Ant. von, Propst zu Methenbrunn († 1777) **22**, 319.

Langenalt, M. Forzheim **27**, 261.

Langenargen (Argau) **DM. Letztung** **1**, 114 f. 120. **2**, 252. **4**, 128. **5**, 33 f. **9**, 59. 64. **18**, 306; Kapuziner **18**, 208 f.

Langenau, M. Schopfheim **8**, 34 f. — **DM. Ulm**: Schlacht (1688) **6**, 49.

— Ulrich von, Propst von Wengen (bis 1445) **18**, 224.

— i. a. Langau.

Langenbach, Rich., Bist in Neuenburg, später Gymn.-Prof. in Freiburg, zuletzt in Offenburg († 1849) **17**, 10.

Langenbauer oder **Langenberger** [welche Schreibung ist richtig?], Simon, Abt von Schienhanen (1482 bis 98) **18**, 282. 285. 289.

Langenberg (Langenburg im **DM. Gerabronn**, Heinrich von (1222) **19**, 258.

Längenberga, M. Bühl **11**, 93.

Langenbogen, abgeg. Ort im M. Ettenheim **15**, 228 f.

Langenbrand, M. Rastatt **14**, 176 ff.

Langendenzlingen oder **Tenzlingen** (Tenzelzingen) M. Emmendingen **1**, 202. 204 f. **3**, 130. 134. 138. 145. **4**, 36 f. **5**, 142. 187. **6**, 100. **7**, 9. 12 f. 62. **16**, 14. **24**, 233.

— Herren von, i. Tenzlingen.

Langendorf b. Weiffenfels, **MM. Meriburg**; ehem. Eist.-Frauentl. **10**, 221.

— Anton, Pfarrer von Abach bei St. Blasien († 1833) **16**, 299.

Langenegger, Jost, Kirchenmaler in Freiburg (1674) **6**, 136.

Langenenslingen (Enslingen,

- Ensel, Einsel.) im Sigmaringischen **1**, 102, 104. **4**, 22.
 — Herren von, s. Enslingen.
 Langenerchingen s. Langdorf.
 Langenhard, M. Vahr **14**, 228 s.
 Langenordnach (Nordera, Ord-
 nach) M. Neustadt **13**, 289, **15**,
 155, 178, 182.
 Langenrain, M. Konstantz **2**, 196,
 207 s.
 Langensee, Ober- u. Unter, DM.
 Tettnang **9**, 67, 79.
 Langenstein, M. Stodach **5**, 224,
 230, **21**, 159, **27**, 162.
 — Herren von **10**, 245; Gebrüder
 Werner u. Leopold, Gründer des
 M. St. Urban im M. Lenzern
 (1191) **15**, 228; Arnold u. Hugo,
 Bögte des Dorfes Wollmutingen
 (1260) **20**, 310; Arnold, Mit-
 gründer der Kommende Maimau
 (1272) **10**, 354, **11**, 165, **16**, 83.
 Langensteinbach, M. Durlach **12**,
 60, **14**, 182, **27**, 262.
 Langenthal, M. Bern **1**, 179 s.
 — Dietrich de Langata (12. Jh.)
15, 160, 177.
 Langenwalther, Walther gen.,
 Dekan u. Pfarrer von Hudeleshofen
 († 1433) **24**, 298.
 Langer, Dominik, Pfarrer von
 Bödingen († 1860) **17**, 45.
 Langer Stein auf dem Berg
 Thürle, südl. vom Mandel **15**, 155,
 183; — s. a. Thiengen, M. Walde-
 hut.
 Langgassen (Wolfartzruiti) M.
 Willendorf **9**, 60, **19**, 281, **23**,
 296, 305, 310, 324.
 Langheim, ehem. Gist.-M. b. Aulm-
 bach **6**, 117, **10**, 237.
 Langhurs, M. Dffenburg **14**, 233.
 — abqeq. Hof b. Hildmannsfeld,
 M. Bühl **22**, 68.
 Langmann, Adelheid, Visionärin
 (um 1300) **13**, 146 s.
 Langnau (Langenöwe) DM. Tettnang
1, 116 s. 120 s. 188, **4**, 30;
 Propstei **5**, 31; Paulinerkl. **14**,
 210, **22**, 210.
 — (Langenöwe, Lengenang) M.
 Bern **1**, 176, 181 s. 184, **4**, 56.
 — s. a. Langenan.
 Langres, franz. Bischofsstadt **5**,
 275 s.; — Bischof: Mariolf (764)
9, 378, **17**, 206 s.
 Langwart, M. von, Hofkavaler in
 Marktnhe (um 1740) **13**, 6.
 Langwiesen, M. Zürich **9**, 304,
12, 256, **16**, 229.
 Lancrein s. Köglesmühle.
 Langwart, Überlinger Familie **27**,
 155; Heinrich L. ob. „in dem Lant-
 wart“ von Sernatingen (1320, 56)
27, 189 s.
 Lanterswil, M. Thurgau **21**,
 318.
 Lantsperg s. Landsberg.
 Lang: Frz. Karl, Pfarrer von Madel-
 burg, s. 1862 von Forst († penf.
 1877) **17**, 109; Heurr., Stadtpfr.
 von Ravensburg (1439—48) **12**,
 159; Joh. Jak., Dr., Gen.-Bisat
 des Bisthofs von Straßburg (1783),
 auch Weihbischof (1788) **15**, 47,
23, 358; And., Pfarrverw. in Heu-
 dorf († 1856) **17**, 33.
 — von Liebenfels, Adelsgeheicht
11, 310; Ludwig (um 1475) **8**, 70.
 Langperg, Gebhard von, s. Geb-
 hard.
 Laon, Theologenschule (um 1100)
3, 446.
 Lapid, Albertus de, Mönch in
 Rheinau (1243) **12**, 280.
 — Petrus de, Gen.-Bisat des
 Bisthofs von Speier (1472) **10**, 193.
 — s. a. Stein, Herren von.
 Lapidem, ad, s. Nechtenstein.
 laquearia i. lacunaria.
 Lar, Jakob, Dr. in Trier (Aufg.
 16. Jh.) **3**, 21.
 La Roche (eigtl. Frank), Geo. Mich.,
 Aurtrier'scher Mäzler († 1789) **27**,
 338.
 Laß, Eberhard, Domherr in Mon-
 stan (1384, 95) **2**, 109, **8**, 48.
 Laßurarbe (Ultramarin) **2**, 354,
7, 287.
 Lateinische Dichtkunst im 9. Jh.
3, 411 ff.
 Lateinische Sprache im 8. Jh.
3, 320, 331, **4**, 256; in Frauen-
 klöstern (1276) **8**, 156.
 Latour, Graf Max de Baillet von,
 Östr. General (1796, † als Präi. d.
 Hofkriegsrats 1806) **18**, 40.
 Lätter, Oswald, Pfarrer von Dießen-
 hofen († 1663) **7**, 293; — s. a.
 Letter.
 Laub: Joh. Adam, Pfarrer von
 Bödingen († 1875) **17**, 101; Jos.
 Ant., Mönventual in Salem, s. 1807
 Pfr. von Martelfingen, s. 1836 von
 Biengen, s. 1851 von Gurtweil (†
 1855) **13**, 261 s. **15**, 128, **17**, 30.

- Laubach, DM. Biberach **18**, 279.
 Laubach (Löbich) DM. Saugau **11**, 151. **18**, 242.
 Laubegg b. Ludwigsstaden, M. Stodach **27**, 153. 168. 182. 191 ff. 195.
 — (Loubecce, Löbegg, Lobegg; auch Liebegg) Herren von **2**, 90. **12**, 172. **27**, 191; Heinrich (ca. 1198) **2**, 86; Walther, Manuifus zu St. Johann in Konstanz (1268. 75) **1**, 33. 118. 121. 151. 153. **3**, 36; Hermann (1291. 94) **3**, 49. **23**, 315. **27**, 147.
 Lauben (Louben) M. Bühl **2**, 326.
 — (Löbon), Johann von, Mönch in Reichenau (1275) **1**, 156.
 — (zer Loubon), Raststätte an der „Laubstraße“ bei Frauenfeld, St. Thurgau **11**, 162.
 — zur, Geschlecht, f. Zurlauben.
 Laubenberg (Lobenberg) (bair. Schwaben), Herren von **5**, 20; Hans (1464) <Agnes v. Reichach> **17**, 299. **20**, 251; Jos (1507. 24) **17**, 300. **27**, 161; Gebrüder Joachim von L. zu Nauben-L. u. Jos von L. zu Alten-L. (1587) **17**, 300; Anna (1590) <M. v. Freyberg> **19**, 273; Friedrich, zu Weremuaq († 1629) **7**, 259 [nicht: Nubenberg]. **15**, 7; Hans Chyb. († vor 1649) <Margareta Speth von Zwielfalten> **17**, 300; Joh. Joach. von u. zu L. der Letzte i. Stammes († 1649) **17**, 300; — f. a. Pappns von Trugberg.
 Laubenzhaussen f. Lauperts-hausen.
 Lauber, Ritter (1289) **19**, 281.
 — M., bad. Amtmann, Hauptmann der Steißlinger Kompagnie (1814) **5**, 236.
 Lauchheim, DM. Ellwangen **16**, 247.
 Lauchringen (Loucheringa), Ober-u. Unters, M. Waldshut **4**, 242. 247 f. **8**, 235. **10**, 318. **16**, 229.
 Lauda, Ober-, (Oberlauten) M. Tauberbischofsheim **17**, 106 f. **25**, 175. 185.
 Launiger, Georg, Leutpriester in Rimburg (1452—66) **22**, 87. 98; — f. a. Launiger.
 Lauer, Adam, Dekan u. Pfarrer von Miffingheim († 1505) **23**, 186; Joseph, Kaplaneiwerk. in Innerringen († 1882) **20**, 19; Milian, Vikar in Pfäfersheim († 1879) **20**, 9.
 Lauf (Löff) M. Bühl **15**, 38. 40 f. 46. **25**, 208.
 Laufbach (Mh., Mittelbach), der, in der Ortenau **15**, 42. **20**, 166. **22**, 75.
 Laufen (Loiffen, Louphin, Löfen) M. Müllheim **1**, 201. 204. 211 f. **6**, 168. 171. 174. **9**, 140. **13**, 291. **15**, 153.
 — (Löffen, Loffen) St. Zürich **1**, 167. 221. **8**, 370. **12**, 256. 286. **16**, 229 f.
 — f. a. Lauffen.
 Laufenburg (Loufenberg), j. getrennt in (Groß-)L., St. Margau, u. Klein-L. M. Säckingen **5**, 309. **20**, 302; Kapuziner **21**, 217.
 — Heinrich, Kaplan am Münster u. Dekan des Kapitels Freiburg, j. 1445 Mönch in Straßburg († 1460), Dichter **20**, 302 ff.
 Laufenmühle, DM. Ehingen **2**, 108. **19**, 234.
 Lauffen (Loffen) DM. Beigheim; Dominik.-Franenk. **4**, 205. **13**, 209.
 — Graf Poppo von († vor 1225) **7**, 347.
 — DM. Mottweil **6**, 51. 58. 60. 64 ff.
 — Petrus von, Dominik.-Prior u. Provincial in Freiburg i. B. († um 1450) **16**, 18. 44.
 — Paulus von, aus Luzern, Konventual in St. Gallen, dann in Murbach (1627) **14**, 11; Romanus von, des Vor. Bruder, Konventual in Rheinau († 1650), Dikt. **11**, 15. **14**, 11.
 — f. a. Laufen.
 Lauffenberger, Othmar, Abt von Wiblingen (1550—53) **19**, 225.
 Langer, Joh., Abt von Zwielfalten (1567—77) **19**, 247.
 Lanningen (Logingen) bair. Schwaben **12**, 22. **13**, 298; August.-Eremiten **13**, 302; Eist.-Franenk. **10**, 234.
 Lanniger (?), Maurus, Konventual in Schwarzach, seit 1809 Stadtpr. von Durlach **13**, 268; — f. a. Laneniger.
 Laupen (Mt. Bern): Hupoldus de Loupin (12. Jh.) **15**, 160. 177; Cünr. de Löphen (1275) **1**, 179.
 Lauperswil (Lopswile) St. Bern **1**, 181 f.

Laupertshausen (Laiboltz-, Laiboltz-, Labentzhusen, Laubenzhaussen) *DM.* Wiberach **1**, 128 145 f. **5**, 61. **9**, 231. **19**, 179.
Laupheim (Löphain) Oberamtsstadt **1**, 146. **4**, 28. **5**, 59 f. **18**, 285. **19**, 218. 221. 224. **27**, 46 ff. — (Löphain) Burkhard Hans von (1525) **9**, 154.
Lauresheimium, Laurissa f. Vorsh.
Laurin, Heintz., Propst von Ochsenhausen (bis 1388) **18**, 288.
Lausbürg (Lansburg?), abgeg. Bnrg bei Laubegg, *M.* Stodach **27**, 160.
Lansheim (Lushain) *M.* Boudorf **1**, 188. 193. **7**, 346 f. **8**, 149. — im Sigmaringischen **15**, 117 f.
Lansmette **19**, 112.
Lauten, Ober-, f. Landa, Ober-.
Lautenbach (Lutenbach) *M.* Pfaffenlorensdorf **7**, 262. 269. **9**, 83. — im Murgthal, *M.* Rastatt **14**, 179. 188 f. — im Renththal, *M.* Oberfisch **13**, 279. **17**, 28. **24**, 273 ff.
Lautenstätt, *M.* Musikus in Straßburg (1702) **2**, 151. **3**, 172.
Lauterach, vulgo Lautern (Lutrun) *DM.* Ehingen **4**, 168. 179. 205. **19**, 234. — (Lutrach) Herren von: Egloff, Abt von Roth († 1368) **18**, 239; Hans (1368) **8**, 45. — f. a. Lautrach.
Lauterbach (Luterbach) *DM.* Oberndorf **1**, 41 f. **12**, 5. 20. 32. 35.
Lauterburg im Unterelsaß **6**, 141 f. **10**, 213.
Lautern (Lutron, Lutra, Lutrung, Lutrung) *DM.* Blaubeuren **1**, 96. **4**, 26 f. **16**, 249. **27**, 41. 45; — f. a. Kaiserslautern und Lauterach.
Lautlingen (Lutelingen) *DM.* Walsingen **1**, 44. 47. **4**, 121. **18**, 325.
Lautner, Ignaz, Stadtpfarrer von Buchen, f. 1872 Pfarrer von Handshausen († 1874) **13**, 61. **17**, 99.
Lautrach (Lutrach), bayr. Schwaben **5**, 10; — f. a. Lauterach und Lutra.
Lautz, Lorenz, Defan des Stiftes Kreuzlingen (18. Jh.) **9**, 290.
Lazariten, Zweig der Johanniter (1130—1379) **10**, 95 f.

Leba f. Löw.
Leber, Konrad, Pfr. von Dingelsdorf († 1860) **17**, 45.
Lebkuchen im Mittelalter **5**, 176.
Leche (= ?), dem Kloster Mauthal gehörig **4**, 177. 207.
Lechleiter, *M.*, Defan und Stadtpfarrer von Baden († 1815) **15**, 67.
Lechleitner, Adolf, Pfarrverweser in Trochtelfingen († 1860) **17**, 46.
Lechner, Frz. Jos., Pfarrer von Oberweier (1843) **16**, 332; — f. a. Lehner.
Lechschneider, Joh., Pfarrer von Homberg, *M.* Überlingen (f. 1523) **21**, 291.
Lechsgmünd, Grafen von: Heinrich (1132) **10**, 233; Berthold (1244) <Adelheid von Cypern> **10**, 233.
Ledergern, Benedikt, Abt von Rheinau (1735—44) **11**, 5. **12**, 258. **14**, 29 f.
Lederle, Frz. Ant., Defan u. Pfr. von Ehmiel († 1871) **17**, 90; Frz. X., Pfarrer von Muggensturm († 1875) **17**, 101; Karl, Stadtpfarrer von Mestkirch, in abs. Pfarrverw. in Emmingen ab Egg († pens. 1876) **17**, 105; Paul, Pfarrer von Umfisch († 1886) **20**, 31.
Levertswiler (Lefenswiler) im Sigmaringischen **1**, 106. 108 f. **9**, 43. **15**, 117 f.
Lefebvre, Adrian Wenzel, Pfarrer von Oberweier, *M.* Jahr (1771) **14**, 236.
Leifranc, Aloys, Dichttitulant in Malsch († 1865) **17**, 68.
Legau, bayr. Schwaben **1**, 122. 126. **5**, 10.
Legelenzehnter **21**, 258.
Legeler (Längeler), Konrad, Pfr. von Adelshofen († 1423) **24**, 298.
Legelschurst, *M.* Stehl **21**, 276.
Legenda Aurea (Historia Lombardica, Lampardid) **22**, 253 f.
Legende vom hl. Dominicus in mittelhochdeutscher Sprache (Aufg. 14. Jh.) **8**, 331 ff.
Legendenausgabe, älteste deutsche (Augsburg 1471) **11**, 269.
Legerer, Chph., Pfarrer von Vermatingen († 1633) **5**, 48.
Legillon, Cünradus de (1267) **11**, 162; — f. a. Lagellun.
Legipont, Oliver, O. S. B. zu St. Martin in Rott, Schriftst. (1754) **8**, 104. 187. 252. **19**, 252.

- Lehanjen, Joh., Sekretär d. Grafen
Hdw. Eberh. von Hohenlohe (1633)
18, 324.
- Lehen, M. Freiburg **1**, 203 f. **5**, 129.
9, 135. **10**, 277.
— j. a. Liuche.
- Lehenwies, M. St. Blasien **20**, 53.
- Lehner: Frz. Karl, Kammerer des
Kap. Vahr u. Pfarrer von Mippen-
heim und Sulz (1696) **14**, 270.
272; Herm., Probst und Pfarrvikar
in Wislifen (1678) **9**, 365; (Lech-
ner,) Joh. Melchior, Abt von Kreuz-
lingen (1696—1707) **9**, 286. 310;
Meinrad, Prior in Rheinau († 1835)
14, 49.
- Lehngüter **7**, 14. 24; adelige und
bäuerliche **6**, 198 f.
- Lehnin, M. Potsdam; ehem. Cist-
kloster **10**, 222; Cist.-Kirche **10**,
249 f.
- Lehrbach, Grafen von: R., kaiserl.
Commissarius (1794) **6**, 235 ff.
239; Damian Hugo Philipp, S. J.
(† in Speier 1815) **24**, 250 f.
- Lehrfreiheit **8**, 205.
- Lehrmann, Colmbanns, Konven-
tual (Musiklehrer) in Ettenheim-
münster (um 1675) **3**, 176.
- Lehrner, Joh. Friedr., Pfarrer von
Lippertsreuth (1708—21) **22**, 304.
- Lehestetten f. Lenstetten.
- Leib, Andr., Pfarrer von Lipperts-
reuth († 1605) **22**, 300 f.
- Leibbrand oder Lenprand, Martin,
Pfarrer von Stupferich (1583),
desgl. von Marzell (1585) **12**,
126. 131.
- Leibeigene **6**, 197 f. **10**, 334. **18**,
146; — j. a. Gotteshausleute,
mancipia, Petersleute, Zallente,
Vereuerleute.
- Leiber, Joh. Bapt., Pfarrer von
Somberg. M. Überlingen († 1871)
17, 90. **21**, 297.
- Leiberstung (Leiboltzdung) M.
Wahl **22**, 51. 74 ff.
- Leibertingen (Lubert., Liubert.)
M. Weßfisch **1**, 45. 47. **12**, 146.
183. 185. **15**, 6.
— C. dictus Grave de Luber-
tingen 1297) **12**, 143.
- Leibfall **5**, 147 ff. **6**, 197. **7**, 20;
— j. a. Libfälli.
- Leibfreie **6**, 197.
- Leibgedinge der Nonnen **5**, 158.
- Leibinger, Joh. Bapt., Pfarrer
von Lippertsreuth, zuletzt von
Dingelsdorf († 1887) **20**, 35. **22**,
306.
- Leiblach (Liubilaha, auch Liubilim-
wang?) Fluß und Ort in Berarl-
berg **9**, 48 f.
- Leiboltzdung f. Leiberstung.
- Leibrente für Mönche **7**, 313 ff.
- Leichenfeierlichkeiten **5**, 172.
9, 169; — j. a. Totenfeier.
- Leichtlen, Ernst Jul., Dr., Archiv-
rat in Freiburg i. B. († 1830) **2**,
133. **3**, 279. 286. 291. 293. 303.
351. **14**, 66 f. **15**, 135.
- Leidringen (Lideringen) M.
Sulz **1**, 32. 38. 42. **6**, 68. **12**, 5.
19. 21. 23. 28. 34 ff.
- Lehen, Herren von (j. 1296) **25**,
185; Peter <1527 Anna v. Dien-
heim, verw. von Rosenberg> **25**,
185; Kinder: 1) Margareta († 1589)
<1549 Eberhard von Stetten>
25, 189; 2) Eberhard († 1572)
<1559 Christine von Dalheim>
Tochter: Rufina († 1623) <1. 1577
Agidius Reinhard von Dietheim,
† 1589; 2. Wolf Heinrich v. Ego>
25, 185 f.
- Leimbach (Limpach), Stadtbezirk
Zürich **1**, 224. 245.
- Leime, die, Feldgewinn b. Freiburg
i. B. **5**, 163.
- Leinach, Albrecht von, Mönch in St.
Blasien (um 1130) **8**, 121.
- Leiner, Anser R. († um 1725) **7**,
266.
— Marquard, Pfarrer von Hail-
haslach († 1860) **17**, 46.
- Leiningen, Grafen von **10**, 235;
Heinr., Bischof von Speier († 1272)
19, 202; Emicho, desgl. († 1328)
19, 202; R. (1449) **18**, 230;
Katharina (um 1650) <Pfalzgraf
Konr. Wilh. von Tübingen> **18**,
130; — j. a. Lanningen.
- Leinjetten (Linstetten) M. Sulz
1, 41. 52.
— Herren von: Hugo (1279) **11**,
169; Hans, Vogt zu Rosenfeld
(1453) **11**, 208.
- Leinwandhandel in Konstanz
(11. Jh.) **1**, 343 ff. **2**, 370; in
Zess (14. Jh.) **18**, 259.
- Leinweberei auf den Gütern im
Mittelalter **12**, 89.
- Leipferdingen (Liutfridingas,
Liutfridingen, Liutfradingen) M.
Engen **1**, 26. 29. **4**, 11.
- Leipprand f. Leibbrand.

Leipzig, ehem. Cist. Frauenkloster **10**, 221.

Leipzig, Martin von, fürstberg. Abgesandter (1540) **7**, 101.

Leyrer, Witns, Dehan und Pfarrer von Seefirch (1622—56) **2**, 118.

Leiselheim (Lüschel-, Lüsselhain, Lützelhain, Lussenheim) *M. Breisch* **1**, 206 f. 243. **4**, 36 f. **8**, 370. **9**, 132. 138.

Leiser, Joseph, Dehan und Pfarrer von Bretten († 1829) **16**, 284.

Leising, Georg, Pfarrer von Hofweier (1597—1609) **14**, 232.

Leist, Emil, Pfarrverw. in Rheinsheim († 1880) **20**, 12.

Leitishofen, *M. Meßfirch* **12**, 172.

Leitwangen (Liubilinanc?) *M. Hebertingen* **9**, 49. 60. 67. **21**, 288. **23**, 309.

Leimbach, *M. Bonndorf* **7**, 346; *Paulinerfl.* **22**, 211.

Lemlin, Heilbronner Patrizier: Volmar Lemlin, zu Wimpfen (1420) **25**, 165; Ritter Volmar, zu Eichtersheim († vor 1499) < 1. Anna Landtschad, † vor 1484; 2. Margareta von Benningen > **27**, 273 f. 279. 281; dessen Peter: Ritter Johs. (1484) **27**, 273. 275; — i. a. Lämflin.

Lemp, Hans Jörg, protest. Helfer und Schulmeister zu Haslach im Münzthal (1548) **2**, 17. 38.

Lempfriedweiler (Lamfreswiler) *DM. Tettman* **9**, 89.

Leuder: *Frz. X.*, Vncel-Direktor in Monstauz, i. 1847 Stadtpfarrer von Gengenbach, i. 1854 von Breisch († 1876) **1**, 404. **2**, 153. **10**, 314. **17**, 106; *Frz. X.*, Pfarrer von Schwarzach, i. 1872 von Sasbach, *M. Achern* **22**, 68; *Jos.*, Pfarrer von Eitenhöfen, seit 1871 von Endingen, i. 1881 von Sipplingen († 1883) **20**, 22; Theod., Seminarregens und Pfarrefektor in St. Peter († peni. 1887) **20**, 35.

Lendingen i. Lemmingen.

Lendischilicha i. Leuzfirch.

Lengenang i. Languan u. Lenguan.

Leugenberger i. Langenbauer.

Leugenrieden, *M. Landerbischofsheim* **13**, 126 f. **25**, 153. 176. 178. 181 f. 189.

Leugenweiler (Lengevillare) *DM. Raubensburg* **9**, 51.

Leuggenwil (Lingenwiler) *St. St. Gallen* **1**, 166. 216 f.

Leuginhart, abgeg. Ort b. Bilsingen **15**, 144.

Leugnan, Ober- u. Unter-, (Lengenang) *St. Margan* **1**, 228 f. **4**, 39 f.

Leugwilen, *St. Thurgan* **9**, 272. 313. 315. **11**, 310.

Leuningen (Lendingen), Ober- u. Unter-, *DM. Kirchheim* **1**, 69. 72 f. 75.

— Herren von: Gering u. Gerold (12. Jh.) **15**, 143; Marquard, Canonikus in Boll (1275) **1**, 73.

Leute, Leutfried, Abt von Schutteru (1324—37) **14**, 160 f.

Lentienses, alemannischer Stamm **9**, 37 f. 45.

Leutlin, *M.*, Prior in Gengenbach (1525) **6**, 3.

Lenz: Bernhard, Prior in St. Georgen († vor 1803) **20**, 123; *Frz. X.*, Konventual in St. Blasien († 1808) **12**, 241; Joh. Bapt., Pfarrer von Rothweil, zuletzt von Mingsolheim († 1841) **16**, 326; Leo, Pfarrer von Wahlberg († 1862) **17**, 56; Leonard, Konvent. in Allerheiligen, zuletzt Pfarrer von Oppenau († 1818) **12**, 233; Matthäus, Professor der Math. am Lyceum in Rastatt, zuletzt Pfarrer von Bühl († 1847) **11**, 124. **17**, 4.

— Freiherr *M.* von, Bürgermeister von Hebertingen (1790) **22**, 304. **26**, 210 f.

Lenzburg, *St. Margan* **9**, 135. **27**, 131 ff.

— Grafen von **1**, 313. **7**, 25. **8**, 127; Ulrich (1036) **6**, 171; Ulrich (1077) **10**, 162; Rudolf (1125) **9**, 304.

— Schultheiß von, Konrad (1359); dessen Söhne: 1) Heinrich; 2) Johann, östr. Kanzler u. Bischof von Gurk, i. 1364 von Brixen, i. 1375 von Chur **10**, 26 f.

Leuzenichsföyle, Burgtall b. Thiergarten, *M. Meßfirch* **11**, 178.

Leuzfirch, *M. Neustadt* **1**, 187. 193. **7**, 222. 225.

— Swiggeras de Lendischilicha (12. Jh.) **15**, 160.

Leo: Albert, Pfarrer von Dittigheim († 1834) **16**, 303; Anton, Pfarrer von Taglanden (1738) **10**, 196.

Leoben in Steiermark **5**, 342.

Leodegar, Bischof von Autun († 678); vita metrica St. Leodegarii **3**, 424 f.
 Leon, Joh. Seimr., Pfarrer von Raftatt und Detigheim (1715) **11**, 56.
 Leoned, abgeg. Ort b. Großschönach A. Pfundsdorf **15**, 298.
 — Herren von **8**, 35; Haus von L. oder Löwenegg, Ritter, seit ca. 1267 Johanniter in Überlingen **20**, 221, 223.
 Leonhard, hl. **19**, 70 f.
 Leoninische Verse **3**, 380 [verdrückt in 382]. 413.
 Leprosenhäuser auf der Steig bei Waldshut **21**, 227.
 Leprosoria f. Gontelhäuser.
 Lepus, Johs., Abt von Theuenbach (1353—68, † 70) **15**, 231 f.
 Lerch von u. zu Dürmstein, Kaspar, Oberamtmann zu Tauerbischhofshaus (1612, 16) **23**, 137, 192.
 Lerichenkopf, Bertholdus armeriger de, begütert in der Ortenau (1319) **15**, 304.
 Lermina, gen. Schwarzmanns, Kirchenbaumeister (um 1580) **4**, 244.
 Vermündin, Anna, Priorin in Adelhausen (14. Jh.) **13**, 137.
 Lerowe f. Kirchleeran.
 Lerz, Stephan, Propst zu Wislikofen (1380—82) **9**, 364.
 Leisch, Mergentheimer Adelsgeschlecht: Konrad L. von Nüssigheim u. Hermann L. (1296); Konrad L. von Schüpf (1324) **25**, 157.
 Leichenbrand, N., Pfarrer von Ulm (um 1525) **9**, 158.
 Lestetten f. Leutetten.
 Lessi, Walthar, Domherr in Konstanz (1275) **1**, 161, 243 f. 246.
 Letisch, Andr., Schulmeister in St. Blasien, Chronist (1530) **8**, 104, 141, 158.
 Letten, im, Weiler bei Waldshut **21**, 190.
 Letter, Joach., Prior in Rheinan († in Öttingen 1748) **14**, 27; — f. a. Lätter.
 Lettner, Worterklärer **19**, 21; — der L. des Freiburger Münsters **15**, 275, 279.
 Leße f. Lezen.
 Leu: Gregor, Konvent. in Rheinan († 1730) **14**, 32; Haus, Altarschmied (16. Jh.) **11**, 324; — f. a. Lew.
 Leubus, AB. Breslau; ehem. Cist. Kl. **10**, 222; Cist.-Kirche **10**, 249.
 Leugen- od. Leukenfäulen (röm. Meilenzeiger) im Badiſchen **10**, 210, **11**, 71.
 Leuggern, St. Margn **21**, 209; Johanniterkommende **12**, 200, **21**, 194, 210, **22**, 160.
 Leupold, Mikodemus, Abt von St. Georgen (1566—85) **15**, 241, 245.
 Leupolz (Luipoltz) SA. Wangen **1**, 125 f. **4**, 29, **5**, 16, 18.
 — Vögte von (dicti Vogt zem Lüpoltz) **5**, 16, 18.
 Leuser, Clemens, Abt von Bronnbach (1548—54) **26**, 331.
 Leustetten (Lehst., Lest.) A. Überlingen **4**, 31 f. **5**, 46, **9**, 51, 60, 70, 85.
 — Hugo von L. u. Weildorf (1256, 76) **1**, 161, **11**, 229.
 Leute, Joh. Nepom., Pfarrer von Krosingen († 1847) **17**, 4; — f. a. Leuthe.
 Lentenberg f. Laitirberg.
 Leutfried von Ebersbach, Mönch in St. Blasien (um 1100), Bischof **8**, 121.
 — von Hottwil, conversus in St. Blasien (um 1120), Bischof **8**, 121.
 Leuthard, Bibliothekar des Klosters St. Gallen (861—872) **4**, 259.
 Leuthe, Jos., Pfarrverw. in Denkingen (1872—73), später O. S. B. in St. Meinrad, Nordamerika **23**, 303; — f. a. Lente.
 Leuthin, Joh. Bapt., Kaplan in Allensbach († 1836) **16**, 311.
 Leutfirch (Luotechilche, Lüt-, Lú-, Liukilch) im Litzgau, A. Überlingen **1**, 64, 74, 98, 129, 135, 138, 158, 205, **4**, 32, **5**, 43, 46, **9**, 60, 90 f. **15**, 117 f. **23**, 301, **26**, 307.
 — (burgum Liutkirche; Lütkilch vs der Haid) im Allgäu, Oberamtsstadt **1**, 123, 126, **4**, 29 f. 128, 204, **5**, 7, **8**, 366, **18**, 258, **27**, 85, 90; Franzist. Frauenkl. **22**, 204.
 Leutmerken (Lütmaricon, Liutmarichon) St. Thurgau **1**, 165, 175, 215, 217, **9**, 11.
 Leutpriester (plebanus) **3**, 57, **5**, 17, **7**, 68, **10**, 186, **15**, 51, **21**, 195.
 Leutrum von Ertingen, Adelsgeschlecht: Paul Luthram von Ertingen,

Leubus, AB. Breslau; ehem. Cist. Kl. **10**, 222; Cist.-Kirche **10**, 249.
 Leugen- od. Leukenfäulen (röm. Meilenzeiger) im Badiſchen **10**, 210, **11**, 71.
 Leuggern, St. Margn **21**, 209; Johanniterkommende **12**, 200, **21**, 194, 210, **22**, 160.
 Leupold, Mikodemus, Abt von St. Georgen (1566—85) **15**, 241, 245.
 Leupolz (Luipoltz) SA. Wangen **1**, 125 f. **4**, 29, **5**, 16, 18.
 — Vögte von (dicti Vogt zem Lüpoltz) **5**, 16, 18.
 Leuser, Clemens, Abt von Bronnbach (1548—54) **26**, 331.
 Leustetten (Lehst., Lest.) A. Überlingen **4**, 31 f. **5**, 46, **9**, 51, 60, 70, 85.
 — Hugo von L. u. Weildorf (1256, 76) **1**, 161, **11**, 229.
 Leute, Joh. Nepom., Pfarrer von Krosingen († 1847) **17**, 4; — f. a. Leuthe.
 Lentenberg f. Laitirberg.
 Leutfried von Ebersbach, Mönch in St. Blasien (um 1100), Bischof **8**, 121.
 — von Hottwil, conversus in St. Blasien (um 1120), Bischof **8**, 121.
 Leuthard, Bibliothekar des Klosters St. Gallen (861—872) **4**, 259.
 Leuthe, Jos., Pfarrverw. in Denkingen (1872—73), später O. S. B. in St. Meinrad, Nordamerika **23**, 303; — f. a. Lente.
 Leuthin, Joh. Bapt., Kaplan in Allensbach († 1836) **16**, 311.
 Leutfirch (Luotechilche, Lüt-, Lú-, Liukilch) im Litzgau, A. Überlingen **1**, 64, 74, 98, 129, 135, 138, 158, 205, **4**, 32, **5**, 43, 46, **9**, 60, 90 f. **15**, 117 f. **23**, 301, **26**, 307.
 — (burgum Liutkirche; Lütkilch vs der Haid) im Allgäu, Oberamtsstadt **1**, 123, 126, **4**, 29 f. 128, 204, **5**, 7, **8**, 366, **18**, 258, **27**, 85, 90; Franzist. Frauenkl. **22**, 204.
 Leutmerken (Lütmaricon, Liutmarichon) St. Thurgau **1**, 165, 175, 215, 217, **9**, 11.
 Leutpriester (plebanus) **3**, 57, **5**, 17, **7**, 68, **10**, 186, **15**, 51, **21**, 195.
 Leutrum von Ertingen, Adelsgeschlecht: Paul Luthram von Ertingen,

- bad. Muttman zu Forzheim (1443) **7**, 308; Frau Marbel Luthramin, zu Enzberg (1488) **27**, 265.
- Leutwil (Liutwile, Lütewile) Mt. Margau **1**, 209 f. 236 f.
- Leufelsee s. Lufelsee.
- Leuzigen (Luxingen) Mt. Bern **1**, 185 f.
- Lew (Len), Victor van der, Konventual in St. Peter und Propst zu Sölden († 1786) **20**, 108.
- Lewele, Karl, Provincial der Augustiner-Eremiten († in Breisach 1718) **13**, 304.
- Lewenstein, -tal; f. Löwenstein, -thal.
- Lewin s. Mätsch.
- lex alemannica **3**, 348.
- Lezen (wohl die Leke bei Markdorf), Chonradus miles de (1163) **9**, 84.
- Liebensberg s. Liebinberg.
- Liber, Jos. Berth., Konventual in St. Blasien, später Pfarrer von Todmoss, zuletzt von Murg († 1854) **12**, 241. **17**, 27; — j. a. Lieber.
- Liebfälli (Leichenbegängnis) **5**, 172. licentiat **27**, 10.
- Lichtenau, M. Kehl **11**, 118. **20**, 159. 162. 176. 181. 183. 185. 206. **22**, 98. 115. 117 f. 120.
— [in Bayern?], Heinrich von, Bischof von Augsburg (1505—17) **9**, 105.
- Lichtenauer: Adam (Joh. Bapt.), Konventual in Schuttern u. Pfarrer von Verghaupten, f. 1813 von Urloffen, zuletzt von Bühlerthal († 1834) **13**, 266, **16**. 303; Columbanus (eigtl. Frz. Jos.), Konventual in Ettenheimmünster und Pfarrer von Münchweiler († 1800) **3**, 181. 183. **15**, 224; Eberhard, Subprior in Rheinau, dann Pfarrer von Jestetten († 1805) **14**, 46.
- Lichtenberg (im Unterelsaß), Herren von: Konrad, Bischof von Straßburg (1277) **15**, 265. 289 f.; dess. Schwester: Katharina <Graf Egeno III. von Freiburg, † nach 1317> **14**, 87. **15**, 265. 290; Friedrich, Bischof von Straßburg (1299—1306) **2**, 288. 291 f. **22**, 54; Joh., desgl. (1353—65) **2**, 310 ff. **25**, 201; Heinrich (1372) **22**, 71; Graf Ludemann (Anfg. 15. Jh.) **20**, 161. 184 f.
- (M. Marbach), Hermann von, Bischof von Würzburg (1332—34) **19**, 202.
- Lichteneth b. Illmensee, M. Pfalldorf **3**, 70 f. **12**, 306. **21**, 287.
- Burg b. Heddingen, M. Emmendingen **6**, 106. 135. 137. **18**, 121 ff.
- Lichtenfels (Lichenovelt, Lichtenvelt) M. Saulgau **11**, 167. 176.
- Lichtenfels (abgeg. Burg b. Glatt im Sigmaringischen), Herren von: Diem (um 1380) **11**, 199; Wilhelm (1495) **6**, 207.
- Lichtenfels, Mt. St. Gallen **3**, 177.
— H. von, Statthalter des Johannitermeisters (1282) **22**, 298.
- Lichtenstein b. Honau, M. Reutlingen **1**, 79.
— Herren von: Schwänger und sein Sohn Johann (1393) **26**, 142; Salmy (1425) <Heinrich v. Ramsberg> **26**, 145.
— Heinrich von, Klausner in der Egg b. Heiligenberg (f. 1323) **11**, 231. 233 f.
— j. a. Lichtenstein.
- Lichtenstern (Lucida Stella) M. Weinsberg, ehem. Cist.-Franckl. **10**, 235 f.
- Lichtenthal (vormals Weuern; lat. Lucida Vallis) bei Baden-Baden **6**, 116. **10**, 186. **12**, 92. **17**, 140. 147; — Cist.-Franckl. **6**, 99. 122. 132. 297. **10**, 189. 246. **11**, 60. 91. 119. **12**, 92. 175. **14**, 251. **17**, 143 f. **20**, 42. 68 f. 75. **26**, 338 ff.; Beßig **11**, 95. **12**, 47. 61 ff. 81 f. 92. 94. 98. 115. **14**, 184. **16**, 60 f. **17**, 133. 135. **22**, 81 f. 108. **25**, 222; Äbtissinnen: Trubinda od. Trutleib (f. 1245) **10**, 246. **12**, 175; Eva Regina (1655) **6**, 125; M. Agnes (f. 1719) **10**, 246; — Einsiedler Kapelle **23**, 20.
- Lideringen s. Leidringen.
- Lieb, Jo. Tho., Pfarrer von Heddingen (f. 1679) **18**, 142.
- Liebburg, abgeg. Ort im Mt. Thurgau **11**, 310. 313.
- Liebegge i. Lanegg.
- Liebenau, M. Tettmang **9**, 48. 67. 77. **18**, 299.
— Herren von **18**, 297.
— Dominikaner-Franckl. b. Worms **13**, 208.

- Liebenfels, abgeg. Burg b. Mammern, St. Thurgau 8, 70. **11**, 310.
— Herren von **10**, 231. 352. **11**, 20. **12**, 179; Hermann, Pfarrer von Böhlingen (1310) **2**, 67; Philippus, Kapuziner in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368; — i. a. Lanz von V.
- Liebenrente, OA. Ravensburg **9**, 81.
- Liebenstein (OA. Besigheim), Herren von: Simon, Domherr in Speier († 1546) **19**, 208; — Bernhard; des. Tochter: Anastasia Katharina <1578 Konrad v. Rosenbergt> **25**, 176; — Rosine Brigitte († 1652) <Joh. Kaspar von Stetten> **25**, 190.
- Liebenzell, OA. Calw **12**, 60. **27**, 264.
- Lieber, Placidus, Konventual in St. Gallen (1729) **10**, 51; — i. a. Liber.
- Liebermann, A., Seminarregens in Allerheiligen, später Gen.-Bisat des Bischofs von Straßburg (Ende 18. Jh.), Dogmatiker **12**, 231.
- Liebhart, Benedikt, Abt von Keresheim (1664–69) **18**, 274.
- Liebher, Paulus, Konventual in Petershausen und Statthalter in Herdwangen († 1802) **13**, 257.
- Liebinberg (Libensberg im St. Zürich), Rüdiger de, Bürger in Freiburg i. A. (12. Jh.) **15**, 154.
- Liebinger, Peter, Dompropst in Basel (1426) **6**, 205.
- Liebler: Bernard, Konventual in Reichenau, i. 1757 in Meersburg **13**, 250; Ernst, Kaplan in Ohningen († 1830) **16**, 287; Joh., Bisat in Mannheim († 1855) **17**, 30; Joh. Bernh., O. S. Franc., dann protest. Pfarrer i. d. Nähe v. Weissenfels, Verf. von religiösen Gesängen (1720) **23**, 159; Kaspar, O. S. Franc. († in Fulda 1703), Hagiograph **23**, 159.
- Liechenovelte i. Pichtenfeld.
- Lichtenstein, Herren von: Heinrich, bish. Würzburg'scher Hofgerichtsrat (1464) **17**, 299; Wilh. Augustin († 1680) **7**, 295; — Friedrich, aus Neckarhausen, Domherr in Konstanz, dann Kapuziner-Superior, und sein Bruder Augustinus, Deutschordens-Mönch zu Pörmek (18. Jh.) **10**, 368; —
- Frei frau Maria Victoria, Äbtissin von Jeldbach (i. 1716) **10**, 243; — i. a. Pichtenstein.
- Martin, Dompropst in Bamberg († 1473) **26**, 159.
- Liedolsheim, A. Karlsruhe **27**, 264.
- Liefriuk, Hans, Altarschreiber in Breisach (Ausg. 16. Jh.) **11**, 324.
- Liebenbach, der, bei der Amtstadt Bühl **11**, 69.
— (Liebach) Zinken b. Böhlerthal **11**, 93.
- Liehner, Fidel, Pfarrer von Petra († 1865) **17**, 68.
- Liel (Liela) A. Mühlheim **1**, 212. **6**, 164. 166. 169. 171. 174. **10**, 73.
— Philipp, Konventual in Schuttern, zuletzt Weichtiger in Offenbürg († 1835) **13**, 266. **16**, 306.
- Lienert, Fridolin, Pfarrverw. in Griesheim († 1861) **17**, 51.
- Lienhart, Bened. Theobald, Konventual in Schuttern, i. 1806 Prof. d. Theol. und Kanonikus in Straßburg († 1831) **13**, 266.
- Lienheim, A. Baldshut **10**, 319 ff. 328. 331 f. **11**, 310. **16**, 229.
- Liestal, St. Baselland **11**, 165.
- Liefter [Linst? — vgl. **22**, 67], Adam, Pfarrer von Limbach († 1616) **22**, 99.
- Lietenvelt i. Pichtenfeld.
- Ligerk, Heinrich von, Kustos des Al. Einsiedeln (ca. 1320–60) **10**, 23.
- Liggaringen (Lüggarigen) A. Konstanz **2**, 196. 207 f. **3**, 118 f. **5**, 224.
- Liggersdorf (Luitersdorf, Liucartis-, Luigartsdorf, Lügertorf, Lüggerndorf) im Sigmaringischen **1**, 150. 152. **2**, 195. 207 ff. **7**, 234. **9**, 69. **12**, 181 f. **22**, 307.
- Lilach, A. Tanberbischofsheim **27**, 337.
- Lilienfeld in Niederöstr.; Eist.-Al. **5**, 342; Abt, Dr. theol. Cornelius (1641) **5**, 331. 343; Eist.-Kirche **10**, 249 f.
- Lilienthal, Ad. Stade; ehemal. Eist.-Frauenkl. **10**, 222.
- Lilium i. Lis.
- Lillstadt, OA. Mergentheim **13**, 120. 127.
- Limbach, A. Buchen **13**, 57. **27**, 342; — i. a. Limbach.

Limberer, gen. Huber, Joh., Abt von Kreuzlingen (1440—57) **9**, 309.
 Limburg, abgeg. Burg b. Sasbach, M. Breisach **4**, 37.
 — miles de Limperg (um 1258) **15**, 230.
 — Bernlein von (1348) **2**, 237.
 — (Lintbark, Lindburg), abgeg. Burg b. Weilheim, M. Kirchheim **2**, 215, **26**, 245.
 — Graf Hermann von (Martgr. Herm. I. von Baden) **26**, 248; Hermann von (Martgr. Herm. II. von Baden) **26**, 263.
 — Bertholdus de Lintburg (12. Jh.) **15**, 169 f.
 — s. a. Limpprg.
 Limpach, M. Überlingen **1**, 129 f. **5**, 39, **21**, 291, 294, **23**, 312.
 — Herren von: Gebrüder Albert und Heinrich (ca. 1180) **2**, 85, **9**, 84; S. u. A. (1226) **9**, 90.
 — Mt. Bern **1**, 177 f.
 — i. a. Veimbach und Limbach.
 Limperg s. Limburg.
 Limpert, Gottfr. Alons, Pfarrer von Stupferich, j. 1850 von Renthard († 1858) **17**, 39.
 Limpurg, auch Limburg (abgeg. Burg b. Schwäbisch-Hall), Schenken von **18**, 294, **25**, 154; Reßis **17**, 220; Walther (1230) **25**, 156; Luitgard <Engelhard v. Weinsberg, † vor 1242>, u. ihre Schwester Burgindis, Abtissin von Himmelsthal (1242) **10**, 236; Christoph (1512) **26**, 321; Philipp, Domherr in Würzburg und Propst von Romberg (1528—45) **17**, 223; Albrecht (1529) **6**, 18; Graf Erasmus, Bischof von Straßburg (1541—68) **7**, 88, **26**, 226 ff.; Hans (1586) <Leonora, verw. v. Schwendi, geb. Gräfin von Zimmern> **10**, 122 ff.
 — Unter, j. Teil von Schwäbisch-Hall **17**, 217, 222.
 Lind, Erhard Dominik, Abt von Kreuzlingen (1389—1423) **9**, 271, 273 f. 305, 309.
 Lindä (Schild aus Lindenberg) **9**, 45.
 Lindau (Lindowe) Mt. Zürich **1**, 226 f. 229.
 — (Lindow; lat. Lindaugia) am Bodensee, Amtsstadt in bayr. Schwaben **1**, 114, 117, 120, **3**, 18, **5**, 26, 31 f. **9**, 39, 44, **10**, 110, **12**, 158, **27**, 71 ff.; Reformation **4**,

131, **20**, 229 f.; Urnhen in L. aus Anlaß der Wiedereinföhrq. der Ehrenbeicht **13**, 77 ff.; — Frauenkloster, später Damenstift **1**, 117, **7**, 250, **13**, 96 f. **17**, 241, **20**, 246, **22**, 178; Reßis **5**, 29, 47, **6**, 65, **20**, 221 f.; Abtissinnen: Jutta († 1051) **17**, 241, 243; Gnta v. Friesen (1316) **20**, 223; Barbara (1599) **20**, 222.
 — Herren von: Marquard, Kirchherr von Weisdorf (um 1275) **11**, 229; Hans Adam's Töchter: Clara und Anna (1429) **21**, 288.
 — Beda, aus Rottweil, Konventual in Rheinau († 1747) **14**, 26; Hieronymus (Bruder des Vor.?) Abt von Schienbansen (1708—19) **14**, 26, **18**, 289.
 Lindauer, Rudolf, Abt von Jem (bis 1430) **18**, 265.
 Lindburg s. Limburg.
 Linde, Lieblingsbaum der Deutschen **7**, 22, 37, **18**, 4.
 Lindelbach, M. Wertheim **2**, 55.
 Lindenach s. Kirchlinde.
 Lindenberg (Lindiberg) bayr. Schwaben **1**, 116, 119 f. **5**, 24.
 — bei St. Peter, M. Freiburg, Wallfahrtskirche **9**, 8, 12.
 Lindenfels, Bilungus von (1151) **10**, 237; — s. a. Mosbach von L.
 Lindeuhard, abgeg. Ort b. Malisch, M. Ettlingen **12**, 60.
 Linder: Jintan, Konventual in St. Blasien († 1785), Hebraist **8**, 211 f. **21**, 36; Heinrich, Pfarrer von Mendingen, s. 1362 von Mündersdorf **11**, 189; Joseph, Religionslehrer am Gymn. in Bruchsal († 1861) **17**, 51.
 Lindigenöwe s. Lingenau.
 Lindlehof, M. Waldfisch **15**, 180, 183.
 Lindner, August, Cooperator in Oberperstuf b. Junsbrud, später als P. Birmin O. S. B. im Stifte St. Peter in Salzburg **19**, 249; Aug. Ferd., Pfarrer von Douan († 1840) **16**, 324; M. Dr., vorderöftr. Kanzler in Ensisheim (1614, 20) **2**, 168, 253.
 Lindolweswiler s. Linz.
 Lingenau (Lindigenöwe) in Vorderberg **1**, 114, 117, 120, **9**, 48.
 Lingenwiler s. Lenggenwil.
 Linf: Alons, Defan n. Pfarrer von Rheinhelm, zuletzt Beneficiat in

- Neuweier († peni. 1860) **17**, 46;
 Augustin, O. S. Franc., f. 1808
 Pfarrer von Andelsbosen († 1813)
24, 301; Jos. Geo., Pfarrer von
 Menningen († 1864) **17**, 64; Mar-
 cellian, Kapuziner-Guardian († in
 Haslach 1832) **16**, 294; Maria
 Elisabetha, Abtissin von Münster-
 lingen (1660–76) **9**, 326. 329;
 Martin, Pfarrer von Bollschweil
 (1596) **14**, 135; M., S. J., Pfarrer
 von Stupferich (1731) **12**, 129.
- Zinkenheim, M. Karlsruhe **27**,
 263.
- Zinné **3**, 419 f.
- Zinzenböll, Sebast., Propst zu
 Schienen († 1621) **7**, 292.
- Zinsenmann, Frz. Sales, Konven-
 tual in St. Blasien, später Schul-
 und Kirchenrat im St. Margan,
 zuletzt Kaplan in Rottweil († 1837)
12, 241. **16**, 314. **21**, 46.
- Zinzi, Joh. Bapt., Detan u. Pfarrer
 von Krumbach, f. 1865 von Gög-
 gen († 1872) **17**, 94.
- Zinster [Zister?] — vgl. **22**, 99,
 Alex., Pfarrer von Schwarzach (1606)
22, 67.
- Linsetten j. Leinstetten.
- Lintburk j. Limburg.
- Zintching, Sebast., Panliner-Prior
 zu Bounndorf (1771) **14**, 211.
- Zinz, Hauptstadt von Oberöstr.;
 Bischof, Greg. Thom. Ziegler (1827
 bis 52) **10**, 282. **19**, 226.
- (Lindolweswilare, Linze, Lint-
 ze) M. Pfullendorf **1**, 129. 135.
 138 f. **3**, 49 f. 53. 59. 90. **5**, 44.
9, 37. 43 f. 60. **12**, 172.
- Augustin, Konventual in Etten-
 heimmünster, später Bifar in Ober-
 achern (1808–09) **12**, 246; Gregor,
 desgl., später ebenf. Bifar in Ober-
 achern (1810), zuletzt Pfarrer von
 Rheinsheim († 1844) **12**, 246. **16**,
 336; Gregor, Konventual in Gengen-
 bach, f. 1809 Bifar das. **12**, 248;
 (Zink), Johs., Ventpriester in Vip-
 pertsreuth (15. Jh.) **22**, 299;
 Karl Friedr., Pfarrer von Kuppen-
 heim († 1884) **20**, 26.
- Zinzgan, der, Landschaft u. Land-
 sapitel (zur Ableitg. vgl. **9**, 45) **1**,
 113. 130 ff. 138 f. 355. 381. **2**,
 193. **3**, 50. 64. 95. **4**, 7. 31. **5**,
 112 ff. **7**, 233. **9**, 33 ff. 136. **12**,
 164. 179. **19**, 308. **22**, 299.
- Zioba, hl., Abtissin von (Zauber-)
 Bischofsheim († 797) **1**, 335. **3**,
 244. 246 ff. 249 f. 252. **23**, 176.
- Zipbach od. Zippach (Littebach)
 M. Überlingen **1**, 128. 130 f. 137.
9, 75.
- Zipp: Heintr., Konventual in Peters-
 hausen, dann Pfarrer von Zilzingen
 († 1822) **13**, 257; Jaf. (Amandus?),
 Erzpriester u. Pfarrer von Haslach
 im Rinzighal (1696) **14**, 270. 272.
16, 193; Joh. Phil., Pfarrer von
 Bösfersbach (1715) **12**, 79; Lazarus,
 Prior in Reichenau († 1629), Hist.
4, 290.
- Heinrich, armiger <Anna Brim-
 sin, † 1405> **20**, 298.
- Zippach, M. Ellwangen **16**, 247;
 — j. a. Zippach.
- Lippe, dictus, residens in Rotten-
 burg (1324) **4**, 16.
- Zipperswil (Liprechtswiler, Liu-
 prechtswile, Luperswyl) St. Ehn-
 gan **1**, 167. 220 f. **8**, 17.
- Zippert, Jos., Konventual in St.
 Peter († 1784) **20**, 108.
- Zippertsreuth (Luipprechtzruti)
 M. Überlingen **1**, 135 f. 138 f.
5, 47. **7**, 249. **9**, 51. 60. **15**,
 300. **22**, 289 ff. **24**, 300.
- Zippheim, ehem. Cist.-M. im Bis-
 tum Reg. **10**, 247.
- Ziptingen (Lübtlingen) M. Stodach
1, 150. 153. **2**, 195. 208. **12**, 185.
- Zis (Lilium), ehem. Cist.-Frauenkl.
 in Frankreich **5**, 301.
- Ziß (Superior et Inferior L.) St.
 Bern **1**, 179. 185 f. **4**, 37.
- Zistlein, Albrecht, Prokurator in
 Heutlingen (1387) **5**, 160.
- Zitaneien **3**, 461; — j. a. Aller-
 Heiligen-Zitanei.
- Zitschgi, Beda, Prior in St. Peter,
 f. 1791 Gymn.-Prof. in Freiburg
 (bis 1811, † 19), Verf. v. Sing-
 spielen **13**, 252. 254 f. **20**, 114 f.
- Zittarn von Tungen, Peter († vor
 1531) <Veronika Speth> **24**, 175.
- Littebach j. Zippach.
- Zittenweiler (Ludinwilare, Liu-
 tenwiler) M. Freiburg **4**, 65 f. **5**,
 133. 138. 142.
- Zitterst, Karl, Pfarrer von Bühl,
 M. Offenburg († 1886) **15**, 76. **20**,
 31 f.
- Zittistobel, M. Überlingen **9**, 44.
 69.
- Liturgie **8**, 234; askalemannische
8, 210; — H. Ehrensberger's Bib-

- liotheca liturgica manuscripta
 (1889) **20**, 313 ff.
 Liturgische Gewänder aus St.
 Blasien **8**, 125.
 Ligelmannshof (Ligelm.), OA.
 Lettmang **9**, 280 f.
 Ligelshwab, Kapl., Pfarrer von
 Wallrethen (1701—05) **14**, 291.
 Ligelstetten (A. Konstanz), Per-
 theold von, Domherr in Konstanz
 (1274—1303) **1**, 112. 114 f. 120.
 Liu . . . f. Lü . . .
 Liubertingen i. Leibertingen.
 Liubilaha, Liubilinwang i. Leib-
 lach.
 Liubilinanc i. Zellwangen.
 Liuelinhain i. Weiselheim.
 Lueche, entw. Lehen bei Deggen-
 hausen, ob. Yngen bei Dwingen,
 beide A. Ueberlingen **9**, 90.
 Liukilch i. Lentkirch.
 Liuocartisdorf i. Ziggersdorf.
 Liuprechtswile i. Zipperswil.
 Liutenwiler i. Zittenweiler.
 Liutfradingen, -fridingas i.
 Leipferdingen.
 Liutkirche i. Lentkirch.
 Liutmarichon i. Lentmerken.
 Liutwile i. Lentwil.
 Lobdenburg i. Lodenburg
 Lobegge, Löbegge i. Lanbegg.
 Lobenberg i. Lanzenberg.
 Lobensfeld, A. Heidelberg; ehem.
 Gist.-Frauenkl. **10**, 248.
 Loebwege (= ?) im Mettgau **16**,
 229.
 Loch (lō, loh) = niedriges Gehölz
6, 245.
 — Wald b. Zimmern, A. Offenburg
2, 302.
 — Hof b. Grüntrant, OA. Ravens-
 burg **9**, 81.
 Loche, wohl Flurname b. Erzingen
 und Donaurieden im OA. Ehingen
15, 143. 162. 177.
 Locher: A., Konventual in Wiblingen,
 nach 1806 Univ.-Prof. im Öster-
 reichischen **19**, 226; Theodorich, Abt
 von Jämy (1661—76) **18**, 263.
 265; — i. a. Locher.
 Locherer: Joh., Kaplan in Freiburg
 († 1541) **22**, 279; Joh. Nepom.,
 Pfarrer von Rehtingen, i. 1830
 Prof. d. Kirchengesch. in Gießen (†
 1837) **10**, 308. **16**, 314 f. **17**,
 113; Rit., Dekan des Kapitels
 Freiburg (1493. 1513) **22**, 278 f.
 Locherhof, OA. Ravensburg **9**, 81.
 — OA. Rottweil **6**, 58.
 — (wo?) dem Al. Rheinau gehörig
16, 229.
 Lochgarten, ehem. August.-Frauenkl.
 im Bist. Würzburg **25**, 154.
 Lochhof b. Lauf, A. Mühl **15**, 40.
 Lochner, Hieronymus, Propst von
 Wiesensteig (1523) **17**, 228.
 Lochum (= ?) **9**, 81.
 Lodmann, Johs., Pfarrer von Buchen
 († 1652) **13**, 60.
 Loder, Karl, O. S. Aug. in Ehn-
 ingen, Verf. e. „Bibl. Historie“ (um
 1750) **14**, 39.
 Lodron, Graf Clemens von, Dom-
 herr in Augsburg und Propst von
 Wiesensteig (1766—1803) **17**, 228.
 Löffle i. Lauf.
 Löffelstetzen, OA. Mergentheim
13, 126 f.
 Loffen i. Laufen und Lauffen.
 Loffenan, OA. Neuenbürg **12**,
 137.
 Löffingen, A. Neustadt **1**, 30. 32 ff.
2, 265. **4**, 9 f. **7**, 224. 227. **9**, 15.
18, **16**, 229; Wallfahrt zum „wpyter
 Schnee“ **5**, 221. 243.
 Löffler: Lorenz, Pfarrer von Zell
 a. A. (i. 1880) **27**, 295; Maria-Helena,
 Äbtissin von Wonnenthal (i. 1670)
6, 133; Rit., Rektor des Jesuiten-
 kollegs in Baden, i. 1716 Superior
 u. Pfarrer von Ottersweier **15**,
 55. **24**, 255; Wilt., Erziehit, Pfarr-
 vikar in Neufas (1774) **15**, 47.
 Logingen i. Lainingen.
 Lögler, Benedikt, Primissar in Luz-
 hurn († 1820), Dramatiker **20**,
 127 f.; — i. a. Lögler.
 Loge (Logheim) OA. Ehingen **13**,
 116. **19**, 258.
 Lohen (Kircherplatz) **3**, 408.
 Lohera Stratis, Theodorich, Kar-
 tänter-Prior zu Burghelm (1550)
26, 191 f.
 Löhle, Joh. Geo., Pfarrer von
 Schwemlingen († penf. 1871) **17**, 90.
 Lohu (Lone) St. Schaffhausen **1**,
 18. 20. **11**, 179. **13**, 310.
 Lohudorf (Laindorf) b. Bollmar-
 ingen, OA. Horb **1**, 55 f.
 Löhningen, A. Waldshut **1**, 194 f.
 — St. Schaffhausen **13**, 310.
 Lohr [bair. NB. Unterfranken?] **25**,
 162. 165.
 — [OA. Crailsheim?], Johs. von,
 Großkellner des Al. Thenenbach (um
 1380) **15**, 232.

- Joh. Bapt., Pfarrer von Dax-
landen († 1829) **16**, 284.
- Vöhr, Geo. Rich., Pfarrer von
Nicken, i. 1862 von Schöllbrunn (†
1868) **17**, 79.
- Voiffen f. Vausen.
- Voffum, W. Hannover; ehemal.
Eist.-Kl. **10**, 222; Eist.-Kirche **10**,
249 f.
- Vöfler, Konrad, Kanonikus in Buchau
(1395) **2**, 109; — j. a. Vögler.
- Völin f. Müstsch.
- Vomersheim f. Vammersheim.
- Vommis (Lomais, Lomes) St.
Thurgau **1**, 166, 215, 217, **9**, 280,
16, 229.
- Lone f. Lohn.
- Vonsee (Lunse) D. M. Mm **15**, 177.
- Vooz, Graf Gerhard von (1170) **7**,
115.
- Lophain f. Laupheim.
- Lopswile f. Lauperswil.
- Vorch au der Enns, Oberöstr. **3**,
242.
— an der Rens, D. M. Welzheim;
ehemal. Bened.-Kl. **16**, 247 f. **23**,
218.
- Vorene, Joseph, Kanonikus in Baden,
i. 1803 Zuecal-Prof. das., zuletzt
Direktor des Lyceums in Rastatt
(† penf. 1844), Ästhetiker **16**, 336.
- Vorenz: Joh. Andr., Stadtpfarrer,
Defau und Vorst. d. Pädag. in
Baden († 1838) **16**, 317; Martin,
Pfarrer von Wöschbach († 1834) **16**,
303.
- Voreto in Italien **3**, 116, **5**, 121,
7, 192.
— bei Freiburg i. B. **5**, 121;
Schlacht (1644) **5**, 189
— bei Konstanz **7**, 266
— bei Stodach **3**, 115 ff. **5**, 243.
- Voretogldflein in Seckirch, D. M.
Niedlingen **2**, 113, 121.
- Voretokapelle in Schliengen, M.
Müllheim **6**, 175.
- Vorichius, Jobotus, Prof. d. Poe-
sie, i. 1574 d. Theol. in Freiburg
i. B., i. 1610 Martäuer († 1611)
9, **7**, **22**, **12**, 327, 341, **23**, 63,
103 f. **27**, 308.
- Vörrach, bad. Amtsstadt **1**, 199 f.
2, 71, 78.
— Ritter M. von, Obermeier zu
Thengen (1301) **6**, 194, 200.
- Vorich (Lauresheimium, Laurissa),
heß. Prov. Starkenburg; Kloster **1**,
329, **4**, 186, 208, **10**, 168, 247,
12, 231; Besitz **6**, 164, **13**, 32,
58, **14**, 288, **16**, 243; Äbte: Samuel
(um 800) **3**, 337; Hugo (nach 1100)
14, 156.
- Voja (Vose, Voh), Arm des Glotter-
baches **3**, 125, 139, **7**, 20.
- Vösch: Mous, Pfarrer von Münch-
weiler († 1867) **17**, 74; Stephan,
Pfarrer von Ludwigshafen, i. 1832
von Leibertingen († 1841) **16**, 326,
27, 187.
- Losdorf f. Lustdorf.
- Vöjer: Heinrich, Dominik.-Prior in
Freiburg i. B. (1375) **16**, 16;
Joh. Bapt., Konventual in Neustadt,
Bavern, zuletzt Pfarrer von Wenz-
heim († 1832) **16**, 294 f.
- Lostinowa f. Lustnau.
- Voth, Simon, Defau und Pfarrer
von Wolsach († 1658) **12**, 6.
- Vothenberg, D. M. Göppingen **1**,
74 f.
- Vothringen, Herzoge von: Gott-
fried (um 1170) **7**, 115; — Fried-
rich <Elisbeth, Tochter des Kaisers
Albrecht I.> **21**, 254; deren Tochter:
Katharina <Graf Konrad II. von
von Freiburg, † 1350> **14**, 87;
— Katharina <Markgr. Jakob I.
von Baden, † 1453> **20**, 71; Karl,
Kardinal, Bischof von Metz und
Straßburg (1592–1607) **14**, 149 f.
16, 170, **21**, 274; Karl, kais. Feld-
herr (1635) **4**, 141; Karl, desgl.
(1676–78) **4**, 144, **6**, 143, 151,
16, 189 ff.: — Prinz Karl Alex.
(Bruder des Kaisers Franz I.),
Feldherr (1743), i. 1761 Großmstr.
des Deutschen Ordens († 1780) **2**,
265, **16**, 244.
- Vötsch (ibach), Gottfried von, aus
Freiburg i. B., Abt von St. Peter
(1295–1322) **2**, 233, **13**, 289.
- Vottenweiler (Lotinwilare), Ober-
und Unter-, D. M. Tettwang **9**, 42,
86, 89, 93, 289.
- Vottermann: Joh. Mous, Defau
und Pfarrer von Distelhausen (†
1828) **16**, 279; Joh. Chph., Pfarrer
von Lanberbichsheim († 1798)
23, 170.
- Vötterich, Johs., Leutpriester in
Dürnan (um 1430) **26**, 146.
- Vottstetten (Lotstetten) M. Walds-
hut **1**, 195, **12**, 256, **14**, 58, **16**,
229; der Pfaff von L. (1525) **5**,
231; Schlacht (1633) **4**, 247.
- Vog, Beda, Konventual in Schwarzach

- und Pfarrer von Rimbach (1699),
später von Schwarzach (1719) **22**,
67, 99.
- Lohwil (Lotzwilare; St. Bern),
Gebrüder Gernig u. Eberhard von
(12. Jh.) **15**, 160, 177.
- Lou . . . f. Van . . .
- Löw: Karl, Pfarrer von Hattingen,
f. 1845 Kaplan in Möhringen (†
1871) **17**, 90; Kommand, Konvent-
ual in St. Blasien, zuletzt Kaplan
in Emetach († 1814) **12**, 241;
(Leba,) Sebast., Pfarrer von Zell
a. A. (1615) **27**, 293 f.
- Löwenberg, Herren v., St. Gal-
lische Edle **9**, 272; Walthers Söhne
(1308) **2**, 65.
- Löwenegg f. Leoned.
- Löwenstein (M. Weinsberg): Berth-
oldus de Lowinstein (12. Jh.)
15, 152, 177.
— Grafen von (aus dem Hause
Gallw); Besitz **12**, 60; Kunigunde,
Äbtissin von Nichtenstern (f. 1242)
10, 236.
— Herren v. (Lewenstein): Phi-
lipp und Johs., Domherren in
Speier († 1533 bzw. 1537) **19**,
207 f.
— Wertheim, Grafen und Fürsten
von; Besitz **2**, 55; Ludwig II. (†
1611) **2**, 53; dessen Sohn: Joh.
Dietr. († 1644) **2**, 57 ff.; dessen
Söhne: Ferd. Karl († 1672) und
Johann Dietr. d. Jüng. († 1645)
2, 59; — Friedr. Ludw. (1647)
2, 59; — Phil. Eberh. Jos., Fürst-
abt von Murbach (1686) **18**, 332;
Fürst Dominicus Marquard (1728)
25, 183.
— f. a. Streif von L.
- Löwenthal (Lewental), M. Tett-
nang; ehem. Dominik.-Frauentloster
(auch: Himmelswoone) **1**, 130, **2**,
68, 77, **5**, 38 f. 42 f. **9**, 51, 62,
70, **13**, 195, 209, **22**, 187 f.
- Lubertingen f. Leibertingen.
- Lübger, Chph., Provinzial der
August.-Gemeinen († in Mainz 1735)
13, 304.
- Lubinsbach, wohl bei Waldbau,
A. Neustadt **15**, 155, 177.
- Lübtlingen f. Liptingen.
- Lucianus compendiatius, der
Verfasser des **17**, 273.
- Luciburgum f. Lückelsburg.
- Luciscicella f. Lückel.
- Ludewanc, Lüdiwanke, wohl b.
- Waldbau, A. Neustadt **15**, 142, 155,
177.
- Ludewig, Joh. Peter von, Prof. d.
Staatsrechts und Kanzler der Univ.
Halle († 1743) **27**, 241 f.
- Ludinwilare f. Vittenweiler.
- Luditsweiler (Lüthartzwile) M.
Saulgan **11**, 183.
- Ludwig: Franz, Pfarrer von Kap-
pel a. Rh. († penf. 1874) **17**, 99;
Friedr., Präbendar zu Wimpfen im
Thal (um 1500) **13**, 56; Karl,
Defan und Pfarrer von Nicken (†
1871) **17**, 90.
- Ludwigsbürg, Oberamtsstadt **1**,
68; Kapuziner **3**, 475 f. 482.
- Ludwigshafen (bis 1827: Ser-
natingen, Sernotingen) A. Stodach
2, 90, 207 f. **7**, 228, **8**, 370, **9**,
70, **14**, 58, **19**, 275, 281, **27**,
143 ff.
- Lüdingen, St. Jürich **1**, 168, 217 f.
241, **10**, 320, 333, 335.
- Lugen, A. Überlingen **9**, 90, **15**,
117, **24**, 296.
- Lügenwiler f. Lugenweiler.
- Lügerstorff, Lüggerndorf f.
Viggersdorf.
- Lüggaringen f. Viggaringen.
- Luib: Matthias, Kaplan in Men-
sburg a. Rh. († 1838) **16**, 317;
Simon, Konvent. in Petershausen
und Propst zu Klingenzell († 1644)
14, 293.
- Luigartzdorf f. Viggersdorf.
- Luipoltz f. Leupolz.
- Luipprechtzruti f. Lipperts-
renthe.
- Luitbert, Abt von Hirau (9. Jh.)
3, 345.
- Luitersdorff f. Viggersdorf.
- Luitfridingen f. Leipfridingen.
- Luitgard, sel. Gründerin des M.
Wittichen († 1348) **5**, 154 f.
- Luitzenhausen (Luiteltis-, Lütolz-
husen) M. Elm **1**, 70, 73, 95 ff.
- Lükilch f. Lückilch.
- Lülle, Konrad, Kirchherr von En-
gen (1465) **23**, 294.
- Lullus, Erzbischof von Mainz (755
bis 786) **3**, 247, 250, **6**, 165.
- Lump: Bonifaz, Bp. von Arobingen
(† 1835) **16**, 306; Wilh., Prior
in Mastatt, zuletzt Pfarrer von
Zentheren († 1832) **16**, 295.
- Lumper (Lummberr), Gottfr., Prior
in St. Georgen († 1800), Patrolog
13, 240, **20**, 123 f.

Lumpp, Leop., Kapellmeister am Münster u. Domkantor in Freiburg († 1870) **17**, 86.
 Lungern, St. Obwalden **1**, 230 f. **9**, 138.
 Luntthofen (Lunkuft, Luntcof), Ober- und Unter, St. Argau **1**, 224. 230 ff. 234.
 Lunse f. Lönsee.
 Lüntich, Andr., Abt von Wiblingen (1415—27, † 28) **19**, 225.
 Lünz, Simon Peter, bad. Obervogt zu Stollhofen (1601) **22**, 124.
 Luotechilche f. Luntkirch.
 Luperswyl f. Zipperswyl.
 Lupfen (Luphun), abgeg. Burg im OA. Tütlingen **4**, 125. **11**, 180.
 — Herren von, seit 1251 Landgrafen zu Stühlingen (erloschen 1582) **4**, 125 f. 230. **6**, 37. **8**, 150. **9**, 363. **11**, 20. 180; Besitz **4**, 132. **8**, 150 f. **12**, 172; Berthold (1222) **6**, 35; Heinrich I. (1222), f. 1251 Landgraf zu Stühlingen <Schwester oder Tochter des letzten Grafen von Nürsberg> **6**, 35. **10**, 320; Eberhard I. (ca. 1270. 1300) **4**, 125. **8**, 34 f. **11**, 169. 171. **13**, 310; dessen Tochter: Gertrud <1284 Luthold v. Regensberg> **11**, 171; Eberhards I. Bruderskinder: Berthold und Anna <2. Mour. von Wartenberg> (1281) **11**, 169; — Gebrüder Hug u. Eberhard, Grafen zu Stühlingen (1293. 1305) **10**, 320. **27**, 194; Heinrich, Domherr in Straßburg (1303—21) **2**, 302; Heinrich II. (1315) **4**, 125; Graf Eberhard, Pfarrer von Griefen (1324. 26) **4**, 229; **10**, 323 f.; Graf Eberhard, Domherr in Straßburg und Pfarrer von Niden (1326) **10**, 324; Eberhard, Landgraf zu Stühlingen (1357) **10**, 324 f.; Heinrich (1361) **11**, 189; dessen Bruder: Zeisolf (1361. 80) **11**, 189. 195; — Georg (1372) **11**, 192; Adelheid, Äbtissin von Buchau (2. Hälfte 14. Jh.) **17**, 243; Hans, Landgraf zu Stühlingen (1415. 20) **4**, 125. **25**, 165; Bruno (1418. 37) **4**, 132. **11**, 203; dessen Tochter: Anna (1449) <Palzgraf Konrad II. von Tübingen> **18**, 131; — Heinrich, Mönch in Weidenau (1427) **4**, 282 f.; Graf Heinrich (1440) **8**, 62 ff.; dess. Bruder: Graf Siegmund (1440) **8**, 63; — Diepold, Pfarrer von

Kirchdorf (1463), später Propst zu Klingnau (1482—83) **9**, 363; Grafen Siegmund und Johs. (1481) **16**, 271; des Grafen Hans (f. v.) Enkel: Graf Heinrich V. <Helena von Hapsolstein> **4**, 125 f.; beider Kinder: 1) Katharina <1520 Graf Wilh. Bern. v. Zimmern> **4**, 126; 2) Johann, Bischof von Konstanz (1532—37, † 51) **4**, 123 ff. **8**, 84 ff. 89. 91. 93; 3) Georg **4**, 126; 4) Wolfgang **4**, 126; 5) Jörg (1529) **4**, 126. **9**, 140; 6) Zeisolf II. **4**, 126; 7) Justina, Äbtissin zu Nöln **4**, 126; — Graf H. [Siegmund?] (1525) **27**, 162; Chph., Landgr. zu Stühlingen (1535) **21**, 178.

Lupin f. Wölflin.

Lupodunum f. Vadenburg.

Lüpfel f. Lempolz.

Lupp, Frz., Pfarrer von Herdern u. Kanonikus in Waldbach (1431) **3**, 149 f.

Luppenhofen, OA. Ehingen **18**, 228.

Lupratsberg (Bruwartesberg) OA. Ravensburg **9**, 81.

Lüprechtswiler f. Zipperswyl.
 Lüprecht, dicti, de Lütikirch (1353) **5**, 8.

Lupus, Christ., gelehrter Augustiner-Eremit († 1681) **13**, 301.
 — f. Servatus L.

Lurz, Johs., Abt von Schöndhal (1584—1607) **11**, 220. **19**, 262.

Lushain f. Lamsheim.

Lusselnhain, Lussenheim f. Leiselheim.

Lüßlingen, St. Solothurn **1**, 185 f. **4**, 37.

Lütbronn, OA. Mergentheim **13**, 126.

Luttdorf (Lüstorf, Losdorf) St. Thurgau **1**, 166. 219 f. **11**, 311.

Lustenan in Borarlberg **1**, 121. 164. 215.

Lustnan, OA. Tübingen **1**, 59. 61. **4**, 184. 207.

— Herren von: Geroldus de Lostinowa (12. Jh.) **15**, 170. 177; Georg [?] (1165) **4**, 18; B. miles in Lustenowe (1. Hälfte 13. Jh.) **4**, 184; Konrad, Abt von Bebenhausen (1321—53) **4**, 18; Fridericus de Lusteno (1324) **4**, 18.

Lutelingen f. Lantlingen.

Lutenbach im Elsaß, Kollegiatstift **1**, 381. **2**, 65; — f. a. Lantenbach.

Luterbach s. Luterbach.

Lüterberg s. Laitirberc.

Lütewile s. Luthwil.

Lütfrid, Überlinger Patrizier: Ritter Lütfrid der Junge (1293–94) **20**, 254. **27**, 146 f.; Johs Lütfrid (1329), Bürgermeister (1340) **27**, 148 f.

Lütgen, Joh. Mich., Privatpriester in Offenburg († 1857) **17**, 37.

Lüthartzwile s. Luthsweiler.

Luther, Martin **1**, 410. 413 f. 416. 421 ff. 427 ff. 430 ff. 433 ff. **3**, 470. **4**, 241. **8**, 158. **10**, 99 f. **13**, 301. **16**, 73. **21**, 78.

Luthern (Lutrum) St. Luzern **1**, 238. 241.

Luthram, Luthran s. Lutrum.

Lüti, Hans, Domdekan in Konstanz (1435–40) **2**, 244. **8**, 55. 63.

Lütisburg, St. St. Gallen **1**, 216 f. **7**, 216.

Lütkilch s. Luthkirch.

Lütmaricon s. Luthmerken.

Lütolzhusen s. Lützhäusen.

Lutra s. Kaiserslautern u. Lautern. — Uf der Haide (benannt nach Lutrach in bayr. Schwaben; — i. Luthkircher Heide), Dekanat des ehem. Bistums Konstanz **1**, 122. 126.

Lutrach s. Lauterach u. Lutrach.

Lutron s. Lautern.

Lutrun s. Lutrach und Luthern.

Lutrug s. Lautern.

Lüttich **1**, 397. **3**, 282. **7**, 120; Bistum **3**, 283. **5**, 367. **7**, 114. 121. 123; Bischöfe: Hubert (s. 708) **7**, 121; Rotter († 1007) **7**, 114; Wagon (11. Jh) **7**, 114; Rudolf von Zähringen, zuben. Clobelauch (1168–91) **7**, 107 ff. **13**, 288. **14**, 69. 82; — Domschule **3**, 332; Kirchen **7**, 115. 117. 129 f.

Luttingen (Lutungen) M. Waldbühl **1**, 196 f.

Lutz, Anton, Abt von Mönchlingen (1779–1801) **2**, 147. **9**, 288. 297. 310. **17**, 287; M., Kaplan in Bodman (1712) **2**, 207; Paul, Konventual in St. Märgen und geistl. Verwalter der Propstei Allerheiligen zu Freiburg († 1819) **13**, 243; Sebast., Abt von Thenenbach, seit 1548 auch von Bebenhausen († 1558) **15**, 234.

Lüssel (Lucella, Luciscella), ehem. Gist.-St. im Oberelsaß **1**, 224. **3**,

311. **5**, 265. 285. 315. 324. **6**, 135. 144. 177. **10**, 243. **13**, 258. **15**, 228. **18**, 109.

— Thomas Fridolinus de Luciscella, O. Cist., Weihbischof von Straßburg und Basel († 1553) **26**, 227.

— Klein-, ehem. Gist.-Frauenkloster im St. Solothurn **10**, 246.

Lüsselbach, Hof bei Wald im Sigmaringischen **12**, 170. 181.

Lüsselburg (Luciburgum), Heinrich von, (aus dem gräf. Hause Luxemburg?) O. Min., seit 1247 Bischof von Sengallen, s. 1251 von Kurland, s. 1263 von Chiemesee († 1274) **7**, 210. **9**, 26.

— Werner v., Abt von Schuttern (1379–90) **14**, 161.

— s. a. Luxemburg.

Lüsselbüch, St. Bern **1**, 17. 20. 176. 181 ff. 186. **4**, 38.

Lüsselhard, abgeg. Burg b. Seelbach, M. Zahrt: Conradus de Livcilmhart (12. Jh) **15**, 147. 177.

Lützelhaim s. Leiselheim.

Lüsselmannshof s. Viskelmannshof. Lüsselsee od. Lusselsee, der, b. Steisslingen im Hegau **5**, 213. 223.

Lußen, St., s. Heddingen.

Lügler, Burthard, Abt von Petershausen (1360–87) **7**, 250.

Lugmann, M., Dekan und Pfarrer von Oberndorf (1380) **12**, 5. 31.

Luxemburg (Lüsselburg), Grafen von: Friedrich: dessen Tochter: Ermengard (ca. 1020) <Graf Welf II. von Altdorf> **18**, 291; Hermann, Gegenkönig Heinrichs IV. (1081–88) **1**, 326; Peter (1125) **9**, 304; Reinhold (1128) **10**, 244; — s. a. Lüsselburg.

Luxenweiler (Lügenwiler?) M. Viberach **1**, 128.

Luxenil (Luxheim; lat. Luxovium) in den Vogesen, Kloster **3**, 431 f. **6**, 162 f. **15**, 238.

Luxingen s. Lenzigen.

Luzern **1**, 224. 229. 231. **4**, 38. **7**, 219. 222. **8**, 81. **9**, 7. 11. 13. 19. **12**, 207. 217. **14**, 34. **27**, 134 ff.; Tagiaagung (1497) **9**, 115. 127; — Kollegiatstift zu St. Leodegar **1**, 162. 174 f. 230 f. **6**, 172. **22**, 169; Spital **7**, 212; Franziskaner **22**, 197; Franziskanerinnen **22**, 205; Schultomöbden b. Jesuiten **2**, 131; Kapuziner **22**, 197.

Luzhart i. Hardtwald.

Von **5**, 287 ff.; Synoden (1245. 74) **1**, 4; — Erzbischöfe: Albrinus (1. Hälfte 7. Jh.) **8**, 10; Agobard (um

820) **3**, 391; R. (1093) **1**, 366; Hugo a Sancto Caro, O. Praed., Kardinal († 1263) **12**, 296. **13**, 134. 212. **16**, 10.

M.

Mabilfon, Jean, O. S. B. († 1707), Bist. **3**, 375 [verdruct in 377]. 395. 417. 424. 437. 440. **4**, 294. **27**, 219.

Machalms i. Aflams.

Machheim, Joh. Bapt., Pf. von Bounsdorf, M. Überlingen (j. 1772) **27**, 186.

Machingen i. Möggingen.

Machleib, Adolf, Defan u. Pfarrer von Rehtingen, i. 1874 von Sasbach († 1875) **17**, 101. **20**, 44.

Machtolsheim (Machtolfshain) DM. Hlanbeuren **1**, 95 f.

— Diether von, Präbendar in Wiefensteg (1275) **1**, 99. 101.

Macie, de. i. Matich.

Mac, Martin, Konventual in Wiblingen († 1776), Bist. **19**, 253.

Mackert, Frz. Jof., Pfarrer von Mupprichshausen († 1857) **17**, 37.

Macraugia i. Magerau.

Madach, der nördl. Teil des Heganes **5**, 242. **12**, 180.

— Landgraf in, j. Kellenburg.

Madachhof b. Maimwangen, M. Stodach **9**, 83. **12**, 180. **15**, 118.

Madebach i. Mappach.

Madelberg i. Adelsberg.

Mader: Alois, Konventual in St. Marien u. Propst zu Mroßingen († 1800) **8**, 194. **21**, 40; Balthazar,

Abt von Zwiefalten (1628—35) **9**, 11. **19**, 247; Dominik von, Kaplan in Walsdhut (1783) **21**, 264; Fidel,

Stiftspropst zu Überlingen (1795) **22**, 305; Junfer Hans, Ratsherr in Überlingen (1458) **27**, 154; Jof.

Ant. von, Pfarrer von Ostrach († 1855) **17**, 30; Karl, Subprior in Warchthal (1734. 36) **2**, 100. 121.

Mäder, Felician, Pfarrverw. in Sandhausen († 1871) **17**, 91.

Madisiwil (Madoltswile) St. Bern **1**, 179 f.

— Conrad et frater eius Seligerus de Madelswilare (12. Jh.) **15**, 160. 177.

Madruggi, Adelsgeschlecht: Ritter Fortunatus (16. Jh.) <Gräfin

Margareta von Hohenembs> **8**, 93. **21**, 58; Kardinal Christoph, Fürst-

bischof von Trient (1539—78) **21**, 58. 82; dess. Nefse: Kardinal Lud-

wig, desgl. (1578—1600) **21**, 58. 82.

Maduncella i. Manzell.

Magdalenenflöster **2**, 67. 75.

Magdeburg (Maydenburg), Burg-
graf Burkhard zu (1357) **8**, 371.

— Erzbistum **1**, 314. **8**, 25; —

Erzbischöfe: Heinrich (vor 1107) **1**, 399 f.; Norbert († 1134) **18**, 226;

— Abt, Etwin (10. Jh.) **4**, 271;

— Domkapitel **1**, 331; Domkirche **3**, 192.

Magdenan (Maggenöwe; lat. Augia Virginum) St. St. Gallen **1**, 165. 215. **7**, 211; Eist.-Frauenkl.

7, 293. 297. **10**, 242.

Magenbuch im Signaringischen **1**, 106. 108. **2**, 372. **3**, 34. 57. **7**, 240. **15**, 117 f.

— Herren von, Pfüllendorfer Pat-

rizier **1**, 108; Ritter Friedrich (1246. 57) **3**, 34. **11**, 229; Ritter

Heinrich (1292. 1305) **11**, 229. **27**, 194; Konrad, Pfarrrektor von

Magenbuch u. Leutpriester in Pfüllendor

(1331) **3**, 55. 57; Albrecht (1362) **11**, 190; Elisabeth (1454)

<Konrad Schorp von Freuden-

berg> **23**, 315; Konrad (1461) **23**, 308.

Mager, Joh., Pfarrer von Bur-

bach (1402) **12**, 130.

Mageran (Macraugia), ehem. Eist.-

Frauenkl. b. Freiburg i. d. Schweiz **10**, 244.

Mägerlingen (Mägrichingen) DM. Reutlingen **1**, 80. 84 f.

Maggenhart = Magenhofen (DM. Ravensburg?) **9**, 84.

Maggenöwe i. Magdenan.

Magghalms i. Aflams.

Magister sacri palatii **16**, 12.

Magistri, Johs., Propst von Aller-

heiligen (1481. 84) **24**, 276. 279. 281.

Mägfe, M., Münstschloss in Frei-

burg i. B. (1820) **15**, 285.

Magnus, hl. **10**, 130.

— Johs., laicus litteratus, Bürger in Konstanz (1429) **14**, 222.

Magolsheim, DM. Mönningen **1**, 93.

Magoltisperch s. Mogelsberg.

Magon: Frz. Bened., Pfarrer von Ettenheimmünster († 1843) **16**, 332; Karl Ludw., Pfarrer von Ulm, M. Bühl, f. 1863 von Bödingen († penj. 1867) **17**, 74. **22**, 121.

Mährichingen s. Mägertingen.

Mahlberg, M. Ettenheim **2**, 300.

3, 168 f. **14**, 165. 228 f. **15**, 229. **20**, 272; Kapuziner **3**, 169 **17**, 281. **18**, 200.

Mahler, Jak. Friedr., prot. Pfr. in Dinglingen (um 1690) **14**, 236; — f. a. Mäler.

Mahlstädt, Hans, Dekan u. Pfarrer von Sulz (um 1500) **13**, 107.

Mahlsbüren im Hegau, M. Stodach **3**, 113. **12**, 172.

— im Thal (Malsbüren), M. Stodach **1**, 150. 153. **2**, 195. 207 f. **9**, 90.

— H. von (1291) **23**, 316; Hermann der Malspurer u. sein Sohn Heinrich (1293) **20**, 254; Her. u. H. Malspurer, Bürger in Überlingen (1294) **27**, 147.

Mähringen (Möringen) DM. Tübingen **1**, 57 f. **4**, 18. **26**, 166.

Mahrtorf s. Martdorf.

Mai, Angelo, Kardinal († 1854) **3**, 223. 227.

Mai: Jos. Adam, Pfarrer von Wühl († 1855) **17**, 39; Ludolf Wilh., Kanonikus in Hildesheim (um 1700) **27**, 226 f. 235; — f. a. Mey.

Maichel, Joh. Dan., Dr. theol. u. Prof. d. Moralphilos. in Tübingen (1724. 40) **1**, 412. 420. 425. 429.

Maydenburg s. Magdeburg.

Maiclan s. Meilen.

Mayerberg, Johs., Stadtpfarrer von Ravensburg (ca. 1400—15) **12**, 158.

Maieusisch (Meyenisch): Basilius, Konventual in Rheinau, später Pfarrer von Ludwigshafen († in Kaiserstuhl 1881) **14**, 58. 304. **27**, 187; Ulrich, desgl., zuletzt Beichtiger des Klosters Paradies († 1841) **14**, 54.

Mayerusisch, Friedr. Eugen von, Pfarrer von Ewingen, f. 1863 von Stippenhausen († 1867) **17**, 75.

Maiensteden, vordristl. Bruch **19**, 103. **20**, 199.

Maier: Amor, O. S. B., Pfarrer von Buchen (f. 1656) **13**, 60; Anna, Äbtissin von Günterstal (f. 1373) **5**, 157; Dominik, Pfr. von Magenbuch († 1867) **17**, 75; Eugen, Pfarrer von Schwarzach (1879 bis 85), später Pfr. von Großelfingen **22**, 68. 72; Frz. Jos., Pfr. von Linz, f. 1830 von Mählingen († 1837) **16**, 315; Frz. Jos., Pfarrer von Kreenheinfelden, zuletzt von Ruppenheim († 1875) **17**, 102; Frz. X., Pfr. von Langenensingen († 1850) **17**, 14; Fridolin, Pfr. von Espalingen (1882) **27**, 187; Geo. Zach., Pfr. von Mundelfingen (1743) **5**, 244; Gottfr., Pfr. von Buchen, f. 1839 von Rühlach († penj. 1875) **13**, 55. 60. **17**, 102; Günther, Konventual in St. Marien (um 1750) **8**, 187; Jak., Pfr. von Sigen († 1864) **17**, 64; Jak. Ant., Pfr. von Barga, f. 1881 von Zuppingen († 1886) **20**, 32; Joh., Pfr. von Denzingen († 1795) **23**, 302; Joh. Bapt., Pfr. von Amoltern, f. 1866 von Mainwangen († 1868) **17**, 79. **19**, 277; Jos., Bilar in Burbach († 1852) **17**, 20; Jos. Ant., Pfr. von Mangendingen († 1851) **17**, 17; Juliana, Äbtissin von Kottenmünster (1796—1802, † 26) **6**, 50. 70; Mour, Dekan u. Pfr. von Hündelwangen (1712. 47) **2**, 207 f.; Lorenz, Pfr. von Kuelingen, zuletzt Präp.-Direktor in Habsthal († 1842) **16**, 329; Magdalena, Äbtissin von Kottenmünster (1757—77) **6**, 50. 61; Matthäus, Pfarrer von Dierzell in Reichenau († 1850) **17**, 14; Matthäus Frz. X., Pauliner in Boudorf, zuletzt Dekan u. Pfr. von Hündelwangen († 1831) **16**, 291; M., Kupferstecher in Freiburg i. B. (1738) **2**, 270. **8**, 179; Mik., Pfr. von Rippertsreuth († 1583) **22**, 300; Sebast., Abt von Jann († 1593) **18**, 265; Seraphim, Pfr. von Tafersweiler († 1833) **16**, 299; — f. a. Bögelin.

Majer: Dominik, letzter Abt des M. Beuron (1775—1803, † 23) **12**, 235; Jos. Ant., Pfarrer von Zuntshausen, f. 1862 von Kirchen, auch Dekan († 1876) **17**, 105. — von Zetteten, Mour., gen. Ku-

rüfel, Abt von Rheinan (1380—1404) **12**, 257, 281 f.
 Mayer: Adolf, Pfarrer von Kürzell († 1877) **17**, 110; Ambros (Aloys), Konventual in Ettenheimmünster, später Pfr. von Schweighausen († 1838) **12**, 246. **16**, 317. **20**, 135; Andr., Pfr. von Zinnenbungen († penf. 1882) **20**, 19; Ant., Pfr. von Mühlingen (1712) **2**, 207; Barthol., Konvent. in Reichenau, f. 1757 in St. Blasien **3**, 363. **13**, 250; Bonifaz, Konvent. in Allerheiligen, zuletzt Pfr. von Bisenbach († 1817) **12**, 233; Columbaans, Abt von Gengenbach (1638—60) **16**, 170 ff.; Eugen, Konvt. in Salem, zuletzt Pfr. von Niebheim, A. Eugen († 1815) **13**, 262; Ferd., Propst zu Wislifen (1753), desgl. zu Gurtswil (1761) **9**, 366; Frz. X., Konvt. in Salem, später Pfr. von Linz († 1814) **13**, 262; Georg, Prof. d. Med. in Freiburg (1590) **4**, 94; Geo. Wilh., Defan (f. 1672) u. Pfr. von Baulach **6**, 168; Gotfr., Konvt. in Marchthal u. Cooperator in Seefirch († 1805) **2**, 127; Synacuth, Pfr. von Sieberatsweiler († 1882) **20**, 19; Ignaz, Kaplan in Alblach († 1856) **17**, 33; Johs., Konvt. in Ehenenbach (um 1341) **15**, 231; Joh. Bapt., Klosterpfr. u. Prior in Gengenbach (bis 1807, † 1826) **12**, 247; Joh. Mich., Amtsbürgermeist. von Pfullendorf (1751) **3**, 31; Joh. Mich., Pfr. von Zell a. M. (1799—1822) **27**, 294; Jos., Konvt. in Marchthal u. Pfr. von Seefirch (1758—61) **2**, 122, 126; Jos., Pfr. von Appenweiler († 1833) **16**, 299. **17**, 113; Jos., Pfr. von Zechtingen, f. 1852 von Biengen († in Freiburg 1875) **15**, 128. **17**, 102; Judas Thaddäus, letzter Defan des Stiftes Ehningen (bis 1805, † 08) **13**, 244; Karl, Vikar in Meersburg († 1870) **17**, 86; Karlmann, Konventual in St. Peter († 1775) **14**, 134. **20**, 107; Maip., Abt von Isny (1602—05) **18**, 263; Konrad, Pfr. von Waldbunt (2. Hälfte 16. Jh) **21**, 263; Vandalin (eigtl. Anton), Enbprior in Ettenheimmünster († 1741) **15**, 212; Martin, Beneficiat in Landa († 1835) **16**, 306; Matthäus, Pfr. von Forst († 1860) **17**, 46; Mel-

chior, Konvt. in Marchthal u. Pfr. von Seefirch († 1548) **2**, 118; M., Pfr. von Möggingen (1712) **2**, 207; Phil. Bartholom., Stadtpfr. von Trochtelfingen, f. 1859 Pfr. von Zmeringen, f. 1864 kommiss. Schulrat in Signaringen, f. 1875 Defan des Kap. Veringen († 1877) **17**, 110; Silvester, Pfr. von Todtnau, f. 1862 von Eichiel († 1867) **17**, 75; Theobald, Pfr. von Neuweiler († 1872) **17**, 94; Urban, Abt von Ochsenhausen (1605—13) **18**, 289. Mayer von Troffingen, Adelsgeschlecht **12**, 21 f.; Theodorich, Kirchherr von Reiffingen (1417) **12**, 21; Albrecht, Kaplan in Rottweil (1477) **12**, 22.
 — von Wilen (Weisheim), Edelknecht Hanmann (1393) <Ursel v. Tannegg> **21**, 166.
 — f. a. Mahr u. Meier.
 Mäiershöfe b. Steißlingen. A. Stodach **5**, 209, 230, 233, 235.
 Maistas (Domini) **2**, 430 f. 434.
 Maigenberg, dicti, begütert im D. Saulgan (1353) **5**, 41.
 Mayl, Margareta, Äbtissin von Rottenmünster (1633—50) **6**, 42 ff. 45 f. 47 f.
 Meiland **7**, 168 ff.; Erzbischof: Lanprecht (926) **12**, 221; Arnolf (f. 1095) **1**, 378; Kardinal Karl Borromäus († 1584) **11**, 245. **21**, 57.
 Mailant Ehinger, dicti, begütert im D. Lanpheim (1353) **5**, 59.
 Mainan (Maignow, Maignow), Insel im Bodensee **21**, 323; Deutschordenskommende **1**, 139, 153. **5**, 30, 34, 38, 40, 44, 47, 7, 263, 265. **9**, 71. **10**, 31, 354. **11**, 173. **12**, 173. **15**, 299 f. **16**, 71, 83. **251**, **20**, 310. **22**, 292, 309, 312.
 Mainhaim f. Rateneheim.
 Mainwangen (Menewanch, Monwang, Manwangen) A. Stodach **1**, 151, 153, 161. **2**, 196, 208 f. **3**, 82. **12**, 173. **15**, 118, 25, 91 f. 95.
 Mainwart, Kapl., Freiburger Patrizier (1426) **6**, 187, 205.
 Mainz **1**, 326, 336, 339, 343, 395. **3**, 336. **7**, 110 f. **13**, 56; Synoden: (803) **3**, 334; (813) **3**, 335; (1085) **1**, 350; Fürstentage: (1105) **1**, 396 f.; (1359) **10**, 25; — Augustiner-Eremiten **13**, 302; Dom

2, 352; Domichab **7**, 111 f.; Domichule zu St. Alban **3**, 332, 345; Kloster St. Jakob, Abte: Willo († 1085) **16**, 160; Hugo (nach 1100) **14**, 156.

— Erzbistum **1**, 7, **7**, 201, **13**, 75, **18**, 324, **23**, 131, 135 f. 139, 183; Bess **13**, 32, **25**, 179, 184;

— Erzbischöfe: Bonifatius (745 bis 755) *sich unter B.*; Nullus (755 bis 786) **3**, 247, 250, **6**, 165; Heistolf (um 825) **3**, 339; Rabanns Maurus (847—856) *sich unter R.*; Quibert (i. 865) **17**, 211; Matto I. (891—913) **3**, 395, **4**, 270, **6**, 271 f. **10**, 57 f. 64 ff. **17**, 211; Wilgis (975—1011) **2**, 348; Siegfried (1071) **1**, 331; Rutherford (1105) **1**, 395, 398 ff.; Arnold († 1160) **7**, 110 f.; Konrad (1216) **17**, 219; Siegfried III. von Eppstein (1225—49) **9**, 26, **23**, 135; Heint. Godehelnmann (1286—88) **7**, 248, **17**, 304; Peter von Huppelt, gen. Michalpater (1305—20) **2**, 64 f. 67, 72 ff.; Graf Gerlach von Nassau (1346—71) **17**, 221, **23**, 135, **25**, 161; [Graf] Adolf [I. von Nassau] (1373—88) **13**, 44; Edmund (1393) **23**, 123; Diether I. v. Erbach (1434 bis 59) **23**, 156; Graf Diether II. von Fleburg-Büdingen (1459—61 u. 75—82) **23**, 157, 209, **25**, 169;

[Graf] Adolf [II. von Nassau] (1461 bis 75) **23**, 209, **25**, 169; Graf Berthold von Henneberg (1484 bis 1504) **8**, 78, **9**, 108, 127, **13**, 34, 54, **23**, 158; Uriel v. Gemmingen (1508—14) **23**, 175, 200; Markgr. Albrecht II. von Brandenburg, Cardinal (1514—45) **3**, 19, **9**, 104, 139, **13**, 34, 36, **23**, 209; Sebast. v. Henjensstamm (1545—55) **23**, 172; Daniel [Brenzel von Homburg] (1555—82) **25**, 173; Wolfgang v. Dalberg, Kämmerer von Worms (1582—1601) **23**, 153; Joh. Adam v. Viden (1601—04) **23**, 196; Anselm Kasimir Rambolt von Umstadt (1629—47) **23**, 144; Joh. Phil. v. Schönborn (1647 bis 73) **13**, 35, **17**, 300, **23**, 145, 183; Loth. Frz. v. Schönborn (1694 bis 1729) **23**, 159, **27**, 224 ff.; Pfalzgraf Frz. Lubw. zu Neuburg (1729 bis 32) **17**, 216, **23**, 143; [Graf] Phil. Karl [von Etk] (1732—43) **3**, 479; Frhr. Friedr. Karl Jos.

von u. zu Erthal (1774—1802) **23**, 175; — Coadjutor (i. 1787); Frhr. Karl Theodor v. Dalberg (i. d.); — Weihbischöfe: Ingelerius, O. S. Aug. (1296, 97) **7**, 211, 346, **9**, 27 f.; Georg Neumann od. Neander (1551) **23**, 179; Dr. Euph. Nebel (1733—69) **23**, 134; L. Ph. Behlen (i. 1769) **23**, 134; — General-Bisat: Dr. theol. et jur. Gottfr. Bessel (1704—14) **27**, 224 ff. — Bistum; Bischof (1830—33): Jos. Vitus Burg (i. d.).

Mayr: Dominik, S. J., Missionär († 1741) **4**, 299 ff.; Hans, Mönch in Stams, dann luth. Prediger in Wiberach († 1551) **9**, 253 f.; Heint., Pfarrer von Zell a. M. (1631) **27**, 293; Wendelin, Dr. theol., Provincial der August.-Eremiten († in Würzburg 1800) **13**, 309; — i. a. Maier und Meier.

Mayre, M., Dr., Kanonikus in Waldbirch (1637) **5**, 306.

Mayse, Joh. Bapt., Pfarrer von Obersimonswald, zuletzt von Breitenau († 1831) **16**, 291.

Maiselstein, bair. Schwaben **5**, 25 f. **12**, 142.

Maisenthal i. Mariathal.

Maier von Berg, Wolfram, Abt von Hirau (1428—60) **12**, 126, **26**, 149 f.

Maiwald, der, im A. Nehl **21**, 273. Malaien (d. i. Gerichtsanen) bei Denkingen, A. Pfüllendorf **15**, 118, **23**, 293, 297, 310 f. 324.

Malanvren, Maj., Pfarrer von Hinkelwangen (1559) **2**, 206.

Maled (Malnek) A. Emmendingen **4**, 111.

Malenbach, Berthold von († 1308) **20**, 298.

Maler, Heint., Anführer d. Steißlinger im Bauernkriege (1525) **5**, 231.

— M. von, Geh. Referendär in Karlsruhe (1807) **6**, 313 ff.

— i. a. Mahler.

Malerfarben. — Bereitung und Behandlung der M. im 15. Jh. **7**, 275 ff.

Malleolus i. Hämmerlin.

Mallersdorf (Mälersdorf) in Niederbayern; ehem. Bened.-Kloster, Abt: sel. Eppo (um 1130) **15**, 238.

Maffinger, Thomas, Verf. von Tagebüchern (1615) **2**, 135.

Malneck i. Maled

Malsbürrer i. Malsbüren.

Malsch, M. Ettlingen **12**, 59 ff. **15**, 37, **27**, 259.

— Ulrich von (1368) <Gräfin M. v. Kirchberg> Tochter: M. <Graf Joh. von Meidenburg, in Wien> **19**, 219.

— Joh. Maip., Prorektor u. Proj. in Karlsruhe (1717. 34) **1**, 411. 419. 425 f. 429.

Malschbach b. Lichtenthal, M. Baden **17**, 141.

Malsstätten des Alttgauer Landgerichts **12**, 198.

Malta, Insel **7**, 188 ff.: — Bischof i. p. i. von M.: Balthaj. Merstin (i. d.).

Malterdingen, M. Emmendingen **1**, 204. **2**, 250. **9**, 132. 138 **15**, 146 ff. 149. 151. 158. 162. 164 f. 167. 228 f. **18**, 123. 138.

Malterer, Freiburger Patrizier **7**, 27; Johann (1342. 49) **2**, 235. **22**, 256; dessen Kinder: 1) Martin (angebl. natürl. Sohn des Herzogs Leopold von Österreich), Ritter, Herr von Kastelberg und Waldbirch († bei Sempach 1386) <Anna von Thierstein> **2**, 241. **3**, 136. 156. 162 f. **7**, 28 f. **21**, 318. **22**, 257; 2) Margareta <Hans v. Blumenegg> **2**, 241.

Malters, Mt. Luzern **1**, 231.

Maltejer i. Johanner.

Mercurius, Nikolaus († 1546), Dikt. **2**, 8.

Mamern (Manbürron) Mt. Thurgau **1**, 167. 221. **2**, 67. **3**, 49. 52. **11**, 6. **14**, 19. 21. 25 ff. 28. 30 f. 33. 36 ff. 40 ff. 44 ff. 47 f. 52 ff. 56 f. 292. **16**, 230.

— Heinrich von (1313. 53) **11**, 180. **23**, 290.

Mammersweiler, Maipar von, zu Wiberstein (1407) **21**, 169.

Mammertschöfen, Edle von, aus St. Gallen; Joh. Frz. († vor 1712) **12**, 186.

Mammes von Casarea, Märtyrer († ca. 273) **3**, 415.

Mammigen i. Memmingen.

Manbürron i. Mamern.

mancipia **5**, 127. 149. **7**, 14.

Mandach, Mt. Margau **10**, 329. **21**, 187. 238.

— Herren v. **12**, 284; Pantaleon (1411) **10**, 329; Heinrich, Räm-

merer des Klosters Rheinau (1411, † vor 43) **12**, 284; Heinrich, Abt von Rheinau (1498—1529) **12**, 258. 283; Georg, Konventual in Rheinau, seit 1522 in Murbach **12**, 287; Konrad <Euphemia von Mentlishofen, † 1615> Sohn: Joh. Konr., Konventual in Rheinau († 1634) **14**, 6; Chph. Jak. (17. Jh.) <Eva von Heidegg> **21**, 228.

Mandat (Zusammenkunft am Grünen Donnerstag) **21**, 305.

Mandelli, M., Kaufmann in Stodach (1727) **3**, 116.

Manderheid-Blankenheim, Graf Joh. von, Bischof von Straßburg (1568—92) **21**, 274. **26**, 234. 237; — i. a. Blankenheim.

Mäudlin von Emmingen, Adelsgeschlecht **12**, 179.

Mandorla **6**, 289.

Mauesfelder Codex **4**, 278.

Mangold, Kanonikus in Untenbach (1096), Polemiker **1**, 326. 329. 381.

— Balthasar, Pfarrer von Limpach (1513) **21**, 291; Berthold, Abt von Gengenbach (1424) **16**, 163; Joh., Abt von Zehn (1430—59) **18**, 265; Konrad, Konstanzer Patrizier (1414) **7**, 143. Ludwig, Abt von Schussenried († 1604) **18**, 244. 246; Sebast., Konventual in Kreuzlingen und Pfarrer von Mauvange (bis 1528) **9**, 277 f.; Liber, Abt von Schussenried (1683—1710) **18**, 246.

Manlineshusen, Mänlishouen i. Mendlishausen.

Manipel i. mappula.

Manlius (Männel), Jak., Chronist (15. Jh.) **1**, 357. **2**, 398. **6**, 246; dessen Sohn: (Manilius), Felix, Hagiograph (1511) **2**, 349. 398.

Mann: Edelstein, Pfarrer von Buchen, seit 1674 Abt von Amorbach (bis 1713) **13**, 60. 65; Joh., Propst von Wengen (1497—1509, † 14) **18**, 224.

Männedorf (Mennendorf) Mt. Zürich **1**, 170.

Mannhart, Joh. Bapt., Konvent. in St. Gallen († 1837) **12**, 238. **13**, 238.

Mannlehen **11**, 163.

Mannlich, Matthias, Augsburger Patrizier (1565) **18**, 282.

Mannsberg (abgeg. Burg b. Dettingen, Dtl. Kirchheim), Herren von:

Burkhard; dessen Sohn: Heinrich (1425) <Saluz von Pichtenstein> **26**, 145; — Burkhard, Abt von St. Peter (1449—53) **13**, 292. **14**, 89; — Ursula v. Mansperg (wann?), **15**, 14.

Mannsmatt (dicta) **15**, 79.

Mausfeld, Gräfin Agnes v. <1583 Gebhard Truchseß von Waldburg> **26**, 324.

Mansfelden, Edart von, Propst zu Wislikofen (1303) **9**, 364.

Maujnetis, Leonh. de, Gen.-Bisat der Dominikaner (1476) **26**, 164.

mansus (Hube, Herren- od. Bauerngut) **3**, 406. **6**, 212. **7**, 319. **20**, 144.

Mautna, Markgräfin Barbara von <Graf Eberhard der Velttere von Württemberg, † 1496> **26**, 172; — Herzog Wilhelm von (2. Hälfte 16. Jh.); Kinder: 1) Vincenz, 2) Margareta <Erzherzog Ferdinand von Tirol> **1**, 440.

Manwangen i. Mainwangen.

Manz: (Manz), Adrian, Propst zu Waldbirch († 1583) **22**, 151; Enselbins, Konventual in Reichenau, seit 1664 Prof. der Math. in Salzburg († in Wien 1685) **4**, 291; Ignaz, Pfarrer von Leipferdingen († 1827) **16**, 277; Konrad, erster württemb. Drucker, in Manbeuren (1475) **4**, 203; M., Konventual in St. Trudpert und Pfr. von Biengen (1680 bis 86) **15**, 128; M., Pfarrer von Reßelwangen (1712) **2**, 207.

Manzell (Maduncella, Cella Maioris s. Maionis, Manuncella) bei Schneckenhäusen, OA. Tettnang **9**, 43, 62, 68, 79, 91. **18**, 249.

Manzze, Hainr. de, Mag., Chorherr in Zürich (1275) **1**, 239.

Mappach (Madbach) M. Lörrach **1**, 199 f. **4**, 33. **9**, 138.

mappula (Manipel) **2**, 405.

Marbach (Marpach) M. Bellingen **15**, 162.

— Schloß b. Wangen, M. Konstanz **8**, 46.

— Albert von, Ministeriale des M. Reichenau (1267) **11**, 163.

— M. Tanberbichsheim **25**, 170.

— OA. Münsingen **1**, 93.

— OA. Riedlingen **16**, 251. **18**, 251.

— abgeg. Ort b. Hemmendori, OA. Rottenburg **6**, 32.

— (Marh-, Marpach) St. St. Galtlen **1**, 164. 215. **9**, 67 f.

— August, Bisat in der Erzdiöc. Bamberg († als Jesuiten-Novize in Preßburg 1883) **20**, 22; Simon, aus Schwäbisch-Hall, Abt von Schöndthal (1445—65) **11**, 219. **19**, 262.

Marbe, Karl, Cooperator am Münster in Konstanz († 1881) **20**, 16.

Marcellus s. Mängel.

marcha (pagus) **9**, 49.

Marchdorf s. Marzdorf.

Marchelvingen s. Markelfingen.

Marchthal, Ober-, OA. Ehingen; ehemal. Prämonstratenserstift (M., lat. Martellum) **1**, 88 f. 91. 99. 366. **2**, 88. 93 ff. 111. 116. 117 ff. **4**, 147 ff. **9**, 257. **15**, 105. 108 f. **18**, 226 ff. 324; Heß 1, 86. **2**, 101 ff. 106 ff. 109 f. 114 f. **5**, 105. **9**, 88. 91. **16**, 265. **19**, 86. **25**, 135; — Verzeichnis der Pröpste und Äbte **18**, 232 f.; vgl. zu den Pröpsten: Eberhard von Wolslegg († 1183) **4**, 161 f.; Ulrich (1183—89) **4**, 161 f. 163 f.; Gerloß (1189) **4**, 164; Mangold (1191 bis 1204) **4**, 161. 164 f. 170 f.; Meinhard (1204—08) **4**, 171 ff.; Heinrich I. von Sappingen (1208 bis 09) **4**, 173 ff. 178; Walthar I. von Westernach (1209—14) **4**, 151. 175 f.; Rüdiger (1214—17) **4**, 176 f.; Rudolf (1217—29) **4**, 177 ff.; Walthar II. (v. Schmalstetten) (1229 bis 43) **4**, 182 ff.; Dietrich (1243 bis 51) **4**, 185 f.; Friedrich (1251 bis 52) **4**, 186; Heinrich II. (von Munderfingen) (1252—66) **4**, 187 f.; Konrad (v. Dangendorf) (1266—74) **4**, 188 f.; Werner (von Ehingen) (1274—81) **4**, 189 f.; Engilher (1281—82) **4**, 190; Berthold (1282 bis 92) **4**, 191; Heinrich III. (von Datthausen) (1292—99) **4**, 152. 191; Ludwig (1395) **2**, 99. 108; — zu den Äbten: Jos (1466) **2**, 102; Simon (1486) **2**, 109; Johs. Haberkast (1517, † 18) **2**, 103 ff. 123; Heur. Stöckle (1525) **2**, 110; Christoph (1559) **2**, 103; Johs. Rietgasser (1591—99) **2**, 96. 112; Jakob (1612) **2**, 114; Johs. Engler (1616) **2**, 112; Konrad (1647) **2**, 93; Friedrich a Sancto Joseph, alias Hertin [1705

bis 112) **2**, 124; Edmund I. Dillger (1711—19) **2**, 93, 120; Edmund II. (1759—66) **2**, 116 f.; Paul Schmid (1772—96) **2**, 122; Friedr. Walter (bis 1802) **2**, 94 115.
 — Unter-, (Nidermarhtil), DM. Ehingen **4**, 167. 175. 204. **20**, 288.
 — Godefridus de Marhtela (12. Jh.) **15**, 150. 177.
 Marcianus, Bischof von Gaza (536) **2**, 412. 415.
 Marcus, hl.; Reliquien in Reichenau **3**, 379 [verbrannt in 381]. **4**, 270. 286. **6**, 271. 280. **7**, 343. **9**, 339. 341. 342 ff.
 — Kardinal, Patriarch von Aquileja (1474) **4**, 286. **9**, 343.
 Margang, Simon, Kaplan in Steinbach (vor 1530) **15**, 88.
 Margareta, hl. Jungfrau **3**, 127. 129. **22**, 115 f.
 Margareta, St., i. Tann.
 Margarethen, St., St. Thurgau **16**, 229.
 Märgeläuten (Englischer Gruß) **11**, 223.
 Märgen, St., (bis ins 15. Jh.: Marienzell, lat. Cella St. Mariae) auf dem Schwarzwald, M. Freiburg **2**, 216 f.; — Augustiner-Chorherrenstift **1**, 33. 35. 163. 173. 175 f. 192. 198. **2**, 211 ff. **3**, 134. **4**, 65. 67. **5**, 132. 153. 193. **6**, 196. **7**, 215. 226. **8**, 29. **9**, 136. **10**, 76. 87. **13**, 242 ff. 289. 302. **14**, 76. 81; — Hebe: Dietrich (um 1118) **2**, 220; Otto (ca. 1121) **2**, 222. 226; Hartmann (1154) **2**, 226; Konrad I. (ca. 1253) **2**, 226; Werner I. (1265. 76) **2**, 226 f.; Konrad II. (1293) **2**, 226. 229; Peter I. (1297) **2**, 226; Dietmar v. Simwil (1316) **2**, 226. 229 f. 235; Johann I. (1332) **2**, 235; Konrad III. (ca. 1340—† 55) **2**, 235 ff.; Werner von Weisweil (1355—70) **2**, 238 f.; Berthold Schultheiß (1370—85) **2**, 239 ff.; Joh. II. Schlegele (1390—1401) **2**, 242 f.; Johann III. (1402—10) **2**, 244; Rudolf I. (f. 1410) **2**, 244; Peter II. (um 1425) **2**, 244; Anton (1435) **2**, 244; Rudolf II. (um 1450) **2**, 246; Johann IV. (bis 1461) **2**, 246; Joh. V. Jähr (1461—74) **2**, 246 ff.; Erhard Klotzopf (1474 bis

1502) **2**, 244. 248 ff.; Lukas Weigel (seit 1502) **2**, 250; Leonh. Wolf (1515. † 37) **2**, 250; Peter Blunt (1736—66) **2**, 264 ff. 270; Mich. Friß (1766—97) **2**, 271 ff. 274; Jos. Kurz (1797—1807) **2**, 274 f. **13**, 242. **16**, 287.

Margeth, Geo. Jos. Maria, Deutschordenspriester in Mergentheim, später Pfarrer von Mosbach, seit 1836 von Forst († 1841) **16**, 326.

Margolvingen i. Markeltingen. Margrethanien (Husen Margaretæ) DM. Balingen **1**, 44. 47; Frauist.-Frauenkl. **22**, 205.

Marhtela i. Marththal.

Marhtorf i. Marldorf.

Maria, hl., trat an die Stelle der Hulda **18**, 4; Personifikation der Kirche **2**, 414 f.; Patronin des bad. Fürstenhauses **17**, 148. 150; M. in der Krippbett, in der St. Katharinentafel zu Vöberach **19**, 35; ihr Schleier früher in Tauberbischofsheim **23**, 151; — Marienaltar mit alten Bildschnitzereien in Tauberbischofsheim **23**, 159 ff.; — wunderthätige Marienbilder: in St. Märgen **2**, 268; in Mengen, i. in Konstanz **2**, 475; — Marienbruderschaften (Marienische Kongregationen) **2**, 154. 165. 170. 172 ff. 175. **23**, 160 f.; Bruderschaft der sieben Schmerzen Mariä in Sernatingen **27**, 178; — Marienverehrung in der geistl. Schulkomödie **2**, 145 f. 166. 168 f.; — Marienfeste **19**, 97. 100. 104 ff. 110. 158; — Marienwallfahrtsorte mit heiligen Bäumen **18**, 5.

— St., (St. Maria Angelorum,) Frauenkloster bei Wattwil, St. St. Gallen **14**, 55.

Mariaberg (auch bloß Berg), ehem. Frauenkloster bei Bronnen, DM. Reutlingen **1**, 83. 85. **5**, 103. 107. **22**, 183.

— ehem. Kloster bei Milsberg, St. Zürich **27**, 122.

Maria-Buchen in Bayern **13**, 31. Maria-Burghausen i. Burghausen.

Maria-Eichen (M. zu den drei E.), ehem. Kapelle bei Balg, M. Baden **14**, 187. **17**, 136. 143. **18**, 5.

Maria-Gnadenhal i. Stetten bei Hechingen.

Mariahilf auf dem Welschenberg,

- chem. Wallfahrtskirche bei Mühlheim a. D., OA. Tübingen **5**, 242 f.
- Mariahof (vffen Hoven, Aufhof; lat. Curia B. Mariae) ehem. Frauenkloster bei Mendingen, A. Donau-
eichingen **5**, 95, 101, **6**, 36, **10**, 232, **11**, 177, 180, **13**, 195, 209, **14**, 298, **22**, 189 f.; Grabstätte des Hauses Fürstenberg **15**, 117.
- Mariaforn i. Neuchentshofen.
- Maria-Linden (früher M. zu den sieben L.). Wallfahrtskirche bei Ottersweier, A. Bühl **11**, 70, 98, 123 f. **15**, 87, **18**, 1 ff.
- Maria-Medingen i. Mdingen.
- Maria-Mojengarten i. Würzach.
- Maria-Schrei, Wallfahrtskirche b. Pfullendorf **26**, 310.
- Mariastein, Mt. Solothurn; Bened. **11**, 182, **14**, 297.
— (Maria im Stein), ehem. Wallfahrtskirche bei Steinhof, A. Überlingen **22**, 312 f.
- Mariathal (Messen-, Maisenthal) bei Obereichach, OA. Ravensburg **18**, 248 ff. 251.
- Mariatzell (Cella Mariae), OA. Oberndorf **1**, 37, 41, **12**, 5, 19, 22, 32, 35 ff.
— (Cella) Wallfahrtskirche am Fuße des Hohenzollern **1**, 58 f. **9**, 12.
— Wallfahrtsort in Steiermark **5**, 343.
— i. a. Nürnberg.
- Marienau (Augia St. Mariae), ehem. Eist.-Frauenkl. bei Breisach **10**, 247, **22**, 180.
- Marienbergr (Mons St. Mariae), ehem. Kloster bei Trochtelfingen im Sigmarr. **9**, 71.
— Bened.-Kloster in Tirol, Bez. Optmisch. Meran **10**, 36, **14**, 297; Abte: Heint. v. Schönstein († 1304) **10**, 36; Johann (1309) **10**, 37.
- Marienfeld, ehem. Eist.-Kloster im Stift Münster; Eist.-Kirche **10**, 249 f.
- Mariensfließ, NB. Stettin; ehem. Eist.-Frauenkl. **10**, 222.
- Marienfirk im Oberrhein **1**, 424.
- Mariensport (Portus [Porta?] Mariae), ehem. Eist.-Kloster in der Erzdiöc. Mainz **10**, 247.
- Mariensee, ehem. Eist.-Frauenkl. in der Diöc. Minden **10**, 221.
- Mariensstadt; Eist.-Kirche **10**, 249 f.
- Marienstern bei Baugen, ehem. Eist.-Frauenkloster **10**, 221; Eist.-Kirche **10**, 249.
- Marienthal b. Hagenau im Unterelsaß. Wallfahrt **18**, 12.
— bei Helmstedt, ehem. Eist.-Kloster **10**, 222; Eist.-Kirche **10**, 249.
— bei Zittau, ehem. Eist.-Frauenkloster **10**, 221.
— (Vallis B. Virginis) i. v. w. Rottenmünster, Frauenkloster, OA. Rottweil **6**, 35.
- Marienwalde, NB. Brandenburg; ehem. Eist.-Kloster **10**, 222; Eist.-Kirche **10**, 249.
- Marienwerder (Insula St. Mariae, auch Vallis St. Mariae) in Westpreußen **7**, 212, **17**, 302 ff.
- Marienzell od. Franzzell (Cella Mariae Assumptae), bair. Schwaben, OA. Memmingen **1**, 124, 126 f.
— i. a. Märgen, St.
- Marispurgum i. Meersburg.
- Mari(s)stella i. Wertingen.
- Mark, obere, mittlere und niedere, in der Ortenau **15**, 42.
- Markdorf (Marthorf, Marchdorf), A. Überlingen **1**, 131 f. 137 f. **2**, 83, **3**, 16, 22, 37 f. 47, 59, 61, 103 ff. 108, **5**, 45, 48, 113, 224 f. **6**, 250 f. 253, 255 ff. **7**, 152, 156, **8**, 54, 66, 80, 84, **9**, 9, 16, 53, 60, 69, 82, 140, **10**, 330, **11**, 313, **12**, 173, **16**, 335, **20**, 239, **22**, 171, 294, **23**, 319; Kapuzinerkl. **16**, 146 ff.; Franzist.-Frauenkl. a. hl. Joseph **16**, 148 ff.
— (auch Mahrthorf) Herren von **5**, 38, 42, **7**, 156, **8**, 54; Hermann (1142, 55) **1**, 139, **9**, 82; Bruno (1163) **2**, 85, **9**, 84; Heinrich (1179) **9**, 85; Konrad (1226, 27) **9**, 90, **20**, 223; Adelheid, Abtissin von Buchan (1250—1300, † 03) **17**, 243; Gebrüder Jörg und Konrad († vor 1354) **3**, 103 f. **5**, 42; deren Schwester: Ursula (1354, 55) <Konrad von Bomburg> **3**, 104, **5**, 42, **10**, 355; — A., die letzte Freifrau von M. (?) (1355) <Johann von Hattenberg> **6**, 252; Berthold (?) **3**, 104.
- Markel, Seintr., Pfarrer von Eiersheim († 1832) **16**, 295.
- Markelfingen (Margol-, Marchelvingen) A. Konstanz **1**, 27, **3**, 406, **5**, 224, **9**, 339.

- Markelsheim, DM. Mergentheim **13**, 127.
- Markgräfler, die **7**, 7; im 30j. Krieg **5**, 186. 188. 252; — Weinban (1324) **4**, 37.
- Markgröningen (Grüningen) DM. Ludwigsburg **1**, 65. 68.
- Markthag j. Landthag.
- Markolf j. Marzolf.
- Märkt (Matra) M. Vörrach **1**, 200.
- Markwald (Herrenwald), bad. Domänenwald im M. Acheru **21**, 273.
- Marken, M. Offenburg **14**, 278. **15**, 76.
- Marmet, P., „den man für heilig hielt“, Beichtiger im Kloster Charité (1633) **5**, 270 f.
- Marmon, Joj., Domkapitular in Freiburg († 1885) **20**, 29.
- Marmot, J., Dr., prakt. Arzt und Stadtarchivar in Konstanz († 1879) **2**, 474. **3**, 193. **9**, 379.
- Marnier, Mik., Pfarrer von Adels- hofen († 1418) **24**, 298.
- Marpach j. Marbach.
- Marquard, hl., Bischof von Hildes- heim **2**, 164.
- Marquart, Geo. Ant., Pfarrer von Ludwigshafen († 1889) **27**, 187. — von Hausen, Joh., Dr. jur. u. tgl. Rat (1554) **16**, 202. 205.
- Marscalci, Eberhardus (1158) **19**, 299.
- Marschall, Adelsgeschlecht: Aluna <Konrad von Rosenberg, † vor 1394> **25**, 162; Heinrich, Abt von St. Georgen (1467—74) **15**, 240.
- Marschallenzimmern, DM. Sulz **12**, 5. 19. 24. 33.
- Marseille; Kloster St. Victor **3**, 268; Abt, Bernhard, päpstl. Legat (1077) **10**, 162 f. 165.
- Marsigli, Graf Luigi Ferd., östr. General und Mitkommandant von Breisach (1703, † in Bologna 30) **10**, 359 f.
- Marspurg j. Meersburg.
- Marstadt j. Morstetertal.
- Marstetten (Mär-, Märstetten) DM. Leutkirch, abgeg. Burg **5**, 10. 18. 62. 64. — Adelsos von, Dynast (990) **7**, 237.
- Märstetten (Merg-, Merstetten) St. Thurgau **8**, 17. 370. **10**, 356.
- Martellum j. Marchthal.
- Marthalen (Martelen) St. Zürich **11**, 6. **12**, 284. 287. **16**, 230.
- Marty, Martin (eigtl. Aloys Karl), Kapitular in Einsiedeln, j. 1860 Missionar in St. Meinrad, j. 1870 Abt das., j. 1879 Apost. Vikar von Dakota; Verf. des „Tagebuches Walafrieds“ **15**, 196.
- Marticella j. Marzell.
- Martin, Mergentheimer Adelsge- schlecht: Götz (1363) **25**, 173. — Amilian, Tschittulant in Heim- bach († 1868) **17**, 79; Andr., Pfr. von Acheru († 1860) **17**, 46; Frz. Andr., Pfarrer von Denkingen, i. 1804 von Sernatingen, j. 1805 von Bوندorf, M. Überlingen († 1849) **17**, 10. **23**, 302. **27**, 186; Frz. Ant., Pfarrer von Lentershausen, j. 1822 von Sfringen († 1827) **16**, 277; Ignaz, Pfarrer von Bethenbrunn († 1847) **17**, 4. **22**, 320; Joh., Dr., kais. Reichshofrat in Nürnberg (1491) **10**, 13; Joh. Adam, Domdekan in Freiburg († 1850) **17**, 14; Joh. Bapt., Dekan und Pfarrer von Hohentengen, i. 1848 von Mühldhausen († 1867) **17**, 75; Joj., Pfarrer von Oberachern († 1840) **16**, 324; Julian, Pfarrer von Herbolzheim († 1849) **17**, 10; Mour., Dekan und Pfarrer von Reichenburg, j. 1833 Domkapitular in Freiburg († 1844) **2**, 465 ff. **6**, 169. **16**, 336; M., Pfarrer von Schutterwald (1609—20) **14**, 234. — St., ehem. Kirche im St. Basel- stadt **24**, 215. 219; — j. a. Wald- kirch i. St.
- Martini: Friedr., Prof. jur. in Freiburg (1591. 1600) **2**, 252. **4**, 116. **7**, 45. 48; Johs., O. Min., Bischof von Cadix (j. 1267) **7**, 210. **9**, 27; Joh. Bapt., O. S. Fr. in Bologna († 1784), Musikhist. **8**, 202 f.; Karl, Konventual in St. Peter, zuletzt Kirchenfondsverwalter der St. Martinspfarre in Freiburg († 1816) **13**, 252. 255. **20**, 113 f.; M. von, fürstl. Schwarzenberg'scher Hofrat in Wien († 1782) **12**, 196.
- Martini Cella j. Marzell.
- Martinskapelle b. Alsimonswald, M. Waldfirch **7**, 18. — St., (Ecclesia St. Martini in den Widen) bei Reuzingen, M. Stodach **1**, 152. **2**, 196. **5**, 243. **25**, 91. 95.

Martinszell (Cella St. Martini) in bayr. Schwaben **1**, 123 f. 126. **5**, 13. 18.
 Martyrium Arnoldi **7**, 111.
 Martyrologium eines Klosters **2**, 383; des Meisters Basilius H. **2**, 417.
 Märwil (Merwile) St. Thurgau **1**, 216 f.
 Marg: Erhard, Abt von Gengenbach (1636—38) **16**, 170; Gottfried, prot. Pfarrer in Diersburg (1782 bis 1805) **14**, 230; Matthäus, Pfarrer von Forbach (1687 bis nach 1701) **14**, 175.
 Marger, Hans, Straßburger Patriarch (1387) **6**, 187.
 Marguer, Leopold, der letzte Kapuziner in Haslach, Minzighal († 1851) **4**, 146. **17**, 17. **18**, 213 f. 217 f.
 Marxzell (auch bloß Zell), N. Ettlingen **12**, 129 ff. 135 ff.
 März: Angelus, O. S. B. in Scheyern, Schriftst. (1760) **14**, 41; Joh., Propst von Ehingen (bis 1615) **17**, 231; — f. a. März.
 Marzburg f. Meersburg, Herren von.
 Marzcell (Marticelle; lat. Martini Cella) N. Mühlheim **1**, 210. 212. **6**, 167. 171. 174.
 Marzolf ob. Marolf, fränk. Name, im Volksmunde identifiziert mit lat. Marcellus **22**, 94.
 — »Bruderschaft f. Wendelin, M. u. Barbara-Bruderschaft.
 Maschwanden, St. Zürich **9**, 133.
 Maselheim, M. Biberach **1**, 145 f. **4**, 55. **5**, 61. **9**, 255. **21**, 296.
 Masenanch f. Mosuang.
 Masenius, Lat., S. J., Dichter († 1683) **2**, 134. 159 f. 163. 187.
 Masmünster (im Oberelsaß), Wolf von, Johanniter-Komtur in Billingen (1527) **8**, 87.
 Massalatin f. Russalatin.
 Massie, Edmund (eigl. Joh. Jos.), Konventual in Ettenheimmünster († 1777) **15**, 220.
 Massenbach (M. Brackenheim), Wilh. von, württemb. Marshall, Diplomat (1551) **26**, 192.
 — Eberhardine von, Freifrau von Wangen <1715 N. von Bock> **6**, 195.
 Maßhalderbuch bei Odenwaldstetten, M. Münsingen **19**, 234.

Mählin, Bürger in Rottweil: Geschwister Hans, Konrad (Priester in Rottweil) und N. <lat. Wirt>, Besitzer der Feste Granege und des Dorfes Niedereichach (j. 1405) **12**, 21.
 Majslatin f. Russalatin.
 Mast, Steph., Pfarrer von Tiefenbronn (resign., † als Diözesanrat in Jllenan 1887) **20**, 35.
 Mastricht in Holland: erstes tgl. Gericht Karls V. (1520) **3**, 7; — Bischofsitz (bis 708) **7**, 114; Bischöfe: Theodoard (um 650) **7**, 120; Pharamund (bis 681) **7**, 120; hl. Lambert († um 700) **7**, 120; Hubert (bis 708) **7**, 121.
 Matera f. Mothenen.
 Matern, Bernard, Pfarrer von Mothenfels (1683) **16**, 57.
 Mathien, Andr., Pfarrektor von Ottersweier († 1793) **15**, 76.
 Mathis: Fidelis, Mallgraph im St. Peter († 1772) **20**, 102 f.; Idebons, Konventual in Schuttern, zuletzt Pfarrer von Wippertstich (penf. 1816) **3**, 175. **13**, 266; (Mathij), Joh., Defan u. Pfarrer von St. Peter in Waldfisch (1380) **3**, 137. 147.
 Matin, Wilh. von, Propst zu Sölden (1371), Prior von St. Ulrich bei Stauf (1383), hierauf Propst zu St. Algen **14**, 119.
 Matra f. Märkt u. Mothenen.
 Matich, Herren von (de Macie): Egeno (1167) **7**, 320. 322; Ulrich (1304, † 09) **10**, 36 f.; dess. Vetter: Egeno (1309) **10**, 37.
 Matt: Ant., Amtsamman in Mittelberg (1790) **2**, 461; Lat., Pfarrer von Doppetenzell, j. 1851 von Niedereichach, zuletzt Kaplaneiverw. in Ehingen († 1874) **17**, 99.
 Matheis, N., Kantnermeister in Walddshut (1681) **4**, 248.
 Mattwil, St. Thurgau **9**, 272. **11**, 310.
 matutinum tenebrarum f. Finstere Messe.
 Maßenhofen f. Maggenhart.
 Mach: Felix, Konventual in St. Blasien u. Luc.-Prof. in Konstanz, später Pfarrer von Guchweil († 1813) **12**, 241; Leop., Abt von Weiskau (1708) **18**, 254.
 Mauchen (Mucheim, Mauchheim) N. Mühlheim **2**, 65. **6**, 175. 190. **15**, 159. 162.

Maucher, Roman, Konventual in St. Blasien, zuletzt Pfarrer von Ringsheim († 1841) **8**, 234. **12**, 241 f. **16**, 326.

Mauenheim (Mainhaim) A. Engen **11**, 177.

Mauerberg i. Mauracher Inselberg.

Mauf, Abraham, Pfarrer von Ball-rechten (1572) **14**, 289.

Maulbronn (Mulifons), Oberamts-stadt; ehem. Eist.-Kl. **5**, 302. **9**, 83. **10**, 235; Besitz **17**, 133. **26**, 166; — Abte: Dietrich (1157) **13**, 116. **19**, 257; Christoph (1635) **5**, 302; — Bauhütte **11**, 101; Eist.-Kirche **10**, 249 f.

Maur (Mure) St. Zürich **1**, 225. 227.

Muraach (Muron) b. Oberuldingen, A. Überlingen **9**, 20. 84 f. **15**, 116 ff.

Mauracherhof (curtis in Muron, Mure, Mura) bei Denglingen, A. Emmendingen **4**, 36 f. **7**, 13. **24**, 234. 236.

Mauracher Inselberg (Mauer-berg), der, im A. Emmendingen **5**, 128. **7**, 9. 12 f.

Mauren, Hof b. Ebenweiler, OA. Saulgau **18**, 298.

— St. Thurgau **11**, 310.

Maurer: Adalbert, Propst zu Kling-nan (1761—80) **9**, 363; Gebhard, Klausner in der Egg bei Heiligen-berg (1481) **11**, 232 f.; Hans, aus Mühlanjen, Bauernführer (1525) **5**, 231; Karl, Pfarrverweiser in Horben († 1879) **20**, 9; — i. a. Murer.

Mauriner (Kongregation des hl. Maurus) **8**, 162 f. **27**, 219.

Maursmünster (Maurimonaster-ium) im Unterelz, ehem. Bened.-Kl. **3**, 352. **11**, 21. **12**, 247; — Abte: Kapl. Kieger (1525. 56, † 57) **14**, 148. **16**, 214; Gislebert Agricola (1554—86) [?] **16**, 165 f.

Maurus, Lieblingsjchüler des hl. Benedikt **3**, 337.

— Marquard, Pfarrer von Schienen, j. 1830 von Ergingen († 1831) **16**, 291.

Mauf, Joh. Vinus, Pfarrer von Achlarren († 1861) **17**, 51.

Mauß, Joh. Geo., Pfarrer von Pfundersdorf (1685—92, † 1702) **23**, 300. 320. **26**, 309.

Mauß, Benedikt, Abt von Zwiefalten (1744—65) **19**, 247 f.

Mazingen (St. Thurgau), Berthold von, Mönch in Einsiedeln (1275) **1**, 191. 193.

Mechel, Ch. von, Kupferstecher († in Berlin 1817) **23**, 46.

Mechthild von Magdeburg, Bi-sionärin **13**, 146.

Medaß (Öggers, Möggers) bei Haimentirch, bair. Schwaben **5**, 24. 26. **27**, 80. 83.

Mechenbeuren, Ober- u. Unter-, (Mechenburre) OA. Tettnang **9**, 81.

Medesheim (Meckinheim) A. Heidelberg **11**, 154.

Meckingen i. Möggingen.

Mecklenburg, Herzog Karl Leop. von (1715) **27**, 228 f.

Medaillen i. Münzen.

Mederer, Matthäus, Prof. d. Med. in Freiburg (gegen Ende 18. Jh.) **15**, 237. **23**, 116.

Media vita (Lied) **3**, 382 [ver-druckt in 384].

Medicus, M. Major, bad. Folt-lorist (1800) **11**, 131. 134.

Medingen, ehem. Eist.-Frauentl. i. d. Diöc. Verden **10**, 222; — f. a. Mödingen.

Mödingen, Dominik.-Frauentl. b. Augsburg **13**, 209.

Meeder, Sebast., Konventual in Ettenhimmünster und Bilar in Schweighausen († 1791), Komponist **3**, 180 f. **20**, 133.

Meer, van der, (Vandermeer,) holl. Familie: Jaf., Abt von St. Bern-hard an der Schelde (1536—59); Joh., Abt von Aachen; Wit, holl. Abgeordneter in Würdingen (1702) **11**, 3; — Hubert, holl. Oberst, ge-abdelt als „Hohenbaum van der Meer“ (1512) **11**, 3; dess. Nachkommen: Jaf., Bürger in Würn-berg, dann in Kurbayr. Diensten zu Ingolstadt <Margareta v. Schilten-hardt> Sohn: Joh. Kapl., päpstl. und kais. Notar, bad.-burl. Hofrat, kais. Auditeur († in Mailand 1730) <Franziska v. Spörl, † 1730> **11**, 4; beider Sohn: Moriz (eigtl. Joh. Ant. Frz.), Konventual in Rheinan († 1795), Eist. **1**, 384 f. **3**, 211. 367. **8**, 167 f. 216. **11**, 1 ff. **12**, 189 ff. **14**, 39 f.

Meersburg (Mers-, Mörspurg;

lat. Marisburgum) **M. Überlingen**: Stadt und Schloß (Residenz der Bischöfe von Konstanz) **1**, 136. 138. 440. **2**, 71. 78 f. 175. 441. 451. **3**, 12. 16. 22. 30. 58. 61. 88. 95. 114. **4**, 131. **5**, 43. 114. **7**, 248. **8**, 39. 53. 67. 80. 84. 87. **9**, 125. 139 f. 313. **10**, 357. **11**, 313. **17**, 234. **20**, 226. **21**, 295. 307. **22**, 301. **27**, 156 f. 185; Dominik. Frauenkl. z. hl. Kreuz **12**, 305. **16**, 150 ff. **21**, 296. **22**, 193; — Priester-Seminar **2**, 148. **14**, 260 ff. 266 f. **16**, 339. **21**, 137 ff. — Herren von: Liupold de Merdesburch (1113) **15**, 157. 177; Liupoldus de Mercesbure (1142) **1**, 139; Siegfrieds Sohn Mangold (1288) **23**, 311; unus de Mersburg, qui est in Steckborn (1324) **4**, 62; Konrad von Marzburg (?), Bürger in Prag (1390) **2**, 100.

Meersteru, Eist. Kirche **10**, 249.

Megelolf f. Eglofs.

Megemingen f. Mäglingen.

Megenzer, Weichlecht **13**, 104; **M.**, sesshaft in Mitter (1324) **4**, 16; Reinhard, sesshaft in Felsdorf, **M.** Norb (1324) **4**, 16; Margareta (1493) <Konrad Thum von Neuburg> **26**, 174.

Megetswiler (Meginbrehes-, Meginswiler) **M.** Ravensburg **9**, 66 f. 88.

Meggen (Megge) **St.** Luzern **1**, 231.

Meggle, Basil, Mag., Konventual in St. Peter († in Mammern 1830), lat. Dichter **13**, 252 ff. **14**, 197 ff. **16**, 287. **17**, 112. **20**, 41. 118 f.

Meginhard, Mönch in Fulda, Biograph Rabans (9. Jh.) **3**, 345.

Meginradescelle f. Einsiedeln.

Meglols f. Eglofs.

Mehererau (Brigancia, Augia Maior Brigantina) in Borarlberg, Bez. Sptisch. Bregenz; Bened.-Kloster **1**, 117. 121. 174 f. 189. 354. 380. **3**, 362. **4**, 30. **5**, 23 f. 27 f. 30. 32. 63. 249. **7**, 204. 242. 288 ff. **9**, 329. **14**, 297. **17**, 298. **22**, 156. **27**, 116; Abte: Meinrad (1097) **1**, 380; Gebhard (1139) **7**, 288; Kaspar (1567) **8**, 100. **22**, 153.

Men, Andr., Pfarrer von Pfüllendorf, f. 1681 Propst zu Bethenbrunn († 1696) **26**, 309; — f. a. May.

Meichelbeck: Meinrad, letzter Prior in Reichenau (bis 1757, † in Benediktenern 1792) **4**, 289. 292. **13**, 247. 250. **20**, 88; **M.**, Prof. d. ital. Sprache in Freiburg i. S., Komponist (1750) **2**, 171; **M.**, Konventual (Bibliothekar) in St. Blasien (1768) **8**, 171; **M.**, Stadtpfarrer von Kaufbeuren, Hift. (gegen Ende 18. Jh.) **8**, 167 f.

Meichle, Frz. Jos., Pfarrer von Pfüllendorf (1782–98) **26**, 310.

Meidelfstetten (Mittelstetten) **M.** Minsingen **4**, 23.

Meidenburg, Graf Joh. von, in Wien (um 1400) <**N. v. Malsch**> **19**, 219.

Meneuberg, Severin, Propst zu Wislikofen (1606–07) **9**, 365.

Meneusisch f. Mäenisch.

Meienhoffen, **M.** von, bad. Beamter in Lahr (1699) **3**, 171.

Meier, Joh. Bapt., Cooperator zu St. Martin in Freiburg, f. 1844 Pfarrer von Geradsheim, f. 1849 Stadtpfarrer von Donaueschingen, f. 1852 Mitgl. d. Oberkirchenrats in Karlsruhe († 1861) **17**, 52.

Meyer: Bernh., Abt von Rheinan (1789–1805) **12**, 258. **14**, 45; Chph., Abt von Schwarzach (1622 bis 36) **20**, 179. **22**, 63. 67. 99. 125; Daniel, Saffnermstr. u. Eisenfabrikant in Steckborn (1720–40) **21**, 320; Frz., Pfarrer von Gomersdorf († 1858) **17**, 39; Gerold, Abt von Muri (1790), Bernhards (i. v.) Bruder **14**, 297; Gerold, Konventual in Rheinan († in Gurtweil 1868) **14**, 55; Jak., Propst u. Pfarrvikar in Wislikofen (1636 bis 43) **9**, 365; Joach., Pfarrer von Schwarzach, f. 1691 Abt von Schwarzach († 1711) **22**, 58. 63. 67; Johs., O. Praed., Beichtiger des Frauenkl. Adelhausen († 1485), Chronist **12**, 291 f. **13**, 131 f. 149. 194 ff. **16**, 44; Jörg, Propst zu Minsingen (1487–88) **9**, 363; Joseph, Gerichtsverwandter zu Bühl († 1792), Stifter **11**, 99 f.; Lukas, Konventual in St. Blasien, zuletzt Pfarrer von Gurtweil († 1821), Hift. **8**, 105. 231 ff. **12**, 199. 242. **21**, 43 f.; Moriz, Konventual in Rheinan, Pfarrer in Zürich (1807 bis 33), zuletzt Kanonikus in Schönenwerd († 1857) **14**, 53; **M.**, Kon-

- ventual in Gengenbach, j. 1809
Pfarrer von Herthen **12**, 248; Rif.,
Pfarrer von Neukirch, DM. Kott-
weil († 1610) **12**, 36; Theob.,
Konventual in St. Blasien, j. 1806
Luceat-Prof. in Montanz, j. 1817
Pfr. von Lausheim († 1818) **12**,
242; Ulrich, Abt von Wettingen (†
1694) **7**, 295.
— von Kunau, Züricher Familie
23, 46.
— von Sachjenbach (Sasbach), Klaus;
deß. Tochter: M. <Phil. v. Win-
deck, † 1522> **14**, 257.
— f. a. Maier n. Mayr.
- Meierschaft** **12**, 183.
Meiertum **6**, 199.
Meyger, Henricus, armiger (†
1387) **20**, 298.
Meiger (Menger von Mürnberg?),
Hermanus, Johanniter-Statthalter
in Heitersheim († 1405) **20**, 296.
Meisfird (Möschilch) St. Bern **1**,
185 f.
Meisen (Meigelan, Maiclan) St.
Zürich **1**, 170. 223. 225. **4**, 40.
Meinboldswilare f. Meisweiler.
Meiners, Engelbert, Kanonikus u.
Pfarrer in Baden-Baden (1701) **17**,
147.
Meinhard, Joh. Leonh., Propst in
Mergentheim, j. 1635 Abt von
Schönthal († 1636) **11**, 221. 224.
19, 262.
Meinrad, hl. **1**, 112. **3**, 356. 367.
4, 258. **6**, 271. **8**, 235. **23**, 35.
— St. Bened.-Kolonie im Staat
Badiana **15**, 196.
Meiringen (Hasela) St. Bern **1**,
182. 184.
Meißburger, Joh. Mich., Dom-
finkos und Schaffner der Münster-
fabrik in Freiburg († 1854) **15**,
284. **17**, 27.
Meißen, Markgrafen von: Heinrich
(1221—88) **10**, 220; Friedrich (1357)
8, 371.
Meißenheim, M. Jahr **14**, 279.
Meister: Adam, Prof. codicis in
Freiburg (1631) **4**, 73. **23**, 104;
Frowin, Konventual in St. Blasien
(† 1833) **12**, 238; Joh. Martin,
Pfarrer von Volkertshausen († pen-
1862) **17**, 56; Martin, Propst
zu Klingnau, j. 1596 Abt von
St. Blasien († 1625) **8**, 142. 151.
160. **9**, 363. **20**, 49; Robert,
Propst zu Wislikofen (1656—58) **9**,
365.
Meiß, Rif., S. J., Missionär (18.
Jh.) **4**, 301.
Meißner, Ludw., Pfarrer von Ball-
rechten (1705—16) **14**, 291.
Mekmühl f. Mödmühl.
Melanchthon, Philipp **1**, 410. **4**,
129. 241.
Melchingen im Sigmaringischen **1**,
83. 85.
— Herren von: Merklin; Reinhard's
Kinder: 1) Adelheid <Heinrich v.
Weitingen>. 2) Hans (alle 1402)
26, 143; Kaipar und Marquard
(wann?) **15**, 9.
Melci (= ?) **3**, 350 f.
Meldegga (bei Benren a. d. Aach),
Herren von, f. Reichlin-M.
Melin f. Möhlin.
Mell in Niederöstr.: Bened.-Kloster,
„der klingende Pfennig“ genannt **5**,
330.
Melling, M., Kirchenmaier in Karls-
ruhe (1775) **13**, 15.
Mellingen, St. Margan **1**, 235 f.
27, 131 ff.
Melprechtshusen f. Mosperts-
hausen.
Mels (Melci?) St. St. Gallen **3**,
351. **23**, 5.
Membliwiler, Heinrich von,
Mönch in Salem (1325) **11**, 234.
Membliß (Memchiltz) bayr. Schwab-
ben **1**, 123 f. 126. **5**, 15. 18.
Memmingen (Mammungen) bayr.
Schwaben **3**, 18. **4**, 131. **9**, 152 f.
10, 110. **20**, 287; August.-Ere-
miten **13**, 302; Stift **4**, 193. 209.
18, 291. **19**, 86.
Memprechtshofen, M. Mehl **21**,
273.
menaida (Abgabe) **7**, 321.
Mendelbach f. Wendelbach.
Mendelbaren (Mendelluron) b.
Altshausen, DM. Saulgan **11**, 173.
191.
Mendler, Melchior, Oberamtmann
der Landgrafschaft Fürstenberg (1549)
2, 22.
Mendlishausen (Manilineshusen,
Mencichusen, Mencilshusen, Män-
lishoven) bei Tübingen, M. Über-
lingen **9**, 51. 82. 85. **15**, 117.
— (Mänlis-, Menlis-, Mendliss-
housen), Herren von **4**, 31 f.;
Heinrich, Bürger in Überlingen (1293)
20, 254; Kaipar, Ratsmitglied da.

- und Führer im Bauernkrieg (1525) **27**, 162 165; Hans (1542) **20**, 252; Alex., Bürger in Überlingen (1559) **22**, 311; Hans, Ratsmittelglied in Konstanz (1565) **8**, 98; Euphemia († 1615) <Konrad v. Mandach> **14**, 6; Joh. Sempert, der Letzte f. Geschlechts († 1619) **20**, 252.
- Menelzhofen (Menoltshouen) **24**.
 Waugen **5**, 15. **18**, 260.
- Mencwanch f. Mainwaugen.
- Mengen, M. Freiburg **2**, 226 f. 250. **4**, 35. **5**, 130. 142. **6**, 182 f. 187. **7**, 7. **16**, 14. **24**, 191.
 — (auch Friemengen) **24**. Saulgau **1**, 105. **3**, 75. **4**, 21 f. **7**, 268. **11**, 179. **12**, 144. **15**, 21. 30. **17**, 239. **18**, 229. **20**, 252. 279 ff. **25**, 106 ff.; Marienbild **2**, 475; St. Martins-Kirche **13**, 238; Spital **27**, 150; Wilhelmstiftskloster ad portam St. Mariae, i. 1725 Bened.-Priorat **7**, 268 **8**, 186. 224. **15**, 131 f. **22**, 209. **27**, 326 ff.
 — f. a. Emmetach.
- Menger: Hans, Abtsprediger in Konstanz (1437) **8**, 61; Johs., Wfr. von Stetten ob Rottnell († 1623) **12**, 37.
- Menlichusen, Menlishoven i. Mendlishausen.
- Menloch, Ritter, i. Södingen.
- Mennel, Konrad, Abt von Zehn (1321—36) **18**, 265.
- Mennendorf i. Männedorf.
- Menner, Ignaz, Pfarrer von Altheim im Zug († 1865) **17**, 68. **20**, 248.
- Menningen, M. Meßkirch **3**, 34 (nicht: Remmingen). 91. **12**, 172. **15**, 28. **25**, 142. 144.
- Menoltshouen f. Menelzhofen. mensalia (Altartücher) **2**, 404.
- Menichel, M., Leutpriester in Schwarzhach (1430) **22**, 66.
- Meuschenverläufe **3**, 49.
- Menter, Joh. Ulmer Chorherr des Heiliges Münter in Würzburg, Stifter (17. Jh.) **18**, 224.
- Menweg, der, bei Freiburg i. B. **5**, 133 f.
- Menzenichwand, M. St. Blasien **8**, 107 ff. 135.
- Menzer, Rupert, Pfarrer von Weiselsbach, i. 1850 von Schwandorf († 1863) **17**, 60.
- Menzingen, St. Zug **9**, 25.
- Menzingen, Hans, Werkmeister in Freiburg i. B. (1533) **15**, 307 f.
- Menznau (Mezenöwe, Menzenowe) St. Luzern **1**, 170. 239. 241.
- Mer, Eberh., Pfarrer von Albrechtsberg, i. 1354 Kanonikus in Konstanz **7**, 148.
- Meran, Herzog Otto von (1132) <Beatrice> **10**, 237.
- Merazhofen (Merhartz-, Merhaltzhouen) **24**. Leutkirch **1**, 122. 124. 126. **5**, 15.
 — dicti Frygen de Merhartzhouen (1353) **5**, 11.
- mercenarii (Hilfspriester, Vikare) **23**, 286.
- Mercesburg f. Meersburg.
- Merchingen, M. Melsheim **25**, 164. 186.
- Merchshusen i. Merzhausen.
- Merch, Freiherren von: Franz, fasil. Feldmarschall († 1645) **6**, 99 f.; dessen Witwe: Maria Magdalena, geb. von Flachsland (1665 69) **16**, 177. **24**, 149; Franz Ferdinand (1669) **16**, 177.
- Merdesburg f. Meersburg.
- Merdingen, M. Reischach **1**, 208. 210. **2**, 218. 227. 229. 235. 243. 250. 272. **3**, 160. **5**, 142. **6**, 196. **15**, 149.
- Merheninga i. Mähringen.
- Mereingun, entw. Mähringen, M. Engen, od. Mähringen, **24**. Horb **1**, 29.
- Merensbrunnen, ehem. Dominik.-Frauenkl. b. Weissenburg im Unterelsaß **13**, 208.
- Merenslache i. Schwarzwasser.
- Merensichwand (Meriswande) St. Margan **1**, 235 f.
- Mereshusun i. Merzhausen.
- Mergel, Chph., Domherr in Konstanz (1551) **8**, 93.
- Mergentheim (Mergental d. i. Marienthal), Oberamtsstadt **1**, 85; Gift.-M. **11**, 222 ff. **13**, 32. 117 ff.; — Dentschordenskommende **16**, 88. 241 ff. **18**, 324; Besitz **12**, 126 f.; — Dominik.-M. **13**, 209.
- Mergesingen i. Mähringen.
- Mergstetten f. Märstetten.
- Merhaltzhouen, Merhartzhouen i. Merazhofen.
- Merhart, Herren von; Besitz **5**, 224.
- Merhild, Dietrich der (um 1335) **17**, 229.

Meriboto, Kreuzfahrer aus dem Breisgau († 1147) **10**, 89. 95.
 Meringen f. Möhringen.
 Meringer, Heinr., Propst von Merbeiligen zu Freiburg (1344) **2**, 239.
 Merishausen (Moerinshusin) St. Schaffhausen **1**, 18. **20**, **12**, 256. **16**, 230.
 Meriske f. Mörsch.
 Meriswande f. Merenschwand.
 Mert: Fr. Ant., Pfarrer von Marlen, i. 1850 von Bühl b. Offenburg († 1856) **17**, 33; Heinr., Abt von Roth (1418—20) **18**, 239; Heinr., Pfr. von Stechborn (bis 1529) **21**, 319; Jak., Stadtpfr. von Sigmaringen († 1629), Verf. e. Konstanzer Bistumschronik (1627) **6**, 247. **8**, 374. **23**, 359; (ob. Mertle, Johs., Abt von Petershausen (1518—24) **7**, 254 f. **9**, 110; Joh. Nep., Pfr. von Hausen a. d. Aach, f. 1840 Stadtpfr. von Klein-Lautenbourg († 1855) **17**, 30. **20**, 43. **25**, 306; (Merth), Ulrich, Pfr. von Pfundersdorf (1576) **26**, 308.
 Mertel: Frz. Jos., in Freiburg i. B. (1750) **2**, 189; Frz. Jos., Pfarrer von Lautenbach († 1834) **16**, 303; (Merdel, Joh. Mich., Pfarrektor von Rothenfels (1701) **16**, 58; Jos. Valentin, Pfr. von Neckarau, f. 1837 von Grombach († 1842) **16**, 329; Simon, Pfr. von Mörsch, f. 1837 von Bühlungen († 1848) **17**, 7.
 Merkingen [Mercklingen im O. Leonberg?], Heinr. von. Abt von Meresheim (1308—29) **18**, 273.
 Merkle f. Mert.
 Merklin: Balthasar, Dr. jur., Reichs-Bischofskanzler, Bischof von Konstanz u. Stiftspropst zu Waldkirch († 1531) **3**, 1 ff. 155. **4**, 131. **7**, 30. 56. 229. **8**, 88. **9**, 125. 139 f.; Chph., Konvent. in Marchthal u. Cooperator in Seckirch († 1551) **2**, 123.
 Mercklingen (Merckelingen) O. A. Manbeuren **1**, 95 f. **17**, 225. 227.
 Mercklinger, Leov., Pfarrer von Wolterdingen († 1876) **17**, 106.
 Merkt, Valentin, Pfr. von Appenweier, in abs. Seminar-Regens in Freiburg († 1845) **16**, 340.
 Merla, Wernherus de, Geistlicher in Konstanz (1309) **2**, 72.
 Merler, Albrecht, von Schaffhausen,

Ebelknecht des Joh. v. Rosenegg (1450) **11**, 241.
 Merlomonte, Rogerius de, Mag. (1275) **1**, 152. 155. 167 f. 171. 199.
 Mersge f. Mörsch.
 Merju, Frz. Ludw., Stadtpfarrer von Offenburg († 1843) **16**, 332.
 Merspurg f. Meersburg.
 Merstetten f. Märstetten.
 Merzwin, Hulman, Rytstiler in Straßburg († 1382) **3**, 219. **20**, 302.
 Merwile f. Märwil.
 Merz: Anton, Abt von Thenenbach (1719—24) **15**, 236; Joh., Amtmann zu Waldkirch i. Br. (1600) **7**, 48; Johs., geistl. Lehrer am Lyceum in Rastatt, f. 1867 Vorst. d. Lehrerseim. in Meersburg († 1881), pädag. Schriftst. **20**, 16; Joh. Balt. Max, Pfarrer von Böllersbach († 1866) **17**, 71; Jos. Siegm., Ritar in Pfullendorf († 1843) **16**, 332; Alf. Mich., Pfr. von Hinkelwangen († 1834) **16**, 303; — i. a. März.
 Merze (nicht: Mezze), Hainricus, Chorherr in Zürich (1275) **1**, 240.
 Merzhansen (Mereshusun, Merchshusen) A. Freiburg **1**, 209 f. **2**, 218. 276. **5**, 129 f. 133. 135. 137. **7**, 7. **10**, 150. **23**, 332.
 Merzishausen, abgeg. Ort b. d. Oberamtsstadt Urach **26**, 173.
 Merzo, Rinwinus, Chorherr in Zürich (1275) **1**, 240.
 Meschbech, Mespech f. Mösbach.
 Mesener von Wolfach, Heinrich, Johanniter-Komtur († 1404) **20**, 295.
 Mesnang, Joh., Dr., Domherr in Konstanz (um 1525) **8**, 84. 86.
 Mesnergarbe f. Glodengarbe.
 Mesbach [Meßhof?] i. d. ehem. Grafschaft Wertheim **2**, 59.
 Messe, hl. **3**, 450. 455 ff.; — deutsche Erklärungen **8**, 322; — Benennungen der Messen des Christtages **7**, 144; — i. a. missa.
 Messen, St. Solothurn **1**, 177 f.
 Messenthal f. Mariathal.
 Messerschmied, Ant., Konventual in Schwarzach u. Pfarrer das. (1764) **22**, 67.
 Messingen f. Hochmödingen, Mödingen, Mödingen, Waldmödingen.
 Messinger, Hans, Ritter (1440) **8**, 64; — i. a. Mëgingen.

Meggirch (Mes-, Messekilch, Mösskirch) bad. Amtstadt **1**, 23 f. 108. 409. **3**, 39. 82. 479. **4**, 21. 94. 10. 124. 330. **11**, 155. **12**, 143. 147. 172. 174. 180. 183. 185 f. **15**, 9. 23. 118. **25**, 142 ff. **26**, 307; Schlacht (1800) **12**, 184; Kapuziner **17**, 261. 276. **18**, 214.
Meggner: Andr., Vikar in Seefeld († 1838) **16**, 318; Andr., Pfarrer von Holzhausen, f. 1861 von Geisingen, f. 1870 von Vietingen († 1871) **17**, 91; Geo., Pfarrverw. in Bühl, A. Offenburg († 1886) **20**, 32; Jos. Ant., Pfr. von Wangen, f. 1839 von Böhlingen († 1851) **17**, 17; Max Lor., Pfr. von Saig, f. 1865 von Niedböhlingen († 1875) **17**, 102.
Meggner j. Häffinger.
Meggstetten (Mestetten) DM. Balingen **1**, 46 f.
Meteorftein in Ensisheim (1492) **15**, 233 f.
Metmastetten, Metmo(n)-, Metmunstetten f. Mettmunstetten.
Mettenberg, DM. Biberach **1**, 147 f. **5**, 57. **19**, 137. **21**, 311.
Mettenbuch, A. Pfalldorf **3**, 38 f. 69 f. **23**, 298. 311 f. 315. 324.
— Herren von: Arnold (1256. 88) **23**, 311; Arnold, gen. Schacher (1300) **23**, 311; Gebrüder Berthold u. Arnold (1317) **23**, 311; Werner (1323) <Anna, Schwester des Konrad, Annmans von Buchhorn> Tochter: A. <Hans Holbain> **3**, 194. **23**, 312.
Metterhanjer, Chr., Pfarrer von Jechtingen († 1858) **17**, 39.
Metternich, A. von, Geistlicher am Hofe des Herzogs von Bayern (1590) **4**, 98 f.
Mettingen bei der Oberamtsstadt Eßlingen **9**, 91.
— Ober- u. Unter-, A. Balshut **1**, 187. 193. **16**, 230. **21**, 186.
Metten, At. Thurgau **9**, 272.
Mettmunstetten, Ober- u. Unter-, (Metma-, Metmon-, Metmun-, Metmo-, Mettmanstetten) At. Zürich **1**, 223 ff. 232. **234**, **4**, 39. **7**, 207. 222 f. 228. **9**, 182 f. 136. 139.
Mettnan (Augia Metae), Landzunge b. Adolfszell **3**, 362. **6**, 283.
Mettschlatt f. Schlatt.

Megg **3**, 19. 351; — Bischöfe: Drogo (1. Hälfte 9. Jh.) **3**, 391. 421; Boppo (j. 1093) **1**, 366; Theodor (j. 1118, † in Elmuy 1120) **13**, 239. **15**, 238; Stephan (1125) **9**, 304; Konrad (um 1200) **7**, 348; Markgr. Georg von Baden (1460. 80) **23**, 7 f.; Kardinal Karl von Lothringen (1592—1607) **14**, 149 f. **16**, 170. **21**, 274; — Domschule **3**, 332; Kloster St. Peter **3**, 432; Kloster St. Vincenz **3**, 418; Klosterschule **3**, 326; Seminar f. Geiang u. Kirchenmusik **3**, 334. 382 [verdrückt in 384].
— Bernard, Pfarrer von Alfeld († 1875) **17**, 102; Martin, S. J. (1683) **10**, 183 f.
Meggenberg, der, b. Eßenthal, A. Bühl **11**, 67. 71.
Meggner: Andr., Kaplan in Mafen († 1750) **15**, 9; Blasius (Johs.), Konventual in St. Trudpert, später Pfarrer das. († 1850) **12**, 242. **13**, 271. **17**, 14; Joh. Jos., Pfr. von Roth († 1876) **17**, 106; Karl, Pfr. von Deggenhausen († 1881) **20**, 16; Kapl., Pfr. von Pfalldorf (1647—67) **26**, 309; Kapl. Andr., Konvt. in St. Trudpert u. Pfr. von Biengen (1665—66) **15**, 128; Ludw., Vogt u. Amtmann zu Ortenberg (1582) **15**, 90; Peter, Konvt. in Marchthal u. Cooperator in Seefirch († 1768) **12**, 126; Sebast., Beneficiumsverw. in Odenheim († 1842) **16**, 329; Theod., Pfarrverw. in Zell a. M. (1873—74), † als Pfr. von Zinnenstaad **27**, 295.
Meggerrordnungen: in Schwarzsach (1538) **20**, 177; in der Markgrafschaft Baden (1584) **11**, 89; in Buchen (1656) **13**, 41.
Megglingen, DM. Urach **1**, 78 f. **18**, 242. **26**, 58. 141. 182. 191.
— f. a. Mößlingen.
Megginger, Hans, des Fritschen Hantzen Sohn, Vogt zu Ottersweier (1459) **15**, 84; — f. a. Meßlinger.
Meggisweiler (Meinboldswilare) DM. Ravensburg **9**, 88.
Messler: Bartholomäus, Diakon an St. Stephan in Konstanz (1519), später Dr. jur. utr. u. Domherr das. (1561. 67) **4**, 127. **8**, 95. **22**, 148; Gph., Bischof von Konstanz (1548—61) **4**, 288. **8**, 91 ff. **9**, 5. **21**, 63. 156; J. X., Arzt u. Schriftst.

- in Sigmaringen (Ende 18. Jh.) **15**, 16; Jobotus, Konventual in St. Gallen, Schriftst. (1607) **3**, 396; Jörg, aus Ballenberg, Bauernführer (1525) **13**, 36, 44; Karl, Vikar in Überlingen († 1863) **17**, 60; Thomas, Konvt. in Zwiefalten, Dichter (um 1650) **14**, 15; — i. a. Mezler.
- Meklinshwanderhof b. Burbach, M. Ettlingen **12**, 133.
- Menschenmoos (Escimos) DM. Ravensburg **9**, 81 [nicht: Rausch].
- Mezenöwe i. Menznan.
- Mezler, Gallus, Konventual in St. Gallen u. Prior von Ebringen, M. Freiburg, i. 1798 in St. Peter **13**, 284. **14**, 167.
- i. a. Mezler.
- Michael, Erzengel **22**, 64. **23**, 138; Michaelstapellen auf Bergen, wo Thor verehrt wurde **18**, 4.
- von Freiburg, Verführ. in Freiburg i. B. (1380), später in Straßburg **15**, 307.
- Michaeli, Karl, Pfarrer von Mühlhausen, M. Engen, i. 1848 Kaplanei-vertw. in Allensbach († als Tischkulant in Engen 1863) **17**, 61. **25**, 306 [wo er „Michele“ genannt wird].
- Michaelis Insula, St., i. v. w. Wengen (i. Ulm).
- Michaelstein, ehem. Gist.-M. in Braunschweigischen **10**, 222.
- Michel: Ambros, Konventual in Schuttern u. Gymn.-Prof. in Freiburg, zuletzt Pfarrer von Bombach († 1837) **13**, 266. **16**, 315. **20**, 127; Gnonli, Vogt u. Anwalt der Mänsnerinnen in Nürnberg (1502) **3**, 114; — i. a. Michl.
- Michelbach, Nebenfl. der Murg **14**, 193.
- M. Kastatt **12**, 81. **14**, 193 ff.
- Kraft von (1515) **14**, 183.
- ehem. Gist.-Frauenfl. i. d. Diöc. Basel **10**, 247.
- Michelbach, M. Achern **20**, 150. 161.
- Michele i. Michaeli.
- Michelfeld, M. Zinsheim **27**, 273 ff. 282. 285 ff.
- Michelfelden (Campus St. Michaelis) ehem. Gist.-Frauenfl. in der Diöc. Basel **10**, 247.
- Michelfried i. d. ehem. Grafschaft Wertheim **2**, 55.
- Michelfstadt im Obenwald, Großhzt. Hessen **13**, 73.
- Michelwinneuden (Winöden, Windon) DM. Waldsee **1**, 149 f. **5**, 54. **7**, 239. **18**, 243; — i. a. Melin.
- Michingen (= ?) in der Schweiz **1**, 239.
- Michl. Matthäus, Subregens am Priesterseminar in Meersburg, i. 1828 desgl. in Freiburg, i. 1834 Pfarrer von Grunern († 1835) **16**, 306; — i. a. Michel.
- Mid. Jaf. Propst von Wengen (1634—53) **18**, 225.
- Miehle, Ulrich Honorat, O. Cap. in Engen, zuletzt Pfarrer von Duchsingen († 1837) **16**, 315.
- Mietertingen (Mütrichingen) DM. Saulgau **1**, 111 f. **5**, 51. 53.
- Mietersheim (Möteres-, Mötrisheim) M. Lahr **15**, 148. 166.
- Mietingen (Müt., Mütt., Muett.) DM. Laupheim **1**, 144 ff. **5**, 61. **9**, 153. 254 f.
- Herren von **17**, 238.
- Mietinger, Moys, Pfarrer von Bollmatingen († 1843) **16**, 332.
- Mietich, Ludw., Präst des Konradshaus in Konstanz, i. 1872 Pfarrer von Eßlingen († 1873) **17**, 96.
- Migazzi, Kardinal (1786) **10**, 276.
- Milbach i. Mühlbach.
- Milburga, Doppelloster der Abtij. in **3**, 233.
- Milchling i. Schugbar.
- Milden, Herrn. Jos. Friedr., Fr. von Stetten unter Hohlstein († 1870) **17**, 86.
- Milcenhoven i. Mühlhofen.
- miles, verschiedene Bedeutung im Mittelalter **1**, 370 f.
- Milheim i. Mülten.
- Milheim b. Mühlheim.
- Miller: Basilus, Konventual in Salem, dann Prof. in Überlingen, i. 1808 Pfarrer von Hülzingen († 1814) **13**, 262; (od. Müller,) Hans Jaf., Glockengießer in Straßburg (1605. 06) **12**, 122. **15**, 59; (od. Molitor,) Joh., Erzpriester u. Fr. von Ettenheim (1616) **14**, 274; Joh. Bapt., Konviktsdirektor in Freiburg, i. 1852 Fr. von Elzach, i. 1862 von Stöckingen († 1871) **17**, 91; Silvester, Prof. in Hedingen, zuletzt Stadtpfr. u. Schulrat in Sigmaringen († 1869), Kanzelredner u. Hift. **17**, 83. **20**, 44. 328.

Milpishaus (Hiltewis-, Hiltmishusen) DM. Saulgau **11**, 193.
 Miltenberg in bayr. Unterfranken **13**, 30.
 Miltenberger, Jak., Dekan und Pfarrer von Werbach († 1589) **23**, 153.
 Milton, John, Dichter († 1674) **2**, 134, 160.
 Milz: Frz. Karl, Pfarrverweiser in Berkheim († 1865) **17**, 68; Jos., Pfarrer von Murg († 1877) **17**, 110.
 Mimmehausen (Mümm.) M. Überlingen **2**, 359, 373, 385, 475, **7**, 240, 245, 249, **9**, 60, **15**, 117 f. — Herren von: Heinrich u. Hartmann (1142) **1**, 139; Hartmann (1256) **20**, 251; Gebrüder Hartmann der Jüngere u. Volkwin (1258) **22**, 291.
 Minden, Bischöfe von: Gottschalk (vor 1107) **1**, 399; Dietrich von Engelweit (1356, 57) **3**, 109, **8**, 371; Bischof i. p. i., Alnus Müst, O. Cap., († 1812) **18**, 195, 210 f.
 Minderau i. Reichenau.
 Mindere Brüder i. Franziskaner.
 Minderrenti b. Ultenweiler, DM. Niedlingen **18**, 228 f.
 Mindersdorf (Munchrdorf, Myners-, Münoldorf, Münersdorf, Mündersdorf) im Sigmaringischen **1**, 24 f. 152 f. **2**, 193, 196, 208 f. **3**, 407, **7**, 265, **11**, 189, **12**, 181 f.
 Mingoltzouwe i. Widenhaus.
 minister civitatis **1**, 348.
 Ministerialen, gutshörige **1**, 371, **10**, 318.
 Minneburg bei Gantenbach, M. Rosbach **25**, 162.
 Minnefinger, welchem Stande sie angehörten **1**, 371.
 Minoriten i. Franziskaner.
 Minjeln (Miseldon) M. Schopfheim **1**, 200, **11**, 289.
 Minsinger, Mynsinger i. Münfinger.
 Ministri, Joh., Stadtpfarrer von Jesu, i. 1350 Abt das. (bis 1363) **18**, 259, 265.
 Mirgel, Jak. Joh., Weihbischof von Konstanz (1597–1629) **9**, 8 f.; — i. a. Mürzel.
 Miseldon i. Minjeln.
 missa caritatis **3**, 268.
 Missale Constantiense (1485) et Argentin. (1520) **8**, 275 f.

Missen (Müssen) in bayr. Schwaben **1**, 119 f. **5**, 19.
 Mislter, Frz. Mich., Pfarrer von Redargerach. f. 1851 von Pilsringen († 1857) **17**, 37.
 Mislner, Theob., Pfr. von Bollschweil (1505) **13**, 135.
 Misswendi [= ?] im Breisgau **4**, 85.
 Mistelbach, Otto von, hl. Bischof von Bamberg (1102–39) **1**, 400, **10**, 237, 239.
 Mitele [= ?], Hof, dem Konstanzer Domkapitel gehörig **8**, 370.
 Mitschke, Jos., Pfarrer von Neusäß (i. 1783) **15**, 47.
 Mittelaltar **9**, 170.
 Mittelbach i. Laufbach.
 Mittelberg, M. Raftatt **12**, 79 ff. — bei Fischen, bayr. Schwaben **5**, 22. — in Borarlberg, Bez.-Sptmisch. Bregenz **2**, 458 ff. — St. St. Gallen **9**, 312.
 Mittelbuch, DM. Biberach **1**, 147 f. **5**, 57, **18**, 281 f. 285.
 Mittelhöfen, abgez. Ort b. Wagschurst, M. Achern **21**, 271.
 Mittelstadt (Muttelstat) DM. Urach **1**, 77, 79.
 Mittenhausen (Witenhusen?) b. Ober-Marchthal, DM. Ehingen **4**, 185, 208, **18**, 229.
 Mittenweiler, DM. Biberach **18**, 288.
 Mittenzwen, Alf. Jos., Pfarrer von Unter-Wittighausen († 1829) **16**, 284.
 Mistla, Frz. Geo., Geistlicher, Gmun.-Dir. in Heidelberg († peni. 1852) **17**, 20.
 Mixel, Daniel, Pfarrer von Hofweier (1687–91) **14**, 232.
 Moenchthal, DM. Ehingen **7**, 221, **9**, 7, **19**, 233, 235, 240, 243, **22**, 154; Schlacht (1633) **19**, 235.
 Möchilch i. Reiffich.
 Moel: Jak., Prof. der Med. in Freiburg (1590–1613) **4**, 94, **23**, 101 f.; Jak., Dekan des Kap. Haigerloch u. Pfarrer von Geislingen († 1679) **13**, 107.
 Mocker, M., Pfarrer von Ettlingen (1542) **12**, 103.
 Möckmühl (Mekmül) DM. Redarjelm **13**, 57, **25**, 164, 168.
 Model: Gebhard, Konventual in Petershausen († 1703) **20**, 95;

Joh., Pfarrer von Steißlingen (1621 bis 25) **5**, 240.
 Modern f. Mothen.
 Modestus, Priester, Wiederhersteller der Grabkapelle in Jerusalem (616 bis 626) **2**, 438.
 — Mönch in Sulda (um 800) **3**, 337.
 Mödingen (Med., Maria-Med.), ehem. Dominik-Frauenkl. bei Dillingen, bayr. Schwaben **3**, 210. **13**, 209.
 Modoin, Bischof von Autun (1. Hälfte 9. Jh) **3**, 421.
 Mogensberg (Magoltisberg) St. St. Gallen **1**, 166. 216 f.
 Moggartshofen bei Frauenzell, bayr. Schwaben **17**, 301.
 Möggenweiler, M. Überlingen **5**, 48. **9**, 60.
 Möggers f. Medas.
 Mögglingen (Meckingen) M. Konstanz **1**, 149 f. 153. **2**, 195 f. 207 f. **5**, 224. **9**, 12. **27**, 166; Franzist.-Frauenkl. **22**, 200.
 — (Machingen.) Burkhard von (1313) **11**, 180; (Meckhingen.) Ritter Heinrich von (1317. 24) **4**, 6. 10, 322.
 Mögglingen, DM. Gmünd **17**, 209.
 Möglingen (Megemingen) DM. Ludwigsburg **1**, 66. 68 [nicht: Möglingen].
 Mohl, Robert von, Gelehrter und Staatsmann († 1875) **3**, 27.
 Möhlin (Melin), die Fluß im Breisgau **2**, 218. **5**, 123. 130. **10**, 150. **14**, 99.
 Mohr, Adelsgeschlecht **10**, 231. **12**, 179.
 — Karl v., Reg.-Rat zu Tübingen im Alettgau (1783), dann Oberamtmann zu Zettstett (1787), Hist. **4**, 226. 242. **12**, 199. **21**, 205.
 — Fortunatus, Prior der August-Eremiten in Uttenweiler, später Provincial († in Würzburg 1706) **13**, 304.
 Mohrenhofen, Frz. Jos., Pfarrer von Berolzheim († 1847) **17**, 47.
 Möhringen (Merchinga, Meringen) an der Donau, M. Engen **1**, 26. 29. **3**, 406. **11**, 190.
 — Hugo de Meringen (1239. 49) **11**, 155. 157 f.
 — (Meringen) am Bussen, DM. Riedlingen **5**, 49.

— (Möringen) auf den Fildern, DM. Stuttgart **1**, 81 f.
 Molbrechzhusen f. Molpertshaus.
 Moler, Joh. Nat., Kaplan in Waldkirch (f. 1547) **3**, 157.
 Molitor: Anton, Konventual in Schöndthal und Kurat in Achhausen (1801) **13**, 115; Benignus, Pfarrer von Neuburg († 1703) **2**, 124; Chph., Pfarrer von Sulgen († 1616) **12**, 37; Crescentius, Präf. der August-Eremiten († in Gmünd 1712) **13**, 304; Gabr. Jean Jos., franz. General (1801) **18**, 115; Nat., Pfarrer von Tauberbischofsheim (um 1600) **23**, 147. 196; Johs., Pfarrer von Waldbüdingen († 1623) **12**, 37; Joh. Geo., Pf. von Zell a. M. (1659) **27**, 293; Joh. Mich., Kaplan in Trochteltingen († 1838) **16**, 318; Karl von, S. J., seit 1773 Pfarrer von Bühl († 1789) **11**, 105. 121. 123. **24**, 254 f.; Konrad, Frähmesser in Oberndorf († 1615) **12**, 36; Mathias, Pfarrer von Hofweier (1664 bis 69) **14**, 232; Mich., Dominik.-Regens und Prof. der Theol. in Freiburg i. B. († 1517) **16**, 22; Mich., Abt von Zwiefalten (1598 bis 1628) **19**, 235. 247; M., luth. Pfarrer von Malsch, M. Ettlingen (bis 1643) **12**, 63; Mit., Pfarrer von Gamburg (1629) **23**, 144; Sebast., Abt von Zwiefalten (1515 bis 38 und 49—55) **19**, 246 f.; Sigismund, Dr. theol. u. Pfarrer von Sagnau (1629—36) **18**, 333; Ulrich, General-Bitar des Bischofs Otto IV. von Konstanz (1483) **13**, 282; — i. a. Müller und Müller.
 Moll: Max Ferd., Pfarrer von Renzingen († 1839) **16**, 322; Wunibald, Kaplan in Billingen († 1850) **17**, 14.
 Mollenkopf (abgeg. Burg im M. Jahr) vom Rife (d. i. Rief, M. Offenburg), Herren (erl. 1335) **19**, 303; Stephan, Amtmann der Pfüge Ortenberg (1436. 53) **2**, 332. 338; Stephan (1482) **24**, 281.
 Molpertshaus, DM. Waldbes **18**, 238. 243.
 — (Melprechtz, Molbrechzhusen) Herren von **5**, 16. 19. 49; Hans von Molpertshausen (1349. 71) **18**, 243.

Molsheim (Molsheim) im Unterelsaß **2**, 292. 301. **4**, 92. **14**, 85. **26**, 227. 234. 237; Kirchturm **15**, 250.

Mömpelgard (Mympligart) oder Montbéliard (im j. franz. Depart. Doubs), Grafen von: Eitold von M. u. Wülflingen (11. Jh.); dess. Tocht.: Adelheid, Erbin von Wülflingen <Graf Egino v. Achalm> **19**, 227; — Ludwig von Moushon und M. **1**, 310; dessen Tochter: Beatrix († 1092) <Herzog Berthold I. (von Jähringen), † 1078> **26**, 245; — Friedrich (1111) **10**, 75. **15**, 139; Henriette, die Letzte ihres Geschlechts († 1443) <1397 Graf Eberhard IV. von Württemberg, † 1419> **26**, 150; — j. a. Württemberg-M.

Monachus Sangallensis, Hst. (884—887) **3**, 320. 328.

Monasteriolum s. h. Münsterlingen.

Müchhof, früherer Hof auf Rastatter Gemarkung **12**, 44.

Müchshäse (curiae monachiales) **8**, 148. **12**, 275.

Müchstroth j. Roth, D. A. Lentfisch.

Müchweiler (Menech-, Münchwiler) M. Willingen **1**, 32. 34. 36. **11**, 206.

— Herren von **6**, 175; Walther (1422) **8**, 54.

Monclair [Montclair?], M. de, franz. Gouverneur im Elsaß (1676) **6**, 142.

Mondjee (Monjee; lat. Lunac Lacus), Kloster in Oberöstr. **8**, 188.

Mone, Frz. Jos., Dr., Archiv-Dir. in Karlsruhe († pens. 1871) **2**, 133. 396. **3**, 32. 350. 360. 367. 387. 423. **27**, 344 f.

monetarii j. Münzer.

Monetarius j. Münzer u. Münzmeister.

Möngal (Marcellus), Fre. Lehrer an der Klosterschule in St. Gallen (9. Jh.) **3**, 372. 376 [verbrannt in 374 bezw. 378].

Monhardt, D. A. Nagold **23**, 217.

Moniaci j. Münzgen.

Monika-Bruderschaft j. Gärtele-B.

Mons Angelorum j. Engelberg.

— St. Christinae j. Christina, St.

— St. Disibodi j. Disibodenberg.

— St. Mariae, Cist.-Kloster in Frankreich **5**, 268; — j. a. Marienberg.

— Sanctus j. Heiligenberg.

— Turicensis j. Zürichberg.

Monjee j. Mondjee.

Mönsheim, D. A. Leonberg **27**, 266.

Montanis, Hof zu, dem Konstanzer Domkapitel gehörig [im St. St. Gallen?] **8**, 370.

Montbéliard j. Mömpelgard.

Montclair j. Monclair.

Monte, Hubertus de, Weihbischof von Konstanz (1377) **7**, 218; — j. a. Berg.

Monte Cassino, Kloster **7**, 267. **11**, 20.

Montecuccoli (Montecuculi), Graf Raimund von, kais. Feldmarschall (1675. 76) **4**, 144. **6**, 139 f.

Montefiascone in Italien **7**, 177.

Monte Policiano, Bartholomaeus de, ital. Gelehrter (1416) **4**, 282.

montes pietatis **7**, 184.

Montfaucon, Mahaut von <nach 1331 Graf Friedrich v. Freiburg> **14**, 69.

Montfort (abgeg. Burg b. Rantweil in Vorarlberg), Grafen von **17**, 239.

19, 233. **25**, 327; Besitz **5**, 20. 23. 30 f. 33 f. 36 f. 51. 53. **9**, 351.

16, 252. **17**, 298. **18**, 296. 299. **26**, 199; Hugo (1219) **17**, 202;

Hedwig von M.-Bregenz (1256) <Graf Berthold v. Heiligenberg>

11, 229; Hugo (1256. 64) **12**, 171. **22**, 183. **23**, 311; Rudolf u. Ulrich

(1265) **22**, 183; Rudolfs I. Söhne: 1) Friedrich, Doutherr in Konstanz

(1275) **1**, 157. 160. 244; 2) Wilhelm, Chorherr in St. Gallen (1275),

später Abt das. (1281 bis nach 88) **1**, 154. 156. 160. 191. **9**, 71; 3)

Heinrich, Doutherr in Chur (1275), später Dompropst das. **1**, 103 ff.

121. 160; — Friedrich (identisch mit dem Obigen?), Dompropst in Chur

(1275), j. 1282 Bischof das. **1**, 114. 119. 121. 160. 164. 172;

— Rudolf (1288. 94) **7**, 290. **9**, 312; — des Ulrich von M.-Feld-

kirch u. der M. von Heven Sohn: Rudolf, Bischof von Konstanz (1318

bis 33) **1**, 121. 130. **2**, 71. 193. 235. **3**, 117 f. 134. **8**, 38 f.; dess.

Neffe: Hugo v. M.-Bregenz (1328. 37, † vor 51) **1**, 121. **7**, 291. **17**,

235. **22**, 171; — Heinrich von M.-
 Fullendorf, Abt von Kreuzlingen
 (1328—48) **9**, 271. 309; Wilhelm
 von M.-Tettmang (ca. 1330) **18**,
 251; Anna († 1351) <Graf Egon
 von Fürstenberg> **16**, 15; Ge-
 brüder Hugo von M.-Tosters und
 Rudolf von M.-Feldkirch (1351) **7**,
 290 f.; deren Vettern: Gebrüder
 Wilhelm, Hugo, Heinrich u. Ulrich
 von M.-Bregenz (1351) **7**, 291; —
 Gewettern Hugo und Wilhelm von
 M.-Bregenz (1390) **7**, 338; —
 Anna <Graf Albert IV. v. Wer-
 denberg, † 1413> **22**, 317; Hugo
 (1436) **8**, 60; — des Heinrich von
 M.-Werdenberg und der Gräfin
 Kunigunde von Werdenberg-Sar-
 gaus Tochter: Clara, Äbtissin von
 Buchau († 1449) **17**, 243; — Ulrich
 (1451) **26**, 200; Rudolf von M.-
 Tettmang (1454) **2**, 86; Elisabeth
 <Markgraf Wilih. von Hochberg-
 Sautenberg, † 1473> **6**, 170; M.,
 baur. Statthalter zu Oberkirchberg
 (Ende 15. Jh.) **19**, 219; Ulrich v.
 M.-Tettmang (1515) **9**, 135. **12**,
 161; Hugo (1525) **18**, 303 f.; M.,
 kais. Statthalteramtverweser (1527)
6, 7; Hugo (1549) **8**, 91; — des
 Hugo und der Gräfin Anna von
 Wiltch-Zweibrücken Tochter: Mar-
 garetta, Äbtissin von Buchau († 1556)
17, 243; — Anna oder Katharina
 <Graf Ulrich von Helfenstein, †
 1570> **10**, 115. **17**, 227; — des
 Hugo von M.-Rothenfels und der
 Freiin Magdalena von Schwarzen-
 berg Tochter: Eleonora, Äbtissin
 von Buchau († 1610) **17**, 243; —
 Hugo (1627) **13**, 93. 95 ff.; Hugo
 von M.-Tettmang (1656) **9**, 286;
 — des Hugo von M.-Tettmang u.
 der Erbtuchtesin Johanna Euphro-
 sine v. Waldburg-Wolfegg Tochter:
 M. Franziska, Äbtissin v. Buchau
 († ca. 1660) **17**, 242 f.; — Franz,
 Domherr in Augsburg und Propst
 zu Wiesensteig (1664) **17**, 228; —
 des Johann u. der Gräfin Katha-
 rina v. Sulz Tochter: M. Theresia,
 Äbtissin von Buchau († nach 1713)
17, 242 f.
 — Jos. Ant., Kaplan in Endingen
 i. 1845 Pfarrer von Hausach († 1847)
17, 4; Sidor (eigl. Joseph), Kon-
 ventual in Ettenheimmünster und
 Pfarrer von Münchweiler († 1739),

Schriftst. **3**, 177. **15**, 211; M.,
 Bürgermeister von Freiburg i. M.
 (1747) **5**, 195.

Montlingen (Montigels, Mänt-
 tigel, Muntigel, Montigall) St. St.
 Gallen **1**, 164. 213. 215. **8**, 31.
11, 307.

Monwang i. Raimwangen.

Monza in Italien: Kathedrale **2**,
 412. 437.

Moos, M. Bühl **11**, 137. **18**, 6. **20**,
 147. 149. 159. 164. 167. 170. 177.
 182 f. 190. 192. 194. 206. 214.
22, 121 ff.

— in der Höri, M. Konstanx **5**,
 210.

— (Mose, Mos) bei Hattenweiler,
 M. Fullendorf **4**, 31 f. **9**, 86. 93.
19, 279. 281. **25**, 290.

— Ulrich von Mose (1331) **3**, 56.

— Beatus, Konventual (Bibliothekar)
 in Rheinau († 1760), Schriftst. **14**,
 38; Gregorius, desgl. († 1823),
 Hist. **14**, 47.

— J. a. Moss.

Moosbrunn, M. Raftatt **12**, 76.
 79 f.

Moosburg, M. Niedlingen **17**,
 238.

— die, b. Göttingen, St. Thurgau
8, 67. **9**, 313. 315. **11**, 309.

Mooshanjen (Mosburghusen) M.
 Lentkirch **5**, 62. 64.

Moosheim (Mosse-, Moshain) M.
 Saulgau **1**, 111 f. **4**, 22. **5**, 51 f.

Mooshursthof, abgeg. Ort bei
 Moos, M. Bühl **22**, 122.

Mooswald, der, im Breisgau **5**,
 130. 133. **6**, 182 f. 190. **10**, 151;

— J. a. Möhle.

Moosweiler, Ober-, (Mowillare)
 M. Wangen **18**, 235 [nicht: Mor-
 viler].

Morbach f. Morre.

Morbacum f. Murbach.

Mordbrenner im Schwarzschießen
20, 204.

Mörderlin, Heur., Pfarrer von
 Oberachern und Kappelrodeck (1387)
25, 205. 208.

Moreau, Jean Victor, franz. Ge-
 neral (1800) **12**, 184. **18**, 100.

Morel: P. Gall, Schriftst. (1861)
2, 133; Robert, Mauriner in
 Paris, theol. Schriftst. (18. Jh.)
14, 41.

Morenhaufer, Andr., Pfarrer von
 Ballredten (1627—28) **14**, 289.

Morchart: Johs., Kaplan in Steinbach (j. 1422), Leutpriester in Ottersweier (1431) **15**, 71. **25**, 211. 215; M., Hofmeier des Kl. St. Blasien zu Rheinhelm (1321) **10**, 322.

Mörcher, Joh. Ign., O. Cap., später Pfarrer von Scheufenzell († 1832) **16**, 295.

Morimond (Morimundum), ehem. Cist.-Kloster in Frankreich, Diöc. Langres **5**, 272 f. 275. **10**, 221; — Abte: Otto (von Freising) († 1159) **3**, 285; Claude Briffant (1634) **5**, 281.

Möringen j. Mähringen u. Mäh-ringen.

Moringen od. Morint, Hans, Bildhauer und j. 1582 Bürger in Ronstanz **2**, 475.

Moerinshusin j. Merishausen.

Morig, St., Kloster im Kt. Wallis **11**, 26.

Morig, Mauritius, Abt von Roth († 1782) **18**, 240.

Moerlach, dem Kloster Rheinau gehörig **16**, 231.

Moerlen (Moerla), dem Kloster Rheinau gehörig **12**, 256. **16**, 230 f. — (Morinswilarc) in Lauffarro marcha **16**, 231.

Mörliu, Andr., Subprior in Schwar-zach u. Pfarrverweser in Rimbuch (1633) **22**, 99.

Mörmann, Ferd., Pfarrer von Unteribach († 1852) **17**, 20.

Morre (Morbach), Nebenfluß des Main **13**, 30.

Morsberg, der, bei Niedernhall, OA. Münzelsau **13**, 117.

Mörzberg j. Mörsperg.

Mörzsch (Meriske, Mersge) A. Ettlingen **10**, 189. 195. 197. 203 ff. 213. **11**, 37. **14**, 181. **17**, 151. **27**, 263.

Morschach, Kt. Schwyz **7**, 213. 216.

Morser: Brigitta († 1336) <Franz von Ampringen> **15**, 231; Franz, armiger des Joh. Schneewelin (1347) **2**, 236; Katharina, Äbtissin von Güntersthal (1359—73) **5**, 157; Peter, Kirchherr zu St. Martin in Waldfird (1380) **3**, 137. 147.

Mörzingen (Mergesingen) OA. Kiedlingen **1**, 91. **4**, 173. 206.

Mörzperg (auch: Mörsperg) oder Mörsberg (im Oberelsaß), Herren von **8**, 151; Johans der meiger

von Mörsperg (1324) **4**, 61 f.; Hugo von Mörsberg, Prior von St. Ulrich bei Staufen (1415) **14**, 119; Frhr. Peter von Mörsperg u. Belfort, Landvogt in der Ortenau (1582) **15**, 90; Frhr. Joachim von Mörsberg (1609) **8**, 152.

Mörspurg j. Meersburg.

Morstein (OA. Gerabronn), Herren von: Siegfried, Abt von Romburg (um 1275) **17**, 220; — Eberhard Albrecht, Bürger in Schwäbisch-Hall († 1634) <1. Philippine Margareta von Stetten, 2. Ehe: 1) Joh. Ludw., der Letzte j. Stammes, 2) Magdalena <Ephh. Ludw. von Adler> **25**, 190 f. — Rathold, Fiskal in Konstanz (1631) **4**, 80.

Morstetertal [Marstadt?], A. Tauberbischofsheim **25**, 156.

Mörstetter, Heinrich, Abt von Marchthal (1436—61) **18**, 232.

Mortenan, Mortenowe j. Ortenau.

Mos j. Moos.

Mosbach, bad. Amtsstadt **13**, 31. 57; Kloster **13**, 32. — von Lindensels, Joseph Endreß, Amtmann zu Krautheim (1591) **25**, 178.

Mösbach (Meschbech, Mespech) A. Achern **2**, 320. 322 ff. 325. 338. **25**, 207.

Mosbacher: Dominik, Konventual in Salem, später Weichtier in Lichtenthal († 1829) **13**, 262. **16**, 284; Frz. Sebast., Pfarrer von Barga, j. 1865 von Dahnersheim († 1884) **20**, 26.

Mosburghusen j. Mooshausen.

Mösch: Joh., Prof. der Theol. in Freiburg (j. 1486) **23**, 91. **27**, 14; Joh. Melchior, Pfarrer von Dogern (1708) **21**, 253; Joh., Pfarrer von Rimbuch (1820—38, † 44) **22**, 100.

Mose j. Moos.

Mosser: Florentin, Vikar in Steinbach († 1871) **17**, 91; Frz. Jos., Pfarrer von Oberweier, A. Lahr (1733—53) **14**, 236; Joh. Zaf., württemberg. Reg.-Rat (1735) und Publizist († 1785) **3**, 475 f.; Joh. Nepom., Pfarrer von Steinach, zuletzt von Fautenbach († 1887) **20**, 35; Konr., Pfarrer von Ettenheim († 1887) **20**, 36; Maurus, Konventual in St. Trudpert und Pfr.

- von Biengen (1690—94) **15**, 128; *N.*, Dr., bish. Rat in Rostauz (1496) **8**, 77; *N.*, Kaplan in Heberlingen († 1520) **9**, 137; *N.*, Klosterpfarrer in St. Gallen (um 1525) **9**, 277.
- Moses, Beatus, Gen.-Bischof des Bischofs von Speier (1591. 1627) **22**, 129.
- Moshain f. Moosheim.
- Mosheim, Joh., Abt von Roth (1470—75) **18**, 239.
- Möslin oder Möstlin, Johs., Konventual in Marchthal und Pfarrer von Seefirch (1574—84) **2**, 118.
- Mosnang (Masench) St. St. Gallen **1**, 166. 217.
- Moss, uff, ehem. Kirche im Defanat Zürich **27**, 121 f.
- Moschalin f. Moosheim.
- Möjingen (Messingen) OA. Rottenburg **1**, 57 ff. **4**, 18.
- Bernhardus de Messingen (12. Jh.) **15**, 141. 177.
- Mösskirch f. Meßkirch.
- Möfle, das, bei Freiburg i. B. **2**, 272; — f. a. Mooswald.
- Moskhaff, Wilh., des Deutschen Ordens Rat u. Amtmann zu Gelsheim (1803), zuletzt bayr. Oberaufschlagsbeauter in Würzburg († um 1845) **18**, 315.
- Möstlin f. Möslin.
- Möteresheim, Mötrisheim f. Mötersheim.
- Motheren (Matra, Matera; Modern) im Unterelsaß **10**, 210. **11**, 40 f. 45.
- Mötius f. Mösen.
- Motischief im Sigmaringischen **27**, 291. 293.
- Mötteli von Ravensburg, Rudolf (1422. 41) **8**, 54. 65.
- von Rappenstein zu Pfün, Geschlecht **11**, 310 f.
- Mötzen, dicti, de Campidona (1353) **5**, 12.
- Mödingen (Metz., Mess.) OA. Herrenberg **1**, 53. 55 f.
- Mouchet, Hieron., Konventual in Salem, f. 1804 Pfarrer von Weildorf († 1805) **13**, 262.
- Mourwanch f. Murrwangen.
- Mousson, Graf v. f. Mömpelgard.
- Moutet, F. X., Pfarrer von Singheim († 1877) **17**, 110.
- Moutier-Grandval f. Münster, St. Bern.
- Mowillare f. Moosweiler.
- Monaux, Moris, Konventual in St. Blasien († 1811) **12**, 242.
- Mone, Rodest, Konventual (Prof. d. kanon. Rechts) in Marchthal u. Pfarrer von Seefirch (1761—63) **2**, 122. 125.
- Muchem f. Manden.
- Mucheln, Ritter Arnold von (1246) **17**, 306.
- Muchelau, das, im A. St. Blasien **8**, 107.
- Mudenhirn, Aug., Pfarrverweier in Ludwigshafen (1881—82) **27**, 187.
- Mudenichopf, A. Rehl **20**, 159. **22**, 118. 120.
- Mudensturm, A. Weinheim **11**, 52; — f. a. Muggensturm.
- Mudenthal [A. Mosbach?], Herren von: A., Kalksejherherr (1616) **7**, 189; Wolfegg Bernhard Graf von Muggenthal, bayr. Oberstlieutenant in Waldbut (18. Jh.) **21**, 240.
- Mudle, Moys, Pfarrer von Itten-dorf († 1880) **20**, 12.
- Mudan, A. Buchen **13**, 31. 52. 57. **27**, 342.
- Muettingen f. Mietingen.
- Mugg, Bernard, Konvent. in Ettenheimmünster, Novizenmeister in Masmünster († 1717), Jhst. **3**, 178. 467. **20**, 128.
- Muggensturm (Muechensturn; zur Ableitg. f. **22**, 44) A. Rastatt **12**, 67 ff. **13**, 238. **14**, 179. 181. 184. **27**, 260; — f. a. Mudensturm.
- Muggenthal f. Mudenthal.
- Mühbach, der, (Bamelaha) im Breisgau **5**, 124.
- (Swarzaha, Ahe, Ahabach,) Arm der Acher, in der Ortenau **20**, 144 f. 148. **22**, 43. 121.
- fließt durch Fischbach, OA. Tett-nang und mündet in den Bodensee **9**, 56.
- (Milbach), Zinten im A. Wils-lingen **11**, 196.
- Mühlberg, WB. Merseburg; Schlacht (1547) **2**, 8; — ehem. Cist.-Frauenkloster **10**, 221.
- Mühlburg (Muleberg), i. Teil von Karlsruhe **4**, 345. **10**, 191. **27**, 263.
- Mühle f. Mühlethal.
- Nieder-, A. St. Blasien **8**, 140.
- Mühlebach b. Muriwil, St. Thurgau **9**, 312. 314.

Mühlematt (St. Luzern): Hainr. de Mülmaton, Chorherr in Zürich (1275) **1**, 241; Marquard von Mülmat, desgl. (1306) **10**, 322.

Mühlen (Mülne) *ÖA. Forb* **1**, 54. 56.
— von Ulmen, Adelsgeschlecht **19**, 211.

Mühlenbach, *U. Wolfach* **2**, 6. 27. **4**, 138 f. **14**, 274. **20**, 270.

Mühletthal (Mühle) b. Münchhof, *U. Stodach* **2**, 71. **15**, 118.

Mühlgraber, Maria Josepha Agnes, Abtissin von Münsterlingen (1775—1818) **9**, 327.

Mühlhausen (Mulinusa, Mulhusen) *U. Engen* **1**, 21. **23**, 2, 68. **5**, 209. **9**, 7. **25**, 293.
— *U. Fullendorf* **7**, 269.
— *U. Wiesloch* **27**, 282 f.
— (Mülhusen) im Sigmaringischen **12**, 143. 173.
— Konrad von (1472) **12**, 173.
— *ÖA. Geislingen* **17**, 225. 227.
— (Mülhusen) am Neckar, *ÖA. Canstatt* **1**, 67 f. **2**, 68 f. **26**, 169.
— (Mulhusen) *ÖA. Tüttlingen* **1**, 27. **29**, 6. 68.
— in Thüringen, *AB. Erfurt*; Marienkirche **2**, 398.

Mühlheim (Milheim) am Bach, *ÖA. Enz* **13**, 104 f.
— (Mulhain, Muleheim) an der Donau, *ÖA. Tüttlingen* **1**, 26. **29**, 112. **3**, 407. **7**, 237. **11**, 197. **15**, 8. **11**, **16**, 266.

Mühlhofen, *U. Überlingen* **9**, 60. **15**, 117.
— (Miln-, Milenhoven) Herren von **9**, 84; Mangold (1240) **9**, 92; Gebrüder Mangold und Konrad (1256) **11**, 229.

Mühling: Ed. Joh. Wilh. Jos., Stadtvicar in Karlsruhe, seit 1828 *Hr. von Sandbühnsheim* († 1859), Kanzleirebner, Stifter **17**, 42 f. **20**, 43; Petrus, Propst in Mergentheim (1724—40) **11**, 224.

Mühlingen (Mülingen) *U. Stodach* **1**, 150. **153**, 2, 196. 207 ff.

Mühlingen (Müringen) *ÖA. Forb* **1**, 29. **50**, **4**, 16. **13**, 104 f.

Muleberg f. Mühlburg.

Müllegg, Ulrich, Dekan und Pfarrer von Reuenburg († 1595) **6**, 168.

Muleheim f. Mühlheim.

Mulenbach f. Müllenbach.

Mulenheim f. Müllheim.

Mulfingen, *ÖA. Künzelsau* **25**, 175.

Mulhain f. Mühlheim und Müllheim.

Mulhusen, Mülhusen f. Mühlhausen.

Mulich (zur Ableitg. f. **23**, 186): Joh., gen. Schwabenhaus, Granatenhändler in Waldfirch i. Br. (Ende 16. Jh.) **7**, 33 ff. 43; — (alias Gachstatt oder Gachthub.) Melchior, *Hr. von Dittelhausen* (1560—69) **23**, 186. 195.

Mulifons f. Mankbronn.

Mülimaton, Mülimatt f. Mühle-matt.

Mülinen, Schweizer Adelsgeschlecht **11**, 30; Ritter Hansmann v. (1407) **21**, 169; Wolfgang von, Hofmeister zu Königsfelden (1651) **21**, 180.

Mülingen f. Mühlingen.

Mülinheim f. Müllheim.

Mulinusa f. Mühlhausen.

Mülleheim f. Müllheim.

Müllen (Milheim) *U. Offenbürg* **14**, 278.

Müllenbach (Mulenbach) *U. Bühl* **11**, 73. **13**, 278. **25**, 213.

Müller: (Molitor,) Adam, Pfarrer von Lippertsreuth (1612. 14) **22**, 301; Albrecht, kais. Schaffner und Landvogteiverweiser in der Pflege Ortenberg (1553) **15**, 89; Aloys, Pfarrer von Gwattingen, f. 1825 von Oberried, f. 1832 von Zinsweier († 1834) **16**, 303. **17**, 113; Amand, Pfarrer von Schriesheim, f. 1843 von Rohrbach bei Heidelberg († 1843) **16**, 333; Augustin, Abt von Geugensbach (1696 bis nach 1710) **15**, 203. **16**, 191. 194 f.; Bartholomäus, luth. Prediger in Biberach (um 1530) **9**, 176 f. 230 f.; Bartholomäus, Pfarrer von Großschönach, f. 1798 von Wundorf († 1814) **19**, 274; Benedikt, Konventual in Ettenheimmünster († 1714), Komponist **3**, 177; Berard, Franziskaner-Guardian in Breisach († 1704), Chronist **17**, 292 ff.; Chph., Dr. jur. in Buchen (1512) **13**, 75; Chph., Abt von Schaffensried († 1606) **18**, 246; Deodatus, Konventual in Rheinau und Pfarrer von Mammern († 1777), theol. Schriftst. **14**, 38 f.; Eduard, *Hr. von Lippertsreuth*, f. 1850 von

Bethenbrunn († 1891) **22**, 306.
 320; Frz. Ant., Pfarrverweier in
 Rauenberg († als Tischtitulant in
 Rastatt 1873) **17**, 96; Frz. Jos.,
 Kaplaneiverweier in Werbach († als
 Tischtitulant in Rudan 1873) **17**,
 96; Frz. Ludw., Pfarrer von Acherit,
 i. 1827 von Heddesheim († 1835)
16, 306; Frz. Valentin, Pfarrer
 von Rothenberg († 1857) **17**, 37;
 Frz. K., Pfarrer von Obereggingen
 († 1831) **16**, 291; Fr., Prof. in
 Stuttgart, Amsth. (1855) **2**, 422;
 Friedr., Pfarrer von Zell a. A., i.
 1841 von Neuthe, i. 1866 von
 Ottenheim († 1868) **17**, 79, **27**,
 294; Gallus, Abt von Schussenried
 (1544—45) **18**, 246; Geo., Abt
 von Ochsenhausen (1541—47, † 56)
18, 289; Geo., Studienpräf. und
 Repetitor am Wen-See in Frei-
 burg, i. 1789 Pfr. von Waldbsee **10**,
 271; Geo., Pfr. von Ottersbrun (†
 1833) **16**, 299; Geo., Pfarrer von
 Jestetten, i. 1832 von Watterdingen
 († 1842) **16**, 329; (Molitor,) Geo.
 Sigism., Weihbischof von Konstanz
 (1655—86) **9**, 12 f. **21**, 326;
 Gerold, Konventual (Prof. und
 Archivar) in Rheinau († 1757),
 Philos. u. Chronolog **14**, 31 f. 36;
 Hans, aus Bulgenbach, Banern-
 führer im Klettgau (1524. 25) **27**,
 161 f.; Heinr., württemb. Amt-
 mann zu St. Georgen b. Billingen
 (bis 1585) **10**, 120 f.; Heinr., Pfr.
 von Böllersbach (1740) **12**, 79;
 Herm., Konventual (Prof.) in March-
 thal († in Munderkingen 1772) **2**,
 126; Hieron. (Gabr.), Konventual
 in Gengenbach, i. 1807 Pfarrer von
 Oberharmersbach († 1828) **12**,
 249, **16**, 279; Jak., Beneficiat in
 Konstanz (1591) **1**, 445; (Molitor,)
 Jak., Propst von Ehingen (bis
 1614) **17**, 231; Ignaz, Konven-
 tual in Marchthal u. Cooperator
 in Seckirch (1799—1800) **2**, 127;
 Ignaz, Pfarrer von Zimphan (†
 1867) **17**, 75; Ignaz, Pfarrverw.
 in Schelingen († als Tischtitulant
 in Haslach, A. Oberkirch 1887) **20**,
 36; Jodokus, Kaplaneiverweier in
 Leipferdingen († 1878) **20**, 5; Joh.,
 gräfl. Zimmern'scher Obervogt der
 Herrschaft Oberndorf (1586) **10**,
 122; Johs., S. J., Pfarrverweier
 in Ottersweier (gegen 1660) **15**,

75; Joh., Pfarrer von Heddingen
 (1725—45) **18**, 144; Johs. von,
 Hift. († 1809) **8**, 105. 170; Joh.
 Nepom., Pfarrer von Feldhausen,
 zuletzt von Bingen († 1843) **16**,
 333; Joh. Nepom., Dompräbendar
 in Freiburg, i. 1844 Stadtpfarrer
 von Offenburg, i. 1849 von Ueber-
 lingen († 1864), Schriftst. **17**, 64;
 Joh. Nepom., Pfarrer von Gotten-
 heim, zuletzt Defan und Pfarrer
 von Stetten, A. Vörrach († 1881)
20, 16; Jos., aus Geroldshofen,
 Prior in Schöndthal, Chronist (1698)
11, 213; Jos., Zimmermeister in
 St. Blasien (um 1770) **8**, 199;
 Jos., Pfarrer von Nordrach († 1838)
16, 318; Jos. Moos, Pfarrverw.
 in Schweinberg († 1881) **20**, 16;
 Karl, Pfarrer von Homberg (i.
 1559) **21**, 292; Karl, letzter Kapu-
 ziner in Neustadt († 1828) **16**,
 279; Karl, Defan und Pfarrer von
 Handegg, i. 1862 von Großweier,
 i. 1869 von Friesenheim († 1870)
17, 86; Karl, Pfarrverweier in
 Moos († 1877) **17**, 110, **22**, 142;
 Malp., Abt von St. Blasien (1541 bis
 71), Hift. **4**, 246. **8**, 104. 141. 158 f.
 250; Nilian, Vikar in Freudenberg
 († 1865) **17**, 68; Monr., Konven-
 tual in Rheinau († 1735), Hift. **11**,
 15. **14**, 31; Konstantin, Abt von
 Salem (i. 1726) **2**, 142 f.; Leon-
 hard, aus Ettlingen, Werkmeister
 in Freiburg i. A. (1495—1524)
15, 268. 307; Leonhard, des Vor.
 Sohn (?), desgl. (1524—33) **15**,
 307 f.; Lorenz, Defan des Kap.
 Neuburg und Pfarrer von Feld-
 berg († 1552) **6**, 168; Magnus,
 Konventual in St. Blasien († 1837)
12, 238; Maria Anna von, Stifterin
 in Waldbühn (1797) **21**, 235. 250;
 Matthäus, Pfarrverw. in Ennningen
 ab Egg († 1871) **17**, 91; Michael,
 Pfarrer von Werbach († 1861) **17**,
 52; N., prot. Defan u. Obergpfarrer
 in Wertheim (1866) **2**, 57; Peter,
 Pfarrer von Schönan bei Heidelberg,
 i. 1820 von Schriesheim (†
 1827) **16**, 277; Raimund Adam,
 Pfarrer von Stettfeld († 1842) **16**,
 329; Thomas, Konventual in St.
 Märgen und Pfarrer von Scher-
 zingen, auch Weidtiger des Kl. St.
 Ursula in Freiburg (bis 1820, †
 22) **13**, 243; Trudpert (Michael),

Konventual in St. Trudpert. j. 1811
 Pfarrer von Eschbach, j. 1827 von
 Rothweil († 1841) **13**, 271. **16**,
 326; Valentin, Pfarrer von Häng-
 heim, j. 1862 Stadtpfarrer von
 Ladenburg († 1863) **17**, 61; Victor,
 Prior in Heuenbach († in Frei-
 burg 1833) **13**, 268 f. **16**, 299.
 Müller, gen. Notarius, Hans Ulrich,
 Pfarrer von Reim i. d. Schweiz
 (um 1525) **21**, 172.
 — j. a. Müller und Wittenwiler.
 Müllerzunft in Schwarzach **20**,
 175 f.
 Müllheim (Mél-, Mülleheim, Mél-,
 Mvlnheim) im Breisgau, Amtsstadt
1, 204. 211. **4**, 34. **5**, 138. 142.
6, 166 ff. 171. 174. **9**, 132. **11**,
 198. 200.
 — Herren von: Rödhardus et
 Lancilius de Mulenheim (12. Jh.)
15, 146; Reginoldus de Mullen-
 heim u. sein Bruder Berhtoldus
 und dessen Söhne Rödolfus et
 Berhtoldus (12. Jh.) **15**, 149;
 Egilolf de Mulenheim (12. Jh.)
15, 149; Berhtoldus de Mülin-
 heim, Dienstmann des Herzogs
 Konrad von Zähringen (12. Jh.)
15, 166; Ritter M. v. Mülnheim
 (halb nach 1233) **16**, 4; Heintraud,
 Abtissin von Günterstal (j. 1279)
5, 146; Walther, Kanonikus in
 Rheinau (um 1380) **15**, 232;
 Konrad, Abt von Geigenbach (1500
 bis 07) **5**, 173. **16**, 164; dessen
 Schwester: Veronika, Abtissin von
 Günterstal (1504—08) **5**, 172 f.
 — (Mulheim) St. Thurgau **1**, 167.
 199. 201. 220 f. **7**, 225. **8**, 17. **11**,
 311.
 Mülne j. Mählen.
 Mumbler, Dominik, Konventual
 in Marchthal († 1793) **2**, 126.
 Mümmehausen j. Mimmens-
 hausen.
 Mvmpfigart j. Mömpelgard.
 Münch: Angelus (eigl. Martin),
 Abt von Schöndal (1732—61, †
 62) **11**, 222. **13**, 122. **19**, 263;
 Ernst (von), Gerichtschreiber (†
 1841) **2**, 3. 9. 18; Teorinus, Abt
 von Salem († 1459) **7**, 293; Joh.
 Mart. Tobias, Kaplan in Liggers-
 dorf, später Pfarrer von Wurmlingen,
 DM. Tuttlingen, j. 1841
 Domkapitular in Hottenburg (†
 1857), Schriftst. **9**, 23. **17**, 37;

Matthäus Cornelius, Pfarrer von
 Glotterthal, später von Gattman,
 zuletzt von Munsingen († 1853),
 Schriftst. **17**, 23; M., Dr., östr.
 Kommissarius (1637) **5**, 306.
 — von Basel, Werner (1324) **4**,
 33.
 — von Sainstadt, Ludwig (1340)
13, 57; — j. a. Sainstadt.
 — von Landstron, Burchard, Ba-
 seler Patrizier, Obermeister zu Thien-
 gen i. Br. (1417. 26) **6**, 204 ff.
 — von Rosenberg, Joß, fürsteb.
 Amtmann zu Ortenberg (1529),
 später desgl. im Kinzigthal, auch
 württemb. Rat und Amtmann zu
 Hornberg (1548) **2**, 10. 12 ff. 15 ff.
 18 ff. 21 ff. 27. 29 f. 33 ff. 39.
 41 ff. 44 f. **4**, 218 ff. **6**, 18.
 München: Nationalmuseum **2**, 435;
 Staatsbibliothek **3**, 218; — Au-
 gustiner-Eremiten **13**, 302; Schul-
 kommission der Jesuiten **2**, 131.
 Münchenbuchsee (Buhsa, Buhtse)
 St. Bern **1**, 163. 176. **4**, 38.
 Münchenzell, später Ettenheim-
 münster (j. d.) **12**, 244.
 Münchhof, M. Stodach **12**, 185.
15, 118.
 Münchingen (Mundich-, Mvnech-)
 M. Bonndorf **1**, 30. 34. **8**, 150. **16**,
 231.
 — Herren von: Peter (1280. 1317)
 <Wunnegebe v. Rüffenberg> **10**,
 318. 322; Diethelm (1321) **21**, 203;
 Peter, Kaplan in Waldshut (1. Hälfte
 15. Jh.) **21**, 264.
 — (Münchingen) DM. Leonberg
1, 66. 68. **26**, 158.
 — Herren von: Konrad, Propst
 von Güterstein (1445—76) **26**,
 155 ff.; Wilhelm (1452) **26**, 155;
 Chph., Domherr in Speier († 1565)
19, 211.
 Münchroth j. Roth, DM. Leutkirch.
 Münchweiler, M. Ettenheim **3**, 181.
 468. 471. **14**, 146. 149. 274. **15**,
 204. 206 ff. 209. 211 ff. 215 f. 218.
 221 f. 224.
 Münchweyer j. Remweiler.
 Münchwiler j. Mündweiler.
 Muncingen j. Munsingen.
 Mund, Jaf. Ant., Pfarrer von
 Schönan, j. 1850 von Riden (†
 1855) **17**, 31.
 Mundart, Saanauer **20**, 196; —
 Schwäbisch-alemannische M. im Hegau
5, 219.

Mundbrot f. Muntprat.
 Mundelbingen f. Mungolbingen.
 Mundelfingen (im Volksmund: Muelff. od. Muelaf; Munoluingen) A. Donauelchingen **1**, 31. 34. 36. 161. **11**, 200 ff.
 — Herren von: Berthold v. Munnolffingen (1293) **10**, 320; Günther, Bürger in Billingen (1390) **11**, 199.
 Mundenhof (Mundenhoven) A. Freiburg **5**, 142. 193. 198.
 — Róldolfus de Mundinhoven (12. Jh.) **15**, 165. 177.
 Munderlingen (Munderichingen, Mundrich., Munderach., Munderch., Mundrach.) an der Donau, OA. Ehingen **1**, 89. 91 f. **2**, 112. 120 ff. 124 ff. **4**, 27. 181. 206. **9**, 258. **18**, 229. **20**, 279 ff. **25**, 128 ff.; Franzis. Frankf. **14**, 279 ff. **22**, 202.
 — Heinrich von Mundrichingen, Propst von Marchthal (1252—66) **4**, 187 f. **18**, 232; Walther, Bürger in Überlingen, und Burthard von Mundrichingin (1295) **27**, 193.
 Mündersdorf f. Mündersdorf.
 Mundichingen f. Münchingen.
 Munding, Gottfried, Abt von Wiblingen († 1618) **19**, 225.
 Mundingen, A. Emmendingen **1**, 205. **6**, 117. **7**, 67. **15**, 229.
 — OA. Ehingen **1**, 90 f. **9**, 91. **19**, 235.
 Mundinhoven f. Mundenhof.
 Munderchingen, Mundrichingen f. Munderlingen.
 Mvnechingen, Múnechingen f. Münchingen.
 Mvéchwiler f. Mündweiler.
 Munchrdorf, Münersdorf, Mvnerstorf f. Mündersdorf.
 Muncelfingen f. Mundelfingen.
 Mvngesingen, Múng(e)singen f. Münzingen.
 Mungolbingen (Mundelbingen im OA. Ehingen), Herren von (1392) **18**, 282.
 Muninchem f. Munzenheim.
 Münkenloh, Gemarkungsname bei Steißlingen, A. Etodach **5**, 223. 230.
 Munkheim (OA. Hall), Konrad von, Abt von Kumburg († 1360) **17**, 220.
 Männerstadt in Bayern, Unterfranken; Augst. Gremiten **13**, 302; Gymnasium **10**, 279.
 Munoluingen f. Mundelfingen.

Münolstorf f. Mündersdorf.
 Munser f. Münzer.
 Münzingen (Münges., Müngs.) Oberamtsstadt **1**, 92 f. **4**, 22 f. **27**, 30 f.
 — (Muns., Mvnges.) St. Bern **1**, 183 f. **4**, 37.
 Münzinger von Frondack (Mins. s. Myns. a Frondack), irrip. Schweizer Geschlecht **14**, 80; Joach., Prof. jur. in Freiburg (bis 1548) **23**, 97; Joh. Joach., Kanonikus in Denckendorf, f. 1580 Abt von St. Peter († in Freiburg 1585) **13**, 294. **14**, 78. 91. 123; Georg, Administrator des Kl. Münster im Gregorienthal (gegen Ende 16. Jh.) **14**, 80.
 Münst, Rins, O. Cap., j. 1788 Militärkaplan in Neapel, später Beichtiger der Königin von Neapel und Bischof von Minden i. p. i. († in Palermo 1812) **18**, 195. 210 f.
 Münster, OA. Gammstatt **1**, 67 f.
 — im Gregorienthal b. Kolmar im Oberelsaß, Bened. Kloster (Monasterium Vallis Gregorii) **3**, 170. **14**, 20. 80; — Abt, Wiggerin (700) **12**, 244; Administrator, Geo. Münzinger von Frondack (gegen Ende 16. Jh.) **14**, 80; Abte: Heint. v. Stuben (1652) **14**, 20; Karl (1660) **14**, 20.
 — od. Montier-Grandval, St. Bern, Propstei **1**, 201. 277.
 — f. a. Beromünster.
 Münsterlingen (Monasteriolum) St. Thurgau, Frankf. **1**, 155 f. **5**, 224. 227 f. **7**, 259. **8**, 79. 370. **9**, 18. 91. 129. 266. 271. 303. 310 ff. **13**, 209. **27**, 96. 106; — Meisterinnen (Augustiner-Ordens): Hochinza (1258) **9**, 311; Margareta v. Brichen (1282) **9**, 312; Elisabetha (1288) **9**, 312; — Margareta v. Hornstein (1423) **25**, 281; — Verzeichnis der Abtissinnen (Bened.-O.) von 1549 an **9**, 326 f.; dazu: Barbara Birt († 1625) **7**, 294; Maria v. Landenberg († 1640) **7**, 293.
 Münsterthal, A. Ettenheim **3**, 471. **15**, 204 f. 213. 215 ff. 220. 222 ff. **20**, 129; — f. a. Vandoilin, St.
 Muntgart, Konr., Pfarrer von Friesenheim (1387) **25**, 204.
 Muntigel, Müntigel f. Montlingen.

Muntprat, Konstanzer Patrizier **9**, 306; Lutzfrid (1436) **8**, 59; Ulrich (1491) **8**, 74; Jakob (1496) **8**, 77; Müland (1510. 27) **8**, 80. 85. 87; M., Kunstmeister (1525) **9**, 120; Hans († vor 1554) **9**, 280; Hans Ludwig M. von Spiegelberg (1554) **9**, 280; Hans M. von Spiegelberg, Hauptmannschaftsverwalter (1560. 65) **8**, 98. **9**, 318.

— Wolfsgang Mumbrot od. Muntprat von Spiegelberg, aus Schaffhausen, Mönch in Rheinau, i. 1512 Beneficiat in Rheinsfelden **12**, 287.

Münzen: im 10. und 11. Jh. **1**, 340 f.; um 1250 **1**, 6; italienische (1616) **7**, 196 ff.; — Denkmünzen: zur Säkularfeier der Reformation (1617 und 1717) **1**, 417. 421; auf die Freiburger Stadtpatrone Lambert und Alexander (1734. 36. 39) **7**, 127; — Beschreibung von M. und Medaillen des jährling-bad. Fürstenthumes aus der Sammlung von D. Balth. **26**, 333 ff.

Munzenheim sive Muninchem, Burchardus de, im Oberelsaß begütert (1130) <Hazicha> **16**, 228. 233.

Münzer (monetarii) in Straßburg und Konstanz (10. u. 12. Jh.) **1**, 347.

— (Münser, lat. Monetarius), Überlinger Bürger **5**, 45; Heinrich (1293. 94) **20**, 254. **27**, 146 f.; Jakob (1295) **27**, 147; Bartholomäus (1329) **27**, 148.

— Balthasar, Pfarrer von Reislöningen († 1847) **17**, 5; Franz, Abt von Schuttern (1727—53) **14**, 166; Frz. K., Pfarrer von Ottersheimmünster, zuletzt von Ottersweier († 1878) **15**, 67. 77. **20**, 5; Joh. Nepom., Pfarrer von Empfinger († 1833) **16**, 299; Joseph, Pfarrer von Vottstetten († 1858) **17**, 39 f.; Leopold, Abt von Thenenbach (1725 bis 54) **5**, 192. **6**, 154. **15**, 236; Petrus, Abt von St. Peter (1614 bis 37) **13**, 295. **14**, 93; Sebastian, Pfarrer von Deggenhausen, zuletzt Kaplaneibew. in Markdorf († 1867) **17**, 75.

— Thomas, Wiedertäufer (1524) **4**, 233. **27**, 161.

Münzingen (selt. Moniaco) M. Freiburg **1**, 205. 207 f. 210. **3**,

185. **4**, 76. **6**, 182. 193. 216. **9**, 135. **14**, 126. **16**, 14. **23**, 331 ff. **24**, 191.

— Herren von **6**, 183; presbyter quidam, Uto nomine de Mundingen (12. Jh.) **15**, 164; Ritter Ludwig (1252) **15**, 132; Meinward, Abt von Thenenbach (1297—1310, † 17) **15**, 231; — Anna, Priorin des Klosters Adelhausen († zw. 1327 und 1354) **3**, 188. **6**, 183. **12**, 293. **13**, 129 ff. 148; Konrad, Pfarrer zu St. Martin in Waldfirch (1394) **3**, 137. 147; Quiteria <Junfer Heinrich v. Sulz, † vor 1467> **21**, 198; Beatriz (1504) <Joh. v. Fürdenheim> **22**, 279 f.

Münzmeister (ein Zweig der Freiburger Familie Geben: lat. Monetarius), Rudolf, Prior-Provincial der Dominikaner in Freiburg i. B. (1349—56) **16**, 15.

Muolasingen i. Mündelzingen.

Muosbach i. Müßbach.

Muotathal (Mütental) St. Schwyz **1**, 230 f.; Franzisk.-Frauentl. **7**, 217 f. **9**, 15.

Mura i. Mauracherhof n. Murr.

Murarius i. Murer.

Murbach (Morbacum) b. Gebweiler im Oberelsaß; Bened.-Kloster **1**, 440. **3**, 352 f. 429. **4**, 254. **12**, 286 ff. **14**, 11. 297; Besitz **3**, 294. **5**, 131. **6**, 165. 172 f. 175. **16**, 220. 224. 228. 232 f.; — Administratoren: Th., Abt von Lützel (1243) **1**, 224; Erzherzog Leopold von Österreich (i. 1626) **13**, 295; — Fürst[abt], Graf Phil. Eberh. Jos. von Löwenstein-Wertheim (1686) **18**, 332.

Mure i. Maur, Mauracherhof und Muri.

Murer: Franz, Domherr in Konstanz (1383) **8**, 49; Heinrich, Propst zu St. Johann in Konstanz (1391) **3**, 75; Jakob, Propst zu Wisklöfen (1431) **9**, 364; (Muriarius,) Jakob, Abt von Weissenau († 1533) **18**, 254; Joh. Heinr., Kartäuser in Zttingen († 1638), Hift. **3**, 188. 205. **11**, 21 f. 24; Marcus, Kaplan in Ulm, M. Bühl (1537) **22**, 120; — i. a. Maurer.

Murg, Nebenfl. des Rhein: Murgfischerei **14**, 179; — das Murgthal **10**, 185. **14**, 171.

— (Murge) M. Säckingen **1**, 198. 200.

Murge f. Ach.

Mürget, Jaf., Dr., Domherr in Konſtanz (1551. 65) **8**, 93. 95. 98; — f. a. Mürget.

Muri (Mure, auch Muron) St. Margan, Bened.-Kloſter **1**, 162. 173. 175. 189. 224. 334. **3**, 169. 172. **8**, 165. 191. 239. **9**, 15. **10**, 8. 40. 166. **14**, 243. 297. **22**, 155; — Abte: Rupert (1096—1108) **1**, 401; Konrad (1145—66) **8**, 154; Hieronymus (1567) **22**, 153; Dominik Tschudy (1638, † 44) **4**, 279. **11**, 19; Agidius v. Waldfirch (1651) **14**, 16; Placidus v. Zurlauben (1682) **11**, 19; Placidus v. Fleckenstein (1720) **26**, 301; Gerold II. Meyer (1790) **14**, 297. — (Mure) St. Bern, Bez. Bern **1**, 183 f.

Müringen f. Mähringen.

Murfart (Murcka) b. Frankenfeld, St. Thurgau **8**, 370. **9**, 270. 274. **16**, 231.

Murmelfee, der, bei Forbach, A. Raftatt **14**, 173.

Muron i. Murrach, Mauracherhof u. Muri.

Murr (Mura), abgeg. Hof b. Frankenfeld, St. Thurgau **9**, 274. **16**, 231.

Murrer, Nik., Propſt von Ehingen (bis 1440) **17**, 231.

Murrhardt, M. Badnang, Bened.-Kloſter **19**, 236.

Murrwangen (Mourwanch) M. Lentkirch **18**, 235.

Muſeler oder Muſler, ritterbürt. Geſchlecht des Eliaſes **2**, 7; Zohs., Doktor des kaiſ. Rechts zu Straßburg (1483) **22**, 60; Hans, fürſtenb. Amtmann in der Ortenau und naſſauſcher Amtmann zu Lahr (1545. 48) **2**, 7. 10. 18. 21. 30. 33. 39 f. 43. 45. **4**, 220 f.

Muſſi in den Mönſtern **2**, 138. 144. **8**, 246; bei den Benediktinern **2**, 138; in den Ortenauſchen Mönſtern **3**, 165 ff.; im M. Schuffenried **18**, 246; im Kloſter Ehenenbach **5**, 264; in Waldbut **21**, 248 ff.

Muſſiſch (Muſſiſch) oder Vöſin (Veuſin), Hieronymus, Hauptmann im Schmalkaldiſchen Krieg (1546) **9**, 247 f.

Muſler f. Muſeler.

Muſſalatin (Maſſal., Maſſal.),

Zohs., Propſt zu Wiſſiſhofen (1541 bis 50) **9**, 364 f.

Mußbach (Muosbach, Mſpach) A. Emmendingen **1**, 203 f. **15**, 228 f.

Muſſeliuſtiſch-Induſtrie im A. Bounndorf **8**, 231.

Müſſen i. Müſſen.

Muſſler, Adolphs, Konventual in Schwarzach u. Pfarer daſ. (1767) **22**, 67.

Müſſwangen (Wangen) St. Luzern **27**, 125 f.

Mutenisvillare, Mütenswiler i. Müttenſweiler.

Mutichofen, abgeg. Ort im Breiſgau **5**, 142.

Mütingen f. Mietingen.

Mütiswile f. Müttenſweiler.

Mutmanſhofen (Mütwiges-, Mütwigshouen) in bayr. Schwaben **1**, 124. 126. **5**, 8. 17.

Mütrichingen i. Mierterfingen.

Mutſchelbach, A. Pforzheim **12**, 127. **27**, 262.

Mutſchler: Dominik, Pfarer von Hedlingen, f. 1815 von Ridenbach († 1827) **16**, 277. **18**, 144. **20**, 41; Michael, Dekan u. Pfr. von Haigerloch († 1661) **13**, 107.

Mutt (Getreidemaf) **7**, 328. **21**, 210.

Muttelſtat i. Mittelſtadt.

Muttelſtetten i. Meidelftetten.

Müttenſweiler (Mutenisvillare, Mütſwiler, Mütiswile, Mütenswiler) M. Biberach **1**, 147 f. **5**, 57 f. **7**, 208. **9**, 155. 231. **18**, 243.

Mutter, Konrad, Pfr. von Waltersweiler († 1830) **16**, 287.

Mütterler, Zohs., Abt v. Ehenenbach (1396—1421) **15**, 232.

Mutterſtegenhof (Muetterſtegen) A. Emmendingen **10**, 79. **15**, 228 f.

Müttingen i. Mietingen.

Mütwigeshouen, Mütwigshouen f. Mutmanſhofen.

Muß, Joſ., Pfarer von Rippenheim († 1853) **17**, 23.

Müſſen (Mötins), Simon, Pfarer von Hoſweiler (1609—28) **14**, 232. 277.

Myſtif, deutſche **3**, 189 ff. **13**, 146 f.

N.

- Nabern (Nabero, Nabran, Naboron) *DM. Kirchheim* **1**, 64. 68. 72. **15**, 158. 164. 169. **17**, 225.
— Arnoldus de Nabera (12. Jh.) **15**, 148.
- Nabholz, Marcus (Phil. Jak.), Novize in Ehenenbach, später Direktor des Lehrerseminars in Naran, j. 1834 in Raftatt, j. 1835 in Ettlingen, zuletzt in Meersburg († 1842), pädagog. Schriftst. **9**, 298 f. **16**, 329. **17**, 114.
- Nad, A. Waldbhut **12**, 280. **16**, 231.
— Moys, Prior in Keresheim, kurze Zeit Hofprediger in Stuttgart, j. 1807 Pfarrer von Drnisheim, j. 1821 Domherr in Augsburg († 1828), Verf. von Erbauungsschriften **19**, 254.
- Nadler, Joh. Mart., Dompräbendar in Freiburg († 1829) **16**, 284. **17**, 112; Joh. Melch, Pfarrer von Wittenau, j. 1851 von Ortenberg († 1876) **17**, 106.
- Näff, Jak., Abt von Jany (bis 1617, † 34) **18**, 262. 265.
- Nagel (Naguli), Adelsgeschlecht **5**, 28. **19**, 211; Jakob N. von Ettenheim, Vikar in Ballrechten (1585) **14**, 289; Hans Konrad N. von Altenhörsheim (erschlagen zu Au b. Freiburg 1637) **2**, 276; v. Nagell, kais. Resident b. d. Eidgenossenschaft (1770) **21**, 255.
- Nägele, Anton (Anton), Konventual in St. Blasien u. Lyceal-Prof. in Konstanz, j. 1808 Pfr. von Dingelsdorf, j. 1816 nach Defau († 1847) **12**, 242. **17**, 5; — j. a. Negele.
- Nagelstopf, der, im Bühler Thal **11**, 69.
- Nagelsberg, *DM. Münzelsau* **17**, 220. **25**, 160 f.
- Nagold (Nagelt, Nagelte), Oberamtsstadt **1**, 51. 55 f. **4**, 19. **5**, 99. 102. **17**, 203. **26**, 86. 89.
— Graf Wolfried od. Wolfried von Nagold, erster Abt des (später nach Stein a. Rh. verlegten) Kl. Hohenwiel (um 970) **3**, 361. **22**, 325.
- Näherhof (Nähebersloch?) *DM. Weislingen* **4**, 25.
- Nellingen f. Nellingen.
- Namur (in Belgien), Graf Heinrich von (1168) **7**, 113; desj. Schwester: Clementia <Herzog Konrad von Zähringen (1122—52)> **7**, 110. **14**, 85.
- Nanzingen f. Nenzingen.
- Narrenzüchte in Bühl, Großeltingen u. Stodach **11**, 133 ff.
- Nasgenstadt, *DM. Ehingen* **1**, 87 f. **14**, 267.
- Nassau, Grafen von **2**, 7; Margareta <Graf Rudolf d. Jüng. von Hohenberg, † vor 1344> **17**, 229; Gerlach, Erzbischof von Mainz (1346 bis 71) **17**, 221. **23**, 135. **25**, 161; Adolf I., desgl. (1373—88) **13**, 44; Adolf II., desgl. (1461—75) **23**, 209. **25**, 169; Johann (1548) **2**, 33. **4**, 220.
- Nassig, A. Wertheim **2**, 55.
- Natar, N., Pfarrer von Stahringen (1712) **2**, 207.
- Nathhausen f. Rathhausen.
- Nattbuch, abgeg. Ort. b. Feldstetten, *DM. Münzlingen* **18**, 235.
- Natter, Hieronymus, Konventual (u. Pfarrer) in Rheinau († 1770), asket. Schriftst. **14**, 32 f.
- Natterer: Placidus, Konventual in Petershausen, seit 1805 Pfarrkurat das., j. 1814 Pfarrer von Sülzingen († 1841) **13**, 256 f. **16**, 326; Thaddäus, Konvt. in St. Blasien u. Lyc.-Prof. in Konstanz († 1814) **12**, 238 f.
- Naturalinsen **7**, 319.
- Naumburg, Bischof Engelhard von (1233) **17**, 211.
- Nauea (eigtl. Grauen), Friedrich, zuben. Blancicampianus d. i. von Weissenfeld im Bistum Bamberg, Propst zu Waldkirch, j. 1526 Prediger in Mainz, j. 1534 kais. Hofprediger, j. 1541 Bischof von Wien († 1552) **11**, 27. 29.
- Neander f. Neumann.
- Neapel **7**, 183 ff.
- Nebel: Chph., Dr. theol. et jur., Weihbischof von Mainz (1733—69) **23**, 134; N., S. J., Professor in Würzburg (um 1750) **10**, 279.
- Nebi(s) od. Anabis, alemannischer Fürst (720—724) **3**, 300. 351. **6**, 63.
- Nedarburg (Nekerburch) b. Rottweil **1**, 31. 39. 42. **9**, 367. **11**, 168. 194. **12**, 19. 32.
— Adalbero et Wolueradus fratres de Nekkerburc (12. Jh.) **15**, 166.

Neckargröningen (Neckergröningen) *DM.* Ludwigsburg **4**, 20 f.
 Neckarrens (Remische) *DM.* Waiblingen **1**, 65.
 Neckarsulm (Sulmana), Oberamt-Stadt **16**, 243. **19**, 259.
 Neckartenzlingen (Tuntzelingen) *DM.* Nürtingen **1**, 77. 79.
 Neckarthailfingen (Taluingen) *DM.* Nürtingen **1**, 76 f. 79. **2**, 70.
 Neckarzimmern (auch bloß: Zimmern) *M.* Mosbach **25**, 161. 165. 167.
 Neff, Joh. Nepom., Münsterpfarrer in Reichenau († 1880) **20**, 12; — f. a. Näff.
 Neftenbach (auch Ästenbach) *St.* Zürich **1**, 168. 195 f. 218. **16**, 231.
 Negele, Anselm, Konventual in Rheinan u. Pfarrer von Jestetten (bis 1779, † 98) **14**, 41; — f. a. Nägele.
 Negelhof (Egelhof) b. Bounndorf, *M.* Überlingen **27**, 153. 176.
 Negelin, Petrus, Abt von Wiblingen (1553–56, † 64) **19**, 225.
 Neger, Peter, Propst von Wengen (bis 1405) **18**, 224.
 Neggenstweil f. Nöggenstweil.
 Neher, Friedrich, Pfarrer von Mosbach, *DM.* Rieblingen, f. 1825 Cooperator in Seefirch († 1840) **2**, 127.
 Nehmetsweiler (Nenthildewiler) *DM.* Ravensburg **9**, 83.
 Neu, Mich., Defau u. Pfarrer von Grnol († 1614) **13**, 107.
 Neydrüch, Phil. von, Stiftsdefau in Ettlingen (1594) **12**, 104; — f. a. Niedbrüch.
 Nideck, *DM.* Wangen: dicti de Nidegg (1353) **5**, 30.
 Nidelesbach, *M.* Tauberbischofsheim **25**, 181.
 Neidhard, Ludwig, Pfarrer von Grünigen, später Pfarrverweser in in Kappel, *M.* Neustadt († als Tichtulant in Emmishofen 1887) **20**, 36.
 Neidhart: Heinr., Propst von Wiesensteig (1407) **17**, 227; Joh., Pfarrer von Steißlingen (1702–21) **5**, 240.
 Neidingen, *M.* Mestkirch **15**, 118; — f. a. Nendingen.
 Nendinger, Laurentius, Prior in St. Peter, zuletzt Vice-Superior in Reichenau († 1769) **20**, 102.

Neiblingen (Nidelingen) *DM.* Kirchheim **1**, 71 f. **17**, 225.
 Neyser, Athanasius, Konventual in St. Blasien, später Kaplan in Grünwald († 1826) **12**, 242.
 Neined f. Nemed.
 Neiningen, Augustin, Konventual in St. Georgen, f. 1805 Pfarrer von Furtwangen, f. 1814 auch Defau († 1830) **13**, 241. **16**, 287. **20**, 125.
 Neipperg (*DM.* Bradenheim), Herren von: Reinhard (1450. 52) u. Wendel (1462–80) **26**, 158; — Thomas de Niperg, armiger, et Wilhelmus de Niperg, Antmann zu Hochberg († 1473) **15**, 233.
 Nekrologium eines Klosters **2**, 383; — das *M.* von Reichenau (9. Jh.) **3**, 361. 367; — Auszüge aus dem *M.* des *St.* Feldbach **7**, 292 ff.; — Nekrologien der in den Jahren 1802–13 in der jeh. Erzdiöce Freiburg aufgehobenen Männerklöster Benediktiner-, Cistercienser-, Norbertiner-Ordens u. der regnl. Chorherren **12**, 229 ff. **13**, 237 ff.; — Necrologium Friburgense I. (1827–46) **16**, 273 ff., vgl. dazu **17**, 112. **20**, 41 f. 328; II. (1847–77) **17**, 1 ff., vgl. dazu **20**, 42 ff. 328; III. (1878–87) **20**, 1 ff., vgl. dazu **20**, 328; — Nekrologien der Johanniter in Freiburg **20**, 293 ff.; — Nekrologien der Mänsnerinnen in Munderkingen (1673–1782) **14**, 279 ff.
 Nell oder Nelle, Jakob, Spitalverwalter in Offenburg (1441–50), dann Pfarrer das. (1455) **2**, 333 ff. 338.
 Nellenburg, *M.* Stodach, Schloß **8**, 36.
 — Grafen von **3**, 126. **4**, 276; Besitz **1**, 314. **5**, 223. **6**, 65. **8**, 114. **12**, 172. 184. **19**, 298; Regiminde <1. Herzog Burkhard von Alemannien, † 926; 2. Herzog Hermann von Alemannien, † 948> **3**, 126 f. **12**, 221; Eberhard (um 950) **8**, 114; Luitgard (970) <Landold, Graf in Thurgau> **23**, 5; Mangold († 1030) **12**, 223 f.; — Eppo **11**, 25; dessen Sohn: Eberhard III., Gründer des *St.* Allerheiligen zu Schaffhausen (1052) **4**, 276. **6**, 246; dess. Söhne: 1) Eberhard IV. (um 1080) **1**, 326.

4, 276; **2**) Effehard, Abt von Reichenau (1073—88) **1**, 351. **4**, 276; **3**) Burkhard (1077. 91) **1**, 326. 351. 353. 362 f. **4**, 276. **10**, 75. **15**, 6; — Mangold von Nellingen u. N. (1096) <Luitpold> Söhne: Walther u. Wolfrad **18**, 256 f.; — Gebrüder Eberhard (**†** 1220), Mangold u. Wolfrad **9**, 89; Mangold (1276. 88) **3**, 117. **16**, 251; Ita, Priorin des Kl. Adelhaußen (13. Jh.) **13**, 159 f. 220; Margareta (Aufg. 14. Jh.) <Arhr. N. v. Brandis> **10**, 15; Mangold, Johanniter-Komtur zu Nellingen (1320) **27**, 148. 189; Eberhard der Ältere (1330. 39), Landgraf im Hegau (1353. 56) **2**, 193. **10**, 15. **12**, 181. **27**, 149; Mangold, Domherr in Konstanz (1359) **10**, 42; Wolfram od. Wolfrad, Landkomtur des Deutschen Ordens in Elß-Burgund, f. 1330 Deutschmeister (**†** 1361) **21**, 323; Wolfrad, Komtur des Deutschen Ordens zu Freiburg i. N. (1362) **3**, 136; Wolfram, Landgraf im Hegau u. in Nabadach (1372. 82) **2**, 198 f. **8**, 374. **27**, 192; Gebrüder Eberhard, Friedrich u. Konrad, Landgrafen im Hegau u. in Nabadach (1395) **27**, 192; — Eberhard der Jüngere <Armengard v. Tied> **2**, 201; dess. Söhne: 1) Konrad, Domherr in Straßburg (1398. 1410) **2**, 201 f. **8**, 52; 2) Eberhard, Landgraf im Hegau u. in Nabadach (1410) **2**, 201. 203; deren Vetter: Friedrich, Domherr in Straßburg, kurze Zeit Bischof von Konstanz (1398) **8**, 52; — Eberhard, Landgraf im Hegau u. in Nabadach (1403) **27**, 149; Eberhard u. Konrad (1409) **25**, 280; Eberhard (1413. 15) **4**, 125. **7**, 140; — j. a. Thengen. — Östr. Landgrafschaft **1**, 153. 443. **5**, 227. 229. 235. **8**, 86. **12**, 176. **15**, 15. **27**, 156. 179 f.

Nellingen (Nallingen) OÄ. Blaubauern **1**, 95 f. **4**, 26 f. — (Nallingen) OÄ. Göttingen **1**, 80. **82**, **4**, 20 f. **8**, 118. 140. 146. 150. **10**. 318. **26**, 128 ff.; — St. Blasianische Präpöste zu N.: Stephan Rothbley (1497—1523) **9**, 364; Burkhard v. Reischard (1532—41) **9**, 364; Leonhard Soph (vor 1574) **9**, 365.

Nemus, ante, f. Schwarzwald.

Nendingen, OÄ. Tütlingen **1**, 26. 29. **11**, 155. 188 ff. 194; — f. a. Nennungen.

Nenkersperg, wohl südl. von Waldbau, N. Neustadt **15**, 155. 177. 182.

Nennungen (Nendingen) OÄ. Weislingen **1**, 98. 101. — Herren von: Anselm, Bischof von Augsburg (1413—23) **1**, 101; Georg, Abt von Heresheim (**†** 1476) **18**, 274.

Nenthildewiler f. Nehmetsweiler.

Nenzingen (Nanzingen) N. Stotach **4**, 6. **5**, 224. **7**, 225. — Albero von (**†** vor 1258) **12**, 171.

Neoburgum f. Neuburg, Stift.

Neomagus f. Neumagen.

Neostadium f. Neustadt auf dem Schwarzwald.

Neoteriker **22**, 330.

Neresheim, württemb. Oberamt **2**, 123. — im Härdsfeld, OÄ. Neresheim; Bened.-Kloster **1**, 354. **7**, 242. **18**, 265 ff. 324; Verzeichnis der Äbte **18**, 272 ff.

Nerhardskirch f. Heratskirch.

Nesenjohn, Joh. Bapt., Pfarrer von Lippertsreuth (**†** 1807) **22**, 297. 305.

Neißelhauff, Leopold, Geistlicher, Direktor des Lehrerseminars in Meersburg (**†** 1861) **17**, 52.

Neißelried, N. Offenburg **2**, 308. 331.

Neißelwangen (Nesselwanch) N. Überlingen **1**, 151. 153. **2**, 196. 207 f. **9**, 76. **24**, 296. — frater Bertoldus dictus de Nesselwanc, Spitalmeister in Füllendorf (1275) **3**, 37 f.; Ber. Neißelwanger, Bürger in Überlingen (1294) **27**, 147.

Neßlau (Nesselöwe) St. St. Gallen **1**, 166. 217.

Neubauer, Franz, Komponist (**†** 1795) **3**, 173 f. 183.

Neuberg (Neuenberg), Zist.-Kloster in Steiermark **5**, 334. 341 f.; Zist.-Kirche **10**, 249 f.

Neuberger, Nidorus, Konventual in Schuttern (1790), Organist **3**, 174.

Neubronn (Neubronn), N., in

- Lindau <N. v. Frenberg> Sohn: Wolfgang, Beichtiger des K. Hegg-
bach (1546) **9**, 247, 254.
- Neubronn-Eisenburg, Frhr. N.
von, bad. Oberst († 1823) **3**, 81.
- Neubronn, M. Psullendorf **9**, 75.
23, 296, 312 f. 324.
- (Nübrunnen, Nybrun) Herren
von **3**, 81; Junker Heinrich, Bürger
in Psullendorf (1370. 93) **3**, 81.
23, 313, 287, 289; Christoph,
Bürgermeist. das. (1439) **3**, 81;
Stoffel, zu Schönbrunnerhof (1461)
23, 313; Gebrüder Jakob, zu
Schönbrunnerhof, u. Ulrich (1467)
23, 313.
- Neuburg, Stift, (Neoburgum,
Novus Mons) N. Heidelberg; ehem.
Eist.-Frauenkl. **10**, 248.
- (Nuwenburg) DM. Ehingen **1**,
91, **2**, 108, 124, **4**, 205 f.
- (Novum Castrum) b. Hagenau
im Unterelsaß **10**, 190, 204, 208;
— Eist.-Kloster **5**, 259, 265, **10**,
244; Abte: Bernhard (1422) **25**,
212, 214; Alexander (1617) **2**, 179;
Adolf (1631) **5**, 259; Bernh. Albe-
cisen (bis 1652) **6**, 120 f. 123 f.;
Wich. Stromeyer (f. 1652) **6**, 120;
Dr. Jaf. Gacier d'Avillers (1720)
10, 244.
- am Rhein im Unterelsaß **11**,
41, **17**, 147 f.
- Kloster-, in Niederöstr.; Chor-
herrenstift (Korneuburg), „der
Neuenfasten“ gen. **5**, 330; Kirche
2, 358.
- (Neuenburg), Eist.-M. in Steier-
mark, früher Paradeis gen. **5**,
333 f.
- i. a. Pfalzgrafen, und Thumb
von N.
- Neuburgweier (auch bloß Weier)
N. Ettlingen **10**, 190, 207 ff. 213.
11, 37, **17**, 147 f.
- Neuchâtel, Beau von († 1515)
<Graf Wilh. von Fürstenberg>
2, 5.
- Neudenau, M. Mosbach **13**, 33,
52, **23**, 170; August.-Eremiten **13**,
302.
- Nendingen oder Neidingen (Ni-
dingen) N. Donauendingen **1**, 31,
34, **5**, 95, 101, **9**, 8, 17, **26**, 309;
— i. a. Mariahof.
- Marcward de Nidingen, nobi-
lis (1109) **15**, 138; Rüdolfus de
Nidingin (12. Jh.) **15**, 151; Hei-
rich von Neidingen, Kantor zu St.
Johann in Konstanz (1314) **2**, 69.
- Neudorf (Nýdorf) St. Luzern **1**,
189, 234 f.
- Ober- und Unter-, N. Buchen
13, 48, 57, 59, 65.
- Neuenberg f. Neuberg.
- Neuenburg, Vörburg von Astein,
N. Lörrach **10**, 85.
- (Nuwenburg) am Rhein, N.
Müllheim **1**, 212, **4**, 34, **5**, 127,
142, **6**, 137, 168 f. 171, 174, **10**,
73, 81 f. 85, 291, **11**, 193 f. 198,
200, **14**, 70, 243, 245, **20**, 22,
22, 258, **24**, 199 ff.; Franziskaner
6, 177, **22**, 198; Johanniter **6**,
177, **7**, 213; Kapuziner **18**, 190;
— Historisch-Statistisches über das
Defanat N. im Breisgau bis 1556
6, 159 ff.
- Al. Rheinau'sche Herrschaft im
Thurgau **11**, 6, **14**, 54, **16**, 231.
- Heinrich von, Abt von Rheinan
(1330—50), **12**, 257, 281.
- Ritter Hans, Herr zu Sameren,
Heißer der Herrschaft Badenweiler
(1426) **6**, 206.
- i. a. Neuburg.
- Grafen von, f. Nimbürg.
- Neuenbürg, Oberamtsstadt **27**,
266.
- Neuenfels, Herren von, zu Neuen-
burg a. Rh. **6**, 174; Berthold
(1349) **6**, 172; Berthold, Kirchherr
zu St. Walburg in Waldfisch
(1423. 31) **3**, 140, 147, 149 f.
- Neuenkirch (Néwe-, Nüwenkilch)
St. Luzern **1**, 171, 242 f. **7**, 217 f.;
Dominik.-Frauenkl. **13**, 209.
- Neuenstein (abgez. Burg bei Hub-
ader, N. Oberkirch), Andreas Ro-
hard von, Propst des M. Aller-
heiligen (1471) **13**, 279; — Junker
Hans von Neuenstein (1482) **24**,
281; — Baron von N. auf Kappel-
roden (Anfg. 19. Jh.) **12**, 232.
- Neuenzelle f. Zbach, Unter-.
- Neuershausen (Niwericheshusa,
Nürshusin, Näwershusen) N. Frei-
burg **1**, 203 f. **13**, 135, **15**, 151,
16, 14, **20**, 145.
- Neusahrn f. Neusorn.
- Neufels, DM. Dehringen **25**, 162.
- Neussen (Nyssen) DM. Nürtingen
1, 72 f. **26**, 165.
- Hohen-, DM. Nürtingen **19**,
242.
- Herren von: Egino de Niphan

- (12. Jh.) **15**, 160; Heinrich von Wyffen oder Wiesen (1212. 41) **8**, 33. **12**, 171; dessen Bruder: Gottfried (1235) **8**, 33; Heinrichs Sohn: Heinrich (1275) **12**, 171; — Adelheid <Gräfin Egeno II. von Freiburg, † 1236> **14**, 87. **16**, 5; Clara <1338 Joh. Truchseß von Waldburg> **17**, 234.
- Neufra** (Nünfron) im Sigmaringenschen **1**, 84. 86. **9**, 132.
- (Niffra, Nuferon, Nünfrun, Nüfron, Nüfen) *DM. Niedlingen* **1**, 111 f. **2**, 99 f. **4**, 201. **5**, 51. **9**, 91 f. **10**, 124. **18**, 240.
- Ranzo, miles de Nivferon (12. Jh.) **4**, 158; Vlekones, milites de Niuferon (um 1200) **4**, 169; Ranzo de Nuferon (1227) **9**, 92; — Ludwig v. Neufra (1387) **17**, 241.
- *DM. Rottweil* **6**, 68 [nicht: Neufra].
- Neufnach** (Nüfron) *M. Überlingen* **6**, 250. 255. **7**, 240. **9**, 60. **10**, 32. **11**, 172. **15**, 117. **22**, 291.
- Neugart**: Aug. Hadrian, Pfarrer von Bleibach, † 1863 Stadtpfarrer von Elzach († peni. 1876) **17**, 106; Joh. Valentin, Pfarrer von Weier, *M. Offenburg* († 1838) **16**, 318; Trudpert, Mönch, in St. Blasien und (1767—71) Prof. der Theol. in Freiburg († in St. Paul 1825), *Hist.* **1**, 140. 309 f. **2**, 63. 149. **5**, 128. **6**, 317. **8**, 105. 169. 215 ff. **10**, 262. **12**, 239. **21**, 44 ff. **27**, 313.
- Neugebauer**, Frz., Subprior in St. Trudpert († 1822) **13**, 271.
- Neuhäus**, *DM. Mergentheim* **16**, 242.
- bei Oberthuringen, *DM. Tettnang* **9**, 40. 69.
- Neuhäusen** (Nuwahusen) *M. Eugen* **4**, 6.
- (Näwen-, Nuwahusen) *M. Bilsingen* **1**, 36. 41. **12**, 19. 32. 35.
- (Nöwenhusen) auf den Hildern, *DM. Eßlingen* **1**, 72. 81 f.
- (Nuwanhusen) ob Eck, *DM. Tuttlingen* **1**, 23 f.
- an der Erms, *DM. Urach* **19**, 229. 243. **26**, 138. 162. 172. 184.
- St. Schaffhausen **16**, 228. 231.
- [wo?] Herren von: Conradus de Nuwenhusen, Mönch in Rheinau (1243) **12**, 280; Hans v. Nüwenhusen, und Balthasar von dem Nüwen hus (beide 1440) **8**, 63; Sigismund von Neuenhausen, Abt von Gengenbach (1461—75) **16**, 164; Ludwig v. Neuhäusen (1562) **19**, 234.
- Neuhäuser**, *M. Freiburg* **5**, 162. 198 f.
- bei Schneckenhäusen, *DM. Tettnang* **9**, 40. 69.
- Hermann, Wertmeister in Freiburg i. B. (1518—24) **15**, 307 f.
- Neuhäuserhof** (Nöhusen) b. Dietenheim, *DM. Laupheim* **5**, 64.
- Neuhheim** (Nivhain) *St. Zug* **1**, 232 f.
- dem St. Petershausen gehörig **2**, 375. **7**, 245; — i. a. Niweheim.
- Neuhof**, *St. Thurgau* **9**, 331. 333.
- Neujahrsgebräuche**: im Kloster Schuttern **14**, 163; im Schwarzachischen **20**, 198.
- Neufirch** in der Baar, *M. Triberg* **7**, 65. 346. **13**, 295. **14**, 92.
- (Nünkilch) *DM. Rottweil* **1**, 38. 42. **6**, 58. 64 ff. **12**, 5. 19. 29. 31. 33. 35 f.
- (Nünkilch) *DM. Tettnang* **1**, 115. 120. **5**, 30. 34.
- Liutoldus de Nuchilse (12. Jh.) **15**, 153. 178 [wohl nicht *DM. Rottweil*, sondern *DM. Tettnang*].
- i. a. Neunkilch.
- Neufomur**: Alexius, Mag., Prediger in Lindau († 1627) **13**, 79 ff. 93 f.; Andreas, des Vor. Bruder, Stadtschamman dai. (bis 1628) **13**, 84. 98.
- Neuler**, *DM. Ellwangen* **17**, 209.
- Neumagen** (Neomagus), Fluß im Breisgau **5**, 123. 126.
- Neumaier**, Joh. Bapt., Pfarrer von Alweshelm, in abs. Gmun. Lehrer in Tauberbischofsheim und Freiburg, seit 1863 Pfarrer von Haundshausheim, seit 1874 Sem.-Direktor in Ettlingen († 1882), *Schrift.* **20**, 19.
- Neumayer**, Rupert, Konventual in St. Blasien († 1823) **12**, 242.
- Neumann**: Balthasar, fürstbisch. Würzburg'scher Artillerie-Oberst u. Architekt (um 1750) **18**, 277; (Neander,) Georg, Weihbischof von Mainz (1551) **23**, 179.
- Neumarkt**, Heinrich von, Probst von Kromburg († 1628) **17**, 223.
- Neunef** (*DM. Freudenstadt*), Herren

- von **11**, 204. **13**, 106; Gebrüder Burkhard u. Ulrich (1379, 81) **11**, 194. **12**, 21; Georg von Nüweneg (1389) **11**, 198; Wolfo, Abt von Gengenbach (1453–61) **16**, 164; Joh. Heimr. von Reined, Domherr in Augsburg u. Propst von Biejensteig (1626) **17**, 228.
- Neunforn ob. Neufahrn (Nuviron, Nün-, Nünforn), Ober- u. Nieder-, Mt. Thurgau **1**, 167. 220 f. **11**, 151. **14**, 292.
- Neunkirch ob. Neutirch (Newkirch, Nü-, Nünkirch) Mt. Schaffhausen **1**, 193. 195 f. **8**, 33 f. 62. 105. 370. **9**, 116. 127. **27**, 138 ff.
- Neunkirchen, DM. Hall **25**, 183. — DM. Mergentheim **13**, 120. 126 f.
- Neureuth, (Teutsch- und Welisch-) M. Karlsruhe **10**, 198.
- Neusatz (Nuwezeze, Nusaze) bei Schöndthal, DM. Münzelsau **13**, 111. 116. **19**, 256 f.
- Neusatz (Nusacz) M. Bühl **11**, 72. 80. 95. 109. **15**, 39. 42. 46 ff. 49. 68. 89.
- Nenfeß, DM. Mergentheim **13**, 126 f.
- Neusheim (Neustein?), Rudolf von, Kapuziner in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368. **17**, 257.
- Neustadt (Newenstatt; lat. Nova Civitas, Neostadium) auf dem Schwarzwald, bad. Amtstadt **1**, 30. 34. 193. **2**, 265. **4**, 44. **10**, 123; Kapuziner **18** 213. 215. — DM. Waiblingen **19**, 258. — an der Saale, Bannr. Unterfranken; August-Exeriten **13**, 302.
- Neustein i. Rensheim.
- Neustetter von Schönsfeld, Erasmus, Propst von Romburg (1556 bis 94) **17**, 223.
- Neut hard, Joh., Pfarrer von Neut hard, f. 1850 von Altheim († 1862) **17**, 56.
- Neuweier (Newilr, Neuweyler) M. Bühl **11**, 73. **13**, 275 ff. **25**, 210. 213. 215. **27**, 258.
- Neuweier (Nym-, Münchweyler) M. Füllendorf **9**, 53. **19**, 267. 271. 290. **25**, 283 f. — bei Mörthen im Unteress. **11**, 40 f. 46. — b. Zabern im Unteress.; Bened. Kloster **2**, 318. **3**, 352. **16**, 163.
- Nenzelle, NB. Frankfurt a. O.; ehem. Cist.-Kloster **10**, 222; Cist.-Kirche **10**, 249.
- Neveu: Freiherren von **11**, 20; Frz. Karl, Kapuziner in Vorderöstr. (17. Jh.) **10**, 368; Karl, Landvoigt in der Ortenau (1669, 95) **16**, 177. 192; Maria Franziska, Priorin d. Klosters Engelsporten in Gebweiler, seit 1694 der vereinigten Klöster Adelhausen und St. Katharina († 1708) **13**, 140; N. latj. Gesandter bei der Eidgenossenschaft (1697) **9**, 349; M. Rosa, Nestiffin von Günstersthal (seit 1716) **10**, 246; Frz. K. von N.-Windischlag, Pfarrerretor von Offenburg, f. 1778 auch Dekan das., seit 1792 Kanonikus in Basel, seit 1794 Bischof das. († 1828) **16**, 279 f. **20**, 41.
- Newilr i. Neuweier.
- Nibelgau in den j. DM. Leutkirch u. Waldbsee; Graf: Cozpertus (850 bis 872) **9**, 79.
- Niberlin, Joh., Dekan des Kap. Saigertloch u. Pfarrer von Nieringen († 1622) **13**, 107.
- Nybling, Simon, Pfarrer von Hofweier (1628–43) **14**, 232.
- Niblinger, Andr., Pfarrer von Necklingen (1532) **18**, 136 f.
- Nicāa. Konzil von (325) **10**, 189.
- Nicenaslahah (= ?), Odalricus de (12. Jh.) **15**, 169. 177 f.
- Nichtler, Anton, Konventual in St. Märgen und Pfarrer von Wühl, später von Scherzingen († in Freiburg nach 1804) **13**, 243.
- Nid, Peter, Pfarrer von Ebnet (1806 bis 09), später von Wittman und Prof. der Moral in Freiburg **4**, 84. **10**, 296.
- Nidel, Joh., Pfarrer von Distelhausen (1685–1719) **23**, 182.
- Nicolai: Chph. Friedr., Reisebeschreiber (1781) **8**, 104. 108. 170 ff.; Joseph, Geistl., Loccal-Prof. in Konstanz, f. 1848 in Rastatt († 1877), Hist. **17**, 110.
- Nicolajins, Joh. Bapt., Pfarrer von Marten (1616) **14**, 278.
- Nidida in Oberheßen **4**, 93.
- Nidegg i. Nidied.
- Nidelingen i. Nidlingen.
- Nidingen i. Nidlingen.
- Nidyrnagh, Johann v., Dr. (1545) **2**, 7; — f. a. Nidbrüdt.
- Niebelbach, Ober-, DM. Neuenburg **27**, 266.

- Unter-, *DA.* Neuenbürg **12**, 133.
- Niedbrück, Philipp von, Propst zu Marienloß und Pfarrer von Berg, als Administrator des Klosters und der Pfarrei Schwarzach designiert (1589) **22**, 49; — *j. a.* Niedbrück und Nidbrungh.
- Niederhochs [?], Wolff von, Patrizier in Waldshut (16. Jh.?) **21**, 239.
- Niederfisch, *DA.* Wiberach **1**, 146. 148. **5**, 58. **18**, 289.
- Niedermaier, Gregorius, S.J. (1877) **14**, 44.
- Niedernau, *DA.* Rottenburg **17**, 228 f. 230. 232.
- Niedernhall, *j. Hall.*
- Niederjächische Plenarien **8**, 266 f.
- Niedhammer, Familie, im Besitze der Zeller Klostermühle (1683 bis 1883) **22**, 109 f.
- Niesen *j. Neffen.*
- Niesern, *Al.* Pforsheim **27**, 265. — Herren von **27**, 262.
- Nierstein in Rheinhessen **7**, 303.
- Nies, Alons, August-Eremit († in Konstanz 1707), Organist **13**, 304.
- Niessenberger: Joh., Wertmeister am Münsterbau in Freiburg (1471 bis 81), später in Mailand **7**, 352. **11**, 303 ff. **15**, 268. 307 f.; Joh., des Vor. Sohn, Wertmeister in Freiburg (1505—11) **15**, 268. 307.
- Nietheim, *DA.* Neresheim **18**, 267 [nicht: Mattheim].
- Nyffen *j. Neffen.*
- Niffra *j. Neufra.*
- Niggel, Simepert, Abt von Neresheim (1682—1706, † 1711) **18**, 275.
- Nigriacum *j. Schwarzach.*
- Nikophoros Mallistos, Kirchenhist. (14. Jh.) **2**, 416.
- Niklashausen (Nicolzhusen) *Al.* Wertheim **2**, 50. 54 f. **25**, 165.
- Nikolaiten **8**, 241.
- Nikolaus, hl. **3**, 153; — Nikolaus-tag **19**, 110. — (Niklaus) Meister, Glockengießer in Konstanz (1501) **1**, 139. — von der Flüe, *j. Flüe.* — von Uhra, Gezeget († 1340) **3**, 341. 446. — St., bei Dpfingen, *Al.* Freiburg **6**, 182. — — ehem. Kapelle in der Au zw. Schwarzach und Stollhofen **22**, 66. — — ehem. Kapelle am Landwasser bei Waltershofen, *Al.* Freiburg **10**, 74. 85. — — ehem. Kapelle im *Al.* Waldfisch **1**, 202. — — in der Donau, im Österreichischen **5**, 330 f.
- Nikolauszeit *j. Nippoldsau.*
- Nimbchen b. Grimma, Agr. Tschusen; ehem. Cist.-Frauenthloster **10**, 221.
- Nimburg (Nuemburg, Nuwenburg, Nünburch, Nünburg; lat. Novum Castrum) *Al.* Emmendingen **1**, 203 f. **10**, 73 f. 81 f. 85. 93 f. **14**, 108. **16**, 13. **24**, 232. 237; Antonierthloster **10**, 94. — (auch Neuenburg), Grafen von **5**, 131. **10**, 71 ff. **13**, 280. **14**, 105; Stammtafel **10**, 83; vergl. dazu: Berthold (1111) **15**, 139; Erlewin (12. Jh.) **15**, 141 f. 155; Bertolf (1139) **14**, 103; Berthold (1161. 69) **3**, 161. **14**, 159.
- Nymweiler *j. Neuweiler.*
- Niperg *j. Neipperg.*
- Nyberg, Johs., Kartäuser-Prior zu Güterstein (1499 bis ca. 1504, † 1511) **26**, 176 f.
- Nippenburg (abgeg. Burg im *DA.* Ludwigsburg), Herren von: Fried. de Nipenburch, Ministeriale des Pfalzgrafen von Tübingen (1275) **1**, 84 f.; Friedrich, Domherr in Speier († 1502) **19**, 210; *Al.* (16. Jh.) <Wolff von Freiburg> **19**, 212; — *j. a.* Biffingen.
- Nitberg, ehemal. Schloß im Saraganischen, *Al.* St. Gallen **18**, 234.
- Nithard, Enkel Karls d. Gr., Pfst. († 843) **3**, 425 f.
- Niuferon *j. Neufra u. Nusfringen.*
- Nivhain *j. Neuheim.*
- Niunfron *j. Neunforn.*
- Rivellins, Petrus, Abt v. Cîteaux (1634) **5**, 284 ff. 301.
- Niweheim im *DA.* Tettmang, *j.* entw. Neuhaus bei Dberthennringen, oder Neuhausen b. Schneckenhäusen **9**, 69; — *j. a.* Neuheim.
- Niwericheshusa *j. Neuerschhausen.*
- nobiles **10**, 327.
- Nocingen *j. Nögingen.*
- Nöggenschwil od. Nöggenschweil, auch Nötgersweil (Nockerswiler, Ögiswile; lat. Notgeri Villa) *Al.*

Waldshut **1**, 196 f. **7**, 346. **8**, 191. 215. 233. 235. **9**, 20. **20**, 52.
 Not, Mt. Zürich **16**, 231.
 nolac (Schellen) **3**, 461.
 Nollenberg, ehem. Frauenkl. bei Wuppenau, Mt. Thurgau **22**, 194 f. **27**, 99 f.
 Nollingen, M. Säckingen **1**, 199 f.
 Nominallisten **22**, 330.
 Nonantula, Kloster bei Trevijo **9**, 341.
 Nonnenader, -halde, -wiege am Nürnberg, M. Stodach **3**, 113. **5**, 241.
 Nonnenbach, der, im Breisgau **7**, 11. 18.
 — Zinken im M. Waldbirch **7**, 24. 36. 70. 77.
 Nonnenmünster (Cella Dominarum), Frauenkloster in der Vorstadt von Worms **10**, 248.
 Nonnenweiler, M. Lahr **14**, 279.
 Noppel, Joseph, Pfarrer von Weidingen († 1883) **20**, 22.
 Noppenawe, Noppnow i. Oppenau.
 Nopper, Mich., Pfarrer von Wnhlen, j. 1864 von Nollingen († 1868) **17**, 79.
 Norbert, hl. († 1134) **3**, 192. **4**, 202. **18**, 225 f. 234.
 Norbertiner i. Prämonstratenser. Nordera i. Langenordnach.
 Nordgau: Markgraf Diepold (2. Hälfte 11. Jh.) <Luitgard, Tochter Herzogs Berthold I. (von Zähringen)> **26**, 244; Herzog Welf (1090) **9**, 80.
 Nordhausen, NB. Erfurt: Konzil (1105) **1**, 395; ehem. Eist.-Frauenkl. **10**, 221.
 Nordheim im Unterelsaß **11**, 161.
 Nordlicht (1777) **17**, 284.
 Nordrach, M. Offenbürg **16**, 175. **20**, 272.
 Nordstetten (Norstetten) OA. Norb **1**, 49 f. **13**, 102. 104 f.
 Nordweil (Nortwile) M. Emmendingen **6**, 196. **15**, 149. **18**, 130.
 Noris, Heur., Augustiner-Eremit, Kardinal († 1704) **13**, 301.
 Norzingen, M. Stangen **5**, 142.
 Northofer, Georg, Prof. d. Theol. in Freiburg († 1509) **22**, 330 f. **23**, 93 f. **27**, 308.
 Nöschber, Barbara, Äbtissin von Zellbach (1512–36) **7**, 296.

Notar, Apostolischer u. Kaiserlicher **21**, 115.
 Notgenstein, Johs. de, begütert in Brämlingen, M. Donauwörthingen (14. Jh.?) **4**, 9.
 Notgeri Villa, Nögersweil i. Nöggenschwil.
 Notter Balbulus, Vorsteher der Klosterschule in St. Gallen († 912), Dichter u. Komponist **3**, 376 [verdr. in 378]. 382 [verdr. in 384]. 386. 388. 390. 413. 433. **10**, 55 f.
 — Vabeo, Mönch in St. Gallen († 1022) **3**, 378 [verdr. in 380]. 381 [verdr. in 383]. 388.
 — Bischof von Lütich († 1007) **7**, 114.
 — Abt von Rheinau (995 bis ca. 1010) **12**, 257. 270.
 Notkersberg bei St. Gallen **18**, 229.
 Nötlich, Joh., Abt von Wettingen († 1551) **7**, 296.
 Nötstein, Heinrich von, in Waldshut (1452) **21**, 168.
 Nöttingen, M. Pforzheim **27**, 267.
 Nottwil (Notwile, Otwile) Mt. Luzern **1**, 160. 170. 242 f. **9**, 15.
 Nödingen, OA. Kirchheim **26**, 168.
 — fratres Adelbero, Cönradius et Berth. de Nödingen (12. Jh.) **15**, 170 f.
 Nova Civitas i. Neustadt auf dem Schwarzwald.
 Novum Castrum i. Neuburg b. Hagenau, und Rimburg.
 Novus Mons i. Neuburg, Stift.
 Nuchilsc i. Neufirch.
 Nödenscelle, Nudungscell i. Zell, Unter-.
 Nuemburg i. Rimburg.
 Nuseron, Nüsren, Nüsron i. Neufra.
 Nuairon i. Neumjorn.
 Nusringen (Nuseron) OA. Herrenberg **22**, 184.
 Nüsron i. Neufirch.
 Nühusen i. Neuhaujerhof.
 Nükilch i. Neunkirch.
 Nénburch, Nünburg i. Rimburg.
 Nünfron i. Neufra u. Neumjorn.
 Nünfrun i. Neufra.
 Nünkilch i. Neunkirch.
 Nünkilch i. Neunkirch.
 Nuntien, päpstliche, in der Schweiz **11**, 27.

Knoben, St. Schwiz **1**, 169. 223. 225.
 Nürnberg **1**, 24. 336. 395. **2**, 379. **3**, 19. **7**, 212. **11**, 3. **27**, 240;
 — Martinerkloster Mariasell **26**, 165.
 — Burggrafen von, s. Zollern.
 Nürshusin s. Neuershausen.
 Nürtingen (Nürt., Nüwert.), Oberamtsstadt **1**, 69. 72. **4**, 24. **19**, 227.
 Nusacz s. Reniaß.
 Nusaze s. Reniaß.
 Nüscheler-Häteri, Arnold, Sekretär in Zürich (1865. 73) **1**, 180. **7**, 202.
 Nüßlingen, A. Meßkirch **15**, 118.
 — (Nuspelingen) DM. Spaichingen **1**, 46 f. **4**, 15. **12**, 146. **15**, 14.
 Nüßbach, A. Oberkirch **2**, 302 f. 316. **3**, 128. **17**, 256. **21**, 312.
 — A. Triberg **12**, 4. 20. 38.
 Nüßbaum, dem Kloster Romburg gehörig **17**, 219.
 — Ritter Marquard von, Vater u. Sohn (um 1136) **17**, 219.
 Nüßbaumen, St. Thurgau **16**, 232.

Nußberger, Emil, Präsekt im Anabapensionat in Freiburg († 1885) **20**, 29.
 Nußborn, A., kais. Oberst (1643) **12**, 177.
 Nußdorf, A. Überlingen **9**, 60. **15**, 117.
 Nußer, Leop., Konventual in Marchthal († 1729) **2**, 125.
 Nüßle, Johs., Pfarrer von Walstadt, s. 1864 von Fautenbach († 1879) **20**, 9; Lorenz, Pfarrverw. in Sipplingen († in Weiterdingen 1881) **20**, 16.
 Nüßlin, Stanislaus, Pfarrer von Bermatingen, s. 1853 von Deuschbach († penj. 1872) **17**, 94.
 Nußloch, A. Heidelberg **13**, 60.
 Nuwa(n)-, Nüwenhusen s. Renhausen.
 Nuwenburg s. Renburg, Neuenburg und Nimburg.
 Nüweneg s. Renneet.
 Nüwenkilch s. Renenkirch.
 Nüwenstein s. Renenstein.
 Nüwershusen s. Neuershausen.
 Nüweringen s. Nürtingen.
 Nuweseze s. Reniaß.

D.

Derbergen (Berga, Bergen) A. Breisach **1**, 207. **4**, 36. **6**, 164. **10**, 73. **14**, 75.
 Derbergler, die, im A. Pfaffen-dorf **4**, 32.
 Derbruch (bis ins 16. Jh.: Überbruch) A. Bühl **11**, 90. 137. **15**, 42 f. **20**, 147. 151. 159. 182. 185. 190. 207. 214. **22**, 77. 103 ff.
 Derdorf, A. Konstanz **7**, 234. 252. **9**, 324.
 — A. Oberkirch; ehem. Frauenkloster **24**, 277. 286 ff.
 — DM. Tettnang **9**, 59.
 Obereinschweil s. Aispel.
 Dergellin, Benedicta, Meisterin des Klosters Beran (1690) **21**, 250.
 Derkirch, bad. Amtsstadt **2**, 324 f. **11**, 75. 78. **14**, 256. **15**, 54. 303. **16**, 190. **17**, 256. **20**, 187. **21**, 270. 274. **24**, 287 f. **25**, 207; Kapuziner **1**, 431. 433.
 — alter Name für einen Teil von Voltringen, DM. Herrenberg **1**, 60 f.
 — s. Friedhofskapelle b. d. Ober-

amtsstadt Nagold **1**, 56. **5**, 99. 102. **26**, 86. 89.
 — (Oberkilchain, Obrunchilche, Oberunkilch) St. Luzern **1**, 170. 175. 241. 243.
 — s. a. Kaltbrunn.
 Derländer, die breisgauischen **7**, 6.
 Derle: Joh. Geo., Pfarrer von Fautenbach († 1852) **17**, 20; Joseph, Pfarrer von Aasen, s. 1862 von Zenther, s. 1875 von Rothenfels († 1878) **20**, 5.
 Dermaier, Theobald, Pfarrer von Obergimpert († 1834) **16**, 303.
 Dermüller, Wilhelm, Vikar in St. Trudpert († 1873) **17**, 96.
 Derenburg in Bayern, Unterfranken **13**, 31.
 Derndorf, A. Rastatt **12**, 54. 56. 59.
 — (Hoberen-, Hoberndorf) im Sigmaringischen **9**, 69. **12**, 181.
 — Herren von **9**, 84.
 — (O. civitas), Oberamtsstadt **1**, 35. 37 f. 41. 159. **4**, 10. 14 f. **10**,

122. **11**, 208. 290. **12**, 5 f. 19 f. 27. 31 ff. 34. 36 f. **26**, 18 ff.: — Augustiner-Eremiten **10**, 280. **13**, 302. 307. **22**, 207; Augustinerinnen **12**, 22. 27. 33 f.; Dominikanerinnen **22**, 193.
— Alt-, (O. villa, superior; vetus villa O.) **1**, 38. 41. **12**, 5. 25. 32. 36 f.
Obernetter, Philibert, Minorit (18. Jh.) **3**, 470.
Obernheim, M. Spaichingen **15**, 12.
Oerried (Obirrieth, Obirett) M. Freiburg **4**, 67. **5**, 139 f. 308. **10**, 150. **15**, 143. 145 f. 178; — Wilhelmstift Kloster, später St. Marienstift Priorat **8**, 152. 186. 224 f. 232. 235. **15**, 132.
Oerrieden b. Mühldorfen, M. Überlingen **15**, 117.
— Herren von: Albertus de Obirriedirn (1217) **9**, 88; Gebrüder Ulrich und Rudolf (1267) **8**, 35; deren Schwester: M. <Konrad zu Burgthor, Münzmt. in Konstanz> **8**, 36; — Heinrich, Kirchherr zu Fridingen (1347) **25**, 285; Konrad (1387) <Eutgard v. Ransberg> **23**, 291.
Oerriedt, Schweizer Adelsgelecht **15**, 282.
Oerstein, Herren von: Andreas u. Eberhard, Domherren in Speier (beide † 1450) **19**, 205; Pallas, Domherr in Speier († 1544) **19**, 206; Andreas, Domdekan in Speier († 1603), dessen Brüder: Wolfgang, Rudolf, Theodorich u. Georg **19**, 205; Elisabeth († 1605) **19**, 205.
Oert, Maipar, Pfarrer von Dogern, i. 1862 von Ebersweier († 1875) **17**, 102.
Oertsoth, M. Raftatt **14**, 179. 188 f.
Oerwein, Jaf., Abt von Schwarzhach (1640) **20**, 181.
oblati (Klosterleute) **1**, 316. **10**, 156.
oblaciones populi noch im 12. Jh. **3**, 301.
Obrichtswilr [Obernwil im St. Margau, Bez. Bremgarten?] **1**, 189.
Obrigheim, M. Mosbach **17**, 106.
Oder, W. Chph., Besitzer von Wangen (um 1650) **6**, 195.

Oderwanten (Franziskaner) **22**, 332.
Obstban der Cistercienser **10**, 228.
Ochs, Frz. X., Pfarrer von Ulm b. Oberkirch, i. 1866 von Schuttern, auch Defau († 1874) **17**, 99. **22**, 100.
Ochsenbach (Osobach) M. Pfaffen-dorf **3**, 34. 59. **9**, 75. 83. **23**, 295 f. 305 f. 313 ff. 324.
Ochsenhausen (auch Hohenhausen) M. Biberach: Bened.-Kloster **1**, 142 f. 191. 334. 366. 387. **3**, 16. 313. **5**, 57. 61. 65. 108. 259. **8**, 118. 135. 146. 156. **9**, 6. 82. 231. 258. 328. **10**, 166. 262. **14**, 297. **18**, 278 ff. 324. **19**, 86; — Verzeichniss der Präpste, Prioren u. Äbte **18**, 288 f.; vgl. dazu: Propst, Albert v. Frobburg (13. Jh.) **8**, 241; Prior, Heinrich v. Zwiefalten (bis 1262) **4**, 205. **8**, 156; Abte: Gerwig Blarer (1561) **8**, 94. **21**, 59; Hieronymus Lindau (1708—19) **14**, 26.
Ochsenkopf, der, im Bühler Thal **11**, 69.
Ochsenreuter, Frz. X., Defau u. Pfarrer von Ortingen, i. 1850 von Grafenhausen († 1857) **17**, 37. **19**, 277.
Ochsenstein, Johs. von, Dompropst in Straßburg (1370) **11**, 73. **14**, 252.
Ochsenwang (Ohssenwanc) M. Kirchheim **15**, 158.
Ochsle: Andreas, Abt von Petershanen (1580—1605) **7**, 259. **14**, 292; Joh. Chph., Defau u. Pfarrer von Hindelwangen (1758) **2**, 209; Maipar, letzter Abt von Salem (1802—04, † 1820) **2**, 147. **6**, 229. **13**, 259. **15**, 104 f. 117.
Ochslein, Joseph, Pfarrer von Hstholderberg, i. 1849 von Haguan († 1868) **17**, 79.
Ochsl, Ludwig, protest. Propst zu Wagenhausen (i. 1543) **16**, 271; — dess. Sohn: Hans Jaf., desgl., i. 1574 Prediger in Paradies **13**, 311. **16**, 271.
Ochsner, Columbanus, wahrsch. Konventual in Reichenau, Hst. (1540) **4**, 288.
Odenfuß: Burkhard, von Windischlag (1374) **2**, 316; Jodolin, von Griesheim (1374) **2**, 316; Jakob, begütert b. Offenbürg (1424) **2**, 328; — i. a. Oden.

Öder, Berthold, Kaplan in Nieder-
bühl (j. 1400) **12**, 41.
Deré (Alta Christa), ehem. Cist.-
Kloster i. d. Diöcese Lausanne **10**,
246.
Detavio, Bischof von Alexandria,
päpstl. Nuntius i. d. Schweiz (1590)
4, 91, 111.
Odalrici, monasterium St., j.
Mengenlingen.
Odchem, Oeden j. Ödheim.
Ödenahlen, OA. Niedlingen **2**, 99,
103, 108, 115, **18**, 228.
Ödengejäß, A. Wertheim **2**, 54 j.
Ödenheim, A. Bruchsal: Kloster **7**,
347 j.
Ödenwald, der **13**, 29, 31 j. 52,
72.
Ödenwaldbüeten (Waltstetten)
OA. Münsingen **1**, 93, **2**, 68, **19**,
234, 243, **26**, 138, 140, 162.
Öder, dicti, de Ahberg (1353) **5**,
28, 34.
— — de Tütenhain [Dietenheim]
(1353) **5**, 60.
Öderlin: Benedikt, Konventual in
Rheinau († 1655), Stift. **11**, 15,
17, **14**, 8 j.; Franz, Abt von
Petershausen (1685—1714) **7**, 264 ff.
14, 293; Karl Jos., Pfarrer von
Langentrain, zuletzt Kanonikus in
Zürich († 1835) **16**, 306.
Öderuheim, Montab, sacr. can.
Dr. et Prof. in Freiburg (1461.
80) **23**, 90 ff. **24**, 131; — dess.
Sohn und Nachfolger: Johs. (†
1526), Stifter **23**, 92, 95, **24**,
131 ff.
Ödheim (Hödeheim, Odchem, Oe-
den) OA. Neckartulm **11**, 214, **13**,
115, 117.
— Rüdiger von (1235) **13**, 115;
— j. a. Cappler.
Ödilo, hl., Abt von Cluny († 1049)
26, 255.
Odilshusen j. Eggelshausen.
Odinga, Dorf im Bistum Würz-
burg **25**, 154.
Ödingen j. Ehningen.
Oveldingen j. Hldingen.
Öfelin, Johs., Abt von Königsbrunn
(† 1475) **26**, 306.
Öfen aus Steckborn **21**, 320; —
j. a. Nachelsöfen.
Öferdingen (Onfridingen, Övri-
dingen) OA. Tübingen **1**, 77, 79,
19, 229.
Offemeningen j. Öffuadungen.

Offenacker j. Hofenader.
Offenbarungen in den Frauen-
klöstern des deutschen Predigerordens
13, 146 ff.
Öffenburg (Offinburg), bad. Amt-
stadt **2**, 4, 21, 30, 33, 43, 294 j.
300, 303 j. 308, 311, 313, 316 ff.
319, 326, 328 ff. 331 j. 334, 338 j.
3, 180 j. **4**, 84, 141, **5**, 263, 303,
10, 109, **13**, 279, **14**, 155, **15**,
70, 169, 229, **16**, 183 j. 187, 190,
192, 209, 214, **17**, 113, **18**, 331,
19, 303 j. **20**, 187, 273, **26**, 227;
St. Andreas-Hospital **2**, 288 ff.;
Franziskaner **2**, 151, 329, 331,
339, **3**, 173; Kapuziner **3**, 173,
18, 205 j.; Schulkonvikten **2**, 151;
— Mitteilungen aus dem Kapitels-
archiv D. **14**, 268 ff.
Öffenburger, Patriziergelecht in
Billingen (1324) **4**, 7, 10.
Öffenhausen, OA. Münsingen;
Dominik.-Frauenkloster **1**, 92 j. **6**,
37, **13**, 209.
officiorum liber **3**, 324.
Offinbach j. Öpfenbach.
Öffingen, OA. Cannstatt **1**, 65, 68,
100.
Öffuadungen (Ofmaningen, Offen-
meningen) A. Staufen **5**, 142, **10**,
77, **14**, 103.
— (Ofmaningen, Hofmaningen,
Offinmeningen, Ophimenningen)
Herren von: R. (12. Jh.) **10**, 76;
Gebrüder Reinbot, Gerhard, Hein-
rich, Hugo und Ludwig (12. Jh.)
15, 148; Ludwig (12. Jh.) **15**,
161; Gebrüder Reinbot u. Konrad
(12. Jh.) **15**, 150; Reinbot (12.
Jh.) **15**, 151, 153, 173; Rudolf,
Deutschordens-Landskomtur (1272)
21, 323.
Öffner, R., Schulmeister in Über-
lingen (1546) **9**, 250; dess. Schwester:
Eva, Schreiberin des M. Eggbach
9, 247.
Öffnungen (Dorfordnungen) **7**, 78,
262.
Offonis Cella, j. Schuttern.
Öffterswang (Oterswang) in bayr.
Schwaben **5**, 25 j.
Öffingen (Evingen, Essingen) A.
Donauessingen **1**, 26, 29, 161, **4**,
12 j. **11**, 173 j. 176, 183, 188,
192 j. **25**, 149 j.
Öfflingen (Essikin?) A. Säckingen
24, 216, 219.
Ofmaningen j. Öffuadungen.

Övridingen i. Öfverdingen.
 Öfterdingen (Ofstertingen) OA.
 Mottenburg (früher OA. Tübingen) **1**, 56. 58. **4**, 18.
 Öfteringen, A. Waldshut; Alt.
 Rheinaische Statthalterei **14**, 39.
21, 25. 31. 37. 41. 46. 48 f. 52 ff.
 55. 57. **16**, 232.
 — Herren von: Ritter Gering
 Strubel (1240. 45) **10**, 318; Ber-
 thold Strubel von D., Begleiter Kg.
 Rudolfs I., dann Klausner in der
 Nähe von Windisch **11**, 233. **14**,
 19; — Gering von D. (1280)
 <Adelheid> Kinder: Hartmann,
 Strubel, Ulrich, Johs., Friedrich,
 Gertrud und Elisabeth **10**, 318;
 — A. von D., in Waldshut <Be-
 ronica v. Reichach> Sohn: Hau-
 mann **21**, 238; — A. von D.
 <Margareta Klingenfuß, in 2. Ehe
 verm. mit Hans Gutjahr> Sohn:
 Hans Ulrich von D., gen. Gutjahr
 <Dorothea v. Bülach> Kinder:
 Konfratins, Hans Endw., Georg,
 Balthasar, Jakob, Anna u. Dorothea
21, 238 f.; — Karl von D., der
 Letzte i. Stammes († 1678) **14**, 19.
16, 232.
 Öftershausen, Alt. Thurgau **9**,
 272.
 Öggartswiler, Oggenschweiler,
 Öggers-, Oggswiler i. Eggats-
 weiler.
 Öggelsbeuren (Ogelspürren) OA.
 Ehingen **1**, 89. 91. **17**, 238; Fran-
 ziskanerinnen **22**, 202.
 Öggelshausen (Odilshusin, Og-
 oltzhusen) OA. Niedlingen **1**, 147 f.
2, 103. 108. 111. 118. 371. **5**, 56.
7, 240. **18**, 243.
 Öggers i. Medach.
 Ögiswile i. Möggenschwyl.
 Öheim, Gallus, Mönch in Reichenau,
 Chronist (um 1500) **3**, 349. **4**, 254.
 287.
 Öhl, Alons, Vikar in Weingarten (†
 1871) **17**, 91.
 Öhling, Frz. Jos. Mich., Pfarrer
 von Ziegelhausen, i. 1862 von
 Reimsheim († 1867) **17**, 75.
 Öhlinweiler (Olenswiler) bei
 Pfaffenweiler, A. Staufen **7**, 7. **24**,
 194.
 Olsbach (Olsbach), A. Offenburg
2, 311. 313. **20**, 5.
 Öhlschlägel, Karl, Pfarrer von

Worblingen, i. 1832 Kaplan in
 Pfüllendorf († 1868) **17**, 80.
 Öhmann, Balthasar, Pfarrer von
 Ditzelhauhen (1619) **23**, 184.
 Öhuastetten (Onenstetten) OA.
 Urach **27**, 30 f. [nicht: Oberstetten
 im OA. Mönningen].
 Öhningen (Öningen, Eningen) A.
 Moustanz **1**, 17. 20. 188. **2**, 475.
8, 55. **9**, 139. **11**, 313. **12**, 185;
 — Augustinerkloster **2**, 234. **8**, 89.
 370. **9**, 137. 271. 354. **13**, 244 f.
 302. **14**, 39. **25**, 293; Defane:
 Augustin Ruf (1779—90) **13**, 244;
 Judas Thaddäus Mayer (bis 1805)
13, 244.
 — Graf Kuno von (965) **13**, 244.
25, 293.
 — i. a. Öhningen.
 Öhrenbeicht. — Urnruhen in Lindau
 aus Anlaß der Wiedereinführung
 der D. **13**, 77 ff.
 Öhringen, Oberamtsstadt: Alber-
 tus de Öringowe, praebeden-
 rius in Tettingen (1275) **1**, 52.
 Oy(c) i. Sophienhof.
 Öenhhausen (Oinhausen), Herbold
 von, Domherr in Speier († 1593)
19, 208.
 Oisonville, Baron d', franz. Oberst
 u. Gouverneur zu Breisach (1641.
 43) **5**, 349 ff. **6**, 75. 77 f. **27**,
 169.
 Ofen [eigtl. Ofenstuf (i. d.)], Lorenz,
 Naturforscher aus Bohlbach bei
 Offenburg († 1851) **12**, 185.
 Ofolampadius (eigtl. Kuschin),
 Johs., Reformator Basels († 1531)
1, 414. **9**, 155. 243.
 Öl, das, anziehen **19**, 180.
 Olenswiler i. Öhlinweiler.
 Öler, Kaspar, „Selgereter“ in Offen-
 burg (1455) **2**, 338.
 Oliva in Westpreußen, ehem. Eist.-
 Alt. **10**, 222; Eist.-Kirche **10**, 249 f.
 Oliverius, Kardinal-Bischof von
 Sabina (1500) **10**, 193.
 Olizv (Olysi), Frz. Ernst von, bad.-
 bad. Amtmann zu Mählberg (1698)
3, 169. **14**, 228 f. 236.
 Öllingen, OA. Ulm **17**, 227.
 Olmann, Hans, Kaplan in Ötters-
 weier (1536—45) **15**, 65.
 Olsbach i. Oylsbach.
 Olsberg (Hortus Dei) bei Rhein-
 felden, Alt. Margau: erst Bened.,
 dann Eist.-Frauenkl. **10**, 244. **12**,
 175.

Elſchwanꝝ, Vorſtadt von Havens-
burg **27**, 64 f.
Elſ, M., Pfarrer von Viggersdorf
(1712) **2**, 207.
Elkreute (Vdilsrutti) M. Wald-
ſee **11**, 151. **18**, 242.
Emerskopf, der, im Bühler Thal
11, 67.
Endürnen ſ. Einthürnen.
Onenbühren ſ. Ennabenren.
Onenſtetten ſ. Schnaltetten.
Oneswilare ſ. Ettlingenweiler.
Onewanch ſ. Nawanzen.
Onfridingen ſ. Ofrdingen.
Ongersheim ſ. Ungersheim.
Önhilte ſ. Enchilbis.
Oningen ſ. Öhringen.
Oninheim [Ober-Ehnheim?] bei
Schlettſtadt im Unterelſaß **5**, 138.
Onolzbad ſ. Nuſsbad.
Önsbach (Ongsbach) M. Achern **2**,
324 f. 341. **11**, 114. **20**, 150. **25**,
208.
Oſtmettingen (Ansmuotingen)
M. Balingen **1**, 44. 47.
Onzenhuſt ſ. Nuſshuſt.
Oſs, Fluß bei Baden-Baden **4**,
17.
— (Oeſe) Dorf bei Baden-Baden
12, 92. **17**, 133 ff. **22**, 92. 139.
27, 255.
Oſſagan, der, (pagus Auciacensis)
10, 185. 188. **12**, 86. **20**, 67 f.
Opelſoûn ſ. Opyelsbohm.
Opyer, geiſtliche **2**, 145. 147.
Opyeretten der Reſuiten **2**, 158.
Opyenbach (Ophen-, Oſſenbach),
bayer. Schwaben **1**, 116. 120. **5**,
30. 34. **9**, 66.
Opyerdingen, M. Bomdorf **7**, 227.
Opyingen, M. Freiburg **2**, 250. **5**,
142. **6**, 182. 194 f. 211. 214. 216.
10, 151. **14**, 163. **15**, 148.
— Herrn von: Kraft, nobilis
(1113) **15**, 157; Kraft, liber homo
(12. Jh.) **15**, 145. 162 f.; Anno,
Zähringſcher Miniſteriale (12. Jh.)
15, 150; — Anna, Priorin des
M. Adelhanſen (14. Jh.) **13**, 137.
167. 213.
— Ober-, M. Ventſirch **1**, 142 f.
5, 63. **18**, 285.
Öpyingen (Ephingen) M. Ehingen
1, 87 f. **10**, 275.
Opylio (eigtl. Schäfer), Michael,
Propſt zu Mergentheim (1749—55)
11, 224.
Öpylingen ſ. Epylingen.

Opyelsbohm (Opelſoûn) M.
Waiblingen **26**, 91. 97.
Opyeltſhofen (Oppoltzhoven) M.
Havensburg **9**, 81.
Opyenan (Noppenawe, Noppnow)
M. Oberſirch **12**, 24. **15**, 303. **25**,
198.
oppidum, Wortbedeutg. im Mittel-
alter **1**, 339.
Opyingen, M. Weiſlingen **4**, 26 f.
Oratorien in den alten Baſiliken
2, 365.
Örbach ſ. Eberbach.
Orbin, Joh. Bapt., Erzbischof von
Freiburg (1882—86) **20**, 32.
Orden. — Beiträge zur Geſchichte
der O. in der Diöceſe Rottenburg
16, 239 ff. **17**, 197 ff. 205 ff. **18**,
219 ff. **19**, 215 ff.
Ordnach ſ. Langenordnach.
Orgel in Weingarten **18**, 308.
Orhan ſ. Akerhahn.
Orichſteten ſ. Ehrenſtetten.
Orientierung der Kirchen **2**, 350.
Öringowe ſ. Öhringen.
Orlamünde in Sachſen-Altenburg;
chem. Eiſt.-Frauentl. **10**, 221.
— Grafen von **10**, 237; Otto's
Tochter Agnes, erſte Abtiſſin von
Himmelsſtreu (1280) **10**, 239.
Orléans **5**, 295 f.
— Biſchöfe von: Theodulf (um 800)
3, 335; Jonas († 841) **3**, 427.
455.
— Herzoge von: Ludwig (1405)
14, 244; Ludwig <1724 Mart-
gräfin Auguſta Maria von Baden>
23, 28.
Orléansville in Algerien; Baſi-
lika des Reparatus **2**, 350.
Örlingen, Mt. Zürich **16**, 232.
Ornamentik in iriſchen Handſchriften
6, 269.
Orſcelar, Herren von **15**, 91
[nicht: Orſtelor]; M., bad. Obervogt
zu Muppenheim (1638) **10**, 212.
Orienhanſen, M. Laupheim **1**,
144. 146. **2**, 99. **5**, 60. **18**, 285.
Örjingen, M. Stodach **3**, 113. **5**,
222. 224. **12**, 185. **27**, 161.
— M. von (1324) **4**, 6.
Örſfeld im Bistum Würzburg **25**,
164.
Ört, am, Überlinger Bürger: Konrad
der Ältere (1294) **27**, 146; Ulrich
(1294) **27**, 147; Konrad u. ſein
Sohn Ulrich (1295) **27**, 194; Ulrich,
Heinrich der Ältere u. Nipert (1295)

- 27**, 147; Ulrich (1305. 17) **27**, 148, 194; Burthard (1305) **27**, 194; Gebrüder Heinrich, Johs., Equolf u. Eglin (1313) **27**, 194; Heinrich, Bürgermeister. (1329) **27**, 148; Peter (1357) **10**, 325; Monrad (1379) **27**, 191.
- Orte**, Nikolaus, Priester u. Spitalverwalter in Offenburg (1377. 96) **2**, 318 f. 322 f. 325 f.
- Ortenau** (bis 16. Jh.: Mortenan, Mortenow d. i. Mooringel), ehem. Landvogtei **2**, 4 f. 7. 10 f. 13 f. 23. 27. 30. 45. 149. 295. 299. 300 ff. **3**, 171. 350. **6**, 12. **8**, 31. **15**, 38 ff. **20**, 145. 148 f.; — Interim **6**, 221; Mispflege in den Möstern **3**, 165 ff.; Reformation **7**, 93 99; Verein der Ritterschaft zur Aufrechterhaltung des Landfriedens (1474) **11**, 75; — kirchliche Urkunden aus der O. **15**, 303 ff. **18**, 327 ff. **19**, 303 ff. **20**, 298 ff. 300 ff.
- Ortenberg** (Ortemberg, Ortenburg) A. Offenburg **2**, 4. 10. 12 f. 21 ff. 43. 45. 295. 297. 299. 306. 312 f. 316. 338. **6**, 23. **14**, 256. **15**, 229. **16**, 183. **20**, 269. 271.
- Orth**, Felix, Pfarrer von Stausen († 1852) **17**, 20.
- Ortlepp**, Ernst, Schriftsteller († 1864) **3**, 186.
- Ortlieb**, Abt von Heresheim (1149 bis 64), Chronist von Zwiefalten **18**, 273. **19**, 226.
—: Heinrich, Bürgermstr. von Pfaffen-
dorf (1391) **3**, 75; Joh., Pfarrer
von Teufingen, f. 1758 Beneficiat
in Ravensburg **23**, 302; Joh.
Bapt., Pfr. von Berg, f. 1755
Defan u. Stadtpfr. von Ravensburg
(† 1772) **12**, 165; Joh. Jak., Defan
u. Pfr. von Wetelbrunn († 1702)
6, 168; Maurus, Konventual in
St. Trudpert, f. 1806 Pfr. daj.,
i. 1834 von Thumfel († 1851) **13**,
271. **17**, 18; Mich., Konvt. in St.
Trudpert u. Pfarrer von Biengen
(1663—64) **15**, 128.
- Örtlin** f. Otterlin.
- Ortsnamen**. — „Topographisches
Wörterbuch des Großh. Baden,
bearb. v. A. Krieger“ (1898) **27**,
344 ff.
- Ortwin**, Joh., O. Præd. u. Prof.
d. Theol. in Freiburg, später Weih-
bischof von Straßburg († 1514)
16, 22.
- Orvieto** (Urbs Vetus) in Italien
3, 48.
- Osburg**, Wilh., S. J. (1683) **10**, 183 f.
- Oscheibronn** (Eschelbrunnen) OA.
Herrenberg **1**, 54. 56.
- Öschingen** (Eschingen) OA. Rotten-
burg **1**, 57. 59.
— f. a. Wutöschingen.
- Öschwald**, Ambros, Pfarrverw. in
Hofesgrund, Begründer e. relig. Ge-
nossenschaft († i. d. Diöc. Milwansee
1873) **17**, 96.
- Osdorf** f. Ostdorf.
- Oser**: Alons, Vikar in Einzheim, f.
1836 Pfarrer von Moos, f. 1845
von Ottenau († 1868) **17**, 80. **22**,
140; Karl, Pfr. von Zunsweier (†
1856) **17**, 33.
- Oser**, Erhard, Propst zu Mergent-
heim, f. 1511 Abt von Schöthal
(† 1535) **11**, 220. 224. **19**, 262.
- Ösfeld** in Bayern **13**, 126.
- Ösingen** f. Zesingen.
- Osobach** f. Ochsenbach.
- Ossa**, A. von, kais. Oberster Com-
missarius († 1639) **5**, 328.
— von, kais. Vicemarschall (1641)
4, 141.
- Oßingen**, St. Zürich **16**, 232.
- Oßweil** (Oswil) OA. Ludwigsburg
1, 66. 68.
- Ostdorf** (Ostorf, Osdorf) OA. Ba-
lingen **1**, 39. 42. 48. 50. **4**, 16.
13, 102 f. 105. 107.
- Ostein**, Graf Joh. Heinrich von, Stifts-
defan in Romburg (Ende 17. Jh.)
17, 224; — Marie von (um 1600)
<Krz. Friedr. v. Sickingen> **4**, 87.
- Osterburken** (Burchheim, Burk-
heim) A. Adelsheim **13**, 30 f. 44.
57. **25**, 160. 163 f. 181.
- Ostereier**: Symbol Bedeutg. **9**, 214;
von dem Pfarrer an die Kinder
ausgeteilt **12**, 100. **19**, 67. 185;
von der Gemeinde an den Mesner
gegeben **22**, 135.
- Ostereier** während einer ganzen
Woche altchristl. Brauch **1**, 372;
O. in Biberach kurz vor der Re-
formation **9**, 214. **19**, 131 ff.
- Osterfingen** (Ostrolvingen) St.
Schaffhausen **16**, 232.
- Osterfladen** (von dem Pfarrer
unter die Gemeinde ausgeteilt) **12**,
100. **19**, 132. **21**, 195.
- Osterkerze** **19**, 129.
- Osterkilch**, abgeg. Ort im OA.
Biberach **1**, 148.

Osterna, Engelhardus de (1235) **25**, 156.

Ötendorf f. Eichenendorf.

Ötzerode am Harz; ehem. Eist.-
Fruentfl. **10**, 221.

Österreich, Herzoge u. Erzherzoge:
Abstammung **8**, 183, 191; Pinacotheca principum Austriae **8**,
210; Taphographia princ. A. **8**,
194; Grabstätten in St. Blasien
21, 254; Grabstätten in Stams
10, 234; — Herzog (aus dem Hause
Habenberg), Leopold (1183) **18**,
221; — Herzoge u. Erzherzoge aus
dem Hause Habsburg: Albrecht I.,
i. 1298 König der Deutschen († 1308)
〈Gräfin Elisabeth von Tirol〉 **10**,
235, **21**, 254; Kinder: 1) Friedrich
(1300) **10**, 321; 2) Heinrich der
Friedsame 〈Gräfin Elisabeth von
Birnburg〉 **21**, 254; 3) Leopold I.
der Glorreiche († 1326) 〈Katharina
von Savoyen〉 **4**, 279, **8**,
129, **21**, 254; Tochter: Katharina
〈Graf Jügelram von Comen〉 **21**,
254; 4) Albrecht II. der Kintende
od. der Weise († 1358) **3**, 103,
162, **6**, 247, 257, **7**, 150 f. 153,
8, 39 ff. **10**, 17, 21, 353; 5) Otto
(1330, 36) **8**, 39 ff.; 6) Elisabeth
〈Herzog Friedrich von Lothringen〉
21, 254; 7) Agnes 〈König Andreas
III. von Ungarn〉 **21**, 254;
8) Guta 〈Graf Ludwig von Et-
tingen〉 **21**, 254; — Albrechts I.
Bruder: Rudolf (1300) 〈N., in
St. Katharinenthal um 1335〉 **10**,
321, **11**, 315; Sohn: Johann, der
Königsmörder (1308) **10**, 11 f.; —
Albrechts II. Söhne: 1) Rudolf
um 1360) **10**, 26; 2) Albrecht III.,
mit dem Kopf († 1395) **6**, 186, **7**,
55, **8**, 131, **14**, 239, **21**, 167;
Sohn: Albrecht IV. (1404) **2**, 241;
3) Leopold III., der Fromme oder
der Gute († bei Senpach 1386) **2**,
241, **6**, 186, **7**, 55, **8**, 48, **14**,
239 f. **18**, 298, **21**, 167, 254;
dessen Söhne: a) Leopold IV. (†
1411) **3**, 138, **14**, 240, 243, **19**,
240; b) Friedrich IV. mit der leeren
Tasche († 1439) **2**, 244, **5**, 171, **7**,
55, **9**, 273, 313, 352, **14**, 112, **19**,
240; Sohn: Sigismund († 1496)
2, 247, **5**, 171, **7**, 55, **11**, 31, 209,
17, 233, **18**, 298, **19**, 240 f. **26**,
156, 27, 156; — [Leopolds III.
Enkel:] Albrecht VI. († 1463)

〈1452 Pfalzgräfin Mechthild an
Rhein, verw. Gräfin von Württem-
berg, † 1483〉 **3**, 142, **11**, 209,
299, **17**, 230, **26**, 155; [dessen so-
wie] des Kaisers Friedrich III.
Schwester: Katharina 〈Markgraf
Karl I. von Baden, † 1473〉 **20**,
71; — Ferdinand, f. 1536 Kaiser
Ferdinand I. († 1564) **15**, 38, **21**,
172; Sohn: Ferdinand von Tirol
(† 1595) 〈1. Philippine Welser;
2. Margareta von Mantua〉 **1**,
439 ff. **2**, 152, **3**, 163, **4**, 100, **7**,
56, 163, **22**, 3, **24**, 305 f.; Kinder
[1) u. 2) von 1; — 3) u. 4) von 2]:
1) Karl, Markgraf von Burgau u.
Landgraf von Rellenburg (1600)
1, 440, 442 f. 446; 2) Andreas
von D., Kardinal, Bischof von Kon-
stanz u. Brigen († 1600) **1**, 437 f.,
2, 151 f. **4**, 120, **7**, 34, 56, **9**, 351,
14, 164; 3) Anna Maria 〈Kaiser
Matthias〉 **1**, 440; 4) Anna Juliana
1, 440; — [Söhne d. Kaisers Maxi-
milian II.: 1) Maximilian von Tirol,
Großmeister des Deutschen Ordens
(1590—1618) **2**, 152, **7**, 56 f. **13**,
128, **16**, 243; 2) Albrecht VII. (†
1621) 〈Isabella Clara Eugenie,
Tochter des Königs Philipp II. von
Spanien〉 **1**, 440 f. **4**, 92, 121,
15, 74; — Karl, Großmstr. des
D. O. (1618—24) **2**, 169, **16**, 243;
— [Bruder d. Kaisers Ferdinand II.:]
Leopold V., Bischof von Straßburg
u. Passau (bis 1625, † 1632) **2**,
167 f. **6**, 52, 57, **7**, 57, **14**, 147,
16, 166 f. 170, **20**, 52; 〈Clandia
von Toscana, 1638〉 **5**, 305, 314;
Söhne: 1) Ferdinand Karl († 1662)
7, 57, **20**, 53; 2) Sigismund Franz,
Bischof von Augsburg († 1665) **7**,
57; — [Sohn des Kaisers Ferdin-
and II.:] Leopold Wilhelm, Bischof
von Straßburg u. Passau, f. 1642
auch Großmstr. des D. O. († 1662)
13, 295, **14**, 151, **16**, 171, 244;
— [Sohn des Kaisers Ferdinand III.:]
Karl Joseph, Großmstr. des D. O.
(1662—64) **16**, 244; — Kaiserin
Maria Theresia († 1780) **2**, 87,
113, 460, **8**, 201; Tochter: Marie
Antoinette, als Gast im Kl. March-
thal (1769) **18**, 233, desgl. im Kl.
Schuttern (1770) **14**, 166; — [Sohn
des Kaisers Franz I. u. der Maria
Theresia:] Maximilian, Großmstr.
des D. O. (1780—1802), j. 1784

- auch Kurfürst von Köln u. Bischof von Münster **16**, 244; — [Erbne des Kaisers Leopold II.:] 1) Karl, Feldherr (1796–99) **1**, 108. **16**, 244. **18**, 50. 54 f. 71. **23**, 85; 2) Anton, Großmeister des D. O. (1804–09) **16**, 244; — Ferdinand (1803–05) **7**, 57.
- Österreich, Joseph, Pfarrer von Schutterwald (1717–35) **14**, 234; — f. a. Östreicher.
- Österreichischer Erbfolgekrieg (1743 bis 44) **14**, 131 f.
- Östertan **19**, 129. 180. **22**, 135.
- Oestetten f. Ehestetten.
- Osia, Vorrechte des Kardinalbischofs von **10**, 141; — Kardinalbischof: Gerald (um 1075) **10**, 141; Otto, päpstl. Legat (1084. 85), später Papst (Urban II.) **1**, 308. 311. 317 ff. 321. 350. 358. **8**, 117.
- Ötler, Augustin, Konventual in Neuron u. Pfarrer von Leibertingen († 1823) **12**, 235 f.
- Ostorf f. Ostorf.
- Ötsch (d. i. östliche Achs), Nebenfluß der Donau **9**, 43. **11**, 152. — im Sigmaringischen, ehem. Al. Salemscher Oberaustort **1**, 79. 90. 106. 108. **2**, 142. **9**, 92. **10**, 230. **12**, 184. **15**, 105. 112. 114 f. 117 f.; — Tagebuch des Salemschen Konventualen Karl Wächter während dessen Anwesenheit zu D. 1796 u. 99 **25**, 1 ff. — C. famulus dictus O. (1275) **1**, 106; Heinrich von, Leutpriester in Pullendorf (1326) **3**, 53.
- Östreicher, Heinrich, Dr. jur. can., Abt von Schnieperried († 1505) **18**, 246; — f. a. Östreicher.
- Ostrolvingen f. Osterlingen.
- Oswald, Barbara, Meisterin des Al. Gorfheim (1619) **15**, 23.
- Oswalds-Kapelle, St., im Höllethal **5**, 359 ff.
- Oswil f. Schweiß.
- Otachershovin, Ottenachershovin f. Ottenacher.
- Othert, fränk. Graf im Breisgau (1. Hälfte 7. Jh.) **6**, 162. **11**, 249. 251 f.
- Ötelicon f. Öttingen.
- Otelingen f. Ötlingen.
- Otelswanch f. Otterswang.
- Otenbach f. Ottenbach.
- Otenkeim, -ken f. Ottingheim.
- Otenswan f. Ottochwanden.
- Otenswand, -wank f. Otterswang.
- Oterswilre f. Ottersweiler.
- Otfried von Weissenburg, Verf. des *Krist* (868) **3**, 345. 394. **4**, 262.
- Öthlingen (Etingen, Etlingen) Al. Kirchheim **15**, 171. 176. **17**, 218; — f. a. Ötlingen.
- Othwilare [= ?], Diethelmus de, Abt von Rheinan (1159–61) **12**, 257. 276.
- Öttingheim (Ottingham, Ottenken, Ottenkeim) Al. Rastatt **11**, 38. 46. 51 ff. **12**, 51. **17**, 149. 151. **27**, 259. — Gerlacus miles de Ottenkein (1272) **11**, 51.
- Ötlingen (Otelicon) Al. Vörrach **1**, 199 f. **26**, 248. — [Ötlingen im Al. Kirchheim?], Heinrich von, (auch: Heinrich Ottinger) Abt von St. Peter (1409 bis 14) **13**, 291. **14**, 88.
- Ötlo, Biograph des hl. Bonifatius (2. Hälfte 11. Jh.) **3**, 247. — gelehrter Mönch in St. Emmeran zu Regensburg (11. Jh.) **10**, 131.
- Ötmar, Abt von St. Gallen (719 bis 757, † 759) **3**, 433 f. **8**, 12. 16.
- Otolleswanc f. Otterswang.
- Ott: Alois, Pfarrer von Herdorf († 1832) **16**, 295; Athanasius, Konventual in Schuttern, f. 1816 Pfr. von Waltersheim († 1837) **13**, 266. **16**, 315; Joh. Nepom., Konvt. in Salem, später Pfr. von Bermatingen († peni. 1814) **13**, 262; Modest (Damian), Konvt. in St. Blasien, f. 1806 Pfr. von Füssen († 1836) **12**, 242. **16**, 311; Ursula, Abtissin von Feldbach (1590–1616) **7**, 292. 295; Wendelin, Pfr. von Herdern, f. 1833 von Oberried († 1867) **17**, 75; Wendelin, Pfr. von Altholberberg (1858), später von Wollmatingen († 1894) **19**, 278.
- Ötelfingen f. Edelfingen.
- Ötelingen f. Widlingen.
- Ottenuan, Al. Rastatt **10**, 186. **14**, 179. **16**, 52 f. 56 f. 59.
- Ottensbach, Al. Göttingen **1**, 65. 68. 98. 101. — (Otenbach) Al. Zürich **1**, 232. 234; Franenkl. **7**, 216. — Mönch in Einsiedeln (1275) **1**, 190. 193.
- Ottenberg b. Märkteten, Al. Thurgau **7**, 237.

— b. Weerswilen, Mt. Thurgau **11**, 310.
 Ottenhausen, M. Neuenbürg **27**, 267.
 Ottenheim, M. Jahr **1**, 205. **3**, 169. **14**, 228.
 Ottenkein i. Stigheim.
 Ottenweiler i. Ettisweiler.
 Otter, Alex., Leutpriester in Schwar-
 zach (1535. 52) **22**, 67.
 Otter, Sam. Wihl., Pfarrer von
 Markterbach in Mittelfranken. Ge-
 schichtschreiber (1751. 85) **27**, 243 f.
 Otterbach i. d. ehem. Grafschaft
 Wertheim **2**, 59.
 Otterberg i. d. bayr. Pfalz; ehem.
 Eist.-Mt. **10**, 247; Eist.-Kirche **10**,
 249 f.
 Otterer, Berthold, Kaplan in Schwar-
 zach (1350) **22**, 66.
 Otterlin (Örtlin), Mich., Propst
 von Wengen (1509—21) **18**, 225.
 Ottersdorf, M. Raftatt **11**, 114.
26, 330. **27**, 256.
 Otterswang (Otelswanch, Otens-
 wand) M. Waldbsee **1**, 111 f. **5**,
 50. 52. **18**, 243.
 — Herren, später Schenken von
 (Otenswand, -wank) **5**, 50. 53.
 55. **12**, 172; Ratbert (um 1150)
7, 245; Gebhardus de Otolfes-
 wanc (1257) **11**, 160; Hermann
 Schent von (1301) **23**, 290; Ulrich
 Schent von (1339) **18**, 243.
 — im Sigmaringischen **12**, 172. 180.
 185. **27**, 293.
 Ottersweiler (Oterswiler) M. Bühl
1, 410. **2**, 331. **11**, 66. 70. 74.
 76. 88. 92 ff. 95 ff. 116. 131. **12**,
 92. **14**, 251 ff. 259 f. 270 ff. **15**,
 31 ff. 303; — Grablegen u. Epi-
 taphien der Herren von Wundel **14**,
 255 ff.; Reimten **11**, 97. 121. **24**,
 239 ff.; Landkapitel **23**, 265 ff. **25**,
 195 ff.
 — Herren von, Ministerialen der
 Grafen von Eberstein (1148—1271)
11, 73. **15**, 35; Rudolf u. Heinrich
 (1148) **15**, 35; Heinrich (1248)
15, 71.
 Ottilia, hl. **19**, 16. **21**, 298 ff.
 Ottingen, Grafen von **17**, 210 f.;
 Besitz u. Rechte **2**, 312. **17**, 208 f.
18, 265. 269 f.; Ludwig der Ältere
 (1261) **18**, 269; Ludwig (1270)
 <Gräfin Adelheid von Kirchberg>
10, 233; Friedrich u. Ludwig (1311)
18, 271; Ludwig <1315 Gnta,

Tochter des Königs Albrecht I.>
21, 254; Ludwig der Ältere (1332)
18, 271; Albert (1353) **18**, 269;
 Ludwig, Herr zu Kronberg (1364)
16, 247; Ludwig (1488) **18**, 271;
 Ludwig (1546. 52) **18**, 269 f.;
 dess. Bruder: Martin (1539) **18**,
 270 f.; Wilhelm (1583. 91) **4**, 120.
18, 270; M. <nach 1627 Gräfin
 Isabella Eleonora von Hessestein>
17, 228; Maria Magdalena (1670.
 86) <Markgr. Wilhelm I. von
 Baden-Baden, † 1677> **20**, 73.
23, 11 ff. 20; Wolfgang (1699)
18, 275; Philipp Karl (1764) **18**,
 270.

Ottingheim i. Stigheim.

Ottlin, Konrad, Novicentual in
 Petershausen u. Propst zu Klingenzell
 († 1687) **14**, 293.

Ottmann, Joseph, Pfarrer von
 Staußen († 1863) **17**, 61.

Ottmarshausen im Oberelsaß, Kloster
26, 250.

Otto, hl., i. Bamberg, Bischöfe.

— Abt von St. Blasien († 1223),

Geschichtschreiber **8**, 125 f. 156.

— Bischof von Freising († 1159),
 Geschichtschreiber **3**, 276 f. 285.

— i. a. Ostia, Kardinalbischof.

Ottoheuren (Ittenheuren) bayr.
 Schwaben; ehem. Bened.-Kloster **2**,
 127. **9**, 171. 257. 328. **18**, 283.
 295. 324. **19**, 139.

Ottoheurerhof b. Mappel, M.
 Niedlingen **17**, 238.

Ottoiswanden (Otenswan) M.
 Emmendingen **1**, 203 f.

Otwile i. Rottwil.

Ouchen, Ougheim i. Auggen.

Oueltinga i. Uhlbingen.

Ow [abgeg. Burg bei Obernau, M.
 Mottenburg], Herren von **13**, 104.
15, 19; Hermanus de Owe, Ro-
 haniter-Kontur zu Demmendorf
 und Rohrdorf († 1390) **20**, 295;
 Joannes de Owe, desgl. zu Frei-
 burg († 1408) **20**, 296; Bernhard
 und Sophie von Ow (1421) **11**,
 204; Rudin von Ow, Ebstacht
 († vor 1427) <Agnes> **22**, 269;
 Junfer Friedrich, zu Heiligenberg
 (1450) **22**, 295; Ebeline, Priorin
 von Adelhausen (1465) **13**, 137.
 217; Junfer M. von Owe (um
 1465) **6**, 67; Walthajar von Owe
 (1489) **5**, 170; Anz in der Owe
 (15. Jh.) **15**, 19; Junfer Michel

- von Ow (2. Hälfte 15. Jh.) <Anna von Namsberg> **12**, 27; Junter Fris von Auw (1638) **5**, 322; — Joseph Fidel, ans Sigmaringen, Dekan und Pfarrer von Harthausen († 1874) **17**, 99.
 — [i. Sophienhof (i. d.)], Morad von, Abt von Roth (1307 bis ca. 52) **18**, 239.
 — i. a. Au.
- Owa, auch Owe, abgeh. Ort bei Renenbourg, M. Mülheim **6**, 174, **11**, 194, 198, 200, **24**, 203 f.
 — Herren von: Livtfridus miles de Owa (12. Jh.) **15**, 153; Heinrich de Owa (12. Jh.) **15**, 167 [beide nicht von Au im M. Freiburg, wie **15**, 178 angenommen wird]; Gnta, die Letzte ihres Stammes, Route in Egentkirch, Gründerin des Klosters Gntau (um 1185) **5**, 131 [als von Au am Rhein stammend bezeichnet, wobei aber nicht an das so zubenannte Au im M. Raftatt zu denken ist].
 — i. a. Au und Eyb.
- Ovator, Mik., Erzpriester des Kap. Offenburg (1462) **14**, 268.
 Owe i. Au, Ow, Owa.
 Öwe i. Eyb.
 Owellingen, i. Aulgingen.
 Owen (Owon, Öwen) M. Kirchheim **1**, 61, 69, 72, 77, **15**, 149, 159.
 — Heinrich de Owon s. Owen Jähringischer Ministeriale (1112) **15**, 142, 155, 167.
 Owingen, M. Überlingen **1**, 139, **5**, 44, **7**, 237, 249, **9**, 69, **15**, 117, **24**, 296.
 — (vulgo Auingen) im ehemal. Fürst. Hohenzollern-Regierung **1**, 48 f. **13**, 102, 104 f. 107.
 — Ritter H. von (1254) **15**, 298.
 Öwischheim (Owensheim), Ober- und Unter-, M. Bruchsal **10**, 198, **17**, 133.
 — Herren von, i. Triegel von Ö.
 Owoluingen, i. Aulgingen.
 Owon i. Owen.
 Öxenstierna, Mik., schwed. Kanzler (1633) **18**, 324 ff.
 Öxoldt, Ulrich, Abt von Jämy (1548 bis 57) **18**, 265.
- P.**
- Pach, Edler Herr zu Hoheneppan, Frz. Ant., Propst zu Bethenbrunn i. 1767) **22**, 319.
 Paderborn, Bistum **7**, 201, 207; — Bischof Meinwerth (10. Jh.) **2**, 348.
 pagus, Wortbedeutg. **9**, 35 f.
 Pahl (Pal), Adelsgeschlecht **25**, 160; Joh. P. von Grünsfeld († vor 1368) <Anna von Rosenbergs> **25**, 161.
 Payer (Pauern), Herren v., Bürger in Überlingen: Friedrich (1471) **25**, 289; Martin (1511) **25**, 290.
 — i. a. Bayer und Feyer.
 Payger: (auch Paygerer u. Panger,) Ritter Ulrich, zu Arbon (1382, 1407) <Ulrich von Breiten-Pandenbergs> **8**, 48, 54, **25**, 279; Johs., Gen.-Vikar des Konstanzer Bistums-Administrators Heinrich Bayler, in Freiburg i. B. (1398, 99) **14**, 243.
 Pain, Frz., Dr. decret. (1484) **26**, 169.
 Fairis i. Paris.
 Palemar, Joh. v., Dr., Domdekan in Konstanz (1431) **3**, 149.
- Paleotto, Gabr., Kardinal (1590) **4**, 91.
 Pallinholz i. Baumholz.
 Palm i. Baln.
 Palmeier **15**, 288, **19**, 117.
 Pammert, Heinrich Karl Fidel, Kaplan in Liggersdorf († 1851) **17**, 18.
 Pamperens, Ambr., walachischer Geistlicher (1802) **2**, 416.
 Pantalin, Mich., Administrator von Allerheiligen zu Freiburg (1574 bis 75) **2**, 252.
 Panther, Aug., Pfarrverweiser in Ludwigshafen (1872–73) **27**, 187.
 Paurini, Onufrio, gelehrter Augustiner-Eremit († 1568) **13**, 301.
 Papiermühle in Ettlingen (1482) **12**, 89.
 Papier-Altunden **15**, 5.
 Pappela u. (Bappenloch) M. Wannen **1**, 87 f.
 Pappenheim, Herren von, Reichs-Erbmarschälle **8**, 151; Elisabeth (Aufg. 15. Jh.) <Hans v. Rosenbergs> **25**, 163; Haupt (1409) **25**, 163; Max (1623) **8**, 152, **9**, 10;

Gräfin Maria <Ferd. Hartm. von Eidingen, † 1699> **4**, 87.
Pappus: Joh., luth. Prediger in Straßburg (1589) **4**, 96. **14**, 78; R., Gen.-Witar des Bischofs von Konstanz (1648), Hst. **4**, 307.
 — von Trakberg, Herren zu Lauenberg u. Rauhengell: Joh. Andr., kais. Regimentär, Frz. Karl, Jos. Ant., Raim. Karl, Frz. Ign. und Joh. Gustachius (1713) **17**, 301; Gustachius († 1755) **5**, 238.
Päpste: Telesphorus (129—140) **3**, 458; Damasus I. (366—384) **2**, 351; Anastasius I. (398—401) **1**, 376; Cölestinus I. (422—432) **3**, 458; Gelasius I. (492—496) **3**, 268. 458; Gregorius I. der Große (590 bis 604) **2**, 347. 349. 366 f. 412. 426. 430. **3**, 231. 236 ff. 324. 389. 458. **19**, 100; Abbildg. der Statue desselb. am Portal der Kirche von Petershausen **2**, 394; — Honorius I. (626—639) **2**, 424; Vitalianus (657—672) **3**, 327; Sergius I. (688 bis 699) **3**, 458; Gregorius II. (714—731) **2**, 424; Zacharias (741 bis 752) **3**, 240 f. 243. 247. 320. 327; Stephanus III. (752—757) **2**, 353. **3**, 381 [verbrucht in 383]; Hadrianus I. (772—795) **1**, 7. **2**, 353; Paschalis I. (817—824) **3**, 454; Leo IV. (847—855) **2**, 359; Johannes XVI. (985—996) **2**, 366; Clemens II. (1046—47) **8**, 24; Leo IX. (1049—54) **6**, 278. **9**, 325. **10**, 138; Gregorius VII. (1073 bis 85) **1**, 308. 311. 314. 316. 319. 321 ff. 325. 329 ff. 332. 335. 350. 352. **10**, 176; Gegenpapst: Clemens III. (Wibert, Erzbischof v. Ravenna) (1080—1100) **1**, 317. 319. 323. 350. 360. 363. 365. 373. 377. 388; — Victor III. (1085—88) **1**, 333. 358; Urbanus II. (1088—99) **1**, 315. 319. 332. 358 ff. 373. 376. 378. 381. 385. **4**, 203. **10**, 177; Paschalis II. (1099—1118) **1**, 385 f. 387 f. 390. 394. 397 f. 399 f. 402. **2**, 222. **10**, 177; Gelasius II. (1118 bis 24) **3**, 310. **11**, 258; Honorius II. (1124—30) **2**, 219. 223; Innocentius II. (1130—43) **3**, 300. **4**, 36. **7**, 288 ff.; Eugenius III. (1145 bis 53) **3**, 275 ff.; Alexander III. (1159—81) **3**, 130. 143. 152. **4**, 160. **6**, 166; Gegenpapst: Calixtus

III. (1173) **3**, 302; — Lucius III. (1181—85) **3**, 130; Cölestinus III. (1191—1208) **1**, 108. **4**, 166; Innocentius III. (1208—16) **2**, 226; Honorius III. (1216—27) **2**, 144. **21**, 311; Gregorius IX. (1227 bis 41) **2**, 226. **4**, 85. **5**, 138 f. **9**, 266; Innocentius IV. (1243—54) **3**, 131. 144. **4**, 43. **5**, 141. **9**, 26. 270. **10**, 364. **11**, 156. **13**, 235; Alexander IV. (1254—61) **5**, 144. **9**, 26. **13**, 301 [wo 1256 st. 1265 zu lesen ist]; Clemens IV. (1265 bis 68) **5**, 143 f.; Gregorius X. (1268—76) **1**, 4 f. 10; Honorius IV. (1285—87) **7**, 212; Nikolaus IV. (1288—91) **3**, 48; Cölestinus V. (1294) **7**, 300; Bonifatius VIII. (1294—1303) **1**, 100. 205; Clemens V. (1305—14) **1**, 435. **2**, 63; Johannes XXII. (1314—34) **2**, 232. 234. **3**, 134 [nicht: Innocenz]; Benedictus XII. (1334—42) **2**, 235 [nicht: B. XI.], **3**, 58 f.; Clemens VI. (1342—52) **1**, 160. **2**, 236. **7**, 150. **9**, 372 [nicht: Cl. V., denn die Jahreszahl 1311 ist aus 1347 oder 1351 verschrieben]; Innocentius VI. (1352—62) **2**, 238. **3**, 103. 109. **8**, 43; Urbanus V. (1362 bis 70) **2**, 235. 242; Urbanus VI. (1378—89) **3**, 73. **8**, 48 f. 51. **14**, 239. **18**, 283; Gegenpapst zu Avignon: Clemens VII. (1378. **84**) **4**, 229. **8**, 48. **14**, 239 ff. **18**, 283; — Bonifatius IX. (1389—1404) **2**, 109 [nicht: B. VIII.], **3**, 71. 73 f.; Gegenpapst zu Avignon: Benedictus XIII. (1404) **3**, 73. **14**, 243; — Gregorius XII. (1406—09) **21**, 314; Johannes XXIII. (1410—15) **9**, 273. 352. **10**, 355; Martinus V. (1417—31) **2**, 109. **3**, 140. **4**, 280. **10**, 355 f.; Eugenius IV. (1431—47) **2**, 334. **4**, 109; Gegenpapst: Felix V. (1440) **2**, 336; — Nikolaus V. (1447—55) **2**, 334; Sixtus IV. (1471—84) **1**, 148; Innocentius VIII. (1484—92) **2**, 340 f. **7**, 343; Alexander VI. (1492 bis 1503) **9**, 128; Clemens VII. (1523—34) **3**, 16. 18. 23. **9**, 139. **21**, 55; Paulus III. (1534—49) **21**, 56. 77 ff.; Paulus IV. (1555 bis 59) **21**, 60; Pius IV. (1559 bis 65) **8**, 93. **21**, 57. 58 ff. 82 f.; Pius V. (1565—72) **13**, 301. **21**, 86; Gregorius XIII. (1572—85)

- 1, 440. 444. **7**, 166; Sigtus V. (1585—90) **1**, 444 f. **4**, 91. 111; Gregorius XIV. (1590—91) **1**, 444 f. **4**, 117; Clemens VIII. (1592 1605) **1**, 441 f. 445 f. **2**, 139. 153. **10**, 124; Paulus V. (1605—21) **2**, 139; Urbanus VIII. (1623—44) **2**, 139. **14**, 102. 262; Innocentius XIII. (1721—24) **14**, 28; Benedictus XIII. (1724—30) **2**, 113; Clemens XII. (1730—40) **2**, 112 f. Benedictus XIV. (1740—58) **2**, 112. **4**, 320; Clemens XIV. (1769—74) **2**, 113; Pius VI. (1775—99) **8**, 206 f. 377. **18**, 70 f.; Pius VII. (1800—23) **13**, 19. **18**, 74; Gregorius XVI. (1830—46) **3**, 215.
- Para f. Baar.
- Paradies, ehem. Frankenkloster bei Badalingen, St. Thurgau **1**, 221. **9**, 8. **10**, 101 ff. 107. **11**, 160. 179. **13**, 310 f. **14**, 53 f. 56. 298. **16**, 271.
- (Paradeis) f. Neuburg in Steiermark.
- Paraguay, Mission **4**, 301.
- Paris **3**, 329. **5**, 297 ff.; Hochschule **3**, 5. 207. 446.
- Pariß (Päris, Pairis; lat. Parisium), ehem. Cist.-M. bei Rappersberg im Elsaß **7**, 210. **10**, 244. **14**, 80; — Abte: Martin (1201) **3**, 161. **10**, 90. 92; Bernwardinus (1651. 52) **6**, 118. 120 ff.; Dr. Claudius de Vauquernare (1720) **10**, 245.
- Parma (= ?), Ort zw. Mühtheim a. D. und Scheer **11**, 148.
- Passau (Patavium) **1**, 336; Bistum **1**, 361. 363. **3**, 242. **10**, 241; Bischöfe: Ermenrich (865—874) **3**, 345. 374 [verdruckt in 376]. 394 f. 409. 431. **9**, 378 f.; Altmann (1065—91) **1**, 321. 332. 358 f. 361. **10**, 127; Oderich oder Ulrich (1106) **1**, 386; Graf Mangold von Berg (1206—15) **15**, 239; Werner oder Wernhard (1285—1313) **3**, 40; Erzherzog Leop. von Österreich (1598—1625) **7**, 57; Erzherzog Leop. Wilh. von Österreich (1626 bis 62) **16**, 244.
- Passionsspiele **2**, 135 f. 458 ff.
- Pastor, Paulus, Abt von St. Peter (1670—99) **12**, 303. **13**, 295. **14**, 94. 127. **23**, 344 f.
- Pastoraltheologie **10**, 287 f. 290.
- Patahinwilarc, Patechinwilarc (= ?) **9**, 59.
- Patenen, vergierte **2**, 368.
- Pater, seit 17. Jh. allgemein für „Klostergeistlicher“ **14**, 7.
- päterlen (am Neujahrs- und Dreifönigstage) **5**, 220.
- Paterniacum f. Peterlingen.
- Pathemeringen f. Bettmaringen.
- Paul, Anselm, Pfarrer von Schutterthal († 1867) **17**, 75.
- St., (Ecclesia St. Pauli,) im früheren Konstanzer Dekanat Owen **1**, 72 f. 244.
- — in Mänten, Bened.-Kloster **8**, 125. 168 f. 218. 220. 225. **21**, 45. **23**, 366. 368; — Abt, Meinrad Ammann (1826—39) **12**, 237.
- Paulauer- oder Pauliner-Orden (ordo St. Pauli primi eremitae) **14**, 209 f.; P.-Klöster in d. Diöc. Konstanz **22**, 209 ff.
- Paulinus, Dichter († 431) **3**, 390.
- von Aquileia, Grammatiker († 804) **3**, 326.
- Paulucci, M., Kardinal (1724) **4**, 321.
- Paulus, hl., „der erste Eremit“ († ca. 342) **14**, 209.
- f. a. Johannes und P.
- von Beraried, Kirchenhist. (um 1080) **10**, 127.
- Diakonns († 797) **3**, 324. 326. 381 [verdruckt in 383].
- Paur, Joh. Leop. von, Pfarrer von Stetten unter Holfheim († 1828) **16**, 280.
- Pavia **3**, 326. 329. **7**, 170; Synode (850) **3**, 326. **6**, 165; — Bischof, Baldo (Ende 8. Jh.) **3**, 355.
- Payerne f. Peterlingen.
- Pahs, M. dn, franz. Oberst (1695) **5**, 233.
- Pazenhovan (= ?) **9**, 68.
- Pazmunding a. f. Badalingen.
- Pazzi, Frz., Gymn.-Direktor in Heidelberg, seit 1816 Stadtpfarrer von Mannheim († 1827) **16**, 277.
- Pcher, Jos. Kasimir, Pfarrer von Singheim († 1834) **16**, 303.
- Pechinchova f. Benken.
- Peier, Hans, Pfarrer von Ballrechten (1511—20) **14**, 289.
- Pener, Hans, Bürger in Überlingen, Führer im Bauernkriege (1525) **27**, 165; Joh., Prior von St. Ulrich bei Staufen (1371) **14**, 111. 119.

- Jakob von, Schaffhauser Patriarch, Konventual in Rheinan, seit 1549 in Radolfzell († 1555) **12**, 288.
- J. a. Beyer und Payer.
- Peigeren s. Bergen.
- Pell, Augustin, Konvent. in Marchthal u. Pfarrer von Seefisch (1792 bis 96, † 1810) **2**, 122; — J. a. Pell.
- Pellhammer, Alex., Konventual in Salem und Beichtiger in Heiligkreuzthal († 1807) **13**, 262.
- Pelplin in Westpreußen; ehemal. Cist.-Kloster **10**, 222; Cist.-Kirche **10**, 249 f.
- Pelz, Mainund, O. Cist., Prof. der Moralth. in Freiburg (1785 bis 87) **9**, 296. **10**, 284. **27**, 315; — J. a. Pelz.
- Penenroth s. Binnroth.
- Perahmotingas s. Bermatingen.
- Peräquation (der Steuern) **2**, 271.
- Perathoner, Joh. Ant., Pfarrer von Mülten, seit 1838 von Obenheim († 1846) **16**, 343. **26**, 219. **27**, 187.
- peregrini (arme Reisende) **2**, 285.
- Peregrinus s. Bussen grafen.
- Pergamennus, Friedrich, gelehrter Konventual in Gengenbach (2. Hälfte 16. Jh.) **16**, 166.
- Pberger: Basil, Konvent. in Ochsenhausen (Ende 18. Jh.), Astronom **19**, 253; Theodor, O. Praed., Prof. der bibl. Litteratur in Freiburg (1787–92) **10**, 284 f. **16**, 38. **27**, 315; — J. a. Pberger.
- Perikopen **3**, 324; P.-Handschrift von Reichenau (10. Jh.) **3**, 385.
- periochae (Theaterzettel) **2**, 145. 154.
- Perleb, Karl Jul., Prof. d. Naturgesch. in Freiburg († 1845), Stifter **15**, 287. **17**, 290. **23**, 118.
- Perloverius, gen. von Cilli, Thomas, Bischof von Konstanz (1491 bis 96) **7**, 253 f. **8**, 72 ff. **9**, 107. 126 f.
- Pernstein, Frhr. Wratisslaus von, östr. Geh.-Rat u. Oberster Kanzler im Agr. Böhmen < Maria Theresia de Lara > Kinder: 1) Joh. Wratissl., der Letzte s. Stammes († bei Lügen); 2) Elisabeth († 1610) < 1578 Graf Albrecht von Fürstenberg, † 1599 > **23**, 51 f.
- Perpetua, hl. **5**, 129.
- Persiningen, abgeg. Ort im St. Schaffhausen **16**, 232.
- Personifikation in der german. Mythologie **3**, 234.
- Pern, Mission **4**, 301.
- Perückentragen der Geistlichen verboten (1724) **4**, 321 ff.
- Pes, Matthias, Pfarrer von Würtingen (1515), seit 1527 Ordensgeistl. **26**, 181. 183.
- Pest s. Seuchen.
- Pestalozzische Unterrichtsweise **9**, 298 ff.
- Peter s. Petrus.
- Frz., Bilar in Ettlingen († 1842) **16**, 330.
- Peter, St., auf dem Schwarzwald, M. Freiburg; ehem. Bened.-Kloster **1**, 73. 163. 173. 175 f. 189. 198. 307. 334. 366. **2**, 213. 215 ff. 221 f. 225. 263. 265. 270. 274 f. 277 f. 385. **3**, 151. 387. 389 f. **4**, 65. 67. 311 ff. **5**, 120. 132. 139. 141. 146. **6**, 100. 230. 298. **7**, 2. 54. 61. 110. 119. 213. **8**, 104. 174 f. 190. 213. 249 f. 252. **9**, 10. **10**, 74. 166. **12**, 291. **13**, 250 ff. **14**, 297. **20**, 99 ff. **23**, 331. 336 ff. **26**, 244; — Weiss **3**, 130. 159. **6**, 172. 177. 193. **10**, 75 f. **14**, 116. 121. 128. 288; Renbau d. Klosterkirche (1724–27) **5**, 192; der Rotulus Sanpetrinus (Aufg. 13. Jh.) **15**, 133 ff.; die alten Grenzen von St. P. **15**, 180 ff.; Schulkomödien **2**, 150; — die Äbte des Klosters St. P. **13**, 283 ff.; Geschichtliches aus St. P. (13.–18. Jh.) **14**, 63 ff. (darin: Abtkatalog **14**, 87 ff.); — zu den Heften: Adalbero (1093–1100) **1**, 373. **13**, 251; Gottfr. von Stöckbach (1295–1322) **2**, 233; Heinr. von Hornberg (1414–27) **4**, 280. 282; Petrus Gremmelsbacher (1496 bis 1512) **3**, 160. **5**, 174. **14**, 65 ff. 73. 82; Rodolph Kaiser (1512–31) **7**, 227. **9**, 127; Johs. Erb (1553 bis 66) **14**, 76. 78. 121; Daniel Wehinger (1566–80) **6**, 193. **14**, 122 f. **22**, 153; Joh. Joach. Münster v. Frundes (1580–85) **14**, 78. 123; Gallus Bögelin (1585 bis 97) **14**, 123; Matthäus Welzenmüller (1637–59) **23**, 336. 340; Placidus Rösch (1659–70) **9**, 12. **14**, 126. **23**, 340. 344; Paulus Pfister (1670–99) **12**, 303. **14**,

127. **23**, 344 f.; Maurus Höß (1699—1719) **14**, 127. **23**, 346 f.; Ulrich Bürgi (1719—39) **9**, 16. **14**, 129. **20**, 100; Benedictus Wülberz (1739—49) **9**, 19. **10**, 173. **14**, 129 f.; Phil. Jaf. Steyrer (1749 bis 95) **2**, 150. 278. **4**, 314. **8**, 250. **9**, 20. **10**, 129. **14**, 98. 119. 132 ff. 136. **20**, 109 ff.; Ignaz Spedle (1795—1806) **2**, 278. **8**, 174 f. **13**, 251. **14**, 137. **20**, 115 ff.; — Priesterseminar **14**, 267.

Peter, St., am Bach i. Schwiz.

— von Mailand, an der Fahr i. Koutstanz.

— i. a. Waldbkirch i. Br.

Peterlingen (Paterniacum; Pay-erne) St. Waadt **10**, 147.

Peter-Paulsgasse, St., i. Ulrich, St., a. d. Röhlin.

Petersberg, der, bei Fulda **3**, 343. 392.

— bei Halle **2**, 390.

Petersshausen (Petri Domus) bei Koutstanz, ehem. Bened.-Kloster (anfangs Monasterium St. Gregorii) **1**, 24 f. 143. 154. 156. 173. 175.

190. 193. 308 f. 334. 346. 353.

355. 362 f. 373. 380 f. 383 f. 387.

389. **2**, 347. 381 ff. 384 ff. 476.

3, 171. 374 (verdruckt in 376). **4**,

30. 32. **5**, 15. 40. 44. **7**, 210. 231 ff.

8, 21 ff. 28. 370. **9**, 20. 119. 271.

287. 308. 325. **10**, 166. **12**, 257.

13, 255 ff. **14**, 297. **20**, 93 ff.;

— Festg **5**, 224. **9**, 51 f. 54. 69.

81. 90 f. **14**, 56. 292. **15**, 132.

22, 297. **24**, 294. 298. **27**, 326 ff.;

— Petersshauer Chronik **2**, 346.

397 f. **11**, 34; — die Kirche der

Bened.-Abtei P. **2**, 343 ff. (mit

Abbildggn.); vergl. dazu **2**, 474 ff.;

— Schulkonvikt **2**, 147 f.; —

Abte: Bebelin (987—996) **7**, 237.

239; Beringer (996—1000) **7**,

239. **8**, 22; Ellenbold (1000—03)

7, 239; Walthar (1003—12) **7**,

239; Siegfried (1012—18) **7**, 239;

Erchenbold (1018—30) **7**, 239;

Volmar (1030—44) **7**, 239; Adel-

bert (1044—60) **1**, 384. **7**, 239;

Eido (1060—64) **7**, 239 f.; Ar-

nold (1065) **7**, 240; Meinrad

(1066—79) **2**, 372. **7**, 240; Mi-

bold (1080—86) **1**, 353. **2**, 372.

7, 241 f.; Otto (1086) **1**, 353;

Theoderich (Dietrich) von Dillingen

oder Dillingen (1086—1116) **1**, 353 f. 362. 383 f. 389. 394. **2**, 352. 357. 367. 373 ff. **7**, 242 ff. **8**, 27 f.; Berthold (1116—27) **2**, 357. 367. **7**, 244; Konrad I. (1128 bis 64) **2**, 353. 366 ff. 375 ff. 380. 384 ff. 396. **7**, 244 ff.; Gebhard I. (1164—71) **2**, 386. **7**, 246; Heinrich I. (1171—1204) **7**, 246; Eberhard (1204—25) **2**, 387. **7**, 246 f.; Konrad II. (1225—47) **7**, 247; Ulrich I. (1247—70) **7**, 247; Heinrich II. (1270—87) **7**, 247 f.; Heinrich III. (1287—92) **7**, 248; Diethelm I. von Castet (1292—1321) **4**, 279. **6**, 279 f. **7**, 248 f.; Ulrich II. (1321—29) **7**, 249; Konrad III. (1329—40) **7**, 249 f.; Burthard I. (1340—46) **7**, 250; Joh. I. (1346 bis 55) **7**, 250; Joh. II. (1355 bis 56) **7**, 250; Heinrich IV. (1356 bis 60) **7**, 250; Burthard II. Löhler (1360—87) **7**, 250; Heinrich V. Säumlin (1387—91) **7**, 250; Joh. III. Frei (1391—1425) **7**, 250 f. **9**, 273; Joh. IV. Aufelsb (1425 bis 26) **7**, 251; Diethelm II. Weiß (1426—38) **7**, 251; Joh. V. Hür (1438—51) **7**, 222. 251 f.; Alf. v. Horjchach (1451—73) **7**, 252. **8**, 68; Joh. VI. Sondersdorf (1473—88) **7**, 252 f.; Martin Brillin (1489 bis 1513) **7**, 253 f. **9**, 110; Joh. VII. Wert ober Werle (1518—24) **7**, 254 f. **9**, 110; Andreas I. Berlin (1524—26) **7**, 255. **9**, 110; Gebhard II. von Dornsberg (1526 bis 56) **7**, 256 ff.; Christoph von Buchenberg, gen. Hunt (1556—80) **7**, 258 f. **8**, 94. **22**, 153; Andreas II. Schyle (1580—1605) **7**, 259. **14**, 292; Joh. VIII. Stephani (1605—08) **7**, 259. **14**, 293; Jaf. Kienz (1608—21) **7**, 259; Bened. Pfeifer (1621—39) **7**, 259 f.; Wilt. Rotbach (1639—71) **7**, 260 ff. 264; Wunibald Sauer (1671—85) **7**, 264; Frz. Lderlin (1685—1714) **7**, 264 ff. **14**, 293; Placidus Westin (1714—37) **7**, 266 f. **19**, 274; Alfons Strobel (1737—50) **7**, 267 f. **20**, 96 f.; Mich. Sauter (1750 bis 61) **7**, 268; Geo. Strobel (1761 bis 86) **2**, 148. **7**, 269 ff.; Jos. Keller (1786—1802) **7**, 271 f. **13**, 256.

Petersshausen i. a. Vatershausen.
Peterskirchen, bei Rodansehen
errichtet **18**, 4.

Petersleute, St. (Leibeigene des M. Schwarzach) **20**, 152.

Peterzell, M. Willingen **11**, 196, 203.

— (Cella Petri) M. Oberndorf **1**, 40, 42, **12**, 5, 20, 32 f. 35.

—, St., St. St. Gallen **1**, 189.

Petri: Heinrich, aus Basel, Mitbesitzer von Wangen (nach 1650) <M. Objer> **6**, 195, 207; Jakob, Abt von Gengenbach (1626—36) **4**, 139, **16**, 170; Magdalena, Abtissin von Münsterlingen (1549 bis 1611, † 1613) **9**, 318, 326; Nikolaus, Bruder Heinrichs (i. o.), Mitbesitzer von Wangen <M. Objer> **6**, 193, 207.

Petri Domus i. Petershausen.

Petri Stuhlfeier, Schwarzachischer Volksgebrauch am Vorabend **20**, 198.

Petrus, Franciscus, O. S. Aug. in Wettenhausen, Hist. (1699) **3**, 196 f.

— von Brüs († 1124) **3**, 276.

— von Capua, Cardinal, theol. Schriftst. (um 1200) **17**, 164.

— Lombardus († 1160) **27**, 9 f.

— von Löwen, Dr. theol., Wilhelmutter († in Freiburg i. N. 1634) **5**, 257 f. 264, 266 f.

— Martir, von Mailand od. von Verona († 1252) **12**, 296, **13**, 134, 213.

— de Morens, Gründer des Cist-Frauenkl. Filia Dei bei Remmud (1260) **10**, 244.

— von Pisa, Magister (774) **3**, 326.

Pettinwilare i. Wettenweiler.

Petticher, Blasius, Pfarrer von Homberg, M. Überlingen (1615) **21**, 293.

Petulau, Wolfgang, Pfarrer von Pfullendorf (1593—1601) **26**, 308.

Petrus, Dion., S. J., Dramatiker [17. Jh.] **2**, 159.

Pfebed, Joh. Ant., Prof. d. Kirchenrechts in Freiburg (1778—99), dann in Wien († 1804) **10**, 291, **23**, 116.

Pez, Bernh., O. S. Bened. in Melf (Aufg. 18. Jh.) **27**, 233 f.; — i. a. Bez.

Pezold: Beda, Konventual in Ettenheimmünster (1803) **12**, 246 (identisch mit dem folgenden?); Franz, Pfarrer von Bulach, i. 1841 von Dossenheim († 1846) **16**, 343.

Pezzenzen i. Bödingen.

Pjävers (Pfeffers; lat. Fabaria) St. St. Gallen; ehem. Bened.-M. **1**, 156, 163 f. 224, **3**, 352 f. 4, 254, **14**, 51, 297, **18**, 234; — Abte: Konrad (1209, † 39) **3**, 374 [verdruckt in 376] **19**, 245; Hermann (um 1350) **10**, 21; Wilh. v. Sulach (1505—17) **12**, 286; Joh. Raf. Ausinger (um 1520) **12**, 287.

Pjaff: Anton, Pfarrer von Weilheim, i. 1867 Stadtpfarrer zu St. Augustin in Konstanz, i. 1874 Pfr. von Luttingen († 1885) **20**, 29; Anton, Pfarrer von Mautenheim († 1868) **17**, 80; Chph. Matth., Prof. d. Theol. und Kanzler der Univ. Tübingen († in Gießen 1760) **1**, 425; Julius, Cooperator zu St. Martin in Freiburg († 1864) **17**, 64; Mit. (Frz. X.), Konventual in Gengenbach, i. 1804 Pfarrer von Zell am Harmersbach († 1831) **12**, 249, **16**, 291.

— von Burgfelden, Reichleht **15**, 7.

Pjaffenhaus, Schreiber von Hohenfrähen (1505) **9**, 133.

Pjaffenhofen b. Ewingen, M. Überlingen **1**, 135, 138 f. 5, 44, **9**, 60, 86, 90, 272, **15**, 117 f. **20**, 238, **24**, 296.

— Albert von (1228) **9**, 91.

— in Oberbayern **19**, 219.

Pjaffenloch, Berghöhle b. Riggis- od. b. Rüeggisberg, St. Bern **10**, 146.

Pjaffenroth, M. Ettlingen **12**, 129, 131, 133, 135 ff.

Pjaffenweiler (Phaffewiler) M. Willingen **1**, 32, 35.

— (Voffenwilare, Phaphenwil) M. Staußen **1**, 208, 210, **7**, 7, **8**, 229, **10**, 150, **14**, 126, **24**, 193 f. 198.

— Bernhere de Hericheswilare (12. Jh.) **15**, 150, 176.

Pjäffikon (Pheffikon) St. Zürich **1**, 226, **4**, 40 f. **10**, 21; — i. a. Pfeffikon.

Pjäffingen, M. Herrenberg **1**, 60 f.; — i. a. Pfeffingen.

Pjäfflin, Joh. Friedrich, protest. Pfarrer von Diersburg (1768—82) **14**, 230.

Pjaffnan (Phaffenach) St. Luzern **1**, 238, 241.

Pfaffwiesen bei Weiterdingen, M. Eugen **7**, 262. 264.

Pfaffheim, M. Ellwangen **17**, 209.
— Herren von: Rudolf, Abt von Ellwangen (bis 1333) **17**, 212; Sigismund (1471) **17**, 208.

Pfalzgraf f. comes palatinus.

Pfalzgrafen: Otto von Wittelsbach († 1047) **12**, 224; Gottfried (1125) **9**, 304.

— bei Rhein: Hermann aus dem Geschlechte der Grafen von Stahleck (1156) **10**, 237; Hiltrudis, Gräfin derin des M. Bäckerswinkel **10**, 239; — Heinrich der Schöne, Herzog von Sachsen († vor 1227) Tochter: M. <Markgr. Hermann V. von Baden> **12**, 91; — [Haus Wittelsbach:] Ruprecht I. (1377. 82) **11**, 59. **13**, 33. 44; Ruprecht II. (1392) **25**, 162; Ruprechts III., Königs der Deutschen, Sohn: Kurf. Ludwig III. der Bärtige (1415) **10**, 355; dess. Kinder: 1) Ludwig IV. (1440) **25**, 166; 2) Kurf. Friedrich I. (1460. 74) **11**, 75. 208 f. **25**, 169; 3) Nechtild († 1483) <1. Graf Ludwig I. von Württemberg, † 1450; 2. 1452 Erzherzog Albrecht VI. von Österreich, † 1463> **11**, 209. 299. **13**, 101. **17**, 230. 233. **26**, 155 ff. 167; — Ludwigs IV. Sohn: Kurf. Philipp (1477. 1504) <Margareta von Bayern> **2**, 4. **6**, 16. **14**, 147. 162. **18**, 8. **25**, 169; dessen Söhne: 1) Kurf. Ludwig V. (1523. 27) **2**, 51. **25**, 174; 2) Georg, Bischof von Speier († 1529) **19**, 202; 3) Heinrich, Propst von Ellwangen, Bischof von Freising, Utrecht und Worms († 1551) **17**, 214; deren Neffe: Kurf. Otto Heinrich (1556—59) **10**, 293; — [Linie Simmern:] Kurf. Friedrich III. (1559—76) **10**, 293. **25**, 173 f.; dessen Söhne: 1) Kurf. Ludwig VI. (1576—83) **10**, 293; 2) Joh. Kasimir, Administrator (1583—92) **4**, 101. 108. **10**, 293; — Ludwigs VI. Sohn: Friedrich IV. (i. 1592) **4**, 108; dessen Sohn: Friedrich V., der „Winterkönig“ von Böhmen (i. 1619) **10**, 239; dess. Sohn: Kurf. Karl Ludwig (1632—80) **10**, 294; dess. Sohn: Kurf. Karl (1680—85) **10**, 294; — [Linie Neuburg:] Kurf. Phil. Wilhelm (1685—90) <Landgräfin Elisabeth Natalia von

Heßen> **17**, 216; dess. Söhne: 1) Kurf. Joh. Wilh. (1690—1716) **10**, 294; 2) Ludw. Anton, Großkurf. des Deutschen Ordens, Propst zu Ellwangen, Coadjutor zu Mainz u. Bischof von Worms († 1694) **13**, 120. **16**, 244. **17**, 216; 3) Frz. Ludwig, Großkurf. des D. R. und Bischof von Breslau, i. 1715 Kurf. von Trier, i. 1729 von Mainz († 1732) **16**, 244. **17**, 216. **23**, 143; — [Linie Sulzbach:] Kurf. Karl Theodor (1742—99) **10**, 294; — [Linie Zweibrücken-Birkenfeld:] Kurf. Max Joseph (1799—1802) **10**, 294.

— zu Mosbach: Albert, Bischof von Straßburg (1478—1506) **2**, 336. **9**, 105. **18**, 6. **24**, 278. 286 f.

— zu Neuburg: Wilhelm (17. Jh.) <Gräfin Maria Franziska von Fürstenberg> **20**, 73.

— zu Simmern: Ruprecht, Bischof von Straßburg (1440—78) **2**, 336. **13**, 276. **23**, 279.

— zu Zweibrücken: Elisabeth <1485 Graf Heinrich von Wimpelgard> **26**, 173; Anna von Wittsch. zw. (um 1500) <Graf Hugo von Montfort> **17**, 243; Jakob, Herr zu Wittsch (1557) **21**, 273.

— von Tübingen, i. Tübingen.

Pfänders, M. Pfarrkirch **18**, 236.
Pfandställe **4**, 85.

Pfanne(r)ck, Franckl. i. d. Schweiz, im ehem. Konstanzer Dekanat Wil **27**, 99 f.

Pfaunenstiel, Burgrüne b. Bärenthal im Sigmaringischen **12**, 186.

Pfarrektor (Rektor) **3**, 57. **10**, 186 f.

Pfärrnbach, M. Ravensburg **1**, 129 f. 135. **5**, 40. **9**, 62. 88.

— Swikerus miles de Pharribach (12. Jh.) **9**, 88.

Pfärrich (Pharrich) M. Wangen **5**, 36.

Pfan f. Müppur.

Pfanhansen (Husen) M. Eslingen **1**, 70. 73.

Pfaudler, Alfons, Abt von Isny (1777—84) **18**, 265.

Pfanz, M. Völsbach **4**, 138.

Pfeffel, Gottlieb Konrad, Dichter († in Mohlar 1809) **14**, 202 f.

Pfeiffer, Johs., der erste Prof. d. Theol. an der Univ. in Freiburg i. B. (1460—86) **21**, 3. **23**, 90 f. **27**, 13 f. 307.

Pfefferhart, Geschlecht: Pfefferhardus senior (1275) **1**, 125; Ulricus Pfefferhart (1275) **1**, 183; Konrad, Pfister in Konstanz (1277) **11**, 230; Ulrich, Bischof von Konstanz (1345—51) **1**, 160. **3**, 103. 107. 213. **6**, 247. 249. **7**, 149. 217. **8**, 41. **9**, 368. 372 f. [wo die Jahreszahl 1311 verzeichnet ist].

Pfeffers i. Pfäfers.

Pfeffikon (Pfäffikon, Pfessikon) St. Luzern **1**, 176. 234 f. **2**, 70. **4**, 40; — f. a. Pfäffikon.

Pfeffingen, Ob. Salingen **9**, 133. **11**, 199. **16**, 268; — f. a. Pfäffingen.

Pfeifer, Benedikt, Abt von Petershausen (1621—39) **7**, 259 f.

Pfeiffer: Blasius, Pfarrer v. Trillingen, i. 1832 von Harthausen in Hohenjollern († 1849) **17**, 10; Franz, Pfarrer von Neckargerach († 1887) **20**, 36; Georg, Pfarrer von Reijelungen, i. 1875 von Ansfingen († 1881) **20**, 16; Joh., Defau n. Pfarrer von Reijelungen (1574) **12**, 5. 30; Joh. Blasius, Pfarrer von Hart († 1877) **17**, 110; Joh. Jak., Abt von St. Peter (1601—09, † 1610) **13**, 294. **14**, 92; Peter, Monventual in Ehningen, i. 1804 Feldprediger in Spanien **13**, 245; Ulrich, Monventual in Petershausen und Propst zu Mlingenzell, i. 1802 Pf. daf. († 1819) **13**, 258. **14**, 293. **20**, 98.

Pfender, Bernh., Bauliner-Prior zu Bonndorf (1703) **14**, 211.

Pferchwald (Schutterpferchwald), der, im A. Achern **21**, 271 f.

Pferd, Synonyma **16**, 80.

Pferdeschutz in der Harttagend **10**, 195.

Pfiffer i. Schiffer.

Pfin, St. Thurgau **8**, 17. 370. **9**, 128. **11**, 310. 313. **12**, 208. 213.

Pfingstfeier: Dauer derselben **1**, 372; Herablassung des heil. Geistes durch eine Taube vorgestellt n. dgl. **19**, 139.

Pfingstreiten **20**, 199.

Pfingstaufwasser **22**, 135.

Pfinghing von Gänsefett, A., faji. Notar und Sekretär im niederl. Kabinett (1560) **18**, 301.

Pfinzgau, der, (pagus Phunzigavensis) **10**, 185. 188. **12**, 86.

Pfirrig, F. X., Pfarrer von Bohligen, i. 1876 von Eberweiler († 1894) **25**, 306.

Pfirt (Phirrit, im Oberelsaß), Grafen von: Friedrich (um 1130) <Petrisa von Zähringen> **15**, 161; Ludwig (1185) **10**, 80.

— Herren von: E. (1520) **3**, 8; A., Statthalter im Breisgau (1665) **5**, 191; Ludwig, Kapuziner in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368.

Pfister: Adolf, Cooperator am Münster in Freiburg. später Pfarrer von Ristissen, i. 1867 Stadtpfarrer von Ehingen († in Oberdillingen 1878), pädagog. Schriftst. **20**, 5; Augustin, Pfarrer von Heiligenzimmern († 1845) **16**, 340; Frz. Jos., Pfarrer von Mahlsbüren, zuletzt von Großweiler († 1875) **17**, 102; Gottfr., Pfarrer von Heiligenzimmern († 1887) **20**, 36; Joh. Ernst, Dr. theol., Defau und Pfarrer von Hottweil († 1718) **12**, 6; Karl, Kuratkaplan in Laiz († 1851) **17**, 18; Konstantin, O. S. Fr. in Überlingen (1660) **27**, 186.

Pfisteli(n), Konrad, Abt von Thenenbach (1483—89, † 92) **5**, 167. 170. **6**, 153. **15**, 233.

Pflamer, Pflaumern i. Pflummern.

Pflanzen, heilkräftige, im 9. Jh. **3**, 418 f.

Pfleger, Stephan, Pfarrer von Rippurg († 1828) **16**, 280.

Pfleg (stratum) **8**, 70.

Pflug, Joh. Nepom., Pfarrer von Stetten am kalten Markt († 1835) **16**, 307.

Pflüger (Pfluger): Albert, Propst von Marchthal (bis 1436) **18**, 232; Heinrich, Pfarrer von Epfenhof (1441) **12**, 33; Thomas, Defau n. Pfarrer von Leibringen (1490) **12**, 5. 36.

Pflugfelden (Phlütuel) Ob. Ludwigsburg **1**, 66. 68.

Pflum(m): Ludwig, Pfarrer von Jppingen († als Dichttitulant 1873) **17**, 97; Max, Pfarrer von Schönenbach († 1839) **16**, 322.

Pflummern (Pflamer, Pflaumern, im Ob. Niedlingen), Herren von, Patrizier in Wiberach u. Überlingen **9**, 92. **10**, 231. **12**, 179. **19**, 54; Peter, Abt von Zwiefalten (1259 bis 69), dann Franziskaner **19**,

- 245; Heinrich, zu Viberach (1369. 1407) <Ursula Gräter> **2**, 98. 101 f. **18**, 229; Hans und sein Sohn Wilhelm, zu Viberach (1444) **2**, 102; Heinrich, Stadtmann von Viberach <Ursula v. Weinschent> Sohn: Heinrich, Weltpriester in Viberach, j. 1531 in Waldsee († 1561), Chronist **9**, 143 ff.; — Hironymus, Dr. jur., Hohenzollern'scher Rat u. Kanzler zu Sigmaringen (1591) **4**, 121; Joh. Heur., Dr., Bürgermeister von Ueberlingen (um 1600) Tochter: M. <M. Tritt, Bürgermeister in Konstanz> **9**, 10; Heur. Ernst, Salemer Obervogt zu Echemmerberg, Annalist (17. Jh.) **9**, 241; Bernand, zu Viberach († 1635) **7**, 297; dessen Kinder: 1) Friedr. Chph., Bürgermeister von Viberach († 1688) Tochter: M., Äbtissin von Felsbach (um 1700) **7**, 293; 2) Joseph, Kapuziner-Guardian († 1683) **7**, 297; 3) Elisabeth, Subpriorin in Tünikon († 1629) **7**, 296; 4) Justina († 1635) **7**, 297; 5) Helena († 1666) <M. Ehlingsberg> **7**, 293 f.; 6) Maria Regina, Äbtissin von Felsbach (1647–81) **7**, 293; — Susanna, Äbtissin von Mottenmünster (bis 1658) **6**, 48, 59; Berena (1677) <M. v. Scherrich> **19**, 273; Barbara, Äbtissin von Mottenmünster (1733–48) **6**, 50; Freitran E., zu Viberach (1875) **9**, 146.
- Pflumer (Phluner), Albert, Kanonikus in Dettingen (1275) **1**, 52, 78.
- Pfuhl, Gottfr., Stadtpfarrer von Mannheim, j. 1868 Pfr. von Hofweier († 1885) **14**, 233. **20**, 29.
- Pföhren (ad Forum, Phörron, Phorren) M. Donauemingen **1**, 28. 30. 33 f. 36. 38 f. 44 f. 48. 135. 232. **6**, 68. **11**, 163. 177.
- Walto de Pforron (1109) **15**, 138. 178; — i. a. Pffor.
- Pfölling, Heinrich von (1285) **10**, 241.
- Pförendorf (Pherrendorf) M. Pfullendorf **4**, 31 f. **20**, 247. 250.
- Pförr [ans Pföhren?], Herren von **13**, 134; M. (1484) **6**, 187; Elisabeth, Priorin des M. Adelhaußen (15. Jh.) **13**, 137.
- Pforta, M. Merseburg; chem. Eist. M. **10**, 222. 228; Eist.-Kirche **10**, 249 f.; Abtskapelle **2**, 390.
- Pforzheim, bad. Amtstadt **23**, 222. **27**, 264 f.; Schloßkirche **4**, 95; Stiftskirche **10**, 211. **12**, 95. 108; Dominikaner **13**, 195. 209; Dominikanerinnen zu St. Maria Magdalena **13**, 209. **16**, 13. **27**, 265; Franziskaner **7**, 308 ff. **23**, 222; Franzist.-Kirche **15**, 72; Spital **7**, 310 f.
- Pfreinder, Ulrich (1347) **2**, 236.
- Pfreundschuh, Damian Melchior, Pfarrer von Jlimpan († als Tsch. titulant 1858) **17**, 40.
- Pfriemer, Joh. Nepom., Pfarrer von Boll (1809–33, † 35) **16**, 307.
- Pfrondorf, M. Nagold **27**, 267.
- Pfründner (in Spitälern), **2**, 300.
- Pfrundt, Johs., Dr., Stadtpfarrer von Ravensburg (1535–46) **12**, 160 f.
- Pfrungen (Pfruwanga, Phrungen, Phrünwangen) M. Saulgau **1**, 129 f. 381 f. **5**, 41. **7**, 263. **9**, 52. 90.
- Herren von: Anno; dess. Söhne: 1) Megino od. Megizo (um 1060), 2) Anno; des letzteren Söhne: a) Wezil, b) Gebino (um 1070, † im M. Petershausen); Wezils Sohn: Anno (um 1090) **1**, 381 f. **7**, 240. **9**, 52; — Konrad, zu Fridingen, u. i. Schwester Azala (1121) **9**, 52.
- Pfullendorf, bad. Amtstadt **1**, 64. 75. 98. 108. 111. 131. 135. 138 ff. 158. 161. **2**, 88. **3**, 31. 34. 36. 39. 51. 54. 57. 61. 64 f. 69 f. 75 f. 78. 80. 82. 85. 89 ff. 95. **4**, 31. **5**, 44 f. 47. 113. **9**, 60. 72. 93. 137. **12**, 170 f. 173. 176. **15**, 118. **19**, 280. **20**, 254 f. **22**, 315. 317. **23**, 290. 293. 297. 299 ff. 306 f. 308 f. 313. **26**, 305 ff. **27**, 293; Dominikanerinnen **16**, 154 f. **26**, 311 ff.; Franziskanerinnen **16**, 155 f. **26**, 313 ff.; Heiliggeistspital **3**, 27 ff. **12**, 173. **20**, 253. **22**, 293. 295. **23**, 294. 312; Sondersiechenhaus **20**, 225.
- Grafen von: Ludwig (um 1089) **1**, 356; Gero (2. Hälfte 11. Jh.) **2**, 372 f.; Rudolf (1156. 79) **9**, 83. 85.
- Meister Michel von, kais. Sekretär (um 1500) **4**, 126.
- Pfullingen, M. Heutlingen **1**,

76. 78 f. 92. **3**, 70. **4**, 23. **9**, 138. **10**, 230. **12**, 173; — Klarissenkloster **23**, 221. **26**, 166. 172.
— Graf Wolfgang von, Bischof von Regensburg (972—994) **4**, 271.
— f. a. Kemp von Pf.
- Pfund**, Georg, Pfarrer von Höchenschwand, dann von Wisklöfen, f. 1588 Propst das. **9**, 365.
- Pfungen** (Phungingen) St. Zürich **1**, 168. 218. **4**, 254.
- Pfäuser**, Freiherr Haus (1405) <Elsa v. Grafened> **12**, 21.
— Johann, Abt von Reichenau (1464—92) **4**, 285 f. **6**, 277 f. 281.
- Ph...** f. a. Pf...
- Pherrendorf** f. Pförendorf.
- Pheternowe** an der Donau oder deren Altwasser **4**, 177. 206.
- Philippsburg**, M. Bruchsal, ehem. Reichsfestung: (1634) **13**, 15; (1644) **6**, 105; (1676) **4**, 144. **6**, 142 f. **16**, 180 f.
- Philippus**, hl., Apostel **2**, 366 f.
- Philippus** Leodiensis, Archidiaconus des Bischofs von Lüttich, Reisebegleiter des hl. Bernhard (1146 bis 47), dann Mönch in Clairvaux **3**, 281. 283 f. 287.
- Phluren** f. Aluorn.
- Phlütuel** f. Pfingstfelden.
- Phöberins** (eigl. Göß), Ambrosius, Mönch u. Klosterichreiber in Schwarzach, auch Pfarrer von Bimbach, f. 1538 luth. Prediger († in Straßburg 1540) **22**, 48. 92. 95. 98 f. **26**, 228.
- Phunzigavensis, pagus** f. Pünzgan.
- Phujit**, Einteilg. der. nach Alkuin **3**, 330.
- piac causae** **2**, 282.
- Piacenza** (Placentia) **1**, 167 f.; Konzil (1095) **1**, 373. 376 ff.
- Pichler**, Frz. Ser., Pfarrer von Dögglingen († 1859) **17**, 43.
- Pielenhofen** (Bälenhofen; lat. Portus Marianus) bayr. Oberpfalz; ehem. Eist.-Frauenkl. **10**, 241.
- Picta** f. Welperbild.
- Pihrr**, Hartmann, Obriststr. in Freiburg (1644) **13**, 231.
- Pillo** (d. i. etwa: Stempel), Cono, Ministeriale des Herzogs Welf (ca. 1180) **2**, 85. 89.
- Pilolfinga** f. Villafingen.
- Pimpel**, Mst., Pfarrer von Rittersbach, f. 1838 von Hundheim (1842) **16**, 330. **20**, 42.
- Pinestorf** f. Binsdorf.
- Pinoasski**, Mst., polnischer Fürst (1616) **7**, 187.
- Pippindorf**, abgeg. Ort bei Ohnden, M. Kirchheim **15**, 163.
- Pipus**, Adolf, Bilar in Glotterthal († 1833) **16**, 299.
- Pirata** (eigl. Guldenmünzer), Antonius, O. Praed., Provincial-Bilar von Konstanz (1527), später in Radolfzell **4**, 130. **9**, 118. 122. 353. **25**, 233.
- Pirmasens** (Pirminishusna), bayr. Pfalz **3**, 352.
- Pirminius**, hl., erster Abt von Reichenau (723, † 753 oder 758) **2**, 214. **3**, 300. 350 ff. 380 [verdrückt in 382]. 429. **4**, 254. 269. **6**, 261 f. 265 f. 281. **13**, 29. **16**, 159. **21**, 44 f.
- Pirneßer**, Johann (1477) **25**, 169.
- Pirningen** f. Wierlingen.
- Pisa** **7**, 173 f.; Dom **2**, 392 f.
- Piscator** (Fischer), Georg, Abt von Zwiefalten (1474—1516), dann von Reichenau († 1519) **3**, 363. **4**, 287 f. **6**, 244. **19**, 241 f. 246.
- Pischina** f. Fischingen.
- Piscingen** f. Wiffingen.
- Pisilia** im Gebiete von Gran; Einsiedler **14**, 209.
- Pistor**, Johs., Bilar in Nischaffenburg (um 1500) **13**, 56.
- Pistoris**: Joh., Prof. in Frankfurt a. O. (16. Jh.) **13**, 75; Matthias, S. J., Pfarrverw. in Ottersweier (gegen 1650) **15**, 75.
- Pistorius**, Joh., Leibarzt u. Rat des Markgr. Jakob III. von Baden, f. 1591 Domherr u. Gen.-Bilar des Bischofs von Konstanz, später Dompropst in Breslau u. lat. Rat († 1608) **1**, 445. **4**, 91 ff. 96 f. 100. 120. **9**, 8. **23**, 51.
- Pitanz** (Aufbesserung des Konventisches) **3**, 66. 68 ff. 406 f. **22**, 59.
- Plab**, Benedikt, Konventual in Marchthal u. Cooperator in Seckirch (1768 bis 69) **2**, 126.
- Placentia** f. Piacenza.
- Placidus**, hl., Mitgründer des Kl. Djentis **11**, 25.
- Plaicha** f. Bleichheim.
- Plantthal**, das, im M. Niedlingen **17**, 239.
- Planta**, Heinrich, gelehrter Mönch in Reichenau, Annalist (um 1450) **4**, 285. 287.

- Jakob von, Sekretär des Kl. Münsterlingen (1633) **9**, 328. 330. 333.
- Plantisch, Martin, Dr., Pfarrer in Tübingen (1513) **9**, 135.
- Plaffenberger, Ladislaus, Pfr. zu St. Martin in Waldfirch, seit 1431 Propst das. († 1437) **3**, 138. 140. 147. 149 f.
- Platte (Blatte), die, Hochebene hinter St. Peter auf dem Schwarzwald **7**, 11.
- Platten (Blatten), Johs. von der, (de Platea; s. 1447 auch Schürpfer gen.) O. S. Fr. u. Weihbischof von Konstanz (1440–61) **7**, 222 f.
- Plattenhardt (Blattenhart, im OA. Stuttgart), Diebold von (1275) **1**, 84 f.
- Plattenhöfe (Blattenhöfe), A. Waldfirch **7**, 11. 24. 15, 182.
- Plättig, A. Bühl **11**, 93.
- plaustrum vini (Fuder Wein) **5**, 34.
- Platz, Joseph, Konventual in Thüngen, dann Feldkaplan († in Ulm 1800) **13**, 245.
- plebanus s. Lenzpriester.
- Plechart od. Plonshart b. Thenenbach, A. Emmendingen **15**, 228 f.
- Pleydeck f. Blidegg.
- Plidelsheim, OA. Marbach: Röggerus de Blidoluesheim (1113) **15**, 157. 175.
- Pleister, Joh., Gen.-Bis. des Bischofs v. Straßburg (1669) **16**, 176.
- Plenarien, die deutschen, von 1470 bis 1522 **8**, 255 ff.
- Plettenberg, Grafen von **9**, 242. — Fran A. von, markgräfl. Oberhofmeisterin in Raftatt (1715) **12**, 52.
- Plidach f. Bleibach.
- Plieningen (Blieningen) OA. Stuttgart **1**, 82. 2, 398.
- Pliezhausen (Blidoltzhusen) OA. Tübingen (früher: OA. Urach) **1**, 79.
- Plittersdorf (Blitterss-, Blytersdorf) A. Raftatt **11**, 114. **26**, 330. **27**, 255.
- Plöchingen (Blochingen) OA. Esslingen **1**, 70. 73.
- Plödnier, Wolfgang, S. J. in Wien (um 1700) **27**, 226.
- Plonshart f. Plehart.
- Plunius, Joseph, Pfarrer von Lippertseuth († penj. 1835) **16**, 307. **22**, 306.
- Podilshusin f. Volzhäusen.
- Poggio, Gian-Francesco, Gelehrter († 1459) **4**, 282. **6**, 245.
- Polis, A., Oberstlieutenant in Freiburg i. A. (1641) **5**, 355 f.
- Pollweiler (jetzt Bollweiler, im Oberelsaß), Frhr. Nikolaus von, kais. Rat u. östr. Stadthauptmann zu Konstanz (1548–53) **8**, 4. 91. **94**, **21**, 63.
- Polonus, Johs. Bapt., Kapuziner in Vorderstr. (17. Jh.) **10**, 368.
- Poltringen (Boltringen) OA. Herrenberg **1**, 60 f. **17**, 229.
- Polycarpe, St., i. d. Diöc. Narbonne; Abt, Dr. Antonin, Gen.-Bis. des Bischofs von Alst (1395) **14**, 242.
- Pomerium s. Straßburg.
- Pomesanien, Bischöfe von: Ernst, O. Praed. (1249–59) **17**, 302; Albert, O. Min. (1259–86) **7**, 212. **17**, 301 ff.; Heinrich (s. 1286) **17**, 305.
- Pommersfelden (Bommersfelt; in Bayern, Oberfranken), Truchseß von: Martin, Domherr in Speier († 1538) **19**, 207; Christoph (1589) **25**, 177.
- Pön (in Stiftungsnrkmnden) **2**, 284. **3**, 29.
- poenitentes s. Reuerinnen.
- Pons Regis f. Königsbrunn.
- Salus f. Heilsbrunn.
- Pontigny (Pontiniacum) in der Diöc. Autun, drittältestes Cist.-Kl. **5**, 282. **10**, 221.
- Popp, Petrus, Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seefirch († 1736) **2**, 120 f. 125; — f. a. Bopp.
- Pöppel, Frz. Joz. Anton, Pfarrer von Forchheim († 1840) **16**, 324.
- Poppen, A. Bühl **15**, 40.
- Poppenweiler, OA. Ludwigsburg **1**, 65. 68.
- Porstingen f. Börtlingen.
- Porta Coeli, Thenenbach u. Wyhlen. — Felix f. Seligenport.
- Portus [Porta?] Mariae f. Marienport.
- Marianus f. Wielenhofen.
- Porzelius, A., junger Geistlicher in Innsbruck (1700) **8**, 376.
- Posilipo bei Neapel **7**, 185.
- Postfreiheit des Dominik.-Klosters zu Freiburg i. B. (1664) **16**, 35.
- Postillen **8**, 259. 268. 278; des Rif. von Syra (1471) **3**, 446.
- Potamus f. Bodman.

Pötschner, Liber, Konventual in Marchthal und Cooperator in Seefisch (1794—96, † in Annern 1807) **2**, 127.

Poujolat, J. J. F., Biograph des hl. Augustin (1844) **14**, 61.

Präbenden an Dom- u. Kollegiatstiften **10**, 157.

Praedestinatus **4**, 294.

praedium (Banerngut) **7**, 319 f.

Prag: Stift Strahow **18**, 226; Universität **10**, 261; — Erzbischöfe: Arnold (1357) **8**, 371; N. (um 1775) **8**, 377.

Präg, M. Schönan **8**, 109.

Prämonstratenser **10**, 220; im Badiſchen **12**, 231; in der Diö. Kottenburg **18**, 225 ff.

Praemonstratum f. Prémontré.

Präneste, Kardinalbischof Georg v.; Abſchrieb deſſ. (1453) **9**, 375.

Prangenkopf, der, im Schwarzwald **5**, 124.

Präßberg (Brassberg) bei Leupolz, DM. Wangen **27**, 90.

— Herren von **10**, 231. **12**, 179; Beſitz **9**, 351; Heinrich, Kustos des Klosters Rheinau (1291. 98) **12**, 280. **16**, 231; Johs., Kaplan in Zinnenstaad (f. 1415) **26**, 198 f.; — f. a. Summerau.

Prato, Kaſpar de, S. J., Miſſionär (18. Jh.) **4**, 301.

Pragmator, Nidel, Pfarrer von Oberſchopſheim († 1827) **16**, 277.

precaria (im kanoniſchen Recht) **25**, 293.

preces primariae f. primae preces.

Prechthal oder Bredththal, Gebrech (Pregin, Bregen, Brettun) M. Waldſich **1**, 202. 205 **3**, 130. **4**, 140. 143. **7**, 12. 17. 30. 65. 78. **15**, 152.

Prediger münche f. Dominikaner.

Predigt vor der Reformation auch nachmittags **19**, 148.

Predigtſtoff um 1474 noch mehr quellenmäßig gewonnen **4**, 287.

Pregitzer, M., württemberg. Rat (1. Hälfte 18. Jh.) **4**, 281.

Prehin, M. Antonia, Abtiſſin von Niederſchönenfeld (f. 1720) **10**, 233.

Preiße der Lebensmittel in Buhl (1521. 34) **11**, 128 f.; in den Tenungsjahren 1624 und 37: **2**, 58; des Getreides in Waldſhut (1783) **21**, 262; — Preiſſteigerung

im Verlauf des 16. Jahrhunderts **12**, 103.

Prenjüng, Grafen von; Grabſtätte **10**, 240.

Preißa, Paulus, Pfarrer von Oberweier (1570) **14**, 236.

Premauer, Raimund, Regiſtrator am biſch. Gen.-Bifariat in Konſtanz (1790) **2**, 463.

Prembs, Heinrich, Propſt zu Mengenthal (1460—74) **11**, 224.

Prémontre (Praemonstratum) bei Laon; ehem. Kloſter **12**, 233; — Abte: Vervajus (1214) **4**, 176; Konrad (1220) **11**, 153.

Prendin f. Brenden.

Prenner, Frz. Sal., Konventual in Salem, f. 1817 Beichtiger in Mariahof bei Reudingen († 1822) **13**, 262; — f. a. Brenner.

presbyteri; erſte Erwähng. derſ. im Breisgau (7.—8. Jh.) **6**, 162.

Preßfreiheit **8**, 204 f.

Preßzuſtände in Baden (1831) **2**, 465.

Preſteneß, M. Bühl **15**, 40.

Preſtle, Eduard, Pf. von Warmbach († 1880) **20**, 12.

Prenſcher, Gebhard (1453) **25**, 167.

Prichwein (Kommunionwein) **19**, 183.

Priemayer, Joſeph, Kaplan in Zinnenstaad, f. 1794 Pfarrer von Scheer **20**, 205. 211; — f. a. Priemayer.

Prieſter-Bildung in der karolingiſchen Zeit **3**, 321 ff. 331 f.

Prieſter-Seminare; Beſchlüſſe der Konſtanzer Synode von 1567 über dieſelben **21**, 130 ff.; — General-Seminare f. d. Geiſtlichen in den öſtr. Erbſtaaten (1783—90) **10**, 253 ff. 269. 272 f.

Prigell f. Brügel.

primae preces (preces primariae) vom Landesherren an Klöſter gerichtet **5**, 158. **7**, 154.

Primisweiler (Brunſwiler) DM. Tettmang **1**, 116. 120. **5**, 30.

Prinzbach od. Brinsbach, M. Lahr **14**, 279. **19**, 304.

Priscianus, Grammatiker (um 520) **3**, 343.

Probst: Joh. Geo., Pfarrer von Hippoldſau († 1860) **17**, 46; Joh. Geo. Friedr., Kaplan in Mariaſchrei, f. 1850 Pfarrer von Zinnenſee († 1858) **17**, 40.

Probus, Mönch zu St. Alban in Mainz (9. Jh.) **3**, 345.
 Proschin, R., Kaplan in Remveier († ca. 1740) **13**, 277.
 Promotion: eine feierliche theol. Doktor-P. a. d. Universität Freiburg **11**, 299 ff.; — zur Geschichte der theol. P. a. d. Universität Freiburg **27**, 1 ff.
 propina, Wortbedeutg im Mittelalter **5**, 117.
 Propst einer Expositur **15**, 121.
 Propsteien, Regular- u. Säkular-, **22**, 163.
 Prosper von Aquitanien, Dichter (um 450) **3**, 390.
 Prond'homme i. Toledo.
 Provisionsbriefe i. Anwartschaftsbriefe.
 Prozession i. Eisprozession.
 Prudentius, Dichter († um 410) **3**, 234 ff. 237. 239. 262. 267. 389.
 Prüllingen b. Regensburg; ehem. Bened.-Kloster; Abt: der sel. Erbo (um 1130) **05**, 238.
 Prügel i. Prügel.
 Prüm bei Trier; ehem. Bened.-Kl.; Abt: Immo (bis 1006) **4**, 274.
 Pruner, Leonard, O. S. Fr. in Freiburg i. B. († 1829) **16**, 284.
 Pruntrut, St. Bern; ehem. Residenz des Bischofs von Basel **3**, 178. **9**, 354.

Prutischer, Anton, Pfarrer von Minseln († 1882) **20**, 19.
 Puabiliniswilare i. Bollschweil.
 Puachthorn i. Buchhorn.
 Pual, Wilh., Gen.-Bislar des Bischofs von Straßburg (1710) **15**, 203.
 Puazinchova i. Biezighofen.
 Pucintal i. Bügenthal.
 Pulchra Augia i. Schönan.
 Pulversheim (Bulserheim) im Oberelsaß **16**, 224.
 Pülfringen, A. Tauberbischofsheim **13**, 60.
 Pumpermette **19**, 125.
 Püntener, Joh. Ant., capitaneus et archigrammateus Uraniac (1690) **16**, 231.
 Pupisier, Joh. Adam, Verf. e. Geschichte des Thurgau (1828) **10**, 5.
 Pura i. Beuren.
 Purcarius, abbas Lirinensis, Verfasser von Monita (um 542) **11**, 27.
 Purchardus i. Buthard.
 Purron i. Beuron.
 Putischer i. Butscher.
 Püttlingen in Deutsch-Lothringen **1**, 408.
 Puzzuoli bei Neapel **7**, 185 ff.
 Pyxis (zur Aufbewahrung konsekrirter Hostien) **2**, 359.

D.

Quadrivium **3**, 330.
 quarta, Quartpfarre **1**, 18. 20. 22 f.; — Liber quartarum in diocesi Constantiensi de anno 1324 **4**, 3 ff.
 Quatemberfasten **23**, 125.
 quaternarii (Mitglieder einer Art Wirtschaftsdeputation an der Freiburger Universität) **23**, 77 f.
 Quedlinburg **1**, 395; Wipertikirche **2**, 351; Konzil (1085) **1**, 319. 350.
 Querhammer, Dominik, O. Praed. in Konstanz (1651) **2**, 112.
 Quinquaginta romano-catho-

licam fidem omnibus aliis praefereendi motiva (1708 od. schon 1705?) **27**, 233 ff.
 Quintenz, Cölestin, Konventual in Gengenbach, seit ca. 1803 in Straßburg († um 1814), Erfinder der Brückenwaage **12**, 249. **13**, 238.
 Quintilianus; Handschrift dess. (Cod. Laurentianus in Florenz) **4**, 282.
 Quinzani, Gregor, Sachwalter des Klosters Reichenau in Rom (1760) **13**, 248.
 Quirinus, Kardinal (um 1750) **8**, 252.

R.

Rabanus Anianensis, Schüler des hl. Benedictus **3**, 336.
 — Maurus, Abt von Fulda (822

bis 842, † 856) **1**, 315. **3**, 238. 268. 330. 336 ff. 345. 387. 392. 410. 435. 439. 450. **4**, 293.

- Naben der hll. Benedictus u. Meinrad **23**, 35.
- Nabenstein, Friedrich von <Anna von Bichenstein, † 1583> **13**, 53.
- Naczenhusen j. Rathhausen.
- Nader, Rudolf v., gen. der Schaden, Klettgauischer Ritter (1225) **8**, 127.
- Nadelfingen (Ratolf.) St. Bern, Bez. Narberg **1**, 185 f.
- Nadelfstetten (Radolfst.) DM. Blanbeuren **1**, 95 ff.
- Naderach (Nadrach), Ober- und Unter-, N. Ueberlingen bezw. DM. Tettnang **8**, 36. **9**, 71. **21**, 158.
- (Radirei, Raderai, Radirach), Ritter von **3**, 38. **18**, 294; Hermann (ca. 1180) **2**, 85. **9**, 84; Gnuisting (1216. 32) **9**, 88. 91; Werner (1255. 65) **9**, 71. 270; Werner, gen. Gnuisting (1256. 88) **3**, 37. **9**, 92. **23**, 311; Gebrüder N. (1315) **2**, 70.
- Nadold, Gangraf der Bertholdsbauer **9**, 337.
- (Nadolf, Ratold), Mönch in Reichenau, dann Bischof von Verona, (bis 830, † 874) **3**, 379 [verdrückt in 381]. **6**, 270 f. **9**, 335 ff.
- Nadolfzell (Cella Ratolfi, Ratoltescella, Ratolfscelle; auch bloß: Zell) N. Konstanz **1**, 19 f. 94. 96. **2**, 122. 334. 451. **3**, 12. 95. 114. 118. 349. 379 [verdrückt in 381]. **4**, 6. 11. 13. 133. 283 f. 287. **5**, 221. 224. 230 f. **7**, 225. 258. **8**, 62. 70 f. 86. 90 f. **9**, 140. **12**, 288. **22**, 12. **25**, 295 f. 311. 316. 319. **26**, 340 f. **27**, 162. 166 f.; — Geschichte **9**, 351 ff.; Kirche **9**, 339 ff.; — Chorherren **5**, 228; Kapuziner **18**, 169. 189.
- Johs. de Celle, begütert in Eugen (1324) **4**, 5.
- Nabensberg, Friedrich von, Domherr in Konstanz (1347) **7**, 149.
- Nabensburg, Oberamtsstadt **1**, 118. 132 ff. **2**, 113. **3**, 61. **5**, 35. 37. **9**, 72. 111. 287. **12**, 7. 151 ff. 173. **18**, 247 f. 252. 292. 299. 304 ff. 307. 311. **20**, 287. 289. **22**, 224 f. **26**, 202. **27**, 60 ff.; — Kapuziner **18**, 204; Kapuzinerinnen **22**, 201; Karmeliter **19**, 87. **22**, 208.
- (Rauinsburch), Herren von: Gebizo (1154) **4**, 202; Dieto (ca. 1180) **2**, 85 [j. a. Mittergen]; Johs. (1250) **22**, 188; N. (1271) **9**, 71.
- (bei Sulzfeld, N. Eppingen), Herren von, j. Göler von N.
- oder Raspenburg, Ritter Burkhard von (um 1250) **8**, 33 f.
- Nabenstein (DM. Geislingen), Berengar von (1214) <N. v. Bebenburg> **13**, 114.
- Naferswil j. Napperswil.
- Naff, Rochus, Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seefirch (1750 bis 54) **2**, 122. 125.
- Näfle, Joh. Bapt., Konventual in Salem, j. 1806 Pfarrer von Unterelchingen († 1853) **13**, 262.
- Nafz (Raffa) St. Zürich **12**, 256. **16**, 232 f.
- Nagente, DM. Saulgau **11**, 168. 191.
- Nägglswiler j. Regglisweiler.
- Nahlen (Herwigesriuti) DM. Ravensburg **9**, 58. 77. 84. 88. 91. **18**, 248.
- Nalber, Wiligis, Beneficiat in Weinheim († 1835) **16**, 307 [nicht: Nänber]. **20**, 41.
- Naisle, Joh. Bapt., Vikar in Rußbach († 1869) **17**, 83.
- Nayff j. Nöff.
- Nailenberg, der, am Kaiserstuhl **14**, 115.
- Naimund, Kardinal, päpstl. Legat (1502) **4**, 67. **11**, 52. **13**, 73.
- Nain, alter Name j. e. Teil von Nappel im Sigmaringischen **12**, 172.
- Heinrich von (1326) **11**, 183.
- Rainhaim j. Rheinheim.
- Rainstetten j. Reinstetten.
- Raifgeld **25**, 282.
- Raitenau j. Reitman.
- Raitenbuch, ehem. Kollegiatstift der Augustiner-Chorherren bei Schongau in Oberbayern **1**, 380 ff.
- Raitenhaslach, ehem. Cist.-Kloster bei Burghausen in Oberbayern **10**, 240.
- Raitenow j. Reitman.
- Raithaslach (Raithaselach, Riet-Hassla, Raythasla, Rätthasel) N. Stodach **1**, 152 f. **2**, 71. 203. 206. 208 f. **5**, 224. **8**, 370. **9**, 85. **11**, 166. **27**, 185.
- Raitlin, Joh., sacellanus in Oberndorf a. N. und curatus in Wödingen (?) († 1623) **12**, 37.
- Raitner, Chph., Abt von Weingarten (1575—86, † 90) **18**, 313.
- Raitnowe j. Reitman.
- Rames j. Rams.

Ramesberc, Ramesperc, Ramisberc, Rammesperc f. Ramsberg. Rameshain, Ramishaim f. Ramisen.

Rameswag f. Ramschwag.

Rammersweier (Romeswilre, Romswiler) M. Offenburger **2**, 328. **19**, 303 f.

Rammigen (M. Mm), Herren von: Viricus de R., Pfarrer von Herthheim (1275) **1**, 176; dicti de Rammung (1353) **5**, 57 f.; Konrad Rammung, Domherr in Konstanz († 1355) **7**, 155. **8**, 42; Dietrich von Rammigen (1363) **18**, 243; Matthias v. Rammung, Bischof von Speier († 1478) **19**, 203; Siegfried Rammung, Johanniter, Administrator zu Neuenburg († 1560) **20**, 297.

Ramnsteg, der, im Breisgau **7**, 20. Rampert, Graf (1. Hälfte 9. Jh.), Nachkomme des Grafen Othert **11**, 251.

Ramsberg, M. Pfulendorf **9**, 60. **19**, 267. 271. 280 ff. 283. 286 f. 290. **23**, 307. **25**, 275 ff.

— (Ramsperg), Herren von **3**, 49. **12**, 187; Betsig **9**, 93. **12**, 172. **19**, 267. 279. **26**, 311. **27**, 156; Odalricus comes de Ramisberc (1135) **9**, 69; Adalbert, Abt von Ellwangen (1136—73) **17**, 211; Rudolfus comes de Ramesberc s. Rammesperc (1141. 63) **9**, 69. 84; Aigelwardus de Ramesperc et Cünradus frater eius (1212) **12**, 188; Rudolf, Bruder Heinrichs des Geigenhases (1222) **11**, 227; Burkhard (1226. 28) **9**, 70. 90; M. u. B. (1226) **9**, 90; Gebrüder Heinrich, Burkhard u. Rudolf (1236) **23**, 304; B. u. H. (1240) **9**, 92; Heinrich (1266) **23**, 304; Burkhard (1271) **23**, 313; Rudolf u. seine Söhne Burkhard u. Rudolf (1272) **23**, 289; Gebrüder Rudolf und Burkhard (1274. 94) **1**, 25. **3**, 48. **19**, 280. **23**, 289. 309; Burkhard (1288) **19**, 280; Burkhard (1307) **27**, 148; Rudolf der Ältere und sein Sohn Burkhard (1311) **23**, 290; Gebrüder Walthar u. Konrad (1312) **23**, 309; Burkhard (1313) **23**, 314; Rudolf (vor 1319) **21**, 288; Konrad der Jüngere (1323) **23**, 290; Burkhard, Sohn des † Rudolf, und sein Vetter Burkhard

(1324) **23**, 314; Gebrüder Rudolf, Walthar und Konrad (1327) **22**, 309; deren Geschwisterkinder: Berthold und Burkhard von R. von Dentingen (1327) **22**, 309; — Burkhard, zu Dentingen (1329) **27**, 148; Rudolf (1329) **27**, 148; Hainz v. R. v. Wildenstein, und Rüflin v. R. v. Dentingen, der nider (1353) **23**, 290; Heinrich († 1355) **7**, 155; Rudolf (1374) **3**, 70. **25**, 276; dess. Bruder: Walthar (1383. 87) **3**, 70. **23**, 291; Luitgard (1386. 87) <Konrad von Oberrieden> **23**, 291; Anna (2. Hälfte 15. Jh.) <Michael v. Dm> **12**, 27.

— (Ramsperg) M. Gmünd **4**, 25. Ramjen (Ramishaim, Rameshain) St. Schaffhausen **1**, 17. 19 f. 136. **7**, 259. 262. 267. **11**, 162.

Ramstein, M. Trüberg **11**, 195.

— Herren (Dynasten) von **4**, 85; Heinrich, Abt von Hersheim (bis 1199) **18**, 273; Albrecht, Abt von Reichenau (1267, † 96) **1**, 156. **4**, 278. **9**, 351. **10**, 354. **11**, 162. **12**, 171. **15**, 298; Heinrich, Pförtner des Klosters St. Gallen (1278) **11**, 166; Luitgard (1386) <Frhr. Friedrich v. Wartenberg, † 1380> **11**, 194. 197.

— (Schloß in St. Gallenland): Thüring v., Dompropst in Basel (1366) **6**, 194.

Ramsteiner, J., Pfarrer von Haslach im Kinzigthal (1638) **4**, 141 f.

Ramschwag od. Ramichwag (Rameswag), ehemal. Burgstall an der Sitter bei St. Gallen **10**, 53.

— Herren von **11**, 20; Salomon, Abt von St. Gallen u. Bischof von Konstanz (891—920) **1**, 201. 245. **2**, 348. **3**, 363. 375 ff. [verdrückt in 377 ff.]. 386. 390. **6**, 272. **8**, 17 f. **9**, 268. **10**, 49 ff. (Vita); dessen Bruder: Waldo, Bischof von Freising **3**, 390; — Ulrich, kaiserl. Vogt zu St. Gallen (1285) **2**, 69. **22**, 312; dessen Sohn: Konrad <Abelheid v. Hohenfels> **2**, 69. 77; Ulrich, Domherr in Konstanz (1309) **2**, 72; Albrecht (1317) **20**, 222; Ulrich (1330) **8**, 40. **9**, 312; Gebrüder Ruf und Walthar (1373) **20**, 222; Frhr. M., östr. Commisarius im Breisgau (1747. 49) **3**, 480. **5**, 194 f.

Namung f. Nammingen.

Nand **1** [N. Konstanz od. N. Kirchheim?], Herren von: Johs., Domherr in Speier († 1312) **19**, **207**; Heinrich (1320. 24) **4**, **12**, **11**, **181**; Diethelm, Domherr in Konstanz (1355. 56) **3**, **107**, **6**, **252**, **10**, **43**; Eberhard, Propst von Bienensteig (1363. 64) **17**, **227**; Eberhard, Domdekan in Speier († 1371) **19**, **207**; Johs., Domherr in Konstanz (1384) **8**, **48**, **50**; Heinrich, Vogt zu Schaffhausen (1385. 1406) **25**, **279**, **27**, **153**; Rudolf, Deutschordens-Landkomtur (1388) **21**, **323**; Riquard, Bischof von Konstanz (1398—1408), Bruderssohn des gleichnam. Patriarchen von Aquileja **8**, **52** f.; Heinrich (1417) **14**, **247**; Heinrich, Dompropst in Konstanz (1422) **8**, **54**, **25**, **272**; Heinrich (um 1460) **25**, **309**; Burkhard, Bischof von Konstanz (1462—66) **8**, **67** f. **14**, **293**; Hans, Domherr in Konstanz (1491. 1510) **8**, **75** f. **80**, **9**, **131**.

Nandenburg (abgeg. Burg im St. Schaffhausen), Herren von **8**, **33** f.; Friedrich (1278) **13**, **310**; Gebrüder Burkhard und Egdrecht (1380) **11**, **195**; deren Schwester: Clara (1380) <Frhr. Oswald von Wartenberg, gen. von Wildenstein> **11**, **195**, **205**; — Anna, Abtissin von Felsbach († 1484) **7**, **293**.

Naugendingen (Kangad.), N. Sigmaringen, N. Nechingen **1**, **57**, **59**; Dominikanerinnen **22**, **195**.

Nauß, Balthasar, Kaplan in Ubersingen und Pfarrer von Andels- hofen (1552) **24**, **295**, **299**.

Nantzo, peni. Priester von Bellingen (1275) **1**, **31**, **34**.

Nauncius, Bischof von Borgo San- tonino, päpstl. Nuntius zu Luzern (1632) **4**, **78**.

Naperswilen, St. Thurgau **11**, **310**.

Napert f. Natpert.

Napolt, Johs., Pfarrer von Dauch- ingen († 1610) **12**, **36**.

Napoltshilch, abgeg. Ort im St. Zürich **1**, **226** f.

Napolzwiler [Nappoltsweiler im Oberrheiss], Johannes dictus Gire- de, Kanonikus in St. Märgen (1347) **2**, **236**.

Napp: Frz. X., Pfr. von Oppenau

(† 1846) **16**, **343**; Jakob, Abt von Schuttern (1593—1600) **14**, **164**; N., Pfarrer von Raithaslach (1712) **2**, **208**; Sebast, Pfr. von Bulach (um 1588) **10**, **200**; Thomas, Kap- lan in Ottersweier (1519) **15**, **88**; Valentin Daniel, Pfr. von Bufen- bach († 1833) **16**, **299**.

Nappenecker, Phil. Wilh., geistl. Prof. am Lyceum in Mannheim († pens., 1858), Altertumsforscher **17**, **40**.

Nappenstein (bei Heiligenberg, N. Pfullendorf), Ulrich (1256) **11**, **229**. — bei Bischofszell, St. Thurgau **11**, **309**.

Napperswil (Raserswile) St. Bern **1**, **185** f. **7**, **222**.

— (Raprechtswiler, Raprehs- wile) St. St. Gallen **1**, **169**, **175**, **222** f. **225** f. **237**, **242**, **7**, **224**; Augustiner-Eremiten **13**, **302**.

— Grafen von, Kämmerer des K. Neichenau **3**, **364**; Heinrich († im St. Wettingen 1246) **10**, **242**; Ru- dolf IV. (1253) <Rechtshild von Baz> **1**, **224**, **10**, **243**.

Nappoltsstein (im Oberrheiss), Grafen von **6**, **173**; Wilhelm (15. Jh.) <Johanna von Neustadt, Enkelin des Kgs. Joh. von Portugal> Kinder: 1) Wilhelm, Oberster Hof- meister des Kaisers Maximilian I. und Landvogt im Elsass; 2) Helena <Graf Heinrich V. von Lupfen> **4**, **125**.

Nappoltsweiler f. Rapolzwiler. Naps, Leo, O. S. Fr., j. 1806 in Tauerbischofsheim († 1835) **16**, **307**.

Nasch: Bened. Phil., Pfarrverweser in Schluchsee, zuletzt Zehntabfüngs- Commissarius in Elzach († 1849) **17**, **10**; Norbert, Konventual in Allerheiligen († in Lantenbach 1814) **12**, **233** f.

Nasewitz, gen. Passel, G. Ch. F. von, braunschw. Rat (1710) **27**, **227**, **234** f.

Nasemann, Ursus, Konventual in Rheinan († 1687), Komponist **14**, **18**.

Nasor, Johs., Kaplan in Waldkirch (um 1437) **3**, **153**, **156**; — f. a. Zscherer.

Raspensburg, Schloß, dem Bist. Konstanz gehörig **8**, **33**, **35**.

— Herren von, f. Ravensburg.

Raßbach, A. Waldshut **21**, 179.
 Raßler: Chph., bish. Konfist.-Assessor in Konstanz (1632) **4**, 78; A., Dr., Verf. e. Beschreibung. der Archidiafonate des Bist. Konstanz (gegen Ende 16. Jh.) **11**, 312.
 — Chph. von, aus Konstanz, Abt von Zwiefalten (1658—75) **19**, 247.
 — von Samerschwang, Frhr. J. Jos. Rupert (1720) **18**, 229.
 Raß, A. Meßkirch **1**, 23 f. **3**, 81, **12**, 173.
 Raßatt (Rastede, Rastetten), bad. Amtsstadt **1**, 424. **3**, 174. **9**, 298. **11**, 48. 55 f. 143 f. **12**, 44 ff. **13**, 267 f. **22**, 57. 63. 67. **27**, 257; Franzisauer **12**, 41. **15**, 48; Loreto-Kapelle **23**, 28; Lyceum **10**, 312.
 Ratgar, Abt von Insula (802—817) **3**, 337.
 Ratgeb, Margareta, Äbtissin von Feldbach († 1502) **7**, 295.
 Rath: Alex., Propst zu Baden (1651) **15**, 75; Johs., Abt von Thenenbach (1540—41) **6**, 153. **15**, 234.
 Rathhausen [so im bad. Ortsverzeichnis], abgeh. Ort bei Hauenberstein, A. Baden **16**, 60 f. (wo „Rathhausen“ steht); **17**, 139 (wo „Rothhausen“ steht).
 — (Raczen-, Rathusen) St. Luzern; Eist.-Frauenkl. **5**, 82. **9**, 107. **10**, 245. **27**, 136 f.
 Rathshausen (Ratzenhausen), elß. Welsgehecht; Elisabeth von († 1477) <Reinhard v. Windes> **14**, 254.
 Ratineshowa f. Ragenhofen.
 Rätische Grafen **2**, 214.
 Ratold f. Radold.
 Ratoltselle, Ratoltescella f. Radoltsell.
 Ratolfingen f. Radelfingen.
 Ratpert (Rapert), Mönch in St. Gallen († um 900), Eist. **3**, 354 f. 374 [verdruckt in 376]. **10**, 55.
 Rätfeldichtung, germanische **3**, 225 ff.
 Rätthasel f. Ratthaslach.
 Ratthusen f. Rathhausen.
 Ratzenhausen f. Rathshausen.
 Ragenhofen (Ratineshowa) DM. Wangen **9**, 65. 68.
 Ragenried (Wetzelsriet) DM. Wangen **5**, 16. 19.
 — Herren von **11**, 20; Ludwig (1595) **18**, 282.

Rau: Anselm, Konventual in Schwarzach und Pfarrer dalebst (1739) **22**, 67; Konrad, Abt von Wiblingen (1484—1504) **19**, 225.
 Rauber: Konrad, Abt von Schussenried (1438—66) **18**, 246; Placidus, Konventual in St. Blasien, f. 1624 Prof. in Salzburg, zuletzt Abt von Schwarzach († 1660), Schriftst. **8**, 160. 243. **20**, 172. 178. 189 ff. 211 f. **22**, 49 f. 57. 63.
 Ränbgeß (vom Pfarrer zu entrichten) **18**, 133.
 Raubschilling (von den Gotteshausleuten zu entrichten) **25**, 275.
 Rauch: Augustin, Konventual in Marchthal (um 1722), zuletzt luth. Lehrer in Tübingen **2**, 125; Basilinus, Konventual in St. Blasien († 1816) **12**, 239; Benedikt, Abt von Wiblingen (1635—63), auch bayr. Feldbischof **19**, 222. 225; Georg, Dr., Stadtpfarrer von Ravensburg (bis 1562) **12**, 161; Georg, Abt von Zwiefalten (1578—98, † 1607) **19**, 247; Heinrich, Defau u. Fr. von Winsdorf (um 1450) **13**, 107; Joh., Abt von Isny (1593) **18**, 265; Joh. Jak., Fr. von Schutterwald (1616) **14**, 277; (Rauh), Hans Mich., württemb. Oberst (1632) **9**, 352.
 Räucherin (bei Leichenfeierlichkeiten) **9**, 169.
 Rauchsaff aus der roman. Periode **2**, 404; zwei Arten **2**, 404.
 Rauchsuhn (Abgabe) **12**, 63.
 Rauden in Schleißen, RB. Appeln; ehem. Eist.-M. **10**, 222.
 Raunenthal, A. Raßatt **12**, 54. 56. 59.
 Rauser, A., Freiburger Bildhauer (Ende 18. Jh.) **7**, 127.
 Rauss (Rames), bahr. Schwaben **1**, 119 f. 123. 127. **5**, 15.
 —, zew. armigeri (1353) **5**, 13. 15. 18 f.
 Rauser, Heinrich, kalligraph im Kloster St. Peter († 1802) **20**, 113.
 Rauser, Mich., Pfarrer von Reichenbach, A. Lahr, (bis 1493) **14**, 227.
 Raufenstrach, Stephau, Abt von Braunau, Direktor der theol. Fak. in Prag (1776) **10**, 259. 261. 282.
 Rautter, Anton, Stadtpfarrer von Stühlingen († 1861) **17**, 52.
 Realisten (Scotisten) **22**, 330.
 Realp, St. Uri **7**, 227.

Rebholz: Matthäus, Pfarrer von Sonthausen († 1885) **20**, 29; Wich., Pfarrer von Schörringen [wann?] **15**, 14.

Reble, Columbanus, Konventual in St. Blasien († 1738), *Hist.* **8**, 161. 250.

Rebmann: Hans, Präbikant in Griefsen (gebildet 1525, † nach 1566) **4**, 235. 237 f. **21**, 172; M., S. J., dann Pfarrer von Zinnenstaad († 1794) **26**, 211.

Rebstein: Jaf., Pfarrer von Limbach (1651) **21**, 294; Jof., Pfarrer von Zehenheim († 1851) **17**, 18; — i. a. Rebstein.

Rechberg, Mt. Zürich **16**, 233.

— (Dtl. Gmünd), Herren von; Vesitz **4**, 201 [nicht: Lechberg]. **5**, 63. **19**, 240; Siegfried, Bischof von Augsburg (1223) **18**, 272; Ulrich, Johanniter-Prior (1316) **20**, 223; Konrad (vor 1337) **23**, 307; M. (1. Hälfte 14. Jh.) <Herr M. v. Gumbelfingen> **17**, 212; Ulrich u. Hans v. M. v. Hohen-M. (1440) **8**, 63 f.; Konrad v. M. v. Hohen-M., Propst in Konstanz (1449) **8**, 66; Heinrich (um 1450) <M. v. Schwarzenberg> **3**, 163. **7**, 29; Joh. I., Herr von Schramberg, östr. Heerführer gegen die Schweizer († 1464) <Elisabeth v. Falkenstein-Hamstein, oder von Werdenberg-Sargans?> **15**, 243. **17**, 213; Sohn: Albert, Propst von Ellwangen (1466–1502) **17**, 208. 213; — Joh. II., bair. Statthalter in Oberkirchberg (1488) [noch 1526] **15**, 243. **19**, 219; Martin (um 1500) **3**, 149; Jaf., Propst von Weiensteig (1525) **17**, 228; M. Regina (17. Jh.) <Frhr. Kaspar von Freyberg> **17**, 216. — Carolus, S. J., Missionär (1717) **4**, 301.

Rechburger, Stelthans, Dr. jur., Rat des Fürstbischofs von Straßburg (1529) **6**, 18.

Rechentshofen, Dtl. Baihingen; Cist.-Frauenkl. „Mariafron“ **10**, 235. **26**, 166.

Rechnower, Andr., Pfarrer von Fridingen (1460) **25**, 272.

Rechsingen i. Nellingen.

Rechtenbach, M. Freiburg **13**, 290.

Rechtenstein (ad Lapidem; Stein, der Stoi) Dtl. Ehingen **2**, 100. **4**, 161. 203. **11**, 197.

Rechtis (Rehtens, Rehtes), bair. Schwaben **1**, 125 f. **5**, 13.

Rechtsrohn, M. von (18. Jh.) <Maria Theresia Tröndlin von Greiffenegg> **21**, 240.

Recke: Rudegerus dictus Regke, armiger, begütert im Dtl. Weislingen (1324) **4**, 26.

Reckenbach, Gabriel von, Konventual in Gengenbach (1525) **6**, 3.

Recklingen, teils M. Waldshut, teils Mt. Margau **9**, 15. **10**, 339. **11**, 311. **16**, 233.

rector ecclesiae **3**, 57. **5**, 17. **7**, 68; — i. a. Parrektor.

Reckeder, Joh., Superintendent **1**, 419.

Recking, Rudolf von (1687) **16**, 230.

— von Biberegg, schweizerisches Geschlecht: Augustin, Abt von Einsiedeln (f. 1670), theol. Schriftst. **23**, 10 f.; Barbara (17. Jh.) <Beatus Jaf. Zurlouben, Frhr. v. Thurn und Geseleburg> **14**, 22.

Reckstein: Franz, Pfarrer von Unterjügingen († 1863) **17**, 61; Jof. Bened., Dekan u. Stadtpfr. von Hültingen († 1844) **16**, 337; — i. a. Rebstein.

Reeg, Jof. Heinrich, Pfarrer von Büchland, f. 1823 von Bauerbach († 1829) **16**, 284.

Rees, Columbanus, Konventual in St. Trudpert und Pfarrer von Krosingen, f. 1806 von St. Trudpert († 1809), *Hist.* **13**, 271. **20**, 92.

Rech, Jof. Ant., Pfarrer von Homberg, M. Hültingen († 1837) **16**, 315. **21**, 297.

Reez, Mt. Frankfurt, Cist.-Frauenkl. **10**, 222.

refectiones (jährl. Beiträge zur Masse eines Landkapitels) **12**, 4.

refectal, reuen-, refecthal = lat. refectorium **5**, 184. **9**, 247. 253.

Reformation (1517 ff.) **2**, 139 f. **8**, 219. **9**, 103 ff.; in der Markgräfl. Baden-Baden **12**, 103 f. **14**, 228; in Basel **1**, 414; zur Geschichte der Einführung der R. in Biberach **9**, 141 ff. 239 ff.; — am Bodensee **3**, 8 f. 11 f.; in Bühl und Umgegend **11**, 115 ff.; im Stifte Ellwangen **17**, 214 f.; im Elsaß **14**, 227 f.; in Freiburg i. Br. **4**, 129. 131. **9**, 119; in

Rein **18**, 260 f.; in St. Katharinenthalb. Dieffenhofen, St. Thurgau **11**, 316 f.; im Muzigthale **2**, 3 ff.; im Mettau **4**, 231 ff. 242 f.; in Konstanz **4**, 127 ff. **7**, 256 ff. **8**, 83. **9**, 117 ff. **25**, 227 ff.; in der Ortenau **2**, 4 f. 24. **7**, 93. 99: zur Schwäbischen Reformationsschichte **10**, 97 ff.; — in Oberschwaben **18**, 304; in Straßburg **1**, 414. **26**, 228 f.; in Waldshut und Umgegend **21**, 171 f.; in Zürich **1**, 414; in Zurzach **11**, 242; — II. Sät.-Feier **1**, 417. 430. — von kath. Seite **21**, 55 f.

Regelhäuser **12**, 301.

Regenoldswiler f. Regensweiler.

Regensberg, St. Zürich **1**, 228. **27**, 114 ff.

— Herren von; Besitz **10**, 318. 320. **16**, 231; Otto de Reginesberch (1113) **15**, 157; R. (1244) **9**, 270; Leuthold der Ältere (1290. 94) <1284 Gertrud v. Lupfen> **10**, 319. **11**, 171. 310. **12**, 280. **127**, 146; dessen Bruder: Diethelm (1291) **10**, 319; dessen Sohn: Leuthold der Jüngere (1291) **10**, 319; — Rudolf (1295) **27**, 147.

Regensburg in Bayern **1**, 342. 394 f. **2**, 442. **3**, 42; Schottenkirche **17**, 184; — Kloster St. Emmeran **1**, 315. **10**, 131. **14**, 296; Abt: Froben Forster (um 1750) **4**, 292.

— Bischöfe von: Baturicus (um 800) **3**, 337; Graf Wolfgang von Pfullingen (972—994) **4**, 271; Gebhard II. (1023—36) **10**, 130. 132; Gebhard III. (i. 1036) **10**, 139 f.; Siegfried (1235) **25**, 155; Albrecht (1268) **12**, 170; Leo (1275) **3**, 41; Graf Heinrich von Roteneck (1277 bis 96) **3**, 41 f. **10**, 241; [Graf] Sigism. Fr. [Zugger] (1598—1600) **17**, 215; Wolfgang von Haufer (1600—13) **17**, 215; Graf Ant. Ignaz Zugger von Kirchberg (um 1780) **8**, 377. **17**, 217.

Regensburger Einigung (1524) **9**, 121.

Regenſcheit, Gottfried, Pfarrer von Memmenhofen († 1831) **16**, 291.

Regensweiler (Reginoldswilare, Renerswiler) b. Ludwigshafen, R. Stodach **27**, 148. 153. 166. 168. 193 ff.

— Herren von: Ulricus de Re-

ginoldswilari, qui fuit servus Conradi de Bodemin (1220) **27**, 193; Ritter Ulrich v. Regenoldswiler, begütert in Sernatingen (1295. 96) **27**, 148. 193; dessen Söhne: Berthold und Otto (1295. 1305) **27**, 148. 193 f.; — Albrecht (1302) **27**, 193; Rudolf, Bürger in Überlingen (1324. 32) <Clara v. Wälsberg> Sohn: Rudi **24**, 291 f.; Albrecht v. Regenoldswile (1347) **20**, 251.

Regentlicher **19**, 108.

Regglisweiler (Reclins-, Räggliswiler) Dñ. Laupheim **1**, 145 f. **5**, 64.

Reginbert, Bibliothekar des Kl. Reichenau (786—842, † 846) **3**, 356 f. 370 f. [verdruct in 372 f.] 450. **4**, 259.

— f. a. Sellenbüren.

Reginesberch f. Regensberg.

Reginoldswilare f. Regensweiler.

Reginufel (Unterabteilung e. Landkapitels) **2**, 208.

Regnadt, Regnats-, Regnolts-husen f. Regoldshausen.

Regnoltswile f. Regensweiler. regula **2**, 383.

Regulierte Kanoniker **10**, 135; — R. Augustiner-Chorherren i. d. Diöc. Rottenburg **18**, 221 ff.

Reher f. Rdr.

Rehling, Matthäus, O. S. Fr. in Überlingen u. Reichthaler in Pavia, zuletzt Pfarrer von Mahlsbüren († 1834) **16**, 303 (nicht: Relling). **20**, 41.

Rehlingen, Leonhard von, Konventual in Salem (1720) **10**, 230.

Rehm: Alons, Abt von Rein (1676 bis 89) **18**, 265; Fr. Jos. Ant., Propst von Wolfegg (1778—1806) **17**, 235; Marcus Jakob, O. Cap., dann Kaplan in Ettingen († 1831) **16**, 291; Junker Melchior, in Lindau (1627) **13**, 94.

Reibel, Johs., Pfarrer von Dös (f. 1755) **17**, 135.

Reibelt, Phil. Valentin von, Kanonikus des Domstiftes Basel, später Ehren-Domkapitular in Freiburg († in Eibstadt am Main 1835), Stifter **16**, 307.

— Sebast. (Mich.), Konventual in Allerheiligen, zuletzt Pfarrer von Zinsweier († 1821) **12**, 234.

Reich: Joh., Pfarrer von Steißlingen (1614—15) **5**, 240; N. Bildhauer (1856) **8**, 201; Placidus (Leopold), Konventual in Etenheimünster u. Pfarrer von Münchweier († 1759) **15**, 216.

— N. von, aus dem Elsaß (1728) **15**, 209.

— von Reichenstein (abgeg. Burg im Birsthale, St. Basel), Hans Thüring († vor 1506) <Anna Rothhoferin, geb. v. Zungingen> Töchter: Margareta, Eva, Franziska **12**, 182; dessen Bruder (?): Marx (1506) **12**, 182.

Reichardsrode bei Steinach in Mittelfranken **25**, 155.

Reichart, Ludwig, Vic., Pfarrer zu St. Stephan in Konstanz (1435) **2**, 244.

Reichenau (Veneta Insula; Sintlacis Augia, Sintlahsowe; Augia Maior, A. Dives, A. Regalis, auch bloß A.) Insel, zu N. Konstanz gehörig **3**, 300. 350. 362. **9**, 315. 378 ff. **11**, 162. 313. **17**, 110. **27**, 162; — Abteversammlung (1638) **14**, 124; — Einteilung: Oberzell **1**, 19 f. 94. **3**, 395. **6**, 272. 285; Mittelzell **6**, 272. 282. 290; Niederzell **6**, 267. 283; — die Reichenauer Kirchen **6**, 259 ff.; Münsterkirche in Mittelzell **3**, 358. **7**, 226. **15**, 13; Dreifaltigkeitsaplanzi im Münster **11**, 210; zur Geschichte der Münsterkirche **7**, 343 f.; St. Georgskirche in Oberzell **4**, 293; St. Johanniskirche **1**, 27. 127. 214; St. Pelagiuskirche **7**, 209; — der Hauhof **9**, 325; — Wallfahrt **5**, 221. 243; — Weistum der Insel N. **24**, 269 ff.; — i. a. Schöpfeln. — Bened.-Kloster **1**, 155 f. 328. 334. 344. 351 ff. 360. **2**, 98. 214. 347 f. 398. **3**, 128. 300. 346. 349. 350 ff. 362 ff. 379 [verdr. in 381]. 386 ff. 396. 398. 401. 423. 428 f. 440. 468. **4**, 132 f. **5**, 74. 112. **7**, 241. 249. 254. 265. 268. **8**, 89. 189. 370. **9**, 55. 111 ff. 134. 271. 339. 342 f. 378 ff. **10**, 31. 46 f. 166. 243. **11**, 23. 184. **12**, 222. **13**, 245. 246 ff. **19**, 220. **20**, 83 ff. 314; — Besitz **1**, 34. 94. 96. 108. **3**, 405 ff. **4**, 26. **5**, 48 f. **7**, 234. 247. 249. **8**, 15. **9**, 90. 352. **10**, 354. **11**, 154. 161 f. 171. 181. 185. 187 f. 192. 194. 204. 206 f.

240. 310 f. **12**, 171 f. 181. **21**, 316 ff. **23**, 290 f. **25**, 308 ff.; — Bibliothek **3**, 447. **4**, 251 ff.; — bildende Kunst im 9. u. 10. Jh. **3**, 383 ff. [verdr. in 385 ff.]; — Dichtkunst **3**, 379 [verdr. in 381]; — hortus medicus **3**, 419; — Regisierung des Missionstisches (1764) **4**, 325 ff.; — Musik **3**, 382 [verdr. in 384]. 414; — Metrologium (9. Jh.) **3**, 361 367; — Klosterschule **3**, 336. 374 ff. [verdr. in 376 ff.]. 394. — Abte: Pirminius, erster Abt (724 bis 727) **2**, 214. **3**, 300. 350 ff. 380 [verdr. in 382]. 429. **4**, 254. 269. **6**, 261 f. 265 f. 281. **13**, 29. **16**, 159. **21**, 44 f.; Otto od. Heddo (727—732) **3**, 353 f. **4**, 254; Ehrenfried od. Ehrenbert (736 bis 746; u. a. 739—748) **3**, 354. **4**, 255. **8**, 12; Sidorius (747 [u. a. 748] bis 760) **4**, 255. **8**, 12; Johannes (760—781) **3**, 354. **4**, 255. **6**, 266. **8**, 13 f.; Petrus (781 bis 786) **3**, 354. **4**, 255; Waldo (786—806) **3**, 355 f. 379 [verdr. in 381]. 382 [verdr. in 384]. **4**, 256 f. **6**, 267. **8**, 14 f.; Natto I. (806—823) **3**, 356 ff. 383 [verdr. in 385]. 417. **4**, 257. **6**, 268. **8**, 15; Erlebaldo (823—838) **3**, 357. 359. 365 ff. 379 [verdr. in 381]. **4**, 257. **6**, 268. 270; Ruadhelm (838—842) **3**, 401. 404. **4**, 257; Walafried Strabo (842—849) **1**, 50. **3**, 360 ff. 400 ff. **6**, 271; Foltsuin (f. 849) **6**, 271; Walthar (um 862) **6**, 271; Natto II. **6**, 271; Nutho (bis 888) **6**, 271; Natto III. (888—891) **3**, 395. **4**, 270. **6**, 271 f. **10**, 57 f. 64 ff. **17**, 211; Heribert (bis 922) **4**, 270. **6**, 272; Unithard (f. 922) **4**, 270; Alawich I. († 958) **4**, 271; Effehard (958—972) **4**, 271. **6**, 272; Rudimann (f. 972) **3**, 396. **4**, 272. **6**, 273; Witiqow (985—997) **2**, 348. 398. **3**, 384 [verdr. in 386]. **4**, 272. **6**, 273 ff.; Alawich II. (f. 997) **4**, 273. **6**, 275; Immo (1006 bis 08) **4**, 274. **6**, 276; Werno (1008—48) **3**, 399. 414. **4**, 274 f. **6**, 276 ff. **8**, 25; Ulrich (1048—70) **4**, 275. **6**, 278. **8**, 31; Regimwert (1070) **4**, 275; Rupert (1071—73) **4**, 275. **16**, 161; Graf Effehard v. Reßenburg (1073—88) **1**, 343. 351. **4**, 276. **8**, 26; Fridilo v. Seibed

(1140—59) **3**, 300; Ulrich (1163) **9**, 84; Diethelm I. v. Krenkingen u. Weißenburg (ca. 1180—1206) **1**, 108 f. **131**, **348**, **2**, 89, 387, **4**, 277, **6**, 279, **7**, 345, **8**, 32, **11**, 150, 153, **27**, 191; Heinrich v. Calw (1206—34) **3**, 380 [verdrückt in 382], **4**, 277, **11**, 152; Konrad v. Zimmern (1235 bis nach 1254) **4**, 277 f. **6**, 279, **9**, 92; Albrecht v. Ramstein (1267, † 1296) **1**, 156, **4**, 278, **9**, 351, **10**, 354, **11**, 162, **12**, 171, **15**, 298; Heinrich von Klingenberg, Bischof von Konstanz, Administrator der Abtei (1296 bis 1306) **4**, 278 f. **6**, 279; Diethelm II. v. Castel, Abt von Petershausen, Administrator (1306—42) **4**, 279, **6**, 279 f. **7**, 248 f. **11**, 181, **21**, 314, 318; Eberhard v. Brandis (1342 bis nach 1376) **3**, 107 f. **4**, 279, **6**, 252 f. **280**, **7**, 152 f. **296**, **8**, 44, 46, **10**, 4 ff. **11**, 187, 192, **21**, 318; Mangold von Brandis (1383—84) **4**, 280, **7**, 297, **8**, 48, **21**, 318; Werner v. Moinegg (1384 bis 1402) **3**, 76 ff. **4**, 280, **6**, 280, **9**, 343, **21**, 318; Graf Friedrich v. Zollern (1402—27) **4**, 280 f.; Heinrich v. Hornberg (1427) **4**, 280, 282, **13**, 291, **14**, 88; Friedrich v. Wartenberg-Wildenstein (1428—54) **3**, 363, **4**, 282 ff. **6**, 280 f. **8**, 157, **9**, 340, **11**, 205, 207, **18**, 319, **21**, 319; Joh. v. Humwil (1454 bis 64) **4**, 286; Joh. Pfister (1464 bis 92) **4**, 285 f. **6**, 277 f. 281; Martin v. Weißenburg (1492 bis 1508) **3**, 349, 363, **4**, 287; Gallus († 1511) **9**, 112; Georg Piscator (1516—19) **3**, 363, **4**, 287 f. **6**, 244, **19**, 241 f. 246; Marcus v. Audringen, letzter Abt (1519—40) **4**, 132 f. 288, **6**, 281, **8**, 81 f. **9**, 112; — Prioren: Lazarus Lipp (1585—90) **4**, 290; Joh. Egou (1626—43) **3**, 349, 396, 398, **4**, 291; Maurus Hummel (um 1740) **4**, 295; — Superior, Maurus Kecher (1799) **13**, 245; — — bish. Konstanzer Obervogt des Klosters, H. Ender (um 1590) **4**, 289.

Reichenauer Priesterverein **16**, 318.

Reichenbach (Reichenbach) M. Empfehlungen **14**, 75.

— M. Ettlingen **12**, 104, 106, 113, 115, 124 f. 127.

— in der Kirmach, M. Bellingen **10**, 120.

— M. Lahr **14**, 227, 279, **20**, 272.

— bei Gengenbach, M. Offenburg **6**, 25.

— im Breisgau, M. Waldbach **6**, 195.

— (Kloster Reichenbach) im Murgsthal, DM. Freudenstadt; Bened.-M. (Cella St. Gregorii), Priorat von Hirjan **1**, 51 f. 189, 315, 334, 354, **4**, 17, 20, **6**, 32, **9**, 11, **10**, 75, 166, **11**, 95, **12**, 61, 81 f. 283, **14**, 162, 171, 185, **17**, 204, **18**, 302, **19**, 225, **20**, 200, **22**, 166, 184 f.

— DM. Weislingen **1**, 98, 101.

— DM. Göttingen **1**, 70, 73.

— DM. Saulgau (früher DM. Waldbach) **4**, 22, **5**, 49, **18**, 243.

— Herren von: Livolt de Reichenbach (12. Jh.) **15**, 142, 178 [wohl nicht: DM. Göttingen]; Jakob, Abt von Schwarzbach († 1484) **22**, 60.

— DM. Spaichingen **15**, 8.

— Joseph, Pfarrer von St. Marien, f. 1870 von Gernern († 1879) **20**, 9.

Reichenhofen (Reichenhouen) DM. Leutkirch **1**, 124, 126 [nicht in Bayern]. **5**, 7.

Reichensee s. Schauensee.

Reichenstein, DM. Ehingen **2**, 108, **19**, 234.

— Herren von, f. Reichach, u. Stein.

— (abgeg. Burg im Birsthal, St. Babel), Herren von, f. Reich von R.

Reichenthal, M. Rastatt **14**, 176 ff.

Reichert: Beda, Nonventual in St. Georgen († nach 1785) **20**, 122; Matthias, Franziskaner-Guardian († in Miltenberg 1794) **23**, 171; Elacidus, Konvt. in Gengenbach, f. 1805 Stadtpfarrer daselbst **12**, 249; M., Pfarrerw. in Buchen (1871—74) **13**, 61.

Reichertshaus (Reichelingenhus) DM. Waldbach **11**, 159.

Reichle: Anton, Verf. e. kath. Katechismus (2. Hälfte 18. Jh.) **2**, 117; F. David, Pfarrer von Selbach (f. 1760) **14**, 188.

Reichlin, F. K., Pfarrer von Merdingen († 1882) **20**, 19.

Reichlin-Meldegg (Meldegg b. Beuren, M. Etodach), Herren von

- 10**, 231. **12**, 179; **Beiß** **4**, 201. 206; **Marcus**, Abt von Mrenzligen (1457—65) **9**, 274. 309; **Chph.**, Vogt zu Hohenfrähen (1524) **27**, 161. 165; **Milian**, Vogt zu Meersburg (1527) **27**, 185; **Georg**, Stadtmann von Überlingen (1563. 64) **22**, 311. **24**, 296; **Rupert**, Propst zu Höfen (1567) **22**, 153; **Corona** (1580) **21**, 160; **Castolus**, Fürstabt von Kempton (1797) **14**, 296; **M.**, Kanonikus des Domstiftes Konstanz († 1836) **17**, 113.
- Reichmann**, **Benedikt**, Pfarrer von Auldingen, j. 1848 von Eßlingen, **M. Donauessingen** († 1865) **17**, 68.
- Reicholzheim**, **M. Wertheim** **2**, 51. 54 ff. 57.
- Reichsabtissinnen** **6**, 52.
- Reiden**, **M. Luzern** **1**, 238. 241.
- Reydt**, **Sebast.**, Pfarrer von Volschwil (1509) **14**, 135.
- Reif** von Reifenberg; seit Ende 13. Jh.: **Rif** zu Pleibed (Blidegg im **Mt. Thurgau**); 2. Hälfte 16. Jh.: **Rif**, gen. **Walter** oder **Walter** von Pleibed od. Pleibed, Adelsgelecht **9**, 316; **Beiß** **11**, 309. 311; **Friedrich**, Chorherr in Bischofszell; dess. Schwester: **Magdarena**, Nonne in Münsterlingen <1533 **Ambrosius Blarer**> **9**, 316; — **Ludwig**, Hofmeister auf der Mainau (1558) **9**, 316; **Agnes**, Abtissin des **M. Wald** (1592—1600) **12**, 174.
- Reisenberg** (abgeg. **Burg b. Thalheim**, **DM. Tübingen**): **C. miles de Risenberc** (1268) **11**, 163.
- Reiff**, **Frs. Jof.**, Pfarrer von Murrach, j. 1853 Stadtpf. von Ladenburg († 1860) **17**, 46.
— (**Mayff**) od. **Rüff**, **Heinrich**, aus Straßburg, Abt von Ettenheimmünster (1441—70) **14**, 147.
- Reiffenberg** [bei Fockheim in Oberfranken?], Hedwig von <**Reinhard v. Hagfeld** (968)> **25**, 179.
- Reigelsberg**, Schloß im Mschaffenburgischen **25**, 165 f.
- Reims** in der Champagne: Konzil (867) **2**, 359; Konzil (1049) **9**, 325; — **Dom** **15**, 256; **Domschule** **3**, 332; — **Erzbischof**: **Remigius** († 533 od. 545) **2**, 214. **4**, 67. **9**, 325; **Ekbo** (um 820) **3**, 370 (verdrückt in 372). 391; **Samson** (1147) **3**, 280. 283 f. 287; **Prinz Heinrich** von Frankreich (1161—79) **3**, 284.
- Rein**, **Mt. Margau** **21**, 172.
- Reinach**, **DM. Lettnang** **9**, 65.
— (**Rinach**), Herren von **11**, 20. **14**, 228; **Beiß** **21**, 207. **24**, 193. 198; **M.**, Propst zu Beromünster (1329) **7**, 337; **Hartmann**, Waldbogt zu Waldshut (1411) **21**, 221; **Ethier** <Wöthard v. Breiten-Landenberg> **21**, 239; **Ursula** <Hugo v. Hegi> **21**, 239; **Elijabeth** († 1551) <Jafob v. Windex> **11**, 74. **14**, 257; **Enfanna** <Joh. Jaf. v. Sidingen, † 1572> **4**, 72. 87; **Margareta** (um 1630) <**Mary Jaf. v. Schönan**> **21**, 228; **Maria Jakobea**, Abtissin von Güntersthal († 1643) **5**, 187 f.; **M.**, Oberst u. Kommandant von Dreilach (1636. 38) **5**, 188. **7**, 58. 64; dessen Schwester: **Maria Salome**, Abtissin von Güntersthal (1646—68) **5**, 188. 328. **6**, 111. 122. 133; **Franz**, Deutschordens-Landkomtur (1718) **21**, 324; — **f. a. Runäch**.
- Reinbot** von Düren (?), Dichter (um 1240) **25**, 153 f.
- Reiner**: **Frs. Ant.**, Pfarrer von Steinhofen († 1848) **17**, 7; **Jof. Ant.**, Kaplan und fürstl. Archivar in Nechingen († 1844) **16**, 337. **17**, 114; **Jof. Ant.**, Pfarrer von Dwingen († 1858) **17**, 40.
- Reinerzan** (**Reinhartsowe**) **DM.** **Freudenstadt** **1**, 41 f. 192. 194. **12**, 20. 32.
- Reinfried**, **Karl**, j. 1881 Pfarrer von Moos **22**, 142.
- Reingerswiler** f. **Kengetsweiler**.
- Reinhard**: **Ant. Jof.**, Pfarrer von Freudenberg, j. 1828 Beneficiat in Krantheim († 1830) **16**, 287; **Franz**, **Frs. von Königheim** († 1831) **16**, 291; **M.**, bad. Commisarius in Salem (1802) **15**, 106; **Wilhelm**, Propst zu Mergentheim (1524 bis 38) **11**, 224.
- Reinhart**, **Konstantin**, Pfarrer von Hedingen († 1887) **20**, 36.
- Reinhartsowe** f. **Reinerzan**.
- Reinhartzwiler** f. **Reinhardtweiler**.
- Reinichheim** f. **Reinden**.
- Reiniger**, **M.**, Pfarrer von Durbach (1472) **12**, 130.
- Reininger**, **M.**, Dr., Fiskal u. Geistl. Rat, zuletzt Provisor des Bischofs **Karl Theodor** in Konstanz, Verf. e. handschriftl. Bistumschronik (Aufg. 19. Jh.) **2**, 443. **11**, 268.

Reinold, Adolf, Pfarrer von Großschönach (1875—80) **19**, 278.
 Reinstetten (Rainst.) v. M. Biberach **1**, 145 f. **5**, 61. **18**, 279. 281. 285.
 Reinwarth, R., Fröhmeser in Bodman (1712) **2**, 207.
 Reisch: Gregor, Prior der Martanje b. Freiburg († 1525), Verf. der Margarita philos. **22**, 162; Joach., Pfarrer von Schnitterwald (1608) **14**, 234.
 Reischach (Rischa, Rischach) im Sigmaringischen **3**, 82. **12**, 171. 173. 180.
 — Herren von **3**, 114. **8**, 139. **9**, 364. **11**, 30. **12**, 170 f. 186. 284; Besitz **6**, 65. **8**, 54. **9**, 351. **12**, 171 f. 186. **15**, 20; Ulrich, Ammann von Überlingen (1191) **1**, 131; Wegel u. j. Brudersohn Burthard (1273) **11**, 166; Gebrüder R. (1284) **12**, 171; Wegel u. Johs. (1313) **11**, 179; Elisabeth, Äbtissin des M. Wald (j. 1359) **12**, 174; Hans, gen. Schnabel (1372) **25**, 276; Konrad (1380) <Infant in Nabella> Sohn: Michael († 1417) **14**, 239. 247; Egli (1382) **27**, 192; Urula, Äbtissin des M. Wald (j. 1398) **12**, 174; Urula, Äbtissin von Alschrain (1406) **14**, 292; Heinrich, Propst zu Wislifen (1421), desgl. zu Beran (1457) **9**, 364; Margareta, Äbtissin des M. Wald (j. 1426) **12**, 174; Rudolf, Mönch in Rheinau (1427) **12**, 284; Eberhard v. R. von Neu-Dewen (1440) **8**, 64; Michael, Kanonikus zu St. Stephan in Konstanz, unehel. Sohn des Ritters Michael u. der Elisabeth Gerber aus Biberach, (1443. 86) **26**, 166. 173; Eberlin (1454) **26**, 160; Heinrich, Propst zu Wislifen (1461—67) **9**, 364; Agnes (1464) <Hans v. Vanenberg> **17**, 299. **20**, 251; Gebrüder Heinrich u. Eberhard, u. ihre Bettern Hans u. Ulrich (1464) **17**, 299; Anna, Äbtissin des M. Wald (1465 bis 97) **12**, 174; Hamann, zu Dietfurt († 1466) **12**, 171; Eberhard v. R. von Reichenstein (1473. 1502) **3**, 82. 85; Konrad (1477) <Wurggräfin Barbara v. Burtenbach> **26**, 159; Laurentius, Abt von Rheinau (1478—83) **12**, 258. 283; Burthard, Sohn des Ritters

Rudolf, Mönch in Rheinau (1480. 1502) **12**, 286; Eberhard, Abt von St. Blasien (j. 1482) **8**, 138 f.; Hans v. R. von Neu-Dewen (1494) **10**, 334; Hans (1498) **5**, 173; R. (1505) **9**, 133; Jannar, Mönch in Reichenau (um 1520) **4**, 288; Burthard, Mönch in Murbach, j. 1523 in Rheinau **12**, 286; Ulrich v. R. von Reichenstein zu Linz (1526) **3**, 90; Burthard, Propst zu Mellingen u. Wislifen (1532—41) **9**, 364; Werner, Deutschordens-Landskontur (1540) **21**, 323; Hans Maßpar, fürstberg. Beamter (1549) **2**, 22; Hans, [gen.] Knobla[n]ch, zu Zimmendingen (1549) **10**, 114; Eberhard v. R. von Reichenstein zu Linz (1550) **3**, 90; Helene v. R. von Hohenstöffeln, Äbtissin des M. Wald (1557—68) **12**, 174; Burthard, Propst zu Wislifen (1583) **9**, 365; Eberhard (16. Jh.) <Matharina v. Zimmern> **10**, 122; Dorothea (16. Jh.) <Hans Jaf. Schneuwelin von Lander> **4**, 66. 83; Veronika [16. Jh.] <R. v. Osteringen> **21**, 238; Eiteljos, Obervogt zu Waldkirch i. Br. (1600) **7**, 48; Maria Salome († 1621) <Maternus v. Beinigen> **21**, 264; Hans Werner v. R. von Hohenstöffeln († im M. Petershamfen 1623) **2**, 475. **7**, 259; Thaddäus, Administrator der Waldbogtei zu Waldshut (1729) **21**, 191; Frhr. Rudolf, in Zürich (1881) **14**, 247; — Anna, gen. die Bergerin [wann?] **15**, 20; Ulrich, gen. Gottshäusler [wann?] **15**, 29.
 Reischbacher, Joseph, Pfarrer von Schluchsee († 1867) **17**, 75.
 Reischmann, Valentin, Pfr. von Freudenberg († 1881) **20**, 16.
 Reisebüchlein: „Itinerarium oder Reisbüchlin“ [1629—78] des P. Konrad Burger, Konventualen in Thenenbach **5**, 247 ff. **6**, 73 ff.; Reisbüchlein des Marimilian Stürkel aus dem J. 1616 **7**, 159 ff.
 Reifelfingen (Risolvingen) R. Bonndorf **1**, 30. **34**, 9, 21.
 Reifensburg (Risiburg) b. Günzburg im bayr. Schwaben **12**, 304.
 Reiser: Andreas, Senior des M. Beuron († 1803) **12**, 236 (nicht: Reiser). **13**, 238; Georg, Pfarrer von Lippertsreuth (j. 1619) **22**,

302; Jakob, Pfr. von Benzigen († 1692) **15**, 29; Joh., Bauernführer (1525) **19**, 235 f.; Joh. Nepom., Pfr. von Neufra im Sigmaringschen († 1852) **17**, 21; Joh. Nepom., Pfarrverw. in Fürstenberg († 1861) **17**, 52; Karl, Pfr. von Trillingen († 1859) **17**, 43.
 Reismühle, M. Stockach **15**, 118.
 Reiß, Agnaz, Vikar in Malsch († 1837) **16**, 315.
 Reißer: Martin, Leutpriester in Ottersweier (1506) **15**, 87; Milo, Konventual in Allerheiligen und Pfarrverw. in Ottersweier, dann Pfarrer von Stollhofen (1641) **15**, 75.
 Reißlein, Joh. Ev., Hymn.-Dir. in Donaueschingen, i. 1816 Pfarrer von Mähringen, auch Dekan († 1849) **17**, 10.
 Reiter, Mikodemus, Spiritual im Priestersem. zu St. Peter († 1867) **17**, 76.
 Reithenbuch, Kap. Ludw., Pfarrverw. in Jähringen († 1874) **17**, 99.
 Reithinger, Karl, Pfarrer von Burladingen († 1829) **16**, 284.
 Reitner, Joh., Schulmeister und Guldenschreiber in Freiburg (1553) **13**, 143.
 Reitnau (Raitenowe) St. Margau **1**, 175 ff. 209. 223. 236 f.
 — (Raitnów, Raitenow), Ober- u. Unter-, bei Lindau in bayr. Schwaben **1**, 116. 120, **5**, 31. 33. **13**, 97. **18**, 251. 260.
 — (Raitenau), Haus Werner von (1571) <Gräfin Helena v. Hohenembs> **21**, 156. 159.
 Reiß, Karl Georg, Pfarrer von Rohrbach († 1847) **17**, 5.
 Reize, Bonifaz, Pfarrer von Ludwigshafen, i. 1849 von Hohenhengen († 1856) **17**, 33. **27**, 187.
 Reizin (Riwzin) von Steinfurt, Elisabeth, Abtissin des M. Wald († 1465) **12**, 174.
 Reisingen i. Neckingen.
 Reklisberg i. Riechfussbergen.
 religio i. v. w. Kloster **4**, 207;
 — r. quadrata (vierfache Ordensgesellschaft) **10**, 161.
 Reliquienverehrung **7**, 122; Einfluß derj. auf die Kunst **6**, 270 f.; häufigste Form der Reliquien-schreine **2**, 367; Reliquiarium der

hl. Hausherren in Adolfszell **9**, 346 ff.; Reliquien auf dem Altare **2**, 359; Reliquien eines Heiligen an mehreren Orten **7**, 127.
 Rem von Räß, Ulrich, Domherr in Konstanz (1561) **8**, 95. 98.
 Remagen, M. Koblenz; das Pfarrthor **17**, 171 ff.
 Rembold, Raimund, Abt von Blaubeuren (i. 1631) **18**, 302.
 Remchingen, abgeg. Ort b. Bilsfeldingen, M. Durlach **27**, 266.
 — Herren von: Konrad (1245) **12**, 132; Reinhard (1399) **14**, 182; Sebastian (1457) **12**, 122; Eberhard († vor 1492) **25**, 170; — Johann (Mitte 16. Jh.) <Anna v. Eppeth>; Joh. Ulrich (1591); Gebrüder Chph., Ernst, Friedr. u. Phil., zu Hohen-Entringen (1626) **19**, 235 [nicht: Renchingen].
 remedium animae i. Seelgerät.
 Remerswile i. Rönnerswil.
 Remetschwil, M. Waldshut **1**, 197. **8**, 137. **21**, 168.
 Remigiberg b. Wurmlingen, DM. Rottenburg **9**, 301.
 Remigius, fränkischer Heiliger († 533 od. 545) **2**, 214. **4**, 67. **9**, 325.
 Remisberg, der, bei Konstanz **9**, 285.
 Remische i. Redarreus.
 Remling, M., würtemb. General (um 1735) **3**, 475.
 Renlingen in Bayern, Unterfranken **2**, 57.
 Remlinger, Karl Ludw., Pfarrer von Dilsberg, in abs. Pfarrverw. in Schöllbrunn († 1861) **17**, 52.
 Remlinzbach, abgeg. Ort im M. Ettlingen **12**, 81.
 Remmingsheim, DM. Rottenburg **1**, 60 f. **4**, 17. **17**, 229 f.
 Kemp von Pullingen, Melchior († 1432) <Elsbeth (1449)> **26**, 154.
 Remscheid, Joh., Pfarrer von Taubertshofsheim (1664—67) **23**, 140. 151.
 Remund, St. Freiburg; Cist.-Frauenfl. Filia Dei **10**, 244.
 Rench, die, Fuß **21**, 269.
 Renchen (Reinichheim) M. Achern **3**, 174. 180. **11**, 116. **14**, 271. **15**, 48. 51. 73. 76. 304 ff. **20**, 187. 269. **21**, 270. 272 ff. 277 f. 312. **22**, 102. 120. **25**, 199. 208; Schlacht (1796) **21**, 275.

- Renerswiler i. Regensweiler.
 Renger, Jak., Abt von Schaffhausen (1545—52) **18**, 246.
 Rengershausen, M. Mergentheim **13**, 120. 126 f.
 Rengetsweiler (Riggers-, Reingers-, Rengerschwiler) im Egmaringen **3**, 83. **12**, 171. 183.
 Rengoldshausen (Regnolds-, Regnadthusen) bei der Amtstadt Überlingen **24**, 292. 297.
 — (Regnatshusen), Johs. [von], Meister des Heiligeistpitals in Überlingen (1379) **27**, 192.
 Renhardsweiler (Renolds-, Reinhartzwiler) M. Saulgau **5**, 49. 52. **17**, 238. **25**, 117. 121.
 Renner: H., Mr., Beisitzer des kgl. Gerichts zu Maastricht (1520) **3**, 8; Joh., Defan und Anrat in Dmningen († 1611) **12**, 5. 36 [wo Renner wohl Druckfehler ist]; Mich., Konventual in Rheinau († 1665) **14**, 8.
 Renquishausen (Rentwighusen) M. Tutzlingen **1**, 28 f. [nicht: Reng.].
 Rensshoven, abgeg. Ort b. Wittenfeld, M. Waiblingen **26**, 96 f.
 Renz, Adelsge schlecht **12**, 187.
 — (Renz), Ulmer Patrizier: Konrad (1510) <Agatha>; Sebast. (1511. 18) **26**, 188.
 — Jakob, Abt von Petershausen (1608—21) **7**, 259; (Renz) Peter, Dr. decret., in Reichenau (um 1430) **4**, 284; Placidus, Abt von Weingarten (1738—45, † 48) **18**, 308. 313.
 Reuzler, R., Chronist (1. Hälfte 17. Jh.) **2**, 58 f.
 Reordinanten **8**, 241.
 Reordination der Geistlichen **1**, 375 f. **2**, 16.
 Rerwangen i. Röhrwangen.
 Reisch: Fidelis, Konventual in St. Trudpert u. Pfarrer von Biengen (1765—66) **15**, 128; Hans, Official in Konstanz (1435) **2**, 244.
 Reß, Lorenz Donat, Pfr. von Untenstein († 1844) **16**, 337.
 Reß, Joseph, Pfarrverw. in Wöschbach († 1849) **17**, 11.
 Reimüller, R., Kaplan in Waldfisch (i. 1527) **3**, 153.
 Kettenmaier, Joh., Kaplan in Seefisch, i. 1845 in Schleinsee **2**, 127 f.
 Ketti, Mich., Stuccateur in Ettlingen (um 1730) **12**, 111.
 Kettich, M., Dr., bisch. Konstanzer Vice-Official (1733) **14**, 265.
 Ketsbach, Mich., Pfarrverw. in Gßlingen, zuletzt Kaplan in Willers, Mt. St. Gallen († 1880) **20**, 12.
 Kenschlin: Dionysius, Mag., Stadtschreiber in Wengenbach (1540) **7**, 92. 98; Johann, Humanist († 1522) **1**, 411. 426. 434. **3**, 5. 7.
 Kewenthal oder Kewenthal, M. Waldshut **21**, 200.
 Kewerinnen (räueren; lat. poenitentes) **2**, 67. **8**, 332.
 Kensch, Moriz, Pfarrer von Hügelsheim, seit 1866 von Oberbergen († 1882) **20**, 19.
 Kensch (Rusa, Ursa), Fluß **3**, 302.
 — Franz, commissarius Altac Ripae (1617) **2**, 179.
 Kenschstadt i. Ruhestat.
 Kente (Kentin), Wortbedeutung **7**, 26.
 — (Ruti) bei Fleischwangen, aber zum M. Ravensburg gehörig **9**, 88. **18**, 251.
 — (Ruti) bei Thalhof, M. Ravensburg **9**, 84. **18**, 249.
 — (Rotinbahr?) b. Unter-Mecklen, M. Tettnang **9**, 49.
 — (Rüthi, Ruti) M. Waldsee **1**, 21. 23. 148. 150. **5**, 54. **18**, 251; Franziskanerinnen **22**, 202 f.
 — [wo?], Herren von (2. Hälfte 13. Jh.) **9**, 271.
 — Ginter-, (Hinderreutin,) M. Ravensburg **12**, 161 f.
 — Fronhofen (Ruti; Ruti biVronhoven) M. Ravensburg **9**, 81.
 — i. a. Renthc.
 Kentehof (Wolfinsrüti) b. Baltesweil, M. Waldshut **16**, 236.
 Kente mann, Bonaventura, Pfarrer von Degernau († 1861) **17**, 52.
 Reutenhalden [Rütthalben im M. Konstanz?], Rudolf von, Abt von St. Peter (1183—91) **13**, 288.
 Kenter mann, Martin, Pfarrer von Eppingen († 1830) **16**, 287.
 Kenthc (Rutin, Ruti, Reutthin) im Linzgau, M. Heberlingen (oder M. Pfallendorf?) **7**, 240. **9**, 53. 69. **18**, 235. **24**, 292. 296.
 — Ober- und Unter-, (Ruti; Rivti prope Züringen et Rivti Inferior,) im Breisgau, M. Emmen-

- dingen **1**, 202. 204. **5**, 142. **7**, 163. **13**, 268. **16**, 14.
— f. a. Reute.
- Reuthehof (Reutthof, Riuthi) im Mettgau, M. Waldshut **16**, 233.
- Reuthin (Rüti), DM. Nagold; Dominitz-Frauentl. **13**, 209. **23**, 215 ff.
- Reuti, abgeg. Burg b. Weingarten, DM. Ravensburg **18**, 295.
— Basilius, Abt von Bettingen († 1703) **7**, 295.
- Reutin f. Reute.
- Reutin f. Reutlin.
- Reutlingen (Rütel, Rütli, Ritli), Oberamtsstadt **1**, 69. 72. 76. 78 f. **4**, 18. 23. 184. 208. **5**, 48. **7**, 211. **9**, 134 f. 138. **18**, 229. **19**, 227. 233. **26**, 63 ff. 108 ff. 139. 306; — Reformation **9**, 154. **26**, 181 f.
- Reutlingendorf, DM. Niedlingen **18**, 228 ff.
— (Rutelingen), Herren von (Aufg. 13. Jh.) **4**, 169. 172.
- Reutlinger, Überlinger Patrizier: Jakob, Bürgermeister († 1611), Verf. von hist. Kollektanen **3**, 110. **9**, 7 f. 241. **22**, 321 ff.; Konstantin, Rats- u. Bauherr (1692) **22**, 304; M., Priorin des kl. Wald (Ende 17. Jh.) **12**, 179.
- Reutthin f. Reuthe.
- Reutlin (Rüti, Reutin) bei Lindau in bayr. Schwaben **1**, 117. 120. **5**, 32. **13**, 79.
- Reutner von Wenzl, Frhr. Beat Konr. Phil., Deutschordens-Landeskomtur zu Altshausen († 1803) **4**, 341 [nicht: Reutter]. **21**, 324.
- Rewenthal f. Reuenthal.
- Rezingen (Rechsingen) DM. Horb **1**, 51 f. **17**, 204.
— Kraft von, Stiftsdekan in Romsburg (um 1525) **17**, 223.
- Rhain (lat. Rhuna), Cist.-Kloster bei Graz in Steiermark **5**, 334 ff. 339; — Abt, Blasius (1641) **5**, 339. 341 f.
- Rhäsünz in Graubünden, ehemal. Herrschaft **13**, 101.
— (Ruzunne), Heinrich von (1160) **7**, 320. 327.
- Rhegins, Urban, Dr., Gen.-Sekr. des Bischofs von Konstanz in spiritualibus, auch Domherr in Augsburg († 1541) **4**, 128.
- Rhein, der: veränderter Lauf **10**, 209. 213. **11**, 41. 46. **12**, 86 f. **17**, 148. **20**, 148. **22**, 70; — Rheinbrücke bei Konstanz **7**, 248. **8**, 22; Rheinhandel im 11. u. 12. Jh. **1**, 342; — Rheinstraßen **22**, 43. — Herren zu: Lorenz (17. Jh.) <Maria Agnes von Rosenbach> **21**, 228; Melchior (17. Jh.) **21**, 228; — f. a. Rhin.
- Rheinau, Vorstadt von Raftatt **12**, 44. 47.
— (Rhinau) im Uteressau **4**, 37. **11**, 29. **14**, 150.
— (Rinowe; lat. Rhenaugia, Augia Rheni, Rinaugia, Rhenovium) Mt. Zürich, ehem. Bened.-Kloster **1**, 162. 167. 173. 175. 190. 221. 245. 334. 384. **3**, 211. 362. 388 ff. **4**, 226. 247. **5**, 366. **7**, 242. 305 ff. **8**, 111 f. 185. 216. 236. 238 f. **9**, 18. 21. 135. **10**, 166. **11**, 3. 5 f. 10 f. 14 ff. 21 ff. 24. 29 f. **16**, 233. **27**, 103. 105; Besitz **4**, 228. **10**, 317. 339. **11**, 149. 240; Catalogus possessionum monasterii Rhenaugiensis **16**, 217 ff.; — Grottenfischlein **11**, 11; — Malsstätte bei der Rheinauer Brücke **12**, 198; — Catalogus religiosorum monasterii Rhenaugiensis **12**, 251 ff. (Reihenfolge der Äbte 257 f.). **14**, 1 ff. 297 ff.; — zu den Äbten vergl.: Godebert II. (888) **16**, 221. 226 ff. 229 ff. 233 ff.; Konrad (963 bis 975), s. Konrad, hl.; Adalbert († 992) **13**, 310; Anno (1090 bis 97) **1**, 383 ff.; Otto (1113) **11**, 149. **13**, 288; Heinrich (1187. 1205) **10**, 318. **11**, 153; Berthold von Falkenstein (1249–54) **8**, 34. **9**, 70. **11**, 156 ff. 160. 162. 314; Heinrich von Nellingen (1354) **7**, 154. **10**, 16; Hugo (1421) **11**, 31; Joh. Kunbar (1434–41) **7**, 306; Johs. Theobald [Werlin] (1567. 87) **8**, 100. **11**, 10. **22**, 152; Basilius (j. 1682) **9**, 13 [nicht: Blasius]; Gerold II. v. Burlauben (1697 bis 1735) **9**, 15. **11**, 19. 29; Benedikt Ledbergerr (1735–44) **11**, 5; Bernhard Rnsconi (1744–53) **9**, 20. **11**, 6. 15; Roman Eßlinger (1753 bis 58) **11**, 6 f.; Januar I. Dangel (1758–75) **11**, 7. 9. 29; Bonaventura II. (1782) **11**, 10. 17.
- Rheinbischofsheim (Bischouisheim) M. Kehl **22**, 59. **25**, 202. **26**, 229.
- Rheinboldt, Joh., Pfarrer von Zöllingen († 1857) **17**, 37.

- Rheineck (i. d. Rheinprovinz), Graf
Johs. von, Domherr in Aßn, Straßburg, Speier und Würzburg
(† 1532) **19**, 208.
- Rheinegg, St. St. Gallen **8**, 32.
— (Rhineck, Rinegg), Herren
von: Rudolf und sein Neffe Johs.,
Dienstmann des Bischofs von Kon-
stanz (1314) **9**, 312; Werner, Chor-
herr zu St. Stephan in Konstanz
(1321) **10**, 322; Otto, Domherr
dal. und Gen.-Bis. des Bischofs
(1347. 59) **3**, 105. **6**, 257 f. **7**,
149. **8**, 4. 42. **10**, 42.
- Rheinfeld im Sigmaringischen
15, 5.
- Rheinfeldten (Rinevelt) St. Margan
3, 295. 303. **5**, 309. **7**, 62. **8**, 54.
10, 277. **11**, 290; — Schlacht
(1638) **7**, 64; — Kapuziner **21**,
217.
— Grajen von **8**, 118; Nimo
<Adelheid, Schwester der Kaiserin
Agnes> **8**, 116; — [des. Sohn:]
Rudolf, i. 1058 Herzog v. Schwaben,
i. 1077 Gegenkönig Heinrichs
IV. († 1080) <1. Mechthild, Tochter
des Kaisers Heinrich III., † 1060;
2. Adelheid, Tochter des Markgr.
Otto in Italien, † 1079> Kinder:
1) Adelheid, Königin von Ungarn,
2) Berthold, († in St. Blasien),
3) Otto; 4) Agnes <Herzog Berthold
II. von Zähringen> **1**, 321.
323. 326. **8**, 25. 145. 210. **12**,
219. 225. **13**, 286 f. **14**, 68. 76.
82. **26**, 243.
— Herren (nobiles) von: Konrad
(12. Jh.) **15**, 150 ff.; des. Bruder:
Gerhard **15**, 152; Heinrich (12. Jh.)
15, 161.
— Agatha Truchseßin von <Joh.
Dietrich von Schönan (1641)> **21**,
240.
- Rheinhard, im, bei Schaffhausen
2, 375. **7**, 237. 245.
- Rheinheim (Rinhain, Rainhaim)
M. Waldshut **1**, 194 f. 221. 226.
8, 34 f. **10**, 322 f. 326. 334. 338 f.
14, 11. **16**, 233.
- Rheinhardt, Peter, Pfarrer von
Rimbach (suspend., † als Titul-
titulant in Baden 1887) **20**, 36.
22, 100.
- Rheinthal (Rintal; lat. Vallis
Rheni) M. Müllheim, Eist.-Frauen-
kloster **5**, 88. 91. **6**, 171. 177. **10**,
247.
— Landschaft im St. St. Gallen
1, 164. 171. 176.
- Rheinweiler (Rinwile) M. Müll-
heim **1**, 200 f. 210. 212. **2**, 78.
6, 172.
- Rheinzaubern, baur. NB. Pfalz
27, 268.
- Rhelung, M., Pfarrer von Berns-
bach (1507) **14**, 183.
- Rhena, (Ober-) M. Pfundersdorf **22**,
306.
— Rudolf von (1276) **20**, 252.
- Rhenanns (eigtl. Bild), Beatns,
Humanist († 1547) **3**, 5.
- Rhenaugia, Rhenovium i. Rheinan.
Rheno, Johs. de, O. Praed., Prior
in Mosmar (1308), später Weih-
bischof von Konstanz (1314—15)
2, 65. **7**, 215.
— — O. Praed. in Freiburg i. B.,
später Weihbischof von Sijma (†
vor 1425), theol. Schriftst. **16**, 18. 43.
- Rhetorik **3**, 380 [verdrückt in 382].
- Rhin (Rine), zum, Baster Geschlech.
6, 192. 194; Mitter Jakob, Obert-
meier zu Thingen (15. Jh.) **6**,
206; — i. a. Rhein.
- Rhode im Bistum Speier **19**, 218,
— i. a. Rodhof.
- Rhomberg, Joseph, Pfarrer von
Bietingen, i. 1884 von Ridenbach
(† 1886) **20**, 32.
- Rhoner, M., O. Praed., zuletzt
Beichtiger in Mottenmünster († 1828)
6, 70.
- Rhor, Hans, fürstenberg. Schaffner
zu Ortenberg (1548) **2**, 19. 21; —
i. a. Rohr.
- Rhuna i. Rhain.
- Ribbele, Moriz, Fürstabt von St.
Blasien (1793—1801) **8**, 170. 172 ff.
232. **21**, 40 f.
- Riblin, M., Konventual (Professor)
in St. Blasien (1692) **9**, 366.
- Ribola, Joh. Christof, Konventual
(Magistrater) in St. Blasien (1743),
später Propst zu Wislifen (1758
bis 63) **9**, 366.
- Ricewilare, abgeg. Ort b. Ohm-
den, OA. Kirchheim **15**, 163. 178.
- Rich, M., Pfarrer von Alendorf
(bis 1529) **9**, 140.
- Richalmus, Abt von Schöthal
(1216—19), Bischof **11**, 215 f.
- Richard, hl., angelsäch. König **3**,
244.
- Richardi, Joh. Ignaz, Pfarrer von
Au a. Rh. (1683) **10**, 215.

Richbert, Mönch in St. Gallen (9. Jh.) **3**, 430.
 Richelieu, Cardinal **1**, 439. **5**, 284 ff. 295.
 Richelingsenhus i. Reicherts-
 haus.
 Richenbach i. Reichenbach und
 Nidenbach.
 Richenhoven i. Reichenhofen.
 Richenthal (Richental) St. Luzern
1, 238. 241.
 — Herren von, Bürger in Konstanz:
 Ulrich, Douherr (1287. 1309) **1**,
 120. **2**, 65. 72. **7**, 140. **8**, 18. 20;
 Ulrich, desgl. (1340. 44) **7**, 140;
 Johs., Stadtschreiber (seit 1360)
7, 140 f.; [dessen Sohn?] Ulrich,
 Chronist (1413—34) **7**, 133 ff.
 Richer: R. K., Stadtpfarrer von
 Waldshut (1760—63) **21**, 263;
 Friedr., Pfarrer von Pfüllendorf
 (1434) **26**, 308; R., Rathsherr in
 Freiburg i. B. (1636) **2**, 259.
 Richinbach i. Nidenbach.
 Richishusen i. Ridelshausen.
 Richlinger, Ulrich, Propst zu Mling-
 nau (1361—64) **9**, 362.
 Richoltesberg, abgeg. Ort bei
 Selen, M. Überlingen **9**, 84 f.
 Richtenberg, Herren von, i. Röstlin
 von R., und Söhr von R.
 Richter als sonstige Person **2**, 161.
 — Joh. Bapt., zuletzt Tischhülant
 in Sigmaringen († 1868) **17**, 80;
 Joh. Nepom. Emeram, Pfarrer von
 Mürchen († 1846) **16**, 343; R.,
 Konventual in Münchroth, Hagiog-
 graph (1736) **12**, 308.
 Richterswil (Rithesswiler) St.
 Zürich **1**, 169. 224. **2**, 464.
 Ridelshausen, M. Konstanz; Al-
 bertus de Richishusen, de Cella
 Ratoli (1324) **4**, 6.
 Nidenbach, M. Säckingen **18**, 144.
 — (Richen-, Rigenbach) M. Über-
 lingen **9**, 49. 53. 60. **11**, 227. **19**,
 272. **22**, 295. 313.
 — Herren von (i. 1268); Walter
 (1500) **3**, 85.
 — (Richinbach) bei Lindau **9**,
 48 f. **13**, 97.
 — (Richenbach) St. Luzern **1**,
 171. 238. 241. 143. 245.
 — (Richenbach) St. Thurgau **8**,
 17. **9**, 269. 280. 304. **18**, 240.
 — (Richinbach) bei Wutertur,
 Zürich **1**, 168. 195 f. **11**, 151. 153.
 155.

— i. a. Niggenbach u. Nifenbach.
 — Murg, (Klainern R.) St. Thurgau
8, 370. **9**, 272. 275. 279. 314.
 — Lang, St. Thurgau **8**, 370. **11**,
 309.
 Rideltsreuth, M. Pfüllendorf
23, 289. 296. 324.
 Rideltsweiler (Riggerswiler) M.
 Pfüllendorf **4**, 31 f. **20**, 247. 249.
 252 f.
 Riddagshausen, ehem. Gist-M.
 bei Braunschweig **10**, 222; Gist-
 Kirche **10**, 249 f.
 Riderspach i. Rittersbach.
 Ried, Gegend am Rhein bei Raftatt
11, 114.
 — Weiler von Frohosen, O.A.
 Ravensburg **9**, 81.
 — M., Kommandant (1702) **3**, 172.
 — i. a. Riet.
 — Ober-, i. Oberried.
 Rieda i. Donaurieden.
 Riedböhringen (Beringen) M.
 Donaueichingen **1**, 22. 31. 34. 36.
 161. **11**, 210.
 — Herren von: Rupertus de Be-
 ringen (1268) **11**, 164; Berthold
 von B. (1281) **11**, 170.
 Riede i. Grafenried.
 — Konrad von <Medthild> Toch-
 ter: Junta († 1360) <Konrad von
 Windeck> **22**, 60.
 — Georg, Pfarrer von Altobern-
 dorf († 1618) **12**, 37.
 Riedel, Ambrosius, Propst zu
 Mergentheim (i. 1767) **11**, 224.
 Rieden, O.A. Leutkirch **7**, 237; —
 i. a. Burgrieden.
 — Ober-, i. Oberrieden.
 Riedenburger i. Stepping.
 Rieder, L., Justitiar in Waldshut
 (19. Jh.) **14**, 61.
 Niedere am Wald, M. Bonndorf **1**,
 163. 176. 187. 193; Augustiner-
 Propstei **9**, 285. **12**, 200. **13**, 302.
22, 165; August.-Frauenkloster **4**,
 229. **10**, 338. **11**, 24. **14**, 298.
 — M. Eugen **7**, 262.
 — (Rieth) M. Überlingen **9**, 86.
 90.
 — M. Waldbirch **3**, 162.
 — am Sand, M. Waldshut **16**,
 233.
 — abgeg. Burg im B.-M. Milttenberg,
 Unterfranken (Bayern); Herren von
23, 126. 157. 196; Eberhard <2.
 Grete v. Grumbach (1364)>: des.
 Sohn aus 1. Ehe: Eberhard (1364)

- 23**, 123; Johann (1366) **23**, 123; Eberhard (1445. 53) **25**, 167 f.; Eberhard, Bischof zu Michaffenburg (vor 1458) **23**, 213; Philipp, Eberhards Sohn (1471. 87) **23**, 157; Albrecht (1547) **25**, 184; Alexander, der Letzte f. Stammes († 1623) **23**, 132.
- Niedersbach f. Nittersbach.
- Niedesfel (Nietesfel), Konrad, Pfarrer von Neuffen († in der Kartause Güterstein 1466) **26**, 165.
- von Nomburg, Philipp, Johannermeister († 1598) **20**, 294.
- Niedetsweiler (Ruozelinswillare) im Sigmaringischen **12**, 172 f.
- Niedhanjen (Riethusen) LM. Saulgau **1**, 127. 130. **5**, 41. **9**, 57. 62. 82. 88.
- (auch Riethusen) Herren von: Nago (1112) **15**, 140. 167; Bertolf (1179) **9**, 85; Konrad (ca. 1185) **9**, 86; Johs. (1287) **11**, 172; Johs. (1315) **2**, 70.
- Niedheim, M. Eugen **7**, 262. 268. **27**, 162.
- M. Überlingen **3**, 61.
- Kazo de Riethem (1116) **9**, 81.
- Niedhof (Rieth) M. Überlingen **20**, 247. 250 ff.
- Herren von: Konrad und sein Sohn Berthold (1166. 87) **20**, 250; Berthold (1211) **20**, 250.
- Niedlingen (Rihulinga, Roudilinchovin, Rüdelicon) M. Lörrach **1**, 212. **2**, 272. **4**, 33 f. **6**, 167 f. 171. 175. **10**, 73.
- (Rodelingen, Rütelingen, Rüdlingen) an der Donau, Oberamtsstadt **1**, 90 f. 104. **2**, 94 f. **3**, 406. **4**, 24. **15**, 23. **19**, 233. **20**, 279 ff. **25**, 122 ff.; Franziskanerinnen **22**, 201; Kapuziner **18**, 185. 210. 214.
- Niedlinger, Martin, Pfarrer von Altoberndorf († 1624) **12**, 37.
- Niedlings im Nibelgau, LM. Lentkirch **7**, 239 [nicht: Niedlingen].
- Niedmüller, Amandus, Abt von Ettenheimmünster (1646—52, † 79) **14**, 152.
- Niedöschingen (Rieteschingen) M. Donaueschingen **1**, 20. 22 f.
- Niefflin, Haus, Bader in Bühl (1558) **11**, 109.
- Nieflin oder Rüfflin, Nik., Abt von Thenenbach (1448—49) **6**, 153. **15**, 232 f.
- Niegart, Frz., Pfarrer von Niedersbach (1701) **14**, 196.
- Niegel, M. Bühl **11**, 69.
- (Riegola) M. Emmendingen **2**, 213. 239. 250. **4**, 36 f. 88. **5**, 127. **6**, 136. 151 f. 164. 184. 195. **7**, 64. **9**, 138. **10**, 73. 80. **11**, 150. **13**, 238. **14**, 107. 147. 150. **15**, 206. **16**, 14. 18. **18**, 125. 138. 142. 146 ff. **23**, 5 f. 44 f.; Dominikanerinnen **22**, 195.
- Nieger: Bartholomäus, Kartäuser-Prior zu Güterstein (1497—99) **26**, 175 f.; Malpar, Abt von Mäursmünster († 1557) **14**, 148. **16**, 214; M., fürstl. Thurn- und Taxischer Rentamann zu Buchau, dann zu Marchthal (1866) **2**, 93; Trudpert, Pfarrer von Elsbach, M. Staufen († 1852) **17**, 21; Ulrich, Kaplan in Bodman (1630) **27**, 185.
- Niegger: Adalbert, Abt von Marchthal (1691—1705) **18**, 233; Jos. Ant., Prof. des Kirchenrechtes in Freiburg, f. 1778 in Prag **8**, 251. **10**, 291; Karl, Pir. von Leipferdingen († 1853) **17**, 24; Michael, Konventual in Thenenbach († 1637) **5**, 257. 307; M., Kämmerer in Nidlingen (1722) **9**, 17; M. von, fürstl. Schwarzenberg'scher Hofrat in Wien (1783) **12**, 198; Sebast., Dekan (bis 1803) und Pfarrer von Trillingen **13**, 108.
- Niehen (Richain) St. Bafelstadt **1**, 199. 201.
- Gotefridus de Richeim (1183) **10**, 79. **14**, 106.
- Niehle: Johs., Pfarrer von Bimbuch (1577) **22**, 99; Martin, Fr. von Wagschurst, f. 1840 von Steinnach, seit 1851 von Niederwühl († 1854) **17**, 28. **21**, 284.
- Niehm, Heinrich, protest. Fr. in Diersburg (1823—39) **14**, 230.
- Nielajingen, M. Konstanz **7**, 262. **11**, 313.
- Niemenschneider, Eilmann, Bildhauer († 1531) **27**, 337.
- Niened (Ryneck, b. Lohr in Mutterfrauen), Grafen von **27**, 338; Philipp (1483) **25**, 170; Joh. (1489) **25**, 170.
- Konrad Voigt [b. i. Voigt] von M. zu Landenbach (1589) **25**, 177.
- Nieppar, Joh., aus der Picardie, Buchhändler (schwert Urfehde im Fürstenbergischen 1549) **10**, 114.

Rieppoltzöwe f. Rippoldsau.

Ries: Frz., Konvent. in Schwarzach und Pfarrer von Winbach (1747) **22**, 100; Frz. Sales, Konventual in Schuttern, f. 1814 Pfarrer von Ebersweiler, auch Defau († 1859) **13**, 266. **17**, 43.

Riescher, Benedikt, Abt von Gengenbach (18. Jh.) **16**, 195.

Riese, Heinrich, begütert i. d. Markgrafschaft Baden [15. Jh.?] **27**, 262.

— bad. Kirchenbaumeister? (Ende 15. Jh.?) **17**, 151.

Riesenburg, Hh. Marienverder; ehem. Sitz des Bischofs von Pommernien **17**, 302.

Rieß oder Rießhof (Rysbergum; Rischof) bei Feßtenbach, M. Offenburg **16**, 193. **19**, 303.

— Konrad vom Riese (1245) **19**, 303.

— f. a. Mollentopf.

Rieterer: Augustin, Kaplan in Renenburg († 1862) **17**, 56 f.; Fidel, Pfarrer von Liptingen († peni. in Freiburg 1886) **20**, 33; Gallus, Konventual in St. Trudpert und Prof. in Freiburg, seit 1823 Pfarrer von Münzingen († 1827) **13**, 271. **16**, 277. **20**, 92; Joh. Bapt., Pfarrer von Ridenbach († 1868) **17**, 80; Martin, Pfarrer von Kappel bei Freiburg, zuletzt in Leipferdingen († peni. in Biehre 1862) **17**, 57. **20**, 44.

Riet (= ?) im Konstanzer Dekanat Uf der Haide Lutra **1**, 123.

— f. Altenrieth.

— Herren von [von Ried im M. Tettnang?]; Rupertus de Rieth (1116) **9**, 81; Ulrich vom Riete (1317) **10**, 322; Ulrich von Riet, bisch. Konstanzer Vogt zu Weersburg (1318) **2**, 71. 78; dicti de (vom) Riet, begütert im banr. Bez. M. Sonthofen (1353) **5**, 19. 21.

Rietbur f. Rippur.

Rieteschingen f. Riedöschingen.

Rietesfel f. Riedesfel.

Rietgasser, Johs., Abt von Marchthal (1591—99) **2**, 96. 112. **18**, 233 [wohl nicht: Rintgasser].

Rieth f. Riebern, Riedhof, Riet.

Riet-Hassla f. Maithasslach.

Rietheim, M. Willingen **3**, 162. **4**, 8. — Berthold von (12. Jh.) **15**, 152. **178**.

— M. Tuttlingen **1**, 27 ff. 31. **4**, 132.

— dictus Vende de Riethain, miles (1283) **11**, 171.

— St. Margan **11**, 311.

— f. a. Riedheim.

Riethusen f. Riedhausen.

Rietmann, Andr., Abt von Weihenau (um 1550) **18**, 254.

Rietpur f. Rippur.

Riezingen (M. Baihingen); Siegfried von Rizingen (1440. 52) **8**, 63. **26**, 155. 166.

Rif f. Reif.

Rifenberg f. Reisenberg.

Rifferswil (Riferswile) St. Zürich **1**, 233 f.

Riffingen, Unter-, M. Neresheim **18**, 271.

Riga: Diöcese **9**, 26; Erzbischof Johann (1286) **17**, 305; — Eist. Präventl. **10**, 222.

Riggenbach, M. St. Blasien **8**, 108; — f. a. Ridenbach u. Rifensbach.

Riggerswiler f. Rengetsweiler u. Riedertsweiler.

Riggisberg f. Rotgersberg.

Riggler, Jos. Ant., Pfarrer von Bettmaringen, f. 1865 Stadtpfarrer von Nach († 1866) **17**, 71.

Rigolzwilare, abgeg. Ort bei Riegel, M. Emmendingen **15**, 172.

Rihel, Heinrich, Pfarrer von Riefenheim (1509) **25**, 222.

Rihulunga f. Riedlingen.

Ritenbach (Richenbach) St. St. Gallen **1**, 166. 217; — f. a. Ridenbach u. Riggenbach.

Ritolf. Bischof von Soissons (889) **6**, 165.

Rimbach, Gregor, Pfarrer von Winzenhofen († 1829) **16**, 284.

Rimmelse, Fr. X. Pfarrer von Rüst († 1845) **16**, 340.

Rimmelin: Jos. Ant., Pfarrer von Hambrücken († 1884) **20**, 26; M., Defau u. Pf. von Steinbach, M. Baden (1651) **24**, 244.

Rimmelsbacher Hof b. Schönbrown, M. Ettlingen **12**, 83. 85.

Rimmersberg (Riwins-, Riwinserg) M. Ravensburg **9**, 57 f. 84. 88. **18**, 248 [nicht: Rimmersberg]. 251 [nicht: Remisberg].

Rimpach, M. Leutkirch **17**, 301. Rimpertsweiler, M. Überlingen **22**, 309.

- Rimlingen (Rimisingen), Ober- u. Nieder-, *N.* Breisach **1**, 207. 209 f. **2**, 250. **4**, 85. **5**, 171. 185. **6**, 151. 183. 195. 215 f. **10**, 74. 82. 149. **14**, 114. 120. **26**, 251. — Herren von R. (später „von Lisenberg“ genannt) **10**, 73 f. 82. 86; vgl. dazu: Hejfo v. Lisenberg (1072) **10**, 148 f.
- Rimstall, abgeg. Ort bei Billingen **3**, 162; — vgl. Rinsthal.
- Rinach f. Reinach.
- Rinaugia, Rinowe f. Rheinan.
- Rincho, abgeg. Ort [od. Rufen?] im Breisgau **26**, 248.
- Rind von Balzenheim: Wiltz, Defan des Basler Domkapitels (1662. 69) **6**, 194. **16**, 177; Frhr. Ignaz Balthasar, letzter Großprior des Johanniterordens zu Heitersheim († 1807) **17**, 202.
- Rinderbach, Herren von: Johs., Abt von Königsbrunn (bis 1426) **26**, 305; Georg, fürstbisch. Augsburg'scher Hofrat (1567) **10**, 118.
- Rinderfeld, *DM.* Mergentheim **13**, 124. **25**, 167. 180. — Groß-, *N.* Tauberbischofsheim **23**, 184.
- Rinderle: Max, Pfarrer von Mühlanen, *N.* Wiesloch († 1881) **20**, 16; Thaddäus, Monventual in St. Peter u. Prof. der angewandten Math. in Freiburg (1787—1820, † 24), Erfinder **2**, 278. **6**, 230. **13**, 253 f. **20**, 118.
- Rync, Dorf [wo?] **8**, 13.
- Rinc, zum, f. Rhin.
- Rinechenburg f. Ringgenburg.
- Ryned f. Rieneck.
- Rinegg f. Rheinegg.
- Rinvett f. Rheinfelden.
- Ring als Symbol der bishöfl. Gewalt **2**, 313.
- Ring, *N.*, bad. Hofrat u. Prinzen-erzieher in Karlsruhe (2. Hälfte 18. Jh.) **13**, 11.
- Ringelstein, Zmfer Martin von (ca. 1533) **26**, 183.
- Ringgenbach im Sigmaringischen **12**, 172. — Johs. miles de Rinkenbach (1237) **12**, 187.
- Ringgenberg, *Mt.* Bern **1**, 184.
- Ringgenburg (*DM.* Ravensburg) Ortolfus miles de Rinechenburg (1222) **9**, 89.
- Ringgenburger, Joh. Geo., Pfr. von Großschönach (1736—68) **19**, 274.
- Ringgenhausen, *DM.* Ravensburg **9**, 85.
- Ringgenweiler (Ringginwilare) *DM.* Ravensburg **1**, 115. 120. 129 f. **5**, 40. **7**, 240. 259 [nicht: Ridenw.]. **9**, 52. 62. 122, 166. — H. miles de Ringinwiler (1275) **3**, 37 f.
- Ringingen im Sigmaringischen **1**, 83. 85. — *DM.* Blaubenzen **1**, 95 f. **22**, 176. — Gori von, Truchseß zu Habsberg (1390) **2**, 100.
- Ringlin, Johs., Abt von Thenenbach (1508—40) **6**, 153. **15**, 234 [nicht: Ringlin].
- Ringlschnait (Rinsnate, Rint-schnait) *DM.* Biberach **1**, 147 f. **5**, 57. **18**, 285.
- Ringsheim, *N.* Ettenheim **6**, 94. **8**, 234. **14**, 146. 279. **15**, 222.
- Ringwald: Frz. Jol., Pfarrer von Elzach († 1828) **16**, 280; J. J., in Freiburg i. B. (1750) **2**, 189.
- Ringwil (Ringliswile) *Mt.* Zürich **1**, 222. 225.
- Rinhain f. Rheinheim.
- Rinken f. Rincho.
- Rinkenbach f. Ringgenbach.
- Rinkenburger, Matthäus, Pfarrer von Linz, f. 1880 von Altheim im Linzgau († 1890) **20**, 248.
- Rinsnate f. Ringlschnait.
- Rinipf, Stephan von, Bürger in Monstanz (1496) **8**, 78.
- Rintal f. Rheintal.
- Rintheim (Rinthan) *N.* Markersruhe **10**, 190. 198.
- Rintpuren, Sifridus de (um 1200) **16**, 248.
- Rintschnait f. Ringlschnait.
- Rinwile f. Rheinweiler.
- Ripalta, Rolandus de, Bürger in Piacenza (1275) **1**, 167 f.
- ripam, prope, f. Schwyz, Domini-faneninnen.
- Rippach, Dorf im Würzburgischen **25**, 166.
- Rippoldsau (Rieppoltzöwe) *N.* Wolfach, Bad **3**, 170 f. **16**, 177; Kapelle **9**, 13. **16**, 178; Priorat Nifolanszell **1**, 41 f. **15**, 241 f. **18**, 138. 151. **20**, 121.
- Rippurch f. Rippur.
- Rys, Chph., Profurator in Freiburg i. B. (1641) **5**, 354.

Rysbergum f. Nieß.

Risch (Rische) Mt. Zug **1**, 231 f.

— Joh. Nepom., Pfarrer von Beltingen († 1850) **17**, 14.

Rischach i. Reichenbach.

Rise(hof) f. Nieß.

Rienburg, Nikolaus von, Bischof von Montan; (1384—87), dann Dompropst das. **8**, 49 ff.

Riser: Karl, Monventual in Rheinan († 1680), Dichter **14**, 15; Walz, Landmann in Seefeld (1385) **2**, 99.

Rüfer, Joh. Ev., Defau u. Pfarrer von Achdorf († 1831) **16**, 291. **17**, 112.

Risiburg f. Reijensburg.

Risoulingen f. Reichenlingen.

Rüß f. Rüßli.

Rüße (Rüsse), Nikolaus, Priester u. Spitalverwalter in Ofenbourg (1424. 37) **2**, 327. 329 ff. 332; — vgl. Rüfel.

Rüegg (Rüegg, Riseck) DM. Biberach **5**, 57. 59. **9**, 162. 175. **19**, 137.

Rissius, Angelus, fgl. span. Gesandter (1561) **8**, 94.

Ristissen (Tüssen) DM. Ehingen **1**, 145 f. **4**, 28. 55. **5**, 59.

Rist, Georg, Pfarrer von Rutenbach, zuletzt Pfarrverw. von Rühlhausen, DM. Tuttlingen († 1874) **17**, 99.

Rithesswiler f. Richterwil.

Rithusen f. Riechhausen.

Ritlingen f. Reutlingen.

Ritteln (Ruthelum, Rüttelon) DM. Ravensburg **9**, 81.

Ritter: Agnaz, Novize im M. St. Trudpert, zuletzt Pfarrer von Altenburg, M. Waldbühl († 1862) **13**, 272. **17**, 57; Karl, Augustiner-Eremit († in Würzburg 1704), Rainist **13**, 303.

— Bürger in Stodach: Hans, Ammann (1443. 52) **2**, 200. 204; Konrad (1443) **2**, 205.

— M. von (1. Hälfte 18. Jh.) <Maria Johanna v. Hohened> Kinder: 1) Adolf Karl, 2) Eva Charlotte <M. v. Specht> **25**, 188 f.

Ritterorden in der Diözese Rottenburg **16**, 239 ff. **17**, 197 ff.

Rittersbach od. Niedersbach (Riderspach) M. Bühl **11**, 69. 72. 74. 93 f. 98. **15**, 49. 62. 65. 80. 87 f. 91.

— (Rüdersbach) Herren von **22**,

123; Heinrich (1325) **22**, 101. 123; des. Sohn: Johs., Kleriker (1325) **22**, 123.

Ritterwürde durch einen Bischof erteilt **1**, 370.

Rittler, Anselm, Prof. der Theol. in Salzburg, f. 1784 Abt von Weingarten (bis 1802, † 1804) **18**, 313.

Ritzner, dicti, begütert im bayr. Bez.-M. Mempten (1353) **5**, 15.

Rümelanch f. Rümlang.

Rümmelingen f. Rümligen.

Riuthi f. Reuthehof.

Rivti f. Reuthe n. Müti.

Ri(u)winsperg f. Rimmersberg.

Riwzin f. Rejzin.

Röbelin, Reinbold, Spitalverwalter u. Gerichtsschöffe in Ofenbourg (1430) **2**, 330 f.

Robenstein, Joh., S. J. (1567) **10**, 118.

Röber, Aug. u. sein Brnder Heinrich, Ventrierer in Seefeld (1346) **27**, 151.

Robert [oder Robert?], Urban, S. J., Pfarrer von Ettlingen (1701. 37) **11**, 37 (M.). 64. **12**, 107 (M.). 119.

Rochanburra f. Roggenbeuren. Rochels, Heinrich, Pfarrer von Ruchen (i. 1874) **13**, 61.

Rochus, hl. **22**, 110. **23**, 177; R. Fest in Ruchen **13**, 45. 48.

Rod: Konrad, Dr. med. in Rottenburg, Stifter (1446) **17**, 230; Phil. Jos., Pfarrer von Gerichstetten († penf. 1855) **17**, 31; Stephan, Pfr. von Speßart († penf. 1880) **20**, 13.

Rod., abgeg. Ort b. Ottersweier, M. Bühl **15**, 40. 48.

Rödburg, der, bei Ettlingen **12**, 112.

Rode, Burchard sen. et jun. de (um 1200) **16**, 248.

Rodeck, Schloß, M. Achem **13**, 275.

Rodelingen f. Niedlingen.

Rödelberg, der, im Münsferthale

5, 126.

Roden, Ulrich von, Abt von Neresheim (1405—23) **18**, 274.

Rodenstein, Ertinger von, pfälz. Marshall (1477) **25**, 170.

Roder: Fridolin, Monventual in St. Blasien u. Inceal-Prof. in Montan; f. 1808 Pfarrer von Hohenthengen († 1834) **12**, 242. **16**, 303; M., bad. Abgeordneter (1867) **3**, 31.

4, 32; Peter, Dekan u. Pfarrer von Stodach (1519) **27**, 189.
Röder, Anton, Pfarrer von Schönsfeld († 1839) **16**, 322.
 — Adelsgeschlecht **2**, 322. **11**, 73. **95**. **13**, 275. **14**, 252. **16**, 162. **22**, 108. **114**; **R.**, Abt von Schuttern (um 1200) **13**, 280; Heinrich († 1262) **13**, 280; Albrecht **R.** von Schauenburg, Albrecht **R.** von Staufenberg, Nikolaus, Heinrich (alle 1329) **13**, 276; Balsam (1369) **22**, 82; Konrad (1383) <Margareta v. Schaffolzheim> **13**, 276; Ottilia **R.** von Tiefenan († 1395) <Reinhard v. Windeck> **14**, 252 f.; Albert (1422) **25**, 210; Hans Ulrich [Aufg. 15. Jh.?), Jakob Heist († vor 1437), Heinrich Heist der Ältere (1437), später Vogt zu Lichtenau, u. sein Brudersohn Heinrich Heist der Jüngere (1437), alle **R.** von Tiefenan **22**, 123; Jörg, Vogt zu Mchern (1454. 70) **15**, 64. **21**, 303. **22**, 105. **25**, 216; Heinrich († vor 1459) <Agnes v. Blumberg> Sohn: Hans Adam **13**, 278; Andreas u. sein Vetter Egenolf, Besitzer des „Steines Thiersperg“ (i. 1463) **14**, 227; Wilhelm (1476) **13**, 276; Hans **R.** von Thiersperg (1486. 99) **14**, 227. **15**, 95; Antonius (1488) **27**, 258; Johs., capitaneus totius militiae in Ortenowe, u. Egenolf, bish. Straßburg'scher Vogt zu Ortenberg (beide 1492) **24**, 289; Eglensolf (1492) **22**, 114; Dietrich u. Thomann **R.** von Rodet (beide † vor 1497) **13**, 278; Thomann **R.** von Rodet, Pfarrer von Hofweier, i. 1502 Mönch in Schuttern **14**, 232; Egenolf **R.** von Thiersperg, des Hans Sohn, Stadtweisser von Straßburg, Anhänger Luther's (1523) **14**, 227 f.; **R.**, Kustos des kl. Murbach (1555) **16**, 213; Johs. Theod. **R.** von Rodet, der Letzte dieser Linie († 1606) **22**, 124; Geo. Friedr. **R.** von Diersburg (1616) **7**, 164; Freiin Charlotte **R.** von Diersburg <Frhr. F. Chr. W. v. Wöcklin, † 1762> **3**, 184; Joh. Phil. Wilh., Präf. der Ortenauer Reichsritterschaft († 1771) **14**, 229; Frhr. Philipp, Schriftst. (1850) **11**, 138; Frhr. Karl Christoph († 1871) **6**, 155.

Rodhof (Rhode), dem kl. Rheinan gehörig **16**, 233.

Rödler, Johs., Pfarrer von Homberg, kl. Überlingen († 1554) **21**, 291.

Rodt, Herren von: Wolfrad, Propst von Wiesensteig (1296) **17**, 227; Margnard Rudolf, Bischof von Konstanz (1689—1704) **2**, 164. **3**, 32. **9**, 14 f. 290; **R.**, Kanonikus in Konstanz u. i. 1734 Pfarrer von Seelfingen **9**, 18; Franz Konrad, Bischof von Konstanz (1750—75), auch Kardinal **1**, 310. **3**, 32. **4**, 289. **6**, 282. **8**, 376 f. **9**, 20. **10**, 128. **11**, 239. **13**, 248. **16**, 272. **17**, 268. **21**, 51; Maximilian Christoph, Bischof von Konstanz (1776—1800) **2**, 113. 147. 208. **4**, 340. **6**, 233. **9**, 21 f. 357. **11**, 23. **16**, 89. **18**, 72. 161. **21**, 307. **22**, 213; Frz. Jos., Kapuziner in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368.

Röflin von Nichtenberg, Albrecht, Edelknecht (1450) **26**, 161.

Rogg: Augustin, Dekan u. Pfarrer von Hagau (1620), später von Berg (1646) **1**, 132. **21**, 115. **22**, 301; Frz. Andr., Beneficiat in Pfüllendorf, Stift. (1774) **26**, 305; Joh. Geo., Pfr. von Lippertsreuthe (1696—1704) **22**, 304; Joseph, Konventual in Rheinan († 1748) **14**, 27; Martin, Pfr. von Homberg, kl. Überlingen († 1584) **21**, 292.

Roggenbach, kl. Willingen **11**, 150. **15**, 229.

— Herren von: Werner, zähring. Ministeriale (1160. 79) **10**, 76. **15**, 150 ff. **23**, 5; Hans (14. Jh.?) **6**, 170; Maria, Abtissin von Günstersthal (1. Hälfte 16. Jh.) **5**, 182; Hartmann, Deutschordens-Kontur zu Freiburg i. B., i. 1666 Landkontur **14**, 289. **21**, 324; Antonius, Kapuziner in Vorderöstr. (17. Jh.) **10**, 368; Frhr. Frz. Konr. Ant. († 1741), Stifter <1704 Maria Sophia v. Magened> **24**, 162 ff.; Sophia Ursula († 1769) <R. Ebinger von der Burg> **5**, 238.

Roggenbeuren (Rochanburra, Roggenbürron) kl. Überlingen **1**, 137 f. **5**, 45. **9**, 50. 60. **16**, 272.

Roggenburg, Prämonstrat.-Propst im bayr. Schwaben **4**, 171.

Roggenzell, kl. Wangen **5**, 32.

Hoggwil [St. Thurgau? — oder St. Bern?], Herren von **11**, 310; Jakob (1290) **3**, 46; Ulrich, Bürger in Konstanz (1356), Stadtmann (1364, 68) **3**, 105 f. **6**, 255. 257. **7**, 157. **8**, 42. 44 f. **10**, 35; Hans (1366) **8**, 44; Heinrich, Ulrichs Bruder (1368) **8**, 45; des f. Ulrichs Sohn: Heinrich, Johs. u. Rudolfs, Bürger in Konstanz (1379) **27**, 191; Bartholomäus, desgl. (1379) **27**, 191; Heinrich (1481) **16**, 271; Hans Klaus, auf Steinegg, u. f. Bruder Jörg Heinrich (1543) **16**, 271.

Hohau, Prinzen von: Armand Gaston, Cardinal, Bischof von Straßburg (1704—48) **1**, 410. **15**, 207. 209; Ludw. Konstantin, desgl. (1756 bis 79) **23**, 355.

Hohart, Hans, Gerichtszwölfer in Offenbourg (1424. 30) **2**, 328. 331; Konrad, früherer Schultheiß zu Offenbourg (1377) **2**, 319; — f. a. Neuenstein.

Höhlingen, O. Ellwangen **17**, 209.

Hohner, Ambrosius, Pfarrer von Herbolzheim, A. Mosbach († 1842) **16**, 330.

Hohr (Rörberc, Rora) b. St. Peter, A. Freiburg **4**, 88. **5**, 157. **10**, 76. **15**, 141 f.
— A. Waldshut **21**, 207 f. 209 f.
— in der Schweiz, Deutschordenskommende **16**, 71. 251.
— Joh. Ulrich, Pfarrer von Oberweier (1699—1733) **14**, 236.
— f. a. Rhor.

Hohrau, O. Herrenberg **26**, 160 f. 182.

Hohrbach (Rorbach) St. Bern, Bez. Narwangen **1**, 179 f.
— ehem. Eist.-Frauentl. in der Diöc. Solothurn **10**, 221.

Hohrbacher, Jädlin, aus Bödingen, Bauernführer (1525) **19**, 259.

Hohrburg i. Badener von R.

Hohrdorf (Rordorf), A. Mestkirch **11**, 179. 183.
— Grafen u. Truchsesse [diese ein Zweig der T. von Waldburg] **3**, 39. 364. **12**, 171 f.; Graf Eberhard, zu Meersburg (930) **7**, 248; Graf Gottfried u. f. Sohn Manegold (1185. 91) **1**, 131. **3**, 39. **18**, 281; Graf Eberhard, Abt von Salem (1191—1241) **2**, 143. **10**, 230; Ida, Äbtissin des St. Walb

(† 1274) **12**, 174; Berthold Truchseß (1276) **12**, 172; Friedrich Truchseß (ca. 1280) **3**, 39; Anna Truchf. <1319 Werner V. von Zimmern> **12**, 172; Agatha Truchf., von Mestkirch, Äbtissin des St. Walb (um 1345) **12**, 174.
— O. A. H. 5, 99. 102.
— O. A. Nagold, Johanniterkommende **17**, 203.
— O. A. Wangen **1**, 125 f. **18**, 257. 259.
— Ritter Schwigger von (Ende 12. Jh.) <Adelheid> **18**, 257.
— Ober- u. Nieder-, St. Margan **1**, 170. 222. 224 f. **4**, 40. **7**, 221. **9**, 11.

Höhrenbach (Röribach) A. Pfaffen-dorf **1**, 24. 137 f. **5**, 45. **9**, 60. **22**, 306. 316. **23**, 301.

Hohrer: Benedikt, Abt von Heresheim (1616—47) **18**, 271 f. **274**; Matthäus, Abt von Schussenried (1621—53, † 54) **18**, 244 ff.; R., Dr. (1699) **3**, 169; R., Kirchenbaumstr. (1764) **12**, 47.

Hohrhalden, ehem. Pauliner-St. im O. A. Rottenburg **14**, 210. 223. **22**, 210.

Hohrhardtsberg, der, im A. Triberg **3**, 125. **7**, 9. 18.

Hohrnaug (Rornang) A. Konstanz **3**, 119. **8**, 14.

Hohrwangen (Rerwangen) O. A. Biberach **9**, 231. 234.

Holgenmoos (Rorgemose) O. A. Ravensburg **9**, 89.

Hollen, Joh. Paul, Nonventual in Reichenau, f. 1757 in Muri **13**, 250.
— von Bernau (St. Margan), Adelsgeschlecht **5**, 227. **21**, 217; Hieronymus, Nonventual in Einsiedeln u. Kaplan in Münstertingen (1633) **9**, 329. 332; Franz Friedr., Hauptmann, u. Joh. Walther, Herr zu Bernau (beide 17. Jh.) **21**, 191; Jos. Ant., Dompropst in Speier (1755) **21**, 217; R., Domherr in Konstanz (1757) **13**, 249; Karl Jos. Siegm., Doudestau in Basel (1782) **21**, 217; Karl, zu Waldbshut (18. Jh.) **21**, 229; Frz. Jos. Ant., zu Waldbshut (18. Jh.) **21**, 240; Timotheus, Kapuziner in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368; Frz. Jos. Ant., Domherr in Freising (um 1800) **21**, 217; Leopold,

- zu Waldshut (1800) **21**, 261;
 Joh. Nepom., Domherr in Konstanz
 († 1832) **16**, 295. **17**, 112.
- Holler: Frz. Ant., Defan (bis 1787)
 u. Pfarrer von Bamlach **6**, 169;
 Lorenz, Erzpriester u. Pfarrer von
 Hofweier (1669—78) **14**, 232.
- Hom **7**, 177 ff. — **9**, 15 f.; — Syn-
 node (826) **3**, 325; Konzil (1074)
1, 323; (1075) **1**, 323. 331: Syn-
 node (1080) **1**, 332; — Kirche S.
 Giorgio in Velabro **2**, 357; Pa-
 teranskirche **2**, 350; St. Pauls-
 kirche **2**, 420. 424. 350. 393; St.
 Peterskirche **2**, 349 ff. 354. 365;
 — Corinthische Bibliothek **1**, 439.
- Hom, Joh. Wilh., Dr., Pfarrer von
 Arnach († 1752), Stifter **14**, 267.
17, 254.
- Roman, St., A. Wolfach **4**, 140.
12, 4. 20. 32.
- Romanshorn (Rymannes-, Ru-
 manshorn) St. Thurgau **1**, 165.
 213. 215. **9**, 314 f. 318.
- Rombach: August, Tichttitulant in
 Philippsburg († 1870) **17**, 86;
 Karl, Stadtpfarrer von Tauber-
 büchshausen († 1873) **17**, 97;
 Theoger, Konventual in St. Georgen
 u. Pf. von Gunningen (bis 1816,
 † 27) **13**, 241; Ulrich, Konv. in
 St. Peter, f. 1817 Pf. von Waldbau
 († 1820) **13**, 253.
- Romberg, Junter Hans von, Vogt
 zu Stollhofen (1496) **22**, 71.
- Romer: Frz. Jos., Pfarrer von
 Weinheim, f. 1870 zu St. Stephan
 in Konstanz († 1875) **17**, 102;
 Petrus, Konventual in St. Blasien
 († 1809) **12**, 242.
- Römer, Johs., Pfarrer von Fritt-
 lingen († 1611) **12**, 36.
- Römerwiler (Remerswile) St. Luzern
1, 234 f.
- Romeswiler f. Rammerswiler.
- Römig, Mich., Pfarrer von Eiers-
 heim († 1876) **17**, 106 f.
- Röminger, Dr., Geistlicher i. d.
 Diöz. Konstanz (1529) **9**, 140.
- Römische Spuren (Römerstraßen,
 -stelle u. i. w.) im Badischen **1**,
 24. **2**, 217. **3**, 61. **4**, 200 ff. 205.
 226. **5**, 126 f. 134. 222. **6**, 32.
 184. **7**, 13. **8**, 235. **10**, 85. 188.
 210. 329. **11**, 59. 70. 227. **12**, 41.
 85 f. 88. 185. **13**, 31. **16**, 59. **18**,
 3. 122. 149. **21**, 317. **22**, 43. **23**,
 289. **27**, 146. 347.
- Rommelshausen (Rumoltshusen)
 St. Canstatt **1**, 64. 68.
- Rommos (Ronmos) St. Luzern **1**,
 170. 242.
- Romsweiler f. Rammerswiler.
- Romuald, P., aus Stodach, Kapu-
 ziner in Überlingen († 1745), Stift.
17, 248 f.
 — Kapuziner in Freiburg i. S.,
 Rommuniß (1784) **14**, 132. **18**,
 169.
- Ronascle [im Oberelsaß?] **3**, 304.
- Röndistal f. Rinsthal.
- Ronge, Johs., Pfarrer von Morgen-
 wies (1712) **2**, 207.
- Rongeot, Frz., Prior in Clairvaux
 (1634) **5**, 278.
- Rongefette **27**, 187.
- Ronmos f. Rommos.
- Roos, Phil. Ant., Pfarrer von
 Oberhausen, N. Bruchsal († penf.
 1856) **17**, 33.
- Root (Rota) St. Luzern, Bez. Luzern
1, 231.
- Rör (Reher), Joseph, Defan des
 Landkapitels Freiburg (1567) **21**,
 99 [nicht: Stör]. **22**, 151. 220. **26**,
 295.
- Ror . . . f. Rorh . . .
- Rora, Rörber f. Rorh.
- Rorbas, St. Zürich **1**, 168. 218.
 239.
- Rorgemose f. Rorgenmoos.
- Rorgensteig, St. Weislingen **1**,
 97. 100. **4**, 25.
- Rorgenwies, N. Stodach **2**, 207 f.
- Röribach f. Röhrenbach.
- Rornang i. Röhrenang.
- Rorischach (Roschach, Roscha) St.
 St. Gallen **1**, 121. 164. 214 f. **3**,
 177. **9**, 315.
 — (Roschach) Herren von **11**,
 169; Rudolfs Sohn Eglolf (1309)
2, 64. 72; Egli (1396) **25**, 277;
 Mikolas, Abt von Petershausen
 (1451—73) **7**, 252. **8**, 68.
 — Frz. Karl, Defan u. Aufstos in
 Radolfzell (1806) **2**, 452.
- Rorwolf, Viricus dictus, Ehor-
 herr in Zürich (1275) **1**, 240.
- Rösch: Jos. Cajet., Pfarrer von
 Gündlingen († 1836) **16**, 311;
 Placidus, Abt von St. Peter (1659
 bis 70) **9**, 12. **13**, 295. **14**, 94.
 126. **23**, 340. 344; Tobias, Dr.
 theol., Abt von Schuttern (1624
 bis 38) **8**, 142. 160. **14**, 164 f.
- Roschach f. Rorischach.

- Rosen, Vincenz von, Erzbischof von Aracan **2**, 146.
- Rosenau i. Rosna.
- Rosenbach, Maria Agnes von (17. Jh.) <Vorenz an Rhein> **21**, 228.
- von Hohenrain, Mit. Propst zu Bisthufen (1614—19) **9**, 365.
- Rosenberg, M. Adelsheim **25**, 159 f. 163 ff. 166. 174. 181 ff.
- Herren von **13**, 32. **25**, 159 ff., wo eine Reihenfolge von 942—1632 gegeben ist; vgl. dazu: Philipp, Bischof von Speier (1504—13) **9**, 104. **19**, 203. 212.
- [Mt. St. Gallen?] Herren von: Heinrich, Chorherr in Zürich (1275) **1**, 239; Egloff († vor 1280) **11**, 169; Rudolf (1376. 1400) <Brida v. Breiten-Landenber> **21**, 318. **25**, 278.
- (in Böhmen), Graf Jos und Hans von, Gebrüder (1357) **8**, 371.
- f. a. Münch von R.
- Rosenegg (Rosnegk; M. Konstanz), Herren von: Werner (1271) **11**, 315; Werner, Abt von Reichenau (1384—1402) **3**, 76 ff. **4**, 280. **6**, 280. **9**, 343. **21**, 318; Joh., Münch in Reichenau (1427) **4**, 282 f.; Joh. (1450) **11**, 241.
- Rosenfeld (Rosvelt) SM. Enz **1**, 48. 50. **4**, 16. **11**, 208. **12**, 23. **13**, 102 f. 105. **15**, 245.
- Herren von **13**, 103; Wolf (1453) **11**, 208; Werner (1493) **16**, 269.
- Rosenhartz (Rosenharz, SM. Havensburg), dicti vom (1353) **5**, 36.
- Rosenkeim, Heinrich, Abt von Schöndthal (1407—25) **11**, 219. **19**, 262.
- Rosenkranz=Betten in Wiberach kurz vor der Reformation **19**, 176; — R.=Bruderschaft in: Schwarzach **22**, 50; Seefirch **2**, 94. 112 f. 119; Waldshut **21**, 228.
- Rosenlächer, Glockengießerfamilie in Konstanz; Bernh. (1648) **27**, 158; M. (1686) **22**, 299; M. (um 1750) **7**, 268; Karl (1851. 92) **27**, 177 f.
- M., städt. Sekretär in Konstanz, Verf. geschichtl. Kollektaneen **3**, 106. 108. **10**, 3 f. 43 f.
- Rosensonntag (Weißer Sonntag) **19**, 117.
- Rosenstein i. Einsiedel.
- Rosenstiel, Joseph, Pfarrer von Untermettingen († 1837) **16**, 315.
- Rosenthal (Vallis Rosarum), ehem. Cist.-Frauenkloster bei Worms **10**, 248.
- Rosewag f. Roßwag.
- Rosvelt f. Rosenfeld.
- Rösler: Benedikt, Konventual und Pfarrer in Rheinan, dann Pfarrverweiser in Dietikon († in St. Katharinenthal 1868) **14**, 57; Clemens, Konventual in St. Peter, i. 1807 Pfarrer von Sölden († 1841) **13**, 253. **16**, 326; M., prot. Pfarrer in Reicholzheim (ca. 1620) **2**, 56; — f. a. Rößler.
- Rösli, Fridolin, Defan u. Pfarrer von Dillingen († 1863) **17**, 61; — f. a. Rößlin.
- Rosmann: Georg, Pfarrer von Dietikon (1719) **23**, 186; Pantaleon, Stadtpfarrer von Breisach († 1853), Stifter **17**, 24.
- Rosmarinzwiege bei Hochzeiten **20**, 198.
- Rosna od. Rosenan (Rosenöwe) im Sigmaringischen **1**, 106 f.
- Herren von **1**, 108. **12**, 170; Rüdiger († 1248) <Rechtshild> **23**, 310 f.
- Rosnegk f. Rosenegg.
- Rösner, Hieron., Konventual in Brounbach, zuletzt Pfarrer von Müßigheim († 1830) **16**, 287.
- Roßberg, M. Wolsch **1**, 41 f. **2**, 26. **12**, 20. 22. 26. 31 f. 34.
- Roscherch f. Rufenberg.
- Roßel, Berg im Schwarzwald **7**. 9.
- Rösseriet [Roßach im SM. Münzelsan], Herren von: Konrad und Beringer (1324) **25**, 158.
- Rösset, Maurus, Großkellner des Klosters Schwarzach, auch Pfarrer von Wimbach (1743. 53) **22**, 100.
- Röjswangen f. Roßwangen.
- Roßhalbe, die, im Breisgau **5**, 124.
- Röjji, Ritter Joh. Bapt. de, Archäolog in Rom (1866) **2**, 414. 437.
- Roßkopf, der, im Breisgau **2**, 218. **5**, 134.
- Rößler: Jak., Schultheiß zu Bühl (1622) **11**, 137; Theob., Pfarrer von Dietikon († 1879) **20**, 9; — f. a. Rösler.
- Rößlin, Andr., O. Praed., Gen.

Bisar d. oberb. Kongregation und Prof. d. Theol. in Freiburg i. B. († 1536) **16**, 22; — j. a. Röslin.
 Roßwag, DM. Baihingen; Herren von (Roßwag) **12**, 119.
 Roßwälden (Weldin, Waldin, Weldu, Wälden, Wäldi) DM. Kirchheim **1**, 71 f. 100. 107. **15**, 142. 145. **26**, 70. 125 f.
 Roßwangen (Rossenwanga) DM. Kottweil **1**, 28 f. 43. 47.
 — (Roßewangen), Konrad von, Mämmerer des Klosters St. Blasien (1322), später Propst zu Klingnan (1324—25) **9**, 362. **10**, 323.
 Roßwil im Elsaß, Augustiner-Eremiten **13**, 302.
 Roß, Freiherren von: Fidelis, Mapuziner in Vorderöstr. (17. Jh.) **10**, 368; Dionysius, kail. Wirkl. Geh. Rat, Stifter (1727) <Maria Anna Streit von Zimmendingen, † 1712> **24**, 161 f.; Maria Dorothea, Abtissin von Münsterlingen (1728—49) **9**, 326; — Graf Dionysius, Fürstbischof von Chur (1777—94) **8**, 224. **18**, 167.
 Röst, Wilhelm, Consul von Zürich (1525) **4**, 236.
 Rot: Rodolph, Dekan u. Pfarrer von Andelschöfen († 1472) **24**, 298 f.; Stephan, Vogt zu Achern (1479) **21**, 303.
 — od. Rott, Jak., Pfarrer von Homberg, N. Überlingen (bis 1523) **21**, 291.
 — j. a. Roth.
 Röt, Albrecht, Kartäuser-Prior zu Güterstein (um 1480) **26**, 166 ff.; — j. a. Roth.
 Rota i. Root u. Roth.
 Rotach, Bach im Söllenthal **2**, 213.
 — (in bayr. Schwaben), dicti de (1353) **5**, 8. 17.
 Rotarius i. Müller, gen. R.
 Rotbach, Wilh., Abt von Petershausen (1639—71) **7**, 260 ff. 264.
 Rotberg, Herren von, zu Bamlach **6**, 172.
 Rothbertus, Sohn des alemann. Fürsten Rebis, Graf im Argau u. Linzgau (773—788) **9**, 63 ff.
 Rote, Herr Walthar der, Ritter (1317) **10**, 322.
 Rote i. Dürrenroth und Roth.
 Rötzbach i. Rötchenbach.
 Rötelain, Rötelan i. Rötteln.
 Roten, dicti, de Ulma (1353) **5**, 59.

Rotenaker i. Rottenader.
 Rotenbach, Rötzbach i. Rötchenbach.
 Röttenberg i. Rötchenberg.
 Rotenburg i. Rottenburg.
 Rotenst., Graf Heinrich von, Bischof von Regensburg (1277—96) **3**, 41 f. **10**, 241.
 Rotenhan, Phil. Rud. von, Propst von Romburg (1756—75) **17**, 224.
 Rotenheiser, Georg, Pfarrer von Homberg, N. Überlingen (1608) **21**, 293.
 Rötelnain, Rotenleim i. Rötteln.
 Rotenstein (Röthenst.), abgeg. Burg im DM. Kottweil **6**, 66.
 — Herren von **5**, 15. **6**, 40. 54 ff. 64; — j. a. Bleg von R.
 Rotgersberg, jetzt Rieggis- od. Rieggisberg, beide St. Bern **10**, 146.
 Roth bei Sauldorf, N. Meßkirch **7**, 237. **9**, 110.
 — (Röte, Röt) DM. Laupheim **1**, 144. 146. **5**, 60.
 — (Rota, Rote) DM. Lentkirch, ehem. Prämonstr.-Kloster (Mönchs-, Münchroth) **1**, 72. 124. 126. 142 f. **2**, 148. 232. 234. **4**, 159. 161 f. 164. 171. 191. 202. **5**, 10. 53 55. 62 ff. **9**, 20. 86. **12**, 308. **18**, 233 ff. **22**, 303; — Verzeichniss der Abte **18**, 239 f.; vgl. dazu: Otene (1171) **4**, 159; Konrad III. Ermann (1501—20), Konrad IV. Ermann (1533—43) und Martin Ermann (1560—89) **2**, 118.
 — Konrad von, Propst von Marchthal (bis 1367) **18**, 232.
 — (Rota) St. Luzern, Bez. Entree **1**, 170. 242 f.
 — Frz. Rut., Pfarrer von Metisch († penf. 1860) **17**, 46; Georg, Pfarrer von Rauenberg († 1850) **17**, 14; Geo. Chph., Glockengießer in Mainz (1718) **13**, 56; Joh. Gangolf, Pfarrer von Hedfeld († 1835) **16**, 307; Matthäus, Beichtiger des Klosters Eggbach (1552) **9**, 258; Birmin (Bernh.), Mönchventual in St. Blasien, j. 1809 Pfarrer von Willendorf († 1841) **12**, 242. **16**, 326; Rogatus, Prior der Aug.-Eremiten in Konstanz († 1719) **13**, 304; — j. a. Rot.
 — von Schredenstein: Hans, Landvogt i. d. Landgrafschaft Fürstentum (1548) **2**, 10; Paulus, Mapuziner

- in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368;
— Frhr. Karl Heinrich, Dr., Archiv-
Vorstand in Donaueschingen, später
Archiv-Direktor in Karlsruhe (†
penj. 1894) **21**, 323.
- Rothach, Winibald, Abt von Reun
(1746—57, † 85) **18**, 265.
- Rothans, Vor. Frz., Kanonikus zu
St. Hippolyt in Niederöstr. und
Pfarrer von Gernsbach (1701) **14**,
193.
- Rothausen, ehem. Gist-Franenkf.
i. d. Schweiz **5**, 318, 346.
- Rothblez, Stephan, Propst zu Nel-
singen u. Wislifen (1497—1523)
9, 364; — f. a. Rotplek.
- Röthenbach (Röten, Rotenbach)
in bayr. Schwaben **1**, 119 f. 160.
5, 23.
— (Rötebach) St. Bern, Bez. Sig-
nan **1**, 183 f.
- Rothenberg, M. von, Propst des
Kollegiatstiftes zu Baden (1751),
Dikt. **23**, 33 f.
- Röthenberg (Rötenberg) DM.
Oberndorf **1**, 37, 41. **12**, 5. 20.
32 f. 35.
- Rothenburg ob der Tauber, Bayern,
Mittelfranken: Bauernkrieg
(1525) **25**, 172; Jakobikirche **23**,
161; Rathaus **13**, 112.
— Graf Rüdiger (um 1050); Söhne:
Burkhard, Heinrich, Rüdiger und
Einhard, Bischof von Würzburg
(1088—1104) **17**, 217 f.
— St. Luzern **1**, 235.
- Rothenfels, M. Raßatt **11**, 52.
12, 68. **16**, 51 ff. **27**, 261.
— (in Bayern, Unterfranken), Albert
von (1235) **25**, 156.
- Rothensachen im Sigmaringischen
12, 171, 173, 185.
- Röthenjeer, Joh. Friedr. Ludw.,
Kanonikus in Speier, später Mitgl.
d. bad. Kirchenkommission, f. 1804
Oberpfarrer in Karlsruhe, f. 1811
Dir. d. bish. Ordinariats in Bruch-
sal (bis 1827, † 35), theol. Schriftst.
13, 18 f. **16**, 307. **17**, 113.
- Rothenstein f. Rotenstein.
- Rothensmümmern, DM. Enß **1**,
41. **6**, 68.
- Rothfelden, DM. Ragold **1**, 53.
56.
- Rothhensler, Ulrich, Abt von
Zwiefalten († 1699) **19**, 247.
- Röthlen, DM. Ellwangen **17**, 206.
208, 212.
- Rothmund: Anton, Pfarrer von
Denkingen († 1830) **16**, 287. **23**,
302; Joh., Propst von Schaffensried
(1420—38) **18**, 246.
- Rothreis, M. Überlingen **21**, 288.
- Röthjeer (Rötz) DM. Wangen **5**,
16, 19. **7**, 203 243, 259. **17**, 262.
22, 166. **27**, 90.
- Rothwajier, M. Neustadt **4**, 66.
- Rothweil (Rotwil), Ober- u. Nieder-,
am Kaiserstuhl, M. Breisach **4**, 36.
5, 142. **6**, 164. **9**, 132. **138**, **10**,
73. **11**, 286. 324. **13**, 22. 271.
26, 248. **27**, 268.
- Rothweiler: Frz. Ant., Pfarrer
von Ebnet († 1877) **4**, 84. **17**, 111;
Joh. Mich., Kaplan in Meßkirch (†
1831) **16**, 291.
- Rotinbahr (= ?) im Argengau
9, 46 ff.
- Roetinbach, M. Rheinau gehörig
16, 233.
- Rottkopf, Erhard, Abt von St.
Märgen (1474—1502) **2**, 244. 248 ff.
- Roto, Johann u. Berthold (1357)
10, 325.
- Rotplek, Ulrich, Dr. decret. und
Kaplan a. d. Pfarrkirche in Freiburg
(1494) **22**, 277 f.; — f. a. Rothblez.
- Rotstein, Heinrich (1306) **10**, 322.
- Rott: Georg, Dominik.-Prior und
Prof. d. Theol. in Freiburg i. B.
(† 1490) **16**, 22; Mourad, Propst
zu Klingnan (1392—93) **9**, 362;
Ludwig, prot. Pfarrer in Diers-
burg (1839—66) **14**, 230; — f. a.
Rot.
- Rötteln (Röteln) M. Lörrach **1**,
199 f. **5**, 125. **6**, 186. 198. 207.
209.
— Herren von (Rotenleim, Röteln-
lain) **2**, 218. **5**, 131 f.; Dietrich
(1139) **10**, 77. **15**, 150. 152. 158;
Lütold und Otto (1272) **5**, 132;
Lütold, Domherr in Basel (1259,
† 1316), der Letzte f. Stammes **1**,
199. 201; — f. a. Hachberg, Mark-
grafen von.
— (Röteln) M. Waldshut **10**,
328. **11**, 313.
- Rottenacker (Otachers-, Otens-
achershovin; Rotenacker) DM.
Ehingen **4**, 163. 203 f. **10**, 76. **19**,
188. 230. 235. **20**, 288.
- Rottenberg, Anna Maria Josepha
von, aus Würzburg, Priorin von
St. Katharinenthal (1712—38) **11**,
20 f. 317 f.

Röttenberg, Herren von, in Raddolzell **9**, 351.

Rottenburg (Rotenburg) am Neckar, Oberamtsstadt **1**, 61. **4**, 16 ff. **5**, 322. **10**, 278. **11**, 209. **14**, 51. **17**, 228 ff. 231 f. 304. **19**, 235. **21**, 310. **26**, 72. 74. 79; — Dominikanerinnen **13**, 209; Franziskanerinnen **22**, 202; Jesuiten **2**, 153; Kapuziner **2**, 262. **18**, 169. 185; Karmeliter **22**, 208; — f. a. Ehingen u. Eilschen.

— Bistum: erster Bischof, Joh. Bapt. v. Keller (1828—45) **16**, 340; — zur Geschichte der Orden in der Diözese R. **16**, 239 ff. **17**, 197 ff. **18**, 219 ff. **19**, 215 ff. — [?] Dietrich von (16. Jh.) **25**, 173.

Rottenburger, Gregor, kaiserl. Hohenzollern'scher Hofkaplan, dann Dekan und Stadtpfarrer von Gaiersloch († 1725) **13**, 103. 107.

Rottenhäusler, Placidus, Konventual in Petershausen u. Propst zu Klingenzell († 1669) **14**, 293.

Rottenmünster (richtig: Rotenm., da lat. Rubicum s. Rubrum Monasterium, vgl. **6**, 35 f.), auch Marienthal gen., ehemal. Eist.-Frauenkl. im Orl. Rottweil **1**, 35. **6**, 27 ff. **9**, 89. 132. **10**, 231. **11**, 161. 183. 191; zu den **6**, 37 ff. genannten Abtissinnen vgl.: Maria Wiliburgis Frei (1687—1725) **10**, 232.

Rottenstein zu Saleck, Anna von, Abtissin des Kl. Wald (1528—57) **12**, 174. 177 f.

Rottenstein, Jörg von, Dekan in Mempten (1500) **23**, 296.

Röttingen in Bayern, Unterfranken **25**, 167.

Rottler, Berthold, Konventual in St. Blasien, seit 1784 Prof. d. hist. Hilfswiss. in Freiburg, seit 1793 Propst zu Klingnau, f. 1801 Fürst-abt von St. Blasien (bis 1807, † 26) **8**, 174 f. 228. **9**, 364. **12**, 237.

Röttlin, Siegm., Reformator von Lindau († 1526) **20**, 229 f.

Rottweil (richtig: Rotweil, vgl. **6**, 36; alt: Rotwil) a. N., Oberamtsstadt **1**, 35. 41. **4**, 13 ff. **6**, 32 f. 37. 38 ff. 41 ff. 44. 46 f. 49 ff. 53 ff. 56 ff. 59 ff. 62. 64. 66 ff. 69 ff. **9**, 7. 12. 129. 132. **10**, 112. 278. **11**, 148. 184. 196 f. 199. **12**, 4 ff. 7.

18 f. 21 f. 28 ff. 31 ff. 34 ff. **13**, 240. **15**, 224. **26**, 18 ff.; — Hofgericht **1**, 444. **4**, 120. **11**, 185; Reformation **9**, 154. **10**, 105 f.; Schlacht (1643) **13**, 230; — Augustiner-Eremiten **13**, 302; Benediktiner **14**, 19; Bruderschaft b. d. hl. Kreuze **11**, 204; Dominikaner **13**, 209. **22**, 186; Dominikanerinnen zu St. Ursula **22**, 192; Geugenbacher Hof **20**, 270; Jesuiten **2**, 153; Johanniterkommende **4**, 16. **13**, 103. **17**, 204; Kapuziner **18**, 199; Priesterpräsenz, später Chorherrenstift **17**, 236 f.; — zur Geschichte des Landkapitels R. **12**, 1 ff. — Herren von: Gottfried (12. Jh.) **15**, 150 f.; Albrecht, gen. Scirbin (um 1200) **15**, 174; Waldeemar (1275) **1**, 27; Bernhard (1299) **11**, 174.

Rotulus Sanpetrinus (Anfg. 13. Jh.) **15**, 133 ff.

Rotwil f. Rothweil u. Rottweil.

Rötz f. Rötthce.

Röthnhn (Abgabe) **18**, 133.

Roginger, Barthol., Pfarrer von Scherzingen († 1830) **16**, 287.

Roudilinchovin f. Riedlingen.

Rouen: Synode (1072) **6**, 166; Brüder des Todes **14**, 210.

Rouffean **8**, 205.

Rubacher (Rugaker) bei Homberg, N. Ueberlingen **9**, 62. **12**, 305; Dominik.-Franzenkloster **5**, 42 f. **12**, 303 ff. **21**, 287 f. 290 ff. 293. 295; Wallfahrt zur hl. Ottilie **21**, 298 ff.

Rubentur, Berthold, zu Waltersweiler (1407) **2**, 326.

Rubiaca f. Rujach.

Ruch: Evermodus (Karl Mlos), Konventual in Allerheiligen und Pfarrer von Oetfisch († 1813) **3**, 176. **12**, 234; Leonard, Kaplan in Waldfisch († 1547) **3**, 157.

Ruchelnheim, abgeg. Ort im N. Offenbürg **25**, 208.

Ruchenberg, N. von, Donherr in Konstanz (1561) **8**, 95.

Rüch(i)s(ch)owe f. Riegsau.

Ruchistock, miles de (um 1258)

15, 230.

Ruchsen (Rugheim) N. Adelsheim **25**, 160 f.

Rüd, Joseph, Pfarrer von Gerlachshausen († 1872) **17**, 94.

Rüdert, Geo. Karl, Pfarrer von Müdnigheim († 1867) **17**, 76.

Rüde j. Rued.
 Rüdel, Mich., Pfarrer von Forst
 († 1830) **16**, 287.
 Rüdelsheim, Johs. von, Domherr
 in Speier († 1333) **19**, 213.
 Rüdelsicon j. Riedlingen.
 Rüdenz [Mt. Schwaben], Junker R.
 von, zu Obergirsberg (um 1650)
7, 262; — j. a. Würz a. R.
 Rüdersbach j. Rittersbach.
 Rüderswil, Mt. Bern **1**, 177. 180.
 Rüdger (Rügger), Rit., Abt von
 Rheinan (1466–78) **12**, 257. 283.
 Rüdhard, alemann. Graf, aus dem
 Geschlechte der Welfen, Gründer
 der Mönster Gengenbach u. Schwar-
 zach (8. Zh.) **3**, 434. **8**. 12 f. **9**,
 63. **11**, 30. **12**, 246. **13**, 29. 267.
16, 159 f. **20**, 143.
 — Mönch in Hirau (9. Zh.) **3**, 345.
 — Kaspar, S. J., Prof. der Theol.
 in Freiburg (1630) **4**, 70. **27**, 309.
 Rudi, Johs., Pfarrer von Homberg
 u. Ueberlingen (1450) **21**, 290.
 Rüdlingen, Mt. Schaffhausen **16**,
 233.
 — j. a. Riedlingen.
 Rüdloff, Frz. Ant., Pfarrer von
 Langenbrücken († 1848) **17**, 7.
 Rüdmann, Peter, Pfr. von Weil-
 heim († 1850) **17**, 14.
 Rüdmersbach, Mt. Neuenbürg
27, 267 [nicht: Dtmerspach].
 Rudolf, Schüler und Biograph des
 Rabanus Maurus (9. Zh.) **3**, 340 f.
 345.
 — R., Kaplan in Ottersweier (1506)
15, 87; R., Dekan des Kapitels
 Naigerloch und Pfr. von Bieringen
 (1. Hälfte 16. Zh.) **13**, 107.
 — Wendelin, fürstberg. Landvogt
 zum Heiligenberg (um 1600); Anna,
 Meisterin des Klosters Gorheim (†
 1606); Hans, Dekan des Kapitels
 Weiskirch und Pfarrer von Sig-
 maringen (17. Zh.) **15**, 23.
 Rudolfesriedt j. Ruffenried.
 Rudolfingen, Mt. Zürich **11**, 314.
318. **16**, 234.
 Rudolph, Heinrich, Bilar in Freu-
 denberg († 1862) **17**, 57.
 Rüd, Adelsgeschlecht **13**, 32 f. 46;
 Wipert der Jüngere R. von Rüd-
 enau-Wödingheim, Vogt d. Hochstiftes
 Mainz in Buchen (1309) **13**, 34;
 Eberhard R. von Collenberg, Abt
 von Amorbach (1318–41) **13**, 33;
 Diether (1333) **25**, 160; R. R. von

Wödingheim († vor 1364) <Agnes
 von Rosenberg> **25**, 161; Anna
 <Wilgerin, † vor 1419> **13**, 66;
 Wilhelm (1431), Weiprecht (1440)
13, 61; Hans R. von Wödingheim
 (1448) **13**, 61; Anna R. von Col-
 lenberg (2. Hälfte 15. Zh.) <Rich.
 von Rosenberg> **25**, 185; Eber-
 hard R. von Collenberg, Hofmstr.
 u. Rat des Erzbischofs von Mainz
 (1544. 61) **25**, 185; Sebast. R. v.
 Collenberg, Oberamtmann zu Lan-
 derbischofsheim (1554) **23**, 172;
 Gerhard R. v. Wödingheim <Maria
 Kleopha von Rosenberg, † 1556>
25, 173; R. R. von Eubigheim
 (1. Hälfte 17. Zh.) <Joh. Phil. d.
 Jüngere von Dienheim> **25**, 186.
 Rued (Rüde) Mt. Argau **1**, 237.
 Ruef: Joh. Kasp., Prof. d. Kirchen-
 rechts in Freiburg (penf. 1820, †
 25) **8**, 209. **10**, 283. 308. **23**,
 117 f.; R., Prof. am Gymn. in
 Freiburg (ca. 1775) **8**, 228; — j. a.
 Ruff.
 Rueff, Bonifaz, Konventual in Beuron,
 später Kaplan in Ehningen († penf.
 1833) **12**, 235. **16**, 299; — j. a.
 Ruff.
 Rüegeringen, urpr. Pfarrkirche
 von Rothenburg, Mt. Luzern **1**,
 234 f.
 Rüeggisberg j. Rotgersberg.
 Rüeggau (Rüchischowe, Rüch-
 owe) Mt. Bern **1**, 180.
 Ruelfingen oder Ruolfingen im
 Sigmaringischen **1**, 105. 107. **16**,
 329.
 Ruess, Wilhelm von, Vogt u. Amt-
 mann zu Rellenburg (1469) **27**,
 195.
 Ruf: Augustin, Dekan des Stiftes
 Ehningen (1779–90, † 1813) **13**,
 244; Celestin, Konvent. in Schwar-
 zach und Kaplan in Moos (1769)
22, 139; Jakob, Abt von Krenz-
 lingen (1801–31) **9**, 288. 310;
 Melchior, Abt von Königsbrunn (†
 1539) **26**, 306; Paulus, Land-
 escher Vormund (um 1600) **4**, 68.
 70; — j. a. Ruef.
 Rubach (Rubica) im Oberelsaß **11**,
 164. **16**, 233; Franziskaner **7**,
 313.
 Rüfenacht, Mt. Bern **21**, 201.
 Ruff: Jakob, Propst von Ehingen
 (bis 1497) **17**, 231; Karl Hubert,
 Pfarrer von Biethingen, seit 1877

- von Hohenthengen († 1879) **20**, 9;
— f. a. Rüeff.
- Rüff i. Rüff.
- Ruffelmann, Joh. Geo, Propst
zu Klingnau (1601—02) **9**, 363.
- Rüfflin i. Rüfflin.
- Rufina, hl. **22**, 50 f.
- Rugaker f. Rubader.
- Rüger, J. Jak., Münsterpfarrer zu
Schaffhausen († 1606), Chronist **6**,
246.
- Rügger f. Rugder.
- Rüggerichte: in Bühl **11**, 120;
im Schwarzsachischen **20**, 156 f.
- Rugheim f. Ruchjen.
- Ruhstat, Hartwigus de (12. Jh.)
15, 145. 178 (wo der Ort für
„Neustadt“ im Dtl. Göppingen ge-
halten wird).
- Ruhjel (Rufjel): Peter von, Ober-
amtmanu des Klosters Ochsenhausen
(1460) **18**, 281; Rich. [von], Abt
von Ochsenhausen (bis 1468, † 69)
18, 289.
- Ruhstetten (Ruschriedt) im Sig-
maringischen **12**, 172. 176.
- Ruith (Rüte, Rüt) Dtl. Stuttgart
1, 80. 82. **26**, 130. 133.
- Ruit i. Reute.
- Rulinkhofen, abgeg. Ort bei
Herrenzimmern, Dtl. Rottweil **11**,
149.
- Ruman(ne)shorn f. Romaushorn.
- Rumelshausen, erst Kl. Ochsen-
hausen, dann Kloster Ottebeuren
gehörig **18**, 283.
- Rumesperg f. Burgau.
- Rümlang (Rümelanch) St. Zürich
1, 228 f.
— Herren von **10**, 329. **12**, 284;
Ulrich (1407. 54) **21**, 169. 187;
Johs., Mönch in Rheinau (1411.
43) **12**, 284; Heinrich (1. Hälfte
15. Jh.) **11**, 241.
- Rümligen (Rivmmelingen, St.
Bern), Herren von: Lütold (2.
Hälfte 11. Jh.) <Guta> **10**, 146;
Lütold (12. Jh.) **15**, 160. 178.
- Rümmelin, Joh., Amtmann zu
Kenzingen (um 1600) **7**, 41.
- Rümmingen, M. Vörrach **26**, 248.
- Rumoltshusen f. Rommels-
hausen.
- Rumpelmette **19**, 125.
- Rumpf, Gräfin Maria Cäcilia von,
Vorsteherin des Franziskanerinnen-
Kl. in Pfullendorf (1774) **26**, 314.
- Rumpfen, M. Buchen **13**, 48. 57.
- Rumshard, Bald bei Hedlingen
im Breisgau **14**, 119.
- Runach (= Reinach?): quidam
liber homo de R., nomine Hecil,
begütert in Haslach bei Freiburg
<Töta> filius: Erlewinus (12.
Jh.) **15**, 148. 178.
- Rünseel, Ouelia von, Klosterfrau
in Waldbach (um 1390) **3**, 142.
- Runsthall, abgeg. Ort b. Bellingen
11, 154. 156 f.; — vgl. Rimsfall.
— Erenfridus de Rundistal (12.
Jh.) **15**, 143. 178; Conradus de
Röndistal (12. Jh.) **15**, 152. 178.
- Rungenberger, Hans, Bürger in
Biberach (1385) **2**, 99.
- Ruolfingen f. Ruelfingen.
- Rüsch, Matthias Jakob, Dr. jur.,
freier Landrichter in Ober- und
Niederösterreich (1667) **3**, 93.
- Ruozelinswillare f. Riedets-
weiler.
- Rup, Hans, Pfarrer von Bühl (seit
1528) **27**, 257.
- Rupert, hl. von Salzburg **11**,
251 f.
— oder Ruperti, Johs., Abt von
Zwiefalten (1393—98) **19**, 246. **26**,
139.
- Rupp, R., Administrator des Kl.
Schönen (i. 1519) **9**, 137.
- Rüpplin, Adelsgeschlecht, aus Frauen-
feld stammend **10**, 242. **14**, 3;
Kl., Konventual in Rheinau (1553.
70) **14**, 3; Sigismund, Prior in
Rheinau († 1572) **14**, 4; — Frhr.
August, Dr., Pfarrer von Ludwigshafen,
seit 1894 Stadtpfarrer von
Heberlingen **24**, 302.
- Rüppur (Rietbur, -pur, Rippurch)
M. Karlsruhe **12**, 91. 93. 100.
102 f. 113.
— Herren von **10**, 201. **12**, 119;
Arnold, gen. Pfau (1337) **11**, 52;
Heinhard, gen. Pfau, Pfarrer
von Detigheim (1360) **11**, 52.
- Rüppurer See, ehemal. See **12**,
87.
- Ruprecht, Joh., Propst von Güter-
stein (1429—34) **26**, 146 f.
- Ruprechtsbrud, Dtl. Ravensburg
9, 80.
- Rusa f. Reuß.
- Rüschegg (St. Bern), Herren von
10, 242.
- Ruschewile f. Ruswil.
- Ruschriedt f. Ruhstetten.

Rüschweiler, M. Pfundersdorf **9**, 76.
 Rusconi, Bernh., Abt von Rheinau
 (1744—53), *Hist.* **9**, 20. **11**, 6. 15.
12, 258. **14**, 35.
 Rüssegg s. Rüssegg.
 Rüssel, Mtl., Kirchenspflieger in Offen-
 burg (1455) **2**, 338; — vgl. Rüsse.
 Rusenberg (Rosseberch) OA.
 Ehingen **4**, 169. 204 f.
 Rüssel s. Rüssel.
 Rüsinger, Joh. Jak., Abt von
 Pfäfers (um 1520); dessen Bruder:
 Georg, Konventual in Rheinau, seit
 1520 in Pfäfers († 1540) **12**, 287.
 Rüsse s. Rüsse.
 Rüssel (abgeg. Burg bei Kanzach,
 OA. Niedlingen), Anna v., Äbtissin
 von Buchau († 1402) **17**, 241.
 243.
 Rüsselhausen, OA. Mergentheim
25, 184.
 Rüssen im Salemschen (1799) **18**,
 61 ff. **25**, 65 ff.
 Rüssenried (Rudolfesriedt), Ober-
 und Unter-, OA. Tettnang **9**, 81.
 83.
 Rüsselheim, A. Karlsruhe **27**, 264.
 Rüssi (Ryßi), Nintan, Konventual in
 Rheinau u. Pfarrer von Schwarzach
 († 1690) **14**, 20. **22**, 67.
 Rüssikon, St. Zürich **1**, 225 f.
 Rüst, M. Ettenheim **3**, 180. 184. **6**,
 151. **14**, 279. **15**, 223; Anlage
16, 13.
 Rüstler, Joh. Bapt., Konventual
 in Schuttern (1790) **3**, 175.
 Ruswil (Ruschwile) St. Luzern
1, 242 f. **9**, 11.
 Rüt, Rüte s. Rütli.
 Rutelingen s. Reutlingendorf.
 Rütelingen s. Reutlingen und
 Niedlingen.

Ruth, Werner, Abt von Weissenau
 (bis 1391) **18**, 253.
 Ruthelin, Graf im Unterelsaß (815)
13, 267. **20**, 144.
 Ruthelun s. Rütteln.
 Rütli s. Reute.
 Rütli s. Rütli.
 Ruti (= ?) **9**, 81.
 — s. Reute, Reute-Fronhofen,
 Reuthe.
 Rütli (Rivti) St. Bern, Bez. Bären
1, 185 f.
 — bei Kirchberg, St. Bern, Bez.
 Burgdorf **1**, 178.
 — (Rütli, Rivti) St. Zürich, Bez.
 Hinwil; Prämonstr.-Kloster **1**, 162.
 175. 181. 183. 226 f.
 — Berthold von, Propst des Kol-
 legiatstiftes Solothurn (1265—98)
1, 181 ff. 184.
 — Ober-, St. Zürich, Bez. Bülach
1, 227 f.
 — Ober- und Unter-, (Rivti), St.
 Margau, Bez. Muri **1**, 234 f.
 — s. a. Reute, Reuthe, Reuthin,
 Reutlin.
 Rutin s. Reuthe.
 Rütlingen s. Reutlingen.
 Rüttschlin, Joh. Geo., Pfarrer von
 Staufen (1719) **14**, 291.
 Rüttschmann: Anton, Pfarrer von
 Reibshelm († 1876) **17**, 107; Johs.,
 Pfarrer von Gailingen († 1882)
20, 19.
 Rütthalde s. Reutenhalden.
 Rüttelun s. Rütteln.
 Rützenhusen [?], der von (1440)
8, 62.
 rüweren s. Reuerinnen.
 Ruxingen s. Rixingen.
 Ruzunne s. Rhäzüns.

S.

Saal: Joh. Bapt. (Heinr.), Kon-
 ventual in St. Trudpert, s. 1811
 Pfarrer von Dünkel († penf. 1833)
13, 271. **16**, 300; M., Konventual
 in St. Blasien († 1740) **8**, 161.
 — Herren von, s. Heppenheim.
 Saar, Anton, Prof. i. d. kath.-theol.
 Fak. in Heidelberg, s. 1807 Prof.
 d. franz. Sprache das. **10**, 295. 302.
 Saas: Gregor, Konvt. in Schuttern
 (1780. 90) **3**, 175. **20**, 127; Jde-
 jons, Konventual in Gengenbach,

dann Pfarrer von Jehenheim (†
 1817) **6**, 314. **12**, 249.
 Sacherer, Joh., Dominik.-Prior u.
 Prof. d. Theol. in Freiburg i. B.
 († 1540) **16**, 22.
 Sachß: Joh. Bapt., Dr. theol.,
 Konventual in Schwarzach u. Kaplan
 in Moos (1771. 75) **22**, 139;
 Konrad, von Sulgen, päpstl. u. kaiserl.
 Notar (1395) **2**, 109; Joh. Chph.,
 Gymn.-Prof. in Karlsruhe, *Hist.*
 (um 1750) **13**, 11; — s. a. Sagß.

Sachjen (Sahse) St. Obwalden **1**, 229. 231. **7**, 224.

Sachjen, Herzoge von: [Welfen:] Heinrich der Stolze († 1139) **14**, 85; Heinrich [der Löwe] (1162. 94) **2**, 386. **9**, 86; Heinrich der Schöne, auch Pfalzgraf bei Rhein († vor 1227) **12**, 91; dessen Tochter: Irmenegard († 1260) <Markgraf Hermann V. von Baden> **12**, 91. **26**, 339 f.; — [Askanier:] Rudolf (1357) **8**, 371; Ludwig (1414) **7**, 143; — [Wettiner:] Joh. Friedr. der Mittlere, Herzog zu S., Landgr. zu Thüringen (1561) **25**, 174; Clemens Wenceslaus, Herzog zu S., Kurfürst von Trier (1768—1803) **17**, 217.

— Saanenburg, Herzoge von: Joh., Bischof von Hildesheim (bis 1527) **3**, 10; Zul. Frz. (1660. 71) <Maria Beniana, 1674> **23**, 16; Tochter: Franziska Sibylla Augusta <Markgraf Ludwig Wilh. von Baden-Baden, † 1707> **20**, 73. **23**, 16 ff. 30.

Sachsenflur, A. Lanberbischofsheim **25**, 153. 168. 170. 174. 176. 178. 182. 184. 189.

— Herren von: Gebrüder Gerwig, Heinrich und Götz (1296) **25**, 157. 183; Konrad und Götz (beide 1342) **25**, 158; Kunz u. Hans, gen. die Eber (1368) **25**, 158.

Sachjengang, Matharina Lucia Bertholdis von († 1721) <Frhr. Leop. Heinr. v. Garuier, † 1720> **18**, 125.

Sachsenhausen, A. Wertheim **2**, 55.

Sachsenheim (Groß, DM. Baihingen), Herren von: Heinrich, Chorberr in Sindelfingen (1275) **1**, 61. 63; Johs. (1422) **25**, 210; Kaspar (1440) **8**, 63.

Sachsenweiler, DM. Nagold **26**, 81. 89.

Sachbrüder **2**, 239.

Sädingen (Sech., Seck., Segg.; lat. Seconia) bad. Untsstadt **1**, 199 f. 212. **3**, 296. 303. **4**, 33. **5**, 309. **8**, 43. **9**, 138. **16**, 182; Schlacht (925) **8**, 112; St. Fridolinsekt **21**, 248; St. Fridolinsekt (für adeliche Damen) **1**, 163. 174 ff. 192. **3**, 294. **8**, 168. 236. **9**, 132. **11**, 23. **12**, 200. **17**, 68. **22**, 177. **25**, 199; Abtissinnen: Agnes von

Brandis (1335, † vor 1356) **10**, 15. **25**, 199; Elisabeth v. Bußnang (14. Jh.?) **3**, 121; Gräfin Agnes v. Sulz (1463) **15**, 304; Elisabeth v. Falkenstein (bis 1502) **9**, 132; Anna v. Falkenstein (i. 1502) **9**, 132; Maria Josepha (1735) **21**, 225; Maria Anna von Hornstein (1789) **11**, 23; — Kapuzinerinnen: Kl. **22**, 203; Kollegiatstift zum hl. Fridolin u. Hilarius **22**, 173; Spital **13**, 251.

— Ober-, A. Sädingen **9**, 12. 24.

Sadirlinswiler j. Seberliß.

Safferling, Joh. Karl, Wilar in Walldürn († 1866) **17**, 71.

Sagan, Herzoge von: Heinrich (1357) **8**, 371; A. (1686) <Markgräfin Maria Anna Wilhelmina v. Baden> **23**, 16.

Sagen: des Händfeldes **2**, 123; aus dem Schwarzsachischen **20**, 196; betr. die Brunnenschale in St. Ulrich bei Staufen **14**, 138 f.

Säger, Barnabas, Kaplaneiverweser in Böhlingen († 1860) **17**, 46; — j. a. Serrarius u. Seger.

Sagittari, Edmund, Konventual in Ehenbach († 1653 in Jüersdorf), Komponist **5**, 264 f. 347. **6**, 122.

Sagittarius (Schük), Joh., Abt von Weissenau (bis 1483) **18**, 254.

Sahlenbach (Salobah) A. Pfaffen-dorf **7**, 269. **9**, 93. **12**, 172.

Sahspach j. Sasbach.

Saig (Secka, Segge, Seg) A. Kienstadt **1**, 187. 193.

Sailer, Sebast., Konventual in Marchthal und Cooperator in Seckirch (1745—47), Kanzleibuch und Dichter **2**, 121. 125 f. 149. 182.

Sailigunstat j. Sylvensthal.

Sakramentarien **3**, 268; Sakramentar von St. Blasien **2**, 426 f.; Sakramentar des Papstes Gregor **3**, 373 [verdruckt in 375]. **8**, 276. **20**, 317.

Sakramente, von Exkommunicierten gespendet **1**, 375. 377.

Säkularisation der geistlichen Stände in Deutschland (1802) **15**, 105.

Salach (Salbach) DM. Göppingen **1**, 98. 101.

Salati, Heinrich, Abt von St. Peter (1390—92) **13**, 290. **14**, 88.

Salbach, Henricus de (um 1200) **16**, 248; — j. a. Selbach.

Sälberingen f. Salmenbingen.

Salbücher (Grundbücher) **20**, 144.
Salbern, Herren von (1521) **3**, 10.

Salem (Salemanneswilare, Salmanswiler, Salmenschweil; — zur Ableitg vgl. **3**, 311 u. **9**, 82) A. Überlingen, ehem. Cist.-Kloster **1**, 138 ff. 172. 175. 215. **2**, 138 ff. 143. 179. **3**, 110. 311. 314 f. **4**, 14 f. 31. 207. **5**, 47. 111. 167. 265. **6**, 30. 54. 219 ff. **7**, 210. 226 f. 251. **9**, 16. 71. 82. 257. 260. 328. **10**, 230. 249 f. **11**, 160. 227. 234. **12**, 175. 177. **13**, 258 ff. **15**, 101 ff. 236. **16**, 148. **18**, 21 ff. **25**, 1 ff.; — Besitz **1**, 24 f. 34. 109. 112. 131. 140. 161. **2**, 68 f. 71. 76. 79. **3**, 39. 57. 82. 117 ff. **4**, 207. **5**, 39. 44. 46. 48. 58. **6**, 66. **7**, 249. **9**, 82. 84 ff. 87 ff. 90 ff. 93. 241 f. 266. **10**, 230 f. **11**, 153 f. 156 f. 159. 161 f. 166. 172. 178 f. 228 f. 234 f. **15**, 9. 29. 117 f. (zur Zeit der Aufhebung). 298. **19**, 86. 280. 297. **20**, 223 ff. 249 ff. 254. **21**, 288. **22**, 291 f. 309. 315. **23**, 289 f. 293 f. 297 f. 304. 309 ff. 312 ff. 315. 318. **24**, 291. 293. **26**, 196 f. **27**, 150; — Abte: erster Abt, Frowin (j. 1137. 46) **2**, 143. **3**, 281 f. 290. 311. **10**, 230. **13**, 258; Graf Eberhard (I.) v. Mohr-dorf (1191—1241) **1**, 108. **2**, 143. **9**, 90. **10**, 230. **11**, 153 f. **12**, 170; Berthold I. von Urach (1241 bis 42) **15**, 228; Eberhard II. (ca. 1260) **3**, 50; Ulrich Gräter (1277) **11**, 230; Ulrich v. Seelfingen († 1311) **1**, 104. 191. 193. 211 f. **12**, 170; Konrad v. Enßlingen (1311 bis 37) **1**, 104. **7**, 297. **10**, 230; Berthold II. (1358—73) **3**, 69 f. **7**, 297. **10**, 230. **23**, 312; Wilhelm (1390) **5**, 48. **7**, 295; Jobodus I. (1395—1417) **26**, 196; Georg Münch (1454, † 59) **7**, 293. **23**, 315; Johann (1498) **9**, 129; Jos (1525) **9**, 261 f.; Amanbus (1534) **23**, 297; Georg (1560. 72) **5**, 182. **8**, 100. **22**, 152. **23**, 298; Thomas (1617. 50) **2**, 179. **6**, 29; Stephan Jung (1698—1725) **2**, 139. 142. **3**, 172. **10**, 230. **11**, 235; Konstantin Müller (j. 1726) **2**, 142 f.; Anselm II. (1744—78) **2**, 144 f. 148. 179. **6**, 230. **12**, 175; Robert II. Schlecht (1778—1802) **2**, 144.

147. **6**, 230. **11**, 236. **15**, 103. **18**, 72. 108. 117; Kaspar Dechäle (1802—04) **2**, 147. **6**, 229. **13**, 259. **15**, 104 f. 117.

Salenstein, St. Thurgau **11**, 310. **21**, 318.

— Herren von **11**, 20; Konrad (1260) **11**, 314; Gebrüder N. und N. (1. Hälfte 14. Jh.) **6**, 280. — j. a. Harzer von S., u. Salwnstein.

Salejanerinnen **10**, 241.

Salgericht (d. i. Herrengericht) **20**, 155. **22**, 105.

Salhach f. Salach.

Sälfinger, Joseph, Pfarrer von Bühl, A. Offenburg († 1849) **17**, 11.

Sallente (leibeigene Klosterbauern) **2**, 228. 232.

Sallwürk, N. von, Oberamtmanndes St. Wald (18. Jh.) **12**, 76.

Salm, Grafen von: Otto (1125) **9**, 304; N. (1440) **8**, 62; Johann (1543, † vor 1549) <Eudovica v. Stainville> **16**, 198. 200. 202; dessen Sohn: Anton, Koadjutor des Abtes von Gengenbach (1554) **16**, 199 ff.; — Heinrich (1. Hälfte 16. Jh.) **16**, 199; Hermann, bishöfl. Straßburger Statthalter in Zubern (1634) **14**, 151; — Karl von S.-Neuburg (1660) <Palzgräfin Elisabeth Bernhardsine von Tübingen> **18**, 124.

Salmann (fidei commissarius) **12**, 188.

Salmen, Nik., Bürger in Offenburg (1309) **2**, 294.

Salmenbingen (Sälberingen) im Sigmaringischen **1**, 83. 85.

Salmjach (Salomonisach, Salmesa) St. Thurgau **1**, 165. 213. 215. 243. 245. **8**, 16.

Salobach f. Sahlbach.

Salomon, hl. († 920), f. Rams-wag, Herren von; — Salomonische Glossen **3**, 386.

— Joh. Jak., Pfarrer von Altheim im Linzgau (1722—46) **20**, 239 ff. 246.

Salstetten f. Salzketten.

Sältzli, dictus, de Raucenspurg (1353) **5**, 39.

Salvator, St., Kloster, f. Schaffhausen.

salveguardia, Wortbedeutg. **9**, 332.

Salve Regina **23**, 23 f. 369.

Salw nstein [Salenstein? — i. d.], Hainricus Habardus de, Domherr in Konstanz (1158) **19**, 298.

Salw irt, Gervas, Pfarrer von Ballrechten (i. 1527) **14**, 289.

Salza, Hermann von, Hochmeister des Deutschen Ordens († 1239) **16**, 242.

Salzburg **1**, 336. **3**, 242; Einsiedler Kapelle **23**, 20; — Augustiner-Eremiten **13**, 302; Benediktiner zu St. Peter **5**, 344; Universität **3**, 171. **4**, 291. **8**, 160 f. 187 f. 213. **21**, 29. **27**, 223.

— erster Bischof von, Rupert (7. Jh.) **11**, 251 f.; Erzbischöfe: Dimeo (1092) **1**, 315–358. 363. 387. **18**, 279; Graf Konrad (I.) v. Abensberg (1106–47) **10**, 240; Eberhard (1222) **4**, 175. **15**, 229; Rudolf v. Hohenep (1284–90) **3**, 42; Konrad IV. (i. 1290) **3**, 42; Matthäus Lang (1519–40) **3**, 5. 7 f. 13; Graf Frz. Ant. von Harrach (1709–27) **8**, 161; [Graf Hieronymus v. Colloredo] (1772 bis 1802) **8**, 377.

— Hermann von, Ritter (1291) **23**, 315.

Salzer, N., bad.-burl. Oberamtmann zu Mülheim (1754. 55) **6**, 214. **8**, 190.

Salzm ann: Kaspar, Konventual in St. Peter und Pfarrvikar in St. Ulrich (1560) **14**, 122; Sebastian, Propst von Wengen (1560–85) **18**, 225.

Salzmei ßer, N., luth. Prediger in Biberach (um 1525) **9**, 150. 178. 229.

Salzstetten (Salst.) DM. Horb **1**, 52.

— Werner von (Anfg. 12. Jh.?) **22**, 184.

Sämelarius, dominus Waltherus (1275) **1**, 128.

sam(e)n ung (Sammlung) = conventus, bef. sororum congregatio **5**, 101. **13**, 132. 153. **14**, 260. **22**, 191 f. 194.

Samhaber: Alex., Dr. theol., Provincial der August.-Eremiten († in Würzburg 1790) **13**, 308; Ant. Ebnard, Pfarrer von Hilzingen, zuletzt von Kollingen († 1882) **20**, 20; Bonaventura, August.-Eremit, Chordirektor in Würzburg († 1799)

13, 309; Cäsarius, Dr. theol., August.-Eremit, Beichtvater des Kurfürsten von Mainz († 1786) **13**, 308.

Sä mlin, Heinrich, Abt von Petershausen (1387–91) **7**, 250.

Sam mletshofen (Sannuwelskoven) DM. Tettnang **9**, 92.

Samson, Bernard, O. Min., Ablassprediger (1519) **4**, 128. **9**, 118.

Samuel, Abt von Lorsch und Bischof von Worms (um 800) **3**, 336 f.

Sanctus Mons i. Heiligenberg.

Sandbach i. Willst.

Sanded, Burg am Untersee im Thurgau **3**, 34. 350. **21**, 318; Deutschordenskommande **10**, 354. **11**, 165.

Sander, Wilh., Verf. e. grammat. Schulbuches (vor der Reformation) **1**, 435.

Sanders, N., Weihbischof von Konstanz (ca. 1522) **4**, 130.

Sandhaas, Jos. Heint. von, Pfr. von Homberg, A. Überlingen (1704 bis 30) **21**, 295 f.

Sandholzer: Friedr., Dr. theol., Kanonikus und Pfarrer zu St. Stephan in Konstanz (1567) **8**, 100. **22**, 150; Jak., Mag., Ökonom des St. Fridolinstitutes in Säckingen (1567) **22**, 177.

Sandweiler (Wira) A. Baden **11**, 117. **13**, 278. **25**, 221 ff. **27**, 268.

Sangetsweiler, Walddistrikt bei Wald im Sigmaringischen **12**, 186.

Sannunwilre, abgeg. Ort bei Willingen **15**, 144. 178.

Sannuwelskoven i. Sammletshofen.

Sapidus (eigtl. Wip), Joh., Dichter († 1561) **3**, 5.

Sarazenen **2**, 144.

Sardica, Konzil (4. Jh.) **1**, 336.

Sargans, St. St. Gallen **4**, 202. **5**, 345.

— (Santgans), Ulrich von, Prior in Salem (1337) **3**, 110.

— i. a. Werdenberg, Grafen von.

Sarkgenmühle (= ?) an der Rottum, DM. Biberach **18**, 279.

Sarnenstorf, St. Margau **1**, 235 f.

Sarnen (Sarnon) St. Obwalben **1**, 229. 231; Benediktinerinnen **9**, 317; Collegium Beati Nicolai **14**, 55.

- Sartor, Urban, Konventual in Marchthal und Cooperator in Seefisch (1748—51 und 52—53) **2**, 126.
- Sartori: Ambrosius, August. Eremit in Freiburg i. B. und Pfarrverweser in Ebnet (1775) **4**, 83; Anselm (Geo. Valentin), Konventual (Bibliothekar) in Ettenheimmünster († 1793), Musikus u. Schriftst. **3**, 180, 183. **15**, 223. **20**, 133; Anton, Defau und Pfarrer von Dwingen († 1731) **13**, 107; (od. Sartorius,) Geo., Abt von Thenenbach (1575 bis 76) **6**, 153. **15**, 235; Jak., Konventual in Neuron und Pfarrer von Trendorf († peni. in Freiburg 1835) **12**, 236. **16**, 307; Joh. Adam, Stadtpfarrer von Rosbach († 1850) **17**, 14; Karl, Pfarrer von Diersburg, j. 1879 von Ottersweier († 1883) **14**, 231. 236. **20**, 23; N., Sekretär d. östr. Landeskommission im Breisgau (1747) **5**, 195; Nik., Fröhnecker in Waldfisch (1517) **3**, 155; Tib., Konventual in Zwiefalten, dann Prof. d. Theol. in Salzburg (1790—95) **19**, 253.
- Sartoris, Joh., Kaplan in Breitenholz (1508) **26**, 177; — j. a. Furer.
- Sartorius: Benediktus, August. Eremit in Würzburg († 1704), Kanzleibuchr. **13**, 303; Geo., S. J., dann Pfarrer von Bühlerthal (1774) **24**, 254; Johs., Pfarrer von Schonach († 1620) **12**, 37; — j. a. Sartori, Geo.
- Sarow, Blasius, Abt von Schuttern (1659—74) **8**, 143 [wo er „Salwei“ genannt wird]. **14**, 165 f.
- Sasbach (Saspach) in der Ortenau, N. Achern **2**, 301. 330 f. **6**, 140. **11**, 70. 88. **13**, 265 ff. **14**, 253. **15**, 46. 55. 71. 79. 81. 87. **19**, 305. **25**, 201 f.; Schlacht (1675) **16**, 180; — Stiftungseinkünfte der St. Hilarius-Kaplanei in der Pfarrkirche **24**, 257 ff.; — die Sasbacher Markt **22**, 44. 109.
- am Rhein im Breisgau, N. Breisach **3**, 127. **4**, 36 f. **6**, 130. **8**, 370. **9**, 269. 303. **13**, 264 f. 267. **18**, 145.
- (Saspach,) Johs., Domherr in Konstanz (1383) **8**, 49.
- j. a. Meyer von Sachsenbach, u. Spathbach.
- Ober-, N. Achern **2**, 330 f. **25**, 208.
- Sasbachwalden (Saspachwalden) N. Achern **2**, 330 f. **24**, 264.
- Sassenheim f. Schwellher.
- Sator, Edmund, Abt von Marchthal (1746—68) **2**, 116 f. **18**, 233.
- Satorius, Balthasar, S. J., Pfr. von Bühl (1765) **11**, 123.
- Sättele, Jos. Simon, Pfarrer von Zinnenstaad († 1855) **17**, 31.
- Sättelli (Setele), Nik., Domherr in Konstanz (1360. 83) **5**, 73. 111. **8**, 49.
- Sattenbeuren, N. A. Saulgau **18**, 243.
- Satthauer, der, von Hauenstein (1477) **25**, 169.
- Sattler: Abraham, Defau u. Pfr. von Haigerloch (1560—70) **13**, 107; Benedikt, Pfarrverw. in Ottersweier (j. 1610) **15**, 74; Joh., Vogt zu Urach (1496) **26**, 175; Joh. Bapt., Pfarrer von Wieblingen († 1864) **17**, 64; Joh. Geo., Pfarrer von Winterpüren (um 1650) **27**, 186; Karl Ferd., Wilar in Heitersheim, j. 1834 Prof. in Offenburg († 1835) **16**, 307; — j. a. Ephippiarius.
- Saß (Schußgeld) **2**, 254.
- Säuberer, Lorenz, Stadtpfarrer von Radoßzell (1697) **9**, 349.
- Sauer: Ant. Rich., Pfarrer von Hemsbach († 1859) **17**, 43; Wunibald, Abt von Petershausen (1671 bis 85) **7**, 264; — j. a. Saur.
- Sauggart (Sülkart) N. A. Riedlingen **1**, 79. 90 ff. **2**, 118. **18**, 228 f.
- Sauldorf (Suldorf) N. A. Reßfisch **1**, 23 f. **7**, 237. 258. **9**, 110. **22**, 317.
- Sauler, Jak., Kartäuser-Prior zu Güterstein (um 1520) **26**, 180 f.
- Saulgau (Sulgen), Oberamtsstadt **1**, 110 ff. 133. **3**, 16. 75. **4**, 22. **5**, 48. 51 f. **8**, 39. **9**, 140. **12**, 164. **17**, 239. **20**, 225. 279 ff. **22**, 189. **23**, 294. **25**, 114 ff.; Franziskanerinnen **22**, 201.
- Herren von Sulgen, Bürger in Konstanz: Hermann (1250) **13**, 310; Konrad (1258) <Zuſa> **9**, 311; Peter (1361) **11**, 234.
- Saulheim f. Hund von S.
- Saum, ein Weinmaß **5**, 34. **7**, 321. **18**, 141; — auch Honigmaß **3**, 406.

Saur, Frz., Provincial der August.-Eremiten († in Würzburg 1723) **13**, 304; — i. a. Sauer.

Saurmild, Joh. Heinrich, Pfarrer von Hausach († 1626) **12**, 37.

Saus (Seußen), Patrizier in Überlingen **3**, 189, 193; R. von († 1326) <1295 Ritter Heinrich v. Berg> Eltern von Heinrich Sufo **3**, 195 f. 198, 206.

Saußenberg, ehem. Herrschaft im Breisgau **6**, 186, 198, 209, **7**, 7.

Sauter: Clarus (Joh. Geo.), O. S. Fr. in St. Luzen v. Heddingen, f. 1821 Pfarrer von Stein, f. 1828 von Grosselfingen († 1830) **16**, 287; F. A., Konventual in Theuenbach, zuletzt Pfarrer von Friesenheim († 1854) **13**, 270, **17**, 43; Friedr., Pfarrer von Boll, f. 1866 Stadtpfarrer von Trochtelfingen († 1885) **20**, 29; Herm., Konventual in St. Blasien, zuletzt Pfarrer von Oberried († 1824) **12**, 242; Joh. Gottfr., Pfr. von Forbach, zuletzt von Mündweier († 1842) **16**, 330; Lorenz, Pfarrer von Niefelangen († 1846) **16**, 343, **17**, 114, **20**, 42; Ludw., Pfarrer von Mimmelhauzen, zul. Kaplan in Schünigen († 1839) **16**, 322; Mich., Abt von Petershausen (1750—61) **7**, 268; Mich., Cooperator am Münster in Konstanz, zul. Pfarrer von Zuhdorf († 1872) **17**, 94.

Sautier, Heinrich, Exjesuit, Wohlthäter Freiburgs i. B., Dramatiker (1775) **2**, 175.

Savelli, Herzog R. von, Feldherr (1638) **5**, 309, 322.

Saverne f. Zabern.

Savoyen, Prinz Eugen von, „der edle Ritter“ (1704) **11**, 140.

Sax (Alt. St. Gallen), Freiherren zu: Heinrich (1212), Sohn des Margard v. Eppstein, Herzogs von Märiten **8**, 32; Heinrich, Domherr in Konstanz (1510) **8**, 80; — Frhr. Ulrich v. Hohenfex, zu Bürglen (1499) **9**, 315.

Saxs, Hans, Pfarrer von Majesheim (1546) **9**, 255; — i. a. Sachs.

Sazger, Paul, Konvt. in Salem, zuletzt Pfarrer von Vermatingen († 1812) **13**, 262.

Scafhusen f. Königshausen u. Schaffhausen.

Scalhistat f. Schallstadt.

Scallinberg (= ?), wohl südwestl. von St. Peter auf dem Schwarzwald **15**, 142, 178.

Scandinum f. Schänis.

Scaplanz f. Schefflenz.

Segenbuoch f. Scheibuch.

Sceltebrunn f. Schöllbrunn.

Sceranza f. Scharnig.

Schababerle: Anselm, Abt von St. Georgen (1778—1807, † 1810) **2**, 149, **13**, 240, **15**, 242; Joh. Anselm, Pfarrverweier in Ludwigshafen, später Pfarrer von Linz († penf. 1852) **17**, 21, **27**, 187.

Schabenhauzen (Schaibenhusen) M. Billingen **1**, 36, 41, **12**, 19, 34 f. 37, **26**, 20, 30, 35.
— Hans von (1344) **11**, 184.

Schabhirch f. Schappelhirchen.

Schachenholz, das, im Hegau **5**, 223, 235.

Schacht, Joh., Bürgermeister von Wertheim (1644) **2**, 57.

Schächtelin, Freiburger Familie: Raphael, Mapuzier-Guardian in Freiburg (1650, 51) **7**, 125, **18**, 321; Franz, Abt von St. Blasien (1727—47) **8**, 144 f. 152, 163.

Schad, Herren von **2**, 115, **9**, 231, **19**, 179; R., Dompfropst in Konstanz († 1528) **3**, 13; Joh. Joach. Sch. von Mittelbiberach zu Warthausen, desgl. (1551) **8**, 93.

Schadhuoch f. Schattbuch.

Schade, Ernst Friedr. Ant. von, aus Wurzach, Beneficiat in Zimmernstaden († 1789) **26**, 204 f.

Schaden, der, f. Kadeck.

Schadenweiler bei Mottenburg **17**, 228.

Schädler, Augustin (Berthold), Kovize im Al. St. Peter, zuletzt Pfarrer von St. Ulrich († 1850) **13**, 253, **17**, 15.

Schäfer: Alons, Pfarrer von Eiseratsweiler († 1866) **17**, 71; Bernhard, Kaplaneiverw. in Stetten a. t. Markt († 1879) **20**, 9; Joseph, Vikar in Laiz († 1834) **16**, 303; — i. a. Spilio.

Schaffelisch, Veruh. von, schwed. Oberst u. Kommandant der Stadt Freiburg (1632, 33) **4**, 141, **13**, 229.

Schaffener, Konrad, Spitalverwalter in Offenburg (1407) **2**, 326.

Schäffer: Anton, Pfarrverw. in Güntersthal († 1855) **17**, 31;

- Konrad, Pfarrer von Steinmauern (1574) **11**, 57.
- Schaffhausen (Scafhusen, Scasfusa, Schaffusa; zur Ableitg. vgl. **3**, 299) in der Schweiz **1**, 17 f. 20. **3**, 82. 298 f. **6**, 246 **7**, 313. **8**, 55. 68. 105. **11**, 27. 317. **13**, 311. **14**, 34; Reformation **9**, 119. **10**, 101 ff. 113; — Altarpründen **25**, 84 ff.; Haus der Ritter v. Homburg **5**, 224; St. Johannis-Bibliothek **11**, 28; Kameralamt des Hochstiftes Konstanz **11**, 311; Spital des hl. Geistes **10**, 334. **16**, 221; — Kloster St. Agnes **4**, 7. **16**, 227; — Bened.-M. Allerheiligen u. St. Salvator **1**, 20. 121. 173. 175. 187 f. 193 f. 196. 308. 314. 334. 353. 361 f. 372. 380 f. 382 f. **2**, 66 f. 219. **4**, 17. 276. **5**, 14. **18** **6**, 246. **8**, 154. **9**, 69. 81 f. **10**, 75 f. 156. 164. 165. **11**, 24 f. 195. **12**, 200. **14**, 34. **16**, 270 f. **26**, 141. 247. **27**, 153 f.; Abte: Siegfried (1093, † 96) **1**, 362. 366. 382. **10**, 127; Gerhard (1096—98) **1**, 380. 382 f.; Adelbert (1099 bis nach 1113) **1**, 382 f. **13**, 288; Hugo (1187) **10**, 318. **11**, 28; Walther (1385) **27**, 153.
- [Ober-Schaffhausen im A. Emmendingen?] Herren von: Gebrüder Friedr. u. Heinr. v. Schaffhausen (1239) **14**, 288; Hainricus de Schaffusa, Domherr in Konstanz (1275) **1**, 157. 161.
- Groß-, DM. Laupheim **18**, 285.
- Schäfflinsdorf i. Schöfflisdorf.
- Schaffner, Geo., Pfarrverweier in Moos († 1859) **17**, 43.
- Schaffner, Joh. Nepom., Pfarrer von Ludwigshafen (1873—81) **27**, 187.
- Schaffolzheim, Margareta von (1383) <Konrad Röder> **13**, 276; — i. a. Schafoldsheim.
- Schaffroth: Bened. (N. K. Jos.), Nonventual (Bibliothekar) in Ettenheimmünster († 1794) **3**, 180 f. 183. **15**, 223. **20**, 133; M., Kirchenmaler in Baden (um 1785) **14**, 173.
- Schaffgüthen, abgeg. Burg bei Wühl. A. Emmendingen **16**, 18.
- Schaffhütte, Philipp, Geistlicher aus Thengen im Mlettgau (1772) **12**, 193 f.
- Schafheitlin, Jannaz, Stadtpfarrer von Adolfszell († 1870) **17**, 86.
- Schäfli, Johs., Chorherr in Zürich (1275) **1**, 236. 240.
- Schäftersheim, DM. Mergentheim, Krämonstr.-Frauentl. **13**, 127. **25**, 184.
- Schaftoldsheim, Elisabeth von (1336) <Berthold Zugmantel, Vogt zu Sachberg> **3**, 154; — i. a. Schaffolzheim.
- Schabenhäusen i. Schabenhäusen.
- Schäble: Ernst, Pfarrer von Windischlag († 1875) **17**, 102; Frz. Mich., Pfr. von Griesheim († peni. 1865) **17**, 68.
- Schablihausen (Husin) DM. Ehingen **4**, 205.
- Hainricus de Husin, miles (um 1200) **4**, 170.
- Schabenbuch i. Scheimbuch.
- Schäler, Geo. Rich., O. Cap., lange Zeit in Italien, f. 1867 in Rommingen († 1875) **17**, 102.
- Schanrer, Frz. Karl, Deutschordenspriester, f. 1796 Pfarrer von Büßlingen, auch Defau († 1836) **16**, 311.
- Schaitegk f. Scheidegg.
- Schaiter, Florenz (Lorenz), Nonventual in Ettenheimmünster und Pfarrer von Münchweier († 1755) **15**, 215 f.
- Schaler, Basler Patrizier **6**, 172.
- Buchener Patrizier **13**, 32; Otto, Abt von Amorbach (1316 bis **18**) **13**, 76.
- Schall: Jakob, Bisar des Kollegiatstiftes in Dudenheim († peni. 1843) **16**, 333; Konrad, Stadtpfarrer von Ravensburg (um 1385) **12**, 157 f.
- Schälkelingen i. Schelllingen.
- Schallsburg, ehem. Burg und Zollern'sche Herrschaft im DM. Balingen **16**, 266 ff.
- Schallstetten, DM. Geislingen **1**, 99. 101.
- Werner von, Präbendar in Wiesensteig (1275) **1**, 99. 101.
- Schallbach, M. Vödrach **1**, 199 f.
- Schallenberg [Mt. Bern?], dictus, conversus (1275) **1**, 155.
- Schaller: Jannarins, Abt von Rheinan (1831—59) **12**, 258. **14**, 53 f.; Joh. Bapt., Pfarrer von Watterdingen († 1859) **17**, 43; Joh. Frz., Pfarrer von Denzingen († 1769) **23**, 302.

- Schälling, Martin, Superintendent u. Pfarrer in Wolfach, f. 1550 im Elsaß **2**, 8. **14**. **17** f. **23**. **26**. **28**. **38** ff.
- Schällsingen (Salsingen) M. Mühlheim **3**, 159 [nicht: Salsingen]. **15**, **141**. **178**.
- Schallstadt (Scalhistat) M. Freiburg **2**, 250. **5**, 142. **6**, 182. **10**, 75. **13**, 290. **14**, 115. **15**, 138. **143** f. **148** f. **159**. **161**. **172**. **178**. — Herren von: Rupert u. Heinrich (1111) **15**, 139. **141**; Ehrenfried (12. Jh.) **15**, 145; Eberhard (12. Jh.) **15**, 167.
- Schalunried, das, im Degau **5**, 222.
- Schalostetten f. Scharenstetten.
- Schämerberg f. Schenkerberg.
- Schammach, M. Hiberach **2**, 99. **103**. **9**, 92.
- Schanbach (Schambach) M. Cannstatt **1**, 80. **82**.
- Schanfig, Konstanzer Patrizier: Adelheid, des Konstanzer Bischofs Ulrich Pfarrerhart Mutter (um 1300) **8**, 41; Peter (1368) **8**, 45.
- Schankewig, Dietrich Marcell von, Hauptmann der Stadt Ulm, Lieutenant Schärtlins v. Württemberg (1546), später kais. Befehlshaber im Türkenkrieg (1556) **20**, 282. **287**.
- Schännis (Scandinum) St. St. Gallen, ehem. Samensift **1**, 192. **194**. **221**. **11**, 20. **318**. **14**, 60.
- Schanno, Protasius, Dekan und Pfarrer von Herdern († 1880) **20**, 13.
- Schanz: Joh. Mich., Kaplan in Langenslingen († 1834) **16**, 304; Karl Steph., Pfarrer von Walbertsweiler, f. 1870 Stadtpfr. von Sigmaringen († 1874) **17**, 99.
- Schanzenbach: Sebast., Abt von Schöndal (1557—83) **11**, 220. **19**, 262; Stephan, Hausgeistl. auf dem Trethenhof († 1876) **20**, 44.
- Schappach, M. Wolfach **1**, 40. **42**. **2**, 6. **17**. **27**. **37**. **4**, 140. **12**, 20. **32**. **35**. **37** f.
- Schappelhirsen (Schablhirsch), ein Hochzeitsbrauch **10**, 195 f. **212**. **11**, 132. **20**, 207.
- Scharben, M. Waldsee **2**, 102.
- Schäre f. Scher.
- Scharenstetten (Schalost.) M. Blaubeuren **1**, 95 f. — Hainricus de Scharunstetten (1324. 43) **4**, 25.
- Scharfenhof (Scharpsenberg) M. Weislingen **4**, 25.
- Scharfenstein, der, bei Obermünsterthal, M. Staufen **5**, 126.
- Scharvogel, Joh. Bapt., Pfarrer von St. Leon († 1832) **16**, 295.
- Scharfrichter: Meeneisterer in Oberwachingen **4**, 204; Heiligenberger Sch.-Familie Krieger in Hinfenhanfen (bis 1780) **11**, 227.
- Scharniz (Sceranza, Scharis) in Tirol **4**, 192. **209**. **18**, 291.
- Scharpfer, M., Stadtbaumeister von Rottweil (1731) **6**, 61.
- Schartenberg der, bei Affenthal, M. Bühl **11**, 67. **72**. **130**.
- Schärtlin, M., Dekan u. Stadtpfarrer von Norb (f. 1807) **17**, 233. — gen. von Württemberg, Sebast., Meerführer († 1577) **2**, 7. **20**, 282. **287**. **292**.
- Schätgen, Anton, Pfarrer von Stählingen († 1830) **16**, 288.
- Schattbuch (Schadluoch), ehem. Gerichtsstätte b. Weildorf, M. Ubersingen **3**, 104. **19**, 281.
- Schattdorf, St. Uri **7**, 228 [nicht: Schlattdorf]. **9**, 371.
- Schab, Maguns, Hohenzollern'scher Rat u. Untervogt zu Sigmaringen (vor 1623) **15**, 28.
- Schabberg, abgeg. Burg b. Egelfingen, M. Niedlingen **3**, 73. **75**. — f. a. Horstein, Herren von.
- Schab, Wilh., Abt von Schuttern (1451—62, u. a. 60) **14**, 162.
- Schanberg, Johs., Erzpriester u. Pfarrer von Ulm b. Oberkirch († 1720) **23**, 268.
- Schaubinger: Clemens, Pfarrer von Schönan, f. 1839 Stadtpfarrer zu St. Stephan in Konstanz († 1865) **17**, 68; Jos. Ant., Pfr. von Steinerkirch, f. 1834 von Mondsee, auch bisch. Linz'scher Konsist.-Rat, f. 1838 Pfr. von Oberhausen († peni. in Freiburg 1867) **17**, 76. **20**, 44.
- Schäuble, Seur., Monventual in St. Blasien u. Pfarrer von Griesen (1642) **4**, 246.
- Schauenburg (Schowenburg), abgeg. Burg bei der Amtstadt Oberkirch **2**, 320. **332**. **13**, 275. — Uta von (aus dem Weichlechte Gschw), Gründerin des St. Allerheiligen (1196) <Herzog Welf VI.> **21**, 273. **24**, 285.

- Herren von **2**, 288. 325. **11**, 95; Rudolf († vor 1453) **2**, 338; Friedrich (1460) **23**, 7. **24**, 274; Raipar u. Melchior (1472) **11**, 48; Bolmar (1483) **11**, 48. **24**, 276; dess. Bruder: Batt (1492) **11**, 48. **24**, 290; — Reinhard (1484) **24**, 285; Philipp (1492) **24**, 290; Beatus, Abt von Gengenbach (1493 bis 1500) **16**, 164; N., vorderöstr. Commissarius (um 1600) **7**, 43; Hannibal, kais. Oberst (1624. 44) **4**, 142. **6**, 42; Max., Herr zu Dichteneck (1721—50) u. Kiegel, f. f. Geh. Rat u. Mämmerey **18**, 125; Chyh. Anton (1749) **18**, 151; Graf N., Kreishauptmann im Breisgau (1756) **2**, 267 ff.; Frein Clara Bibiana († 1807) <Graf Karl Anton v. Heunin, † 1790> **18**, 127.
- Schaunensee u. Reichensee, Arhru. Peter u. Heinrich von (1245) **10**, 245.
- Schaner, Ambrosius, Konventual in Schwarzach u. Pfarrer das. (1718) **22**, 67.
- Schauertag oder Schurtag, ein Frauentest, meistens an Aschermittwoch **11**, 132. **18**, 132. **20**, 163. 208; Sch.-Bann **15**, 43; Sch.-Wein **18**, 133.
- Schaufenbühl, Jak., Pfarrer von Oberlandringen, in abs. Pfarrverw. in Hoppenzell († penf. 1879) **20**, 9.
- Schaufenbühl, Joh., Großkellner des Al. Rheinu († 1851) **14**, 50.
- Schaniusland i. Erztafen.
- Schannmann, Bonifaz (Leopold), Konventual in Salem. später Pfr. von Untermettingen, i. 1834 von Unadigen († 1849) **13**, 262. **17**, 11.
- Schannburg, Peter von, Cardinal, Bischof von Augsburg (1450) **17**, 212.
- Schanispiele des Mittelalters **2**, 133. 135. 156.
- Schaezler, Konstantin von, Konvertit, Privatdoc. der Theologie in Freiburg (1863—72), später päpstl. Hausprälat u. Jesuit († in Interlaken 1880), Schriftst. **20**, 13.
- Schedler, Petrus, Konventual (Archivar) in Rheinu († 1775) **14**, 36.
- Scheer (Schäre) M. Saulgan **1**, 105. 107. 110. 160. **2**, 128. **9**, 7. **26**, 173. 211.
- Scheffan, Heinr. von, Abt von Romburg (um 1250) **27**, 219 f.
- Scheffel, Jos. von, Dichter († 1886) **3**, 415. **7**, 23.
- Scheffelin, Beruh., Pfarrer von Bollschweil (1527) **14**, 135.
- Scheffenz (Scaplanz), Gan im j. N. Mosbach **13**, 31. 36.
- Scheffmacher, Jak., S. J., Prof. in Straßburg, Kontroversist (1716) **1**, 408. 416. 427.
- Scheffolt, Gottfr., Konventual in in Marchthal u. Cooperator in Seckirch († 1719) **2**, 124.
- Scheffolt, Martin, Pfarrer von Steiflingen (1635—90) **5**, 240.
- Scheffold, Jos., Pfarrer von Bertheim, 1844 Stadtpfarrer von Waldshut († 1848) **17**, 7. **21**, 265.
- Scheffela, Schefflon i. Schöffland.
- Scheibehardt, Jagdichlöcher, N. Karlsruhe **10**, 191. 202 f.; — Sch'er See **10**, 203.
- Scheid, N., Kontributions-Commissarius in Freiburg (1641) **5**, 354.
- Scheideb, Joh., Konventual in Salem u. Beichtiger des Al. Rottenmünster (1638) **6**, 43. 45.
- Scheidegg (Schaitegg) in bayr. Schwaben **27**, 81 ff.
- Jos., Pfarrer von Altholderberg, i. 1835 Dekan u. Pfr. von Singen, i. 1848 von Zell-Darnersbach († 1856) **17**, 33. **19**, 277.
- Scheiden-Christi-Läuten in Freiburg **24**, 150.
- Scheidet: (auch Scheidelt.) Joh. Bapt. (Arz. Jos. Jak.), Konventual in Ettenheimmünster, i. 1815 Stadtpfarrer von Oberkirch († 1849) **3**, 181. 183. **12**, 246. **17**, 11. **20**, 135; Joseph, Konvt. in Allerheiligen († in Lautenbach 1811) **12**, 234.
- Schein i. Schienen.
- Scheinbuch od. Schayenbuch (Scegen-, Scheinbuoch) N. Überlingen **9**, 83. 85.
- Scheiter, Anastasius, Prof. der Philos. u. Math. in Salzburg (i. 1631) **8**, 160.
- Scheithaus, Thomas, Bildhauer (2. Hälfte 18. Jh.) **18**, 277 f.
- Schelb, Joh. Nep., Konventual in St. Blasien († 1831) **12**, 239.
- Schelchdorf, Rapp., Pfarrer von Rimbuch (1579) **22**, 99.

- Schele, Anton, Pfarrer von Den-
kingen, f. 1872 von Raß **23**, 303.
- Schelhamer, M., Dr., Kanzler des
Johanniterordens zu Heitersheim
(1632) **4**, 76.
- Schelling, Clemens, Dr. theol.,
Provincial der Augustiner-Eremiten
(† in Kapperswil 1762) **13**, 307 f.
- Schelingen, M. Breisach **6**, 164.
18, 138.
- Schelllingen (Schälkelingen) M.
Blaubauern **1**, 86 88. **4**, 27.
— Grafen von **4**, 188; Ulrich (1286)
2, 117.
- Schell: Geo. Frz., Pfarrer von
Büchig († 1870) **17**, 86; Martin,
Domkapitular in Freiburg († 1860)
17, 46 f.; Pet. Joh., Pfarrer von
Gernsbach (relig., † 1842) **16**,
330; Ulrich, Pfr. von Selbach (f.
1631) **14**, 188.
- Schelldorf, Ignaz, Defan u. Pfr.
von Bodman (1694) **2**, 208.
- Schellen in der Kirche **3**, 461.
- Schellenberg (abgeg. Burg bei
Neßkirch in Worarlberg), Herren
von **1**, 143. **9**, 140. **11**, 20; Be-
nig **5**, 50. 53. 57. 64. **7**, 259. **9**,
351. **11**, 200 f.; Marquard (1256)
9, 270; Gernw. Pfarrrektor von
Grolzheim (1275) **1**, 141. 143;
Marquard (1353) **5**, 16. 19; Ulrich
(1356) <Anna v. Ellerbach> **18**,
238; Georg (1367) **18**, 281; Kon-
rad (1398. 1411) **11**, 200. 202 f.;
Agnes (um 1400) <Rudolf v.
Baldef> **11**, 206; Tölgner u. Mark
(1409) **25**, 280; Burkhard, Land-
sountur des Deutschen Ordens (1444)
21, 323; Anna, Abtissin zu St.
Stephan in Straßburg (um 1525)
26, 225; Gebhard (1561) **8**, 93;
Anna (1730) <Graf Ferd. Ludw.
v. Waldburg-Wolfegg> **17**, 235.
- Schellenbuch, Matthias, Pfarrer
von Mühlenbach († 1832) **16**, 295.
17, 112.
- Schelling, Konrad, Pfarrverw. in
Rimbuch (1586) **22**, 99.
- Schelme, Henricus dictus, de
Ossemburg, Chorherr zu St. Gau-
golf in Toul (1326) **2**, 308.
- Schelmensbichel, der, im Bühler
Thal **11**, 72.
- Schemmerberg (Schämerberg)
M. Biberach **1**, 25. 147 f. **4**, 28.
5, 56. 58. **9**, 241. **15**, 106. 114. 118.
- Schempelin, Konrad, Dominik.
Prior in Freiburg i. B. († 1349)
16, 15.
- Schenk: Joh. Geo., Pfarrer von
Zimmendingen († 1664) **7**, 294;
Jörg, Vogt zu Romanshorn (1560)
9, 318; Maria Gertrudis, Abtissin
von Münstlingen (1676—88) **9**,
326; M., Defan u. Pfr. von Reutlingen
(1513) **9**, 135; Ulrich, Propst zu
Schienen (1474) **4**, 287; Ulrich,
Prior in St. Blasien (1668, † 96),
Hift., **8**, 161. **14**, 212.
— f. a. Castel, Ittendorf, Stauffen-
berg, Sulzberg, Thann, Witeslingen.
Schenkenberg, M. Engen **1**, 22 f.
— Herren von **1**, 23.
— chem. Herrschaft um j. St. Mar-
gan **21**, 201.
- Schenkenstein (abgeg. Burg bei
Aushausen, M. Neresheim), Albert
Schenk von, Abt von Ellwangen
(1452—53) **17**, 212.
- Schenkenzell (Cella Pincernae)
M. Wolsach **1**, 40. 42. **2**, 6. 17.
19, 26. 36. **4**, 140. **12**, 20. 27.
32, 34 f.
- Schenz: Chph., Abt von Marchthal
(1559—71) **18**, 233; Joh., Vogt
des Kl. Marchthal zu Seefirch (1647)
2, 93.
- Scherdi, Frz. Ant. von, Kapuziner-
Provincial in Konstanz († 1754)
17, 257.
- Schereuberg, Beda, Konventual
in St. Trudbert († 1815), Stifter
13, 271.
- Scherer: Anton, Pfarrer von Heim-
bach († 1847) **17**, 5; Anton, Pfr.
von Berghaupten († 1850) **17**, 15;
Heinr., Propst (Laie) zu Klingnau
(1355—60) <Adelheid Barr> **9**,
362; Johs., Konventual in Schwar-
zach u. Pfarrverw. in Rimbuch, f.
1589 Kaplan in Ulm, M. Bühl **22**,
99. 120; (Scherer?) Joh. Bapt.,
Pfr. von Homburg, M. Überlingen
(† 1850) **17**, 15. **21**, 297; Joh.
Ch., Pfr. von Breßingen († 1864)
17, 64; Joh. Frz., Abt von St.
Georgen (1661—85) **15**, 242;
Maurus, Konventual in Gengen-
bach, f. 1812 Pfarrer von Weine
[Weier?] **12**, 248; Max., Dr., in
Konstanz (1565) **8**, 99; Max., Pfr.
von Höchenschwand († 1856) **17**,
33; Paul, Pfr. von Ludwigschafen
(i. 1895) **27**, 188; Phil., Pfr. von
Windischlag († 1865) **17**, 69.

- Überlinger Bürger: H. u. C. die Sch. (Rasores) (1294) **27**, 147; Beuz der Sch. (1329) **27**, 148; Haus von Dentingen, der Sch. (1329) **27**, 149.
— j. a. Major.
- Scherff (Scherpf), Joh., Dehan u. Pfarrer von Tauberbischofsheim (1603—28) **23**, 139.
- Scherler, M. Dr., Hofgerichts-Meßsor in Rottweil; deß. Tochter: Ursula, Äbtissin von Rottenmünster (1658—87) **6**, 48 f.
- Schernegg im Sigmaringischen **12**, 182.
- Scherragau (von scerra d. i. Arippe), der, im j. Württemberg **11**, 148.
- Scherrer, Aug., Pfarrer von Zell a. M., j. 1875 Kaplan in Überlingen **27**, 295; — j. a. Scherer.
- Scherrich, Patrizier in Waagen (Allgäu) u. Biberach **9**, 251; deirr., Konventual in Petershausen und Propst zu Klingenzell († 1635) **14**, 293; M. <Bereua v. Plummern, 1677> **19**, 273; Joh. Nepom., Konv. in Marchthal u. Pfarrer von Seckirch (1780—92) **2**, 122.
- Scherzheim, M. Mehl **20**, 145 f. 158 f. 196. **22**, 46 f. 84. 112 f. 115. 117 ff. 120.
- Scherzingen, M. Freiburg **1**, 207. 210. **2**, 250. 269. 272. **5**, 138. 141 f. 146. **15**, 172.
— Geroldus de Scercingen (1115) **10**, 76. **15**, 141. 145. 161. 178. — St. Thurgau **9**, 279. 314 f. 317. 319. 332.
— j. a. Schörzingen.
- Scherzinger, Hans, Chortherr in Ruzach (1464) **10**, 333.
- Schen, Joseph, Kaplaneiverweser in Martdorf († 1843) **16**, 333.
- Schench, Mich., Pfarrer von Steißlingen (1742—56) **5**, 240.
- Schenerbrand, M., Vogt zu Gernsbach (1256) **12**, 73.
- Schenermann, Maurus, Konventual in Amorbach, j. 1810 Pfarrer von Schweinberg († 1840) **16**, 324. **17**, 114.
- Schenern, M. Mastatt **14**, 179. 188 f. — bei Dös, M. Baden **17**, 137.
- Scheurer, Ant. Pfr. von Schutterwald (1735—58) **14**, 234.
- Scheurig, Mich. Jol., Vikar in Unterwittighausen († 1868) **17**, 80.
- Scheurmayer, Joh. Jak., Konventual in Salem, j. 1806 Wallfahrtsdir. auf dem Frauenberg bei Bodman († 1821) **13**, 259.
- Schiaffinati, Nic. Ant., General der August-Eremiten († in Rom 1744) **13**, 305 f.
- Schick, Placidus, Konventual in St. Peter, dann Pfarrer das. († 1814) **10**, 296. **13**, 254. **20**, 114; — j. a. Schif.
- Schidelishat in der Ortenau **19**, 303.
- Schidung, Unser Lieben Frauen, d. i. Mariä Himmelfahrt **19**, 105.
- Schiebel, Paulus, Konventual in Rheinan, zuletzt Präbendar in Rottenburg († 1835) **14**, 51.
- Schiedig, Joseph, Konventual in Amorbach, j. 1813 Beneficiat in Werbach († 1832) **16**, 295.
- Schiegg, Kasp., Abt von Weingarten (1477—91) **12**, 159. **18**, 311.
- Schielberg, M. Ettlingen **12**, 127. 129. 131. 133. 135 f.
- Schiele, Andr., Konventual in St. Margen u. Pfarrer von Buchenbach, zuletzt Kaplan in Neustadt († 1810) **13**, 243.
- Schienen (Schynün; zur Ableitg. vgl. **5**, 122) M. Konstanz **1**, 18. **20**, **3**, 374 (verdrückt in 376). **4**, 62. **5**, 210. **11**, 152; Bened.-Propstei **1**, 18. 136. **4**, 292. **26**, 341; Bröpple: Ulrich Scheut (1474) **4**, 287; Konr. Böller († 1588) **7**, 296; Sebast. Linzenböll († 1621) **7**, 292; — Wallfahrt **5**, 221. 243. — Herren von **11**, 20; Johs. v. Schein (1324) **4**, 61.
- Schiewel, Laurentius, Pfarrer von Tauberbischofsheim (1479) **23**, 157.
- Schiesel, Jol. Ulrich, Stadtpfarrer von Waldshut (1764—72) **21**, 263.
- Schiewwie (früher: Schüßelau) b. Karlsruhe **10**, 190.
- Schietingen, M. Ragold **22**, 184.
- Schiffer, gallo-römische, in Baden-Baden **20**, 65.
- Schiffer [Pfüßer?] von Altshofen, Ignaaz, Konventual in Bettingen (1720) **10**, 242.
- Schifferstadt in Bayern, NB. Pfalz **20**, 309.
- Schiftung, M. Baden **22**, 77.
- Schiggenborn (Scuginnothorf)

- A. Ueberlingen **7**, 245. **9**, 43. 60. 64.
 Schif, Frz. Jos., Pfarrer von Michelbach († 1843) **16**, 333; — f. a. Schmid.
 Schild mit Brustbild auf antiken Denkmälern **2**, 419.
 Schildgerechtigkeit, wirtse **20**, 177.
 Schildknecht, M., Zimmermeister in Waldsüt (1681) **4**, 248.
 Schilhaas, Konrad, Bürger in Stodach (1452) **2**, 200.
 Schill, Andr., Konventual in St. Margen, dann Kaplan in Buchenbach (bis 1808) **13**, 243 [wohl identisch mit Schiele].
 Schillers Eisenhammer, inhaltlich mit einer Schulkomödie v. J. 1738 verwandt **2**, 165.
 Schilli, Karlmann, Pfarrkurat in Nanjen a. d. Nach († penj. 1819) **16**, 320. **25**, 305. 307.
 Schilling: Joh. Nepom., Pfr. von Adelschhofen, f. 1841 von Reutkirch († 1846) **16**, 343. **24**, 301; Karl Chph., Gymn.-Prof. in Freiburg, seit 1831 in Heidelberg, seit 1841 Stadtpfr. von Steinbach († 1849) **17**, 11; Simon, protest. Pfarrer in Steinach, f. 1550 im Elsaß **2**, 17. 23. 39.
 — Griechener Geschlecht **4**, 232.
 — Adelsgeschlecht: Heinz (1440) **8**, 63; Konrad († um 1495) **26**, 173.
 — von Caunstatt: Georg, Johanner-Konvent zu Ueberlingen (1532. 46), später Großprior zu Weikersheim († in Malta 1554) **24**, 205. 299; W. Fr. (1766) <Tochter der Freifrau von Wangen> **6**, 195.
 Schillingen: Augustin, Konventual in Gengenbach († vor 1803), asket. Schriftsteller **20**, 138; Chph. Jos., Pfarrer von Breisingen, seit 1833 von Landa († 1842) **16**, 330. **17**, 114.
 Schillingstadt, M. Lanterbüschsheim **13**, 117. 127. **25**, 174.
 Schillingzünse **7**, 319.
 Schilpfe, Thomas Manin, Konvent. in Salem, dann Weichtiger in Baidt († 1814) **13**, 263.
 Schiltach, M. Wolsch **1**, 40. 42. **4**, 85. **12**, 5. 20. 29. 31. 33. **15**, 240.
 — Conradus de Shiltowwe (1212) **12**, 188; — f. a. Urjelingen.
 Schiltar, Konstanzer Patrizier: Heinrich (1368) **8**, 45; Diethelm (1390) **2**, 100; Heinrich (1414) **7**, 143; Ulrich, Marichall des Bischofs von Konstanz (1436) **8**, 59.
 Schiltbuirron [Schülzburg im O.A. Münstingen?] **4**, 165. 204.
 Schilted, abgeg. Burg v. Schramberg, M. Oberndorf **4**, 14 f. **11**, 196 f. 204 f.
 — Herren von: Johann (1301) **6**, 64; Rudentia (1301) <Diemon der Härterer> **6**, 64; M. (14. Jh.) <Gertrud von Berenwag> **15**, 8.
 Schiltegger, Matthias, Konventual in Salem, zuletzt Weichtiger in Peggach († 1829) **13**, 263.
 Schilter, Edmund, Konventual und Pfr. in Rheinau († 1717), Kanzelredner und Mnist **14**, 25.
 — von Waltrams, Albrecht (1492) **22**, 146.
 Schmier, Patrizier in Buchen **13**, 32.
 Schimpfer, Martin, Abt von Schwarzach (1548—57 u. 63—69) und Schuttern (1557—63) **14**, 164. **20**, 151 f. 158. 204. 210. **22**, 48. 61. 118.
 Schindeler, Joh. Mich., Verfasser e. Petershauser Schulkomödie (1764) **2**, 148.
 Schinder-Panke, Hünberhauptmann in der Gegend des Federsees (1753) **2**, 104.
 Schindler: Anton, Vikar in Gernsbach, dann Hilfsarb. i. d. erzbischof. Kanzlei in Freiburg († 1852) **17**, 21; Eblestin, Konvent. in Rheinau († 1741), Hist. **14**, 30; Ferd. Fidel, in Freiburg (1750) **2**, 189; Franz, Stadtpfarrer von Forzheim, f. 1851 Pfarrer von Hindelwang, auch Defan († 1864) **2**, 209. **17**, 63; Ludwig, Pfarrer von Ballrechten, seit 1832 Stadtpfarrer von Waldkirch († 1862) **14**, 291. **17**, 57.
 Schynün f. Schien.
 Schinzinger, Jos. Ant., Vicerektor am Gen.-Seminar in Freiburg, seit 1787 Prof. der Kirchengesch. das. (penj. 1824, † 27) **10**, 269 ff. 274. 276. 285 f. **11**, 285. **16**, 278. **17**, 233. **23**, 116 f. **27**, 315.
 Schip f. Schöpf.
 Schiphon. Schiphun f. Schöpfheim.
 Schirer, Johs., Abt von Thenenbach (1568—75) **6**, 153. **15**, 234 f.

- Schirmann, F. K., Pfarrer von Bagshult († 1856) **15**, 76. **17**, 34. **21**, 284.
- Schirmenöwe s. Sirnan.
- Schirnbogt eines Klosters **2**, 246. **7**, 235 f. **17**, 209.
- Schirt, Eins, Prior in Marchthal, i. 1725 Pfarrer von Seefirch, seit 1728 von Munderkingen, zuletzt Statthalter zu Uttenweiler **2**, 120. 124.
- Schlachter: Andr., Bisar in Königs- hofen († 1857) **17**, 37; Johs., von Frauenfeld, kais. Notar (1505) **12**, 160.
- Schlackenwerth in Böhmen; Ein- siedler Kapelle **23**, 19. 23.
- Schlageter, Mich., O. S. B. in Einsiedeln († 1786), Verfasser eines Tagebuches **23**, 4.
- Schlangenvertreiben an Petri Stuhlfeier **20**, 198.
- Schlang, Adam, von Kempten, Maler (1518) **27**, 337.
- Schlath, M. Göppingen **1**, 98. 101.
- Schlatt, M. Eugen **2**, 475. **7**, 237. 262. **25**, 293.
- M. Staußen **2**, 250; Lazariten- haus **1**, 163. 176. 208. 210. 228 f. **10**, 95.
- Herren von: Adelsbert (1158) **19**, 299; Aeginbot (12. Jh.) **15**, 150 f.; Hildebrand, und Luthard (12. Jh.) **15**, 151; — Richardus dictus de Slat, armiger des Joh. Schenvelin (1347) **2**, 236.
- im Hedingischen **1**, 58 f.
- Friedrich Berwig von (1340) **12**, 142.
- St. Thurgau, Bez. Dießenhofen **11**, 309. 314 f.; — Mett-Sch. **16**, 230. 271.
- St. Zürich, Bez. Winterthur **1**, 167. 219. **16**, 234.
- Schlatterer, Joh. Bapt., Dekan und Pfarrer von Bodman († 1883) **2**, 209. **20**, 23.
- Schlattingen, St. Thurgau **1**, 167. 220 f.
- Schlecht: Anastasius, Propst von Allerheiligen (1653—91) **14**, 272; Anastasius, Erzpriester und Pfarrer von Reuchen (1696. 1703) **14**, 272. **22**, 102; Robert, Abt von Salem (1778—1802) **2**, 144. 147. **6**, 230. **11**, 236. **15**, 103. **18**, 72. 108. 117.
- Schlechtenfeld, M. Ehingen **4**, 170. 205.
- Schlee, Heint., Deutschordens-Kom- tur zu Mainau (1398) **15**, 300.
- Schleer, Ignaz (Mich.), Konventual in Schuttern, zuletzt Pfarrer von Reuchen († 1839) **13**, 266 f. **16**, 322.
- Schlegel: Georg, Konventual in Salem u. Pfarrer von Bullendorf (1645—47) **26**, 309; Joh., Abt von Wiblingen († 1635) **19**, 225; Joh. Jol., Pfarrer von Somburg, M. Überlingen (i. 1704) **21**, 295.
- Schlegel, Joh., Abt von St. Märgen (1390—1401) **2**, 242 f.
- Slegewilre (= ?), Henricus miles de (1257) **11**, 159.
- Schlegler, M., Pfarrer von Steiß- lingen (1610—14) **5**, 240.
- Schleher, Martin, Abt von Thenen- bach (1585—1627) **4**, 91. **6**, 153. **15**, 235.
- Schleich, Martin, Abt von Roth (1590—91) **18**, 239 f.
- Schleichert, Jos. Ant., Pfarrer von Grifflheim, auch Dekan (1791 bis 94) **6**, 169.
- Schleiminger: (Schliniger), Al- desons, Propst zu Klingnau (1710 bis 35) **9**, 363; Paul, desgl. (1643 bis 51) **9**, 363.
- Schleimier, M. Fetzmann **2**, 128.
- Schleithelm, St. Schaffhausen **1**, 188. 193. **25**, 105.
- Schlender, Blasius, Dr. theol., Definitor der August.-Eremiten († in Speier 1775) **13**, 308.
- Schlettstadt (Selestadium) im Unterelsaß **2**, 312. **3**, 178. **6**, 135. **14**, 151; Dominikaner u. Domini- kanerinnen zu Eil **13**, 208; Schule **3**, 5.
- Schleher: Jos., Pfarrer von Sand- weier († 1882) **20**, 20; Pet. Ant., Prof. der Theol. in Freiburg, seit 1854 Pfarrer von Mappel a. Rh. († 1862) **17**, 57.
- Schly, Pelagius, Bfr. von Alters- wilen-Sugelschhofen <1530 Barbara Grehli, ehem. Nonne in Münster- lingen> **9**, 316.
- Schliß, Friedr., Bfr. von Schwarzach (1600) **22**, 67.
- Schliederer von Lachen: Friedr., Domherr in Speier († 1514) **19**, 212; Eberh. Vor., Domherr in Augsburg und Propst zu Wiesen- steig (1650) **17**, 228.

Schliengen (zur Ableitg. vergl. **3**, 294) **A.** Mülheim **1**, 206. 209 f. 212. **2**, 65. **3**, 294 f. **4**, 33 f. **5**, 127. **6**, 164 f. 167. 169 ff. 175. 190. **7**, 227. **9**, 138.

Schlier, **DA.** Ravensburg **18**, 309.

Schlierbach, **DA.** Göppingen **1**, 71. 73.

— Albrecht von (15. Jh.) **26**, 186.

Schlierberg, Anhöhe südlich von Freiburg i. B. **5**, 122. 124. 135; Schlacht (1644) **5**, 189.

Schlink, Adam, Stadtpfarrer von Ladenburg († penj. 1838) **16**, 318.

Schlitterbach f. Schlittenbach.

Schlögerbach, Mich., Propst in Mergentheim (1499—1511) **11**, 224.

Schlorsf, Jaf., luth. Abt von Königsbrunn (f. 1559) **26**, 306.

Schlossau, **A.** Baden **13**, 31. 44.

Schloßberg, der, bei Freiburg i. B. **4**, 65. **5**, 126.

— bei Unterjmonswald **7**, 11.

Schloffer: Jof. Ant., Beneficiat in Weßkirch (1799), zuletzt Defan und Stadtpfarrer von Engen († 1834) **2**, 122. **16**, 304; Konrad, Pfarrer von Limpach († 1828) **16**, 280.

Schloßhof bei Großschönach, **A.** Pfullendorf **19**, 267.

Schlötterer, Alban, Ritar in Ulm bei Oberkirch († 1834) **16**, 304.

Schluchsee (Schluochs) **A.** St. Blasien **4**, 246. **7**, 211. 347. **8**, 107. 113. 118. 128. 135. 145. 222. 229. 234. **9**, 13.

Schlude: Georg, Pfarrer von Bühl (1578. 85) **11**, 117 f.; Jobs., Antmann das. († 1606) **26**, 239; Vitorius, luth. Pfr. das. (1556) **11**, 117.

Schludi, Meinrad Athanasius, Regularpriester in Freiburg in der Schweiz, f. 1818 Pfr. von Klosterwald († 1850) **17**, 15.

Schluede, Berthold, Konventual in St. Peter († 1789) **20**, 108.

Schlupf: Adam, Vogt zu Güntersthal (1496) **5**, 159; **A.**, Pfarrer von Überlingen (1521) **3**, 9. **4**, 130. — Heinrich, Ritter (1440) **8**, 64.

Schlupfen (Sluffen) **DA.** Waldsee (oder Schl. im **DA.** Ravensburg?), Frauenkloster **1**, 109. 112.

Schlupfeteck (Spottnamen?), der erste luth. Prediger in Viberach **9**, 150. 174. 229.

Schlürfeien (Schlupfyen), Kon-

rad, Kanonikus in Bethenbrunn u. Pfarrer von Pfullendorf (1399. 1406) **22**, 317.

Schlüßelan (Ager Clavium), ehem. Cist.-Frauenkloster b. Bamberg **10**, 238.

Schlüsselberg [abgeg. Burg im **DA.** Viberach], **A.** und **N.** von, Gründerinnen des Klosters Gutenzell (1237) **10**, 232.

Schlüsselburg [im Oberfranken], Konrad von, Gründer des Klosters Schlüßelan (1260); dessen Tochter: Anna, Hebräerin von Schlüßelan **10**, 238.

Schlusselinus, H., Präbendar in Jürich u. i. w. (1275) **1**, 225. 240.

Schlittenbach (Schlitterbach) **A.** Ettlingen **12**, 81. 83. 85.

Schmalbach bei Pichenthal, **A.** Baden **17**, 141.

Schmallegg, **DA.** Ravensburg **9**, 50. **14**, 256.

— Herren von **5**, 39. **22**, 303; Ortolfus de Smalunegge (ca. 1180) **2**, 85; Heinrich (1205) **11**, 151; Heinrich (1270) **16**, 251; Konrads Witwe Irmenegard, Abtissin von Baidt (13. Jh.) **10**, 232; — f. a. Ittenhof.

Schmalenstein, Kunz von (1366) **12**, 124.

Schmalfeldischer Bund **2**, 6 f. 22; Sch. Krieg **2**, 8. 13. 22. **9**, 246 ff. **20**, 277 ff. **27**, 166.

Smalstetin f. Stetten, **DA.** Ehingen.

Schmalzaug, **A.**, aus Ulm, Anführer im Schmalfeld. Krieg (1546) **9**, 247.

Schmalzluch, Matthäus, Pfarrer von Niedereichach (Ende 15. Jh.) **12**, 36.

Schmans, **A.**, Dr., Kammer-Präsi. in Junsbrud (1641) **5**, 345; dess. Bruder: Martin, Konventual in Thenenbach († 1655) **5**, 258. 346 f. **6**, 124.

Schmauß, **A.**, bad.-burl. Hofrat (1732) **6**, 208 f.

Schmauß, Phil. Jaf., Dr. theol., Erzpriester und Pfarrer von Hofweier (1714—59), und sein Neffe Joseph, desgl. (1759—82) **14**, 233.

Schmeh, Ant., Pfr. von Siveratsweiler, f. 1839 von Viggersdorf († 1852) **17**, 21.

Schmeihen, Ober-, im Sigmaringischen **12**, 145.

Schmeißer, Jos. Mik., Geistlicher, seit 1819 Lyceal-Prof. in Rastatt, j. 1827 Gymn.-Prof. in Freiburg, j. 1839 Gymn.-Dir. das., j. 1848 Lyceal-Dir. in Konstanz († 1855) **10**, 308. **17**, 31.

Schmelz: Joh. Dan., Gießengießer in Wiberach (1779) **2**, 113; Jos. Ant., in Freiburg i. B. (1750) **2**, 189.

Schmelzle, A., Heiligenberger Amtmann (1362) **11**, 234.

Schmerlenbach (od. Hagen) ehem. Bened.-Frauenkl. bei Schaffenburg in Unterfranken **2**, 55.

Schmerzhaft Mutter f. Weipenbild.

Schmetterhof bei Schutterthal, A. Jahr **3**, 471.

Schmid: A., Verfasser einer Gesch. der Grafen v. Hohenberg (19. Jh.) **1**, 50; Adam, Propst von Allerheiligen (1683—98) **2**, 256 ff.; Adrian, Kaplan in Sigmaringen († 1617) **15**, 14; Afra, Aebtissin von Hellsbach (1549—82) **7**, 292 ff.; Edmund, Konventual in Petershausen und Pfarrer von Sautdorf († 1804) **13**, 258; Jakob, Pfarrer von Salmendingen, seit 1841 von Trochtelfingen († 1845) **16**, 341; Innocenz, Abt von Schussenried (1710—19) **18**, 246; Johs., Kaplan in Überlingen, seit 1505 Frühmesser in Sernatingen (bis 1507) **27**, 184; Joh. Adam, Pfarrer von Kuppenheim (1715) **12**, 59; Joh. Bapt., Pfarrer von Hattlingen († penf. 1871) **17**, 91; Joh. Nepom., Pfarrer von Moosbrunn, zuletzt Beneficiat in Odenheim († 1850) **17**, 15; Jordanus, August.-Eremit in Mainz († 1736) **13**, 305; Jos., Missionär (1717) **4**, 301; Karl Georg, Novize im Kl. St. Georgen, zuletzt Pfarrer von Liggeringen († 1831) **13**, 241. **16**, 291; Konrad, Kaplan in Schaffhausen, seit 1529 protest. Pfarrer in Paradies **13**, 311; Konr., Ventpriester in Griesen (1564) **10**, 328; Martin, Pfarrer von Döggingen (j. 1479) **25**, 285; Matthäus, Chorherr in Allerheiligen zu Freiburg (um 1720) **2**, 262; Mich. Ch., Gießengießer in Bregenz (1719) **27**, 177; A., Kapitular in

Muri (1783), Festprediger **8**, 238; Paul, Abt von Marchthal (1772 bis 96) **2**, 122. **18**, 233; Peter, Abt von Wettingen († 1633) **7**, 296; Peter, Pfarrer von Schutterthal († 1830) **16**, 288; Romanus (Möhs), Konventual in St. Trudpert und Pfarrer von Biengen († 1835) **13**, 272. **15**, 128. **16**, 307; Stanislaus, Konventual in St. Blasien († 1817) **12**, 242; Victor, Pfarrer von Weier bei Offenburg, j. 1862 von Oberachern († 1866) **17**, 71; — f. a. Faber, Schmidt, Schmitt.

— A., Landammann zu Böttstein (1702) **9**, 366; Martin Sch. von Böttstein, Konvent. in St. Blasien, dann Propst zu Bürgeln († 1814) **12**, 242.

— von Grödingen, Joh., Propst von Güterstein (ca. 1380—93) **26**, 140 ff.

— von Ravensburg, A. (1353) **5**, 41.

— von Wellenburg, Frz. Jak., Pfr. von Limpach, j. 1815 von Bethenbrunn, f. 1820 Kaplan in Ehningen († 1828) **16**, 280.

— f. a. Schmied.

Schmidelfeld, DM. Gaildorf: Conradus de Smidevelt (1235) **25**, 156.

Schmiden (Smidhain) DM. Cannstatt **1**, 65. 68. **26**, 91 ff.

Schmiderer, Benedikt, Konventual in Gengenbach († 1822) **12**, 249.

Schmidfeld, Hugo, Konventual in St. Blasien († 1785), Hist. **8**, 188 f. **21**, 35 f.

Schmidhäuser, DM. Ravensburg **9**, 280 f.

Schmidhofen, A. Staufen **10**, 319.

Schmidle: Anselm, Präsenzbern. am Münster in Freiburg, j. 1822 Pfarrer von Steinensadt († 1858) **17**, 40; Ignaz, Konventual in St. Peter, seit 1807 Pfarrer von St. Ulrich, seit 1831 von Wetzelbrunn († 1853) **13**, 254. **17**, 24.

Schmidler, Mik., Abt von Zwiefalten (1765—87) **19**, 248.

Schmidlin: Martin, Pfarrvikar in Staufen, j. 1518 Kaplan in Waldfirch, seit 1523 Pfarrer von Bollschweil **3**, 156. **14**, 135; Peter, Chorherr in Waldfirch (1797) **3**, 124. **7**, 72 ff.; — f. a. Andrea.

Schmidt: Ant., Pfarrer von Kirch-
garten, seit 1834 Stadtpfarrer von
Bislingen († 1850) **17**, 15; Balth.,
Lehrer in Buchen (um 1718) **13**,
69; Bernh., Konventual u. Pfarrer
in Thenenbach († in Nienthal
1812) **13**, 270; Frz. Ant., Pfarrer
von Grafenhäusern, A. Ettenheim
(† 1883) **20**, 23; Frz. Jos., Pfr.
von Obergrombach, seit 1863 von
Detigheim († 1869) **17**, 83. **22**,
141; Frz. Sal., Domdekan in Frei-
burg († 1885) **20**, 29; Hans, Dekan
und Pfr. von Bergfelden (1. Hälfte
16. Jh.) **13**, 107; Joh. Bapt.,
Pfarrer von Schweisingen († penf.
1861) **17**, 52; Joh. Ev., Dom-
präbendar in Freiburg († 1860)
17, 47; Joh. Herm., Pfarrer von
Forbach und Weissenbach (i. 1681)
14, 174; Joh. Jak., Pfarrer von
Michelbach (i. 1674) **14**, 195; Jos.,
Subprior in Thenenbach (1801) **13**,
269; Jos., Konvent. in St. Märgen,
i. 1806 Pfarrer das., i. 1842 von
Waldfirch, A. Waldbhut († 1851)
13, 243. **17**, 18; Jos., Pfarrer
von Hausach, i. 1832 Stadtpfarrer
von Zell am Harmersbach († 1847)
27, 5; Jos. Ant., Pfarrer von
Sinsheim, seit 1863 von Dietheim
(† 1879) **20**, 9; Karl, Pfr. von
Schapbach († 1855) **17**, 31; Karl
Theod., Beneficiat in Überlingen
und Pfarrverweiser in Imbelschöfen
(† 1885) **20**, 29. **24**, 302; Lan-
dolin, Vikar in Oberwinden († 1860)
17, 47; Martin, Pfr. von Schutter-
wald (1605–08) **14**, 234; Miso,
Konventual in Allerheiligen, dann
Frühmesser in Oberfirch († 1816)
12, 234; N., Pfarrer von Bamlach
(1681) **6**, 170; Döwald, Dekan u.
Pfr. von Binsdorf (Ende 15. Jh.)
13, 107; Wolfgang, Abt von Zenn
(1617–37) **18**, 265; — i. a. Faber,
Schmid, Schmitt.

Schmidter, gen. Hug, Peter, Abt
von Kreuzlingen (1598–1604) **9**,
309.

Schmiechen (Smiechain) DM. Blan-
beuren **1**, 70. 86. 88. **4**, 27 f. 170.
205.

Schmied v. Brandenstein, M. Beatriz,
aus Freiburg i. B., Aebtissin von
Münsterlingen (1702–28) **9**, 326.

Schmieder, Ignaz, Konventual in
Kreuzlingen, hist. (18. Jh.) **9**, 297.

Schmieheim, A. Ettenheim **14**,
279.

Schmith, Ambros, Pfarrer von
Rheinsheim († 1866) **17**, 71.

Schmitt: Adam, Vikar in Raftatt,
dann Dir. d. höh. Bürger Schule in
Ettlingen († 1846) **16**, 343; Frz.
Jos., Beneficiat in Buchen († 1828)
16, 280; Ignaz, Pfarrer von
Schwandorf († 1885) **20**, 29 f.;
Joh., Vikar in Heidelberg († 1870)
17, 87; Joh. Martin, Domkapitular
in Freiburg († 1832) **16**, 295;
Jos., Dompräbendar in Freiburg
(† 1874) **17**, 99; N., kath. Prof.
der Philos. in Heidelberg, i. 1807
in Freiburg **10**, 296. 302; Pascal,
O. Cap. († in Waldbühl 1831) **16**,
291; — i. a. Schmid u. Schmidt.

Schmittbaurer, Jos. (Ludwig), Kon-
ventual in Gengenbach, i. 1814 Pfr.
von Daxlanden († penf. 1829) **12**,
249. **16**, 284.

Schmitz, Kaspar, Pfarrer von Wall-
büren (in abs.) u. fürstl. Leiningen-
scher Geh. Kabinetsrat († 1835) **16**,
308.

Schmücker, Ernst, Pfr. von Steiß-
lingen (1696–1702) **5**, 240.

Schmüling, Friedr. Wilh., Geist-
licher, Lyceal-Prof. in Raftatt (†
penf. 1842) **16**, 330.

Schmuck, Joh. Bapt., Pfarrer von
Horn († 1866) **17**, 71 f.

Schnabel, Ambrosius, Exequisit in
Mannheim, Schriftst. (1791) **24**,
251.
— der, von Bregenz, in Konstanz
(1551) **8**, 92.

Schnabelsburg, Herren von, zürich-
gauische Dynasten **3**, 162. **7**, 16;
Ulrich (1231, † 55) < Agnes von
Eichenbach > Söhne: Berthold
< Markgr. N. von Hachberg >,
Walthar († in Waldfirch), Johann
u. Ulrich **3**, 132. **10**, 242; Luggi,
Priorin des Klosters Adelhausen (um
1300) **13**, 172 f. 220; Lucia, desgl.
(1482) **13**, 137.

Schnabelsberg, Gabriel Vogt zu
(1510) **8**, 80 f.

Schnaider, Ludw., Vikar in St.
Märgen († 1865) **17**, 69; — i. a.
Schneider und Schnider.

Schnait (wo?), Friedr. von, Propst
von Biezensteig (1323) **17**, 227.

Schnaiterthal (Snaite) DM. Freu-
denstadt **1**, 52.

Schnappinger, Bonif. Martin, Karmeliter in Würzburg, seit 1787 Prof. der Dogmatik in Heidelberg, f. 1806 desgl. in Freiburg, f. 1821 auch Stadtpfarrer von Bräunlingen in abs. († 1832) **10**, 303. 305. 306 ff. **16**, 295. **27**, 315.

Schneble, Konrad, Pfr. von Überlingen, A. Konstanz, f. 1867 von Altheim, in abs. Pfarrverweser in Thannheim († 1878) **20**, 5 f.

Schneckenbach bei Neuweiler, A. Bühl **25**, 213.

Schneckenburg [St. Margau], Heinrich oder Ulrich von, Chorherr in St. Gallen (1275) **1**, 154. 156. 191.

Schneckenland, das, im j. A. Staufen **2**, 218. **7**, 7.

Schneeberg, abgeg. Burg bei St. Wilhelm, A. Freiburg **2**, 276.

— [in Tirol]. Frhr. Leopold von, Aktuar des k. k. Kreis- und Oberamtes zu Bregenz (1790) **2**, 462.

Schneider, Brudertag derselben **15**, 45.

— Anton, Pfr. von Steinmauern († 1849) **17**, 11; Benedikt, Konventual in Schwarzach und Pfarrer von Rimbuch, f. 1744 von Schwarzach **22**, 67. 99 f.; Frz. Jos. Ant., Pfarrer von Kappelrodek (f. 1750) **1**, 415; Gottfr., Senior des St. Allerheiligen (in Lantenbach 1810) **12**, 232; Joach., O. S. B., Pfr. von Zell am Harmersbach und Definitor des Kapitels Offenburg (1696) **14**, 271 f.; Joh., Dr., Pfr. von Baltschut (1641—42) **21**, 228. 238. 263; Jos. von, Pfarrverweser in Sauldorf († 1853) **17**, 24; Jos. Ant., Pfarrer von Lehen, f. 1824 Defan und Pfr. von Neuershausen († 1844) **16**, 337. **17**, 114; Konrad, Pfarrer von Großschönbach, seit 1807 Kanonikus in Überlingen **19**, 275; Magdalena, Äbtissin von Rottemünster (1725—33) **6**, 50; Maurus, Konventual in St. Peter († 1806), Musikus und Kalligraph **20**, 113; N., Pfarrer von Bonndorf (1712) **2**, 207; Nik., Prior in St. Georgen († zw. 1824 u. 27) **13**, 240; — j. a. Schneider und Schnider.

Schneiderlein, Athanas, O. Cap. († in Staufen 1838) **16**, 318.

Schneidheim, M. Elfwangen: Marquardus de Sneite (1235) **25**, 156.

Schneifingen (Sneisanc) St. Margau **7**, 346. **8**, 146 [nicht: Schw.]. **9**, 361. **10**, 76.

Schneit [St. Bärch?], gen. von Gröbern, Werner von, begütert in Weier, A. Offenburg (1436) **2**, 332.

Schnell: Anselm, Prior in Weingarten († 1751), theol. Schriftst. **21**, 325; Fidel, Pfr. von Grnol († 1843) **16**, 333; Jos. Ant., Pfr. von Dettingen im Sigmaringen († 1841) **16**, 326; Max, Defan (f. 1866) u. Stadtpfr. von Haigerloch **13**, 108; Nik., Domherr in Konstanz (1384) **8**, 48.

Schnelllingen, A. Wolfach **4**, 138 f. 142. **20**, 259. 271.

— Herren von **20**, 299; Clara <1399 Albrecht von Gypchen> **12**, 24; Bechtold (1400) **20**, 298 f.; Rudolf († vor 1444) **11**, 207; Dorothea (1444) **11**, 207.

Schnellinger, Heimr., Abt von Schuttern (1370—79) **14**, 161.

Schneppf, Berthold, in Rapperswil, St. St. Gallen (1376) **1**, 225.

Schneppenhald, die, im Schwarzwald **8**, 108. 113.

Schnepler, Phil., Pfarrer von Bollschweil (1519) **14**, 135.

Schnerkingen (A. Messkirch), Herren von: Konrad (1274) **12**, 171; Heinrich, Priester (1278) **3**, 39.

Schneß: Joh. Ev., Pfarrer von Wagenstadt, seit 1835 von Nach († 1837) **16**, 315; Maurus (Karl), Prior in Ettenheimmünster, vordem Pfarrer von Harmersbach, auch von Schweighausen († 1772) **15**, 217.

Schneßenhäuser, M. Letztwang **2**, 380. **4**, 30. 32. **5**, 39. 42. **9**, 59. 62. 83. 89.

Schneßer: Dorothea, Äbtissin von Rottemünster (1. Hälfte 16. Jh.) **6**, 41; Frz. Dominik, Stadtpfarrer von Baltschut (1722—44) **21**, 229. 240 f. 246. 263.

Schnewelin, Adelsgeschlecht, urpr. Freiburger Patrizier **1**, 210. **2**, 230 f. 276. **6**, 187. **13**, 134. **14**, 105; Besitz **2**, 230. **5**, 141. 180. **6**, 175. 182. 196; Konrad (1252) **15**, 132; Johann († vor 1283) <Clementia, f. im Kloster Adelsheim nach 1283> **13**, 135; Joh., Schirmvogt des Klosters St. Margen, Herr zu Wiesneck (f. 1318) **2**, 231 ff.; dessen Sohn: Johann (1372) **2**,

235 ff. 238. 240; — Snewelinus dictus Ellend de Friburgo miles (1324) **4**, 34; Cunradus dictus Snewelin de Friburgo (1324) **4**, 35; Johann, Gründer der Kartause bei Freiburg (1346) **22**, 162; Johann, Schultheiß in Freiburg (1348) **2**, 237; Hanmann, Bürgermeister das. (1348) **2**, 237; Hanmann (1362) **3**, 136; Velina (1434) **14**, 119; Lienhard, Kastenvogt des Klosters Güntersthal (1458) **5**, 162; Anna, Novizin in Adelhausen (1483) **13**, 214.

— Wärenlapp: Anna, Äbtissin von Güntersthal (1297) **5**, 151; Konrad Dietrich, Schultheiß in Freiburg (1316. 29) **2**, 232. 235. **14**, 111; dessen Bruder: Johann, gen. der Greßer (1320. 32) **2**, 232. 235. **22**, 273; — Konrad, in Freiburg (1371) **14**, 111; Konrad u. Petermann (1435) **14**, 110; Adam (1453. 68) <Rechtshild von Sippenheim> **5**, 171. **14**, 110; Thomann (1453) **14**, 112; Berena (1478) <Konrad Tegelin> **5**, 171.

— Wärenlapp von Volschweil: Jakob; dess. Söhne: Wilhelm (1610), Christoph (1610. 13) und Arbogast (1610. 37) **2**, 276; — Gabriel; dessen Tochter: Kunigunde <Frhr. M. J. Schenk von Castell> und Magdalena <J. P. Wiel von Gieselsberg> **2**, 253.

— im Hof: Heße, in Freiburg (1354. 60) **3**, 136. 162. **7**, 28; Joh. Bernh. (1457, † vor 68) <Margareta v. Kirchheim> **22**, 270 f.

— von Landeck: Hanmann, zu Ebnet (bis 1385) **4**, 66; dess. gleichnam. Bruder, zu Ebnet (f. 1385; 1414) **4**, 66. **14**, 112; Konrad († im geistl. Bann vor 1435) **5**, 161; Hans, in Freiburg, zu Wiesneck und Ebnet, auch Vogt von St. Märgen (1440. 65) <2. Anna v. Volsenheim> **2**, 245 ff. **4**, 66. **22**, 271; dess. Brüder: Konrad († vor 1440) **22**, 271 u. Ludwig (1440. 82) **16**, 18. **22**, 271; — Georg, Propst des St. Margaretenstiftes zu Waldfirch (1472 bis 1508) **3**, 6. **24**, 236 f.; dess. Brüder: Anton u. Sebast. **3**, 6; — David, zu Wiesneck (1491) **7**, 162; Hans Jakob († vor 1586) <Dorothea v. Reischach> Tochter:

Anna († 1603) <1568 Frhr. Friedrich v. Sickingen-Hohenburg> **4**, 66. 83.

— zum Wiger (Weiser): Konrad Dietrich (1386) **3**, 137; Berner, Meier zu Simonswald (1394) **3**, 137. **7**, 27; Petermann (1465. 74) <1468 Margareta v. Kirchheim> **5**, 168. **16**, 255. **22**, 275; Erasmus, Meier zu Simonswald (Aufg. 16. Jh.) **7**, 30.

— f. a. Molmann.

Schneider, Ch. Ignaz, Dompräbendar in Freiburg († 1863) **17**, 61;

— f. a. Schnaider und Schneider.

— von Enzberg. Joh., Abt von Kreuzlingen (1434—40) **9**, 309.

— von Wartensee, Bernh., Konventual in Wettingen (1720) **10**, 242.

Schneider, Patrizier in Wangen im Allgäu: Gregor (1546) **9**, 248 f;

Dominik, Abt von Weingarten (1745—84) **18**, 308. 313.

— Joh. Frz., Defan u. Stadtpfr. von Ravensburg (1772—81) **12**, 165; N., Pfarrer von Sippenhausen (1802) **15**, 104.

Schnorff, Kapl., Pfarrer von Waldbühnt (1650—53) **21**, 228. 263.

Schnorr, Karl Jos., Pfarrer von Redersloch († 1846) **16**, 344.

Schnürpfingen, W. Laupheim **1**, 146. **5**, 60.

Schobanistky, N., schwedischer Oberst (1634) **17**, 223.

Schoch, Ind. Thadd. Erasmus, Pfr. von Lippertsreuthe, f. 1820 Defan u. Pfarrer von Maithaslach, f. 1839 von Steißlingen († 1849) **2**, 209. **5**, 240. **17** 11. **22**, 306.

Schöcklin, Joh. Geo., Pfarrer von Homberg, N. Überlingen (f. 1584) **21**, 292 f.

Schöffenhübe **13**, 40.

Schöffler, Amandus, Salemer Klosterpfleger (1524) **9**, 260. 263.

Schöfflisdorf (Schäfflinsdorf) St. Zürich **21**, 202.

Schöffland (Scheftela, Scheftlon) St. Murgau **1**, 237. **5**, 83 f.

Schola Palatina unter Alfkun (782—790) **3**, 329 ff.

Scholaris, Steph., Pfarrer von Espendorf († 1630) **12**, 38.

Scholl: Balthazar, Dominik-Prior u. Prof. d. Theol. in Freiburg i. B. (1480), später in Konstanz **16**,

- 21 f. **27**, 307; Georg, Pfarrer von Dittwar, f. 1828 von Einsheim († 1829) **16**, 284.
- Schöllbronn (Sceltebronn) M. Ettlingen **102**, 102. 120. 121 ff. **27**, 262.
- Schollbrunn, M. Eberbach **2**, 54 f.
- Schollenberg, St. Zürich **16**, 234.
— Graf Epph. Otto von und zu, Dompropst in Konstanz und Domkapitular in Augsburg (1720) **19**, 290.
- Schollenhof, M. Achern **21**, 271. 278.
- Scholter, Joh. Norbert, O. Cap., später Pfarrer von Großschönach, f. 1824 von Wittichen († 1838) **16**, 318. **19**, 276 f.
- Schömberg, M. Freudenstadt **12**, 20. 31. 33.
— (Schönenberg) M. Rottweil **1**, 42 f. 46. 101. **6**, 33. 68.
- Schomburg, Graf Wolfgang von (1453) **25**, 167; — f. a. Schomburg.
- Schommarg, Peter, S. J., Vikar in Maria-Linden bei Ottersweier, M. Bühl († 1777) **18**, 2. 11. **24**, 253 f.
- Schön: Ch., Landvogt zu Sargans (1. Hälfte 17. Jh.) **5**, 345; Geo., von Schornbör, Chorherr in Sindelfingen (1439) **26**, 148; Joh., Propst von Ehingen (bis 1687) **17**, 231; Kapl., Abt von Schwarzach († 1638) **22**, 62; Sebast., Konvt. in Schwarzach und Pfarrer das. (1680) **22**, 67; Thomas, Stadtpfarrer in Hechingen († 1878) **20**, 6.
- Schönach, M. Triberg **1**, 39. 42. **4**, 140. **7**, 65. **12**, 20. 37.
- Schönaich (Sconowa, Shonaich, Schönaich), Groß- und Klein-, M. Pfaffenlorenz **4**, 31 f. **9**, 39. 60. 93. **15**, 302. **19**, 265 ff. **22**, 306. **25**, 267 ff.
- Schönaich, M. Böblingen **1**, 49. 54. 61. 63.
- Schönaun im Wiesenthal, bad. Amtstadt **4**, 246. **7**, 46. 213. 346. **8**, 118. 135. 146. **17**, 68. **20**, 52.
— Herren von **9**, 351. **13**, 134. **21**, 228 f.; Heinrich, Propst des Kl. Benron (1472) **12**, 147; Melchior, Vogt zu Laufenburg († 1573) **21**, 251; Joh. Dietr., Erbtruchseß des Domstiftes Basel, östr. Rat und Kämmerer, Waldbvogt zu Waldbshut (1641) <Agatha Truchß von Rheinfelden> **21**, 191. 240; Marx Jak., kais. Rat, Waldbvogt u. Schultheiß zu Waldbshut († 1643) <Margareta v. Reimach> **21**, 191. 204 f. 228. 266; Franz von Sch.-Wehr, Weihbischof von Basel (1648) **9**, 12; Epph., Stiftsdekan in Einsiedeln († 1684) **23**, 9 ff.; Marx Jak., Kapuziner in Vorderöstr. (17. Jh.) **10**, 368; Joh. Dietr., zu Waldbshut <Maria Regina v. Schönaun> **21**, 240; M. <Freiin Maria Franziska Esther v. Weissenberg> **21**, 240; Joh. Frz. Jos., Waldbvogt zu Waldbshut **21**, 240; Frhr. Frz. Ant. von und zu Sch., Herr zu Wehr etc., Waldbvogt u. Schultheiß zu Waldbshut (1731. 48) **21**, 185. 191. 227. — bei Heidelberg, ehem. Eist.-Kl. **10**, 247.
— ehem. Eist.-Frauenkl. i. d. Diöc. Würzburg **10**, 238.
— bei Lindau **13**, 97.
- Schönbachhof (Scönnbach) bei St. Peter, M. Freiburg **15**, 142. 178.
- Schönberg (Sconeberg), Kuppe am Hindenberg **15**, 142. 178.
— (besser: Schünberg, da urkundl. Schiunberc), Berg bei Freiburg i. B. **2**, 218. **5**, 122. 126. 130. **14**, 100; Schlacht (1644) **13**, 138. 232.
— Weiler im M. Ravensburg **13**, 259.
- Schönberger, Konrad, Abt von Schwarzach (1430—54) **20**, 167. **22**, 55. 104.
- Schönbörn, Freiherren, f. 1701 Grafen von **13**, 75; Joh. Phil., Propst von Romburg, f. 1642 Bischof von Würzburg, f. 1647 auch Erzbischof von Mainz († 1673) **13**, 35. **17**, 223. 300. **23**, 145. 183; Katharina Elisabeth (1678) <Graf Feur. v. Hapfeld> **25**, 182; Joh. Phil.'s Neffe: Lothar Frz., Erzbischof von Mainz und Bischof von Bamberg (1694—1729) **23**, 159. **27**, 224 ff.; dessen Bruder: Graf Melchior Friedrich († 1717) <Gräfin M. Sophia von Voineburg> **17**, 216; deren Söhne: 1) Graf Friedr. Karl, Reichs-Vizekanzler, f. 1729 Bischof von Bamberg u. Würzburg († 1746) **27**, 224; 2) Graf Damian Hugo, Kardinal, Bischof von Speier,

- j. 1740 auch von Konstanz († 1743) **9**, 19. **27**, 224; 3) Graf Frz. Georg, Erzbischof von Trier, seit 1732 auch Bischof von Worms u. Propst von Ellwangen († 1756) **17**, 216 f.
- Schönbrunnerhof, A. Psüllendorf **23**, 313.
- Schönburg, Herren von, aus dem Rheinlande: Emelricus miles de Schonenburch (1294) Söhne: Emelrich, Priester; Heinrich; Johs. **7**, 299 f.; — Fridericus de Schoneburg, Domherr in Speier († 1383) **19**, 205; Adam de Schonenberg, armiger (1471) **7**, 315; Fridericus de Schonenburg, Propst zu St. Martin in Oberwesel (j. 1471) **7**, 316; — j. a. Schönburg.
- Schönebürg (Schönemirch) OA. Laupheim **1**, 145 f. **4**, 55 f. **5**, 61. **18**, 285.
- Schöneck, Eberhard von, Spitalverwalter in Offenburg (1430) **2**, 330.
- Schönefeld (Campus Speciosus), Ober-, bei Burgau in bayr. Schwaben, ehem. Cist.-Frauenkloster **10**, 233.
- Nieder-, a. d. Mündg. des Lech in die Donau, ehem. Cist.-Frauentkl. **10**, 233.
- Schönegggenbach beim Berg Schöneck im A. Neustadt **15**, 155. 178.
- Schönegründ, OA. Freudenstadt **14**, 171 [nicht: Schöngemünd].
- Schöneher, Geo., Pfarrer von Heddingen (1566—68) **18**, 137.
- Schönmann, Johs., Spitalverwalter in Offenburg (1335) **2**, 308.
- Schonenberg, -burg j. Schönburg.
- Schönenbaumgarten, St. Thurgau **9**, 312. 315. 324.
- Schönenberg, OA. Ellwangen **17**, 216 f.
- St. Thurgau **11**, 309.
- Herren von **9**, 272; Johs. (1282) **9**, 312; R. (1324) **4**, 61.
- j. a. Schömberg.
- Schönenbirch j. Schönebürg.
- Schönenbrunne (Schönebr.) im A. Neustadt **15**, 142. 155. 178.
- Schönenbuchen bei Schönan im Wiesenthal **8**, 136.
- Schonenburch j. Schönburg.
- Schönenstein, Gerungus, Pfarrer von Waltershofen (1275) **1**, 122.
- Schönensteinbach bei Gebweiler im Oberelsaß; ehem. Dominikaner-Frauentkl. St. Brigitta **13**, 208.
- Schönewerd (Werde; lat. auch Clarowertha) St. Solothurn, ehem. Chorherrenstift. 163. 175 f. 178. 234 f. **5**, 83 f. **22**, 169.
- Schoner, Matthias, Pfarrer von Kappelwinden († 1862) **17**, 57.
- Schongan, St. Luzern **1**, 234 f.
- Schongauer, Martin, Kirchenmaler in Wolmar († 1488) **19**, 22.
- Schönhard, Konstantin, Propst zu Mergentheim (1682) **11**, 224.
- Schönhöfe bei St. Peter, A. Freiburg **15**, 182.
- Schönholzerwilen (Wiler) St. Thurgau **1**, 166. 216 f.
- Schönhuth, Otmaz J. S., Pfarrverweser in Hohentwiel, später Pf. von Wackbach, zuletzt von Edelfingen († 1864), Pfst. **3**, 349. **11**, 213. 215. **16**, 82.
- Schönkind, Kaspar, Pfarrer von Psüllendorf, j. 1636 Konventual in Roth († als Prior 1666) **26**, 309; dess. Bruder: Placidus, Abt von Uttenbach **26**, 309.
- Schönleber, Petrus, Propst zu Mergentheim (1677—82) **11**, 224.
- Schöulin, Wajins, Abt von St. Georgen (1585—95) **15**, 241.
- Schönstein, Herren von: Heinrich, Abt von Marienberg († 1304) **10**, 36; Burkhard, Prior in Rheinau (1435) **12**, 284.
- Joh. Bapt., Konventual in St. Georgen, j. 1805 Beichtiger des St. Antenhäusen († 1830), Pfst. **13**, 240 ff. **16**, 288. **20**, 124 f.
- Schönthal (Vallis Speciosa), OA. Münzelsau, ehem. Cist.-Kloster **5**, 259. 265. 325. **10**, 234. **11**, 213 ff. **13**, 111 ff. 123. **18**, 324. **19**, 256 ff. **25**, 156 j. 159; — Verzeichnis der Äbte **11**, 215 ff. und **19**, 261 ff.; vgl. dazu: Richalmus († 1219) **10**, 234; Walchimus v. Crailsheim (1294—1304) **11**, 223; Konrad Rübel (1318—19) **13**, 113; Johs. Hoffmann (1486—92) **11**, 224. **13**, 114; Georg Hertlin (1492 bis 1511) **11**, 224; Erhard Oser (1511—35) **11**, 224; Theobald Koch (1607—11) **11**, 224. **13**, 113; Joh. Leonh. Meinhard (1635—36) **11**,

- 224; Frz. Kraft (1675—83) **11**, 213. 224; Bened. Knüttel (1683 bis 1732) **10**, 234. **13**, 127; Angelus Münch (1732—61) **13**, 122.
- Schönwald, A. Triberg **1**, 39. 42. **12**, 20. 32. 34 f.
- Schopbach b. Herdern, A. Freiburg **2**, 272.
- Schöpf, Georg Pfarrer von Bollschweil (1606) **14**, 135.
- Schöpf, Rosmas, Konventual in St. Blasien († 1820) **12**, 239.
- Schöpfeln (Schophiloch, Schopflach), abgeg. Burg am Südoenste der Reichenau **8**, 48. **9**, 351. **11**, 162.
- Schopfen f. Schweninger.
- Schöpfer f. Unterschöpf.
- Schöpfheim (Schophehain, Schophain), bad. Amtsstadt **1**, 199 f. **4**, 32 f. **9**, 138.
- Ober-, A. Lahr **14**, 228 f. 231.
- Nieder-, A. Offenburg **2**, 312. 331. **14**, 259. 277 f. **20**, 270.
- Herren von: Reginboto de Scopfheim (12. Jh.) **15**, 148; Henricus de Sc., jährig Ministerial (12. Jh.) **15**, 150 f.; Adalbertus de Sc., desgl. (1148) **15**, 169; A(lbertus) miles de Schophein (1255) **20**, 300 f.
- Schöpfelin, Joh. Dan., aus Sulzburg im A. Müllheim, Prof. in Straßburg und tgl. franz. Historiograph († 1771) **2**, 278. **8**, 170. 182 f. 190. 193. 206.
- Schopfloch, A. Engen **7**, 266.
- (Schoploch) Dtl. Kirchheim **1**, 72. 74 f. **18**, 235 f.
- Schopflochberg (Schopfloch) Dtl. Göttingen **27**, 21.
- Schoren od. Renwiesch, A. Stodach **5**, 209.
- Schorenhof, A. Konstanz **7**, 262. 268.
- Schorenwiesen, in den, b. Konstanz **9**, 272.
- Schornberch, entw. Schorenhof im Dtl. Sulz, od. Schramberg im Dtl. Oberndorf **1**, 38. 41. **12**, 4.
- Schorndorf, Oberamtsstadt **1**, 64. 68.
- Hans, Spitalvogt in Pfullendorf (1439) **3**, 81.
- Schorno, Joh. Bapt., Konventual in Rheinau, zuletzt Pfr. von Neuggen († 1856) **14**, 57 f.
- Jos. Frz. von, Dr. theol., Gen.-Visitor im Bist. Konstanz (1720. 33) **9**, 16. 18.
- Schorp: Albert, begütert in Rothenlachen (1272) **12**, 171 („Schorpe“); Ortolf, Propst von Schussenried (1326—57) **18**, 246; Konrad Sch. von Freudenberg (1435. 55) <Elsbeth von Magenbuch> **23**, 292 f. 305 f. 315.
- Schorrer, Jak., Propst von Ehingen (1615—30) **17**, 231.
- Schörzingen (Schertzingen) Dtl. Spaichingen **1**, 43. 47. **6**, 68. **15**, 14.
- Friedrich von, Propst von Ehingen (bis 1347) **17**, 230 f.
- Schott: Ant., Pfarrer von Weingarten, A. Durlach († 1861) **17**, 52; Jak., Leutpriester in Wimbach, f. 1526 Kaplan in Bühl († nach 1555) **2**, 98.
- Schöttle, Joh. Ev., Pfarrer von Trugenhofen, f. 1851 von Ebnat, f. 1862 von Seckirch († 1884) **2**, 123.
- Schöth (Schöze) St. Luzern **1**, 238. 241.
- Schradin, Arnold, Propst an Wiskhofen (1674) **9**, 365.
- Schramberg (Schrandperg) Dtl. Oberndorf **5**, 97. 102. **12**, 4 ff. 19. 37. **15**, 243.
- Schramm, Paul (Joh. Bapt.), Fr., Bildhauer im Kl. Ettenheimmünster († 1755) **15**, 215.
- Schranz, Geo., Pfarrer von Neudorf, f. 1851 von Steinmauern († 1851) **17**, 18.
- Schräbberger, Ritter (1440) **8**, 63.
- Schrandolph: Frz. Jos., Pfarrer von Sipplingen, f. 1693 von Pfullendorf († 1724) **3**, 31. **26**, 309; Joh. Konr., Kaplan in Sernatingen (1692 bis 94) **27**, 186.
- Schredt: Geo., aus Wertheim, Oberleutnant († 1659) **2**, 57; Joh., Pfarrer von Steißlingen (1625—40) **5**, 240.
- Schredensee, Dtl. Ravensburg **9**, 81.
- Schreiber: Moys (nicht: Wilhelm), aus Bühl, Gymn.-Prof. in Baden (1784—88), Prof. der Ästhetik in Heidelberg (1805—13), darauf bad. Historiograph († in Baden 1841) **11**, 143; Moys, Pfarrer von Ecksel († 1856) **17**, 34; Bläsi, gen. Kriesi, Weiger in Ewattigen

- (schwört Urfehde 1538) **10**, 113; F. X., Pfarrer von Hochemmingen († 1869) **17**, 83; Guido, Sohn des Historiogr. Mloys, Prof. u. Schriftst. **11**, 143; Heinrich, Prof. (d. Moral, dann d. hist. Wissenschaften) in Freiburg (1826—46, † 72), Hift. **2**, 133. **8**, 232. **15**, 251. 263. 271. 307. **23**, 118; Herm. Alex., Kaplaneierv. in Leipferdingen († 1876) **17**, 107; Katharina, von Überlingen, Abtiffin des Kl. Walb (um 1340) **12**, 174; R., Stadtschreiber in Stuttgart (1512) **9**, 134.
— (Schriber), Konstanzer Geschlecht: Johs., Dr., bish. Konstanzer Vogt zu Wolfegg (1527) **8**, 86; Ulrich, Mitgl. des Rats in Konstanz (1561. 66) **8**, 95. 99; Peter, Abt von Kreuzlingen (1584—98) **9**, 309.
- Schreibkunst im Mittelalter **4**, 266 f.
- Schreyer, Joh. Ev., Konventual in Ehningen u. Pfr. das. (1779—93, † 1803) **13**, 245.
- Schreiner, Maurus, letzter Abt von Schöndhal (1784—1802, † 1811) **11**, 222. **19**, 263.
- Schrezheim, OA. Ellwangen **17**, 207.
- Schriesterklärung (Exegese) **3**, 437 f.
- Schröckh, Joh. Matthias, Prof. in Wittenberg († 1803), Kirchenhist. **10**, 276.
- Schrofenberg i. Wech zu Sch.
- Schroff: Rich., Kaplan in Bodman (1612) **27**, 185; Sebast., Lehnbauer in Raithaslach (1559) **2**, 206; Sebast., Kaplan in Neudingen und Wallfahrtspriester zu Gnadenhal († 1829) **16**, 284; Ulrich, Kaplan in Heggbad (1546) **9**, 253.
- Schroffenberg i. Hegg von Sch.
- Schroßburg. Schienen, A. Konstanz **4**, 62. **8**, 17.
- Schuchart, Chph., Dr. theol., Provincial der August.-Eremiten († in Mainz 1714) **13**, 304.
- Schuard, Hieronymus, Provincial der August.-Eremiten († in Erfurt 1741) **13**, 305.
- Schuh, Mloys, Pfarrer in Pforzheim, f. 1863 Stadtpfr. von Bruchsal († 1877) **17**, 111.
— (Schne), Hieronymus, Abt von St. Georgen (1733—57) **9**, 18. **15**, 242. **20**, 121 f.
- Schuhmacher, Bruderschaft ders. in Waldbshut **21**, 230.
- Schuhmacher: Karl Friedr. Jos., Pfarrer von Bollschweil, in abs. Pfarrverweiser in Buchholz († 1867) **17**, 76; R., Pfarrer von Haslach im Kinzigthal (1795) **4**, 145; Otto (Joh.), Konventual in St. Blasien, f. 1808 Pfr. von Schöndal, f. 1828 von Schliengen († 1844) **12**, 243. **16**, 337; — f. a. Schumacher.
- Schuhmann, Jos. Peter, Deutschordenspriester und Pfarrer von Sechtenhausen, f. 1801 von Hohenfachsen († 1827) **16**, 278.
- Schulen unter Karl dem Gr. **3**, 334; die ersten Sch. in Deutschland von Benediktinern gegründet **8**, 237; Sch. der Benediktiner u. Jesuiten **3**, 168; Verdienste der Augustiner-Eremiten um das Schulwesen **13**, 301; städtische Schulmeister schon im 13. Jh. **10**, 330; Schulwesen im Schwarzburgischen **20**, 209 ff.; konfessionelle Schulfonds **2**, 287.
- Schuler: Amil Hieron., Pfarrer von Bonndorf, f. 1868 von Gengenbach († 1887) **20**, 36; Frz. Dominik, Dekan und Pfarrer von Biethingen, später von Eigeldingen, f. 1862 von Wettelbronn († 1870) **17**, 87; Geo., Pfarrer von Fischbach († 1615) **12**, 36; Joh. Jak., Dr. med. et phil. in Waldbshut (17. Jh.) **21**, 228.
- Schulskomödien, jüddeutsche geistliche **2**, 129 ff.
- Schüll, Adam, Propst zu Mergentheim (1653—65) **11**, 224.
- Schulmeister f. Keller.
- Schultaisen f. Schultheiß.
- Schultes: Capistranus, Pfarrer von Oberprechthal, f. 1875 von Selmsheim († 1885) **20**, 30; Joseph, Pfr. von Wangen, A. Konstanz, f. 1848 von Nach († 1849) **17**, 11.
- Schultheiß (bischöfl. Oberbeamter) **1**, 338.
— Ministerialen des Stiftes Rheinau **11**, 30; — Gebrüder Egbrecht u. Friedrich Schultaisen zu Schaffhausen, Ritter (1305) **27**, 194; Junker Cornelius Schultheiß, Vogt zu Kaiserstuhl (1526) **4**, 239.
— Konstanzer Geschlecht: Nik. Scultetus, Stadtschreiber (1400) **8**, 3; Hans Schultheiß, Stadthauptmannschafts-Verwalter (1571); dess. Tochter: Amalia < Leo v. Freyberg zu Reid-

- lingen> **8**, **3**; Christoph Schult-
haiß, Ratsmitglied (†1584), Chronist
4, 127. 131. **8**, **3** ff. **9**, 117 f. **10**,
16. 346.
— Friedrich, Pfarrverw. in Bühl,
zuletzt Pfarrer von Wolfach († 1875)
11, 104. **17**, 102 f.; Martin, Kaplan
in Waldbirch (1592) **3**, 156; Petrus,
aus Mainz, Abt von Seligenstadt
(1715–30) **27**, 224.
— von Hülzingen: Siegfried (1348)
2, 237; Berthold, Propst von
Allerheiligen zu Freiburg, f. 1370
auch Abt von St. Märgen († 1385)
2, 239 ff. 242; Berthold, zu Bil-
dingen (1421. 24) <Freiin Anna
v. Wartenberg-Wildenstein> **11**,
204; dess. Bruder: Heinrich (1421)
11, 204.
— von Lenzburg f. Lenzburg.
Schülzburg (Schulczburg), Schloß
im N. Mänsingen **25**, 132. 134;
— f. a. Schiltbuirron.
Schumacher: Beat, aus St. Gallen,
O. S. B. [um 1800?], Gedenktafel
auf dem Freiburger Kirchhofe **13**,
255; Ludwig (Phil. Jak.), Konvt.
in St. Blasien, f. 1807 Pfarrer von
Bernau († 1831) **12**, 243. **16**, 291;
— f. a. Schuhmacher.
Schump, Anselm (Jakob), Novize
im Kl. St. Georgen, später Pfarr-
kurat und Lehrer in Mählberg, f.
1829 Stadtpfarrer von Rastatt (†
1831) **13**, 242. **16**, 292. **17**, 112.
20, 126.
Schupf, N., Stadtpfarrer von Über-
lingen (um 1520) **9**, 118.
Schupf (Schipf), Ober- u. Unter-,
N. Lanterbachshausheim **13**, 126 f.
25, 153 ff.
— Herren von (seit 1144) **25**, 153 ff.
Schupfen (Scuphen, Schuphon)
Kt. Bern **1**, 185 f. **4**, 37.
Schupfenberg, N. Niedlingen
18, 228.
Schupfheim (Schiphun, Schiphon)
Kt. Luzern **1**, 170. 242.
Schupfholz bei Wörstetten, N. Em-
mendingen **16**, 14.
Schupp, Wilh., Konventual in St.
Georgen u. Pfarrer von Jngol-
dingen († 1806) **13**, 242.
Schura, N. Tutzingen **6**, 68.
Schurer, Henjelin, von Gamschurst;
dess. Sohn: Hans, zu Niederachern
(1453) **2**, 338.
Schürger, Marianus, Prior der
August.-Eremiten († in Würzburg
1736) **13**, 305.
Schurggenbach, Nit., Kaplan in
Waldbirch († 1471) **3**, 156.
Schürpfer: Joh., Pfarrer von
Mengen (1391) **3**, 75; Joh., Dom-
dekan in Konstanz (1420) **2**, 109;
8, 55; — f. a. Platten.
Schurtag f. Schuertag.
Schürwäldlein, das, im Breis-
gau **7**, 54.
Schüsselau f. Schießwiese.
Schußengau, der **9**, 39. 47. 54 ff.
77 f.
Schußenried (Soreth, Sorech)
N. Walbsee; Herren von: Ge-
brüder Berengar u. Konrad, Gründer
des Kl. Sch. (1183), die Letzten
ihres Geschlechts († 1188 bezw.
1191) **11**, 152. **18**, 221. 240 f.;
— Ministerialen der Freiherren von
Wartenberg: Friedrich († vor 1223)
u. Heinrich (1223) **11**, 153; Kon-
rad (1251. 58) **11**, 158 ff.
— ehem. Prämonstratens-Kloster
1, 109. 112. **4**, 177. **5**, 52. **9**, 155.
221. 231. 251. 258. 327. **18**, 240 ff.
325; Besitz **1**, 150. **2**, 103. 108.
5, 49. 53. **9**, 92. **11**, 150 ff. 153.
158 ff. **17**, 241. **19**, 86; — Ver-
zeichnis der Pröpste u. Äbte **18**,
245 f.; vgl. dazu: Propst Konrad
(1223) **11**, 153; Propst Berthold
(1251. 57) **11**, 158 f.; Abt Bene-
dict [Wahl] (1559) **2**, 103.
Schüsler, der (Zeuge 1256) **11**,
229.
Schütt, Andreas, Cooperator zu
St. Martin in Freiburg († 1832)
16, 296; N., Bürgermeister von
Bühl (2. Hälfte 19. Jh.) **11**, 102.
Schuttern (Offonis Cella, Offons-
zell; Scutterum, Schutera) N.
Lahr, ehem. Bened.-Kloster **1**, 192.
2, 149. **3**, 131. 168. **5**, 193. 358.
6, 314. **7**, 212 f. **8**, 143 [wo
3. 1 fälschlich „Schwarzach“ steht].
243. **10**, 79. **13**, 264 ff. 279 ff.
14, 151. 298. **15**, 232. **20**, 126 ff.;
— Besitz **1**, 205. **2**, 259. 301. **19**,
305. **21**, 270 f. **24**, 198; — Schut-
tomödien **2**, 151; — die Äbte des
Kl. Sch. **14**, 155 ff.; vgl. dazu
16, 161 u. im besonderen: Konrad
(1148) **15**, 169; N. Röder (um
1200) **13**, 280; Johs. (1355) **25**,
201; Martin Schumpfer (1557–63)
20, 151 f. 158. 204. 210. **22**, 48.

61. 118; Tobias Nisch (1624—38) **8**, 142, 160; Heuchst v. Gebel (1639—41) **8**, 143. **9**, 363 [nicht: Gebel]; Blasius Sarwey (1659 bis 74) **8**, 143 [wohl nicht: Salwei]; Jakob II. Vogler (1688—1708) **2**, 151. **3**, 168 ff.; Karl (1753—86) **3**, 173 („Carolus“). **20**, 127 („Vogler“); Placidus Bacheberle (1786—1806) **3**, 173. **13**, 264.
- Schutterpferdswald i. Pferdswald.
- Schutterthal, A. Jahr **14**, 279.
- Schutterwald, A. Offenburg **2**, 317. 322. **11**, 103. **14**, 233 f. 276 f.
- Schütz i. Sagittarius.
- Schützbar, gen. Milchling, Wolfsgang, Deutschordensmeister (1544 bis 61) **16**, 243. **17**, 215.
- Schützenklaus i. Speth, Rif.
- Schützenkompagnie, Schwarzscher **20**, 194 f.
- Schützenhöfe **4**, 85.
- Schützeningen, früherer Sitz des Al. Raitenhaslach **10**, 240.
- Schwab: Frz. Alons, Pfarrer von Heidenhofen († 1831) **16**, 292; Johs., Abt von St. Peter (1609 bis 12, † in Freiburg 1635) **13**, 294. **14**, 92 f.; Oswald, Dekan d. Stiftes Dang in Würzburg (um 1500) **13**, 56; Vincenz, Abt von Schuffried (1673—83, † 1704) **18**, 246.
- Schwaben, ehem. Herzogtum **2**, 214; — Reihenfolge der „alemannischen“ Herzoge, welche zuletzt Herzoge zu Schw. genannt wurden“ **12**, 218 ff.; vgl. dazu: Lütolf, des Kaisers Otto I. Sohn (949—954) **9**, 310; Hermann II. (i. 998) <Geburgis von Burgund> **1**, 310. **4**, 157. **6**, 184 f.; dessen Sohn: Hermann III. **4**, 157; — Ernst II. († 1030) **8**, 23; dess. Bruder u. Nachfolger: Hermann IV. **8**, 23 f.; — Otto III. (1048—57) **8**, 24. **26**, 243; Rudolf I. (1057—79), s. Rhein-felden; — Friedrich I. von Staufen (1079—1105) **1**, 326. 378; dessen Sohn: Friedrich II., des Kaisers Friedrich Barbarossa Vater (1125) **9**, 304. **10**, 244; Friedrich V., Barbarossas Sohn (1169—91) **7**, 114. 118. **9**, 85. 266. **16**, 69. 92; Konrad II. (1192. 95) **4**, 158. 167 f. **9**, 86; — i. a. Alemannen.
- Schwäbischer Bund (1488 ff.) **6**, 54. **9**, 114 ff. 124. 130. 137. 152; der Schwabenkrieg (1499) **9**, 275. 315; zur schwäbischen Reformationsgeschichte **10**, 97 ff.; schwäbisch-alemannische Mundart **5**, 219. **9**, 242; schwäbische Dichter **2**, 148 f.; schwäbische Meiselt **4**, 206.
- Ober-, ehem. kais. Landvogtei **18**, 297 ff.
- Schwabenberg i. Bussen.
- Schwabenhaus i. Rüllich.
- Schwabenstuf, der, Höhe im Breisgau **2**, 217.
- Schwabhausen, A. Lanterbachshofheim **13**, 126 f.
- Schwäbisch-Gmünd i. Gmünd.
- Schwäblishausen (Swabirichshusin) A. Pfaffenlocher **2**, 371 f. **3**, 95. **7**, 240. 264. **27**, 291. 293. 296.
- Schwabsberg, M. Ellwangen **17**, 209.
- Herren von: Otto, Abt von Ellwangen (1256—69) **17**, 208. 211; Konrad u. Albrecht (1423) **17**, 210.
- Schwaderloher Wald im St. Thurgau **9**, 274. 321.
- Schwager, Schaffhauser Geschlecht: Eberhard, Ritter (1317) **10**, 322; Eberhard, Abt von Rheinau (1441 bis 66) **12**, 257. 283.
- Schwalbach, Adam von, Johannitermeister (1567) **22**, 158.
- Schwaben, Mich., Bisar am Münster in Straßburg (1559), später Abt u. luth. Pfarrer in Schwarzsach (1569—71) **22**, 48 f. 61. **26**, 235.
- Schwand (von swantjan, schwenden = schwinden machen, naml. den Wald) in Ortsnamen **8**, 109. **10**, 326; vgl. auch **7**, 26.
- Schwanden, St. Glarus **7**, 218.
- St. Uri **9**, 12.
- Herren von: Otto (1275) **1**, 181; Johs., Abt von Einsiedeln (1308) **10**, 11 f. **23**, 23; Beda, Konventual in Rheinau († 1812) **14**, 47.
- Schwander, Rif., Abt von St. Georgen (1517—30), dann Reichstiger in St. Johann **15**, 240.
- Schwandorf, Ober-, (Swand., Oberschwand.) A. Stodach **1**, 152 f. **2**, 196. 207 f.
- Herren von (Swand., Schweind.) **12**, 170; Johs. (1310) **11**, 178; Werner u. Johs. (1351) **11**, 187;

Johs. (1359) <N. Gremlich> **11**, 188; Werner's († vor 1372) Tochter N. <Konrad Meier von Trofingen> **11**, 192; Ursula, Äbtissin des St. Wald († 1426) **12**, 174. — Unter-, N. Stodach **15**, 15.

Schwandorferhof (Sweindorf) b. Salem, N. Überlingen **9**, 85. **15**, 117.

Schwaugau, Ritter von **19**, 234.

Schwaningen, N. Bonndorf **1**, 176. 187, 193.

Schwaun (Swand) DM. Neuenbürg **27**, 268.

Swanningen f. Schwenningen.

Schwarber, Peter, Ammeister von Straßburg (1348) **2**, 237.

Schwarz; Andr., Schulmstr. in An a. Rh. (1683) **10**, 215; Bartholom., Konventual u. Pfarrer in Petershausen († 1804) **13**, 258; Frz., Abt von Wiblingen († 1630) **19**, 225; Geo. Jos. Ant., Dekan und Pfr. von Schlierstadt († in Wallbühl 1865) **17**, 69; Johs., Pfr. von Hagnau (um 1650) **22**, 303; Jos. Joh. Ant. von, aus Freiburg i. B., Professor der Münzfabrik das. († 1818), Stifter **15**, 279. 284. 287. **24**, 168 ff.; Ludw., Vikar in Hardheim († 1872) **17**, 94; N., Dr., bad.-bad. Commis-sarius (1699) **3**, 169; N., Stifts-kanonikus und Lehrer der semit. Sprachen am Gymn. in Baden (1783) **10**, 311; Wilh., Stifts-präb. in Speier, † 1809 Pfr. von Jähringen († 1839) **16**, 322. — Ritter Ulrich, Bürger in Konstanx (1356, † 66 in Candia) **3**, 105 f. **6**, 255. 257. **7**, 157. **8**, 42. **10**, 35; dess. Bruder: Johs. (1356) **3**, 105 f. **6**, 255. 257. **8**, 42.

Schwarzach (Swarzaha, lat. Nigriacum) N. Bühl, ehem Bened. Kloster **3**, 170 f. 352. **6**, 300. **11**, 5. 68. 80. 93. 115. 119. **12**, 248. **13**, 267 f. **14**, 14. 20. 29. 258. 297. **15**, 39. 220. **20**, 135 f. 141 ff. **21**, 26. **22**, 41 ff.; Beßig **11**, 68. 72. 87. 95 f. **15**, 42. 304; — Abte: Wido (826) **20**, 144; Wolfhold (994) **20**, 145; Konrad I. (1148. 54) **15**, 169. **20**, 145; Reinfried (1190) **20**, 155; Diether (1292) **22**, 113; Ribelung (1301) **22**, 59; Johs. (1326) **20**, 161; Reinhard von Windeck (1345 bis

ca. 52) **14**, 259. **22**, 59; Heirr. v. Großstein († 1358) **22**, 60; Walfo (1359. 69) **20**, 209. **22**, 60; Kraft v. Gamburg (1402) **20**, 154; Konrad II. (1410—30) **22**, 55; Konrad III. Schöberger (1430 bis 54) **20**, 167. **22**, 55. 104; Diebold (1459) **20**, 167; Rat. v. Reichenbach (1472, † 84) **20**, 162. **22**, 60; Johs. IV. (1487—1514) **22**, 46. 61; Konr. Argentinus (f. 1514) **22**, 61; Johs. Gütbrod (1531, † 48) **20**, 157. 160. 163. 175 f. 178. 188. 201. 204. **22**, 61; Martin Schinwfer (1548—57 u. 63—69) **14**, 164. **20**, 151 f. 158. 204. 210. **22**, 48. 61. 118; Mich. Schwan (luth., 1569—71) **22**, 48 f. 61. **26**, 235; Joh. Kaup. Brummer (1571—89) **14**, 150. **16**, 166. **20**, 181. **22**, 49. 125; Admini-strator, Phil. v. Niebbrück (1589) **22**, 49; Geo. Dölger (1591—1622) **15**, 74. **20**, 158. 169. 174. 176. 199. 201. **22**, 49. 62. 99; Chph. Meyer (1622—36) **15**, 90. **20**, 166. 179. **22**, 63. 67. 99. 125; Kaup. Schön († 1638) **22**, 62; Rat. Oberwein (1640) **20**, 181; Vincenz (1649) **20**, 175; Placidus Rauber (1649—60) **8**, 160. 243. **14**, 14. **20**, 172. 178. 189 f. 211 f. **22**, 49 f. 57. 63; Gallus Wagner (1660—91) **11**, 137. **13**, 267. **14**, 14. **20**, 136. 142. 166. 176. 180. 183. 191 ff. 211. **22**, 49. 62; Joach. Meyer (1691 bis 1711) **16**, 193. **20**, 214 [wo 1713 wohl Druckfehler ist]. **22**, 58. 63. 67; Bernhard I. Steinmetz (1714, † 29) **20**, 175. 181. 183. 194. 205. **22**, 63; Gölstein Steshling († 1734) **22**, 63. 92; Bernhard II. Beck (1734—61) **20**, 205. 211. 214. **22**, 55. 57. 63. 92; Anselm II. Gangler (1761—90) **13**, 267. **20**, 207. 214 f. **22**, 63. 92 f.; Hieron. Krieg (1790—1803) **13**, 267. **20**, 217. **22**, 63. — (Swartza) DM. Saulgau **1**, 110 ff. 149. **5**, 51. — Herren von **1**, 112. **10**, 231. **11**, 20. **12**, 179; Friedr., Abt von Kreuzlingen (1494—98) **9**, 275. 309; Felix, Altbürgermeist. von Konstanz (1561) **8**, 94 f. — (Swartza), abgeq. Pfarrdorf b. Paradies im St. Thurgau **1**, 167.

221. **11**, 314. **13**, 310 f.; Schlacht (992) **13**, 310.
 — Unter-, *DM.* Waldbsee **5**, 53.
 Swarzaha f. a. Mühlabach.
 Schwarzburg, Berthold von (1150) **10**, 78.
 Schwarzel, Karl, Prof. d. Theol. in Innsbruck, f. 1783 desgl. in in Freiburg, f. 1805 Münsterpfr. dal. († 1809) **10**, 267 286 ff. **11**, 280, 290 f. **23**, 116 f. **27**, 314.
 Schwarzenbach, *DM.* Saulgau **11**, 173. 193.
 — Werner von (1273) **11**, 165.
 — *DM.* Wangen **1**, 116. 120 [wohl nicht *DM.* Tettmang]. **5**, 28.
 — St. Luzern **4**, 43 f. **7**, 225.
 Schwärzenbach (Schwörtzenb.) b. Gengenbach, *N.* Offenburg **20**, 268.
 Schwarzenberg, ehem. Burg und Herrschaft bei Waldbf. i. Br. **3**, 144. 160. **7**, 16. 31. 56.
 — Herren von, Schirmvögte des Frauenfl. Waldbf. (erl. 1498) **2**, 218. **3**, 138 f. 158 ff. **5**, 131. **6**, 182. **7**, 16 f. 24. 28 f. **13**, 135. **16**, 44; Konrad I. (advocatus) de Walthilicha (1100—22) **3**, 159 ff. **15**, 140 f. 145. 148. 156. 158. 163; dess. Sohn: Konrad II. de Swarcinberc (1136, † zw. 1154 u. 83 im Kl. St. Peter) **3**, 160 f. **10**, 78. **15**, 150; dess. Söhne: 1) Konrad III. (1139. 61) **3**, 160 f. **10**, 78 f. **15**, 151; 2) Werner (1152. 61) **3**, 160 f. **10** 79; Konrads III. od. Werners Sohn: Konrad IV. (1201. 07) **3**, 161 f. **10**, 90. 92; — (aus dem Hause Schnabelburg:) Johann (Ende 13. Jh.) **3**, 162; dess. Bruderssohn: Wilhelm (bis 1325) **3**, 162; dess. Sohn od. Bruder: Heinrich (1316. 25) **3**, 133 f. 162; Rudolf († 1327) **16**, 15; Johs. Entel: Hans (1354) **3**, 136. 162; Anna, Abtissin von Waldbf. († 1380) **3**, 135 f.; Margareta, desgl. (1423) **3**, 140; Berthold, O. Praed. in Freiburg i. B. († ca. 1440) **16**, 44; Hans Werner (1428, † 58) **3**, 141. 147 f. 163. **7**, 28; dess. Kinder: 1) Simon, der Letzte f. Geschlechts, 2) *N.* <Heinr. v. Nechberg> **3**, 163.
 — *DM.* Neuenbürg **27**, 260.
 — b. Bregenz in Vorarlberg **1**, 114. 120. **5**, 26.

— (in Franken), Freiherren, Grafen, Fürsten von **4**, 201. **11**, 11. 32. **12**, 199. **21**, 200; Philipp u. Michel zu Sch. u. Seinsheim (1453) **25**, 167; Graf Otto Heinr., bayr. Statthalter zu Baden (1569—74) **11**, 117. **12**, 104; Freiin Magdalena (16. Jh.) <Graf Hugo v. Montfort zu Rothenfels> **17**, 243; Freiin Maria Jakoea, Abtissin von Buchan († (1594) **17**, 243; Graf Karl (um 1600) <Gräfin Elisabeth v. Sulz> **4**, 243; Frhr. Peter, kais. Rat u. Rittmeister (1630) **15**, 39 f.; Fürst Ferdinand <1674 Gräfin Maria Anna v. Sulz> **11**, 240; dessen Sohn: Fürst Adam Frz. Karl **23**, 28; dess. Kinder: 1) Fürst Joseph (1781) **12**, 195; 2) Maria Anna <1721 Markgr. Endw. Geo. von Baden-Baden> **18**, 125. **23**, 28.
 Schwarzenberger, Modest, Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seefisch († 1677) **2**, 110. 116. 118 f.
 Swarzerichenbach, vom Mandel gegen das Gletththal fließend **15**, 155. 179. 183.
 Schwarzhans, Ritter, zu Dangstetten (1556) **21**, 190.
 — f. a. Vermina.
 Schwärzloch (Swerzeloch) b. Tübingen **4**, 170. 205.
 Schwarzmänn, Jak., Propst zu Wislitzfen (1461) **9**, 364.
 Schwarzwald, der **5**, 205. **8**, 210. 235.
 — Archidiaconat des ehem. Bist. Konstanz (archidiaconatus ante Nemus s. Nigrac Silvae) **1**, 17. **4**, 5. 45. **5**, 94. **22**, 226 ff.
 Schwarzwälder Uhrenindustrie **13**, 243. 254.
 Schwarzwasser, das, (die Merenslache) in der Ortenau **20**, 159. 166.
 Schwarzweber: Joh. Ev., Kaplan in Waldbf., f. 1829 Pfarrer von Merdingen († 1836) **16**, 311; Lorenz, Cooperator zu St. Martin in Freiburg, f. 1819 Pfr. von St. Mafien, f. 1831 Stadtpfarrer von Säckingen († 1843) **16**, 333. **20**, 42.
 Schweidart, Frz. Ant., Pfarrer von Peter († 1862) **17**, 57; — f. a. Schweifard.
 Schweidhofer, Joh., Abt von

- Neresheim (bis 1566, † 70) **18**, 274.
- Schweiger, Johs., Amtmann zu Bühl (1471) **22**, 106.
- Schweigern, A. Tanverbijhofshaus **11**, 223. **13**, 126 f. **25**, 159. 175. 184.
- Schweigvieh (Zungvieh) **11**, 46. **20**, 170. **22**, 44.
- Schweigshausen, A. Ettenheim **3**, 178. 180 f. 468. 471. **14**, 144 f. 274. **15**, 206. 212 f. 215. 217. 222 f.
- Schweighof (vgl. Schweigvieh) **11**, 46.
- b. Waldmatt, A. Bühl **15**, 79. 81.
- b. St. Peter, A. Freiburg **14**, 94.
- Schweighöfe b. St. Märgen, A. Freiburg **2**, 247.
- Schweygker Thal f. Schwiggersthal.
- Schweigrother Mühle (früher: Sch. Höfe) b. Doss, A. Baden **17**, 137.
- Schweikard, A., Pfarrer von Liptingen (1712) **2**, 208.
- Schweikart, Gabr., Dekan und Pfarrer von Schramberg (1658—73) **12**, 6.
- f. a. Schweikart.
- Swein, Waltherus dictus, in Offenburg (1359) **2**, 311.
- Schweinberg, A. Buchen **25**, 163. **27**, 338.
- Schweinbrunnen [Schweigbr.?] bei St. Märgen im Breisgau **2**, 227. 235.
- Schweindel, Wolfgang, badischer Kammerherr (1586) **22**, 104.
- Schweindorf f. Schwandorf.
- Schweinegruben, A. Stodach **5**, 222. **15**, 118.
- Schweinfurt (in Unterfranken), Markgraf Otto von, f. 1048 Herzog von Schwaben († 1057) **12**, 224.
- Hans von (1469) **25**, 168. 183.
- Schweinhausen (Swainhusen) Dtl. Waldsee **5**, 57.
- Schweinler, Lorenz, Pfarrer von Dausen im Rillerthal († 1862) **17**, 58.
- Schweiß, Andreas, Pfarrer von Niedöschingen († 1830) **16**, 288.
- Schweizer: Joh. Bapt., Domkapellmeister in Freiburg († 1882) **20**, 20; Dnuphrins, August, Eremit in Männerstadt, Provinz-Sekretär († 1734) **13**, 304.
- Schweizer: Joh. Bapt., Pfarrer von Friesenheim, f. 1883 von Merdingen († 1887) **20**, 36; Valentin, prot. Prediger in Konstanz († 1548) **2**, 16.
- Schweizerjahrtag in Balldisshut **21**, 235 f.
- Schweizerkrieg, der neue, f. v. v. Schwabenfr.
- Schweizer, Mettelhaus (1459. 68) <Margareta Berger> Sohn: Hans von Sassenheim **16**, 269.
- Schwenmlein, Jos., Geistlicher, Gymn.-Prof. in Offenburg († 1843) **16**, 333.
- Schwend, Konrad, Mönch in Rheinau (1464. 79) **12**, 283. 285.
- Schwendbühl: Joh. Ulrich, Pfr. von Nadelburg († 1830) **16**, 288; A., Propst zu Zurzach (1787) **11**, 28.
- Schwende, A. Pfullendorf **7**, 262. 269. **9**, 60.
- Schwendemann, Matthias, Pfr. von Biberach, f. 1864 von Bühl, A. Offenburg († 1877) **17**, 111.
- Schwendler, G., Mitgl. des bad. Hofratskollegiums in Meersburg (1806) **2**, 457.
- Schwendli, Dtl. Langheim **1**, 105. 141. 144. 146. **5**, 60.
- Herren von **5**, 60; Marquard (1552) **9**, 259; Lazarus, Frhr. zu Hohenlandsberg († 1584), Feldherr <Gräfin Eleonore v. Zimmern> **10**, 123; Hans Wilhelm, Frhr. zu Hohenlandsberg (1586) **24**, 137.
- Schwendtner, Jos., S. J., Missionär (1717) **4**, 301.
- Schweninger ob. von Schwenningen, Rudolf, ein Edler von Schopfen [?], Propst zu Wislikofen (1371. 99) **9**, 364.
- Schwenk: Dagobert, Postkaplan der Deutschordenskomende in Mainau († pens. 1839) **16**, 322; Frz., Dekan u. Pfarrer von Binsdorf († 1767) **13**, 107; Thomas, Pfr. von Oberpredthal, f. 1833 von Überwinden († 1841) **16**, 327.
- Schwenningen (Swanningen) A. Messkirch **1**, 45. 47. **7**, 259. 266.
- (Superior et Inferior Swann., auch Wallschwennigen b. i. Waldschwennigen) am Redarufsprung, Dtl. Rottweil (früher Dtl. Tuttlingen)

- 1, 32. 34. 232. 4, 47 f. 6, 68. 12, 145. 15, 144.**
 — Herren von: Heinricus de Swanigen (12. Jh.) **15, 141. 179;** Hainricus de Swanningen (1275) **1, 107;** — f. a. Schweninger.
 Schwenzlin von Hofen, Berthold (1389) **26, 141.**
 Swerczkilch f. Schwörzkilch.
 Schwerin in Mecklenburg, Bischof von: Petrus Walfow (1508—16) **9, 105.**
 Swerzeloch f. Schwärzloch.
 Schwerzen, M. Waldshut **1, 194 f.**
 — Adalbert von (12. Jh.) **15, 150. 158. 179.**
 Schwerzenbach, St. Zürich **7, 215.**
 Swigenstein, Grafschaft in der Ortenau **16, 192.**
 Schwigger (Zulzer Patrizier), Johs., Abt von St. Georgen (1457—67) **7, 313. 15, 240.**
 Schwiggersthal (Swigerstal, Schweygker Thal) Gau im j. M. Urach **1, 78 f.;** Schlacht (1235) **8, 33.**
 Schwiz, Hauptort d. gleichn. Kantons **4, 38. 7, 217. 220. 227. 9, 11;** — Dominikanerinnen zu St. Peter am Bach (vff der bach, lat. prope ripam) **5, 82. 84. 7, 216. 13, 209. 22, 195. 27, 136 f.**
 Schwobtaler, Ulrich, Pfarrer von Heßlingen (f. 1526) **18, 136.**
 Schwören f. Fluchen
 Schwörer: Bernhard Maria, letzter Abt von Gengenbach (1792—1806, † 17) **6, 297 ff. 12, 247. 16, 195;** Ignaz, des Vorigen Nefte, Hofrat u. Prof. d. Medicin in Freiburg († 1860) **6, 297. 23, 118;** Joh. Bapt., Vikar in Gengenbach († 1835) **16, 308;** Karl, Vikar in Basel, f. 1883 Pfarrer von Hülzingen († 1886) **20, 33;** Maurus, Konventual in St. Peter († 1772), Kalligraph **20, 103.**
 Schwöri, Matthias, Konventual in St. Margen u. Pfr. von Jähringen († penf. 1809) **13, 243.**
 Schwörstadt, Ober- und Nieder-, (Swercstat) M. Sickingen **1, 200. 240.**
 Schwörtag (Johannistag, 24. Juni) **15, 277.**
 Schwörtzenbach f. Schwärzenbach.
- Schwörzkilch (Swerczkilch) M. Ehingen **1, 87 f.**
 Scottus, Bernhardus, Bürger in Piacenza (1275) **1, 168.**
 Scotus, M., päpstl. Legat in Ungern (1635) **5, 303;** — f. a. Erigena.
 Scriptoris, Chph., Pfarrer von Tauberbischofsheim (1514. 23) **23, 129.**
 Scuginnothorf f. Schiggendorf.
 scutella als Kirchengesäß **2, 404.**
 Scutum fidei, ein asket. Sammelwert **8, 222. 21, 41. 23. 365.**
 scyphus als Kirchengesäß **2, 404 f.**
 Sebastian, hl. **19, 96. 153;** — S. Bruderschaft **2, 119. 13, 294.**
 Seconia, Sechingen f. Sickingen.
 Secka f. Saig.
 Sedach, M. Adelsheim **25, 173. 181.**
 Sedendorff (in Franken), Herren von: Johs.; dess. Schwester: Elisabeth (1353) < Konrad von Rosenbergs > **25, 161;** — Heinz (1440) **8, 63;** Jakob (1536) **12, 161;** Maria Helena < Wolf Abt. Chph. von Stetten, † 1648 > **25, 190.**
 Seckingen f. Sickingen.
 Sedler, Ignaz, Pfr. von Pfittersdorf, f. 1845 von Dettigheim († 1862) **17, 58.**
 Secundus, Philosoph (2. Jh.) **3, 231.**
 Sedelmaier oder -mayr, Roman, Konventual in St. Blasien, f. 1714 abad. Sekretär in Salzburg, f. 1721 Propst zu Wislitz († 1722), Schriftst. **8, 143. 9, 366. 21, 29.**
 Sedelrecht **5, 148.**
 Sederliß (Sadirlinswiler) M. Ravensburg **9, 89.**
 Sedulius, christl. Dichter (5. Jh.) **2, 415. 3, 390.**
 — aus Irland, Verf. eines Werkes de rectoribus christianis **3, 223.**
 Sedunum f. Sitten.
 Seebach, bayr. M. Pfalz; ehem. Eist-Frauentl. **10, 248.**
 Seeburg, St. Bern **1, 177 f. 181 f. 13, 290.**
 — [?] Margareta von, Äbtissin des Klosters Wald (1569) **26, 312.**
 Seebrown, M. Rottenburg: Heinricus de Sebrunnen, Ministeriale des Pfälzer. von Tübingen (um 1190) **4, 162. 203.**
 Seeburg, M. Urach **1, 92 f. 4, 161. 163. 203.**

- miles H. de Seburch (um 1225) **4**, 180.
 — die, bei Kreuzlingen, *Nt. Thurgau* **9**, 289, 300.
 Seedorf, *Nt. Oberndorf* **12**, 5, 19, 35, 37.
 — *Nt. Bern* **1**, 185 f.
 Seefelden, *N. Mülheim* **1**, 212, **3**, 130, **6**, 172, **15**, 145, 158, 163.
 — Bernhardus et Wolmannus de Seuclden (12. *Jh.*) **15**, 146, 178.
 — am Bodensee, *N. Überlingen* **1**, 113, 134, 136, 138, **4**, 30, 32, **5**, 43, **9**, 60, 88, **10**, 232, **15**, 117 f, **27**, 151.
 — Waltherus de Sevelt (1165) **9**, 84.
 Seeger, Benedikt, Pfarrer von Niederchopfheim († 1836) **16**, 311;
 — *f. a. Seger*.
 Seehafen (Umwohner des Federsees) **2**, 96.
 Seefirch (Sekirche, lat. Basilica ad lacum) *Nt. Riedlingen* **1**, 147 f, **2**, 91 ff, **5**, 56, **18**, 228 f.
 Seelbach, *N. Lahr* **14**, 279; — *f. a. Seibach*.
 Seelbücher *f. Anniversarbücher*.
 Seelkühner, Malachias, Konvent. in Salem und Beichtiger in Heggbad († 1816) **13**, 263.
 Seelenbund der August.-Eremiten **13**, 300.
 Seelfingen (Seolvingen) *N. Stodach* **5**, 44, **9**, 18, 21, 60, 82.
 — Herren von: Randolf (1116, 50) **9**, 69, 82; Heinrich Randolf (1135) **9**, 69; Randolf (1142, 55) **1**, 139, **9**, 82; Ulrich, Abt von Salem (1275, † 1311) **1**, 104, 191, 193, 211 f, **12**, 170.
 Seelgerät (remedium animae) *f. v. w. Jahrtagsmesse*, auch überh. letzter Wille **2**, 329, 339, **3**, 28, 71, 118, **5**, 17, **8**, 347.
 Seelhaus (Herberge) **9**, 171, **19**, 85.
 Seelhofer (Selnhofer), Pfullendorfer Geschlecht **12**, 170; Konrad (1323, 31) **3**, 51, 53, 56; dessen Bruder: Johs. (1326) **3**, 53; Albrecht († vor 1381?) <Ulrich von Ebratsweiler> **25**, 287, **26**, 314; deren Tochter: Maria Elisabeth, Abtissin des Klosters Walb **26**, 314; — Heinrich (1381) **25**, 287; Konrad (1381, 83) **25**, 287, 289; Heinrich, Bürgermeister (1418, † nach 39) **3**, 80 f.
 Seelos, Fr. Maurus, im Kloster St. Georgen († vor 1803), Romponist **20**, 123.
 Seemann: Ant., Pfarrer von Dögingen († 1841) **16**, 327; F. K., Pfarrer von Thannheim, seit 1829 Kaplan in Pföhren († 1834) **16**, 304.
 Seengen (Scingen) *Nt. Murgau* **1**, 225, 237; — *f. a. Seugen*.
 Seesen, Ritter N. von, auf Schloß Waldbhof, Commandeur der bisch. Konstanz'schen Truppen (Ende 17. *Jh.*) **19**, 273.
 Seethal *f. Burz von S.*
 Seuelingen *f. Söflingen*.
 Sevin, Joseph, Konventual in St. Peter u. Gymn.-Prof. in Konstanz, darauf in Freiburg († 1809) **13**, 254 f, **20**, 113.
 Seßler von Ulm, auf Arnegg: Konrad (1338) u. sein Bruder Ulrich **16**, 251.
 Seg(ge) *f. Saig*.
 Segalpah, entw. Segelbad im *Nt. Ravensburg*, ober [?] Ziegelbad im *Nt. Waldsee* **9**, 58.
 Segensprechen, abergläubisches **20**, 200.
 Segenthür d. Freiburger Münsters **15**, 283.
 Seger: Benedikt, Konventual in Schuttern, seit 1816 Pfarrer von Sasbach a. Rh. († 1822) **3**, 175, **13**, 264; Donat, Pfarrer von Zöhligen († 1856) **17**, 34; N., Oberamtman zu Dornhan (1777) **7**, 270; — *f. a. Säger u. Seeger*.
 — oder Jeger?, Blasius, Schultheiß zu Waldshut (um 1500) <Anna von Brunnegg> **21**, 239.
 Segeßler, Luzerner Patrizier: Hans Bernhard, Schultheiß zu Mellingen, *f.* 1540 bisch. Konstanz'scher Hofrat u. Obervogt zu Kaiserstuhl **14**, 3; dessen Sohn: Albin, Konventual in Rheinau (seit 1555) **14**, 3; Joß, Oberst der päpstl. Garde (1569) **16**, 30; Albrecht (1571) **12**, 207.
 — von Brunnegg, N., Klosterfrau in Walb (um 1700) **12**, 179.
 Seggingen *f. Sädlingen*.
 Seg(i)lingen im Zürichgau **16**, 234.
 Segmel, N., S. J., in Freiburg i. B. (1639) **2**, 170.

- Segmüller, M. Hildegard, die letzte Mutter d. Klauje zu Munderfingen (1770—82, † 95) **14**, 284.
- Seibold: Jof. Ant., Pringenerzieher in Sigmaringen, i. 1806 Pfarrer von Stetten a. d. Enach, seit 1826 von Benzingen († 1830) **16**, 288; Placidus, Konventual in Salem, i. 1805 Pfarrer von Thengen **13**, 263.
- Seibranz (Sibrantz) M. Leutkirch **5**, 9. **17**, 235 f.
- Seicius, Joannes, Schüler Wimpinas (um 1500) **13**, 75.
- Seifried, N., Orgelbauer in Kirzweiler (1777) **15**, 59.
- Seufried: Ferd., Pfarrer von Welschingen († 1848) **17**, 7; Joh. Bapt., Pfarrer von Furtwangen, in abs. Pfarrverweser in Leipferdingen († 1878) **20**, 6.
- Joh. Peter von, Sekretär des Oberichththeißen zu Schüpf <Magdalena Margareta Hammerich, † 1748> Tochter: Maria Elisabetha <1. Karl von Sternfels, 2. Victor Ulrich> **25**, 192.
- Joh. Valentin Karl, früherer Mainzischer Factor zu Taubersbüschheim (1777) **23**, 166. 169 ff.
- N. von, Kanzler des M. Salem (1796), seit 1802 Landschafts-Syndikus **15**, 108. 115. **18**, 34 f. 97; dess. Söhne: 1) Eugen, Salem'scher Oberamtsrat u. Gesandter in Raftatt (1798—99), später Amtmann zu Schenmerberg (1802) **15**, 105. **18**, 35. 53. 83. 88; 2) Baptist, Hauptmann im Rgt. Wolfegg (1802) **15**, 105; 3) Wilibald, Konsulent, seit 1804 General-Administrator von Salem **15**, 111. **18**, 113.
- Seifriedsberg (Sifritsperg) in bayr. Schwaben **1**, 118. 120 f. **5**, 21.
- Seiler: Bernard, Prof. und emer. Dir. d. Lyceums in Mannheim († 1836) **16**, 311; Felix, Konventual in Rheinan († 1700) **14**, 17; Gregor, Konventual in Rheinan u. Pfarrer das. († 1689), Pfst. **14**, 21; Hans, Propst zu Klingnan (1426) **9**, 363; — f. a. Seiler.
- Seilmacht, Wilh., Pfarrer von Zell i. W., f. 1875 von Waibstadt, seit 1883 von Ebringen († 1887) **20**, 36.
- Seingen f. Seengen.

- Seinsheim, Herren zu, f. Schwarzenberg.
- von Stetten, Maria von <Konrad von Rojenberg, † 1454> **25**, 167.
- Seijen (Sissen) M. Blaurenren **1**. 95 f. **5**, 104. **9**, 133. **27**, 40. 43. 45.
- Seiter, Andr., Pfarrer von Oberweiler, M. Raftatt (um 1579) **12**, 73.
- Seither, Ferd., Pfarrer von Wiesenthal († 1860) **17**, 47.
- Seitingen (Sit., Sitt.) M. Tuttlingen **1**, 28. 30. **6**, 70. **8**, 370. **11**, 313. **15**, 164.
- Seiz: Adam Jof., Pfarrer von Giffingheim, i. 1848 von Zenthern († 1858) **17**, 40; Jrg. Peter, Pfr. von Schluchtern, seit 1862 von An a. Rh., i. 1872 von Thuniel († 1882) **20**, 20; (Sit.) Hans, Pfarrer von Steiflingen († 1516) **5**, 240. **9**, 135; Joh. Marcus, Defan u. Pfr. von Hilsbach († 1854) **17**, 28; Kasimir, Konventual in St. Blasien († 1860) **12**, 239; Konstantin, Pfr. von Petersthal, i. 1864 von Werbach († 1882) **20**, 20; Romuald, Konventual in Zwiefalten, zuletzt Kaplan in Triberg († 1840) **16**, 324; Samuel, Kaplan im Kloster Schwarzach und Pfarrverweser in Wimbach (1583) **22**, 99; Theodorich, Defan des Klosters St. Blasien († 1758), Schriftst. **8**, 161. **21**, 32; — f. a. Seicius.
- Selb, Joh. Nepom., Defan u. Pfr. von Röhrenbach, seit 1827 von Bethenbrunn († 1836) **16**, 311. **17**, 113. **22**, 320.
- Selbach, M. Raftatt **10**, 186. **14**, 179. 181. 184. 187 ff. 190. 193. **27**, 260; — f. a. Seelbach.
- Otto von (1370) **22**, 82. **25**, 210; — f. a. Salbach.
- Selbstmörder **19**, 188.
- Selden f. Sölden.
- Seldenbüren f. Sellenbüren.
- Seldeneck, Herren von **15**, 40; Lupold (1422) <Kunne von Rojenberg> **25**, 165; Philipp (1500) **14**, 194.
- Seldner (Hänsler) **6**, 213.
- Seldon, Selidon f. Sölden.
- Sel stadium f. Sletststadt.
- Selgetzweiler (Selgenswyler) im Sigmaringischen **12**, 182.

- Seligenport (Porta Felix), ehem. Frauenkloster in Mittelfranken **10**, 241.
- Seligenstadt am Main im Großh. Hessen; ehem. Bened.-Kloster **27**, 223 f.; — Abte: Einhard († 840) *sich unter E.*; Petrus IV. Schultbeiß (1715—30) **27**, 224.
- Seligenthal (Vallis Beatorum), ehem. Cist.-Frauenkloster b. Schlierstadt, A. Adelsheim **10**, 238. **13**, 67.
- (Vallis Beata), ehemal. Cist.-Frauenkl. bei Landshut in Niederbayern **10**, 239 f.
- Sella, Werinherus, miles (um 1210) **4**, 176.
- Sellenbüren (Seldenb.) St. Zürich **8**, 146.
- Herren von: Reginbert, Gründer des Klosters St. Blasien († 963) **3**, 310. **8**, 112 f. 114 f. 189. **12**, 236. 269; Konrad, Gründer des Klosters Engelberg (um 1120) **3**, 310.
- Selnhover f. Seelhofer.
- Selozeshübe, Gemarkungsname, zw. Bohlbad und Kammersweier im A. Offenburg **19**, 304.
- Seltenbach, der, mündet b. Waldbshut in den Rhein **21**, 163.
- Seltenreich, Rudolf, Pfarrer von Sulgen († 1610) **3**, 36.
- Selham, Karl Mich., Dekan und Pfr. von Großbrunderfeld († 1884) **20**, 26 f.
- Selsum f. Weissenburg im Unterelsaß.
- Selz b. Plittersdorf, A. Rastatt **12**, 92.
- (Selse) im Unterelsaß; Bened.-Kloster **1**, 184 f. **10**, 189. **12**, 44.
- Seimgallen, ehem. Bistum **9**, 26; Bischof, Heimr. v. Müggelburg (1247 bis 51) **7**, 210. **9**, 26.
- Seminare f. Priester-S.
- Semler, Joh. Salomo, prot. Prof. der Theol. in Halle († 1791) **10**, 281. **11**, 279.
- Sempach (auch Sembach) St. Luzern **1**, 171. 241. 243; Schlacht (1386) **2**, 241. **4**, 137. **12**, 205. 207.
- Send (geistl. Gericht) **23**, 173.
- Sendelbach, A. Oberkirch **16**, 176.
- Senft, Hans, Anführer in Buchen (1622) **13**, 49 f. 52.
- von Enzlbach (Patrizier in Schwäbisch-Hall), Heinrich <Philip-
- pine Margareta v. Stetten> Tocht.: Anna Kunigunde († 1676) <1. Chph. v. Layingen, 2. 1646 Hans Albr. von Gemmingen-Widdern> **25**, 190.
- Seng, Elias, Abt von Adnigsbrunn (1491—1507, † 16) **26**, 306.
- Sengen [Seengen?], Hans von, Obervogt zu Kaiserstuhl (1490) **10**, 335.
- Sengo, Johs., Dekan und Pfarrer von Rothweil (1338) **12**, 5.
- Seun: Frz., Kammerdiener des Abtes von Rheinau († 1840) **14**, 52; Kapl. Abt von Krenzlungen (1474—81) **9**, 275. 305. 309; Kosmas, Propst zu Wislitzfen (1624) **9**, 365.
- Sensbach, Joh. Heimr., Kaplan in Waldbirch (f. 1623) **3**, 154.
- Sensburg, Ernst, Pfarrer von Lautenbach, seit 1841 von Renchen († 1854) **17**, 28.
- Sent, Gregor, Konvt. in Schwarzach und Pfarrer von Vimbuch (f. 1675) **22**, 99.
- Sentenhardt, A. Meßkirch **1**, 23 f.
- Sentis, Frz. Jak., Professor des Kirchenrechts in Freiburg (1870 bis 84, † 87) **20**, 37. **27**, 316.
- Scolvingen f. Seelfingen.
- Seon, St. Margan **1**, 236 f.
- Seppenhofen, A. Neustadt **2**, 264.
- Sequenzen **3**, 378 [verdruckt in 380]. 382 [verdruckt in 384]. 414 f. **8**, 280.
- Seranus, Mik., General-Prior der August.-Eremiten († 1735) **13**, 304.
- Seraphim a Monte Granario, hl. Kapuziner **17**, 270. 272. 274.
- Serapion, Abt in aegypten (um 350) **3**, 236.
- Sergius, Martyrer **2**, 412.
- Sermo de omnibus sanctis **3**, 437.
- Sernatingen (Sernot.) f. Ludwigshafen.
- Herren von, Reichenauer Ministerialen **27**, 146; Gottfried (im Salem. Chartular) **27**, 146; Konrad der Kellner von S. und sein Bruder Ulrich (1295) **27**, 193 f.; Jakob (1295) **27**, 193.
- Serrarius (Säger?), Anton, Konventual in Schwarzach und Kaplan in Moos (1782) **22**, 139.
- Serrerr, Frz. Ant., Pfarrer von St.

Trudpert, seit 1862 von Sölden († penf. in Freiburg 1884) **20**, 27.
 Servatus Lupus, Abt von Ferrières (9. Jh.) **3**, 345. 392. 435.
 servitia (Naturalleistungen), drei-
 erlei **7**, 320 f.
 Servitoris, Konrad, Stadtpfarrer
 von Gengenbach (1525) **6**, 16. 25.
 Sehgüter **5**, 147. 149. **7**, 14. 24.
 Seßler, Johs., Dekan und Pfarrer
 von Lippertsreuth († 1535) **22**,
 299.
 Setele f. Sättelli.
 Seßing, Mich., Pfr. von Psallens-
 dorf (1470. 1502) **3**, 85. 87. **26**,
 308.
 Seibert: Bonifaz, Konventual in
 Erbach († in Kilsheim 1849) **17**,
 11; Joh., Pfarrverweiser in Neun-
 kirchen († 1838) **16**, 318; N., bad.
 Hofrat (1783) **15**, 47.
 Seuchen: Fausfieber (1771) **17**,
 274 f.; (1780) **23**, 170; — Pest:
 Befreiung von ders. durch den hl.
 Sebastian **19**, 96; (1094) **1**, 373 f.;
 (1313—14) **5**, 152; (1348) **17**,
 212; (1349—50) **18**, 259; (1392 ff.)
13, 290; (ca. 1408) **13**, 291;
 (1439) **9**, 314; (ca. 1450) **13**, 292;
 (1463) **17**, 213; (1482) **19**, 225;
 (1485) **5**, 166 f.; (1502) **14**, 119;
 (1519) **13**, 293; (1551) **18**, 261;
 (1574) **18**, 261; (1576) **9**, 353;
 (1593) **18**, 261; (1611) **21**, 261;
 (1628) **26**, 201; (1635) **5**, 232 f.
 242. **7**, 260. **12**, 163. **13**, 45. **18**,
 262. 334 f.
 Seuffert, Matthias, Konventual in
 Gengenbach, dann Kaplan das. (†
 1819) **12**, 248.
 Seußen f. Saus.
 Seuzach (Sözach) St. Zürich **1**,
 169. 217 f. 241.
 Severin, hl. († 507) **7**, 12 ff.
 Severinskirklein im Breisgau
5, 128. **7**, 12 f.
 Severus, hl. **19**, 152.
 — Joh. Sebast., Pfr. von Königs-
 heim, seit 1766 von Wallbüren (†
 1779), Hift. **23**, 131.
 Segan, u. Emmendingen **1**, 203 f.
7, 60.
 Sfondrati, Celestin, Konventual
 (Prof. d. Theol. u. d. Kirchenrechts)
 in St. Gallen (1669) **14**, 22.
 Siberatsweiler (Siegrechts-,
 Sigbrechtswiler) im Sigmaringischen
1, 115. 120. **5**, 28. **9**, 64.

Sibich, F. X., Konventual in Wils-
 lingen, zuletzt Kaplan in Steißlingen
 († 1828) **16**, 280.
 Sibichinsteina (i. d. Ortenau),
 Eberhardus de (1148) **15**, 169.
 179.
 Sibilingen, St. Schaffhausen **16**,
 234.
 Sibotinhof, abgeg., auf Kastatter
 Gemarkung **12**, 44.
 Sibrantz f. Seibrantz.
 Sibyllinische Bücher **3**, 232.
 Sighard: Joh., aus Tauberbischofs-
 heim, Prof. der Philos. in Basel,
 später der Jurispr. in Tübingen
 († 1552) **23**, 186; (Sighart.) Wilt.,
 Dekan und Pfarrer von Zimpfingen
 († 1522) **23**, 185 f.
 Sicherer, Jos., Konvent. in Wein-
 garten († 1767), Hift. **19**, 251.
 Sighler: Elisabeth, Äbtissin von
 Rottemünster (1. Hälfte 16. Jh.)
6, 41; Laurentius, Pfarrer von
 Welschensteinach (1616) **14**, 276.
 Sichrowiski, Benignus, Provincial
 der August.-Eremiten († in Prag
 1737) **13**, 305.
 Sickenhausen, OA. Tübingen **19**,
 235.
 Sickenwald (Sigewald) im Wähler
 Thal **11**, 72.
 Sidingen (u. Bretten), Herren von:
 Stammtafel der Linie Hohenburg
4, 87; Besitz ders. **4**, 65 ff. 69.
 88; — Eberhard, Domherr in Speier
 († 1378) **19**, 205; Berthold, der
 junge (1440) **8**, 63; Konrad, Dom-
 herr in Speier u. Worms († 1451)
19, 205; Konrad, Maulbronner
 Vogt (1515) **26**, 180; Franz (†
 1523) **1**, 411. 426; dess. Entel:
 Frhr. Friedrich v. S.-Hohenburg
 († 1604) <1568 Anna Schnevelin
 von Landed> **4**, 66. 83; dessen
 Sohn: Joh. Jak. († 1572) <Eu-
 fanna v. Reinach> **4**, 70. 72. 74;
 dess. Nefte: Joh. Schweickard, Ober-
 amtmann zu Tauberbischofsheim
 (1629) **23**, 144; Joh. Jak.'s Entel:
 Frz. Ferd. (1631. 85) **4**, 67. 84;
 dess. Sohn: Ferd. Hartmann (1723)
4, 83; — Kasimir Anton, Bischof
 von Konstanz (1743—50) **9**, 19;
 N., Kastvogt des St. Güntersthal
 (1747) **5**, 195; Frhr. Max Joh.,
 Propst von Romburg (1781—1802)
17, 224; — f. a. Hofwart von
 Sidingen.

- Siedler, Mik., Propst zu Wislitzfen (1720) **9**, 366.
- Siebenbürgen, Regiment des Landkapitels Stodach **2**, 208.
- Siebenesck, abgeg. Hof bei Ulm, A. Bühl **20**, 159. **22**, 111.
- Siebenhaller, A., Pfarrer von Zinnenhausen (i. 1794) **26**, 211.
- Siebenrock, Jos., Kaplaneiverw. in Böhlingen († in Herrschried 1861) **17**, 53.
- Siebenzahl der Haupttugenden u. -sünden **3**, 235 ff.
- Sieber, Wendelin, Pfarrverweser in Großschönach (1865) **19**, 278.
- Siebert, Joh. Jak., Pfarrer von Dörschweiler (1782–1812), Stifter **14**, 233.
- Sieder, Heint., Abt von Romburg (1360–70) **17**, 221.
- Siedler, Matthäus, Dekan des Kollegiatstiftes in Waldkirch, i. 1803 Stadtpfarrer das. († 1843) **16**, 333.
- Siefert, Aug., Pfarrer von Hemsbach, seit 1850 von Heddesheim († 1868) **17**, 80.
- Siegburg (abgeg., OA. Horb), Bern von (1082) **22**, 184.
- Siegel, Konrad, Dekan und Pfarrer von Niederbühl (1400) **27**, 260.
- Siegelau (Sigelnowe) A. Waldfirch **1**, 202. 205. **3**, 139. **4**, 84. 140. **5**, 306. **7**, 9. 34. 48. **8**, 234.
- Siegelhausen (Siglers-, Sigelerhusen) OA. Marbach **1**, 65. 68. **4**, 20 f.
- Siegershausen, St. Thurgau **10**, 357. **11**, 309.
- Siegfried, Graf (1079) **1**, 314.
- Siegfriedsweg bei Neuhay, A. Bühl **11**, 72.
- Siegle, Frz. Jos., Dekan und Pfr. von Wöggingen († 1853) **17**, 24; — i. a. Siegle.
- Sielmingen (Sygehelm., Sigehelm.), Ober- u. Unter-, OA. Stuttgart **1**, 81 f. **4**, 24.
- Siena in Italien **7**, 176 f.
- Sienzbach, A. Waldfirch **7**, 9. 28. 33.
- Sießen (Sussen, Süssen) OA. Lampenheim **5**, 60. 108.
— OA. Ravensburg **21**, 288
— (Siezun, Siezzen, Süssen) OA. Saulgau; Dominik. Frauenkloster **1**, 109. 112. 143. **2**, 95. **5**, 50. 52. **13**, 209. **22**, 189. **25**, 120 f.
- Siezzen i. a. Süssen.
- Sifrid, Georg, Pfarrer von Bremgarten († 1613) **20**, 298.
- Sifritsperg f. Seifriedsberg.
- Sig(e)brechtswiler f. Sibratsweiler.
- Sygehelingen i. Sielmingen.
- Sigelin: Joh., Pfarrer v. Offenburg (1374. 87) **2**, 313. 318; Mik., Priester und Spitalverwalter in Offenburg (1335. 74) **2**, 308. 310. 313. 318; Rudolf, Spitalverwalter in Offenburg (1424. 36) **2**, 328. 332.
- Sigelnowe i. Siegelau.
- Sigmar, Dynast im Abthal (Schwarzwald) (858) **8**, 111. **12**, 260. 265.
- Sigmarcelle f. Sigmarszell. — Sigenmanswalde f. Simonswald.
- Sigenowe i. Siganau.
- Sigerswiler f. Sigriswil.
- Sigewald f. Sidenwald.
- Siggen (Siggün) OA. Wangen **1**, 122. 125 f. **5**, 16.
- Siggingen, Ober- und Unter-, (Sikkinga.) A. Überlingen **1**, 137 f. **5**, 45. **9**, 46. 60. **23**, 296. **27**, 185 f.
- Sighart f. Sighard.
- Sighelmingen i. Sielmingen.
- Siginger von Hedingen, Hans, Ritter (1440) **8**, 64.
- Sigiratesdorf (= ?) in Argentan **9**, 64.
- Sigismundi Silva i. Simonswald.
- Sigle, Martin, Pfarrer von Malsch, A. Ettlingen (1683) **12**, 65; — i. a. Siegle.
- Sigler: Eberhard, Domkantor in Konstanz (1383) **8**, 49; Weir, Maler († 1605) **14**, 80.
- Siglerhusen f. Siegelhausen.
- Sigmanswalt f. Simonswald.
- Sigmaringen, preuß. Oberamtsstadt **1**, 105. 107. **4**, 94. **12**, 145. **15**, 8. 14. 16. 18 ff. 22 ff. 25. 27 ff. 30. **23**, 359. 363; — Landkapitel **2**, 209. **12**, 183; — i. a. Hedingen.
— Graf Ludwig von (1185) **18**, 281.
— Berthold von, gen. Welli (1316) **12**, 143; Berthold von (1324) **4**, 6.
- Sigmaringendorf f. Sigmaringen **16**, 334. **17**, 298.

Sigmarswangen i. Sijmmerswanden.

Sigmarzell (Sigemarcelle) in bap. Schwaben **1**, 117. 120. **5**, 26. 32. **27**, 76. 79.

Siguan (Sigenowe) Mt. Bern **1**, 182. 184. **4**, 37.

Sigriwil (Sigerswiler) Mt. Bern **1**, 183 f.

Sihlau (Sillaugia) Mt. Zürich; Eist.-Frauenst. **10**, 247.

Sijmmerswanden [Sigmarswangen im OA. Enzk?] **26**, 28. 35.

Sikkinga i. Sigglingen.

Sil i. Schlettstadt.

Silberberg, A. Neustadt **4**, 66.

Silberer, Alons, Domkapitular u. Münzherpfarrer in Freiburg (†1861) **17**, 53. **20**, 43.

Silbermann, R., Orgelbauer in Straßburg (1755) **8**, 199. **20**, 71. **22**, 58.

Silbernagel, Peter, Dehan (bis 1490) u. Pfarrer von Eschbach, A. Staufen **6**, 168.

Sileneu (Silennon) Mt. Uri **1**, 230 f.

Siler, Wl., in Psullendorf (1257) **3**, 34.

Sillaugia i. Sihlau.

Silva Benedicta i. Wald, Kloster.

Silva, Karl von, bad.-bad. Landhofmeister; des. Sohn: Karl von, Dr. theol., Pfarrer von Ottersweier (1592–95) **15**, 73.

Silvatense, monasterium, i. Waldfirch i. Br.

Silvensthal (Sailigunstat) A. Psullendorf **9**, 90. **23**, 308. 315 ff. 324.

Siman, Adam Ulrich Schenk von, bamberg. Amtmann zu Hochstetten; des. Tochter: Margareta <1582 Albr. Chph. von Roienberg> **25**, 177.

Simeon Metaphrastes (10. Jh.) **2**, 412.

Simendinger, Zaf., Vikar in Wolpertswende († 1879) **20**, 9.

Simmersfeld, OA. Nagold **27**, 268.

Simmler, Joh. Heur., Propst zu Bethenbrunn (i. 1399) **22**, 317.

Simringen, OA. Mergentheim **11**, 217. 223 (nicht: Sirmingen). **13**, 120 ff. 127. **19**, 258.

Simon: Anton, Stadtpfarrer von Waldshut († 1885) **20**, 30. **21**, 266; Jordanns, Dr. theol., Gen.-Vikar der August.-Gemein., f. f. Rat und erzb. Konf.-Assessor in Prag († 1776) **13**, 308.

Simondi, R., Pfarrverweier und Aufstos in St. Ulrich, A. Staufen (1464) **14**, 113.

Simonie **1**, 324. 329. **7**, 301 ff.

Simonis, Dominik, Propst von Allerheiligen zu Freiburg (1700–13) **2**, 259 f.

Simoniten **8**, 241.

Simonswald (Sigmanswald, Sigenmanswalde; lat. Sigismundi Silva), Alt-, Ober- und Unter-, A. Waldfirch **1**, 202. 205. **2**, 215. 222. **3**, 130. 133. 136 f. 139. 143 f. 151. 162. **5**, 187. **6**, 137. **7**, 1 ff. 11. 18. 22 f. 69 f. 75 ff. **13**, 292; — i. a. Haslach-S.

Sineckilch i. Eibenfirch.

Sindelfingen, OA. Böblingen; Chorherrenstift zu St. Martin **1**, 54. 61. 63 f. 69. 73. 136. 400. **8**, 370. **11**, 151. **22**, 175 f. **26**, 154; Präpste: Albert (1205) **11**, 151; Johs. v. Weibor (1433) **26**, 147; Heur. Tegen (1439. 51) **26**, 148. 162.

— Hans von, Bürger in Übertingen, jeshaft zu Zippingen, und sein Bruder Konrad, jeshaft zu Sindelfingen, samt Kindern Hans u. Eberlin (1391) **27**, 192.

Sindelstein i. Sindelfingen.

Sindlingen, OA. Herrenberg **22**, 184.

Sindelsheim, A. Adelsheim **25**, 157. 160 ff. 163. 181.

Sindringen, OA. Ehingen **11**, 223. **13**, 116.

— Burkhard von, Abt von Schöndthal (1390–1400) **11**, 218. **19**, 262.

Singen (Sisinga) a. d. Aach, A. Konstanz **1**, 18. 20. **4**, 6 f. **5**, 210. 222. 230 f. **12**, 185. **25**, 293. 298 f. 302. 305; Schlacht (1799) **18**, 56.

Singer: Benedikt, Pfarrer von Lauf († 1881) **20**, 17; Joh. Nepom., Pfarrer von Mepsan, dann von Mirlach († 1856) **17**, 34; Joseph, Pfarrer von Dos (nicht von Lauf), i. 1867 von Gamschurst († 1869) **17**, 84; Valentin, Pfarrer von Meuzenschwand († 1865) **17**, 69.

Sinner, Basil, Abt von Reym (1757 bis 77) **18**, 265.
 Sinnergrün, Karl, Pir. von Mrambach, f. 1843 von Eßlingen, M. Donauwörthungen († 1846) **16**, 344.
 Sins, St. Margau **1**, 234 f.
 Sintlachsowce; Sintlacs Augia f. Reichenau.
 Sinz, M., Manonifus in Horb, f. 1807 Stadtpfarrer von Eßlingen, später Oberkirchen u. Schulrat **17**, 233.
 Sinzheim (Suninis-, Sunesheim) M. Baden **10**, 204 [nicht: Sinsheim]. **11**, 71. 86 f. 118. 122. **13**, 278. **20**, 145 f. **26**, 229. **27**, 258.
 Sion, ehem. Wilhelmiter-Al., dann St. Blas. Priorat bei Mlingnan, St. Margau **7**, 216. **8**, 186. 220. 224. **9**, 366. **12**, 200. **15**, 132. **22**, 209.
 — ehem. Frauenkl. i. d. bair. Pfalz **7**, 304.
 Sipplingen (Sipel., Süppel.) M. Überlingen **1**, 151. 153. **2**, 195. 197. 207 f. (nicht: Sigal.). **3**, 81. **8**, 370. **9**, 5. 70. **11**, 196. **15**, 13. 30. **24**, 296. **26**, 309. **27**, 162 f. 168. 182. 182. 192; Franziskanerinnen **22**, 205.
 Sirgenstein (in bair. Schwaben), Herren von **5**, 25 (dicti Sürgeni). **10**, 231. 246. **12**, 179. **16**, 252. **22**, 154; Raf. Sürz von S., Stiftsdekan in Mempten (1567) **22**, 154; Joh. Raf., zu Alchberg, Pfalz-Menburg'scher Geh. Rat (1649) **17**, 300; Gebrüder Joh. Albr., Domherr in Würzburg, u. Joh. Gottfr. (1662) **17**, 300; Joh. Gottfr.'s Sohn: Frhr. Frz. Joh. Ferd., kais. Rat u. kurfürstl. Kämmerer (1700) **17**, 300; Frz. Joh. Ant., Gen.-Bislar, f. 1722 Weihbischof von Konstanz (bis 1738), auch Dompropst **3**, 116. **9**, 17 ff. **14**, 81.
 Sironach, St. Ihurgau **1**, 166. 216 f. **11**, 309.
 Sironan (Syrmenöwe, Schirmenöwe) M. Eßlingen **1**, 80; Dominikanerinnen **1**, 82. **26**, 131. 133.
 Sirolo, Wallfahrtsort in Italien **7**, 193.
 Sisinga f. Singen.
 Sitingen f. Seitingen.
 Sitten (Sedunum), Bistum i. d. Schweiz **8**, 168. **11**, 26.

Sitterdorf (Siterndorf) St. Ihurgau **1**, 165. 215. **9**, 319. **10**, 54.
 Sittich, Eist.-Kloster in Mram **5**, 342.
 Sittichenbach, ehem. Eist.-Kloster im j. Rh. Merleburg **10**, 222.
 Sittingen f. Seitingen.
 Sittlinger, Mour., Palenbruder in St. Blasien, Ergelbaner (1488) **8**, 140.
 Siz: Kaipar, luth. Prediger in Burgrieden (um 1530) **9**, 177. 194. 231; Michael, Abt von Theneubach (1489 bis 1508) **5**, 170. **6**, 153. **15**, 233; — f. a. Siz.
 Sitzen f. Süssen.
 Sizenkirch (Sineckilch) M. Müllheim **1**, 393. **2**, 71. **6**, 174 f. **8**, 145; Bened.-Frauenkl. **1**, 211 f. 392. **2**, 67. **6**, 171. 176 f. **7**, 211. 215 f. **8**, 118. 128.
 Sixt, M., Wildhauer in Freiburg i. B. (1522) **15**, 308.
 Skapulierbruderschaft in Ettenheimmünster **14**, 154.
 Slaven im 8. Jh. **3**, 241.
 Sleidanus, Johs., Historiograph († 1556) **2**, 22.
 Socinianer **1**, 414.
 Söflingen (Seuelingen) M. Altm.; Marienkl. **1**, 94. 96 f. **4**, 26 f. **9**, 242. 258. **22**, 180 f. **27**, 39. 45. — Ritter Menloch (von Söflingen?) (um 1200) **16**, 248.
 Sogern, Graf Adolphard von (1131) **15**, 227.
 Sol (Sol) M. Pfalldorf **3**, 71. **12**, 173. **19**, 279.
 — Johannes von Sol (1324) **4**, 61.
 Sohn, Jos. Bened., Stadtpfarrer von Walsdshut († 1830) **16**, 288. **21**, 265.
 Söhner, Bernh., Pfarrverweiser in Allfeld († 1882) **20**, 20.
 Soissons: Seminar f. Gesang und Kirchenmusik, errichtet durch Karl den Gr. **3**, 334; Bischof Ritusl (889) **6**, 165.
 Sol f. Söhl.
 Sola f. Sualo.
 solamen, solia (Solraite) **7**, 320.
 soldatae (Schillinginse) **7**, 319.
 Sölden (Selidon, Selden) M. Freiburg **7**, 7. **10**, 150. **14**, 126; Cluniacenserinnen-Al., f. Aufg. **16**. Jh. Propst des Al. St. Peter **1**, 163. 176. **10**, 76. 80 f. **13**, 252. 289. 294. 296. **14**, 91. 93. 107 f.

- 114 f. 117. 119. 123 f. 126 f. 131. 135 ff. 140. **22**, 185. **23**, 345.
— Adelbero de Seldon (12. Jh.) **15**, 162. 178; Anna von Selden, erste Priorin des Klosters Adelhaußen (1245) **12**, 294. **13**, 137. 154. 212.
Solser, Heinrich, Dominik.-Prior in Freiburg i. B. (1336) **16**, 15.
Solicinium f. Sülchen.
Söll, Mons Oswald, Kaplan in Salem († 1854) **17**, 28.
Sollender, Heinrich, Kaplan in Waldburg (f. 1471) **3**, 157.
Söllingen, A. Durlach **10**, 189. 198. 205. **12**, 285. **27**, 262.
— A. Rastatt **20**, 146. 165. **27**, 255.
Solms-Brannfels, Elisabeth von († 1540) <Graf Wolfgang von Fürstenberg> **4**, 213.
Soluhofen in Mittelfranken **3**, 394. **9**, 378.
Solothurn in der Schweiz **8**, 13. **12**, 307. **13**, 290; — Propst des Kollegiatstiftes, Berthold von Müti (1265–98) **1**, 181 ff. 184.
Sölr von Nichtenberg: Gebrüder Eberhard (1450), Konrad († vor 1459) und Friedrich, Domherr in Konstanz († 1459) **26**, 160 ff.
Solzberch [?], Gotefridus de (1235) **25**, 156.
Somirowe f. Summerau.
Sommerberger, Weda, Abt von Zwiefalten (1715–25) **19**, 247.
Sommervogel: Frz., Konventual in Ettenheimmünster († 1729), Nikitus **3**, 177; A., päpstl. u. kais. Notar, u. Profurator d. Universität in Freiburg (1632) **4**, 76.
Sommeri (Sumbri) Mt. Thurgau **1**, 165. 214 f. **7**, 222. **8**, 17. **9**, 312 ff.
Sommerthausen (Sumrechts-husen) A. Billingen **11**, 206.
Sondelfingen (Svndelwungen) OA. Urach **1**, 76. 79.
Sonderrieth, A. Bertheim **2**, 55.
Sondersdorf, Joh., Abt von Petershausen (1473–88) **7**, 252 f.
Sonderjische **12**, 110. **19**, 53.
Sonnen, drei, am Himmel gesehen (1676 Mai 21) **6**, 142.
Sonnen, Ulrich zur, Konventual in Muri († 1530); des. Reffe: Dnnph-rinus zur S. (1530) **10**, 40.
Sonnenberg [in Tirol], Grafen von [ein Zweig der Truchse von Waldburg]: Otto, Bischof von Konstanz (1474–91) **1**, 50. 148. 205. **2**, 109. **7**, 226. **8**, 70 ff. **10**, 356. **13**, 282 (Wappen). **18**, 300 f.; — Eber-hardts Söhne: 1) Johann, Feldherr (1500), † 1510) Erbtöchter: [Apollonia] <Georg III. Truchse von Waldburg> **17**, 234; 2) Andreas († 1511) **25**, 112.
— [im Mt. Luzern?], Herren von: Eustachius, Präst in Luzern <Mar. Pfiffer von Altshofen> Sohn: Placidus, Konventual in Mteinau und Statthalter zu Eiteringen († 1690) **14**, 21; Margareta, Priorin des kl. Adelhaußen (1647) **13**, 138. 232; Franz, Johanniter-Prior (um 1670) **15**, 242.
Sonnenberger, Franz, Dekan u. Pfarrer von Büllendorf († 1557) **26**, 308.
Sonnenfinsternis (1699) Sept. 23) **3**, 171.
Sonnenholzer, Ferd., Konventual in St. Peter, wäter Pfarrer das. († 1814) **13**, 254.
Sonnenkalb (Sununkalp; aus dem Geschlecht derer von Tegenhausen, A., Camerarius der Abtei Reichenau (1275) **1**, 156.
Sönnner (Sicher) **11**, 86.
Sonnicil, abgeg. Ort bei Thenen-bach, A. Emmendingen **15**, 229.
Sonntag (Süntag), noch jetzt existierende Familie in Pfallendorf: Gebrüder Konrad u. Heinrich (1326) **3**, 53; Berthold (1382) **3**, 70; — Franz, aus Heberlingen, Kaplan in Großschwand (1684–98) **19**, 273. 287 f.
— Andr., Abt von Schienhausen (1567–85, † 87) **18**, 289.
— Joh. Georg von, gräf. Königsseggischer Rat u. Oberamtmann zu Pfullendorf (1752) <Josephine Franziska Antonia v. Brugger>, wäter Priester († in Jmmenstaad 1762) **26**, 203 f.
Sonntagsheiligung: in der Markgr. Baden-Baden (1625) **27**, 322; in Bühl (16. Jh.) **11**, 127; im Schwarzwald (1496. 1606) **20**, 199 f.
Sonsbach, Martin, Abt von Thenen-bach (1438–48) **6**, 153. **15**, 232.
Sonthheim, OA. Egingen **18**, 228.
— [an der Kreuz. OA. Heidenheim,]

Hertegen von Sonthheim (1440) **8**, 64.
 — DM. Heilbronn **16**, 246 f.
 — (Sonthain), DM. Mäufingen **27**, 41, 45.
 — Unter-, DM. Hall **17**, 209 [nicht: Mfonthheim].
 Sonthof (Sonthain, -heim) bei Zepfenhan, DM. Rothweil **1**, 39, 42 f. **6**, 58, 64, 66, **12**, 19, 22, 32 f. 35.
 — Gebrüder Albert und Volkhard v. Sonthheim, Ritter (Mitte 13. Jh.) **6**, 67.
 Sonthofen (Synthouen) in bayr. Schwaben **1**, 119 f. **5**, 19.
 Soph, Leonhard, Propst zu Melsingen, f. 1574 zu Wisthofen **9**, 365.
 Sophienhof, bis ins 19. Jh.: Au (Ore, Oy, Ow) DM. Rentkirk **1**, 142 f. **5**, 62 f. **27**, 51.
 Sophronius, Patriarch von Jerusalem (um 614) **2**, 437.
 Sorech, Soreth f. Schuffenried.
 Sorg: Anton, Augsburg. Buchdrucker (1482) **3**, 220; Joh. Ludw., Abt von Gengenbach (1586—1605) **16**, 166, **20**, 261; Joseph, Pfarrer von Innenstaad (um 1750) **26**, 204.
 Sorner, Jaf., Bürger in Freiburg i. B. (1360) **3**, 136.
 Ötern, Freiherren von: Philipp Christoph, Bischof von Speier, f. 1623 auch Erzbischof von Trier († 1652) **11**, 79; dess. Brudersohn: Joh. Reinhard **11**, 79; — Graf Phil. Franz (1688) **11**, 79, 120.
 Soetin, Superiori, Henricus de, miles (1260) **25**, 156.
 Sözach f. Seuzach.
 Spächshart f. Speßgart.
 Spachingen, Oberamtstadt **1**, 27, 29 f. **4**, 11, **17**, 230, **25**, 147.
 Spang, Alf., Dehan und Pfarrer von Döfzenheim († 1837) **26**, 315.
 Spantheim (Spontheim), ehem. Grafenschaft („vordere und hintere“) i. d. Unterpfalz **26**, 336.
 Spanischer Erbfolgekrieg (1701 bis 14) **11**, 138 ff.
 Spänlin, Hans, Dr. med., Bacc. theol. und Mag., Pfundner in Reichenau (um 1450) **4**, 284, 286.
 Spannagel, Adam, Vikar in Forbach († 1871) **17**, 91.
 Sparwarisegge f. Sperbersed.
 Späth: Aug., Pfarrer von Gamera-

tingen († 1844) **16**, 337; Gabr. Engelbert, Pfarrer von Kirchgarten († 1847) **17**, 5; — j. a. Speth.
 Spathbach, Johs. dictus, armiger de Sahsbach (1368) **15**, 79.
 Spätt, Meister Gregorius, in Pfullendorf (1502) **3**, 85, 87.
 Spaur, Grajen von **11**, 20; Katharina von Sp. und Baldr, Abtiffin von Buchau († 1650) **17**, 243; Joß. Jul. Ernst Benno, Domherr in Augsburg u. Propst zu Wiefensteig (1718—46) **17**, 228.
 Specht: Otto (Otto), Prior in Ettenheimmünster († 1821) **3**, 181, 183, **12**, 246, **20**, 134; Mich., Pfarrer von Unterjeggigen, f. 1635 Kaplan in Sernatingen (bis 1650) **27**, 185 f.; Sebast., Pfarrer von Taubertshofenheim (1729—46) **23**, 132 f.
 — R. von (18. Jh.) <Eva Charlotte von Ritter> Sohn: Karl Friedrich; dess. Sohn: Peter Karl; dessen Tochter: Maria Katharina <Friedr. Karl v. Benningen> **25**, 188.
 Spechtshart f. Speßhart.
 Specker, M. Werner, in Pfullendorf (vor 1675) **3**, 95.
 Speckle: Frz. Sal., Pfarrer von Friedenweiler († 1845) **16**, 341; Ignaz (eigl. Joß. Ant.), letzter Abt von St. Peter (1795—1806, † in Freiburg 1824), Verf. e. Tagebuchs **2**, 278, **8**, 174 f. **13**, 251, 254 f. 296 f. **14**, 137, **20**, 115 ff.
 Speculum humanae salvationis (1324) **20**, 303.
 Spegele, Edelstin, Konventual in St. Georgen, f. 1812 Prof. d. Theol. und Rektor d. kath. Univ. in Ellwangen, f. 1814 Pfarrer von Ziegelbach († 1831) **11**, 301, **13**, 242, **20**, 125.
 Speicher, Kaip., Vikar in Brezingen († 1836) **16**, 311.
 Speichin, Benno von, zu Pfungen (um 1090) **1**, 381.
 Speidel, Hieronymus, Konventual in St. Blasien, dann Genu.-Prof. in Freiburg, f. 1819 Pfarrer von Unterlupsen, f. 1845 von Rebershausen († 1853) **8**, 106, **12**, 243, **17**, 24.
 Speier, Hauptstadt des bayr. Rh. Pfalz **3**, 281 f. 305, **10**, 188, **12**, 212; Naumgericht **4**, 120; — Dom **2**, 384; Grabinschriften **19**,

193 ff.; St. Germanushaus 1, 87 f.; — Augustiner-Eremiten 13, 302; Dominikaner 3, 204. 13, 208; Dominikanerinnen zu Hagenpfehl 13, 208; Jesuiten 12, 104.

— Hainr. de Spira, Chorherr in Einfeldingen (1275) 1, 62 f.

— Bistum 1, 6. 4, 4. 7, 303. 8, 20. 10, 183 f. 11, 37; Umfang u. Einteilung 10, 184 ff.; Besitz 1, 80. 82. 11, 79. 154. 14, 179 f. 16, 51. 20, 69. 145; — Bischöfe:

Athanasius, erster Bischof (610—650) 8, 10. 10, 184; Reginger (1032) 20, 145; Graf Gebhard v. Urach (1105—07) 15, 289; Arnold (1125) 9, 304; Günther (1154) 20, 145;

Konrad (1218) 7, 348. 22, 46; Friedrich (i. 1272) 11, 41; Erytho (1313) 14, 176; Walteram von Belden;

(1328—36, ohne oberhirtliche Weihe) 2, 305; Gerhard od. Eberhard v. Ehrenberg (1336—63) 11, 52. 19, 202. 20, 69; Lambert v. Bunn (1364—98) 2, 318. 16, 163; Raban v. Helmitatt († 1439) 19, 203;

Reinhard v. Helmitatt († 1456) 19, 203; Siegfried v. Benningen († 1459) 19, 204; Johs. Nix von Hoheneck, gen. Gutzberger (1459—64) 10, 191. 193. 14, 253. 15, 64.

72. 81 ff. 84. 19, 212; Matthias v. Namung (1472, † 78) 9, 109. 10, 193. 19, 203; Ludwig v. Helmitatt (1484, † 1504) 19, 203. 27,

273; Philipp v. Roienberg (1504 bis 13) 9, 104. 10, 193. 17, 134. 19, 203. 212. 25, 171; Pfalzgraf Georg bei Rhein (1513—29) 9, 104.

19, 202; Philipp von Altdorheim (1529—52) 9, 104. 10, 201; Rudolf v. Frankenstein (1553—61) 9, 6;

Marquard v. Hattstein (1561—81) 9, 6. 19, 201 f.; Eberhard v. Dienheim (1581—1610) 15, 73; Phil. Chph. v. Eßtern (1610—52) 11, 79;

Joh. Hugo [v. Orsbeck] (1675—1711) 10, 183 f.; Heinr. Hartard [v. Hollingen] (1712—19) 11, 37;

Graf Damian Hugo v. Schönborn (1719—43) 9, 19. 27, 224; — Weibsbischöfe: Petrus (1463) 10, 193; Anton Engelbrecht (bis 1525) 26, 227; Peter Cornelius (1715) 11, 37; — General-Vikare:

Conradus de Bergen (1463) 10, 191; Petrus de Lapide (1472) 10, 193; Jakob v. Godesheim (1484)

27, 273; Heinr. Graf v. Scharffenstein (1506, † 07) 10, 193. 19, 211; Dr. Thomas Truchseß von Wehhausen (1509. 10) 10, 193. 17, 134. 19, 208; Veatus Moles (1591. 1627) 22, 129; Dr. Georg Hailig (1607—09) 15, 74.

Speijer: Rat., Monventual in St. Blasen († 1844) 12, 239; Peter, Dr. jur., in Meersburg (1527) 27, 185; — i. a. Speijer.

Spengler: Joh., Kaplan in Waldfirch (i. 1474) 3, 156; Joh. Chph., Pfarretur in Eernatingen, später Kaplan in Erzingen († 1736) 2, 207. 27, 175. 177. 186; M., Pfr. von Schwandorf (1712) 2, 207.

Sperberloch, Fels b. Ml. Neuron im Sigmaringischen 15, 6.

Sperbersed (abgeg. Burg bei Gantenberg, Ml. Kirchheim), Herren von 19, 233; Bertholdus de Sparwarisegge (12. Jh.) 15, 142. 163. 179; dñh. Bruder: Erlewin 15, 163; — Hans von Sperverlegg (1440) 8, 63.

Spejart (Spechtshart) M. Ettlingen 12, 93. 102. 119 ff.

Speth: Frz. Valentin, Pfarrer von Heßfeld († 1842) 16, 300; Joh. Friedr., Syndikus in Konstanz, Pfst. (1733) 3, 205. 9, 325; Maurus, Monventual in Reichenau (1634) 4, 289; Ml., „der Schüggenklaus“, öftr. Forstknecht im Simonswald (1586—99) 7, 32 ff. 45; Küger, Pfr. von Steißlingen († penf. nach (1515) 5, 240; — i. a. Späth.

— Freiherrn von 4, 204. 206. 26, 143 f.; Ritter Burkhard Spete (1336) 27, 256; Heinrich, Propst von Ehingen (bis 1390) 17, 231;

Eitel Sp. von Ehlingen, zu Dunderfingen (1397) <Nefe v. Eßelstetten> 26, 142; Heinrich († 1406) 26, 143; Eitel Sp. von Eßelstetten, des † Hans Sohn (1407) 26, 143;

Heinhard (1413) 26, 143; dessen Brüder: 1) Dietrich, Burgherr zu Urach (1412, † 46) 26, 143. 159; 2) Ulrich (1412) 26, 143; — Albrecht Sp. von Eßelstetten (1429) 26, 147; Albert (1438) 19, 234;

Burkhard II. (1442—46) <Eßelsteth Berger> 26, 154; Agathe († 1447) <Heimr. v. Bernau> 26, 157; Theobald Sp. von Weidlingen (1457) <Anelie v. Stein> 26,

- 158; Maipar († 1460) **26**, 160; Hans Sp. von Schülzburg (1471) **26**, 159; Heinrich der Jüngere Sp. von Thunman (1483) **26**, 168; Dietrich († vor 1491) <Ursula v. Grönenstein> **26**, 172; Gebrüder Wall u. Dietrich Sp. zu Schülzburg (1491) **26**, 172; Margthe (15. Jh.) <Kudolf von Hohenegg> **26**, 186; Gebrüder Maip. u. Ludw. Sp. zu Hohenegg (1495) **26**, 172; Johann Sp. von Thunman († 1497) <Vieburgis v. Wernau> **26**, 175 f.; Dietrich (1510) **17**, 241; Peter Vittarus von Tungen Witwe: Veronika, in Freiburg i. A. (1531. 33) **24**, 175; Johs., luth. Vorsteher des Al. St. Georgen (1535) **15**, 244; Maip. Sp. von Sulzburg, Domherr in Konstanz (1545. 51) **8**, 91. 93; Anna (Mitte 16. Jh.) <Joh. v. Memmingen> **19**, 235; Georg Sp. von Sulzburg oder von Zwiefalten, Stadthauptmann zu Konstanz (1561) **8**, 94. **21**, 63; Phil. Dietrich (1562) **19**, 235; H. v. Sp. zu Schülzburg (1642) **19**, 237; Margareta Sp. von Zwiefalten (1649) <Hans Chph. v. Vanenberg> **17**, 300; Valentin, Landtschreiber zu Waldshut (17. Jh.) **21**, 240; Ziad v. Sp. zu Zehenhausen, Monventual in Marchthal u. Cooperator in Seefirch († 1784) **2**, 127.
- Speckgart (Spächshart) bei Hedingen, A. Überlingen **24**, 296.
- Spiegel, Raf, Jurist (1. Hälfte 16. Jh.) **3**, 5.
- Spiegelberg, Herren von **8**, 45. **11**, 20; — i. a. Muntprat
- Spiegelberg, A. Durlach **27**, 262.
- Spiegelverbot **20**, 201.
- Spiegelmann, Johs., von Bettmaringen, Abt von St. Blasien (1519–32) **8**, 140 f. **21**, 172; — i. a. Spilmann.
- Spies, Gregor, Monventual in Bronnbach, i. 1818 Pfarrer von Dörlesberg († 1838) **20**, 42.
- Spiesheim in Rheinhessen **7**, 304.
- Spieß, Chph., Abt von Eichenhausen (1593–1605) **18**, 289.
- Spilmann, Junfer Ludwig, Bürger in Breisach (1491. 1531), Stifter; Tochter: Alra († 1555) <Kour. Stürkel von Buchheim> **24**, 171 ff.; — i. a. Spielmann.
- Spindelwag, A. Leutkirch **18**, 235.
- Spindler, Freiburger Familie: Phil. Raf, Bürgermstr. von Freiburg († 1730), Stifter **24**, 176 ff.; desj. Bruder: Balthazar, Dehan u. Pfarrer von Birkheim (1740) **24**, 178; — H., Frater in Etenheimmünster (18. Jh.) **3**, 177.
- Spinne auf dem Feld des hl. Konrad **23**, 59.
- Spinner, Frz. Jos., Pfarrer von Niederzell († 1841) **16**, 327. **22**, 121.
- Spinustuben **2**, 54.
- Spira i. Speier.
- Spiringen (Alt. Uri), Adelsgeblecht **11**, 20.
- Spiruigen [Spiringen?], Gottfr. Arnold von, Propst zu Wislikofen (1683. 96) **9**, 365 f.
- Spirzen (Spirznach) A. Freiburg **2**, 227. 235. 247.
- Spüler (Spuler): Joh., Priester der Diöcese Konstanz (1518) **7**, 227; Joh., Stadtschreiber in Konstanz (1550. 65) **8**, 91. 96. 99; — i. a. Speiser.
- Spital, das alte, in Schwarzach (14.–16. Jh.) **20**, 205 f.; — das städtische (alte) Sp. in Waldshut **21**, 221 ff.; — über den kirchlichen Charakter der Spitäler, bei in der Erzdiöcese Freiburg **2**, 279 ff. **3**, 25 ff.
- Spittelsberg (Buttlisberg, Bittlens-, Bietels-, Beutelsperg) A. Stodach **27**, 153. 188.
- Spitzenberg (abgeg. Burg b. München, A. Weislingen), Grafen von: Ludwig (1267) **1**, 100; Eberhard († 1296) <Katharina v. Toggenburg> **5**, 151.
- Spikenrüti, abgeg. Ort im At. Thurgau **9**, 312. 314.
- Spieß, Konrad, Abt von Roth (1543–49) **18**, 239.
- Spöck, A. Karlsruhe **27**, 268.
- im Sigmaringschen **15**, 117.
- Spoleto, Dom **2**, 422.
- Herzog von, i. Welfen.
- Spouck, A. Breisach **6**, 142.
- Spouheim i. Spanheim.
- Sporer: Gercon, Monventual in Marchthal u. Cooperator in Seefirch († 1764) **2**, 125 f.; Johs., Abt von Königsbrunn († 1491) **26**, 306.

- Spörf, N. von, Oberamtmanu des Stiftes Frauenalb (17. Jh.); Tochter: Franziska <Zoh. Kapf. Hohenbaum van der Meer> **11**, 4.
- Spörlin, Freiburger Familie: Großalbrecht, Meier zu Waldbirch und Besitzer des Dinghofes zu Hemweiler (1345) **3**, 135. 138; Ritter Johs. († 1372) **20**, 298; Wolmar, Pfarrer zu St. Peter in Waldbirch (1394) **3**, 137. 147; Großalbrechts Enkel: Hamann (1399) **3**, 138.
- Jedelin, Spitalverwalter in Offenburg (1394) **2**, 326.
- Spattler, Augustin, Pfarrer von Ettlingenweiler († 1844) **16**, 337.
- Spickler, Augustin, Konventual in Schwarzach, i. 1805 Kaplan das. **13**, 268.
- Spreitenbach (Spret.) St. Margau **1**, 235 f. **16**, 234.
- Sprengrer, Heinrich, Kurat und Religionslehrer in Mannheim, i. 1844 Pfarrer von Diefheim († 1860) **17**, 47.
- Sprieter: Anna, Äbtissin von Kottenmünster (1633) **6**, 42; Joh. Friedr., Dekan u. Pfarrer von Niederebach (1625—31) **12**, 6. 37 f.
- von Kreidenstein, Marquard, Obervogt des Klosteramts Hirjan u. Administrator des Kl. Neuthin (1630—38) **23**, 220 f. 222 f. 226.
- Spriß, Fridolin, Pfarrer von Lippertsreuth, i. 1888 von Hilzingen **22**, 307.
- Springauf, Ulrich, Propst zu Klingenzell († in Petershausen 1619) **14**, 292.
- Springer: Joh. Bapt., Pfarrer von Oberharmersbach, i. 1851 von Bräunlingen († 1855) **17**, 31; Lazarus, Pfr. von Lustern, i. 1863 von Grunern († 1869) **17**, 84.
- Sprißler, Joh., Pfarrer von Empfingen († pens. 1879) **20**, 10.
- Spnl (Spuolo), Ulrich, Chorberr in Konstanz (1275) **1**, 244 f.
- Staad am Eichhorn bei Konstanz **7**, 248. 257.
- Staal, de, Adelsgeschlecht **10**, 244. 246.
- Stablo, Bened.-Kl. im j. Belgien **7**, 120.
- Stächlin, J. Stähelin.
- Stad, am: Konrad, Kirchherr zu Klingen (1305) **27**, 194; Wilhelm, in Schaffhausen (1385) **27**, 153;

- Konrad, ebenda (1453) **16**, 230; Hans, Bürgermstr. das. (vor 1460) **7**, 313; Hans, Obervogt zu Tüttlingen (1537) **10**, 113.
- Stade [= ?], Kl. Wiblingen gehörig **19**, 218.
- Stadel, N. Überlingen **9**, 41. 80. 83. — Heinrichs de Stadeln, vicarius (1275) **1**, 128. **9**, 61.
- Städeler, Joh. Bapt., Pfarrer von Weildorf, i. 1847 Mitgl. des kath. Oberkirchenrats in Karlsruhe, i. 1850 Stadtpfr. von Offenburg († 1861) **17**, 53.
- Stadelhofen i. Konstanz, u. Stollhofen.
- Groß- u. Klein-, N. Pfullendorf **3**, 79. **9**, 70. 93. **19**, 269. 281. **23**, 307 ff. 316. 324.
- Stadelhofer, Benedikt, Konventual in Roth, Hift. (1787) **18**, 240.
- Städelin, Heirr., Abt von Roth (1406—07) **18**, 239.
- Stadelmayer, Alfons, Abt von Weingarten (1673—83) **18**, 313.
- Stader, Joseph, Konventual in Reichenau, i. 1757 in St. Gallen **13**, 250.
- Stadion, Ober-, (Stadgun,) DM. Ehingen **1**, 89. 91. **2**, 98.
- Herren, i. 1705 Grafen von St. (Stadgun, -gen) **4**, 207. **11**, 20. **16**, 251. **22**, 149; Ludwig, Ital. und Waltherr, Majordom des Kl. Schenhausen (1335—62) **18**, 281; Jakob, in Konstanz (1370) **8**, 46; Waltherr (1373) **2**, 98; Wilhelm (1470) **16**, 251; Christoph, Bischof von Augsburg (1517—43) **9**, 105. **21**, 59; N. (1525) **9**, 153; Konrad, Domherr in Konstanz (1567) **22**, 149; N., Hfr. Statthalter zu Eufisheim (1614) **2**, 253; Joh. Kapf., Hoch- u. Deutschmeister (1627—41) **13**, 93. **16**, 243. **21**, 323; Frz. Konrad, Propst zu Momburg († 1685) **17**, 223; Graf Geo. Heirr., Domdekan in Würzburg u. Propst zu Momburg (1685—1716) **17**, 224; Anna Charlotte Elisabeth <1708 Graf Franz v. Hafffeld> **25**, 183; Graf Joh. Phil., Fürmainz, Staatsminister († 1741) **16**, 251. **23**, 151; dess. Sohn: Graf Ant. Heirr. Friedr., Fürmainz, Oberamtmanu zu Tauberbischofsheim, i. 1758 Fürmainz, Erster Konferenzminister

- († 1768) **23**, 151. **27**, 338; Graf Frz. Konrad Damian Hugo, kurmainz. Oberamtman, † 1758 zu Tauberbischofsheim († 1787) **23**, 132; Gräfin Maximiliana v. St. Warthausen, letzte Fürstäbtissin von Buchan (1775—1803) **17**, 242 f.
- Stadtamhof bei Regensburg **10**, 131; Kloster St. Mang **10**, 140.
- Städte Deutschlands im 7. bis 11. Jh. **1**, 336; — Entwicklung des Städtewesens **7**, 261 f.
- Städter, Heint. Alons, Pfarrer von Einhard, † 1849 Kaplan in Straßberg († 1854) **17**, 28.
- Städtetag in Augsburg (1552) **8**, 366.
- Stadtpräsekt (Stadtvoigt) **1**, 338. 348.
- Stäfa (Steveige) Mt. Zürich **1**, 170. 223. 225.
- Staffelfelden i. Widmann von St. Staffilegge, Staphellegge im Breisgau **15**, 142. 155. 179.
- Stafflangen, M. Biberach (früher: M. Waldee) **1**, 147 f. **2**, 98. **4**, 29. **5**, 56. **9**, 231. **18**, 243.
- Stafflinger, Frz. Jos., Pfarrer von Philippsburg († 1832) **16**, 296.
- Stafforth (Staffurt) M. Karlsruhe **27**, 264.
- Stagel, Elisabeth, Dominikanerin, Heinrich Enjo's Freundin (1362) **3**, 217 ff.
- Stahel: Jannarins, Konventual in Reichenau († 1719), Hist. **3**, 447. **4**, 292; M., Kaplan in Sipplingen (1712) **2**, 207.
- Stähelin, (Stächlin), Hans, Propst zu Klingnan (1495—1505) **9**, 363. — Konrad, Bürger in Billingen (1399) **11**, 200. — (Stehelin), Freiburger Patrizier: Jakob, Abt von St. Peter (1366 bis 80) **13**, 290. **14**, 88; Konrad, Johanniterpriester in Freiburg († 1404) **20**, 296. — von Kappel (Mt. Zürich?), Burkhard, Außer des M. Rhein (1. Hälfte 14. Jh.) **12**, 282. — (Stechelin) von Stockburg (M. Billingen): Matthias, Konventual in Rheinau († 1522) **12**, 285; Wolfgang Adolf, Prior in Rhein († 1646), Schriftst. **14**, 6. — i. a. Stächlin.
- Stahl: Bafilus, August.-Eremit in Mainz († 1741) **13**, 305; Gott-

- fried, O. Praem., Konventual in Roth u. Pfarrer von Andelschhofen u. Zippertseuthe (1665) **22**, 303 f. **24**, 300.
- Stahled [b. Bacharach, M. Koblenz], Grafen von, i. Pfalzgrafen b. Rh. — Heinrich von, Bischof von Straßburg († 1245. 49) **3**, 132. **15**, 229. **19**, 304.
- Stahlhof, M. Waldbirch **7**, 40. 42.
- Stählin, Ulrich, Propst von Allerheiligen zu Freiburg († 1611) **2**, 252; — i. a. Stäbelin.
- Stähringen, M. Stodach **2**, 207 f. **5**, 210. 224 f. **9**, 272. **11**, 313. **27**, 166.
- Staidl, M., Pfarrer von Ziggeringen (1712) **2**, 207.
- Staiert, Jos., Pfarrer von Wornsdorf, † 1866 von Gremmelsbach († 1867) **17**, 76.
- Stalg, M. Laupheim **19**, 218. 221. 224 f. **27**, 46. 49.
- Stalgen, M. Überlingen **11**, 234. **20**, 247. 254. — Walther von (1276) **20**, 254.
- Stalger: Joh. Bapt., Pfarrer von Worblingen († 1875) **17**, 103; Karl Dominik, Kaplan in Radolfzell († 1829) **16**, 285; Wilh., Vikar in Hindelwang († 1879) **20**, 10; — i. a. Steiger.
- Staimbrunnen i. Steingebroun. Stain i. Stein.
- Staina i. Steinach u. Steinen.
- Stainibach i. Steinenbach.
- Stainikilche i. Steinentfisch.
- Stainimur i. Steinnaur.
- Stallikon, Mt. Zürich **1**, 224. 233 f. **4**, 40.
- Stambs i. Stams.
- stamineum (wollenes Hemd mit Kapuze) **10**, 159.
- Stammegger, Alf., Abt von Zenz (1380—82) **18**, 265.
- Stammheim, Ober- u. Unter-, Mt. Zürich **1**, 221. **10**, 60. **16**, 234.
- Stams (Stambs) in Tirol, Gist.-M. **5**, 345. **9**, 253. **10**, 234. **11**, 221. **27**, 90.
- Standara, Jos., Pfarrer von Limbach, † 1873 von Burgweiler († 1883) **20**, 23.
- Standler, Martin, Frühlmeier in Geruningen (1615—27 u. 29—30) **27**, 185.
- Stang: Ant., Pfarrer von Watter-

- dingen († 1876) **17**, 107; Joh. Rich., Pf. von Odenheim († 1843) **16**, 333.
- Staus, Mt. Nidwalden **1**, 190, 230 f. **4**, 38. **7**, 214, 225; Franziskanerinnen **14**, 298.
- Stapl: Bartholom., Monventual in Salem und Vikar der Wallfahrt Trautenberg († 1813) **13**, 263; Majimir, Mout. in Salem († in Mauffeuren 1831) **13**, 263; Patritius, August.-Eremit († in Erfurt 1695) **13**, 303.
- Starbemberg, Graf Max Laurentius von, kais. General (1678) **13**, 295. **14**, 81. **23**, 345.
- Stark: Martin, Abt von St. Georgen (1606–15, † 32) **15**, 241; Mathäus (Ernst), Monventual in St. Maßen, zuletzt Pfarrer von Schluchsee († 1840) **12**, 243. **16**, 324.
- Starkfisch (Starchilch) Mt. Solothurn **1**, 183 f.
- Stationierer (Reiseprediger) **9**, 171, 212. **19**, 184.
- Stattmüller: Gregor, Frater in Reichenau, f. 1757 in Nidlingen **13**, 250; Marcus, Monventual in Reichenau, f. 1757 in Ochsenhanien († 1808), theol. Schriftst. **13**, 250. **20**, 89; Sebast., Prior in Mäfersheim, f. 1537 Abt von Schönthal († 1557) **11**, 220. **19**, 262.
- Stake, Ritter Rudolf, des † Amz Sohn, von Freiburg (1386) **93** **22**, 265 f.; dess. Brüder: Heinrich († vor 1393) u. Konrad (1393) **22**, 266.
- Staub: Benedikt, Abt. von Wettingen († 1672) **7**, 296; Dominik, Defau u. Pfarrer von Oberndorf a. N. (1718–23) **12**, 6; (Staub,) Hans, Propst zu Murgau (1428 bis 39) **9**, 363.
- Staud, Joh. Chph., Dst. Vogt beim Landgericht Achern (um 1650) **22**, 124.
- Staudenmaier, Frz. Ant., Prof. d. Theol. in Gießen, f. 1837 in Freiburg, f. 1843 auch Domkapitular († 1856) **17**, 34.
- Staudinger, Karl, Pfarrer von Zuman († 1851) **17**, 18.
- Stauf, Wortbedeutg. **25**, 227.
- Staufen (Stöfen, Stoufen), bad. Amtsstadt **1**, 208, 210. **3**, 156. **6**, 137. **8**, 152. **9**, 136. **10**, 82. **13**, 291. **14**, 291. **15**, 159 f. **18**, 336 f.; Mavuziner **18**, 187, 189 f. — Herren von (auch Stophen) **5**, 131. **9**, 351; Weisig **3**, 163. **6**, 171, 173. **14**, 105 f. 289; Adalbert, jährig. Ministeriale (um 1125) **15**, 157, 160, 162; dessen Söhne: 1) Gottfried (1152) **3**, 313 f. **10**, 76. **15**, 146, 150, 153; 2) Heinrich, Ritter (1146), dann Mönch in Clairvaux **3**, 292, 313 f.; 3) Konrad **15**, 152; — Gottfrieds Söhne: 1) Gottfried, Marshall (1187, 1220) **10**, 80, 89, 95; 2) Otto, Vogt des Mt. St. Trudpert (um 1285) **2**, 276; 3) Werner u. i. Sohn Otto (1189, 1220) **10**, 89, 95; — Werner, Bischof von Montauz (1205–10) **8**, 32. **11**, 151 [wohl nicht von St. im A. Engen]; Diethelm, Abt von St. Trudpert (1407) **14**, 246; Hans (1418) **16**, 18; Berthold (1430, 37) **3**, 148, 156; Jakob (1462) **18**, 128; Trudpert (1471) **3**, 156; Ehrentrod <Graf Wilh. v. Werdenberg> Sargans, † vor 1485 **18**, 336; Leo (1518) **7**, 30. **9**, 136; Anton (1547) **7**, 31, 50.
- Ritter Ludwig von, im A. Emmendingen begütert (1315) **2**, 230; Walther von, Bürger in Freiburg (1375) **24**, 174.
- b. Nidlingen, A. Engen **7**, 264, 266, 268.
- in bahr. Schwaben, RM. Sonthofen **1**, 118, 120. **5**, 19; Kollegiatstift St. Peter **1**, 121. **5**, 22. **22**, 170 f. **27**, 82 f.
- (Stephen) Mt. Margau **1**, 235 f.
- Lorenz von, Monventual in Wettingen (1720) **10**, 242.
- ehem. Kapelle b. Herzogenbuchsee im Mt. Bern **1**, 179 ff. 189.
- Hohen-, (Stöphen) DM. Göttingen **1**, 75.
- Herren von, f. Schwaben.
- Nieder-, (Stöfen) in bahr. Schwaben, RM. Lindau **1**, 116, 120. **5**, 32.
- Staufenberg, Schloß in der Ortenau, A. Offenbürg **5**, 126. **13**, 275. **15**, 91.
- Grafen von: Burkhard (Ende 11. Jh.) **12**, 53; dessen Bruder: Berthold **12**, 53. **16**, 60.
- Herren von: Adalbertus et frater eius Conradus de Stoufenbere; Burchart de St., jährig. Ministerialen (1148) **15**, 169; —

Friedrich, Abt von Schuttern (1390 bis 1416) **14**, 161.
— i. a. Himmel, Kolb und Widergrün.
— im Murgthal, N. Mastatt **14**, 179, 185, 188 f.
Staufenek b. Salach, DM. Gdypingen **1**, 161.
— Eberhard von, Domherr in Konstanz u. Pfarrer von Pfullendorf (1266-75) **1**, 64, 70, 75, 98, 101, 139, 158, 161, **3**, 35 ff. **26**, 308.
Stauffer, Karl Theodor, Pfarrer von Vortthal, i. 1879 Stadtpfarrer von Emsheim, i. 1884 von Waibstadt († 1885) **20**, 30.
Staufenberg [bei Hechingen], Schenken von **18**, 283; Johann, Johanniter-Komtur in Töbel und Vorstand des Hauses Überlingen (1462) **24**, 298; Maximilian, Stadthauptmann von Konstanz (1602) **2**, 152; Joh. Frz., Bischof von Konstanz (1705—40) **4**, 321, **6**, 282, **9**, 15, 18 f. **14**, 266 f.; Frhr. Johannes, Domherr in Konstanz, dann Kapuziner (18. Jh.) **10**, 368.
Staupis, Johs., Gen.-Wilar der August.-Eremiten in Wittenberg, Luthers anfänglicher Freund († in Salzburg 1524) **13**, 301.
Stauß, Joh. Ev., Fr. von Bingen im Egnar. († 1876) **17**, 107.
Stebel, Jos., Pfarrer von Vief († penf. in Freiburg 1871) **17**, 91.
Stecheboron i. Stechborn.
Stechelin i. Stähelin.
Stecher: Milo, Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seefirch († 1747) **2**, 121; N., gräf. Amtmann in Wertheim (ca. 1620) **2**, 56; N., Dr., Stadtschultheiß von Viberach (um 1820) **9**, 241.
Stechborn (Stecheboron), St. Thurgau **1**, 167, 215, 220 f. **3**, 105, 407, **4**, 279, **5**, 187, **8**, 49, **9**, 315 f. 320, **11**, 311, **21**, 316 ff. **27**, 103 ff.
— Herren von: Hildebrand (1227) **21**, 317; Hildebold (um 1250) **8**, 33, 35, **21**, 317; Eberhard (1261), später Mönch in Salem (1268, 92) **10**, 354, **21**, 317; dessen Söhne: 1) Konrad, Deutschordensritter (1268, 92) **10**, 354, **21**, 317; 2) Hildebold, desgl. (1292) **21**, 317; — Eberhard, Komtur auf der Mainau (1307) **21**, 318,

Stedlin, Meister in Konstanz, Verrfertiger eines Altars (um 1670) **7**, 264.
Steveige i. Stäfa.
Steffele (Steffelin), Jos. Ant., Pfarrer von Domberg, N. Überlingen, zuletzt Dekan u. Pf. von Hardthausen († 1831) **16**, 292, **21**, 296.
Steffisburg (Stephenspurch) St. Bern **1**, 183 ff.
Steger, Martha, Äbtissin von Friedenweiler (1652—86) **6**, 121 f.
Stegmüller, Augustin, Abt von Zwiefalten (1725—44) **19**, 247.
Stegreiffpiel **2**, 136, 145.
Stehelin i. Stähelin.
Stehle: Dominik, Dominik.-Prior in Konstanz, dann Pfarrvikar in Homberg, N. Überlingen (1682—87) **21**, 294; Jos., Pfarrer von Bärenthal († 1843) **16**, 333.
Stehlin, Raphael, Kaplan von Zuercheren († 1836) **16**, 311.
Stehling, Edelehn, Abt von Schwarzach († 1734) **22**, 63, 92.
Steib, N., Bürgermeister von Überlingen (1868) **3**, 200.
Steichele, Ant., Domkapitular in Augsburg, i. 1878 Erzbischof von München († 1889), Hist. **1**, 121.
Steidle, Ant., Pfarrer von Waldbirch bei Waldbühl, in abs. Pfarrverweiser in Viesbüttel († 1870) **17**, 87.
Steiermark, Markgraf Lüpold der Tapfere von († 1129) < Sophia, Tochter des Herzogs Heinrich des Stolzen von Sachsen, Witwe des Herzogs Berthold III. v. Zähringen > **14**, 85.
Steiga Vallis i. Wagensteig.
Steigentesch: (Steigenbösch.) Joh. Ulrich, Notar in Konstanz (1631) **4**, 89; (Stigentesch.) Meinrad, Propst zu Wislikofen († 1708) **9**, 366.
Steiger: Frz. Sal., Pfarrer von Oberchöpfheim († 1863) **17**, 61; Herm., Pfarrer von Ulm, N. Bahl, seit 1876 von Achstetten († 1881) **20**, 17, **22**, 121; Jos. Ant., Kapl. in Memzingen († 1837) **16**, 315; Martin, Abt von Thenenbach (1709 bis 19, † 27) **6**, 153, **15**, 236; — i. a. Staiger.
Steigmeyer, F. X., Pfarrer von Vittingen († 1865) **17**, 69, **21**, 265.

Steigmüller, Sebast., Konventual in St. Peter († in Freiburg 1820) **13**, 254 f.

Steill, Friedr., Dominik.-Prior u. Prof. d. Theol. in Würzburg (1692) **3**, 188.

Steimbach s. Steinbach, Dtl. Ehlingen.

Stein, A. Bretten **27**, 266.

— im Hedingerischen **1**, 57, 59.

— an der Jagst, abgeg. Ort bei Schöndthal, Dtl. Münzelsau **13**, 116, **17**, 218, **19**, 257.

— in bayr. Schwaben, Dtl. Contshofen **1**, 118, 120, **5**, 20.

— am Rhein, Mt. Schaffhausen **1**, 18, 20, **3**, 299, 303, 434, **8**, 34 f., **12**, 185; — ehem. Dekanat des Bistums Konstanz **1**, 19, **25**, 76 ff.;

— ehem. Bened.-Kloster St. Georgen, seit 1597 dem Kloster Petershausen gehörig **1**, 17, 20, 173, 175, 189, 353, **4**, 17, 19, 50, **7**, 259, **8**, 68, 127, **10**, 79, **11**, 317, **13**, 255, **14**, 292, **20**, 93, **22**, 215; Abte: Lütthold (1187) **10**, 318; Konrad Goldast (2. Hälfte 14. Jh.) **8**, 133 f.; Johann [Fener?] (1549) **12**, 288; Martin (1567) **22**, 153.

— der große, bei Kreuzlingen, Mt. Thurgau **9**, 271, 277, 306.

— Kerd., letzter Propst v. Ehingen (1795—1807, † 10) **17**, 232; Jgn., Abt von Marchthal (j. 1768) **18**, 233; Joh., der erste Dekan der Artistenfakultät in Tübingen (1477), vorher in Freiburg **11**, 299; Joh. Jos. Adam, Pfarrer von Stein am Kocher, j. 1848 von Metich, j. 1854 von Müllen († 1861) **17**, 53.

— Heinrich am, Propst zu Klingnau (1490—92) **9**, 363; — j. a. Amstein.

— Martin zum, Konventual in Rheinau († 1764) **14**, 31.

— Herren von [abstammend von Rechtenstein, Dtl. Ehlingen] **2**, 100, **4**, 33, 203, **19**, 233, 245; Besitz **2**, 98, 108, **4**, 202, 206, **19**, 240; Adelhard von Stain (um 800) <Alta> **3**, 355; Ernest de Steine, nobilis (1109) **15**, 138, 179; miles Waltherus de Lapide († um 1185) **4**, 163; Ernesto et Gerungus de Lapide (um 1200) **4**, 165; miles Bernherus de Lapide († um 1214) **4**, 176; dominus Heinrichus de Lapide, ministerialis ducis de

Teche (um 1215) **4**, 177; Hermannus de Lapide (1235) **25**, 156; molitor de Stain residens in Stain (1324) **4**, 9; Johs. de Lapide, miles (1324) **4**, 32; Eberhard, Abt von Zwiefalten († 1328) **19**, 245; Heinrich, Abt von St. Georgen (1334—47) **15**, 239; Sans (1338) **16**, 251; Berthold (1377, 96) **18**, 229; Wilhelm († vor 1382) **19**, 234; Berthold v. St. zu Reichenstein (1382) **19**, 234; Heinrich, Abt von St. Peter (1382—90) **13**, 290, **14**, 88; Konrad von St. von Reichenstein (1383) **11**, 197; Konrad, Abt von Zwiefalten (1385 bis 93) **19**, 234, 246, **26**, 140, 142; Berthold von St. von Klingenstein (1389) **26**, 141; Walz vom St. (1390, † vor 95) **2**, 100; dessen Sohn: Wolf vom St. zum Rechtenstein (1395) **2**, 101, **18**, 229; — Walthar vom St. zu Zell (1390) **2**, 100; Johs., Abt von St. Peter (1392), dann Propst zu Reiningen (noch 1398) **13**, 291; Berthold vom St., gen. Reichenmalk (1395) **2**, 101; Walz, gen. vom St., sonst vom Reichenstein (1395) **2**, 101, 108 f.; Wolfhard, des Klostervertrags Wolf Sohn, Abt von Zwiefalten (1398—1421) **19**, 246; Margareta (1399—1451) <Eberhard v. Wärringen> **12**, 285; Anna v. Stain (um 1400) <Konrad von Weitingen> **15**, 8; Heinrich (1406) **18**, 229; Werner, Abt von Reau (1406 bis 25) **18**, 260, 265; Berthold v. Stain, Halbritter (1409) **25**, 280; Heinrich, Abt von Keresheim (1423—46) **18**, 274; Johs., Abt von Zwiefalten (1436—74) **19**, 246, **26**, 148; Amelie <Theobald Epeth von Reidingen (1457)> **26**, 158; Harbel (1458) <Konrad v. Bach> **25**, 215; Sigismund (1463) **18**, 229; Heinrich von Stain, Vogt zu Buttenhausen (1469) **26**, 163; Konrad von Stain von Etained <Sophia von Uffenloch> Sohn: Konrad <Eidlin von Wernau> (2. Hälfte 15. Jh.) **12**, 27; Anna (2. Hälfte 15. Jh.) <Burkhard v. Homburg> **5**; 237; Hildegard (Ende 15. Jh.) <Joh. Thumb von Reuburg> **17**, 214; Philipp, Abt von Reau (1501—32) **18**, 260, 265; Jörg v. Stain von Klingens-

- stein zu Buttenhausen (1508) **26**, 178 f.; dessen Söhne: Hans Heint. und Wolf Dietr. (1527) **26**, 185; — Ursula vom St. († 1512) <Geo. von Bach, † 1497> **19**, 208; Eberhard und Albrecht von Stain, Domherren in Konstanz (1525) **8**, 86; Samson vom St. von Reichenstein, Amtmann zu Stollhofen (1554) **20**, 152; Andr. v. Stain, Dompropst in Konstanz (1561. 65) **8**, 95. 98; Bern. (1570) **18**, 229. **19**, 235; Joh. Rudolf, Oberjägermeister in Ellwangen (2. Hälfte 17. Jh.) <Anna Eva von Buttlar> **25**, 187; Archangelus, aus Uttenweiler, Kapuziner in Berderöhr. (17. Jh.) **10**, 368; — f. a. Lapide, de.
— von Sansuis, Fehr. N. von, furschn. Geh. Rat (1793) **13**, 16.
- Steina f. Steinen.
- Steinach, A. Wolfach **2**, 6. 17. 19. 27. 36. 39. **4**, 139. 141. 144. **14**, 275. **20**, 270 f.
— (Stenaha, Staina) Mt. St. Gallen **1**, 164. 213. 215. **9**, 68 [wohl nicht im Linzgau]. **10**, 61.
— Herren von **9**, 272; Wilhelm (1288) **9**, 312.
- Steinam, Ant., Pfarrer von Poppenhausen († 1841), Schriftsteller **16**, 327.
- Steinan, Hans von, gen. Steinred, Amtmann auf Drimberg (1577) **25**, 177.
- Steinbach, Nebenfluß der Alb **8**, 108. 110.
— A. Buchen **13**, 44. 48. 57. **27**, 341 f.
— unter Berg, A. Bühl **10**, 310. **11**, 70 f. 80. 86 f. 96. 115. 117 ff. 122. 124. 141. **13**, 276. **15**, 88. 290. **18**, 6. **20**, 193. **22**, 76. 83. 94. 99. **24**, 244. **25**, 209 ff. 216 f. **27**, 257 f.
— A. Wertheim **2**, 57.
— OA. Eßlingen **1**, 70. 73. **19**, 254.
— Ernest de Steimbach (12. Jh.) **15**, 171. 179.
— OA. Hall **17**, 217. 221 f. 224.
— in bayr. Schwaben, WM. Memmingen, Kloster Roth gehörig **1**, 124. 126. **5**, 10. **9**, 20. **18**, 235. 238.
— [in bayr. Schwaben?], Kloster Keresheim gehörig **18**, 267.
- [bei Lentfisch?], Kloster Petershausen gehörig **7**, 237.
— Erhard, Wilhelmiter-Provincial u. Prior in Straßburg (1502) **15**, 132.
- Steinberg, OA. Laupheim **19**, 221. 224.
- Steinberger, Frz. Jos., Pfarrer von Obergrombach († 1853) **17**, 24.
- Steinbock, Herren von, Patrizier in Waldshut: Joh. Balthasar (1628. 44) <Juliana von Heidegg> **21**, 190. 228; Joh. Ludw., Oberst-Lt. (18. Jh.?) **21**, 240.
- Steinbrecher, Clemens, Pfr. von Stoffenried (1714) **3**, 467.
- Steined, M., Regens des Nonvits in Salzburg (i. 1622) **8**, 160.
- Steinegg (im Thurgau), Herren von: Heinrich, Dompropst in Konstanz (1309) **2**, 65. 72; Diethelm, desgl. (1322—55, † 58) **3**, 104. **7**, 149. 155 f. **10**, 43 f.; Albrecht u. f. Söhne: Albrecht, Diethelm und Heinrich (1336) **14**, 292; Heinrich der Ältere, u. Heint. der Jüngere, gen. Königsed, Domherren in Konstanz (1340) **6**, 247; Johs., Domherr in Konstanz (1384) **8**, 48.
- Steinegger, Fintan, Kapitular in Einsiedeln, Diö. (1779) **11**, 25.
- Steinen (Steine, Steina) A. Lörbach **1**, 199 f. **15**, 151 f.
— (Staina) Mt. Schwiz **1**, 230 f. **7**, 216.
— an den, f. Basel, Klöster.
- Steinenbach bei Mappelroed, A. Achern **25**, 207.
— (Stainibach) OA. Saulgau (od. OA. Tettnang?) **9**, 80.
- Steinenberg, Mt. Argau **7**, 227.
- Steinentisch (Stainkilche) OA. Geislingen **1**, 99. 101.
- Steinenstadt (Stainestat) A. Mühlheim **1**, 211 f. **6**, 165. 171. 175. 190. **15**, 160. **26**, 248.
— Erchengerus de Steinunstat (1113) **15**, 157. 179.
- Steiner: Fabian, Pfarrer von Göttingen, f. 1825 von Grombach († 1832) **16**, 296; Franciscus, Monventual in St. Trudpert und Pfarrer von Biengen (1673—75) **15**, 128; Joh. Mich., Pfarrer von Mühlhausen, A. Wiesloch († 1832) **16**, 296; Mich., Baumeister in Haslach (1630) **4**, 139.

Steinfall, Johs., Pfr. von Bühl (j. 1610) **11**, 119.
 Steinfurt, Herren von **12**, 171;
 — j. a. Reizin von St.
 Steingaden (Steingadem), ehem.
 Prämonstr.-Kloster in Oberbayern
4, 160. 164 f. 173. 192. 202. 209.
18, 234. 291.
 Steingebrunn (Staimbrunnen)
 DM. Münzingen **1**, 92 f. **26**, 145.
 179 f.
 Steinhart, abgeg. Ort im DM.
 Münzingen **19**, 229.
 Steinhans, DM. Ravensburg **12**,
 158 f. **18**, 251.
 Steinhäusen (Alahusen), DM.
 Biberach **18**, 282. 285.
 — DM. Waldsee **1**, 147 f. [nicht:
 DM. Biberach]. **5**, 57 f. **18**, 243.
 — Herren von: Ulrich (1239. 57)
11, 155. 159; Gebrüder Reinhard
 u. Ulze, Ministerialen der Edenten
 von Winterstetten (1319) **11**, 180.
 — (Husen) St. Zug **7**, 224. **27**,
 123 f.
 Steinhäuser, Joh. Karl, Defau
 n. Pfarrer von Bierlingen († 1729)
13, 104. 107.
 Steinheim an der Murr, DM.
 Marbach; Dominik.-Frauenkloster
13, 209. **23**, 218. 221.
 — [DM. Weidenheim], Herren von:
 Wolfhard, Abt v. Mersheim (1372
 bis 80) **18**, 273; Melchior, Abt
 von St. Ulrich zu Augsburg (1466)
19, 221.
 Steinhof, M. Überlingen **22**, 312.
 Steinhofen im Heddingischen **1**, 58 f.
 Steinhulben (Stainhulwe) im Sig-
 maringischen **4**, 23. **26**, 141 f. 172.
 — Herren von: Diemo (1386, †
 vor 94) **26**, 141; Hans (1394)
26, 141; Gerloch (1402) **26**, 143.
 Steinibach (= ?) bei Waldau,
 M. Reutadt **15**, 142. 179.
 Steinger, Gallus, Gymn.-Prof.
 in Donauwörthingen, j. 1834 Pfarrer
 von Reutadt († 1844) **16**, 337.
 Steinlin, Hans, Propst zu Mling-
 nan (1506—13) **9**, 363.
 Steinmann: Frz. Jos., Pfr. von
 Weissenbach, seit 1841 von Elgers-
 weier, j. 1841 von Daneneberstein
 († 1850) **17**, 15; Matthias, Eremit
 in Loreto bei Stodach († 1751) **3**,
 115 ff.
 Steinmark i. d. ehem. Grafschaft
 Wertheim **2**, 54 f.

Steinmanern (Steinmur) M. Ma-
 hat **11**, 38. 56 ff. **27**, 259.
 Steinmann, Ober- und Nieder-,
 (Stainmur.) St. Zürich **1**, 228 f.
4, 39 f.
 Steinneyer, Albrecht, Edelknecht
 der Pfalzgräfin v. Tübingen (1406)
3, 139.
 Steinmetz, Bernh., Abt von
 Schwarzach (1714, † 29) **20**, 175.
 181. 183. 194. 205. **22**, 63.
 Steured f. Steinar.
 Steindräder, Phil. Jos., Pfr. von
 Riezheim († peni. 1838) **16**, 318.
 Steinweiler, DM. Mersheim **18**,
 275.
 Stenrer: Frz., Konventual in St.
 Peter, j. 1809 Kaplan in Pfaffen-
 weiler († 1831), Verf. der ersten
 Schrift über die Schwarzwälder
 Uhrenindustrie **2**, 274. 278. **13**,
 254. **16**, 292. **20**, 119; Joh.
 Gualbert, Konvent. in St. Blasien
 († 1768) **21**, 33 f.; Phil. Jakob,
 Pfarrvikar in St. Ulrich, j. 1749
 Abt von St. Peter († 1795), Hist.
2, 150. 278. **4**, 314. **8**, 250. **9**,
 20. **10**, 129. **13**, 296. **14**, 98. 119.
 132 ff. 136. **20**, 109 ff.
 Steißlingen (Stussel., Stüsel.,
 Stüssel., Stüssl.) M. Stodach **1**,
 21. 23. **3**, 113 ff. **5**, 207 ff. **7**,
 227. **8**, 370. **9**, 135. 324. **18**, 99.
27, 164; — j. a. Steißlingen.
 Steckeln f. Städteln.
 Stemfelman, famulus d. Grafen
 Friedrich v. Zollern (1275) **1**, 84;
 — vgl. auch Pillo.
 Stemler, Hieronymus, bad. Vogt
 zu Bühl (1563) **11**, 117.
 Stemmele, Joh. Geo., Emigrant
 aus dem Elsaß, j. 1811 Pfr. von
 Miegel († 1851) **17**, 18.
 Stemmer, Valentin, Pfarrer von
 Turbach († 1867) **17**, 76.
 Stempfle, Wilh., Stadtpfarrer von
 Ravensburg, seit 1868 auch Defau
12, 166.
 Stenaha f. Steinach, St. St. Gallen.
 Stengel: Liborius, av. Prof. der
 Theol. (bibl. Exegese u. Hebräisch)
 in Freiburg († 1835) **16**, 308;
 Vitalis, Pfarrer von Hart, j. 1847
 von Walbertsweiler († 1854) **17**,
 28.
 Stengele, Chrysostomus, Defau n.
 Pfr. von Weildorf (1795. 1802) **15**,
 104. **22**, 305.

Stengelins, Johs., Pfarrer von Buchen (1485—1502) **13**, 60.

Stenzhorn, Basilius, Konventual in Schwarzach, f. 1808 Pfarrer von Ulm, M. Bühl, 1818 bis ca. 32 in Frankreich († peni. in Stollhofen 1846) **13**, 268. **16**, 344. **22**, 121. 139.

Stephan, hl., Erzmartyrer; eine Hand desj. im Kloster Zwiefalten **19**, 233. 247; — Stephanstag **20**, 158. 177. 210; — Stephanusjüngs **20**, 158.

— St., Kollegiatkirche, i. Konstanz.
— Franz, O. Praem., Konventual in Gerlachsheim, seit 1806 Pfarrer dasj. († 1831) **16**, 292; Jof., Pfr. von Wiesenbach, i. 1877 von Allfeld († 1882) **20**, 20; Vincenz, Neupriester in Dittwar († 1862) **17**, 58.

Stephani: Johs., Abt von Petershausen (1605—08, † 31) **7**, 259. **14**, 293; Martin, Prior in Ettenheimmünster (18. Jh. ?), Hagiograph **14**, 144.

Stephanus, Bern., S. J., Dramatiker (17. Jh.) **2**, 159.

Stephansfeld b. Salem, M. Überlingen **15**, 117.

Stephen i. Etanjen, Mt. Argan.
Stephing und Niedenburg [in der bayr. Oberpfalz], Landgraf Otto von, u. f. Mutter Richardis (1143) **10**, 240.

Sterberegister, Hagnauer (1632 bis 36) **18**, 333 ff.; — f. a. Retrolog.

Sternberg (Sternenberg), Graf Zweigko von (1357) **8**, 371.

— »Mandercheid, Grafen **4**, 202; Franz, der Letzte i. Stammes († 1830) **18**, 245. 253.

Sternbuben, die hl. drei Könige vorstellend **13**, 71 f.

Sternenfels [DM. Maulbrunn], Herren von: Georg, Domdekan in Speier († 1535) **19**, 210; Bernh., zu Rürnbach (1578) **25**, 189; Karl (18. Jh.) <Maria Elisabetha von Eentried> **25**, 192.

Sterones (die Stören), Miniaturisten der Bussengrafen, später in Leutkirch **4**, 163. 169. 204 f.

Stett: Jof., Pfr. von Bremgarten († 1860) **17**, 47; Jof. Ant., Pfr. von Heinfetten, zuletzt von Hindelwangen († 1849) **17**, 11. **26**, 219.

Stettberger, Hieronymus, Konvt.

in Ettenheimmünster (nicht: Schuttern), i. 1810 Pfarrer von Altdorf († 1843) **12**, 246. **13**, 267. **16**, 333.

Stetten (Stethain) im Wicenthal, M. Lörrach **1**, 196 f.

— am kalten Markt (an der kalten Mark), M. Meßkirch **1**, 45. 47. **4**, 121. **15**, 29. 107. 118. **18**, 324.

— (Stetin; auch Altstadi?) M. Überlingen **1**, 137 f. **5**, 43. **8**, 370. **9**, 40 f. 43. 53. 70. 90.

— Herren von **9**, 84.

— M. Waldshut **10**, 329.

— unter den Hohenzollern, bei Heddingen; Dominik.-Frauenkloster Gnadenhal **1**, 56. 59. **9**, 133. **13**, 209. **16**, 267. **22**, 188.

— unter Hölstein (auch Oberstetten?), im Heddingischen **1**, 83. 85. **2**, 83. **22**, 222 (Oberst.) **26**, 143. 162.

— an der Gnach, im Sigmaringischen, DM. Sägerloch **1**, 48 f. **13**, 102. 104 f. 108.

— (Smaltetin, Stethain) DM. Ehingen **2**, 68. **4**, 160. 168. 175. 202. **15**, 113 f. **18**, 228.

— Waltherus de Smalteten, Propst von Marchthal (1229—43) **4**, 182 ff. **18**, 232.

— [DM. Münzelsan], Herren von: Gottfried, Abt von Romburg (1421 bis 73) **17**, 221; Simon u. Eberhard (1440) **8**, 63; Wilhelm (1450)

<Elisabeth von Roienberg> **25**, 167; Maipar († 1514) <Anna von Roienberg, † 1548> **25**, 173;

Wolf († 1547) <Anna v. Roienberg, verw. von Stetten, † 1548> **25**, 173; Eberhard, zu Kocherstetten († 1583) <1549 Margareta von Lenen, † 1589> **25**, 176 f. 185.

189; deren Kinder: 1) Maipar († 1609) <1596 Agatha von Gemmingen-Gemmingen, † 1606>

Söhne: a) Wolf Albr. Ephy († 1648) <Maria Helena v. Seckendorff>, b) Joh. Majp. († 1653)

<1. Rosina Brigitta v. Liebenstein, † 1652; 2. Sabina Amalia von Thüngen, † 1652> Sohn: Joh.

Friedr. († 1674 ohne Kinder) **25**, 189 f.; 2) Eberhard († 1630)

<Amigunde v. Bettendorf, † 1609> **25**, 189; 3) Philippine Margareta

<1. Heinrich Zeust von Enhlburg; 2. Eberh. Albr. von Morstein, †

- 1634 > **25**, 190; — Eugen († 1829) <Maroline v. Gennungen-Mannsfeld, † 1845> **25**, 191; deren Sohn: Christian († 1868) <Mathilde Ida v. Reigenstein, † 1870> **25**, 193; — i. a. Feldener.
— Dñ. Laupheim **1**, 144 ff. **5**, 59.
19, 221 f. 224.
— (Stettheim) Dñ. Keresheim **18**, 267. 271.
— ob Rottweil **1**, 36. 41. **6**, 68.
11, 193. **12**, 5. 19. 31. 34 ff. 37 f.
— (Stetin) auf den Hildern, Dñ. Stuttgart **9**, 92.
— (Stettin) Dñ. Tüftlingen **7**, 237. **15**, 166.
— i. a. Stöthen.
— Ober-, (Obrost., Obrenst.) Dñ. Wiberach **1**, 145 f. **5**, 61. **18**, 282.
— — (Oberost.) Dñ. Wünlingen **1**, 84. 86. **19**, 234.
Stettenberg, Herren von **23**, 126. 196; Ruprecht, Centgraf zu Taubersbischofsheim (1393. 94) **23**, 123; Ruprecht der Junge, desgl. (1396) **23**, 126; Johs., Domdekan in Speier († 1484) **19**, 212; Joachim († zw. 1525 und 30) <Sibylla v. Moienberg> **25**, 172.
Stettenfels, Dñ. Heilbronn **3**, 475.
Stettlen (Stetelon) St. Bern **1**, 133 f.
Stendlin: Geo., Abt von Isny (bis 1501) **18**, 265; Wilh., prot. Prediger in Isny († 1525) **18**, 260 f.
Steuerausgleichung in Vorderöstr. (1759) **2**, 271.
Steuer, Bastian, bad. Amtmann zu Bühl (1565) **11**, 104.
Stenßlingen, Alt-, (Stiuzzelungun, Stüsslingen, Stussel.) Dñ. Ehingen **1**, 86. 88. **2**, 100. **4**, 27 f. 209. **5**, 223; — i. a. Steißlingen.
— Herren von St. **1**, 88. **4**, 209. **19**, 233; Adalbertus de Stützelingen, nobilis (1108) **15**, 166. 179; Ernst, Abt von Zwiefalten (1141—46, † in Meßta 48) **19**, 244; Ernst (1183) **18**, 221; Albert (1240) **9**, 93; Albrecht, gen. der Schadel (um 1270) **4**, 188. **18**, 230; Heimr., Mamonifus in Speier (1275) **1**, 87; Eberhard (1324) **4**, 27; Egloff u. Albrecht (1351. 56) **11**, 187 f.; Albrechts Söhne: 1) Konrad (1356. 70) **11**, 188. 192; 2) Heinrich (1356) **11**, 188.
Stichmaß (Abgabe) **20**, 177.
Stichel, Konrad, Bürger in Konstanz, i. 1440 in Überlingen **8**, 61. 64 f.; dessen Sohn: Hans († 1439) **8**, 62.
Stiebar von Buttenheim, Rufina († 1569) <Albrecht v. Moienberg, † 1572> **25**, 176.
— von Nabeneck, Daniel, Propst von Romberg (1545—55) **17**, 223.
Stiefenhofen in bair. Schwaben **1**, 118. 120 f. **5**, 22. 25. **27**, 80 ff.
Stiefvater, Mich., Novize des Kl. St. Trudpert, später Stadtpfarrer von Künzingen, i. 1837 von Elzach († 1851) **13**, 272. **17**, 18.
Stiegeler, Marian, Konventual in St. Blasien († 1821) **12**, 223.
Stiel, Jos. Pet., Pfr. von Dittwar, i. 1843 von Pöppelhausen († 1844) **16**, 337.
Stiftskirchen i. Kollegiatkirchen.
Stiftungen, fromme **2**, 282. ff. 287; — St. weltlichen Charakters **3**, 29 f.
Stigenteich i. Steigenteich.
Stigler, Alf., Konventual in Salem († in Mariabof v. Reudingen 1817) **13**, 263.
Stigmatisierte **3**, 284.
Stimpfach, Dñ. Grailsheim **17**, 209.
Stinowe, abgeg. Ort bei Königs-eggwald, Dñ. Saulgan **18**, 257.
Stirm, Johs., Konventual in Kreuzlingen, theol. Schriftst. (um 1700) **9**, 290.
Stirkell i. Stürgel.
Stöber, Bernard, Konventual in Ettenheimmünster und Pfarrer das. († penf. 1817), Dift. u. Komponist **3**, 180 f. 183. 467. **12**, 246. **20**, 133 f.
Stöbli, Berthold, Bürger in Stockach; dessen Witwe: Hedwig (1378) **2**, 198.
Stoch, Johs., Pfarrer von Einbuch (1571) **22**, 99.
Stod, Johs., letzter Abt von Herzogenbuchsee (bis 1528) **14**, 76.
— Simon Ambrosius von, Domherr in Wien, i. 1760 Direktor der theol. Studien in Österreich **10**, 260.
Stöck, Johs., Kaplan in Waldbirch (i. 1531) **3**, 157.
Stodach (Stocka), bad. Amtstadt **1**,

- 151 ff. **2**, 193 f. 208 f. 451. **3**, 115 f. **4**, 6. 21. **5**, 221. 230. **11**, 180. **15**, 15. 159. **19**, 276. **25**, 90 ff. **27**, 162. 166. 182. 189; Landkapitel **2**, 191 ff.; Narrenzunft **11**, 133; Schlacht (1799) **5**, 234. **12**, 184.
- Richi von, Nonne in Adelhausen (13. Jh.) **13**, 158. 223; Hermann von, Domherr in Konstanz (1340) **6**, 247; Konrad von, Priester in Konstanz (1356) **6**, 257 f.
- Stöckeln (Steckeln), Hof bei Wald im Sigmaringischen **12**, 173.
- Stocker: Frz. Sal., Konventual in Rheinan († 1837) **14**, 53; F. K. Maiaz, Konventual in Waldsee, f. 1807 Beneficiat in Zinnenstaad († 1813) **26**, 218 f.; Alf., Abt von St. Blasien (1429–60) **8**, 135 f.
- Stoch, Petrus, Mönch in Salem, kurze Zeit Abt von Königsbrunn (1462) **26**, 306.
- Stockheim, Hans Burkhard von <1623 Anna Margareta v. Dienheim, † 1624> **25**, 186.
- Stöckh, Joh. Benedikt, von Gerburg, oberöstr. Abbotat (1750) **2**, 87.
- Stöcklin, Hieronymus, von Weissenburg, fürstenerb. Abgesandter (1540) **7**, 95.
- Stochhof, ehemal. Wallfahrt bei Walderbach im Bist. Regensburg **10**, 240.
- Stochhorn, Hildebrand von (1250) **21**, 317.
- Stöckl, Albert, Domkapitular und Prof. in Eichstätt († 1895), Verf. e. Lehrbuches der Geschichte der Pädagogik **11**, 275 ff.
- Stöcklein, Richard, Konventual in Schönthal, Chronist (1698) **11**, 214.
- Stöcklin: Benedikt, Abt von Thenenbach (1754–65) **6**, 154. **15**, 236; Mich., Abt von St. Peter (1597 bis 1601) **13**, 294. **14**, 92; Oddo, Dekan des Kl. St. Blasien, f. 1769 Statthalter zu Vöndorf († 1778) **21**, 35; — i. a. Stecklin.
- Stöckner, Jos. Rud., Pfarrer von Stein, in abs. Pfarrverw. in Ablach († 1865) **17**, 69.
- Stöckten, M. Ellwangen **17**, 209.
- Stöffel, Paulus, Propst zu Klingnau (1466) **9**, 363.
- Stöffeln, Wöden, bei Wunningen, M. Engen **4**, 133. **7**, 259. **11**, 30. **12**, 174
- Herren von **25**, 296; Ludwig, comes (1071–1116) **27**, 156; Nago ob. Ranzo, nobilis (1112) **15**, 142. 155. 179; Elisabeth, heiligmäßige Nonne in St. Katharinenthal (um 1236) **11**, 315; N. (1275) **1**, 102; Berthold (Ende 13. Jh.) **22**, 312; Katharina, Abtissin von Buchau und Waldbirch († 1329) **3**, 133 f. **17**, 243; Peter, Landkomtur des Deutschen Ordens (1351) **21**, 323; Gebrüder Walther u. Berthold der Singer (1356) **3**, 105 f. 110. **6**, 252. 255 ff. **7**, 157. **8**, 42; Kuno, Abt von St. Gallen (1388) **5**, 33; N. († vor 1406) <Margareta v. Eberstein> **14**, 183; Ital. Hans (1473. 77) **8**, 69. 71; — Robert, heiliger [wann?] **22**, 323; Eberhard [wann?] <Katharina> **7**, 297.
- Stöffeln (Stöphen), abgeg. Ort b. Gönningen, M. Tübingen **1**, 76. 79.
- Herren von: Konrad, auf der Achalm (1233) **18**, 242 [nicht: Stoffeln]; miles dictus de Stocffen (um 1258) **15**, 230; N., Kirchherr zu Gönningen u. f. w. (1275) **1**, 58; Heinrich, zu Zuffingen (um 1370) **18**, 243; Johs., Pfarrer von Rothweil (um 1460) **12**, 33.
- Stöffler, Konrad, Pfarrer von Gundershofen (1469, † 1514) **26**, 163. 178.
- Stöhr, Athanasius, Dekan und Pfarrer von Weilsdorf, f. 1866 Stadtpfarrer von Überlingen († 1877) **17**, 111.
- Stohren, M. Staufen **14**, 130.
- Stöckli miles de Capelle (Stappel im A. Willingen) (1323) **4**, 11. 13. stola aurea **2**, 405.
- Stolberg, Ritter Ludwig von, Gründer des Frauenkl. Seligenport (1258) **10**, 241.
- Stoll, Frz. Mich., Pfr. von Erzingen († 1827) **16**, 278.
- Stollenjen, Heinrich, O. S. Fr., Anstos am Bodensee, Verseher des Frauenkl. St. Clara in Willingen (1531) **10**, 108 f.
- Stollhofen (Stadelhofen) M. Raftatt **11**, 80. 138. **15**, 75. **20**, 145 f. 150. 153. 156. 158. 165. 167 f. 180. 183 f. 186. 189. 193 f. 206. 210. **22**, 46. 71. 125. **25**, 198. **27**, 256.

— Herren von Stadelhofen, Eberstein'sche Ministerialen; Heinrich (1212) **20**, 153.

Stolkenberger, Chph., Prediger in Landerbischofsheim (1544) **23**, 155.

Stolz: Alban, Prof. d. Pastoraltheol. u. Pädagogik in Freiburg († 1883), Volkschrift. **11**, 103, 133, 136, 144, **20**, 23; Bernh., Abt von Thenenbach (1637—51) **5**, 258, 264, 266, 305, 307, 310 ff. 314, 343, 345 f. **6**, 97 f. 110 f. 113 f. 117 f. **15**, 235; Joh. Alons, Pf. von Waldbühlsbach, i. 1862 von Kirrlach († 1866) **17**, 72; Joh. Bapt., Pfarrer von Hecksfeld, i. 1862 von Hohensachsen († 1867) **17**, 76; Ludwig, Albans (i. v.) Bruder, Apotheker in Wühl und Landtags-Abg. († 1860) **11**, 66, 144; Petrus, Konventual in St. Märgen, i. 1804 Pf. von Wühl († 1845) **13**, 244, **16**, 341.

Stölzle, Heinr., Abt von Marchthal (1518—38) **2**, 110, **18**, 233.

Stölzlin, Hans, Spitalvogt in Pfüllendorf (1439) **3**, 81.

Stophen i. Staufer.

Stöphen i. Staufer, Hohen-, und Stöffeln.

Stor, Jaf., Pfarrer von Homberg, N. Überlingen (1597) **21**, 293.

Stör: Jaf., Pfarrer von Illmensee (1475) **3**, 83; Mour., Mesner und Lehrer in Seefirch (1781—1807) **2**, 128; Martin, Abt von Wiblingen (1504—17, † 42) **19**, 225; — i. a. Sterones.

Storch, unverleßlich **2**, 97; — Rückkehr der Störche an Petri Stuhlfeier **20**, 198.

Storer, Chph., Kirchenmaler in Moustanz **9**, 308.

— Jos. Ant. von, Propst zu Bethenbrunn (1741—67, † 318).

Storl, Hyacinth, Pfarrer von Echöllbrunn († 1846) **16**, 344.

Stört: Balthasar, Pfarrer von Linz, N. Pfüllendorf († 1866) **17**, 72; Karl, Pfarrer von Hendorf, i. 1862 von Raft († 1871) **17**, 91.

Storß, Karl, Pfarrer von St. Roman († 1887) **20**, 37.

Storzingen im Sigmaringischen **1**, 24 f. 45, 47, 106, 108, **15**, 28.

Stoß, Hans, Goldschmied u. Zunftmeister im Thurgau (1511) **8**, 82.

Stötten (Stetten) OA. Weislingen **1**, 97, 100.

Stoß: Augustinus, August-Eremit in Würzburg († 1751) **13**, 306; Joh., Dekan u. Bf. von Salgerloch († 1627) **13**, 107.

Stoßheim im Elsaß **14**, 145.

Stoßingen, Nieder-, OA. Ulm **2**, 100, **5**, 227, **18**, 222.

— Herren von St., Rajassen der Grafen v. Dillingen **5**, 227, **17**, 241, 264; Rudolf (1347) <N. Gutwil> **5**, 65; Frhr. Ulrich (1629) **23**, 218; Frhr. Jos. Wihl. (1790) **5**, 226, 235; Frhr. N. (um 1810) **18**, 199; Ernest (1814) **5**, 236; Frhr. N. (1836) **5**, 246.

Strada, Octavianus de (um 1600); dess. Hist. Roman. pontif. handschriftlich im Kloster St. Peter **9**, 20.

Straßen in früherer Zeit **20**, 202 f. Stralenberg, Friedr. von, Domherr in Speier († 1333) **19**, 207.

Straudrecht (Grundführrecht) am Rhein **10**, 190, **20**, 151.

Straß (Straze) N. Pfüllendorf **9**, 60, 91, **11**, 234, **23**, 295, 307 f. 317 f. 324.

Straßberg im Sigmaringischen **4**, 121, **17**, 238, 241, **18**, 325.

— Herren von **8**, 39, **17**, 238; Graf Otto (1300, 03) <Gräfin Margareta v. Freiburg> **11**, 174 f.; Ludwig, Domkantor in Straßburg (1335) **25**, 199 f.

Straßburg (Argentina) im Elsaß **1**, 336, 347, **2**, 3, 5, 10 ff. 14, 30, 33, 38, 237, 312, 320, **3**, 18 f. 219, 305, **4**, 128, **10**, 110, **11**, 73, 91, **12**, 212 f. **13**, 280, **14**, 144 f. 160 ff. 227 f. 252, **16**, 4, 188, **20**, 181, 184; Chronik **1**, 311; Stadtrecht (982 od. 983) **1**, 338; General-Kapitel der Minoriten (1282) **17**, 304; (1361) **2**, 312; Reformation (1523 ff.) **1**, 414, **4**, 131, **14**, 227, **26**, 225, 228 f.; — St. Andreas-Hospital **2**, 301; — St. Arbogast-Stift **2**, 334; Cist.-Kloster Baumgarten (Pomerium) **9**, 87, **10**, 246; Dominikaner **3**, 204, **12**, 296, **13**, 208; Dominik.-Kirche **7**, 209 f.; Wengenbacher Hof **20**, 270; Kloster St. Johann **20**, 302; Malteser-Bibliothek **1**, 412, 433; Münster **2**, 336, 435, **15**, 250, 259, 265 f. 289, 291, **26**, 236; Priesterseminar

12, 231; adeliges Damenstift St. Stephan 1, 209 f. 6, 183, 193, 24, 191, 26, 225 f. 27, 320; Universität 1, 408; Wilhelmiter Kirchhof 15, 132; Winderker Hof in der Altsbaggasse 25, 219.
— Wistum 1, 7, 340. 13, 289, 14, 149 f. 154, 20, 68, 21, 274; Befitz 1, 205, 2, 4, 289, 3, 472, 10, 80 f. 83, 93, 14, 108, 148, 15, 38, 20, 269, 275; Steuerrolle (1464) 26, 329; Tischejan-Statuten (1549) 26, 229 ff.; zwei Aftenstücke, betr. den Kult des sel. Bernhard von Baden in der Tischeje St. 23, 355 ff.; Domkapitel 26, 237, 325; — Bischöfe: Wiggerin (724) 3, 469, 12, 244; Etto od. Heddo (763, 774) 1, 7, 3, 353, 469, 6, 165, 12, 244, 15, 46; Uto (ca. 830) 14, 143; Bernald (9. Jh.) 4, 269; Erchenbald (983) 1, 338; Mawig (um 1000) 4, 273; Graf Werner v. Achalm (Ende 11. Jh.) 19, 227; Munno (bis 1123) 2, 219, 14, 144; Graf Bruno v. Hohenberg (1123—31) 2, 219 ff. 224 f. 227, 9, 304, 10, 87, 13, 242; Graf Gebhard v. Urach (1131—41) 15, 289; Konrad (1153) 10, 78; Burthard (1155) 14, 145, 159; Heinrich I. (1189) 10, 89; Konrad (1200) 10, 81, 14, 108; Heinrich II. v. Seringen (1205, 18) 10, 80, 22, 46; Berthold I. (1236, 45) 10, 81, 14, 108, 19, 303; Heinrich III. v. Etahled (seit 1245, 49) 3, 132, 11, 157, 15, 229, 19, 304; Walthar v. Geroldseck (1260—63) 11, 161, 14, 160 [nicht: Ulrich]; Konrad v. Lichtenberg (1277, 83) 7, 213, 14, 145, 15, 265, 289 f. 17, 303; Friedrich I. von Lichtenberg (1299—1306) 2, 288, 291 f. 22, 54; Johann I. (1306 bis 28) 2, 288, 291 ff. 301, 19, 305; Berthold II. v. Bucheck (1328 bis 53) 2, 291, 308 f. 13, 276, 22, 66, 25, 199; Johann II. von Lichtenberg (1353—65) 2, 310 ff. 25, 201; Johann III. (1366—72) 14, 146, 16, 163, 23, 272; Lambert v. Bunn (1372—74) 2, 313, 318, 14, 145, 16, 163; Friedrich II. v. Blankenheim (1375—93) 4, 137, 13, 276, 25, 205; Graf Wilhelm II. v. Dieß (1394—1439) 2, 336, 10, 94, 14, 146, 16, 268; Konrad v. Büßnang (1440) 2, 336;

Pfalzgraf Ruprecht bei Rhein (1440 bis 78) 2, 335 ff. 13, 276, 15, 83, 23, 279; Albert v. Pfalz-Mosbach (1478—1506) 2, 336, 6, 16, 9, 105, 18, 6, 24, 278, 286 f. 26, 225; Graf Wilhelm III. v. Hohenstein (1506—41) 6, 18, 7, 95, 102, 105, 9, 104, 109, 15, 38, 26, 227; Graf Erasmus Schenk v. Limpurg (1541—68) 7, 88, 14, 148, 26, 226 ff.; Graf Johann IV. von Mandercheid-Blankenheim (1568 bis 92) 14, 149, 21, 274, 26, 234, 237; Kardinal Karl v. Lothringen (1592—1607) 14, 149 f. 16, 170, 21, 274; beß. Gegenbischöf: Markgr. Joh. Geo. v. Braudenburg 14, 149 f.; Erzherzog Leopold v. Österreich (1607—25) 7, 57, 14, 147, 16, 166 f. 170; Erzherzog Leop. Wilh. v. Österreich (1626—62) 4, 143, 13, 295, 14, 151, 16, 171; Frz. Egon v. Fürstenberg (1663 bis 82) 3, 176, 16, 176, 189, 21, 274; Kardinal Wilhelm Egon v. Fürstenberg (1682—1704) 15, 91, 18, 331 f. 26, 234; Kardinal Armand Gaston v. Rohan (1704 bis 48) 1, 410, 15, 207, 209; Kardinal Ludw. Konstantin v. Rohan (1756—79) 23, 355; — Bischöfe: Albert, O. Min. (1281) 7, 212, 17, 303; Petrus (1289) 22, 54, vgl. 66; R., Bischof von Lacedämon (1302) 22, 54; Agidius, O. Carm. (1430) 16, 268; Hermann, O. Praed. (1453) 15, 83; Joh. Ortwin, O. Praed. († 1514) 16, 22; Konrad (1514) 22, 61; Dr. Jaf. v. Gottesheim († 1546) 26, 227; Thomas Fridolinus de Lucisella, O. Cist. (1546—53) 26, 227; Johs. Delphinus (1553—82) 26, 227, 233, 235, 237 f. 27, 319; Adam Bäg (1626) 16, 170; Dr. Gabriel Lang († 1690) 4, 142, 144, 16, 171 f. 186, 188 f.; Joh. Franz (1743, 44) 13, 275, 278, 15, 48; Dr. Joh. Jaf. Lang (1783, 98) 15, 47, 22, 130, 23, 358; — General-Wifare: Kaspar Greber (1541—46) 27, 320; Johs. Dummptus (bis 1542) 26, 226; Dr. Wolfgang Tucher (1542 bis ca. 68) 11, 142, 16, 214, 26, 221 ff. 27, 319 f.; Karl Agricola (1576) 26, 237; Joh. Pfeister (1669) 16, 176; Lambert v. Laer (1680, 85) 15, 91.

- 16**, 186; Franciscus de Camellis (1696) **16**, 193; Wilh. Qual (1710) **15**, 203; Dr. Tassianus Duvernin (1754) **17**, 256; M. Liebermann (Ende 18. Jh.) **12**, 231.
- Straßburger**, Georg, Abt von Kreuzlingen (1604—25) **9**, 309.
- Straßer** (Straßer): Dominik, Pfarrer von Burbach (1731) **12**, 136; Frz. Jos., Hilfspriester in Konstanz († 1866) **17**, 72; Karl Ant., Pfarrer von Boll, i. 1822 von Hochmünzingen, i. 1839 Kaplan in Reudingen († 1846) **16**, 344; Jos. Willibald, Münsterpfarrer u. Schulbesorger in Konstanz († 1846), Schriftst. **16**, 344; M., Registrator (Archivar) in Donaueschingen (1767) **8**, 193.
- Straßhündel**, Wallfahrt in Steiermark **5**, 334.
- Stratthaus**, Karl Ant., Pfarrer von Stettfeld († 1887) **20**, 37.
- Straub**: Joh., Priester am Münster in Konstanz (1420) **3**, 80, 94; Jos., Konventual in St. Georgen († 1813) **13**, 240; Mour., Kaplaneierv. in Salem († 1867) **17**, 76.
- Straubhaar**, Bürger in Waldshut: Joh. Raf., Stadtschreiber (1641. 46) **21**, 223, 238; Balthasar, desgl. (1663) **21**, 224; Joh. Raf., Statthalter des Schultheißenamts u. des Kl. Königseiden **21**, 212; dessen Söhne: 1) Joh. Chph., Hofmeister des Kl. Königseiden **21**, 212; 2) Joh. Dietr., Pfr. von Donaueschingen (1715), dann Propst zu Wolfegg († 1736) **21**, 212 f.; desl. Nefie: Joh. Mour., gräf. Wolfegg'scher Hofkaplan, i. 1729 Kaplan in Waldshut **21**, 212, 253, 263; Gregor, Konventual in St. Trudbert († 1761) **20**, 91; Joseph, Kaplan in Waldshut (18. Jh.) **21**, 264; M., Bürgermeister das. (1812) **21**, 250.
- Strauch**, Valentin, Vikar in Reudenau († 1834) **16**, 304.
- Straus**, Eberhard von (1368) **8**, 45.
- Strauß**: Alb. Ed., prot. Pfarrverw. in Diersburg (1877) **14**, 230; Joh., Propst von Mengen (bis 1328) **18**, 224; M., Pfarrer von Pfullingen (1523) **9**, 138.
- Straze** i. **Straß**.
- Strazza**, Adelbertus de (um 1050) **6**, 246.
- Strebel**, Bürger in Überlingen: Heinrich (1294, 1313) **27**, 147, 194; Albert (1313) **27**, 194; C. u. Raf. (1320) **27**, 189; Simon (1406) **27**, 149.
- Joh. Mich., Stadtpfarrer von Pfullendorf († 1831) **16**, 292, **26**, 310.
- Streckfuß**, Reimbote (1419. 24) <Barbara von Rosenberg> **25**, 165.
- Streckhan** i. **Telesbos**.
- Strehle**, Adolf, Hofkaplan des Erzbischofs von Freiburg, i. 1863 Stadtpfarrer von Meersburg in abs., i. 1867 wirkl. Geistl. Rat († 1878) **20**, 6.
- Streichen**, Dtl. Balingen **15**, 6.
- Streichenthal**, Dtl. Mergentheim **25**, 167.
- Streif** von Löwenstein, M., aus Vahr, schwed. General (1633) **14**, 151.
- Streißlin**, Leonard, Kaplan in Waldfirch (1593) **3**, 157.
- Streit**: Frz. Jos., Dekan u. Pfarrer von Muggenturm († 1840) **16**, 324; G. W., Dr., vorderöstr. Commisarius (1619) **7**, 49; — i. a. **Streit**.
- Streitberg**, abgeg. Burg bei Tiefenbach im Dtl. Niedlingen **18**, 243.
- Strents**, Petrus (Mons), Konventual in Petershausen, zuletzt Pfarrer von Thengendorf († 1836) **13**, 258, **16**, 312.
- Stribel**, Thomas, Pfarrer von Rimbach († 1551) **22**, 99.
- Strichen**, jetzt Lachenhäusle bei Waldau, M. Neustadt **15**, 154, 179.
- Striegel**: Ant., Pfarrer von Großschöndach (1865—73) **19**, 278; Joh. Phil., Pfarrer von Weienbach, i. 1849 von Oberhanfen († 1866) **17**, 72.
- Striegel**: Joh., Kaplan in Waldfirch (i. 1551) **3**, 154; M., Pfarrer von Mahlsbüren (1712) **2**, 207.
- Strit**, Berthold, aus Konstanz, Abt von Kreuzlingen (1362—75) **9**, 271, 309.
- od. **Strith**, Ulrich (1295) und Kiprecht (1305), Bürger in Überlingen **27**, 194.
- Struth**, Ulrich, von Wolmar, in Offenburg (1430) <Annelin Swob> **2**, 331; — i. a. **Streit**.

- Strittmatter, Valentin, Dekan u. Stadtpfarrer von Endingen († 1858) **17**, **40** **25**, 306.
- Strobel: Alfons, Abt von Petershausen (1737—50) **7**, 267 f. **20**, 96 f.; Anton, Pfarrer von Zimmern, M. Engen († 1862) **17**, 58; Frz. Jos., Vikar in Großschöndach (um 1752) **19**, 274; Frz. Jos., Kaplan in Bethenbrunn († 1830) **16**, 288; Georg, des Alfons (f. v.) Neffe, Abt von Petershausen (1761—86) **2**, 148. **7**, 269 ff.; Pet. Bernh., Konventual in Zwiefalten, später Dekan und Stadtpfarrer von Rottweil (bis 1849, † als Kaplan in Ravensburg) **6**, 69. **12**, 6.
- Ströbele: Didakus, Abt von Schussenried (1719—33, † 48) **18**, 246; Joseph, Pfarrer von Melchingen († 1856) **17**, 34; Pius, Kaplaneiverweier in Pföhren († 1860) **17**, 47.
- Ströbin, Stephan, Deutschordenskomtur in Freiburg i. B. (1397) **3**, 138.
- Stroffer, Elisabeth, Priorin des Klosters Adelhausen (15. Jh.) **13**, 137.
- Stroh: Athanasius, Prior in Schwarzach, f. 1798 Pfarrer daj. **22**, 67. 139; Walthar, Konventual (f. 1790) (Großzellner) in Schwarzach **22**, 100; Mich., Konventual in Ettenheimmünster († 1810) **12**, 246.
- Strölin, Johs., Konventual in St. Blasien († 1567), Kirchenhist. **8**, 243.
- stroelinus (Mammacher?) **1**, 347.
- Stromeyer, Mich., Abt von Neuburg bei Hagenau (f. 1652) **6**, 120.
- Stromer von Reichenbach, Bernh., Stifter (ca. 1500) **14**, 75.
- Stropp, Jos., Konventual in St. Blasien, dann Pfarrer von Engstetten († 1812) **12**, 243.
- Stroppel, Fidel, Pfr. von Viggersdorf († 1869) **17**, 84.
- Stroschneider, M., luth. Prediger in Wiberach (um 1525) **9**, 151. 174.
- Strubel f. Öfteringen.
- Strübli f. Goldast.
- Strütt, Alons., Pfarrerverweier in Schonach († 1871) **17**, 92.
- Stuben (St. A. Saugau), Herren von, **11**, 20; C. (1278) **11**, 168; Joh. (1381) **18**, 243; Hans, zu Hauen im Sigmaringischen (1403) **12**, 145; Heinrich, Abt von Münster im Gregorienthal (1652) **14**, 20.
- Stuber, Beda, Prior in Schuttern, dann Pfarrer von Eszbach a. Rh. († 1814) **3**, 175. **13**, 264.
- Johs., Ritter (1417) **14**, 247.
- Stueber, M., Kaplan in Bodman (1712) **2**, 207.
- Stubersheim, O. A. Weisingen **1**, 99. 101.
- Stüble, Ant., Pfarrer von Benron († 1852) **17**, 21.
- Stückler, Benedikt, Pfarrer von Waldbach († penj. in Freiburg 1884) **20**, 27.
- Stückli od. Stücklin, Konr., Pfarrer von Pfundendorf (f. 1514. 22) **3**, 89 f. **26**, 308.
- Stuckmann, Berthold, Pfarrer von Tunningen (1416) **12**, 31.
- Stuckreiebs in der frühroman. Periode **2**, 364.
- Studach, abgeg. Ort im O. A. Münsingen **9**, 88.
- Studenagast, Ministerialen des Hochstiftes Konstanz **3**, 117. **4**, 7; M. (1275) **1**, 135; Rudolf (1288) **3**, 117; Walthar (1324) **4**, 5. 7; H. (1324) **4**, 12; des † Heinrich Öbhu: Heinrich, Ulrich, Rudolf und Berthold (die beiden ersten 1325. 50, die beiden letzten 1325. 26) **3**, 117 f. 119 f.; deren Schwester: Mechthild <M. v. Dettingen> **3**, 120; deren Vetter: B. († vor 1326) **3**, 118.
- Studli, M., Pfarrer von Jenz (1519) **9**, 137.
- Stühlingen (Stülingen) M. Bunnendorf **1**, 188. 193. **8**, 140. **14**, 13. 44. **25**, 104 f. **27**, 160; Kapuziner **12**, 200. **18**, 213. 216; Landgericht **10**, 325.
- ehem. Grafschaft **4**, 125. **8**, 150 f. **10**, 320.
- Grafen von (um 1170 erloschen) **8**, 150; Gerhard, Graf im obern Albgau (1071) **1**, 313.
- Landgrafen zu, f. Lupfen, Herren.
- Meinward von, Abt von Thenenbach (1279—97) **6**, 153. **15**, 230 f.
- Stutti, Felix, von Winterthur, Domherr in Konstanz (1347, † 55) **7**, 149. 155; **10**, 39. 44.
- Stulhard, Friedrich, in Stuttgart (1350. 93) **26**, 188.
- Stumpe, Balthus, Dr., vorderöstr.

- Kanzler zu Ensisheim (1550) **8**, 91.
- Stumpf, Frz. Ant., Gymn.-Prof. u. Stadtpfarrverw. in Effenburg, i. 1864 Pfarrer von Rothenfels († 1871) **17**, 92.
- Stumph, Joh. Bapt., O. Cist., Konventual in Brunnbach u. i. 1662) Pfarrer von Distelhausen **23**, 183.
- Stunden der Andacht [hrg. von H. Schotte 1809—15] **7**, 355 ff. **8**, 229.
- Stängli, Jak., Pfarrer von Ball-rechten (bis 1527) **14**, 289.
- Stanzingen, abgeg. Ort b. Waldshut **1**, 196 f. **5**, 93. **21**, 163 ff. **25**, 99, 103.
- Stupach, Jak. von, Dr. theol., Dominik.-Provincial (1481) **13**, 137.
- Stupferich (Stuttferrich) M. Durlach **12**, 122. 125 ff. **27**, 262.
- Albertus nobilis de Stuot-pherich (1302) **12**, 126.
- Stuppach, M. Mergentheim **13**, 126 f.
- Stür, Mour., Wilhelmster in Oberried (1300) **5**, 140.
- Stürler, M. von, Staatsarchivar in Bern (1865) **1**, 180 f.
- Sturm, hl., Abt von Fulda († 747) **3**, 247 ff. 251, 336.
- Joh., Dr., Rektor des Gymn. in Straßburg (1545) **2**, 5, 7.
- Joh. Adam, Schulmeister in Freiburg (1663) **13**, 143.
- von Sturmed, Jak., Stadt-meister von Straßburg (1531) **10**, 110. **16**, 23.
- Sturmfeeder, Burkhard <Agnes v. Dalberg> Sohn: Johs. Beththold, Domherr in Speier († 1579) **19**, 207.
- Sturn, Herm., Propst zu Milingau (1343) **9**, 362.
- Stürkkel, später St. von Buchheim, Konrad, aus Misingen, Prof. der Jurispr. in Freiburg, i. 1478 vorderöstr. Kanzler zu Ensisheim, dann Kanzler des Kaisers Max I. u. i. ca. 1500 Ritter († 1513) <Urinla Voncherin> **3**, 6. **7**, 162 f. **9**, 132. **23**, 91 f.: beider Tochter: M. <Albrecht v. Andwil> **7**, 163.
- Konrads Bruder: Andreas, Dekan, i. 1531 Propst des St. Margaretenstiftes in Waldkirch **13**, 6. 155; — Jakob St. von Buchheim, Dr., kais. Rat (1525. 27) **8**, 86.
- 9**, 139; Ritter Konrad St. von Buchheim <Afra Epilmanu, † 1555> **24**, 171. 173; (Stirkell,) Maximilian, Verfasser eines Reissbüchleins (1616) **7**, 159 ff.; Kunter Geo. Wilt., in Freiburg (1632. 38) **7**, 163; Joh. Sebast., Bürgermstr. von Freiburg u. Obrist-Jägermstr. des Erzherzogs Ferd. Karl († 1661) **7**, 163; Alex. Karl von St., Dentschordens-Komtur in Freiburg, der Letzte i. Geschlechts († 1790) **7**, 163.
- Sturz, Jos. Ant., Dekan des Kap. Neuenburg (1794—1806) u. Pfarrer von Bamlach **6**, 169.
- Stürzenhardt, M. Buchen **13**, 48. 57, 59.
- Stüsselingen, Stüsslingen i. Etschlingen.
- Stusselingen, Stüsslingen i. Etschlingen u. Etenßlingen.
- Stuttgart (Stügarten) **1**, 66. 68. **3**, 185. **4**, 20. **9**, 124. 134. 137. **14**, 56. **26**, 91. 97; Mapuzimer **3**, 475 ff.; Kollegiatstift **22**, 176. **26**, 162; Kunst- u. Altertumsammlung **2**, 422.
- Stuttferrich i. Stupferich.
- Stüb, M., Pfarrer von Altstadt-Notthweil (bis 1840) **6**, 70.
- Stübheim im Unterelsaß **22**, 59.
- Stüzzelingen i. Etenßlingen.
- Sualo od. Sola, hl. († 794) **3**, 394. **9**, 378.
- subsidiarium charitativum **2**, 206 f.; — Registra subsidii charitativi im Bistum Konstanz (Ende 15. u. Aufg. 16. Jh.) **24**, 183 ff. **25**, 71 ff. **26**, 1 ff. **27**, 17 ff.
- Suffelen,haus, Konventual in Geugenbach (1525) **6**, 4.
- Suger, Abt von St.-Denis († 1151) **15**, 292. **27**, 340.
- Suggenthal, M. Waldkirch **3**, 145. 155. 162.
- Suhr (Sura) Mt. Margau **1**, 237. **4**, 39.
- Sülchen (felt. Sumelocenna, lat. Solicinium), ehem. Hauptort des Sülchiganes, i. Teil der Stadt Rottenburg **1**, 59. 61. **4**, 17 f. 52. **17**, 229. **26**, 72. 74. 79; Dominikanerinnen **22**, 202.
- Sülchi, dicti, begütert im DM. Ebingen (1353) **5**, 59.
- Suldorf i. Saulborj.
- Sulegin (diell. Winterulgen, M. Pfullendorf), Gernig u. Konrad

von, kais. Ministerialen (1193) **9**, 86.
Sulgen, OA. Oberndorf **12**, 5, 19, 36 f.
 — Mt. Thurgau **1**, 22, 243, **7**, 214, 222, **9**, 272.
 — i. a. Saugau.
 — Ober-, OA. Ravensburg **9**, 81, 86.
Sulger: Arien, Konventual in Zwiefalten († 1691), Annalist **19**, 226; Jos. Mour., Pfarrer von Winterthuren († penf. 1867) **17**, 77; M., Oberamtmann zu Waldfirch i. Br. (1593) **7**, 34.
Süllichgau (Sulgow), der, in Schwaben (vgl. Sülchen); Grafen **3**, 356, **17**, 229.
Sülkart i. Sauggart.
Sulmana f. Medarjalm.
Sulmetingen, Ober- u. Unter-, (Svnmüt., Svmmüt.) OA. Vöberach **1**, 146 ff. **5**, 56, 58, 64, **18**, 283, 287 f.
 — Graf Albert von († 1085) **19**, 233 [nicht: Sinnerdingen].
Sulmingen, OA. Laupheim **1**, 146, **5**, 61 f. **9**, 152, **15**, 118, **25**, 3.
Sulspach, OA. Kirchheim **1**, 71 f.
Sulz, M. Lahr **14**, 228 f. 272, **21**, 314.
 — Oberamtsstadt **1**, 35, 38, 41, 48, 50, 69, 73, **13**, 102 ff. 105, 107.
 — Grafen von **2**, 214, 218, **10**, 319, **11**, 30, **13**, 134; Besitz **4**, 229 f. **10**, 335, **11**, 240, **16**, 225, 235, **18**, 296; gräf. Mandat betr. Kirchenzucht (17. Jh.) **4**, 309 f.; — Alwig (1095) **1**, 380, **22**, 157; Ulrich, conversus in St. Blasien (i. ca. 1100) **8**, 120; Werthold (1222) **9**, 89, **11**, 153; M. († vor 1236) [der vorgenannte Werthold?] <Gräfin Kunigunde v. Habsburg, † 1250> **12**, 295, **13**, 132 ff.; Werthold (1251) **22**, 187; E. de Sultz, Archidiaconus in Straßburg (1262) **11**, 161; Hermann (1268, 1300) **11**, 163, 166, 168 f. 174, **18**, 122; Heinrich, Kanonikus in Emdelingen u. Boll, Pfarrektor von Weilheim u. f. w. (1275) **1**, 73; Conr. dictus de Sultz (1275) **1**, 38; Johs., Abt von St. Georgen (1358—64) **15**, 239; Rudolf, kais. Hofrichter zu Rottweil (i. 1360, 80) **8**, 46, **11**, 185, 192 f. 194 f.;

Anna, Äbtissin von Waldfirch (1394, † 97) **3**, 137 f. **7**, 27; Rudolf der Ältere (1403) [identisch mit dem vorgen. Hofrichter Rudolf?] **20**, 299; dess. Brüder: Hermann und Alwig († beide vor 1403) **20**, 299; — Rudolf [der Jüngere?], Landgraf im Klettgau († 1418) <Gräfin Ursula von Habsburg-Lausenburg, † nach 1453> **11**, 240, **16**, 230, **21**, 167, 239; beider Söhne: 1) Johann, kais. Hofrichter zu Rottweil (1437, 75) **6**, 39, 54, **16**, 268, **21**, 239; 2) Rudolf, Landgraf im Klettgau (1472) **21**, 192 [wo 1572 Druckf.], 239; 3) Alwig, desgl. (1472, 79) **4**, 230, **9**, 127, **21**, 192, 239; — Agnes, Äbtissin von Säckingen (1463) **15**, 304; Junfer Heinrich, in Waldshut († vor 1467) <Quiteria v. Ruzingen> **21**, 198; [? dess. Sohn:] Junfer Heinrich <Ursula> **21**, 238; — M., Obergerichtsherr zu Jettehen (1487) **11**, 31; Rudolf, Landgraf im Klettgau u. Statthalter aller oberöfr. Lande (1494, † 1535) **4**, 234 f. 238, 241, **9**, 127, 134, **10**, 106, 335, 337, **11**, 241, **21**, 172; dessen Bruder: Wolf Hermann (1494, 1525) **4**, 236, **9**, 127, 134, **10**, 335; — Rudolfs Sohn: Joh. Ludwig, Landgraf im Klettgau (1535, † 47) **4**, 241, **21**, 200; dessen Söhne: 1) Wilhelm, Landgraf im Klettgau († um 1566) <Prinzessin M. von Baden-Baden> **4**, 241; 2) Alwig, desgl. († 1572) **4**, 241, **10**, 338, **21**, 251; des letztern Söhne: a) Rudolf, Landgraf im Klettgau (1583—1603, † als Statthalter zu Stranbing 1619) **4**, 120, 241 ff. **10**, 339, **18**, 296, **21**, 186; Tochter: Elisabeth <Graf Karl v. Schwarzenberg> **4**, 243; b) Karl Ludwig Ernst, Landgraf im Klettgau (i. 1603, 34) <Gräfin Elisabeth von Zollern> **4**, 241 ff. **17**, 243, **21**, 200, **23**, 218, 222; Tochter: Maria Theresia, Äbtissin von Buchau († 1692) **17**, 243; — Joh. Ludwig, Landgraf im Klettgau, der Letzte i. Stammes (1673, † 87) **4**, 248, **11**, 240; dess. älteste Tochter: Maria Anna <1674 Fürst Ferd. v. Schwarzenberg> **11**, 240; — Katharina (17. Jh.) <Graf Joh. v. Montfort> **17**, 243.

- (Oberulz) im Oberesah 2, 309 f. 16, 232. 234; Manje 16, 13.
 — Nikolaus von, Prior in Reichenbach, Administrator des Kl. Rheinau (1440) 12, 283.
 — f. a. Sulze.
 Sulzau, OA. Forb 13, 104. 18, 229.
 Sulzbach, (der,) im Hagenich, A. Bühl 11, 87. 94. 13, 42.
 — A. Ettlingen 12, 81. 83. 85.
 — A. Rastatt 12, 133. 14, 194. 196.
 — A. Wolfach 1, 40. 42.
 Sulzbach, OA. Weinsberg 19, 258.
 Sulzberg b. Bregenz in Vorarlberg 1, 117. 120 f. 5, 27.
 — Herren von 1, 121; Andolf, Domherr in Konstanz (1275) 1, 142 f. 158. 161. 244. 11, 164 [nicht: A. St. Gallen].
 — dicti Schenken ze der nūwen Sultzberg (1353) 5, 21.
 Sulzburg (Sulzbergeheim, Sulzberg) A. Müllheim 4, 110. 6, 171. 175. 14, 288. 290; Bened. Frauenkl. St. Cyriak 1, 163. 176. 192. 194. 4, 109 f. 5, 131. 6, 171. 176. 10, 82. 14, 83.
 Sulze [abgeg. Burg bei Kirchberg im OA. Gerabronn], Hugo de (1235) 25, 156.
 Sulzer: Frz. Ant., Dr. theol., Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seefisch, zuletzt von Kirchbierlingen († 1731) 2, 120; F. X. Ant., Pfr. von Ittendorf († 1863) 17, 61; Karl, Pfr. von Böhlingen, f. 1838 Dompräbendar in Freiburg, f. 1845 erster Superior der Barmherzigen Schwestern, f. 1865 Pfr. von Ebringen († 1870) 17, 87.
 Sumbri f. Sommeri.
 Sumelocenna f. Sülchen.
 Sumerzhofen, abgeg. Ort bei Mönchweiler, A. Bellingen 11, 208 ff.
 Sumiswald (Sumanwald), A. Bern, Deutschordenskomende 5, 84. 86. 10, 15.
 Summerau (Sumerow) OA. Tettnang 8, 34 f. 37.
 — Herren von 11, 20. 13, 134; Besitz 5, 32. 14, 128; Chono de Somirowe u. f. Bruder Albertus (ca. 1180) 2, 85; Gebrüder Albert u. Heinrich milites de Sumerowe (1221. 29) 9, 91 [nicht: 1259]. 23, 312; Heinrich v. Alt-S., Abt von Mrenzlungen (1305—09) 9, 309; Jak. Vogt von Alt-S., Abt von St. Peter (1439—43) 13, 229. 14, 89; Veronika, Klosterfrau in Güntersthal († 1517) 5, 174; Joh. Franz Vogt von Alt-S. u. Pfaffberg, Weihbischof, f. 1645 Bischof von Konstanz († 1689) 1, 132. 310. 3, 191. 9, 11. 349; Ignaz Amandus u. Frz. Dominik Vogt von Alt-S. u. Pfaffberg, Domherren in Konstanz (1703) 25, 296; Frhr. A., öfr. Commissarius im Breisgau (1751) 5, 196; Frhr. [Jos. Thadd.], f. t. Reg.-Präs. in Freiburg (1793) 6, 233. 8, 173; — f. a. Leupolz u. Pfaffberg.
 Summerer, Blasius, Konventual in Rheinau († 1709) 14, 21.
 Symmütigen f. Sulmetingen.
 Sumpfböhen (Sunt-, Sunphorren) A. Donaueshingen 4, 8 f.
 Sunmrechtshusen f. Emmertshausen.
 Syndelungen f. Söndelingen.
 Sünden, Anzahl der Haupt-, 3, 235 f.
 Sünderhofen b. Simmaringen, OA. Mergentheim 13, 127.
 Sñemütigen f. Sulmetingen.
 Sunesheim, Suninisheim f. Einzheim.
 Sunna, alemannische Göttin 4, 140.
 Sunphorren f. Sumpfböhen.
 Sunthain im Dekanate Ebingen 26, 39.
 — f. a. Sontheim, Sonthof, Suntuheim.
 Sunthausen, A. Donaueshingen 1, 27 ff. 6, 68. 9, 17. 11, 182. 188. 192 f.
 — Herren von 4, 8. 12; B. et H. de Sunthausen (1249) 11, 158; Ber. (1273) 11, 166; Gebrüder Berthold, Herm., Heint. u. Konrad (1284) 11, 171; Gebrüder Herm. u. Heint. (1290) auch 11, 172; Johs. de S., dictus in dem hof, Burcardi filius (1302) 11, 174; Heinrich (1303) 11, 175; Frau A., gen. in dem Hofe von S., ihr Sohn Johs., u. Schwester Adelheid v. S. (1305) 11, 175; Berthold, miles, u. Gebrüder Herm., Pfarrer von Heidenhofen, Berthold u. Heinrich, des † armiger Heinrich Eöhne (1321) 11, 181 f.; Konrad (1324)

- 4**, 8; Burkhard in dem Hofe von S. (vor 1350) **11**, 186; Heinrich (1418) **11**, 203.
- Suntheim**, i. vereinigt mit Aufen, A. Donaueschingen **11**, 166. **15**, 144. 179.
- H. de Synthain (1273) **11**, 166.
- Otto von, Stadtpfarrer von Ravensburg (1448—90) **12**, 159.
- i. a. Sontheim u. Sonthof.
- Suntheimer**, Karl, August.-Eremit in Breisach († 1753) **13**, 307.
- Synthouen** i. Sonthofen.
- Sunthorren** i. Sumpfhöhen.
- Suntzweyhr** i. Junsweier.
- Süpfle**, Vitus, Kaplan in Ulm, A. Bühl (1599) **22**, 120.
- Suppigen**, A. Blaubeuren **4**, 205 f.
- Heinrich von, Propst von Marchthal (1208—69) **4**, 173 ff. 178. **18**, 232.
- Süpplingen** i. Sipplingen.
- Sura** i. Suhr.
- Surg** i. Sirgenstein.
- Sürlin**, Georg, Holzschniker in Ulm (1496) **4**, 203. **18**, 285.
- Surpfeifen**, Monr., Pfarrer von Müllendorf (1402) **26**, 308.
- Sursee**, St. Luzern **1**, 160. 171. 225. 233. 242 f. **4**, 38 f. **7**, 220. **9**, 15. **14**, 243.
- Heinrich von, Kanonikus in Vörsminster (2. Hälfte 14. Jh.) **5**, 82.
- Susanu**, F. X., Vikar u. Kaplanei-verw. in Reustadt († 1845) **16**, 341.
- Suso**, der iel. Heinrich, aus dem Geschlecht der Ritter v. Berg, O. Praed. († in Ulm 1366) **11**, 315; — über Ort u. Zeit seiner Geburt [Ulberlingen 1300 März 21] **3**, 187 ff.
- Süßapfel**, Petrus, Abt von Königsbrunn († 1469) **26**, 306.
- Süsse** (Straßburger Patrizier), Reinbold, Johanniterpriester († in Freiburg i. B. 1334) **20**, 295.
- Sussen** i. Sießen.
- Süßen**, Groß- u. Klein-, (Siezzen, Sitzen.) A. Weislingen **1**, 97. 100.
- i. a. Seußen u. Sießen.

- Suter**: Elisabeth Veronika, Priorin in Friedenweiler († 1672) **7**, 296; Joh., Pfarrer von Heddingen (i. 1615) **18**, 139; Rif., desgl. (i. 1583) **18**, 137; Walthar, von Nieder-schopfheim, begütert in Hofweier, A. Offenbürg (1359) **2**, 312.
- Süter**, M., Dekan zu Ettlingen (1488) **27**, 257.
- Sutor**: Ant., August.-Eremit († in Freiburg i. d. Schweiz 1697), Komposit **13**, 303; Augustin, O. Cist., Gen.-Schr. d. oberdeutschen Provinz (um 1720) **10**, 230; Eberhard, Prior in Rheinan († 1709) **14**, 18; Hans, Vogt zu Dentingen (1461) **23**, 318; Heinrich, des Eberhard (i. o.) Bruder, Kanonikus in Säckingen u. Rektor in Waldbirch (1703) **14**, 18.
- Sutri**, Konfordat (1110) **1**, 402.
- Suttr**: Bernh., Konventual u. Pfr. in Rheinan, zuletzt Weidtiger in St. Katharinenthal († 1858) **14**, 54; Hans, Pfr. von Hasenweiler (1438. 43) **21**, 289; Roman, Abt von Gengenbach (1660—80) **16**, 174 ff.
- Suttrer**, Geo. (Sim. Thadd.), Konventual in Petershanjen, i. 1805 Cooperator am Münster in Reichenan († 1845) **13**, 256. 258. **16**, 341.
- Suturno**, Almo von, Prior von St. Ulrich (1508) **14**, 114. 119.
- Süßel**, Mergentheimer Patrizier: Martin u. Berthold (1296) **25**, 157; Weiprecht (1477) **25**, 169; Wilhelm, zu Walbach (1563) **25**, 175.
- Symbolik**, mittelalterliche. — Die symbol. Reliefbilder am südl. Thurnenturme des Freiburger Münsters **17**, 153 ff.
- Symposius**, lat. Dichter, Verf. von Aenigmata (4. Jh.) **3**, 223. 227 f. 231.
- Synecius**, Martyrer († 285) **9**, 341. 344.
- synodale** (Abgabe für ein Vencificium) **5**, 118.
- Synonymik** des Gerard von Reichenan (um 830) **3**, 373 [verdruckt in 375].

Σ (i. a. D).

Taadorstorf i. Taisersdorf.
Tabakrauchen verboten: im Schwar-

zschischen (1650) **20**, 183; im St. Petershanjen (um 1700) **7**, 266.

taberna (einer Kirche) **3**, 453; — vgl. Taseru.

Tabernac s. Zabernu.

Täbingen, *Alt. Rottweil* **6**, 68 [nicht: Tübingen].

Tachenhausen (auch Dachenhusen), *Alt. Nürtingen*, mit Kollegiatstift **26**, 70. 123. 126.

Tachsheim s. Dachsen.

Tachsland s. Daxlanden.

tafelu od. Tafel schlagen (statt des Sterbeläutens, auch am Gründonnerstage) **13**, 155 s. 200. **19**, 123.

Tafeltitel=Ordnung, badiſche, für die kath. Geistlichen (1801) **10**, 311.

Tafern (Dorfschenke) **25**, 297; — vgl. taberna.

— (Taverna) *Alt. Pfundersdorf* **9**, 52.

Tafertsweiler im Sigmaringischen **1**, 108. **15**, 117.

Tagebeteswiler s. Dabetsweiler.

Tägelin s. Tegelin.

Tagelohn für ländl. Arbeiten im Schwarzwaldischen (1652) **20**, 172.

Tägerwilen (Tegerwiler) *Alt. Thurgau* **7**, 237. **8**, 18. 370. **9**, 274. 315. **10**, 356 s. **11**, 309.

Tagingen s. Thainingen.

Taglaug: Blas, O. Praed. u. Prof. d. Theol. in Freiburg i. B., später Prior in Augsburg († 1536) **16**, 22; Joh. Friedr., Pfarrer von Zell a. A. (1704) **27**, 293 s.

Taglieber, Joh. Ant., Beneficiat in Rauenberg († 1866) **17**, 72. **22**, 120.

Tagsburc s. Dachsburg.

tagwan, Wortbedeutg. **15**, 79. **25**, 313; — vgl. Tauner.

Tahswanc s. Dachsungen.

Tainingen s. Thunningen.

Taisersdorf, vulgo Dodersdorf (Taadors-, Tiusers-, Dagedarsdorf) *Alt. Überlingen* **4**, 31 s. **8**, 370. **9**, 53. 60. 70. 93. **19**, 268. 270 ff. 273. 279. 281. 287. 290. **20**, 249. **25**, 271 ff.

Talendorf s. Thaldorf.

Taluingen s. Redarthailfingen u. Thailfingen.

Tällewiler s. Thalwil.

Talmessingen s. Dellmensingen.

Tanhain s. Thannheim.

Tanhiratswiler s. Danfetsweiler.

Tänikon (Deniken, lat. Vallis Liliorum) *Alt. Thurgau*, Gist. Frauenfl. **10**, 243. **11**, 24.

Tanfilshofen, Ottomar von (1106) **18**, 258.

Tann od. St. Margareta (Tannun, Tannon) *Alt. Luzern* **1**, 170. 223. 225. 242 s.

— s. a. Thann.

Tannau, *Alt. Tettnang* **1**, 115. 120.

Tanne s. Thann.

Tannegg, *Alt. Bonndorf* **12**, 284.

— Herren von: Hugo nobilis (1109) **15**, 138. 163; Berthold (12. Jh.) **15**, 150; C. et B. (1116) **10**, 76; Johs. (1281) **11**, 170; Alf., Mönch in Rheinau (1317), u. dessen Geschwister Hugo, Gertrud u. Agnes **12**, 282; Elisabeth (1348) **11**, 186; Ursel (1393) <Saumann Mayer von Weilheim> **21**, 166.

— *Alt. Thurgau*; bish. Konstaſ'sches Schloß **8**, 33. 41. 50. 54.

Tanneler von Alpersbach, Konrad (1275) **1**, 40.

Tannen, Cajetana zur, Äbtissin von Günterstal (um 1750) **5**, 120. 198.

Tannenfels, ehem. Deutschordenskommande im *Alt. Luzern* **10**, 15. — Herren von: Rudolf, Domherr in Konstanz (1275) **1**, 60. 65. 94. 96. 114. 117. 119 s. 157. 160. 244; Rupert, desgl. (1276. 84) **1**, 160. 162.

Tannenkirch, *Alt. Vörrach* **6**, 168. 171. 175. **14**, 104. 113.

Tanner: Jak., Abt von Thenenbach (1368—96) **6**, 153. **15**, 232; *Alt.*, Äbt. Oberst (1704) **10**, 359 s.

Tännibach s. Thenenbach.

Tannon, -un s. Tann.

Tantrateswiler s. Danfetsweiler.

Tanzvergnügen im Mittelalter **11**, 131; Weichräng. u. Verbote desgl. im Schwarzwaldischen **20**, 207.

Tarodungen s. Derendingen.

Tarodunum (i. Garten?) im hintern Dreiamthal **2**, 217. **4**, 65. **5**, 126. 133. **6**, 184.

Tarrean, *Alt.*, franz. General (1796. 99) **18**, 32. 47.

Tatianus, Verf. e. Evangelienharmonie (2. Jh.) **3**, 387.

Tatihoven s. Döttighofen.

Tätlichen s. Dättlifen.

Tatten, Dietrich, Bürger in Hiberach (1466) **2**, 102.

Tatto, Vorsteher der Klosterschule in

- Reichenau († 830 od. 840) **3**, 357.
 369 f. [verdruckt in 371 f.].
- Tauberbischofsheim, bad. Amts-
 stadt **13**, 52, 64; Beneficien **23**,
 121 ff.; Bilder Gräuelwals **27**,
 337; Abtissin, Rioba († 797) **3**,
 244, 246 ff. 249 f. 252.
- Taufbrunnen in St. Ulrich bei
 Staufen (wahrscheinlich. 11. Jh.) **14**,
 137 ff.
- Taufe **3**, 460 f.; kirchliche Tauf-
 gebräuche **19**, 162 f.; Protokoll d.
 Geistl. Rats in Konstanz betr. die
 Taufe toter Kinder (1779) **4**, 319 ff.
- Tauler, Johs., O. Praed., Volks-
 prediger († in Straßburg 1361) **3**,
 210, 219.
- Tauner, Jsgg. aus tagwener d. i.
 Tageslöhner **7**, 25; — vgl. tagwan.
- Tautenbrunn (Tütenbrunnen)
 im Sigmaringischen **2**, 69. **12**, 173.
 176.
- Taxis f. Trugenhofen.
 — Fräulein A. von, in Mannheim,
 Wohlthäterin d. Karlsruher Katho-
 liken (um 1750) **13**, 15.
 — f. a. Thurn und T.
- Ted (Teche, Deche, Tegge), abgeg.
 Burg im OA. Kirchheim **2**, 215.
4, 207. **14**, 86.
 — Herzoge von **7**, 110. **8**, 33;
 Stammvater: Adelbert, des Herzogs
 Konrad von Zähringen Sohn (um
 1200) **4**, 177. **7**, 110. **14**, 86;
 Ulrich, Abt von St. Georgen (1307
 bis 34) **15**, 239; Friedrich (1354)
6, 257; Irnengard (14. Jh.)
 <Graf Eberhard der Jüngere von
 Nellenburg> **2**, 201; Ulrich († 1432)
26, 145; Ludwig, Patriarch von
 Aquileja, der Letzte f. Stammes (†
 1439) **26**, 334.
- Teddingen f. Deggingen.
- Tegelin (Tägelin) von Wangen (A.
 Freiburg), Herren **6**, 182. 195. 200;
 Dietrich (1417) **6**, 204; Andreas
 und Dietrich (1426) **6**, 205; Kon-
 rad (1478) <Berena Schneuwelin-
 Wärenlapp> Tochter: Berena, Ab-
 tissin von Güntersthal († 1490 od.
 92) **5**, 171. 173; Andreas, Bürger
 in Freiburg (1484. 1518) **6**, 187.
 207. **24**, 173; Martin, Konventual
 in Gengenbach (1525) **6**, 3; Berena,
 Abtissin von Güntersthal (bis 1540)
5, 182; Georg, erzherz. Rat und
 Obervogt der Herrschaft Laufen
 (1581) **6**, 195.
- Tegen, Heinrich, Propst von Einde-
 lingen (1439. 51) **26**, 148. 162.
- Tegerfelden, Mt. Marga **8**, 127.
10, 323; — f. a. Degersfelden.
- Tegernau, A. Schopfheim **1**, 199 f.
 — Mt. St. Gallen **9**, 85. **10**, 54.
 — f. a. Degeruan.
- Tegernmos f. Degermoos.
- Tegernsee (ehem. Bened.-Kloster in
 Oberbayern), Abte von: Gosbert
 (f. 982) **2**, 352; Graf Mangold v.
 Berg (um 1200) **15**, 238 f.
- Tegernwang, Graf Wolfers von
 (1143) <Gräfin Gemma v. Abens-
 berg> **10**, 240.
- Tegerwiler f. Tägerwilen.
- Tegge f. Ted.
- Teggenphrunde f. Dedens-
 pforn.
- Teggingen f. Döggingen.
- Tegginger (auch Tettinger und
 Tettinger), Marcus, Prof. d. Theol.
 in Freiburg, auch Stadtpfarrer von
 Ehingen a. d. R. und Weihbischof
 von Basel († 1600) **9**, 353 f. **22**,
 12. **23**, 99. **27**, 308.
- Teiningen f. Thuningen.
- Teising in Bayern, Einsiedler Ka-
 pelle **23**, 20.
- Teistungenburg, ehemal. Eist-
 Frauenkl. im RD. Erfurt **10**, 221.
- Telestion **3**, 232.
- Tellewile f. Thalwil.
- Teltzer, Peter, Pfarrer von Ball-
 rechten (f. 1489) **14**, 289.
- Tenedone (f. Thengen im Mett-
 gau?) **3**, 297.
- Tengen sich Hohenthengen und
 Thengen.
- Tenger, Mag. Jo., Pfarrer der
 Diöc. Konstanz (1353) **5**, 54.
- Tennenbach f. Thenenbach.
- Tennhof (Dunne) OA. Camstadt
1, 65. 68.
- Tennigen f. Theningen.
- Tennisheim f. Thannheim.
- Tenzelingen f. Langendenzlingen.
- Tepfenhard (Depfenhart) Albers-
 lingen **9**, 62. 82. 85 f. **15**, 117.
- Territorialhoheit in Deutschland
 a. St. des Mittelalters **27**, 241 f.
- Territorialsystem **2**, 6.
- Tertiarier (Dritter Orden des hl.
 Franciscus) **17**, 264 ff. 280; —
 Dritter Orden des hl. Dominicus
22, 194.
- Tertullianus († um 230) **3**,
 235 f.

Teichen (Tatthäschken), Herzog
Bismunslaf zu (1357) **8**, 371.

Tetta, Abtissin zu Winburn (1.
Hälfte 8. Jh.) **3**, 246 f.

Tettikouen i. Dettighofen.

Tettinger i. Degginger.

Tettuaug (Tetinanc, Tettenanch),
Oberamtsstadt **1**, 130. **134**. **2**, 83.
86 f. **5**, 37. **9**, 135. **12**, 164. 166;
— ehem. Grafschaft **16**, 252. **18**,
299.

— Grafen von, i. Montfort.

Tettnow, Johs. von, Schaffner des
Klosters Güterstein (1508) **26**, 178.

Teigel, Joh, Ablassprediger († 1519)
13, 73 f.

Tetzelnheim i. Degehn.

Teufel (als Zuname) i. Diabolus
und Tüffel.

Teufelsbechwörung i. Exor-
cismus.

Teufelsmühle, die, bei Voffenan,
DM. Neuenbürg **12**, 132.

Teufen (Tüssen) Mt. Appenzell
Auser-Rhodon **27**, 92. 95 f.

— Wilhelm von Tüssen (1317) **10**,
322.

Teuffel, Fidel, Dekan und Pfarrer
von Eszbach a. Rh. († penf. 1873)
17, 97.

Teurungen i. Hungersnöte.

Textor: Bruno, Provinzial-Sekretär
der Pauliner (1668) **44**, 212;
Mich., Dr. jur. [in Freiburg i. Br.]
(1600) **7**, 46 ff.; Vitus, Abt von
Roß (1549—56) **18**, 239.

Thaa, Crispinianus, Pfarrer von
Münster († 1845) **16**, 341.

Thailfingen (Taluingen) DM.
Balingen **1**, 44. 47.

— (—) DM. Herrenberg **1**, 53. 55 f.
64.

— i. a. Nedarthailfingen.

Thaingen (Tagingen) Mt. Schaff-
hausen **1**, 18. 20. **7**, 237.

Thairnbach (Deyernbach) M. Wies-
loch **27**, 282. 285. 287.

Thal, DM. Ravensburg **9**, 280 f.
— Mt. St. Gallen, Bez. Unter-
Rheinthal **1**, 164. 215. 244.

Thalbach (Dallbach), Frauenkloster
bei Bregenz **9**, 329. 334. **22**, 201.

Thaldorf (Taldorf) DM. Ravens-
burg **1**, 127. 130 f. **5**, 38. 42. **8**,
33 [nicht: Taldenberg]. **35**. **9**, 62.
18, 249. 251.

Thalvogt **4**, 65.

Thalgang **4**, 68.

Thalgerichte, gemeine **7**, 24.

Thalhamer, Franciscus, August.-
Eremit († in Salzburg 1736) **13**,
305.

Thalhausen b. Ebringen, M. Frei-
burg **6**, 195.

Tha(h)heim (Talhain) im ehem. Sig-
maringischen DM. Wald **1**, 24 f.
106. 108. **12**, 172. 179 f. 183 ff.
187. **15**, 7.

— Herren von **15**, 13.

— DM. Ehingen **4**, 177. 206. **19**,
234 f.

— DM. Heilbronn **16**, 246 f.

— [heut Dallan, B.-M. Mosbach]
Herren von: Eber. miles de Tal-
hain (1268) **11**, 163 [wohl nicht
DM. Tuttlingen]; Eberhard von Tal-
heim († Aug. 16. Jh.) **27**, 282.
285 ff.; Christine v. Dalheim <1559
Eberhard von Yegen> **25**, 185.

— DM. Kottenburg **1**, 57 ff.;
Franziskanerinnen **26**, 54 f.

— DM. Tuttlingen **1**, 27. 29. **4**,
132. **11**, 184. 186; Nonnenklause
4, 13. **11**, 183.

— Ober- und Unter-, (Dalcheim)

DM. Nagold **22**, 184.

Thal Kirchdorf (Kilchdorf), bayr.
Schwaben **1**, 118. 120. **5**, 22.

Thal mann: Joach., Pfarrer von
Zell a. M. (1728) **27**, 293; Pla-
cidus, Abt von Gengenbach (1680
bis 96) **16**, 187 ff.

Thalwil (Dalle-, Tällewiler, Telle-
wile) Mt. Zürich **1**, 170. 222. 224.

Thamberc, Waldhöfe hinter
Münchhof, M. Stodach **27**, 146.

Thaneet, Insel, zum Königreich Kent
gehörig, mit Frauenkloster **3**, 233.

Thann im Oberelsaß; Warfüßer **15**,
267; Kirche **15**, 271.

— (Tanne, Tann) in bayr. Schwab-
ben **1**, 116. 119 f. **5**, 29.

— Alt-, (Tanne, Tann.) DM. Wald-
see **1**, 148 ff. **4**, 203. **5**, 54. **17**,
234 f.

— Herren von Tanne), Schenten,
auch Truchseße **5**, 61. **14**, 256.
18. 297; Gotthold, conversus im
Kloster St. Blasien (um 1130) **8**,
121; Eberhard (1178—81), i. 1197
Schent **2**, 85. 89; Ulrich, Propst
von Weissenau (1183—91) **18**, 253;
Heinrich, Bischof von Konstanz und
Abt von Rheinau († 1248) **1**, 6.
224. **4**, 184 f. 207. **8**, 33. **9**, 266.
12, 257. 279. **13**, 234. **16**, 3. 18,

- 297; dominus Hainricus Pincerna [d. i. Scheuf von Tanne] (1275) **1**, 128, 132; — [?] Johanna († 1552) <Wolff v. Windel> **14**, 256; — j. a. Walzburg, Truchseß von, und Winterfetten, Schenk von.
— Hainricus de Tanne, notarius domini Hainrici Pincernae (f. v.) und Pfarrer von Theningen (1275) **1**, 128, 132.
Thannenburg, DM. Ellwangen **17**, 206, 208.
Thannheim (M. Donaußchingen), Herren v., fürstb. Ministerialen, dann Patrizier in Willingen und Freiburg i. B. **11**, 169, **14**, 88; Bertolt der Tanheimer von Furstenberg (1281) **11**, 169; Rudolf (1290) <Demut> **20**, 254; Rudolphus et Bertoldus fratres de Tanhain, in Fürstenberg bezw. in Willingen (1324) **4**, 8 f.; Petrus, Abt von St. Peter (1358—66, † 75) **13**, 290, **14**, 88; Benedikt, dgl. (1403—05) **13**, 291, **14**, 88; — Joh. Tanhain, Dr. decret., Pfarrrektor am Münster in Freiburg (1441) **20**, 304; — Anna von Tanhain <Schwenniger von Weran> (1440) **22**, 27.
— Kloster, (oder: Klosterhof.) M. Donaußchingen; Paulinerkl. **5**, 95, 101, **14**, 210, 224, **22**, 211 f.
— (Tanhain) im Hedingischen **1**, 58 f., **2**, 83.
— (Tennisheim, Tanhain) DM. Lentkirch **1**, 142 f., 146, **4**, 29, **5**, 63, **18**, 235, 281, 285, 287.
Thatwin, Erzbischof von Kent († 734), Verf. eines Rätselbuches **3**, 231.
Thebaische Legion **11**, 26, **12**, 307.
Theen, Adam, Dekan und Pfarrer von Dallau († 1839) **16**, 322.
Thegan, Chorbischof von Trier (um 835), Hist. **3**, 370 [verdrückt in 372]. 425.
Theganmar, Lehrer und Reichtiger der Brüder in Reichenau (um 800) **3**, 373 f. [verdrückt in 375 f.].
Theiner, Augustin, Verf. e. „Gesch. der geistl. Bildungsanstalten“ (Mainz 1835) **11**, 275 ff.
Theissen, Heint., bish. Speier'scher Kirchenrat (1715) **11**, 37.
Thella, Äbtissin von Nisingen (um 750) **3**, 247 f.

- Themenhausen (Timenhusen) DM. Blanckeneu **4**, 26 f., **16**, 249.
Thenenbach; od. Tenenbach (Tän-nibach; zur Ableitung vgl. **5**, 182) M. Emmendingen; Cist.-Kloster (Porta Coeli, Himmelsporte) **1**, 172, 175, **2**, 149, **3**, 130, 160, **5**, 91, 132, 136, 187, 250 f., 256 ff., **6**, 75 ff., **9**, 136, **10**, 79, 245, **12**, 175, 177, **13**, 259, 268 ff., **14**, 78, 148, **15**, 288, 292; Weißig **5**, 151, **6**, 176, **10**, 79, 81, **11**, 150; Klosterkirche **5**, 193, **10**, 249 f., **16**, 305; Abbildung des Klosters und seiner Kirche **6**, 154; Urbar (1341) **5**, 156, **14**, 67 ff.; — Reihensfolge der Abte **6**, 153 f., u. **15**, 227 ff.; vgl. dazu: Hesso (f. ca. 1158) **13**, 268; Berthold von Urach (1224) **5**, 137; Joh. Gentin (1341) **5**, 156; Burkhard Jelin (1449—83) **5**, 165, 167; Konrad II. Pütelin (1483—89) **5**, 167, 170; Michael Sig (1489 bis 1508) **5**, 170; Friedrich (1567) **22**, 153; Martin Schleher (1585 bis 1627) **2**, 179, **4**, 91; Adam Egger (1627—37) **5**, 251, 257 f., 264, 266 f., 303, 305 f.; Bernhard Stolz (1637—51) **5**, 258, 264, 266, 305, 307, 310 ff., 314, 343, 345 f., **6**, 97 f., 110 f., 113 f., 117 f.; Hugo Buchstetter (1651—64) **5**, 258, 264 f., 286, 306, 347, **6**, 118 ff.; Alfons II. Oßblin von Tiefenan (1664 bis 79) **6**, 130 ff., **7**, 293; Flacidus Wilhelm (1703—08) **6**, 144, 148; Leopold Münzer (1725—54) **5**, 192; Karl Caspar (1782—1803) **13**, 268; August Zwiebelhofer (1803—06) **13**, 268.
Thengen (Tengen) M. Engen **1**, 21, 23.
— Herren von **5**, 139, **8**, 40; Friedrich, Mönch in Reichenau (um 1200) **4**, 277; Rudolf, Dompropst in Sträßburg (1238) **5**, 139; C. et H. de Tengen (1242) **11**, 155; Heinrichs Tochter: Matharina, Nonne in St. Matharienthal (1317) **11**, 315; Rudolf (1352) <Matharina von Arenzen> **16**, 220; Heint. (1374) **10**, 326 f.; Gräfin Agnes, Äbtissin von Buchau († 1426) **17**, 243; Graf Heinrich, Graf zu Neuenburg, Landgraf im Degan und Madach (1443. 52) **2**, 201 f., 205; Graf Johann, Graf zu Neuenburg (1457. 65) <Gräfin Bertha von

(Kirchberg) **2**, 202. **23**, 313. **27**, 156 f.; deren Sohn: Graf Johann (1474) **2**, 202; — Elyph. Ernst, Abt von Effenheimmünster (1605 bis 08) **14**, 150 f.

— f. a. Hohenhengen.

Theningen (Deninga, Deningen; Tenningen mit u. ohne superior) **M. Emmendingen 1**, 201 f. 204. **6**, 164. **10**, 73. 93. **15**, 159. 162. **16**, 14.

— Herren von Deningen: Berthold (1113) **15**, 157, 162; dess. Bruder: Arnold **15**, 163; Volkloch (1113) **15**, 157; Reginhard, und Reginarward (12. Jh.) **15**, 146; — Adelheid von Thöningen, sel., Mänsnerin in Hßen bei Thenenbach († 1273) **15**, 230.

Thenneubronn, **M. Triberg 1**, 30. 34. 39. 42.

Therobald, Gottfrieds Sohn, Altmannherzog (727) **3**, 352.

Theodor, hl. **19**, 70.

— Erzbischof von Canterbury (668 bis 690) **3**, 327.

Theodorich, Pilger und Reisebeschreiber **2**, 436.

Theodulf, Bischof von Orleans (um 800) **3**, 335. 411.

Theoger, sel., Abt von St. Georgen f. 1118 Bischof von Metz, Klostergründer († in Elmy 1120) **15**, 238. 243.

Theologie des karolingischen Zeitalters **3**, 385 ff. 435.

Theologische Zeitschrift, die erste kritische, im kath. Deutschland (1775 ff.) **10**, 281.

Theopontus, hl., Bischof von Rifomedia († 285) **9**, 341. 343 f.

Theotisci zuerst bei Walafrid **3**, 453.

Thejjalonich, Sophienkirche **2**, 420.

Thuringen, Ober- und Unter-, (Turinga, Duringas, Thüringen, Deuringen) **DM. Zettmau 1**, 128. 130. 132. **5**, 39. 42. **8**, 13. 370. **9**, 40 f. 53. 55. 61 f. 70. **12**, 162. **27**, 66 ff.; — die Mark **Th. 9**, 42 f. 56. 78.

— Herren von Thuring od. Deuring **7**, 268. **10**, 231 f.; Gisilfridus de Turingin (1116) **9**, 54. 81; Rupertus de Tyringun s. Tiuringen (1163. 65) **9**, 70. 84; Chonradus de Tiuringen (1183)

9, 85; A. et H. Turingarii (1226) **9**, 90; Albrecht de Turingen, Magister (1275) **1**, 128; Hans Thüringer, Freilandrichter zu Beuren, **M. Heberlingen** (1481) **11**, 232; Alf. von Deuring (1648) **23**, 309; Frhr. Simplicianus von Deuring, Vikar der Kapuziner in Konstanz († 1754) **10**, 368. **17**, 257; Frhr. N. von Deuring oder Theuring, Gen.-Vikar d. Bischofs von Konstanz (1757. 75) **8**, 376. **13**, 249.

Thyna, Nikolaus, Chorherr in Zürich (1275) **1**, 240.

Thibaut: Ambros (Franz), Konventual in Schwarzach, f. 1809 Pfr. von Moos, f. 1815 von Burbach, seit 1822 von Malsch, auch Dekan († 1840) **13**, 268. **16**, 324. **20**, 136. **22**, 132 f. 139 f.; Ant. Friedr. Just, Prof. der Rechte in Heidelberg (1806—40) **10**, 302; Arbogast (Wilhelm), Konventual in Effenheimmünster, f. 1806 Pfarrer von Honau, f. 1818 von Ulm, **M. Bühl** († penf. in Baden-Baden 1854) **12**, 246. **17**, 28. **22**, 121.

Thielmann, Kartäuser-Prior zu Güterstein (1515. 28) **26**, 180 f. 183.

Thiem, Eueramus, Abt von Königsbrunn († 1513) **26**, 306.

Thiengen (Tuginga, Tögingen, Töingen, Tuingen, Tüngen; — zur Bedeutg. vgl. **6**, 183 Anm. 4) im Kreisgau, **M. Freiburg 1**, 209 f. **2**, 218. 227. 235. **3**, 159. **5**, 133. 142. **6**, 179 ff. **15**, 141. 179.

— Herren von **1**, 229; Leuthold und Volkwin (1087) **10**, 153; Cöno de Töingen (12. Jh.) **15**, 161; Cönradius de Töingen, villicus des Klosters St. Peter (um 1200) **15**, 172. 174.

— (Tenedone?, Toingen, Doningen?, Thoungen, Tüngen, Thüngen) im Mettgau, **M. Walds hut 1**, 196 ff. **2**, 98. 101 f. **3**, 297. **4**, 247. **8**, 140. 233. **9**, 8. 12. 14 f. 19. 134. **11**, 240. **12**, 191. 193. 198 f. **14**, 21. 40. 42. 113; — freies Landgericht am langen Stein **10**, 338 f. **12**, 198.

Thierberg, abgeg. Burg b. Lautlingen, **DM. Balingen 1**, 44.

— Herren von: Eberhard (1275) **1**, 44. 58; Johann der Ältere (1408) **11**, 202; Burthard der

- Meltere von Th. von Alten-Th. (1409) **16**, 268; Hans (1468) <Elisabeth Häbler> **16**, 269. **21**, 239; — Burchard [wann?] **15**, 13.
- Zhierberger** (Zierberger), Konr., Propst zu Wislikofen (1467) **9**, 364.
- Zhieringen**, DM. Balingen **1**, 46 f. 50.
- Heinrich von, Pfarrer von Zhieringen u. f. w. (1275) **1**, 44 ff. 48. 84.
- Zhierstein** (DM. Rothweil?), Joh. von, erster Abt von Beuron (777) **15**, 5.
- oberelsäss. Grafen **8**, 191.
- [St. Solothurn]: Anna von <Martin Walterer, † 1386> **3**, 156 f.; Oswald von, Landeshauptmann im Elß (1445) **14**, 113.
- Zhoma**, Majar, Abt von St. Blasien (1571–96) **7**, 344 f. **8**, 141 f. 160. **9**, 363. **20**, 47.
- Zhomas**, Jos. Ant., Pfarrer von Oberdörsflenz, j. 1851 von Leimen († 1853) **17**, 24 f.
- von Aquino, hl. **3**, 205. **11**, 20.
- von Kempen; desj. „Nachfolge Christi“ **5**, 365; verdeutsch (1486) **8**, 322.
- Zhomb**, Joh. Phil., (P. Proiper.) abgefallener Kapuziner (1728) **1**, 409 f.
- Zhommes**, Herm., Pfarrer von Zbesheim († 1874), Hist. **17**, 100. **20**, 44.
- Zhöningen** i. Zheningen.
- Zhorn** in Westpreußen: Minoritenkloster **17**, 305; Cist.-Frauenkloster **10**, 222.
- Zhou**, Jacq. Aug. de, Hist. († 1617) **21**, 61.
- Thoungen**, Thüengen i. Thiengen.
- Thraoanteswilare** i. Truppenweiler.
- Thüdwanch** i. Dentwang.
- Thumb**, Peter, vorarlberg. Kirchenbaumeister in Konstanz (1730. 40) **5**, 192 f. **14**, 130.
- von Neuburg [in Vorarlberg], Herren: Siegfried, Abt von Kreuzlingen (1238–53) **9**, 309; Albrecht († 1462) <1410 Freiin Ursula v. Wartenberg, † 1416> **11**, 202 f.; Johann <Hildegard von Stein> Sohn: Albert, Propst v. Ellwangen (1503–19) **17**, 214; Konrad (1493) <Margareta Mezenzer> **26**, 174; Chph., Deutschordens-Komtur zu Freiburg i. B., j. 1600 Landkomtur **14**, 289. **21**, 323.
- Thumlingen** (Tungelingen) DM. Freudenstadt **1**, 51 f.
- Johannes von (1275) **1**, 51.
- Thumringen**, M. Lörrach **1**, 201.
- Thun**, St. Bern **1**, 182. 184. **4**, 37.
- Thundorf**, St. Thurgau **1**, 166. 219 f. **11**, 311.
- Thüngen** [in Unterfranken], Herren von: Rudolf († vor 942) <Anna von Roienberg> **25**, 159; Dietz (1477) **25**, 169 f.; Philipp, Bischof zu Aschaffenburg (1496) **25**, 171; Konrad, Bischof von Würzburg (1519–40) **9**, 104; Sabina Amalia († 1652) <Joh. Kasp. v. Stetten> **25**, 190; M., östr. General (1704) **10**, 358 f.
- Thüngenthal**, DM. Hall **17**, 220.
- Thuningen** (Teiningen, Tainingen) DM. Tuttingen **1**, 27. 29. **4**, 132. **10**, 113. **15**, 166. 168.
- Herren von: Willchard (12. Zh.) **15**, 144; Werner und sein Bruder Gerung und des letzteren Sohn Werner (12. Zh.) **15**, 160. 167; Heinrich (um 1200) **15**, 172; Konrad (1310) **11**, 178; Heinrich, und Konrad (1357) **10**, 325; Petermann, Kirchherr zu Bettmaringen (1358) **10**, 325; Konrad (1416) **11**, 241.
- Thunsel** (Tonsol, auch Dunsel) M. Staufen **1**, 208. 210 f. **11**, 170. **15**, 121.
- Herren von, zähring. Ministerialen: Wolfhelm (12. Zh.) **15**, 161; dessen Sohn: Hildebrand (12. Zh.) **10**, 76. **15**, 150. 161; Burchard (12. Zh.) **15**, 152; — Konrad, Bürger in Neuenburg a. Rh. (1282) **10**, 319; Joh., Defau und Pfarrer zu St. Walburg in Waldkirch (1366–80), auch Gen.-Vikar des Bischofs von Konstanz **3**, 135. 137. 147.
- Thunstetten** (Tungst.) St. Bern; Johanniter **5**, 85 f.
- Thuregum** i. Zürich.
- Thursjahr** (Chunigis-, Cuonisvar) b. Glauch, St. Zürich **16**, 224.
- Thurgau**, Landschaft in der Schweiz **9**, 115 f. 130. 313 ff. **14**, 34.
- Grafen: Warin (754–775) **9**, 63; Adalbert (889. 897) **9**, 68;

- Vandold (970) <Zuitgard v. Nellenburg> **23**, 5.
 — Archidiaconat des ehem Bistums Konstanz **1**, 162. 165. 175. 213. 215. **4**, 57. **22**, 238 f.
 thuribulum (kleines Rauchfaß) **2**, 404.
 Thüringen, Landgrafen von: Karlmann, Bischof von Konstanz (1069 bis 71), vor- u. nachher Domherr in Magdeburg **7**, 240. **8**, 25; [Endwig] <hl. Elisabeth, † 1231> **23**, 175 ff.; Heinrich (1235) **25**, 155; Konrad, Hochmstr. d. Deutschen Ordens († 1244) **16**, 242.
 — i. a. Thuringen.
 Thüringer, Magnus, aus Allensbach, Abt von St. Peter (1544—53) **13**, 293. **14**, 89.
 Thürle (Turli), Berg, südl. vom Mandel **15**, 155. 179. 183.
 Thurmaresheim s. Durmersheim.
 Thurn, im, Patrizier in Schaffhausen **12**, 282; Elisabeth, Äbtissin des kl. Paradies (1324) **13**, 311; Wilhelm, Vogt zu Reufkirch (1440) **8**, 63; Wilhelm, Teilherr von Zesteten (1466) **10**, 333.
 Thurn und Wietzenburg, Frei-
 frau Maria Euphemia von, Äbtissin von Tauten (i. 1707) **10**, 243.
 — i. a. Zurlanden von Th. u. W.
 Thurn und Taxis, Fürsten von; Besitz **2**, 100. 105. 108. 111. 115. 128. **15**, 105 f. 109. 113; Marie Auguste <Herzog Karl Alex. von Württemberg, † 1737> **3**, 476. 480 ff.; Karl Anselm († 1805) **18**, 276; dess. Sohn: Karl Alex. († 1827) **18**, 276; dess. Sohn: Max. (1866) **2**, 93.
 Thurn und Walsassina, Grafen von: Maria Dietsura, Äbtissin des kl. Wald (1739—72) **12**, 174 f.; Joh. Ev., Domherr in Konstanz († 1832) **6**, 236. **16**, 296.
 Thurner: Mich., Obervogt zu Ama-
 tingen (um 1750) **4**, 301; Vincenz, Kaplan in Nach im Hegau († 1837) **16**, 315; — i. a. Turner.
 thymiaterium (großes Rauchfaß) **2**, 404.
 Tief, Burgstall b. Rothenburg ob der Tanber **25**, 163.
 Tiefenan, Herren von, i. Gölzlin, und Seld.
 Tiefenbach (Tüffenbach) DM. Nied-
 lingen **2**, 104. 108. 111. 114 f. **5**, 56.
 Tiefenhülen, DM. Ehingen **15**, 113 f.
 Tiefenhein (Tüfstein, N. Waldshut), Hugo von (1241. 68) **8**, 127 f. **9**, 362. **10**, 324.
 Tiersol (= ?), wohl zw. der Wilden Gutach und Bregenbach **15**, 154. 179.
 Tiersperg s. Diersburg.
 Tiffingen, Tivingin s. Tüfingen.
 Tigenshain s. Tügisheim.
 Tiggerfeld, DM. Munningen **1**, 90 ff. **19**, 229. 234. 236. 238.
 Tilindorf s. Tillendorf.
 Tilly, Feldherr **2**, 57 f.
 Tillmann, Samuel, von Bern, Hofmeister zu Königsfelden (1570) **12**, 203. 205.
 Timenhusen i. Thentmenhausen.
 Tindenhouen s. Dintenhofen.
 Tina, Bonifacius de la, Abbeventual in Rheinan († 1742) **14**, 30.
 Tinnehart s. Dinhard.
 Tyrringer, Tyingun s. Thuringen.
 Tirmedingen s. Türmentingen.
 Tirol, Graf Adalbert von (1106) **1**, 397; — i. a. Görz.
 — Erzherzoge von, i. Österreich.
 Tiroler. — Verordnungen gegen umherziehende T. als Gistmischer (17. Jh.) **12**, 176.
 Tischbaum, Höhe im Schwarzwald **8**, 108.
 Tischtitel **19**, 90; — i. a. Tafel-
 titel-Ordnung.
 Tysendorf, Tisindorf s. Teisen-
 dorf.
 Tytenow s. Deutenau.
 Titilius, Clemens, luth. Pfarrer in Marienkirch (1723) **1**, 424.
 Tittsee (Totensee, Tittunse) N. Reustadt **1**, 193.
 Titstetten s. Dillstetten.
 Tittinshusen s. Tittishausen.
 Tivrinheim s. Türkheim.
 Tiuringen s. Thuringen.
 Tiuserstorf s. Teisersdorf.
 Tiutenbrunnen s. Tautenbrunn.
 Tizindorf s. Teisendorf.
 Tobel (oberdeutsch), Wortbedeutg. **5**, 181.
 — kt. Thurgau, Bez. Mönchwilten **1**, 162. 166. 175. 217. **7**, 214. **9**, 11.
 — i. a. Tobel.
 Tobelhof s. Großschödnach, N. Bülken-
 dorf **19**, 268. 270 f. 283. 290. **25**, 270.

Über, Heinrich, Dekan u. Vfr. von Fridingen (1495. 1504) **19**, 268 f.
 Tobias, Jos. Mtr., Dekan u. Pfarrer von Minseln († 1814) **11**, 289.
 Tobler, Ulrich, von Weinselden (1530) **9**, 317.
 Tocclarius, Pfarrer von Mülheim, St. Thurgau (1275) **1**, 199, 220.
 Tödingen s. Töbigen.
 Todt, Rodotus, Abt von Wiblingen (1572—89) **19**, 225.
 Todtmoss (Dotmoss) A. St. Blasien **4**, 246. **7**, 346 f. **8**, 135. **14**, 94. **16**, 184. **20**, 53; Wallfahrt **8**, 129, 157, 160. **21**, 248.
 Todtnachtb. Angelshofen, St. Thurgau **9**, 313.
 Todtnau (Dotnaw) A. Schönan **4**, 246. **7**, 213. 346. **8**, 135. 232. **9**, 365. **20**, 52; — das Todtnauer Thal **8**, 118. 128 f. 146.
 — (Tottenowe), Johs. von, Abt von Thenenbach (1310—36) **6**, 153. **15**, 231.
 — s. a. Held von T.
 Todtnauherg, A. Schönan **20**, 52.
 Töglswande s. Doppleichwand.
 Töggensburg (St. St. Gallen), Grafen von **10**, 242 f.; Diethelm, advocatus Constantiensis (1179) **1**, 348; Kraft (1228. 48) <nach 1246 Elisabeth v. Buznang> **11**, 156; Heinrich <hl. Sta. Gräfin v. Kirchberg, † um 1230> **22**, 326; Wilhelm, Domherr in Basel (1249—76), Pfarrer von Rogelsberg u. i. w. **1**, 216. 224 f. 227; Heinrich, Großprior des Johanniter-Ordens in Deutschland (1250) **17**, 201; Friedrich (1291) **10**, 319; Matharina <Graf Eberhard von Spitzenberg, † 1296> **5**, 151; Diethelm († vor 1345) <Adelheid v. Grichenberg> **9**, 313; Friedrich (um 1350) **10**, 15.
 Tögingen, Töingen s. Töbigen.
 Töledos, de, Patrizier in Waldshut; Joh. Karl Freund'homme, u. Rittmeister Joh. Karl Streckhan (18. Jh.) **21**, 240.
 Tölerauz, ein Beispiel katholischer **7**, 267.
 Töller, Joh., Bürger in Walldorf i. Br. (1479) **3**, 157.
 Tömerdingen (Tumertingen, Tümert.) D. A. A. A. 1, 96. **4**, 26 f. **16**, 249.

Tongeru in Belgien, ehem. Bischofs-
 sitz **7**, 114.
 Tonsol s. Thunsel.
 Töpfergewerbe in Konstanz (1158) **1**, 346.
 Töpffer, Prokurator, Augustiner-
 Eremit in Erfurt († 1737) **13**, 305.
 Toppau, Frz. Oswald, Pfarrer
 von Werbachhausen († peni. 1880)
20, 13.
 Törelli, Alfons, Abt von Isny
 (1701—31) **18**, 265.
 Torfisherc s. Dornsbere.
 Torkelgerechtigkeit **5**, 227.
 Tornarius, Georg, Pfarrer von
 Fridenweiler (1567) **2**, 208.
 Torrenbüren s. Dornbirn.
 Torrendorf s. Dorndorf.
 Toscana, Markgräfin Mathilde von
 († 1115) <Herzog Welf V. von
 Bayern> **1**, 368. 372. 378. 401.
 — Claudia von (1638) <Erzherzog
 Leopold von Österreich, † 1632>
5, 305. 314. **7**, 57 f.
 Töß bei Winterthur, St. Zürich;
 Dominik. Frauenkl. **3**, 210 f. **7**,
 215. **10**, 31. **13**, 147. 209. **27**,
 113.
 Totenhouen, Totinkoven s.
 Tottighofen.
 Totenfeier in Würtlingen **9**, 301 ff.;
 — s. a. Leichenfeierlichkeiten.
 Totenkult **7**, 121.
 Totensee s. Titisee.
 Totentanz in Basel **1**, 414.
 Totlichon s. Tättlison.
 Totrinhusen i. Dotternhausen.
 Tottenowe s. Todtnau.
 Toul, Bistum **2**, 308; Bischöfe:
 Bruno (bis 1049) **10**, 138; Richwin
 (1114) **2**, 220; Konrad, O. Min.
 (1282) **17**, 304.
 Tours, Synode (813) **3**, 334; Konzil
 (1096) **1**, 381; — Kloster St.
 Martin **3**, 356. 377 [verdrückt in
 379]; Abt, Alkuin (s. 796) **3**, 335;
 — Klosterkirche **3**, 335 ff. 357. **4**,
 256.
 — Graf Hugo von (811) **3**, 359.
 Toussaint, Stephan, Schulmeister
 in Ottersweier (1666) **15**, 67.
 Townswande s. Doppleichwand.
 Töxander, Gregor, Dr., Stadt-
 pfarrer von Ravensburg (1551) **12**,
 161.
 Trachtelwald, St. Bern **1**, 163.
 176 ff.
 Trachten: im A. Buhl **11**, 135 f.;

- im Hantauischen **20**, 197; im Simonswalde **7**, 10 f.
 — der Geistlichen **12**, 98.
Träver: Blajus, Dehan u. Pfarrer von Stodach (1559) **2**, 206, 208; Jörg, Pfr. von Fridenweiler (1559) **2**, 206.
Träger (Lehnempfinger; Abgabeneinsammler) **6**, 213, **7**, 20, 53, **21**, 208.
Trailtsingen, DM. Urach **26**, 172.
Traller, Pfr., Pfr. von Schutterwald (1679) **14**, 234.
Translation (eines Heiligen) **14**, 101.
Trasadingen (Trasmundingen) Alt. Schaffhausen **16**, 235.
Trauburg (in bayr. Schwaben), Herrschaft **18**, 256, 259, 264.
 — Obste von **18**, 257; Ber. de Druchpurg (1275) **1**, 122, 126; Heinrich (1280) <H. v. Bodman> **22**, 298.
Trautenhansen [im Elß], Kloster **10**, 79.
Trantler s. Trentler.
Trantmann, aus Zürich, conversus im Kl. St. Marien (um 1120), Bischof **8**, 121.
Trantson, H., Erzbischof von Wien (1752) **10**, 260.
Trantmannsdorff, Herren von (1616) **7**, 178, 187.
Trantwein: Geo., Abt von Wengen (1765—85) **18**, 224 f.; Rat., Abt von Wengenbach († 1792) **16**, 195; Lukas, Propsteierr. in Mergentheim (1557—61) **11**, 224; Mich., Monventual in Marchthal und Pfarrer von Seefirch († 1792) **2**, 122, 126.
Treier, Johs., Pfarrer von Zestetten (bis 1427) **12**, 285; — s. a. Dreier.
Treisime s. Dreisam.
Trentle, Karl, Pfarrer von Pomberg, H. Überlingen (s. 1881) **21**, 297.
Trenbel, Anton, Abt zu St. Maximin in Trier (um 1450) **14**, 147.
Trenchtlingen [in Mittelfranken], Ulrich von (um 1232) **18**, 268.
Trentler od. Trantler, Moriz, Monventual in Marchthal und Pfarrer von Seefirch († 1727) **2**, 120, 124.
Triberg, bad. Amtsstadt **1**, 41 f., **4**, 142, **12**, 6, 20, 26, 33 ff. 36, **20**, 44; Wallfahrt **9**, 15, **14**, 206, 205.
 — Herrschaft **2**, 218, 272, **10**, 21, 112.
 — Herren von: H. <Frein H. v. Wartenberg> Sohn: Burthard, kais. Ministeriale (1310, 32) **6**, 37, **11**, 182 f.; Katharina, Äbtissin von Mottenmünster (um 1328) **6**, 38; Heinrich <Agnes v. Geroldseck, † 1335> **15**, 231.
Trieboltingen, Alt. Thurgau **2**, 380, **8**, 46, **11**, 310.
Trichtingen (Trüht.) DM. Sulz **1**, 38, 42, **12**, 5, 19, 34.
Trieb und **Tratt** **25**, 317.
Triegel, Ministerialen der Grafen von Eberstein **10**, 198; Gebrüder Anno, Welf, Berthold u. Kraft T. von Ewisheim (1255) **12**, 75; Jakob, Abt von Gottesane (1485 bis 1509), u. Joh., desgl. (1509—29) **10**, 198.
Triegenen, Alt. Luzern **1**, 236 f., **7**, 221.
Trient **7**, 195; Konzil (1545—63) **11**, 27, **21**, 56, 77, 85 f.; — Kardinal-Bischöfe: Chph. Madruzzi (1539—78), u. Ludwig Madruzzi (1578—1600) **21**, 58, 82.
Trier **3**, 5, 20 f., **6**, 141; — Kloster St. Maximin: Abt, Anton Trenbel (um 1450) **14**, 147; — Stift St. Simeon **3**, 5, 21; Stiftskirche **3**, 20 f.
 — Erzbistum **3**, 371 [verdruckt in 373], **7**, 201; Erzbischöfe: Amalarius (um 800) **3**, 336; Egbert (977—993) **3**, 385, **6**, 275; Poppo (1042) **1**, 342; Brimo (1104, 17) **1**, 342, **7**, 209, 345; Bohenmund I. (1294) **7**, 299; Raban v. Helmstatt († 1439) **19**, 203; Markgraf Johs. von Baden (1470) **7**, 315, 317; Markgraf Jakob II. von Baden († 1531) **20**, 67, 72; Phil. Chph. v. Sötern (1623—52) **11**, 79; Joh. Hugo [v. Orsbed] (1676—1711) **10**, 183 f.; Pfalzgraf Frz. Ludwig (1715—29) **16**, 244, **17**, 216, **23**, 143; Graf Frz. Georg v. Schöuborn (1729 bis 56) **17**, 216 f.; Joh. Phil. v. Walderdorff (1756—68) **11**, 80; Herzog Clemens Wenceslaus zu Sachsen (1768—1803) **17**, 217; — Chorbischof, Thegan (um 835) **3**, 370 [verdruckt in 372], 425; Weibsbischof, Joh. Nif. von Montheim (1748—90) **8**, 204, 209, **9**, 296.
Triltsingen (Trübelingen) im

- Sigmaringischen **1**, 47. 49. **13**, 102. 104 ff. 108.
- Trinkstube (Versammlungslokal) **9**, 149.
- Trithemius (eigtl.: von Tritenheim), Johs., Abt von Sponheim, i. 1506 zu St. Jakob in Würzburg († 1516), Hist. **1**, 316. **3**, 340. 397. **10**, 91.
- Tritschler, Joseph, Pfarrer von Wagschurt, i. 1802 von Altdorf, M. Ettenheim **12**, 246. **21**, 271. 282.
- Tritt, Anselm, Konventual in St. Blasien und Pfarrer von Griesen (1637, † 63), Hist. **4**, 246. **8**, 161. **10**, 328.
- von Wilderen, Joh. Aut., Dr. jur., Weihbischof von Konstanz (1619 bis 35) **9**, 10 f.; dessen Nefte: N., Bürgermeister von Konstanz <N. v. Plummern> **9**, 10; — Mar. (um 1700) <Johs. v. Grentz> **14**, 29.
- Tribium **3**, 330.
- Trüchtelungen (Trüchtelungen) im Sigmaringischen **1**, 83. 85. 121. **2**, 10. **4**, 22 f. **9**, 19. **26**, 59 ff. 104 ff. 174.
- Ulrich von, Abt von St. Georgen (1347—54 n. 64—68) **15**, 239.
- Troger: Meinrad, Fürstabt von St. Blasien (1749—64) **8**, 187. 195. **9**, 363. **21**, 33; N., Landammann von Uri (1633) **9**, 333.
- Troll: Anselm, Kaplan in Markdorf († 1848) **17**, 7; Joh. Bapt. Heintz, Pfarrer von Heddingen (1774—1807) **18**, 144.
- Tründle, Bartholomäus, Pfarrer von Burtheim († penf. 1864) **17**, 65.
- Tründlin, Melchior, Konventual in St. Trudpert n. Pfarrer von Biengen (1698—1703) **15**, 128.
- Adam, kais. Salzkontrahent in Waldshut (1683) **21**, 215; Joh. Balthas., desgl. (17. Jh.) **21**, 215.
- von Greiffenegg, Patrizier in Waldshut: Joh. Adam, kais. Salzkontrahent, des Adam T. (i. v.) Sohn (1708) **21**, 215 f. 240; Frz. Ignaz, Statthalter des Schultheißenantes (1731) **21**, 227; Maria Franziska (1778) **21**, 235; Constanza (1797) **21**, 235. 250. 261; — Joh. Bapt. **21**, 191. 229; Jos. K. Kour., u. Joh. Nepom. Bened.
- 21**, 229; Josepha, geb. v. Hermann **21**, 240; Maria Theresia <N. v. Rechtskrohn> **21**, 240; Josephine **21**, 235; — f. a. Greiffenegg.
- Tropus **3**, 230.
- Trosbach, Frz., Pfarrer von Böllersbach n. Bursbach (1701) **12**, 79.
- Trossingen, OA. Tuttlingen **1**, 27. 29. **4**, 11. 13. 132. **6**, 68. **9**, 129. **11**, 189. 192. **12**, 21 f.
- Trost, Ignaz, Pfarrer von Untermettingen († 1870) **17**, 87.
- Trostberg, abgeg. Burg im St. Margau **27**, 129 f.
- Trostel, Andreas, Prof. in Freiburg, später in Tübingen (2. Hälfte 15. Jh.) **11**, 299.
- Trostetten [im Sigmaringischen?] **1**, 45. 47.
- Trones: Konzil (1107) **1**, 399 f.; Kirche St. Urbain **15**, 261.
- Trub, St. Bern, Bened.-Kloster **1**, 163. 173. 175 f. 180. **2**, 70. **10**, 166.
- Johs., Notar in Freiburg i. B. (1399) **14**, 243.
- Truchseß f. Dieffenhofen, Rohrdorf, Waldburg, Weshausen.
- Trüchtelungen, OA. Balingen **1**, 43 f. 47; — f. a. Trüchtelungen.
- Trudenbrod, Rat., Hofprediger des Markgr. Ernst von Baden (um 1550) **6**, 171.
- Trudpert, hl. († 607, nicht 643) **3**, 348. 429. **6**, 162. **8**, 235. **11**, 247 ff. **14**, 101.
- St., bei Obermünsterthal, M. Staußen; Bened.-Kloster **1**, 163. 173. 175 f. 189. 208. 210. 334. **2**, 149. 276. **3**, 130. **5**, 193. **8**, 112. 140. **9**, 18. 137. 140. **10**, 166. **11**, 249 f. **13**, 270 ff. **14**, 105. 297. **20**, 89 ff. **23**, 342; Besitz **5**, 130. **6**, 174. **11**, 170. **13**, 291. **14**, 145. 288; Pastoration der Klosterpfarreien **15**, 119 ff.; — Abte: Ergentalb (1. Hälfte 9. Jh.) **11**, 249; Walderich (882) **13**, 271; Hugo (1181 bis 86) **2**, 276; Diethelm v. Staußen (1407) **14**, 246; Dinar (1480) **12**, 296; Georg (1567) **22**, 153; Romanns Ebel (i. 1665) **23**, 343; Dr. Celestin Hermann (1737—49) **15**, 121. **20**, 90; Columbanus Christian (1780—1806) **13**, 271 f.
- Trüfen, dem St. Rheinau gehödig **16**, 235.
- Trugenhofen, OA. Neresheim **18**,

272; Schloß (i. Taxis) **2**, 128. **4**, 206.

Trübelungen i. Trüllingen.

Trüendingen (im Ausbachischen), Grafen von **10**, 237.

Trühtingen i. Trichtingen.

Trüllikon (Trullinchova) St. Zürich **9**, 269. 304. **16**, 235.

Trummer, Joh. Mich., Stadtpfr. von Markdorf († 1833) **16**, 300.

Trunfucht **3**, 239.

Trunpin, Waltherus dictus (1347) **2**, 236.

Trutmanneswilare, abgeg. Ort bei Kirchheim unter Teck **15**, 163. 179.

Truto von Mündelsheim, Mönch in St. Blasien (um 1100), Vision. **8**, 121.

Trütlich, Balthazar, Pfarrer von Drusenheim im Unterels. (um 1700) **1**, 408.

Truttikon (Truttaninchova) St. Zürich **16**, 235.

Trugenweiler (Thraoantes), Druantes, Drunswilare) St. Ravensburg **9**, 50. 89.

Trüchardi, Moriz, Konventual in Rheinan u. Pfarrer von Mammern († 1716) **14**, 26.

Trüchudi (von Glarus): Georg, Abt von Kreuzlingen (1545—66) **9**, 277 ff.; dessen Bruder: Valentin, Pfarrer zu Glarus, Chronist **9**, 277; deren Nefse: Agidius, Landvogt von Sargans († 1572), Hist. **11**, 13. 33. **14**, 51; Columbaeus, Konventual in St. Gallen u. Vicekanzler des St. Murbach (1618) **16**, 167; Dominik, Abt von Muri (1638, † 44) **4**, 279. **11**, 19; Herz. Chph. in Waldshut (17. Jh.) **21**, 228; Raf. Phil., ebenda (18. Jh.) **21**, 229; Matpar (Balthazar), Konventual in Salem u. Kirchenkapellmeister zu Konstanz († vor 1779) **2**, 142. 473.

— von Wäiserfeld, in Waldshut: Chph. (17. Jh.) **21**, 228; Jol. Continus, u. Maximus Ernest (18. Jh.) **21**, 229.

Tübelndorf i. Tübindorf.

Tübingen (Tüwingen) Oberamtsstadt **1**, 59. 61. **4**, 18. **18**, 138. **26**, 79 f.; Reformation **9**, 119. 154; — Kollegiatstift **9**, 131; Universität **1**, 412. 420. 425. **4**, 92. 129. **9**, 131. **11**, 299 f. **13**, 252. **22**, 175 f.

— Pfalzgrafen von **4**, 203. **18**, 123 ff.; Grabstätte **22**, 187; Besitz **4**, 201. **6**, 175; Hugo I. (um 1080) **22**, 184; des Grafen Heinrich v. T. Witwe Adelheid (zw. 1091 und 1105) **22**, 184; Hugo II. (1125) **9**, 304. **22**, 184; Hugo III. (ca. 1150 bis † 82) <Gräfin Elisabeth v. Bregenz> **2**, 85. 88. **4**, 158 ff. 162. 203. **6**, 32. **18**, 227; deren Söhne: 1) Rudolf (1183—1219) **4**, 162. 172. 174. 177. 206. **10**, 235. **18**, 221; Sohn: Hugo **4**, 177; 2) Heinrich **4**, 170; 3) Wilhelm (1231) **4**, 183. **9**, 91; dess. Söhne: a) Rudolf der Scherer (1275) **1**, 84 f. **4**, 183; b) Ulrich **4**, 183; — Wilhelm (1342) **18**, 123; dessen Bruder: Gottfried III. (1383, † 1369) <ca. 1330 Gräfin Clara v. Freiburg, Erbin von Nichten> **16**, 15. **18**, 123 f. 138; deren Sohn: Konrad I. (1369—1414) **18**, 124. 148; dess. Sohn: Konrad II. der Scherer († vor 1449) <Anna v. Lupfen> **18**, 128. 131; deren Sohn: Konrad III. (1462, 75) **18**, 128; — Anastasia von T. Herrenberg, Äbtissin von Waldkirch (i. 1397) **3**, 138 f. **18**, 128; — Georg I. (1485) **18**, 336; — Konrad IV. (1526—69) <2. Freiin Matharina Truch. von Waldburg> **18**, 129 f. 145; Sohn: Georg († 1570) **18**, 129. 145; dess. Söhne: Eberhard, Konrad, Alwig, Hermann u. Georg **18**, 129; — Georg II. († 1536) **18**, 151; Eberhard, württemb. Obervogt zu Hornberg (1585, † 1608) **10**, 121. **18**, 138; Konrad V., württemb. Obervogt zu Herrenberg († 1600) **18**, 124; Eberhards Sohn: Konrad Wilhelm († vor 1650); <Anastasia von Leiningen> **18**, 130; Elisabeth Bernhardsine (1600) <Graf Karl v. Salm-Kenburg> **18**, 124.

— Ber. de Tüwingen (dictus Tüwinger), scholaris (1275) **1**, 70 f. 75; Burc. de Tüwingen (1275) **1**, 81.

Tübingen (Tüwinger), Patrizier in Überlingen: Ulrich (1305, 17) **27**, 148. 194; Oswald († vor 1351) <Matharina> Kinder: 1) Rupe (1351), 2) H. <Berthold v. Krumbach> **27**, 151.

— (Tüwinger, Duwinger), Joh.,

- Spitalmeister in Offenburg (1453. 55) **2**, 338 f.
- Tucconia f. Tuggen.
- Tucher, Bürger in Bühl (mit den Nürnberger Patriziern verwandt?) **11**, 143. **26**, 238 f.; Wolf, Schultheiß (1525) **11**, 116. **20**, 187; Wolfsgang, Dr. jur., Gen.-Vikar des Bischofs von Straßburg (1542 bis ca. 68) **11**, 142. **16**, 214. **26**, 221 ff. **27**, 319 f.; Joh. Heintz, Dr. jur. et phil., Prof. der alten Sprachen u. Rhetorik, f. 1587 des röm. u. Kirchen-Rechts in Freiburg († 1600) **11**, 143. **26**, 238.
- (aus Bühl oder Nürnberg?), Sixt, Humanist in Heidelberg (1490 bis 1500) **26**, 238.
- Tuchgewerbe in Schwaben (11. Jh.) **1**, 345.
- Tuchschere, Johs., Fröhmesser in Sernatingen (1529—35) **27**, 185.
- Tuchscherr, Andr., Pfarrer von Au a. Rh. (1493) **10**, 211.
- Tüchelhausen in Unterfranken, Martense **25**, 162.
- Tüffel, Hans, Chorherr in Buchan (1524) **9**, 260 f.
- Tüffen i. Teufen.
- Tüffenbach f. Tiefenbach.
- Tüffenbrunn f. Dreibrunn.
- Tuffer, Johs., Abt von St. Peter (1427—39) **13**, 291 f. **14**, 89.
- Tüffinstein f. Tiefenstein.
- Tüßingen (Tivingin, Döffingen, Tiffingen) A. Albetlingen **9**, 60. **15**, 117. **24**, 297. **27**, 193.
- Tugenden, Anzahl der Haupt, **3**, 235 f.
- Tuggen (Tucconia; Dunkennu) Mt. Schwoiz **1**, 169. 224 f. **3**, 347. 431. **4**, 40.
- Tuggewas, Ulrichs, Chorherr zu St. Stephan in Konstanz (1275) **1**, 244.
- Tugginga, Tuingen i. Thiengen.
- Tülingen i. Teilingen.
- Tüllingen (Tullichon) A. Lörrach **1**, 198. 200.
- Tumertingen i. Tomerdingen.
- Tummich, Heinrich (1296) **25**, 157.
- Tunstorf f. Donsdorf.
- Tungelingen i. Thunlingen.
- Tüngen f. Thiengen.
- Tungstetten i. Thunstetten.
- Tunberg (Tunnenberg), der, bei Thiengen im Br. **6**, 183 f.
- Tundöwer, Johs., Dekan u. Pfarrer von Watt (um 1400) **12**, 5. 31.
- Tunrentun f. Därnten.
- Tunstetten f. Donsstetten.
- Tuntelinga f. Dinglingen.
- Tuntzingen i. Medartenzlingen.
- Tünzel, Konrad, Stifter in Feuerbach († vor 1313) **2**, 69.
- Turbenthal (Vallis Turbata; Turbatun) Mt. Zürich **1**, 167. 201. 219.
- Turenne, franz. Marshall (1644, † 75) **4**, 142. 144. **6**, 100. 104. 139 f.
- Turcwilare f. Durweiler.
- Turicum f. Zürich.
- Turigoberga f. Dürnhof.
- Turinga f. Thuringen.
- Türk: Joseph, Pfarrer von Beringensstadt († 1843) **16**, 334; Paul, Kaplan in Waldfird (f. 1666) **3**, 157.
- Türken; Kreuzzug gegen dieselben gepredigt (1488) **5**, 170.
- Türkenglocke in Vorderöstr. eingeführt (1566) **24**, 305 ff.
- Türkensteuer (1782) **2**, 207.
- Türkheim, OA. Geislingen **9**, 136.
- Herren von: Johs. u. Burkhard **15**, 10.
- Ober- u. Unter-, (Tivrinheim) OA. Gammstatt **9**, 87. **15**, 164. 179. **19**, 235.
- Türler, Ulrich, Archipräsident des Margenes (1525) **4**, 236.
- Turmungen i. Diermondlingen.
- Truer, Höhe des Schwarzwalds **2**, 213. 216 f. 229. **5**, 308.
- Freiburger Patrizier **5**, 164; Bess **4**, 36. **6**, 196; Burkhard, Herr von Wieseneck (f. 1293) **2**, 229; Johs., gen. Magdgelin (um 1298) **6**, 192; Anna, Nonne in Adelhausen (um 1300) **13**, 169. 213; Anna, desgl. **13**, 186 f.; Johann (1332) **2**, 235; Heinzmann (um 1350?) **6**, 192; — f. a. Thurner.
- Turnen i. Walldürn.
- Türnwangen f. Dürnwangen.
- Turreheim f. Dürheim.
- Tuschelin: Meke (Mechthild), Priorin des Al. Adelhausen (1260) **13**, 137. 161 f. 221 f.; Gutte, Nonne daj. (um 1300) **13**, 169. 219.
- tuscum iurgium **3**, 226.
- Tüselingen i. Deißlingen.
- Tusfelt f. Tutsfelden.
- Tüsilingen i. Deißlingen.
- Tusselingen f. Dößlingen.

Tüssen f. Nistissen.
 Tusenananch, Tusserg f. Duf-
 nang.
 Tüssin f. Dießen.
 Tüßlingen, Tüßlingen f. Teiß-
 lingen.
 Tutelingin, Tutilingen f. Tutt-
 lingen.
 Tüthenhain f. Dietenheim.
 Tutilo, Mönch in St. Gallen (um
 900) **3**, 386. **10**, 55. 65.
 Tutmaringen f. Dautmergen.
 Tutsfelden (Tutesvelda, Tus-
 felt) A. Emmendingen **3**, 131. 136.
10, 73. 270.
 Tuttlingen (Tuttelingen, Dut-

lingen) Oberamtsstadt **1**, 26. 29 f.
3, 406. **4**, 11. 13. **5**, 222 **10**,
 113. **11**, 178. 183. 185 ff. 188.
 192 f.; Schlacht (1643) **4**, 142. **5**,
 188
 — Bilgerinus de Tutelingin
 (1239) **11**, 155; Berhtoldus, cel-
 lerarius de Tutilingen (1283)
11, 171; — f. a. Jäger von Mon-
 zenberg.
 — f. a. Dietlingen.
 Tütwile f. Dietwil.
 Túwingen f. Tübingen.
 Tuwinger f. Tübingen.
 Twerinbach f. Zweribach.
 Twiel f. Hohentwiel.

U.

Ubelader: Matthias, Propst von
 Wengen (1585—1600) **18**, 225;
 R., Abbe, Kirchenbaumeister in
 Petershausen (1769) **7**, 269.
 Ubelherus, Georg, Geheimschreiber
 des Bischofs von Straßburg (um
 1550) **26**, 227.
 Ubelin, Joh. Bapt., Pfarrer von
 Kappel a. Rhein († 1853) **17**, 25.
 Ubellin, Ulrichus dictus, Magister,
 Geistlicher d. Diöc. Konstanz (1275)
1, 21.
 Uberauchen (Überachen, Ubrach)
 A. Billingen **3**, 162. **11**, 206. 208.
 — Algerus de Ubrach (12. Jh.)
15, 141. 179.
 Überbruch f. Oberbruch.
 Überhirn f. Goel.
 Überkingen (Übrichingen) OA.
 Geislingen **1**, 99. 101.
 Überlingen (Ubringa), Amtsstadt
1, 29. 131. 135. 138 f. **2**, 88. 193.
3, 8 f. 12. 14. 18 f. 23. 34. 39.
 50. 52. 61. 64. 82. 110. 160. 189.
 193. 195. 196 ff. 200. 431. **4**,
 31 f. 130 f. **5**, 43 f. 112 f. **7**, 214.
 219. 228. 253. 257 f. 263 f. **8**, 10.
 33 ff. 44. 49. 64. 84. 86 ff. 90. 95.
9, 7 ff. 14. 16. 18. 23. 53. 60. 63.
 71 f. 89 f. 111. 118. 123. 132 f.
 137 ff. 250. 279. 320. **12**, 30. 170.
 173 f. 177. 179. 304 f. **15**, 118.
 302. **19**, 270 f. 273. 279 f. 286.
20, 222. 225 f. 249. **21**, 159 **22**,
 312 f. **23**, 293. 297. 301. **24**, 295.
 301. **27**, 154 f. 157 f. 166. 168 f.
 180. 182. 184; Bauernkrieg (1525)
27, 161 ff.; — Archiv **3**, 2. 200;

Leopold-Sophien-Bibliothek **3**, 433.
27, 339; Franziskaner **2**, 69. 77.
3, 80. **7**, 224. **16**, 136 ff. **19**, 280.
22, 293 f. 296. **24**, 293. 300;
 Franziskanerinnen zu St. Gallus
15, 300. **16**, 144 ff. **22**, 200;
 Franziskanerinnen an der Wieje **1**,
 138 **20**, 251. **22**, 203; Johanniter
1, 138. 140. **4**, 31 f. **5**, 44 f. **9**,
 367. **15**, 298. **19**, 281. **20**, 223 f.
22, 292. 303. 312. **23**, 289. **24**,
 298. 302; Kapuziner **16**, 140 ff.;
 Kollegiatstift zu St. Niklaus **19**,
 275. **22**, 173. 305; Salerner Hof
5, 319. **9**, 91; Schulomödien **2**,
 148; Spital **3**, 27. 33. **19**, 267 f.
 271. 283. 289. **20**, 224 f. 251 ff.
 254 ff. **22**, 291. 293 ff. 310. **23**,
 291 ff. 294. 296 ff. 299. 305 f.
 308. 310. 314 ff. **24**, 292 f. 296.
 298. **25**, 270 ff. 280 f. 285 ff. 289.
27, 146. 148 ff. 156 f.; Leprosen
 od. Sonderkirche zu St. Katharina
3, 50. **25**, 287 f.
 — [Überlingen?], Konrad von, Abt
 von Weingarten (1336—46) **18**,
 311.
 Überichwemmungen: im Dreis-
 gau: (1480) **5**, 164 f. **13**, 137;
 (1744) **14**, 131; — in Greffern,
 A. Wühl (1652. 1876. 1883) **22**,
 70.
 Überwaiser, abgeg. Hof b. Ober-
 bruch, A. Wühl **22**, 103 f.
 Ubrach f. Überachen.
 Übrichingen f. Überlingen.
 Ubstadt (A. Bruchsal), Herren von
12, 119.

Ubfetter f. Abfetter.
 Uchtersheim f. Eichtersheim.
 Ucinwilare f. Fischenweiler
 Udbalfchalt, Mönch in St. Ulrich
 zu Augsburg, dann in Konftanz,
 zuletzt Abt von St. Ulrich († 1151),
 Hagiograph **11**, 258. 260.
 Udenheim f. Philippensburg, Joh.
 von, Abt von Herrenalb (1468)
26, 157; — f. a. Uttenheim.
 Vdlirsutti f. Olzente.
 Udry, F. X., Pfarrer von Dwingen
 (1890) **22**, 307.
 Vfburg, dicti de, begütert in bayr.
 Schwaben (1353) **5**, 14.
 Ufenau oder Aufnan (Ufenowe,
 Ufnowe) im Züricher See, Mt.
 Schwiz **1**, 169. 224 f. **2**, 66. **3**,
 127. **4**, 40. **7**, 218. **27**, 119. 121.
 Ufeningen f. Ffingen.
 Uffenloch, Sophia von (2. Hälfte
 15. Jh.) <Konrad v. Etain von
 Stained> **12**, 27.
 Uffigan, der **10**, 185.
 Uffhaufen, M. Freiburg **5**, 130.
 133. **6**, 182. **7**, 7. **10**, 150. **14**,
 126. **15**, 143. 153. 158. 164.
 — Liucilinus et Adelbertus de
 Ufhusen, nobiles (1112) **15**, 140.
 142. 155. 162 f. 167.
 Uffhufen, Mt. Zugern **1**, 238. 241.
4, 38 f.
 Uffikon, Mt. Zugern **1**, 238. 241.
 Uffingen f. Uffingen.
 Uffizheim f. Ffzheim.
 Uffkliche f. Aufkirch.
 Ufhain f. Aufen.
 Ufholz, abgeg. Ort b. Effenburg **21**,
 312.
 Uffkirchen (Uffklich), abgeg. Ort b.
 Gammstatt **1**, 66. 68. **2**, 69. **9**, 133.
 Ufnowe f. Ufenau.
 Ufhingen (Ufhingen) f. M. Goppingen
1, 74 f. 100. 136.
 Uhl: Arz. Zof. Dr. theol., Defau u.
 Stadtpfarrer von Rottweil, f. 1768
 auch Propst des dortigen Chor-
 herrenstiftes († 1777) **12**, 6. **17**, 237;
 Joh., Defau u. Stadtpfarrer von
 Rottweil (1586) **12**, 5.
 Uhlbdingen od. Uldingen, Ober- u.
 Unter-, (Ouueltinga,) M. Überlingen
7, 239. 257. **9**, 17. 51. 60. 82.
 333. **15**, 117.
 — Herren von Oyeldingen **9**, 84.
 Uehlein, Herrn., Kaplaneiwerk. in
 Werbach († 1878) **20**, 6.
 Uehlin, Redmann, Anführer der

Hauensteinischen im Bauernkrieg
 (1525) **8**, 140 f.
 Uhligen (Ihlingen) M. Bonndorf
4, 16. **8**, 149. **21**, 163.
 — Berthold v. Uhligen, Ritter
 (1317) **10**, 322.
 Uhlmann, Joh. Bapt., Pfarrer von
 Bonndorf, M. Überlingen († 1882)
20, 20.
 Uhlrenmacherei auf dem Schwarz-
 wald **2**, 274. 278.
 Uhringen f. Fhringen.
 Uffingen (Uff., Uff.) M. Tauber-
 bischofsheim **13**, 126 f. **25**, 153 f.
 158. 164. 173. 177. 182. 185 f.
 Uffigheim, M. Tauberbischofsheim
23, 186. **27**, 338.
 — Herren von (Ussenkein) **23**,
 196; M. <Margareta v. Dotten-
 heim> Sohn: Philipp (1484) **25**,
 184.
 Uldingen f. Uhlbdingen.
 Ulfenou, Rajallen der Bosonen,
 auf Renfra a. d. Donau (um 1200)
4, 169. 201. 205.
 Ulenberg f. Entenberg.
 Ulenburg od. Ulmburg, abgeg. Burg
 im M. Oberkirch **2**, 322. **14**, 86.
 Ullingen f. Uhligen.
 Ulm (Ulmene) M. Bühl **11**, 137.
20, 143 ff. 146 f. 150. 156. 159.
 163. 167. 174 f. 177. 189 f. 206.
 209. 214. **22**, 111 ff. 126.
 — M. Oberkirch **2**, 320. 322 f.
15, 304 ff. **21**, 270. 273. 276. **23**,
 268. **25**, 199 f.
 — (Ulm), Oberamtsstadt **1**, 18 ff.
 69 f. 72. 94. 96. 155. 166. 336.
 394. **2**, 106. **3**, 188. 191 f. 215.
 358. **4**, 26 f. 208. 279. 284. **7**,
 249. **8**, 15. 31. **9**, 116. 153. 158.
 224. 249. 256. 258 f. **10**, 46. **15**,
 10. **17**, 241. **18**, 116. 282 f. 285.
19, 220 ff. 224. **20**, 286 ff. 290 f.
27, 32 ff.; Landfrieden: (1093) **1**,
 367 ff. **19**, 230; (1565) **6**, 57; —
 Deutschordenskommende **1**, 94. **16**,
 71. 248 ff.; Dominikaner **3**, 196 ff.
 203 f. 213 f. **9**, 264. **13**, 209;
 Mönster **15**, 270; Salerni Hof
9, 90. **15**, 107; Schwestern-Kon-
 gregation **5**, 105. **9**, 137; Spital
7, 214. **9**, 136. **17**, 303; — Re-
 guliert. Augustiner-Chorherrenstift
 zu den Wengen (ad insulas Wen-
 gensens; früher: in insula St.
 Michaelis apud Ulmam) **1**, 94.
96, 3, 191. **13**, 302. **18**, 221 ff.;

- Verzeichnis der Pröpste u. Äbte **18**, 224 f.; vgl. dazu: Abt Michael III. Kuen (1754—65) **14**, 41.
- Herren von **9**, 351.
- Udalricus de Ulma, cognomine Buetiez (um 1205) **4**, 172, 174.
- Herren von, Bürger in Konstanz: Heinrich (1414) **7**, 143; Jakob (1424) **7**, 137; Heinrich, zu Mattenhorn (1425) **8**, 55; Leutfried (1491. 96) **8**, 74, 78; Heinrich (1510. 25) **8**, 80, 85.
- Herren von, zu Griesenberg **11**, 311; Heinrich, Landvogt in Stühlingen (1589) **21**, 179.
- zu Erbach, Freiherren **19**, 220; Weis **9**, 231. **15**, 7. **18**, 229, 283; Karl Philipp, Donherr in Konstanz u. Augsburg (1638) **9**, 11; A., Reg.-Präsident in Freiburg i. S. (Ende 18. Jh.) **17**, 273.
- Ulmburg i. Ulmenburg.
- Ulmer: Cyph., Pfarrer von Dillingen, f. 1826 Kaplan in Pfullendorf († 1830) **16**, 288; Morad, Propst zu Klingnau (1440—49) **9**, 363.
- Ulmhardt, der, im A. Achern **21**, 272 f.
- Ulrich, Heilige: 1) Bischof von Augsburg (923—973), s. d. Dillingen, Grafen von; 2) gen. von Ulmu od. von Regensburg, Gründer und erster Prior von St. Ulrich im Preissan († 1093) **1**, 312. **3**, 129. **10**, 125 ff. **14**, 139 f. **26**, 262 f.; Verwechslung des Augsburger und des Preissaner Heiligen im 18. Jh. **14**, 132, 139; 3) Bischof von Konstanz (1111—27), s. d. Dillingen, Grafen von.
- A., protest. Pfarrer in Zürich, Hrg. eines Bibelwerks (1755) **23**, 46; Phil. Jak., Pfr. von Erlangen († 1860) **17**, 47.
- St., im Preissan oder an der Mühlin (Cella Vilemari s. Vilmaris, Wilmarzelle, auch: Cella St. Petri [et Pauli], St. Peter-Paulszelle), A. Stanfen, Cluniaenser-Kloster, später St. Peter'sches Priorat **1**, 163 f. 176. 312. **2**, 218. **3**, 130. **5**, 130. 132. 166. 193. **6**, 173. 177. 183. **8**, 213. **10**, 74. 77 f. 80 f. 150 ff. 154. 158 f. 173. **12**, 291. **13**, 252. 286. 289. 293 f. 296. **14**, 93. 97 ff.
- 18**, 122 f. 148. **20**, 103. **23**, 346; Verzeichnis der Prioren (bis 1546) **14**, 119.
- St., f. a. Kreuzlingen.
- Ulmensbach bei Dillingen: Abt, Placidus Schönlind (um 1650) **26**, 309.
- Ultramarin f. Saffranfarbe.
- Utzhanjen, A. Pfullendorf **7**, 250, 269.
- umbellaria (Opferstock) **25**, 206.
- Umbert: Phil. Jak., Konventual in St. Blasien, später Pfarrer von Lausheim († 1813) **8**, 227. **12**, 243. **21**, 42; Egidius Alex. Lambert, O. Cap., i. 1796 Pfr. von Endingen († 1829) **16**, 285.
- Vmbrechtswile f. Ammerswil.
- Vmbriacum f. Embrach.
- Umeli, Jude in Freiburg i. S. (1324) **3**, 134.
- Umfabrer, Eduard, Konventual in St. Blasien († 1838) **12**, 239.
- Umkirch (Vntkilch, lat. Ecclesia in undis) A. Freiburg **1**, 208, 210. **3**, 312. **4**, 35 f. **5**, 128 f. **9**, 132. 138. **16**, 14. **23**, 333. **24**, 162 f. — Humbrecht von (1087) **10**, 153; Geri (Gertrud) von, Priorin des A. Adelhausen (1292. 94) **13**, 137. 218; Gisela, Witwe, Doune in Adelhausen (13. Jh.) **13**, 164. 218 f.
- Ummendorf, DM. Biberach **1**, 147 f. **5**, 57 f. **9**, 175. **12**, 159. **18**, 251. 282. 285. 287. **19**, 16. 98. 104. 134. 137. **27**, 56.
- Ummenheim in Bayern **18**, 267, 272. 275.
- Ummenhofer: Barnabas, Konventual in St. Blasien, dann Pfarrer von Bettmaringen († 1836) **12**, 243. **16**, 312; Fr. K., Pfr. von Zell a. A., i. 1852 Stadtpr. von Pfullendorf, in abs. Pfarrverw. in Büchenau († 1879) **3**, 31. **20**, 10. **26**, 310. **27**, 294.
- Ummenwilare (bei Weilheim a. d. Teck), Huc de (12. Jh.) **15**, 142, 179.
- Umpfer (Umpfach), Bach im Taubergau **25**, 153, 171.
- Umpficken f. Ampfingen.
- Umstatt, A., Gymn.-Prof. in Freiburg (um 1775) **8**, 228.
- Unweg, A. Bühl **11**, 91.
- Unadingen (Vndingen) A. Donau-
esingen **1**, 31. 34. **9**, 18.

— dominus H. de Unendingen (1249) **11**, 157.
 Vnczkofen f. Jüzigkofen.
 Uderah, abgeg. Ort im Württembergischen **4**, 168, 205.
 Udingen, *U.* M. Reutlingen **19**, 229, 235.
 Uecheleiche Kinder **7**, 79.
 Ungarn: Königin Adelheid, Rudolfs von Rheinfelden, Herzogs von Schwaben, Tochter (11. Jh.) **8**, 145; — des Königs Andreas III. Witwe: Agnes, des Königs der Deutschen Albrecht I. Tochter (1310, 47) **2**, 70, **7**, 217, **9**, 312, **21**, 254.
 Ungeld (Verbrauchssteuer) **11**, 84, **12**, 53, **20**, 177.
 Ungerlehrt: (Unglärth.) Adam, Pfr. von Hausach († 1627) **12**, 38; Joh. Ludw., Franzisk.-Provincial in Billingen (um 1634) **10**, 353.
 Ungelter, Truchlieb, von Eßlingen (1359—76) **26**, 139.
 — Frhr. Joh. Nepom. Aug. von, Weihbisch. von Augsburg (1792) **18**, 275.
 Unger: Neubist, Konventual in St. Peter u. Prof. der Grammatik in Freiburg, f. 1806 Pfarrrer von Waldau († 1814) **13**, 254; Rit., Abt von Müngsbroun (um 1400) **26**, 305.
 Ungericht (Zulzer Patrizier), Heinrich, Abt von St. Georgen (1434 bis 57) **15**, 240.
 Ungersheim (Ongersheim), Joh. von, Kanonikus in St. Märgen (1347) **2**, 236.
 Unkelbach, Matern Joseph, Pfarrrer von Metich († 1832) **16**, 296.
 Unlingen (Unlaingen, Unlangen) *U.* M. Kieblingen **1**, 89, 91, **2**, 100, **3**, 407, **12**, 165; Kapuzinerinnen **22**, 202.
 Unold: Felix, Gymn.-Prof. in Freiburg, f. 1831 Pfarrrer von Scherzingen († 1858) **17**, 40; Carl, Pfr. von Schönenbach, f. 1829 von Krumbach († 1833) **16**, 300.
 Unser, Joseph, Pfarrrer von Medarau († 1868) **17**, 80.
 Unswilre f. Ettlingenweiler.
 Unterängler (Feldmeyer) **11**, 86.
 Unterhöfzer (Vnderholtzer), Wald im *U.* Donauessingen **11**, 177.
 Unterheiner, Mich., Pfarrverw. in Großschöndach, später Pfarrrer von Ludwigshafen, von Jüeken, von

Speiart († 1861) **17**, 53, **19**, 277, **27**, 187.
 Unterschopf: (underm Schopphe, lat. sub scopis; auch Schopfer,) Konrad, Chorherr zu St. Stephan in Konstanz (1275) **1**, 105 ff. 144, 146, 244 f.; Ulrich, Mag., in Konstanz (1278) **11**, 230; Konrad, gen. Spruraffe, Bürger in Konstanz (1295) **27**, 147.
 Unterwalden, Kanton **10**, 38 f. Vntkilch f. Unfirdh.
 Unz: Heinrich, Pfarrrer von Bühl, seit 1525 Beneficiat in Ottersweier († um 1533) **11**, 98, 116, **15**, 65, 84 ff.; *U.*, Dr. (1702) **3**, 172.
 Unzhurst (Onzenhurst) *U.* Bühl **11**, 80, 109, **15**, 39, 47, 49, 84, **20**, 192, **22**, 109.
 Unzuchtstrafen: in Markgräflich. Baden-Baden (1625) **27**, 324; im Schwarzsadischen **20**, 202 f.
 Upfingen, *U.* M. Urach **26**, 159.
 Upfingen f. Uffingen.
 Urach (Vra), *U.* M. Reustadt **1**, 32, 35, **23**, 342.
 — Oberamtsstadt **1**, 52, 76, 79, **4**, 23, **26**, 56 ff. 114 ff. 143, 151 f. 173, 189; Kollegiatstift St. Amandi **26**, 184; Spital **26**, 167.
 — Grafen von **15**, 289; Eggen (Ansg. 12. Jh.); dessen Tochter: 1) Alherad, Nonne in Zwiefalten; 2) Adithild <Graf *U.* v. Zollern> als Witwe Nonne in Zwiefalten **19**, 231; — Gebhard, Bischof von Speier (1105—07) **15**, 289; Gebhard, Bischof von Straßburg (1131 bis 41) **15**, 289; Eggen (1185) **18**, 281; Eggen der Bärtige († 1230) <Agnes v. Jähringen> **14**, 87, **15**, 228 f. 295 f.; dess. Söhne: 1) Eggen, f. Freiburg, Grafen von; 2) Konrad od. Anno, Abt von Willers, seit 1219 Kardinal-Bischof von Porto, päpstl. Legat († 1227) **1**, 82, **5**, 137, **15**, 239, **16**, 5, **26**, 137; 3) Berthold, Abt von Thenenbach (1210—26), Salem (1241—42) u. Pügel (um 1250) **5**, 137, **6**, 153, **15**, 228 f. 292; 4) Rudolf, Herr von Güterstein, später Cistercienser in Bebenhausen († vor 1260) **26**, 137 f.; — Berthold († 1260) **15**, 293 f. **26**, 138. — dicti de Urach, Ministerialen (1353) **5**, 49, 52.
 Urallon f. Urfau.

- Urbach, Herren von (aus dem Elsaß): Hans, Eberhard (Vater und Sohn), n. Wilhelm (1440) **8**, 63; Wilhelm (1492) **15**, 84; Rodolfus **15**, 14.
- Urbau, hl.; Urbanstag (Kinderfest) im Schwarzbüchchen **20**, 210.
- St., St. Luzern: Cist.-Kloster **1**, 172. **175**. **5**. 285. **6**, 127 f. 130. **7**, 209. 214. 217. 220. **10**, 245. **15**, 228. **22**, 156; — Abte: Konrad II. (1212–26) **15**, 228 ff.; Konrad (um 1260) **15**, 230; Jakob (1567) **22**, 153; Ulrich (1617) **2**, 179; Malachias († 1706) **10**, 245.
- Urberg [M. St. Blasien], Joh. von, Wilhelmiter in Oberried († 1265) **15**, 132.
- Urbon, Joh. Dominik, Dekan des Kap. Sankt u. Pfarrer von Dürnan, dann Stadtpf. von Ravensburg (1734–55) **12**, 164 f.
- Urbs Vetus f. Urvioto.
- Urcell f. Andermatt.
- Urdorf, Ober- u. Nieder-, St. Zürich **1**, 244.
- Urendorf f. Zrendorf.
- Vrenowa f. Urnan.
- Ureronen, Ministerialen in Marchthal **4**, 163. 203.
- Urieiden **20**, 203 f.
- Urhanen, abgeg. Burg bei Vierzungen, DM. Münzeau **25**, 162.
- Uri, Manton **9**, 333.
- Ulrich: Adeodatus, Dr. theol., Provinzial der August.-Eremiten († in Männerstadt 1709) **13**, 304; Johs., Dekan u. Pfarrer von Sipplingen **15**, 13.
- Uringen f. Zhringen.
- Urtheim (Vritichon, Vrtichon) St. Margan **1**, 176. 237.
- Urkunden auf Papier **15**, 5.
- Urfau (Urallon, Urlon) DM. Leutkirch **1**, 123. 126. **4**, 29 f. **5**, 6. **17**, 298 ff.
- Urloffen, M. Offenburg **2**, 303. **14**, 272.
- Urnagold (Anrenagelt, Irnagelt, Irnagolt) DM. Freudenstadt **1**, 53. 55 f. **5**, 99. 102. **26**, 81. 89.
- Urnau (Vrenowa) M. Überlingen **1**, 128. 130 f. **5**, 39. **9**, 62. **15**, 117 f.
- Urphar, M. Wertheim **2**, 54 f.
- Ursa f. Hersh.
- Urselingen (Zrslingen, DM. Rottweil), Herren von: Egolf (1181. 85) **10**, 79 f.; Herzoge Heinrich u. Reinold (1284) **11**, 171; Herzog Konrad (1315) **11**, 180; Herzog Werner (1330) **11**, 91; Herzog Reinold (1353) **11**, 187; Herzog Reinold, der Letzte f. Geschlechts († in Schiltach 1446) <Anastasia von Usenberg> **3**, 141. **8**, 62; — i. a. Schiltach.
- Ursibach (Vrsibach) St. Bern **1**, 179 f.
- Ursenheim (Ursthein) im Elsaß **10**, 325.
- Ursereu f. Andermatt.
- Vrsicino, Sancto, (St. Ursik im St. Bern), Burchardus de, Chorherr in Beromünster (1275) **1**, 238. 241.
- Ursin, Gebrüder Eginhard und Dietrich von (1055) **18**, 292.
- Ursperg, Rodolfus von, Abt von Roth (1413) **18**, 239.
- Urspring, DM. Blaubeuren, Bened. Frauenkloster **1**, 86. **88**, **4**, 27. 205. **5**, 104. **9**, 328. **19**, 237. 247. **22**, 182.
- Ursulinerinnen **13**, 144.
- Vrtichon f. Urtheim.
- Usa f. Hauken an der Aach.
- Usselingen f. Üßlingen.
- Usenberg (auch Usenberg und Isenburg; abgeg. Burg am Rhein b. Breisach), Herren von, Dynasten im Breisgau **2**, 218. **3**, 140 f. 159. **5**, 131 f. 250. **6**, 176. **10**, 73. 82 ff. 87. **14**, 288. **26**, 336. 338; Heiso (1052) <Guta> **6**, 166. **10**, 74. 82. **26**, 250 ff. 262; dessen Brüder: 1) Lambert († ca. 1060) **10** 74. **26**, 250; 2) Ulrich (seit 1070 im Kloster St. Blasien) **8**, 120. **10**, 74. **26**, 252; — Heisos Sohn: Heiso (1111) **10**, 82; — Heiso (1141) **10**, 78; Burchard (1161. 84) **3**, 161. **10**, 79 f. 86. **14**, 106; Burchard (1203) [der vorige od. der folgende?] **15**, 174. 179; Burchard (1238) **6**, 175; Walther (1249) **3**, 132; Rudolf u. Heiso (um 1250) **10**, 246; Rudolf (1256) **15**, 229 f.; Heiso (1273) **5**, 169; Friedrich († 1356) **20**, 299; Heiso, der Letzte seines Stammes († 1379) <Agnes von Hohen-Geroldsee, † nach 1404> **10**, 82. **12**, 21; Töchter: 1) Anastasia <3. Herzog Reinold von Urselingen> **3**, 141; 2) Agatha, letzte Abtissin von Waldbirch († 1431) **3**, 140 ff.

Vsingen j. Eisingen und Jüngen.
 Ussenkein j. Ußigheim.
 Ußfermann, Amilian, Konventual
 (Bibliothekar) in St. Blasien (†
 1798), Hist. 2, 397 f. 7, 208. 8,
 105. 213 ff. 10, 262. 14, 133 f.
 21, 39 f.
 Ußländer, Donaventura, Kaplan in
 Wengenbach († 1849) 17, 11.
 Ußlingen (Uselingen) St. Thur-
 gan 1, 167. 189. 221. 11, 161.
 Usswilre j. Ettlingenweiler.
 Uster, St. Jürich 1, 226 f. 4, 40.
 7, 219.
 Uterina Vallis j. Enserthal.
 Ytingen j. Entingen.
 Üttingen j. Zettingen.
 Utrecht: Deutschordensballei 16, 243;
 — Bischöfe: Ahasverus de Müllen-
 burg († 1432) 4, 109; Fürstgraf
 Heinrich bei Rhein († 1551) 17, 214.
 Uttenheim oder Uttenheim, Herren
 von (aus dem Elsaß): Berthold,
 Abt von Schuttern (1245—52) 14,

159; Johs., Pfarrer von Stüßheim,
 später von Rheinbischofsheim (†
 1326) 22, 59; Chph., Auktos a. d.
 Kathedrale in Basel, seit 1498 Ad-
 ministrator der Klöster St. Ulrich
 bei Staufien und Solms, seit 1502
 Bischof von Basel (bis 1527) 9,
 105. 14, 114; — j. a. Udenheim.
 Uttenweiler (Utenwiler) DM. Kied-
 lingen 1, 89. 91. 2, 120. 9, 130.
 14, 145. 18, 228 f.; Augustiner-
 Eremiten 13, 300. 302. 22, 207.
 Uttewilare j. Huttwil.
 Uttwil, St. Thurgau 9, 129. 312 ff.
 315. 320. 322 f. 328.
 — Ritter Ulrich von (1276) 9, 312.
 Uß, Fridolin, Pfr. von St. Georgen,
 j. 1852 Stadtpfarrer von Stodach
 († 1863) 17, 61.
 Ugenstorf (Hutenstorf) St. Bern
 1, 177.
 Uznach (Uzinbaha, Utzena) St. St.
 Gallen 1, 224. 9, 63. 22, 186 27,
 119. 121.

3 (j. a. F).

Vaccano, Joseph, Pfarrer von Alt-
 stadt-Rottweil (j. 1840) u. Dekanats-
 verweser (1849—53) 6, 70. 12, 7.
 Vadianus (eigentlich: von Watt),
 Joachim, Reformator von St. Gallen
 († 1551) 4, 128. 22, 191.
 Valence in Dauphiné; Bischöfe: Hein-
 rich Bapler (1389) 14, 241; Ga-
 briel Melchior (als Emigrant in
 Augsburg um 1800) 15, 103. 105.
 Valencienues, Ordensveriamm-
 lung der Dominikaner (1337) 3, 209.
 Valenti-Gonzaga j. Gonzaga.
 Valentin, hl. 19, 99.
 — St., bei Freiburg i. B. 5, 123.
 178. 15, 308.
 Vallator j. Vellern (unter F!).
 Vallis Beata j. Selgenthal in Nieder-
 bayern.
 — Beatae Virginis j. Marienthal.
 — Beatorum j. Selgenthal im A.
 Adelsheim.
 — Coelorum j. Himmelsthal.
 — St. Crucis j. Burghausen und
 Heiligkreuzthal.
 — Dominarum j. Frauenthal.
 — Gratiarum j. Gnudenthal.
 — Gregorii j. Münster im Gre-
 gorienthal.
 — Liliorum j. Länikon.

— St. Mariae j. Frauenzimmern
 und Marienwerder.
 — Rheni j. Rheintal.
 — Rosarum j. Rosenthal.
 — Sanctorum j. Heilgenthal.
 — Speciosa j. Schöndthal.
 — Turbata j. Turbenthal.
 Valois, Joh. Bapt., Pfarrer von
 Oberhamen († 1882) 20, 20.
 Vandamme, franz. General (1796.
 1800) 6, 50. 12, 179. 184.
 Vanotti, Ferd., Pfarrer von Den-
 klingen (j. 1888) 23, 303; Joh.
 Nepom., Dr., Domkapitular in
 Rottenburg († 1847), Hist. 9, 23.
 16, 240; Karl Anton, Pfarrer von
 Großschönach, später Stadtpfarrer
 von Stodach, j. 1841 Beneficiat in
 Ueberlingen († 1847) 17, 5. 19,
 275 f.; Peter Frz. Ant., Pfr. von
 Strahberg († 1839) 16, 322; Sieg-
 fried, Pfarrverw. in Großschönach
 (1873—75) 19, 278.
 Vauban, franz. General (1675) 6,
 137 ff. 140.
 Vaucemain, Hugo von, Ordens-
 meister der Dominikaner (1333 bis
 41) 3, 209.
 Vaußin, Claude, Dr., Cisterciener-
 General (um 1650) 5, 297. 300.

Venator, Joh. Nath., Stadtpfarrer von Mergentheim, Hift. (1680) **13**, 120.

Venedig **1**, 341. **7**, 193 ff. **9**, 341 ff. 350; St. Marcuskirche **2**, 423; Bischof Ulrich (981—992) **2**, 354. 399.

Veneta Insula s. Reichenau.

Venie (kniefälliges Bitten um Verzeihung) **5**, 172. **16**, 83.

Vercelliacum s. Vézelay.

Verdun, Vertrag von (843) **3**, 403.

veredarii, Worterklärung **3**, 462.

Verena, hl., schwäb.-alemannische Patronin († 344) **2**, 214. **11**, 24. 28. **12**, 307 f.

— St., ehem. Kirche b. Roth, DM. Lentkirch **1**, 142.

Verenerleute (Leibeigene d. Stiftes) Zurzach **10**, 337.

Vergorio, Pet. Paul, Bischof von Capo d'Istria und päpstl. Nuntius in Deutschland, i. 1548 protestantisch († in Tübingen 1565) **21**, 74 ff. 77 ff.

Verona, Markgrafen von: Hermann (L. von Baden) (j. 1061) **26**, 247; Marquard v. Eppstein, Herzog von Karnten (2. Hälfte 11. Jh.) **1**, 351; Hermann (1181) **10**, 79.

— Bischöfe von: hl. Beno (360 bis 380) **9**, 342. 344 f.; Cäno (bis 799) **6**, 267. **9**, 337 f.; Ratold oder Hadolf (799—830) **3**, 379 [verdruckt in 381]. **6**, 270 f. **9**, 335 ff.

versiculi St. Gregorii **23**, 213 f.

vesperiac, Wortbedeutg. **21**, 18.

Vézelay (Vercelliacum) in Nordburgund: Fürstenversammlung (1145) **3**, 278; Abteikirche **2**, 426 ff. 433 f.

Vicari: Joh. Nat. Krz., aus Laufenburg, Prof. d. Medicin in Freiburg († 1715) **23**, 109 f. **24**, 165; dess. Söhne: 1) Krz. Jos., Dr. med. et phil., Professor der Medicin in Freiburg († 1735), Stifter **23**, 110 ff. **24**, 164 ff.; 2) Joh. Nat. Matthäus, Dr., Münsterpfarrer in Freiburg († 1745) **24**, 155. 166; — Geo. Anton, Dr., M. Marchthalischer Oberamtman zu Seefisch (1719—28) **2**, 107; — Anton von,

Shum.-Prof. in Konstanz (um 1770), später Pfarrer und Canonikus daſ. **14**, 199 f.; Krz. Sales von, letzter Propst von Horb (bis 1807) **17**, 233; dessen Nefte: Hermann von, Dr., Domcapitular in Freiburg, j. 1832 Weihbischof, j. 1842 Erzbischof von Freiburg († 1868) **4**, 312. **9**, 23 f. **14**, 200. **17**, 80 f.

Vicellio, Otto, Pfr. von Dentsingen († 1886) **20**, 33. **23**, 303.

Victor, hl. **3**, 268. 272.

— St., Kloster, i. Marzeille.

Vignacourt, Alois, Großmeister der Malteſer (1616) **7**, 189.

villa (Dorf; Königshof) **1**, 339. **6**, 164.

Villa Pacis i. Friedenweiler.

Villars, franz. Marſchall (1703. 13) **4**, 144. **7**, 66. **11**, 139 ff.

Villefranche, franz. Oberſt (1633) **4**, 247.

Villemarchon, frz. General (1688) **6**, 49.

Villers, Ciſt.-Kloſter in der belg. Prov. Brabant; Abt. Anno von Urach (j. 1209) **26**, 137.

— (Villarum), Ciſt.-M. in Frankreich **5**, 272.

Villicus s. Bauer.

Vincent, St.: Frhr. Alex. von, Kapuziner in Vorderöſtr. (17. Jh.) **10**, 368; Freiin Maria Anna von <Frhr. Marquard Zweyer v. Ebenbach, † 1741> **21**, 266.

Vindonissa s. Windisch.

Violand: Augustin, Konventual in St. Trudpert u. Pfr. von Thunſel († 1811) **13**, 272; Peter Gervas, Pfr. von Niederrimlingen († 1828) **16**, 280.

Visio Wettini **3**, 368. 416 ff.

Visitationen, biſchöfliche **9**, 9.

Vitodurum s. Winterthur, Obera.

Vitonius, hl. **2**, 431.

Vitus, hl. **9**, 172. **19**, 28.

Vocabularius St. Galli in einer Abſchrift des 8. Jh. **3**, 386.

Voltaire **8**, 204.

Vulgata paraphrastica des Freiburger Prof. Wilhelm (1786) **9**, 294 ff.

23.

Waberer, Heinrich, Dominikaner-Prior in Freiburg i. B. († 1441) **16**, 18. 44.

Wachbach, DM. Mergentheim **11**, 213. **13**, 126.

Wachendorf, DM. Horb **1**, 49 f.

63. 4, 50. 13, 102. 104 f.
 Wachershusen s. j. h. Wagers-
 hansen.
 Wachingen, Ober- u. Unter-, *DM.*
 Niedlingen 1, 89 ff. 92. 2, 124.
 127. 4, 149. 160. 173. 202. 204
 18, 227 f.
 — Riwinus miles Oberwachin-
 gensis (um 1200); dessen Sohn:
 Albert, conversus im *Al. March-*
thal 4, 167.
 Wachsgelbde als signa curatio-
 nis an Heiligenstätten schon in der
 1. Hälfte des 12. Jh. 11, 263.
 Wachshurst s. Wagschurt.
 Wächter, Heinzmann, von Orten-
 berg (1359) 2, 312.
 — Karl Borromäus, Dr. theol.,
 Monventual in Salem, i. 1805 Pfr.
 von Emsingen († 1822), zeitweise
 auch Prof. der Theol. in Ellwangen
 11, 301. 13, 263. 25, 3 f.
 Wächterswinkel, ehemal. Cist-
 Frauenkloster i. d. Diöc. Würzburg
 10, 239.
 Wachtelfelsen, Höhe des Schwarz-
 waldes 5, 124.
 Wader, Mf., Novize in St. Blasien,
 später Pfarrer von Bach, i. 1847
 von Berau († 1867) 17, 77.
 Wädenswil (Wädswile, Weres-
 wiler) *At. Zürich* 1, 169 f. 222.
 224.
 Wäffenichmid, Adam, Monventual
 in St. Blasien, Schriftst. 8, 162.
 Wagemann: Konrad, Propst zu
 Mergentheim (1489–99 u. 1511
 bis 18) 11, 224; Rudolf, Pfarrer
 von Bödingen († 1883) 20, 23.
 Wagen, Severin, Abt von Etten-
 heimmünster (1600–05) 14, 150.
 Wagenbach, Konrad von, Abt von
 Weingarten (1242–65) 18, 310.
 Wagenburg (Wagenberch) *At.*
Zürich 1, 218.
 Wagenhalden, *DM.* Waldsee 4,
 162.
 Wagenhausen (Waginhusin) *At.*
Ehrgang: Herren von: Tuto (1085).
 94, Rudolf (1187), Konrad († 1386)
 16, 270.
 — Bened.-Kloster 1, 167. 190. 193.
 221. 362. 380. 7, 242. 8, 370. 9,
 271. 10, 318. 16, 270 ff.
 Wagenmann, *Al.*, Dr. med., Pbn-
 stus (1778) 4, 320.
 Wagenstadt, *Al.* Emmendingen 3,
 136. 14, 279.

Wagensteig (Steiga Vallis) *Al.*
Freiburg 2, 213. 215. 217. 223.
 242. 247. 267. 7, 12. 24.
 Wageshurst s. Wagschurt.
 Wagershausen (Wachershusen)
DM. Tettnang 9, 83.
 Waghäufel bei Oberhausen, *Al.*
 Bruchsal; Wallfahrtskirche 16, 256 ff.
 Wagingen s. Wehingen.
 Waquer: Alons, Pfr. von Nieder-
 wühl († 1876) 17, 107; Gallus,
 Abt von Schwarzach (1660–91),
 Hft. 11, 137. 13, 267. 14, 14.
 20, 136. 142. 161. 176. 180. 183.
 191 ff. 211. 22, 49. 62; Guldreich,
 Pfarrer von Dogern (um 1525) 21,
 172; Agnus, Pfr. von Holzhausen,
 i. 1846 von Buchenbach, seit 1862
 von Pfaffenweiler († 1872) 17, 95;
 Jgn. Ant, Buchhändler in Frei-
 burg i. S. (1756) 1, 409. 415;
 Joh., Propst zu Weiskofen, dann
 zu Milingen, i. 1540 Abt von St.
 Blasien († 1541) 8, 141. 9, 363 f.;
 Joh., Pfarrer von Memmenhofen
 († 1599) 7, 294; Joh. Maip, Pfr.
 von Waldshut (1647–49) 21, 228.
 263; Konrad, Stadtpfarrer von
 Ravensburg (ca. 1433–39) 12,
 159; Magdalena, Abtissin von Not-
 temmünster (bis 1565) 6, 41; Ma-
 rianus, August.-Grenit, Professor
 in Münsterstadt († 1729) 13, 304;
 Martin, Buchhändler in Ober-
 ammergau (1736. 41) 1, 411 f.;
 N., Hauptmann und Kommandant
 der Festung Hachberg (1634) 7, 59;
 Nf., von Grichen, Bauernführer
 im Mettgan (1525) 4, 235. 237;
 Protas Mich., Monventual in Salem,
 i. 1807 Pfarrer von Ehemmerberg,
 i. 1812 Regens des Seminars in
 Ellwangen, seit 1817 Pfarrer von
 Scheer († 1838) 13, 263; — s. a.
 Gurricius.
 Wagschurt (Wageshurst, Vasses-
 horst, Woges-, Wachshurst) *Al.*
Achern 21, 267 ff. 25, 208.
 Wähingen s. Wehingen.
 Wahl: Benedikt, Abt von Schussen-
 ried († 1575) 18, 246; Gölfeßtr,
 Abt von St. Georgen (1757–78,
 † 80) 15, 242. 20, 122.
 Wahlsprüche der Äbte von Echd-
 thal 11, 215 ff.
 Wahlweiler, *Al.* Überlingen 9, 83.
 12, 305 f. 21, 287; — s. a. Wals-
 weiler.

- Walhwies (Wallwiss) M. Stodach 2, 207 f. 5, 212. 214. 224. 231. 243. 8, 370. 14, 58, 27, 175.
- Walhusedel: Anton, Pfarrvikar in Ottersweier (bis 1776), Schriftst. 15, 76; Anton, Pfarrer von Eberswolbach († 1879) 20, 10.
- Waibel: Berthold, Pfr. von Kolbingen [wann?] 15, 11; Hans, Leutpriester in Griesen (1495) 10, 328; Joh., Pfarrer von Homberg, M. Heberlingen (1567–76) 21, 292; Joh., Pfr. von Mariazell († 1611) 12, 36; Joh. Mich., Dr. theol., Domherr in Konstanz (1704. 20) 9, 16. 26, 314; Joh. Nepom., Pfr. von Thengendorf († 1883) 20, 23; Winibald, Abt von Schienhausen (1632–58) 18, 289.
- Waiblingen (Waibelingen), Oberamtsstadt 1, 65. 67 f. 4, 20.
— [D. M. Alen] Joh. von, Abt von Heresheim († 1507) 18, 274.
- Waidele, Fridel, Pfr. von Wagenstadt († 1856) 17, 15.
- Waideich, ehem. Cist.-Frauenkloster in der Diöc. Speier 10, 248.
- Wain (Wiewen, Wünd, Westerwain, Wösterhaimb) D. M. Laupheim 1, 141. 143 f. 146. 5, 64 f. 18, 283.
- Wainbrechtis i. Wobnbrechts.
- Waizenegger, Alf., Dekan des Klosters Beuron und Pfarrer von Bärenthal († 1810) 12, 236.
- Wäkerstall i. Waderstall.
- Walaches, comitatus 9, 79 f.
- Walaffingen i. Wifingen.
- Walafried Strabo, Abt v. Reichenau (842–849) 1, 50. 3, 317 ff. 360 ff. 400 ff. 4, 292. 6, 271. 15, 185 ff.
- Walasingas i. Welschingen.
- Walbert i. Waldbart.
- Walbertsweiler i. Walpertsweiler.
- Walbrechtsweyer i. Waldprechtsweyer.
- Walch: Joh. Chph., Pfarrer von Appenheim (1701) 12, 59; Joh. Geo., Propst von Ehingen (1646 bis 72) 17, 231.
- Walcher, Katharina, Nonne in Güntersthal (1344) 5, 156.
- Walchesvelde i. Walzfeld.
- Walchner, Masimir, bad. Oberamtmann zu Pfüllendorf (1811) 3, 31.
- Wald od. Pfüllendorf (Walde; lat. Silva Benedicta) im Sigmaringüchen; Cist.-Frauenkl. 1, 108. 3, 61. 64. 84. 4, 301. 6, 36. 9, 328. 10, 219. 228. 231. 246. 11, 171. 179. 12, 167 ff. 23, 313. 26, 307; Reihenfolge der Abtissinnen 12, 173 f.; vgl. dazu: Maria Elisabeth Seelhofer [1403?] 26, 314; Margareta v. Seeburg [?] (1569) 26, 312; Maria Antonia v. Falkenstein († 1709) 10, 231.
— (Walde), abgeg. Ort b. Sießen, D. M. Laupheim 1, 145 f. 5, 60.
— (Walde) St. Zürich 1, 226 f.
— Johann von, aus Konstanz, Abt von Kreuzlingen (1383–89) 9, 271. 309.
— i. a. Königssegwald.
— Ober- u. Unter-, dem Kl. Petershausen zehntpflichtig 7, 262.
- Wald a. dem Kl. Thenenbach gehörig 15, 228.
— i. a. Königssegwald.
- Waldach, Ober- und Unter-, D. M. Freudenstadt 1, 52.
- Waldangelloch (Angelach) M. Zinsheim 10, 198. 27, 287.
— Herren von, i. Angeloch.
- Waldan b. Martinsweiler, M. Bilingen 13, 239.
— M. Neustadt 2, 215. 7, 65. 220. 9, 7. 13, 289. 291. 14, 79.
- Waldbart, Simon, Pfarrer von Salem, i. 1831 Stadtpfarrer von Pfüllendorf († 1851) 17, 18. 26, 310 [wo er „Walbert“ genannt wird].
- Walddenren (Waldbürren, -pürren) M. Pfüllendorf 1, 107 f. 7, 248. 9, 76. 23, 312.
- Waldbott-Wassenheim: Anton W. von W., Dompropst in Mainz (1627–29) 23, 144; Graf Rudolf von W. W. (18. Jh.) <Eleonora von Hohenec> Tochter: Maria <Graf August v. Westphalen> 25, 188.
- Waldburg (Walpur) D. M. Ravensburg 1, 133 f. 14, 256; capella St. Walpurgis 5, 35.
— Truchesse von, (Dapiferi de Walpurg, auch de Insinna d. i. von Isnn), 2, 155. 3, 39. 10, 231 f. 18, 297; Heilig 5, 11. 13. 18. 53 f. 15, 9. 17, 301. 18, 242 f. 260. 262 ff. 299. 20, 280. 284; Anno, Abt von Weingarten (1109–32) 18, 310; Ettino, Abt von Roth (1140–82) 18, 239; Friedrich (ca. 1180, 1210) 2, 85. 9, 87. 11,

151; Heinrich (1205) **11**, 152; Eberhard (1228) **9**, 70; Eberhard, Bischof von Konstanz (1248—74) **3**, 144, **4**, **43**, **7**, 210, **8**, 33 ff. **9**, 71, 367, **10**, 354 **11**, 229; Verthold (1253, 75) **12**, 171, **18**, 298; Eberhard (1275) **18**, 297; Johann (1306, 38) <Clara v. Neussen> **17**, 234 f. **18**, 251, 259; Eberhard (1343, 80) **18**, 251, 295; Otto (1343, † bei Sempach 1386) **18**, 251, 259; Johann, kais. Landvogt in Oberschwaben (j. 1415) **18**, 298; dess. unehel. Sohn: Leonard, Administrator des St. Roth (1414—18) **18**, 237, 239; — Georg I. von W.-Wolfegg (1438) **4**, 208; Georg II. (1479) **18**, 243; Georg III. (1512), Feldhauptmann gegen die aufständischen Bauern (1525), j. 1528 östr. Statthalter zu Stuttgart († 1531) <Wollonia v. Sonnenberg> **9**, 153, 353, **13**, 36, **17**, 234 f. **18**, 236, 303 f. **20**, 279 f. **26**, 321; — Wilhelm v. W.-Scheer (1520, † 57) <Gräfin Johanna v. Fürstenberg> **17**, 215, **18**, 261, 263, **20**, 281, **21**, 59; dess. Sohn: Otto, Cardinal, Bischof von Augsburg (1543—73) **10**, 115, 117, **17**, 215, **21**, 58 ff. 115; dess. Neffen: 1) Karl <Eleonore von Hohenjollern>; 2) Gebhard, Erzbischof von Adm (1577—84), j. 1589 Domdekan in Straßburg († 1601) <1583 Gräfin Agnes v. Mansfeld> **26**, 324 f.; — Johann (1522) **18**, 299; Katharina, letzte Äbtissin v. Königsfelden (bis 1528), dann <Georg Gölmlin> **21**, 170 f.; Katharina <Salzgraf Konrad IV. von Tübingen, † 1569> **18**, 129, 145; — Johanna Euphrosine v. W.-Wolfegg (um 1600) <Graf Hugo v. Montfort zu Tettnang> **17**, 243; Heinrich von W.-Wolfegg (1607) **17**, 235; dessen Bruder: Froben von W.-Zeil (1607, 08) **17**, 235; dess. Sohn: Graf Joh. Jakob († 1674) <Gräfin Johanna v. Wolfenstein> **17**, 243; dessen Kinder: 1) Graf Paris Jakob (1675) **17**, 236; 2) Graf Joh. Froben Agaz, Domherr in Augsburg und Propst von Wiesensteig (1673) **17**, 228; 3) Graf Sebast. Wunibald von W.-Zeil-Wurzach (1675) **17**, 236; 4) Maria Franziska, Äbtissin von

Buchau († 1693) **17**, 243; — Johann von W.-Wolfegg, Bischof von Konstanz (1629—44) **4**, 74, 79, **7**, 259 f. **9**, 9; dess. Bruder: Graf Max Wilibald, kais. Oberst (1633, 67) **9**, 332, **17**, 235; dess. Sohn: Graf Max Franz (1687) **17**, 234; — Grafen Joh. Ernst (1662) u. Ch. Frz. (1693) von W.-Trauchburg **18**, 263; — Graf Fr. E. von W.-Zeil-Wurzach (1. Hälfte 18. Jh.) **17**, 254; — Graf Ferd. Ludwig von W.-Wolfegg-Wolfegg (1730) <Anna v. Schellenberg> **17**, 235; dessen Tochter: Maria Antonia, Nonnissin in Buchau († 1760) **17**, 261 f.; Graf Joh. Ferdinand, Dompropst in Konstanz (1763) **17**, 268; Graf Jos. Franz (1765) **17**, 235; Graf Karl Eberhard Franz, der Letzte der Linie Wolfegg-Wolfegg († 1798) **17**, 234; — Graf Franz Karl, Fürstbischof von Chiemece, der Letzte der Linie Trauchburg (1750, † 72) **18**, 263, 287; — Graf Siegmund von W.-Zeil-Trauchburg, Domdekan in Salzburg und Domherr in Konstanz (1794) **6**, 236; — Graf Jos. Ant. von W.-Wolfegg-Waldsee, j. 1798 auch von W.-Wolfegg-Wolfegg, j. 1803 Fürst († 1833) **17**, 234 f.; — j. a. Rohrdorf, Sonnenberg, Thann.

Walddorf (Waldorf) OA. Nagold **1**, 53, 56, **27**, 268.

— OA. Tübingen **1**, 77, 79.

— Edelfuecht Wolf von (1313); dess. Sohn: Burkhard von, Dr. med. **26**, 139.

Walde j. Königseggwald u. Wald. Walde, Frz. Jos. Fr. von Andels-
hofen (1743—49) **24**, 300.

Wälde bei Dwingen, A. Überlingen **15**, 117.

Wald e f (abgeg. Burg b. Schopfheim), Herren von **5**, 131, **8**, 119; Walecho (1113) **6**, 173, **15**, 157, **20**, 52; Irutwin (12. Jh.) **15**, 150.

— (Waldegg), Hans Ludwig von, zu Ravensburg (1708—10) **25**, 270.

Wälden j. Kojwälden.

Wälden, Ober-, (Weldú prope Madelberg,) OA. Göppingen **1**, 74 f.

Waldenfels, Schloß b. Malsch, A. Ettlingen **12**, 59.

Walddenhausen, A. Wertheim **2**, 54 f.

Walddenjer **16**, 3 f.

Walderbach, ehem. Cist.-Kl. im Bist. Regensburg **10**, 240.

Walderdorff, Freiherren (f. 1767 Grafen) von: [Wilderich] Reichs-vicekanzler (1682) **11**, 79; Joh. Philipp, Markgraf von Trier (1756 bis 68) **11**, 80; A. <Marianne Philippine (verw. 1767)> **11**, 80.

Waldvogel, Karl, Pfarrer von Blumberg, in abs. Pfarrverw. in Großweier, zuletzt in Nappelwindet († 1864) **17**, 65.

Waldgerichte **15**, 43 f.

Walddenhausen, Dtl. Buchen **13**, 46.

— (Walthusen) bei Bruggen, A. Donauereggen **15**, 144, 168, 180.

— Rudolf von (12. Jh.) **15**, 144.

— Ober- u. Unter-, Dtl. Ravensburg **9**, 57, 86.

— Ober- u. Unter-, Dtl. Saugan **1**, 129, 132, **5**, 41, **9**, 57, 61, 76, **18**, 300.

— Rudolfus de Walthusin **9**, 57.

Walddhäusern f. Walthusen.

Walddherr, Bartholom. Paul, Pfr. von Zimmer, zuletzt von Ninspau († 1839) **16**, 322.

Walldorf b. Herdwangen, A. Füllendorf **7**, 266, 269, **19**, 273 f.

— St. Thurgau **11**, 311.

Walldorfer [wohl nicht: Walldorfer], Romanns, Konventual in St. Trudpert u. Pfr. von Biengen (1650—63 u. 66—73) **15**, 128.

Wäldi, St. Thurgau **10**, 355, **21**, 318.

—, Waldin f. Kofswälden.

Waldfirch (Waltchilicha, Waltkilch) „im Thale“, im Breisgau, Amtsstadt **1**, 202 f. 205, 228 f. **2**, 238, **3**, 4, 10, 135, 137 ff. 140, 143 ff. 148, 152 ff. 155 ff. 162, **5**, 304, 347 f. **6**, 142, 166, **7**, 13, 17, 28 f. 46, 59 f. 72 ff. 76, 78, **14**, 143; Granatenindustrie **7**, 33, 43; Kirche St. Martin bei W. **1**, 203, 205, **4**, 35, **9**, 132, 138; Spital **3**, 153; — Kloster St. Margareta (Monasterium Silvaticense): a) Bened.-Frauenkl. **1**, 163, 174 ff. 192, **3**, 2, 4, 10, 123 ff. **5**, 90, 130, **6**, 182, **7**, 15 ff. 23 f. 28 f. 68, **13**, 234, **15**, 145; Abtissinnen: Gisela, des Herzogs Burkhard von Alemannien Tochter, erste Abtissin (ca. 915—950) **3**, 125 ff.;

Judenta (1178) **3**, 131; Junita (1264) **3**, 132; Bertha **3**, 132; Sophia (1283, 1305) **3**, 132 f.; Matharina v. Stoffeln (1316, † 29) **3**, 133 f. **17**, 243; Anna v. Schwarzenberg (1345, † 80) **3**, 135 f.; Gräfin Anna v. Sulz (1380—97) **3**, 137 f. **7**, 27; Anastasia v. Herrenberg, Pfalzgräfin v. Tübingen (f. 1397) **3**, 138 f.; Margareta v. Schwarzenberg († 1423) **3**, 140; Agatha v. Uffenberg (1423—31) **3**, 140 ff.; — b) adeliges Damenstift **3**, 147 ff. 155, 170, **4**, 143, **5**, 193, **7**, 29, 31, 36, 40, 44, 52, 68 f. **18**, 128, 131, 133 f. **24**, 227 f. 236; Präpöste:

Ladislans Pfaffenberger (1431—37) **3**, 149 f.; Joh. v. Krosingen (1437—72) **3**, 150, **24**, 236; Georg [Schneuwelin] von Landeck (1472 bis 1508) **3**, 6, **24**, 236 f.; Dr. Balthazar Merklin (1508—31) **3**, 6 f. **7**, 30, 56, 229; Andreas Stürzel (f. 1531) **3**, 6; Adrian Maag († 1583) **22**, 151; Georg Hebler (um 1600) **7**, 41, 48; M. Zimmermann (1604) **3**, 21; Georg Baumer (1637, † 51) **5**, 306, **6**, 118 [wohl nicht: Baumer]; Michael Dief (f. 1651) **6**, 118; Friedrich Raufea (vor 1526?) **11**, 27; A. Bhrner **7**, 76 f.

— „auf dem Walde“, im Hanenheiniſchen, A. Walddhut **1**, 196 f. **3**, 4, **8**, 26, **9**, 298, **14**, 18, **16**, 235, **21**, 192, 234.

— Christoph von, (wanderte von Schaffhausen nach Rheinan aus) <Anna Göldin von Tiefenan>: dessen Söhne: Silvester, Frater in Rheinan († 1638); Gabriel, Kapitulär in Einsiedeln; Agidius, Abt von Muri; Alto, Prior in Weingarten (1651) **14**, 14 ff.

— St. Et. Gallen **1**, 165, 214 f.

— Bernhard, Propst von Wiensfleig (1500) **17**, 228.

Waldfircher, Joseph, Pfarrer von Blumenfeld († 1863) **17**, 62.

Waldmann: Gallus, Prior in Rheinan, dann Pfarrer von Mammern († 1778) **14**, 36; Joseph, Pfarrer von Specklingen (1842—61), später Dekan u. Pfarrer von Eslingen **18**, 144.

Waldmannshofen, Dtl. Mergentheim **25**, 154, 182 f.

Waldmatt, A. Wühl **11**, 80, 95, 109, **15**, 38, 42, 47, 49, **20**, 144.

Waldbüßingen (Messingen, Waltmessingen) *DM.* Oberndorf **1**, 37, 39, 41 f. **11**, 184, **12**, 5, 19, 23, 31, 37, **26**, 25, 33, 35; August. = Eremiten **13**, 302.
 Walbner, F. X., S. J., Prof. d. Theol. in Freiburg (1768) **10**, 280, **27**, 313 f.
 Waldo, Abt von Reichenau u. Bischof von Basel, i. 806 Abt von St. Denis und faij. Rat **3**, 355 f. **6**, 267.
 Waldbrechtsweiler (Walbrechtsweyer) *M.* Kastatt **12**, 63 f.
 Waldprozeß **10**, 335.
 Waldruff: F. X., Defau u. Stadtpfarrer von Haigerloch, vordem in Weildorf und Empfingen († 1787) **13**, 107; F. X., Pfr. von Langensingen, i. 1816 Defau u. Stadtpfarrer von Haigerloch († 1837) **13**, 108, **16**, 316; — i. a. Wallraff.
 Waldbajßen, bayr. Oberpfalz; Cist. = *M.* **10**, 240.
 Waldbenberg (Walsperg.) abgeg. Burg b. Krumbach, *M.* Meßkirch **3**, 82, **12**, 148.
 — Burkhard von Walzberg (1313) **11**, 179; Clara von Walsperg (1332) <Rudolf v. Regensweiler> **24**, 292; — i. a. Wendorf.
 Waldischütz: Andreas, Stadtpfarrer von Pfullendorf (1802—20) **3**, 31, **26**, 310; Thaddäus Benedictus, Konventual in Salem († in Meersburg 1839) **13**, 264, **16**, 323.
 Waldisce (Walse), Oberamtsstadt **1**, 148, 150, **5**, 53, **9**, 144 f. 151 ff. 207, **10**, 271, **18**, 243, **27**, 57 ff.; Propstei der regul. Augustiner-Chorherren **5**, 54 f. **9**, 137, **13**, 302, **18**, 295, **22**, 164; Franziskanerinnen **22**, 202; Wiedertäufer (1530) **20**, 280, 289.
 — Reinoldus de Waltse (12. Jh.) **15**, 154; dicti de Walse (1353) **5**, 57.
 Waldisfeld i. Walzfeld.
 Waldbhut (Walzhut), Amtsstadt **1**, 193, 197, **2**, 255, **4**, 238, 248, **8**, 137, 233, **9**, 299, 365, **10**, 326, 330, **11**, 241, **12**, 194, **16**, 235, 288, **21**, 161 ff. **25**, 99; Reformation **4**, 231; Kapuziner **12**, 200, **18**, 188.
 Waldburch betr. den Hagenich (1516) **15**, 42.

Waldisce (Walstege) *M.* Bühl **11**, 69, 74, **15**, 39, 46 f.
 Waldisceig (Walstaige) im Sigmaringischen **3**, 50 f. **7**, 255.
 Waldfrein, *M.* Wolfach **4**, 139.
 — (Walstein), Junker Konrad von (1513) **15**, 87; — i. a. Gebele von W.
 Waldfetten, *DM.* Balingen **9**, 132.
 — (Walhstetten) *DM.* Gmünd **1**, 98, 101, **17**, 209; Deutschordenskomme **16**, 71, 251.
 Wald u. i. Ednigsegwald.
 Waldum, *M.* Mern **1**, 409, **2**, 321, 330, 338, **18**, 6, **21**, 273.
 Waldzierterhof (Ziertheim) bei Auerheim, *DM.* Keresheim **18**, 267 f. 272, 276.
 Walenhausen i. Wallhausen.
 Walenwinkel bei Thenenbach, *M.* Emmendingen **15**, 228.
 Walgeringen i. Walfringen.
 Walich, dictus, de Walzbach (1359) **2**, 312.
 Walf: Aug. Jak., Kaplaneiverw. in Breisach († 1886) **20**, 33; Heint., Propst von Marchthal (bis 1340) **18**, 232.
 Walten, Mühle b. Reuthe, *M.* Überlingen **15**, 298.
 Waltenberg b. Frauenzell in Bayern **17**, 301.
 Waltenried in Braunschweig, Cist. = *M.* **10**, 222, 228 f.; Cist.-Kirche **10**, 249 f.
 Walferstetten in Bayern **25**, 180.
 Walfner, Wihl, Konventual in St. Blasien, dann Pfarrer daj., i. 1810 Pfarrer von Oberprechtal († 1814) **12**, 243.
 Walfu, Domdekan in Konstanz (1275—78) **1**, 5, 19, 152, 159, 162, 167 ff. 171 ff. 174 f. 246.
 Walfu, Petrus, Bischof von Schwerin (1508—16) **9**, 105.
 Walfringen (Walgeringen) *M.* Bern **1**, 181 ff. 184.
 Wallbrunn (Waltbrun), Herren von: Kuno, faij. Kammer-Meßfor in Speier († 1567); Eitel <Elisabeth v. Nürnberg, † 1561>; Philipp, Domdekan in Speier († 1568) **19**, 209.
 Wallburg, *M.* Ettenheim **15**, 207, 218, 224.
 Walldürn (Turninen) *M.* Buchen **13**, 30 f. 33, 40, 50, 52, 57 f. 62 f. **23**, 131, 192, **25**, 153.
 — Edle von, i. Dürn.

- Wallfahrten im Mittelalter **19**, 15 f. 179.
- Wallhausen (Walenhausen) *W. Konstan* **27**, 163.
- Wallraff, Matthäus, Landschreiber zu Stodach (1519) **27**, 189; — j. a. Walbraff.
- Wallschwennigen j. Schwenningen.
- Wallwiss j. Walhwies.
- Walmerhusen j. Wolmershausen.
- Walmo hus [Wolmershausen?], Sobold von (um 1200) **16**, 248.
- Walpertshofen (Walprechtshouen) *W. Langheim* **1**, 145 f. **5**, 60.
- Walpertweiler, *W. Überlingen* **2**, 196. **27**, 172.
— oder Walbertweiler (Walprechtswilare, Waltrambianswiler) im Sigmaringischen **1**, 24 f. **6**, 220. **7**, 237. **12**, 171. 177 f. 180 f. 183 f. 186.
- Wälphrisperch j. Welfensberg.
- Walpurg j. Waldburg.
- Walpurgis, hl. **3**, 244.
— capella St. j. Waldburg.
- Walse j. Waldee.
- Walser: Jak., Pfarrer von Zell a. *W.* (1672) **27**, 292; Joh. Mart., Pfarrer von Ober-, j. 1862 von Nieder-Rimlingen († 1878) **20**, 6; Matthäus, Pfarrer von Köngenschwihl († 1869) **17**, 84; Nik., Dekan u. Stadtpfarrer von Ravensburg (1612—34), später Kanonikus in Konstanz († in Bregenz 1640) **12**, 162 f.
- Walsfeld j. Walzfeld.
- Walserg j. Walsberg.
- Walstaige j. Waldsteig.
- Walstege j. Waldsteig.
- Walstein j. Waldstein.
- Walstetten j. Dürrenwaldstetten.
- Walsweiler [Walweiler im *W. Überlingen?*], Ritter Ulrich von, j. ca. 1100 convensus im *W. St. Blasien* **8**, 120.
- Walt... j. a. Wald...
- Waltbach [Waltersbach im *W. Offenburg?*] **2**, 312. 326.
- Waldbrun j. Waldbrunn.
- Waldbürren j. Waldbüren.
- Waldbhofen im bair. Schwaben **1**, 125 f. **5**, 12.
- Waltespül, Fridolin, Prior und Archivar des *W. Rheinan*, auch Statthalter zu Eiteringen († 1881), *Hist.* **14**, 57. **16**, 218.
- Waltenstein (Waltinstain, abgeg. Burg bei Mellingen im *W. Tuttlingen*), Herren von: Gero (1239. 67) **11**, 155. 162; Heinrich (1283) **11**, 171.
- Waltenweiler, *W. Tettmang* **9**, 83. 289.
- Waltprechteswilare j. Walpertweiler.
- Walter: Anton, Konventual in Allerheiligen u. Pfarrer von Appenweier († 1823) **12**, 234; Anton, Pfarrer von Bilschband († 1849) **17**, 12; (Walther,) Arboqast (Frz. Jos.), Konventual in Ettenheimmünster u. Pfarrer von Münchweiler († 1748) **15**, 212; Bened. Joseph, Pfarrer von Ballenberg († penf. 1872) **17**, 95; Dionys, Konventual in Marchthal und Cooperator in Seefirch (1738—40) **2**, 125; Ferdinand, Pfr. von Balzfeld († 1868) **17**, 81; Frz. Fidelis, Pfarrer von Pullendorf (1772—82) **26**, 310; Frz. Xaver von, Pfarrer von Waldfirch, *W. Waldschut* († penf. in Freiburg 1834) **16**, 304; Frz. Xaver, Dekan u. Pfarrer von Zentenhart, j. 1835 von Waldfirch, *W. Waldschut* († 1842) **16**, 330; Friedrich, letzter Abt von Marchthal, j. 1802 Pfarrer von Kirchbierlingen († 1841) **2**, 94. 115. **18**, 233; Ignaz, Pfarrverw. in Kiegel († 1845) **16**, 341; Jos. Anton, Pfarrer von Zell a. *W.*, j. 1744 Beneficiat in Pullendorf († 1773) **26**, 310. **27**, 293. 295; Jos. Karl von, Landschreiber des Waldvogteiamtes zu Waldschut (1773) **21**, 223; Jos. Valentin, Privatprieſter in Pforzheim († 1860) **17**, 47; Karl, Pfarrer von Nauenberg († 1840) **16**, 325; Matthäus, O. S. Fr., j. 1815 Pfr. von Werbachhausen († 1828) **16**, 280; Nik., Pfarrer von Au a. *W.* (1638) **10**, 212; Petrus, Konventual in Gengenbach († 1807) **12**, 248; Roman (Augustin), Konventual in Ettenheimmünster u. Katechet in Münstthal († 1771) **15**, 217.
— (Wälder) j. Reif von Reisenberg.
- Wälter od. Welter, Joh. Mich., Pfarrer von Wallrechten (i. 1651) **14**, 289 f.

Waltershofen, A. Freiburg **1**, 210. **2**, 226. 230. 250. 272. **5**, 193.

—Mechthild von, Nonne in Adelshausen (um 1300) **13**, 176 f. 222.

—M. Reutirch **1**, 122. 126. **4**, 29. **5**, 15. 18.

Waltersweiler, A. Dffenburg **2**, 326. **11**, 77. **14**, 279.

Walterswil (Waltriswile) St. Bern **1**, 179 f.

Walterswyl f. Waltersweil.

Walther f. Walter und Langenwalther.

Walthusen [Waldbäusern im St. Margan?], Gebrüder Adelsberns u. Alfens von (1114) **9**, 361; — i. a. Waldbäusen.

Waltmanswiler f. Waltmannsweiler.

Waltpurrun f. Waldbauern.

Waltrammanswiler f. Walpertswiler.

Waltrams im bayr. Allgäu **22**, 146.

Waltstetten f. Edenwaldstetten.

Walz: Joh. Christ, Pfarrverweier in Mettigheim († 1882) **20**, 20; Joh. Mart., Pfarrer von Sernaatingen (1795—1802) **27**, 170. 186; Sebastian, Kapuziner-Guardian in Walldürn († 1829) **16**, 285.

Walzberg f. Walzberg.

Walzenbach, Frz. Simon, Pfarrer von Dörlesberg († 1866) **17**, 72.

Walzfeld, auch Walz- u. Walsfeld (Walchesvelde) bei Ottersweier, A. Bühl **11**, 69. **15**, 32. 35. 39 f. 48.

Walzhut f. Walzshut.

Wambach, Blasius, Abt von St. Blasien (um 1500) **8**, 140.

Wambolt von Umsadt, Anselm Rasimir, Erzbischof von Mainz (1629 bis 47) **23**, 144.

Wammeratswatt (Wambrechtswathe) St. Etmann **9**, 84. 89. **21**, 158.

Wambrechtz f. Wobnbrechtz.

Wandmalereien in Kirchen **2**, 354 f. 399.

Wandboltswiler (Wahlweiler im A. Überlingen? — oder Wastenweiler im M. Etmann?) **9**, 83.

Wauer, Hans, von Warthausen, Bauernführer (1525) **9**, 152 ff.

Wangaer, Sebast., Kammerer des Kapitels Stodach (1559) **2**, 206.

Wangen, abgeg. Burg und Hof b. Thengen, A. Freiburg **6**, 182. 184. 189. 194 f. 207. 209. 211.

—Herren von, f. Tegelin.

—A. Konstanx **1**, 18 ff. **4**, 292.

—A. Pfüllendorf **15**, 117.

—A. Überlingen **7**, 245. **9**, 60.

—im Allgäu, Oberamtsstadt **1**, 42. 116. 120. 126. **5**, 29. **8**, 363 ff. **9**, 72. 248. 251. **27**, 74. 79; Kapuziner **17**, 255. 264. 270. **18**, 199. 209.

—(im Unterelsaß), Herren von **14**, 228.

—Freifrau von, f. Massenbach.

—St. Bern, Propstei **1**, 180.

—St. Schwyz **1**, 169. 223. 225.

—Groß-, St. Luzern, Bez. Sursee **1**, 242 f.

—Klein-, St. Luzern, Bez. Hochdorf **1**, 176. 234 f.

—Nieder-, M. Wangen **1**, 116. 120. **5**, 29. **27**, 74. 79.

—Ober-, [St. Thurgau?], dem St. Petershausen gehörig **2**, 375. **7**, 245.

—Ober- und Unter-, A. Bonndorf **1**, 187. 193.

—i. a. Mäswangen.

Wängi (Wengen) St. Thurgau **1**, 167. 219 f. **11**, 309. **14**, 292; — i. a. Wengi.

Wänigen f. Wenigen.

Waufer, Ferd., Vizektor am Gen.-Seminar in Freiburg, f. 1788 Prof. der Moraltbeol. das. († 1824) **9**, 23. **10**, 269 f. 274. 288 ff. 299. **11**, 280 ff. 285. 319. **23**, 117 f. **27**, 315.

Wauenthäl, M. Balingen, Klause **12**, 26. **16**, 266 ff.

Wanner: Heinrich von, Dekan und Pfarrer von Settingen († 1870) **17**, 87; A., Dr., Domprediger in Konstanx (um 1520) **4**, 129 f.; A., aus der Schweiz, Dr., Hist. (1857) **12**, 200; Kaver Ludwig, Dompräbendar und Domkaplan in Freiburg († 1880), Stifter **20**, 13.

Wannspurg, Ritter Burkhard von, öfter Landvogt zu Baden im Margau (1411) **21**, 221.

Wannweil (Wile, Wanwiler) M. Reutlingen **1**, 77. **2**, 68. **5**, 103.

Wanzenheim im Elsaß **10**, 204.

Warbede f. Werbede.

Wardenberg, Zupheldus, Dr., Dekan des Bistums Schwerin (um 1510) **9**, 105.

- Warin, aus dem Geschlecht der Belsen, Graf im Thurgau (754 bis 775), auch im Linzgau (764) **8**, 12 f. **9**, 63.
- Warmbach, A. Vörrach **1**, 199 f.
— Bernhard von († im Kloster St. Blasien um 1100) **8**, 120.
- Warmersbrucher Klosterhof, abgeg., b. Oberwasser, A. Bühl **22**, 122 f.
- warmosium (Zugemüße) **3**, 406 f.
- Warmthal, teils im OA. Niedlingen teils im Sigmaringischen **1**, 104. **2**, 100.
- Warndorf s. Worndorf.
- Wart, Herren von **8**, 118; Arnold (1100) **10**, 75; Rudolf (1305) **27**, 194; Graf Rudolf (1357) **8**, 371.
- Wartau, St. St. Gallen **18**, 234.
- Wartberg, der, bei der Amtsstadt Buchen **13**, 31.
— abgeg. Ort bei Adelsreuthe, A. Überlingen **9**, 85.
- Wartbüchel f. Wertbühl.
- Wartenbach, Heinrich von, Abt von Rheinau (1206) **12**, 257. 279.
- Wartenberg, A. Donauesslingen **2**, 45.
— Freiherren von (1086 bis ca. 1485) **11**, 145 ff.; vergl. dazu: Lantfridus de Gisingen, Mönch in Rheinau (seit 1115) **12**, 277 f. **16**, 232; Konrad (1191) u. dessen Söhne Heinrich und Konrad **18**, 241; Konrad und Heinrich (1200) **9**, 87; Konrad, Donherr in Straßburg (1275) **1**, 37 f. 41 f. 116. 121; Heinrich, Abt von St. Gallen (1275) **1**, 156; Egenolf von W. Wildenstein, Abt von Gengenbach (1425—53) **16**, 163 f.; Friedrich v. W.-Wildenstein, Propst zu Klingnau, s. 1428 Abt von Reichenau († 1454) **3**, 363. **4**, 282 ff. **6**, 280 f. **8**, 157. **9**, 340. **18**, 319. **21**, 319.
— Graf Ludwig von (1803); des. Nefte und Adoptivsohn: Graf Karl Friedr. Ludw. von Erbach-W.-Roth **18**, 239.
- Wartensee, Herren von, zürichgauisches Adelsgeschlecht: drei Gebrüder (1335) **4**, 62; Elisabeth (1382) <Göswin v. Hohenfels> **27**, 192;
— i. a. Blarer von W.
- WARTH: Bernh., Pfr. von Leibertingen († 1864) **17**, 65; Christoph, Pfr. von Daxlanden, s. 1871 von Windischbuch († 1877) **17**, 111.
- Warthausen, OA. Biberach **1**, 147 f. **2**, 111. 115. **4**, 208. **5**, 57. **9**, 152. 174. 178. **17**, 239. **19**, 16. 137. **21**, 311. **23**, 151; Franzisauerinnen **22**, 203.
— Graf Siegfried von, Kanonikus in Marchthal (um 1230) **4**, 184.
- Wartstein, abgeg. Burg bei Erbstetten, OA. Münsingen **19**, 230.
— Grafen von **5**, 56. 58. **19**, 240; Heinrich (1185) **18**, 281; Heinrich (1208) **9**, 87; Gottfried (1361) **5**, 58.
- Wasel (Wasenegge), Berg, nördl. vom Zartener Thal **15**, 155. 180.
- Wassenweiler, A. Breisach **1**, 176. 198. 205. 207. 210 f. 236.
- Waser: Hans, von Zürich, Vogt zu Niburg (1504) **10**, 335; Heinrich, Suffragan des Bischofs von Konstanz (1448?) **7**, 223.
- Wasmer, Ludwig, Pfarrrer von Niedheim, A. Eugen († 1872) **17**, 95.
- Wassen (Wassaw) St. Uri **7**, 167 f. 216.
- Wasser, Dorf bei Emmendingen **4**, 111.
— Ober-, A. Bühl **11**, 109. **22**, 103.
- Wasseraaltingen, OA. Aalen **1**, 80. **17**, 206. 208 f.
- Wasserbau der Cistercienser **10**, 227.
- Wasserburg bei Lindau, bair. Schwaben **1**, 115. 120. **5**, 28. 33.
— Konrad von, Konventual in Beuron [wann?] **15**, 11.
- Wasserschapfen s. Heiligkrenzthal.
- Wasserthelz (Hoch- oder Weiß-), ehem. Schloß im St. Argau **11**, 310. **16**, 226.
— (Schwarz-), ehemal. Schloß im Rhein bei Waldshut **10**, 329. **11**, 310. **14**, 76.
— Junker Reinhard von (1287) **9**, 362.
— i. a. Deggenzer von W., und Tschudi von W.
- Wasserstetten, OA. Münsingen **2**, 69.
- Wäßler, Engelried, Propst von Ehingen (bis 1463) **17**, 231.
- Wasterkingen, St. Zürich **16**, 236.
- Wätgis s. Weggis.
- Watt, das Albtal bei Ettlingen **12**, 88.
- Wattenbach, Wilh., Verfasser von „Deutschlands Geschichtsquellen“ (1858) **1**, 308.

- Wattenreuthen, A. Pfundersdorf **23**, 316.
- Watterdingen (Watertingen) A. Eugen **1**, 22 f. 36. 161. **25**, 293.
- Wattwil (Watwile, Wattewiler) St. Et. Gallen **1**, 166. 216 f. 221.
- Wagon, Bischof von Lüttich (11. Jh.) **7**, 114.
- Weber: Adrian, Pfarrer von Nollingen († 1854) **17**, 28; Fortunat (Joh. Geo.), Konventual in Ettenheimmünster († 1748), Schriftsteller **15**, 204. 213; Frz. Karl, Pfarrer von Grombach († 1885) **20**, 30; Frz. Konrad, Münster-Präbentiar und Prokurator der Münsterfabrik in Freiburg († 1766), Stifter **24**, 166 ff.; Gabriel, Konventual in Marchthal und Cooperator in Seefirch († 1765) **2**, 125; Georg, Abt von Jönu (bis 1475, † 76) **18**, 265; Heint. Franz, Pfarrer von Winterpüren. i. 1871 von Nöggen- schwißl († 1880) **20**, 13; Joh., Pfarrer von Kürzell, i. 1866 von Hfeszheim († 1875) **17**, 103; Joh. Bapt., Pfarrer von Liggersdorf († 1881) **20**, 17; Karl Wilh., Pir. von Dürckheim, i. 1883 von Nied- böhringen († 1884) **20**, 27; Peter, Pfarrer von Tiefenbrunn. seit 1845 von Oberweier, A. Mastatt († 1851) **17**, 19; Placidus, Prior d. August.- Eremiten in Lanningen († 1742) **13**, 305; Niriuns, Abt von Ettenheim- münster (1544—58) **14**, 148 f.
- Weberei auf dem Lande **12**, 89 f.; W. der Kapuziner **17**, 258 f.
- Weblinsperg i. Wöplinsberg.
- Wech: Joh. Geo., Pfarrer von Gais- lingen (1740) **15**, 10; A. Dr., Propst in Überlingen (1692) **9**, 14. — in Schöfenberg: Konrad I. (1227—38) und Konrad II. (1291 bis 1305), Abte von Kreuzlingen **9**, 309. — oder Weß, Ortolf (Christoph), Abt von Kreuzlingen (1465—68) **9**, 309.
- Wehinger, Max, Pfarrer von Lip- persreuthen (1770—78) **22**, 305.
- Wechselsweiler (Wehsilswiler) OA. Ravensburg **1**, 128. 132 [nicht: Wolskelsw.], **5**, 40. 42. **9**, 42. 61. 86. **18**, 251.
- Weckenstein oder Weggenstein [ab- geg. Burg bei Gorgen, OA. Rott- weil], Herren von **26**, 312; Burk- hard, Gründer des Klosters Wald (1200), Mat. des Kaisers Friedrich II. (1216) **10**, 231. **12**, 169; desß. Schwestern: 1) Judith, erste Äbtissin von Wald (1216—29) **12**, 170. 174; 2) Ida, Priorin das. **12**, 170; — Rudolf (1212) **12**, 188; Bern- hard (1241) **10**, 232.
- Weckerstett, Ober- und Unter-, (Wäkerstal,) OA. Geislingen **4**, 25.
- Wefellinus, dominus Hainr. (1275) **1**, 129.
- Wege, Kirche im Weggithal, St. Schwyz **27**, 120 f.
- Wegelin, Georg, Abt von Wein- garten (1586—1627) **9**, 8. **18**, 313.
- Weggis (Wätgis) St. Luzern **1**, 231. **7**, 222. 225.
- Wegler, Raimund, Stadtpfarrer von Meßkirch († 1848) **17**, 7.
- Wegscheider, Joh. Ignaz, Kirchen- maler in Niedlingen (1709. 40) **2**, 114. **15**, 8.
- Wegscheider, Fidelis, O. S. Aug., Prof. der Theol. in Freiburg (1774 bis 85), zuletzt Pfarrer von Neuen- burg a. Rh. († 1795) **10**, 290 f. **11**, 290. **27**, 314.
- Weh, Joh., Pfarrer von Bollschweil (1514) **14**, 135.
- Wehelin, Rucelinus, de Olshach (1359) **2**, 311.
- Wehentel, Ingolfinus, Definitor der August.-Eremiten († in Erfurt 1772) **13**, 308.
- Wehhausen b. Nuggenjegel, A. Über- lingen **15**, 117.
- Wehingen (Wagingen, Wähingen) OA. Spaichingen **1**, 44. 46 f. **3**, 406. **4**, 13. **9**, 135. **26**, 155 f. — Herr Hug u. Bruder Alber von (1299) **11**, 174; Agnes von, Äb- tissin von Kottenmünster (seit 1475) **6**, 40.
- Wehinger: Daniel, Abt von St. Peter (1566—80) **6**, 193. **13**, 294. **14**, 78. 90. 122 f. **22**, 153; J. X., Pfarrer von Amoltern († 1835) **16**, 308; Peter, Pfarrer von Renthe, A. Emmendingen, zuletzt Kaplan- verweiser in Bohligen († 1845) **16**, 341. **17**, 114.
- Wehr (Werre) A. Säckingen **1**, 199 f. — Herren von, i. Schönan.
- Wehrle: Benedikt, Konventual in Schwarzach und Pfarrer von Bim- buch († 1819), Chronist **13**, 268.

- 22**, 67. **100**; Joseph, Pfarrer von Ehlingen, M. Donauwörth († 1843) **16**, 334; Karl Ferd., Pfr. von Blumberg, i. 1864 Kaplan in Pföhren, i. 1885 in Nach († 1887) **20**, 37.
- Wehrli, Jak., Dir. d. Schullehrerseminars in Kreuzlingen (i. 1823) **9**, 300.
- Weh: Andr., Pfarrer von Pfaffen-
dorf (1675), später Propst von
Bethenbrunn **3**, 95; Mich., Konvt.
in Rheinau († 1822) **14**, 47.
- Weiberkrieg in Freiburg i. B.
(1757) **5**, 194.
- Weichmann von Schneckenhofen,
Joh. Georg (1692) **17**, 208.
- Weidgenannt, Joh. Adam, Pfr.
von Baurbach, i. 1828 Kaplan in
Markdorf († penf. 1852) **17**, 21.
- Weidach, M. Blaubeuren **16**, 249.
- Weidenbusch: Joh. Peter, Pfarrer
von Hollerbach († 1833) **16**, 300;
Raimund, August-Eremit u. Gymn.-
Prof. in Speier († 1793) **13**,
309.
- Weidenfeld, M. Mäsen **17**, 208.
- Weidmann, Joh. Mich., Pfarrer
von Gernsbach (1683) **14**, 190.
- Weyenwang i. Weihwang.
- Weier (Wilr) bei Ottersweier, M.
Bühl **15**, 33. 40. 48. 80.
— (Wilre, Wilr) an der Kinzig,
M. Offenburg **2**, 316. 326. 332.
— Groß-, M. Achen **11**, 80. 109.
15, 39. 42. **20**, 202.
— Herren von, i. Grochweier.
— Mittel-, ehem. Nebenort von
Ober-W., M. Raftatt **12**, 74.
— Nieder-, (Niderwilre,) M. Raftatt
12, 72 ff.
— Ober-, (Oberwilre,) M. Bühl
11, 90. 137. **15**, 42. **20**, 147.
159. 182. 190. 214. **22**, 108 f.
— Ober-, M. Ettlingen **12**, 81.
83 ff.
— Ober-, M. Lahr **14**, 228 f.
235 f.
— Ober-, (Oberinwilre,) am Eichel-
berge, M. Raftatt **11**, 52. **12**, 69.
71. 72 ff. **27**, 259.
— i. a. Neuburgweier.
- Weierbach (Wigerbach) M. Offen-
burg **2**, 331. **19**, 303 f.
- Weiern, Mt. Thurgau **11**, 311.
- Weigel, Phil. Jak., Konventual in
St. Peter, seit 1815 Pfarrer von
Bollschweil († penf. 1826) **13**, 254.
- Weiger, Friedr., Konventual in St.
Blasen, später Pfr. von Brenden
(† 1810) **12**, 243.
- Weigheim (Wico-, Wighain) M.
Tuttlingen **1**, 25. 27. 29. **6**, 68.
11, 155. 169. 184. **25**, 147. 149.
- Weihbischdfe **7**, 204 ff.
- Weierher f. Schnevelin zum W.
- Weierhof bei Nesselwangen, M.
Neberlingen **27**, 188.
- Weihfasten **23**, 125.
- Weihnachtsfeier **19**, 111 ff.
- Weihrauch, Joh. Nepom., Pfarrer
von Sieberatsweiler († 1869) **17**,
84.
- Weihwang (Weyenwang) im Sig-
maringischen **12**, 172. **27**, 291.
293.
- Weihwasser **3**, 461.
- Weiß, M., Kirchenmaler in München
(18. Jh.) **18**, 238.
- Weikersheim, M. Mergentheim
13, 123.
— Georg von, Dr. theol., Kanzler
des Bistums Straßburg (um 1550)
26, 227.
- Weil, M. Eugen: relicta dicta de
Wil, residens in Ah, et relicta
quondam Petri de Wil, residens
in Engen (1324) **4**, 6.
— (Wiler) M. Lörach **1**, 212.
— im Schönbuch, (Wile,) M. Böb-
lingen **1**, 62 f.
— (Wiler) M. Ehlingen; Dom.-
Frauenkl. **1**, 82. **13**, 209. **26**, 131.
133.
— im Dorf, (Wile,) M. Leonberg
1, 64. 67 f.
— der Stadt, (Weilerstadt, lat.
Wilerstadium,) M. Leonberg **3**,
481 f. **18**, 204.
— i. a. Wyhl.
- Weil, Joseph (Joh. F. X.), Apotheker
im M. Ettenheimmünster († 1764)
15, 216.
- Weiland, Karl, Pfarrverweiser in
Buchenbach († 1859) **17**, 44.
- Weyland, Karl, Pfarrer von Hug-
stetten, i. 1863 von Jähringen (†
penf. 1876) **17**, 107.
- Weildorf (Wildorf) M. Überlingen
1, 24. 64. 74 f. 136. 138. 161. **4**,
31 f. **5**, 46. **9**, 40. 43. 60. 84. **11**,
227 ff. **15**, 104. 117 f. **20**, 252.
22, 305. **24**, 293.
— im Sigmaringischen **1**, 47. 49 f.
4, 16. **13**, 102. 104 f. 107. **26**,
44. 46. 48.

Weilen f. Weilheim.

Weiser (Wilare superior) A. Bilsingen **6**, 68. **15**, 144. 180.

— (Wilare) bei Stegen, A. Freiburg **15**, 148. 180. **24**, 196. 198.

— Herren von, zähringische Ministerialen: Hito u. f. Söhne Giselbert und Hildebert (1090) **14**, 70; Giselbert (1112) **15**, 142. 155; Meinhard (1112) **15**, 142. 155. 162. 167; Wido (1113) **15**, 157; Mangold (12. Jh.) **15**, 160. 180 [wohl nicht: W. b. Dittishausen, A. Neustadt].

— A. Konstanz **5**, 210. **11**, 314. **18**, 317.

— Rudolfus de Wilare, Ministeriale des Hochstiftes Konstanz (1158) **19**, 299.

— A. Pförzheim **27**, 266.

— bei Fischbach, A. Wolfach **4**, 139. **14**, 279. **20**, 270 f.

— (Wylar) A. Mautbrunn **27**, 41. 45.

— zum Stein, (Imsenwiler; Wilerstain vel Impczenwiler; Yntzenwiler,) A. Marbach **1**, 65 [nicht: Imrenw.], **5**, 101. **26**, 93. 97 [nicht: W. im A. Schorudorf]. — (Wiler) A. Münsingen **1**, 45. **26**, 39.

— (Wilar, Willer) bei Berg, A. Ravensburg **9**, 81. **18**, 293.

— Johannes von, Stadtpfarrer von Ravensburg (1364 bis ca. 80) **12**, 157.

— (Wilare), abgeg. Ort im A. Kiedlingen **4**, 179 f.

— A. Mottenburg **17**, 228 ff. 232.

— an der Ach, (Willer,) b. Berg, A. Tettnang **4**, 30. 32.

— Maintzo et Maio de Wiler (1324) **4**, 30.

— (Witenwiler,) b. Obertheuringen, A. Tettnang **9**, 83.

— [A. Weinsberg], Edle von (Wilare, Wiler) **5**, 24. 33. **10**, 232; Wolfrad <Goristiu> (1065) Sohn: Siegfried **2**, 371 f. **7**, 240; — Joh. Meir., Propst von Mottenburg (f. 1628) **17**, 223.

— (Wiler) in bayr. Schwaben, A. Lindau **1**, 118. 120. **5**, 24.

— in Worarlberg **2**, 459.

— Hohen-, (Hohenwiler,) in Vorarlberg **5**, 32.

— Hohen-, abgeg. Ort b. Münster, A. Mergentheim **25**, 180.

— Nieder-, (Niderewilare,) A. Hüllendorf? **9**, 53.

— Ober- u. Nieder-, A. Müllheim **14**, 70. **15**, 148.

— Rudolf von Wiler, [Patrizier in Neuenburg a. Rh.] (1260) **1**, 212.

— Obersten-, Mittelsten- u. Untersten- (Niedersten-), A. Ueberlingen **9**, 15. 60. **11**, 227. **15**, 117.

— Unter-, A. Laupheim **19**, 221. 224.

Weiser, Christoph [von?], Abt von Neresheim (1669—82, † 84) **18**, 275.

— Thaddäus, Pfarrverw. in Herdwangen u. Großschöndach (1865) **19**, 278.

— f. a. Wiler und Willer.

Weisersbach (Wilerspach) A. Bilsingen **1**, 36. 41. **12**, 19. 32. 35 f.

— C. de Wilerspach (1324) **4**, 7. 12.

Weiserstadt f. Weil (der Stadt).

Weilheim (Wilhein, Willin, Weilen) A. Balldisshut **1**, 196 f. **5**, 92. **7**, 346 f. **20**, 52. **21**, 187. 205. 209. **25**, 100.

— (Wilhain) im Hedingischen **1**, 57. 59. **4**, 18.

— an der Tied, (Wilheim, -hain,) A. Kirchheim **1**, 69. 72 f. 366. **2**, 215. **4**, 24. **10**, 166. **13**, 250. 285 f. 290. **14**, 71. **15**, 169 f. **17**, 225. **26**, 244.

— Edle von: Harpert (1109. 1112) **15**, 138. 140. 142. 155. 162. 167; Walther (1113) **15**, 148. 157 f. 162 f.; — f. a. **15**, 142. 158. 169 ff. 172.

— (Wilan) A. Tübingen **1**, 61.

— (Weilen) A. Tuttlingen **6**, 68. **11**, 313.

— f. a. Mayer von Wilen, und Wilheimer.

Weymar (Winnar), Ewald, erzbisch. Mainz'scher Sekretär (um 1500) **23**, 209.

Weimarauner, die, im Ringsthal (1643) **4**, 141 f.

Wein: Weinbau in Deutschland durch die Cistercienser gehoben **10**, 228; Weinbau in Thiengen i. Br. **6**, 216; Weinverfälschung im A. Bühl (um 1500) **11**, 128; gute Weinjahre: im A. Bühl (1726. 1828) **11**, 125; am Bodensee (1729) **27**, 181;

- schlechtes Weinjahr im A. Bühl (1799) **11**, 142; Weinlese **25**, 316; Weinmaße **7**, 321, **10**, **215**; Weinpreise in Balshut (1783) **21**, 262; Weinzehnter **4**, 37; Gebräuche bei Erhebung desl. **6**, 216, **21**, 258.
- Weinbach, A., Dr., bisch. Konstanzer Agent in Rom (1733) **14**, 264.
- Weinbrenner: Friedrich, Kirchenbaumeister in Karlsruhe († 1826) **4**, 346, **13**, **23**, **17**, 151, **25**, 300; Joh., des Vorigen Neffe, Kirchenbaumeister († 1858) **17**, 151.
- Weindel: Franz, Pfarrer von St. Leon († 1881) **20**, 17; Wilhelm, Vikar in Heidelberg, i. 1867 Pfr. von Lentershausen, seit 1877 von Käferthal († 1881) **20**, 17.
- Weinemer, Gregor, letzter Abt von Zwiefalten (1787—1803, † 1816) **19**, 243, 248.
- Weinfelden, St. Thurgau **1**, 167, 220 f. **9**, 317.
- Weingarten, die, im Odenwald **13**, 31, 57 f.
- Weingarten, O. Ravensburg, Bened.-Kloster **1**, 132, 134, 174 f. 334, 353, 373, 401, **2**, 148, **4**, 279, 281, **5**, 37, **7**, 211 f. **8**, 62, **9**, 16 f. 250, 328, **11**, 148, **12**, 288, **13**, 245, **14**, 297, **15**, 105, **18**, 289 ff. **21**, 300, 324 f.; Besitz **1**, 160, **4**, 192, **5**, 9, 15, 18 f. 21, 26, 28, 33, 35 f. 40, 51, 54, **7**, 259, **9**, 80, 82 f. 91, **12**, 159, **18**, 251, **21**, 288; — Verzeichnis der Äbte **18**, 309 ff.; vgl. dazu **9**, 6 f. 15 u. im einzelnen: Dietmar (1170) **9**, 85; Werner (1182) **8**, 31; Berthold (1217) **9**, 93; Hermann von Biedtenweiler (1266—99) **12**, 155; Kaspar Schiegg (1477—91) **12**, 159; Gerwig Blarer v. Wartensee (1520 bis 67) **8**, 94, **9**, 250, **12**, 161, **18**, 285, 289, **21**, 59; Georg Wegelin (1608) **9**, 8; Franz Dietrich (i. 1627) **9**, 10; Alfons (seit 1673) **9**, 13; Dominicus (1776, 78) **2**, 148, **4**, 319.
- i. a. Altdorf.
- Erlinda von, Äbtissin v. Frauenalb (15. Jh.) **27**, 343.
- Jakob von, Domherr in Speier († 1558) **19**, 206.
- Weingärtner, F. X., Stadtpfarrer von Oberkirch, i. 1865 Pfarrer von Appenweier († 1867) **17**, 77.
- Weiniger, Johs., Konvertit (1608), vordem luth. Hofkaplan des Markgrafen Geo. Friedrich von Baden **4**, 92.
- Weiningen, St. Zürich **23**, 39 f.
- Burch. de Winon, Chorherr in Zürich (1275) **1**, 241.
- Weintauf **20**, 182.
- Masius, Pfarrer von Oberweier (i. 1573) **14**, 236.
- Weinmann: Anton, Privatpriester in Tauberbischofsheim († 1848) **17**, 7; Hieronymus, Konventual in Schuttern (1790) **3**, 175.
- Weinsbach, O. Thuringen **25**, 183.
- Weinsberg, Oberamtsstadt **1**, 139, **13**, 35.
- Herren von: Engelhard (1212, † zw. 35 u. 42) <Yntgard Schentlin zu Zimpurg> **10**, 236, **13**, 113, 115; Konrad (1295) **5**, 151; Konrad (1333) **13**, 115; Gräfin Anna, Äbtissin von Buchau († 1353) **17**, 241, 243; Graf Konrad VIII., i. 1411 Reichskämmerer († 1448) **16**, 243, **19**, 258, 261 f. **25**, 165 ff.
- Weinschenk, Ursula von (1475) <Heinrich v. Plummern, Stadtschamman von Biberach> **9**, 143.
- Weinstetten (Wistat) A. Staufer **1**, 208, 210, **24**, 197 f.
- Weinzierl, Robert, Propst adj. in Mergentheim (1719—24) **11**, 224.
- A. von, Arzt in Adolfszell (1874) **9**, 357.
- Weiprechtszimmern i. Herrensimmern.
- Wets, Joseph, Pfarrer von Essenz, i. 1880 von Weiher († 1883) **20**, 24; — i. a. Weiß.
- Weißel, O. Ehingen **18**, 228.
- Weisenbach (Wissembach) A. Offenburg **2**, 311 f.
- A. Haistatt **14**, 176 ff.
- Weiser: Ludwig, Pfarrer von Honau († 1867) **17**, 77; A., Weihbischof (1641) **9**, 11.
- Weislinger, Joh. Nik., Pfarrer von Kappelrodet (1730—50, † 55), polemischer Schriftsteller, haereticorum malleus' **1**, 405 ff. **8**, 258, **17**, 252, **18**, 338.
- Weismann, Joh., Pfarrer von Seibach (1701) **14**, 193.
- Weiß: Alex., Pfarrer von Eschbach, A. Staufer († 1878) **20**, 6; Bonifaz,

Konventual in Rheinau u. Pfarrer von Mammern († 1784) **14**, 44; Diethelm, Abt von Petershausen (1426—38) **7**, 251; Georg (Jörg), Untervogt in Stodach (1548) **2**, 206; Georg, Pfr. von Fullendorf (1585—93) **26**, 308; Heinrich, Dekan des Kap. Neuenburg (1648) u. Pfarrer von Bamlach **6**, 168; Joh. Bapt., Konvt. in St. Blasien u. Präfekt am Gymn. in Konstanz, zuletzt Pfr. von Höchenschwand († 1800) **8**, 222 f. 253. **21**, 40; Joh. Valentin, Pfr. von Giffingheim (2. Hälfte 19. Jh.) **23**, 185; Joseph, geistl. Gymn.-Prof. in Donau-eichingen († penf. 1827) **16**, 278; Jos. Ant., Präzeptherr u. Schaffner der Münstersabrik in Freiburg († 1784) **15**, 278; Ludw. Ernst, Pfr. von Grünsfeld († 1883) **20**, 24; Martin, Beneficiat in Zumenstadt, f. 1805 Pfr. von Bergheim **26**, 213. 216; Matthias, Pfarrer von Ottersdorf († 1841) **16**, 327; Melchior, Stadtschreiber in Waldbut († 1585) **21**, 264; Nik., fäls. Hauptmann (1633) **9**, 321. 332; Sever., Pfr. von Bollschweil (1629) **14**, 135; — f. a. Albns u. Weis.

Weissenau (lat. Augia Alba; früher: Minderau, lat. Augia Minor, auch bloß Augia) **DL**. Ravensburg, Prämonstr.-Kloster **1**, 132. 134. **3**, 362. **4**, 160. 171. 202. **5**, 37. **7**, 248. **9**, 328 f. **11**, 151. **18**, 247 ff.; Besitz **1**, 117. 121. **5**, 24. 27 f. 32. 35 f. 41 f. 57 f. 110 f. **9**, 43. 57 f. 84. 88 ff. 91 ff. **10**, 354. **20**, 249. **22**, 308. **23**, 311 f.; — Verzeichnis der Pröpste u. Äbte **18**, 253 f.; zu den Pröpsten vergl.: Konrad (1205) **4**, 177. **11**, 153; Erloß (1220) **11**, 153.

Weissenbacher, Joh. Bernh., Amtmann zu Bühl (um 1705) **20**, 195.

Weissen(s)berg (Wissins-, Wisins-, Wissisberg) in bayr. Schwaben **1**, 116 f. 120. **5**, 32.

Weissenberger, Joseph, Pfarrer von Andelsbosen, zuletzt von Griesheim († 1860), Stifter **17**, 47 f. **24**, 301.

Weissenburg, abgeg. Burg am Roggenbach, **N**. Bounsdorf **8**, 135 f. — (Wizzinburc) od. Neu-Krentingen, abgeg. Burg im **N**. Waldbut **4**, 227. **11**, 31. **16**, 224. 236.

— Herren von **4**, 227; Notger (1091) **10**, 75; Marquard (1112) **9**, 285; Lenthold (1122. 25) **16**, 221. 223 f. 230. 233. 236; Rurhard, Abt von Einsiedeln (1436) **10**, 22; Martin, Abt von Reichenau (1492—1508) **3**, 349. 363. **4**, 287. **6**, 277; — f. a. Krentingen.

— oder Kron-W. (lat. Selusium) im Interessat: Augustiner-Eremiten **13**, 302; Dominikaner **13**, 208; — Bened.-Kloster **3**, 352. **10**, 189 f. **17**, 151; Besitz **10**, 189 f. 203. 210. **11**, 38 ff. 41. 46 f. 51. 59. **12**, 53 f. 59. 88. 92. **17**, 133. **20**, 67; Äbte: Wieland (739—743) **10**, 190; Volkswig (828—830) **10**, 210; Grimold († 872) **3**, 357. 371 ff. [verdrückt in 373 ff.]. 396. **4**, 259. **8**, 16. **9**, 66. 378; Ratfried (10. Jh.) **20**, 67; Edelin (1262—93) **10**, 210. **12**, 92.

Weissenhorn in bayr. Schwaben **2**, 125. **4**, 120. **19**, 218 f.

Weissensee, **N**., Gelschter (18. Jh.) **10**, 279.

Weissenstein [**DL**. Weisingen?], Belrein von (1240) **10**, 235.

Weisser Sonntag f. Rosenmontag.

Weisse Sammlung (Dominikanerinnen des Dritten Ordens) **22**, 194.

Weißhaar, Joseph, Abt von Thenenbach (1576—85) **6**, 153. **15**, 235.

Weißkopf, Jos. Ant., Pfarrer von Weisdorf († 1884) **20**, 27.

Weißland, Hans, Freiburger Spitalpfleger (1426) **6**, 205.

Weißwein, Anton, Dekan des Kap. Stodach u. Pfarrer von Bodman, f. 1652 von Steißlingen (bis 1656) **2**, 208. **5**, 240.

Weistümer **2**, 49; Weistum von Denkingen (1496) **23**, 294 f.; Weistum von Reichenau **24**, 269 ff.

Weisweil (Wiswile, Wisenwyl) **N**. Emmendingen **1**, 206 f. 210. **6**, 156. **15**, 230.

— Herren von: Hermanns u. Johs. (um 1258) **15**, 230; Hermann († 1311) <Sophia v. Nimvil> **2**, 229; Söhne: 1) Johs. **2**, 238; 2) Dietmar **2**, 238; 3) Werner, Abt von St. Märgen (1355—70) **2**, 236. 238 f.; 4) Hildebrand **2**, 238.

— (Wizwila) **N**. Waldbut **16**, 236.

Weitenau (Witen-, Wittenöwe,

- auch Haitenowe) *M. Schoppsheim*, Bened.-Propst **1**, 163, 176, 191, 193, 198, 200, **4**, 246, **8**, 118, 135, 145, 158, **10**, 75; — *f. a. Weitan*.
- Weitenauer*, Joh. Ev., Dr. theol., Propst von Ehingen († 1703) **17**, 231.
- Weitenburg*, *DM. Horb* **18**, 229.
- Weitenung* (Widendunc) *M. Bühl* **13**, 278, **20**, 149, **27**, 258.
- Weiterdingen* (Witert., Witterd.) *M. Eugen* **1**, 22 *f. 4*, **6** *f. 9*, 21.
- Weitingen* (Wittingen) *DM. Horb* **1**, 51 *f. 54*, 56, **11**, 198, — Herren von **1**, 29; Konrad (1389, 92) <Anna v. Stein> **11**, 199, **12**, 184, **15**, 8; Wolf (Wolfruin) (nm 1400) <Adelheid v. Bodman> **15**, 8; Heinrich (1402) <Adelheid v. Melchingen> **26**, 143.
- Weitinger*, Stephan, Abt von Schuttern (1555–57) **14**, 164.
- Weitnan* (Witen-, Wittenöwe) in bayr. Schwaben **1**, 123, 126, 136, **5**, 25 *f. 22*, 146; — *f. a. Weitenau*.
- Weibel*, Joh. Andr., Pfarrer von Reuthard († 1833) **16**, 300.
- Weizler*, Rudolf, Panliner-Provincial (1668) **14**, 212.
- Weizen* (Wizzin, Wize, Wissen) *M. Bomdorf* **1**, 187, 193, **5**, 94, 101, **16**, 236, **21**, 163.
- Welälingen* *f. Wellendingen*.
- Welberg* *f. Feldberg*.
- Weldin* *f. Kosswälden*.
- Wesdner*, Thomas, O. Min., Dr. theol., Weihbischof von Konstanz (1461–70) **7**, 223 *ff.* **14**, 113.
- Weldú* *f. Kosswälden*.
- in Kruppöwe *f. Krummstälden*.
- propé Madelberg *f. Wälden*, Ober-.
- Welmanneswilare* (Wellmuntswiler im *DM. Tettmang*?) **18**, 235.
- Welfen*, Grafen von Aldorf **9**, 267, **11**, 14, 17 *f. 30*, **18**, 290 *ff.*; Befiz **4**, 209, **9**, 48, 58; Stamm-baum **4**, 155; Warin u. Rudhard (2. Hälfte 8. Jh.) **8**, 12 *f. 9*, 63; Rudhard auch **3**, 434, **11**, 30, **12**, 246, **13**, 29, 267, **16**, 159 *f.* **20**, 143; Rudhards Sohn: Woffhard oder Welf, Gründer des *kl. Rheinan* (778) **12**, 256; dessen Sohn: Ethicho († gegen 910) **12**, 256, **18**, 291; dess. Söhne: 1) Wolvenus, Abt von Rheinan († 878) **12**, 256 *f.* **14**, 2; 2) Heinrich († vor 920) <Gräfin Beata v. Hohenwart> **8**, 18, **18**, 291, **23**, 52; beider Sohn: hl. Konrad (*f. d.*), Bischof von Konstanz; — Welf II. († 1030) <Zrnengard v. Lugenburg> Kinder: 1) Welf III., Herzog von Kärnten († 1055) **18**, 291 *f.*; 2) Amigunde <Markgr.izzo II. v. Este> Sohn: Welf IV., *f.* 1047 Herzog von Bayern (als solcher Welf I.) († 1101) <Gräfin Judith v. Flandern> **1**, 319, 321, 326, 353, 358, 362 *f.* 373, 378 *f.* 401 *f.* **4**, 203, **18**, 292 *f.* 310; beider Söhne: 1) Welf V., Herzog von Bayern (als solcher Welf II.) († 1120) <Markgräfin Matilde v. Toscana> **1**, 367 *ff.* 372, 378, 390, 401, **19**, 230, 239; 2) Heinrich der Schwarze, Herzog von Bayern († 1126) **1**, 390, **19**, 231, 239; dess. Kinder: a) Heinrich der Stolze, Herzog von Bayern, *f.* 1137 auch von Sachsen († 1139) **8**, 29, **14**, 85, **19**, 239; Sohn: Heinrich der Röhre **2**, 386, **9**, 57, 86; b) Welf VI., Herzog von Spoleto († 1190) <Gräfin Ita von Galvi, Herzogin v. Schanenburg> **2**, 85, 88 **4**, 158 *f.* **9**, 83, **12**, 231, **18**, 293, **24**, 285; Sohn: Welf VII. († 1167) **2**, 84, 88, **9**, 93; c) Sophia <1. Herzog Berthold III. v. Zähringen, † 1122; 2. Markgr. Nitzpold v. Steiermark, † 1129> **14**, 85; — Heinrich der Schöne, Herzog von Sachsen und Pfalzgraf bei Rhein († vor 1227) **12**, 91; dess. Tochter: Zrnengard († 1260) <Markgraf Hermann V. von Baden> **12**, 91, **26**, 339 *f.*
- Welfensberg* (Wälphrisperch) *Mt. Thurgau* **1**, 216 *f.*
- Welfinger*, Chph., Dr., Gesandter des Bischofs von Straßburg (1540) **7**, 88.
- Welf* *f. Wsch.*
- Welfbrechts* (Werenbrechthes) *DM. Wangen* **18**, 235.
- Wellenberg*, Burg im Thurgau **11**, 311.
- Ronaventura von, Abt von Rheinan (1529–55) **12**, 258, 288.
- Wellendingen*, *M. Bomdorf* **8**, 150.
- (Welälingen; Wolledingen?) *DM. Rottweil* **6**, 37, **11**, 173, **12**, 5, 19, 30, **26**, 28, 35.

Weller, C., Schriftsteller (1864) **2**, 133.
 Wellhausen, St. Thurgau **11**, 311.
 Welling, Joh., Kaplan in Pullendorf (15. Jh) **3**, 94 f.
 Wellingen oder Wöllingen, abgeg. Ort bei Bühl, A. Emmendingen **2**, 229 f. **250**, **3**, 130 **16**, **18**, **24**, 210.
 Wellmützweiler f. Welemannswilare.
 Wels, M., Dr., Bürgermeister von Lindau (17. Jh) **8**, 375
 — f. a. Fels.
 Welschenberg, ehem. Wallfahrt b. Mühlheim a. T., OA. Tuttlingen **21**, 296.
 Welschenordera f. Rosthal.
 Welschensteinach, A. Wolfach **2**, 6, 15, 17, 27, 38, **4**, 138 f. **14**, 275 f.
 Welschingen (Walasingas) A. Eugen **5**, 209, **25**, 293.
 Weller, Philippine († 1580) <Erzherzog Ferdinand> **1**, 439.
 Welte: Anton, Kaplan in Haguan († 1851) **17**, 19; Joh. Georg, Pfarrer in Bruchsal, f. 1854 Dompräbendar in Freiburg († 1855) **17**, 31; Melchior, Stadtpfr. von Steinbach († 1840) **16**, 325, **17**, 114.
 Welter f. Wälter.
 Weltersberg (Belthersberg) bei Beringen, OA. Münzelsau **13**, 117.
 Weltin: Frz. Karl, Pfarrer von Mainwangen († 1864) **17**, 65; Frz. Karl Melchior, Pfr. in Reichenau († 1838) **16**, 318; Joh. Ignaz, Pfr. in Reichenau (f. 1749) **13**, 249, **16**, 318; Joh. Leonhard, Deutschordenspriester u. Pfarrverw. in Oberhausen i. Br. († 1788) **16**, 89; Joseph, Pfr. von Buchenbach, f. 1833 von Elsch († 1836) **16**, 312; M., bisch. Konstanzer Administrator des St. Reichenau (1760) **4**, 297; Placidus, Dr. theol., Abt von Petershausen (1714—37) **7**, 266 f. **19**, 274, **26**, 196; Romuald, letzter Abt von Ochsenhausen (1767 bis 1803, † 1805) **18**, 285, 287, 289, **19**, 253.
 Welzenmüller, Matthäus, Abt von St. Peter (1637—59) **13**, 295, **14**, 93 f. **23**, 336, 340.
 Welzer, Michael, Stadtpfarrer und Defau zu St. Peter in Bruchsal († 1863) **17**, 62.

Wenberg, Rudolf u. Burkhard von (1239) **14**, 288.
 Wendel, M., Dr., bisch. Konstanzer Gelehrter (1512) **8**, 82.
 Wendelbach (Mendelbach) A. Bühl **15**, 38, 40.
 — Herren von, Ministerialen der Grafen v. Eberstein **11**, 73.
 Wendeler, Frz. Anton, Kantor in Buchen († 1722) **13**, 69.
 Wendelin, hl., in Zell a. M. verehrt **27**, 295 ff.; — B.-Marzolf- u. Barbara-Bruderschaft in Wimbuch **22**, 94 f.
 Wendel[fin], St., in der Kirnach, ehem. Kirchlein bei Sillingen **10**, 119 ff.
 Wendelinskapelle bei Großschönach, A. Pullendorf **3**, 49.
 — b. Reisenbach, A. Raftatt **14**, 176.
 Wendelsheim (Winolsheim) OA. Mottenburg **4**, 162, 203.
 Wendelstein, Joh. Mich., Pfarrer von Majelheim, f. 1796 von Homberg, A. Überlingen († 1821) **21**, 296.
 Wendlingen (Wentilinga, Wencilinga, Wendelingen) A. Freiburg **2**, 250, **3**, 130, 134, 137, **5**, 133, 142, **6**, 182, **7**, 12, **10**, 73, 150, **14**, 106, **15**, 146.
 — Adelheid von, Röm. in Adelshausen (um 1300) **13**, 183 f. 215.
 — A. Überlingen **9**, 60.
 — OA. Eßlingen **1**, 69 f. 72.
 Wengen in bant. Schwaben, OA. Reuppen **1**, 122, 124 ff. **5**, 13.
 — f. a. Wängi u. Wengi.
 — Kloster, f. Elm, Oberamtsstadt.
 — Heinrich von, Spitalmeister in Überlingen (1305) **27**, 194.
 Wenger, Jakob, Pfr. von Schutterwald (1504—59) **14**, 234.
 Wengert, Anton, Kaplan in Seersfeld (f. 1866) **2**, 128.
 Wengi (Wengen) St. Bern, Bez. Büren **1**, 176, 185 f.; — f. a. Wängi.
 Weniger, Konrad, Konventual in Rheinau († 1799) **14**, 46.
 Wenigen, Nieder-, (Wänigen.) St. Zürich **1**, 227, 229, **4**, 12, 40.
 Wenz: Gallus, Konventual in Rheinau († 1828) **14**, 52; Hermann, Dr., Defau u. Stadtpfarrer von Ravensburg, f. 1588 Kaplan zu St. Joh. Ev. daf. († 1603) **12**,

162; Lorenz, Dekan des Kapitels
Nenenburg (bis 1739) u. Pfr. von
Bantlach **6**, 168.

Wentheim, A. Tanverbijchofsheim
2, 57.

— Herren von, s. Hund von W.

Weurich von Erier, Polemiker (um
1080) **1**, 329.

Wentlinga s. Wendlingen.

Wenz: Anton, Pfarrer von Rippen-
hausen († 1853) **17**, 25; Frz. Ant.,
Pfr. von Amoltern, s. 1821 Dekan
u. Pfr. von Oberhausen († 1837)
16, 316; Gustav, Pfr. von Ober-
achern (resign., † 1893) **27**, 187;
Joh. Rich., Pfr. von Selbach (†
1868) **17**, 81.

Wenzel, Joh. Mich., Pfarrer von
Zupfingen, s. 1750 von Distelhausen
(† 1752) **23**, 184.

Wenzinger, Christian, Architekt u.
Maler in Freiburg († 1797) **8**,
199.

Wesjer: Augustin, Konventual in
Rheinau († 1814), Musikus **14**,
47; Joh. Bapt., Stadtpfarrer von
Waldshut, zuletzt Pfr. von Kropfingen
(† in Freiburg 1860) **9**, 299. **17**,
48. **21**, 263.

Weplisperch s. Wöplinsberg.

Wespach, A. Überlingen **7**, 225;
Franziskanerium **22**, 205.

Werawag s. Werenwag.

Verbach, A. Tanverbijchofsheim
23, 144. 146. 153. 173.

Werber, Friedrich, Kaplan in Ra-
dolfzell (1874) **9**, 355.

Werbe (Warbe), hl. Jungfrau
5, 129.

Werbinwac s. Werenwag.

Werdhöl s. Wertbühl.

Werde s. Schönenwerd.

Werdenau s. Wernau.

Werdenberg (Mt. St. Gallen),
Grafen von **1**, 121. **11**, 235. **12**,
183; Bessig **4**, 208. **6**, 171. **11**,
195. **12**, 176. **18**, 222. 296; Hugo,
fals. Landvogt in Oberschwaben (s.
1274. 86) **18**, 250. 297; Hugo,
auch Graf von Heiligenberg (1288.
1307) **1**, 131. **9**, 71. **18**, 295;
Hugo v. W.-Sargans zu Baduz
(um 1300) <Anna v. Wildenberg>
18, 234; Heinrich, Radolfs Sohn
(1314) **2**, 69; Heinrich, Domherr
in Konstanz u. Gen.-Bischof des
Bischofs (1316—18) **2**, 70 f. **10**,
322; Albrecht I. (1323) **23**, 312;

Heinrich II. v. W.-Sargans (1324)
4, 23; Heinrich, fals. Landvogt in
Oberschwaben (um 1330) **18**, 298;
Albrecht II. (1327—69) **7**, 157.
23, 312; Albrecht III. v. W. und
Heiligenberg (1373) **22**, 315 f.;
dess. Söhne: 1) Hugo **22**, 315 f.;
2) Albrecht IV. († 1413) <Gräfin
Anna v. Montfort> **9**, 71. **22**,
315 ff. **23**, 313. **25**, 276 ff. 287;
3) Heinrich **22**, 315 f.; — Eber-
hard (1382, † 1416) **11**, 195. **12**,
176. **19**, 234; Konrad v. W.-
Alsdorf [1383] **18**, 222; Hartmann
v. W.-Sargans zu Baduz, der Letzte
dieser Linie, Bischof von Chur (1398)
18, 296; Kunigunde v. W.-Sar-
gans (um 1400) <Graf Heinrich
v. Montfort> **17**, 243; Ulrich,
Domdekan in Konstanz (s. 1442)
8, 65; Elisabeth v. W.-Sargans
(um 1450) <Joh. v. Rechberg>
17, 213; Johann v. W. u. Heiligen-
berg (1453) **23**, 306; Johann,
Propst von Wiensfleig (1461) **17**,
228; Georg v. W. u. Heiligenberg
(1463. 87) **12**, 176. **19**, 286. **20**,
225. **23**, 308. 318; dessen Brüder:
a) Ulrich (1484. 87) **11**, 234. **23**,
318; b) Hugo (1487) **23**, 318; —
Radolf, Johanniterktr. in Deutsch-
land (s. 1482, † in Freiburg i. S.
1505) **4**, 67. 86. **9**, 127. 129. **20**,
294. **24**, 205; Wilhelm v. W.-
Sargans († vor 1485) <Ehren-
trud v. Staufen> **18**, 336; Felix
v. W. u. Heiligenberg (1491. 1525)
5, 232. **11**, 306. **23**, 93. **27**, 166;
Margareta, Abtissin von Buchau
(† 1497) **17**, 242 f.; deren Schwester:
Anna, desgl. († 1497) **17**, 243;
Johann v. W. u. Heiligenberg
(1509) **19**, 284; Christoph (1512)
26, 321; Anna v. W. u. Heiligen-
berg, der letzte Sproß der Werden-
berger († 1554) <1516 Graf
Friedrich v. Fürstenberg> **2**, 10.
22, 318.

Werdenstein (bei Zinnenstadt in
bair. Schwaben), Herren von (1353)
5, 20; Jörg (1464) **20**, 251;
Margareta, Hebtissin des kl. Wald
(s. 1600) **12**, 174; Friedrich (1604)
18, 238; Gebrüder Hans u. Georg,
in Waldshut [wann?] **21**, 239.

Werembert, Mönch in St. Gallen
(9. Jh.) **3**, 345.

Werenbrechthes s. Wellbrechts.

Weremwag (Werbinwag, Wera-
wag) M. Meßkirch **1**, 25 101. **7**,
259. **12**, 185. **15**, 7.
— Herren von **3**, 49; Hugo, Minne-
jänger (1246) **15**, 7; R. (um 1270)
15, 239; Alber (1299) **11**, 173;
Konrad, zu Nupfingen (1410. 54)
12, 146. **15**, 7. 13; Heinrich
(1423) **15**, 7. 13. **16**, 268; —
Georg **15**, 13. 15; Marquard **15**,
13. 15; Gertrud <R. v. Schilted>
15, 8. 14.
Werer f. Werner.
Wereswiler f. Wädenswil.
Werich, Jak., Weltgeistlicher, Propstei-
verwalter in Mergentheim (1548
bis 57) **11**, 224.
Werinpertivilare, abgeg. Ort
im Litzgau (O. M. Ravensburg?)
9, 42.
Werispach, viell. ein vom Zweris-
berg (M. Freiburg) kommender Bach
15, 155. 189.
Wert, F. X., Kanonikus in Baden-
Baden, f. 1804 Prof. d. Theol. in
Heidelberg, f. 1807 in Freiburg
(bis 1847, † 56) **10**, 303. 310 ff.
17, 35. **20**, 43. **23**, 118. **27**, 315.
Werkmann, Lorenz, Pfarrer von
Hemweiler, f. 1863 von Heitersheim
(† 1879), Sitt. **20**, 10.
Werkmeister, Benedikt Maria, Kon-
ventual in Hersheim, f. 1784 Hof-
prediger in Stuttgart, f. 1796 Pfr.
von Steinbach, f. 1807 geistl. Reg.-
Rat, f. 1816 Mitgl. d. kath. Kirchen-
rats († in Stuttgart 1823), liturg.
Schriftst. **19**, 254.
Werlin von Greiffenberg, Johs.,
Abt von Rheinau (1565—98) **12**,
258. **14**, 4.
Wermansbronn, Wermassbronn,
abgeg. Ort im M. Wiesloch **27**,
282. 285.
Wermutshausen, O. M. Mergent-
heim **25**, 180.
Wern, Hans, Vogt zu Urach (1534)
26, 189.
Wer (de)nan (O. M. Ehingen), Herren
von: Schweiniger (1440) <Anna
v. Taubain> **8**, 64. **12**, 27; Hein-
rich <Agathe Speth, † 1447>
26, 157; Wilhelm (1468) **26**, 159;
Lieburgis <Joh. Speth von Thum-
nan, † 1497> **26**, 176; Egidius
(15. Jh.) <Konrad v. Stain von
Stained> **12**, 27; Elisabeth (15.
Jh.) <R. v. Ehrenbach> **26**, 187.

Werner, Abt von Weingarten (1181
bis 88), Chronist **18**, 310.
— Adelbert, Konventual in March-
thal u. Pfarrer von Seefirch (†
als Prior 1736) **2**, 120. 124; Beda,
Abt von Ochsenhausen (1719—25)
18, 289; (ob. Werer,) David,
Pfr. von Nasgenstadt (1752—70),
Stifter **14**, 267; Franz, Bisar in
Rothenfels († als Titulanten in
Rastatt 1848) **17**, 7; Joh. Chph.,
Pfr. von Schutterwald (1667) **14**,
234; Joseph, Pfr. von Höpfingen,
f. 1844 von Oberburten († 1853)
17, 25; Ludwig, Rufos des Al.
Rheinau († 1778) **14**, 44.
Wernhard, Graf, Kammer-
meister in Franken (um 890) **10**,
57 f.
Wernhausen, Werner von, Stadt-
pfarrer von Ravensburg (1490 bis
92) **12**, 160.
Wernherin, Nif., Pfarrer von Leid-
ringen (1418. 24) **12**, 21.
Werniz, Simon, Pfarrer von Zell
a. M. (1623. 26) **27**, 292 f.
Wernsrente, O. M. Ravensburg **1**,
127. 130. **5**, 38. **9**, 62. 89.
Werr: Waldin, Pfarrverw. in Jagen-
hausen († 1885) **20**, 30; Florian,
Pfarrverw. in Unterschöpfung († 1862)
17, 58.
Werrach (abgeg. Burg b. Wehr,
M. Schopfheim), Edle von **5**, 131.
8, 118; Helgos (1091. 1115) **10**,
75 f. **15**, 161.
Werre f. Wehr.
Werro, Nif., Prior der Augustiner-
Eremiten in Wolmar († in Frei-
burg i. d. Schweiz 1719) **13**, 304.
Wertbühl (Wartbüchel, Werdbül)
Mt. Thurgau **8**, 370. **9**, 316;
Propstei **7**, 297. 277, 99 f.
Werth, Joh. von, Reitergeneral im
30jähr. Kriege **4**, 141. **5**, 307. 309.
6, 98 ff.
Wertheim, bad. Amtsstadt **2**, 53.
55. 57. **16**, 309. **26**, 331 f.
— ehem. Grafschaft **2**, 47 ff.
— Grafen **27**, 338; Besitz **13**, 32;
Rudolf III. und Rudolf IV. (1321)
25, 160; Rudolf (1343) **25**, 158;
Johann (1415) **25**, 165; Georg
(1445) **25**, 168; Almann (1500, †
06) **23**, 199. **25**, 171; Dorothea
(† 1504) **23**, 161; Georg († 1530)
2, 50 ff.; Michael II. († 1531) **26**,
333; — f. a. Wörsenstein-W.

Werthenstein, Mt. Luzern **7**, 228.
Wesel, Ober-, Rh. Moblenz **7**, 299.
315.

Wespach b. Renfrach, M. Überlingen
7, 222. **13**, 259. **15**, 115.

Wessenberg, Edle von, Ministeri-
alen des Stiftes Rheinan **10**, 329.
11, 30; Hugo, Chorherr in Basel
(1280) **10**, 318; M. († vor 1356)
〈Christina〉 Sohn: Pantaleon
21, 185; Johs. Heinrich (1356)
21, 185; Freim Maria Franziska
Eiber (um 1700) 〈M. v. Schönan〉
21, 240; Frhr. Florian (1750)
25, 150; Frhr. Ignaz Heinrich,
Gen.-Bisr. des Bischofs Salberg
(1802–17), dann Monitanzler Bis-
tumsverweiser (bis 1827, † 1860)
2, 441. 443. 446 f. 451 ff. **4**, 146.
7, 355 ff. **8**, 231 f. **11**, 312. **13**,
251. **17**, 48 f. 93. **18**, 181. 184.
207. 20, 43.

Wessobrunn in Oberbayern, Bened.-
Kloster **1**, 389. **7**, 243. **8**, 27. 239.
wester (Tauffeld) **19**, 163.

Westerlach, DM. Biberach **1**, 148.
Westerheim, DM. Weislingen **1**, 95 f.
17, 225. 227.

— Herren von: Walther (12. Jh.)
15, 170; Engelhard, conversus
im Kloster St. Blasien (um 1130)
8, 121.

Westerhofen, DM. Ellwangen **16**,
247.

Westerholt, Graf [Alex.] von, Thurn
und Taxis'scher Geh. Rat u. Reg.-
Präs. (1802) **15**, 112.

Westermayer, M., Violinist und
Komponist (1790) **3**, 173 f.

Westeruach (baur. WM. Mindel-
heim), Herren von **4**, 206; Walther,
Propst von Mardthal (1209–14),
ipäter von Allerheiligen im Schwarzwald
4, 151. 175 f. **18**, 232;
Heinbot (um 1215) **4**, 177; Anna
(1441) 〈Monrad Kößlin〉 **12**, 24;
Johs., Propst zu Stuttgart (1451)
26, 162; Joh. Enstach, Großmtr.
des Deutschen Ordens (1625–27)
16, 243; M., Weihbischof von Augs-
burg (1705) **9**, 15.

Westerstetten [DM. Ulm], Herren
von **17**, 241; Hans (1440) **8**, 63;
Bernhard, Propst von Ellwangen
(1502–03) **17**, 213 f.; Citel-
Friedrich, zu Trudenstein, Laut-
lingen und Straßberg (1591) **4**,
121; Joh. Chph., Propst von Ell-

wangen, i. 1612 Bischof von Eich-
stätt († 1637) **17**, 215.

Westerwain i. Rhein.

Westhain i. Northeim.

Westhausen, DM. Ellwangen **16**,
247.

Westhäuser, Joh. Stephan, Fr.
von Sidingen, i. 1814 von Ober-
hausen, M. Bruchsal, i. 1824 von
Kuzhrist († 1834) **16**, 304.

Westphalen, Graf August von (†
1818) 〈Gräfin Maria v. Wald-
bott-Bassenheim〉 **25**, 188.

Wettelbrunn (Witelsbrunnen) M.
Staufen **1**, 211 f. **6**, 165. 168 f.
171. 173. 176. **7**, 346. **14**, 291.

Wettenhausen, ehem. Augustiner-
Chorherrenstift i. d. Diöc. Augsburg
3, 197.

Wetter, Seraphim, Fr. von Wit-
tichen († pen. in Freiburg 1880)
20, 13.

Wetterer: Bernard Paulinns, Mon-
ventnal in Gengenbach, ipäter Gynn.-
Prof. in Offenburg, i. 1816 Fr.
von Biberach († pen. 1860) **12**,
248. **17**, 49; Georg, Pfarrer von
Moos, i. 1836 von Singheim (†
1844) **16**, 337. **22**, 140.

Wettersbach i. Grün- u. Hohen-W.
Wettin, Vorsteher der Klosterkirche
in Reichenau († 824) **3**, 357. 368 f.
417. 429.

Wettingen (lat. Maristella), Mt.
Murgau, Cist.-Kloster **1**, 172. 175.
227. 229. **4**, 40. **5**, 263. 265. 267.
285. 303. 309 ff. 315. 345 f. 349.
6, 98. 110. 130. 152. **7**, 210. **10**,
242 f. **15**, 132. **27**, 115; Cist.-
Kirche **10**, 249; Abte: Joh. Kößlich
(† 1551) **7**, 296; Christoph (1567)
22, 153; Petrus (1617) **2**, 179;
Petrus Schmid († 1633) **7**, 296;
Christoph Bachmann (1636, † 41)
5, 304. 315. **7**, 294; Nikolaus von
der Flüe († 1649) **7**, 295; Bernard
Keller († 1660) **7**, 295; Gerard
Burgisser (1663, † 70) **7**, 295;
Benedikt Staud († 1672) **7**, 296;
Nik. Gößlin von Tiefenan (1676
bis 86) **6**, 130 ff. 143. **7**, 293. **15**,
235 f.; Ulrich Wener († 1694) **7**,
295; Basilius Renti († 1703) **7**,
295; Franz (i. 1703) **10**, 242.

Wettishusin, abgeg. Urst im
Württembergischen [DM. Wrt?] **4**,
163. 170. 203.

Wegel: Hieronymus, Pfarrer von

- Mühlhausen, M. Engen († 1831) **16**, 292; Joh., Stadtpfarrer von Ravensburg (um 1395) **12**, 157 f.; Lufas, Abt von St. Märgen und Propst zu Allerheiligen (f. 1502) **2**, 250; M., Kaplan in Ueberlingen (1502) **9**, 132.
- Wetzelsriet f. Hagenried.
- Weghausen, Thomas Truchseß von, Dr., Gen.-Bisr des Bischofs von Speier (1509) und Domdekan († 1523) **10**, 193. **17**, 134. **19**, 208.
- Wegison, Mt. Zürich **1**, 226. **27**, 107 ff.
- Wegstein (Wezzisteina), abgeg. Ort b. Meichheim, M. Emmendingen **15**, 149.
- Edhard von (1571) **15**, 180.
- Wex: Georg, Wertmeister in Freiburg i. B. (f. 1659) **15**, 275 f. 307; Joh. Christostomus, Konventual in St. Blasien u. Propst zu Klingnau († 1710), Hst. **8**, 161. **9**, 363.
- Wexa (im Herzogt. Züllich), Johs. von, Bischof von Konstanz (1538 bis 48) **4**, 288. **7**, 254. **8**, 89 ff.
- Wexilo, Baumeister der Kirche des St. Petershausen (1162) **2**, 395 f. — Marckall (vor 1282) **9**, 312.
- Wibert, Erzbischof von Ravenna, Gegenpapst Gregors VII. (Clemens III., 1080—1100) **1**, 317. 319. 323. 350. 360. 363. 365. 373. 377. 388.
- Wiblingen (Wibelingen) M. Laupheim, Bened.-Kloster **1**, 142 f. 190. 334. 366. **3**, 214. **4**, 28. 290. **5**, 59. 61. **8**, 239. **9**, 249 f. **10**, 166. **14**, 297. **18**, 324. **19**, 217 ff.; Verzeichnis der Äbte **19**, 224 ff.; vgl. dazu: Albert von Frohburg (1282—88) **8**, 240 f. **18**, 288; Heinrich (1546) **9**, 256; Ulrich Med (1799—1806) **9**, 23; — Einsiedler Kapelle **23**, 20.
- Wibrad, hl. Klausenerin **8**, 24.
- Wichenbuel f. Wittenbuel.
- Wiching, Missionar in Mähren (um 880), später Bischof von Neutra in Ungarn **4**, 269.
- Wichram, Lehrer a. d. Klosterchule in St. Gallen (9. Jh.) **3**, 372 [verdrückt in 374].
- Wichtrach, Ober- u. Nieder-, (Wit-hera), Mt. Bern **1**, 183 f. **4**, 37.
- Wick, Joh. Rudolf, Pfr. von Griesen (1510—24) **10**, 328. 336 f.
- Wickenhaus (Mingoltzouwe) M. Ravensburg **9**, 81.
- Wickher, Dominik, Pfr. von Leutkirch, M. Überlingen (1737) **26**, 307.
- Wielin, Mt., Sakristan zu St.-Morand, zum Prior von St. Ulrich b. Staußen benominiert (resign. 1567) **14**, 122.
- Wicohain f. Weigheim.
- Wida (Widen im Mt. Zürich), H. de, Pfr. von Winterthur u. Glarus (1275) **1**, 218. 222.
- Widel, Johs. von, Abt von Schuttern (1492—1518) **14**, 162.
- Widemann: Ambrosius, Propst zu Tübingen, f. 1542 zu Ehingen († 1561) **9**, 6. **17**, 231; Augustinus, Abt von Wiblingen (1556—63, † 90) **19**, 225; Konrad, Kanonikus in Sindelfingen (1451) **26**, 161 f.; Wolfgang, Stadtpfarrer von Ravensburg (1546—50) **12**, 161; — i. a. Widen-, Wid-, Wiede-, Wiedtmann.
- Widendunc f. Weitenung.
- Widenhorn, Joh. Kap., Pfarrer von Pippertsreuthe († 1768) **22**, 305.
- Widenmann, Chph., Pfarrer von Steißlingen (1615—21) **5**, 240; — i. a. Widemann.
- Wider, Benedikt, prot. Pfarrer von Stedborn (f. 1529) <1530 Elisabeth v. Hendorf> **9**, 316. **21**, 319.
- Widergrün von Staufenberg, Petrus, armer u. Spitalverw. in Offenburg (1424) **2**, 328.
- Widerin, Chph., Pfr. von Beringensdorf († 1622) **15**, 19.
- Widerkehr, Benedikt, Konventual in Thenenbach, Chronist (um 1680) **6**, 152.
- Widerpach, Jhr. Ludw. Seraphim von, Dekan des Kap. Wiesenthal u. Pfarrer von Stetten, f. 1844 Stadtpfarrer von Säckingen († 1853) **17**, 25. **20**, 43.
- Widerstatter, Joh. Hippolyt, Vogt zu Achern (1563) **15**, 89 f.
- Widibach, der, i. v. w. Büllot (f. d.) **11**, 68.
- Widiberg, der **11**, 68.
- Widinsdorf f. Willisdorf.
- Widiwandhof (Widiwanc) bei Waldau, M. Neustadt **15**, 142. 155. 182.
- Widiz (Widuniz), Johs., Bildhauer in Freiburg i. B. (1505) **15**, 308.
- Widloch, Hof bei Buchthalen, Mt. Schaffhausen **6**, 245 f. — Herren von, Patrizier in Schaff-

- hausen: Jakob (1318) und Rudolf (1386) **6**, 246; — Joh., s. Windloch.
- Widmann**: Veruh, Ffr. von Moos († 1846) **16**, 344. **22**, 141; (Widmann), Gregor, Frühlmeiſter in Serenationen (1497) **27**, 184; Matthias, Pfarrer von Urach, i. 1830 Kaplan in Stühlingen († 1833) **16**, 300; Ulrich, Konventual in Weingarten, i. 1807 Beneficiat in Zinnenstaad, i. 1810 Pfarrer von Berg b. Friedrichshafen **26**, 217 f.; Ulrich, Synodus <Katharina Meher> Tochter: Maria Agatha, die letzte Klausnerin zu Munderkingen († 1832) **14**, 282. — von Staffelfelden, Joh. Heur., Obervogt und Bestandsinhaber der Herrschaft Gutenstein (1691) **15**, 11. — j. a. Widemann.
- Widmer**: Ambrosius, Konventual in Rheinau (i. 1862 in Kaiserstuhl, St. Margau) **14**, 61 f.; Anton, Defau u. Pfarrer von Haigerloch († 1744) **13**, 107; Bernard, Pfarrer von Biethingen, i. 1827 von Wiechs († 1832) **16**, 296; Heinrich, Konvt. in Schuttern, i. 1820 Pfarrer von Urnbach († pers. 1835) **13**, 267. **16**, 308; (od. Windner), Jakob, Geistlicher in Konstanz, Anhänger Luthers (1518. 24) **4**, 127. **8**, 83. **9**, 118. 120; Konrad, Pfarrer von Herrichried, i. 1828 von Murg († 1834) **16**, 304.
- Wiech**, F. K., Ffr. von Bietigheim u. Turmersheim (ca. 1680—1740) **11**, 48. 50. 60. 62 f.
- Wiechs**, M. Stodach **5**, 209 ff. 212 ff. 217. 222 f. 225 ff. 228. 230. 233 ff. 236. 239. 244 f. **12**, 185. — am Randen (früher: Kirchjetten, Kilchstetten) M. Eugen **1**, 18. 20. — Neu-, i. Schoren.
- Wiechsa** b. Andelfingen, St. Zürich **16**, 236.
- Wiedemann**: Gaudentius, O. S. Fr., i. 1815 am Gymn. in Hedingen († in Tirol 1835) **16**, 308; Joseph, Cooperator am Münster in Freiburg († 1833) **16**, 300; — j. a. Widenmann.
- Wiedergeltingen** in bayr. Schwaben, W. Windelheim **4**, 192. 209.
- Wiederhold**, Konrad, württemb. Oberst u. Kommandant von Hohentwiel (1634—50) **7**, 260. 262. **16**, 141. **18**, 306. **27**, 169.
- Wiedertänzer** im Badiſchen und Württembergischen **2**, 5. 19. 25. **7**, 66. **8**, 235. **9**, 151. **11**, 117. **20**, 280. **21**, 171. **22**, 95.
- Wiedikon**, St. Zürich **1**, 224.
- Wiedtman**, Joh., Dr., Stadtpfr. von Ravensburg (ca. 1428—33) **12**, 158; — j. a. Widenmann.
- Wiehl**, F. K., Gymn.-Professor in Donauessingen, i. 1817 Lyc.-Präsekt in Konstanz, i. 1828 Stadtpfr. von Willingen († 1833) **16**, 300.
- Wiehre** (Wäre, urkundl. Worin, wahrlich, von wuor d. i. Wasserweh) Stadtheil von Freiburg i. B. **5**, 122. 129. 133.
- Wiehr**, Martin, Geistlicher, Lehrer am Gymn. in Baden (um 1780) **10**, 311.
- Wieland**: Chph. Mart., Dichter († 1813) **1**, 146. **23**, 46. 151; Karl, Kaplan in Stodach († 1830) **16**, 288; M., Konventual in Muri (1760) **8**, 191.
- Wielin**, Hildebrand, Propst von Schaffensried (1371—1404) **18**, 246. — von Wimmenden (d. i. Michelswimmenden), Adelsgeſchlecht **17**, 238; Hermann (1385) **18**, 243; — j. a. Winden.
- Wien** **2**, 120. **5**, 331 f.; Pfarre St. Ulrich **14**, 51; Universität **4**, 285. **10**, 259. 261. **27**, 228. — Bischöfe: Dr. Johs. Faber (1530 bis 41) **3**, 7 f. **4**, 128. 130. **8**, 86. **9**, 118 f. 122. 222. **20**, 229 f.; Friedr. Rausa (1541—52) **11**, 27. 29; Erzbischof M. Trautson (1752) **10**, 260.
- Wiener-Neustadt** in Niederöstr. **5**, 332 f.; Eist.-Kirche **10**, 249.
- Wiesbaden**, Alf. von, Bischof von Speier († 1396) **19**, 203.
- Wiesendangen**, St. Zürich **1**, 166. 175. 215. 219. **2**, 66.
- Wieseneck** (Wisned), ehem. Burg u. Herrschaft bei Nudenbach, M. Freiburg **2**, 213. 218 f. 222. 225. 227. 229 f. 240. 245. **4**, 66. 83. 88. **5**, 126. 138. 142. **6**, 196. **15**, 142. 155. 183. — Heinrich und Hamann von [aus dem Geschlecht derer von Wunegg] (1429) **3**, 141; — j. a. Schneewelin.
- Wiesensteig** (Wisonsteiga) M. Weistungen **1**, 100. 102. **9**, 6. **10**, 115. 124; Chorherrenstift **1**, 69. 71. 97. 99. 101. **10**, 116 f. **17**, 224 ff.; Verzeichnis der Präpste **17**, 227 f.

- Weienstetten, *DM.* Forb **13**, 104 f.
 Weienthal, *M.* Bruchsal **13**, 15.
 Wieselthal, das, im Breisgau, vom
 Felsberg bis gegen Zell **8**, 146;
 Dekanat (Landkapitel) **1**, 176. 196.
 198. 200. 209 f. 240. **24**, 211 ff.
 Wieser, Johs., Dekan und Pfarrer
 in Waldbhut (2. Hälfte 15. Jh.)
21, 238. 263; *Jos. Ant.*, *Pfr.* von
 Bingen, *Sigm.* († 1835) **16**, 308;
 — *J. a. Wiser.*
 Wieser See, Bergsee bei Forbach,
M. Nastatt **14**, 173.
 Wiesertweiler, *DM.* Tettmang **9**,
 272.
 Wiesholz (Wissholz) bei Rammen,
St. Schaffhausen **7**, 262. 268. **11**,
 162.
 Wiest, Hugo, Konventual in *St.* Blasien
 u. Pfarrer von Verrau († 1825) **12**,
 243.
 Wietlisberch (Wittlisberg, ab-
 geg. Ort bei Höchenschwand, *M.* St.
 Blasien), Heinrich von (1113) **15**,
 157.
 Wietlbert, Missionär (1. Hälfte
 8. Jh.) **3**, 247.
 Wietlisbach i. Wittelsbach.
 Wiewen i. Bain.
 Wigbert, Kloster des hl., an der
 Rode **3**, 392.
 Wigelin, Hartmann, Abt von Wein-
 garten († 1520) **18**, 311.
 Wiger i. Schmuelin zum W.
 Wigerbach i. Weierbach.
 Wiget, Bonifaz, Konvt. in Rheinan,
 dann Pfarrer von Zetteten († 1814)
14, 52.
 Wiggenhausen (Uuichinhusa) *DM.*
 Tettmang **9**, 42. 289.
 Wiggenhäuser, Joh. Bapt., Bene-
 ficiat in Konstanz, i. 1867 Pfarrer
 von Hindelwang († 1875) **17**,
 103.
 Wiggenispach (Witegenbach, Wig-
 gispach) in bair. Schwaben **1**, 124.
 126. **5**, 12.
 Wighain i. Weigheim.
 Wigmann, aus Detwil, Mönch in
 St. Blasien (um 1100), Bischof **8**,
 121.
 Wigoltingen, *St.* Thurgau **4**, 45 f.
8, 17. 370. **11**, 309 f.
 — Hainricus Cellerarius de, Dom-
 herr in Konstanz (1275) **1**, 39. 137.
 157. 160. 162. 244.
 Wihishouen i. Wiggenhofen.
 Wyhl (auch Weil; Wilo, Wile) *M.*
 Emmendingen **1**, 205. 207. **2**, 242.
 248. 250. 262. 269. 272. **3**, 126.
 128. 130. 134. **16**, 18.
 Wyhl, Ober- u. Nieder-, *M.* Waldb-
 hut **1**, 197. **7**, 346. **21**, 178.
 Wyhlen (Wilson) *M.* Lörach **1**, 197 f.
 200. 209; Prämonstr.-*M.* Porta
 Coeli od. Mariä Himmelspforte **5**,
 87. 91. **24**, 219 f.
 Wyhlen (Wyllen) bei Rammen, *St.*
 Schaffhausen **7**, 262.
 Wykart, Cyrill, Konventual in *St.*
 Blasien, dann *Pfr.* von Kleinlaufen-
 burg († 1814) **12**, 243.
 Wyil (Wile, Wille) *St.* St. Gallen
1, 166. 215 ff. **21**, **2**, 65. 68. **7**,
 221. **8**, 36. **27**, 97 ff.; Domini-
 kanerinnen **22**, 195. **27**, 99.
 — [wo?] Ulrich von, Dekan von
 Kienburg (14. Jh.) **6**, 168; —
 Ulrich von Wyl, Überlinger Patrizier,
 Besitzer von Burgberg (14. Jh.) **22**,
 303; — *J. a. Weil*, *M.* Engen.
 — Nieder-, (Wile,) *St.* Margau,
 Bez. Bremgarten **1**, 235 f.
 — Nieder-, (Wiprechtswile,) *St.* Zug
1, 233. 240.
 — Ober-, abgeg. Ort im *M.* Mestrich
25, 142. 144.
 — Ober-, (Wile,) *St.* Margau, Bez.
 Bremgarten **1**, 232. 234. 242; —
J. a. Obrechtswilr.
 — Ober-, (Oberwile,) bei Büren,
St. Bern **1**, 185 f. **4**, 37.
 Wila (Wiler, Wille) *St.* Zürich **1**,
 167. 220. **4**, 40.
 Wilan i. Weilheim.
 Wilandes, abgeg. Ort bei Roth,
DM. Lentkirch **18**, 235.
 Wilar(e) i. Weiser.
 Wilboltzwiler i. Wildpoltzweiler.
 Wilchingen (Wilechinga) *St.* Schaff-
 hausen **16**, 236.
 Wild: *Jos. Ant.*, Pfarrer von Bohl-
 bach († penj. 1852) **17**, 21; Ger-
 hard, Kaplan in Waldbfird (f. 1436)
3, 157; Ingold, O. Praed., Prof.
 d. Theol. in Freiburg i. B. († 1521)
16, 22; Joh. Mich., Propst von
 Ehingen (1703—30), **17**, 231; *Jos.*,
 Pfarrer von Kirchhofen († penj. in
 Freiburg 1864) **17**, 65; *M.*, Ant-
 mann zu Waldbfird († 1600) **7**, 45.
 Wildberg (Wiltperg) *DM.* Ragold
1, 53. 56. 161. **23**, 217. 224 f.
 230 ff. 242. **26**, 83. 89.
 — (Williberch) *St.* Zürich **1**, 226.
 — Andr. de, Mag. (1275) **1**, 19.

- 192, 194 j. 214. 216. 218. 221. 226.
Wildeck (bei Trüdingen, DM. Rothweil), Herren von: Friedrich, Propst in Benrou (1077) **15**, 6; Berthold, Abt von Zwiefalten († 1259) **19**, 245; — j. a. Geist von W.
Wilde Gutach, Gutach (Wüta), Fluß im Breisgau und Murgau **2**, 216. **4**, 247. **7**, 9. 18. **15**, 154. 180. 182.
Wildenberg, oberhalb Chur **18**, 235.
 — Herren von **18**, 234; Heinrich († vor 1126) <Emma, Gründerin des Kl. Roth> **4**, 202. **18**, 234; beider Söhne: Anno und Kheniger **4**, 202; — Heinrich († 1302); beß. Erbtöchter: Anna <Graf Hugo v. Werdenberg-Sargans> **18**, 234.
Wildenfels, Herren von, Ministerialen der Freiherren von Wildenstein; H. (1312) <Anna> **11**, 178.
Wildenmann zu Wildenegg (DM. Ravensburg), Herren von **18**, 235.
Wildensbuch (Wiligesesbuch) St. Zürich **16**, 236.
Wildenstein im Donautal, M. Mestrich **12**, 185. **15**, 6.
 — Herren v., aus dem Geschlecht derer v. Zülingen **11**, 149; Beß **7**, 246. **12**, 172; Anselm (um 1250) **8**, 34 j.; Konrad, Heinrich u. Friedrich (1262) **6**, 66. **11**, 161; zwei Namens Anselm (1297) **12**, 142; Anselm (1297. 1314) **11**, 173.
 —, eine Linie der Freiherren von Warthenberg (j. 1326) **11**, 183 ff.
 — an der Eschach, DM. Rothweil **11**, 149. 195.
Wildenstein, Johs., Propst zu Wislikofen (1446) **9**, 364.
Wildenwerk, M. von <Hemma, u. d. M. Wilsburg Abtissin von Rottemünster (1221–24)> **6**, 35.
Wildeshausen, Johs. von, Dominikaner-General (1245) **13**, 213. **16**, 10.
Wildfangrecht **20**, 151.
Wildorf j. Weildorf.
Wildpoltswiler (Willboltz-, Willboltzwiler) DM. Tettnang **1**, 115. 120. **5**, 31. 34. **10**, 290.
Wile, ehemal. Dekanat im Konstanzer Archidiafonat Murgau **1**, 193. 196 j.
 — j. a. Wammweil, Weil, Wehl, Weil.

- Wilechinga** j. Wilschingen.
Wilegre (Ober-Ageri?) St. Zug **27**, 123 j.
wilen (von lat. velum) „beischleiern“ **5**, 167.
Wilen j. Wilsen.
Wiler (= ?) b. Walsbühl **1**, 196 j.
 — j. a. Schöndolzerwilen, Weil, Weiler, Wila.
Wiler: Martin, Konvt. in Marchthal u. Pfarrer von Seefirch (1476–79) **2**, 118; M., Pfr. in Walsbühl (1. Hälfte 15. Jh.) **21**, 263.
Wiler, Hans, Spitalmeister in Schaffhausen (1477) **10**, 334.
Wilerspach j. Weilersbach.
Wilerstadium j. Weil (der Stadt).
Wilerstein j. Weiler (zum Stein).
Wilsfirdingen, M. Turlach **27**, 266.
Wilffenswiler j. Wolfartswiler.
Wilsingen (Walafingen?) M. St. Blasien **25**, 101. 103.
Wilsingen (Wilselingen super. et infer.) DM. Niedlingen **1**, 102 ff. **2**, 100.
 — Graf Anno von Wilsingen, des Grafen Eitold von Achalm Bruder (1086, † 92) **1**, 353. **7**, 243. **19**, 227 ff. 230; beß. Sohn von einer Leibeigenen: Theodorich, Münd in Sirjan, j. 1086 Abt von Petershausen († 1116) **1**, 353 j. 362. 383 j. 389. 394. **2**, 352. 357. 367. 373 ff. **7**, 242 ff. **8**, 27 j.
 — Herren von **12**, 172; Albertus de Wiviligen (1257) **3**, 34; Burtard v. Wilsfelingen (1326) **3**, 53; Wolf v. Wilsfingen, Vogt zu Nellenburg (1435) **23**, 316.
Wilsingen j. Wilsingen.
Wilhain, -heim, -hein j. Weilheim.
Wilhelm, jcl., Abt j. Sirjan.
 — Alex. Lambert, Konventual in Thenenbach und Statthalter zu Reichlinshagen, j. 1806 Kaplan daj. († 1829) **13**, 270. **16**, 285; Andr., Pfarrer von Morgenwies, seit 1821 Kaplan zu Maria-Schrei b. Pfullendorf († 1831) **16**, 292; Wilhelm, August-Chorherr in Murglingen, j. 1774 Prof. d. Theol. in Freiburg (bis 1789, † 90) **9**, 290 ff. **10**, 291. **11**, 280. **27**, 314.
 — St. M. Freiburg **8**, 225. 235. **15**, 132.
Wilhelmi, Placidus, Abt von

Thenenbach (1703—08) **6**, 144, 148, 153, **15**, 236.
 Wilhelmiter (Wilhelmiten) **2**, 259, **7**, 213, 268, **8**, 186, 224, **15**, 131 f. **16**, 329, **22**, 208 f. **25**, 111, **27**, 326 ff.
 Wilhelmskirche (Willenantschirche, Willendes-, Wilhalmsskilch) DM. Ravensburg **1**, 127, 130, 132, **5**, 40, **9**, 62, 88 f. 286, 289, **18**, 251.
 Wilhemer [von Weilheim?], Ernst, Ritter (1440) **8**, 63.
 Wilibald, hl. (738, 761) **3**, 244, 247, **17**, 207.
 Wilibroda, hl. Martorin († 925) **10**, 69.
 Wilimar, Priester in Arbon (um 600) **3**, 346, 431 f.
 Wilisgesesbuech i. Wildensbuch.
 Will: Antonius, Prior d. August.-Eremiten in Freiburg i. d. Schweiz († 1755) **13**, 307; Celestinus, August.-Eremit in Würzburg († 1742) **13**, 305; Cornelius, Dr., Kirchenhist. (1864) **1**, 404; Ferdinand, Pfarrer von Wintersdorf, i. 1867 von Rothweil († 1879) **20**, 10; Johs., Prior der August.-Eremiten († in Freiburg i. N. 1756) **13**, 307; Joh. Georg, Tefau u. Pfr. von Triberg, i. 1851 von Steinbach (reliqu., † 1877) **17**, 111; Joh. Nepom., Pfarrer von Wütingen, später von Stollhofen, i. 1879 von Oberschopfheim († 1881) **20**, 17; Joh. Nepom. Rudolf, Pfarrer von Ballenberg, i. 1852 von Bilschband († 1861) **17**, 53; Karl (eigtl. Frz. Jos.), Prior in Ottenheimmünster († 1748), Schriftst. **3**, 178, 467, **15**, 204, 212 f. **20**, 128; Karl, Pfarrer von Rimbach, i. 1871 von Seefeldon († 1882) **20**, 21, **22**, 100; Konstantin, Konventual in Schönthal und Fräuhesser in Edsheim (1801) **13**, 115; Nikolaus, Prof. der Theol. in Freiburg, seit 1783 Rektor d. Gen.-Seminars das., i. 1790 vorderöstr. Reg.-Rat († 1804) **10**, 258, 262, 274, **11**, 284 f. **23**, 115, **27**, 314; Simon, Prior der August.-Eremiten in Altmeweiler (1745—54) **13**, 307.
 Wille i. Will und Wila.
 Willeboltzwiler i. Wildpofteweiler.

Willchériss (Willas im DM. Saugen), Adalbertus de (12. Jh.) **15**, 161, 180.
 Willenantschirche, Willendeskilch i. Wilhelmskirche.
 Willenwarth, Konrad, Pfr. von Hofweier (1691—99) **14**, 232.
 Willer i. Weiler.
 — Heinrich von, Johanniter in Überlingen (1320) **27**, 189.
 Willerazhofen (Willhartzhofen) DM. Leutkirch **1**, 122, 126.
 Willetin i. Witten.
 Willi, Dominik, Konvent. in Reherran, Hist. (2. Hälfte 19. Jh.) **5**, 249.
 Williard, M., erzbißh. Baupisp. in Freiburg (1879) **15**, 56.
 Williberch i. Willberg.
 Willig, M., Pfr. von Mainwangen (1712) **2**, 208.
 Willin i. Weiheim.
 Willin, Fridolin, Pfr. von Glotterthal († peni. in Freiburg 1862) **17**, 58.
 Willisan, St. Luzern **1**, 238, 241, **4**, 38.
 Willisdorf (Widinsdorf) St. Thurgau **11**, 314.
 Willmann, Philipp, Rektor des Zeunitenkollegs in Haden (1687) **15**, 92.
 Willmaudingen (Wilmed.) DM. Reutlingen **1**, 83, 85.
 Willmendingen (M. Waldsäht), Herren von, i. Bed von W.
 Willstät, M. Rehl **2**, 331, **5**, 349, **11**, 137.
 Wilmarzelle i. Ulrich, St.
 Wilmen, Berg im Freisingen **7**, 54.
 Wilo i. Wühl.
 Wilon i. Wühlen.
 Wilr(c) i. Weier.
 Wilretingen i. Würtlingen.
 Willjingen (Wilgesingen) DM. Mönningen **4**, 23.
 Wilsberg, Stephan von, Abt von Gengenbach (1390) **16**, 163.
 Wisten (Willetin) in Tirol, Prämonstr.-M. **4**, 160, 202, **18**, 234.
 Wymar i. Weymar.
 Wim(e)now(e) i. Winan.
 Wimenthal, DM. Weinsberg **11**, 214, 224, **13**, 113, **19**, 258.
 Wimpf, M., Dr., in Breisach (1699) **3**, 171.
 Wimpfen (Wippen, lat. Wimpina) am Berg, am Rekar, Großherzog-

tum Heßen **13**, 73. **27**, 334 f.; Dominikaner **13**, 209.
 — im Thal, Großhzt. Heßen **13**, 56; Stift **16**, 243; Stiftskirche **15**, 255 f. 262. 265 f.
Wimpfeling, Jakob, Humanist († 1528) **3**, 5. **4**, 127 f.
Wimpina f. Koch, Konrad.
Winnau (Wimnowe, Winnow) St. Bern **1**, 180. **4**, 38.
Windberg, der, im Schwarzwald **8**, 108.
Windel, Alt-, abgeg. Burg b. Waldmatt, M. Bühl **11**, 68. 70. 73 f. 77. **14**, 251. 253. 255. 260. **15**, 65 f.
 — Neu-, abgeg. Burg b. Lauf, M. Bühl **14**, 251. 255. 260. **15**, 40. 66. 81. 89.
 — Herren von W. (1212–1592), Ministerialen der Grafen v. Eberstein **11**, 68. 73. 75. 94. 99. 101. **13**, 134. **14**, 251 ff. **15**, 35. 71; Bestig **11**, 73 ff. 95. 97. **15**, 40. 42. 48. **20**, 146. 151; Melchior (1212) **20**, 153; Reinhard (1248. 59) **15**, 71. **22**, 84; Reinbold (1259) **22**, 84; Reinbold der Ältere und sein Sohn Heinrich (1265) **15**, 36; Reinbold, Plebanus in Ottersweier (1265) **14**, 259. **15**, 36. 71; Bruno (1267) **15**, 36; Reinbold († vor 1276) <Uta, † nach 1281> Söhne: Reinbold u. Berthold, Cistercienser in Herrenalb (1281) **14**, 259. **22**, 81; — Eberhard (1276. 85) **22**, 81 f.; Reinhard, Pfarrektor von Ottersweier (um 1300) **15**, 303; — Bertholds († vor 1302) Söhne: Reinbold († 1327) und Eberhard (1302) **11**, 73. 94. **14**, 253; Reinbold <Uta> Sohn: Reinbold, Edeltnecht (1369) **22**, 82; — d. Ritters Reinbold Bruder: Erchanger, Pfarrektor von Bühl (1318) **11**, 93. **14**, 259; Reinbold, Pfarrektor von Niederhofsheim (1318 bis ca. 60) **14**, 259; Burkhard, des † Konrad Sohn, und Erchanger, Pfarrektor von Ottersweier (1319) **15**, 303; Reinhard, Abt von Schwarzach (1345 bis ca. 52) **14**, 259. **22**, 59; Hermann <Gertrud Vogt, † 1351> **14**, 254; Konrad († 1359) <Anna von Niede, † 1360> **14**, 258. **22**, 60; Sohn: Reinhard (1367, † 1411) <Elisla Röder, † 1395> **11**, 73. **14**, 252 f. **20**, 154. **22**, 114. **27**,

256; Söhne: Reinbold u. Burkhard **14**, 253; Burkhard (um 1450) <Matharina v. Hohenburg> Tocht.: Anna (1473) <Berthold d. Ältere von Windel> **11**, 76. **25**, 218 f.; Hans Reinbold, der Letzte der Linie Alt-Windel († 1465) **11**, 75 f. **15**, 42; Erbtöchter: Barbara <um 1459 Berthold der Jüngere von Neu-Windel> **11**, 75. **14**, 255; — Johannes **15**, 78. 81; dess. Söhne: 1) Bruno (1368. 86) **15**, 78. 81; Sohn: Nikolaus, Kaplan in Ottersweier (j. 1368) **14**, 259. **15**, 78; 2) Johannes (1368) **15**, 78; 3) Peter der Ältere von Neu-Windel, Kirchherr zu Ottersweier (1368, † 86) <Anna, des Reinbold von Windel Tochter> **14**, 259. **15**, 71. 78. 81. **24**, 262; Kinder: Johs., Anna, Reinbold, Peter und Bruno **15**, 81; Reinbold (1444, † 65) <Enianna Kranz von Weispolzheim> **14**, 255. **15**, 82 ff. **22**, 74. **25**, 219; Sohn: Berthold der Ältere (1454. 73) <Anna von Windel> **11**, 209. **22**, 105. **25**, 218; — Peter der Jüngere von Neu-Windel, markgr. Vogt zu Baden (1440, † 51) **14**, 254. **15**, 83. **22**, 74. **24**, 262; Söhne: 1) Berthold der Jüngere (1460) <um 1459 Barbara von Alt-Windel> **11**, 75. **14**, 254 f. **15**, 84; 2) Kaipar (1449, † 78) <Margareta von Born, † 1474> **11**, 75. **14**, 257. **15**, 83 f. **25**, 219 f.; 3) Reinhard (1459. 74) **11**, 75. **14**, 254. **15**, 84; — Jakob (1449) **15**, 72; Bräde (1. Hälfte 15. Jh.) <Georg von Bach> **25**, 216; Reinhard der Ältere, bish. Straßburg'scher Hofmeister (1460, † 1502) <1. Barbara v. Enzberg, † 1472; 2. Elisabeth von Nathanaelshausen, † 1477> **11**, 76. **14**, 253 f. **15**, 72. 84 ff. **18**, 19. **22**, 114; Söhne: 1) Peter (1473, † 1500) **14**, 254. **20**, 162; 2) Sebastian, Kanonikus in Selz und Pfarrektor von Ottersweier (1502, † 31) **11**, 76. 95. 98. **14**, 254 ff. 259. **15**, 42. 54. 60. 72. 86; — Ulrich, Deutschordens-Komtur zu Freiburg i. B. (1475) **14**, 259; Reinhard, Pfarrektor von Ottersweier († 1480) **14**, 256. **15**, 72; Bernhard († 1485) **14**, 255; Anna (2. Hälfte 15. Jh.) <Konrad von Bach> **25**, 218;

Jakob, bad. Rat (1488, † 1504) <Gnta von Hohenburg, † 1528> **11**, 76. **14**, 252, 255; Sohn: Wolfgang (1516), büsch. Straßburger Amtmann zu Oberkirch und in der Pflege zu Ortenberg (1528 bis 45) <Johanna v. Thann, † 1552> **11**, 76. **14**, 256. **15**, 42, 44. **20**, 151. **22**, 82. **27**, 257; Sohn: Jakob (1554–59) <Elisabeth von Reinach, † 1551> **11**, 74, 88. **14**, 257. **15**, 89. **20**, 151 f.; — Philipp († 1522) <M. Meyer von Sachsenbach> **14**, 257; Anna († 1534) <Hans von Brandes> **14**, 256; Georg, kais. Rat (1582, † 88) <1. M. Kochler, 2. Annigunde v. Zorn, 3. Veronika Bod v. Fritzen> **11**, 77, 95. **14**, 251. 259. **15**, 52, 90; Kinder aus 3. Ehe: 1) Jakob, der Letzte i. Stammes († in Venedig 1592) **11**, 77. **14**, 251. **15**, 73; 2) Ursula <1594 Friedrich von Gleichenheim> **11**, 77 f. **15**, 58; 3) Elisabeth <1594 Joh. Heinrich von Hüffel> **11**, 77 f.

Windeser Genossenschafts-Wald **11**, 88.

Winden b. Singheim, M. Baden **12**, 92. **20**, 80.

— i. a. Winnenden.

— Hitzmannus Wicle de, [Bislin von Winnenden?] Domherr in Speier, der Letzte i. Geschlechts († 1491) **19**, 213.

— Ober- und Nieder-, (Winden super. et infer.) M. Waldfirch **3**, 130, 138 f. 145. 162. **4**, 140. **6**, 195. **7**, 12. 17. 33. 63.

Windenreuth, M. Emmendingen **4**, 111.

Windenrite i. Winterrente.

Windsleech, -leche i. Windschläg.

Windhag, DM. Tettnang **9**, 83.

Windibach, wahrsch. abgeg. Ort am Winzbach im DM. Kirchheim **15**, 163, 180.

Windijsch (Vindonissa) St. Margan **1**, 236. **3**, 3. 302. 347. **4**, 39. **6**, 161. 163. **8**, 6 ff. **12**, 212. **14**, 19.

Windsch (Witinowce) St. Zürich **16**, 236.

Windsloch [wohl Übername, vgl. **7**, 147, und nicht von Windloch (i. d.) od. von Windegg im St. St. Gallen], Johannes, Bischof von Konstantz (1351–56) **1**, 108. **3**, 101 ff. **5**, 5. 42. **6**, 241 ff. **7**, 145 ff. 218.

8, 41 f. **10**, 1 ff.; desl. Schwester: Elisabeth <Heinrich v. Horstheim> **3**, 103, 109. **6**, 246. 251. **10**, 31.

Winduer i. Widmer.

Winden i. Michelwinnenden.

Windschläg (Windsleech, -leche, Windschlee) M. Offenbürg **2**, 316. 328. 331. **20**, 269.

— Rudolfus de Windislah (12. Jh.) **15**, 145. 163.

Winden, abgeg. Ort i. d. Grafschaft Wertheim **2**, 59.

— i. a. Michelwinnenden u. Winden.

Wingerter, Joh. Bapt., Pf. von Walldorf († 1831) **16**, 292.

Winingen (Winingen) St. Bern **1**, 181 ff. 185.

Winkon, St. Luzern **1**, 237. **27**, 129 f.

Winilorum gens i. v. w. Langobarden **4**, 265.

Winthar, Dekan des St. St. Gallen (761) **3**, 387. 429.

Winkel bei Mothensfeld, M. Rastatt **12**, 68. **16**, 52. 56. 58.

— Joh., O. Praed. und Dekan der theol. Fak. in Freiburg († 1512) **16**, 22.

Winkelhofen, M. von, kais. Gen.-Wachtmeister (1707) **4**, 144.

Winkelhofer, M. Prof. in Freiburg, dann in Tübingen, später Kanzler das. (2. Hälfte 15. Jh.) **11**, 299.

Winkelsheim, Edle von **11**, 30.

Winkler, Stephan, Konventual in Beuron u. Pfarrer von Bärenthal († 1820) **12**, 236.

Winnenden (Winden) DM. Walldingen **1**, 65. 68.

— i. a. Michelwinnenden.

Winolfsheim i. Wendelsheim.

Winon i. Weinigen.

Winsten, abgeg. Ort im M. Freiburg **24**, 198.

Winter: Frz. Ignaz, Pfarrer von Nehl († 1850) **17**, 15; Joh. Nep., Pfarrer von Gutmadingen († 1847) **17**, 5; Konrad, Pfarrer von Sandweier (i. 1514) **25**, 222 f.; Mathias, Kaplan in Waldfirch (bis 1623) **3**, 157; Michael, Konvent. in Petershausen, i. 1803 Frühmesser in Herdwangen, zuletzt Superior († 1826) **13**, 258; Peter, Abt von Amorbach (1503–17) **13**, 76; Roman (Frz. Jos.), Konventual in Schuttern, seit 1808 Pfarrer von

- Großweier († 1843) **13**, 267. **16**, 334. **20**, 127. **22**, 46; Valentin, aus Moos im M. Bühl, engl. Major († in Cos 1824), Stifter **22**, 138 f.; Wunibald, Pfarrer von Hamen im Thal († 1845) **16**, 341.
- Winterbach, M. Oberfirdi **2**, 315 f. — Berthold von, zu Schanenburg (um 1233) **21**, 270. — Joh. Ulrich Hug von und zu, Baldbvogt zu Baldbhut (1674) **21**, 228, 253. — M. Ravensburg **5**, 40. **9**, 62. 287, 289. — M. Schorndorf **1**, 64, 68.
- Winterbär, Siglin, von Dorb, Propst von Ehingen (bis 1402) **17**, 231.
- Winterberg, St. Zürich **1**, 225 f. — Herren von: Rudolf (1278) **13**, 310; Röhm, Mönch in Rheinau (1443, 64) **12**, 283, 285.
- Winterberg, Joh. Konrad, Dr., Stadtpfarrer v. Ravensburg (1492 bis 1503) **12**, 160.
- Winterer, Wilhelm, Pfarrer von Dossenheim († 1870) **17**, 87.
- Wintergreß, gen. Tumenhaff, Hans, Ritter (1440) **8**, 64.
- Winterhalben bei Hintergarten, M. Neustadt **4**, 66.
- Winterhalder: Anton, Pfr. von Saig, seit 1831 von Niedöschingen, f. 1842 Kaplan in Pfohren († 1856) **17**, 35; Raimund, Dekan in St. Maßen, zuletzt Propst zu Gurtweil († 1794) **8**, 195. **21**, 39; Thomas, Pfarrer in Kirchgarten († 1882) **20**, 21.
- Winterhalter: Karl, Pfarrer von Worblingen († 1848) **17**, 7; M., Pfarrer von Urach (1665) **23**, 342.
- Winterlingen, M. Vasingen **3**, 49. **12**, 173.
- Wintermantel, Joseph, Pfarrer von Hombingen († 1836) **16**, 312.
- Winterrente (Windenrite) M. Biberach **9**, 231.
- Winterrente, Wald im M. Ehingen **19**, 234.
- Winterrieden, bahr. Schwaben **18**, 287.
- Winterstetten im Schwarzwalden **20**, 214.
- Wintersdorf im Nied. M. Rastatt **11**, 60. 114. **26**, 330. **27**, 255.
- Winter Spuren (Wintersbarron) M. Stodach **1**, 117 f. 121, 151. 153. **2**, 195. 207 f. **3**, 115. **25**, 281. **27**, 186.
- Winterstaden, M. Überlingen **21**, 287.
- Winterstetten a. d. Eischach, M. Leutkirch **17**, 301. — (-dorf u. -stadt) a. d. Riß, M. Baldsee **1**, 149 f. **4**, 54, 208. **5**, 54. **14**, 256. **18**, 243. — Schenten von **4**, 208. **18**, 297; Beiß **8**, 34 f. **16**, 248. **22**, 303; Konrad (1223, 41) **9**, 92. **10**, 232. **17**, 241; Konrad der Jüngere (um 1270) **4**, 188. **18**, 250; Konrad (1296) **23**, 290; Hermann (1319) **11**, 180; Hermann u. Ulrich (1362) **18**, 238; Hermann (1365) **18**, 243; — f. a. Ttenndori.
- Winterlingen (Wintarsulaga) M. Pfundersdorf **9**, 45. **22**, 315. — Heinrich von, Bürger in Pfundersdorf (1288), f. 1312 Leinbruder in Salem **19**, 280. **23**, 309; — f. a. Sulegin.
- Winterthur, St. Zürich **1**, 168. 195. 215. 218. **2**, 66. 71. **3**, 301. **7**, 233. 259. **8**, 34 f. 370. **9**, 130. **12**, 220. **21**, 310. **27**, 111 ff.; Bequinen **11**, 314. — Felix von, f. Staffi. — Ober-, (Vitodurum), St. Zürich **1**, 168. 218. **4**, 61. **6**, 250. **9**, 131.
- Winther, M., Amtmann in der Ortenau (1696) **16**, 193 f.
- Wintshurst od. Winzhurst, abgeg. Hof bei Moos, M. Bühl **22**, 68. 122.
- Winkler, Anton, Johanniter, Pfr. von Andelschhofen († 1545) **24**, 299.
- Winzela, Gutte von, Rönne in Adelsheim (um 1300) **13**, 171. 219.
- Winzeln, M. Oberndorf **15**, 5.
- Winzingen, M. Gmünd **1**, 98. 101. — Herren von: Ulrich († vor 1324); Gebrüder Johs und M., beide gen. Zetten (1324) **4**, 25.
- Wipf, Birmin, Konventual u. Pfr. in Rheinau († 1874) **14**, 56 f.
- Wipfeld, bahr. M. Unterfranken **10**, 278.
- Wippen f. Wimpfen.
- Wippert, M., Banmeister in Freiburg i. B. (1790) **4**, 83.
- Wippertsfirdi (Wiphertschilch) bei Waltershofen, M. Freiburg **1**, 209 f. **6**, 314. **14**, 167.

Wippertsweiler, A. Überlingen
12, 306. 21, 287.

Wipphi, Berg, östl. vom Staunjer
geg. das Glotterthal 15, 155. 183.

Wippingen, M. Blaubeuren 16,
249.

— [St. Freiburg?], Gerhard von,
Bischof von Basel (1311) 25, 200.

Wiprechtswile i. Wil, Nieder-
Wipscell i. Zellen.

Wira i. Sandweier.

Wirich, Rit., Abt von Marchthal
(† 1691) 18, 233.

Wirner, Karl, Stadtpfarrer von
Oberkirch († 1877) 17, 111.

Wirichen od. Würichen, Johs. Lau-
rentius, Dekan u. Pfr. von Bichen
(† 1788) 13, 60. 65.

Wirt, Bürger in Kottweil: Johs.
〈Elisabeth Angelter〉 Tochter:
Lügga 12, 24; Jakob, Mitbesitzer
der Feste Graunegg und des Dorfes
Niedereischach (seit 1405) 〈Ursula
Mählin〉 12, 21. 26.

— i. a. Wirth.

Wirtenberg i. Württemberg.

Wirtenberger: Jakob, O. Praed.
und Prof. der Theol. in Freiburg
i. B., sowie Gen.-Bischof der ober-
deutschen Provinz, zuletzt Prior in
Strasbourg († 1511) 16, 22. 44;
Matthäus, von Ulm, Meister der
freien Künste (1451) 26, 162.

Wirth: Hieronimus, Konventual in
Schönenhausen († 1760), Pfst. 19,
253; Meinrad, Konvent. in Amor-
bach und Pfarrer von Göttingen (†
1830) 17, 112.

Wirthshäuser im Schwarzwaldchen
20, 177 f.; — Wirthshäuser für
das Amt Bühl (1631) 11, 128.

Wirz, Rif., Pfarrer von Oberland-
ringen, seit 1827 von Benggen (†
1850) 17, 16.

— Herren von, i. Würz.

Wirzburg i. Würzburg.

Wislandin, Mechthildis, in Kon-
stanz (1310), Stifterin 2, 68. 76.

Wisbach, Auräus, Dr. theol.,
August-Eremit († in Erfurt 1708)
13, 304.

Wisewyl i. Weisweil.

Wier, Christian, Pfr. v. Oberwolfach
(† 1611) 12, 36; — i. a. Weier.

Wisingoldingen i. Wisingoldingen.

Wisinsperg i. Weissenberg.

Wislangen (=?) b. Bierbrömmen,
M. Waldshut 5, 93. 25, 103.

Wieseber, Johs., Dekan des Kap.
Niederach (1396) 2, 109.

Wislakofen (Wizzilinchoven, Wis-
selikon) St. Margan, St. Blasier
Propstei 1, 163 176. 191. 7, 346 f.
8, 118. 135. 145 f. 9, 361 f. 10,
315 ff. 338. 12, 306; Verzeichnis
der Propstei 9, 364 ff.

Wisued i. Wiesened.

Wisonsteiga i. Wiesensteig.

Wißbod, gen. Zuggi oder Zägg,
Haus, Vogt u. Amtmann zu Mel-
lenburg (1443. 69) 2, 204. 27, 195;
— vgl. Wissebod.

Wissembach i. Weisenbach.

Wissen i. Weizen.

Wissenanch (=?) in der Schweiz
(St. Zürich oder St. St. Gallen?)
1, 226 f.

Wissenschaften, Einteilung der,
nach Alkuin 3, 330.

Wisser, Franz, Bilar in Eichsel (†
1833) 16, 300.

Wissert, Severin, Pfr. von Walters-
hofen († 1886) 20, 33.

Wisingoldingen (Wisingoltingen)
M. Gmünd 1, 98. 101.

Wissholz i. Wiesholz.

Wissinsperg i. Weissenberg.

Wissishouen i. Wisinghofen.

Wißler: Joh., Pfarrer von Stein-
bach (um 1554) 22, 99; R., Silber-
arbeiter in Freiburg i. B. (19. Jh.)
15, 284.

Wistat i. Weinstetten

Wisingen (Abgaben) 20, 158.

Wiswile i. Weisweil.

Witegenbach i. Wigenbach.

Witelichon i. Wittlingen.

Witelnbrunnen i. Bettelbronn.

Witenhouen i. Wittenhofen.

Witenhusen i. Wittenhausen.

Witenöwe i. Weitenau, Weitan,
Wittuan.

Witenwilere i. Weiler b. Ober-
Therzingen, M. Tettnang.

Witersheim, Wilhelm von, Amt-
mann der Pflöge Ortenberg (1553)
15, 89.

Witertingen i. Weiterdingen.

Witeslingen, Andreas Schenk von
(1375) 18, 271.

Withera i. Wichtach.

Witigow, Abt von Reichenau (985
bis 997) 6, 273 ff.

Witinowe i. Windlach.

Witichwende (Witswendi) b. Neu-
Tham, M. Waldsee 23, 290.

- Wittbach, Ober-, i. d. ehem. Grafschaft Wertheim **2**, 55.
- Wittelbach, M. Jahr **3**, 471. **14**, 144. 146. 274. **15**, 206 f. 222.
- Wittelinchouen (Wittelojen, M. Bوندorf): Geroldus de nobilis (1112) **15**, 140. 142. 155. 158. 161. 180.
- Wittelsbach (Wictispach), Pfalzgrafen von: Otto, f. 1045 Herzog von Schwaben († 1047) **12**, 224; Otto (1185) **18**, 281.
- Wittenbach, Freiherren von **15**, 207; Joh. Leop., in Waldshut (17. Jh.) **21**, 228. 240; M., östr. Regierungsr. u. Kammerrat (1770) **21**, 256.
- Wittenbuel od. Wichenbuel, abgeg. Ort bei Mündingen, M. Emmendingen **15**, 228 f.
- Wittendorf, M. Freudenstadt **1**, 52.
- Wittenhofen (Witenhouen), M. Überlingen **1**, 137 f. **3**, 37 f. **5**, 45. **9**, 60. 83.
- Wittenöwe j. Weitenau u. Weitan.
- Wittenichwand, M. St. Blasien **8**, 109.
- Wittenthal, M. Freiburg **2**, 227. **4**, 66.
- Wittenweier, M. Jahr **5**, 307. 322. **6**, 139. 145. **14**, 279.
- Wittenwiler: Anna, Äbtissin von Reibbach († 1488) **7**, 294; Christoph, gen. Müller, Doggius ex Lichtensteig, Konventual (Großfelnner) in Rheinau († ca. 1594) **14**, 4; Konrad, Pfarrer von Andelsheim (1443–60) **24**, 298.
- Witter, Joh. Sak., Prof. d. Philos. u. Canonicus Thomanus in Straßburg (1746) **1**, 412.
- Witterdingen j. Weiterdingen.
- Witterschnee, Wallfahrt bei Wisingen, M. Reustadt **5**, 221. 243.
- Wittershausen, M. Enz **12**, 4 f. 20. 34.
- Witterung, anormale: (1089 ff.) **1**, 373; Frühjahr 1781) **27**, 182.
- Wittichen, M. Wolfach **2**, 6. 14. 17. 36. **4**, 140. **19**, 277; Marienfloster **2**, 6. 19. 23. 26. 36. 328. **5**, 155. **21**, 251. 22. 181.
- Wittighausen, Ober-, M. Tauberscheidheim **27**, 336 f.
- Wittingen j. Entingen und Weitingen.
- Wittinger, Albert, Kanzeistlicher in Heiligenzell († 1885) **20**, 30.
- Wittelojen j. Wittelinchouen.
- Wittlingbach, Bernh., Konventual in Schwarzach u. Pfarrer von Bimbach († 1753) **22**, 99.
- Wittlingen (Witelichon) M. Schwarzach **1**, 199 f.
- M. Urach **1**, 76. 79. **26**, 143. 158. 172.
- Hohen-, M. Urach **10**, 354.
- Wittlisberg j. Wictelisberch.
- Wittmaier, Joh., Abt von Schönenried (bis 1544) **18**, 245 f.
- Wittmann, Ladislaus, Kapuziner-Guardian in Waghäusel, f. 1827 Pfarrer von Reudorf († 1832) **16**, 296.
- Wittnan (Wittunauia, Witenowe) M. Freiburg **1**, 209 f. **4**, 84. **5**, 128 ff. **7**, 7. **10**, 150. **14**, 126. 131.
- Wittstadt, (Ober- u. Unter-) M. Tauberscheidheim **13**, 127.
- Konrad von, Edelknecht (1368) **25**, 158. 183.
- Wittum, Friedrich, Pfarrer von Schutterwald (1758–95) **14**, 234.
- Witzenhofen (Wihis-, Wissens-, Witzishouen), abgeg. Ort bei Donaukietten, M. Laupheim **1**, 144. **4**, 55 f. **5**, 59. 62. **27**, 46. 49.
- Wisingen in Bayern **18**, 267.
- Wisleben, Joh. Paul von, kaiserl. mairischer Major († 1802) **13**, 64.
- Wize, Wizzin j. Weizen.
- Wizlaff, Joachim, schwed. General († 1634) **18**, 324. **19**, 222.
- Wizwila j. Weisweil.
- Wizzilinchoven j. Wistlofen.
- Wizzinburg j. Weizenburg.
- Wocheler, Frz. Sales (Joseph), Konventual in St. Georgen, f. 1820 Stadtpfarrer von Überlingen († 1848) **13**, 242. **17**, 7. **20**, 125 f. **27**, 339.
- Wocherer, Stephan, Propst von Mardthal (1399–1401) **18**, 232.
- Wogeshurst j. Wagschurst.
- Wohlen (Wolon) M. Argau **1**, 177 f.
- Herren von **10**, 243. **21**, 166; Johs., Kirchherr zu Togern (1321) **21**, 203.
- (Wolon) M. Bern **1**, 185 f.
- Wohlschwil (Woloswile) M. Argau **1**, 175. 177 f. 235 f. 240.
- Wohnbrechts (Wainbrechts, Wan-

- brechtz, Wonnbrecht) in bayr. Schwaben, *WM. Lindau* **1**, 116 f. 120. **5**, 29. **27**, 74.
- Wohnlich, *Frz. Thadd. Pector*, Propst zu Rheinfelden, j. 1830 Domkapitular in Basel († 1843) **16**, 334.
- Wöhr, Leopold (Joseph), Konventual in St. Blasien, j. 1810 Pfarrer von Brenden († 1836) **12**, 244. **16**, 312.
- Wöhrlin, Gebhard, Dekan in St. Blasien (1804) **12**, 244.
- Wörlingen, *M. Tauberbißhofsheim* **25**, 162. 164. 166.
- Wolcisheim f. Wolfersheim.
- Wolf, der, als Symbol des Teufels **15**, 34; — Wölfe in der Ortenau: (1350) **22**, 44; (1525) **15**, 35; (1622) **20**, 166.
- Anselmus, Dr. theol., Provinzial der August-Eremiten († in Molnar 1744) **13**, 306; (Wölff.) Anton, Kanonikus in Baden († 1838) **16**, 319. **17**, 113; *Frz. Dominik*, Pfarrer von Rußloch († 1874) **17**, 109; *Frz. Joh. Parr-* verw. in Donauwörth, zuletzt Pfr. von Lustenau in Vorarlberg († 1882) **20**, 21; *Johs. bad. Rat* (1596) **22**, 109; *Joh. Georg. Kaplan* in Waldbirch (f. 1623) **3**, 157; (Wölff.) *Joh. Nepom.*, Novize in St. Trudpert, später Pfr. von Forchheim, j. 1825 von Merzhausen († 1830) **13**, 272. **16**, 288; *Joh. Sebast.*, Pfr. von Malsch *M. Ettlingen* (1701) **12**, 66; *Joh. Fidel.*, Pfr. v. Heddingen (1815—21), zuletzt von Griesheim († 1843) **16**, 334. **18**, 144; *Leonhard*, Abt von St. Margen u. Propst zu Allerheiligen († 1537) **2**, 250; (Wölff.) *Leonhard*, Architekt aus Nürnberg (1578) **13**, 112.
- Wölff . . . (zusammengesetzte Ortsnamen) **15**, 34 f.
- Wölfsch (W. inferius), bad. Amtsstadt **1**, 40. 42. **2**, 3. 6. 8. 14. 17. 19. 29. 33. 37 f. 43. **3**, 155. 172. **4**, 139. 215. 216 ff. **6**, 111. **11**, 202. 205. **12**, 6. 20. 31. 34 ff. 53. **20**, 271; *Bequimen* **3**, 154.
- Herren von **3**, 159; *Friedrich* (1101. 21) **10**, 75 f. **15**, 141. 157. 163; *deß Sohn: Arnold* (1101. 13) **10**, 75. **15**, 141. 157; *Monrad*, Domherr in Straßburg u. Pfarr-
- rektor von Eßenburg (1245) **19**, 303 f.; — f. a. *Mejener von W.* — *Ober*, auch *Alt*, *M. Wolfach* **1**, 40. 42. **2**, 6. 15. 17. 27. 33. 37. **4**, 140. **12**, 20. 32. 35 f.
- Wolfsartswieier (Wolfharteswiler) *M. Durlach* **10**, 191. **12**, 91. 95. 127. **27**, 262.
- Wolfsartswießer (Wolfrans, Woluarnes, Woluarns; Willfenswiler?) *DM. Saugau* (oder *DM. Waldee*?) **1**, 106. 109. 149. **4**, 54. **5**, 54 f. **25**, 112.
- Wolfsartzruiti f. Langgassen.
- Wolfarz in bayr. Schwaben **5**, 18.
- Wolfegg, *DM. Waldee* **4**, 202. **8**, 86. **9**, 9. **14**, 11. **17**, 234. **18**, 249. 251; *Kanonikatstift* **17**, 234 f. **21**, 213.
- *Eberhard* von, Propst von Marchthal († 1183) **4**, 161 f. **18**, 232.
- von Ridertsrenthe, *Klaus* von (1461) **23**, 307.
- *Grafen* von f. Waldburg.
- Wolfsenhausen, *DM. Rottenburg* **1**, 60 f. **4**, 17. **26**, 75. 79.
- Wolfsenhofen, abgeg. Gehöft bei Balzhofen, *M. Bühl* **22**, 101.
- Wolfsenweiler, *M. Freiburg* **4**, 34 f. **5**, 130. 138. 142. **6**, 182. 199. **9**, 132. 138. **10**, 80. **14**, 103. 109. 112 f. 115 f. 118.
- *Herren* von **5**, 131 f. 136; *Her-* mann, nobilis; *deß Sohn: Gott-* fried; *deß Söhne: Bernhard* und *Erlewin* (1113) **5**, 132. **15**, 159; *Erlewin* (1139) <*Wiliburg*> **10**, 77. **14**, 103. **15**, 148; *Heinrich* (12. Zh.) **15**, 143; *deß Brüber:* *Wolmar*, *Briester* **15**, 143. 167; *Ludwig* (12. Zh.) **15**, 154.
- Wolfsersbach bei Mittelbach, *M. Lahr* **3**, 471. **15**, 222.
- Wolfframsdorff, *Arhr. Heinrich* Ephe. von, Propst von Ellwangen († 1689) **17**, 216.
- Wolffrum, *Honoratus*, *Augustiner-* Eremit († in Konstanz 1737) **20**, 309.
- Wolffskeel, Adelsgeschlecht: verw. *Anna W.*, geb. *W.*, zu Rottenbauer (1594) **25**, 178; *Veronika* *Enfanna* von *W.* zu Rottenbauer <1620 Georg Siegmund v. Roienberg> **25**, 177.
- Wolfgalge [im DM. Tübingen?] **4**, 191. 209.

Wolfangeswilaere, entweder
(Gangeweiler im A. Überlingen od.
Wolfsweiler im O. A. Ravensburg
9, 83.

Wolffhard f. Welfen.

Wolffhardsschwendi f. Wolf-
perschwende.

Wolffharteswilaere f. Wolfarts-
weiler.

Wolffinsruti f. Reutehof.

Wölflin, Werner (auch Lupin gen.)
u. Kappar, Pröpste von Ehingen
(bis 1362 bezw. 1541) 17, 231.

Wolvoldiswendi f. Wolpert-
schwende.

Wolfrans f. Wolfartsweiler.

Wolfschühler Feld bei Ottersweiler,
A. Wühl 15, 34.

Wolfschülle, Eberhardus de (1368)
15, 80.

Wolfsurt in Borarlberg 9, 90.

— Herren von, Patrizier in Über-
lingen 12, 170. 14, 213; Besitz
27, 188; Rudolf (1291) 23, 315 f.;
Burkhard, zu Burgberg (1332. 37)
22, 303 24, 292. 27, 188; sein
Sohn: Rudolf (1337. 69) 27, 188.
190; — Rudolf (1402) <Elisabeth
v. Krenkingen> Sohn: Wolf 14,
213; — Konrad (1409) 25, 280;
Gebrüder Konrad und Pantaleon
(1416) 23, 310; Siegmund Dom-
dekan in Konstanz (1613) 23, 56.

Wolfsenbruch in Sernatingen am
Bodensee (1750 Sept. 15) 27, 181.

Wolfsenstein (in Tirol), Freiherren,
f. 1630 Grafen von 6, 64. 7, 171;
Besitz 12, 69 f.; Chph. Frau
(1623) 14, 187; Frz. Friedrich,
Domherr in Augsburg u. Propst
von Wiefenstein (1692) 17, 228;
Johanna (17. Jh.) <Graf Joh.
Jaf. Truchseß von Waldburg-Teil>
17, 243.

Wolfsesweiler (Wolfangeswilaere?) O. A. Ravensburg 9, 83.

Wolfbach (Wolpach) A. Lörrach
1, 199 f. 15, 161.

— Sebast. Cornelius, Pfarrer von
Kronau, f. 1832 von Waldburg (†
1841) 16, 327.

Wolledingen f. Wellendingen.

Wollenweberei auf dem Laude
12, 89 f.; bei den Kapuzinern 17,
258 f.

Wölflingen f. Wellingen.

Wolmatingen (Wolmütingen,
Wolmendingen) A. Konstanz 1,

42. 116. 121. 3, 408. 6, 280. 12,
30. 27, 149.

Wolmereshausen (Walmerhusen)
(O. A. Grailsheim) Herren von 25,
186; Burkhard (1440. 68) 8, 63.

25, 168; — f. a. Walmohus.
Wolmar, Johs., Abt von Etten-
heimmünster (1558—59, † 88) 14,
149.

Wolon f. Wohlen.

Woloswile f. Wohlsenswil.

Wolpach f. Wolfbach.

Wolpertschwende (Wolvoldis-,
Wolpots-, Wolpoltswendi, Wolf-
hardsschwendi) O. A. Ravensburg
1, 133 f. 5, 36. 22, 224.

— Herren von 8, 118; des Ritters
Hatto Eöhne: Havin, Adalbert u.
Konrad (1109) 18, 279.

Wolterdingen (Wulterdingen)
A. Donauechingen 1, 28. 33. 35.
45. 11, 192.

Wolon f. Wohlen.

Wonnbrecht f. Wohubrechts.

Wonnentstein, Frauenkloster bei
Appenzell 9, 13. 14, 44.

Wonnenthal (Wunnenthal; lat.
Iucunda Vallis) bei Menzingen, A.
Ermendingen, Cfr.-Frauenst. 5,
132. 189. 193. 250. 348. 350. 357 f.
6, 79. 80 ff. 90. 95 f. 98. 103.
111. 114. 116 ff. 123. 126 ff. 10,
84. 246. 15, 232. 18, 131; Abti-
sinnen: Maria Ursula Auer (1636
bis 70) 5, 250. 305. 6, 133; Maria
Selena Vöfler (f. 1670) 6, 133;
Maria Beatrix (f. 1695) 10, 246.

Wunthalde, die, b. Freiburg i. B.
5, 124. 135. 142. 164. 195; Schlacht
(1644) 5, 189.

Wupplinsberg (Weplisperch,
Weblinsperg) bei Mündingen, A.
Ermendingen 1, 202. 204 f. 6,
131.

Worb (Worwe) St. Bern 1, 183 f.
Worbsingen, A. Konstanz 5, 224.
9, 306. 14, 58.

Wörle, R., Pfarrer von Unter-
wachingen (1869) 4, 149.

Worms 1, 326. 339. 343. 10, 188;
Reichstag (um 830) 3, 368; kaiserl.
Synode (1076) 1, 323. 332; Kon-
fordat (1122) 1, 323. 403; Reichs-
tag (1521) 3, 8. 10, 99 f.; —
Dominik. Kloster 13, 208; — altes
Wormser Steinbild 5, 129.

— Bistum 7, 303. 8, 20. 13, 32;
Bischöfe: Rupert (7. Jh.) 11, 251 f.;

- Samuel (um 800) **3**, 336 f.; Volk-
wig (828—830) **10**, 210; N. (1088)
1, 358; Salmann (1338) **3**, 58;
Pfalzgraf Heinrich bei Rhein (1524
bis 51) **17**, 214; Pfalzgraf Ludwig
Anton zu Neuburg († 1694) **13**, 120.
16, 244. **17**, 216; Pfalzgraf Franz
Ludwig zu Neuburg (1694—1732)
17, 216; Graf Franz Georg v.
Schönborn (1732—56) **17**, 216 f.;
— Weihbisch. N. Würdtwein (1784)
8, 167. **11**, 9. **21**, 40.
- Worndorf (Warndorf) N. Meß-
fisch **1**, 23 ff. **5**, 226. **7**, 237. **12**,
149. 180. 183. 185. **15**, 7. 8. 15.
Worre, Arnold der, Dominik.-Prior
in Freiburg i. B. (1351) **16**, 15.
- Wörter, Eduard, Pfarrer von Wags-
hurst, f. 1880 von Gamshurst **21**,
284.
- Wörth im Unterelsaß **10**, 208.
- Worwe i. Worb.
- Wörz, Joh. Chrysostomus, Konven-
tual in Salem (od. Weingarten?),
später Pfarrer von Heiligkreuzthal
(† 1819) **13**, 264.
- Wösch, Bach bei der Amtsstadt Bühl
11, 69.
- Wößlingen, (Unter-) N. Bretten
27, 268.
- Wostenkirchen, abgeg. Ort,
Weiß des Nl. Schenthal **13**, 117.
- Wösterheim i. Wain.
- Wotzinhä [im St. Zürich?] **8**, 13.
- Wöwölfslein (d. i. Wodanswölfslein),
Neujahrsgebäd **20**, 198.
- Wright, Thomas, engl. Litterarhist.
(1842) **3**, 223.
- Wucher, Anton, Konventual in
Beuron u. Pfarrer von Bärenthal
(† 1805) **12**, 236.
- Wuchzenhofen (Wuczenhoun)
(St. Leutkirch) Herren von (1353)
5, 8.
- Wuden, dictus; filii: Fr., R.,
Bure., in Füllendorf (1257) **3**, 34.
- Wudermann, Peter, Pfr. von Hom-
berg, N. Überlingen (1470) **21**, 290.
- Wüger, Gabriel, Kirchenmaler aus
Eckborn, i. 1872 O. S. B. in
Beuron **21**, 320.
- Wülberz; Benedikt, Abt von St.
Peter (1739—49) **9**, 19. **10**, 173.
13, 296. **14**, 95. 129 f.; Stanis-
laus, Konventual (Archivar) in St.
Blasien u. Administrator zu Wonn-
dorf († 1755) **8**, 164. 184 ff. 188.
21, 29 ff.
- Wülflingen, St. Zürich **1**, 168.
218; — f. a. Wülflingen.
- Wullenstetten, Graf Konrad von,
i. 1226 auch Graf von Kirchberg
(† 1250) <Markgräfin Bertha von
Burgau> **19**, 219; — Nach-
kommen f. Kirchberg.
- Wulterdingen f. Wolterdingen.
wun und waid **25**, 317.
- Wünd i. Wain.
- Wunderglauben **3**, 426 ff. **8**,
320. **24**, 295; — wunderthätige
Marienbilder **2**, 268. 475; wunder-
thätiges Weiberbild **27**, 177.
- Wunderlich, Friedrich, S. J., f.
1732 Prof. der Philos. a. d. Univ.
Heidelberg **24**, 249.
- Wunibald, hl. (738) **3**, 244. 247.
- Wunnenberg, Adelsgeschlecht **11**,
20; Herr N. von <N. von Hagen-
buch> Töchter: Mechthild, Mechtis-
min des Stiftes Zürich (1255—69), und
Hedwig, Nonne daselbst **11**, 157.
- Wunnenthal f. Wonnenthal.
- Wunsch; Adolf, Pfarrer von Roth-
weil († 1865) **17**, 69; Amundus
(Frz. Kaver), Novize in Gengen-
bach, später Pfr. von Staufeu (bis
1820) **12**, 248; Kaver, Konventual
in Effenheimmünster, später Vikar
in Schweighausen (1809) **12**, 246.
- Wuppenau (Wupenowe) St. Thun-
gan **1**, 216 f. **22**, 195.
- Würdtwein, St. N., Weihbisch. von
Worms (1784), Hift. **8**, 167. **11**,
9. **21**, 40.
- Würdilos (Wurchillos) St. Mar-
gan **1**, 228 f.
- Wurer, Balthasar, Pfarrer von
Scheer, i. 1558 von Überlingen, i.
1574 Weihbisch. von Konstanz (†
1606) **9**, 6 ff. **14**, 78 f. **22**, 150.
- Wurm; N., Lic., Gen.-Vikar des
Bischofs von Konstanz (i. 1529) **9**,
140; Peter Anton, Pfarrverw. in
Heddesheim († 1838) **16**, 319;
Phil. Jakob, Defau des Stiftes
St. Märgen († 1810) **13**, 243.
- Wurmbrand, N., schwed. Oberst
(1633) **18**, 324.
- Wurmer, Joh. Bapt., Konventual
in Rheiman († 1781) **14**, 31.
- Würmersheim, N. Kastatt **11**, 60.
- Wurmlingen (Wurmelingenberg)
St. Mottenburg **1**, 61. **9**, 267. 279.
288 f. 301. **26**, 78 f.
— Herren von: Konrad, Chorberr
in Einfeldingen (1275), Chronist

1, 61 ff.; Otto (1420) <Katharina Kathrinerin von Ehingen> **26**, 145
 — **DM. Tuttlingen** **1**, 28 ff. **4**, 13, 68, **11**, 171, 313. **15**, 14, **17**, 267 f. 270. **25**, 146 ff.; Kapitelsstatuten (1763) **2**, 117.
Wurmshbach (Wurmispah) **Alt. St. Gallen** **1**, 223 f. 226 f.; **Eist. Frauenkl.** **10**, 243. **27**, 122.
Würschchen i. Würsch.
Würst, Elias, Abt von Schöthal (1535—37) **11**, 220. **19**, 262.
Würsthorn, Joh. Nepom., Pfarrer von Konnmünge, f. 1863 von Büßlingen, f. 1872 von Sipplingen († 1874) **17**, 100.
Würstli de Taningen [im **DM Tuttlingen**?], begütert in Engen (1324) **4**, 6.
Würth: Florian, O. Praed., Prof. d. Theol. in Freiburg (1767—76), dann Prior in Mödling **9**, 293. **10**, 280. 291. **16**, 38; Max, Pfr. von Ruppach († 1870) **17**, 87; Werner, Defan des Kap. Saigerloch u. Pfr. von Zimmern (1399) **13**, 107; Wilhelm, Pfr. von Güttingen († 1885) **20**, 30; Xaver, Pfr. v. Ebnet (bis 1817) **4**, 84.
 — od. Wirt von Wil: Barbara, Äbtissin von Münsterlingen (1611 bis † 25) **7**, 294. **9**, 326; Barbara, Äbtissin von Felsbach († 1638) **7**, 297; Heinrich, Propst zu Wertbühl **7**, 297.
Würtingen (Wilretingen) **DM. Urach** **1**, 70. 73. 77. 79. **26**, 141. 143. 147. 172. 181. 183.
Württemberg (Wirtenberg), Grafen, f. 1495 Herzoge von: Leutgard <Graf R. v. Bogen> i. ca 1150 Klosterfrau in Berau **8**, 121; R. (1250) <Markgräfin R. v. Baden> **12**, 93; Ulrich I. mit dem Dammen (1251, † 65) **3**, 41. **10**, 354. **22**, 176. **26**, 138; dessen Söhne: 1) Ulrich II. († 1279) **26**, 138; 2) Eberhard I. der Erlauchte († 1325) **2**, 69. **4**, 20. **23**, 11, 172. **22**, 176; — Irmenegard (1330) <Graf Rudolf der Ältere v. Hohenberg> **17**, 229; — Eberhards I. Sohn: Ulrich III. († 1344) **13**, 115. **16**, 251; dess. Söhne: 1) Eberhard II. der Greiner († 1392) <Gräfin Elisabeth v. Heunberg> † 1389> **4**, 208. **17**, 138. 210. **18**, 124.

230. **19**, 240. **26**, 139. 141 f.; 2) Ulrich IV. († 1366) **18**, 124; — Anna, geb. Gräfin v. Nürnberg (1414) **7**, 143; — Eberhards II. Enkel u. Nachfolger: Eberhard III. der Milde († 1417) <Antonia v. Mailand, † 1405> **12**, 176. **16**, 267. **26**, 143 f.; deren Sohn: Eberhard IV. der Jüngere († 1419) <Gräfin Henriette v. Mömpelgard, † 1443> **26**, 145. 150; deren Söhne: 1) Ludwig I. v. W. Ulrich († 1450) <Markgräfin Medehild> **15**, 243. **17**, 210. **26**, 145. 148. 151 f. 155; 2) Ulrich V. der Vielgeliebte († 1480) <3. Margareta, † 1479> **4**, 132. 205. **16**, 251. **17**, 210. **19**, 240. **26**, 145. 148. 151 f. 167; — Ludwigs I. Söhne: 1) Andreas († 1443) **26**, 154; 2) Ludwig II. († 1457) **26**, 155; 3) Eberhard V. (als Herzog I.) der Ältere oder im Bart († 1496) <Markgräfin Barbara v. Mantua, † 1503> **11**, 208 f. 299. **18**, 230. **19**, 241. **22**, 175 f. **26**, 156 f. 165 ff. 172; — Ulrichs V. Söhne: 1) Eberhard der Jüngere (als Herzog II., bis 1498, † 1504) **16**, 251. **19**, 241. **26**, 167; 2) Graf Heinrich von W. Mömpelgard (1473 bis 82, † 1519) <1485 Gräfin Elisabeth v. Zweibrücken, † 1487> **7**, 226. **26**, 173; deren Sohn: Ulrich (1498 bis † 1550) <1511 Prinzessin Sabina von Bayern> **2**, 5. 8. 11. 19 f. 29. 42. 149. **4**, 218. **6**, 41. **9**, 123 f. **10**, 112 f. **13**, 239. **15**, 234. 241. 244. **17**, 226. **19**, 241 f. **20**, 288. **21**, 61. **26**, 185. 189. 191. **27**, 161; deren Sohn: Christoph († 1568) **10**, 115. **13**, 293. **15**, 245. **19**, 239. 242. **20**, 292. **21**, 61 f. 72. 74 ff. 24, 305. **26**, 191 f.; dess. Sohn: Ludwig († 1593) **15**, 245; — [Georgs, des zweiten Sohnes des Grafen Heinrich, Sohn:] Friedrich († 1608) **19**, 242 [nicht: Ludwig]. **21**, 274; dess. Söhne: 1) [Joh. Friedrich, † 1628]; 2) Ludw. Friedrich, Administrator (1628 bis † 31) **23**, 218 f.; 3) Jnl. Friedrich, desgl. (1631—33) **18**, 324. **23**, 219 ff.; — Joh. Friedrichs Söhne: 1) Eberhard III. († 1674) **23**, 235 f.; 2) Friedrich, Oberst (1643) **6**, 46; — Eberhards III. Enkel: Eberhard

Ludwig (1677 bis † 1735) **3**, 475; dess. Vetter: Karl Alexander († 1737) <Prinzessin Marie Auguste v. Thurn u. Taxis> **3**, 475 f. 480 ff.; deren Sohn: Karl Eugen († 1793) **3**, 185. 476. 482. **10**, 345 f.

Würzburg (Würzburg, Wirzburg), Herren von: Wolfgang Albert, Propst von Romburg (1594—1610) **17**, 223; Joh. Vitus, desgl. (1716—56) **17**, 224; M. (2. Hälfte 18. Jh.) <Anna Philippine v. Hohenfeld> Sohn: Karl **25**, 188.

Würz (Würz), Kaspar, Erzpriester und Pfarrer von Ottersweier (1531—56) **14**, 256. **15**, 62 ff. 72 f. 88. **20**, 152.

— M., General, Kommandant in Mehl (1699) **3**, 170.

— (Wirz), Herren von, Besitz **19**, 235.

— a. Rudenz: Frhr. Franz von, Geh. Rat, letzter bish. Konstanzer Oberbozt zu Arbon [um 1800?] **6**, 234; Josepha von, letzte Äbtissin von Wald († 1851) **12**, 174; — f. a. Rudenz.

Wurzach (Wurtzen, Wurtzen) M. Leutkirch **1**, 149 f. **5**, 53. **17**, 235. **18**, 236; Franzisk. Frauenkloster Maria-Neuenarten **22**, 202.

Würzbrunn, abgeg. Ort im St. Bern, Bez. Signau **1**, 183 f.

Würzburg **1**, 336. **13**, 117; Augustiner-Eremiten **13**, 302; Dominikaner, u. Dominikanerinnen zu St. Mary **13**, 209; Gymnasium **10**, 279; Stift Sang **13**, 56; Universität **10**, 279. **13**, 301.

— Herren von, f. Würzburg.

— Bistum **2**, 51. 53. **8**, 215. **9**, 27. **13**, 29. **23**, 183; Besitz **13**, 32. 59. **16**, 241. 243. 245. **17**, 298. **25**, 154; Bischöfe: Grabstätte **10**, 236; Burkhard (f. 741) **3**, 241. 247; Gilward (807) **25**, 154; Adalbero (bis 1088) **1**, 358. **17**, 218. **19**, 228; Einhard od. Emehard v. Rothenburg (1088—1104) **17**, 217; Embricho (1144) **25**, 154; Adalbero (1156) **17**, 222; Gebhard (1156. 57) **13**, 113 f. **19**, 257; Heinrich II., Graf von Bergen u. Nideck (1163) **13**, 111. 113; Herold (1171) **13**, 113; Reichard

(1182) **25**, 154; Gottfried I. v. Bisenburg (1184—90) **10**, 238; Heinrich (1194) **13**, 113 f.; Otto I. v. Lobdenburg (1207—23) **4**, 207. **13**, 114. 118. **16**, 242. **17**, 219; Theodorich (1223—25) **4**, 207; Hermann I. v. Lobdenburg (1225 bis 54) **4**, 181. 207. **10**, 235 ff. **13**, 114; Friug [v. Reinftein] (1260, † 66) **25**, 156; Mangold (1296) **11**, 223; Hermann v. Lichtenberg (1332—34) **19**, 202; Otto (1340) **13**, 57; Albert v. Hohenlohe (1356. 66) **11**, 223. **13**, 124. **19**, 258; Gerhard [v. Schwarzburg] (1372 bis 1400) **13**, 66; Johs. (1405) **25**, 163; Johs. II. v. Brunn (1411 bis 40) **13**, 61. **17**, 300. **25**, 167; Johs. III. v. Brunnbach (1455—66) **17**, 299; Rudolf (1477) **25**, 169; M. (1494) **9**, 109; Lorenz v. Vibra (1495—1519) **9**, 104. **17**, 300; Konrad v. Thüngen (1519—40) **9**, 104; Phil. Adolf v. Ehrenberg (1623—31) **17**, 223; Franz v. Hagfeld (1633—42) **5**, 326. **25**, 179. 182; Joh. Philipp v. Schönborn (1642—73) **13**, 35. **17**, 223. 300. **23**, 145. 183; Joh. Philipp [v. Greiffenflau] (1699—1719) **17**, 300; Graf Friedr. Karl v. Schönborn (1729—46) **3**, 475. **27**, 224; — Weibsbijhöfe: Juseferius, O. S. Aug. (1277—96) **7**, 211. 346. **9**, 27 f.; Walther (1371) **13**, 124; Georg Nutwater (1480. 95) **13**, 73. 124 f.; Kaspar Grünwald, O. Praed. († 1513) **16**, 19. 22. 44. **23**, 92.

Wüschlin, Martin, Pfarrer von Lippertsreute († 1611) **22**, 301.

Wüst: Edelstein, August-Eremit in Mainz († 1761) **13**, 308; Joh., Pfarrer von Baulach u. Dekan von Neuenburg (um 1640) **6**, 168; Melchior, Kaplan in Waldfirch († 1527) **3**, 153 f.

Wüstenweiler, wahrsch. abgeg. Ort im M. Mergentheim **25**, 180.

Wutach f. Wilde Gutach.

Wutembach f. Wüthenbach.

Wutöschingen (Oeschingen) M. Waldshut **21**, 167. 186. 188.

Wüttelsbach f. Wüttelsbach.

3.

Zabern od. Esßzabern (Tabernac, Saverne) im Unterelsaß **2**, 331, 336 f. **3**, 185, **26**, 227, 229, 234, 237.

— f. a. Rheinzabern.

Zacharus, Balthazar, Abt von Sönn (bis 1573) **18**, 265.

Zäckerler, Thomas, Pfarrer von Homberg, A. Überlingen (1482) **21**, 290.

Zahlensymbolik **3**, 237.

Zahn: F. X., Pfarrer von Weildorf, f. 1845 von Dietershöfen († 1856) **17**, 35; Vincenz, Pfr. von St. Georgen, f. 1825 Ministerialrat u. Mitgl. d. kath. Kirchenfektion, f. 1836 Mitgl. des Oberstudienrats in Karlsruhe († 1844) **16**, 337; — f. a. Zan.

Zähringen (Zaringen, Zäringen) A. Freiburg **1**, 202, 204, 346, **2**, 215, 253, 255, 269, 272, **5**, 126, 133, **7**, 163, **15**, 141, 166.

— Herzoge von **2**, 215, 278, **3**, 127, **5**, 132, **10**, 83 f. 87, **23**, 5; Genealogie **14**, 67, 82 ff.; Besitz **2**, 218, **4**, 65, 137, **6**, 185, **7**, 55, **8**, 118, **13**, 280, **15**, 243; Herzog Berthold I. der Bärtige, des Dreisingen Grafen Wexlin Sohn (1073, † 78) <1. Richwara von Kärnten; 2. Beatrix von Mompelgard und Monjon, † 1092> **1**, 307, 310, 313, 351, 363, 366, **2**, 215, **3**, 351, **10**, 83, **13**, 250, 285 f. **14**, 71, 83 f. **26**, 243 f. 247; dessen Kinder aus 1. Ehe: 1) Markgraf Hermann, f. Baden; 2) Gebhard, Bischof von Konstanz (1084—1110) **1**, 305 ff. **2**, 215, 351, 373 f. **7**, 242 ff. 345, **8**, 26 f. **11**, 256, **26**, 242, 244 ff.; 3) Uuitgard <Markgraf Dietold vom Nordgau> **26**, 244; 4) Herzog Berthold II. († 1111) <Agnes von Rheinfelden> **1**, 307, 319, 326, 351, 353, 358, 362, 363 ff. 366 ff. 369 f. 373, 378, 389 f. **2**, 215, **3**, 159, 312, **5**, 132 ff. **6**, 185, **10**, 153, **12**, 219, 225, **13**, 250 f. 286 f. **14**, 68, 70 f. 76, 84, **26**, 244, 246; deren Kinder: a) Petrißa <Graf Friedrich v. Pfirt> **15**, 161; b) Rudolf († jung) **3**, 159, **14**, 85; c) Herzog Berthold III. († 1122) <Sophia, T. des Herzogs Heinrich von Bayern> **2**, 222, **3**, 130, 159,

311 f. **7**, 119, **14**, 84 f. **15**, 280; d) Herzog Konrad, Herr zu Freiburg († 1152) <Clementia von Namur> **3**, 130, 159 f. 297, 312 f. **7**, 110, **9**, 304, **14**, 83, 85, **15**, 250, 280; — Konrads Kinder: a) Herzog Berthold IV. († 1183) **3**, 160, **6**, 166, 174, **7**, 110, 113, **10**, 81, **11**, 150, **13**, 268, **14**, 85, **15**, 280, **23**, 5; β) Rudolf, gen. Knoblauch, Bischof von Lüttich (1168—91) **7**, 107 ff. **13**, 288, **14**, 69, 82, 85 f.; γ) Adelbert, Stammvater der Herzoge von Teck **4**, 177, **7**, 110, **14**, 86; δ) Konrad († vor 1152) **7**, 110, **14**, 85; ε) Hugo, Herzog von Mähren **7**, 110, **14**, 68, 86; ζ) Uuitgard <Graf Gottfried v. Calw> **12**, 231; — Bertholds IV. Sohn: Herzog Berthold V. († 1218) **4**, 137, **5**, 136 f. **10**, 80, **11**, 150, **12**, 217, 226, **14**, 68, 86, 108, **15**, 252; dessen Schwester: Agnes <Graf Egeno der Bärtige v. Urach> **14**, 86 f. — Herren von, Ministerialen der Herzoge von Z.: Munio und sein Sohn (1090) **14**, 70; Konrad (1113, 21) <H. von Nimburg> **10**, 76, 87 f. **15**, 150 f. 157; Gerold und Hermann (12. Jh.) **15**, 161; Bereward (12. Jh.) **15**, 167; Rudolf, Abt von Rheinenbach (1226—56) **6**, 153, **15**, 229 f.; Konrad, Burggraf zu Zindelsheim (1239) **10**, 88.

Zähringer, F. X., Pfarrer in St. Peter († 1855) **17**, 31.

Zainingen, O. A. Urach **1**, 72 f. — (Zeiningen) Konrad von, Abt von Rheinenbach (1184—1207) **6**, 153, **15**, 228 [nicht: Zeimungen].

Zaismatte (Zinsmatt) bei Mälek, A. Emmendingen **4**, 111.

Zam, der, [Mitter?] (1384) **8**, 49.

Zan, Heinrich, Vogt zu Diefenhöfen (1406) **25**, 279.

Zandf, Herren von, Besitz **5**, 224, 226; Hans, Christoph (um 1550) <H. von Homburg> **5**, 225.

Zanger, Melchior, Propst von Ehingen (bis 1603) **17**, 231.

Zangerer, Joseph, Kaplaneiweib. in Stählingen († 1849) **17**, 12.

Zängerle, Roman, Konventual in Weiblingen, f. 1824 Fürstbischof von Tescan († 1848) **19**, 226.

Zangmeister, A., markgräf. Kammerpräsi. in Breisach (1638. 41) **5**, 326, 356 f. **6**, 75, 78.
 Zäuslin i. Zenslin.
 Zänmann, M., Dr., in Rempten (1626) **13**, 80.
 Zanta, Jud. Thaddäus, Pfarrer von Aulgingen († 1827) **16**, 278.
 Zapf, Geo. Wilh., fürstl. Hohenlohe'scher Hofrat in Augsburg, seit 1785 kurf. Mainzer Geh. Rat; Hist. und Reisebeschreiber **2**, 144. **11**, 2. 9. 16. 32. **12**, 197.
 Zäpfle, Matthias, Erzpriester des Kapitels Ottersweier (i. 1591) und Pfarrer von Zantenbach **15**, 73.
 Zaringen, Zäringen i. Zähringen.
 Zarten (Tarodunum? — Zarda, Zarduna) A. Freiburg **2**, 217 f. 227. 229. 235. 247. 266 f. **4**, 65. **5**, 126. 130. 133. **6**, 164. 166. 184. **9**, 136. **10**, 73. 150.
 — Hinter-, (Zartun,) A. Neustadt **4**, 66. **5**, 359. **15**, 162.
 — i. a. Kirchzarten
 Zayn, Johs., Dr., bish. Rat in Konstanz (1510) **8**, 80.
 Zäzins, Ulrich, Prof. der Rechte in Freiburg († 1535) **3**, 2. 5. 7 f. 14 f. 149 **4**, 127. 129 **7**, 126; dessen Sohn: Joh. Ulrich, kaiserl. Rat und vorderöstr. Kanzler (1562) **21**, 71 f.
 Zäzler, der, im Breisgau **5**, 130. 140.
 Zäz, Karl, Pfarrer von Gattingen († 1838) **16**, 319.
 Zechetner, Protas (eigtl. Servilian), Großkellner des Klosters Ettneheimmünster († 1787) **15**, 221.
 Zächer od. Zechen, Mich., Pfarrer von Drachenstein (1567) **10**, 117 f.
 Zeder, Joh. Valentin, Pfarrer von Oberweier, A. Lahr (1753—71) **14**, 236.
 Zehaczek, Frz. Ant. Joseph, Dekan u. Pfarrer von Mippenheim († 1830) **16**, 289.
 Zehender: Daniel, O. Min., Weihbischof von Konstanz (1473—98) **7**, 225 f. **14**, 114; Hans, von Andolsingen, Schultheiß zu Tiefenhofen (1389) **10**, 328; Konrad, Dekan in Waldfirch und Pfr. von Decklingen (1462) **18**, 136; — i. a. Deenmanns.
 Zehuder, Andreas, Pfarrer von Weßelhausen, seit 1841 von Sandweier († 1851) **17**, 19.

Zehn Gebote, Druckwerke über dieselben in deutscher Sprache (15. bis 16. Jh.) **8**, 325; bildliche Darstellung in der Pfarrkirche von Ottersweier (Mitte 15. Jh.) **15**, 56.
 Zehunter (Abgabe an die Kirche) **3**, 461. **4**, 4 **10**, 187. **19**, 179.
 Zehntkener i. decimatio.
 Zehuzahl der Haupttenden und Sünden **3**, 237 ff.
 Zehrhennen b. Hochzeiten **20**, 207.
 Zeh, Joh. Ev., Konventual in St. Blasien und Lyceal-Prof. in Konstanz († 1808) **12**, 244.
 Zeil (Zile, Cil), Schloß und Unter-, OA. Lentkirch **1**, 122. 126. **4**, 29. **5**, 7 ff. 15. 17; Kanonikatsstift **17**, 235 f.
 — Graien von, i. Waldburg
 Zeiler: Georg, Pfarrverw. in Diefenheim († 1842) **16**, 330; Matthäus, Pfarrer von Blatt († 1874) **17**, 100.
 Zeiningen i. Zaimingen.
 Zelgen (Gewanne) **6**, 213.
 Zelger: Placidus, Konventual in Rheinau und Statthalter zu Otteringen († 1784) **14**, 37; Wolvenus, Großkellner des Klosters Rheinau, dann Statthalter zu Mammern († 1833) **14**, 51 f.
 Zell, A. Bühl **11**, 137. **20**, 147. 159. 175. 177. 190. 196. 214. **22**, 109 ff.
 — am Harmersbach, A. Dffenburg **2**, 4. **4**, 139. **6**, 303. 314. **14**, 271. **16**, 178. 192. **20**, 270. 272 f.
 — bei Dffenburg (Zell-Weierbach) **19**, 303.
 — (Celle) am Andelsbach, A. Pfuldenorf **1**, 24 f. 106. 108. **3**, 75. 80. **23**, 308. 314. **26**, 310. 27. 289 ff.
 — (Celle, Cella) im Wiefenthal, A. Schönan **1**, 198. 201. **4**, 32 f. **9**, 138.
 — (Celle, Cella) OA. Eßlingen **1**, 80. 82. 100.
 — (Celle) OA. Göppingen **1**, 71. 73.
 — unter Michelberg, OA. Kirchheim: Hartwigus de Cella (12. Jh.) **15**, 149; Hugo de castello Cella dictus, zähring. Ministeriale, u. sein Sohn Hugo (1108) **15**, 166.
 — (früher: Bertholdszell), OA. Niedlingen **1**, 90 ff. **2**, 100. 118.
 — OA. Wangen **18**, 257.

- (Cell) in bayr. Schwaben **5**, 22.
 — (Cella, Celle) St. Luzern **1**, 171.
 238, 241 f.
 — (Celle) St. Zürich **1**, 167, 219.
 — i. a. Margzell und Radoltzell.
 — Ober-, (Superior Cella et Inferior; Oberncell) *ÖA. Ravensburg* (früher *ÖA. Tettnang*) **1**, 129 f. **5**, 41, **9**, 87, **18**, 251.
 — Ober-, bei Würzburg, Kloster **12**, 231.
 — Ober-, Mittel- und Nieder-, i. Reichenau.
 — Ober- und Unter-, (Cella; *ÖA. Leutkirch*) **18**, 235.
 — Unter-, (Nidencelle, Nudungscell) in bayr. Schwaben **1**, 124, 126, **5**, 8, 17.
 Zell: Carl, Geh. Hofrat und Prof. d. Philol. in Freiburg († penf. 1873) **1**, 335, **3**, 244, **4**, 93, **10**, 283, 290, **23**, 118; Matthias, Münsterpfarrer in Straßburg, Reformator (1524) **26**, 228.
 Zellen (Cella, Celle, Wipscell) in bayr. Schwaben **1**, 123 f. **5**, 15, 18.
 Zellentkirchen (Missionsposten) in Schwaben **27**, 291.
 Zeller: Amand, Prior u. Pfarrer in Schwarzach (1792) **22**, 67; Augustin, Konventual und Pfarrer in Schwarzach (1736) **22**, 67; Georg, Pfr. von Schluchsee († penf. 1863) **17**, 62; Jakob, Zunftmeister in Konstanz, seit 1527 Bürgermeister dajelbst **25**, 232, 235, 241; Jos. Anton, Stadtpfarrer von Emdingen († 1869) **17**, 84; R., Pädagog in Zürich (Anfg. 19. Jh.) **9**, 299; — i. a. Cellarins.
 Zellerhof (Celle) bei Schussenried, *ÖA. Waldsee* **11**, 158.
 Zelling, Columban, Subprior in Petershausen († 1764) **20**, 97.
 Zeltendach, Ludwig, Pfarrer von Meersburg (1620) und Defau des Kapitels Linsgau (1645) **22**, 301, **23**, 300.
 Zembroth, Chph, Pfarrer von Storzingen († 1758) **15**, 28.
 Zemler, Johs., Pfarrer von Zandorf (1399) **22**, 317.
 Zenlin od. Zäulin, Johs., Abt von Rheuenbach (1336—53) **5**, 156, **6**, 153, **15**, 231.
 Zeno, hl., Bischof von Verona (360 bis 380) **9**, 342, 344 f.
 Zepf: Anselm, Konventual in Salem,

- i. 1809 Pfarrer von Binningen († 1814) **13**, 264; Fidel, Pfarrer von Göttingen, i. 1816 von Krumbach († 1829) **16**, 285.
 Zepfel, Carl, Vikar in Ulm († in Baden-Baden 1864) **17**, 65.
 Zepfenhan, *ÖA. Kottweil* **6**, 58, 64 ff.
 Zepfli, Joh. Mich., Pfarrer von Niederbühl (1683) **12**, 42.
 Zewhel, M., Fabrik- und Präsenzpfleger des Domkapitels in Konstanz (1794) **6**, 236, 239.
 Zewwil (Izwylar, Zezinwilare) St. Margau **16**, 228.
 Zenthern, M. Bruchsal **12**, 92.
 Zewusperg, Höhe östl. vom Hochkopf im Schwarzwald **15**, 154, 180.
 Zidh, Jannar, Kirchenmaler in Koblenz (Ende 18. Jh.) **18**, 238, **19**, 223.
 Zidel, Joseph, Kaplan in Meßkirch († 1849) **17**, 12.
 Ziegelbach, *ÖA. Waldsee* **1**, 149 f. **5**, 53; — i. a. Segalpah.
 Ziegelhauser, Magwald, O. S. B., Mst. († in Chubb 1750) **3**, 353, 363 f. **4**, 292 f. **8**, 104, 181, 251 f. **19**, 251 f.
 Ziegler: Augustin (Anton), Novize in St. Märgen, später Pfarrkurat in Grennellsbach, i. 1824 Pfarrer von Niedereichach († 1838) **13**, 244, **16**, 319; Ferdinand, Konventual in Marchthal und Cooperator in Seefirch (1664) **2**, 124; Gregor Thomas, Prior in Wiblingen, dann Prof. der Dogmatik in Wien, seit 1827 Bischof von Linz († 1852) **10**, 282, **19**, 226, 253; Joh. Jak., Defau und Pfarrer von Ettlingen (1683) **12**, 116; Joseph, Pfr. von Sandhofen († 1852) **17**, 22; Alf., kais. Rat (1511) **8**, 81; Peter, württemb. Untervogt zu Alpirsbach (1548) **4**, 219; Sebast., Propst zu Klingnan (1651—75) **9**, 363; Siegfried Heinrich, Pfarrverw. in Billigheim († 1868) **17**, 81; Thomas, Pfleger der Manie im Käruberg (1549) **3**, 115.
 Ziehler, Gregor, Kaplan in Föhren († 1841) **16**, 327.
 Zienast, Carl Heinrich von, Dr. jur., Amtmann des Klosters Ettenheimmünster († 1776) **15**, 210.
 Zienten (Zuonhoven, Zünckheim, Zünckijn) *ÖA. Mühlheim* **6**, 176, **24**, 203 f. 234.

- Conradus de Zönchouen (12. Jh.) **15**, 146. 180 [nicht: Zunzungen].
 Ziertheim s. Waldbierterhof.
 Zisch, Joh. Tilmann, Pfarrer von Tauberbischofsheim, s. 1664 Regens in Neuß **23**, 140.
 Zile s. Zeil.
 Zilingin, Matharina, Priorin des M. Adelsheimen (1311) **13**, 137.
 Zillenhardt [abgeg. Burg bei Schlatt im M. Böppingen], Herren von: Siegfried von Zuhart (1440) **8**, 63; Ehrentraub <Eberh. Albr. von Morstein, † 1634> **25**, 190; M. (1663) **12**, 105.
 Zillhausen (Zillhusen) M. Balingen **15**, 13. **16**, 268 f.
 Zillisbach, M. Lettnang, **9**, 289.
 Zimbern s. Zimmern.
 Zimmermann, Andreas, Pfarrer von Raft († 1860) **17**, 49; Barbara, Aebtißin von Felsbach (1632–38) **7**, 293; Franz, Pfarrer von Felsbach († 1853) **17**, 25; Frz. Ant., Pfarrer von Kilsheim († 1882) **20**, 21; Frz. Joseph, Pfr. von Waltersweil († 1858) **17**, 41; Frz. Xaver, Pfarrer von Bühl, M. Waldshut († 1838) **16**, 319; Fridolin, Propst zu Wislitsfen (1597) **9**, 365; Georg, Fröhmeßer in Sernatingen, s. ca. 1559 Pfarrer von Raithaslach **27**, 185; Heinrich, Pfarrer von Mm, M. Bühl († 1880, † 1896) **22**, 121; Joh. Bapt., Pfarrer von Bleibach, i. 1848 von Heimbach († peni. 1858) **17**, 41; Jos. Heinrich, Pfarrer von Mm, M. Bühl, s. 1844 Mitglied d. fath. Oberkirchenrats in Karlsruhe, s. 1847 Stadtpfarrer von Bühl († 1857) **11**, 110. **17**, 38. **22**, 121; M., Propst zu Waldbirch (1604) **3**, 21; Matthäus, Propst von Wengen (1480–89, † 1505) **18**, 224; Matthäus, Pfarrer von Niederzell in Reichenau († 1862) **17**, 58; Matthias, Pfarrer von Bollrechten (1752–70) **14**, 291; Simon, Pfr. von Hängelheim und Dekan von Neuenburg († um 1545) **6**, 168; Valentin, Pfarrer von Bödingen, zuletzt von Fautenbach († 1863) **17**, 62; Victor, Propst zu Wislitsfen, s. 1746 zu Klingnau (bis 1760) **9**, 363. 366.
 Zimmern (Zimbern) M. Engen **1**, 26. 29. **9**, 10. **22**, 182.
 — Herren von, Ministerialen der

Freiherren von Wartenberg: Gerungus miles de Cinbern s. Zimbern (1249. 68) **11**, 158. 163; Vl., H., C. de Zimbern (1268) **11**, 164.
 — (Cimbern) M. Offenbürg **2**, 302 f.
 — [M. Tauberbischofsheim], Gebrüder Siecedeboons u. Acecedeboons von, Mitgründer des M. Bronnbach (1151) **10**, 237.
 — ob Rottweil (auch Mein-.) **6**, 68. **18**, 199.
 — unter der Burg, M. Rottweil **6**, 68. **7**, 237 [od. Herrenzimmern].
 — bei Rödingen, Eist-Frauenfl. **10**, 235.
 — i. a. Heiligen, Herren-, Nedarzimmern.
 — Herren, seit 1538 Grafen von (von Herrenzimmern im M. Rottweil); Besiß **11**, 203. 229. **12**, 171. 176; Gottfrieds Tochter: Bertrada, Nonne in Waldbirch (Ende 11. Jh.) **3**, 129; Mangwalt <Matthild> **11**, 148 f.; deren Söhne: 1) Rudolf (1111) **11**, 148; 2) Werner I. (1111. 13) **11**, 148. **15**, 157; — Werner, Abt von St. Georgen (1123, † 34) **10**, 246. **15**, 238; — Werner II. (Ende 12. Jh.) <Adelheid v. Abensberg> **4**, 277; deren Sohn: Konrad, Abt von Reichenau (1235 bis nach 54) **4**, 277 f. **6**, 279. **9**, 92; — Rudolf, Donherr in Straßburg (1275) **1**, 39. 42; Gebrüder Werner III. und Albert (1279) **11**, 169; Werners III. Söhne: 1) Werner IV. (1279, † 89) **11**, 169. **12**, 172; 2) Konrad (1279. 90) **11**, 169. **12**, 172; — Werners IV. Sohn: Werner V. <1. 1319 Anna Truchseßin von Hohendorf, Herrin zu Meßkirch> **12**, 172; — Joh. (1324) **4**, 146; Werner (1351. 81) **11**, 186. 190. 196; Joh. (1384. 94) **11**, 197 ff.; Werner (1461, † 83) <Gräfin Anna v. Kirchberg> **23**, 313. **26**, 168; deren Sohn: Joh. Werner, s. 1487 Herr zu Wildenstein im M. Meßkirch **11**, 210; — Graf Wilh. Werner <1520 Gräfin Katharina von Lupfen> **4**, 126. **9**, 123; — Marte, Bastard, Bürger in Rottweil (1529) **10**, 105; — Graf Gottfr. Christoph, Donherr in Konstanz (1561. 67) **8**, 95. **22**, 147; Graf Froben Christoph

- <Annigunde von Eberstein> **10**, 123; deren Kinder: 1) Graf Wilhelm, der Letzte seines Stammes († 1594) **10**, 122 ff.; 2) Eleonora († als Protestantin 1606) <1. Vazars v. Schwendi; 2. Hans Schent zu Linpurg> **10**, 122 ff.; — Matharina, die letzte Abtissin von Zürich (16. Jh.) <Eberhard v. Reischach> **10**, 122.
- Zind, H. von, Geh. Rat in Emdenbüdingen (um 1800), Mitarbeiter an Jacobis Kris **3**, 185.
- Zindelstein (Sindelstain) A Donau-eichungen **1**, 32. 34. **10**, 88.
- Zint: Malpar, Monventual in Schwarzach (1600. 16) **22**, 99. 120; Monrad, Monventual in Marchthal († 1743) **2**, 125; Mosm., Monventual in St. Blasien [wann?] **8**, 243 f.
- Zinna, M. Potsdam; Eist.-M. **10**, 222; Eist.-Kirche **10**, 249 f.
- Zinsmaier: Zeitfürstenberg, Hauptmann auf Heiligenberg († 1562) **11**, 232; Jakob, Anwalt (1519) **11**, 232.
- Zinsmatt i. Zaismatte.
- Zipf, Johs., Pfarrer von Buchen (1598—1609) **13**, 60.
- Zipfelli, Frz. Joh., Pfarrer von Dauchingen († 1835) **16**, 308.
- Zipfel: Joh. Zaf., Dr. theol., Dekan u. Pfarrer von Rothweil († 1744) **12**, 6; Martin, Pfarrer von Glatt († 1618) **12**, 37.
- Zippflerius, Joh. Bapt., Pfarrer von Stetten ob Rothweil († 1627) **12**, 38.
- Zipfler, Wendelin, Kaplan in Wilsingen, f. 1823 Pfarrer von Waldau († 1831) **16**, 292.
- Zippligen [M. Ellwangen], Edler Friedrich von, Abt von Keresheim (1287—1308) **18**, 273.
- Zittels i. Citeaur.
- Zitter: Alex., Provinzial der August.-Eremiten († in Mainz 1761) **13**, 307; Possidius, August.-Eremit, Ghun.-Präsekt in Münsterstadt (um 1760) **10**, 279.
- Zizers, M. Granbünden **7**, 269.
- Zobel, Rittergeschlecht in Franken (Wesselschanden): Marle (1440) **8**, 63; Joh. Gottlob Z. von u. zu Giebelstadt (1700) **17**, 300 [nicht: Zabel].
- Zöbigen, M. Ellwangen **12**, 166.
- Zovet, Adeodatus, August.-Eremit,

- bisch. Münstgärtner in Bamberg († 1696) **13**, 303.
- Zosingen, M. Mergan, Kollegiatstift **1**, 163. 171. 175. 200. 238. 241. **2**, 68. **20**, 302.
- Dominik.-Frauenkloster, i. Mönstanz.
- Zogenweiler, M. Ravensburg **1**, 131. **5**, 40. **9**, 62.
- Zolg, Joh. Bapt., Pfr. von Adsdorf († 1862) **17**, 58.
- Zoller: Matth. Zoj., Dekan von Remkirch u. Pfarrer von Reitzen († 1688) **7**, 295; Rudolf aus Elzach, Abt von Thenenbach (1421—38) **6**, 153. **15**, 232.
- Zollern, Grafen, i. 1623 Fürsten von (Hohen-) **2**, 214. 219. **3**, 356. **4**, 116. **7**, 223. **9**, 130. **16**, 266; Besitz **1**, 29. **2**, 83. **9**, 288. **12**, 176. 184. **15**, 15; Grabstätten **10**, 238; Adelbert (1095) **1**, 380. **22**, 157; H. <Gräfin Uhlhild v. Urach, spätere Nonne in Zwiefalten (um 1100)> **19**, 231; Burthard (1125) **9**, 304; Regel H. von Z.-Saigerloch (1125) **6**, 32. **9**, 304; dessen Sohn: Adelbert (um 1150) **6**, 32; — Berthold und Friedrich (1185) **18**, 281; quidam dapifer in castro Zollr (um 1185) **4**, 163. 203; Morad, Burggraf von Nürnberg (1235) **25**, 155 f.; Eitelfriz (1245) <Uhlhild> **22**, 188; dess. Bruder: Friedr. der Erlauchte (1257) <Uhlhild v. Dillingen> **1**, 46. **3**, 41; Friedrich, Burggraf von Nürnberg (1265. 74) **10**, 238. **17**, 208; Sophia <Graf Morad I. v. Freiburg, † 1271> **1**, 159. **14**, 87; Rudolf, Pfarrer von Mülser (1275) **1**, 83. 85; Friedrich, Pfarrer von Oberstetten (1275), später Dompropst in Augsburg, auch kurze Zeit (1293) Bischof v. Konstanz († 1304 od. 06) **1**, 84. 86. 246. **8**, 37; Friedrich, Chorherr in Augsburg u. f. w. (1360) **3**, 70. **10**, 230; Friedrich der Jüngere von Z.-Schalksburg (1372) **8**, 374 [nicht: Salzbürg]; Friedrich von Z.-Schalksburg (1395. 97) **16**, 267; Friedrich von Z.-Schalksburg, gen. Graf Mülli [d. i. Mühlheim] (1403) <Verena v. Niburg> Sohn: Friedrich († vor 1403) **16**, 267; — Friedrich (1391) **12**, 184; Friedrich, Abt von Reichenau (1402—27) **4**, 280 f.; Anna, Burg-

- gräfin zu Nürnberg (1414) <Graf A. v. Württemberg> **7**, 143; Friedrich, Domherr in Straßburg, f. 1433 Bischof von Montfauz († 1436) **8**, 57 f.; Jos Niklas I. († 1488) **26**, 319; dess Söhne: 1) Eitelfrig († 1512) **9**, 126 **10**, 219. **26**, 319 ff.; 2) Friedrich, Bischof von Augsburg (1486—1505) **9**, 105. 126. **26**, 319; Eitelfrig' Sohn: Frz. Wolfgang († 1517) **26**, 321 f.; dessen Brudersöhne: a) Jos Niklas II. († 1558) **26**, 323; b) Karl I., auch Graf von Sigmaringen u. Beringen († 1576) <1537 Markgräfin Anna v. Baden-Ursach> **4**, 93. 116. **26**, 323 f.; deren Kinder: 1) Eitelfrig, Stifter der Linie Hohen-Z. Hedingen († 1605) **4**, 93. 116. **26**, 324 f.; 2) Eleonore <Karl Truchseß von Waldburg> **26**, 324; 3) Karl II., Stifter der Linie Hohen-Z.-Sigmaringen († 1606) <2. 1591 Gräfin Elisabeth von Nauenburg, verw. Markgr. v. Baden> **4**, 93 f. 98. 114. 116 ff. 121; 4) Christoph, Stifter der Linie Hohen-Z.-Hägerloch **4**, 93. 116. 120. **26**, 324; — Katharina Ursula (1634. 45) <Markgräfin Wilhelm I. v. Baden-Baden, † 1677> **20**, 73. **23**, 8; Elisabeth (17. Jh.) <Graf Karl Ludw. Ernst von Sulz> **17**, 243; — Fürst Philipp Friedrich von Hohen-Z. Hedingen († 1671) <Markgräfin Maria Sidonia v. Baden-Baden, † nach 1685> Söhne: Fürst Friedr. Wilhelm († 1735) u. Graf Herm. Friedrich, Domherr in Straßburg u. Köln **23**, 12 ff.; — Graf Meinrad von Hohen-Z.-Sigmaringen, Professbruder in Salem (1720) **10**, 230; Fürst Anton Aloys von Hohen-Z.-Sigmaringen († 1831) **15**, 16.
- Zönchouen f. Zienken.
- Zöpfl, Heinrich, Prof. d. Staatsrechts in Heidelberg († 1877) **2**, 290.
- Zorn, Kunigunde von <Georg v. Windeck, † 1588> **11**, 77.
— von Ulach: Georg, Landvogt in der Ortenau (1554) **16**, 207; Konrad, schwed. Obristwachtmeist. (1634) **18**, 238.
- Zött von Bernick, Georg Siegfried (um 1600) **7**, 41.
- Zoegg, A. Fullendorf **3**, 48 f. [wohl nicht A. Stodach]. **9**, 75. **23**, 318.
- Zuchwerdt, Mich., in der Aynach (1585) **10**, 119 f.
- Zudemantel: (Zugm.) Berthold, Vogt zu Bachberg (1336) <Elisabeth v. Schaftoldsheim> **3**, 154; Walraf (1492) **22**, 114.
- Zufahrt (des bishöfl. Visitators) **4**, 62.
- Zuffenhausen (Zupphenhusen) Dtl. Ludwigsburg **1**, 67 f.
- Zufikon (Züsicon) St. Margan **1**, 233 f.
- Zug, Kantonsstadt **1**, 232 f. **5**, 346. **7**, 167. **9**, 18.
— Werner von, Präbendar in Beromünster (1275) **1**, 189.
- Zugischwert, Martin, Pfarrer von Martelfingen († 1883), Schriftst. **20**, 24.
- Zuhartf. Zullenhardt (unter Zi. A.).
- Zülpich, Hth. Köln; Schlacht (496) **2**, 214. **3**, 347.
- Zum Weiler, Dtl. Nagold **26**, 89.
- Zünckheim, Zünckijn f. Zienken.
- Zünfte **2**, 135; Brudertage dert. **15**, 45; Zunftordnung für St. Blasien (1710) **20**, 55 ff.; Mänerzunft in Bühl **11**, 90 f.; 3. im Schwarzscheid **20**, 173 ff.; in Waldshut **21**, 229.
- Zünftig, Adelheid, Äbtissin von Wald (um 1335) **12**, 174.
- Zunsweier (Zunswilre, Suntzweyhr) A. Offenburg **2**, 301. 328. **13**, 280. **14**, 276. **19**, 305. **20**, 269.
- Zuonhoven f. Zienken.
- Zupphenhusen f. Zuffenhausen.
- Zürich (Thuregum, Duregum, Turicum), Kantonsstadt **1**, 224. 239. 326. 336. 340. 378. 445. **2**, 66. 68. **3**, 301. **4**, 230 f. **6**, 249. 256 f. **7**, 153. 215. 259. 262. **8**, 41 f. 47. 50. 54. 75. 88. 143. **9**, 118 f. 128. 133. 138. 299. 334. **10**, 22. 356. **11**, 176. 183. **12**, 211. 219. **14**, 53 f. 59 ff. **18**, 301. **25**, 236. 238. **27**, 117 f.; Tagssitzung (1497) **9**, 115. 128; Reformation **7**, 228. **9**, 119; — Einsiedler Hof **23**, 7; Freistätte im Fraumünster **10**, 10; Kameralamt des Hochstiftes Konstanz **11**, 311; Münster **8**, 15; St. Peterskirche **1**, 170. 223 f. **27**, 117; Spitalkapelle **7**, 218; Wassertur **7**, 213; — August. Eremiten **7**, 211; Damenstift Benediktiner-Ordens St. Felix und Regula zum Fraumünster **1**, 162. 174 f. 191.

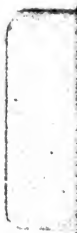
231. **10**, 77. **11**, 156. **12**, 216 f.
220 f. **27**, 121 f.; Abtissinnen:
Wethild v. Wunnenberg (1255—69)
11, 157; Elisabeth (f. 1308) **2**, 65;
Beatriz (1358) **7**, 218; Benedicta
(f. 1398) **7**, 219 f.; Katharina v.
Zimmeru, letzte Abtissin (16. Jh.)
10, 122; Dominikaner **13**, 209;
Dominikaner-Frauenkl. St. Verena
27, 121 f.; Kollegiatstift St. Felix
und Regula zum Grossmünster **1**,
162. 175. 239 ff. **7**, 209. 218. **27**,
121 f.; Pröpste: Heinrich v. Klingenberg
(bis 1293) **1**, 246. **4**, 278 f.;
Johann (um 1300) **2**, 301; Mindere
Brüder **2**, 68.
- Zürichberg** (Mons Turicensis) b.
Zürich, Chorherrenstift der regul.
Augustiner **1**, 162. 175. 189. **7**, 219.
27, 121 f.
- Zürichgau**, ehem. Archidiaconat des
Bistums Konstanz **1**, 175. 222. **4**,
39. 56. **5**, 77. **22**, 239 f.
— Graf Eberhard der Selige (1050)
26, 247.
- Zurlauben**, Freiherren von Thurn
und Geselebenburg: Gerold I., Abt
von Rheinau (1598—1607) **12**,
258. **14**, 4 f.; Blacidus, Abt von
Muri (1682) **11**, 19; — Beatus
Jakob <Barbara Reding v. Biberegg> **14**, 22; deren Söhne: 1) Gerold II., Abt von Rheinau (1697
bis 1735) **11**, 19. 29. **12**, 258.
14, 22. 50; 2) Augustinus, Kon-
ventual u. Pfarrer in Rheinau (†
1742) **14**, 32; — H., General (2.
Hälfte 18. Jh.), Dikt. **8**, 167. **11**,
9; — f. a. Thurn.
- Zurzach**, St. Margau **2**, 347. **5**,
347. **7**, 234. **8**, 35. 229. **9**, 15.
18. 22. 298. **10**, 317. 329 f. **11**,
311. **21**, 191 f.; Kollegiatstift St.
Verena **1**, 162. 175. **2**, 236. **7**,
216 f. **8**, 22. **9**, 21. **10**, 325. 337.
11, 24. 28. 201. 239 ff. **12**, 200.
307. **21**, 187. 192. 200. 223. **27**,
116; Pröpste: Ludw. Edlibach (1584)
11, 243; Peter Attenhofer (1641)
21, 227; H. Schwendbühl (1787)
11, 28; Jos. Philipp Häfeli (†
1854) **20**, 43; Johann Huber (†
1879) **11**, 24. **12**, 201.
— Mag. Heinrich von, Domherr in
Konstanz (1275) **1**, 244 ff.
- Zußdorf** (Zustdorf, Zustorf) DM.
Ravensburg **1**, 128. 130. **3**, 34. **5**,
40. **9**, 53. 62.
- Zweibrücken**, Graf Simon von
(um 1280); desl. Sohn: Eberhard
(† vor dem Vater) **11**, 51; — f. a.
Pfalz-Jew.
- Zweiden**, St. Zürich **16**, 237.
- Zweyer** von Ebenbach, Freiherren:
Joh. Franz, fürstl. Konstanzer
Obervoigt zu Klingnau (1663) **21**,
224; Marquard, Herr zu Wieladingen
u. Unteralpfen, fürstl. Konstanzer
Obervoigt zu Klingnau u. Zurzach
(† 1741) <Freiin Maria Anna v.
St. Vincent> **21**, 266; Joseph
Sebast, desgl. [wann?] **21**, 191;
Maria Johanna Baptista, Abtissin
von Wald (1799—1807) **12**, 174.
- Zwenger**, H., Obervoigt zu Waldkirch
i. Br. (1777) **7**, 69.
- Zweribach** (Twerinbach), Nebenkl.
der Wilden Entsch **7**, 11. 18. **15**,
142. 154. 182.
- Zwettl** in Niederöstr.: Eist.-Kirche
10, 249 f.
- Zwid**, Konstanzer Geschlecht: Hans,
Domkustos, auch Pfarrer von Nied-
lingen. (1496. 1525) **8**, 77. 80 ff.
20, 279. **25**, 127; Konrad, bisch.
Kostmeister (1510) **8**, 89; Konrad,
Zunftmeister u. Ratsherr (1526. 42)
8, 86. **25**, 232. 234. 240 f. 243.
- Zwiebelhofer**: Aug., letzter Abt
von Ehenenbach (1803 bis † 06)
6, 154. **13**, 268. **15**, 237; Ludwig,
Pfarrer von Balg, f. 1852 von
Neuhausen († penl. 1863) **17**, 62;
Otmar, letzter Prior in Ettenheim-
münster (1801—03, † in Rastatt
1826) **12**, 245.
- Zwiefalten** (Zwivaltaha d. i. Dop-
pelwasser; Zwieltun) DM. Mün-
lingen, Bened.-Kloster **1**, 88. 91 f.
174 f. 334. 382. 401. **2**, 122. 145.
385. **3**, 363. **4**, 184. 203. 206. 293.
7, 214. 218. 225. 228. 243. **9**, 6.
8, 10. 13. **10**, 166. 278. **14**, 49.
297. **18**, 247. 273. **19**, 226 ff.
307 f. **26**, 139. 145 f. 150. 162;
Verzeichnis der Äbte **19**, 244 ff.;
dazu: Ulrich († 1139) **15**, 164.
19, 232; Hermann (1204) **4**, 171;
Ulrich (1285) **15**, 239; Konrad v.
Stein (1385—93) **19**, 234. **26**, 140.
142; Johs. Rupert (1393—98) **26**,
139; Wolfo (1404) **1**, 92; Johs.
v. Stein (1436—74) **26**, 148;
Balthasar Mader (1628—35) **9**, 11;
Christoph (1658—75) **9**, 12.
- Zwiefaltendorf** (Zwieltun villa)

- M. Niedlingen **1**, 90 ff. **4**, 27.
 169, 204 f. **19**, 234.
 — Herren von (Zwiviltun): Kon-
 rad (um 1129) <Mathilde> **9**,
 82; Theoderich (um 1200) **4**, 167;
 Werner u. seine Söhne (um 1205)
4, 172; — f. a. Vosse.
 Zwing und Bann **20**, 150. **25**,
 317.
 Zwingenstien, Junfer Wilhelm
 von, zu Fridingen (1406) <Clara
 Fridinger> **19**, 280. **25**, 284 f.
 Zwingli, Ulrich († 1531) **1**, 414.
 434. **4**, 128. **9**, 155.
 Zwischenpiele der geistl. Dramen
2, 144 f.
 Zwölfmänner am Gründonnerst-
 tage **21**, 307.
 Zwürner, Johs., Wfr. von Hed-
 lingen (1591—98) **18**, 137.

Verichtigungen.

- S. 49 Sp. 1 Z. 1 v. o. ist hinter 2)
 ausgefallen: „Heinrich der Schwarze,
 Welfs II. Bruder († 1126) **1**, 390.
19, 231. 239; dessen Sohn.“
 S. 178 Sp. 2 Z. 25 v. o. ist „**15**,
 230“ zu streichen u. dafür S. 167
 Sp. 1 Z. 10 v. u. einzuschalten:
 „Hardererhof (curia Herderen)
 b. Weisweil, N. Emmendingen **15**,
 230“.





301 107-100 1000

YC 43790

